







**Library of the  
University of North Carolina**

Endowed by the Dialectic and Philan-  
thropic Societies.



**THE LIBRARY OF THE  
UNIVERSITY OF  
NORTH CAROLINA**



**ENDOWED BY THE  
DIALECTIC AND PHILANTHROPIC  
SOCIETIES**

**BUILDING USE ONLY**

PA331616  
.P8 82  
Bd. 1



This book is due at the LOUIS R. WILSON LIBRARY on the last date stamped under "Date Due." If not on hold it may be renewed by bringing it to the library.

[illegible]







NW-BUO

PA 3316

. P8

Bd. 1

# Sammelbuch Griechischer Urkunden aus Ägypten

Herausgegeben

im Auftrage der Wissenschaftlichen Gesellschaft  
in Straßburg

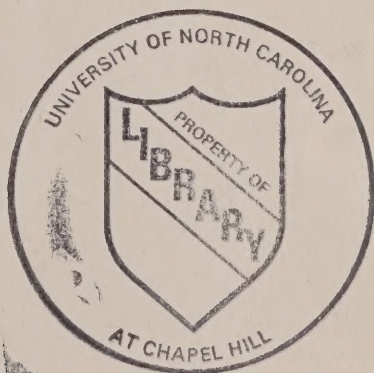
von

**Professor Dr. Friedrich Preisigke**

Geh. Postrat

Erster Band

Urkunden Nr. 1 bis 6000



Straßburg

Verlag von Karl J. Trübner

1915







Seinem lieben Freunde

Otto Gradenwitz

dem Urheber des Planes

in Dankbarkeit und treuer Gesinnung

gewidmet

vom Herausgeber.







## Vorwort.

Die Zahl der auf ägyptischem Boden zutage geförderten Urkunden griechischer Sprache ist im Laufe der letzten Jahrzehnte, dank der emsigen Tätigkeit gelehrter Kreise aller Kulturländer, zu einem umfangreichen Schatze angewachsen. Die Hauptmassen dieser Urkunden werden zwar, soweit sie größeren Sammlungen angehören, in zusammenfassenden Bänden veröffentlicht, die in der Regel mit den nötigen Wörterlisten ausgestattet sind; daneben aber gibt es eine große Anzahl von Urkunden (Papyri, Inschriften, Aufschriften auf Fels und Wand, Ostraka, Mumienbilder u. dgl.), welche einzeln oder zu kleinen Gruppen in den verschiedensten Zeitschriften und Abhandlungen des In- und Auslandes veröffentlicht, wegen ihrer Verstreutheit also dem Forscher oft sehr schwer zugänglich sind. Wohl kann man Zeitschriften und Abhandlungen aus größeren Büchereien leihweise beziehen, doch entstehen dabei Schwierigkeiten aller Art: seltenere Zeitschriften und Abhandlungen sind bisweilen gar nicht vorhanden, oder die benötigte Zeitschrift ist zeitweilig ausgeliehen, oder die Benutzungszeit wird auf einige Tage beschränkt; dazu tritt der unvermeidliche Zeitverlust sowie die Unbequemlichkeit, daß man die betreffende Urkunde im Bedarfsfalle nicht sofort zur Hand hat. Schließlich fehlen für die Einzelveröffentlichungen zusammenfassende Wörterlisten. Darum mußte der Wunsch entstehen, alle diese verstreuten Urkunden zu sammeln und als geschlossenes Ganze, versehen mit den nötigen Wörterlisten, zu veröffentlichen.

Diesem Gedanken wurde zuerst von Otto Gradenwitz gelegentlich des Hamburger Philologentages im Herbst des Jahres 1905 Ausdruck verliehen, unter einmütiger Zustimmung einer Anzahl der dort anwesenden Papyrologen, die zu diesem und anderen Zwecke zu einer Besprechung zusammengetreten waren. Indessen war es damals noch nicht möglich, Hand an die Arbeit zu legen. Erst im Frühjahr 1910 konnte Gradenwitz erneut auf den Gegenstand zurückkommen, da gleichzeitig von privater Seite die nötigen Mittel zur Verfügung gestellt wurden, um die grundlegende Aufsammlung und Herrichtung des Stoffes durchzuführen sowie die Drucklegung der Hauptmasse zu sichern. Die Wissenschaftliche Gesellschaft in Straßburg fand sich bereit, die Stiftung zu verwalten,

und es wurde mir die Leitung des Unternehmens und die Herausgabe der Urkunden unter dem Titel eines „Sammelbuches“ übertragen.

Die Arbeiten begannen im Frühjahr 1911. Als ersten Hilfsarbeiter gewann ich Dr. Laum, den späteren Herausgeber der „Stiftungen in der griechischen und römischen Antike“, welcher in rastloser Arbeit während zweier Semester den Grundstock für das Sammelbuch legte, indem er die einschlägigen Zeitschriften und Abhandlungen durchforschte und Abschriften herstellte. In den folgenden Jahren wurden diese Arbeiten vom Lehramtskandidaten Dr. Wolfsteller und von den Studenten Hildebrandt, Forrer, Hirt und Linnebach fortgeführt. Mir lag es ob, die Abschriften mit den Drucktexten zu vergleichen, bei wiederholten Veröffentlichungen derselben Urkunde etwaige Abweichungen zu ermitteln und aufzuklären, Berichtigungen zu berücksichtigen, bei vorhandenen Lichtbildern oder Abzeichnungen die Umschriften nachzuprüfen, Anmerkungen zu verfassen, sowie allgemein die Texte druckfertig herzurichten. Es kam mir dabei zugute, daß ich einen großen Teil der verstreut veröffentlichten Urkunden schon seit Jahren für meinen persönlichen Bedarf abschriftlich gesammelt hatte. Da in zahlreichen Fällen Urkunden, insbesondere Inschriften, an verschiedenen Stellen veröffentlicht worden sind, ohne daß die früheren Herausgeber von dem späteren Herausgeber zitiert werden, so konnte es nicht ausbleiben, daß von meinen Hilfsarbeitern die Texte sehr oft doppelt abgeschrieben wurden. An der Hand von ausgezogenen Stichwörtern der Texte, sowie von verschiedenartig angelegten und laufend fortgeführten Nummernlisten wurden diese Doppel ermittelt und vereinigt. Trotzdem konnte es nicht vermieden werden, daß etliche Texte, wie aus den „Zusätzen und Berichtigungen“ hervorgeht, doppelt in das Sammelbuch aufgenommen worden sind.

Das Sammelbuch enthält: Papyri mit Einschluß der Privatbriefe (literarische, medizinische, astronomische Papyri bleiben ausgeschlossen), ferner Inschriften, Aufschriften und Einkratzungen auf Wänden und Gefäßen, sodann Ostraka, Mumienschilder, Töpferstempel u. dgl., also Urkunden jedweder Art, soweit sie griechisch sind, doch mit Ausschluß der Münzen. Lateinische Urkunden werden zwar sonst aus praktischen Gründen den griechischen Urkunden zugesellt, doch habe ich sie hier bislang außer Betracht gelassen, weil ein Corpus der lateinischen Texte aus Ägypten demnächst von de Ricci herausgegeben werden soll; schlimmstenfalls gestattet es die Einrichtung des Sammelbuches, die lateinischen Urkunden jederzeit in einen der künftigen Bände aufzunehmen. Die im Archiv für Papyrusforschung und in der Mitteis-Wilcken'schen Chrestomathie erschienenen Erstdrucke von Urkunden wurden im Sammelbuche nicht nochmals abgedruckt, doch werden diese Urkunden in den Wörterlisten des Sammelbuches unter Beisetzung eines A oder Ch verarbeitet.

Das Sammelbuch soll die vorhergehenden Ausgaben der Urkunden nicht völlig ersetzen, begnügt sich also mit einer Wiedergabe des Urkunden-



textes, ohne auf die Kommentare des früheren Herausgebers einzugehen. Eine Behandlung nach dieser Richtung hin muß dem Urkunden-Corpus späterer Zeiten vorbehalten bleiben. Nur eine Vorstufe dazu kann im Sammelbuche angestrebt werden.

Wie schon der Name „Sammelbuch“ andeutet, werden die Urkunden wahllos, also ohne Rücksicht auf sachliche Gesichtspunkte, aneinandergereiht. Wohl versuchte ich im Anfange, eine sachliche Gruppierung herzustellen; aber ich stieß bald auf erhebliche Schwierigkeiten infolge des fortgesetzten Zuströmens der Texte und namentlich aus Anlaß des Umstandes, daß infolge des Ausmerzens doppelter Abschriften und wegen des Hinzutretens neuer Texte fortgesetzte Umgruppierungen und Umbezifferungen der Urkunden vorzunehmen sowie die verschiedenartigen Nummernlisten andauernden Änderungen zu unterwerfen waren. Die Arbeit wuchs über meine Kräfte und die der Mitarbeiter lawinenartig an, und ich stand vor der Wahl, entweder in kurzen Fristen die Texte wahllos der gelehrten Welt vorzulegen, oder das Erscheinen auf viele Jahre hinaus zu verzögern, vielleicht auch nimmer ans Ziel zu gelangen. Ich entschied mich für den ersteren Weg, indem ich mir vorhielt, daß beispielsweise auch die Papyrusurkunden des Berliner Museums in bunter Folge erschienen sind, ohne darum der Forschung Schwierigkeiten zu bereiten. Außerdem war ja von vornherein ins Auge gefaßt worden, dem Sammelbuche ausführliche Wörterlisten und Übersichten folgen zu lassen.

Das Heft 1 des Sammelbuchs mit den Nummern 1 bis 1511 erschien im Februar 1913, Heft 2 mit den Nummern 1512 bis 3823 im Juni 1913, Heft 3 mit den Nummern 3824 bis 4542 im April 1914, Heft 4 mit den Nummern 4543 bis 5175 im März 1915. Das Heft 5 mit den Nummern 5176 bis 6000 bildet das Schlußheft des Bandes 1, dessen Ausgabe hiermit erfolgt. Mit Nr. 6000 ist Band 1 abgeschlossen worden, um eine handliche Stärke des Bandes nicht zu überschreiten. Mit Nr. 6001 wird das erste Heft des Bandes 3 zu beginnen haben. Band 2, der in kurzer Frist folgt, wird keine Texte, sondern lediglich die Wörterlisten, Vergleichstafeln und sonstigen Übersichten zum Bande 1 bringen. Dadurch, daß diese Listen als Band für sich gebunden werden, wird dem Benutzer des Bandes 1, wie ich hoffe, das Nachschlagen der Texte erleichtert.

Um das Weitererscheinen des Sammelbuches von Band 3 ab für künftige Zeit sicher zu stellen, hat die Wissenschaftliche Gesellschaft in Straßburg in dankenswerter Weise sich entschlossen, aus eigenen Mitteln, soweit die Stiftung nicht mehr ausreicht, für die Weiterführung zu sorgen. Es sollen die Urkunden von Nr. 6001 ab hefteweise, wie bisher, ausgegeben werden, indessen sollen diese Hefte nicht mehr selbständig für sich erscheinen, sondern in die „Schriften“ der Wissenschaftlichen Gesellschaft mit deren Nummernfolge eingereiht werden, und zwar so, daß diese Hefte neben der Seitenbezifferung jedes Einzelheftes noch eine zweite durch die Hefte selbständig fortlaufende Seitenbezifferung erhalten,

damit sie in angemessener Frist zum Bande 3, 4 usw. abgeschlossen und als selbständige Bände gebunden werden können.

Von dem ursprünglichen Leitgedanken, nur die bereits veröffentlichten Urkunden zu sammeln, wurde im Laufe der Zeit insofern abgewichen, als auch eine Reihe unveröffentlichter Texte, für die ich den Spendern bestens danke, aufgenommen wurde, und zwar:

2 Töpferstempel, je einer im Privatbesitze von B. Keil und von mir (Nr. 2256 u. 4948);

ein Papyrus im Privatbesitze von G. Bergfeld in Bremen, Umschrift von Schubart mir zur Verfügung gestellt (Nr. 4630);

10 Papyri der Sammlung Gradenwitz, Umschriften von Gradenwitz mit Beiträgen von Grenfell, Hunt, Schubart, Wilcken und von mir (Nr. 5670—5679);

2 Papyri des Klosters Beuron, Umschriften von mir (Nr. 5681 u. 5806);

3 Mumienschilder, deren Umschriften mir von Jouguet (Nr. 25) und von Möller (Nr. 4387 u. 5999) zur Verfügung gestellt worden sind;

114 Mumienschilder der Straßburger Universitäts- und Landesbibliothek, von mir bearbeitet (Nr. 5441—5554).

Dankbaren Herzens habe ich hervorzuheben, daß mir bei meiner Arbeit vielseitig die reichste Hülfe zuteil geworden ist. Otto Gradenwitz, Bruno Keil, Wilhelm Spiegelberg und Ulrich Wilcken haben die Korrekturbogen mitgelesen und, wie die Anmerkungen unter den Texten zeigen, verbesserte Lesungen und Deutungen mir zur Verfügung gestellt, daneben aber auch manches Versehen meinerseits berichtet. Insbesondere gebührt mein Dank Ulrich Wilcken, unserem Meister, der aus dem reichen Schatze seiner Kenntnisse und Erfahrungen mir gespendet und auch sonst in aufopfernder Weise ratend und helfend zur Seite gestanden hat.

Im Weiteren habe ich zu danken Paul Viereck, der mir seine Lesungen der Charta Borgiana überließ (Nr. 5127) und Gerhard Plauermann, der sich, hier und da unter Mithülfe von Wilhelm Schubart, der großen Mühe unterzog, die Magirus-Texte, deren Originale sich in Berlin befinden, zum größeren Teile nachzuvergleichen und zu berichtigen (Nr. 5316 ff.). Schließlich habe ich mich in Einzelfragen der Hülfe von H. J. Bell, E. von Druffel, J. Maspero, Paul M. Meyer, G. Möller, W. Schubart und S. Witkowski zu erfreuen gehabt; auch diesen Gelehrten statte ich hier nochmals meinen Dank ab.

Ziegelhausen bei Heidelberg, im September 1915.

Friedrich Preisigke.



1. Papyrus. **Bestandsliste für Schiffsausrüstung.** 3. Jahrh. n. Chr. (vgl. Wilcken, Arch. V S. 436). Nicole, Textes grecs inédits de la coll. papyrol. de Genève S. 39 Nr. 5, mit Abbild (Taf. 4).

.....ος Ἐ[π]αφροδίτῳ τῷ φιλάτῳ χαίρειν. | [Παρέλαβο]ν παρὰ  
 Σωτηρίχου Πετεχώντος δεκανοῦ κυλιστοὺς ἱμα[τίων τεσ]σαράκοντα τέσ-  
 5 σαρας, ἀποδέσμους παπυλίωνων εἴκοσι, πίσ[σης σφυρ]ίδας δέκα ἕξ,  
 κίστας πέντε, σχοινίων συμμίκτων ἀντί[ων] δητοὺς τριάκοντα ἕξ, μόνα  
 τριάκοντα δύο. Καὶ παρὰ Διονυσίου | Εἰρηναίου παπυλίωνων ἀποδέ-  
 σμους δέκα ἕξ, κυλιστοὺς ἱματίων εἴκοσι τέσσεσaras, κίστας τρεῖς, σχοινία  
 βίβλινα σύμμικτα ἀπὸ εἴκοσι | ἐγὸς δέκα ἐννέα. Καὶ παρὰ Πασκαπαῖς  
 Πανιφνοῦτος παπυλίωνων | ἀποδέσμους ὀκτώ, κυλιστοὺς εἴκοσι ὀκτώ,  
 10 πίσσης ξηρᾶς σφυρίδας ἐν[<sup>10</sup>][v]έα . . . [ . . . ] . . σφυρ[ίδ]ας δέκα τρεῖς  
 κ[αί] ἄλλην κίστην πουλβεῖνων σολί|ων, κίστ[ας] τέσσαρ[ας], σχοινία  
 βίβλινα σύμμικτα εἴκοσι. Καὶ παρὰ Ὀνησί|μου Μα[ . . . παπυ]λίωνων  
 ἀποδέσμους ὀκτώ, κυλιστοὺς ἱμα[τί]ων | [τ]ριάκοντα [ . . . σχοι]νία σύμ-  
 μικτα ἐννέα. Καὶ παρὰ Ἀοῦτος Ἡρακλέους | [π]απυλίωνων ἀπο|δέ-  
 15 σμους ὀκτώ, π[ί]σης ξηρᾶς σφυρίδας δέκα ἕξ, κυ[<sup>15</sup>]λιστοὺς [ἱματίων  
 εἴ]κοσι ἕξ, κ[ίστας τρ]εῖς, σχοινία βίβλινα σύμμικτα δέκα | τέσσα[ρα]. Καὶ  
 παρὰ Δ[ . . . . . ] π[α]πυλίωνων ἀποδέσμους τεσσαρεσ[καὶ]δεκά,  
 [ . . . ] πίσσης σφυρίδας ἑνδεκα, κυλιστοὺς ἱματίων δέκα, | σχοινία  
 βίβλινα σύμμικτα ἐπτά. Παρέλαβον δὲ παρὰ Σωτηρίχου Πε|τεχώντος  
 20 . δ[ . . . ]στολῆς παπυλίωνων ἀποδέσμους ὀκτώ. Μιᾶς [<sup>20</sup>] μέντοι κίσ[της  
 εὐρε]θείης ἐ[σχι]σμένης, ὑποπτεύσας ἔλυσα πάσας, καὶ | εὐρέθησαν ἐ[ν  
 ἐτέρᾳ] δέκα ἐννέα σιδήρου, σπάθαι διακόσιαι ἐννήκοντα | ἕξ, καὶ ἐν  
 ἐτέρᾳ κ[ίστῃ] κοτύλια καὶ ἡμικοτύλια ἀργύρου ἑκατὸν εἴκοσι, καὶ | ἐν τῇ  
 αὐτῇ κίστῃ . . .]εῖβα . [εἴ]κοσι . . . ἐν ἐτέρᾳ ἦσαν . . . ιρα π[α]πυλίωνων  
 25 σιδήρου [διακ]όσιαι εἴκοσι μία, καὶ ἐν ἐτέρᾳ κίστῃ κόρακες ἐκα[<sup>25</sup>]τόν  
 ἐννήκοντα, διπλαῖ ὁμοίως ἑκατόν, ῥίζια δύο σαλῳτίων ἢ λαβίων καὶ  
 ῥί[ . . . κ]ορακίων. Ἐρρωσθαί σε εὖχομαι. [Ἔτους] β[?] Ἄντω[ . . .  
 . . . . . ]ος τοῦ κυρίου, Ἐπεῖφ Ζ'.

21. ἐτέρᾳ erg. Fuhr, B. ph. Wochenschr. 1910, 581. 27. Ἄντω[νείνου  
 Καίσα]ρος Nicole. Wilcken, Archiv V 436, erhebt gegen diese Ergänzung  
 Bedenken; auch scheine das ρ nicht dazustehen.

2—5. Papyri. **Griechische Buchungsvermerke unter demotischen Verträgen.** E. Revillout, Précis du droit égyptien, Paris 1903, Bd. 2.

(2) S. 1007 Anm. 1. Memphis.

Θέων. Ἀναγέγρ(απται) ἐν τῷ ἐν Μέμφει Ἀνουβιεῖω, ἔτος ιγ, Μεσωρῇ κε.

(3) S. 1026 Anm. 1. Memphis. 131 v. Chr.

Ἔτους μ, Φαῶφι ε. Γέγραπται ἐν τῷ Ἀνουβιεῖω δι' Ἡρακλείδου τοῦ Πρασθῶπος.

(4) S. 1026 Anm. 2 u. S. 1036 Anm. 1. Theben. 137 v. Chr.

Ἔτους λγ, Χοιάχ ιζ, ἐν Διὸς πόλει τῇ μεγάλῃ. Πέπτωκεν εἰς κιβωτὸν ε . . . ρ . . . σεν Πετμαῖος Πχορχώνσεως ὑπὸ Γεωνοτος . . .

(5) S. 1028 Anm. 1. Memphis.

Πετρώ(νιος?). Ἀναγέγρ(απται) δι' (ἐμοῦ) ἐν τῷ Ἀνουβιεῖω, L γ, Τῦβι α.

6. Papyrus. **Anzeige an die Polizei.** Faijum. 216 n. Chr. de Ricci, Festschr. Hirschfeld S. 104 Nr. 1. Ein Doppel ist BGU. 322. Paris, Louvre.

Αὐρηλίω Καλβεισίω Μαζίμω (ἐκατοντάρχη) | παρὰ Αὐρηλίου Πακύσεως  
Τεσενούφεως | ἱερέως καὶ στολιστοῦ ἱεροῦ λογίμου κώμης | Σοκνοπαίου  
5 Νήσου τῆς Ἡρακλ(εῖδου) μερίδος. β | Ἔχω τόπον ἐν οἰκίᾳ τῆς τοῦ υἱοῦ  
μου Αὐρηλ(ίου) | Τεσενούφεως γυναικὸς ἐν ἐποικίᾳ Πισαῖ | λεγομ(ένω)  
τῆς Θεμίστου μερίδος, ἐν ᾗ ἐστίν | μου τὰ εἰς διατροφὴν ἀπ[ο]κείμενα  
10 σειτά[ρια]. Πρώην οὖν εἰς τὸν τόπον ε[ἰ]σελθόν<sup>10</sup> | των τῶν οἰκείων μου  
διὰ τὸ ἐμὲ ἐγ' Ἀλεξανδρεῖα εἶναι οὐχ εὐρέθη τ[ὰ] σ[ε]ι[τ]άρια κεκουφισμένα·  
ἡ δὲ αἰτία τῆς | κλοπῆς ἐφάνη τοῦ τόπου ὑπερώ[ο]υ ὄν[τ]ος ἐκ τοῦ  
15 ποδώματος διατρ[ηθῆ]ντος<sup>15</sup> | τὴν κακουργίαν γεγονέναι. Διελεγχό[μενοι]  
δὲ οἱ ἔνδον οἰκοῦντες, ὡς ἐξ | αὐτῶν ἐπηρείας το[ῦτο] γεγένηται, | ὑπέ-  
20 σχοντο διὰ τε τ[οῦ] τῆς κώμης | ἀρχεφόδου καὶ διὰ [ἀλλ]ων δώσειν<sup>20</sup> |  
εἰς τὸν λόγον τῆς κ[λο]π[ῆς] πυροῦ ἀρτά[βας] ἑπτὰ. Ἄλλ' ἐπεὶ τῇ μὲν  
ὑποσχέσει | συνθέ<ν>το, τῇ δὲ ἀποδόσει μέχρι ν[ῦν] | οὐχ ὑπήντησαν,  
25 ἀναγκαίως τὴν ἐπὶ | σε καταφυγὴν ποιῶμαι καὶ ἀξ[ιώ] ἀχθῆ<sup>25</sup> | ναι τοὺς  
ἐγκαλουμένους Πανούφιν Στο[το]ήτεως καὶ Πακῦσιν Κάννει[ος] πρ[ὸς]  
τὸ | ἐκ τῆς σῆς ἑξουσίας δυνηθῆναι με ἀντὶ | πλειόνων τῶν κλεπέντων  
30 τὰς στα[θ]είσας μοι πυροῦ ἀρτάβας ἑπτὰ ἀπο<sup>30</sup> | λαβε[ῖν]. Διευτύχει.  
(2. H.) Αὐρήλιου | Πακῦσις ἐπιδέδοκα. | (1. H.) L κδ Μ[ά]ρκου Αὐρηλίου  
Σεουήρ[ο]υ | Ἀντωννείου Παρθικοῦ μεγίστου Βρετανικοῦ | μεγίστου  
35 Γερμανικοῦ μεγίστου Ε[ὑ]σεβοῦς<sup>35</sup> | Σεβαστοῦ, Φαρμούθι ιβ.

10. μου Wilcken briefl., laut Orig. Von de Ricci ausgelassen.

30. (2. H.) Wilcken briefl., laut Orig.

7. Papyrus. **Schuldschein.** Faijum. 216 n. Chr. de Ricci, Festschr. Hirschfeld S. 106 Nr. 2. Paris, Louvre.

Ἔτους πέμπτου καὶ εἰκοστοῦ Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Μάρκου Αὐρηλίου Σεουήρου Ἀντωννείου Παρθικοῦ | μεγίστου Βρετανικοῦ μεγίστου Γερμανικοῦ μεγίστου | Εὐσεβοῦς Σεβαστοῦ, μηνὸς Ἀδριανοῦ Χοιάκ ἐβ-



5 δόμη, [5] ἐν Πτολεμαίδι Εὐεργέτιδι τοῦ Ἀρσινόετου νομοῦ. | Ὁμολογεῖ  
 Αὐρήλιος Σωτᾶς Ἀπύγχεως ἀπὸ κώμης | Σοκνοπαίου Νήσου καταγεينو-  
 μένου ἐν ἐποικίῳ | Μαρέμπεως τῆς Θεμίστου μερίδος ὡς ἐτῶν τεσ[σα]-  
 10 ράκοντα δύο οὐλὴ ἀντικηγμίῳ δεξιῷ Γαῖῳ [10] Ἰουλίῳ Σατορνείῳ υἱὸς  
 Γαῖ[ω Ἰ]ουλίῳ Σατορνείῳ | οὐετρανῷ ἔχιν παρ' αὐτοῦ ὁ [δ]μολογῶν  
 παραχρηῖμα διὰ χειρὸς ἀργυρίου κεφαλαίου δραχμᾶς ἐβδομήκοντα δύο,  
 καὶ λαχανοσπέρμου μέτρα ἑπτὰ ἡμισυ  
 ἃς καὶ ἀποδώσι ὁ ὁμολογῶν ἐν | μηνὶ Παῦνι τοῦ ἐνεστῶτος ἔτους  
 15 ἀνυπερθέτως γει[15]νομένης τε τῆς πράξεως ἕκ τε τοῦ ὁμολογοῦν-  
 τος ἢ καὶ ἐκ τῶν ὑπαρχό[ντων] αὐτοῦ πάντων καθάπερ ἐκ δι[ίκ]ης.  
 (Rückseite)... Σοκνοπαίου Νήσου ὃ οὐ καὶ λαχ(ανοσπέρμου) μέτρα Ζ 1/.

9. τεσ[σα]ράκοντα Wilcken briefl., laut Orig. τεσ[σε]ράκοντα de Ricci.

13. λαχανοσπέρμου u. ἀποδώσι Wilcken briefl., laut Orig. λαχάνου παρ'  
 α[ὐτ]οῦ u. ἀποδώ[σ]ει de Ricci.

15. γει[νομένης] τε Wilcken briefl., laut Orig. γει[νωμένης] [αὐ]τῷ de Ricci.

17. ἐκ Wilcken briefl., laut Orig. ἐγ de Ricci.

8. Papyrus. **Bericht über Steuernachlaß.** Mendesischer Gau. Ende des 2. Jahrh. n. Chr. Wilcken, Festschr. Hirschfeld S. 125 unter B (Pap. Fröhner, im Besitze von Wilcken).

λ | [. . . .] . . θ γ(ίνονται) [ ] | [. . . . .] . . (δραχμαὶ) μθ ρ ὃ χ(αλ-  
 κοῦς) | εἰδῶ[ν .] . δ . . . . . (δραχμαὶ) λθ, γ(ίνονται) (δραχμαὶ) πη ρ ὃ χ(αλ-  
 5 κοῦς), [5] Τ. αἴ . . . , ἐφ' ἧς ὁ κωμογρα(μματεὺς) ἐδήλ(ωσεν) τοὺς | ἐπ'  
 αὐτῆς ἀναγρα(φομένου) ἀνδρας ἐκ το[ῦ] | πλείστου ἐγλελοιπέναι, γεγο-  
 νέναι | γὰρ τὴν κώμην τὸ πάλαι, ὅτε κεφ[άλ(αιά)] | φησιν ἐστάθη ὑπὸ  
 10 αὐτῶν [δὶ][10]δοσθαι, ἀπὸ ἀνδρῶν ρκη, νῦν [δὲ] | κατηντηκέναι εἰς μό-  
 νους [.], | ἀφ' ὧν ἀνακεχωρηκέναι [.], | καὶ ὀφείλιν τὸ ἐπιβάλλον |  
 15 κουφισθῆναι δ[ιοικ(ήσεως)] [15] ὑποκει(μένων) κωμογρ(αμματεῖα) ἐφ[. .] |  
 λογισμο . . . . . [ ] | γ(ίνεται) [ ] | ἐπιστάτει φυλ( ) (δραχμαὶ)  
 20 φ[ ] | παρανα . λ( ) (πυροῦ) (ἀρτάβαι) . . [ ] [20] ἱερ( ) . [. .] . . . .  
 [ ] | προ(σδιαγραφόμενα) (δραχμαὶ) γ ρ χ(αλκοῖ) γ, | εἰδῶν . . . . . εἰ . . [ ]

1. λ ist Seitenzahl (= Seite 30), Wilcken.

9—12. Inschriften, de Ricci, CRA. 1909 S. 144 ff.

(9) S. 144. **Grabstein.** Tel-el-Yahudijeh.

Ἔτους ζ', Φαμ(ενῶθ) ζ'. | Σαββαταῖος | Σομοήλου | ἄωρε χρηστὲ [5]  
 χαῖρε, ὡς ἐτῶν | κε.

(10) S. 144. **Grabstein.** Tel-el-Yahudijeh.

Ἰοάνη Ἰοάν|ου νύμφιε | ἄωρε πασ[ί]φιλε καὶ [5] ἄλυπε χρη|στὲ χαῖρε,  
 | ὡς (ἐτῶν) λ.

(11) S. 145 oben. **Grabstein.** Tel-el-Yahudijeh. Kairo, ägypt. Mus.

Ἰάκουβος | ἄωρε κομψὲ | χαῖρε, | ὡς ἐτῶν ια. [5] (Ἔτους) γ Θῶθι ιδ.

(12) S. 145 unten. **Weihung.** Naukratis. Zeit des Augustus (?). Flinders Petri, Naukratis II S. 68 Nr. 15. Cagnat, Inscr. gr. S. 380 Nr. 1106.

## (9—12. Fortsetzung.)

Text nach de Ricci, der das Original nachgeprüft hat. London, Britisches Mus.

[ Ἀ]μμωνίου συναγωγὸς | [ἀνέθηκεν τῇ σ]υνόδῳ Σαμβαθικῇ . |  
[ (᾽Ετους) . . Καί]σαρος, Φαμενώθ Ζ.

13—14. Einkratzungen. **Proskynemata.** Philae. de Ricci, CRA. 1909. S. 148 ff.

(13) S. 148 unten. 434 n. Chr.

Τὸ προσκύνημα Πασνοῦς ἐκ πατρὸς | Παχουμίου προφήτης Πτί-  
ρεως ποιῶ παρὰ τοὺς θεοὺς ὑπὲρ εὐσεβίας χάριν, | ἐπ' ἀγαθῷ. Ἀθὺρ  
θ = ἐπὶ ἀρν Διοκλητι(ανοῦ). |<sup>β</sup> | Ὁ ἐξαλίψον ταῦτα τὰ γράμ|ματα ἐξαλί-  
ψουσιν τὸ γέ|νος αὐτοῦ.

(14) S. 149 oben. Byz. Zeit.

Τὸ προσκύνημα Παμῆτ ἐκ πα|τρὸς Βερήου προφήτου Πτί|ρεως  
ποιῶ παρὰ τοὺς θεοὺς | ἐπ' ἀγαθαῶν. Φαμενώθ ιβ. |<sup>β</sup> | Ἐξαρίψον ταῦτα  
τὰ γράμ|ματα ἐξαλίψουσιν τὸ γένο α|αὐτοῦ. (So der Text.)

15. Papyrus. **Beschneidung.** Faijum. 155/6 n. Chr. Nicole, Textes grecs inédits de la collection papyrol. de Genève S. 26 Nr. 1, mit Abbild (Taf. 3).

[Πακύσεως . . . . .] | [. . . . . προσ-  
αγαγόντος . . . . . ἡν καὶ Ἀνχῶφιν] καὶ Στοτοῆτιν υἱοὺς ἑαυ|[τοῦ . . . . .  
[. . . . .] ἡν καὶ Ἀνχῶφιν καὶ Στο]] | [καὶ  
ἀξιώσαντος ἐπιτραπῆναι περιτεμεῖν αὐτοὺς διὰ] τὸ παρατεθεῖσθαι τὰ τοῦ  
5 γέ<sup>β</sup>|[γους ἀποδείξεις τῇ τοῦ νομοῦ βασιλικῇ καὶ ἀναγνωσθείσ]ης ἐπι-  
στολῇς Θεοδώρου | [τοῦ καὶ Πτολεμαίου γρ(αμματέως) βασιλικοῦ Ἀρσι-  
διαδεχομένου καὶ τὰ κατὰ τὴν στ[ρατηγίαν]  
νοῖτου νομοῦ μερίδ(ος)] Θεμίστου οὕτως ἐχούσης' | [. . . . .  
. . . . . Θεόδωρος ὁ καὶ Πτο]λεμαῖ(ος) γρ(αμματεὺς) βασιλικοῦ  
Θεμίστ(ου) μερίδ(ος)  
διαδε|[χόμενος καὶ τὰ κατὰ τὴν στρατηγίαν Ἀγαθοκλεῖ τῷ τιμι]ωτάτῳ  
χαίρειν. Πακῦσις | [. . . . . μητρὸς  
10 Σα]ταβοῦτος ἱε[ρ]εὺς τρίτης φυ(λῆς) |<sup>α</sup> | [. . . . .  
καὶ τῶν συννάων] θεῶν ἱερ[ο]ῦ λο[γ]ίμου τοῦ ὄν|[τος ἐν κύμῃ . . . . . τῆς  
Θεμίστου μερίδ(ος) τοῦ Ἀρσιν(οίτου) νομ(οῦ)]. Βουλόμεν[ος ἱερα]τικῶς |  
[περιτεμεῖν τοὺς υἱοὺς ἑαυτοῦ . . . . . ἡν καὶ Ἀνχῶφιν καὶ Σ]τοτ[ο]ῆτιν  
ἐκ μητρὸς Θα[. . . . . παρέθετο εἰς ἀπό-  
δ]ειξιν τοῦ εἶναι ἱερατικοῦ | [γένους ἀντίγραφον τῆς κατ' οἰκίαν ἀπο-  
15 γρ(αφῆς) τῆς γενομένης θ' (ἔτει) Ἀντωνείνου τοῦ |<sup>β</sup> | [κυρίου ἡμῶν ἐπε-  
σκεμμένον ἐκ τῆς βιβλιοθήκ]ης τῶν τοῦ νομοῦ δημοσί[[ων λόγων καὶ  
ὁμοίως τοῦ ὑπομνήματος τῆς . (ἔτει) γενομένης ἐ]πιγεννήσεως τῶν παι-  
δων | [. . . . . Πετεσοῦχου τοῦ καὶ Πτ]ολεμαίου Ὀννώφρεως |  
[στολιστοῦ Σούχου θεοῦ μεγά(λου) μεγά(λου)] κα[ὶ τῶ]ν συννάων θ[εῶ]ν



κ]αὶ διαδόχου προφητεί[ας τῶν ἐν Ἀρσινοϊτῶν πόλει θεῶν καὶ . . .  
 20 Π]ανεφρέμειως τοῦ Ὠρου καὶ Σαταβούτος Ὡ[<sup>20</sup>ρου τοῦ Σαταβούτος  
 καὶ . . . . . τοῦ Ἀ]νχῶφειως καὶ Τεσενούφειως Τεσενούφειως | [τοῦ  
 . . . . . τῶν] β' ἱερέων τῆς κώμης. Γράφω  
 σοι, τιμῶνται, παραγ[γείλας αὐτῷ ἐλθεῖν ἐπὶ σε μ]ετὰ τῶν παίδων.  
 Εἰσὶν μέντοι πρὸς τὸ ἐνεστὸς ἰθ' (ἔτος) τοῦ | [κυρίου ἡμῶν Ἀντωνεῖνου]  
 Καίσαρος κατὰ τὴν ὥς πρόκειται γενομένην αὐτῶν ἐπι[γέννησιν ὁ  
 μὲν . . . . . ης] ἐτῶν ἡ', ὁ δὲ Ἀνχῶφεις ἐτῶν ε', ὁ δὲ Στοτοῆτις ἐτῶν β'.  
 25 Ἐρρῶ[σθαί] σε |<sup>25</sup> [εὐχομαι. Ἔτους ἰθ' Αὐτοκρά]τορος Καίσαρος Τίτου  
 Αἰλίου Ἀδρια[νοῦ] Ἀντωνεῖνου Σ[εβ]αστοῦ | [Εὐσεβοῦς . . . . .].  
 Μετὰ τὴν ἀνάγνωσιν Ἀγα[θ]οκλῆς ἐπύθετο, εἴ τινα σημεῖα ἔχουσιν | [οἱ  
 παῖδες ἐπὶ τοῦ σώματος]. Ἰ<sup>Ἀμούνιος</sup>μουθου] ἱερογραμματέ[ως] εἰπόντος ἀσή-  
 μους αὐτοὺς εἶναι, Κλαύδι(ς) | [Ἀγαθοκλῆς ἀρχιερεὺς καὶ] ἐπὶ τῶν ἐν  
 Αἰγύπτῳ [ε]ρῶν π[αρασ]ημειωσάμενος τὴν ἐπιστολὴν τῷ | [Πακύσει  
 εἶπεν· καθάπερ ἄ]ξιόις οἱ υἱοί σου [. . . ης] καὶ Ἀνχῶ[φεις κ]αὶ Στοτο-  
 30 ῆτις περι|<sup>30</sup> [τεμνέσθωσαν κατὰ τὸ ἔθος].

15. βιβλιοθήκης τῆς Nicole. βιβλιοθήκης Wilcken, Archiv V 435.

16. λόγων von Wilcken, Archiv V 435, hinzugefügt.

16. Papyrus. **Beschneidung.** Faijum. 155/6 n. Chr. Nicole, Textes inédits de la coll. papyrol. de Genève S. 31 Nr. 2.

[. . . . . παρέθετο εἰς  
 ἀπόδειξιν] | [τοῦ εἶναι ἱερατικοῦ γένους ἀντίγραφον τῆς κατ' οἰκίαν ἀπο-  
 γρ(αφῆς) τῆς γενομένης θ' (ἔτει)] | [Ἀν]τωνεῖ[νου τοῦ κυρίου ἡμῶν ἐπ-  
 εσκευμένον . . . . . ἐκ τῆς βιβλιοθήκης τῶν τοῦ] | [νο]μοῦ δ[ημοσίων λόγων  
 5 καὶ ὁμοίως τοῦ ὑπομνήματος τῆς . . (ἔτει) γενομένης ἐπιγεννήσεως] β'  
 [τῶ]ν παίδων ε[. . . . . Πετεσούχου τοῦ καὶ Πτολεμαίου  
 Ὀννώφρειως] | [στο]λίστοῦ Σούχ[ου θεοῦ μεγάλου] μεγάλου καὶ τῶν  
 συννάων θεῶν καὶ διαδόχου προφητείας] | [τῶ]ν ἐν Ἀρσινοῖ[τῶν πόλει  
 θεῶν καὶ . . . . . καὶ Σαταβούτος] | [Ὡρο]υ τοῦ  
 Σαταβ(ούτος) καὶ . . . . .  
 . . . . .]φειως καὶ Ἀρπαγ[άθου, . . . . .  
 10 τῶν . ἱερέων τῆς κώμης. Γράφω σοι], |<sup>10</sup> τιμῶνται, πα[ρα]γγείλας αὐτῷ  
 ἐλθεῖν ἐπὶ σε μετὰ τῶν παίδων. Εἰσὶν μέντοι πρὸς | τὸ ἐνεστὸς ἰθ'  
 (ἔτος) [τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἀντωνεῖνου Καίσαρος κατὰ τὴν ὥς πρόκειται] |  
 γεν[ο]μένην αὐ[τῶν ἐπι]γέννησιν ὁ μὲν . . . . . ἐτῶν ., ὁ δὲ . . . . .  
 ἐτῶν .]. | Ἐρ[ρῶ]σθαί σε εὐχομ[αι. Ἔτους ἰθ' Αὐτοκράτορος Καίσαρος  
 Τίτου Αἰλίου Ἀδριαν[οῦ] | [Ἀν]τωνεῖνου Σε[β]αστοῦ Εὐσεβοῦς . . . . .  
 15 Μετὰ τὴν ἀνάγνωσιν Ἀγαθοκλῆς ἐπύ] |<sup>15</sup> θ[ε]το, εἴ τινα σημεῖα ἔχουσιν  
 οἱ παῖδες . . . . . ἱερογραμματέως εἰπόντος . . . . .] |  
 ἄσημον εἶναι, Κ[λαύδιος Ἀγαθοκλῆς ἀρχιερεὺς καὶ ἐπὶ τῶν ἐν Αἰγύπτῳ

ιερῶν εἶπεν]· | εἰ ἄρα δύνανται [αἱ οὐλαὶ παρορᾶσθαι(?) . . . . .

. . . . . περιτεμένεσθωσαν] | [κατὰ τὸ] ἔθος.

3. u. 4. vgl. Nr. 15, 15 Anm. 16. ἔαμεν Nicole. ἔα μὲν Wilcken, Archiv V 436. 18. αἱ οὐλαὶ παρορᾶσθαι oder ähnl. erg. Wilcken, Archiv V 436.

17. Papyrus. **Beschneidung.** Faijum. 155/6 n. Chr. Nicole, Textes inédits de la coll. papyrol. de Genève S. 34 Nr. 3.

Oben abgebrochen. [ἐκ μητ]ρὸς[ς.] | [. . . . .

. . . . . εἰς ἀπ[ό]δ[ειξιν] | [τοῦ εἶναι  
 ἱερατικοῦ γένους παραθέμενος ἀντίγραφον τῆς κατ' οἰκίαν] ἀπο[γ]ραφῆς  
 [τῆς] | [γενομένης θ (ἔτει) Ἀντωνείνου τοῦ κυρίου ἐπεσκεμμένον ἐκ τῆς  
 5 βιβλιοθή]κης τ[ῶν] | [τοῦ νομοῦ δημοσίων λόγων καὶ ὁμοίως τοῦ ὑπο-  
 μνήματος τῆς . (ἔτει) γενομένης ἐπιγ]ενν[ήσεως] | [τῶν παίδων . . . . .  
 . . . Πετесоῦχος ὁ καὶ Πτολεμαῖος Οὐνώφ]ρεως | [στολιστῆς Σούχου θεοῦ  
 μεγάλου] μεγάλου καὶ τῶν συννάων θεῶν καὶ διαδόχου προ]φητείας |  
 [τῶν ἐν Ἀρσινοϊτῶν πόλει θεῶν] καὶ Π[. . . . .  
 . . . . .] τος | [. . . . . κα]ὶ Πα-  
 10 κύ[σις] . . . . .] |<sup>10</sup> | [. . . . .  
 . . . . .] Στοτοήπιος τ[οῦ] . . . . .]εως οἱ β [ἱερεῖς τῆς  
 κύμης. Γράφω σοι] | [τιμιώτατε παρα]γγείλας τῷ Στοτοήτῃ [ἐλθεῖν] ἐπί  
 σε μ[ετὰ τῶν παίδων. Εἰσὶν μέντοι] | [πρὸς τὸ ἐνεστὸς . . (ἔτος) το]ῦ  
 κυρίου ἡμῶ[ν] Ἀγτω[νείνου Καίσαρος κατὰ τὴν ὥς πρόκειται] | [γενομένην  
 αὐτῶν] ἐπιγένη[ν]σιν ὁ μ[ὲν Ἀρπ]αγάθης ἐτ[ῶν] . . , ὁ δὲ . . . . . ἔτους]  
 α'. Ἐρρῶ[σθαι] | [σε εὖχομαι τιμι]ώτατε. Ἔ[τους] . .] Αὐτοκράτορος [Καί-  
 15 σαρος Τίτου Αἰλίου Ἀδριαν]οῦ [Ἀντω] |<sup>10</sup> | [νείνου Σεβαστοῦ] Εὐσεβ[οῦς  
 . . . . .]. Μετ[ὰ τὴν ἀνάγνωσιν Ἀγαθο]κλῆς ἐπύ[θετο, εἰ] | [τινα σημεῖα  
 οἱ πα[τ]ρ[ε]ς ἄμ[οῦνιος] ἔχουσιν ἐπὶ τοῦ σώμα[τος] . .] δ . . . [ἱερογραμματέως εἰπόντος αὐ-  
 τοὺς εἶναι ἀσήμους] | [Κλαύδιος Ἀγαθοκλῆς ἀρχιερεὺς καὶ] ἐπὶ τ[ῶ]ν  
 [ἐν Αἰγύπτῳ ἱερῶν παρασημειωσάμενος] | [τὴν ἐπιστολὴν . . . . .

18. Inschrift. Stele, demotisch und griechisch. **Weihung.** Karnak.

180 n. Chr. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 446 Nr. 7. Spiegelberg,

Ann. Serv. 7 (1906) S. 251. Cagnat, Inscript. gr. S. 410 Nr. 1205.

5 Διὶ Ἡλίῳ Ἄμ[μ]ωνι θεῷ με[γίστ]ωι Τιριτμῖς | Τεῶτος ἱέρισσα |<sup>5</sup> ἀνέ-  
 θεκεν | κατὰ διαθήκην | Τεῶτος Ἰναρῶ[τος] προφήτου | καὶ κορυφαίου  
 10 |<sup>10</sup> πατρὸς εὐσεβεί[ας] χάριν ἐπ' ἀγαθῶ[ι]. | Ἔτους κᾶ Μάρκου | Αὐ-  
 15 ρ[η]λίου [Κομμόδου] | Ἀντωνίνου Καίσαρος |<sup>15</sup> τοῦ κυρίου, Ἀθὺρ κᾶ.

11. ἐπ' ἀγαθῶ[ι] Spiegelberg und Cagnat. ἐπ' ἀγαθῶ[ι] Lefebvre. Κομ-  
 μόδου ausgekratzt.

19. Inschrift. Stele. **Weihung.** 25 n. Chr. Lefebvre, BCH. 26 (1902)

S. 448 Nr. 8. Cagnat, Inscr. gr. S. 454 Nr. 1327. Kairo, ägypt. Mus.

Κομωὺρ | Ἀλεξάνδρου οἰκοδόμησε μ[ε]ν[η]μήνην Διδύμητι Ἡρακλίδου  
 ἐτῶν τριάκοντα. L 1β' Τιβερίου Καίσαρος, |<sup>10</sup> Χοιὰκ κα', ὅρα ἐνδε-  
 κάτῃ τῆς ἡμέρας.



20. Inschrift. Kalksteinstele. **Weihung.** 179 n. Chr. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 449 Nr. 9. Cagnat, Inscr. gr. S. 454 Nr. 1324. Kairo, ägypt. Mus.

Ἔτους ιθ Αὐρηλίου | Ἀντωνείνου Καίσαρος τοῦ | κυρίου Ἀρμενιοῦ  
Μηδικοῦ | Παρθικοῦ μεγίστου, Παῦνι ιε. |<sup>β</sup>| Γαῖου Ἰουλίου Μαρείνου  
οὐέτρανοῦ καὶ Ἀπολῶνις Πι|θοσπῶτος ἀνέθηκαν | ὑπὲρ εὐσεβείας,  
ἐπ' ἀγα|θῶ.

1. Ἔτους θ Cagnat. 4. Παῦνι ις' Cagnat. 6. Lefebvre schreibt:  
Ἀπολῶνις Τι . . . . ., Cagnat dagegen: Ἀπολῶνις [Τ]ι[θ]οσπῶτος. Πι|θοσ-  
πῶτος der Stein, Cagnat, nach einem Abklatsche.

21. Inschrift. Kalkstein. **Weihung (?)** Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 450 Nr. 10. Kairo, ägypt. Museum.

Σαραπαῖ[ς . . . .]εμέου κα[ι γυ(νή)] | καὶ Κρονίων [Κρ]|ονίων(ος) καὶ  
υἱός, |<sup>β</sup>| ἐπ' ἀγαθῶ.

22. Inschrift. Marmor. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 450 Nr. 11. Kairo, ägypt. Museum. Ἀλέξανδρο[ς].

23. Inschrift. **Proskynema.** Silsilis. 106/7 n. Chr. Sayce, Rec. trav. 20 (1898) S. 112 u. REG. 7 (1894) S. 297 Nr. 9. Lepsius, Denkm. Nr. 188. Dittenberger, Or. gr. 676. de Ricci, Archiv 2 S. 439 Nr. 43.

Τὸ προσκύνημα [Λε]|ωνίδου κυβερνήτου Νείλου |<sup>β</sup>| Διὸς καλου-  
[μένου] | Νεφώτου τοῦ | [μ]εγίστου. | L 1 Τραιανοῦ Καί|[σα]ρος τοῦ  
κυρίου.

24. **Grabstein.** Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 452 Nr. 13.

Αὐρή(λιος) Σαπί|ων [ό] ἐπι|καλούμενος Γε[. .]ρων, | L γ'.

25. **Mumienschild.** Im Besitze des Papyrologischen Instituts in Lille. Unveröffentlicht. Text von Jouguet mir zur Verfügung gestellt.

Παράδος Παντωνυ|μίδα τὴν θυγατέρα | τῆς Σύρας ἰς Πανῶ(ν  
πόλιν) | τῷ Πανεχάτῃ τῷ ἐντα|φιαστῇ.

26. **Gebäudeinschrift.** Leontopolis. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 453 Nr. 15, nach einer Mitteilung von Jouguet. Oben ein Pharao vor einem Löwen opfernd, mit den hierogl. Inschriften: „der lebende Löwe“ und „Ptolemaios, der ewig lebende“; darunter:

Οἰκία τῆς ταφῆς τῶν | αόντων (l. λεόντων) ἱερά.

27. Inschrift. **Weihung.** Faijum. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 454 Nr. 16, nach einer Abschrift von Bouriant.

Ἐλεάζαρος Νικολάου | ἡγεμὼν ὑπὲρ ἑαυτοῦ | καὶ Εἰρήνης τῆς γυ-  
ναι|κὸς τὸ ὠρολόγιον |<sup>β</sup>| καὶ τὸ φρέαρ.

- 28—120. **Grabsteine.** Tenis (Akoris). Röm. Zeit. Lefebvre, BCH. 27 (1903) S. 341 ff. Alexandrien, griech. röm. Mus. (mit Ausnahme von Nr. 31; 33; 34; 45; 71; 72; 76; 90; 94; 102; 113; 118. Vgl. darüber Breccia, Iscrizioni S. 192 Anm. 1).

- (28) S. 346 Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 192 Nr. 402.

Κολλούθης | Ὀννώφρις τοῦ | καὶ Τρύφωνος, | L πγ.

(28—120. Fortsetzung.)

- (29) S. 346 Nr. 3. Breccia, Iscrizioni S. 192 Nr. 402a.  
Ἀπολ|λωνί|α, L κ̄. | Εὐψύ|χι.
- (30) S. 347 Nr. 4. Breccia, Iscrizioni S. 193 Nr. 403.  
Τεῖβις Πε|τεσοῦχ(ο)ς, | L ο.
- (31) S. 347 Nr. 5. Θαῆσις [᾽Ε]|ρωτος κερα|μεύς, L ζ.
- (32) S. 348 Nr. 6. Breccia, Iscrizioni S. 193 Nr. 404.  
Πεκω|οὺς Μ|εσοή|ρειος, | L σγ.
- (33) S. 348 Nr. 7. Ἀμμών[ι]ο|ς, | [L] ιγ.
- (34) S. 348 Nr. 8. Οὐαλεριανὸς | ἔζησεν L δ̄. | Εὐτύχει.
- (35) S. 348 Nr. 9 u. S. 387. Breccia, Iscrizioni S. 193 Nr. 405.  
Ἀμμώνιος | Ἀμμωνίου | Κεφλωάν, L L.  
3. I. (ἐτῶν) ε? Pr.
- (36) S. 349 Nr. 10. Breccia, Iscrizioni S. 194 Nr. 406.  
Σενπετε|μιχώντης [. . . . .]
- (37) S. 349 Nr. 11. Breccia, Iscrizioni S. 194 Nr. 407.  
Χεναμῦ|ς Ἀρπαή|σι(ος), L ξη.
- (38) S. 349 Nr. 12. Breccia, Iscrizioni S. 194 Nr. 408.  
Τιθη|τίων, | L ξδ̄. Εὐ|ψύχει, | Ἀλεξανδρεύς.
- (39) S. 349 Nr. 13. Breccia, Iscrizioni S. 195 Nr. 409, mit Abbild.  
Ἑλένη Πε|πεκῦσις | ἀπὸ Μνάχο|ος, L κθ.
- (40) S. 350 Nr. 14. Breccia, Iscrizioni S. 195 Nr. 409a.  
Τασέντ | Ἀρουῶθις, | L κθ.
- (41) S. 350 Nr. 15. Breccia, Iscrizioni S. 195 Nr. 410.  
Ἀπολλω|νίς Ἑρμί|ας, L ια.
- (42) S. 350 Nr. 16. Breccia, Iscrizioni S. 196 Nr. 410a.  
Τερμουῖ|θις Τερμ|οῦθις | Σελνχύλ|λις, | L π.
- (43) S. 351 Nr. 17. Breccia, Iscrizioni S. 196 Nr. 411.  
Θερμουῖθις | Ὀνήους, L ιθ.
- (44) S. 351 Nr. 18. Breccia, Iscrizioni S. 196 Nr. 412.  
Π[ε]τε|χῶν, L ιζ̄. | Εὐψύχει.
- (45) S. 351 Nr. 19. Πεκῶνς | Πεκῶς, | L κη.
- (46) S. 351 Nr. 20. Breccia, Iscrizioni S. 197 Nr. 413.  
Νίγερ | μαχαιρο|φόρος, | εὐψύχι, L ξ̄.
- (47) S. 351 Nr. 21. Breccia, Iscrizioni S. 197 Nr. 414.  
Κολλ|αῦθις | Μεσο|ήρις, L π.
- (48) S. 352 Nr. 22. Breccia, Iscrizioni S. 197 Nr. 415.  
Πετεεῦ|ς Ἴλις, L λη.
- (49) S. 352 Nr. 23. Breccia, Iscrizioni S. 198 Nr. 416.  
Ἀμμώνιος | Πετεσοῦ|χου Ἡρα|κλέωνος, | L κγ.
- (50) S. 352 Nr. 24. Breccia, Iscrizioni S. 198 Nr. 417.  
[Ἀλ]εξᾶς | [Ἀνου]βίω|[νο]ς, L μ.

Klammern nach Breccia. Lefebvre setzt keine Klammern.



(28—120. Fortsetzung.)

- (51) S. 352 Nr. 25. Breccia, Iscrizioni S. 198 Nr. 418.  
Ἀρπαῖσι(ς) | Χόμος, L | κε.
- (52) S. 352 Nr. 26. Breccia, Iscrizioni S. 198 Nr. 419.  
Ἀμμώνις | Παιχίκθις, | L ξ.
- (53) S. 353 Nr. 27. Breccia, Iscrizioni S. 199 Nr. 420.  
Παθώτη|ς Ἀρμάιος, | L ξθ.
- (54) S. 353 Nr. 28. Breccia, Iscrizioni S. 199 Nr. 421, mit Abbild.  
Κελῶλις Θο|τίγχις, | L γ.  
Θο|τίγχις Breccia. Θο|τίγχος Lefebvre.
- (55) S. 353 Nr. 29. Breccia, Iscrizioni S. 199 Nr. 422.  
Ἑλένη | Μενχῆς, | L μδ.
- (56) S. 353 Nr. 30. Breccia, Iscrizioni S. 200 Nr. 423.  
Ὀννόφρις Ἀρου|ενόφρις, L ε.
- (57) S. 354 Nr. 31. Breccia, Iscrizioni S. 200 Nr. 424.  
Πετεσ|οῦχος | Θοτσύ|θμις, | L μβ.
- (58) S. 354 Nr. 32. Breccia, Iscrizioni S. 200 Nr. 425.  
Ἀφροδοῦς | Παππίωνο|ς, L λζ.
- (59) S. 354 Nr. 33. Breccia, Iscrizioni S. 201 Nr. 426.  
Τερεύεις Πετεσοῦ|χος, L ιδ.
- (60) S. 355 Nr. 34. Breccia, Iscrizioni S. 201 Nr. 427.  
Πετε|χνοῦβις | Ἀρπαῆσις, | L π.
- (61) S. 355 Nr. 35. Derselbe Stein wie Nr. 60. Breccia, Iscrizioni  
S. 201 Nr. 428. Π[ε]τ[ε]σο[ῦ]|χος A . σ . . |του, | L λ.
- (62) S. 355 Nr. 36. Breccia, Iscrizioni S. 202 Nr. 429.  
Ἀρχων | Πτολε|[μαίο]υ(?) . . . .
- (63) S. 355 Nr. 37. Breccia, Iscrizioni S. 202 Nr. 430.  
Ἀμμώνιος | Κάστωρ, | L ε.
- (64) S. 355 Nr. 38. Breccia, Iscrizioni S. 202 Nr. 431.  
Θιενου|σεῖρις, | ἐτῶν | κγ.
- (65) S. 356 Nr. 39. Breccia, Iscrizioni S. 202 Nr. 432.  
Κολλαῦ|τις Με|σοήρι|ος, L κβ.
- (66) S. 356 Nr. 40. Breccia, Iscrizioni S. 203 Nr. 433.  
Πετεψῶις, | L μδ.
- (67) S. 356 Nr. 41. Breccia, Iscrizioni S. 203 Nr. 434.  
Πετε|νοῦπις Π[ε]μ|σάεις, | L ξγ.
- (68) S. 356 Nr. 42. Breccia, Iscrizioni S. 203 Nr. 435.  
Θερμου|θάς Ἡ|ρώδου, | L κβ.
- (69) S. 357 Nr. 43. Breccia, Iscrizioni S. 204 Nr. 436.  
Ἑρμεαυ|οῦς Ἑρμ|εαυοῦς, | L λζ.
- (70) S. 357 Nr. 44. Breccia, Iscrizioni S. 204 Nr. 437.  
Πετεσοῦ|χος Πετε|μιχώντ|της, | L λα.
- (71) S. 357 Nr. 45. Σουήρις | Μανρή|ους, | L λε.

(28—120. Fortsetzung.)

(72) S. 357 Nr. 46. Τοθῆς | Ἀχιλλέως, | L νη.

(73) S. 358 Nr. 47. Breccia, Iscrizioni S. 204 Nr. 438. 1. Jahrh. n. Chr.  
Ἀμμώνιος | Μαραῶσις, | L νβ.(74) S. 358 Nr. 48. Breccia, Iscrizioni S. 205 Nr. 439.  
Σενπετο|σεῖρις Πε|τεσούχου, | L κε.(75) S. 358 Nr. 49. Breccia, Iscrizioni S. 205 Nr. 440, mit Abbild.  
Ἐηεῖς | Ψενεμ|ήους, | L η.  
1. Ἐηεῖς laut Abbild, Pr. Ἐη(σ)ις Breccia.

(76) S. 358 Nr. 50. L γ. | Τιγήρου | Πετνέου[ς].

(77) S. 359 Nr. 51. Breccia, Iscrizioni S. 205 Nr. 441.  
Σεαρπαῆσις | Ἀρεντώτου, | L κγ.(78) S. 359 Nr. 52. Vgl. BCH. 27 (1903) S. 387. Breccia, Iscrizioni  
S. 205 Nr. 442. Πετεσοῦ|χος Κάστ|ορος Τααι|μοῦ, L ζε. (Wohl ξε.)(79) S. 359 Nr. 53. Breccia, Iscrizioni S. 206 Nr. 443.  
Τερεῆσι(ς) | Ψεναμο|ῦνις, | L οε.(80) S. 359 Nr. 54. Breccia, Iscrizioni S. 206 Nr. 444.  
[Α]λέξαν[δ]|ρος Τυράννου | [. . .]βος μη|τ[ρὸς] Χεγμε|σοῆ[ρ]ις, L νδ.(81) S. 360 Nr. 55. Breccia, Iscrizioni S. 206 Nr. 445. Cagnat, Inscr.  
gr. S. 390 Nr. 1139. 23/24 n. Chr.  
L ι Τιβερί(ου). | Βερούς, | ἐτών | ζ.(82) S. 360 Nr. 56. Breccia, Iscrizioni S. 207 Nr. 446.  
Πετεμοῦν | Πετοσίρις, | L μ.(83) S. 360 Nr. 57. Breccia, Iscrizioni S. 207 Nr. 447.  
Τεσενουφίς | Πετεσούχου, | L ξς.(84) S. 360 Nr. 58. Breccia, Iscrizioni S. 207 Nr. 448.  
[Πετ]ε|μοῦν|ος Με|σοήρ(ιος), | L ιε.(85) S. 361 Nr. 59. Breccia, Iscrizioni S. 208 Nr. 449, mit Abbild.  
Πεχβο|ῦρις Ἀλ|εξάνδ|ρου, L ε.(86) S. 361 Nr. 60. Breccia, Iscrizioni S. 208 Nr. 450.  
[Θ]αήσι(ς) | Πεμον, | L νδ.(87) S. 361 Nr. 61. Breccia, Iscrizioni S. 208 Nr. 451.  
Πετη|πριυ Πα|ήσι(ος), L δ.

Πά|ησι Breccia. Πα|ήσι(ος) Pr.

(88) S. 361 Nr. 62. Breccia, Iscrizioni S. 208 Nr. 452.

Χενπετε|μιχώντ(ης) γυν(ή) | Νεχθαμ(. . .) γνα|φέως, L ξγ. | Ἐλένη  
θυγ(ά)θ(ηρ), | L λε.Der Stein hat Χενπετε|μιχων<sup>τ</sup> γυν<sup>ν</sup> | Νεχθα<sup>μ</sup> γνα<sup>α</sup>φε<sup>ω</sup> L ξγ | Ελενη θυγ<sup>θ</sup> | L λε.

(89) S. 362 Nr. 63. Breccia, Iscrizioni S. 209 Nr. 453.

Κάστωρ | Θοτνάχθη. | L ιη, Τύβι ιγ. | Θοτνάχθης [β] | Κάστωρ | γε-  
κράφι τὰ | γραμμάτε[ια]. | L νγ.

6 u. 7 nach dem Vorschlage von B. Keil. γεκραφита | γραμματε[ύς?] Breccia.



(28—120. Fortsetzung.)

(90) S. 362 Nr. 64. 71 n. Chr.

L δ Ούεσπ(ασιανού), Ἀθὺρ κγ. | Ἑρμίας Π|ρωτου, L ζ.

(91) S. 362 Nr. 65. Breccia, Iscrizioni S. 209 S. 454.

Χενπετεσοῦ|χος Κάστο|ρος μητρὸς | Χεμπεσοῦ|χου, L λε.

(92) S. 362 Nr. 66. Breccia, Iscrizioni S. 209 Nr. 455.

Παθώτης | Θεοῦτο(ς), | L γ.

2. Θεοῦτο Breccia. Θεοῦτο(ς) Pr.

(93) S. 363 Nr. 67. Breccia, Iscrizioni S. 210 Nr. 456.

Τῖοῖτι | Ψανοσίρι(ος), | L κη.

Ψανοσίρι Breccia. Ψανοσίρι(ος) Pr.

(94) S. 363 Nr. 68.

Χε . [.] . Ὀν|νῶφρι[ος], | L κγ. | [Ὀ]ννῶφρις | [ἀ]δελφός, | L ιγ.

(95) S. 363 Nr. 69. Breccia, Iscrizioni S. 210 Nr. 457.

Αῦνχίς | Πεμσᾶτος, L κε.

(96) S. 363 Nr. 70. Breccia, Iscrizioni S. 210 Nr. 458.

Ἀμμ&lt;ώ&gt;νιος | Θωπιόχης, | L ν.

(97) S. 364 Nr. 71. Breccia, Iscrizioni S. 211 Nr. 459.

Νεφερόε|ις Πάον|ος, L ν.

(98) S. 364 Nr. 72. Breccia, Iscrizioni S. 211 Nr. 460.

Πτολί|ωνος | Ἀρθώ|του, | L λγ.

(99) S. 364 Nr. 73. Breccia, Iscrizioni S. 211 Nr. 461.

Σέμν|υς Λεβί|του, | L πυ(?).

4. B. Keil vermutet πη.

(100) S. 364 Nr. 74. — Pierre qui avait dû servir de table d'offrande (Lefebvre). Breccia, Iscrizioni S. 212 Nr. 462.

Περεσοῦ|χος γ<sup>α</sup> | ε<sub>χ</sub>ω | L λα.

2 u. 3: auf dem Steine sind die Buchstaben so verschoben.

(101) S. 365 Nr. 75. Breccia, Iscrizioni S. 212 Nr. 463.

Τερεῦ|ς Θορτ|αίς υἱη, | L.

Die Zahl für das Alter fehlt. Θορτ|αῖσι[η]? Breccia. Θορτ|αῖς υἱή? Pr.

(102) S. 365 Nr. 76. Θοτεῦς | Κατβά|λιος.

(103) S. 365 Nr. 77. Breccia, Iscrizioni S. 232 Nr. 525. Holztafel (Mumientafel?). Text nach Breccia.

. ο . [ ] | Διονυσα[ ] | ἀπὸ Ἀχῶ[ρεως].

Breccia ergänzt Διονυσᾶ[δος?]. Διονυσᾶ[ς?] oder ähnl. Eigennamen, Pr.

(104) S. 365 Nr. 78. Breccia, Iscrizioni S. 212 Nr. 464.

Πετ[ε]σίφι[ς?] | Πίσων[ος], | [L] ιη.

(105) S. 366 Nr. 79—82.

I. Nr. 79 u. 80. Breccia, Iscrizioni S. 212 Nr. 465.

1 . . . τει

2 . . . ωισ

3 . . . L γ

(28—120. Fortsetzung.)

II. Nr. 81.

1 τ[. . . . .]

4 [. .] . 1 [. .]ασ

2 [. . . . .]

5 ω[. . . . .]

3 . [. . . . .]ε

6 [. . . . .]ε

III. Nr. 82. Breccia, Iscrizioni S. 213 Nr. 466.

1 συροο

2 η ε ω

3 L λ

(106) S. 366 Nr. 83. Breccia, Iscrizioni S. 213 Nr. 467.

Ἡλέω | Ἑλένη . | Παχών | η//.

(107) S. 366 Nr. 84. Breccia, Iscrizioni S. 213 Nr. 468.

Ἀκάκη . | Μεσορή | κ//.

(108) S. 366 Nr. 85. Breccia, Iscrizioni S. 214 Nr. 469.

Αὐνχίς | Ἀμώ|νιος, | L λη.

(109) S. 367 Nr. 86. Breccia, Iscrizioni S. 214 Nr. 470.

Νέκθνιος | Πελώις, | L λη.

(110) S. 367 Nr. 87. Breccia, Iscrizioni S. 214 Nr. 471.

Ἑαένη | Φλλαβή|ος, L γ

1. I. Ἑλένη.

(111) S. 367 Nr. 88. Breccia, Iscrizioni S. 215 Nr. 472.

Πετη | Ζητυ | ματη | ωτη.

(112) S. 367 Nr. 89. Breccia, Iscrizioni S. 215 Nr. 473.

Ψεν|εγεῦ, | L λς.

(113) S. 367 Nr. 90. Ἰμνωσήφος | [Θεο]φίλου.

(114) S. 368 Nr. 91. Breccia, Iscrizioni S. 215 Nr. 474.

Νέβρασι Ψε|ννε[. .]φισ | Θωροθ[. . .]. Rückseite: Λαληου.

(115) S. 368 Nr. 92. Breccia, Iscrizioni S. 216 Nr. 475.

Ἡκάλη | Θαυμα|σιᾶ, L κε. Rückseite: Ἡκάλη | Θλ.

(116) S. 368 Nr. 93. Breccia, Iscrizioni S. 216 Nr. 476.

Ἡκάλη, L ι.

(117) S. 368 Nr. 94. Breccia, Iscrizioni S. 216 Nr. 477.

Σενπε|τεμυχό|ντης | Ἀμω|νίου, | L κγ.

(118) S. 369 Nr. 95. Εὐδαίμω[ν], | ἐτ[ῶ]ν δέ[κα ἐπτά]. Μεχε[ῖρ] | Ζ.

(119) S. 369 Nr. 96. Breccia, Iscrizioni S. 217 Nr. 478.

Ἄλλο|ῦ, ἐτῶ|ν χε.

Wohl κε, Lefebvre und Breccia.

(120) S. 369 Nr. 97. Breccia, Iscrizioni S. 217 Nr. 479.

Πουρτουιι. | θωο . ω . .

121. Grabstein. Tenis (Akoris). Christl. Zeit. Lefebvre, BCH. 27

(1903) S. 370 Nr. 100.

Νόνος, L κγ. | Ἐπήφη α.

1. Ἐπίφ.



122—141. Inschriften. Grabkammerwände. Tenis (Akoris). Lefebvre,  
BCH. 27 (1903) S. 383 ff. Texte nach Lefebvre.

(122) S. 383 Nr. 141.

1 N[. . . . .]	5 [.] . [.] . [.] χα[.]
2 ι[. . . . .]	6 [.] . [.] . [.] Λ ιξ[.]
3 [.] . [.] ν[. . . . .]	7 [.] . [.] σιμο[.] . [.] εδ[.]
4 [.] . [.] . [.] . [.] . [.]	8 ν Λ [.] . [.] . [.]

(123) S. 383 Nr. 142.

1 [.] . [.] . [.] . [.] . [.]  
2 [.] . [.] . [.] . [.] .  
3 χεν[.] . [.] . [.] . [.]

(124) S. 383 Nr. 143. Lepsius, Denkm. Taf. 75 Nr. 20.  
Ἡλένας Ἀλέ[ξα]νδρος Ἑμοῦτος.

(125) S. 383 Nr. 144. Lepsius, Denkm. Taf. 75 Nr. 21.

1 Μεσοῦ[ρ]ις Ἀρπαυ	5 σ[.] . [.] . μλ[.] . [.] . [.] Λ [.]
2 [.] . [.] ιε[.] . [.] . [.] λ . [.] . [.]	6 Ἀρπαῖσις . φε . ρ
3 [.] . [.] . [.] . [.] . [.] . [.]	7 . [.] ρι[.] . [.] ησχ[.] ν[.] . [.]
4 φε[.] . [.] σ[.] . [.] . [.] . [.] η[.] . [.]	8 φ[.] φις, Λ η.

(126) S. 383 Nr. 145. Lepsius, Denkm. Taf. 75 Nr. 15.  
Ἑλένη | Ἀρπαῖσις, Λ [.] .

(127) S. 384 Nr. 146. Lepsius, Denkm. Taf. 75 Nr. 16.

Nach Lefebvre:

1 [.] . [.] . [.] . [.] . [.]  
2 . η[.] νοχο  
3 [.] κ . ατο  
4 ρο . [.] , Λ ξη.

Nach Lepsius:

2 κη . [.] νοχο-  
3 ς Κάστο-  
4 ρος, Λ ξη.

Lepsius hat Z. 1 nicht.

(128) S. 384 Nr. 147. Lepsius, Denkm. Taf. 75 Nr. 22.  
Ἀβίλλας . . . | Πολυδεύ[κου] | [.] υ . δησ[.] . . .

(129) S. 384 Nr. 148. Lepsius, Denkm. Taf. 75 Nr. 19.

1 [.] . [.] . [.] . [.] . [.]	3 ωσ . [.] . η[.]
2 χε[.]	4 Χενψοσν[.]

4. Lepsius hat Χενψοσν[.] .

(130) S. 385 Nr. 149. [.] . [.] . [.] ιωκιο . [.] . [.] ηπ Πετασούχου, Λ [.] .

(131) S. 385 Nr. 150. [.] . [.] ιων Πειονεύς, Λ οβ.

(132) S. 385 Nr. 151. Τύρανός | Χέλκονος, | Λ νδ. | Χενψώις, Λ η.

(133) S. 385 Nr. 152. Τ[.] . [.] χα[.] . [.] | Ὁελ[ε]ῖσις | Τυ[δ]εύς, Λ η.

(134) S. 385 Nr. 153. [.] . [.] . [.] . [.] | Σ . . . αλι, ἐτῶν ᾠβ .

(135) S. 385 Nr. 154. Vgl. Wilcken, Archiv 4 S. 243.

Αὐγχις | Πεσοῦτος γυνή | Ἀλεξάνδρου λαξοῦ, | Λ κζ.

(136) S. 386 Nr. 155. Ἀμμώνιος Πεκω|οῦς, Λ β.

(122—141. Fortsetzung.)

(137) S. 386 Nr. 156. Kamal, Ann. Serv. 4 (1903) S. 237 Nr. 2.  
Πιήσις . [.] | κέωτος, | L λγ.

Kamal hat: Πείσις . [.] | κεδτος | L λγ.

(138) S. 386 Nr. 157. Kamal, Ann. Serv. 4 (1903) S. 237 Nr. 2.  
Κελύλης | Τοθήου, | L κε.

1. Kamal hat: Κεαυλις | Τοθήου | κε.

(139) S. 387 Nr. 158. . ρπ[. . .]οπα[. .]ς | Σι[. . .]ν[. . .]

(140) S. 387 Nr. 159.

Ἀπολλώνιος | Ἀμμωνίου, L λη, | καὶ Ἀλεξᾶς | ἀδελφός, L λε.

(141) S. 387 Nr. 160. Ἀμμώνιος | Πολυδεύκης, | L κ.

142. Tonscherbe. **Erzählung** eines Schülers mit nachstehender **Datierung**. Thebais. 140/I n. Chr. Jouguet und Lefebvre, BCH. 28 (1904) S. 202 Nr. I.

L δ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου Αἰλ[ίου] | [Ἀ]δρι&lt;&lt;δρι&gt;&gt;ανοῦ Ἀντωνίνου.

143. Tonscherbe. **Privatbrief(?)** Thebais. Jouguet u. Lefebvre, BCH. 28 (1904) S. 205 Nr. II. Z. 4 u. 5 erg. von Pr.

1 [ ] . . . . .

4 [τὴν μη]τέρα μν

2 [προ]σκυνίσω

5 [ κα]ταλαβου-

3 [. . .] μὲν αὐτὸν

6 [ ] μεν.

144—145. **Mumienbilder**. Sakkara. Merriam, Am. Journ. Arch. 2 (1886) S. 152 ff. Röm. Zeit(?). Neu York, Privatbesitz Dr. Prime.(144) S. 153 Nr. I. Σαραπόδ|ωρος Κτί(στου) | Καλήτος, | ἐπ(ὼν) μη.  
Auf der Rückseite steht dieselbe Inschrift.

(145) S. 154 Nr. II. Βίος Σε|νπεμα|οὔτος | ἡγεμὼν, | ἐτῶν λη.

146. Einkratzung. **Proskynema**. Abydos, Setitempel. Sayce, JHS. 1 (1880) S. 92. Μενεκράτης | ἦκω.147—148. **Einkratzungen**. Achmim. Bouriant, Rec. trav. 11 (1889) S. 148.

(147) S. 148. Ἀπόλλων | μοναχός.

(148) S. 148. Ἀμμωνε.

149—167. Einkratzungen. **Proskynemata**. Nr. 149, 154—158 u. 163 aus El-Kab, die übrigen aus Der-el-Bahri. Peers, JHS 19 (1899) S. 13 ff., mit Abzeichnungen.

(149) S. 13 Nr. 6. L ιβ'. Ζώιλος ἰατρός.

(150) S. 13 Nr. 7. Νικάσιος Ἰσιδώρου.

(151) S. 13 Nr. 8. [Α]μμώνιος Νειλέως κροκόδειλος.

(152) S. 13 Nr. 9. Ἑρμόφιλος.

(153) S. 13 Nr. 10. Ἀπολλώνιο(ς) Σωτήρος. | Ἀπολλώνιος Ἑρμόκλειος.

(154) S. 14 Nr. 5.

[. . .] αἰθμηνος [. . .] παρεγένετο | Ἀνδρόμαχος πρὸς | [ ].

(155) S. 14 Nr. 4. Καρσίμαρος.

(149—167. Fortsetzung.)

(156) S. 14 Nr. 3. Ἀλεος.

(157) S. 14 Nr. 2. Ἀλειος.

(158) S. 14 Nr. 1.

Ἀνδρόμαχος Μακεδῶν ἀφίκετο πρὸς Ἀμενώθην χρηστὸν θεὸν |  
μ[ι]σθοῦ ἐργαζόμενος καὶ ἐμαλακίσθη καὶ ὁ θεὸς αὐτῷ ἐβοήθησε  
αὐθημερῇ. Ἐρρωσθ(ε). Ἀνδρόμαχος.

1. αὐθημερί, B. Keil.

(159) S. 14 Nr. 11.

(2. H.) Εἷς θεὸς ὁ βοηθῶν ὑμῶν. | (1. H.) Τὸ προσκύνημα Εὐ-  
γράφιος παρὰ τῇ κυρίῳ θεῷ | Ἀσκληπιῷ καὶ Ἀμενώθῃ καὶ Ὑγείᾳ.  
Μνήσ[θη]τι ὑμῶν καὶ παράδος ὑμῖν θερα[πείαν]. (1. H.) Καὶ φριτωβ |  
συνβοηθοῦντων . . χερσταπανε | Πεσῦβις.

(160) S. 16 Nr. 12. Δίδυμος Παῆνις [. . .].

(161) S. 16 Nr. 15. Ἀπολλώνιος Σάιτος ἐπαιαπρωι.

ἐπ' ἀγαθῷ? Pr.

(162) S. 16 Nr. 17. Ταυῆνος Σ[.]λων Παῆνις.

(163) S. 16 Nr. 1. Flinders Petrie, Class. Rev. 1 (1887) S. 209.

Ὅψικτορ | Ἀπισ.

(164) S. 16 Nr. 2. Δράκων.

(165) S. 17 Nr. 4. Λούκιος.

(166) S. 17 Nr. 5. (1. H.) Ηλ[. . .] (2. H.) Νικήρατος.

(167) S. 18 Nr. 6.

Πρώταρχος | ἦκω Διδύμη | Εἷσις Ἀπολλωνία | Ἀλίνη.

168. Inschrift. **Scarabaeus.** E. A. G., JHS. 19 (1899) S. 341.

Λαί|λαψς.

169. **Bauinschrift.** Steinplatte. Abydos. Ptolem. Zeit. Flinders Petrie, JHS. 22 (1902) S. 377.

Σαράπιδι Ὅσειριδι | μεγίστῳ | σωτήρι | Διόσκορος ἐγλογιστῆς  
τοῦ νομοῦ ψκοδόμησεν, ἐπ' ἀγαθ(ῶ).

170. Inschrift unter einem Sandsteinrelief. **Weihung.** Abydos.

1. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek inscriptions (Catalogue) S. 66  
Nr. 9210, mit Abbild (Taf. 10). Milne, JHS. 21 (1901) S. 279 Nr. II,  
mit Abbild. Kairo, ägypt. Mus.

Τακῦβις Ἡρακλήου ἀνέ|θηκε θεῷ μεγίστῳ Σεράπ(ιδι).

171. Inschrift unter einem Sandsteinrelief. **Proskynema.** Abydos.

2. Jahrh. n. Chr.(?) Milne, JHS. 21 (1901) S. 279 Nr. III, mit Abbild.  
Milne, Greek inscriptions (Catalogue) S. 65 Nr. 9208, mit Abbild  
(Taf. 11). Milne, History of Egypt V S. 68, Abbild 56. Kairo,  
ägypt. Mus. Text nach Milne's Majuskelschrift im Katalog.

[.]ιανιαίδου Ταῆτης θυγά(τηρ) | [Ἀ]νούβι(ο)ς μητρὸς Σεنتούνι(ο)ς |  
[πα]ρὰ τοῦ κυρ[ί]ου Σεράπιδος | [τοῦ] ἐν Ἀβύτου, Φαμενώθ.



172. Inschrift. Kalksteinaltar. **Weihung.** Um 200 v. Chr. Milne, JHS. 21 (1901) S. 280 Nr. IV. Milne, Greek inscriptions S. 33 Nr. 9300. Kairo, ägypt. Mus.

Σιταπνεβουᾶν Τνεβουᾶτος | θεᾶ μεγίστη | Σισινῆς Παρευ|βάστιος  
Συηνί|της ὑπὲρ ἑαυτοῦ | καὶ τῶν τέκνων | εὐχὴν σωτηρίας.

173. Inschrift. Marmorplatte. **Grabschrift.** Mendes. Um 200 n. Chr. Milne, JHS. 21 (1901) S. 291 Nr. 12. Miller, Rev. arch. 1 (1883) 3. Ser. S. 207. Botti, Rivista Egiziana 5 (1893) S. 245. Cagnat, Inscr. gr. S. 380 Nr. 1107.

Τ. Αὐρήλιος Καλπουρνιανὸς Ἀπολλωνίδης, | χιλίαρχος λεγιῶνος ἰδ  
Γεμίνης, χιλ(ίαρχος) λεγ(ιῶνος) | ιγ Γεμίνης, ἐπίτροπος Γαλλίας Ἀκουι-  
τανικῆς | ἐπὶ κήνσων, ἐπίτροπος Μυσίας τῆς κάτω, ἐπί(τροπος) [β]  
Θράκης, ἐπί(τροπος) Δελματίας, ἐπί(τροπος) Αἰγύπτου ἰδίου | λόγος,  
| Ζήσας ἔτη νε.

174. Inschrift. Marmorblock. **Weihung.** Edfu. 3. Jahrh. v. Chr. Mahaffy, BCH. 18 (1894) S. 148 Nr. 3.

Βασιλεῖ Πτολεμαίωι καὶ | βασιλίσσηι Ἀρσινόῃ θεοῖς | Φιλοπάτορσι  
καὶ Σαράπιδι καὶ | Ἰσιδι Λίχας Πύρρου Ἀκαρνᾶν [β] στρατηγὸς ἀπο-  
σταλεῖς | ἐπὶ τὴν θήραν τῶν ἐλεφάν|των τότε δεύτερον.

175. Inschrift. **Grabstein.** Panopolis (Achmim). B. Keil, Über kleinasiatische Grabinschriften, Hermes 43 (1908) S. 560. CIL. III 14146<sup>1</sup>, nach einer Mitteilung Forrers. Sammlung Forrer in Straßburg.

Dis manibus. | L. Cornilus Salturninus vix(it) | annis V minse [γ] uno  
diebus XXVIII. | L ε. Λούκιος | Κορνήλιος | Σατορνεῖλος(ς) | ἔζησε (ἔτη)  
ε μ(ήνας) β.

<sup>4</sup> minse B. Keil, mense Forrer.

176. Inschrift. Marmorplatte. **Weihung.** Pachnemunis. In Kom-Kanziri (zwischen Rosetta und Damietta) gefunden. 161—180 n. Chr. Hogarth, JHS. 24 (1904) S. 5 Nr. 1. Cagnat, Inscr. gr. S. 376 Nr. 1096. Breccia, Iscrizioni S. 55 Nr. 76, mit Abbild (Taf. 21). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.

Αὐτοκράτορα Καίσαρα Μάρκ[ον Αὐρήλιον] Ἀ[ν]τ[ω]νεῖ[νο]ν Σε-  
βαστὸν | Ἀρμενιακὸν Μηδικὸν Παρθικὸν Μέγιστον | τὸν εὐεργέτην  
καὶ σωτῆρα τῆς ὅλης οἰκουμ[ένης] | [ἡ πόλ]ις | διὰ Ἰσιδώρου ἐνάρ-  
χου ἐξηγητ[οῦ] καὶ γυμνα[σιάρχου], πρώτου τῶν ἀπ' αἰῶνος ἔκτου  
5 [β] καὶ εἰκοστοῦ ἀποδεδειγμένου ἀρχιερέως τ[οῦ] Ἀπόλλ[ωνος] καὶ  
νεωκόρου τοῦ | ἐν Παχνεμούνι Σαραπείου, γενομ[ένου] ἀγοραν[όμου]  
καὶ ἐξ[η]γη[τοῦ] κ[αὶ] γυμνα[σιάρχου], | γενομένου στρατηγ[οῦ], ἀδελ-  
φοῦ Ἰσιδ[ώρου] γενομένου νεωκόρου τοῦ ἐν Π[α]χνεμούνι | Σαρα-  
πείου καὶ ἀρχιερέως καὶ ἀγορ[ανόμου] καὶ ἐξ[η]γητοῦ καὶ γυμνασιάρχου,  
καὶ Διδύμου | ἀδελφοῦ γενομένου ἀγορανόμου [καὶ ἐξηγητοῦ] καὶ  
10 γυμνασιάρχου, υἱοῦ Θεῶνος Διο[σκόρου] πρώτου τῶν ἀπ' αἰῶνος  
γυμ[νασιαρχησάν]των, θυγατρίδου Ἰσιδώρου γενομένου ἀγορ[ανόμου]

καὶ ἐξηγητοῦ καὶ γυμνασ[ιάρχου, ἐκγόν]ου Ὁρείωνος πρώτου τῶν  
 ἀπ' αἰῶνος | ἐξηγητευσάντων, ἐκγόνου Διδύμ[ου Διδύμου? γε]νομέ-  
 νου ἀγορανόμου καὶ ἐξηγητοῦ | καὶ γυμνασιάρχου, ἀδελφιδοῦ πρ[ὸς  
 πατρὸς Διο]σκόρου ἄρξαντος τὰς αὐτὰς ἀρχάς, | ἀδελφιδοῦ πρὸς  
 μητρὸς Διδύμου [ἄρξαντος τὰς αὐτὰς ἀρχ[ά]ς, ἀνεψιοῦ Διδύμου  
 15 Διδύ[<sup>15</sup>]μου πρὸς μητρὸς γενομένου ἀγ[ορανόμου καὶ] ἄρξαντος τὰς  
 αὐτὰς ἀρχ[ά]ς, [ἀ]νεψιοῦ | πρὸς πατρὸς Ὁρείωνος καὶ Ἰσιδ[ώ]ρου  
 ἀρξάντων τὰς αὐτὰς ἀρχ[ά]ς, ἀνεψιοῦ Ἰσιδ[ώ]ρου Διδύμου  
 ἄρξαντος τὰς αὐτὰς ἀρχ[ά]ς, . . . . .]ου ἄρξαντος τὰς αὐτὰς  
 ἀρχ[ά]ς, ἀνεψιάδου | πρὸς μητρὸς Διδύμου υἱοῦ τοῦ [Διδύμου?  
 ἄρξαντος τὰς αὐτὰς ἀρχ[ά]ς, ἀνεψιάδων πρὸς μη[τρὸς . . . . .  
 . . . . . ἀρξάντων τὰς αὐτὰς ἀρχ[ά]ς, ἀνεψιάδου Κ]υρίλλου . .  
 . . . . (Hier bricht die Inschrift ab.)

Διοσκόρου laut Abbild, Pr. Διοσκόρου Breccia.

177. Inschrift. Marmorplatte. Vorderseite des Steines Nr. 178. **Weihung.**  
 Kom-Kanziri. Etwa 2. Jahrh. n. Chr. Hogarth, JHS. 24 (1904)  
 S. 9 Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 88 Nr. 151, mit Abbild (Taf. 37).  
 Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Λούκ(?) Λικίνν]ιον ἱέρακα τὸν κα[ὶ . . . .] | Ἄντωννείνον καὶ ὡς χρη-  
 ματίζη, | βουλευτὴν καὶ ἀγορανόμ[ον] τῆς λαμπροτάτης πόλεως | τῶν  
 Ἀλεξανδρέων, υἱὸν Ἀνδρομαχίωνος, |<sup>9</sup> | ἀρμονίως ἐκ προγόνων εὐ-  
 γενῇ, | ἀρετῆς καὶ φιλοτειμίας χάριν | ἡ πόλις | διὰ Σ[ω]τηρ[ί]δος  
 τῆς Ἀνδρομαχίωνος τοῦ καὶ | Ἰσιδ[ώ]ρου(?) θυγατρὸς καὶ | Αὐρηλίας  
 Ἰσιδώρας θυγατρὸς. |<sup>10</sup> | ἱέρ[α]ξ ὁ τῆς Ἡγ[η]μονίδος τῆς καὶ Σωτηρίδος  
 | θυγατρίδοῦς.

1. Zur Ergänzung vgl. CIGr. III 4688, Breccia. 3. Die Worte καὶ  
 ἀγορανόμ[ον] hat der Steinmetz nachträglich über der Zeile nachgetragen,  
 Pr., laut Abbild.

178. Inschrift. Rückseite des Steines Nr. 177. **Weihung.** Kom-Kan-  
 ziri. 3. Jahrh. n. Chr. Hogarth, JHS. 24 (1904) S. 10 Nr. 3.  
 Cagnat, Inscr. gr. S. 377 Nr. 1097. Breccia, Iscrizioni S. 78 Nr. 130,  
 mit Abbild (Taf. 37). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach  
 Breccia.

[Τ]ῇ γλυκυτάτῃ πατρί[δι] | [Αὐ]ρήλιος Διόσκορος ὁ καὶ Ἑλλά-  
 δ[ιος] | [ἐ]πικλὴν Ἀκωρείτης ἄρξας [βο]υλευτῆς τῆς λαμπροτάτης  
 Ἀλε[ξ]ανδρείας, καὶ Διοσκόραιν[α ἡ καὶ] | Βησοδώρα ματρῶνα  
 στολ[ά]τῃ ἡ | κρατίστῃ, τέκνα Αὐρηλία[ς τῆς] Διοσκόρου γενομένου  
 εὐθην[ι]άρχου κοσμητοῦ ἐξηγητοῦ |<sup>10</sup> | ὑπομνηματογράφου | [β]ου-  
 λευτοῦ τῆς λαμπρο[τ]άτης πόλε[ως τῶν Ἀλε]ξανδρέων [. . . . .]  
 ἐπ' ἀγα[θῶ].

1. Hogarth las ἡ γλυκυτάτῃ πατρί[ς]. 2. Hogarth und Breccia setzen:  
 (ὁ) καὶ, das ὁ steht aber deutlich auf dem Steine (laut Abbild bei  
 Breccia), Pr. 13. Hogarth erg. [ἀνέστησαν?].

179—217. Tonscherben von Vasen. Weihungen. Naukratis.  
(Hogarth—Lorimer—Edgar, Naukratis 1903, JHS. 25 (1905)  
S. 105 ff. (Hogarth, Inscriptions S. 116 ff.).

- (179) S. 116 Nr. 1. Τοῖς θεοῖς [τῶν Ἑλλή]νων ην[...].  
(180) S. 116 Nr. 2. [... ἀνε]θε θεοῖς τῶν Ἑλλήνων.  
(181) S. 116 Nr. 3. [... θεοῖς τῶν Ἑλλή]νων.  
(182) S. 116 Nr. 4. [... θεοῖς τῶν Ἑ]λλήνων.  
(183) S. 116 Nr. 5. [Θεοῖς τῶν Ἑλλή]νων Ἡρόδο[τος?].  
(184) S. 116 Nr. 6. Ἡ[ρο]δότου.  
(185) S. 117 Nr. 7. [...]ης Ἡρη[ι].  
(186) S. 117 Nr. 8. [... ἀνέθηκ]εν Ἀρτέ[μιδι?].  
(187) S. 117 Nr. 9. [Ἀφρο]δίτη[ι].  
(188) S. 117 Nr. 10. [Ἀφροδί]τη[ι].  
(189) S. 117 Nr. 11. Ἀφ[ροδίτη].  
(190) S. 117 Nr. 12. [...].ς Ἀφ[ροδίτη].  
(191) S. 117 Nr. 13. Ἀφρο[δίτη].  
(192) S. 117 Nr. 14. [Ἀφροδ]ίτη[ι].  
(193) S. 117 Nr. 15. Ἡράκ[λ]ε(ι)τος Ἀφ[ροδί]τη[ι].  
(194) S. 117 Nr. 16. Τελέσων Ῥόδιος Ἀφρο[δίτη].  
(195) S. 117 Nr. 17 (aufgemalt). Ζώιλο[ς] μ' ἀνέθηκε.  
(196) S. 117 Nr. 18. [... Μι]λησί(ο).  
(197) S. 117 Nr. 19. [... Μιλη]σί(ο) θεοῖς [...].  
(198) S. 117 Nr. 20. [...].ος Ἑκατ[αίου].  
(199) S. 117 Nr. 21. [ ] .ραχ.  
(200) S. 117 Nr. 22. [...].εννα ἀνέθη[κε].  
(201) S. 117 Nr. 23. Εὐθέτο(υ).  
(202) S. 117 Nr. 24. εδυο.  
(203) S. 117 Nr. 25. νιπαιος.  
(204) S. 117 Nr. 26. [Δη]μητρί(ο).  
(205) S. 117 Nr. 27. [... Νά]υκρα[τίτης?].  
(206) S. 117 Nr. 28 (aufgemalt). [...]. Ἑρμο(ῦ) ἐμ[ε] ἀνέθηκεν].  
(207) S. 117 Nr. 29. Τιμο[κράτης?]  
(208) S. 117 Nr. 30. Εὐφάντο(υ).  
(209) S. 117 Nr. 31. Ἑρμόβιος.  
(210) S. 117 Nr. 32. Κωμαῖος.  
(211) S. 117 Nr. 33. Πύθω[ν]. | Ἀγήσιππο[ς]. | Πάχιος | [...].μυ.  
(212) S. 117 Nr. 34. [? Εὐ]δημῆ Κ[... Ἀθη]ναίη[ι?].  
(213) S. 117 Nr. 35. Λάκριος θ'.  
(214) S. 117 Nr. 36. ἰλ.σα.  
(215) S. 117 Nr. 37. Ρι αθς (?).  
(216) S. 117 Nr. 39. [? Φωκ]αιεύς.  
(217) S. 117 Nr. 40. [Μ]υτιλ[ηναῖος].



218—219. **Einkratzungen. Denkschriften(?)**. Berenike. Golenischeff, Rec. trav. 13 (1890) S. 75 ff.

(218) S. 90 Taf. 7 Nr. 75. Ἀπολλώνιος | μηχανικός.

(219) S. 90 Taf. 7 Nr. 76. Ἀπολλώνιος.

220. **Inschrift. Marmor. Staatsurkunde(?)**. Naukratis. 3. Jahrh. v. Chr.(?). Hogarth, JHS. 25 (1905) S. 118 unter a.

1 [. . . . .]. . .

3 τὸν ταμίαν τ

2 ἀναγραφὴν

4 [. . . . .]. .

221. **Inschrift. Marmor. Naukratis.** Hogarth, JHS. 25 (1905) S. 118 unter b. [ ] . νη[ ] | [ ] νειν[ ] .

222. **Tonscherbe.** Naukratis. Hogarth, JHS. 25 (1905) S. 118 unter c. Die Scherbe ist ringsum abgebrochen.

1 εὐρεθνη

2 δеноβλαβεστω

3 ρυμβεκα

4 онтеп

223—230. **Grabschriften.** Apollonia (Kyrenaika). van Buren, JHS. 28 (1908) S. 180 ff.

(223) S. 199 Nr. 35. Ἀμμωνίου | Πυθᾶτος.

(224) S. 199 Nr. 36. Αὔλου Αὐσ|ολήνου | καὶ Ἐγλογῇ τ[οῦ] Λουκά.

(225) S. 199 Nr. 37. Διόδοτο[ς].

(226) S. 200 Nr. 38. Ἱερὰ Π|αρινὰ | γ Ἀρί|αντ[<sup>5</sup>]ος ἐτ|ῶν [. .].

I. Παριανὰ u. Ἀρίανθος (van Buren).

(227) S. 200 Nr. 39. Μυρῶ Πτ|ολεμαίου|υ Ἀνυγή|ως, ἐτῶν | ιγ.

(228) S. 200 Nr. 40. Παπία.

(229) S. 200 Nr. 41. Umschrift sehr unsicher, Pr.

ταπλεγ[.] | νδαποπ[.] | ογκα[.] να[ ] | [ ] | ταπλιμ . [ ] .

(230) S. 201 Nr. 42. [. . . . .] | [. . . . .] | [. . . . .] | [. . . . .]

231—234. **Einkratzungen. Denkschriften.** Girgeh. Sayce, Rec. trav. 13 (1890) S. 63 Nr. 1—4.

(231) Nr. 1. Ἀσκληπιάδης | Ἀμμωνίου | ἐπιγόνου | Εὐνίδης.

(232) Nr. 2. Παχοῦμις | Μύθου | ἦκω | ἀπὸ (weiteres fehlt).

(233) Nr. 3. Ἀντίοχος | Μόστου Θεου|κράτους ᾧδε.

2. Μόστου verlesen statt Μόσχου? B. Keil.

(234) Nr. 4. Ἐκραψα | Περζότης.

235. **Inschrift. Mumienhülle.** Antinopolis. Gayet, Ann. Mus. Guimet 30,2 (1902) S. 133. Paris, Mus. Guimet. Ἀπόλλων εὐψύχι.

236. **Grabschrift** auf einer Grabwand. Antinopolis. Gayet, Ann. Mus. Guimet 30,2 (1902) S. 122. Paris, Mus. Guimet. Ληυκαιωνία.

B. Keil vermutet Ληυκ αἰωνία.

237—238. **Einkratzungen.** Steinbruchswand. **Proskynemata(?)**. Gebel-Tukh (bei Ptolemais). Sayce, REG. 2 (1889) S. 174 ff.

(237—238. Fortsetzung.)

(237) S. 175 Nr. 3. Bouriant, Mémoires miss. arch. franç. au Caire 8,3 (1894) S. 368 unter i, mit Abzeichnung. Text nach dieser Abzeichnung, Pr.

[ ] | [ . . . ] του Ἀντωνίου | [ . . . ] ιανου . πα[ . . . . . ] χα . . [ . . ] | [ . . . . . ] του υἱοῦ.

2. Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 248 Nr. 9, schlägt Ἀντωνίου [Γορδ]ιανου vor.

(238) S. 175 Nr. 7 c. Bouriant, Mémoires miss. arch. franç. au Caire 8,3 (1894) S. 366 unter b mit Abzeichnung. JHSt. 21 (1901) S. 278.

Ἰς Ζεὺς Σέραπις καὶ | Ἡλι(ο)ς Ἑρμανοῦβις.

239—242. Einkratzungen. Steinbruchswand. **Proskynemata**. Dababiyeh (Ostufer des Nil, gegenüber Gebelen). Sayce, REG. 4 (1891) S. 46 ff.

(239) S. 46 Nr. 1. Cagnat, Inscr. gr. S. 433 Nr. 1271. 232 n. Chr.

Τὸ προσκύνημα Πληνις | Πέλνου καὶ Πατῶτος ἀδελφὸς[ς] | καὶ Ἱέραξ Σαμαννήρου καὶ | Σανσνῶς Πασήμιος παρὰ [ῥ] τῶν κυρίων θεῶν Πριώτου θεοῦ | μεγίστου καὶ Ὁρεγέβθιος καὶ Ἰσιδος | Ῥεσακέμεως καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς[ς] θεῶν | μεγίστων. Ἔτους ιᾶ Ἀλεξάνδρου | Καίσαρος τοῦ κυρίου, Ἐπεὶφ ἰδ.

1. Πληνις|πेलνου Sayce. Πληνις | Πέλνου? Cagnat. 2. Βαιπατῶτος Sayce. καὶ Πατῶτος Cagnat. 4. Σανονως Sayce. Σαν[σ]νῶς Cagnat. 5. θεῶν von Cagnat ausgelassen. 6. αὐτοι Sayce. αὐτοῖς[ς] Cagnat. 9. Cagnat unrichtig 230 n. Chr.

(240) S. 47 Nr. 2. Cagnat, Inscr. gr. S. 433 Nr. 1269. 212 n. Chr.

Τὸ προσκύνημα | Πρενοπιλακιεβήκισ | νεωτέρου Πεκῦσις παρὰ | τ(ο)ὺς κυρί(ο)υς Ἀν(ο)ῦβις θε(ο)ύς. [ῥ] L κ Ἀντωνείνου Σεου[ή]ρου | τοῦ κυρίου Αὐτοκράτορος, | Ἐπιφ ζ.

(241) S. 48 Nr. 3.

Τὸ προσκύνημα | ΠαΦουήβιος καὶ | τοῦ πατρὸς αὐ[τοῦ] Ψεντανου[ῥ]τος πρεσβη[ῥ]τέρου Παή[ῥ]νιος. | L ς, Παχ(ών) κῆ.

(242) S. 48 Nr. 4. Cagnat, Inscr. gr. S. 433 Nr. 1270. 222 n. Chr.

Τὸ προσκύνημα Τίτου | Φλαυίου Νέ[ῥ]πτως κακε . . . [ῥ] πατρὸς αὐτοῦ Φλαυ[ῖ]ου Σερήνου οὐετρανοῦ. | L α// Ἀντωνίνου καὶ Ἀλε[ξάνδ]ρου Σεβαστῶν, | Παχών ἥ.

4. Cagnat liest κα[ῖ] τοῦ] | πατρός; obiger Text nach Sayce.

243. Sieben **Grabinschriften**. Assuan. Römische Zeit. Sayce, REG. 4 (1891) S. 49 f.

Nr. 1. Παλαεῖς Δίδυμος Ἰούλιος.

Nr. 2. Τριάδελφος Ὁρρου.

Nr. 3. Νεμονίς Πλακότας.

Nr. 4. Σωκράτης Πετοῦτ(ος).

Nr. 5. Σωκράτης(ς) Πετεχόν(τος).

Nr. 6. Μάριος Ψενχνόμις.

Nr. 7. Καλασίρις Τυράννου.

In Nr. 1 stehen zwei lateinische D.

244—284. Inschriften. Sandsteinfelsen. **Proskynemata** und **Denkschriften**. Zwischen Silsilis und Heschan. Sayce, REG. 4 (1891) S. 49 ff. unter III. Worttrennungen von Pr.

(244) S. 50 Nr. 1.

Λ β Μεχ|είρ Λακράτης | Ποσίδιππος | καὶ Ἀρταγάτης |<sup>5</sup> στρατηγὸς  
| ἐγένετο. | Μεχεῖρ ἰθ̄.

(245) S. 50 Nr. 2.

Λ γ, Φαμενῶτ α. | Πρώταρχος Ἡρακλεώτης | Ζωπυρίων Μοσχί-  
ωνος | ἐπ' Ἀρτάπου τοῦ στρατηγοῦ.

4. I. Ἀρταπάρτου, Sayce.

(246) S. 50 Nr. 3. Strack, Dynastie S. 222 Nr. 16. 82 v. Chr.

Λ λε, Φαμενῶθ ἰε. Ἦρκται | Ἡραίων Δάμις | βασιλεύοντος Πτο-  
λεμαίου τοῦ Πτολεμαίου | βασιλίσσης Βερενίκης.

1. ἦρκται, von εἴρω „ich setze ins Gefängnis“, B. Keil.

(247) S. 50 Nr. 4.

Ἀριστόμαχος. β Λ βασιλ[έω]ς Πτολ[εμαίου] τῶν Πυ . . . . .

(248) S. 50 Nr. 5. Λ β. Σαδαλάς | καὶ Θόας νκασι(?).

(249) S. 50 Nr. 6. Λ β. Ἀσκληπιάδης.

(250) S. 50 Nr. 7. Λ α. Ἀσκληπιάδης, Μεχίρ.

(251) S. 50 Nr. 8. Λ α, Φαρμουῦθι. | Ἡρακλείδης Κρής | Γύαλος.

(252) S. 50 Nr. 9. Λ ε. Γύαλος | Κλε[ο]δή[μου].

(253) S. 50 Nr. 10. Λ γ. Διόσκορος Μυκίου εὐχὴν.

(254) S. 50 Nr. 11.

Λ δ, Φαμεν[ώθ]. | «ξ» οὔρησεν Σωκλῆς, οὔρησεν Σωκλῆς | Ἄγλω-  
μάχου «μάχου».

(255) S. 50 Nr. 12. Λ ελ. Ἀπολλώνιος Μεχεῖρ ἰγ̄ | ἥρξατο.

3. ἥρεατο Sayce. ἥρξατο (vgl. S. B. Nr. 246), volkstüml. Med. für Pass.,  
Ξ in E verlesen, B. Keil.

(256) S. 50 Nr. 13. Λ ζ, Ἀθὺρ ε. Πύρ[ρος].

(257) S. 50 Nr. 14. Ἢ F. Κοιαχ|ερᾶσις | καὶ Μυρσίνη.

(258) S. 51 Nr. 15. Μένων | Νκανος | εὐχὴν. | Λ ι, Παῦνι.

(259) S. 51 Nr. 16. Λ ι, Χοιάκ ᾱ. | Ὑπαρχ[ος].

(260) S. 51 Nr. 17. Λ λ, Φαῶφι κδ | ἦλθεν ὠδε Λυσανίας.

(261) S. 51 Nr. 18. Λ λη Ἀμύντας.

(262) S. 51 Nr. 19. Κυρηναῖος ἦλθε Φαῶφι ἰᾱ.

(263) S. 51 Nr. 20. Πολύαρχος Κυρη|ναῖος Πύρρου | εκταπετιτ . . .

3. I. ἐκτα Περιτ[ίου](?), B. Keil.

(264) S. 51 Nr. 21. Πύρρου.

(265) S. 51 Nr. 22. Πεισις[τ]ράτης Μενάνδρου.

(266) S. 51 Nr. 23. Πεισίστρατος.

(267) S. 51 Nr. 24. Ὑσιδωρος.

(268) S. 51 Nr. 25. Κάστωρ.



(244—284. Fortsetzung.)

(269) S. 51 Nr. 26. Εὐφρονος.

(270) Nr. 51 S. 27. Δαφναῖος Πυρρίας [θ]υγατρός τοῦ Πατ . . .

(271) Nr. 51 S. 28. Θοῖα Πκύλις.

(272) S. 51 Nr. 29. ἸΡ Ὡ Δ.

1. Πύρ(ρος) oder Πυρ(ρία) (ἔτους) Ὠ(?), B. Keil.

(273) S. 51 Nr. 30. Flinders Petrie, A season, Taf. 16 Nr. 505.  
Δωρίων.(274) S. 51 Nr. 31. Flinders Petrie, A season, Taf. 16 Nr. 506.  
Τὸ προσκύνημα | Μαλχίων.

(275) S. 51 Nr. 32. Σύρου.

(276) S. 51 Nr. 33. Τάδ' ἔλιπον | Ἀτταλάχοις | Ἡρακλη.

(277) S. 51 Nr. 34. Φιλήμων | Ἀσκληπιάδου | χαίρετε.

(278) S. 51 Nr. 35. Παῶ[φι] | Λυκόφ[ρων].

(279) S. 51 Nr. 36. Flinders Petrie, A season, Taf. 16 Nr. 520.  
Παυσί|μαχος.

(280) S. 52 Nr. 37. Ἰλῶσις | Εὐξενος.

(281) S. 52 Nr. 38. [Α]τρῆς | Ἡλυσίνα.

(282) S. 52 Nr. 39. Cagnat, Inscr. gr. S. 435 Nr. 1277. 119/120 n. Chr.  
Ἀντώνι[ος] | Τρογοδύτης. | L δ Ἀδριανού.

2. τρογλοδύτης Cagnat, obiger Text nach Sayce.

(283) S. 52 Nr. 40.

Πρώταρχος | ἦκω Διδύμου | . . . ισιωπ [ἀ]μυνά|μεν[ο]ς.

(284) S. 52 Nr. 41. Ἐπ' ἀγαθῷ.

285—291. Inschriften. Felswand. **Denkschriften** oder **Proskyne-  
mata**. Panopolis (Achmim). Ptolem. Zeit. Sayce, REG. 4 (1891)  
S. 52 ff. unter IV.

(285) S. 53 Nr. 1. Bouriant, Rec. trav. II (1889) S. 149 Nr. 3.

L κγ, Καὶὰκ καὶ ἐκὶ Δεξιὸς ἱεροφύλαξ τοῦ Πανὸς | ἦκω καὶ οἱ  
ὑπογεγραμμένοι κυνηγοὶ ἐπὶ τὴν | θήραν τῶν τράγων.1 Text nach Sayce. Καὶὰκ ἰ Δεξιὸς ὁ προφύλαξ Bouriant. θεροφύλαξ  
(= θηροφ.)? Wilcken.(286) S. 53 Nr. 2. Bouriant, Rec. trav. II (1889) S. 148 Nr. 1. Text  
nach Sayce.L ς, Φαμενῶθ γ Γ) | Πανὶ ὀρηοβάτη οἱ συνα(να)βάντες Περι-  
γένῃ | ἡγεμόνι ἐπ' ἀνδρῶν καὶ οἱ θηροφυλακιπολιτικοὶ καὶ | κυνηγοὶ  
5 ἐπὶ τὴν θήραν. | Πολιτικοὶ · | Δεξικράτης κυνηγὸς πρῶτος, | Ἀπολ-  
10 λῶνιος ὃς καὶ Σκέλετος, | Πτολεμαῖος, Λάχης, | Εὐκριτος, |<sup>10</sup> Θεό-  
δωρος, Δῶσιος, «αυ» | Νικάνωρ. Κυνηγοὶ Πανοπολίτου · | Πετοσίρις  
Πανίσκου ΛϞ, | Πανίσκος Ἰσιδώρου ΛϞ, | Πανίσκος Ἡρακλείδου ΛϞ,  
15 |<sup>15</sup> Ἀπολλώνιος Ἀρτεμιδώρου ΛϞ, | Παντίσις Ἰναρῶτος ΛΕ, | Πλούτακος  
20 Ἡρακλείδου, | Πανίσκος Πανίσκου, | Ποσιδώνιος Σαραπίωνος, |<sup>20</sup>

(285—291. Fortsetzung.)

Κεφάλων Ἡρακλείδου, | Πανίσκος Σαραπίωνος, | Ἀπολλώνιος Παχ-  
25 με . ., | Ἀπολλώνιος Παντίσιος, | Ἡρακλείδης Πανίσκου, |<sup>25</sup> Ἡρα-  
κλείδης Ποσιδωνίου, | Πανίσκος Πανίσκου, | Ἰσίδωρος Πανίσκου, |  
Ἰσίδωρος Πανίσκου.

3. 1. ἡγεμόνι ἐπ' ἀνδρῶν καὶ θηροφύλακι οἱ πολιτικοὶ καὶ | κυνηγοὶ κτλ.  
Der Steinmetz hat einen Zusatz der Vorlage an falscher Stelle einge-  
fügt, B. Keil. 10. etwa αὐ(λητῆς) od. dgl.? B. Keil. 12 u. ö. Hinter  
dem λ steht ein durchstrichenenes χ, Pr. Wilcken vermutet das Sigel für  
ἄρουρα, also: (τριακοντάρουρος). Vor Z. 16 steht ein E, vor Z. 17 ein N,  
deren Bedeutung unklar ist, Pr.

(287) S. 54 Nr. 3.

Μεσσοῦηρις Πετα . . . έου ό ἀρχικυνηγός | νομηνίαις οἷς καθήκει  
ἐλθόντας κυνηγεῖν | τήν θήραν τράγους [καὶ] τὰ ἄλλα | . . . . .  
5 [όσα] καθήκει Ζῶ[α] |<sup>5</sup> ἐλθόντες, [ό]ταν ἦλθεν ὑπὸ νόον τινός | εἰς  
10 τήν . . εαν ἐτέλεσαν | Φαίδοσις, | Έμ . . . ., | Ἀπολλώνιος, |<sup>10</sup> Κλει-  
τόμαχος, | Θεογένης Έρμογένους, | Ἀπολλώνιος, | Δημήτριος, | Νικά-  
15 νωρ . . . ρου, |<sup>15</sup> Σω . . . αρσις, | Πτολεμαῖος Πτολεμαίου, | Ἀσκλη-  
20 πιάδης Ἀσκληπιάδου. | (2. H.) Κενήσω | Πικῶς, |<sup>20</sup> Ἡρακλῆς.

2. 1. νομηνίαις αἷς oder νομηνίαις· οἷς καθήκει ἐλθοῦσι, B. Keil.

(288) S. 55 Nr. 4. L ιε [Αν]δρόνικος ἀρχικυνηγός.

(289) S. 55 Nr. 5. Νικόμαχος | σικ | ἀγατῇ τύχη.

(290) S. 55 Nr. 6. Ἀπολλώνιος | Σκέλετος | ἐποίει.

(291) S. 55 Nr. 7. Όμώνιος | Σαραπίωνος | Ἀμμωνίου.

292. Inschrift. **Holzarg.** Antinoe. Gayet, Ann. Mus. Guimet 30,2  
(1903) S. 137 und Taf. 11. Paris, Musée Guimet.

† Ερεπνου . . [ ] | Σμννη . [ ].

293—294. Inschriften. Felswand. **Proskynemata.** Panopolis.  
(Achmim). Ptolem. Zeit. Sayce, REG. 4 (1891) S. 55.

(293) S. 55 Nr. 9. Bouriant, Rec. trav. 11 (1889) S. 148 Nr. 2.

Όμοῦ τιμὴν τῇ θεῶν στρατείαι | Ἀρηι συνμάχῳ, | Διὶ Όλυμπίῳ, |  
Πανὶ συνστρατευομένῳ |<sup>5</sup> εὐχὴν ἐξοδίας. | Πανίσκος Θέρωνος Κυρη-  
ναῖος κυνηγός ΑΥ. | L k̄a, Έπειφ δ.

6. Wahrscheinlich Λ×, wie in Nr. 286, Pr.

(294) S. 55 Nr. 10. Bouriant, Rec. trav. 11 (1889) S. 149 Nr. 4.

L κβ, Φαρμούθι k̄γ. Οἱ συναναβάντες Δεξιῷ φυλάρχ(ω) | Πανὶ  
ὄρεοβάτῃ | καὶ θε<ρ>οφύλακι | τοῦ Πανοπολίτου κυνηγοὶ |<sup>5</sup> ἐπὶ τήν  
θήραν καὶ διπλοῦν ἔταξεν Ἀσκληπιάδης, | Σεύθης, Ἡλιόδωρος κυνηγός.

2. Die Worte Πανὶ ὄρεοβάτῃ sind vom Steinmetz falsch eingeschoben  
worden (vgl. S. B. Nr. 285), sie gehören hinter das Datum, mithin vor οἱ  
συναναβάντες, B. Keil. 3. θε<ρ>οφύλακι (= θηροφύλακι) Wilcken, θεο-  
φύλακι Sayce.

295—298. Inschriften. **Felsgräber.** Gebel Abu Feda. Sayce,  
REG. 4 (1891) S. 56f. unter VI.

(295—298. Fortsetzung.)

(295) S. 56. Ἀβαβοῦς ιε Ἀβθι(ος).

(296) S. 56. Ηρθῆρ.

(297) S. 57. L δ, Χοιὰκ Θ. Ταῆσις Ἀρψή[σ]ιος.

(298) S. 57. Ἰναρών.

299. Inschrift. **Aschenurne**. Alexandria. Frühptolem. Zeit. Néroutos, Rev. arch. 18 (1891) S. 336 Nr. 1. Bull. Instit. ég. 9 (1888) S. VIII. Θηραΐδας Θηραΐος.

300. Inschrift. **Steinfigur**. Kalabschah (Nubien). Christl. Zeit. Sayce, REG. 7 (1894) S. 295 Nr. V.

1 .. πατησαπα

4 .. σεκηνησερε

2 .. ταλωκαρ

5 .. μπε

3 .. Βελιταρις ανα.

301. Inschrift. **Stein eines Tempels**. Hiera Sykaminos (Maharaka) Sayce, REG. 7 (1894) S. 296 Nr. 7.

1 ..... υο Σάραπισ χ ξβ.

2 ..... [ἴσ]ις πάνκαλος χ ξβ.

1. χ(ρυσία)(?) Sayce.

302. Inschriften. **Säulen** des Westflügels vom Tempel des Thutmes III. Wadi Halfa. Ptolem. Zeit. Sayce, REG. 7 (1894) S. 297 Nr. 8. Proceed. Soc. Bibl. 17 (1895) S. 39.

Πασιμέ|νης Κυρηναῖος β | Ἰάσων Κυρηναῖος α.

Auf der benachbarten Säule: Ἀδάμας.

303. Inschrift. Kupferplatte. **Gewicht**. Alexandria(?). 59/60 n. Chr. Longpérier, Journ. des Savants 1875 S. 75. Allmer u. Terre-basse, Inscr. de Vienne Vol. II S. 1 Nr. 116. Cagnat, Inscr. gr. S. 467 Nr. 1374. Paris, Museum.

Ἔτους ἔκτου Νέρωνος | Κλαυδίου Καίσαρος | Σεβαστοῦ Γερμαν-  
ν[ι]κοῦ | Αὐτοκράτορος, [β] ἐπὶ Λευκίου Ἰουλίου | Οὐηστίνου ἡγεμόνος. |  
Λί(τρα) α', ὀγ(κία) β', γ(ράμματα) γ'.

304. Inschrift. Kupferplatte. **Gewicht**. Koptos. 59/60 n. Chr. Sayce, REG. 7 (1894) S. 298 Nr. 10. Cagnat, Inscr. gr. S. 468 Nr. 1379. Milne, Greek inscriptions (Catal. gén. du Musée du Caire) S. 134 Nr. 9309. Kairo, ägypt. Museum.

L ἔκτου Νέρωνος | Κλαυδίου Καίσαρος | Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ |  
Αὐτοκράτορος, [β] ἐπὶ Λουκίου Ἰουλίου | Οὐηστίνου ἡγεμόν[ος]. | Λί(τρα)  
α, οὐγ(κία) α' L, γρ(άμματα) β'.

6. ἡγεμόνος Sayce u. Cagnat. ἡγεμόν[ος] Milne. 7. Text nach Milne. Cagnat schreibt: λί(τρα) α' ὀγ(κία) α' und γρ(άμματα) β'.

305. Inschrift. Marmortafel. **Weihung**. Zwischen Koptos und Apollinopolis Parva. 210 n. Chr. Sayce, REG. 7 (1894) S. 298 Nr. 11. Cagnat, Inscr. gr. S. 405 Nr. 1185.

Ὑπὲρ διαμονῆς καὶ αἰωνίου νί[κης τῶν] | [κ]υρίων Αὐτοκρατόρων  
Σεουήρ[ου] | [Ἀν]τωνίνου καὶ Σέ[τα] Εὐσεβῶν | [κα]ὶ Ἰουλίας Δόμνας



μητρὸς [κάστρων] |<sup>5</sup> [κα]ῖ τοῦ οἴκου αὐτῶν ἐπὶ Σ[ουβατιανῶ Ἀκύλα] |  
[ἐπ]άρχῳ α . . . χαῖσ . . . λ . . . ν . . . . . | . . . κρατίστῳ ἐπιστρατήγῳ ν . .  
. . . | [ὁ ἀν]δρεᾶς τοῦ κυρίου Τιθοῦ[ς] | . . . ἡς υἱοῦ Τρήσεως ἀρχιε-  
ρέως |<sup>10</sup> [Τι]θοῦς καὶ Ἀμμωνος θεῶ[ν] | [ἐπ'] ἀγαθῷ Σαραπίωνος  
Οὐετιαν[οῦ] | . . οντος. L ιη//, Φαρμουθι κ.

3. I. Γέ[τα]. — Καισε . . . Sayce, καὶ [Γέ[τα] Cagnat. Εὐσεβίων (ohne nach-  
folgende Klammer) Sayce. Εὐσεβίων [Σεβαστῶν] Cagnat. 4. [κάστρων]  
B. Keil, [αὐτῶν] Sayce und Cagnat. 5. ἐπὶ Σ . . . . . | [ἐπ]άρχῳ Sayce.  
Subatianus Aquila erg. Paul M. Meyer, Heerwesen 146. Ebenso Cagnat.  
Falls Zeile zu lang, wird Σουβατ(ιανῶ) od. ähnl. zu schreiben sein, Pr.

6. Text nach Sayce. Cagnat hat: [ἐπ]άρχῳ Α[ἰγύπτου] χας? . . . ι . . . σ . . .  
λ . . . ν . . . . 8. [ὁ ἀν]δρεᾶς I. ἀνδριάς, de Ricci bei Cagnat. Τιθοῦ[ς]. ]  
Sayce. Τιθοῦ[ς] Cagnat. 9. τρησεως Cagnat. 11. Οὐετιαν[οῦ] Sayce.  
ουτιανου Cagnat. I. οὐετρανοῦ?, Th. Reinach bei Cagnat. 12. Φαρμουθι  
Sayce. Φαρμουθι Cagnat.

306. Inschrift. **Weihung.** Zeit des Philadelphos. Botti, Notice  
S. 127 Anm. 1. Botti, Bull. Soc. Alex. 1 (1898) S. 41 Nr. 5. Strack,  
Dynastie S. 226. Strack a. a. O. hält die Inschrift für gefälscht.  
Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Υπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου | τοῦ Πτολεμαίου Σωτήρος | Ἀδιστι  
Διοσκόροις | Πτολεμαίῳ Σωτήρι | Σιμωνίδης.

3. Botti fügt hinter Ἀδιστι hinzu: oder Ἀγδιστι. Strack hat Ἀδωτι.

307. Inschrift. Marmor. **Weihung(?)**. Alexandria. Ptolem. Zeit.  
Botti, Bull. Soc. Alex. 1 (1898) S. 41 Nr. 7. Botti, L'acrop. d'Alex.  
S. 19. Strack, Archiv Pap. I S. 209 Nr. 23. Breccia, Iscrizioni S. 7  
Nr. 13, mit Abbild (Taf. 4). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[βασιλίσ]σα Βερενίκη | [. . . . . βασι]λέως | [. . . . . ]ς αὐτῆς  
| [. . . . . ]δρος.

308. **Mumienschild.** Demotisch-griechisch. Spiegelberg, Rec. Trav. 26  
(1904) S. 57. Strassburg, Universitätsbibliothek.

Παφιῶμις Κολλούθου | μητρὸς Σενκολανθάτος | ἀπὸ Βομπαή. (2. H.)  
Ἐξέσται σοὶ | ὑπηρετεῖν τὸν μέγαν θεῶν | Ὅσιριν.

309. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. 1 (1898) S. 43  
Nr. 11. Wahrscheinlich derselbe Stein wie S. B. Nr. 339.

Πτολεμ[. . .] | φιλοπάτωρ | καὶ φιλομήτωρ [ . . . ]θ ἄωρε, εὐψύ[χι].

310. **Grabstein.** Bubastis. Botti, Bull. Soc. Alex. 1 (1898) S. 43 Nr. 12.  
Breccia, Iscrizioni S. 73 Nr. 118, mit Abbild (Taf. 33). Alexandrien,  
griech.-röm. Mus.

Εἰσιὰς | Bild des Anubis, stehend | Υπὲρ τῶν  
Λέαινα | zwischen zwei Schakalen | παιδίων.

Darunter: 1 Ἡρώιδης μηχανικὸς ὑπὲρ  
2 Εἰρήνης Δωρίωνος Εἰρήνης  
3 Πρωτάρχου Ἀνούβει εὐχήν.

1. Μηχανικός Breccia. μηχανικός Pr. 3. Ἀνούβιδι Botti. Ἀνούβει Breccia.  
Nach Abbild Ἀνούβει richtig, Pr.

311. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 43 Nr. 13. Breccia, Iscrizioni S. 184 Nr. 376. Alexandrien, griech.-röm. Mus. L κε . | Τείμητος | τοιπασηνε | πιχερα[. . .]
312. **Inschrift.** Granit. **Weihung.** Rosetta. I. Jahrh. n. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 44 Nr. 16. Breccia, Iscrizioni S. 79 Nr. 132, mit Abbild (Taf. 27). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia, doch fehlt bei Breccia Τῷβι η; letzteres laut Abbild richtig.  
Πασίων [. . .]του Ἀνούβι[δι] | ταίε[. . .] τῆς | Ἀπολλωνιακή[ς] [5]  
συνόδου ἀνέ[θη]κε L η, Τῷβι η.
313. **Grabstein.** Bubastis, I. Jahrh. n. Chr.(?). Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 44 Nr. 19. Breccia, Iscrizioni S. 176 Nr. 350. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
Ἡρακλῆ χρη|στὲ χαίρε, | Εἰσίων φιλάδελφε | χρηστὲ χαίρε, [5] ἀμφο-  
τεροι ἄοροι. | L ιδ, Ἀθὺρ ιε.  
6. L ζ Ἀθὺρ κθ Botti. L ιδ Ἀθὺρ ιε Breccia.
314. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 45 Nr. 21. Bull. Institut égypt. 8 (1898) S. 303. Nach Néroutsos aus Abydos.  
Kairo, ägypt. Mus. Ἀμιάμνα Εἰβί|ρου.  
Εἰβί|ρου Botti. Εἰβί|βου Bullet. égypt.
315. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Catalogue S. 226 Nr. 64a. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 46 Nr. 24. Breccia, Iscrizioni S. 186 Nr. 382, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
Χαρῖνε | ἄωρε | χρηστὲ | χαίρε, [5] ἐλαφρά | σοι γῆ | γένοιτο.
316. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 46 Nr. 25. Ἀμμωνίου Κόμιτος.
317. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 46 Nr. 26. Εὐλογία Κυρίου.
318. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 46 Nr. 27. Ἐπ' ἀγαθῶ.
319. **Grabstein.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 46 Nr. 28. Λεωνίδας.
320. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 46 Nr. 29.  
Χαίρετε, παροδίται, | εἰμὶ μὲν τοῦνομα | [. . .]ων ἐνθάδε κί[μαι . . .]  
οματι δο[9][. . . . .]λιροεμεν | [. . . . .]νας | [. . . . .]ννε | [. .  
. . . . .]του | [. . . . .]ω[.] [10] [. . . . .].
321. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 47 Nr. 30. Vgl. dazu S. B. Nr. 5038.  
Τιβέριον Κλ|αύδιον Πα|γτάγαθ|ον, εὐψύχι.
322. **Inschrift.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 47 Nr. 31.  
Μεγίσ|κιον | ἐπι.

323. Inschrift. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 47 Nr. 33.  
Botti, Catalogue S. 579 Nr. 437. Breccia, Iscrizioni S. 99 Nr. 173.  
(Oben abgebrochen.) [ ]λη Μενεκλίδ[. . .] | ἔδοξας μενε[. . .]  
| καὶ φιλουμε[. . . .].  
1. λημενεκλίδ[ Botti, ]λη Μενεκλίδ[ Breccia.
324. **Grabstein.** Alexandria(?). 1./2. Jahrh. n. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 48 Nr. 35. Breccia, Iscrizioni S. 161 Nr. 314. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
(Eine Zeile demotisch.) Πτολεμαῖος | Ἡρακλείδου | χαῖρε.
325. **Töpferstempel.** Vasenhenkel. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 53 Nr. 10. Ἐπὶ Ἀθ|ανοδότου.  
Ἐπιὰθ | Ἀνοδότου Botti, Ἐπὶ Ἀθ|ανοδότου B. Keil.
326. Inschrift. Alexandria. Nach Botti Zeit des Euergetes II, Breccia gibt röm. Zeit an. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 59. Botti, Catalogue S. 252 Nr. 6. Botti, Notice S. 139 Nr. 3052. Breccia, Iscrizioni S. 100 Nr. 175. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
Φιμηνὶς ὁ | [ἀ]ρχιπροφήτης.  
1. Φιμηνὶς Botti u. Pr. [ ]φιμηνὶς Breccia.
327. Inschrift. **Weihung.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 59. Botti, Catalogue S. 574 Nr. 417. Breccia, Iscrizioni S. 82 Nr. 140. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
[. . . καὶ] τοῖς συν[νάοις θεοῖς] | [ ἀ]ρχιθυρω[ρο . . . ].  
2. Botti hat: [ ] ἀρχιθυρω[ρὸς ἀνέθηκεν].
328. **Künstlerinschrift.** Basis einer **Heraklesstatue.** Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 65 Nr. 3.  
[Ἀρτεμί?]δωρ[ος τοῦ δεῖνα] | [ἐποίησ]εν.
329. Inschrift. Kalksteinrelief. **Weihung.** 1. Jahrh. v. Chr. Moret, Ann. Mus. Guimet 32 (1909) S. 103, C. 50 und Taf. 45, 50. Paris, Mus. Guimet.  
Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου μεγάλ[ου] θεοῦ Νέ[ο]υ Διονύσου  
Φιλοπάτορ[ος Νέου] Φιλαδέλφου Ἰσιδὲι Εσεμ[.] . υ|[. . .]α . . . . . η  
καὶ . . ν . . φερο . . κ[.] | [ᾠ] [ . . . . ]. . . . . θεοῖς [ . . . . . ].  
3. Vermutlich ist Ἐσεγ[χήβει] zu lesen, Pr.
- 330—333. **Wandaufschriften in Grabkammern.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. II (1899) S. 37 ff.
- (330) S. 47.  
Δ[ιονυσά]ριον παν[ά]ρρετε φίλαν|δρε φιλότ[ε]||<sup>5</sup>κνε, εὐψ[ύ]χει.
- (331) S. 47.  
Διον[υ]|σάριο[ν] | πανάρε[τε] | πάνκα[λ]ε |<sup>5</sup> | φιλάνθρωπε, | εὐψύχει.
- (332) S. 48. Π[. . .]α[ικ[. . ἀμ]ώ]μητε, εὐ|ψύχι, L γ.  
3 u. 4. erg. B. Keil.
- (333) S. 48. [Εὐψύχ]η, L ι.



334. Inschrift. **Grabplatte**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 584 Nr. 472. Botti, Bull. Soc. Alex. II (1899) S. 49 Nr. 6. Breccia, Iscrizioni S. 137 Nr. 258, mit Abbild (Taf. 48). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἀσκληπιάς Ἀπολλωνίου | μήτηρ χρη[στ]ή χαῖρε.

2. μήτηρ Botti. μήτηρ Breccia. μήτηρ laut Abbild richtig, Pr.

335. Inschrift. **Grabkammer**. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. II (1899) S. 50 Nr. 7.

[δίδοι σοι] | Ὀσiris | τὸ ψυχρῶν | ὕδωρ.

1. erg. B. Keil.

336. Inschrift. Kalkstein. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. II (1899) S. 51 Nr. 8. Botti, Catalogue S. 574 Nr. 414. A. J. Reinach, Rev. Ét. anc. 13 (1911) S. 52. Wilhelm, Beiträge zur griech. Inschriftenkunde S. 224. Breccia, Iscrizioni S. 96 Nr. 165, mit Abbild (Taf. 26). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Bruchstück 1:

Text nach Botti:

- 1 [. . .]ο[. . . . .]  
2 [. . .]ταρκομῶς Ἀρτε[μίδ  
3 [. . . μι]δας Ῥωζιοσ[ρι]α[  
4 [. . .]βωμασλατοσσο[  
5 μιδας οαφωλλουκα[  
6 [. . .]ρημιορωμωτος κασα[  
7 [. . .]σι[. . .]οζ[. . .]ραμι[  
8 [Αρτε]μιδωρος διωρθ[  
9 [Αρτεμι]δωρου κε[  
10 [. . . . .]ε]νης μ[  
11 [. . . . .] και[

Text nach Breccia:

- [. . .]δω[  
Ταρκομῶς Ἀρτε[  
Ταρκονδας Ρωζιος [  
[. . .]κβωλλας Λαλατος Σο[  
μιδας ο Αρωλλου Κασ[  
[. . .]ρημιο Ιωμωτος Κασα[  
[. . .]ς Κοζαπ[ι]ς Ραμ . [  
[Αρτε]μιδωρος Δωρο[  
[. . .]δωρου Κε[  
[. . . . .]νης μν[  
[. . .]κα[

Bruchstück 2 (nur bei Botti):

- 1 Διοδωρον  
2 [. . .]εθαλαμων  
3 [. . . . .]συνει.

337. Inschrift. **Grabkammer**. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. II (1899) S. 52 Nr. 9.

Λ ϙ, Παχῶν [. . .] | Θεοδότα | χρηστή | χαῖρε, ιθ [Λ]. ϛ | Λ κα, Φαμε-  
ν[ύθ]. Λυσάδρα | χρηστή | χαῖρε, κ[. Λ].

338. Inschrift. **Grabkammer**. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. II (1899) S. 54 Nr. 10. Wohl dieselbe Inschrift wie S. B. Nr. 396.

Ἰσιδώρα | εὐψύχι, | Λ κ.

339. **Grabstein**. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. II (1899) S. 54 Nr. 11. Breccia, Iscrizioni S. 180 Nr. 365. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Wahrscheinlich derselbe Stein wie S. B. Nr. 309; nach

Breccia Kalksteinplatte, nach Botti steht dieselbe Inschrift auf einem Grabkammerpfeiler.

Πτολεμαί[ε] | φιλοπάτωρ | καὶ φιλομήτωρ, L ᾠ, ἄωρε εὐψύχι.

Die drei Schlußworte hat Breccia nicht.

340. Inschrift. **Marmorstele.** Alexandria(?). Späte ptolem. Zeit. Botti, Catalogue S. 184 Nr. 30. Breccia, Iscrizioni S. 77 Nr. 127. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.

Ζήρωνι Εὐμένει | Σαραπίων.

- 341a—c. Inschriften. **Grabkammer.** Alexandria. Römische Zeit. Thiersch, Bull. Soc. Alex. III (1900) S. 19 Nr. 13.

(341a) [. . . .] | νυμ[. . .] | [. . . .]

(341b) ισλιος υ[. .]τ

(341c) Εὐρδονυξ κόμιτος [. .] | L αβ Ἐρμή απαθ[. . . .]

2. l. (ἐτῶν) λβ?, Pr.

342. Inschrift. **Grabkammer.** Alexandria. Thiersch, Bull. Soc. Alex. III (1900) S. 23.

δι[. . .]λεφιλος [. . .] | L ᾠ μην(ῶν) [. .] | ι [. . .]

3. μην(ῶν) erg. Pr.

- 343—348. Inschriften. **Grabkammern.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 16 ff.

(343) S. 20.

5 Ἀντωνεῖνε συνεξούσιε | συνκοπιάτα | σύμβουλε | ἀγαθὲ <sup>15</sup> | συνα-  
10 δόλεσχε | ἀκατηγόρητε | ὀλόκαλε | φιλάνθρωπε | καλὸν ὄνομα <sup>10</sup> |  
κύριέ μου | γλυκύτατε | πάντων ἀπέλουσας | ἡ τύχη μου | φιλο-  
15 πάτηρ <sup>15</sup> | φιλομήτηρ | φιλάδελφε | εὐψύχι.

12. l. ἀπέλουσας, B. Keil. ἀπελούσας Botti.

- (344) S. 22. Schiff, Alexandrin. Dipinti, Leipzig 1905, S. 27.

Διόδωρος σκιὰν Ἀντιφίλου ἐποίησ[εν.]

ἐποίησε Schiff, ἐποίησ[εν] Botti.

- (345) S. 22. Text nach Schiff, Alexandrin. Dipinti. Z. 1 nach dem Vorschlage von Hiller von Gärtringen, a. a. O. S. 28 Anm. 4.

1 Οὐ μὴ ἐγὼ [μάρ]τυς τυμβωρύχον ἐρύ[κω . .]ατεμ . . κε . καν

2 ο . μπρωτοαναρηξικρατης

3 φιλ . . . . αν

Hinter Z. 3 steht nach Schiff, a. a. O. S. 31: νυναμα. Darunter: χυετ | φημα.

- (346) S. 23. Text nach Schiff, Alexandrin. Dipinti S. 31 f.

[ ]μω[ ] | [ ]ιλονορχ[ ] | σπ[ ]σεν[ ].

- (347) S. 29. Text nach Schiff, Alexandrin. Dipinti S. 39.

ἐμνησθησθη . . λ|κρα . . νηιο . . . . . | . . . . . σκαικασοκα

Botti las: μνησθησθη | [Ἡ]ρακλεί[του] | . . . σκ[α]ικα . . . , und davon rechts: Φίλων.

- (348) S. 30. Διονύσιος | Διονυσίου | Μαλχ[. . .]

349. **Inschrift. Weihaltar.** Marmor. Schedia. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 54. Breccia, Iscrizioni S. 65 Nr. 97, mit Abbild (Taf. 35). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Θεῶ] | ἀγαθῶ | Διὶ Ἡλίῳ με|γάλῳ Σαράπιδι <sup>[5]</sup> ἐν Κανώβῳ καὶ | τοῖς συννόοις | θεοῖς Ἀμμώνι|ος ἅμα τῷ πατρὶ | καὶ τοῖς ἀδελφοῖς <sup>[10]</sup> ἀνέθηκα. | Ἐπὶ ἀγαθοῖς.

1. . . . θεο | Διὶ Breccia. [Θεῶ] | ἀγαθῶ | Διὶ Botti. 5. Κανόβῳ Breccia. Nach Abbild Κανώβῳ Pr.

350. **Grabstein.** Kom-el-Gadi (Behera). Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 57. Breccia, Iscrizioni S. 181 Nr. 369. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Klammern nach Breccia.

Σάμβ|υ φιλ[ό]τεκνε | χρηστ[έ] <sup>[5]</sup> χαῖρε, | L | ιε.

351. **Grabchrift.** Kom-el-Gadi. 6/7 n. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 57. Breccia, Iscrizioni S. 190 Nr. 399. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.

Ἔτος ἤκτο|ν κὲ τρια|κοστόν, | Φαρμόθι η. | Ἡρωδίων | ἄωρε.

352. **Inschrift. Weihung.** Statuenbasis. Naukratis. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 60 Nr. 1. Gardner bei Flinders Petrie, Naukratis Teil I S. 63, Taf. 30 Nr. 3. Am. Journ. Arch. I (1885) S. 79. Dittenberger, Or. gr. 120. Wessely, Mitt. PER. V S. 90 Anm. 1.

Ἡ πόλις ἡ Ναυκρατι[ών] | Ἡλιόδωρον Δωρίωνος φιλο[πατρίδα] | τὸν ἱερέα τῆς Ἀθηνᾶς διὰ βίου [καὶ] | συγγραφοφύλακα ἀρετῆς καὶ [εὐνοίας] | ἔνεκα τῆς εἰς αὐτήν.

Wessely fügt noch hinzu: | βασιλέα Νέον Διό[νυσον] | Πτολε-  
μ[αῖον] ].

2. Φιλο[μητόρειον] Dittenberger, φιλο[πατρίδα] Gardner.

353. **Inschrift. Weihung.** Naukratis. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 60 Nr. 2. Flinders Petrie, Ten years digging in Egypt (1895) S. 38 u. 42.

Τῷ πῶλλωνι τῷ Μιλησίῳ | Ὑλῆς ὁ Μυλήρου Ἀφροδίτῃ | Ἡρῆς Διοσκούροισι.

354. **Inschrift. Naukratis.** Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 60 Nr. 3. Flinders Petrie, Ten years digging in Egypt (1895) S. 41.

Εἰμὶ τοῦ Ὠπόλλως (Schrift linksläufig).

355. **Inschrift. Weihung.** Naukratis. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 60 Nr. 4. Flinders Petrie, Ten years digging in Egypt (1895) S. 44. Flinders Petrie, Naukratis Teil I S. 63, Taf. 30 Nr. 4.

Κλεάινετος Ἀριστοθέμιος | Μαιάνδριος Στρατονίδεω | τῇμ παλαί-  
στην ἀνέθηκαν | Ἀπόλλωνι.

356. **Inschrift. Goldplatte.** Naukratis. Röm. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 61 Nr. 5. Flinders Petrie, Ten years digging in Egypt (1895) S. 49. Flinders Petrie, Naukratis I Taf. 27.

Τιβέριος | Κλαύδιος | Ἀρτεμίδωρος.



357. Inschrift. Stele. **Weihung.** Damanhur. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 65. Botti, Catalogue S. 575 Nr. 424. Breccia, Iscrizioni S. 70 Nr. 110, mit Abbild (Taf. 32). Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Διὸς Ἀμαρίου | καὶ Ἀθηνᾶς | Ἀμαρίας.

358. Inschrift. Kalksteinblock. **Sonnenuhr.** Mareotis. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 83. Wilamowitz, Alexandrinische Inschriften, Sitzungsber. Akad. Berlin 1902 S. 1096f. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 327 Nr. 6. Breccia, Iscrizioni S. 105 Nr. 185, mit Abbild (Taf. 25). Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Text nach Breccia.

(oben abgebrochen)

- 1 διὰ περιφερειῶν τῶν ἐφε[ξ]ῆς
- 2 τῶν διατεινουσῶν ἀπ' ἀνατολῶν ἐπὶ δύσεις
- 3 ἀπὸ τῆς ἐτέρας· ἐπὶ τὴν ἐτέραν
- 4 μεθίσταται τὸ ἄκρον τῆς σκιᾶς
- 5 ἐν ἡμέραις τριάκοντα.
- 6 Ἀπὸ χειμερινῶν δὲ τροπῶν
- 7 [ἐ]πὶ θερινᾶς τροπᾶς μεθιστάμενο[ν]
- 8 [τ]ὸ ἄκρον τῆς σκιᾶς, δι' οὗ ἅμ φέρητα[ι]
- 9 [τ]ῶμ πρὸ μεσημβρίας Ζωιδίων,
- 10 [ἐν] τούτῳ τῷ Ζωιδίῳ
- 11 [σ]ημαίνει τὸν ἥλιον εἶναι,
- 12 [καὶ] ἐπὶ τῶν ἰῶτα φερόμενον
- 13 [σ]ημαίνει Ζεφύρου πνοήν.
- 14 [Ἀπ]ὸ θερινῶν δὲ τροπῶν
- 15 [ἐ]πὶ χειμερινᾶς τροπᾶς μεθιστάμεν[ον]
- 16 [τὸ] ἄκρον τῆς σκιᾶς, δι' οὗ ἅμ φέρητα[ι]
- 17 [τῶ]ν ἐν μεσημβρίας Ζωιδίων,
- 18 [ἐν τ]ούτῳ τῷ Ζωιδίῳ
- 19 [σ]ημαίνει τὸν ἥλιον εἶναι,
- 20 [καὶ] ἐπὶ τῶν ἰῶτα φερόμενον
- 21 [σ]ημ]αίνει πλειάδος δύσιν,
- 22 [ἐκ]άστης δὲ ἡμέρας
- 23 [. .]ν τὸ ἄκρον τῆς σκιᾶς
- 24 [. .] τῆς πέρας γραμμῆς α[. .]
- 25 [. . .]ν[. . . . .]η[. . .]ιω[. .]
- 26 [. .]ισ[. .]να[. .]μ[. .]τανατρ[. . . . .]ον. ητ
- 27 [ ]
- 28 [ ]
- 29 [. . .]μεσ[. . .]

359. Grabstein. Abukir. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 85 Nr. 38.  
 Θεῶν χθονίων. | Ἡρώδῃ | χρηστὲ χαίρε.

**360.** Inschrift. Kalksteinrelief. **Weihung.** Um 1 n. Chr. Moret, Ann. Mus. Guimet 32 (1909) S. 104 f., C 51 u. Taf. 46, 51. Paris, Mus. Guimet.

Ῑπερ Αὐτοκράτορ[ος] | Καίσαρος θεοῦ υἱοῦ Διὸς | Ῑλευθέλιον  
Σεβαστοῦ | ἐφ' ἡγεμόνι Ποπλίου Ὁκταει |<sup>β</sup> ἐποίησαν βαστοφόλου  
ηλι . [.] | [.] . . . . α[.] . αρριστο[.] . . . . | . . . . Τῦβι . . [.]

4. Nach dem Abbilde ist Ὁκταείου möglich, Pr. 5. I. παστοφόρου, Pr.

**361—363. Proskynemata.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 88 f. Auf einer Wasserleitung.

(361) S. 88 Nr. 43.

Τὸ προσκύνημα | Μύρωνος |<sup>β</sup> τοῦ κα|τασκευ|άσαντος | καὶ Καλο-  
κ|αίρου καὶ |<sup>10</sup> Στεφανᾶ|τος.

(362) S. 89 Nr. 44. Τὸ προσκύνημα | Μύρωνος.

(363) S. 89 Nr. 45. Ἀπολῶνι[ος] Καλιώπας.

**364. Grabschrift.** Alexandria, 3./4. Jahrh. n. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 89 Nr. 46. Wessely, Stud. Pal. IV S. 123. Breccia, Iscrizioni S. 191 Nr. 401, mit Abbild (Taf. B). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach B. Keil, der sich auf Breccia's Abbild stützt.

1	Ἀχιλλᾶς καὶ Ἄπις	∨
2	καταλίποσιν τὸν	
3	ἐατῶν τάφον τοῖς	×
4	ἐατῶν νεκροῖς καὶ	—
5	κληρόμῳς Κολώνῃ	∨
6	καὶ Ἀφροδίτῃ <σὺν> βωμίοις, ἐφ' ᾧ	∨
7	δαπάνῃ ἐξ ἀφοτέρων	∨
8	ἔσται, ἂν τι χρήαν ἔχη,	□
9	κοινὸς καὶ <ἀδι>αίρετος	×
10	καὶ ἀνεξαλλοτρί-	∨
11	οτος ἀκα[[ια]]ταχρη-	—
12	μάτιστος καὶ μηδέν-	∨
13	α ἰσφέρνην ἀλλότριν νεκ-	□
14	κρὸν παρὲξ τῶν γαμ-	—
15	βρῶν ἀθανάτων.	□

Sämtliche Anmerkungen dieser Nr. 364 von B. Keil. 5. In κληρόμῳς ist das ω sicher (□), nicht οἰς. In Κολώνῃ ist das ω in zwei Teile zerlegt, weil der Steinmetz eine schadhafte Stelle übersprang; das λ vorher ganz sicher, weil der rechte Schenkel unten scharf abgesetzt. 6. Der Steinmetz hatte zuerst ΒΩΜΙΟΙΣ gegeben, dann aber das Wort in ΒΩΜΙΟΕΕ geändert, sodaß anscheinend ein I entstand; aber ζ wird in dieser Zeit nicht I, sondern Z geschrieben. ἐφ' ᾧ ist sicher zu lesen. τάφος σὺν βωμίοις ganz gewöhnliche Bestimmung in diesen Grabinschriften. 7. Vor δαπάνῃ ist wohl <ῆ> zu ergänzen nach der üblichen Formel. ἀφοτέρων Volkssprache. 10. I. mit Botti κοινῶς καὶ ἀδιαίρετως καὶ ἀνεξαλλοτριῶτως καὶ ἀκαταχρηματίστως. 11. Das ακαίαια ist sicher. 13. νεκ am Ende sicher. 14. παρὲξ sicher.

- 365. Einkratzung. Grabkammer.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 90 Nr. 47.  
καὶ [. . . . .] | [. . . . .] | εὐχομαι καὶ γὰρ ἐν ταχὺ | σὺν σοὶ εἶναι  
καὶ μακάριος | εἰμὶ ἅμ τούς ἀγαθ[ο]ύς σου | [     ].  
6. [τρόπους μιμοῦμαι] Botti.
- 366. Einkratzung. Grabkammer.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 90 Nr. 48.  
Αν[. . . .]ν Διοσκόρου | [θανοῦσαν] πᾶσα [γ]ῆ δακρυ[σάτω]. | Εὐψύχι.  
| [Κυρία] ε[ὐψύ]χι.  
2. δακρυ[σάτω] B. Keil. ὀδ[ά]κρυ[σε] Botti.
- 367. Grabstein.** Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 91 Nr. 50. Breccia, Iscrizioni S. 178 Nr. 358, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
Κλέοβι | ἀμώμητε, | εὐψύχι, | L κῆ.
- 368. Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 91 Nr. 52. [Δη]μοφί[λ]ου.
- 369. Inschrift.** Alexandria. Marmor. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 92 Nr. 53.  
Ἰούδα (darunter ein siebenarmiger Leuchter).
- 370. Grabschrift.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 92 Nr. 54. Διδύμου | [.]αίου, | [ἐ]τῶν ἦ.
- 371. Grabstein.** Alexandria. 2./3. Jahrh. n. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1912) S. 92 Nr. 55. Botti, Catalogue S. 512 Nr. 543. Breccia, Iscrizioni S. 175 Nr. 348, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Εὐψύχι Ἐπά[γαθε], | L ιθ.
- 372—373. Grabschriften** in Grabkammern. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 92.  
(372) S. 92 Nr. 56.  
[. . . .] | Εὐέμερε | χρηστ[οὶ χαίρετε], | εὐψυχίτε.  
(373) S. 92 Nr. 57.  
1 Θέων Κυ[. . . .] | εὐ[ψύ]χι. | Ἡρακλεία εὐψύχι, | L λθ̄ μη(νὸς)  
ᾧ ἡμ(ερῶν) κθ̄.  
2 Μάγνα σ[ἐ] | θανοῦσ[αν] | πᾶσα γῆ δα|κρυσά[τω].  
3 Ἡρακλεία εὐψύχι, | L λθ̄ μη(νὸς) ᾧ ἡμ(ερῶν) κθ̄.  
4 Μάγνα [σὲ] | θανοῦσ[αν] | πᾶσα γῆ δα|κρυσά[τω].  
2 u. 4. δα|κρυσά[τω] erg. B. Keil, δα|κρυσα[. .] Botti.
- 374. Grabstein.** Alexandria. 1. Jahrh. v. Chr. od. 1. Jahrh. n. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 93 Nr. 58. Breccia, Iscrizioni S. 161 Nr. 313, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
Λυσίμακε χρηστὲ | χαῖρε ἄγαμε. L γ, Παιῦνι κς̄.  
3. Das Abbild zeigt Λυσίμακε, Pr. Λυσίμαχε Botti u. Breccia.
- 375. Inschrift. Elfenbeinmarke.** Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 96 Nr. 64. Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 315 u. 342. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Δαμονίκο | Φιλοξένο.



376. Inschrift. Marmor. **Statuenbasis.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 97 Nr. 66.  
[.....] | [.]ωμ[.] | [ἀρ]χιερέως.
377. Inschrift. Marmor. **Ehrensäule.** Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 97 Nr. 67.  
Αὐρ . Α[.....] | Ἀγαθο[.....] | [.....]λυ[.....].
378. Inschrift. Marmor. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 97 Nr. 68.  
Botti, Catalogue S. 245. Breccia, Iscrizioni S. 80 Nr. 136. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Vgl. S. B. Nr. 5065.  
Βαγόας | Εὐμόλπου ἱερέως.
379. Inschrift. Marmor. **Weihung.** Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 98 Nr. 70.  
[Υ]πὲρ Εἰσιδώρας [καὶ Ἀ][χιλ]λέως | καὶ τῶν | [τέκ]νων [εὐχα-]|  
[ρις]τίας [ἔνεκεν] | [.....]
380. Inschrift. **Tonlampe. Weihung.** Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 98 Nr. 71.  
Μεγάλ|ψ Σαράπι | καὶ θεοῖς | πᾶσι.
381. Inschrift. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 98 Nr. 72.  
Μέγα τὸ ὄνομα τοῦ Σάραπις.
382. **Grabstein.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 102 Nr. 90. Ἰλαιοῦ Πυθιοδώτου.
383. **Grabstein.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 102 Nr. 91. Botti, Catalogue S. 189 Nr. 37. Breccia, Iscrizioni S. 127 Nr. 232. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.  
Τιμαγόρας Ἀργείου | [.]ρνατας oder [.]ινατάς.  
2. [B]ινατάς(?) Breccia. [᾽Ο]ρνάτας = ᾽Ορνεάτας, aus ᾽Ορνεαί gebürtig(?) B. Keil.
384. **Grabstein.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 102 Nr. 92.  
[Τι]μοκλῆς Σωγένους Τιμοκ[.....] | Μ[.....] Διοφύ[λο]υ [στ]ρα-  
τη[γοῦ?].
385. **Grabstein.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 103 Nr. 93. [.....]τις Σοκλέου|ς.  
Worttrennung von B. Keil. Τισσοκλέους Botti.
386. Einkratzung. **Grabchrift.** Grabkammer. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 104 Nr. 97.  
Νικό|λαε χρη|[στὲ] | [χαῖ]|[ρε].
387. Einkratzung. **Grabchrift.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 104 Nr. 99. Διονύσιε [χρ]ηστὲ [χαίρε].
388. Einkratzung. **Grabchrift.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 104 Nr. 100. Ἑρα|. . |κα|. | [εὐ]ψύ[χει].

389. **Grabstein.** Alexandria. Röm. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 105. Nr. 101. Breccia, Iscrizioni S. 176 Nr. 351. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.  
 L Ὶ Παχῶ[ν] . | Θεοδότα | χρηστή | χαῖρε, L ἰθ̄. |<sup>5</sup> L κᾱ, Φα-  
 μεν(ῶθ). | Λυσάδρα | χρηστή | χαῖρε, L ἱ .  
 6. Λυσά[ν]δρα Breccia; Λυσάδρα Botti. Λυσάδρα volkstümlich, B. Keil.
390. **Grabstein.** Alexandria, Ptolem. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 105 Nr. 102. Botti, Catalogue S. 574 Nr. 415. Pfuhl, Mitteil. arch. Instit. Athen 26 (1901) S. 288 Nr. 32. Breccia, Iscrizioni S. 153 Nr. 293, mit Abbild.  
 Μενέμαχος Ἀπολλοδώρου Ἀκαρνάν.
- 391a und b. **Grabchriften.** Grabkammer. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 105 Nr. 103.  
 (391a) Μάγνας | θανούσ[ης] | πᾶσα γῆ δα|κρυσά[τω].  
 (391b) Μάγνα[ς] | θανούσ[ης] | πᾶσα [γῆ δα]|κρυσά[τω].  
 ὀάκρυσε Botti, δακρυσάτω B. Keil.
392. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 106 Nr. 104. Breccia, Iscrizioni S. 134 Nr. 249, mit Abbild (Taf. 50). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.  
 ῚΡόδη Μύ[ση] μάμμη.  
 Botti las: ῚΡόδημυ[ ] | ῆ μάμμη.
- 393a und b. **Grabstein** mit zwei Inschriften. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 106 Nr. 105. Breccia, Iscrizioni S. 138 Nr. 374a. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.  
 (393a) Σπ[ ] ἐρυς (ptolem. Zeit).  
 (393b) Σευξίδα|με χαῖ|ρε (röm. Zeit).
394. Einkratzung. **Grabschrift.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 106 Nr. 106.  
 [Σα]ραπ[ίω]ν τ[. . .]αν[. .]εκ[. .]], εὐψύχι, ἐτῶν ῆ.
395. **Grabstein.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 106 Nr. 107. Σαράπιον χρηστὲ χαῖρε.
396. Einkratzung. **Grabschrift.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 106 Nr. 108. Wohl derselbe Text wie S. B. Nr. 338.  
 Ὶσιδώρα | εὐψύχι, | L κ.
397. **Grabstein.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 107 Nr. 109. Pfuhl, Mitteil. arch. Instit. Athen 26 (1901) S. 272 Nr. 10. Breccia, Iscrizioni S. 150 Nr. 288, mit Abbild (Taf. 40). Δημητρία.
398. **Inschrift. Grabplatte.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr.(?) Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 107 Nr. 110. Breccia, Iscrizioni S. 134 Nr. 248, mit Abbild (Taf. 45). Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 193. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Ἀρχέστρα|τος Ξενο|φώντος | Ἀθηναῖος.

399. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 107 Nr. 111. Botti, Catalogue S. 576 Nr. 425. Pfuhl, Mitteil. arch. Institut. Athen 26 (1901) S. 287 Nr. 30. Breccia, Iscrizioni S. 152 Nr. 292, mit Abbild. Κλέων Ἀντιπάτρου | Σαλαμίνιος.

400. **Inscription.** Kalkstein. **Weihung.** Alexandria(?). 107—102 v. Chr.(?). Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 59 Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 21 Nr. 40, mit Abbild (Taf. 9). Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
[Ὑπὲρ βασιλίσσης Κλεοπάτρας | [καὶ βασιλέως Πτολεμαίου <τοῦ> καὶ Ἀλεξάνδρου θεῶν Φιλομητόρων Σωτήρων | [. . .] δινά[<sup>5</sup>]. . .] τεσ[. . .]δα.

401. **Inscription.** **Wasserbau.** Schedia. 10/11 n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 60 Nr. 3. Cagnat, Inscr. gr. S. 365 Nr. 1056. Miller, Rev. arch. VI (1905) S. 191 Nr. 39. Breccia, Iscrizioni S. 33 Nr. 49, mit Abzeichnung. Text nach der letzten Ausgabe von Breccia. Vgl. S. B. Nr. 973. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 Imp. Caesar Diui f. August.

2 pontif. maxim. flumen Sebaston

3 ab Schedia induxit a milliario

4 XXV quod per se toto oppido fueret

5 praefecto Aegypti C. Julio Aquila, anno

6  $\overline{\text{xxxx}}$  Caesaris.

7 Αὐτοκράτορ Καῖσαρ [θεοῦ] υἱὸς Σεβ[α]στὸς

8 ἀρχιερεὺς ποταμ[ὸν] Σεβασ[τὸν] ἀπὸ

9 Σχεδιάς ἤγαγεν ἐπὶ σταδ[ίου]ς, διακοσίους

10 ῥέοντα δι' ὅλης τῆς πόλεως ἐπὶ ἐπάρχου

11 τῆς Αἰγύπτου Γαίου Ἰουλίου Ἀκύλα,

12 L μ Καίσαρος.

7. Αὐτοκράτορ nach Breccias Abzeichnung, Pr.

402. **Inscription.** **Weihung.** Abukir. 274 n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 63 Nr. 4. Cagnat, Inscr. gr. S. 375 Nr. 1093. Breccia, Iscrizioni S. 61 Nr. 87, mit Abbild (Taf. 22). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Διὶ Ἡλίῳ μεγάλῳ Σεράπιδι | ἐπὶ τῇ βάθρῳ | ὑπὲρ εὐχαριστίας  
Ἰέραξ | ἀνέθηκεν ἐπ' ἀγαθῷ. | L δ τῶν κυρίων Φιλίππων | Σεβαστῶν,  
Μεχέρ α̅.

403. **Marmorbasis.** **Künstlerinschrift.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 65 Nr. 6. Breccia, Iscrizioni S. 104 Nr. 183. de Ricci, Comptes rendus Acad. 1905 S. 195 Nr. III. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Ὁ δεῖνα Σμυρναῖος ἐποίησιν.

404. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 65 Nr. 7. Breccia, Iscrizioni S. 131 Nr. 241. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἡράκλειδης.

405. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 65 Nr. 8. Breccia, Iscrizioni S. 144 Nr. 274, mit Abbild (Taf. 41). Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
Πραῦχος | Σωσίππου.
406. **Grabstein.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 66 Nr. 9. [. . .]φιλις[. . .]ου.
407. Inschrift. **Aschenurne.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 66 Nr. 10. Φιλοκράτης Ἑρμίου | Αἰνιάν.
408. **Grabstein.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 66 Nr. 11. Breccia, Iscrizioni S. 174 Nr. 344. Alexandrien, griech.-röm. Mus. [Δη]μήτριος Ἡρακλείδου.
409. **Grabstein.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 67 Nr. 12. Vgl. VIII (1905) S. 119. Breccia, Iscrizioni S. 180 Nr. 366. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
Πτολί[[ων] χρηστ|ἐ χαῖρε. | L 18, Παῦνι.
410. **Grabstein.** Alexandria. 1./2. Jahrh. n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 67 Nr. 13. Vgl. VIII (1905) S. 118. Breccia Iscrizioni S. 161 Nr. 312. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
Δημήτριος λιβανᾶς | φιλόφιλος, ἐτῶν | εἴκοσι τριῶν, | εὐψύχι.  
1. Breccia im Bull.: Λιβάνας, in den Iscriz.: λιβάνας. λιβανᾶς (= λιβα-  
νοπώλης) Wilcken.
411. **Grabstein.** Unterägypten. 3/4. Jahrh. n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 67 Nr. 14. Breccia, Iscrizioni S. 181 Nr. 371 mit Abbild (Taf. 54). Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
Σαραπίων Σαραπίονος γυμνασιαρχήσας | τῶν ἐν τῇ Νικίου δυεῖν  
γυμνασίων φιλότε|κνε φιλογύναιε φιλόφιλε εὐφρόσυνε ἄλυπε | χρηστὲ  
χαῖρε, (ἐτῶν) ο. L δ, Μεσορὴ ἐπαγομένων δ.
412. Inschrift. Marmor. Alexandria. **Weihung.** Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 69 Nr. 1, nach einer Mitteilung von Paribeni. Athen, Nationalmuseum.  
[ ] Ἐπ[ι]θένους | [...] ὑπὲρ ταυ[ ] | [...]ος καὶ [ ] | [Σα]ράπει  
| [ισι]δι | [εὐχ]ήν.
413. Inschrift. Marmor. Alexandria. **Grabstein(?)**. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 70 Nr. 2, nach einer Mitteilung von Paribeni. Athen, Nationalmuseum. Λυσιδίκη | ἱέρεια.
- 414a u. b. Inschriften. **Lampen.** Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 80.  
(414a) Γαίου.  
(414b) Λουκίου.
415. Kalksteinplatte. **Grabchrift.** Alexandria. 1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 48. Breccia, Iscrizioni S. 141 Nr. 267a. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Δύματος | Δ V.



- 416. Grabschrift** an einer Grabtür. Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 50 Anm. 1. Breccia, Iscrizioni S. 139 Nr. 263, mit Abbild (Taf. 46). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀμμώ|νιε χαῖρε.
- 417a—k. Grabschriften** an Grabtüren. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 51.
- (417a) Χουσ[. . .].
- (417b) Ἀνδρόνικ[ος].
- (417c) Ἰσιδώ[ρα] χαῖρε.
- (417d) [. . . . .]ρχος Δ[. . .]κρος.
- (417e) Νίκων.
- (417f) Μαράιος Βακείου | Μαμερτίνος.
- (417g) [. . .]ατάς | [. . .]εύς.
- (417h) Φιλομένης.
- (417i) Ικ[. . .]οχυβ(?)
- (417k) Ἀριστάρχα Εὐτυκρα[τ. . .]
- 418. Inschrift. Aschenurne.** Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 53 unten. Breccia, Iscrizioni S. 118 Nr. 208. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀπολλωνίδου.
- 419. Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 80 Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 131 Nr. 240. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἰσοδώρα | Κυρηναία.
- 420. Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 83 Nr. 9. Breccia, Iscrizioni S. 144 Nr. 275. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Φιλίνος Ἀρκεσίλα Θεσσαλός.
- 421—425. Papyri.** Parthey, Framenti di Papiri greci, asservati nella regia biblioteca di Berlino, Memorie dell' Instituto di Correspondenza Archeologica 2 (1865) S. 438 ff. Nr. 1—32. (P. Berl. Bibl.) Die Nummern 3, 7, 9, 10, 12—32 sind ohne Nachbesserung auf Grund der Originale nicht verwendbar. Nr. 4 u. 5 stehen bei Wilcken, Chrestom. I 115 u. 82.
- (421) Nr. 1. Amtl. Anordnung einer festlichen Prozession.** Lesung von Wilcken bei Deissmann, Licht vom Osten<sup>a</sup> S. 277.
- Ἐπεὶ γν[ώ]στ[η]ς ἐγενόμην τοῦ | εὐανγελ[ί]ου περὶ τοῦ ἀνηγορευ-  
σθαι Καίσαρα τὸν τοῦ | θεοφιλεστάτου κυρίου |<sup>5</sup> | ἡμῶν Αὐτοκράτορος  
Καίσαρος | Γαῖου Ἰουλίου Οὐήρου Μαξιμίνου | Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦς  
Σεβ[αστο]ῦ | παῖδα Γάϊον Ἰούλιον Οὐήρον | Μάξιμον Σεβαστόν, |<sup>10</sup> | χρή,  
τιμιώτατε, τὰς | θεὰς κωμάζεσθαι. Ἰν' | [ο]ῦν εἰδῆς καὶ παρατύχης |  
(Hier bricht der Papyrus ab).
1. Ergänzt von Deissmann.
- (422) Nr. 2. Vertrag über Pacht oder Miete.** An allen vier Seiten abgebrochen. Text nach Wilcken (briefl.), der das Original nachgeprüft hat.
- 1 ] . . . . . καὶ ἐτέρων ιε[
- 2 ] ὥστε δίδοναι ὑμῖν ὑπὲρ εν[

(421—425. Fortsetzung.)

- 3 Ἡ]ρακλείου ἐπικαλουμένου [  
 4 ]ας εἴκοσι πέντε ἀπὸ μ[ηνὸς od. Μεσορῆ ο. ä.  
 5 ἔτους Ἀντω]νείνου Καίσαρος τοῦ κυρί[ου  
 6 ] ἔξ, ἐπὶ τῷ ποιεῖσθαι ἐμὲ [  
 7 ]ν καὶ ἐκβολὴν καὶ τὴν [  
 8 ]ητος δ' ἐμοῦ καὶ τοῦ περ[ο]  
 9 ]ηθήκης λόγος ἀργυρί[ου  
 10 ]ων τῶν τόπων ἴσας [

(423) Nr. 6. **Empfangsbestätigung.** Text nach Wilcken (briefl.), der den Anfang des Originals nachgeprüft hat.

Μάρκος Αὐρήλιος Σαραπίων Μικκάλο(υ) καὶ ὡς | χρημα[τί]ζει Μάρ-  
 κη Αὐρηλίῳ Ὠρείωνι | οὐετρα[νῶ] τῶν ἐντείμω ἀπολυθέντων | χαίρειν.  
 Ὅμολογῶ παρειληφέναι παρὰ σοῦ | πλοῖ[όν] σου ποτάμιον ἀμμο-  
 κοπρηγόν, ᾧ παρά[σημ]ον usw.

(424) Nr. 8. **Eingabe an den Erzrichter.**

Ἀμμωνίῳ ἱερεῖ ἀρχιδ[ικαστῇ καὶ πρὸς τῇ ἐπιμε][λείᾳ τῶν χρηματι-  
 στῶν [καὶ τῶν ἄλλων κριτηρίων] | παρὰ Μάρκου Αὐρηλί[ου] . . . . .  
 . . . οὐετρανοῦ] | τῶν ἐντείμω ἀπο[λυθέντων] . . . . . ἐκ λεγιῶ][<sup>6</sup>]νος  
 δ[ευ]τέρας Τραιαν[ῆς] Ἰσχυράς καὶ παρὰ Μάρ[κου] Οὐλπίου Κορνη-  
 [λίου] . . . . .] | Πασάφθιος μητρ[ὸς] . . . . .  
 . . . ] | Ἑρμογένους Τυράν[νου] . . . . .

Z. 1 u. 2 nach Otto, Priester und Tempel I S. 199 Anm. 2. Z. 3 ff. erg.  
 Lewald, Grundbuchrecht S. 89 f. 7 u. 8. Πασάφθιος u. Τυράν[νου] Wilcken  
 (briefl.) laut Orig.

(425) Nr. 11. **Amtl. Entscheidung.** Text nach Wilcken (briefl.), der das Original nachgeprüft hat.

- 1 ]ν ὁ καὶ Ξενοφῶν διαδεχόμενος  
 2 ] οὕτως · δι' ἀπολογισμοῦ [  
 3 ]ο τῶν πρότερον γραφέντων  
 4 τοῖς τῶν ἐγκτ[ήσεων] βιβλιοφύλαξιν [  
 5 ὑπ[αρχόντων] τῶν προδηλου[μένων]  
 6 ] ἐδήλωσαν πεποιθῆσθαι το[ις]

426. Inschrift. Philae. Tempel. **Weihung (?)**. 448 n. Chr. de Ricci, Comptes rendus Acad. 1909 S. 152 oben. Nach einer Abschrift von Borchardt. Ergänzungen nach CIGr. 4946.

[Σ]μητχ[ήμ] ὡ πρ[ωτοστολιστῆς] ἐκ πατρὸς] | [Πα]χομίου προφήτου  
 [ ] | [ ] α κατ' Αἰγύπτιον ἐπὶ ρ̅ε̅ Διοκ[λητιανοῦ] | | ηλεισκ[ ]  
 τωχ[ ] | [ ] .

427. Einkratzung. Philae. Tempelmauer. de Ricci, Comptes rendus Acad. 1909 S. 149 unten. Πανουχήμ Ταβολβέλου.

428. Papyrus. **Kaufurkunde.** Thebais. 99 v. Chr. Blinkenberg, Bull. Acad. Danemark 1901 S. 119 ff., mit Abbild. (P. Copenh.).

Ἀντίγραφον. Βασιλευόντων Πτ[ο]λεμαίου τοῦ ἐπικαλουμένου Ἀλε-  
 ξάνδρ[ου] καὶ Βερενίκ[ης τ]ῆς ἀδελφῆς θεῶν Φιλομητόρων | Σωτή-  
 ρων, ἔτους [πεν]τεκαίδεκάτου ἐφ' ἱερέ[ω]ν κα[ὶ] ἱερείων καὶ κλη-  
 φόρ[ου τ]ῶν ὄντων καὶ οὐσῶν, μηνὸς Ἐπ[ε]ῖφ θ'. | Ἐν Κροκοδίλων  
 πό[λ]ει ἐπεὶ Πανίσκου ἀγορανόμου τῆς ἄνω [τοπα]ρχίας τοῦ Παθυρί-  
 [του]. | Ἀπέδο[το] Σε[ν]σοῦχis Νεχθάτιος Π[ε]ρσίνη ὡς ἐτῶν . . μέ[ση]  
 5 μελίχρως μακρ[ο]π[ρό]σω(πος) εὐθύρι(ν) φακὸς παρὰ ῥιν[ι] β' | ἐξ ἀρ(ι-  
 στερῶν), [μετὰ κ]υρίου Πανεβχοῦνις τοῦ Φίλωνος ὡς L . . μ[έ]σο[υ]  
 χελιχρώου τεταν[οῦ] μακρο(προσώπου) εὐθύρ(ινος) ὑποσκνίφο[υ] | χω-  
 λ[οῦ, ἀπὸ] τῆς ὑπαρχούσης αὐτῇ καὶ τοῖς ἀδελφοῖς ἐν τῷ ἄνω  
 Κροκ[ο]δίλων πόλεως γῆς ἡπείρου σιτ[ο]φόρου α . . . κα καὶ τοῦ  
 πρόσοντος χ<α>λάσματος, ἧς γείτο[ν]ες [ν]ότου Νεχούτου  
 τοῦ [Σ]αραπίωνος καὶ τῶν ἀδελφ[ῶν], | βορρά γῆ Ἰπάρχου καὶ  
 τῶν ἀδε(λφῶν), ἀπηλιώτου Πνήφιος [το]ῦ Κ[α]λλιμήδου καὶ Πετε-  
 σούχου τοῦ Πατομ . ους, λιβὸς | Νεχούτου τοῦ Σαραπίωνος  
 ἣ οἱ ἄν ὦσ[ι] γε[ί]τονες πάντοθεν, ἀρούρας δύο. Ἐπρίατο Πακοί-  
 10 βιος |<sup>10</sup> Φίλωνος [τ]ῶν φρουρίου ὡς L λς' μέσος μελί(χρως) μακρο-  
 πρόσω(πος) εὐθύ(ριν) οὐλαὶ προσώπῳ χαλκο(ῦ) τα(λάντου) ἑνός.  
 Προπωλήτρια | καὶ βεβα[ι]ώτρια τῶν κατὰ τὴν ὠνὴν ταύτην πάντων  
 Σενσοῦχis ἡ ἀποδομένη, ἣν ἐδέξατο Πακοίβις | ὁ πριάμενος. |  
 Πανίσκος κεχρη(μάτικα).

5. 1. μελίχρώου. 9. Statt δύο scheint laut Abbild δ L (= 4½) zu stehen. Wilcken, Arch. I 559. 12. Auch die Unterschrift laut Abbild von derselben Hand, Pr.

429. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Abukir. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 110 Nr. 2, mit Abzeichnung (Fig. 40). Breccia, Iscrizioni S. 3 Nr. 5, mit Abbild (Taf. 2). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου | καὶ βασιλίσσης Ἀρσινόης | τὸ ἱερὸν  
 Ἰσεί Ἀνούβει Καλλικράτης | Βοῖσκου Σάμιος ναυαρχῶν β' | ἔδωκεν  
 Πασίτη ἱερεῖ.

430. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Abukir. Ptolem. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 112 Nr. 3. Breccia, Iscrizioni S. 67 Nr. 104. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 Ἰσι[δι]

2 ὑπὲρ [

καὶ τῶν τέ-]

3 κνων [

431. Inschrift. Marmorsäule. **Weihung.** Abukir. Röm. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 112 Nr. 4. Breccia, Iscrizioni S. 66 Nr. 100, mit Abbild (Taf. 33). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Διὶ Ἡλίῳ με]γάλῳ Σαράπιδι | [καὶ Ἰσιδι(?) . . .] καὶ Ἀρενχήμι |  
 [ . . . Δι]δύμου εὐσεβείας χάριν | [ἀνέ]θηκεν ἐπ' ἀγαθ[ῶ].

432. Inschrift. Marmor. **Weihung (?)**. Abukir. Röm. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 114 Nr. 7.

1 ηι  
2 ρατορ  
3 εσβυτ  
4 ολυ

Breccia vermutet: ἀγαθ]ῆι [τύχη, ferner Αὐτοκ]ρατορ[ος und πρ]εσβύ-  
τ[εροι od. ähnl.

433. Inschrift. Marmorplatte. Abukir. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 114 Nr. 8.

1 ν[.]α[.]αμ  
2 ν Ὀλβιον  
3 τα

434. Inschrift. Kleiner **Kalksteinaltar**. Unterägypten(?). Ptolem. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 120 Nr. 1.

Ἀρσινόης θε[ᾶς Φιλαδέλ]φου.

435. Inschrift. Kalkstein. **Weihung**. Unterägypten. 172—145 v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 120 Nr. 2. Breccia, Iscri-  
zioni S. 18 Nr. 36, mit Abbild (Taf. 9). Text nach der letzten Aus-  
gabe. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Υπὲρ βασι]λέως Πτολεμαίου | [καὶ βασιλίσ]σης Κλεοπάτρας | [θεῶν  
Φιλο]μητόρων καὶ τῶν | [τέκνων κ]αὶ τῶν πρόγόνων |<sup>5</sup> | [᾽]σει καὶ  
᾽Ω]ρωι καὶ Σεμθοή[ρει?].

Σεμθοή[ρει?] laut Abbild möglich, Pr. Σεμθόπ[ωι?] Breccia.

436. Inschrift. Statuenbasis aus Granit. **Weihung**. Alexandria. 80/81 n. Chr. Botti, Rivista Egiziana VI (1894) S. 486. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 122 Nr. 4. Botti, Le plan d'Alexandrie S. 135. Cagnat, Inscr. gr. I S. 361 N. 1043. de Ricci, Archiv II S. 446 Nr. 71. Breccia, Iscrizioni S. 37 Nr. 58, mit Abbild (Taf. 15). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Θεᾶ μεγίστη Ἀφροδεί[τη] | Κλαυδία Ἀθηνάριον κατὰ διαθήκην | διὰ  
Κλαυδίας Πώλλ[η]ς τῆς θυγατρὸς | καὶ κληρονόμου. |<sup>5</sup> | [᾽]του]ς ᾽ Αὐτο-  
κράτ[ορ]ος Τίτου | [Καί]σαρος | Οὐεσπ[ασιανοῦ] | [Σεβαστοῦ . . . . .]

437. Inschrift. Marmorbasis. **Weihung**. Alexandria. Zwischen 180 u. 191 n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 123 Nr. 5. Cagnat, Inscr. gr. S. 367 Nr. 1061. Breccia, Iscrizioni S. 56 Nr. 77. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Αὐτοκράτωρ Καίσαρ | Μ. Αὐρήλιος Κόμμοδ[ος] | τῇ π[όλει] . . . . .]

438. Inschrift. Marmor. **Weihung**. Gegend von Schedia (Unter-  
ägypten). Ptolem. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 123 Nr. 6.

Λίβυς Διονυσίου Νειλεὺς | καὶ Βερενίκη ἡ γυνὴ | Βουβάσται καὶ  
Ἀνούβιδι.



- 439. Grabschrift.** Grabtür. Alexandria. 1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 125 Nr. 8. Breccia, Iscrizioni S. 143 Nr. 271. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
[Κ]αλλιόπη μήτηρ χρηστή χα[ίρει].
- 440. Inschrift.** Marmor, anscheinend **Altar**. Alexandria. 2./3. Jahrh. n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 125 Nr. 9. Breccia, Iscrizioni S. 80 Nr. 137, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
Vorderseite: Πτολ[ε]μαῖος | χριστῆς | εὐξάμε[[ν]ος καὶ [ ].  
Rückseite: [ ]ινος καὶ [ ].
- 441. Tonscherbe. Rechnerische Übersicht.** Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 125 Nr. 10.  
1 Κ<sup>α</sup>  
2 Διόσκορος δ  
3 Σεραπάμ(ων) γ  
4 Ἀνατόλιος γ  
5 Παθρεβη β  
6 Πολοιετι β
- 442—444. Aufschriften. Kleine Täfelchen.** Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 126.  
(442) S. 126 Nr. 11. Rundes Knochentäfelchen.  
Ἀλέξανδρος καὶ | Συρίων.  
(443) S. 126 Nr. 12. Rundes Knochentäfelchen. Παροδας.  
(444) S. 126 Nr. 13. Rundes Steintäfelchen. Ἀπολλωνίου.
- 445. Töpferstempel.** Irdenes Gefäß. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 126 Nr. 14.  
Νικίας | Λύκιος | ἐπὶ Εὐάγ[ορος].  
3. Εὐάγ[ορος] nach Klio 12 (1912) S. 253 Nr. 114, B. Keil. ἐπὶ Γυαί Breccia.
- 446—462. Grabsteine.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 35 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
(446) S. 43 Nr. 1. Breccia, Iscrizioni S. 134 Nr. 247. 3. Jahrh. v. Chr.  
Ἀθηνοδῶ[ρα].  
(447) S. 45 Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 132 Nr. 242. 3. Jahrh. v. Chr.  
Λυκῖνος Λύκωνος Θεσσαλός.  
(448) S. 45 Nr. 3. Breccia, Iscrizioni S. 132 Nr. 243. 3. Jahrh. v. Chr.  
Νικῶ Διονυσίου | Θεσσαλή.  
(449) S. 49. Breccia, Iscrizioni S. 148 Nr. 283, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. v. Chr.  
Λυσίξενος | Ἀχαιοῦς.  
(450) S. 49. Breccia, Iscrizioni S. 137 Nr. 256. 3. Jahrh. v. Chr.  
Θεαρεῦα(?) Μεγαρίς.  
(451) S. 51 Nr. 5. Breccia, Iscrizioni S. 132 Nr. 244. 3. Jahrh. v. Chr.  
Ἀλέ[ξα]νδρος [. . .]εὐς.  
(452) S. 52. [. . .]λικος.

(446—462. Fortsetzung.)

- (453) S. 52. Κλεό|μβροτος | [Α]θη[να]ῖος.  
 (454) S. 52. [. ]ον[. . . .]θε[. . . .]ρος.  
 (455) S. 53. Breccia, Iscrizioni S. 133 Nr. 245. 4./3. Jahrh. v. Chr.  
 Τυχαμένης | Κρής.  
 Vgl. I. G. IV 1484, 26 (daher die Zeitbestimmung), B. Keil.  
 (456) S. 53. Breccia, Iscrizioni S. 133 Nr. 246. 3. Jahrh. v. Chr.  
 Θεύκοσμος | Σωκρίτου | Ἡραῖος.  
 Vgl. Steph. Byz. u. Ἡραιον, B. Keil.  
 (457) S. 53. Breccia, Iscrizioni S. 136 Nr. 253. 3. Jahrh. v. Chr.  
 Ἰωάννα Εὐφροσύνη.  
 (458) S. 56. Breccia, Iscrizioni S. 136 Nr. 255. 3. Jahrh. v. Chr.  
 Ψύλλας.  
 (459) S. 56. Στολῖς [. . .].  
 (460) S. 56. Breccia, Iscrizioni S. 135 Nr. 252 mit Abbild (Taf. 46).  
 3. Jahrh. v. Chr. Στάσις Κρής.  
 (461) S. 58. Clermont-Ganneau, Comptes rendus Acad. 1907 S. 235.  
 Breccia, Iscrizioni S. 135 Nr. 251, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. v. Chr.  
 Σιμοτέρα | Ἡλιοδώρου | Σιδωνία.  
 (462) S. 60. **Aschenurne.** Breccia, Iscrizioni S. 106 Nr. 187, mit  
 Abbild. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 7.  
 3. Jahrh. v. Chr. Ἀγωνίς. | Λ κε Γορπιέου.  
 463. Inschriften. **Tongefäße.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex.  
 IX (1907) S. 69.  
 1. Ἡρκλάτης. 2. Ἑρμείου. 3. Ἑρμιατενετυ. 4. Ἀρπο.  
 464. Inschrift. **Flasche.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX  
 (1907) S. 70. Ἀγίου Μηνᾶ εὐλογ[ία].  
 465—583. **Töpferstempel.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX  
 (1907) S. 74 ff.  
 (465) S. 74 Nr. 88. Ἐπὶ Ἀγη|σίππου.  
 (466) S. 74 Nr. 40. Ἀγοράνακτος | Σμινθίου.  
 (467) S. 75 Nr. 100. Ἐπὶ Ἀγορά|νακτος Ὑ[ακινθίου].  
 (468) S. 75 Nr. 60. Vgl. S. B. Nr. 851. Ἐπὶ Αἰσχίνα | Σμιν[θίου].  
 (469) S. 75 Nr. 131. Vgl. S. B. Nr. 856. Ἀμύντα.  
 (470) S. 75 Nr. 18. Ἐπὶ Ἀνα[ξιδάμ]ου Πανάμου.  
 Erg. nach Klio 12 (1912) S. 253 Nr. 30, B. Keil.  
 (471) S. 75 Nr. 54. [Ἐπὶ Ἀν]αξάνδρου Δαλίου.  
 (472) S. 75 Nr. 63. Ἐπὶ Ἀναξι|βούλου | Σμιν[θίου].  
 (473) S. 75 Nr. 59; 90. Vgl. S. B. Nr. 857. Ἀνδρικοῦ.  
 (474) S. 75 Nr. 2. Ἀντιμάχου.  
 (475) S. 75 Nr. 126. Ἐπὶ ἱερέως Ἀν|τιπάτρου | [Ὑ]ακιν[θίου].  
 (476) S. 75 Nr. 114. Ἀπολλωνίου.

(465—583. Fortsetzung.)

- (477) S. 75 Nr. 96. Schrift linksläufig. Ἐπὶ Ἀρ[. . .] | Ἀγριανίου.  
 (478) S. 75 Nr. 70. Ἐπὶ Ἀρατίδα | Ἀρτα[μιτίου].  
 (479) S. 76 Nr. 42. Ἀρατοφάνεως.  
 (480) S. 76 Nr. 66. Ἐπὶ Ἀριστά|νακτος Δα|λίου.  
 (481) S. 76 Nr. 74. Vgl. S. B. Nr. 864. Ἀριστίωνος.  
 (482) S. 76 Nr. 31. Ἐπὶ Ἀριστογείτου | Δαλίου.  
 (483) S. 76 Nr. 73. Ἐπὶ [Ἀρις]τονόμου | Δαλίου.  
 (484) S. 76 Nr. 35; 64; 128. Ἀριστοκλεῦς.  
 (485) S. 76 Nr. 115. Ἀριστοκράτεως.  
 (486) S. 76 Nr. 29. Ἐπὶ Ἀριστο|μάχου | Σμινθίου.  
 (487) S. 76 Nr. 46. Ἐπὶ Ἀριστοπό|λιος Δαλίου.  
 (488) S. 76 Nr. 7. Ἐπὶ Ἀριστράτου | Πανάμου.  
 (489) S. 76 Nr. 93. Ἐπὶ Ἀρτεμιδώρου | Σμινθίου.  
 (490) S. 76 u. 86 Nr. 133. [Ἐπὶ(?)] Ἀρχεμβρο[ ] ..|εγγενης μ . . . . (?)

Ἀρχεμβρό[του] Breccia. Es ist Ἀρχεμβρό[του] und Ἀρχεμβρο[τίδα] möglich, B. Keil.

- (491) S. 77 Nr. 45. Ἐπὶ Ἀρχιβίου | Καρνείου.  
 (462) S. 77 Nr. 26. Ἐπὶ Ἀρχίνου | Δαλίου.  
 (493) S. 77 Nr. 9. Ἐπὶ Ἀρχοκράτεως.  
 (494) S. 77 Nr. 43. Ἐπὶ Ἀρχοκρά|τεως Βαδρομίου.  
 (495) S. 77 Nr. 11. Ἀσκλα|πιάδα.  
 (496) S. 77 Nr. 94. Ἐπὶ Ἀστιμ[ή]δεως | Δα[λί]ου.  
 (497) S. 77 Nr. 13. Ἐπὶ Αὐτο|κράτεως | Ὑακινθίου.  
 (498) S. 77 Nr. 106. Βρομίου.  
 (499) S. 77 Nr. 20. Γλαυκία.  
 (500) S. 77 Nr. 112. Δαμοθέμιος | Πανάμου.  
 (501) S. 77 Nr. 84. Δαμοκράτεως | Α.  
 (502) S. 77 Nr. 68. Δαμοκράτεως | Β.  
 (503) S. 77 Nr. 72. Δαμοκράτεως | ΚΒ.  
 (504) S. 78 Nr. 76. [Δαμο?]κράτεως Ἀρταμιτίου | ΛΞ .

[Δαμο]κράτεως Breccia. Möglich auch [Ἀρχο]κράτεως, B. Keil.

- (505) S. 78 Nr. 132. Δαμοκράτεως.  
 (506) S. 78 Nr. 108. Ἐπὶ ἱερέως | Δάμωνος | Πανάμου.  
 (507) S. 78 Nr. 127. Διοκλέας.  
 (508) S. 78 Nr. 44. Δίου.  
 (509) S. 78 Nr. 85. Δρακοντίδα.  
 (510) S. 78 Nr. 124. Ἑλλανίκου.  
 (511) S. 78 Nr. 23. Ἐπὶ Εὐδά|μου | Πανάμου.  
 (512) S. 78 Nr. 83. Ἐπὶ Εὐ|κλεῦς.  
 (513) S. 78 Nr. 14; 48; 89; 105. Εὐκλε[. . .].

Εὐκλε[ίτου] Breccia. Möglich Εὐκλε[ύς] oder Εὐκλέ[ους], B. Keil.

(465—583. Fortsetzung.)

- (514) S. 78 Nr. 4. Ἐπὶ Εὐ|φράνορος.  
 (515) S. 79 Nr. 99; 101; 117; 134. Εὐφράνορος.  
 (516) S. 79 Nr. 79. Ζηνοδότου.  
 (517) S. 79 Nr. 57. Ζήνων.  
 (518) S. 79 Nr. 120. Ἐπὶ Ἡρα|γόρα.  
 (519) S. 79 Nr. 71. Ἡφαιστίωνος.  
 (520) S. 79 Nr. 97. Ἰάσονος.  
 (521) S. 79 Nr. 125. Ἰάσονος.  
 (522) S. 79 Nr. 122. Ἱεροκλεῦς.  
 (523) S. 79 Nr. 6. Ἱεροτέλης Ἀγριάνιος.  
 (524) S. 79 Nr. 92; 92a; 92b; 121; 121a. Ἱέρωνος.  
 (525) S. 79 Nr. 25; 77. Ἰμα.  
 (526) S. 82 Nr. 24; 116. Ἱπποκράτευσ.  
 (527) S. 82 Nr. 16. Ἐπὶ Καλλικράτευσ Δαλίου.  
 (528) S. 82 Nr. 34. Ἐπὶ Καλλικρά|τευσ Ὑακινθίου.  
 (529) S. 82 Nr. 91. Ἐπὶ Καλλικράτευσ Δαλίου.  
 (530) S. 82 Nr. 15. Κάλλω(νος).  
 (531) S. 82 Nr. 58. Ἐπὶ Κλεάρχου Σμινθίου.  
 (532) S. 82 Nr. 104. Ἐπὶ Κλειτο|μάχου | Ἀγριανίου.  
 (533) S. 82 Nr. 52. Ἐπὶ Κλευ|κράτευσ.  
 (534) S. 82 Nr. 22. Ἐπὶ Κλε|ωνύμου.  
 (535) S. 82 Nr. 129. Ἐπὶ Λαφείδευς | Πανάμου | δευτέρου.  
 (536) S. 82 Nr. 67. Ἐπὶ Λεον|τίδα | Ἀρταμιτίου.  
 (537) S. 82 Nr. 47. Ἐπὶ Ἀστυμήδ|ου | Θεσμοφορίου.

Λετυμήδου Breccia. Offenbar ΛΕτυμήδου statt ΑΕτυμήδου verlesen,  
 B. Keil.

- (538) S. 82 Nr. 49. Μάρωνος.  
 (539) S. 83 Nr. 30; 87; 87a; 135. Μίδα.  
 (540) S. 83 Nr. 118. Μικύθου | Ὑακινθί[ου].  
 (541) S. 83 Nr. 3. Ἐπὶ Ναυσ|ίππου | Ἀγριανίου.  
 (542) S. 83 Nr. 21. Ἐπὶ Νικασα|γόρα | Πανάμου.  
 (543) S. 83 Nr. 95. Νικάσηνος.  
 (544) S. 83 Nr. 10. Ἐπὶ Νικομά|χου Σμιν|θίου.  
 (545) S. 83 Nr. 113. Ἐπὶ Ξεναρέτου.  
 (546) S. 83 Nr. 17. Ἐπὶ | Ξενοφάντου | Ἀρταμιτίου.  
 (547) S. 83 Nr. 19. Πausανίας.  
 (548) S. 83 Nr. 82. Ἐπὶ Πausανία Ὑακινθίου.  
 (549) S. 83 Nr. 109. Ἐπὶ Πausανία Βαδρομίου.  
 (550) S. 83 Nr. 51. Πausανίας.  
 (551) S. 83 Nr. 110. Πausανία[ς].  
 (552) S. 83 Nr. 102. Ἐπὶ Πολυαράτου Θεσμοφορίου.  
 (553) S. 84 Nr. 75. Πολυζένου.



(465—583. Fortsetzung.)

(554) S. 84 Nr. 27. Ἐπὶ Πιθογέ|νευς | Πανάμου.

I. Πυθογένευσ, vgl. Klio 12 (1912) S. 257 Nr. 213, B. Keil.

(555) S. 84 Nr. 61. Ἐπὶ Πιθογέ|νευς | Ἀρταμιτίου.

Vgl. Anm. zu Nr. 554.

(556) S. 84 Nr. 81. [Ῥ]όδωνος.

(557) S. 84 Nr. 62. Ἐπὶ Σιμου|λίνου.

(558) S. 84 Nr. 86. Ἐπὶ Σωκράτευσ | Ἀρταμιτίου.

(559) S. 84 Nr. 50. Σωσικλεῦς.

(560) S. 84 Nr. 1. Σωσιφίλ(ου).

(561) S. 84 Nr. 103. Ἐπὶ Σοτωκλεῦς.

I. Σωτοκλεῦς, vgl. Klio 12 (1912) S. 257 Nr. 224, B. Keil.

(562) S. 84 Nr. 38. Ἐπὶ [Τ]ειμα|γόρα Σμινθίου.

(563) S. 84 Nr. 78. Ἐπὶ Φαινίδα [Πανά]μου.

(564) S. 84 Nr. 80. Ἐπὶ Φ[ ] Ἀγριανίου.

Breccia ergänzt Φ[αινίδα?], es gibt aber 9 Eponyme in Rhodos, mit Φ beginnend, B. Keil.

(565) S. 84 Nr. 53. Φιλίππου | Πα[ν]άμο[υ].

(566) S. 84 Nr. 56. [Φ]ιλοκράτης.

(567) S. 84 Nr. 130. Φιλοκ[ρά]τη[ς].

(568) S. 85 Nr. 37. Ἐπὶ Χρυσάορος | Ἀρταμιτίου.

(569) S. 85 Nr. 98. Ἐπὶ [. ]κέστου?

Vgl. Ἀκεστίδας, belegt Klio 12 (1912) S. 252 Nr. 19, B. Keil.

(570) S. 85 Nr. 119. [Ἐπὶ . . . ?]κράτευσ Ὑακινθίου.

(571) S. 85 Nr. 32. [. . . . .]ου Σμινθίου.

(572) S. 85 Nr. 36. Ἀπολλω|υοιν

I. Ἀπολλωνίου (Z. 2 linksläufig), B. Keil.

(573) S. 85 Nr. 33. Θασίων | Δαλίου.

(574) S. 85 Nr. 39. Ζω.

(575) S. 85 Nr. 69. Ἐπὶ Ἀγαθο|κλεῦς Α . . α . ἀν|δου.

(576) S. 85 Nr. 8. Ἐπὶ [ ] Ἀγαθοκλεῦ[ς].

(577) S. 85 Nr. 65. Ἐπὶ Ἀριστογένευσ.

(578) S. 85 Nr. 107. Ἐπὶ Ἀριστοκλεῦς | Κνίδιον.

(579) S. 85 Nr. 111. Διονυσίου.

(580) S. 85 Nr. 5. Λυκίνου.

(581) S. 86 Nr. 28. Πλούτου Καλιστράτου.

(582) S. 86 Nr. 55. Ἐπὶ [. . . . .] | Πολυαράτου.

(583) S. 86 Nr. 12. Πασικρα.

584. **Töpferstempel.** Im ägypt. Kunsthandel von R. Reitzenstein erworben, im Besitze von B. Keil. Unveröffentlicht. Lesung von B. Keil.

Ἀγαθο[β]ού|λου. Ἐπὶ Ἀ[λ]|εξάνδ[ρο]υ.

3. Das E sieht wie ein B aus.

585. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Abukir. 247/6—221 v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 99 Nr. 1. Breccia, Iscrizioni S. 8 Nr. 14, mit Abbild (Taf. 4). Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Σαράπιδι καὶ ᾿Ισιδι καὶ Νείλῳ | καὶ βασιλεῖ Πτολεμαίῳ | καὶ βασι-  
 λίσσῃ Βερενίκη | θεοῖς Εὐεργέταις | Ἄρτεμίδωρος Ἀπολλωνίου | Βαρ-  
 γυλιώτης.
586. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Abukir. 247/6—221 v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 99 Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 8 Nr. 15, mit Abbild (Taf. 4). Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Σαράπιδι καὶ ᾿Ισιδι | καὶ βασιλεῖ Πτολεμαίῳ | καὶ βασιλίσσῃ Βε-  
 ρενίκη | θεοῖς Εὐεργέταις.
- 587 a u. b. Aufschriften. **Zwei Vasenbruchstücke.** Alexandria. (Fundort nach Breccia: Hadra. Strack nennt die Kyrenais). 247/6—221 v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 99 Nr. 3. Strack, Dynastie S. 235 Nr. 48. Dittenberger, Or. gr. I S. 47. Breccia, Guide de la ville et du Musée d'Alexandrie S. 128f. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 96 unter β Nr. 3 und 4. Breccia, Iscrizioni S. 9f. Nr. 17 u. 20, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 (587 a) Θε[ῶν] Εὐεργε[τῶν].  
 (587 b) [Βασιλίσσης Βε]ρενίκη[ς] | [ἄ]γαθῆς τύ[χης].
588. Inschrift. **Vasenbruchstück.** Alexandria. Zeit des Ptolemaios IV. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 100 Nr. 4. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 98 Nr. 3. Breccia, Iscrizioni S. 13 Nr. 27. Text nach der letzten Ausgabe von Breccia (Iscriz. Nr. 27). Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 [Βασ]ιλέως Πτολεμαί[ου] | [Φιλοπ]άτορος.
589. Inschrift. Marmor. **Weihung.** Alexandria. 2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 100 Nr. 5. Breccia, Iscrizioni S. 72 Nr. 116. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 [. . . θε]ῶ ὑψίστῳ | [ἐπηκόῳ τ]ὸν ἱερόν | [περίβολον καὶ] τὴν  
 προσ[ευχὴν καὶ τὰ συγ]κύροντα.
590. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 101 Nr. 6. Breccia, Iscrizioni S. 149 Nr. 285, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Ἀνδροσθένης | Ἰπποσθένης | Ταυροσθένους | Μιλήσιοι.
591. Inschrift. Granitbasis. **Weihung.** Alexandria. 1. Jahrh. n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 101 Nr. 7. Breccia, Iscrizioni S. 79 Nr. 135. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 [Πτ]ολεμαῖ[ος . . . προσ]τατήσας τ[. . . ἀν]έθηκεν φιλ[οστοργίας] |  
 χάριν. | (᾿Ετους) δ, Φαρμ[οῦθι . .].
592. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Alexandria. 1. Jahrh. n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 102 Nr. 8. Breccia, Iscrizioni S. 89 Nr. 153, mit Abbild (Taf. 36). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Τιβέριον Κλαύδιο[ν] | Ἔρωτα | τὸν μέγαν γυμνασίαρχο(ν) | καὶ ἐπὶ  
τὸν στεμματόν |<sup>5</sup> | ἡ πόλις | διὰ Φλ(αουίας) Ἀπολιναρίας | μητρός.  
στεμματό[ν] Breccia. στεμμάτων laut Abbild (das v sitzt im o, weil  
hinter o kein Platz frei war), Pr.

593. Inschrift. Kalkstein. **Grabstein (?)**. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 103 Nr. 9. Breccia, Iscrizioni S. 172 Nr. 337. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἀπολλώνιος | Ἀπολλωνίου | Ἀλεξανδρεύς.

594. Inschrift. Kalkstein. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 103 Nr. 10. Breccia, Iscrizioni S. 90 Nr. 156. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach der letzten Ausgabe.

Μίρτον | Δαμοκράτους Δ.

595. Inschrift. Marmor. Alexandria (?). 2. Jahrh. n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 103 Nr. 11. Breccia, Iscrizioni S. 90 Nr. 154a. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Π(ουβλίου) Αἰλίου Γλαυκίου | ποιητοῦ | γενομένου ἐξηγητοῦ.

596. Inschrift. Friesstück. **Weihung**. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 108. Breccia, Iscrizioni S. 66 Nr. 99, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Διὶ μ]εγάλῳ Σωτῆρι Σ[αράπιδι] . . . .

597. Inschrift. Marmor. **Weihung**. Alexandria. 216—205/4 v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 170. Breccia, Iscrizioni S. 12 Nr. 24, mit Abbild (Taf. 5). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου | καὶ βασιλίσσης Ἀρσινόης | θεῶν  
Φιλοπατόρων Σαράπιδι | καὶ Ἰσιδι Σωτῆρσιν Ἀρχέπολις |<sup>5</sup> | Κόσμου  
Λεοννατεύς.

2. βασιλίσσης Breccia. βασιλίσσης nach dem Abbilde, Pr.

598. **Grabstein**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 173. Breccia, Iscrizioni S. 149 Nr. 284, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ξενάρατος Χαρμαντίου | Βερενικεὺς ἀφ' Ἑσπερίδων.

599. Kalkstein. **Personalliste**. Hermupolis Magna. Ptolem. Zeit. Lesquier, Rev. de philol. 32 (1908) S. 215 ff. Lefebvre, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 187 ff., mit Abbild. Breccia, Iscrizioni S. 25 Nr. 44a, mit Abbild. Text nach Breccia. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Spalte 1.

(oben abgebrochen.)

Δημήτρ[ιο]ς Δ[ ]ίου, | Πτολεμαίου Αἰ[αντος], | Ἀπολλώνιος  
5 Δω[ . . ου]. | [Κ]ομανοῦ καὶ τῶν ἄλλων· |<sup>5</sup> | κῆρυξ | Μηνόδωρος  
Μηνοδώρου, | σημειοφόρος | Θεόδωρος Ἡρακλείτου, | ἐκατόνταρχος  
10 |<sup>10</sup> | Δημήτριος Ἀπολλωνίου, | Τήρης Τήρου, | Ἀπολλώνιος Ἀπολ-  
15 λωνίου, | Ἡλιόδωρος Πτολεμαίου, | Ἑρμοκράτης Σωστράτου, |<sup>15</sup> | Διο-  
νύσιος Φιλοκράτου, | Ἀγαθοκλῆς Ἀγαθοκλέους, | Διοσκουρίδης Διο-

σκουρίδου, | Πτολεμαῖος Ἀνδρονίκου. | Ἀθανιάφαντος καὶ Σθενελάου.  
 20 [20] Θέων Δημητρίου, | Βίλος Βίλου. | Κομανοῦ καὶ τῶν ἄλλων. | Ἀπολ-  
 25 λόδοτος Ἀπολλοδότου. | Ἀθανιάφαντος καὶ Σθενελάου. [25] σημειο-  
 φόρος | Ἀνδρήμων Βαλάκρου, | πεντηκόνταρχος | Διονύσιος Πτολε-  
 30 μαίου, | Ἀθηνόδωρος Ἀθηνοδώρου, [30] Διονύσιος Διονυσίου, | Ἀπολ-  
 λώνιος Ἀπολλωνίου, | Αἰτὸς Σωκράτου, | Αἰσχρίων Πτολεμαίου, | Διο-  
 35 νυσόδωρος Διονυσοδώρου. [35] Καὶ τῶν πρότερον | μετὰ Δρύτωνος.  
 Ἡγεμῶν | ἐπ' ἀνδρῶν καὶ φρούραρχος. | Τιμοκλῆς Τιμοκλέους.  
 40 [40] Ἐξω τάξεων ἡγεμόνες. [40] Ἀρίσταρχος Διογνήτου, | Κρίτων Ἀρχᾶ.  
 | Ἐξω τάξεων. | [Α]ριστόμαχος Ἀριστομάχου. | [Ἡ]γεμόνων υἱοί.  
 45 [45] [Δ]ιονύσιος Διονυσίου, | [Π]αντέλης Διονυσίου, | Διογένης Διο-  
 50 νυσίου. | Γραμματεὺς συντάξεως. | Εὐδοξος Τιμοκλέους. [50] Μετ'  
 Ἀγλαομάχου. | Ἀρτεμίδωρος Ἀντιπάτρου. | Ἀπὸ τῆς Θηβαΐδος. | Δη-  
 55 μήτριος Ἀντιπάτρου. | Μηνοφίλου. [55] Ἡρακλείδης Λεωνίδου. | Κρη-  
 τῶν Ἀριστοκάρτου Γορτυνίου. | Βάλακρος Διονυσίου. | Κυρηναϊκῶν  
 60 Ἀνδρονίκου. | Ἀπολλοφάνης Ἰάσονος. [60] Τῶν τὰ φιλάνθρωπα ἐχόν-  
 των. | ἀρχυπηρετῆς ξενικοῦ | Σώπατρος Κασσιοδώρου, | Ἀσκληπιάδης  
 65 Στράτωνος, | Ποσσικράτης Ποσσικράτου, [65] Δαμοκράτης Τιμοκράτου,  
 | Φαινέμαχος Δικαιάρχου, | Ἀπολλώνιος Διονυσίου, | Φίλιστος Θεο-  
 70 δοσίου. | Πολιτικῶν. [70] Ἀλέξανδρος Πτολεμαίου. | [Λ]ειτουργὸς  
 Μνασέου. | Ἀγαθοκλῆς Ἑλλαγ[.....]

(hier bricht die Spalte ab.)

2. Πτολεμαίου (I. Πτολεμαῖος) Pr., laut Abzeichnung. Πτολεμαῖοις Breccia.

#### Spalte 2.

(oben abgebrochen.)

75 | [Σ]ώσος Σωτάδου, | Ἀπολλώνιος Μενoitίου, [75] Ἀκέσων Ἀκέσωνος,  
 | Φιλάμμων Διονυσίου, | Ἡράκων Φιλίσκου, | Διοσκουρίδης Διο-  
 80 σκουρίδου, | Πτολεμαῖος Τίμωνος, [80] Κύδιππος Διοσκουρίδου, | Ἀγα-  
 θοκλῆς Ξενοτίμου, | <Ι>Ξάνθιππος Ἰάσονος, | Ἀριστόμαχος Ἀριστο-  
 85 μάχου, | Πραξίας Αἰσχρίωνος, [85] Ἀπολλώνιος Νικάνορος, | πεντη-  
 κόνταρχος | Ἑρμιππος Λέοντος, | Πέταλος Τιμοκράτου, | Ξενόδαμος  
 90 Αἰσχρίωνος, [90] Πτολεμαῖος Διονυσίου, | Πυθίων Δημητρίου, | πεντη-  
 95 κόνταρχος | Πυθέας Ν<<ν>εοπτολέμου, | Ἀπολλώνιος Ἀργαίου, [95] Λύκος  
 Ἀνδρωνος, | Ἀσκληπιόδωρος Πυρρίου, | Τήρης Τήρους, | Διόγνητος  
 100 Κλέωνος, | Στράτων Ἀσκληπιάδου, [100] Θέων Ἀπολλωνίου, | Ἡρα-  
 κλείδης Εἰσιδώρου, | Δημήτριος Ἀμμωνίου, | Ἀρχιλοχος Πύρρου,  
 105 | Φίλων Συμμάχου, [105] Θεόμβροτος Πετάλου, | Πτολεμαῖος Φιλάμ-  
 μονος, | Ἀσκληπιάδης Ἀπολλωνίου, | Ἀντίμαχος Ζωπύρου, | Λόβιος  
 110 Λοβίου, [110] Ἀπολλώνιος Πρωτογένου, | Πτολεμαῖος Διδύμου, | Νούιος  
 115 Νουίου, | Ἀπολλώνιος Σατύρου, | Κόθων Κόθωνος, [115] Διοσκουρίδης  
 Κόθωνος, | Ἡρακλέων Ἀπολλωνίου, | Αἴας Ἀθηνάδου, | Πολέμων



120 Στράτωνος, | Φίλων Φίλωνος, |<sup>120</sup>| Ἡράκλειτος Ἀρτεμιδώρου, | Ἀ-  
σκληπιάδης Ἀπολλωνίου, | Κάλλων Κάλλωνος, | Γένναιος Γενναίου,  
125 | Ἀντίμαχος Ἑρμίππου, |<sup>125</sup>| πεντηκόνταρχος | Λεωνίδης Ἀπολλωνίου,  
| Δίδυμος Ἑρμογένου, | Φιλόξενος Πτολεμαίου, | Ἀντίφιλος Διο-  
130 νυσίου, |<sup>130</sup>| Ἡρώιδης Ἡρώιδου, | Σαραπίων Διονυσίου, | Μενάνδρος  
135 Μενάνδρου, | οὐραγὸς | Περιγένης Ἀλεξιτίμου. |<sup>135</sup>| Διάδου καὶ | τῶν  
υἱῶν· | κήρυξ | Διόφαντος Ἰά[σονο]ς,

(hier bricht die Spalte ab.)

Spalte 3.

(oben abgebrochen.)

140 | Ἐπίμαχος Πύ[ρ]ρου, |<sup>140</sup>| Μεγαλοκλῆς Μεγαλοκράτου, | Ἀγνόθεος  
Μέστου, | Μέλων Κλεομάχου, | Μαιάνδριος Πρεπελάου, | Ἀπολλώνιος  
145 Ἀριστοφάνου, |<sup>145</sup>| Διονύσιος Εὐξιθέου, | Πεισίστρατος Πτολεμαίου,  
| Ἴππαλος Ἀριστομάχου, | πεντηκόνταρχος | Νέων Μητροδώρου,  
150 |<sup>150</sup>| Ἐπαίνετος Θόαντος, | Ἀπολλοφάνης Κλεωνύμου, | Σωγένης Ἐμ-  
155 μενίδου, | Δημήτριος Κλεοσθένου, | Ἀρχίας Κλεοζένου, |<sup>155</sup>| οὐραγὸς  
| Ἀπολλόδωρος Ἀριστομάχου. | Πασίνου καὶ Δρύτωνος· | κήρυξ  
160 | Δράκων Ἡγησίου, |<sup>160</sup>| σημειοφόρος | Μίκκος Πτολεμαίου, | ἑκατόντ-  
165 αρχος | Πτολεμαῖος Τρύφωνος, | πεντηκόνταρχος |<sup>165</sup>| Ζωίλος Ζωί-  
λου, | Ἰάσων Ἰάσονος, | Πτολεμαῖος Ἀρτεμιδώρου, | Δίδυμος Δη-  
170 μητρίου, | Πρωτογένης Εὐφράνορος, |<sup>170</sup>| Ἑρμίας Θέωνος, | Πρωτο-  
γένης Κλεομάχου, | Ἴππαλος Φανοκράτου, | Παρμενίων Ἀριστομάχου,  
175 | Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίου, |<sup>175</sup>| Πτολεμαῖος Ἀμύντου, | Ἀπολλώνιος  
Ἀπολλωνίου, | Πρωτέας Ἐπικράτου, | Φιλόδημος Καλλικράτου, | Ἀρι-  
180 στόμαχο(ς) Ἀριστομάχου, |<sup>180</sup>| Καλλίστρατος Καλλιστράτου, | Ἑρμο-  
γένης Εὐπολέμου, | Ἑρμόφιλος Ἡρακλεοδώρου, | Διόδωρος Μενάν-  
185 δρου, | Ἑρμόφιλος Κεφάλωνος, |<sup>185</sup>| Πτολεμαῖος Ἀρίστωνος, | Ἀμ-  
μῶνιος Ἀμμωνίου, | Κλέων Σακολάου, | Διονύσιος Διονυσίου, | Ἑρμο-  
190 γένης Ἀγαθίνου, |<sup>190</sup>| πεντηκόνταρχος | Ἀχιλλεὺς Διονυσίου, | Ἀφρο-  
δίσιος Τιμαγένου, | Ἀσκληπιάδης Λιβυστράτου, | Πτολεμαῖος Θέωνος,  
195 |<sup>195</sup>| [Ἀθ]ηναῖος Ἀθη[ναίο]υ [

(hier bricht die Spalte ab.)

1. [?]ημητρ[. ?]ς Δ[ωροθέ]ου? [Π]τολεμαίου Lefebvre. Δημητρ[.]ς und [Π]τολεμαῖος Lesquier. 50. μετὰ Γλαομάχου Lefebvre. 71. Εἰτουργ[ο]ς Lefebvre. 86 u. 92. πεντεκόνταρχος Breccia. Die von Breccia beigegeführte Abbildung zeigt aber beidemale πεντηκόνταρχος. Auch sonst weicht die Umschrift Breccias öfter von seiner Abbildung ab. Die Abbildung habe ich zugrunde gelegt. Pr.

600—602. Inschriften. **Vasen.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 224. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(600) S. 224 Nr. 1. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 97 Nr. 5. Breccia, Iscrizioni S. 10 Nr. 19, mit Abbild.

Θεῶν | Εὐεργετῶν.

(600—602. Fortsetzung.)

(601) S. 224 Nr. 2, mit Abbild 31. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 96 unter α Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 4 Nr. 8, mit Abbild.

[Αγ]αθῆς τύχης | [Α]ρσινόης | Φιλαδέλφου | [Ὶ]σιος.

(602) S. 224 Nr. 3, mit Abbild 32. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 96 unter α Nr. 3. Breccia, Iscrizioni S. 5 Nr. 9, mit Abbild.

[Αγαθῆς] τύχης | [Αρσινό]ης | [Φιλαδέλ]φου Ὶσιο[ς].

603. Inschrift. Marmor. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 226 Nr. 4. Breccia, Iscrizioni S. 158 Nr. 304, mit Abbild (Taf. 42). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Νίκαιος | Εὐρυφῶντος.

604. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Alexandria. 2./3. Jahrh. n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 226 Nr. 5. Breccia, Iscrizioni S. 70 Nr. 111. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Θεᾷ μεγίστη | Ἀρτέμίδι Νόμιμος Σωτηρίχου | Καίσαρος ἀνέθηκε.

605a—d. **Grabchriften**, aufgemalt. Grabkammerwände. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 229 Nr. 8.

(605a) Χεννέα χρηστή χαίρε.

(605b) ῚΑδμητε χαίρε.

(605c) [. . .] φιλότεκνε χαίρε.

(605d) Νικάριον Θαῖς χαίρετε.

606a—f. **Grabchriften**, aufgemalt. Grabkammerwände. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 230 Nr. 9.

(606a) Δημητρία Εἰσιδώρου χαίρε.

(606b) Νίκαια | χαίρε | χρηστή.

(606c) Ἐπόκη | χαίρε.

(606d) Τρωίλος χαίρε.

(606e) Χαίρε | Κλεώ.

(606f) Εἰσιδώρα χαίρε χρηστή.

607. Inschrift. **Architekturbruchstück.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 231 Nr. 11. Μενδήσιον.

608—609. **Grabinschriften** in einer Katakombe. Alexandria. Christl. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 278 ff.

(608) S. 282 Nr. 1. Τόπος.

(609) S. 283 Nr. 2, mit Abzeichnung.

Κ(ύρι)ε ἀνάπα[υ]σον [τὴν ψυχὴν?] | [τοῦ δούλου σου?]. | Ἐτε-  
λεύτησ[ε]ν Νίλος Ἐπίφι κζ ἰν(δικτίωνος) ιγ.

610. **Bauinschrift** in einer Katakombe. Alexandria. Christl. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 283 Nr. 3.

Μ[η]νι Ἀθὺρ ιβ̄ | ἐνδ(ικτίωνος) γ̄ ἐτελιώθη ἐνδ(ικτίωνος) ζ̄ μηνι  
Μεσορῆ τε̄ β̄ ἀπὸ Ἰωάννι(?) | νοι ὡς ὄντα | [.]ωφερων | μοναστηρίου  
οεπ . . . |<sup>10</sup>τη . . . νη.

5. etwa Ἰωαννίνον? B. Keil.

- 611—613. Grabschriften** in einer Katakombe. Alexandria. Christl. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 284.  
 (611) S. 284 Nr. 4. Ἀθ(α)νασία | ἀναπα[ύ]ου.  
 (612) S. 284 Nr. 5. Ἐκοιμή|θην ἅπα | Ἐράμ | Χοιάκ ι. | [.]χ ᾠ†.  
 (613) S. 284 Nr. 6. Χαμοσό[ρι(ο)ν] | Σεργίου. |
- 614.** Inschrift. Granit. Alexandria(?). Röm. Zeit. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 321 Nr. 1. Kairo, ägypt. Mus.  
 [ ] Ἀπολλωνίου | [ ] ἱερατεύσας | [ ] πτ( ) αἰωριτων  
 | [ ] πρεσ]βυτέρων. [ῥ] (ῥΕτους) . . Καίσ]αρος, Χ[ο]ιὰχ κς.
- 615.** Marmor. **Grabstein.** Alexandria. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 322 Nr. 2. Paris, Musée Guimet.  
 Φίλιννα | Διογένους | γυνή.
- 616.** Inschrift. Marmor. **Weihung (?)**. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 322 Nr. 3—4. Bruchstücke zweier gleichlautender Inschriften, zusammengesetzt. Paris, Mus. Guimet.  
 [ ] λλελω κ( ) Σαμουήλ Ἀλ[εξάνδρου?] Νόννου ἐπικλη(θεῖς)  
 Βορζοχο[ρίας] [εὐχα]ριστῶ θε(ε)ῷ κ(υρίῳ) τῷ ἀγ[ίῳ] [ὑπὲρ π]αῖδ(ων)  
 θ, τὸ στι[βάδιον(?)] [ . . ]νω τούτῳ. [ ] .
- 617.** Inschrift. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 326.  
 1 [ ] . ἰου υἱοῦ  
 2 [ ] κὲ τῷ ἀγίῳ το  
 3 [ Ἰσ]δραήλ ᾠβ (folgen hebräische Zeichen).
- 618a u. b.** Inschriften. Marmorbruchstücke. Mendes(?). de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 330, mit Abzeichnungen. Kairo, ägypt. Mus.  
 (618a) [ου ἐδάφους ἀπὸ τῶν [ ]  
 [ ]οις τοῦ ὅλου ο[ ]  
 (618b) [ας ἐξω.[ ]  
 [παρ' ἑκατερα[ ]
- 619. Grabstein.** Terenuthis. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 331 Nr. 9, mit Abzeichnung.  
 Ἰσόα Πανοῦτος | ἄωρος ἄλπος | πασιφίλη χρη|στή χαῖρε, [ῥ] ὡς  
 L κε. | L β, Τῦβι ἰβ. Ἀρίσ(τη?) | γυ(νὴ) Θεοδ(ώρου?) Ναμ( ).
- 620.** Inschrift. **Kgl. Erlaß über die Asylfrage.** Athribis. 97/6 v. Chr. Dreisprachig (hierogl., demot., griech.). de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 332 Nr. 10. Spiegelberg, Le Musée Egyptien II Tafel VIII und S. 21—25. Spiegelberg, Catalogue général du Musée du Caire, Inscriptions démotiques (1904) S. 20—22, Nr. 31089, beidemale nach Rubensohn. Vgl. Wilcken, Archiv IV (1908) S. 246f. Kairo, ägypt. Mus.  
 Βασιλεὺς Πτολεμαῖος ὃς καὶ Ἀλέξανδρος. | Πτολεμαίου τοῦ συγ-  
 γενοῦς καὶ διοικητοῦ προσανενέγκαντο[ς] ἡ|μῖν π[ά]σι | μὲν τοῖς κατ'  
 Αἴγυπτον ἱεροῖς ἔτι ἀπὸ τῶν πρ[ογ]ό[ν]ων ἡμῶν μείζο[να] φιλά|ν-  
 θρω|πα ἐπικεχωρήσθαι, ἔνια δὲ τῶν ἐπισήμων καὶ ἄσυλα γεγο[ν]έναι,





625. Inschrift. Faijum. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 335 Nr. 14. 1908 im Besitze eines Händlers in Medinet el Faijum.

Βεροπτάτος ἀψόγου καὶ ἀμώμου τὰ πράγματα Ποιθαγορικῆς.

626. Inschrift. Faijum. Ptolem. Zeit. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 336 Nr. 15, mit Abbild 82.

(oben abgebrochen.)

- 1 [λ]ύνιος . . βοι[. . . . .]
- 2 [? ὁ] καὶ Νικόλαος ἱερεὺς[ς]
- 3 ἀ[ρ]χιπρ[ο]στατοῦντος
- 4 Σωσάνδρου Α[ι]τωλοῦ
- 5 [ι]λάρχου καὶ ἱπάρχου.
- 6 [L] ια, Τῦβι ιγ (2. H.) . [.] . κανω[ ]

6. das letzte Wort nach dem Abbilde, Pr.

- 627—629. Inschriften. Koptos. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 337 f. London, University College.

(627) S. 337 Nr. 17, mit Abbild 83. Kalksteinplatte.

- 1 ]οισινεμοι τὰς
- 2 ]περσιδαπερ
- 3 ]κασις καὶ μετὰ
- 4 ]ιουετοσνσι
- 5 . . . . .] . . [.]

(628) S. 337 Nr. 18, mit Abbild 84. Sandsteinsäule.

φλ[.]κα[ ] | γυνή [ ].

(629) S. 338 Nr. 19, mit Abbild 85. Kalkstein. **Soldatenliste (?)**.  
2. Jahrh. v. Chr. (?)

- 1 ]ίου Κύ[πριος
- 2 ]σαβαλ[
- 3 Στρά(?)τῶνος Τύ[ριος
- 4 ] Ἀνδραγόρου [
- 5 ]ντος Πάφιο[ς
- 6 ] Τύριο[ς
- 7 Πά]φιο[ς(?)

630. Inschrift. Granit. Karnak. Ptolem. Zeit. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 338 Nr. 20, mit Abbild 86, nach einer Mitteilung von Borchardt.

- 1 [.] . . . [
- 2 π . ταστ . [
- 3 ασθωσιν . [
- 4 ἄγειν δὲ κ[αὶ
- 5 [.] εἶτο εἰς ο[

- 631a—d. Inschrift. **Weihung** (a) auf einem Architrav mit drei **Ein-  
kratzungen** (b—d). Philae. Ende des 2. Jahrh. v. Chr. de Ricci,  
XI (1909) S. 339 Nr. 21, mit Abbild 87. Kairo, ägypt. Mus.

(631 a—d. Fortsetzung.)

(631 a) Βασιλεῖ Πτολεμαίωι καὶ βασιλίσσῃ | [Κ]λεοπάτραι τῇ γυναικὶ  
θεοῖς Εὐεργέτ(αις) | καὶ τοῖς τούτων τέκνοις [Ε]ῖσιδι Σαράπ[ιδι].

3. [Ε]ῖσιδι Σαράπ[ιδι] nach dem Abbilde 87, Pr. de Ricci schreibt:  
[᾽]ῖσιδι Σαράπ[ιδι].

(631 b) Σάτυρος Διογέ[νους].

(631 c) Νικηφ[όρος].

(631 d) ᾽Α(ρ)χωνίδης ἦκω, | εἰσήκω.

632. Inschrift. Granitblock. **Weihung.** Philae. 2. Jahrh. v. Chr. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 339 Nr. 22. Rubensohn, Archiv V S. 160 Nr. 5. Kairo, ägypt. Mus.

(Oben abgebrochen.) πρώτοις φίλοις καὶ διοικητὴν | εὐνοίας ἔνεκεν  
ἧς ἔχων διατελεῖ | πρὸς τε τὸν βασιλέα καὶ τὴν | βασιλίσσαν θεοὺς  
Εὐεργέτας | καὶ τὰ πράγματα αὐτῶν | Μνᾶσις Διονυσίου Ἀργεῖος  
| τῶν διαδόχων καὶ ἱπάρχης | ἐπ' ἀνδρῶν καὶ τῶν τοῦ ἐπιτάγματος  
| καὶ φρούραρχος Φιλῶν.

633. Inschrift. Basaltstele. **Weihung.** Ptolem. Zeit. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 340 Nr. 23, mit Abbild 88. 1908 im Besitze eines Händlers in Kairo.

[Θε]ῶι μεγάλωι Σω[κνοπαίωι?] εὐχὴν.

634. Inschrift. Goldplatte. **Weihung.** Röm. Zeit. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 340 Nr. 24. Kairo, ägypt. Mus.

᾽Επαρχος | Αἰγύπτου | ἀνέθηκεν.

635. **Grabstein.** de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 341 Nr. 25, mit Abbild 89. Paris, Louvre.

Σαραπίωνος | μνήμα | τοῦ Φιλακρήτου.

636. **Grabstein.** de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 341 Nr. 26, mit Abbild 91. Vgl. Ausführliches Verzeichnis der ägypt. Altertümer in Berlin (1899) S. 353, Nr. 11416. Berlin, ägypt. Mus.

Σεραποῦς Πολί|ωνος, ἐβίω|σε L λε.

637. **Grabstein.** de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 341 Nr. 27, mit Abbild 90. Vgl. Ausführliches Verzeichnis der ägypt. Altertümer in Berlin (1899) S. 338 Nr. 14082. Berlin, ägypt. Mus.

Δίδυμος πύλαξ κτήσις, | ὡς L λ.

lies φύλαξ κτήσεως? Pr.

638. Inschrift. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 343 Nr. 28, mit Abbild 92. Vgl. Ausführl. Verz. der ägypt. Altertümer in Berlin (1899) S. 330f. Nr. 10232. Berlin, ägypt. Mus. ᾽Ισιδωρίων ἀνέθηκεν.

639. Inschrift. **Weihung.** 25 v. Chr. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 343 Nr. 29, mit Abzeichnung 93. Vgl. Ausführl. Verz. der ägypt. Altertümer in Berlin (1899) S. 330 Nr. 10231. Berlin, ägypt. Mus.

Ἡ[ρακλείδης(?)] Σωτρίωνος τοῦ Ἀσιβάτος | συ[να]γογῶν προστα-

τήσας τὸ L δ καὶ | ε L ἀνέθηκε παρ' ἑατοῦ θεὸν μέγαν | Ἡρακλῆν  
καὶ Ἀρποχράτην. L ε Καίσαρος, |<sup>β</sup> Φαμενὸθ  $\overline{\zeta}$ .

1. Ἡ[ρῳίδης?] de Ricci, Ἡ[ρακλείδης?] Plaumann (briefl.), der das Original nachgeprüft hat; in der Lücke für etwa 8 Buchst. Platz. Σω[τί?]ω[ν]ος de Ricci, Σωτῖωγος Plaumann. Ἀρίβατος(?) de Ricci, Ἀσιβάτος Plaumann.

4. Ἡρακ(λ)ῆν de Ricci, Ἡρακλῆν (das λ steht über der Zeile) Plaumann.

5. Φαμενὸθ ε de Ricci, Φαμενὸθ  $\overline{\zeta}$  Plaumann.

640. Inschrift. **Steingefäß.** de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 344 Nr. 30, mit Abzeichnung 94. Vgl. Ausführl. Verz. der ägypt. Altertümer in Berlin (1899) S. 335 Nr. 8033. Berlin, ägypt. Mus.

. . .] ὑπὲρ αὐτῶν [. . .

641. **Grabstein.** de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 344 Nr. 31. Florenz, Mus.  $\overline{\omega}$ ρος Πετεμίνεως.

642. **Grabstein.** Demotisch-griechisch. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 345 Nr. 32, mit Abzeichnung 95. Florenz, Mus. Vgl. S. B. Nr. 1172.

[.]εν[.]οῖρια Σενψαν|σινῶς Πετενίνιος | μητρὸς Εὐμοιρίας | Τρομπα-  
βεῖτος, L  $\overline{\zeta}$  |<sup>β</sup> μηνὸς  $\overline{\alpha}$  ἡμέραι η. | Ἐτελεύτησεν Ἀθὺρ ιη.

1. [.]εν[.]οῖρια laut Abzeichnung, Pr. de Ricci schreibt: Ε[υμ]οῖρια(?).

2. Πετενίνιος laut Abzeichnung, Pr. de Ricci schreibt: Πετε[μ]ίνιος.

4. L  $\overline{\zeta}$  nach der Abzeichnung, Pr. de Ricci schreibt: (ἐτῶν) ιστ.

5. ἡμέραι (= ἡμερῶν) η laut Abzeichnung, Pr. de Ricci schreibt: ἡμέρα ιη.

643. **Topfscherbe.** Medinet Habu. Christl. Zeit. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 345. 1909 im Besitze von Campbell.

1 τω[

2 ]αι τοι[

3 ] . ας καὶ τ[

4 ]κιων πατ[ρὸς(?)

5 ἡ(?)μῶν ἄββ[α

6 Ἐ]ζεκιήλ β[

7 ]αης δν εκτ[

8 τα]λέπορ(ος) κ[αὶ

9 ἄμα]ρτολὸς λο[

10 Ἰωσῆ(?)φ ἱατρὸς ε[

11 ἐ]κάστου οἴκο[υ

12 ]εῖτου[

4. statt [ ]κιων ist auch [ ]σιων möglich, de Ricci. 7. ]αησον de Ricci. ]αης δν Pr. Statt τ auch ι oder π möglich, de Ricci. 8. lies ταλαί-  
πωρος, Pr.

644. Inschrift. Statue. **Weihung.** Alexandria. A. J. Reinach, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 354. Th. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa, Leipzig 1908, S. 273, mit Abbild 204. Sacken-Kenner, Sammlungen des Kais. Münz- und Antikenkabinetts, Wien, S. 53 Nr. 249. Wien, Hofmuseum.

Καλλῆας | παρῶν | ἀνέθη|κεν, | ἐπ' ἀγαθ(ῶ).

645. Inschrift. Klysma (bei Suez), auf einer Mauer des Klosters. Christl. Zeit. Smolenski, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 31 Nr. IV. Nach einer Abschrift von Granger vom Jahre 1730.

1 ι ης πκσ  
 2 οσ οσ .  
 3 κερεπιερ νειντε ν †  
 4 κερεπιλα νερ[δ]ν θκμρ γεθχ  
 5 κερεπλλαδιχλνοβιεβοι.

646. Inschrift. Säule. **Weihung.** Antinopolis. Röm. Zeit. Smolenski, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 32 Nr. V. Nach einer Abschrift von Granger vom Jahre 1730.

Ἀγαθῇ Τύχηι. | Υποκρατορικὴ στήρι | μαοκωιαυσηδικ.

2. lies Αὐτοκράτορι Καίσαρι Μάρκῳ Αὐρηλίῳ, Pr.

647. Inschrift. Basis aus Granit. **Weihung.** Rosetta. 4/5 n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 87 Nr. 1. de Ricci, Rev. arch. 17 (1911) S. 375. Breccia, Iscrizioni S. 32 Nr. 48a. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Vgl. Wilcken, Chrestom. I S. 146.

Τὸ πλήθος τῶν ἀπὸ | τοῦ μεγάλου [Κλ]εοπ(α)τρ(είου) | Πύρρον  
 Ἀπολλωνίου | τὸν ἑαυτῶν ἀρχιερέα. | L λδ Καίσαρος.

2. [ κλεοπτρ<, Breccia's Majuskelschrift in den Iscrizioni.

648. Inschrift. **Amphore.** Kyrenaika. 371/370 v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 89. Breccia, Iscrizioni S. 233 Nr. 526. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Φρασικλείδης ἀρχων.

rechts davon: [Τῶ]ν Ἀθένεθεν ἄθλον.

649. Inschrift. **Amphore.** Kyrenaika(?). 341/340 v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 90. Breccia, Iscrizioni S. 234 Nr. 527. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

τ[ὼ]ν Ἀθήνηθεν [ἄθλων].

rechts davon: Νικόμαχος ἀρχων.

650. Inschrift. **Aschenuerne.** Kyrenaika(?). 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 92 Nr. 4. Breccia, Iscrizioni S. 125 Nr. 228. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἀριστόδημος Διονυσίου.

651. Inschrift. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 93 Nr. 6. Breccia, Iscrizioni S. 145 Nr. 277. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Καλλιβώλα Ἐπάγ[ω]ι | Μάγιος Μάγ[ιδ]ος.

- 652—658. Inschriften. **Vasen.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 93 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(652) S. 93 Nr. 7. Breccia, Iscrizioni S. 11 Nr. 21. 247/6—221 v. Chr.

[Βα]σιλίσσης Βερενίκης, | ἀγαθῆς τύχης.

daneben: Θεῶν Εὐερ[γετῶν].



(652—658. Fortsetzung.)

- (653) S. 94 Nr. 8. Breccia, Iscrizioni S. 5 Nr. 9a. Zeit des Ptolem. II (?).  
ἀγαθ]ῆς τύχ[ης ] | [ Ἄρσιν]όης [
- (654) S. 94 Nr. 9. Breccia, Iscrizioni S. 11 Nr. 22. Zeit des Ptolem. III (?).  
βασ]ιλίσσης [Βερενίκης(?)], | [ἀγαθ]ῆς τύχης].
- (655) S. 94 Nr. 10. Breccia, Iscriz. S. 14 Nr. 28. Zeit des Ptolem. IV (?).  
βασιλέως Π]τολεμαί[ου Φιλοπάτορος(?)].
- (656) S. 94 Nr. 11. Breccia, Iscriz. S. 15 Nr. 30a. Zeit des Ptolem. IV.  
βασιλέως] Πτο[λεμαίου] | Φιλο[πάτορος].
- (657) S. 94 Nr. 12. Breccia, Iscriz. S. 15 Nr. 30. Zeit des Ptolem. IV.  
βασιλέ]ω(ς) Πτολε[μαίο(υ)] | [Φιλοπάτορο]ς.
- (658) S. 95 Nr. 13. Breccia. Iscriz. S. 14 Nr. 29. Zeit des Ptolem. IV (?).  
βασιλέως Πτολε]μαίο(υ) | [Φιλοπάτορος].
659. **Grabstein.** Alexandria (?). 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 99 Nr. 14. Breccia, Iscrizioni S. 160 Nr. 311, mit Abbild (Taf. 56). Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
Δωριεῦ | χρηστὲ | χαῖρε, κτίστα | τοῦ τάφου.
660. Inschrift. Marmorplatte. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 99 Nr. 15. Breccia, Iscrizioni S. 182 Nr. 372, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
Ρ | Σελβίου Κασ|τορίου Νεα|πολίτου.
661. **Grabstein.** Alexandria (?). 1. Jahrh. n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 99 Nr. 16.  
Διόδωτος Δι|οδότου τοῦ | παιδίου μνείας | χάριν.
662. **Grabstein.** Alexandria (?). Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 100 Nr. 17.  
Ἱερόκλεια | Ζοίλου | μνία(ς) χάρι(ν). | Χαίρετε πάρο|δοι.  
1. Ἱεροκαῖα Breccia. Ἱερόκλεια (α statt λ verlesen) B. Keil.
663. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 100 Nr. 18. Breccia, Iscrizioni S. 146 Nr. 278. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀπολλ[... ] | Μακεδ[ών].
664. **Grabstein.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 101 Nr. 19. Breccia, Iscrizioni S. 186 Nr. 381a. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Φιλο[υ]|μένη | χρηστή.
665. **Grabstein.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 101 Nr. 20. Breccia, Iscrizioni S. 185 Nr. 380a. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Φᾶσις | χρηστ[τέ].
666. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 101 Nr. 21. Breccia, Iscrizioni S. 154 Nr. 297. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἑρμιπ|πος | Νισύρι|ος.
667. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 101 Nr. 22. Breccia, Iscrizioni S. 141 Nr. 268a, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
. .]νίας Ἰλλυρίου—Γαλ[άτης].

668. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 102 Nr. 23. Breccia, Iscrizioni S. 113 Nr. 195, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  $\text{Οὐδὸρις Γαλάτη}$ .

669. Inschrift. Marmor. Alexandria(?). Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 102 Nr. 24. Breccia, Iscrizioni S. 173 Nr. 339. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀφθονίου | Ἀλεξάνδρου.

670. Inschrift. Kalkstein. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 102 Nr. 25. Breccia, Iscrizioni S. 187 Nr. 385. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Παίδιου.

671. **Grabstein**. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 102 Nr. 26. Breccia, Iscrizioni S. 182 Nr. 374, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Σερήναι εὐψύχι.

672. Inschrift. Marmor. Alexandria(?). Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 103 Nr. 27.

$\Sigma\omega\sigma\alpha\acute{\nu}\alpha\rho\omega\upsilon\tau\acute{o}\nu | \upsilon\acute{\iota}\delta\acute{o}\nu \text{ }^{\circ}\text{Ο}\pi\alpha \text{ }^{\circ}\text{Ο}\nu\mu\epsilon\lambda\acute{\alpha}\nu\omega\iota\omega | \epsilon\acute{\upsilon}\chi\acute{\epsilon}\nu.$

1. lies  $\Sigma\omega\sigma\alpha\acute{\nu}\alpha\rho<\iota>\acute{o}\nu(?)$  Pr.  $\Sigma\acute{\omega}\sigma\alpha\acute{\nu}\delta\rho\omega\upsilon\tau\acute{o}\nu$  (α statt δ verlesen) B. Keil.  
2. lies  $\text{ }^{\circ}\text{Ο}\pi\alpha \text{ }^{\circ}\text{Ο}\nu\mu\epsilon\lambda\acute{\alpha}\nu\omega\iota\omega(?)$  Pr.

673. Aufschrift. Verschußplatte einer **Grabnische**. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 103 Nr. 28.

1  $\Theta\acute{\epsilon}\omega\upsilon\tau\omega\upsilon \text{ }^{\circ}\text{Ε}\rho\mu\alpha\phi\acute{\iota}\lambda\omega\upsilon$   
2  $\acute{\epsilon}\pi\iota\eta\acute{\kappa}\epsilon\iota\omega\varsigma \tau\omega\upsilon\tau\acute{o}\nu(?)$   
3  $\iota\alpha \text{ L.}$

2. lies  $\acute{\epsilon}\pi\iota\eta\acute{\kappa}\iota\omega\varsigma \tau\omega\upsilon\tau\acute{o}\nu \iota\alpha$  (ἔτους)? Pr.

674. Inschrift. Kalksteinplatte. **Grabstein**. Alexandria(?). Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 103 Nr. 29. Breccia, Iscrizioni S. 183 Nr. 374b. Text nach der letzten Ausgabe von Breccia. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

$\Sigma\iota\lambda\omega\alpha\upsilon\alpha\acute{\nu}\delta\varsigma | \sigma\tau\tau\alpha\tau\acute{\iota}\omega\tau\eta\varsigma | \kappa\acute{\omega}\mu\eta\varsigma \text{ }^{\circ}\text{Α}\theta\rho\alpha | \delta\rho\omega\upsilon\tau\omega\upsilon \text{ }^{\circ}\text{Α}\nu\tau\iota\omega\chi\acute{\epsilon}\omega\upsilon\tau\omega\upsilon \text{ L.}$

675. Inschrift. **Urne**. Alexandria. Ptolem. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 108 Anm. 1, nach einer Aufzeichnung von Botti.  $\text{L. } \kappa\zeta \text{ }^{\circ}\text{Α}\rho\epsilon\acute{\iota}\omega\iota\omega \text{ }^{\circ}\text{Ι}\pi\pi\omega\sigma\tau\tau\acute{\rho}\alpha\tau\omega\upsilon.$

676. Inschrift. Sandsteinstele. **Erlaß in Steuersachen**. Ombos. 1. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 11 Nr. 9302. Cagnat, Inscr. gr. S. 437 Nr. 1285. Kairo, ägypt. Mus.

Text von Milne, welcher Majuskelschrift ohne Worttrennung bringt. Worttrennung u. Ergänzungen von Pr.

1 [   
2 [ ]λι[ ]ατο και τ[   
3 [ ]ικοστη τελώνης ρα[   
4 [ ]τουσοι εκ του ε[.]ους [   
5 [ ]π]ροβάτους και το της ου[

Text von Cagnat, der nach einem Abklatsch die Lesung feststellte, unter Benutzung einer Abschrift von de Ricci.

[ ]νδ[   
[ ]σαιτιλ[. . .]ατο και[   
[ ] οὐκ ἐστιν τελώνης, βα[   
[ ] ἀπαιτοῦσι [τὰ] ἐκ τοῦ εἵδους [   
[ ] π]ροβάτου ζ και το της ου[σιακῆς?

6 [ ] .ως δὲ καὶ τὰ προκόλπια [ ]  
 7 [ ] αδος ἐπὶ νήσου Τυ[.] .ως [ ]  
 8 [ ] ὁτως τῷ τ̄ L Νέρωνος [ ]  
 9 [ ] δ]ύνασθαι περι[.]εινεσ[ ]  
 10 [ ] εως καιρῷ ἀπὸ τῆς [ ]  
 11 [ ] ὁρας ἀπὸ τοῦ τ̄ L δια[ ]  
 12 [ ] ν τῷ[ν] γερδίων ἰστῷ[ν]  
 13 [ ] ποιων εκ[.] .] καὶ κατα[ ]  
 14 γο[.] .]οσιων τοῦ σημαν[ ]  
 15 [.]πα .] .] ἐκάστου τῶν ἐπιδημούν-  
 [των]  
 16 [.]ν[.] .] καθ' ἕκαστον μῆνα.  
 17 ρ[.] .] .] μισθῶν οἱ καὶ παρεκδη[ ]  
 18 [ ] ιτο[.] .]εκλ[.] .]ονησομο[ ]  
 19 [ ] ογτων το[ ]  
 20 [ ] ιων.  
 21 [ ] κομεμωσ καὶ κερα[ ]  
 22 [ π]όλεως συναλλασσομε[ ]  
 23 [ ] καιου οἰκοπέδων .  
 24 [ ] ηδεν τῶν ὠνουμε[ ]  
 25 [ ] πῶν μηδὲν ἑτέρων [ ]  
 26 [ ] ὀυσιθεις τοῦ μερισ[ ]  
 27 [ ] ενουκαιου καθ' ὃ [.] .] επα[ ]  
 28 [ ] ται συν[ ]ων[ ]  
 29 [ ] ιω γ L μετ[ ] γενο[ ]  
 30 [ διαλ]ογισμὸν τῷ μηνὶ [ ]  
 31 [ ] ου αὐτοῦ γ̄ L θεοῦ [ ]  
 32 [ ] ο[ ] προσγενομε[ ]  
 33 [ ] τοῦ ἐπιστρατήγου δια[ ]  
 34 [ ] ος μηδενὸς τελώνου [ ]  
 35 [ ] ος ἐκ παραγωγῆς [ ]  
 36 [ ] εντων ἐκ τῶν ὦ[ ]  
 37 [ ] μμένου τῷ δὲ δ̄ L [ ]  
 38 [ ] οπέδου καὶ ουκολωνος [ ]  
 39 [ ] γεύσαντος ἐν διαλο[γισμῷ]  
 40 [ ] κριθέντα εἰς διαμίσθω[σιν]  
 41 [ ] ] στρατηγῷ η[ ]  
 42 [ ] εις τελώνης θεοῖς ἑτέροι[ς]

[ ] ὁμοίως δὲ καὶ τὰ προκόλπια [ ]  
 [ ] αδος ἐπὶ νήσου Τύν[ε]ως [ ]  
 [ ] ὁτως τῷ τ̄ ἔτει Νέρωνος [ ]  
 [διὰ τὸ μὴ δύν]ασθαι περι[γ]είνεσ[θαι]  
 ἐν τῷ τῆς  
 [ἀν]αβά[σ]εως καιρῷ[ι] ἀπὸ τῆς [ ]  
 [ἐπι]δημίας ἀπὸ τοῦ τ̄ ἔτους δι[α]  
 [ ]μενι τῷ[ν] γερδίων ἰστῷ[ν]  
 [ ]εκ . . . οίων ἐκ . . [κ]αὶ κατὰ [ ]  
 [ ] ο[ι] δημοσιῶναι σεσημάνκα[σιν]  
 [ ] παρ' ἐκάστου τῶν ἐπιδημούν-  
 [των]  
 [ ?μ]νῶν καθ' ἕκαστον μῆνα.  
 [ ]ων [ἄν?] μισθῶν[ται] καὶ παρ'  
 ἐκασ[τ]  
 [ ]ως .νοτι . . σκαι . ονησομε[ ]  
 [ ] ινα . ο . . ντα . . εμαθη των το[ ]  
 [ ] ἐλα]ίων.  
 [ ] λλ[.] . . κ]όμμεως καὶ κερα[μίου]  
 [ ] πόλεως συναλλασσομέ[νων]  
 [ ] ἐνκυκλίου οἰκοπέδων.  
 [ ] οἰκοπέδων τῶν ὠνουμέ[νων]  
 [ ] τ]ινω[ν?] μηδὲν ἕτερον ι[ ]  
 [ ] ἔχουσι δ̄ εἰς τὸ[ν] μερισ[μὸν]  
 [ ] ἐνκυκλίου καθ' ὃ [ἄ]ν ἐπα[γγέλ-  
 λωσι]  
 [ ] α.εῖται συν . . . . αν[ ]  
 [ ] ος τῷ γ̄ ἔτει μετ[ὰ τὸν] γενό-  
 [μενον]  
 [ ] διαλογισμὸν [τ]ῷ μηνὶ [ ]  
 [ ] τοῦ αὐτοῦ ἔτους θεοῦ . . . . δ[ ]  
 [ ] αγοῦ . . . . .  
 [ ] τοῦ ἐπιστρατήγου δια[ ]  
 [ ]ς μηδενὸς τελώνου [ ]  
 [ ] προ]θέσμιος ἐκ παραγωγῆς [ ]  
 [ ] ἀπ]αχθέντων ἐκ τῶν ὠνῶν [ ]  
 [ ] ε . . . ημμένου τῷ δὲ δ̄ ἔτει [ ]  
 [ ] οἰκ]οπέδου καὶ ουκοδωνος [ ]  
 [ ] νεύσαντος ἐν διαλο[γισμῷ]  
 [ ] κριθέντα εἰς διαμίσθω[σιν]  
 [ ] ] στρατηγῷ η[ ]  
 [ ] εις τελώνης ὅσ[ον ἀπέ]δοτο [ ]

43 [ ]ο[.]το τοῦ ἐγκυκλίου	[ ]σαντο τοῦ ἐγκυκλίου [
44 [ ]ν πωλουμένων τῶν ῥ π[	[οἰκοπέδω]ν πωλουμένων ῥιπ[
45 [ δ]εκατων ηγηκα[ ]οθη[	[ δ]εκάτων ηγη . . . . οθη[
46 [ ] προθεσμίας ν[ ]ψηλ[	[ π]ροθεσμίας νο . . . . .ων[
47 [ μ]ηδενὸς τελώνου ἐνπ[	[ μ]ηδενὸς τελώνου ἐν . τησ[

21. Vielleicht τα]λά[ντου ᾧ κ]όμμεως καὶ κερα[μίου] | [ἀπό] πόλεως κτλ., Cagnat.

677. Inschrift. Steinplatte. **Weihung.** Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 40 Nr. 4. Nach einem Abklatsche. Original damals im Besitze eines Händlers zu Giseh.

Υπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμαίου | καὶ βασιλίσσης Ἀρσινόης | Μόσχος ὁ ἱερεὺς τὸν [ῥ] ναὸν καὶ τὸ τέμενος | Ἄγδιστι ἐπηκόω | ἰδρύσατο.

Dieselbe Inschrift, doch mit anderer Zeilenteilung, bei Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 398, ferner bei Strack, Archiv I S. 200 Nr. 2, und bei Dittenberger, Or. gr. inscr. 28; in diesen drei Fällen hat die Inschrift folgende Form (Original 1896 beim Händler Ali in Giseh):

Υπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου | τοῦ Πτολεμαίου καὶ βασιλίσσης | Ἀρσινόης Μόσχος ὁ ἱερεὺς | τὸν ναὸν καὶ τὸ τέμενος [ῥ] Ἄγδιστι ἐπηκόω | ἰδρύσατο.

Nochmals steht dieselbe Inschrift bei Pridik, Journal des Ministeriums für Volksaufklärung, Petersburg, Bd. 375 (1908) S. 4 Nr. 2 (russisch), mit Abbild, aus der Sammlung Golenischeff in Petersburg, und zwar mit folgender Zeilenteilung:

Υπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου | τοῦ Πτολεμαίου καὶ βασιλίσσης | Ἀρσινόης Μόσχος ὁ | ἱερεὺς τὸν ναὸν καὶ τὸ τέ[ῥ]μενος Ἄγδιστι ἐπηκόω | ἰδρύσατο.

Pridik stellt im Kommentar die drei Formen nebeneinander und erörtert vermutlich die Ursache der Verschiedenheit; für mich leider unverständlich, da ich des Russischen nicht mächtig bin.

678. Inschrift. **Personenliste.** Runde Diskusscheibe, aus einer Marmortafel herausgeschnitten. Karnak. Nach Wilcken, Arch. IV S. 244: Hermupolis Magna. Um 200 n. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 22 Nr. 33028, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Spalte 1.

1 [ ]ου	9 Ἑρμῆς Χαϊρήμονος,
2 [ ] Δημητρίου	10 Ἀμμωνίων Τοθήους,
3 [ ]ς Κάστορος	11 Σιλβανὸς Ἑρμείου,
4 [ ]πτᾶς ὁ καὶ Διονύσιος ὁ τρι	12 Ἐλενος Ἀνεικήτου,
5 [Εὐδ]αίμων ὁ καὶ Σαραπάμων.	13 Ἑρμείνος Εὐδαίμονος,
6 [Π]αλαίσται κρίσεως α πάλης.	14 Σιλβανὸς Δίου Διδύμου,
7 Νειλάμων Ἡλιοδώρου,	15 Ἀχιλλεὺς ὁ καὶ Ὠριγένης,
8 Ἀνατέλλων ὁ καὶ Ἑρμείνος,	16 Κοπρέας Δισκᾶ,



- |                               |                               |
|-------------------------------|-------------------------------|
| 17 Φιβίων ὁ καὶ Σαραπίων,     | 26 Ἀχιλλεὺς Ἰναρωούτος,       |
| 18 Ἰσίδωρος Νείλου,           | 27 Ἑρμαῖος Σαραπίωνος,        |
| 19 Κοπρέας Τριαδέλφου,        | 28 Ἑρμείνος ὁ καὶ Ἀμώνιος,    |
| 20 Κοπρέας ὁ καὶ Ἑρμῆς,       | 29 Ἑρμαπόλλων Φιδίου,         |
| 21 Κοπρέας ὁ καὶ Διόσκορος,   | 30 Φιδίας ὁ καὶ Ἐπίμαχος,     |
| 22 Πινουτίων ὁ καὶ Ἰππόλοχος, | 31 Ζωῖλος ὁ καὶ Βάτραχος,     |
| 23 Ἑρμείνος Παμούνιος,        | 32 Ἑρμόδωρος Ἀρτεμιδώρου,     |
| 24 Κοπρέας Διοσκόρου,         | 33 Ἀρίστων ὁ καὶ Ἀρποκράμμων, |
| 25 Μέλας Φιβάμμωνος,          |                               |

## Spalte 2.

- |                           |   |
|---------------------------|---|
| 34 Εὐδ[ ]                 | 47 Ἀγαθὸς Δαίμων ὁ κ[αὶ ]                 |
| 35 Τιβέρι[ος ]            | 48 Ὀριγένης Ἑρμοῦ,                        |
| 36 Τριμωρ[ ]              | 49 Ὀρίων Ἑρμείνου,                        |
| 37 Ἰσίων Ἑρ[ ]            | 50 Διόσκορος Πολυδε[ύκου],                |
| 38 Ἀντωνῖνο[ς ]           | 51 Πινουτίων Ἀρίστω[νος],                 |
| 39 Σωσθένης [ ]           | 52 Σιλβανὸς Κοπρέου,                      |
| 40 Ἀντωνῖνος [ ]          | 53 Ἑρμῆς ὁ καὶ Μερκούρ[ιος],              |
| 41 Σαραπίων Τυρά[ννου(?)] | 54 Ἑρμόδωρος Ἑρμε[ίνου],                  |
| 42 Ἐπίμαχος ὁ καὶ [ ]     | 55 Ἀχιλλεὺς Κοπρυλ[ ]                     |
| 43 Πινουτίων Ἀχιλλ[έως]   |   |
| 44 Θεόγνωστος ὁ κ[αὶ]     | 56 Ἔτους β <sup>//</sup> ἐπαγο[μένων . .] |

45 Παγκρατιασταί·

46 Σαραπίων ὁ καὶ Φι[ ]

14. Διουδιδίου Milne, Δίου Διδύμου Pr. 41. Τυρο[ ] Milne. Τυρά[ννου? Pr. 45. Παγκρατιασταί . . . [ ] Milne; die Nachbildung auf S. 22 zeigt aber hinter παγκρατιασταί keine Buchstabenreste, Pr. 51. Ἀρίστω[ ] Milne, Ἀρίστω[νος] Pr.

679. Inschrift. Granit. **Weihung.** El-Menschijeh (Ptolemais Hermiu). Um 97 n. Chr. Baillet, Rev. arch. 13 (1889) S. 70. Milne, Greek Inscriptions S. 29 Nr. 9265. Cagnat, Inscr. gr. S. 395 Nr. 1154. Plaumann, Ptolemais S. 91. Kairo, ägypt. Mus.

Ὑπὲρ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Νέρουα | Τραιανοῦ Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ | Ἀσκληπιῶι καὶ Ὑγίειαι τὸν ναὸν | καὶ τὸ τέμενος ἐπεσκεύασεν | ἢ ἡ πόλις | ἐπὶ Πομπηίου Πλάντα ἡγεμόνος, | ἐπιστρατηγούντος Καλπουρνίου Σαβείνου.

(Hierunter folgt ein Paeon, Text bei Milne und Plaumann, a. a. O.).

Nach Milne um 99 n. Chr. nach Cantarelli, Serie dei prefetti S. 39, Jahr 97.

680. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** 108 n. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 30 Nr. 33032. Kairo, ägypt. Mus.

Ὑπὲρ Αὐτοκράτορος | Καίσαρος Νέρουα | Τραιανοῦ Σεβαστοῦ | Γερμανικοῦ Δακικοῦ | [Πετ]εμφώτης Πετε[β]ήνιος τοῦ Πετενε[φ]ώτου



75 μάχου, [75] Δημήτριος Δημητρίου, | Σαραπίων Ἀστραγάλου, | Μέλας  
 Ἀρίστωνος, | Ἀπολλόδωρος Διονυσίου, | Εὐκλῆς Ἀπολλοδώρου,  
 80 [80] Ἀρίστ[ι]ππος Ἀπολλοδώρου, | Σωτήρ Ἰεγούθου, | Ἀπολλόδωρος  
 85 Στράτωνος, | Ζωῖ[λ]ος Λυσιμάχου, | Πρ[όμα]χος Ζηνοδώρου, [85] Ἀπολ-  
 λοφάνης Ἀπολλοφάνου, | [ ] Διφίλου, | [ ]  
 'Ιε[ ] ], (hier bricht die Spalte ab).

## Spalte III.

(Oben etwa 7 Zeilen abgebrochen.)

90 Ἀμ[ ] ], [90] Ἀλέξανδρος [ ] ], | Ἀρτεμίδωρος [ ] ],  
 | Ἀσκληπιάδης [ ] ], | Διογένης Ἀ[ ] ], | Ἀγάθων Λυσ[ι-  
 95 μάχου?], [95] Ἀλέξανδρος [ ] ], | Ζήνων Ἀρίστ[ωνος?], | Ἀλέ-  
 ξανδρος Ἀλ[ ] ], | Ἀθηνίων Ἀπολλ[ ] ], | Πτολεμαῖος  
 100 Δη[ ] ], [100] Ἀριστομένης Ἀπολλωνίου, | Φιλόξενος Ἱερω-  
 νύμου, | Ἀντιφών Ἀντιφώντος, | Ἀριστόνικος Χαλαφάνου, | Νικό-  
 105 στρατος Νικίου, [105] Διόδωτος Ἀπολλωνίου, | Διόδωτος Κοσμαλάχου,  
 | Ζήνων Ἀσάδου, | Λυσίμαχος Διοσκουρίδου, | Βάββηλος Ἀσάδου,  
 110 [110] Νικόμαχος Νικομάχου, | Τληπόλεμος Ἀνδρονίκου, | Δημήτριος  
 Ἀπολλωνίου, | Νικόλαος Ἀντιπάτρου, | Δημήτριος Δημητρίου,  
 115 [115] Σκόπας Διοδώρου, | Ἀλέξανδρος Θεοδώρου, | Ἀλέξανδρος Δημη-  
 120 τρίου, | Θώραξ Ζηνοδώρου, | Ἡρακλείδης Ἀπολλωνίου, [120] Ἀλέξαν-  
 δρος Κο[σ]τήρου, | Κ[ο]σμάτανος [ ] ], | [Θώ]ραξ Ἀπολ-  
 λοδ[ώ]ρου], | Ἀ[πολλ]οφάνης [ ] ], | Φι[ ] ]  
 (hier bricht die Spalte ab).

## Spalte IV.

(Oben abgebrochen.)

125 [125] Ἀπολλώνιος(?) [ ] ], | Πτολεμαῖος [ ] ], | Ἀρτεμίδω-  
 ρος(?) [ ] ], | Ζήνων [ ] ], | Ἀπολλοφάνης [ ] ],  
 130 [130] Μαρσύας [ ] ], | Ἀντίοχος [ ] ], | Ἀπολλοδώρος [ ] ],  
 135 [ ] ], | Βόρακος [ ] ], | Χαλάφαθος [ ] ], [135] Εὐ-  
 κλείδης [ ] ], | Λυσίας Μα[ ] ], | Ἀρχέλαος Ἀ[ ] ],  
 140 | Ἀλέξανδρος [ ] ], | Διογένης [ ] ], [140] Θώραξ [ ] ],  
 | Βίων [ ] ], | Δημήτριος [ ] ], | Γάιος [ ] ], | Ἀμο[ ] ],  
 145 [145] Διο[ ] ], | Ν[ ] ], (hier bricht die Spalte ab).

5—22. Ergänzungen von Milne, ihm folgt Breccia; Ergänzungen wohl sehr unsicher, Pr. 5. ]εδήνιος Milne, ]εδνιος Breccia. Laut Abbild bei Breccia ]εδνιος richtig, Pr. 14. [Ἀπολλοφάνης] Milne u. Breccia, [Ἀπολλοφάνης] Pr., laut Abbild. 33. Ἀπο[λλοφ]άνου Milne, Ἀπο[λλοφ]άνου Breccia; letzteres laut Abbild richtig, Pr. 84. Πρ[όμα]χος erg. B. Keil. Z. 116 von Θεοδώρου ab bis Z. 120 Ἀλέξανδρος einschl. sind bei Breccia versehentlich ausgelassen worden (vgl. Breccia, Iscrizioni S. 272).

682. Grabstein. Labyrinth. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 486 Nr. 18. Cagnat, Inscr. gr. S. 386 Nr. 1123.

Σαβείνος | ζωγράφος, | ἐτῶν | κς, β' | εὐψύχως.

683. Inschrift. Statuenbasis (Schakal). Granit. **Weihung.** Luxor. Um 200 v. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 42 Nr. 9276, mit Abbild (Taf. IV). Miller, Journ. Sav. 1879 S. 482 Nr. 15. Kairo, ägypt. Mus.  
Ἀπόλλωνι Λυκαίῳ | Θεόμνηστος Νικίου.

684. Inschrift. **Weihung.** Demotisch, darunter griechisch. Abydos. 21 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 396 Nr. 1160. Brugsch, Ztschr. f. aeg. Spr. 10 (1872) S. 27, mit Abzeichnung. Mariette, Abydos II Taf. 38. Revillout, Rev. ég. 6 (1891) S. 98. Wilcken, Ostraka I S. 793. Original in Kairo, ägypt. Mus., jetzt zerstört; Abguß und Abklatsch im Louvre, nach Revillout a. a. O.

Die Übersetzung des demotischen Textes, von W. Spiegelberg mir zur Verfügung gestellt, lautet:

Zum Heil(?) des Tbicrs | Gis[rs] Sbts | durch ;mns, den Sohn des Kludi;n, | den Dorfschreiber von Abydos, und seine Frau und seine Kinder | hier vor Osiris, Horus (und) Isis, den Göttern des Tempels von Abydos | und den Göttern, welche mit ihnen ruhen, weil er | den Neubau(?) der Säulenhalle(?) vollendet hat | in dem Tempel von Abydos. | Geschrieben im Jahre 17 des Tbris | Girs, der göttlich ist, am 18. Tybi des Griechen, | der dem ersten Mechir des Aegypters entspricht.

Ὑπὲρ Τιβερίου Καίσαρος | Σεβαστοῦ Ἀπολλώνιος | κωμογραμμα-  
τεὺς ὑπὲρ ἑαυτοῦ καὶ γυναῖξί καὶ | τέκη ὅλα ἐποίησεν τὴν | οἰκοδο-  
μήν. L 17 Τιβερίῳ Καίσαρος Σεβαστοῦ, Τύβ[ι] 17].

2. Ἀπο[λλ]ώνιος κωμογραμματεὺς[ς] Cagnat; aber Ἀπολλώνιος κωμογραμματεὺς nach der Abzeichnung von Brugsch unverkennbar, Pr. 5. τέκη ὅλα Cagnat; so richtig nach der Abzeichnung von Brugsch, Pr. Dafür τέκνον Wilcken, Ostraka I S. 793. 8. Datum nach dem demotischen Texte ergänzt.

685. Inschrift. Kalkstein. Sakkara (Serapeum). 2. Jahrh. v. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 44 Nr. 27567. Miller (Mariette), Journ. Sav. 1879 S. 471. Mariette, Comptes rendus 1879 S. 131. Rubensohn, Festschrift für Vahlen S. 3. v. Bissing, Arch. Anz. 1901 S. 201 Nr. 11. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐνύπνια κρίνω, | τοῦ θεοῦ πρόσταγμα ἔχων, τύχ' ἀγαθῇ. Κρής  
ἔστιν ὁ κρίνων τῶδε.

686. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Medinet Habu. 3. Jahrh. n. Chr. (?). Milne, Greek Inscriptions S. 46 Nr. 9236, mit Abbild (Taf. V). Kairo, ägypt. Mus. Σάμου ἡ νίκη(?).

687. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 46 Nr. 9259, mit Abbild (Taf. VI). Pfuhl, Mitteil. arch. Institut. Athen 26 (1901) S. 271 Nr. 9. v. Bissing, Arch. Anz. 26 (1901) S. 200 Nr. 10. Kairo, ägypt. Mus. Νικῶ Τίμωνος ἀσπτή.

688. **Grabstein.** 2. Jahrh. v. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 47 Nr. 9217, mit Abbild (Taf. VI). Pfuhl, Mitteil. arch. Institut. Athen 26 (1901)



S. 279 Nr. 16. v. Bissing, Arch. Anz. 26 (1901) S. 207 Nr. 26. Kairo, ägypt. Mus. Αμμώνιε Δημητρίου | χαίρε.

689. **Grabstein.** Alexandria. 2. Jahrh. v. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 47 Nr. 27529. Néroutsos, Rev. arch. 18 (1891) S. 338 Nr. 3. Bull. Instit. ég. 8 (1898) S. 282 Nr. 31656. v. Bissing, Arch. Anz. 1901 S. 201 Nr. 13. Kairo, ägypt. Mus.

Νικοκράτης Τισιμάχου | Ἀκαρνά[ν].

Nach Néroutsos: Νικόστρατος Τισιμάχου | Ἀσπληδόσιος. Nach Milne handelt es sich um dieselbe Inschrift; obiger Text nach Milne.

690. **Grabstein.** Alexandria. 2. Jahrh. v. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 47 Nr. 27530. Néroutsos, Rev. arch. 18 (1891) S. 338 Nr. 4. Bull. Instit. ég. 8 (1898) S. 282 Nr. 31655. v. Bissing, Arch. Anz. 1901 S. 201 Nr. 12. Kairo, ägypt. Mus.

Δρομάρης Ῥόδιος.

Διοχάρης Néroutsos, Δρομάρης Milne.

691. **Grabstein.** 1. Jahrh. v. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 48 Nr. 9249, mit Abbild (Taf. VI). Pfuhl, Mitteil. arch. Instit. Athen 26 (1901) S. 283 Nr. 22. Kairo, ägypt. Mus. Ἡγεμονεία | ἄλυπε χαίρε.

692. **Grabstein.** Tel Mokdam. 9 v. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 52 Nr. 27564. Kairo, ägypt. Mus.

Ἄννις Μάρκου, L μ. | L κα Καίσαρος, | Ῥεπίφ κδ. | Φιλίτεκνε χαίρε.  
4. lies Φιλότεκνε, Pr.

- 693—703. **Grabsteine.** Abu Ballu. Milne, Greek inscriptions S. 52 ff. Kairo, ägypt. Mus.

- (693) S. 52 Nr. 27563. 2. Jahrh. n. Chr. (?)

Ἀντωνεῖνο[ς], | ὤ(ς) L ι. Εὐ[ψύχει].

- (694) S. 52 Nr. 27550. 2. Jahrh. n. Chr. (?)

Ἀπολλῶς ὡ καὶ Κολονο[. .] | φιλότεκνος, [L] ς. | Εὐψύχ[ει].

- (695) S. 54 Nr. 27629, 2. Jahrh. n. Chr.

Ἡρακλείδης, ὡς L λβ. L κ, Ἀθῦρ ια.

- (696) S. 54 Nr. 27532. 1. Jahrh. n. Chr.

Θερεύτιν φιλότεκ[ν]ος, L λθ. Ῥεπίπ ι. | Εὐψύχι.

- (697) S. 56 Nr. 27537. 1. Jahrh. n. Chr.

Μαρκία ἡ καὶ Ἱερακίαινα Τρύφων(ος) | ἀστή. Φιλότεκνε ἄλυπε  
χρηστή | εὐψύχι. Ὡς L λ̄. L ιᾱ, Ῥεπίφ κᾱ.

- (698) S. 56 Nr. 27565. 1. Jahrh. n. Chr. (?)

Ποτάμων φιλότεκνος, L να. | Τῦβι κζ. Εὐψύχι.

- (699) S. 57 Nr. 27630. 1. Jahrh. n. Chr.

Τεκάνδι ἀρτυματοπώλης. | Εὐψύχει. L λβ̄. | Θυγάτη[ρ], | L γ̄. |  
Εὐψύχι.

- (700) S. 57 Nr. 27623. 1. Jahrh. n. Chr. (?)

[. . .]νικος Θυ[. . .]ο[.]. | Ὡς L μθ. Εὐ[ψύ]χι.

- (701) S. 59 Nr. 27551. 2. Jahrh. n. Chr. (?)

[.]η[.]ατ[.]φις [.]ε[.]σ[.]ιστο[.] | φιλότεκνε χαίρε, [L] ε.

(693—703. Fortsetzung.)

(702) S. 59 Nr. 27552. 2. Jahrh. n. Chr.

[. . . .]θαρειν | [θυγάτ]ηρ Ἡρά Ηρ[. . . | .]ο[. . . ].

(703) S. 59 Nr. 27562. 1. Jahrh. n. Chr.

[. . . . .]α Ἡρακλείδου ἀστή. [Ἄω][ρ]ε φιλότεκνε χρηστή [χαίρε].  
Ἐτῶν [. . . L] γ, Χοιὰχ ιᾱ.

**704—707. Grabsteine.** Tel Basta. Milne, Greek Inscriptions S. 53 ff. Kairo, ägypt. Mus.

(704) S. 53 Nr. 27561. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 9 (1898) S. 394 Nr. 33018. 2. Jahrh. n. Chr.

Ἀχιλλεῦ | Σαραπίωνος ἄωρε | ἄλυπε χρη[σ]τέ, ἐτῶν | κη, χαίρε.  
| L κ[. . . . .], | Τῶβι ῑ.

(705) S. 54 Nr. 27546. Bull. Instit. ég. 9 (1899) S. 394 Nr. 33019. 2. Jahrh. n. Chr. Διωγένης, L β̄.

(706) S. 55 Nr. 27547. 1. Jahrh. n. Chr.(?).

[. . . .]ς, L λ̄ε. Κλεοπάτρα, L ιδ̄. [. . .]αδ[. . .] ἀδελ[φός, L [. . . . .] ιᾱ. Εὐψυχί[ε].

(707) S. 56 Nr. 27545. Bull. Instit. ég. 9 (1898) S. 394 Nr. 33017. 1. Jahrh. n. Chr.(?).

Πρωταρχίων Ἡρα[κ]λείδου | ἄτε<κ>νος, L λ̄. | L η̄, Μεχέρ ιᾱ.

**708—709. Grabsteine.** Sais. 1. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek Inscriptions S. 53 ff. Kairo, ägypt. Mus.

(708) S. 53 Nr. 9212, mit Abbild (Taf. IX).

Ἀρης φιλάδελ[φος . . . .] | εὐσεβής, ὥς L [. . . . . | .]ι[σ[. . . . .] | [ . . . . . ].

(709) S. 58 Nr. 9258, mit Abbild (Taf. VIII).

[. . . . . | . . . . .]ο[. . .]ες.

**710—716. Grabsteine.** Delta (Fundorte im einzelnen unbekannt). Milne, Greek inscriptions S. 53 ff. Kairo, ägypt. Mus.

(710) S. 53 Nr. 9250. 2. Jahrh. n. Chr. Mit Abbild (Taf. VIII).

Γελάσινος, | L ξβ̄. Εὐψύχι.

(711) S. 54 Nr. 27620. 1. Jahrh. n. Chr.(?).

Θερμοῦθις ἄωρος, | ὥς L κᾱ.

(712) S. 55 Nr. 9207. 2. Jahrh. n. Chr. Mit Abbild (Taf. VIII).

Κοπρίαε | Νεμεσί[ων(ος), | L μβ̄.

lies Κοπρίας, Milne.

(713) S. 55 Nr. 9226. 2. Jahrh. n. Chr. Mit Abbild (Taf. VIII).

Λουππιανή ἄωρος φιλάδελφος εὐσεβήν, | ὥς ἐτῶν L κδ̄. Ἔτους κβ̄, Ἀθὺρ κβ̄. Εὐψύχι.

(714) S. 57 Nr. 9251. 2. Jahrh. n. Chr. Mit Abbild (Taf. IX).

Τανεκθερώς φιλότεκνος, ὥς L λα. L κα, Χοιὰχ β̄.

(710—716. Fortsetzung.)

(715) S. 57 Nr. 9256. 2. Jahrh. n. Chr.(?). Mit Abbild (Taf. IX).  
[. . . . .]ο[. . .]ιν[. .]ε[. . .] | [ ] | [ ].

(716) S. 58 Nr. 9303. 2. Jahrh. n. Chr.(?). Mit Abbild (Taf. IX).  
[. .]ι[. .]οιε[. .]ιις[. . .] | [. . . . .]ογ[. . . . .]

717. **Grabstein.** [Tel-el-Yahudiyeh. 5 n. Chr.(?). Milne, Greek Inscriptions S. 60 Nr. 9218. Naville, Tel-el-Yahudiyeh S. 14, Taf. IV E. Kairo, ägypt. Mus.

Βαρχίας Βαρ|χίου ἄλυπε | χρηστὲ χαῖρε. Ὡς ἐτ[<sup>5</sup>]ῶν ν. | L λε,  
Χοιάκ ᾱ. | Χαῖρε ὑπὸ γυν|αϊκὸς καὶ τέ|κνων τ[. . .]I<sup>10</sup>λων λ[. . . .]  
| εἰμε[. . . . .] | ιτ[ ]

718. **Grabstein.** Tel-el-Yahudiyeh. 1. Jahrh. v. Chr. (?). Milne, Greek Inscriptions S. 61 Nr. 9229. Naville, Tel-el-Yahudiyeh S. 14, Taf. IV M. Kairo, ägypt. Mus.

[ ]εσ[ ] | [ ] | [ ]οσ | [ ] L κζ.

719. **Grabstein.** Tel-el-Yahudiyeh. 1. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 61 Nr. 9254. Naville Tel-el-Yahudiyeh S. 14 Taf. III D. S. Reinach, Rev. arch. 10 (1887) S. 106. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐλεάζαρε | ἄωρε χρηστὲ | πασίφιλε, ὡς L κ. Με[ ]

720. **Grabstein.** Tel-el-Yahudiyeh. 1. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 62 Nr. 9214. S. Reinach, Rev. arch. 10 (1887) S. 106. Naville, Tel-el-Yahudiyeh S. 14 Taf. III C. Kairo, ägypt. Mus.

Μίκκος Νεθάνεως | πασίφιλε χρηστὲ ἄωρε | χαῖρε, ὡς ἐτῶν λ̄ε.  
| L ιθ, Φαῶφι ιῶ.

721. **Grabstein.** Tel-el-Yahudiyeh. 1. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 62 Nr. 9240. Naville, Tel-el-Yahudiyeh S. 14 Taf. IV K. Kairo, ägypt. Mus.

Σ[. . . . .] ἄωρε | χρηστὲ χαῖρε πασίφιλε, ὡς ἐτῶν κγ. | L ιγ,  
Τῶβι γ̄.

722. **Grabstein.** Tel-el-Yahudiyeh. 1. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 62 Nr. 9219. Kairo, ägypt. Mus.

Ἰούδας | Ἰούδου, ὡς ἐτῶν τρίκοντα.

723. **Grabstein.** Tel-el-Yahudiyeh. 1. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 62 Nr. 9281. Naville, Tel-el-Yahudiyeh S. 14. Kairo, ägypt. Mus.

[Ἀρι]στόβουλε Δ[. . .] | [ἄωρε] π[α]σίφι[λ]ε [χ]ρ[η]||[στὲ χαῖρε . . . .  
. . . . .].

724. **Grabstein.** Sakkara. 1. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 63 Nr. 9213, mit Abbild (Taf. X). Kairo, ägypt. Mus.

Υπὲ[ρ] Σεράπιδι θεῶι μετ[ίσ]τῳ τῷ ἄν Ἀβύτῳ | ὑπ[ὲρ] Πανι-  
σκίων Ψεν|θμενπῶτ[ο]ς. Ἐτελεύ|τησεν ὁ Πανισκ[ί]ων | [L] κᾱ. L ε,  
Μεχέρ λ.

2. lies ἐν, Milne.

725. **Grabstein.** Sakkara oder Abydos. 3. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 63 Nr. 9216. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 482. Kairo, ägypt. Mus.

Δημητρία, | ἐτῶν εἴκοσι ἐννένα. | Εὐψύ|χει.

726. **Grabstein.** Hawara. 2. Jahrh. v. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 65 Nr. 9231. Kairo, ägypt. Mus.

Ἰσιδώρα | καλὴ καὶ | ἀγαθὴ χαῖρε. | Ἔτους ι, Φαρ|μοῦθι ιη.

727. **Grabstein.** Labyrinth (Faijum). 1 v. Chr.(?). Milne, Greek Inscriptions S. 65 Nr. 9234, mit Abbild (Taf. X). Miller, Journ. Sav. 1879 S. 474. Kairo, ägypt. Mus.

Ἀπολλώνιος Πτολεμ|αίου μητρός Τεφερώ|τος μίρτοπώλης. | L κθ, Ἐπίφ.

2. lies: μυρτοπώλης (= μυροπώλης), Pr.

728. **Grabstein.** Abydos. 2. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek Inscriptions S. 66 Nr. 9209, mit Abbild (Taf. XI). Milne, History of Egypt S. 68, mit Abbild 56. Kairo, ägypt. Mus. Πισιπμοῦις Που|ήρεως.

729. **Grabstein.** Abydos. 1. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek inscriptions S. 67 Nr. 9211, mit Abbild (Taf. XI). Kairo, ägypt. Mus.

Χρήσιμος ἀγαθὸς ἄυρος, ἐτῶν δέκα, καὶ Ἀμ[. . . , . . .] | ἀδελφός, ἐτῶν δύο καὶ μηνῶν ἐπτά. Ἐτελεύτη|σαν οἱ δύο ἐπὶ τῶν ἐπαγομένων ἡμερῶν. Ἀνέ|θηκεν Σεράπιδι τῷ ἐν Ἀβύτῳ.

730. **Grabstein.** Abydos oder Theben. 2. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek inscriptions S. 67 Nr. 9215, mit Abbild (Taf. XI). Kairo, ägypt. Mus.

Πακοῖβις Πακοῖβις τοῦ Παάτος.

731. **Grabstein.** Abydos. 1. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek inscriptions S. 68 Nr. 9221, mit Abbild (Taf. XI). Kairo, ägypt. Mus.

Π[α]νεφ[ρ]έμμης Ψενοσίριο[ς] | [. . . . .] παρὰ τοῦ | Σε- ρ[ά]πιδος].

732. **Grabstein.** Abydos. 2. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek Inscriptions S. 68 Nr. 9235. Mariette, Catalogue d'Abydos S. 505. Kairo, ägypt. Mus.

L ι, | Φαῶφι ιθ. | Τααβῶς | Πραμύλα | χρηστή χαῖρε. | Ἔτους ι.

733. **Grabstein.** Abydos. 1. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek inscriptions S. 68 Nr. 9247. Mariette, Catalogue d'Abydos S. 502. Kairo, ägypt. Mus.

Ψάχης Ὀρσενούφιος | καὶ Κολλούθης ἀδελφός | καὶ Βησᾶς Κολ- λούθου.

Die ersten beiden Namen nach Wilcken, Archiv IV S. 244. Milne hat Ψαχίσος Σενούφιος.

734. **Grabstein.** Gebelen. 1. Jahrh. n. Chr.(?). Bull. Instit. ég. 9 (1899) S. 376 Nr. 32788. Milne, Greek Inscriptions S. 74 Nr. 9244. Kairo, ägypt. Mus.

[ ]ν Διογένε[ος] | [ ]ας, L οη.



**735. Grabstein.** Luxor. 1./2. Jahrh. n. Chr. Milne Greek Inscriptions, S. 74 Nr. 9239, mit Abbild (Taf. X). Kairo, ägypt. Mus.

Ἀρυάθης | Πετειασιήφι(ο)ς.

**736—738. Grabsteine.** Milne, Greek Inscriptions S. 75 ff. Kairo, ägypt. Museum.

(736) S. 75 Nr. 9227. 2. Jahrh. v. Chr. Δημήτριε | χρηστὲ | χαίρε.

(737) S. 75 Nr. 9233. 1 n. Chr.

Σαραπιᾶς Ἀπολλωνίου χρηστὴ χαίρε. | L λα, Τῦβι γ.

(738) S. 76 Nr. 33035. 1. Jahrh. n. Chr.

Ἀλέξανδρος | Ψενοσίριος τοῦ | Πετесούχου | μητρὸς Θερμοῦθι(ος)  
[β] Ξένωνος, ἔζησε | L πη.

**739. Grabtafel.** 3. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 77 Nr. 9294. Kairo, ägypt. Mus. Νείλος, | L κᾶ. | Εὐψύχι.

**740. Grabstein.** 3. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 78 Nr. 9285. Kairo, ägypt. Mus.

[ ]σ[ ] | [ ]ς τῆς [ ] | [ ]ς θυγά[τηρ(?)] | [ ]ίου  
τυν[ή(?) ] .

**741. Inschrift.** Sandsteinbruchstück. 4. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek Inscriptions S. 79 Nr. 33036, mit Abzeichnung. Umschrift von Pr.

1 ]μο[

2 ]αφημε[  
          <sup>η</sup>

3 ]κ(αὶ) τρίτη απ[  
          <sup>τ</sup>

4 ]ουσυ[

**742—843. Mumienbilder.** Milne, Greek Inscriptions S. 79 ff. Kairo, ägypt. Mus.

(742) S. 79 Nr. 9338. 2. Jahrh. n. Chr.

Ἄνουβίων | ὁ καὶ Ἀφροδίσειος γυμνασ|ιαρχή|σας.

(743) S. 79 Nr. 9329. 2. Jahrh. n. Chr.

Ἄνουβίω(ν) | Βησαρίων(ος) | γυμνα(σ|ιαρχή|σας).

3. γυμνα(σ|ιαρχος) Milne. γυμνα(σ|ιαρχή|σας) Pr.

(744) S. 79 Nr. 9314. 2. Jahrh. n. Chr.

Ἄνουβίων ὁ καὶ | Ἀπίων Ἡρωνος | γυμνασ|ιαρχή|σας, ἐτελεύτη[β]σεν  
L ια.

(745) S. 80 Nr. 9316. 2. Jahrh. n. Chr. Ἀπίων | Ταπαᾶς.

2. I. Ταπαᾶτος(?) Milne.

(746) S. 80 Nr. 9356, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Ἀπολλώνιος Βήσιος.

(747) S. 80 Nr. 33002, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Ἄρειος, L κδ.

(748) S. 80 Nr. 9315. 3. Jahrh. n. Chr. Ἀρμαχίς | ἀρχιερεύς.

(749) S. 80 Nr. 9374, mit Abzeichnung. Achmim(?). 2./3. Jahrh. n. Chr.

Ἀρπῆκίς οἰκοδόμος ἀπὸ Βομ|παή.

(742—843. Fortsetzung.)

(750) S. 81 Nr. 33008, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Vorderseite: Ἀρτεμις | γυναιγὸς Παῆτος.

Rückseite: Ἀρτεμις | Σανσνῶτος | μητρὸς Θαήσιος.

Auf beiden Seiten dieselbe Hand, Pr.

(751) S. 81 Nr. 9350, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Ἀρυώτης Φαύστου | ἱερέως.

(752) S. 81 Nr. 9367, mit Abzeichnung. Achmim(?). Spiegelberg,

Die demot. Inschriften S. 82 Nr. 9367. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Ἀρυώτης Ψε[νσαί]ψιος μητρὸς | Σενπνούτι(ος) | ἀπὸ Βομπηή.

1. Ψε[. . .]ψιος Milne. Ψε[νσαί]ψιος Wilcken, Archiv IV S. 251 u. 254.

(753) S. 82 Nr. 9339. 2. Jahrh. n. Chr. Schrift linksläufig.

Ἀτρήης | Ἀτρήτος.

(754) S. 82 Nr. 9345, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Βησᾶς Ψε|νθαμούν(ιος).

(755) S. 82 Nr. 9349, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Βήσιος Παχούμιος | πρεσβ(υτέρου) μητρὸς | Θαπιαίνιος.

(756) S. 83 Nr. 9311. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Βοχανοῦ|πις Ἀπι(ος) | ἱματιο|πώλης.

(757) S. 83 Nr. 9398, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Δημα|ροῦς, L Ξ.

(758) S. 83 Nr. 9383, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Διδύμη [. . .]ωνος | ἀπὸ Τα[. . .]ως τοῦ | κάτω Ἀπολλωνοπολ(εί-  
του).

(759) S. 83 Nr. 33009, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Διονύσι|ος.

(760) S. 84 Nr. 9325. 3. Jahrh. n. Chr.

Διονῦσις | υἱὸς Ἄνου(βίωνος), | L ιγ.

1. Διονύσι<ο>ς Milne. Διονῦσις Pr.

(761) S. 84 Nr. 9352, mit Abzeichnung der Vorderseite. 2. Jahrh. n. Chr.(?).

Text der Vorderseite nach Wilcken, Archiv IV S. 251.

Vorderseite: Ταπὴ Διοσκόρου | ἰς Πανῶ Που|άρτι καὶ Που|ερ-  
σεούτι νεκρο|<sup>5</sup>τάφ(οις).

Rückseite: 6 Τ[απὴ Διοσ]κό[ρου]

7 ε[ἰς] Πανῶ Π[ουαρ]-

8 [τι καὶ] Πουερσ-

9 εοῦ[τι νεκροτάφ(οις)].

1. I. Ταπὴ Διοσκόρου εἰς Πανῶ(ν πόλιν) κτλ., Wilcken, a. a. O.  
6—9. Worttrennungen und Ergänzungen von Pr.

(762) S. 84 Nr. 9389, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Διόσκορος Ἡράτος | [. . .].

(763) S. 85 Nr. 9377, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Ἐργέως Ἡράτος | μητρὸς Σενμεν|χήτος.

(742—843. Fortsetzung.)

(764) S. 85 Nr. 9384, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Ἐργεὺς Ψάιτος.

(765) S. 85 Nr. 9319. 2./3. Jahrh. n. Chr. Maspero, Guide du visiteur au Musée de Boulaq (1883) S. 409 Nr. 5926. Ἐρμίας | προεβύτερος.

2. 1. πρεσβύτερος, Milne.

(766) S. 85 Nr. 9362, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Ἐρμίας Βή|σιος.

(767) S. 86 Nr. 9331. 2./3. Jahrh. n. Chr. Ἐρμούθης, | L κβ.

(768) S. 86 Nr. 9375, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Ἐσουήριος θυγ(ατρός) Τε|βώτος ἀπὸ Σκόρδωνος.

(769) S. 86 Nr. 9340, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Εὐδεμονίς | Ἐρμέου.

(770) S. 86 Nr. 9324. 2. Jahrh. n. Chr. Ζωιλᾶς.

(771) S. 86 Nr. 9376, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Ἡράς Μέρις.

(772) S. 87 Nr. 9343, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Θερμούθιος | γυναικὸς Γερ|μανοῦ τέκτο(νος).

(773) S. 87 Nr. 9334. 3. Jahrh. n. Chr. Θέων | Κολλούθου, | L ξζ.

(774) S. 87 Nr. 33006, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Θμεσιῶς υἱὸς Νεμώχιος.

(775) S. 87 Nr. 9368, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Θμεσιῶς Ψεν|σαίψιος.

(776) S. 88 Nr. 9358, mit Abzeichnung. 259 n. Chr.

Ἱερακίανα Πουήβιος τοῦ | Ἱερακαπόλλωνος μητρός Σενμικ|κάλου  
 θυγατρός Ἱερακαπόλλω|νος τοῦ προκειμένου βιώσα|<sup>5</sup>σα ἔτη ἡ καὶ  
 μην(ῶν) τριῶν, ταφεῖσα | ζ <sup>5</sup> Θῶθ κᾶ Οὐαλεριανῶν καὶ Γαλληνῶν  
 | Σεβαστῶν.

6. 1. Οὐαλεριανοῦ καὶ Γαλλινοῦ, Milne.

(777) S. 88 Nr. 9312. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Ἱμούθης ὁ καὶ | Ἄρειος Δωρίω|νος νομογράφος, L μβ. | Εὐψύχει.

(778) S. 88 Nr. 33004, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Κολλαῦθις | Ἡράτος.

(779) S. 89 Nr. 9392, mit Abzeichnung. Spiegelberg, Die demot. Inschriften S. 84 Nr. 9392. 3. Jahrh. n. Chr.

Κολλούθης Κολανθ[... μη]τρός Σεναρυντίδος ἱερεὺς | Ἰσιδος  
 θεᾶς μεγίστης, L ιε.

2. Κολανθ[ατος Milne. Es ist aber auch Κολάνθ[ου oder Κολάνθ[ιος  
 möglich; Pr.

(780) S. 89 Nr. 9388, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Κτισταπόλ|λων Ὀρί|ων(ος), ἐτῶν | λς.

(781) S. 89 Nr. 9395, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Λέων Μου|νατίου, | ἐβίω[σεν] L [. .].

(742—843. Fortsetzung.)

(782) S. 89 Nr. 9332. 2. Jahrh. n. Chr. Μέλα.

(783) S. 90 Nr. 9335. 2./3. Jahrh. n. Chr. Νεμέσιλλα | Θέωνος, | L λβ.

(784) S. 90 Nr. 9396. Faijum(?). Vorderseite griechischer, Rückseite demotischer Text. Abbildung des griechischen Textes und demotischer Text bei Spiegelberg, Die demotischen Inschriften S. 85 Nr. 9396.

Ὅρσενουφίς Ἀρεμήφιος | μητρός Τρήσιος, ἐβίω|σεν ἐτῶν πεντή-  
κοντα | ἐπτά. L α//, Τύβι κδ.

(785) S. 90 Nr. 9369, mit Abzeichnung. Achmim(?). 2./3. Jahrh. n. Chr. Vorderseite griechischer, Rückseite demotischer Text. Spiegelberg, Die demot. Inschriften S. 83 Nr. 9369.

Ὅρσενουφίς Ἀρυώτου | μητρός Θμεσιώτος | ἀπὸ Νήσου Ἀπολλι-  
ναριάδος.

(786) S. 90 Nr. 9333. 2. Jahrh. n. Chr. Πάαος, | L ι.

(787) S. 91 Nr. 9381, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Πάβεως Ὠρου τοῦ | «τοῦ» Πανκάπετο(ς) μητρός Σενπά|βεως,  
θυγάτηρ Καλῆς Πμέρσιος, | ἐβίωσεν L ιγ//.1. Παβέως Milne. Πάβεως Pr. 2. Πανκαπέτ(ιος) Milne, laut Ab-  
zeichnung aber Πανκαπετ<sup>0</sup>, daher Πανκάπετο(ς), Pr. 2. Σενπαβέως Milne.  
Σενπάβεως Pr. 3. θυγατ<ρός> Milne. θυγάτηρ laut Abzeichnung Pr.  
3. Καλησπμείσιος Milne. Καλῆς Πμέρσιος Wilcken, Archiv IV S. 251.(788) S. 91 Nr. 9320. 2. Jahrh. n. Chr. Maspero, Guide au Musée de  
Boulaq S. 409 Nr. 5916. Παγοραῦς.

(789) S. 91 Nr. 9313. 3. Jahrh. n. Chr. Παίω|ν ἱερο|«ο»τέκ|των.

(790) S. 91 Nr. 9355, mit Abzeichnung. 154 n. Chr.

Vorderseite: Παμμένης Ἀφρο|δισίου τοῦ Ποτά|μωνος μητρός  
Τα|πίος ἐξηγητῆς | Μέμφεως,Rückseite: ἐτῶν μῆ | Ὀκτωκαιδεκάτῃ ἔτει | Ἄντωνείνου, Ἀθὺρ  
κε κατ' Αἰγυπτίους.

(791) S. 92 Nr. 9330. 2./3. Jahrh. n. Chr. Πανεπτεῖχ|ις χωνευ|τής, L μ.

(792) S. 92 Nr. 9354, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Πάτροκλος | γυμνασί|αρχος, | L ξα μηνῶν ς.

(793) S. 92 Nr. 9400, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Παῦλος | Ἡρώδου.

(794) S. 92. Nr. 9357, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Παχοῦμις Ἀπολλ|ώνιος.

(795) S. 93 Nr. 9326. 2./3. Jahrh. n. Chr. Παχούμιο|ς Αὐφανα|χελ( ).

(796) S. 93 Nr. 9399, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Παχοῦμις | Πετερμούθου.

(797) S. 93 Nr. 9371, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Παχούμιος | Σανσνῶτος μητ(ρός) | Ταγεθεῦτος.



(742—843. Fortsetzung.)

(798) S. 93 Nr. 9322. 3. Jahrh. n. Chr.

Vorderseite: Παχοῦ|μῖς Σιραί|θου

Rückseite: ἀπὸ ἐ|ποικίου.

(799) S. 94 Nr. 33007, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Παχοῦμῖς | Ψάϊτος, ἐβίωσε | L ιγ.

(800) S. 94 Nr. 9393, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr. Auf beiden Seiten dieselbe Inschrift.

Πετεαρμούθου Πβήκῖος | μητ(ρὸς) Σενπαχούμῖος, ἐβεί|ωσεν L ιε.

(801) S. 94 Nr. 9370, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Πε[τρ]ώνιος | πάστῳ υἱὸς | Ψενσονεσένθιος.

(802) S. 94 Nr. 9386, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. n. Chr.

Πκαύριος | Παχούμῖος | μητρὸς Τι[.]αύδιος. | L ζ//, Μεσορὴ ιζ.

(803) S. 95 Nr. 9390, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Πκῶλῖς | Κολάν|θω.

2. Κολάνθ&lt;ου&gt; Milne. Κολάνθω laut Abzeichnung Pr.

(804) S. 95 Nr. 9364, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Σανσινῶ|τος Σαν|σινῶτ[ος] | ἀπὸ &lt;ἐ&gt;ποικίου | Παχούμῖος.

(805) S. 95 Nr. 9310. 3. Jahrh. n. Chr.

Σαραπάμ|μων Ἀπίων(ος) | Πασίω(νος) εἰς Μέμφι(ν), | κολλητής.

(806) S. 96 Nr. 9336, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. n. Chr.

Σέμπνα | Ψενχεν|σάνιος.

(807) S. 96 Nr. 9394, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Σεναρεία [...]εῖα | Σοντωῦτος μητρὸς Μα|γῶτος, ἐβίωσε(ε) L κβ.

(808) S. 96 Nr. 9353, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Σενβή(σις) Πατε|μείν(ιος).

(809) S. 96 Nr. 9327. 2. Jahrh. n. Chr.

L

Vorderseite: Σενκόλαν(θος). Rückseite: Σενκάλανθος.

(810) S. 96 Nr. 9361, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Vorderseite und Rückseite gleichlautend: Σεννίγερος.

(811) S. 97 Nr. 9317. 2./3. Jahrh. n. Chr. Σενπαχ|ῶμῖς | Πουήβῖς.

(812) S. 97 Nr. 9347, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Vorderseite: Σενπαχούμῖος Σενπεμούτ(ιος)

Rückseite: πατρὸς Ἰναρῶτος.

(813) S. 97 Nr. 9341, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. n. Chr.

Σενπαχούμῖος | Τεκῶσιος Πκαύριος | μητρὸς Θατρῆτος.

(814) S. 97 Nr. 9348, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Σενπα|χοῦμῖς | Τούσιος | γυνὴ |<sup>6</sup> Στούλειως ἀπὸ | τῆς νή|σου.

(815) S. 98 Nr. 9382, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Σενπεβῶς Ἀπ[ολ]λωνίου, ἐβίωσεν L ς.

(816) S. 98 Nr. 9387, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr. Auf beiden Seiten derselbe Text. Σενπετε|μίνιος.

(742—843. Fortsetzung.)

- (817) S. 98 Nr. 9385, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
Σενπετεσοῦχος Σιλβανός.
- (818) S. 98 Nr. 9344, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
Σενψαθρήτος Ψεντο[ ].
- (819) S. 99 Nr. 33001, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
Σενψάις | Ταλιλοῦτος.
- (820) S. 99 Nr. 9391, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr. G. Maspero,  
Guide du visiteur au Musée de Boulaq (1883) S. 409 Nr. 5926.  
Σενψεμών|θης θυγάτηρ | Ὠρίων ποιμήν.
- (821) S. 99 Nr. 33011, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. n. Chr. (?) Fayence.  
G. Maspero, Guide du visiteur au Musée de Boulaq (1883) S. 409.  
Σωτήρ | ὁ καὶ Σαού|α, ἐτῶν ιη.
- (822) S. 100 Nr. 9318. 2. Jahrh. n. Chr.  
Τααπεῖς θυγάτηρ Ἀνουβίω|νος γυμν<ασι>αρχ(ήσαντος), | ἐτελεύ-  
τη(ησεν) L ιη.  
3. γυμν<ασι>αρχ(ου) Milne. γυμν<ασι>αρχ(ήσαντος) Pr.
- (823) S. 100 Nr. 9363, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr. Spiegel-  
berg, Die demot. Inschriften S. 82 Nr. 9363.  
(Zwei Zeilen demotisch, darunter:) Ταῆσις Βεκλιλοῦς Σεν|ψάχις.  
1. Βεκλιλοῦ<το>ς Σενψάχι<ο>ς, Milne.
- (824) S. 100 Nr. 9337. 2. Jahrh. n. Chr. Ταθρής.
- (825) S. 100 Nr. 9372, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
Ταμὶν θυγάτηρ | Τεκώλε(ως).
- (826) S. 101 Nr. 9380, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
Vorderseite: Ταουάθις Ἀπολ|λωνίου μητρός | Τασινῶς.  
Rückseite: [. . .] Ἀπολλωνίου [μητ]ρός Παλῶνις.
- (827) S. 101 Nr. 9323. 2. Jahrh. n. Chr. Ταουάτις ν(εωτέρα), | L ιη.
- (828) S. 101 Nr. 9397, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
Vorderseite: Τατενεντή|ριος Παπεῖριο(ς) | τῆς Τσεναρο|πενούριος.  
Rückseite: Πανί.  
1. Τατενεντη|ρίου Milne. Τατενεντή|ριος laut Abzeichnung Pr. 3. τ<ο>ῦ  
Πεναρο|πενούριος Milne. τῆς Τσεναρο|πενούριος laut Abzeichnung Pr.
- (829) S. 102 Nr. 9365, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
Τατετρίφις Διο|νυσίου γυνή | Παχούμιος οἰκ(ο)|νόμου κοιράν(ου).
- (830) S. 102 Nr. 9346, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
Τερουτήρουε.  
Τεροῦτ(ις) Ἡρουέ(ως)? Milne. Τερουτήρουε Wilcken, Archiv IV S. 251.
- (831) S. 102 Nr. 9342, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
Τεσνεῦτος Ψάι|τος μητρός Σεν|παχούμιος ἀπὸ | Βομπαή.  
κορασίου
- (832) S. 102 Nr. 9328. 2. Jahrh. n. Chr.  
Τιθόης | Παχούμι|ος ἀπ[ὸ . .] | [. . .], L ιζ.

(742—843. Fortsetzung.)

(833) S. 103 Nr. 33005, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
 Τόλλου θυγάτηρ Πεσουγ(θείου), | ιζ'.

1. laut Abzeichnung Πεσουρ(του) möglich, Pr.

(834) S. 103 Nr. 9321. 2. Jahrh. n. Chr. Τουώνσις, | L κ.

(835) S. 103 Nr. 33010, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. n. Chr.  
 Αὐρήλ(ιος) Τριπτόλεμος | ὁ καὶ Ἐπίμαχος, ἐτῶν | κᾶ. Εὐψύχι.

(836) S. 103 Nr. 9366, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
 Τσενεσόνθιος | Κολανθάτος | μητρὸς Σενπαῆ Τβωούτος.

(837) S. 104 Nr. 9360, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
 Ψᾶις Ἀπολλ(ωνίου?).

(838) S. 104 Nr. 9351, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
 Ψενθερμούθης υἱὸς Νεβ|τίχιος.

(839) S. 104 Nr. 9373, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
 Ψενθερμούθης [Πλ]ήνι(ος).

(840) S. 104 Nr. 33003, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
 Ψενσενψύνιος | Νουμφχήμιος.

(841) S. 105 Nr. 9359, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
 Vorderseite: Ὀρίων πρεσβ(ύτερος) | Δράκοντος.  
 Rückseite: Ὀρίων Δράκοντος.

(842) S. 105 Nr. 9378. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
 [.]ων Ἀνουβίνος δις [ ]σας ἐτελεύ[τησεν].

[γυμνασιαρχή]σας Milne; es sind aber noch andere Ergänzungen möglich, Pr.

(843) S. 105 Nr. 9379. 2./3. Jahrh. n. Chr.

[...]θοι[.]αθαίου μητρὸς [...].εβύθεως [ἀπὸ κώ]μης Βομπαή.

844—952. Töpferstempel. Milne, Greek Inscriptions S. 105 ff., fast sämtlich mit Abzeichnungen. Kairo, ägypt. Mus.

(844) S. 105 Nr. 26033. Ἐπὶ Ἀγερ[τρά]του | Πανάμο[υ].

(845) S. 106 Nr. 26060. Ἐπὶ Ἀγλ[ο]υμβρότου Σμινθίου.

(846) S. 106 Nr. 26011. Ἐπ' ἐ[ρ]έω[ς] Ἀγοράνακτος Ὑα[κ]ινθί(ου).

(847) S. 106 Nr. 26040. Ἀγοράνακτο(ς) | Ὑακινθίου.

(848) S. 106 Nr. 26043. Ἐπὶ Ἀθα|νο(δότου).

(849) S. 106 Nr. 26044. Ἐπὶ Ἀθα|νοδότου | [ ].

(850) S. 107 Nr. 26006. Ἐπὶ Αἰνήτορος | Ἀγριανίου.

(851) S. 107 Nr. 26036. Vgl. S. B. Nr. 468.

[Επὶ] Αἰσχίνα | [ ]ου.

(852) S. 107 Nr. 26066. Ἀκεσις.

Milnes Abzeichnung hat deutlich Ἀκεσις.

(853) S. 107 Nr. 26035. Ἐ[πὶ] Ἀλεξι|άδα Σμιν|θίου.

(854) S. 107 Nr. 26012. [Ε]πὶ Ἀλε[ξι]μά|χου Ὑακιν|θίου[υ].

(855) S. 108 Nr. 26054. Ἐπὶ Ἀλεξιμάχου Ἀγριανίου.

(844—952. Fortsetzung.)

- (856) S. 108 Nr. 26080. Vgl. S. B. Nr. 469. Ἀμύντα.  
 (857) S. 108 Nr. 26074. Vgl. S. B. Nr. 473. Ἀνδρικοῦ.  
 (858) S. 108 Nr. 26022. Ἐπὶ Ἀντιπάτρου | Ἀγριανίου.  
 (859) S. 108 Nr. 26023. [Ἐπὶ] Ἀντιπάτρου ο]υ.  
 (860) S. 109 Nr. 26099. Ἀραταίου.

Milnes Abzeichnung hat deutlich Ἀραταίου, lies: Ἀρεταίου, Pr.

- (861) S. 109 Nr. 26004. Ἐπὶ Ἀριστάκου | Ὑακίνθιος.  
 (862) S. 109 Nr. 26005. Ἐπὶ Ἀριστάκο(υ) | Ἀγριανίου.  
 (863) S. 109 Nr. 26031. Ἐπὶ Ἀριστάνακτος | Ἀ[ ].  
 (864) S. 109 Nr. 26071. Vgl. S. B. Nr. 481. Ἀριστίωνος.  
 (865) S. 110 Nr. 26028. Ἐπὶ Ἀριστοβούλου | Δαλίου.  
 (866) S. 110 Nr. 26013. Ἐπὶ Ἀ[ρ]ιστογ[ε]ίτου | Ὑακινθίου.  
 (867) S. 110 Nr. 26026. Ἐπὶ Ἀριστογέ(νευς) | Πανάμο[υ].  
 (868) S. 110 Nr. 26034. Ἐπὶ Ἀ[ρ]ιστογέ[νευ]ς ].  
 (869) S. 110 Nr. 26030. Ἐπὶ Ἀριστοπόλιος | Ἀγριανίου.  
 (870) S. 111 Nr. 26025. Ἐπὶ Ἀριστράτου | Πα[νάμο]υ.  
 (871) S. 111 Nr. 26010. Ἐπὶ Ἀρίστωνος | Θεςμοφορίου.  
 (872) S. 111 Nr. 26014. Ἐπὶ Ἀρχιλαΐδα | Σμ[ινθίου].  
 (873) S. 111 Nr. 26041. Ἐπὶ Ἀρχοκρά(τευς) | Πεδαγειτ(νίου).  
 (874) S. 111 Nr. 26047. Ἐπὶ Ἀρχοκρά(τευς).  
 (875) S. 112 Nr. 26055. Ἐπὶ Ἀρχοκρά(τευς) Βαδρομίου.  
 (876) S. 112 Nr. 26059. Ἐπὶ Ἀστυμή[δευς . . . ο]υ.  
 (877) S. 112 Nr. 26017. Ἐπὶ Δαμοθέμιος | Παγνάμου.  
 (878) S. 112 Nr. 26007. [Ἐ]πὶ Δαμοκλέ[ευς | Ὑακινθίου].  
 (879) S. 113 Nr. 26063. Δαμοκράτευς.  
 (880) S. 113 Nr. 26094. Δαμοσθέ[νευς].  
 (881) S. 113 Nr. 26039. Διοκλῆς | Ἀρταμι(τίου).

Milnes Abzeichnung hat Διοκλης, lies: Διοκλεῦς? (η für eu verlesen?), Pr.

- (882) S. 113 Nr. 26073. Δίσκου.  
 (883) S. 113 Nr. 26042. Δοκίμου | Διοσθίου.  
 (884) S. 113 Nr. 26077. Δρακοντίδα.  
 (885) S. 114 Nr. 26064. Ἐπικράτευς.  
 (886) S. 114 Nr. 26078. Εὐκλείτου.  
 (887) S. 114 Nr. 26123. Schrift linksläufig. Εὐκλεῦς.  
 (888) S. 115 Nr. 26049. Εὐφράνορος.  
 (889) S. 115 Nr. 26067. Schrift linksläufig.  
 [Ἐπὶ ἱερέ]ως Ὁαρσιπόλ[ιο]ς [ ].  
 (890) S. 115 Nr. 26032. Ἐπὶ Θεαιδήτου | Ἀγριανίου.  
 (891) S. 115 Nr. 26045. Ἐπὶ Θεαιδήτου.  
 (892) S. 115 Nr. 26019. Ἐπὶ Θερσάνδρου | Σμιγ[θίου].  
 (893) S. 115 Nr. 26029. Θεόδωρος | Δάλιος.



(844—952. Fortsetzung.)

- (894) S. 116 Nr. 26009. Ἰασικράτευσ | Ἀγριανίου.  
 (895) S. 116 Nr. 26015. Ἐ[π]ὶ Ἰέρω|νος | Ἀρτ[αμι]τίου.  
 (896) S. 116 Nr. 26075. Ἰέρωνος.  
 (897) S. 116 Nr. 26057. Ἐπὶ Καλλικρατίδα Ὑακινθίου.  
 (898) S. 116 Nr. 26048. Ἐπὶ Κλε|άρχου.  
 (899) S. 117 Nr. 26001. Ἐπὶ Λεοντίδα | Ἀγριαγ[ί]ου.  
 (900) S. 117 Nr. 26018. Schrift linksläufig.  
 Ἐπὶ Λεοντίδα | Ἀρταμιτίου.  
 (901) S. 117 Nr. 26084. Μενάν|δρου.  
 (902) S. 117 Nr. 26037. Μικύθου | Ὑακίνθιος.  
 (903) S. 117 Nr. 26038. Μικύθου | Ὑακινθι( ).  
 (904) S. 117 Nr. 26002. Ἐπὶ Νικασα|γόρα | Ἀρταμιτίου.  
 (905) S. 118 Nr. 26050. Ἐπὶ Νικασ[α]γόρα Ἀγριανίου.  
 (906) S. 118 Nr. 26065. Νικασικράτης.  
 (907) S. 118 Nr. 26086. Νικασικρ[άτ]ης.  
 (908) S. 118 Nr. 26061. Ἐπὶ Ξενοστρά(του) Πανάμου.  
 (909) S. 118 Nr. 26046. Ἐπὶ Ξε|νοφάνευ(ς).  
 (910) S. 119 Nr. 26016. Ἐπὶ Ξενο|φώντος | Καργείου.  
 (911) S. 119 Nr. 26021. Ἐπὶ Παυ|σανία | Ἀρταμιτίου.  
 (912) S. 119 Nr. 26058. Ἐπὶ Παυ[σ]ανία Παγά[μου].  
 (913) S. 119 Nr. 26056. Ἐπὶ Πεισιστράτ[ου] Σμινθίου.  
 (914) S. 120 Nr. 26052. Ἐπὶ [Πο]λυαράτου Δαλίου.  
 (915) S. 120 Nr. 26053. Ἐπὶ Πολυαράτου Ἀγριανίου.  
 (916) S. 120 Nr. 26020. Ἐπὶ Πυθογέ|νευσ | Ἀρταμιτίου.  
 (917) S. 120 Nr. 26068. Σωκράτευσ.  
 (918) S. 120 Nr. 26069. Σωκράτευσ.  
 (919) S. 120 Nr. 26070. Σωκράτευσ.  
 (920) S. 121 Nr. 26003. Ἐπὶ Τι|μαγόρα | Ἀγριανίου.  
 (921) S. 121 Nr. 26051. Ἐπὶ Τιμαγόρα [Σμιν]θίου.  
 (922) S. 121 Nr. 26122. Τιμαράτου.  
 (923) S. 121 Nr. 26008. Ἐπὶ Τιμοδίκου | Ὑακινθίου.  
 (924) S. 121 Nr. 26024. Ἐπὶ Τιμο[ ] | Πανάμ[ου].  
 (925) S. 122 Nr. 26027. Ἐπὶ Τιμουρ|ρόδου | Ὑακινθίου.  
 (926) S. 122 Nr. 26083. Φιλοκρά|τευσ.  
 (927) S. 122 Nr. 26076. Φίλωνος.  
 (928) S. 122 Nr. 26062. Χρησίμου.  
 (929) S. 123 Nr. 26103. Ἐπ[ὶ] Ἀρ|ιστίπ[ου] | Κνίδιον | Σκ[ύ]ρου.  
 (930) S. 123 Nr. 26100. Schrift linksläufig.  
 Νυσί(ου) | Εὐκρά(τευσ?) | Κνί(διον).  
 (931) S. 123 Nr. 26087. Ἐπὶ Σωσίφρονος Κ[νίδιον] ].  
 (932) S. 123 Nr. 26102. Ἐπὶ Φιλίππο|υ Εὐβο[ύ]λου.

(844—952. Fortsetzung.)

(933) S. 123 Nr. 26101. [       ]κε[     ] | [     ]Κ]λεοδότου | Κνίδιον.

(934) S. 124 Nr. 26089. Ἀπολλω(νίου?).

(935) S. 124 Nr. 26088. Θεουκλεῦς.

(936) S. 124 Nr. 26091. Μοσχίων(ος).

(937) S. 124 Nr. 26090. Πασσιμ[ήδευ]ς.

(938) S. 124 Nr. 26112. Ἀπελλέα.

(939) S. 125 Nr. 26098. Ἀπολ|λοδῶ|ρου.

(940) S. 125 Nr. 26097. Ἀρίσ|των.

(941) S. 125 Nr. 26092. Ἀρχ(       ).

(942) S. 125 Nr. 26096. Αὐτοκ(       ).

(943) S. 125 Nr. 26104. Schrift linksläufig. Διοπ|είθευς.

(944) S. 125 Nr. 26072. Εὐτάκτου.

(945) S. 126 Nr. 26113. Ἡραῖος.

(946) S. 126 Nr. 26093. Schrift linksläufig. Ἡρακ|λείτ(ου).

(947) S. 126 Nr. 26095. Νικα|δάμω.

(948) S. 126 Nr. 26081. Schrift linksläufig. Ῥόδω[ν]ος.

(949) S. 126 Nr. 26082. [Ῥ]όδ[ω]νος.

(950) S. 126 Nr. 26106. Τι|μαρ(       ).

(951) S. 127 Nr. 26105. Τιμ|οκ(       ).

(952) S. 127 Nr. 26085. Schrift linksläufig. Ἐπὶ Χρυσ|οστράτου.

**953—957. Töpferstempel.** Milne, Greek inscriptions S. 127 f., mit Abzeichnungen. Kairo ägypt. Mus.

(953) S. 127 Nr. 26107.  $\begin{array}{c} \text{N} \\ \rightarrow \Delta \text{E} \\ \text{I} \end{array}$

(954) S. 127 Nr. 26108. Ἡρ(       ).

(955) S. 127 Nr. 26109. Φάύ(στου)?

(956) S. 127 Nr. 26110. Γαίο(υ)?

(957) S. 128 Nr. 26111. Ἰμού(θης)?

**958—960. Töpferstempel.** Milne, Greek inscriptions S. 129 ff., mit Abzeichnungen. Kairo, ägypt. Mus.

(958) S. 129 Nr. 33012. Vgl. S. B. Nr. 3713. Διοφά|ντου βου(       ).

(959) S. 130 Nr. 33013. Τιμοκ|λήτος.

(960) S. 130 Nr. 33014. 1. Jahrh. n. Chr.

Κλαυδ(ίου) Ἀνικήτου Ἀραβ(       ).

Cl̄a[udi] Anice[t]i.

**961. Inschrift auf Holz. Stempel(?).** Milne, Greek inscriptions S. 130 Nr. 33026, mit Abzeichnung. 4. Jahrh. n. Chr.(?). Kairo, ägypt. Mus.  
Ἀρχαάνκελον Γαβρήλ.

**962. Inschrift auf Holz. Schrift linksläufig. Petschaft(?).** Milne, Greek inscriptions S. 131 Nr. 33024, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus. Εἰρμούθι.

963. Inschrift auf Holz. Milne, Greek inscriptions S. 131 Nr. 33025. Kairo, ägypt. Mus. Ἑρμο( ).
964. Inschrift auf Holz. Schrift linksläufig. 3. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek inscriptions S. 131 Nr. 33023. Kairo, ägypt. Mus. Ἱέραξ εὐτύχι.
965. Inschrift. Kalkstein. Milne, Greek inscriptions S. 131 Nr. 33022, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus. Πετρήs.
966. **Petschaft** aus Kalkstein. Schrift linksläufig. Bull. Instit. ég. 7 (1886) S. XVI des Anhangs. Milne, Greek inscriptions S. 132 Nr. 33021, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus. Διονύσιος | Ἀμμωνίου.
- 967—971. Inschriften. Milne, Greek inscriptions S. 132 ff. Kairo, ägypt. Mus.
- (967) S. 132 Nr. 33018. Steinerne **Diskus**. Mit Abzeichnung. Ξο[.]ις.
- (968) S. 132 Nr. 33017. Bleierne **Diskus**. Mit Abzeichnung. Bullet. Instit. ég. 8 (1898) S. 301 Nr. 31934. Σα|μ|βα|θί|ου.
- (969) S. 133 Nr. 33016. Mit Abzeichnung. Hölzerne **Diskus**. Bullet. Instit. ég. 2 (1891) S. 344 Nr. 29402. Σαρα|πίων | ἀστο|λόγος.
- (970) S. 133 Nr. 33019. **Amulet**. Mit Abzeichnung. Vgl. den ähnlichen Text S. B. Nr. 2021.  
 Vorderseite: Βοῦς βο|υαι βό|α βοῦς | ὦκα †.  
 Rückseite: Κονχ ἰ|ψίστ[.] | ἀλλ[.] .].
- (971) S. 133 Nr. 33020. **Amulet**. Mit Abzeichnung.  
 Vorderseite: Βοῦς.  
 Rückseite: Βωs.
972. Inschrift. **Weihung(?)**. Alexandria. Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. I S. 362 Nr. 1046. Néroutsos, BCH. II (1878) S. 177. Néroutsos, Bull. Institut égypt. 13 (1874/75) S. 176. Néroutsos, L'ancienne Alexandrie S. 12.  
 .... τῶν ] | [δ]εκανῶν τῶν ἐν στόλῳ πραιτορίῳ .....  
 | θεῶν Καισάρων ἐν τῇδε τῇ στήλῃ ..... | Καίσαρος Λ. Αὐ-  
 ρηλίου Οὐήρου Σεβασ|τοῦ ἐκ τῶ[ν] .....
- Mit Δεκανῶν beginnt Néroutsos den Text. ... τῶν δ]εκανῶν Cagnat. Die Zeilenenden ergänzt Néroutsos: πραιτορίῳ [τὸ προσκύνημα] | κτλ. und στήλῃ [ἀναγράφεται] | κτλ. Er hat ferner: Σεβασ|τοῦ ἕκτω [ἔτει]; Cagnat läßt die Lücken frei und hat am Schlusse ἐκ τῶ[ν] .....
973. **Wasserbauinschrift**. Alexandria. 10./11. n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. I S. 364 Nr. 1055. CIL. III 12046. Vgl. S. B. Nr. 401.  
 Imp. Caesar Divi f. August. pontif. | maxim. flumen Sebaston á  
 Schediá induxit, | quod per se toto oppido fluere, praefect. Aegypti  
 | C. Julio Aquila anno XXXX Caesaris. [5] Αὐτοκράτωρ Καίσαρ θεοῦ  
 υἱὸς Σεβαστ(ὸς) ἀρχιερεὺς | ποταμὸν Σεβαστὸν ἀπὸ Σχεδιάς ἤγαγεν  
 | δι' ὅλης τῆς πόλεως ῥέοντα ἐπὶ ἐπάρχου | τῆς Αἰγύπτου Γαίου  
 Ἰουλίου Ἀκύλαι, | ἔτους μ̄ Καίσαρος.

974. Inschrift. Alexandria. Zeit des Severus oder Caracalla. Botti, L'acropole d'Alexandrie S. 23. Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 31. Milne Carnets manusc. Nr. 122. de Ricci, Archiv Pap. II S. 449 Nr. 84. Cagnat, Inscr. gr. I S. 368 Nr. 1065. Breccia, Iscrizioni S. 60 Nr. 85. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Text nach Cagnat:

1 ]ωρον ..... σ  
2 σ]αραπι ..... α  
3 Σεου]ήρον ..... ν  
4 ]. ..... ε... ε..... υ  
5 ]ου Σεο[υήρο]υ  
6 ]ο. Σε[βαστ]οῦ  
7 ] Ἀδιαβ[ηνικο]ῦ  
8 Γερμ]ανικοῦ .....

Text nach Breccia:

]ωρον ..... σ.  
τὸν φιλοσ]άραπι[ν] ..... α  
Σεου]ήρον [Ἄντω]ν[ῖνον]  
]. ... ασ ... υ  
]ου σεο .... υ  
]. ... ε..... ου  
]. ... Ἀδιαβ[ηνικ]οῦ  
Γερμ]ανικοῦ

975. Aufschrift in schwarzer Farbe. **Vase.** Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 49 u. 335 u. 370.

Θεόδουλος.

976. Inschrift. Alexandria. Röm. Zeit. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 13 (1874/5) S. 36. Cagnat, Inscr. gr. S. 371 Nr. 1075. CIL. suppl. Nr. 6589 S. 1204.

L. Publius [Labeo viator] | consulum praetor[umque et] | Ti. Caesaris praef. stato[rum] | Philalexandrus. [Β] Λούκιος Πουβλίλιος Λαβέων οὐιάτωρ ὑ[πάτων] (hier bricht die Inschrift ab).

977. Inschrift. **Weihung.** Alexandria. 14 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 371 Nr. 1076. Breccia, Ann. Serv. 7 (1906) S. 145. Breccia, Iscrizioni S. 33 Nr. 50, mit Lichtdruckbild (Taf. 12). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Λεύκιος Τοννήιος Ἀντέρως | Εὐπλοία ὑπὲρ πλοίου | Νικαστάτης.  
| Ἔτους μῦ Καίσαρος, Μεχὶρ κᾶ.

2. εὐπλοία Cagnat. Εὐπλοία Breccia.

978. Inschrift. Granit. 39/40 n. Chr. (Cagnat und Breccia irrthümlich 40/41 n. Chr.). Cagnat, Inscr. gr. S. 374 Nr. 1086. Botti, Notice S. 145 Nr. 2488. Botti, Catal. S. 265 Nr. 61. Breccia, Iscrizioni S. 35 Nr. 53, mit Lichtdruckbild (Taf. 13). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἔτους δ' Γαίου Κ[αί]σαρος Αὐτοκρά[το]ρος Σεβαστοῦ ἐπὶ Κολλούθου  
π[ρ]οστάτου συνόδου [Β] [.....]

979. **Grabstein.** Alexandria. 1. Jahrh. n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 374 Nr. 1088. CIL. III Nr. 12058 = 14131. de Ricci, Archiv II S. 570 Nr. 146. Breccia, Iscrizioni S. 219 Nr. 484, mit Lichtdruckbild (Taf. 54).

Q. Lucretius Q. f. Pup. | signifer | annor. XXXVII h. s. | Κουίντος  
[Β] Λουκρήτιος | Κουίντου υἱοῦ | σημηφόρος | ἐτὼν λζ | ἐνθάδε κίται.

1. Pap(iria tribu) Breccia, Das Lichtdruckbild zeigt aber deutlich Pup., also Pup(inia), Pr. So auch Cagnat und de Ricci. 6. υἱοῦ der Stein.

8. ἐτῶν de Ricci u. Cagnat, ἐτὼν Breccia. Letzteres laut Abbild richtig, Pr.



980. Inschrift. **Weihung.** Nikopolis (Ramleh). 142/143 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 375 Nr. 1090. Néroutsos, Rev. arch. 18 (1891) S. 342 Nr. 17, mit Abzeichnung.

Τῇ κυρί[α] ᾿Ισιδι | Τροφόν[ιος] | ὁ καὶ Πο[. . . .]. | ᾿Ετους Ϛ  
Ἀντωνεί[νου], [β] Χοι[ᾱκ . .].

2. Τροφόν[ιος] Néroutsos, Τροφών[ιος] Cagnat.

981. Einkratzung. **Tonsarg.** Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 189. ᾿Αγαθοπόλιος.

982. Inschrift. **Weihung.** Mahemdijeh. 4 v. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 380 Nr. 1109.

᾿Υπὲρ Αὐτοκράτορος Καίσαρος θεοῦ υἱοῦ Σεβαστοῦ καὶ | Λειουίας Σεβαστοῦ καὶ Γαίου Καίσαρος καὶ Λευκίου Κ|αίσαρος τῶν υἱῶν τοῦ Αὐτοκράτορος καὶ ᾿Ιουλίας | τῆς θυγατρὸς τοῦ Αὐτοκράτορος καὶ Γαίου Τουρ[β]ρανίου ἐπάρχου τῆς Αἰγύπτου Κοίντος Κόρουι|ος Κοίντου υἱὸς Φλάκκος ἐπιστρατηγῆσας Θη|βαίδος δικαιοδοτῶν Πηλουσίωι τ[ὸ]ν θρόνον | καὶ τὸν βωμὸν ἀνέθηκε. ᾿Ετους κς' Καίσαρος, Τῷι ιγ'.

983. Inschrift. Granit. **Weihung.** Memphis. 17 v. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 382 Nr. 1114. Miller, Mélange d'arch. égypt. I (1872) S. 52. Botti, Notice S. 143 Nr. 2486. Botti, Catal. S. 246 Nr. 50. Breccia, Iscrizioni S. 30 Nr. 45, mit Lichtdruckbild (Taf. 12).

Φιλέρως προστατήσας | τὸ ιγ' (ἔτος) Καίσαρος ἀνέθηκε | Ἡρακλείδην τὸν ἑατοῦ | πάτρωνα καὶ εὐεργέτην [β] τοῖς νέμουσι τὴν σύνο[δον]. | ᾿Ετους ιγ' Καίσαρος, Μεχί[ρ . .].

2. ιγ' (ἔτος) nach dem Lichtdruckbilde bei Breccia, Pr. Cagnat und Breccia schreiben: ιγ' (ἔτος). 6. (᾿Ετους) ιγ' nach dem Lichtdruckbilde bei Breccia, Pr. Cagnat u. Breccia schreiben: ἔτους ιγ'.

984. Inschrift. **Weihung.** Soknopaiu Nesos(?) (Faijum). 3 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 383 Nr. 1117. Brugsch, Geogr. Inscr. I S. 137. Lumbroso, Documenti greci del Museo Egizio di Torino S. 40. Lumbroso, Recherches S. 134 Anm. 2. Lumbroso, Atti Acad. Torino IV (1868/69) S. 718 Nr. 2. Turin, ägypt. Mus.

᾿Υπὲρ Αὐτοκράτορος Καίσαρος | θεο[ῦ] υἱοῦ Δι[ὸς] ᾿Ελευθερίο[υ] Σεβαστ[οῦ] Ποπλίου ᾿Οκταοῦιου ὄντος ἐπ[ὶ] τ[ῆς] Αἰγύπτου τὸ πλῆθος τῶν [β] ἀπὸ τοῦ Ἀρσινόεϊτου καθαρο[υ]ργῶν καὶ πλακουντοποιῶν | Ἡρακλείδην Σοχῶτου προστ[άτην] τοῦ λβ' ἔτους Καίσαρος | στήλην καὶ [ε]ἰκόνα [λιθίν]ην διὰ βί[β]λου. ᾿Ετους λβ' Καίσαρος, | Μεχίρ κϛ'.

985. **Mumienschild.** Abydos. Röm. Zeit. Ayrton, Curelly u. Weigall, Abydos III Taf. 29. [Δ]ημήτριος | Σαραπίων(ος).

986. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris (Teneh). Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. S. 387 Nr. 1128. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 149 Nr. 2.

Αὐρήλιος | Μάγνος | τὴν ᾿Αχω|ριν πράξας [β] τῷ καλῷ | ᾿Αμμωνι | εὐχαριστήσας | σὺν τῇ συμβίῳ | καὶ τῷ υἱῷ [β] ἀνέθηκεν.

987. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris (Teneh). Röm. Zeit. Cagnat, Inscript. gr. S. 388 Nr. 1129. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 9 (1905) S. 151 Nr. 7.

Θεῷ Ἀμμωνι μεγίστ[ω] | Διοσκούρους σωτήρας | Χαρικλῆς ναύ-  
αρχος | στόλου Σεβ(αστοῦ) Ἀλεξανδρίνου |<sup>β</sup> | ὑπὲρ τοῦ τέκνου | καὶ  
τῆς συμβίου | εὐξάμενος | ἀνέθηκεν. | [L] η', Μεχεῖρ ιθ'.

2. lies Διοσκούροις σωτήρσι, Pr. 9. [L] η' Lefebvre. ἔτους η' Cagnat.

988. Aufschrift. Basis. **Weihung.** Akoris (Teneh). Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. S. 388 Nr. 1130. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 150 Nr. 4.

Ἀμμωνι | θεῷ μεγίστῳ | Αὐρήλιος | Ἀλέξανδρος |<sup>β</sup> | τριήραρχος.  
| L ε', Θῶθ θ'.

6. L ε' Lefebvre. ἔτους ε' Cagnat.

989. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris (Teneh). Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. S. 388 Nr. 1131. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 150 Nr. 3.

Ἀγαθῇ τύχη. | Ἀμμωνι | πλουτοδότῃ | θεῷ ἐπιφανεί |<sup>β</sup> | Ἑρέννιος  
| Στράτων | τριήραρχος | σὺν τῷ υἱῷ | Ἑρεννίῳ |<sup>10</sup> | ὑπὲρ εὐχαριστίας  
| ἀνέθηκεν | ἐπ' ἀγαθῷ. | L ς', Φαμενῶθ ιζ'.

13. L ς' Lefebvre. ἔτους ς' Cagnat.

990. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris (Teneh). 171 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 388 Nr. 1133. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 152 Nr. 11.

[Α]γαθῇ τύχη. | [Ἀμμ]ωνι καὶ Σούχῳ | [καὶ τοῖς] συννάοις θεοῖς  
μεγίστοις | [Με]λίδωρος ὁ καὶ Ἀμμώνιος Ἡρακλεί<sup>β</sup>[[δου] Ἡρακλείδου  
Σωσικόσμιος ὁ καὶ Ζηνι[[εὺς] δύο ἀνδριάντας ἀνέθηκεν διὰ | [. .]ωνος  
υἱοῦ ἐπ' ἀγαθῷ διὰ τῶν ἀπο[[δειχθέντ]ων ὑπ' αὐτοῦ Ἀμμωνίου κ(αὶ)  
Ἡφαιστίωνος καὶ | [. .]ἄτος ἀποκαταστήσαι. L ια' Αὐρηλίου Ἀντων-  
νίου |<sup>10</sup> Καίσαρος τοῦ κυρίου, Μεχεῖρ ι'.

4. [Ἰσ?]ίδωρος Lefebvre. [Με]λίδωρος Cagnat, nach einem Abklatsche.  
5. Ζηνι[. .] Lefebvre. Ζήνι[ος] Cagnat. Ζηνι[[εὺς] Wilcken, Archiv IV  
S. 243. 7. ἀπο[[γόν]ων Lefebvre. ἀπο[[δειχθέντ]ων Cagnat, nach einem  
Abklatsche. 8. Ἀκτίωνος Lefebvre. Ἡφαιστίωνος Cagnat, nach einem  
Abklatsche. 9. L ια' Lefebvre. ἔτους ια' Cagnat.

991. Farbige Aufschrift an einer Tempelsäule. **Nilstandsmarke.** Akoris (Teneh). 290 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 389 Nr. 1134. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 154 Nr. 22. Borchardt, Nilmesser und Nilstandsmarken S. 37 Anm. 5.

[L ς'] καὶ ε' τῶν κυρίων ἡμῶν Διοκλητιανοῦ | καὶ Μαξιμιανοῦ  
Σεβαστῶν ἀνῆλθεν εἰς τὸ ἱερόν | Σούχου καὶ Ἀμμωνος καὶ Ἑρμοῦ  
καὶ Ἡρας καὶ τῶν | [συν]νάων θεῶν [μεγίστ]ων τὸ ἐπ[ἀγαθ]ον γόνι-  
μ[ον] |<sup>β</sup> | γέον ὕδωρ σὺν τῇ καρπ[οφό]ρ[ω γ]αίῃ μετὰ πά[σης] χαρᾶς  
καὶ ἰλαρίας, ἐπὶ Διδύμου ἱερέως | θρησκευόντος «θρησκευόντος»  
..... | ..... Μεσορῇ ιβ', ὥρα πρώτη ἡμέρα[ς], ἐπ' ἀγαθῷ.

992. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris (Teneh). Zeit des Marcus oder Caracalla. Cagnat, Inscr. gr. S. 389 Nr. 1135. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 152 Nr. 12.

[θε]οῖς [με]ρίσ(τοις) | Ἀμμώνιος ὁ | καὶ Τοθῆς «εὐσ[. . .]»  
 [ῥ]οῦ Ἀπολλωνίου[υ] | [Ἀλ]εξάνδρου ἀν(έθηκεν) | [εὐσ]εβίας χάρι[ι]ν,  
 ἐπ' ἀγαθῷ. | [L . . Αὐ]ρηλίου Ἀν[ι]οῦ κυ[ρίου] . . .

993. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris (Teneh). 216 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 389 Nr. 1136. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 151 Nr. 8.

Ἀγαθῇ τύχη. | Θεοῖς πατρώοις | ὑπὲρ σωτηρίας [Μ]άρ[κ]ου  
 Αὐρηλίου [Σεουήρου] | Ἀντωνίνου Σεβαστοῦ | Εὐσεβοῦς Παυσίρις  
 Τοθήους καὶ Παμουνις | υἱὸς καὶ Τοθῆς Τοθήους | τὸν ἀνδριάντα  
 Σούχο[υ] [ι]οῦ μεγάλου, ἐπ' ἀγαθῷ[ι]. | Ἔτους κε', Ἀθὺρ κθ'.

4. Τ[ι]οῦ Αἰλίου Ἀδριανοῦ | Lefebvre. [Μ]άρ[κ]ου Αὐρηλίου [Σεουήρου] | (Name ausgemeißelt) Cagnat, nach einem Abklatsche.

994. Inschrift. **Weihung.** Akoris (Teneh). 215 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 390 Nr. 1137. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 151 Nr. 9 und 10 (beide Inschriften lauten übereinstimmend).

Ἀγαθῇ τύχη. | Ταμῶνις Ὠρίωνος καὶ Πετεμοῦνις νεώτερος Πέ[τ]ε-  
 σούχου ἀνὴρ | ἀνέθηκαν | εὐσεβείας χάριν, | ἐπ' ἀγαθῷ. | L κγ' Ἀν-  
 τωνίνου [ι]οῦ Καίσαρος τοῦ κυρίου, | Παῦνι α'.

9. ἔτους κγ' Cagnat. L κγ' Lefebvre.

995. Papyrus. **Rücktritt von einer Klage.** Demotisch. Elephantine. 245/4 v. Chr. Spiegelberg, Demot. Pap. von der Insel Elephantine S. 25 Nr. 12. Vgl. Wilcken, Archiv V S. 216 und Griffith, Gött. Gel. Anz. 1900 S. 85.

Unter dem demot. Texte steht (Lesung von Schubart): L γ, Θῶντ.  
 Συνγραφή, | ἣν ἐποίησατο Κᾶπις | Ταστίτι ἀποστασίου | περὶ ὧν ἐν-  
 [εκά]λει αὐτήι.

996. Inschrift. Kalksteinplatte. Ptolemais Hermiu(?). 45 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 395 Nr. 1155. Botti, Notice S. 145 Nr. 2489. Ziebarth, Griech. Vereinswesen S. 213 Nr. 3. Breccia, Iscrizioni S. 35 Nr. 54, mit Lichtdruckbild (Taf. 14). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Τῶν ἀπὸ | Πτο[λε]μαίδος | τεκ[τόν]ων πρεσ[βυτέρων] ἐπικεκ[ε]ῖ[σ]-  
 σμηκότων τὸν | ἑαυτῶν τόπον, | ὧν ἱερεὺς Διογ[έν]ης Ἀπολλωνίου.  
 L ε̅ Τιβε[ρ]ίου Κλαυδίου | [Κ]αίσαρος, | [Φ]αμενῶθ α̅.

Cagnat las einen Abklatsch, Breccia das Original. — 1. . . . . τῶν  
 Cagnat. . . . . τῶν Breccia. Nach Breccias Abbild aber fängt diese Zeile  
 mit τῶν an, sodaß davor nichts zu ergänzen ist; nach dem Abbilde scheint  
 auch keine weitere Zeile voraufgegangen zu sein, denn über der ersten  
 Zeile ist freier Raum erkennbar, auch scheint die obere Rundung des  
 Steines eine weitere Zeile auszuschließen; Pr. 1. Für die Ergänzung  
 [τῆς] hinter ἀπὸ (Ziebarth) bietet der Stein keinen Platz, Pr. (nach dem  
 Abbilde). 4. πρεσ[βυτέρων] Cagnat. πρεσ[βυτέρων] Breccia. πρεσ[βυ-]

τέρων Pr., nach Breccias Abbild (vor u anscheinend nur für einen einzigen Buchstaben Platz). 4. ἐπικεκ[ο]σμηκότων Cagnat. ἐπικεκ[ο]σμηκότων Breccia. 10. Κλαυδίου Cagnat. Κλαυδίου der Stein, Breccia.

997. Inschrift. **Proskynema**. Der-el-Melak. 4 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 396 Nr. 1157.

Ἀρτέμων Ἀρτεμιδώρου | ἦκω εἰς τὸν τόπον ἀπὸ Συένης | κατα-  
πλέων ὑπὸ χειμῶνος ἐλασθείς. | Ἔτους λδ' Καίσαρος, Θῶθ ις'.

998. Inschrift. **Proskynema**. Der-el-Melak. 16/17 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 396 Nr. 1158.

Λούκιος Μάγας Στράτωνος | ἀπὸ Σουήνης ὑπάγων ἰς Πιρ . . . | ἀπὸ  
χιμῶνος ἐλασθείς ᾧδε. | Ἔτους γ' Τιβερίου Καί[σ]αρος [Σεβαστοῦ].

999. Inschrift. **Weihung**. Koptos. 105 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 400 Nr. 1170. Miller, Rev. arch. 2 (1883) S. 177 Nr. 2.

Υπὲρ Αὐτοκράτορος | Καίσαρος Νέρουα | Τραιανοῦ Σεβαστοῦ  
Γερμανικοῦ [ῃ] Δακικοῦ καὶ τοῦ | παντὸς οἴκου αὐτοῦ Ἰσιδι τῇ  
χῷματος θεᾷ μεγίστη Βάλβιλλος [10] Ἡρακλείδου ἀνέθηκεν ἐπ' ἀγα-  
θῷ. Ἔτους η', Παχῶν | κγ.

7. τριχῷματος nach einer Mitteilung de Riccis an Cagnat. τῇ χῷματος  
Miller und Cagnat.

1000. Inschrift. **Aschenurne** aus Alabaster. Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 195, mit Lichtdruckbild Nr. 138a. Kairo, ägypt. Mus. Ὀνασιτίμα.

1001. Inschrift. **Aschenurne** aus Alabaster. Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 195, mit Lichtdruckbild Nr. 138b. Kairo, ägypt. Mus. Θηραίδας Θηραῖος.

1002. Aufschrift in roter Farbe. **Denkschrift**. Theben (Königsgräber). Zeit Diokletians(?). Cagnat, Inscr. gr. S. 412 Nr. 1211. Deville, Archives des Miss. 2 (1866) S. 484 Nr. 233.

Ἀντώνιος | Θεόδωρος | ὁ διασημ[ότατος] | καθολικὸς [τῆς Αἰγύ] [ῃ] π-  
του ὡς Φοινίκης | πολίτης ἐν τῇ | βασιλ[ευ]ο[ύ]σῃ Ῥώμῃ | χρόνῳ  
πολλῷ | διατρίψας καὶ [10] τὰ ἐκεῖ θαύματ[α] | εἶδον καὶ τὰ ἐνταῦθα.

5. πτου ὡς Φοινίκης nach Devilles Majuskelttext, Pr. [[πτου καὶ] Φοι-  
νίκης Cagnat. 7. βασιλ[ευ]ο[ύ]σῃ nach Devilles Majuskelttext, Pr. βασιλ[ευ]-  
ούσῃ] Cagnat.

1003. Aufschrift in roter Farbe. **Denkschrift**. Theben (Königsgräber). Zeit Diokletians(?). Cagnat, Inscr. gr. S. 413 Nr. 1215. Deville, Archives des Miss. 2 (1866) S. 483 Nr. 232.

Κλαύδιος | Β . . . . . | ὁ διασημ[ότατος] | καθολικὸς [ῃ] ἐθαύμασα  
| μετὰ τῆς | γαμετῆς | μου . . . . . | . . . . . [10] Κλαυδία[ς] | . . .  
. . . . . | ἰστόρησα.

1004. Inschrift. **Denkschrift**. Theben (Königsgräber). Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. S. 413 Nr. 1218. Deville, Archives des Miss. 2 (1866) S. 479 Nr. 199. Lepsius, Denkm. Taf. 76 Nr. 52.

Ἰούλιος | Δημήτριος χειλ[ί]αρχος [ῃ] ἰστορήσας | ἐθαύμα[σ]α.



1005. Aufschrift in roter Farbe. **Denkschrift.** Theben (Königsgräber). Cagnat, Inscr. gr. S. 414 Nr. 1220. Deville, Archives des Miss. 2 (1866) S. 484 Nr. 234.

Νεμεσιανὸς πολίτης τοῦ θείου ποιητοῦ | Ὀμήρου ἀπὸ καθολικῶν  
[Αἰγύπτου καὶ ἀπὸ | ἡγεμόνων μει.συσα . . . διαφόρους πράξεις | μα-  
ηούρος καὶ καθολικὸς ὦν τῆς] διοικήσεως ἱστορήσας ἐθαύμασα.

2. καθολικῶν υολλαπου καὶ ἀπὸ Devilles Majuskelttext, [Αἰγύπτου De-  
villes Umschrift, [Αἰγύπτου] auch Cagnat. 3. μεινσυσα . . . διαφόρους  
Devilles Majuskelttext; in der Umschrift läßt Deville vor διαφόρους eine  
Lücke, ebenso Cagnat. 4. μαηούρος = maiorius = maiorianus Cagnat.

1006. Inschrift. **Weihung.** Lagita (zwischen Kosseir und Keneh). Zeit des Claudius. Cagnat, Inscript. gr. S. 423 Nr. 1261. Euting, Sitzungsab. Akad. Berlin 1887 S. 419. A. J. Reinach, Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 118. Weigall, Travels 1909 Taf. 4.

[Ὑπὲρ] Τιβερίου Κλαυδί[ου] | [Αὐτοκράτορος Πανὶ τῷ θεῷ] |  
[. . .]ήνεος προστάτης.

1. [Ὑπὲρ] Reinach. Cagnat läßt die Lücke frei. 2. Αὐτοκράτορος  
Cagnat. [Αὐτοκράτορος] Euting und Reinach. 2. τῷ θεῷ Euting und  
Reinach. Cagnat läßt die Klammer fort. 3. [. . .]ήνεος Reinach, . . . μεος  
Cagnat.

1007. **Bauinschrift.** El-Kanak (unweit Silsilis). Zeit Vespasians. Cagnat, Inscr. gr. S. 435 Nr. 1276. Griffith, Proceed. Soc. Bibl. 11 (1889) Taf. II und S. 231 f.

Ἔ[τους] ις Αὐτοκράτορος | Καίσαρος Οὐεσπασιανοῦ | Σεβαστοῦ,  
ἐπεὶ Τυράννου | Ἡρακλείδου τοῦ Ἑρμίου λε[ι]μύσου Σούχου θεοῦ  
μεγίστου.

Darunter steht in kürzeren und engeren Zeilen:

Ἔτους ιη ἐπὶ Ἀλεξάνδρου | δευτέρου Διογένους λε[ι]μύσου ἐτελευ-  
<τή>θη τὸ ἐλεῖν εὐιερίας καὶ ἐπικί[10]ας χάριν καὶ σαρ τὸν τῶν | πώ-  
ποτε θεῶν ἐπιφανέστατον Πέμσαν.

1. Griffith bringt Majuskelschrift; die Zeile 1 beginnt mit L, darauf  
eine Lücke von 4 Buchstaben, dahinter ein Buchstabenrest, sodann an-  
scheinend ις Αὐτοκράτορος; Pr. — Ἔτους . . Αὐτοκράτορος Cagnat. 3. In  
die Buchstaben ειτ der Worte ἐπεὶ Τυράννου ist von 2. Hand das Wort μυσο  
hineingeschrieben, Griffith. — 6 ff. Zeilenabteilung nach der Majuskelschrift  
von Griffith. Zeilenabteilung bei Cagnat unrichtig. 7. ἀε[ι]μύσου Griffith,  
[ἀ]ε[ι]μύσου Cagnat. Laut Abbild λεμύσου, Pr. — Spiegelberg setzt λεμύσου  
= lemeesche und verweist auf Griffith, Pap. Rylands 234 Anm. 6, wonach  
in P. Teb. I 122, 1 zu lesen ist: λεμείσα. ἐτελεύθη Griffith; das υ steht  
deutlich da, Pr. ἐτελέ[σ]θη Cagnat. ἐτελευ<τή>θη B. Keil.

1008. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 47 Nr. 168.

Θατρήs | θυγάτηρ | Μικκάλου.

1009. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 47 Nr. 170.

Ἀντᾶs Βήσιος | Κρονίωνος ἀπὸ κώ[ι]μης Τερύθως τοῦ Ἀν[ταπο]-  
λείτου.

1010. Papyrus. **Erbschaftssache.** Oxyrhynchos. 249 n. Chr. Eger, Zeitschr. Sav. Stift. 32 (1911) S. 378 ff. Giessen Universitätsbibliothek.

[Au]rēlio Appio Sabino v(iro) p(erfectissimo) praef(ecto) Aegypti | [a M.] Aurelio Chaeremone q(ui) e(t) Didymo impub(ere) t(utore) a(uctore) patre | [suo] M. Aurelio Chaeremone q(ui) e(t) Zoilo hieronica | [An]tinoense. Rogo domine des mihi bonorum possessi<sup>9</sup> | [o]nem matris meae Aureliae Hammonillae Heracla | [. .] . . civitatis Oxyrynchitarum ex ea parte edicti qua«e» | [legi]timis heredibus b(onorum) p(ossessionem) daturum te polliceris. Dat(um) XVIII kal(endas) | [Oct(obres)] Aemiliano II et Aquilino cos. | (2. H.) Αὐ(ρήλιος) Δίδυμος ὁ καὶ Χαί[ρ]ημων ἀφῆλξ μετὰ κυρίου ἐμοῦ τοῦ πατρὸς Αὐρ(ηλίου) Χαιρήμο<sup>10</sup> | [nos τοῦ κ]αὶ Ζωίλου. Αἰτῶ τὴν διακατοχὴν τῶν τῆς μητρὸς μου. | (3. H.) (Ἔτους) ζ', Θῶθ ιη. | (4. H.) [Do b(onorum) p(ossessionem)] ex edicto. Recogn[o]vi. Κόλ(λημα) νᾶ τό(μου) β. | (5. H.) Ἐρμηνεία· | [Αὐρ]ηλίω Ἀππίω [Σ]αβείνω ἐπάρχῳ Αἰγύπτου |<sup>15</sup> | [παρ]ὰ Μάρκου Αὐρηλίου Διδύμου [. .] τοῦ καὶ Χαιρήμονος | [ἀφ]ήλικος μετὰ κ[υρ]ίου τοῦ πατρὸς Μ[άρ]κου Αὐρηλίου | [Χαιρ]ήμο[νος τοῦ κ]αὶ Ζωίλου ἱερογείκου Ἀντιγόεως (hier bricht der Papyrus ab).

12. Die Ergänzung des Zeilenanfanges kann vielleicht fortfallen; vgl. Hunt, P. Oxy. IX 1201, 11 Anm.

1011. Aufschrift in roter Farbe. Steinbruch. **Nilstandsmarke.** El-Hosch (unweit Silsilis). Flinders Petrie, A season Taf. 17 Nr. 572. Cagnat, Inscr. gr. S. 437 Nr. 1284. Legrain, Proceed. Soc. Bibl. 28 (1906) S. 17 ff. Nr. 105. Fitzler, Steinbr. S. 105. Borchardt, Nilmesser und Nilstandsmarken, S. 23 Nr. 1. Vgl. Wilcken, Archiv 4 S. 237.

ια (ἔτους) Ἀντω[νίν]ου Καίσαρος | εἰσηλθ[εν] εἰς τὸν ὄρμον τῆς | λατω[μίας] Με(σο)ρήι κς̄ κατὰ το[ὺς ἀρ]χαίους.

1. ια | Borchardt u. Legrain. ἔτους ια' Cagnat. 3. λατω[μίας] Borchardt. λατω[. .] | Legrain. λαθω[μίας] Cagnat. 3. Με(σο)ρήι κς̄ Borchardt. Με(σο)ρήι κς̄' Cagnat.

1012. **Grabstein.** Akoris (Teneh). 71 n. Chr. (Cagnat irrthümlich 72 n. Chr.). Cagnat, Inscr. gr. S. 390 Nr. 1140. Lefebvre, BCH. 27 (1903) S. 345 Nr. 64.

Λ δ Οὐεσπ(ασιανου), | Ἀθὺρ κγ̄. | Ἑρμίας Π[ο]ύτου, Λ ξ̄.

1013. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Alexandria(?). Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. S. 451 Nr. 1314. Botti, Notice S. 167 Nr. 2503. Breccia, Iscrizioni S. 69 Nr. 108. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Θεοῖς Σωτήρσι τὸ κολλήγιον ὑπὲρ | εὐσεβίας χάριν, ἐπ' ἀγαθῶι. Ἔτους β̄, Παχ(ών) ῑ.

2. ἀγαθῶι ἔτους β̄ Breccia. ἀγαθῶι, ἔτους β' Cagnat. ἀγαθῶι Λ β Botti.

- 1014a und b. Inschriften. Basaltbasis. **Weihung.** Sersena (Provinz Menufijeh). 68 n. Chr.(?). Die Basis trägt auf beiden Seiten eine Inschrift (a und b). Cagnat, Inscr. gr. S. 452 Nr. 1319. Botti,

(1014a und b Fortsetzung.)

Notice S. 148 Nr. 2491. Breccia, Iscrizioni S. 37 Nr. 57, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(1014a) [Ἀρ]ποκράτην θεὸν μέγιστον [ἐπ]ιφανή[ν] | Λυκαρίων Ἀμφιωμέως ἀνέθηκον ἐκ τοῦ | (ἔτους) ἰδ Νέρωνος Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστο[ῦ] | [Γ]ερμανικοῦ Αὐτοκράτορος, μηνὸς Καισαρείου.

(1014b) [Ἐ] Ἀρποκράτην θεὸν μέγιστον | Λυκαρίων ἀνέθηκε.

1. [ἐπ]ιφανή[ν] Breccia. [ἐ]πιφανήν Cagnat. 2. [Λ]υκαρίων Ἀμφιωμέως Breccia (so der Stein). Λυκαρίων Ἀμφιωνέως Cagnat. 2. ἀνέθηκον der Stein, Breccia. 3. (ἔτους) ἰδ Breccia. ἔτους ἰδ' Cagnat. Ἰδ Botti. Auf Breccias Abzeichnung sehe ich auch nur Ἰδ, vielleicht also L δ, Pr. 3. Σεβαστο[ῦ] Breccia. Σεβαστοῦ Cagnat. 6. ἀνέθηκε Breccia. ἀνέθηκεν Cagnat. Laut Abzeichnung ἀνέθηκε, Pr.

1015. Inschrift. **Weihung.** 165 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 453 Nr. 1321. Kairo, ägypt. Mus. Cagnat verwendete eine von Palanque gefertigte Abschrift sowie Ergänzungsvorschläge von de Ricci.

Δι[ι] Ἠλίω | μεγάλω | Σαρά[πι]δι καὶ [Ἐ] Εἵσιδι | [μυ]ριω|νύ[μω] | κ[α]ὶ το[ῖς] | σ[υν]νάοις | [10] Θε[οῖς] [Ἀρ]π[ο]χ[ρατίων] | τ[. . . .]σ[. . . .]υρ | κ[. . .]υτω[15]κ[. . .]ος | π[. . .]πω | ὑπὲρ εὐχ[α]ριστίας ἀχρίν ἀνέθη[20]καν, ἐπ' ἀγαθῷ. Ἔτους ε' Ἀντωνεί[νου] | καὶ Οὐήρου τῶν | κυρίων Σεβα[σ]τῶν, | Ἀθῦρ ιβ'.

18. lies εὐχαριστίας χάριν, Cagnat.

1016. Inschrift. Tempelwand. **Proskynema.** Talmis (Kalabschah). 81 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 456 Nr. 1332. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 433. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 255 Nr. 15.

Ἔτους τρίτου Τίτου τοῦ κυ[ρίο]υ, | Ἐπεὶφ κῆ. Προσεκύνησα θεὸν | μέγιστον Μανδουῖλιν Λούκιος | Ἀφράνιος Κλ[ᾶρ]ος καὶ Κάσιος Σεπ-  
του[ῖ]μιος [Σ]ατορνῖλος καὶ Μάρκο[ς] Οὐαλέριος Κλήμης ἱππεῖς τούρ-  
μης Πρόμου | καὶ Προκουλήιος καὶ Δομ[ί]τιος Κέλσος | καὶ Κορνή-  
λιος Γερμανὸς καὶ Κάσιος Λόν[γ]ος καὶ ἐποιήσαμεν τῶν φιλοῦντων  
[10] ἡμᾶς τὸ προσκύνημα ἐπ' ἀγαθῷ σήμ[ερ]ον | καὶ τοῦ ἀναγεινώ-  
σκοντος.

1. κυ[ρίο]υ Gauthier. κυρίου Lepsius und Cagnat. 2. προσεκύνησα Gauthier u. Cagnat. προσεκύνησαν Lepsius. 4. Κλ[ᾶρ]ος Gauthier. Κλᾶρος Lepsius u. Cagnat. 4. [Κ]άσιος Gauthier. Κάσιος Cagnat. Κάσιος Pr., nach Lepsius. 5. Σατορνῖλος Lepsius u. Cagnat. [Σ]ατορνῖλος Gauthier. 5. Μάρκος Lepsius u. Cagnat. Μάρκο[ς] Gauthier. 6. τούρμης Πρόμου Lepsius u. Cagnat. [τούρ]μης Πρόμ[ου] Gauthier. 7. Δομ[ί]τιος Gauthier. Δομίτιος Cagnat. Δομίτιος Lepsius. 8. Κάσιος Gauthier u. Lepsius. Κάσιος (Druckfehler) Cagnat. 9. ἐποιήσαμεν τῶν φιλοῦντων Gauthier. ἐποίησαμεν τῶν φιλοῦντων Lepsius. ἐποίησαμεν τῶν φιλοῦντων Cagnat. 10. ἐπ' ἀγαθῷ σήμ[ερ]ον Gauthier. ἐν ἀγαθῷ σήμερον Lepsius. ἐ[π'] ἀγαθῷ σήμερον Cagnat.

1017. Inschrift. Tempelwand. **Proskynema.** Talmis (Kalabschah). 85 n. Chr. (Cagnat u. Gauthier irrtümlich 84 n. Chr.). Cagnat, Inscr.

gr. S. 456 Nr. 1333. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 434. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 256 Nr. 16. Text nach Gauthier, welcher, in Kenntniss der Lesungen von Lepsius und Cagnat, am Original seine Lesungen festgestellt hat.

Τὸ προσκύνημα Λούκιος Ἀντωνίου Πόνδης ῥ Κερπερμίου, Λούκιος Μάρβριος Κέλσος ῥ Καλπρονίου, Γαίου [Αν]τονίου Λόνγω ῥ Δομιτίου, Μάρκος Ἀντωνίου Ἀσιάρχου ῥ Καλπορνίου, Γαίου Οὐαλερίου | Ὑπατιτίου ῥ Κορνηλίου θεὸν μέγιστον Μαδούδολος. Ἔτους τετάρτου Δομετιανοῦ τοῦ κυρίου Καίσαρος, | Παχῶθ κβ σήμερον.

ῥ = ἑκατονταρχίας.

1018. Inschrift. Tempelwand. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). Cagnat, Inscr. gr. S. 456 Nr. 1334. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 448. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 242 Nr. 5. Text nach Lepsius. Seit Lepsius sind, wie Gauthier berichtet, viele Buchstaben verschwunden.

Τὸ προσκύνημα Μάρκου Ἀντωνίου Οὐάλεντος ἱππέος σπείρης ᾧ | Θηβαίων ἱππικῆς τύρμης | Καλμιστιανοῦ καὶ τῶν ἀδελφῶν καὶ τοῦ ἵππου καὶ τῶν αὐτοῦ πάντων καὶ τῶν φειλόντων αὐτὸν πάντων καὶ τοῦ | γράψαντος καὶ τοῦ ἀναγινώσκοντος παρὰ θεῷ μεγίστῳ Μανδούλει σήμερον, ἐπ' ἀγαθῷ, κυρεῖω | Μανδούλει.

5. lies Καλλιστιανοῦ, Cagnat.

1019. Inschrift. Tempelwand. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. S. 457 Nr. 1335. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 443. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 182 Nr. 1.

Τὸ προσκύνημα Ποπλίου Ἀποληίου | Οὐάλεντος ἱππέος χώρτης ᾧ Θηβαίων | τύρμης . . . . καὶ τῶν α . . . . . γῶν (?) | καὶ τῶν αὐτοῦ πάντων καὶ τοῦ ἀναγινώσκοντος παρὰ θεῷ μεγίστῳ | Μανδούλει σήμερον.

2. χώρτης Lepsius und Gauthier. κώρτης Cagnat. 3. Text dieser Zeile nach Gauthier. Lepsius läßt hinter τύρμης eine Lücke.

1020. Inschrift. Tempelwand. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). Cagnat, Inscr. gr. S. 458 Nr. 1339. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 439. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 264 Nr. 36.

Ἐπ' ἀγαθῷ. | Τὸ προσκύνημα | Γαίου Ἰουλίου Ἀμινναίου καὶ | Λουκίου Λονγίνου Φιλώτας στρατῶν σπείρης ᾧ Ἰτουραιῶρουμ (κεντουρίας) Ἰουλίου καὶ Διοδότου | καὶ Ἀγαθοκλήτος καὶ Ἀπολλωνίου | καὶ Ἀντιόχου καὶ Ἰουλίου καὶ Οὐάλεντος καὶ Τιμαίου καὶ Λονγίνου καὶ | Γαίου Νικίππου καὶ Ἀλεξάνδρου καὶ Γαίου καὶ Γερμανοῦ καὶ Κυρίνου καὶ τῆς ἀδελφῆς Ἰουλίου καὶ τοῦ γράψαντος καὶ τοῦ | ἀναγινώσκοντος παρὰ τῷ κυρίῳ Μανδούλει σήμερον.

1. Diese Zeile nur bei Gauthier. 2. προσκύνη[α] Lepsius u. Cagnat. προσκύνημα Gauthier. 2. Ἀμινάτου Lepsius. Ἀμινά[τ]ου Cagnat. Ἀμινναίου Gauthier. 6. für κεντουρίας steht das Sigel 7. 12. ἀδελφῆς Lepsius u. Cagnat. ἀδε[λ]φῆς Gauthier.



1021. Inschrift. Tempelwand. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. S. 458 Nr. 1340. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 445. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 258 Nr. 22.

Ἐπ' ἀγαθῷ. | Τὸ προσκύμαμη | Γαίου Ἰουλείου Ἀμεινναίου στρ<sup>β</sup> | ἀ-  
πίτου σπέρης | τρίτης Εἰτουρεόρου(μ) (κεντουρίας) Ἰουλείου καὶ | τῶν  
«πα» αὐτοῦ πάντων παρὰ τῷ Μανδο<sup>10</sup> ὕλε σύμυρον.

2. προσκύμαμη Lepsius u. Gauthier. προσκύνημα Cagnat. 7. für κεν-  
τουρίας steht das Sigel 7. 10. σήμερον Lepsius. σύμυρον Gauthier.

1022. Inschrift. Tempelwand. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. S. 458 Nr. 1342. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 447. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 289 Nr. 16.

Τὸ προσκύνημα Ἰουλίου Κρίσπου | ἱππέος τούρμης Λουκίου καὶ  
τῶν | ἀδελφῶν αὐτοῦ Λονγινάτος καὶ | Κρονίωνος καὶ τῶν ἀβασκάντων  
β<sup>3</sup> | παίδων αὐτοῦ καὶ τοῦ α[ὐτοῦ] | ἵππου το<ὐ> παρὰ τῷ [θεῷ Μαν-  
δούλι] | [καὶ τοῦ ἀναγινώσκοντος. | Παῶ[νι] κ . . . . . του Καί-  
σαρος | [ ]].

2. τὸν ἀδελφὸν Lepsius u. Gauthier. τοῦ ἀδελφοῦ Cagnat. τὸν ἀδελφὸν  
B. Keil. 4. bei Lepsius u. Cagnat schließt der Gesamttext mit den  
Worten Κρονίωνος καὶ πολλῶν; der weitere Text nach Gauthier.

1023. Inschrift. Tempelwand. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). 104/5 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 459 Nr. 1343. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 440. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 263 Nr. 33. Klammern nach Lepsius; seit Lepsius sind, wie Gauthier berichtet, zahlreiche Buchstaben verschwunden.

Τὸ προσκύνημα σήμερον | Γαίου Ἰουλίου Φρόντον[ος] | στρατιώτου  
λεγεῶνος τρίτης | Κυρηναϊκῆς καὶ Αἰμιλίου Πρίσκου β<sup>3</sup> | τοῦ ἀδελ-  
φοῦ αὐτοῦ καὶ τῶν αὐτοῦ πάντων | κατ' ὄνομα καὶ Φλαουίου Οὐ-  
αλεριανοῦ στρατιώτου λεγεῶ(νος) δευτέρας καὶ εἰκοστῆς | καὶ Διο-  
σκοροῦδος τῆς συμβίου καὶ | τῶν ιδίων αὐτῶν πάντων κατ' ὄνομα  
β<sup>10</sup> | παρὰ θεῷ ἐπὶ κήκῳ μερίστῳ Μανδούλι | καὶ τοῦ ἀναγινώσκοντος  
σήμερον. | Ἔτους ἡ Τραουινῶ Κάσαρος Δακικοῦ.

4. Κυρηναϊκῆς Gauthier. Κυρηναϊκῆς Lepsius. 7. hinter λεγεω steht  
als Kürzungszeichen ein Punkt, Gauthier. 11. ἀναγινώσκοντος Lepsius  
u. Cagnat. ἀναγινώσκοντος Gauthier.

1024. Aufschrift. **Holztafel**. Theben. Wiedemann, Proceed. Soc. Bibl. 6 (1884) S. 53 Nr. 1.

Κρόνιος Ἡρακλείδου τοῦ Πολυπέρχοντος | τῶν κατοίκων ἱππέων.

1025. **Mosaikplatte** mit Resten eines Frauenkopfes (Muse). Alexandria. Ptolem. Zeit(?). Breccia, Iscrizioni S. 101 Nr. 177, mit Lichtdruck-  
bild (Taf. 27). Κλειώ.

1026. **Töpferstempel**. Wiedemann, Proceed. Soc. Bibl. 6 (1884) S. 54  
Nr. 3. Λυκίων(ος).

- 1027—1030. **Töpferstempel**. Alexandria. Wiedemann, Proceed. Soc.  
Bibl. 6 (1884) S. 54 f.

(1027—1030. Fortsetzung.)

(1027) S. 54 Nr. 4. Ἐπὶ Τεισαμενοῦ Πανάμου β.

(1028) S. 55 Nr. 5. Ἐπὶ Σωσικλεῦς Δαλίου.

(1029) S. 55 Nr. 6. Ἀγοράνακτος | Ἀγριανίου.

(1030) S. 55 Nr. 7. Σθεν|νίδα.

1031. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 47 Nr. 169. Ἀνιλοῦ|σα.

1032. Inschrift. **Lampe.** Theben. Koptische Zeit. Wiedemann, Proceed. Soc. Bibl. 6 (1884) S. 56 Nr. 10. Πατά.

Πάτα Wiedemann. Πατά B. Keil.

1033—1034. Einkratzungen. **Denkschriften.** Abydos. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 36ff.

(1033) S. 39. [Στασί]οικός με γράφει ὁ Σελαμίνιος.

(1034) S. 39. Auf einer Säule des Setitempels.

᾽Ονάσιμος Σαλαμίνιος [Θ]εμιστοκλ(έους) αὐλητής.

(Θ)εμιστόκλ(ου)ς Sayce. [Θ]εμιστοκλ(έους) Pr.

1035. Inschrift. Sakkara. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 477 Nr. 10.

[ ]||παθωρίω.

1036. Einkratzung. **Denkschrift.** This. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 175 Nr. 1. Ὀμηλία | Καλλιοπίου.

Ομηλια Majuskeltext, Ὀμελιά Umschrift Sayce, Ὀμηλία (Homilia) Pr.

1037. Einkratzung. **Proskynema.** This. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 175 Nr. 2.

[ ] | πρε[ ] | [.] ποιῶν | τὸ προσκύνημα | Πτολεμαῖος.

1038. Inschrift. **Grabtür.** Hibeh. Grenfell u. Hunt, Arch. Report 1902/03 S. 2.

Τάφος Ἀσφο.[ ] | Πετεχῶ(ντος) Κνιδ( ) | α . . . . .

1039—1064. Einkratzungen. **Denkschriften und Proskynemata.** Abydos. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 10 (1888) S. 377 ff.

(1039) S. 378 Nr. 1, mit Abzeichnung. Ναυκράτης μ' ἔγραψε.

(1040) S. 378 Nr. 1, mit Abzeichnung. Μ[άγν]ης ἦλθε ἐνθάδε Κάικος.

Μ[άγν]ης (der Magnesier) B. Keil. Μ[. .]ης Sayce.

(1041) S. 378 Nr. 2, mit Abzeichnung.

Θαρυσθένης, | Θιόκριτος | ὁ φίλο(ς) Θαρυ[σθένης].

(1042) S. 379 Nr. 3, mit Abzeichnung.

Περνανδρίδας ὁ το(ῦ) Ὑλο(υ), | Μενοκλῆς Ἀμαχετάο(υ), Κασι( )

Θαόκληιος, | Μενοκλῆς ὁ Εὐφρανίο(υ), | πρίριστος ἄγε.

2. Κα[. .] Sayce. Nach der Abzeichnung ist Κασι möglich, also etwa Κάσι(ος) oder Κασι(ανός), Pr.

(1043) S. 378f. Nr. 4, mit Abzeichnung. Πρισπύθιος.

(1044) S. 379 Nr. 5, mit Abzeichnung.

Μνασίμορτος ὁ το(ῦ) Γέρο[ντος], | [.]π[.]υ[.]σ[.]ορος | Σ[.]ῖστα,

᾽Οκυμένης, | Ὑλος | [.]ατ[.]ον με[.].

(1039—1064. Fortsetzung.)

(1045) S. 381. Garstang, El Arabah S. 37 Nr. 1, mit Abzeichnung. Nach Milne bei Garstang 3. Jahrh. v. Chr. Γαλάτης Δημήτριος.

(1046) S. 381. Garstang, El Arabah S. 37 Nr. 13, mit Abzeichnung. Nach Milne bei Garstang 1. Jahrh. n. Chr.

Σεραπίων | ἦκω πρὸς Σέραπι(ν) | πατέρ(α).

2. ἦκω Σερράπι[δι] πατέρ[ι] Sayce, ἦκω πρὸς Σέραπι(ν) πατέρ(α) Milne. Letzteres laut Abzeichnung richtig, Pr.

(1047) S. 381 Anm. 2 Nr. 1. Garstang, El Arabah S. 38.

Λ ε. Φαρμούθι ιε, Σεραπίων Ἀρχεστράτου Ὁρθωσιεύς παρεγενέθη.

(1048) S. 381 Anm. 2 Nr. 2. Garstang, El Arabah S. 37 Nr. 15, mit Abzeichnung. Nach Milne bei Garstang 2. Jahrh. v. Chr.

Λ ς, Φα<ρ>μούθ(ι) ε̄. | Νέων | Χαρμίππο(υ) | Βοιώτιος.

Text nach der Abzeichnung bei Garstang; in Φαμουθ ε̄ steht θ ε̄ unterhalb der Buchstaben ου, Pr. Sayce las: Λ ε Φαμονέων Χαρμίππου. Garstangs Umschrift hat Χαρμίππο[υ], aber für υ am Ende kein Platz, daher Χαρμίππο(υ), Pr.

(1049) S. 381 Anm. 2 Nr. 1.

Πειθαγόρας Πειθαγόρου ὅτ' ἀφίκετο ἐπὶ σωτηρίαι. Λ ιε.

(1050) S. 381 Anm. 2 Nr. 2. Στράτων Σπενθατο. Λ ιε.

lies: Σπινθάρο(υ)? B. Keil.

(1051) S. 381 Anm. 2. Garstang, El Arabah S. 39.

Ε[ϋ]μηλος Ἀρτεμιδώρου Ζεργαῖος ἦ[κω]. Λ ιε.

(1052) S. 381 Anm. 2.

Κλεαίνετος ἐπὶ σωτηρίαι Ῥόδων ἀφίκετο. Λ ιε.

(1053) S. 382. Ἀμυντήας Τυρπάλου ἦκω εἰς Ἀβυδον πρὸς τὸν Σάραπιν.

(1054) S. 382 Nr. 1. Garstang, El Arabah S. 39.

Πίγρης Πίγρους Ἀλικαρνασεύς σωθεῖς πρὸς τὸν Σάραπιν.

(1055) S. 382 Nr. 2. Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 34, mit Abzeichnung. Nach Milne bei Garstang 2. Jahrh. v. Chr.

Γάνυκος [Ασ]|σεύς σωθεῖς | πρὸς τὸν | Σάραπιν.

1. Γάνυκος Sayce, Γάνυκος Garstang. Nach Garstangs Abzeichnung Γάνυκος oder Γάνυκος wahrscheinlicher als Γάνυκος, Pr. 2. In der Abzeichnung beginnt Z. 2 mit σεύς, davor kein Platz; Sayce las Ἀσσεύς (ohne Klammern); die Silbe Ασ könnte am Ende der Z. 1 gestanden haben, wo die Abzeichnung freien Raum läßt; möglicherweise hat Sayce dort die Silbe Ασ gelesen (gibt keine Zeilentrennung); daher [Ασ]|σεύς vermutungsweise, Pr.

(1056) S. 382 Nr. 3. Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 37, mit Abzeichnung. Nach Milne bei Garstang 2. Jahrh. v. Chr.

Σάτυρος, | Πρωτόμαχος, | Ταρουλάς | σωθέντες | πρὸς τὸν Σάραπιν.

(1057) S. 382.

Πέταλος Ἀγαθοκλέους Θράϊε παρεγενέθη † πρὸς τὸν Σάραπιν νομηνία.

(1039—1064. Fortsetzung.)

(1058) S. 382.

Δημήτριος Ἀμμωνίου, ὃν ἔτεκεν Διονυσία, τὸ προσκύνημα [τὸ] παρὰ μοῦ ἰς Σάραπιν θεόν.

(1059) S. 382. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 39.

Παύρων Φιλοπίου Σόλιος | ἦκω προσκυνῆσαι θε(οὺς) | μεγάλους Ἴσιν καὶ Σάραπιν.

2. Sayce schreibt Bd. 7 S. 39: θε(οὺς), dagegen Bd. 10 S. 382: θεούς.

(1060) S. 382. Σπάρτακος Φαίδρου ἦκω | Ἀβυδων· ζῶζέ με Ὅσιρι.

2. lies: (ἰς) Ἀβυδον, Pr.

(1061) S. 382.

L 1θ, Μεσορῇ ιε, | ἀφίκετο Ἡρακλείδης πρὸς τὸς Ὅσιρις.

(1062) S. 382.

Εὐφρις Φιλοκράτεος Κυρηναῖος. Κότυς ἀφίκετο Ἀρχίας ΘοῤῥΞ ἐπὶ σωτηρίαί παρὸς τὸν θεόν.

lies: Ἀρχία (Genetiv), B. Keil.

(1063) S. 383. Νεοπτόλεμος [. . . . .] ἦλθε πρὸς τὸν θεόν.

(1064) S. 383. Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 23, mit Abzeichnung.

Ἀθηνοδώρου καὶ Ἀθηνοδώρου | καὶ Σαραπιάδος καὶ Θεανοῦς καὶ Διδύ[μου] | Εἰρηναίου Ἀρτεμιδώρου ὧδε τὸ | προσκύνημα παρὰ τοῖς | ἐν Ἀβύδῳ θεοῖς. Ἀθηνόδωρος ἦκω.

2. Θεάνους καὶ Αἰσ[χύλου καὶ] | Εἰρηναίου Sayce, Θεάνους καὶ Διδύ[μου] | Εἰρηναίου Garstang. Nach Garstangs Abzeichnung Διδύ[μου] richtig, dahinter für καὶ nicht gut Platz, Pr.

1065. Einkratzung. **Proskynema.** Abydos. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 10 (1888) S. 383.

Τὸ προσκύνημα Ἀσπιδάτου πυθιονίκου καὶ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ καὶ τῶν τέκνων καὶ Μύρωνος καὶ τῆς γυναικὸς αὐτοῦ καὶ τῶν τέκνων αὐτῶν καὶ τούτων τῶν φίλων αὐτὸν ἐκ φυγῆς φιλ[οῦντ]ων κατ' ὄνομα καὶ τοῦ ἀναγινώσκοντος εἰς τὸν αἰὶ χρόνον γένοιτο παρὰ τῷ κυρίῳ Βησᾶ καὶ τοῖς ἄλλοις θεοῖς.

1. ἐκ φυγῆς? Pr.

1066—1068. Einkratzungen. **Proskynemata.** Abydos. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 10 (1888) S. 385.

(1066) S. 385 Nr. 1.

Τὸ προσκύνημα Σαπρίωνος ἐγκατόχου παρὰ τῷ κυρίῳ Βησᾶ. κθ'', Παῦνι ιζ.

Über die κάτοχοι vgl. Wilcken, Grundz. S. 102f.

(1067) S. 385 Nr. 2. Τὸ προσκύνημα Ἑρμοδώρου.

(1068) S. 385 Nr. 3. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 11 (1889) S. 318 Nr. 3.

Text nach der letzten Ausgabe von Sayce.



(1066—1068. Fortsetzung.)

Τὸν κύριον Βησᾶν μηδὶς ἀπολιψάτω, ἐπ' ἀγαθῷ. Τὸ προσκύνημα Βησᾶ υἱοῦ Βησᾶ Τιμοθέου συνπβίου αὐτοῦ καὶ διδυμίων <<ι>>υἱῷ[v] αὐτοῦ καὶ Σάλα καὶ Θωρίωνος παρὰ τῷ κυρίῳ θεῷ Βησᾶ.

Βησανίου Βήσα Sayce, Βησᾶ υἱοῦ Βησᾶ Pr.

1069. Einkratzung. **Proskynema.** Abydos. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 10 (1888) S. 385 Nr. 4. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 11 (1889) S. 318 Nr. 4. Text nach der letzten Ausgabe von Sayce.

Τὸν κύριον Βησᾶν. [Τὸ πρ]οσκύνημα Ἀρουτόμου Χενπεκανόμου .. πολίτου σὺν τοῖς ἀδελφοῖς Ταπώμιος .... υῷθου καὶ Χήρητι Ἀπαρήσι[ο]ς καὶ .. Ταπωμ.ο καὶ τῇ γυναικ[ι] Ταπώ[μιος] καὶ Θάτριο[ς] καὶ Παροῦς καὶ Ἀτίων [τὸ]ν φίλτατο[v].

Ἀντιω· Sayce, Ἀτίων Pr. vermutungsweise.

1070. Einkratzung. **Proskynema.** Abydos. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 10 (1888) S. 385 Nr. 5. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 11 (1889) S. 319 Nr. 5. Text nach der letzten Ausgabe von Sayce.

Γ. . . . ι. δ . . . η . . . . ι Χρήσιμοδον(?) .. καὶ ἄψευστον καὶ δι' ὅλης οἰκουμέν(ης) μαρτυρούμενον οὐράνιον θεὸν [Βησᾶν ἐ]δέισα[μεν]. Τὸ προσκύνημα Ἡρακλεῖ[δ]ου Μενεμεν.αλιτος ἐμπόρου παρὰ τῷ θ[ε]ῷ κυρίῳ Βησᾶ] καὶ [τ]ῆς συμβίου μου [Ἡρα]κλείας καὶ τῶν τέκνων μου Ἀνουβίωνος ὀλυμπιονίκου καὶ Ὠρίωνος καὶ Ταλήτος καὶ Κασύλου [τοῦ γ]λυκύτατος ὁ καὶ Βησοῦτος.

ἄψευστον καὶ δι.λης οἰκούμεν(οι) Sayce, obiger Text nach B. Keil. — Sayce schreibt Ὀλυμπιονίκου (Eigennamen); dieses Wort wird besser adjektivisch aufzufassen sein, Pr.

1071—1084. Einkratzungen. **Denkschriften.** Abydos. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 10 (1888) S. 387.

(1071) S. 387. Καύξασα.

(1072) S. 387. Ὑδιουκίνας Καζιβίρυος ἦκω.

(1073) S. 387. Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 30, mit Abzeichnung, zweiter Teil. Vgl. S. B. Nr. 1075. Nach Milne bei Garstang 2. Jahrh. v. Chr. Ἀβλουζέλμης Κότυος | ἦκω.

2. ἦκω fehlt bei Sayce.

(1074) S. 387. Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 29, mit Abzeichnung. Nach Milne bei Garstang 1. Jahrh. v. Chr. Κόρραμος.

Κόρραμος Sayce, Κόρραμος Garstang. Nach Garstangs Abzeichnung Κόρραμος richtig, Pr.

(1075) S. 387. Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 30, mit Abzeichnung. In dieser Zeichnung steht der Text oberhalb desjenigen von S. B. Nr. 1073. Beide Texte anscheinend von verschiedener Hand. Nach Milne bei Garstang 2. Jahrh. v. Chr. Σιτάλκας Ταρόμου | ἦκω.

1. Σπάλκας Sayce u. Garstang, Σιτάλκας B. Keil. Ταρόμου Sayce, Ταρόλου Garstang; nach Garstangs Abzeichnung beides möglich, Pr.

(1071—1084. Fortsetzung.)

(1076) S. 387. Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 41, mit Abzeichnung.  
Nach Milne bei Garstang 2. Jahrh. v. Chr.

Ἀμμάδισκο(ς) | Κλαύκο(υ) | Μακεδών.

Text nach Garstang. Sayce las: Ἀμμάδισκος Λαῦτο Μακεδών. Sollte Ἀμμάδοκο(ς) zu lesen sein? Unmöglich ist dieses nach der Abzeichnung nicht, Pr.

(1077 a—h) S. 387.

(1077 a) Οὐδδαζάνιος.

(1077 f) Πεπήσις Ἀρυώτου.

(1077 b) Δειομούσεις.

Ἀρυώτου Sayce, Ἀρυώτου Pr.  
vermutungsweise (τ verlesen statt υ).

(1077 c) Δρώτων.

(1077 d) Δουδοῦπης.

(1077 g) Πυνουῆς Εταυ.

(1077 e) Λέρσος.

(1077 h) Συρρερωψ Γενέμμου.

(1078) S. 387. Ηββαλ ἔκυρε ἱπθαθιν | μακρακενκακο.

(1079) S. 387. Νικάνωρ ἦκω μεθ' Ἑρακλέας [Δ]ρυγίτιδος μεθύων.

Oder besser μεθ' ὕων?, B. Keil.

(1080) S. 387.

Δαναῖς καλλίων [ρ]όδων ἅ στεφανοπῶδλις Κνιδία, ὡς δοκεῖ Μικ-  
κυλίων(i).

Ἀστεφανόπολις u. μικκυλίων Sayce, ἅ στεφανοπῶδλις (στεφανοπῶλις) u.  
Μικκυλίων(i) B. Keil u. Wilcken.

(1081) S. 387. Θεόδωρος Ἑλάνου ἦλθε, καὶ Γενναία, ἣν ἐφίλει.

(1082) S. 387 Anm. Δείτιλος Κρῆς ἦκω.

(1083) S. 387 Anm. Νίκρων Κυτίλου Κρῆς, Αἴσωπος Κρῆς.

(1084) S. 387 Anm. Δεῖνις Κρῆς, Μίκυλλος Μικύλλου Μακεδών.

1085. Ostrakon. **Kopfsteuerquittung.** El-Kab. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 211 Nr. 1. Nach Sayce Zeit des Augustus, also 17 v. Chr.

Ψεμπχῆς Ὁρ|ου λαογρ(αφίας) ιγ L | ι ς. L ιγ, Φαμ(ε)νῶ(θ) ᾱ.

1086. Ostrakon. **Kopfsteuerquittung.** Elephantine. 92/93 n. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 211 Nr. 2.

Διέγραψ(ε) | Πατχοῦς Πετεψάιτος | ὑπὲρ) λαογραφ(ίας) ιβ L |  
Δομπιανοῦ τοῦ κυρίου [β] δραχ(μὰς) ιδ. Καλ( ) Σωκρατίων | πρά-  
κτ(ωρ) ἔγραψ(α).

5. Den Namen des Steuererhebers liest Wilcken in anderen Ostraka derselben Zeit und Herkunft nicht Σωκρατίων, sondern Σωκράτης; vgl. Wilcken, Ostr. II S. 430, Berichtigung zu Nr. 36 ff.

1087. Ostrakon. **Arbeiterliste.** Ombos. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 212 Nr. 3.

Παῦν(i) ᾱ ἕως λ̄ τοῦ L ι ἀνδ(ρες) λ, | Ἐπειφ ᾱ ἕως λ̄ ἀνδ(ρες)  
λβ, | Μεσο(ρῆ) ᾱ ἕως δ̄ ἀνδ(ρες) λγ, | [Θ]ῶθ ᾱ ἕως λ̄ ἀνδ(ρες) ε,  
[β] [ἀ]πὸ ς̄ ἕως κ̄ [...].

1088. Ostrakon. **Badsteuerquittung.** Theben. 68 n. Chr. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 23 (1901) S. 212 Nr. 4 und S. 302.

Χαταβοῦς κ(αἰ) μ(έτοχοι) ἀπαιτ(ηταί) τελ( ) Φανῆτ(ι) Ὅσορου-  
ή(ρεως) Φανῆτ(ος) χ(αί)ρ(ειν). Ἀπέχο(μεν) τὸ βαλ(ανικὸν) α ἰ Λουκίου  
Λιβίου | Σερβικίου Γάλβα Σεβα(στοῦ) Αὐτοκράτορος, Μ(έσ)ωρῃ ᾱ.

1. Sayce löst τελ(ῶναι) auf, was neben ἀπαιτ(ηταί) kaum richtig sein wird; vielleicht βαλ(ανικοῦ)? Pr. 1. Ὅσορουή(ρει) Φανῆτ(ιος) Sayce, Ὅσο-  
ρουή(ρεως) Φανῆτ(ος) Pr. 3. Sayce a. a. O. S. 302 verbessert Servicius in  
Sulpicius; es ist auch Servius in den Papyri (P. Oxy. II 288 Kol. II, 1) be-  
zeugt, Pr.

1089. Ostrakon. **Quittung über verspätete Naturalsteuerzahlung.** Theben. 106 n. Chr. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 23 (1901) S. 212 Nr. 5 und S. 302.

Μεμετ(ρή)κασιν) εἰς τὸν τῆς διοικήσ(εως) θησ(αυρὸν) Ἄνω το-  
(παρχίας) γενη(μάτων) θ ἰ | Τραιανοῦ τοῦ κυρίου Ἀθῦρ κς τοῦ ι L  
| ὑ(πέρ) ἐνεχῦρ(ων) χρονικῶν οἱ δύο υἱοὶ Ὠρου Ἑσμινθίου | διὰ  
Ὠρου Ποριεύθου καὶ ἀδελφῶν β L β | Τραιανοῦ τοῦ κυρίου σί(του)  
ὑ(πέρ) κώ(μης) τέλ(ους) διοικήσ(εως) | ἔξ ἀβρόχ(ων) ζ—. μίαν ἡμισυ  
τρίτον, / ζ— α ἰ γ. | [.]ρισθ( ) Pr.

1. θησ(αυρὸν) Ἀμυν(ίου) Sayce, θησ(αυρὸν) Ἄνω το(παρχίας) Pr. Es ist  
offenbar Ἄνω τ<sup>ο</sup> verlesen in Ἀμυν. Vgl. zur Lesung die Beispiele bei  
Wilcken, *Ostr.* II S. 437, Berichtigungen zu Nr. 778; 799; 800. 3. ἐνε-  
χεί(ων) Sayce, ἐνεχῦρ(ων) Grenfell, *Proceed. Soc. Bibl.* 23 (1901) S. 302.  
7. [Α]ρίσθ(ων) Sayce, [.]ρισθ( ) Pr.

1090. Ostrakon. **Quittung über verspätete Geldsteuerzahlung.** Theben. 161 n. Chr. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 23 (1901) S. 213 Nr. 6.

Διέγρ(αψε) Μάρκος Κλώδ(ιος) Ἀλυράς | διὰ Πάνου υἱοῦ εἰς ἀρίθ-  
(μῃσιν) μηνὸς | Ἐπειφ τοῦ α ἰ Αὔρηλιου Ἀντωνίν(ου) καὶ Αὔρηλιου  
| Οὐήρου τῶν κυρίων Σεβαστῶν ὑ(πέρ) μερισ(μοῦ) β | ἑώλ(ων) τελῶ(ν)  
Χοιὰχ κγ ἰ θεοῦ Ἀντωνίνου ἀργ(υρίου) | ῥυ(παροῦ) ἰ δέκα τέσσαρας,  
/ ἰ ιδ. L α Αὔρηλιου | Ἀντωνίνου καὶ Αὔρηλιου Οὐήρου τῶν κυρίων  
| Σεβαστῶν, Ἐπειφ ι. Ὠρο(ς) σε(σ)η(μείωμαι). Ἄλ(λας) [κ]δ ῥυ(παράς)  
μ<sup>ο</sup> | δραχ(μάς) ὀκτώ, / ἰ η. Ὠρο(ς) σε(σ)η(μείωμαι).

2. εἰς ἀριθ(μὸν) Sayce, εἰς ἀρίθ(μῃσιν) Pr. 9. ἄλ(λας) Sayce; ἄλ(λας),  
bezogen auf δραχμάς, Pr.

1091. Ostrakon. **Gebührenquittung.** Theben. Ptolem. Zeit. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 23 (1901) S. 214 Nr. 7.

Ἔτους δ, Φαρμού(θι) κθ. | Διέ(γραψεν) εἰς τὸν πηχ(ισμὸν) περι-  
στε|ρώνω(ν) Ὠρος Ψενήσιος | χα(λκοῦ) ψκ, / χα(λκοῦ) ψκ. β | Πετε-  
μῖ(νις) τραπεζίτης). Darunter eine demotische Zeile.

2. με(μέτρηκεν) Sayce, διέ(γραψεῖν) Pr. Es ist δι<sup>ε</sup> offenbar verlesen in  
μ<sup>ε</sup>, denn μετρεῖν steht nur bei Naturalzahlungen, nicht auch bei Geld-  
zahlungen, Pr. 2. πῆχ(υν) Sayce, πηχ(ισμὸν) Pr. Über den πηχισμὸς  
περιστερώνων s. Grenfell u. Hunt, *P. Oxy.* VI S. 271. 4. χα(λκοῦς) Sayce,  
χα(λκοῦ), wobei δραχμάς zu ergänzen ist, Pr.

1092. Ostrakon. **Quittung über gelieferte Spreusteuer.** Theben. Ptolem. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 214 Nr. 8.

Ἔτους κγ, Φαρμουῖθι λ. Παραδεδώ(κασι) | εἰς τὸ καθή(κον) ἀχυ(ρι-  
κὸν) τοῦ αὐ(τοῦ) ἔτους | Ἀρυώθης μέγ(ας) Πτολεμαίου καὶ Ἀρυώθης(ς)  
| μικ(ρὸς) Πτολεμαίου καὶ οἱ μέ(τοχοι) ἀχύ(ρου) ϛ | μῶια ἐξήκοντα,  
μω  
/ αχυ ξ. | [Εἰ]ς χρείας Ἡρω(νος) Πτολεμαῖος | οἱ αὐτοὶ ἄλλας δέκα,  
μω  
/ αχυ ι. | Εἰς χαλκοῦς ο | Πτολεμαῖος ϛ | ὁ Πτολεμαίου Νικομ[ήδ]ου  
πέντε γό(μους). Dahinter 3 verlöschte Zeilen.

2. ἀχυ(ρικοῦ) Sayce, ἀχυ(ρικόν), wobei τέλος zu ergänzen ist, Pr. Vgl. Wilcken, Ostr. II 1352.

1093. Ostrakon. **Quittung über bezahltes Weidegeld.** Diospolis magna. Ptolem. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 215 Nr. 9 und S. 302.

Ἔτους θ, Δύστρου ιγ. Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν | ἐν Διοσπ(όλει) τρά(πεζαν),  
ἐφ' ἧς Ἀντιγένης, | εἰς τὸ ἐω(λον) ἐννομίου Ἀβραμος | καὶ Διοκλῆς  
ἐκατὸν δέκα ϛ | ἐπτά, / χα(λκοῦ) οὐ ἄλ(λαγῇ) ϛιζ. Ἀντιγένης. | ϛλε.

1094. Ostrakon. **Zahlung der Steuererheber auf ihr Girokonto bei der Staatskasse.** Diospolis magna. 104 v. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 215 Nr. 10.

Λ ιγ τοῦ καὶ ι, Φαρμουῖ(θι) η̄. Τέ(τακται) | ἐπὶ τὴν ἐν Διοσπό(λει)  
τῇ μετ(άλῃ) τρά(πεζαν) | θέμα πρακ(τορικόν) ι Λ Ἀσκλη|πιάδης καὶ  
οἱ μέ(τοχοι) ϛ ϛ | τριάκοντα πέντε ο t, | / ι λε. Κεφ(άλων) τρα(πεζίτης).  
Darunter eine demotische Zeile, dahinter steht: ϛ μγ.

3. θέμα πράκ(τορος) Sayce, θέμα πρακ(τορικόν) Pr. Die Steuererheber machen eine Zahlung auf ihr Girokonto (vgl. Preisigke, Girowesen S. 246ff.).

4. hinter μέ(τοχοι) liest Sayce: ζ(εύγη); ich vermute, daß statt ζ zu lesen ist: ϛ = δραχμας. 5. Für die Zeichen hinter πέντε weiß ich keine Erklärung.

1095. Ostrakon. **Quittung über bezahlte Apomoira-Steuer.** Krokodilopolis (Thebais). 104 v. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 216 Nr. 11.

Λ ιγ τοῦ καὶ ι, Παχών η̄. Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν ἐν Κρ(οκοδίλων)  
πόλει τρά(πεζαν) | ἀπο(μο)ί(ρας) ιγ το(ῦ) καὶ ι Λ Κόνων Δώρου δις-  
χιλίας | [ἐπτα]κοσίας, / βψ. Δαρτουεῖς Τερμαμίν(ιος).

1096. Ostrakon. **Steuerquittung.** Elephantine. Ptolem. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 216 Nr. 12.

Ἔτους ις, Φαῶφι ζ. Διέγγρα(ψεν) | ἐπὶ τὴν ἐξ Συ(ήνης) τρά(πεζαν), ἐφ'  
ἧς Ἀπολλώ(νιος), | εἰς τὸ ιε Λ Ἀκραρζμηθις | Πεταρσνοῦφις οἰκοδόμος  
ϛ | χα(λκοῦ) οὐ ἄλλα(γῇ) διςχιλίας τριακοσίας | τεσσαράκοντα πέντε,  
/ βτμε, | † wie ἐπαρού(ριον) φπε | χμε. Ἀπολλώ(νιος) τρα(πεζίτης).

4. Πεταρτνοῦφος Sayce, Πεταρσνοῦφις Spiegelberg. 7. An Stelle des † setzt Sayce ein hakenförmiges Zeichen, dessen Bedeutung unklar ist. Jedenfalls ergeben die drei Summen 815 + 585 + 645 = 2045, d. h. es fehlen 300 an 2345. Pr.



1097. Ostrakon. **Kopfsteuerquittung.** Elephantine. 41 n. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 217 Nr. 13.

Διαγέγραφ(ε) Μνᾶσις Ψενχομ|χήμεως ὑ(πὲρ) λα(ο)γραφ(ίας) πρώτου  
| L Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος | Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ |<sup>5</sup> Αὐτο-  
κράτορος, Παοῖν(ι) ιϛ, | ἀργυ(ρίου) δραχμ(ὰς) ὀκτώ, (δραχμὰς) η.  
| Ἀμῶνιος Ἀμωνί(ου) ἔγραψα.

1. Ψενχομ|χήμεως Sayce, Ψενχομ|χήμεως Pr. vermutungsweise (w in u verlesen?). 7. ἔγραψε Sayce, ἔγραψα Pr. vermutungsweise.

- 1098—1099. Einkratzungen. **Denkschriften.** Wadi Halfa, Tempel Thutmes III. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 17 (1895) S. 39. Nach Sayce aus saitischer oder persischer Zeit (Karische Garnison).

(1098) S. 39. Στρατεγόν.

(1099) S. 39. Mahaffy, Am. Journ. Arch. 9 (1894) S. 264. Wohl dasselbe Stück wie S. B. Nr. 302. Ἀδάμας.

1100. **Elfenbeinmarke.** Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 315 u. 342. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

X  
H P A  
I

1101. Einkratzung. **Proskynema.** Silsilis. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 17 (1895) S. 41 Nr. 2. Vgl. S. B. Nr. 1131.

Τὸ προσκύνημα Ἀπολλωνίου Γύμνου.

- 1102—1103. Einkratzungen. **Denkschriften.** Ptolem. Zeit. Silsilis. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 17 (1895) S. 42.

(1102) S. 42 Nr. 5 unter 1. Ἀμῶνιος | Καλλιδρόμου | εψεν . . . .

(1103) S. 42 Nr. 5 unter 2. Ἀλεξᾶς Διονυσίου | ἦκω.

1104. Inschrift. Stele. **Weihung.** Hierakonpolis. Zeit des Ptolem. II. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 26 (1904) S. 90 Nr. 1.

Βασιλεῖ Πτολεμαίω | καὶ Ἀρσινόῃ Φιλαδέλφω | Πτολεμαῖος φρούρ-  
αρχος | καὶ οἱ ὑπ' αὐτὸν στρατιῶται.

1105. Inschrift. Sandstein. **Proskynema.** Kynopolis. 1. Jahrh. n. Chr. Grenfell u. Hunt, Arch. Report 1902/03 S. 5 Nr. 1.

Τὸ προσκύνημα Ἀρβῆ Ἀρβε|παανωῶτεν, | ἐπ' ἀγαθῷ εἰς |<sup>5</sup> τὸν  
«1»αἰῶνα. | L 1β.

1106. Inschrift. Granitplatte. **Weihung.** Sebennytyos. Ptolem. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 26 (1904) S. 91 Nr. 3.

[ ] | το . . . ου . . . . καὶ ἀρχιβουλευτὴν | καὶ  
ἱερέα τοῦ βασιλέως καὶ κτίστην τοῦ τόπου | οἱ ἐκ τοῦ γυμνασίου τοῦ  
Ἡρακλείου Μακεδόνες |<sup>5</sup> καὶ ἡγεμόνες καὶ ἐπὶ στάσεων καὶ οἱ συν-  
πόσιον | γεύμενοι φιλαγαθίας ἔνεκεν τῆς εἰς ἑαυτούς.

1107. Inschrift. Statuenbasis. **Weihung.** Bubastis. 2./1. Jahrh. v. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 26 (1904) S. 92 Nr. 4. Arch. Anz. 21 (1906) S. 248. London, Britisches Mus. Γαλατεία Θευδότου | Βοιβάστι.

2. Βοιβάστι Sayce, Βουβάστι Arch. Anz.

1108—1111. Einkratzungen beim Nilmesser. **Denkschriften.** El-Hosch bei Silsilis. Legrain, *Proceed. Soc. Bibl.* 28 (1906) S. 17 ff., mit Abzeichnungen auf Taf. II.

(1108) Taf. II Nr. 98. Flinders Petrie, *A season in Egypt* Taf. 17 Nr. 579. Fitzler, *Steinbrüche* S. 104.

Ἀρσῶνις Πετεσθέως | Παχοῦμις.

(1109) Taf. II Nr. 99. Flinders Petrie, *A season in Egypt* Taf. 17 Nr. 574. Fitzler, *Steinbrüche* S. 104. Ἀπολλώνιος μηχανικός.

(1110) Taf. II Nr. 100. Ἀπολλώνιος.

(1111) Taf. II Nr. 101. Ἀπολλώνιος.

1112. Inschrift. **Nilstandsmarke.** El-Hosch bei Silsilis. 147/8 n. Chr. Legrain, *Proceed. Soc. Bibl.* 28 (1906) S. 17 Taf. II Nr. 102. Flinders Petrie, *A season in Egypt* Taf. 17 Nr. 570. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 30 (1908) S. 143. Borchardt, *Nilmesser* S. 24 Nr. 3. Cagnat, *Inscr. gr.* S. 437 Nr. 1283. Eisenlohr, *Zschr. äg. Sp.* 23 (1885) S. 56 Nr. 3. Fitzler, *Steinbrüche* S. 104. Vgl. Wilcken, *Archiv* IV S. 237.

Ἐπ' ἀγαθῷ. | L τᾶ Ἀντωνίνος, Μεσορή. | Ὁ Νῖλος εἰσῆλθεν εἰς  
| τὸν ὄρμον Μεσορή κς.

Z. 1 fehlt bei Sayce, Petrie, Borchardt und Fitzler, sie findet sich bei Eisenlohr und Cagnat. 4. Μεσορή κε Eisenlohr, die übrigen Herausgeber κς.

1113. Inschrift beim Nilmesser. **Denkschrift.** El-Hosch bei Silsilis. 147/8 n. Chr. Legrain, *Proceed. Soc. Bibl.* 28 (1906) S. 17 Taf. II Nr. 103. Flinders Petrie, *A season in Egypt* Taf. 17 Nr. 575 u. 576. Cagnat, *Inscr. gr.* S. 437 Nr. 1282. Eisenlohr, *Zschr. äg. Sp.* 23 (1885) S. 56 Nr. 2. Fitzler, *Steinbrüche* S. 104.

L τᾶ Ἀντωνίνος. | Ἀπολλῶς Πετε[πα]χοῦμιος | ἀρχιμηχανικ[ός].

2. Πετε[. .]χοῦμιος Legrain, Πετε[πα]χοῦμιος Wilcken bei Fitzler, *Steinbrüche* S. 104 Anm. 3. Petrie setzt 2 getrennte Inschriften: L τᾶ Ἀντωνίνος | [ ]χοῦμιος, und: Ἀπολλῶς Πέτεσος | ἀρχιμηχανικ(ός). Cagnat hat: Ἀπολλῶς Πετε[σοῦχου] ἀρχιμηχανικός. | Ἔτους ια' Ἀντωνίνος . . Λουμιος. Eisenlohr las: Ἀπολλῶς Πετε[ ] L ια Ἀντωνίνος | ἀρχιμηχανι[ ]λούμιος.

1114. Inschrift im Steinbrüche. **Denkschrift.** El-Hosch bei Silsilis. 147/8 n. Chr. Legrain, *Proceed. Soc. Bibl.* 28 (1906) S. 17 Taf. II Nr. 104. Eisenlohr, *Zschr. äg. Sp.* 23 (1885) S. 56 Nr. 1. Cagnat, *Inscr. gr.* S. 436 Nr. 1281. Flinders Petrie, *A season in Egypt* Taf. 17 Nr. 571. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 30 (1908) S. 144. Fitzler, *Steinbrüche* S. 104.

Ἐπ' ἀγαθῷ. | L τᾶ Ἀντωνίνος ἐκόψαμεν | τοὺς μεγάλους λίθους  
| πηχῶν τᾶ εἰς τὴν πύλην [ῃ] τοῦ κυρίου Ἀπόλλω[νος] | [καὶ] τῆς  
κυρίας [ ].

1. Diese Zeile fehlt bei Petrie. 2. L τᾶ Legrain, Petrie, Sayce und Fitzler. L [τᾶ] Eisenlohr, ἔτους [ια'] Cagnat. 6. Diese Zeile fehlt bei Legrain; bei Eisenlohr und Cagnat lautet sie: ἀπ[η] [ ]νας, dagegen bei Petrie: [ ] τῆς κυρίας [ ]; Sayce ergänzt: [καὶ] τῆς κυρίας [Λητοῦς], Fitzler hat nur: [καὶ] τῆς κυρίας [ ], weil die Ergänzung Λητοῦς unsicher ist.

1115. Aufschrift in roter Farbe. **Nilstandsmarke.** El-Hosch bei Silsilis. Legrain, *Proceed. Soc. Bibl.* 28 (1906) S. 17 Taf. II Nr. 106. Borchardt, *Nilmesser* S. 24 Nr. 2. Flinders Petrie, *A season in Egypt* Taf. 17 Nr. 578. Fitzler, *Steinbrüche* S. 105.

Ἀντωνῖνος Καίσαρος | ὁ Νῖλος εἰς τὸν ὄρμον Με[σ]ωρὴ κ̅ς.  
| [ ]πιούτος καὶ | ντ | ..

2. Diese Zeile lautet bei Legrain: Νῖλος εἰς τὸν ὄρμον Με[σ]ωρὴ κ̅ς; bei Borchardt: ὁ Νῖλος εἰς τὸν ὄρμον Μεσορὴ κ̅ς; bei Petrie: Νῖλος [ ] τὸν ὄρμον Μεσορὴ κ̅ς. Fitzler schließt sich an Legrain an, nur schreibt er: Με[σ]ωρῆι. 3. πουτο καὶ | ντ | .. Legrain; πιουπι.λαι Petrie; [ ]πιούτος καὶ (weiteres fehlt) Borchardt. Fitzler bringt den Text von Z. 3 ab nicht, da unleserlich.

1116. Inschrift. **Elfenbeinrelief.** Sitzende Figur (Dichter), davor stehend ein Flötenbläser. Andropolis, gefunden in Rom. Privatbesitz E. Guilhou. *Am. Journ. Arch.* 6 (1902) S. 458. Ἀνδροπ[ο]λείτης.

- 1117—1129. Inschriften. Irdene **Henkelgefäße.** Alexandria. Christl. Zeit. Murray, *Proceed. Soc. Bibl.* 29 (1907) S. 112 ff.

(1117) S. 120 u. Taf. I Nr. 2. Privatbesitz Murray.

Εὐλογία τοῦ ἁγίου Μηνᾶ.

(1118) S. 121 u. Taf. I Nr. 3. Privatbesitz Towry Whyte.

Ὁ ἅγιος Μηνᾶς.

(1119) S. 121 u. Taf. I Nr. 5. London, Britisches Mus.

Ὁ ἅγιος Μηνᾶς. | Ferner in linksläufiger Schrift: Εὐλογία(ν)  
λάβομεν τοῦ ἁ[γ]ίου Μηνᾶ.

Εὐλογία Murray. Εὐλογία(ν) Pr.

(1120) S. 121 u. Taf. I Nr. 6. London, Britisches Mus. Ὁ ἅγιος Μηνᾶς.

(1121) S. 121 u. Taf. I Nr. 7. Privatbesitz Flinders Petrie.

Εὐλο|γία τοῦ ἁγίου | Μηνᾶ.

(1122) S. 121 u. Taf. II Nr. 7. London, Britisches Mus.

Τοῦ ἁγίου Μηνᾶ.

(1123) S. 121 u. Taf. III Nr. 2. Neu York, Ashmolean Mus.

Ἀγίο|υ Νη|νᾶ (lies: Μηνᾶ).

(1124) S. 122 u. Taf. IV Nr. 1. Schrift linksläufig und kopfstehend. London, Britisches Mus. Τοῦ ἁγίου Μηνᾶ.

(1125) S. 122 u. Taf. IV Nr. 2. Schrift linksläufig. London, Brit. Mus.

Vorderseite: Εὐλο|γία χά|ρις †.

Rückseite: τοῦ ἁγίου Μηνᾶ.

αίου Umschrift Murray (wohl Druckfehler), das Abbild zeigt deutlich ἁγίου, Pr.

(1126) S. 122 u. Taf. IV Nr. 3. London, Britisches Mus.

Τοῦ ἁγίου Μηνᾶ.

(1127) S. 122 u. Taf. IV Nr. 4. Schrift linksläufig und kopfstehend. London, Britisches Mus. Εὐλογία.

(1117—1129. Fortsetzung.)

(1128) S. 122 u. Taf. IV Nr. 5. London, Britisches Mus.

Vorderseite: Εὐλογία κυρίου ἐπ . . .

Rückseite: [τ]οῦ ἁγίου Μηνᾶς.

(1129) S. 122 u. Taf. IV Nr. 6. London, Britisches Mus.

Εὐλο|γία τοῦ | ἁγίου.

1130—1132. Einkratzungen. **Proskynemata** oder **Denkschriften**.

Heschan. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 30 (1908) S. 28, mit Abzeichnungen auf einer Tafel.

(1130) Nr. 2 der Tafel. Ἀντίγονος | Κράτερος ἦκω.

(1131) Nr. 3 der Tafel. Vgl. dazu S. B. Nr. 1101.

Τὸ προσκύνημα | Ἀπολλωνίου | [Γύ]μνου.

(1132) Nr. 7 der Tafel. Ἀρκεινίς.

1133. Inschrift. Steinbruch. **Denkschrift**. Maghalsa bei El-Kab (Oberägypten). 127 n. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 30 (1908) S. 142, mit Abzeichnung.

M[.]δουσκ.ω σοσο.[...] | στρατιω[.] . . ης L . . [...]|ων μετ.λ . .  
ἐπαιτῶ Φαρ|μουθ[ι] . . L ια Ἀδριανοῦ | τοῦ κ[υρ]ί[ο]υ.

Umschrift nach der Abzeichnung, Pr. Sayce liest und ergänzt: M[o?]-  
δους K[v?]ωσος ο . . . . | στρατιώ[τ]ης L π [ῶδε ἦκ]|ων μέτ[α]λλα ἐπαιτῶ κτλ.

1134. Aufschrift in schwarzer Farbe. **Aschenurne**. Alexandria. Röm. Zeit. Breccia, Iscrizioni S. 115 Nr. 201. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀριστόφι(λος) | Σφ.[. . .]ω/

1135. Aufschrift in roter Farbe. **Aschenurne**. Alexandria. Spätptolem. Zeit. Breccia, Iscrizioni S. 116 Nr. 202. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀριστ[α]γό<ρ>ας.

1136—1137. Einkratzungen. **Denkschriften**. Der-el-Bahri. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 4 (1882) S. 117 ff.

(1136) S. 122. Ἀμμώνιος Νειλέως Κροκόδειλος.

Νειδέως Sayce, Νειλέως Pr.; offenbar Λ in Δ verlesen.

(1137) S. 122. Νικάριος Κιδιώρου.

lies Κυδιώρου B. Keil.

1138—1151. Einkratzungen. **Denkschriften**. El-Amarna. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 4 (1882) S. 117 ff.

(1138) S. 123 Nr. 1. Davies, El Amarna III S. 35 Nr. 11, mit Abzeichnung (Taf. 35). Ἀνδρόνικος | Ἀνδρονί[κου].

2. Diese Zeile nur bei Davies.

(1139) S. 123 Nr. 2. Μνησίθεος | Δωριέως.

(1140) S. 123 Nr. 3. Νικόμαχος | Σάννος.

2. lies Σαν<νί>νος?, B. Keil.

(1141) S. 123 Nr. 4. Davies, El Amarna III S. 36 Nr. 56, mit Abzeichnung (Taf. 35). Σαραπίων | Νικί(ο).

2. Diese Zeile nur bei Sayce.



(1138—1151. Fortsetzung.)

(1142) S. 123 Nr. 5. Μηνόφιλος ἐλθών.

(1143) S. 123 Nr. 6. Davies, El Amarna III S. 35 Nr. 20, mit Abzeichnung (Taf. 35). Ἑρμαῖ[ος] | ἦκω, Παῖφι(?).

2. Diese Zeile nur bei Davies.

(1144) S. 123 Nr. 7. Μαλέα.

(1145) S. 123 Nr. 8. Καβάδοκος.

(1146) S. 123 Nr. 9. Davies, El Amarna III S. 36 Nr. 47, mit Abzeichnung (Taf. 35). Ἀριστώνυμος.

(1147) S. 123 Nr. 10. Davies, El Amarna III S. 36 Nr. 51 u. 52, mit Abzeichnung (Taf. 35). Ἡρακλίας.

Ἡρακλίας Sayce, Ἡρακλᾶς Davies.

(1148) S. 123 Nr. 11. Davies, El Amarna III S. 35 Nr. 6, mit Abzeichnung (Taf. 35). Φιλόνικος.

(1149) S. 123 Nr. 12. Ἰλίοσις.

(1150) S. 123 Nr. 13. Ἀρσιήσις.

(1151) S. 123 Nr. 14. Φιλόμακισ πατρός [ ].

Φιλόμακιγ Sayce, Φιλόμακισ (= Φιλόμαχισ?) Pr. vermutungsweise (C in Γ verlesen?).

1152. Inschrift. Steinblock. Alexandria. Ptolem. Zeit. Wescher, Comptes rendus Acad. 8 (1864) S. 125 f. [[Ἀρσινόην]] Φιλάδελφον.

Das erste Wort scheint später getilgt zu sein, Wescher.

1153. Inschrift. Alexandria. Röm. Zeit. Miller, Comptes rendus Acad. 1 (1873) S. 328.

Γάιος Οὐα[λέ]ριος Φυ[. . .]αι Μαία | η[. . . . .] κβ.

1154. Inschrift. Propylon eines Tempels. **Weihung.** Gegend von Garak (Faijum). 1. Jahrh. v. Chr. Jouguet, Comptes rendus Acad. 1902 S. 358.

Ἐπ' ἀγαθῶι. Τῶι κυρίῳ Σαράπιδι καὶ | τοῖς συννάοις θεοῖς.

1155. Inschrift. Pronaos eines Tempels. **Weihung.** Faijum. Jouguet, Comptes rendus Acad. 1902 S. 358. Zwei gleichlautende Inschriften; nachstehend die am besten erhaltene, ergänzt durch die andere.

Ἀ[κιάρις Ἡρακλεί]δου | σὺν τῶι οἴκου τοὺς | ἀ[ν]ικήτας μεγά[λους]  
θεοὺς ἡρώας [β] ὑπὲρ εὐχαρισ[τίας] ἐποίησεν, | ἐπ' ἀγαθῶι. | L ιβ',  
Μεχρ γ'.

3. lies ἀνικήτους.

1156. Inschrift. Marmorsäule. **Weihung.** de Ricci, Comptes rendus Acad. 1905 S. 157. Fowler, Am. Journ. Arch. 10 (1906) S. 196. Alexandrien, griech.-röm. Mus. (nicht bei Breccia, Iscrizioni).

Εὐχή | Ἰουλιανοῦ, | Εἰσάκ, | Ἀββιβοῦ [β] εὐλογητοῦ.

5. ΕΥΛΟΓΗΤΟΥ de Ricci, der in εὐλόγητοι verbessert; εὐλογίστου (= εὐλόγιστοι) Fowler; εὐλογητοῦ (nur auf Ἀββιβοῦ bezogen) Pr.

1157. Inschrift. **Amphore.** Alexandria. Röm. Zeit. de Ricci, Comptes rendus Acad. 1905 S. 158. London, Britisches Mus.  
Ἰουλιανοῦ.

1158. Aufschrift in roter Farbe. **Aschenurne.** 1. Jahrh. v. Chr. (?). Breccia, Iscrizioni S. 116 Nr. 203. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
Οὐέστα | Μελ|( ).

1159. Einkratzung. **Grabkammer.** Alexandria. Botti bei Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 336 u. 375.  
Χαιράμμοι. Εὐ|ψύχι, L πς.

1160. Ostrakon. **Bestandsliste über Geräte.** de Ricci, Comptes rendus Acad. 1905 S. 159 Nr. 4. Botti, Rivista Egiziana V (1893) S. 248 Nr. 24. Text nach de Ricci. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1	Ἀναγράφιον χαλκωμάτων	
2	Σκαφίο(ν) γυνακίον	τσεμακτ' μέγα $\overline{\alpha}$
3	ὁμοίως	ἄλλο μικρὸν ὁμοίως α λακάναι $\overline{\beta}$ [
4	κον <sup>ς</sup> του μεγάλη	$\overline{\alpha}$ βωσίδιαι μικ[ραὶ
5	ἄλλο μικρὸν κόντσου	$\overline{\alpha}$ κάδος του . [
6	μάτλαν	$\overline{\alpha}$ γίν(ονται) ἀριθμῶ [
7	βωσίδιαι μεγάλαι	$\overline{\beta}$
8	ἡμίχουν	$\overline{\alpha}$
9	ποτήριν	$\overline{\alpha}$
10	ξεστάσαι μεγάλαι	$\overline{\beta}$
11	[λ]ηκύτιαι μεγάλαι	$\overline{\gamma}$
12	[ὁμοίως?] ληκύτιαι	$\beta$
13	[.....]αι	$\overline{\beta}$
14	]	]

2. Σκαδιο? de Ricci, Σκαφίο(ν) B. Keil. 2. Vielleicht τσ verlesen statt π, alsdann könnte das Wort mit πέμα (= πέμμα, Kuchen) zusammenhängen, Pr. 3. λακάναι = λεκάναι, Pr. 6. μάτλαν = matulam, B. Keil. 10. Ξεστασιν (?) de Ricci, ξεστάσαι B. Keil. 11. lies ληκύθια, Pr.

1161. Inschrift, Doppelte Ausfertigung auf zwei Stelen. **Königlicher Erlaß** wegen eines **Asylrechtes.** Theadelphia (Faijum). 57/6 v. Chr. Lefebvre, Comptes rendus Acad. 1908 S. 772 ff. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1909) S. 163 Nr. 12 u. 13, mit Abbildungen beider Stelen. Wilcken, Chrestom. I 70. Die Texte beider Stelen ergänzen sich gegenseitig. Der nachfolgende Text bringt die Worttrennungen und Ergänzungen der ersten Stele bei Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1909). Kairo, ägypt. Mus.

Ἄσυλον κατὰ πρόσταγμα, ὧ μὴ πρᾶγμα. | Τῷ ἐπιστάτῃ Θεαδελφείας. Τῆς δεδομένης τῇ θεᾷ βασιλίσσει ἐντεύξεως | παρὰ τῶν  
5 ἱερέων τοῦ ἐν τῇ κώμῃ Πνεφερῶτος β| θεοῦ μεγάλου, μετενηνεγμένης  
δ' ἐφ' ἡμᾶς | σὺν τῷ πρὸς αὐτὴν προστεταγμένῳ τὸ ἀντ[ι]γραφον

ὑπόκειται. Κατακολουθεῖ οὖν τοῖς προσ|τεταγμένοις. Ἐρρωσο. L β,  
 10 Φαμενῶθ γ. | Βασιλίσση Βερενίκη θεᾷ Ἐπιφανεῖ χαίρειν |<sup>10</sup> οἱ  
 ἱερεῖς τοῦ Πνεφερώι θεοῦ μεγάλου κρο|κοδείλου τοῦ ὄντος ἐν Θεα-  
 δελφείαι τ[ῆς] | Θεμίστου μερίδος τοῦ Ἀρσινοῖτου. Τυχά|νομεν ἀδια-  
 15 λείπτως τάς τε θυσίας καὶ | σπονδὰς καὶ καύσεις λύχνων καὶ τᾶλλα |<sup>15</sup>  
 [τὰ] νομιζόμενα τοῖς θεοῖς ἐπιτελοῦντες | [ὑ]πέρ τε σοῦ καὶ τῶν  
 προγόνων. Προαιρούμε|[ν]οι δὲ τὴν τοῦ ἱεροῦ ἀσυλίαν ἐπικυρωθῆναι,  
 [[ῖ]να τούτου πρὸς αὐξῆσιν ἀγομένου πολλῶ | μᾶλλον τὰ νομιζόμενα  
 20 τοῖς θεοῖς ὑπέρ σου, |<sup>20</sup> καθότι πρόκειται, ἐπιτελῆται, δεόμεθα, |  
 καθ' ἣν ἔχεις πρὸς τὸ θεῖον εὐσέβειαν, προσ|τάζει τὸ σημαινόμενον  
 ἱερὸν καὶ τοὺς προσ|όντας τόπους, λιβὸς μὲν ἐπ' ἀπηλιώτην [ῖ. . . .]  
 25 |[ῖ. . . . .] νότου δ' ἐπὶ βορ[<sup>25</sup>ρᾶν ἀπὸ τοῦ  
 γειτνιώντος ἐγ νότου Βουβασι|είου μέχρι τῶν προσόντων ἀπὸ βορρᾶ  
 τάφων | τῶν ἀποθιουμένων ἱερῶν ζώων, εἶναι ἀσύ|λους καὶ μηδένα  
 καθ' ὄντινον τρόπον ἐκ τοῦ|των ἀποβιάζεσθαι, τὸν δὲ φανησόμενον  
 |<sup>30</sup> θανάτῳ ἔνοχον εἶναι. Ὑπὲρ ὧν καὶ γραφῆ|ναι Διοσκουρίδῃ  
 τῷ συγγενεῖ καὶ στρατηγῷ | τοῦ νομοῦ προνοηθῆναι ὡς διὰ στήλης  
 τῆς | πρὸς τοῖς δεδηλωμένοις τόποις ἐνοικοδο|μηθησομένης ἐν γλυ-  
 35 φῆσεται ὑπὲρ τε σοῦ |<sup>35</sup> καὶ τῶν προγόνων ἢ τοῦ δηλουμένου  
 ἱεροῦ καὶ | τῶν προσόντων τόπων ἀσυλία ἐπὶ τοῖς ἡξί|ωμένοις,  
 καθάπερ ἐπὶ τῶν ὁμοίων γίνεται. | Τούτου δὲ γενομένου ἔσται τὸ  
 40 θεῖον μὴ παρα|τεθεωρημένον. Οὐ δυνάμενοι δὲ τοῦ ἱεροῦ |<sup>40</sup> ἀπο-  
 σπᾶ[σ]θαι, δεδώκα|[μ]ε|[ν] τ[ῆν] περὶ τ[οῦ]των ἐ|πιτρο[πὴν] Σωκράτῃ  
 τῷ μά|λιστα τ[οῦ] ἱεροῦ| διὰ παν|τὸς προ|σταμένῳ, σχεθησομένῳ|  
 τοῦ τῶν ἡξιωμένων ἀπ[ο]τελέσματος, ἵν' ὤμε|[ν] [εὐ]εργετη|μένοι.  
 Διευ[τύ]χ[ει]. Διοσκουρίδῃ. | Γινέσθω. | L[β], Φαῶφι ιζ.

10. Πνεφερώι laut Abbild, so auch Wilcken; Lefebvre setzt in der Umschrift Πνεφερώ(τος), was, wie Wilcken hervorhebt, nicht nötig ist.

23. Die Ausmeißelung befindet sich auf beiden Stelen.

1162. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Bubastis (?). Zeit des Euergetes II. de Ricci, Comptes rendus Acad. 1908 S. 791 f. Paris, Louvre.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου καὶ | βασιλίσσης Κλεοπάτρας τῆς |  
 ἀδελφῆς [[καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας | τῆς γυναικὸς]] θεῶν Εὐερ-  
 γετῶν |<sup>5</sup> καὶ τῶν τέκνων αὐτῶν | Βουβάστει Σωτείραι Στασίνικος |  
 Σωμένου καὶ Φιλωτέρα Διονυσίου | ἢ γυνὴ καὶ τὰ τέκνα εὐχῆν.

1163. **Grabstein.** Leontopolis (Tel-el-Yahudijeh). 28 v. Chr. de Ricci, Comptes rendus Acad. 1908 S. 797. Damals im Besitze eines Händlers in Kairo.

Ἐλάζαρος|ς χρηστὸς πασίφιλος, | L λ. |<sup>5</sup> L β Καίσαρ(ος), | Μεχίρ κ.

1164. Inschrift. **Weihung.** Rosetta. Zeit des Philometor und der Kleopatra II. de Ricci, Comptes rendus Acad. 1908 S. 799. Damals im Besitze eines Händlers in Kairo.

Υπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου | καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας | τῆς  
ἀδελφῆς θεῶν Φιλομη|τόρων καὶ τῶν τέκνων αὐτῶν | ὅ | Ἄρειος τῶν  
ἀρχισωματοφυ|λάκων ὁ στρατηγὸς τοῦ | Φαρβαιθίτου τὸ Πτολεμαῖον |  
καὶ τὸν θρόνον Ἑρμεῖ Ἡρακλεῖ.

1165. Inschrift. **Statue.** Unterägypten. Kleine Statue eines nackten Knaben, der in der linken Hand eine Gans oder Ente, in der rechten Hand ein längliches Gefäß trägt. Auf dem Gefäße steht die Inschrift. Röm. Zeit. Brugsch, Zschr. äg. Spr. 11 (1873) S. 127 f. Damals im Privatbesitze eines Schweizers.

Φοίνει|κος υἱὸν εἰσ|οράς Σε|νεκίω|νά με.

1166. Inschrift. Marmorplatte. **Weihung.** Koptos. Röm. Zeit. G. Maspero, Zschr. äg. Spr. 19 (1881) S. 117. Botti, Notice S. 134 Nr. 2463. Botti, Catal. S. 265 Nr. 60. Breccia, Iscrizioni S. 88 Nr. 149, mit Lichtdruckbild (Taf. 30). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[ ] Σωτήρα ἡ πόλις | [διὰ ἐκ]λογιστοῦ τοῦ νομοῦ.

2. Ergänzung von Breccia.

1167. Inschrift. Philae. Tempelwand. **Weihung.** 200 n. Chr. Demotisch-griechisch. Brugsch, Zschr. äg. Spr. 26 (1888) S. 66 erster Text. Lepsius, Denkm. Taf. 71 Nr. 177 (demot.) u. Nr. 3 (griech.). Franz, CIGr. III Add. 4915 b, erster Text. Cagnat, Inscr. gr. S. 450 Nr. 1312 (vereinigt die beiden Texte S. B. 1167 u. 1168 zu einem einzigen Texte; es stehen aber die beiden Texte an verschiedenen Stellen desselben Tempels). Revillout, Rev. ég. 5 (1887) S. 75, erster Text. Letronne, Recueil II S. 184 Nr. 128, erster Text.

Ἀρπαῖσις Ἀμμωνίου ἀπὸ Φαρεμῷ ἐποίησε <εὐσ>εβίας χάριν, ἐπ' ἀγαθῷ. | Λ η Σεουήρου καὶ Ἀντωνί<ν>ου Καισάρων τῶν κυρίου, Παῶνι.

1. Ἀρπαῖσιν Letronne und Franz, Ἀρπαῖσις die übrigen Herausgeber. 1. Φαρεμῷ Brugsch, Letronne, Franz und Lepsius, Φαρεμῷ Revillout. εβίας Brugsch u. Lepsius, βίας Revillout, εκίας Letronne u. Franz. ἀγαθῷ fehlt bei Letronne u. Franz, ebenso das Jahressigel vor η. ἀγαθῷ Cagnat, ἀγαθῷ die übrigen Herausgeber. Cagnat hat ετους am Ende der Zeile 1; bei Lepsius steht das Sigel L deutlich am Anfange der Zeile 2. 2. Παῶνι (ohne Tagesziffer) bei Lepsius u. Brugsch, Παῶνι . . . Revillout, ΠΑΛΙ—ΙΙ·Ι Letronne u. Franz.

Der demotische Text lautet nach Mitteilung von Spiegelberg:

Ḥar-pa-êse, der Sohn des ;m;ni;, seine Mutter (heißt) Tsen-renpenofre (?), aus P-ḥar-|emḥo ließ diese Arbeiten ausführen in seinem Namen bis in Ewigkeit im Jahre 8 | des S;wre (und) ;nt;nine, der Könige, | unserer Herren, im (Monat) Payni am 1. Tage, im Namen der Götter von P-ḥar-|emḥo.

1168. Inschrift. Philae. Tempelwand. **Weihung.** 200 n. Chr. Demotisch-griechisch. Brugsch, Zschr. äg. Spr. 26 (1888) S. 66, zweiter Text. Lepsius, Denkm. Taf. 71 Nr. 178 (demot.) u. Nr. 4 (griech.). Franz, CIGr. III Add. 4915 b, zweiter Text. Cagnat, inscr. gr.





1172. Inschrift. Griechisch-demotisch. **Holzbüchse.** Hess, Zschr. äg. Spr. 30 (1892) S. 121. London, Britisches Mus. Nr. 89, 10—14, 13. Derselbe Text, doch mit anderer Zeilenteilung, im Florentiner Mus. auf einem Grabsteine (S. B. Nr. 642). Hess hält es für möglich, daß der Londoner Text auf Grund eines echten Stückes gefälscht ist; er erwähnt den Florentiner Text nicht. Vgl. S. B. 1625.

Ἡ εὐμοιρία Σενψανσνῶς | Πετενίνιος μητρὸς εὐμοιρίας Τρομπαβεῖτ,  
L | ις μηνὸς ᾠ ἡμέραι η, ἐτ|ελεύτησεν Ἀθὺρ ιη.

1173. **Mumienschild.** 120 n. Chr. Krebs, Zschr. äg. Spr. 32 (1894) S. 36 Nr. 1. Möller, BDT. I S. 7 Nr. 21. Auf der Rückseite 5 demot. Zeilen. Berlin, ägyptisches Mus.

Τατετριφίου Πελίλιος τοῦ Πεκύσιος μη|τρὸς Σενπετεμείνιος Ἀρχί-  
μιος, ἐβίωσεν | ὡς ἐτῶν ὀβ. | L δ Ἀδριανοῦ Καίσαρος τοῦ κυρίου,  
| Μεσορῇ ιε.

1. Πέννος Krebs, Πελίλιος BDT.

1174. Inschrift. Altar aus Granit. **Weihung.** Alexandria. Botti, Catalogue S. 254 Nr. 11. Breccia, Iscrizioni S. 79 Nr. 133, mit Lichtdruckbild (Taf. 31). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Ἱ]ε|ραξ ὁ κ[αί] | Ἀρχίβιος | σὺν τῷ υἱῷ | ἀνέθηκα, | ἐπ' ἀγαθῷ.

1175—1177. **Mumienschilder.** Krebs, Zschr. äg. Spr. 32 (1894) S. 37. (1175) S. 37 Nr. 2. Möller, BDT. I S. 12 Nr. 35. Auf der Rückseite 5 demotische Zeilen.

Αὐρηλία Σενα|ρεμήφης Κολ|λούθου Τολλᾶ|τος ἀπὸ Βομπαή.

(1176) S. 37 Nr. 3. Möller, BDT. I S. 39 Nr. 123.

Αὐρηλία Βησοῦς Ἀρείου | μητρὸς Σενσεντωούτος | ἀπὸ Βομπαή.

2. Σενσόντωούτος Krebs, Σενσεντωούτος BDT.

(1177) S. 37 Nr. 4. Möller, BDT. I S. 14 Nr. 41. 245/6 n. Chr.

Ἀτρῆς Ἀρυῦτου μη|τρὸς Σενατρῆτος | ἀπὸ Βομπαή, ἐβίω|σεν L δ.

Τρίτῳ ἔτει | τῶν κυρίων Φιλίππων.

1178a u. b. Holztafeln. **Quittung** über **Gebühren für Priesterpfründen.** Wilcken, Ostraka I S. 65 u. 820. Revillout, Rev. ég. 2 (1882) S. 268. Paris, National-Bibliothek, Abteilung der Medaillen Nr. 1893. Text nach Wilcken.

(1178a) L λ, Τῷβι κς. Πέπτωκεν Θέωνι | λογευτῇ διὰ Διονυσο-  
δώρου | τῶν Στράτωνος ὑπηρετῶν | Τεῷς Πατήμιος καὶ Ζμίνιος  
ἀδελ|<sup>9</sup>φὸς εἰβιοβοσκοὶ εἰς τὴν τιμὴν | τοῦ ἰβιοταφείου καὶ τῆς προ-  
φη|τείας καὶ τοῦ ἡμίσιος τῆς δωρε|αίας γῆς, ἥς μετέχει τὸ ἐπάνω  
ἰβιο|ταφεῖον τὸ ἡμισυ, ᾧ ἦν Δωρίωνος |<sup>10</sup> τοῦ τοπαρχήσαντος ὑπὸ  
Στράτῳ|να τὸν Περί Θήβας τόπον, ᾧ προσ|εβάλοντο δι' Ὀνομάρχου  
πράκτορος | τῶν βασιλικῶν (δραχμὰς) ἑβδομήκοντα.

(1178b) L λ, Τῷβι κς. Πέπτωκεν Θέ|ωνι λογευτῇ <διὰ Διονυσο-  
δώρου> τῶν Στράτωνος | ὑπηρετῶν Τεῷς Πατούμιος καὶ | Ζμίνιος  
ἀδελφὸς ἰβιοσκοὶ εἰς |<sup>9</sup> τὴν τιμὴν τοῦ ἰβιοταφείου καὶ | τῆς προφη-

(1178 a u. b. Fortsetzung.)

τείας καὶ τοῦ ἡμίσι[ο]υς | τῆς γῆς τῆς δωραίας, ἥς μετέχει | τὸ ἐπάνω  
ἰβιοταφεῖον τὸ ἡμισυ, ἃ | ἦν Δωρίωνος τοῦ τοπαρχήσαντος |<sup>10</sup> ὑπὸ  
Στράτωνα τὸν Περὶ Θήβας, ἃ προσ|εβάλετο δι' Ὀνομάρχου πρά-  
κτορος | τῶν βασιλικῶν (δραχμὰς) ἑβδομήκοντα. | Ἐχειρογράφησεν  
Πτολεμαῖος | Θέωνος συντάξαντος. Auf der Rückseite 6 demotische  
Zeilen.

1179. Inschrift auf dem Rücken einer kleinen **menschlichen Figur**.  
Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa  
S. 331. Schrift linksläufig. Ἀγῆνω|ρος.

1180—1266. **Mumienschilder**. Krebs, Zschr. äg. Spr. 32 (1894) S. 38 ff.  
Berlin, ägypt. Museum.

(1180) S. 38 Nr. 7. Möller, BDT. I S. 36 Nr. 107. Ὁρίων.

(1181) S. 39 Nr. 8. Möller, BDT. I S. 37 Nr. 115.

Ψενάρτεμις | Ἀρτέμιτος.

(1182) S. 39 Nr. 9. Möller, BDT. I S. 38 Nr. 121.

Παμούθου Παβαιούτος | μητρὸς τοῦ πατρὸς Ἱερακί|αινα.

(1183) S. 39 Nr. 10. Möller, BDT. I S. 36 Nr. 110.

Τβῆσις θυγ(άτηρ) Τβήσεως | θυγ(ατρὸς) Ῥοδοκλείας, | L 5.

(1184) S. 39 Nr. 11. Möller, BDT. I S. 13 Nr. 38. Auf der Rückseite  
3 demotische Zeilen.

Σανσνῶς Ταμούνιος | προφήτης, μητρὸς | Σενπνούθης.

(1185) S. 40 Nr. 12. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 305 Nr. 84, mit  
Abbild (Taf. 11). Möller, BDT. I S. 31 Nr. 78.

Πλήνις λακανη|πέλεις, εἴκωσι πέν|τε ἐτῶν, κε X .

1. lies λαχανοπώλις (λαχανοπώλης), Krebs.

(1186) S. 40 Nr. 13. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 305 Nr. 83, mit  
Abbild (Taf. 12). Möller, BDT. I S. 31 Nr. 79.

Κολλούθης | Σωκράτους, ἐτ|ῶν ξγ.

(1187) S. 40 Nr. 14. Möller, BDT. I S. 5 Nr. 16. Auf der Rückseite  
3 demotische Zeilen. Σεναπολλωνίας | Πλαντάτος, | ἐτὸν μ.

2. Πλανπ.ος Krebs, Πλαντάτος BDT.

(1188) S. 40 Nr. 15. Möller, BDT. I S. 34 Nr. 95.

Ψαῖς Πκαίμιος λεγομ(ένου) | Ψιεκώθιος, ὡς L μῆ.

(1189) S. 40 Nr. 16. Möller, BDT. I S. 32 Nr. 83.

Σεναμενώ|θης, ἐβίωσα | ὡς ἐτῶν | τεσσαράκον|τα.

2. ἐβίωσεν Krebs, ἐβίωσα BDT.

(1190) S. 40 Nr. 17. Möller, BDT. I S. 37 Nr. 116. Nach K. Schmidt,  
Zschr. äg. Spr. 32 (1894) S. 61, aus christl. Zeit.

Ταῆσαι ἐβίωσεν εἴκουσι ὀκτώ, | γ(ίνονται) L κη. Εἰς τὴν λαμπρὰν  
ἀπῆλθεν.

(1180—1266. Fortsetzung.)

(1191) S. 41 Nr. 18. Möller, BDT. I S. 40 Nr. 128.

Ματρῶνα | γυνή Ἀπολλωνίου ἱατρ(οῦ), | ἐβίωσεν L λ [ῥ] μείς ᾱ  
ἡμέρ(ας) | ἰε.

5. μείς für μήνας (= μήνα) ᾱ Pr. Von Z. 5 ab steht der Text auf der Rückseite.

(1192) S. 41 Nr. 19. Möller, BDT. I S. 37 Nr. 117.

Τάμις Παλάιτος | μητρὸς Σενπανίσ|σκος, L α ς//.

1. Πάμιτος Krebs, Παλάιτος BDT. 2. Σενπανίσ|σκος Krebs, Σενπανίσ|σκος BDT.

(1193) S. 41 Nr. 20. Möller, BDT. I S. 36 Nr. 112.

Vorderseite: Ψάι[τος . . . λη]|τος, | ἐβίωσεν ἰα.

Rückseite: [Ψάιτος . . . ]λητος, | ἐβίωσεν ἰα.

(1194) S. 41 Nr. 21. Möller, BDT. I S. 39 Nr. 127. Auf der Rückseite derselbe Text, nur steht αἰδῶ statt αἰδῶν. 3. Jahrh. n. Chr.

Σενπετερουμῆθης | μητρὸς Ἀρτέμιτος | πατρὸς Χεμσνέως. | L α,  
Ἐπειφ κβ. Ἐβίωσεν | αἰδῶν (= ἐτών) ςς.

(1195) S. 41 Nr. 22. Möller, BDT. I S. 35 Nr. 102.

Vorderseite: Σενβῆσις Ἀρυώτου Ψεναμούνιος | μητρὸς Σενπετε-  
μίνιος, | ἐτών κβ. L α'', Μεσορὴ κῆ. | Ἐτάφη L β'', Παχῶν ἰα.

Rückseite: Σενβῆσις Ἀρυώτου | Ψεναμούνιος μητρὸς | Σενπετε-  
μίνιος, ἐβίωσεν. | α L'', Μεσορὴ κῆ.

(1196) S. 42 Nr. 23. Möller, BDT. I S. 1 Nr. 1. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Πεβῶς Ψεντμε|σιῶτος μητρὸς | Τετενεντήριος | ἀπὸ Βομπαή. L ιη'',  
Μεσορὴ ῑ.

(1197) S. 42 Nr. 24. Möller, BDT. I S. 32 Nr. 86.

Ψεντμεσιῶτος | ὁ καὶ Σωταλᾶς | Ψεντμεσιῶτος | μητρὸς Τεαίκιος |  
ἀπὸ τῆς Νήσου. | L ιη'', Μεχεῖρ ἰα.

3. Ψσεντμεσιῶτος Krebs, Ψεντμεσιῶτος BDT.

(1198) S. 42 Nr. 25. Möller, BDT. I S. 39 Nr. 126.

Ἀχιλλᾶς Ψενταναραῦ|τος μητρὸς Σενερμοφί|λης ἀπὸ Βομπαή. L ς'',  
| Μεσορὴ ῑ.

(1199) S. 42 Nr. 26. Möller, BDT. I S. 4 Nr. 14. Auf der Rückseite 3 demotische Zeilen.

L γ''. Θερμούθιος Πετε|αρβεσχίνιος ἀπὸ Βοσώχως μητ(ρὸς)  
Σεν|ψάιτος.

Θερμούθιος Krebs, Θερμούθιος BDT.

(1200) S. 42 Nr. 27. Möller, BDT. I S. 3 Nr. 8. Auf der Rückseite 3 demotische Zeilen.

L ιη''. Τατετρίφης | Ἀπολλωνίου | μητρὸς Σενπνούθου.

(1201) S. 42 Nr. 28. Möller, BDT. I S. 34 Nr. 94, mit Abzeichnung.  
Krebs bezweifelt die Echtheit, Möller nicht. Nach C. Schmidt, Zschr.



(1180—1266. Fortsetzung.)

äg. Spr. 32 (1894) S. 61, aus christl. Zeit. Am Ende der Z. 1 u. 3 steht je ein unverständliches Zeichen.

Κολλῶθις | χαχηνε κῶ | ἀπὸ Βοσώχεως. | L κ'', Μεσ(ορῆ) ιε̄.

4. L β' Μεσ(ορῆ) ιε̄ Krebs, L κ' Μεσ(ορῆ) ιᾱ BDT. Nach der Abzeichnung L κ'' Μεσ(ορῆ) ιε̄ richtig, Pr.

(1202) S. 43 Nr. 29. Möller, BDT. I S. 2 Nr. 6. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Σενψάιτος Ψάιτος | μητρὸς Σεναρεμήφιος ἀπὸ τῆς Νήσου. | L ιβ'', Μεσο(ρῆ) ιζ̄.

(1203) S. 43 Nr. 30. Möller, BDT. I S. 8 Nr. 25. Auf der Rückseite 6 demotische Zeilen.

Τεισίρε θυκάτηρ | Ψενοσίριος μητρὸς | Σενπελῖλος, ἐβίωσεν. | L κβ'', Χοιάκ δ/.

(1204) S. 44 Nr. 31. Möller, BDT. I S. 39 Nr. 124.

Ὀρίων Πβήκις | ἀνὴρ Τβαῖσε Ἱερακίανα.

(1205) S. 45 Nr. 32. Möller, BDT. I S. 38 Nr. 120.

Σατρίπις Ψενμα|γῶτος, ἐν Ἀλεξαν|δρεία ἀναπαυσά|μενος.

(1206) S. 45 Nr. 33. Möller, BDT. I S. 38 Nr. 119.

Ἐπαφρὺς δοῦλος | Ἰουλίου Ἰσιδώρου | φιλοσόφου. Εἰς | Πανῶν πόλιν.

(1207) S. 46 Nr. 34. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 306 Nr. 85, mit Abbild (Taf. 13). Möller, BDT. I S. 31 Nr. 80.

Vorderseite: Σεβθῶ | Ἐπωνύ|χου ἀπὸ | Κεραμέας. [5] Ἐκβολὴν ποιῆσαι ναύ|στην ἰς κώμη.

Rückseite: Ἐκβολὴν ποιῆ|σαι ἰς ὄρμον κώμη|ς Ἐμμαυ.

5 u. 6. Diese beiden Zeilen bringen Le Blant und Krebs nicht, sie finden sich nur in BDT. αἰαυ|ετην BDT, ναύ|στην (ναύτην) B. Keil, Hermes 1913.

(1208) S. 46 Nr. 35. Möller, BDT. I S. 40 Nr. 129.

Ἀρεμήφιος Ψεννήσιος μητρὸς | Σενφούνσιος βιώσαντος ἐνιαυτοῦ | ἐνὸς ἡμίσου. Εἰς ἀείμνηστον τὸ | ὄνομα.

(1209) S. 47 Nr. 36. Möller, BDT. I S. 38 Nr. 118.

Ἀπολλώνιος Εὐ|σεβοῦς μητ(ρὸς) Τάμιτος, | ἐτελεύτησεν ὑπὸ σκορ-  
πίου | ἐν τῇ Νήσῳ Ἀπολιναριάδος.

(1210) S. 47 Nr. 37. Möller, BDT. I S. 34 Nr. 97. Σενπαχοῦμις.

(1211) S. 47 Nr. 38. Möller, BDT. I S. 35 Nr. 105. Ταπου.

Wohl Abkürzung; möglich: Ταποῦνις, Ταποῦς, Ταπουσίρις, Ταπούων; Pr.

(1212) S. 38 Nr. 6 und S. 47 Nr. 39. Möller, BDT. I S. 34 Nr. 98.

Ψενσαῖφις.

(1213) S. 47 Nr. 40. Möller, BDT. I S. 35 Nr. 104. Ἀρσίς.

(1214) S. 48 Nr. 41. Wilcken, Arch. Anz. 4 (1889) S. 3 Nr. 1 (untere Hälfte). Möller, BDT. I S. 36 Nr. 113. Die untere Hälfte (von Z. 3 ab) in der Sammlung Graf zu Wien (vgl. Wilcken, a. a. O.).

(1180—1266. Fortsetzung.)

Vorderseite: Καλλεᾶς | ὁ πρᾶτης | ἰς ὄρμον | Κερκή |<sup>5</sup> | τοῦ  
Μεμφίτου νομοῦ ἀπὸ κ[ώ]μης Φιλάδελφος τοῦ Ἀρσιν[ο]εῖτου νομοῦ.

Rückseite: Καλλεᾶς ὁ π[ρ]ᾶτης | ].

(1215) S. 48 Nr. 42. Möller, BDT. I S. 33 Nr. 90.

Πβήκιος | Ἀπολλωνίου.

(1216) S. 48 Nr. 43. Möller, BDT. I S. 5 Nr. 17. Auf der Rückseite  
3 demotische Zeilen. [ . . . . . ] υἱὸς | Κανώδιος.

1. [ . . . ο]ῦτος Krebs, [ . . . . . ] υἱὸς BDT.

(1217) S. 48 Nr. 44. Möller, BDT. I S. 33 Nr. 88. Παβήκις | Πβήκιος.

(1218) S. 48 Nr. 45. Möller, BDT. I S. 2 Nr. 5. Auf der Rückseite 6  
demot. Zeilen. Ἰέραξ Ψεῦις.

(1219) S. 48 Nr. 46. Möller, BDT. I S. 33 Nr. 89.

Πεσόντε | Πβήκειος.

(1220) S. 48 Nr. 47. Möller, BDT. I S. 2 Nr. 3. Auf der Rückseite  
4 demotische Zeilen. Σενεχνήβις | Ταβής.

(1221) S. 48 Nr. 48. Möller, BDT. I S. 36 Nr. 106.

Σενψενοσίριος | Ψενθατρήτος.

(1222) S. 48 Nr. 49. Möller, BDT. I S. 10 Nr. 30. Auf der Rückseite  
3 demotische Zeilen. Der griechische Text ist wohl echt, der de-  
motische scheint gefälscht zu sein. Ἀπολῶνι | Ἀρήου.

(1223) S. 48 Nr. 50. Möller, BDT. I S. 5 Nr. 15. Auf der Rückseite  
eine demotische Zeile. Μαγῶς | Κολάνθ(ου).

(1224) S. 48 Nr. 51. Möller, BDT. I S. 2 Nr. 4. Auf der Rückseite 4  
demotische Zeilen. Σενπετεῦρις | Πκαίμιος.

(1225) S. 48 Nr. 52. Möller, BDT. I S. 32 Nr. 84.

Τατεανούπ | Τατεανούπ.

(1226) S. 48 Nr. 53. Möller, BDT. I S. 37 Nr. 114.

Vorderseite: Πινύτιος | Πινού|τιος. Rückseite: Πινού|τιος.

(1227) S. 48 Nr. 54. Möller, BDT. I S. 36 Nr. 109.

Ῥοδοκλείας | Ποστόμου.

[Ῥ]οδοκλείας Krebs, Ῥοδοκλείας BDT.

(1228) S. 48 Nr. 55. Möller, BDT. I S. 35 Nr. 103.

Ψενήσις | Πεσοῦς | τέκτων.

(1229) S. 48 Nr. 56. Möller, BDT. I S. 36 Nr. 108.

Σενπαχού(μιος) | Κολλούθου.

(1230) S. 49 Nr. 57. Möller, BDT. I S. 30 Nr. 77. Auf der Rückseite  
altkoptische Schrift, Text bei Steindorf, Zschr. äg. Spr. 28 (1890)  
S. 52. Σλεύ|σιος Διογᾶ|τος.

(1231) S. 49 Nr. 58. Möller, BDT. I S. 34 Nr. 93.

Vorderseite: Θμεσιῶς. Rückseite: Θμεσιῶς Ψεῦτιος.

(1232) S. 49 Nr. 59. Möller, BDT. I S. 35 Nr. 101.

Vorderseite: Πανί|σκος. Rückseite: Πανίσκος | Τμεσιῶς.

(1180—1266. Fortsetzung.)

- (1233) S. 49 Nr. 60. Möller, BDT. I S. 33 Nr. 87.  
 Ἰέραξ Χαρήμων υἱὸς | Θμεσιῶτος.
- (1234) S. 49 Nr. 61. Möller, BDT. I S. 34 Nr. 99.  
 Ψενσαῖψις Ἀσιήτος | μητρὸς Σαῖψις.  
 2. Σαῖψις Krebs, Σαῖψις BDT.
- (1235) S. 49 Nr. 62. Möller, BDT. I S. 6 Nr. 19, mit Abzeichnung. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.  
 Ἀπολλωνία Ἰσίτορος | μητρὸς Σεναπίων. Darunter 2 demotische Zeilen.
- (1236) S. 49 Nr. 63. Möller, BDT. I S. 32 Nr. 85.  
 Μακρίνος | Ἑρμοφίλου | μητρὸς Σεναμούλ.  
 Σεναμούλ( ) Krebs, Σεναμούλ BDT.
- (1237) S. 49 Nr. 64. Möller, BDT. I S. 11 Nr. 33. Auf der Rückseite 3 demotische Zeilen. Ἰσιδώρα Νεφερωῖτος μητρὸς Σεναρυῶτιδος.
- (1238) S. 49 Nr. 65. Möller, BDT. I S. 36 Nr. 111.  
 Τατενεντήρις Κορ|βούλλωνος μητ(ρὸς) Θα|τρήτος.  
 1. Κ . . . |βούλωνος Krebs, Κορ|βούλλωνος BDT.
- (1239) S. 49 Nr. 66. Möller, BDT. I S. 8 Nr. 24. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.  
 Πρ. παρ Ψεντανεχ(ώτου?) | μητ(ρὸς) Τατενοντή|ριος.  
 1. Π . . . παρ Ψεντανεχ(ώτης?) Krebs, Πρ. παρ Ψεντανεχ BDT., Ψεντανεχ(ώτου?) Pr. 2. Πετενοντή|ριος Krebs, Τατενοντή|ριος BDT.
- (1240) S. 49 Nr. 67. Möller, BDT. I S. 9 Nr. 27. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen. Σενπετήσιος Σαν|σινῶτος μητρὸς Σε|νπετεμίνιος.
- (1241) S. 49 Nr. 68. Möller, BDT. I S. 3 Nr. 10. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen. Ψάϊτος Πετεῦριος | μητρὸς | Σερενψάϊτος.  
 3. Σερενψάϊτος Krebs, Σερενψάϊτος BDT.
- (1242) S. 49 Nr. 69. Möller, BDT. I S. 4 Nr. 12. Auf der Rückseite 6 demotische Zeilen. Παχούμιος | Πβήκιος | μητρὸς | Θαμίνιος.
- (1243) S. 49 Nr. 70. Möller, BDT. I S. 38 Nr. 122.  
 Σεναρυῶτις Ἀρεμήφιος | μητρὸς Σεναπολλωνίας.
- (1244) S. 49 Nr. 71. Möller, BDT. I S. 3 Nr. 7. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen. Σεναργηῖς Καθύτου | τοῦ Καθύτου.
- (1245) S. 49 Nr. 72. Möller, BDT. I S. 4 Nr. 13. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen. Ψαῖς Ψενοσίριος Ψάϊτος.
- (1246) S. 50 Nr. 73. Möller, BDT. I S. 11 Nr. 34. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.  
 Σενψεντφῶς Φούν|σιος τοῦ Ψεντφῶ|τος μητρὸς Ταουά|τιος.
- (1247) S. 50 Nr. 74. Möller, BDT. I S. 9 Nr. 28. Auf der Rückseite 3 demotische Zeilen.  
 Ἀρῶτης Κολλούθου | μητρὸς Σενψανσινῶς | Κύβιος ἀπὸ Βομπαή.  
 2. Σενψανσινῶς Κύσιος Krebs, Σενψανσινῶς Κύβιος BDT.

(1180—1266. Fortsetzung.)

(1248) S. 50 Nr. 75. Möller, BDT. I S. 12 Nr. 37. Auf der Rückseite 5 demotische Zeilen.

Πεκύσις Ψενταναραύτος τοῦ | Ἱέρακος μητρὸς Σεμχενσνέως | ἀπὸ  
Βομπαή τοῦ Πανοπολείτου.

(1249) S. 50 Nr. 76. Möller, BDT. I S. 1 Nr. 2. Auf der Rückseite 3 demotische Zeilen.

Σοντωοῦς Ἀπολλωνίου | μητρὸς Τανούφιος | ἀπὸ Βομπαή.

1. Ἀπολλωνίο[υ] Krebs, Ἀπολλωνίου BDT.

(1250) S. 50 Nr. 77. Möller, BDT. I S. 30 Nr. 76. Auf der Rückseite altkoptische Schrift, Text bei Steindorff, Zschr. äg. Spr. 28 (1890) S. 50.

Σενψάϊτος | Ἀπολλωνίου μηδρὸς | Ἐσουήρις | ἀπὸ Τριφίου.

(1251) S. 50 Nr. 78. Möller, BDT. I S. 34 Nr. 96.

Σενχονσνεῦτος Πε|τενοντήριος μητρὸς | Τασνώτος ἀπὸ Βομ|παή.

(1252) S. 50 Nr. 79. Möller, BDT. I S. 33 Nr. 92.

Ἀπὸ Βομπαή. | Ψενπνούθης Νικηφόρου | μητρὸς Σενπνούθου.

(1253) S. 50 Nr. 80. Möller, BDT. I S. 35 Nr. 100.

Ἀπὸ Βομπαή. | Σεναπολλωνία Νικηφόρου | μητρὸς Ταψάϊτος.

(1254) S. 50 Nr. 81. Möller, BDT. I S. 33 Nr. 91.

Ἀπολλώνιος νεώτερος | Πλουτογένους μητρὸς | Σενσοντωοῦτος ἀπὸ  
Βομ(παή).

(1255) S. 50 Nr. 82. Möller, BDT. I S. 4 Nr. 11. Auf der Rückseite 2 demotische Zeilen.

Πατιάπις Καθύ|του μητ(ρὸς) Σενψάϊτος | ἀπὸ Ψώνεως.

(1256) S. 50 Nr. 83. Möller, BDT. I S. 3 Nr. 9. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.

Πετεῦρις Ἀτρήτος μητρὸς | Σερενψάϊτος ἀπὸ Ψ[ών]εως.

2. Σερενψάϊτος Krebs, Σερενψάϊτος BDT.

(1257) S. 51 Nr. 84. Möller, BDT. I S. 13 Nr. 40. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.

Παλοῦς Πετε|γεντήριος μη|τρὸς Σενπελεῖλος [ἀ]πὸ Βομπαή.

3. Σενπεν.... Krebs, Σενπελεῖλ... BDT., Σενπελεῖλος (nach S.B. Nr. 1203)? Pr.

(1258) S. 51 Nr. 85. Möller, BDT. I S. 6 Nr. 20. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.

Σερεμψάις Πετεμίνιος | μητ(ρὸς) Τβήκιος ἀπὸ Ψώνεως | τοῦ Πανο-  
πολ(ίτου) νομοῦ.

(1259) S. 51 Nr. 86. Möller, BDT. I S. 6 Nr. 18. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.

Ἀπολλώνιος | Ἀρσύτου μητρὸς | Σενπνούθου ἀπὸ Βομ(παή).

(1260) S. 51 Nr. 87. Möller, BDT. I S. 11 Nr. 32. Auf der Rückseite 3 demotische Zeilen.

Ψενθασίης Ἐλεκοῦτος | τέκτων ἀπὸ Νήσου | Ἀπολιναριάδος.

2. Zwischen ἀπὸ und Νήσου setzt Krebs eine ungelesene Lücke, die sich in BDT. nicht findet.



(1180—1266. Fortsetzung.)

(1261) S. 51 Nr. 88. Möller, BDT. I S. 10 Nr. 31. Auf der Rückseite 3 demotische Zeilen.

Ἑλένη Ἀρυώτου | μητρὸς Ἑλένης ἀπὸ | Βομπαή.

(1262) S. 51 Nr. 89. Möller, BDT. I S. 9 Nr. 26. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.

Ψενσέψις Ἀπολλωνίου | μητρὸς Σενπετήσιος | ἀπὸ Βομπαή.

(1263) S. 51 Nr. 90. Möller, BDT. I S. 12 Nr. 36. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.

Ψενταναραῦς Ψεντα|ναραῦτος μητρὸς Σεν|πετεμείνιος, | L γ'.

(1264) S. 51 Nr. 91. Möller, BDT. I S. 13 Nr. 39. Auf der Rückseite 3 demotische Zeilen. Νεφερῶς Σωταλᾶ | μητρὸς Ταλουτος, | L ζ.

(1265) S. 51 Nr. 92. Möller, BDT. I S. 10 Nr. 29. Auf der Rückseite 5 demotische Zeilen.

Ἱερακαπόλλων | Ἀπολλωνίου μητρὸς | Θατρήτος ἀπὸ κύμης Βομπαή, | L γ'.

(1266) S. 51 Nr. 93. Möller, BDT. I S. 7 Nr. 22. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.

Νεφερῶς Νεφε|ρῶτος μητρὸς Σεν|παχούμιος ἀπὸ | Νήσου Ἀπολλινარი|άδος, L ιδ.

1267. **Grabstein.** 8 n. Chr. Krebs, Zschr. äg. Spr. 32 (1894) S. 47. Berlin, ägypt. Museum.

Κλεοπάτρας Μένωνος. | Πολυστεστάτη χαίρε, | ἀκλ[εῶ]ς καὶ ἀκρίτως | βιαίῳ θανάτῳ ἀπο|λωλυῖα, ἀναξίως τῆς χρη|στότητος. Πλ[α]γείσα γὰρ | ὑπὸ σκορπίου ἐν τῷ πρὸς τῷ | ὄρει Θριπίει τῇ δεκάτῃ | τοῦ Ὠῦθ τοῦ L λη | ὥρας ἑ μετήλλαξε τῇ ια.

1268. **Mumienschild.** Achmim. Karl Schmidt, Zschr. äg. Spr. 34 (1896) S. 79. Möller, BDT. I S. 45 Nr. 157.

Ἀπόδος | τὴν τα|φὴν ἰς Πα|νῶν πόλιν | ὅτι Δίδυμος | Πανοπλίτης | ἐστίν. Δίδυμος | υἱὸς Τατρι|φοῦτος.

8. Πατριφοῦτος Schmidt, Τατριφοῦτος Möller.

1269. Inschrift. Kalksteinstele. **Weihung.** Faijum. 104 v. Chr. Rubensohn, Zschr. äg. Spr. 42 (1905) S. 111 ff., mit Lichtdruckbild (Taf. VI). Berlin, ägypt. Museum.

Ὑπὲρ βασιλίσσης Κλεοπά|τρας καὶ βασιλέως Πτολε|μαίου τοῦ ἐπικαλ[ουμέ]|νου Ἀλεξάνδρου θ[εῶν Φι]|λ[ο]μητόρ[ων οἱ ἐκ τῆ]ς [με]|γάλης συνόδου Πραμαρρε[ί]|ους θεοῦ μεγάλου, ὧν ἱε|ρεὺς διὰ βίου Εἰρηναῖος Ε[ι]ρ[η]ναίου ὁ συγγενὴς |<sup>10</sup> ἐπιμελητεύοντος | [Φί]λωνος τοῦ Φίλωνος. | L ιγ δ καὶ ι, Ἐπεῖφ κγ.

4. Rubensohn schwankt zwischen θ[εοῦ Φι]λομήτορος und θ[εῶν Φι]λομητόρων. Mir scheint die letztere Ergänzung hier geboten zu sein, Pr.

1270. Inschrift. **Holzstempel.** Oxyrhynchos. Grenfell u. Hunt, Arch. Report 1902/3 S. 7. Θεφ.

**1271. Einkratzung. Aschenurne.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr.  
Botti, Catalogue S. 7 Nr. 6. Breccia, Iscrizioni S. 119 Nr. 210, mit  
Abzeichnung. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa  
S. 193. Die Inschrift auf der Verschußplatte zur Grabnische des-  
selben Toten siehe S. B. Nr. 398. Ἀρχέστρατος | Ἀθηναῖος.

**1272—1322. Töpferstempel.** Alexandria. Néroutsos, Bull. Instit. ég.  
11 (1869/71) S. 125 ff.

- |                        |                               |
|------------------------|-------------------------------|
| (1272) S. 125 Nr. 1.   | Αἰσχυ λῖνος.                  |
| (1273) S. 125 Nr. 2.   | Σωσικλεῦς.                    |
| (1274) S. 125 Nr. 3.   | Τι μάρ [χου].                 |
| (1275) S. 125 Nr. 4.   | Χαρῖνος   Σμινθίου.           |
| (1276) S. 125 Nr. 5.   | Μανεῦς.                       |
| (1277) S. 125 Nr. 6.   | Πολυαράτου   Παισανία.        |
| (1278) S. 126 Nr. 7.   | Ἀλεξάνδρου   Ἀρταμιτίου.      |
| (1279) S. 126 Nr. 8.   | [Σω]τή[ρ]α (?).               |
| (1280) S. 126 Nr. 9.   | Παραπ[. . .]   Δαλίου.        |
| (1281) S. 126 Nr. 10.  | [. . . .]άτης   κγ.           |
| (1282) S. 126 Nr. 11.  | Ἀντιμά[χου].                  |
| (1283) S. 126 Nr. 12.  | Λίνου.                        |
| (1284) S. 126 Nr. 13.  | Ἐπὶ Τι μαγόρα   Ἀγριανίου.    |
| (1285) S. 126 Nr. 15.  | Θασίων.   Τιμοκλῆς.           |
| (1286) S. 126 Nr. 16.  | Ἀρισ τίων.                    |
| (1287) S. 126 Nr. 17.  | Ἐπὶ Εὐφράνορος   Δαλίου.      |
| (1288) S. 126 Nr. 18.  | Ἐπὶ Ἀνδ[ρία]   Ἀρταμιτ[ίου].  |
| (1289) S. 126 Nr. 19.  | Ἐπὶ Ἀρχε μβρότου   Δαλίου.    |
| (1290) S. 127 Nr. 20.  | Σωκράτεως.                    |
| (1291) S. 127 Nr. 21.  | Θάλητος.                      |
| (1292) S. 127 Nr. 22.  | Γνύου.                        |
| (1293) S. 127 Nr. 23.  | Ἰέρωνος.                      |
| (1294) S. 127 Nr. 24.  | Εὐκλείτου.                    |
| (1295) S. 127 Nr. 24b. | Εὐκλείτου.                    |
| (1296) S. 127 Nr. 25.  | Ἐπὶ Εὐάνο[ρος].               |
| (1297) S. 127 Nr. 26.  | Θεμ[ίσ]ωνος.                  |
| (1298) S. 127 Nr. 27.  | Ἐπὶ Ξενοφάνεως   Ὑακινθίου.   |
| (1299) S. 127 Nr. 28.  | Ἀλεξάνδρου.                   |
| (1300) S. 127 Nr. 29.  | Ἐπὶ Θρα σудάμου.              |
| (1301) S. 127 Nr. 30.  | Ἐπ' ἱερέως   Ξενοφάντου.      |
| (1302) S. 128 Nr. 31.  | Δαμοκράτ[εως].                |
| (1303) S. 128 Nr. 32.  | Ἐπ' Ἀριστοκλεῦς   Ἀπολλωνίου. |
| (1304) S. 128 Nr. 33.  | Δαματρίου.                    |
| (1305) S. 128 Nr. 34.  | Ἐπὶ [Ἀπο]λλων[ίου]   Κνίδιον. |
| (1306) S. 128 Nr. 35.  | Ἰμά.                          |
| (1307) S. 128 Nr. 36.  | Φίλις.                        |

(1272—1322. Fortsetzung.)

- (1308) S. 128 Nr. 37. Θασίων.  
 (1309) S. 128 Nr. 38. Ἐπὶ Θιμο|ξείνου Θεσ|μοφορίου.  
 (1310) S. 128 Nr. 39. Κλεομβρότου | Μενεσθέως.  
 (1311) S. 128 Nr. 40. Ἀριστίων.  
 (1312) S. 128 Nr. 41. Ἡρακλείτου.  
 (1313) S. 128 Nr. 42. Ἐπὶ Χρυσίππου | Ἀριστοκλεῦς | Κνίδιον.  
 (1314) S. 129 Nr. 43. Ἐπὶ Νάνιο|ς Ἴππο|λόχου | Πανάμου.  
 (1315) S. 129 Nr. 44. Φιλίππου | Δαλίου.  
 (1316) S. 129 Nr. 45. [Ἐπὶ Εὐάνο]ρος | Νικασίβουλο|ς.  
 (1317) S. 129 Nr. 46. Ἀπελίτου.  
 (1318) S. 129 Nr. 47. Ἐπὶ | Χρυσιδώρου.  
 (1319) S. 129 Nr. 48. Ἐπὶ Δράκον|τος Κλινία Κνί|διον.  
 (1320) S. 129 Nr. 50. Τιμαγόρα | Ζμινθίου.  
 (1321) S. 129 Nr. 51. Ἐπὶ | Ζενοφάντου | Ἀγριανίου.

2. lies Ξενοφάντου, Pr.

(1322) S. 129 Nr. 52. Das zweite Wort linksläufig.

Ἀγησι|κλεῦς Φιλί|νου.

1323. Inschrift. **Rachegebet.** Alexandria. 2. Jahrh. n. Chr. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 12 (1872/73) S. 116 f.

Θεῶ ὑψίστῳ καὶ πάντων | ἐπόπτῃ καὶ Ἡλίῳ καὶ | Νεμέσεσι αἶρει  
 Ἀρσείνῳ|ῃ ἄωρος τὰς χεῖρας. | Ἡ τις αὐτῇ φάρμακα | ἐποίησε ἡ  
 καὶ ἐπέ|χαρέ τις αὐτῆς τῷ | θανάτῳ ἡ ἐπιχα|ρεῖ, μετέλθετε | αὐτούς.

1324. Inschrift. Säulenschaft. **Weihung.** Alexandria. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 12 (1872/3) S. 119.

Ῥαξὸκ | Ἀρχίβιος | σὺν τῷ υἱῷ | ἀνέθηκα, | ἐπ' ἀγαθῷ.

1325. **Töpferstempel.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 11 Nr. 35. Botti bei Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 339 Nr. 10. Schrift linksläufig. Νίλος.

1326. Inschrift. Votivfuß aus Marmor. **Weihung.** Alexandria. Etwa 2. Jahrh. n. Chr. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 12 (1872/3) S. 166 Nr. 4. Karl Schmidt, Arch. Anz. 11 (1896) S. 94. Botti, Catalogue S. 217 Nr. 184. Breccia, Iscrizioni S. 77 Nr. 128, mit Lichtdruckbild (Taf. 28).

Σαραπίωνι, ἐπ' ἀγαθῷ. | Πακεῖλις Ζώσιμος | σὺν Αἰλίῳ Δορυ-  
 φόρῳ ἐποίει.

1. ἀγαθῷ Néroutsos u. Breccia, ἀγαθῷ Schmidt. 3. Αἰλίῳ Δορυ-  
 φόρῳ Néroutsos u. Breccia, Αἰλίῳ Δορυφόρῳ Schmidt. Laut Abbild bei  
 Breccia ist Αἰλίῳ richtig, für die übrigen Abweichungen läßt das Abbild  
 eine Prüfung nicht zu, Pr.

1327. **Grabstein.** Alexandria. 2. Jahrh. n. Chr. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 12 (1872/3) S. 168 Nr. 5.

Εὐψύχῃ Σαρα|πίας ἡ καὶ | Θερμουθά|ριον, ἐτῶν β' | τεσσαράκον|τα ἐννήα.

1328—1392. **Töpferstempel.** Alexandria. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 13 (1874/75) S. 16 ff.

- (1328) S. 16 Nr. 53. Διονύ|σιος.  
 (1329) S. 16 Nr. 54. [᾽Επὶ] Πολυαράτου.  
 (1330) S. 17 Nr. 55. Schrift linksläufig. Χαρίνος ᾽Αγριανίου.  
 (1331) S. 17 Nr. 56. ᾽Επὶ Ξεν|οφάνεως.  
 (1332) S. 17 Nr. 57. Schrift linksläufig. Κυδ(ωνιατᾶν) | Κλ(αυδίου).  
 Cydoniatarum (civitatis) Claudio (proconsule), Néroutsos.  
 (1333) S. 17 Nr. 58. Die ersten beiden Worte linksläufig.  
 ᾽Επὶ Δράκοντος | Κν[ίδιον].  
 (1334) S. 17 Nr. 59. ᾽Επὶ ᾽Αρι|στάρχου.  
 (1335) S. 17 Nr. 60. ᾽Επὶ Πολ|υδώρου.  
 (1336) S. 17 Nr. 61. ᾽Επὶ Θερσάνδρου | Πανάμου.  
 (1337) S. 17 Nr. 62. Νικία.  
 (1338) S. 17 Nr. 63. ᾽Επὶ ᾽Αρχεμ|βρότου ᾽Α|γριαν<ί>ου.  
 (1339) S. 18 Nr. 64. ᾽Επὶ Χαι|ροκλεῦς.

Verlesen statt Χαρ|μοκλεῦς? Pr.

- (1340) S. 18 Nr. 65.  $\times$   
 Α  
 Α(ὕγουρειν<sup>οῦ</sup>) Κ(υδωνιατᾶν) = Augurino proconsule civitatis Cydonia-  
 tarum, Néroutsos.

- (1341) S. 18 Nr. 66. ᾽Επὶ ᾽Αρμοσίλα ᾽Αγριανίου.  
 Ἀρμοσίδα, Néroutsos, ᾽Αρμοσίλα Pr. Vgl. S. B. Nr. 1376.

- (1342) S. 18 Nr. 67. Μίδα.  
 (1343) S. 18 Nr. 68. ᾽Επὶ ᾽Αλεξι|άδα Σμινθίου.  
 (1344) S. 18 Nr. 69. Εὐφράνορος.  
 (1345) S. 18 Nr. 70. Δαμοκράτεως.  
 (1346) S. 18 Nr. 71. ᾽Επὶ Σω|δάμου.  
 (1347) S. 18 Nr. 72. Schrift linksläufig. Μικύθου.  
 (1348) S. 19 Nr. 73. ᾽Επὶ ᾽Αριστ(ράτου) | Καρνείου.  
 (1349) S. 19 Nr. 74. Δρακοντίδα.  
 (1350) S. 19 Nr. 75. ᾽Επὶ ᾽Αρεστράτου.  
 (1351) S. 19 Nr. 76. Νείλος Βαδρομίου.  
 (1352) S. 19 Nr. 77. ᾽Επὶ Τιμασαγόρα | Σμινθίου.  
 (1353) S. 19 Nr. 78. Δαμοκράτου δ.  
 (1354) S. 19 Nr. 79. Σωτᾶ.  
 (1355) S. 19 Nr. 80. Ἐπὶ ᾽Αριστρά|του Δα[λίου].  
 (1356) S. 19 Nr. 81. Θερσάνδρου.  
 (1357) S. 19 Nr. 82. Schrift linksläufig. Παρὰ Β|οίσκου.  
 (1358) S. 20 Nr. 83. ᾽Επὶ ᾽Αρισ|ταινέτου.  
 (1359) S. 20 Nr. 84. Schrift linksläufig. ᾽Επὶ Χρυσ|άθews.  
 (1360) S. 20 Nr. 85. Ε[ὕα]|νορος.  
 (1361) S. 20 Nr. 86. ᾽Επὶ Εὐ[κλεί]|δα Κ[νίδιον].



(1328—1392. Fortsetzung.)

- (1362) S. 20 Nr. 87. Ἐπὶ Ὀνα|σάνδρου.  
 (1363) S. 20 Nr. 88. Ἀριστοκλεῦς.  
 (1364) S. 20 Nr. 89. Ἐπὶ Ἀριστογένευσ | Ἀρταμιτίου.

i. lies Ἀριστογένευσ, Νέρουτσος.

- (1365) S. 20 Nr. 90. Ἀγαθο|βούλου.  
 (1366) S. 20 Nr. 91. Ἐπὶ Τιμοθέου | Δαλίου.  
 (1367) S. 20 Nr. 92. Ἐπὶ Αἰνήτο|ρος | Ὑακινθίου.  
 (1368) S. 21 Nr. 93. Δαμοκράτευσ.  
 (1369) S. 21 Nr. 94. Ἐπὶ Δαμοκλεῦς | Ἀρταμιτίου.  
 (1370) S. 21 Nr. 95. Γοργία.  
 (1371) S. 21 Nr. 96. Ἐπὶ Τιμο|θέου | Ἀγριανίου.  
 (1372) S. 21 Nr. 97. Ἐρμωνος.  
 (1373) S. 21 Nr. 98. Ἀγοράνα|κτος | Ἀγριανίου.  
 (1374) S. 21 Nr. 99. Ἐπὶ Πολυ|κράτευσ.  
 (1375) S. 21 Nr. 100. Ἰάσονος.  
 (1376) S. 21 Nr. 101. Ἐπὶ Ἀρμοσίλα Ἀγριαν<ί>ου.

Ἀρμοσίδα Νέρουτσος, Ἀρμοσίλα Pr. Vgl. S. B. Nr. 1341.

- (1377) S. 21 Nr. 102. [. . . .] | Δαλίου.  
 (1378) S. 22 Nr. 103. Ἐπὶ Θευ|κράτευσ.  
 (1379) S. 22 Nr. 104. Κλευμβρότου | Κνίδι[ον] | Ἀπολλωνίου.  
 (1380) S. 22 Nr. 105. Ἐπὶ Συμμάνου | Δαλίου.

i. lies Συμμάχου, Νέρουτσος.

- (1381) S. 22 Nr. 106. Ἐπὶ Λεοντίδα | Ἀρταμιτίου.  
 (1382) S. 22 Nr. 107. Δίσκου.  
 (1383) S. 22 Nr. 108. Ἱπποκράτευσ.  
 (1384) S. 22 Nr. 109. Ἐπὶ Θέσ|τορος.  
 (1385) S. 22 Nr. 110. Ἐπὶ Ἀλεξιάδα | Ὑακινθίου.  
 (1386) S. 22 Nr. 111. Ἐπὶ Αὐτοκρα|τίδα | Ἀρταμιτίου.  
 (1387) S. 22 Nr. 112. Ἐπὶ Ἀρε|στράτου | Ἀγριανίου.  
 (1388) S. 22 Nr. 113. Ἀριστίνοος.  
 (1389) S. 22 Nr. 114. Ἐπὶ Ἀλεξιά|δα Βαδρομίου.  
 (1390) S. 22 Nr. 115. Ἀντιμάχου.  
 (1391) S. 22 Nr. 116. Ἐτ( ).  
 (1392) S. 22 Nr. 117. Τιμακράτευσ.

1393. Inschrift. Marmor. **Weihung.** Alexandria. Ptolem. Zeit (?).  
 Botti, Catalogue S. 262 Nr. 40. Breccia, Iscrizioni S. 80 Nr. 138.  
 Alexandrien, griech.-röm. Mus.

. . . . θη . . . | [ἱερεῦς Ἀλεξά|νδρου?] | [ἀνέθηκεν ἐπ'] ἀγαθῷ.

1394. Inschrift. Marmor. Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Catalogue  
 S. 576 Nr. 429. Breccia, Iscrizioni S. 81 Nr. 139. Alexandrien,  
 griech.-röm. Mus.

1           ]ωι[  
2           ]ωι ερ[  
3       ]ηγετ[  
4       ἀδε]λφῆι κ[  
5       ]μουσα[

**1395. Grabstein.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 13 (1874/75) S. 185.

Τοῦτα Με[. . . . .] ἐνθάδε κεῖται Ἀρμενία.

**1396. Grabstein.** Alexandria. 1. Jahrh. n. Chr. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 13 (1874/75) S. 185. Ἀμμωνία Κάρνιος.

**1397. Grabstein.** Alexandria. 1. Jahrh. n. Chr. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 13 (1874/75) S. 186.

Ξηνοφίλος κεῖμαι πατὺρς Ξηνοφίλου.

**1398. Inschrift.** Alexandria. Wand des Sarapistempels. **Weihung.** Zeit des Commodus. Abbate, Bull. Instit. ég. 1 (1880) S. 59.

[. . .] μεγάλῳ Σαράπιδι | ἐν Κανώβῳ . . . .

Abbate ergänzt: (τῷ) | ἐν Κανώβῳ.

**1399. Töpferstempel.** Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 11. Nr. 33. Botti bei Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 339 Nr. 8. Μίνδις.

**1400. Töpferstempel.** Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 11 Nr. 34. Botti bei Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 339 Nr. 9. Νικίαις.

**1401. Grabstein.** Hermonthis. Bull. Instit. ég. 7 (1886) S. IV. Nr. 27 117 des Anhangs. Damals im Mus. zu Bulaq. (Nicht bei Milne, Greek inscr.). Ἄπα Εὐχαρίς.

**1402. Grabstein.** Hermonthis. Bull. Instit. ég. 7 (1886) S. V Nr. 27 120 des Anhangs. Damals im Mus. zu Bulaq. (Nicht bei Milne, Greek inscr.). Μάζωρ.

**1403. Inschrift. Holztafel.** Oxyrhynchos. Grenfell u. Hunt, Arch. Report 1902/3 S. 7. Αλαβ.

**1404. Aufschrift in Farbe. Grabnische.** Alexandria. Botti bei Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 361.

[Ε]ὐ[ψύχι]. | Θεσσαλόν, [L κη]. | [Ε]ὐψ[ύχι]. | Θεσσαλόν, | [L] κη.

**1405—1413. Aschenurnen.** Bull. Instit. ég. 9 (1888) S. V ff. des Anhangs. Aus der Sammlung Pugioli, damals im Mus. zu Bulaq.

(1405) S. V Nr. 28221. Δαίς.

(1406) S. VI Nr. 28235. Ergänzungen von Pr.

Ἄνας Σωχ|νύθο(υ) στρατ(ι)ώτης).

(1407) S. VI Nr. 28236. Watzinger, Arch. Anz. 17 (1902) S. 158 Nr. 3. Καλλαβίωι.

(1408) S. VI Nr. 28239. E707.

(1405—1413. Fortsetzung.)

(1409) S. VII Nr. 28243. Καλλαβίωι | Τάος.

(1410) S. VII Nr. 28244. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 4000?  
Λυσίστρατος.

Λυσιστρατος Bull., Λυσίστρατος Pr.

(1411) S. XI Nr. 28297. Δαφίλωνος.

(1412) S. XII Nr. 28299. Watzinger, Arch. Anz. 17 (1902) S. 159  
Nr. 14. Σαραπιოდώρα.

(1413) S. XII Nr. 28304. Ἀρισ[ . . . ]ανως | υσι[ . . . ]ς.

1414. Papyrus. **Brief.** Hawara (Labyrinth) im Faijum. 1. Jahrh. v. Chr.  
Lefebvre, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 196 Nr. 5.

(Oben abgebrochen). απ . . [ ] | Πεκύσιος καὶ τ[ . . . ]υ[ ]  
| Πεκύσει. . . [ ] | δὲ δόνθ' ὑμῖν π[ . . . ] προσ[ ]<sup>5</sup>  
ἡμέρας ἐξήκ[οντα ἀπ]ὸ τῆς [ ] | ὑποκειμένης] .[.] [ ] | ὑπ' οὐ-  
δενὸς περισπασθήσεσθε [ ] . | L iθ, Φαῶφι [ ] .

1415—1416. **Grabchriften.** Grabkammern. Alexandria. Botti bei  
Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa. S. 337 ff.

(1415) S. 337 u. 376. [B]α[σ]ίλισσα εὐψύχει Θωθ [ . ] | L [ ] . | Καὶ  
δοί [σ]οι ὁ Ὀσிரεις τὸ ψυχρὸν ὕδ[ωρ].

(1416) S. 337 u. 376. Ἀσκω[νία] | [μ]ακαρία εὐψύχι.

1417. Inschrift. Marmor. **Ehrensäule.** Alexandria. Botti bei  
Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 343 Nr. 69.

Αὐρ(ήλιος) Αἰ[ ] | Ἀγαθὸς Δαίμων? [ ] [ ] λυ[ ] .

1418—1422. Farbige Aufschriften. **Grabkammern.** Alexandria.  
Botti bei Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 348 ff.

(1418) S. 348 Ἑρμογένη | εὐψύχι, L iε.

(1419) S. 348 Ημερων (?), | L κζ.

(1420) S. 351. [ . . ]άνιε | [εὐ]ψύ[χι] | [ἀω]ρώτατε.

(1421) S. 359. Σωθη[ ] | εὐψύχ[ι], | L iθ, | εὐψύ[χι], | L iθ, | εὐψύ[χ]ι.

(1422) S. 359. Innerhalb einer geometrischen Zeichnung: [Ἐν]θάδε  
κεῖ[ται?]. | Εὐψύχι | τε[ ] ν[ ] .

1423—1425. Aufschriften. **Mumienhüllen.** Faijum. Bull. Instit. ég. 9  
(1888) S. XXI ff. des Anhangs. Damals im Museum zu Bulaq.

(1423) S. XXI Nr. 28434. **Maske** aus Pappe. Θερμουθᾶριν εὐψύχει.

(1424) S. XXII Nr. 28439. **Maske** aus Pappe. Ἀμμονᾶριν.

(1425) S. XL Nr. 28677. **Mumienleinwand.**

Δημός, L κδ, ἀμ|νηστος.

1426. Aufschrift. **Mumienpappe.** Siut. Bull. Instit. ég. 9 (1888) S. XXXII  
Nr. 28567 des Anhangs.

Ω[ . . ]ωνναιμαίου τοῦ | καὶ Μέ[σ]του, ᾿Ν᾿. Εὐψύχει.

Vielleicht ist hinter Μέστου zu lesen: L νς? Pr.

1427—1430. Aufschriften auf **Mumienhüllen.** Meïr. Bull. Instit. ég. 4  
(1893) S. 465 ff. Damals im Mus. zu Giseh.

(1427—1430. Fortsetzung.)

(1427) S. 465 Nr. 30302. Ἀνουβιάς Ἀπίωνος, | L γ. Εὐψύχι.

(1428) S. 466 Nr. 30303. Ἀνουβιάς πρεσβυτέρα | Μέστου.

(1429) S. 466 Nr. 30304.

Ἀνουβᾶς Σαραπίωνος | μητρὸς Εὐδαιμονίδος, | ἐβίωσεν ἔτη νε, ἄωρος.

2. Εὐδαιλιονίδος Bull., Εὐδαιμονίδος Pr., vermutungsweise. 3. επινε-  
λωρος Bull., ἔτη νε ἄωρος Pr., vermutungsweise.

(1430) S. 487 Nr. 30608.

Αὐρητρι Πτόλεμος | καὶ Ἐπίμαχος, ἐτῶν | κα. Εὐψύχι.

1. Wohl verlesen statt Αὐρήλιος; vor καὶ vielleicht ὁ zu ergänzen? Pr.  
2. επον Bull., ἐτῶν Pr.

1431. Inschrift. **Glasflasche.** Faijum. Bull. Instit. ég. 4 (1893) S. 465  
Nr. 30296. - Damals im Mus. zu Giseh. Αφολεα.

1432. Inschrift. **Tonlampe.** Ombos. Bull. Instit. ég. 4 (1893) S. 472  
Nr. 30384. Damals im Mus. zu Giseh. Μιχαήλ ὁ ἄγιος.

1433. Inschrift. **Tonlampe.** Ombos. Bull. Instit. ég. 4 (1893) S. 472  
Nr. 30395. Damals im Mus. zu Giseh. Παῦλος τοῦ ἁγία.

1434. Aufschrift. **Mumienleinwand.** Meïr. Bull. Instit. ég. 5 (1894) S. 460  
Nr. 30995. Damals im Mus. zu Giseh. Es wird nur mitgeteilt, daß  
die Inschrift dreizeilig sei, davon der Anfang: Τατψίσπορε. Letzte  
Zeile: L κα.

Wahrscheinlich steckt ἄωρε im ersten Worte, Pr.

1435. **Grabstein.** Pridik, Journal des Ministeriums für Volksaufklärung,  
Petersburg, Bd. 375 (1908) S. 5 Nr. 3, mit Abbild. Russisch. Da ich  
des Russischen nicht mächtig bin, kann ich dem Kommentar über  
Herkunft usw. der Inschrift nichts entnehmen. Petersburg,  
Sammlung Golenischeff.

Ἑρακλείδης Καλλινίκου ἐπικαλούμενος Ἀτρά[χ]ηλος φιλότεκνος,  
L ξη. L ιγ, Φαρμούθι ιβ. Εὐτύχι.

2. Εὐψύχι Pridik, Εὐτύχι Pr., laut Abbild.

1436. Inschrift. **Weihung.** Zeit der Samtregierung des Philometor,  
Euergetes II und Kleopatra. Pridik, Journal des Ministeriums für  
Volksaufklärung, Petersburg, Bd. 375 (1908) S. 16 Nr. 10 mit Abbild.  
Russisch (vgl. S. B. Nr. 1435 Einl.). Lesquier, Les institutions  
milit. S. 62 Anm. 3 und S. 360. Petersburg, Sammlung Golenischeff.

Υπὲ[ρ βασιλέως Πτο]λεμαίου καὶ | βασιλέως Πτολεμαίου τοῦ |  
ἀδελφοῦ καὶ βασιλίσσης | Κλεοπάτρας τῆς ἀδελφῆς |<sup>5</sup> θεῶν Φιλο-  
μητόρων οἱ δι' | Ἱερωνύμου τοῦ ἀρχ[ισ]ωμα[τοφύλακος καὶ στρατηγοῦ  
| πρόσγραφο[ι] τρίτης |<sup>10</sup> σημέας.

1. Klammern laut Abbild, Pr. Pridik setzt die ganze Z. 1 in eckige  
Klammern. 5. Φιλοπατόρων Pridiks Umschrift, Φιλομητόρων Pr., laut  
Abbild (das Abbild zeigt deutlich Φιλομητόρων; damit ändern sich die  
Schlüsse bei Lesquier, a. a. O. S. 364). 6. Nur [ισ] ist in Klammer zu  
setzen, nicht [χισ], wie Pridiks Umschrift; Pr., laut Abbild. 9. προσ-  
γρ[άφ]οι Pridik, προσγράφο[ι] Pr., laut Abbild.



1437. Inschrift. **Irdenes Gefäß.** Rahineh. Bull. Instit. ég. 8 (1897) S. 283 Nr. 31661. Damals im Mus. zu Giseh. Κθαοηοι.

Sollte das eine Aschenurne sein mit der Inschrift: [ L] κθ, ἄωρος? Pr.

- 1438—1440. Inschriften. Bull. Instit. ég. 8 (1897) S. 303f. Damals im Mus. zu Giseh. Umschriften von Pr.

(1438) S. 303 Nr. 31967. Tel-Basta. Nur im Auszuge mitgeteilt.  
Anfang: Ἐρώιδης Μ usw.  
Schluß: εὐχήν.

(1439) S. 303 Nr. 31968. Karnak.

λη Μενεκλιδ[ ] | ἔδοξας Μενε[ ] | καὶ Φιλουμεν[ ].

(1440) S. 304 Nr. 31969. Karnak. Nur im Auszuge mitgeteilt.

Zeile 2: ]καιρα ιλ[

Zeile 9: ]νι Ἐρμηι Ἡρα[.

1441. Ostrakon. **Abgabenquittung.** Theadelphia (Faijum). Röm. Zeit. Lefebvre, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 201 Nr. 8.

κῆ ς, Παρμ(οῦθι) κ̄. Διέγρ(αψεν) Σαραπίων | Κανώπου ὑπ(έρ) μονο-  
δεσμίας | Θεαδελφίας ἄλλας δραχμὰς | τέσσαρες, ς δ. Ἐπὶ κδ ἄλλας  
ς τε[<sup>5</sup>]σαρες, ς δ.

3. Θεαδελφαίαι (= ἐν Θεαδελφαίαι) Lefebvre. Θεαδελφίας Pr., vermutungsweise (ς in ι verlesen?).

1442. **Grabstein.** Achmim(?). Byz. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 11 (1910) S. 241 Nr. 1, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Ἰησοῦς Χ(ριστὸς) 9θ. | Ἐτελεύ<τη>σεν | ἡ μακαρία | Σεμεῦγα ἐπὶ  
[<sup>5</sup>] μηνὶ Ἀθὺρ ιθ | ια<sup>//</sup> ἰνδ(ικτίωνος).

- 1443—1444. **Töpferstempel.** Bull. Instit. ég. 9 (1898) S. 386. Damals im Mus. zu Giseh.

(1443) S. 386 Nr. 32915. Θευ|μέ|νης | [ ].

(1444) S. 386 Nr. 32919. Ἐπ' [ιερέως Π]εισι|στράτου | Πεταγειτνύο(υ).

1. ιερέως erg. Pr. 3. Πεταγειρνυο Bull., Πεταγειτνύο(υ) (aus Kos) Pr.

1445. Inschrift. **Petschaft** aus Gips. Hermupolis Magna. Bull. Instit. ég. 9 (1899) S. 388 Nr. 32938. Damals im Mus. zu Giseh.

]σεντικ[

1446. Inschrift. Hölzernes **Petschaft.** Kasr-el-Banat (Faijum). Bull. Instit. ég. 10 (1899) S. 214 Nr. 33426. Damals im Mus. zu Giseh.

αβγ Μαρρῆς.

1447. Inschrift. Kalksteinblock. Naukratis. Bull. Instit. ég. 10 (1899) S. 232 Nr. 33597. Damals im Mus. zu Giseh. Διονυσίη | Δημητρου.

1448. Inschrift. **Tonflasche.** Giseh. Bull. Instit. ég. 10 (1899) S. 263 Nr. 33970. Damals im Mus. zu Giseh. Εὐλογία τοῦ ἀγίου Μηνᾶ.

Ἐτλογία Bull., Εὐλογία Pr. (υ in τ verlesen).

1449. **Bauinschrift.** Faijum. Byz. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 11 (1910) S. 245 Nr. 831, mit Abbild. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐγένετω τὸ καλὸν ἔργον τῆς πλακώσεως | τῆς ἁγίας ἐκκλησίας  
τοῦ ἁγίου Μηνᾶ | ἐπὶ ἄβα Πέτρου ἐπισκόπου ἐν μηνὶ Μεσσηρῇ | ιϛ',  
ἀρχῇ πεντεκαδεκάτης ἰνδικτίωνος). Κ(ύρι)ε βοήθη<sup>β</sup>σον τῷ δοῦλός  
σου Μηνᾶ στρα(τηλάτῃ) καὶ τῶν παίδων[ν] α[ὐ]τοῦ. Ἀμήν// . . . 9θ . . .

I. lies δούλω, Pr.

**1450—1456. Töpferstempel.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I  
(1898) S. 11. Botti bei Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-  
Schukafa S. 339 Nr. 1—7.

- |   |           |
|---|-----------|
| (1450) S. 11 Nr. 26. Schreiber, S. 339 Nr. 1. | Δαμί δης. |
| (1451) S. 11 Nr. 27. Schreiber, S. 339 Nr. 2. | Δῶρον.    |
| (1452) S. 11 Nr. 28. Schreiber, S. 339 Nr. 3. | Δῶρ ον.   |
| (1453) S. 11 Nr. 29. Schreiber, S. 339 Nr. 4. | Εἰς.      |
| (1454) S. 11 Nr. 30. Schreiber, S. 339 Nr. 5. | Ἐρ μοῦ.   |
| (1455) S. 11 Nr. 31. Schreiber, S. 339 Nr. 6. | Κέρ δος.  |
| (1456) S. 11 Nr. 32. Schreiber, S. 339 Nr. 7. | Ματ ρέα.  |

Ματρεῖδ Botti, Ματρεά B. Keil.

**1457—1480. Einkratzungen. Steinbrüche. Gebel Abu Feda. Clédat,**  
Bull. Instit. arch. or. I (1901) S. 87 ff. Clédat bringt nur Abzeichnungen.  
Umschrift und Ergänzungen von Pr.

- (1457) S. 92 Nr. 2. ὡρμῶν | παι.ντανος.  
(1458) S. 92 Nr. 3. καὶ . . . | γαυο.  
(1459) S. 93 Nr. 8. Α.[.] | σοπῃ | [3 Zeilen verschwunden] | ασαι | ιο.  
(1460) S. 94 Nr. 10. Ἀσιῆς | Πυκτήμων.  
(1461) S. 94 Nr. 11. Μέστος βι[.] | [ ].  
(1462) S. 94 Nr. 12. Μούτης, | Ἀχιλλεύς, | Πταυσίρις, | Ἡρων.  
(1463) S. 94 Nr. 13. [Σ]εναμοῦνι[ς] .ιν.ν[ ] | [.]νσ[ ].  
(1464) S. 94 Nr. 15. Σαραπάμ[ων].  
(1465) S. 94 Nr. 17. Legrain, Ann. Serv. I (1900) S. 10.  
Ἀσπίδας Ἡρακλήου | τὸν κύριον Τίμων.

(1466) S. 94 Nr. 18. Το.γου.ρ.[ ].

(1467) S. 94 Nr. 19. 40/41 n. Chr.

ε L Γαίου. Μάζ, Εὐφρις, | [. . . . .], | Παῆς, Ἀρπηκίς, | Ἀρπηκίς,  
Παῆς, | Ἀρπηκίς, Παῆς, | Παῆς, ὑνεῖς.

I. Μαζεφρις die Abzeichnung. Μάζ nach P. Oxy. VII 1069, 1 u. 36,  
Εὐφρις (υ in τ verlesen) nach P. Petr. 3 u. 36 (Pr.).

- (1468) S. 94 Nr. 20. Ἀχιλλᾶς .ην.[.] | [.]ρμᾶς υἱός.  
(1469) S. 94 Nr. 22. Χαιρήμων.  
(1470) S. 96 Nr. 26. [.]σάντων | [. . . .]εμ[. . .].  
(1471) S. 96. εαντewης.  
(1472) S. 96 Nr. 28. [ ]ω. Ἀρποκρατίωνος | Κληνοδώρου.  
(1473) S. 96 Nr. 29. Θεόπομπος.  
(1474) S. 96 Nr. 30. Ανοκαν[.] | [. . . .] . . .

(1457—1480. Fortsetzung.)

(1475) S. 96 Nr. 31. Ἰναρωῶς.

(1476) S. 96 Nr. 32. [.].λαα Μέστος | [.].κων [.].

(1477) S. 96 Nr. 33. [...].δου Ἡρακλήδου | καὶ Κλη[.].α.α . . .

(1478) S. 96 Nr. 34. Κίνναιος | οισμ . . ος.

(1479) S. 96 Nr. 35. θηκ[.].κ[

(1480) S. 96 Nr. 36. θη.κ . . ολα.[

1481. Inschrift. **Namenliste.** Antinopolis (nach Miller). 2. Jahrh. n. Chr.  
 Miller, Rev. arch. 30 (1875) S. 107 Nr. I—IV. Jullian, Rev. arch. 7  
 (1886) S. 274 Nr. VI—X. Vgl. Plaumann, Ptolemais S. 114. Das  
 fünfte Bruchstück nur bei Jullian. Text und Ergänzungen nach  
 Jullian, wo nichts anderes vermerkt. Privatbesitz Schloß Borély  
 (Frankreich).

Erstes Bruchstück (= VI bei Jullian).

- 1 ]νης. Πλούτ[αρχος
- 2 Λο]ύκιος Ἄρριος Κολλο . . [
- 3 Φι]λόξενος Ἰουλίου. Ἄρειος [
- 4 Π]ανίσκου. Δᾶξ ὁ καὶ Φιλαντίνο[ος
- 5 ο]υ. Σαραπίων Ἰσιδώρας . [
- 6 ]φαίνης. Πασίων Γαῖου Ἰουλίου [
- 7 ο]υ. Σωτήρ Διδύμου. Ἄδραστος [
- 8 ].ρατια εἶναι. Διόσκορος Σαραπιᾶδ[ος
- 9 ]ων Ἑρμίου. Ἀλέξανδρος Ἐπιμάχου . [
- 10 ο]υ. Πτολεμαῖος Σαραπίωνος. Μ[
- 11 ]ωνίου. Σαραπίων Βυ[
- 12 ]ιοκ( ) . . [

4. Π]ανίσκου erg. Miller. 8. ἐν σ]τρατιᾷ εἶναι? Jullian. 9—12. Diese  
 Zeilen fehlen bei Miller.

Zweites Bruchstück (= VII bei Jullian).

- 13 ]δωι [
- 14 ]διον Φιλ[
- 15 ]ώνιος ὁ καὶ Μ[
- 16 ]ωνος. Παγκρα[τ
- 17 Ἀνδ]ρότειμος Πρωτα[
- 18 ]ωρ Ἰσιδώρας. Μαμε[ρτ
- 19 ὁ] καὶ Ἡρων Σαραπίω[νος
- 20 ]ς Πτολλᾶ καὶ οἱ [
- 21 ]ιος ὁ καὶ Θεόν Ἀπο[
- 22 ]ος Βησᾶ. Μαμερ[τ
- 23 Μ]αμερτειανὸς Ἀν[

17. Ἀνδ]ρότειμος erg. Miller. 17. Möglich ist Πρωτᾶ, Πρωτάρχου usw. Pr.  
 21. Θεών Renier, Θεόν Jullian.

## Drittes Bruchstück (= VIII bei Jullian).

- 24 ]σου. Ἑρμῖω[ν  
 25 ο]υ. Ἡδιστος Πασίων[ος  
 26 ]του. Οὐαλέριος Σώφρω[ν  
 27 ] Μάρκου Βησαρίων[ος  
 28 ]ου. Ἀμμώνιος Πτε[  
 29 Φιλά]δελφος Σύρου. Κο[  
 30 ]ος. Σαραπίων Ἡρα[κλ  
 31 ] Ἀρητᾶτος. Ο[  
 32 ]ω[

25. Πασίων[ος erg. Pr. 26. Οὐαλέριος Miller, Οὐμέριος Jullian; offenbar αλ in μ verlesen, Pr. 26. Σώφρω[ν Miller, Σώφρω[νος Jullian.  
 27 Βησαρίων Miller und Jullian, Βησαρίων[ος Pr. 31. ]ρήτατος Miller, αρητατος Jullian, Ἀρητᾶτος Pr.

## Viertes Bruchstück (= IX bei Jullian).

- 33 Φιλ]ολόγου. [  
 34 ο]ς Καλλινίκου. Δίοςκορο[ς  
 35 Πτ]ολεμαῖος Ἀρείου τοῦ [  
 36 ] Πτολεμαῖος Ἑρμανουβάτ[ος  
 37 ]Ξ Φίβιος. Πλουτογένης [  
 38 Εὐδ]αίμων Ἀρσῆσιος. Ἄρειος [  
 39 Ἡ]ρακλίδου. Ἑρμίας Ψόιτος. [  
 40 ] Κολλούθου. Δῖος Πυρρίωνος. [  
 41 Ε]ὐδαίμονος. Μαρίων Φανίου. [  
 42 ]ης Σεκῆτος. Κόμω[ν  
 43 ]ης Θεοδ[ύρου(?]

36. Ἑρμανοῦ Βατ[ Miller, Ἑρμανουβατ[ Jullian, Ἑρμανουβάτ[ος Pr.  
 42. Κομ[μόδου Miller, Κομω[ Jullian, Κόμω[ν Pr. 43. Θεο[ Miller, Θεοδ[ Jullian, Θεοδ[ύρου(?) Pr.

## Fünftes Bruchstück (= X bei Jullian).

- 44 ]ω[  
 45 ]παλην Σα[  
 46 ] Σαραπάμω[ν  
 47 ] Ἀμμώνιος Σαραπίων[ος  
 48 ]ος Ἀπολλωνίου. Πτολεμ[αῖος  
 49 ] Ἀγαθὸς Δαίμων ὁ καὶ Φιλαντίν[οος  
 50 ]·ν Ὠρίωνος. Ἰσίδωρος Τούρβων[ος  
 51 ] Δημητροῦτος. Δημητριανὸς Ἰσ[ιδώρου(?]  
 52 ] Ἡρακλείδης ὁ καὶ Ἐπίμαχος Σαραπ[  
 53 ] Σαραπίων Σαραπίωνος. Ἰέραξ Ἡρακ[λ  
 54 Σ]αραπίωνος. Διόσκορος Ἑρμίου. Φιλαντίν[ος



55 ]ποκρατ( ). Ἑρμίας Σαραπίωνος. Χάρης Δημητρι[  
 56 ] Διόδωρος Μάρωνος. Ἀχιλλεὺς Διονυσίου. [  
 57 ].ωνος . . . ]

50. Τούρβω.[ Jullian, Τούρβωγ[ος Pr.

**1482—1491. Mumienschilder.** Reich, Demotische und griechische Texte auf Mumientäfelchen in der Sammlung der Papyrus Erzherzog Rainer (Band VII der Stud. Pal.), mit Abzeichnungen von Wessely. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

(1482) S. 1 Nr. 1, mit Abzeichnung (Taf. 1). Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Αὐρήλιος Κολλοῦθος λεγόμενος | Φθεῦς Σανσνῶτος τοῦ ἱερέως | μητρὸς Θερμοῦθιος ἀπὸ | Βομπαή.

(1483) S. 2 Nr. 2, mit Abzeichnung (Taf. 1). Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Αὐρήλιος Ἀρυῶτης ὁ καὶ | Σολτουβαῦ Σαντωῦτος | τοῦ Πάριδος μητρὸς Τραπερίφιος ἀπὸ Βομπαή.

(1484) S. 2 Nr. 3, mit Abzeichnung (Taf. 1). Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Πετεμίνις Βήσιος | μητρὸς Σενπαίμιος | ἀπὸ Ψώνεως, ἐβίω|σεν L η.

(1485) S. 3 Nr. 4, mit Abzeichnung (Taf. 2). Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Σισῶτος σιτομέ|τρης, ἐβίωσεν | Ξ.

(1486) S. 5 Nr. 9, mit Abzeichnung (Taf. 3). Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σενπατεμίνιος | Ταψενταήσ<υ>ιος | μηδρὸς Τατερίφιος | ἀπὸ Βομπαή.

2. Ταψενταῆς υἱὸς Reich, Ταψενταήσ<υ>ιος Spiegelberg bei Reich a.a.O. S. 88.

(1487) S. 6 Nr. 12, mit Abzeichnung (Taf. 3). Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σεναρετὴ Ἀπολλωνίου | μητρὸς Θαμείνιος, ὡς ἐπὼν ζ.

3. Die drei letzten Worte nach Reichs Umschrift; auf der Abzeichnung nicht erkennbar.

(1488) S. 7 Nr. 13, mit Abzeichnung (Taf. 4). Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Τσέψις Ψεντσέψιος | μητρὸς Ἀρδέμιτος.

(1489) S. 7 Nr. 14, mit Abzeichnung (Taf. 4). Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Σεναρυῶτις πρεσβυτέρα | Πετενεντήριος μητρὸς | Ταπάϊτος.

(1490) S. 8 Nr. 15, mit Abzeichnung (Taf. 4). Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Σενψανσνῶς Ἰμού|θου μητρὸς | Τασοντωῦτος.

(1491) S. 9 Nr. 17, mit Abzeichnung (Taf. 4). Auf der Rückseite 1 demotische Zeile. Auf der Vorderseite 2 demotische Zeilen, darunter: Ψενσεναργέως.

Ψενσενεργέως Umschrift Reich, Ψενσεναργέως Pr., laut Abzeichnung.

## 1492—1517. Ostraka. Bescheinigungen über Korntransporte.

Faijum. Um 250 n. Chr. Jouguet, Bull. Instit. arch. or. 2 (1902)  
S. 91 ff. Kairo, Institut français d'archéologie orientale.

(1492) S. 97 Nr. 1.

Θησαυρο[ϰ] κώ(μης) Θεαδελφ(είας) ἀπὸ γ(ενημάτων) ε' [(ἔτους)] |  
Ἀπιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) Τέστου | ὄνοι ιη'. | (Ἔτους) Ζ', Θώθ.

2. ἐξηγ(ητής) Jouguet, ἐξηγ(ητεύσας) Preisigke, Archiv III S. 44. Ebenso  
in allen folgenden Fällen.

(1493) S. 98 Nr. 2.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θεαδελφ(είας) | γ(ενημάτων) ε' (ἔτους) Ἀπιανὸς  
| ἐξηγ(ητεύσας) Μούχεως ὄν(οι) η'. (Ἔτους) Ζ', Θώθ.

(1494) S. 98 Nr. 3.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θεαδελφείας ἀπὸ γ(ενημάτων) ς' (ἔτους) |  
Ἀπιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) Μαγδώλ(ω)ν ὄν(οι) ι'. |<sup>β</sup> [(Ἔτους) α'],  
Ἀθὺρ η'.

(1495) S. 98 Nr. 4.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θ[ε][α]δελφείας | [ἀπ]ὸ γ(ενημάτων) ς' (ἔτους)  
Ἀπια[ν]ὸς ἐξηγ(ητεύσας) Δικωμί<sup>β</sup>[ας] ὄν(οι) θ'. | (Ἔτους) α', Ἀθὺρ η'.

(1496) S. 99 Nr. 5.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θεαδελφείας | ἀπὸ γ(ενημάτων) ς' (ἔτους)  
Ἀπιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) | Κόβα ὄν(οι) δη(μόσιοι) ς'. | (Ἔτους) α'  
(ἔτους), Ἀθὺρ η'.

(1497) S. 99 Nr. 6.

Δεκ(απρώτων) Φιλοξ(ένου) καὶ Κυρίλλου γ(ενημάτων) Ζ' (ἔτους)  
διὰ κτη(νῶν) Δικωμίας Θεαδελφ(είας) | Ἑρωνίνος φρ(οντιστής)  
Ἀπι<<πι>>ανοῦ ὄνοι ς'. | (Ἔτους) α', Φαμενώθ κη'.

3. Ἑρωνι πασφου? Jouguet, Ἑρωνίνος φρ(οντιστής) Vitelli, P. Flor. I  
S. 27; vgl. Comparetti, P. Flor. II S. 58 ff.

(1498) S. 99 Nr. 7.

Δεκ(απρώτων) Φιλοξ(ένου) καὶ Κυρίλλου γ(ενημάτων) | Ζ' (ἔτους)  
διὰ κτη(νῶν) Κερκεσήφ(εως) | Θεαδελφ(είας) Ἑρωνίνος φρ(οντιστής)  
Ἀπι<<πι>>ανοῦ ὄνοι ε'. |<sup>β</sup> (Ἔτους) α', Φαμενώθ κη'.

3. Ἑρωνίνος φρ(οντιστής), vgl. S. B. Nr. 1497.

(1499) S. 99 Nr. 8.

Δεκ(απρώτων) Φιλοξ(ένου) καὶ Κυρίλλου | γ(ενημάτων) [Ζ' (ἔτους)]  
διὰ κτη(νῶν) Βοκρ† | Ἑρωνίνος φρ(οντιστής) Ἀπι<<πι>>ανοῦ | ὄνοι  
ς. |<sup>β</sup> (Ἔτους) α', Φαμενώθ κη'.

3. Ἑρωνίνος φρ(οντιστής), vgl. S. B. Nr. 1497.

(1500) S. 100 Nr. 9.

Δεκ(απρώτων) Φιλοξ(ένου) καὶ Κυρίλλου | γ(ενημάτων) Ζ' (ἔτους) διὰ  
κτη(νῶν) Πώεως | Θεαδελφ(είας) Ἑρωνίνος φρ(οντιστής) | Ἀπι<<πι>>  
ανοῦ ὄνοι ε'. |<sup>β</sup> (Ἔτους) α', Φαμενώθ κη'.

3. Ἑρωνίνος φρ(οντιστής), vgl. S. B. Nr. 1497.

(1492—1517. Fortsetzung.)

(1501) S. 100 Nr. 10.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θεαδελφεία[ς] | Ἀπιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) | Κόβα  
| ὄν(οι) ε'. (ῥΕτους) α' (ἔτους), Φαμ(ενῶθ) κθ.

(1502) S. 100 Nr. 11.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θεαδελφείας ἀπὸ | γενη(μάτων) Ζ' (ἔτους) Ἀπι-  
ανὸς ἐξηγ(ητεύσας) | Τακόνα ὄν(οι) ε'. | (ῥΕτους) α' (ἔτους), Φαμενῶθ κθ'.

3. Ταβόνα Jouguet, Τακόνα Grenfell und Hunt, P. Teb. II S. 421.

(1503) S. 100 Nr. 12.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θεαδελφείας | γενη(μάτων) Ζ' (ἔτους) Ἀπιανὸς  
ἐξηγ(ητεύσας) | Σερήφεως ὄν(οι) ς'. (ῥΕτους) α' (ἔτους), Φαμ(ενῶθ) κθ'.

(1504) S. 100 Nr. 13.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θεαδελφείας | γενη(μάτων) Ζ' ἔτους Ἀπιανὸς  
ἐξηγ(ητεύσας) | [Κερκεσ]ήφεως ὄν(οι) ι'. | [(ῥΕτους) α' (ἔτους)], Φαμε-  
νῶθ κθ.

(1505) S. 101 Nr. 14.

Θησ(αυροῦ) Θεαδελφ(είας) γ(εν)η(μάτων) α' (ἔτους) διὰ | κτη(νῶν)  
Ἀπόλλωνος Ἀππιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) Ἀλεξ(ανδρείας) σάκ(κοι) ς'.  
(ῥΕτους) β', <Μ>εχ(εῖρ) κβ'.

(1506) S. 101 Nr. 15.

Θησ(αυροῦ) Θεαδελφ(είας) γ(εν)η(μάτων) α' (ἔτους) | διὰ κτη(νῶν)  
Μούχεως | Ἀππιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) Ἀλεξ(ανδρείας) σάκ(κοι) | ια'. |<sup>5</sup>  
(ῥΕτους) β', Μεχ(εῖρ) κβ'.

(1507) S. 101 Nr. 16.

Θησ(αυροῦ) Θεαδελφ(είας) γ(εν)η(μάτων) α' (ἔτους) διὰ κτη(νῶν) |  
Πέλλα Ἀππιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) | Ἀλεξ(ανδρείας) σάκκοι γι. | (ῥΕτους)  
β', Μεχ(εῖρ) κβ.

(1508) S. 102 Nr. 17.

Θεαδελφείας γενη(μάτων) α' (ἔτους) | δη(μοσίων) κτη(νῶν) Πώεως  
| Ἀππιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) Ἀλεξ(ανδρείας) | ὄν(οι) θ. |<sup>5</sup> (ῥΕτους) β',  
Μεσωρῇ κγ'.

(1509) S. 102 Nr. 18.

Θεαδελφείας γενη(μάτων) α' (ἔτους) | δη(μοσίων) κτη(νῶν) Τέστῃ |  
Ἀππιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) Ἀλεξ(ανδρείας) | ὄν(οι) ς'. | (ῥΕτους) β,  
Μεσωρῇ κγ'.

(1510) S. 102 Nr. 19.

Θεαδελφείας γενη(μάτων) α' (ἔτους) | δη(μοσίων) κτη(νῶν) Ἀππιανὸς  
ἐξη[γ(ητεύσας)] | Ἀλεξαν(δρείας) Βουσίρεως | ὄν(οι) ς'. (ῥΕτους) γ',  
Θῶθ δ'.

(1511) S. 102 Nr. 20.

Θεαδελφείας, | Θῶθ δ'. Ἀππιανὸς | ἐξηγ(ητεύσας) Ἀλεξανδρείας |  
Δικωμιά(ς) ὄνοι γ'.

(1492—1517. Fortsetzung.)

(1512) S. 103 Nr. 21.

Θεαδελφείας, | Θῶθ δ'. Ἀππι|ανὸς ἐξηγ(ητεύσας) | Ἀλεξανδρείας  
|<sup>5</sup>| Κόβα ὄνοι ζ'.

(1513) S. 103 Nr. 22.

Θεαδελφείας, | Θῶθ δ'. Ἀππιανὸς | ἐξηγ(ητεύσας) Ἀλεξανδρείας  
| ..... | ἐπισήμου ὄνοι ε'.

(1514) S. 103 Nr. 23.

γ' (ἔτους), Φαρμουθι ζ'. Γενη(μάτων) β' (ἔτους) θησ(αυροῦ) |  
κῶ(μης) Θεαδελ(φείας) δι(ὰ) δη(μοσίων) κτηνῶ(ν) | Τακόνα σάκ(κοι)  
ς' | ὀνόμ(ατος) Ἀππιανοῦ ἐξηγ(ητεύσαντος) |<sup>5</sup>| Ἀλεξ(ανδρείας).

3. Ταβόνα Jouguet, Τακόνα Grenfell und Hunt, P. Teb. II S. 421.

(1515) S. 104 Nr. 24.

γ (ἔτους), Φαρμουθι ζ'. Γενη(μάτων) | β (ἔτους) θησ(αυροῦ) κῶ(μης)  
Θεαδελ(φείας) | διὰ δη(μοσίων) κτη(νῶν) Πῶ|εως σάκ(κοι) ἡ' ὀνόμ(ατος)  
Ἀπ|<sup>5</sup>|πιανοῦ ἐξηγ(ητεύσαντος) Ἀλεξ(ανδρείας).

(1516) S. 104 Nr. 25.

Θεαδελ(φείας) γενη(μάτων) β' (ἔτους) | Ἀππιανὸς ἐξηγ(ητεύσας)  
Ἀλεξ(ανδρείας) | Σερήφεως ὄν(οι) θ'. | (᾽Ετους) δ', Φαμενῶθ θ'.

2. ἐξηγητῆς (ohne runde Klammern) Druckfehler im Erstdrucke. Vgl.  
Archiv III S. 44 Anm. 5.

(1517) S. 104 Nr. 26.

Θησαυροῦ κῶ(μης) Θεα|δελφείας Ἀπ[π]ιανὸς | ἐξηγ(ητεύσας) Τέστῳ  
ὄν(οι) | ζ'. (᾽Ετους) [ε], Παχῶ(ν) κ[.].

1518. Ostrakon. Faijum. 248 n. Chr. (vgl. BGU. I 7 u. 8). Jouguet,  
Bull. Instit. arch. or. 2 (1902) S. 104 Nr. 27. Kairo, Instit. franç.  
d'archéol. orientale.

Σεπτιμίῳ Ἀμωνίῳ | τῷ καὶ Διονυσίου στρα[τ(ηγῷ)] | Ἀρσινοεῖτου  
Θεμίστου | καὶ Πολέμωνος μερ(ίδων).

2. lies Διονυσίῳ.

1519. Ostrakon. Faijum. Jouguet, Bull. Instit. arch. or. 2 (1902) S. 104  
Nr. 28. Kairo, Instit. franç. d'archéol. orientale.

Ἡρων ᾽Ορσεως | καὶ ὁ ἀδε(λφὸς) (πυροῦ) (ἀρτάβαι) β'.

1520. Inschrift. Vase. **Weihung.** Naukratis. 5. Jahrh. v. Chr. (?). Barry,  
Bull. Instit. arch. or. 5 (1906) S. 172. Flinders Petrie, Naukratis I  
S. 18 u. Taf. VI Nr. 6. [ Δ]ιοσκόρ[οι]σι | [ ἀνέ]θη(κεν).

2. erg. Pr.

1521—1524. Inschriften. **Weihungen.** Talmis (Kalabschah). 4./6. Jahrh.  
n. Chr. J. Maspero, Bull. Instit. arch. or. 6 (1908) S. 43 ff.

(1521) S. 43 Nr. 1, mit Abzeichnung. Gauthier, Temple de Kalabchah  
S. 189 Nr. 1.

Ταμάλας βασιλε[ὺς ἐχάρισα?] | τῇ Μααραοὺκ τὸν τόπον ἕως τῶ(ν)  
ὄρε|ων αὐτῆς.

1. erg. J. Maspero. 2. ὄρεων = ὄρων? J. Maspero. ὄρεων B. Keil.



(1521—1524. Fortsetzung.)

- (1522) S. 44 Nr. 2, mit Abzeichnung. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 190 Nr. 3, mit Lichtdruckbild (Taf. 66).

Ταμάλ(ας) βασιλ(εύς) | ἐδεθ( ) τὰ ὄρ(εα) | Σενταήσεω|ς ἀρχερ(έως).

2. τὰ ὄρ(εα) = τοὺς ὄρους? J. Maspero. τὰ ὄρεα B. Keil.

- (1523) S. 44 Nr. 3, mit Abzeichnung. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 190 Nr. 4.

Ταμάλ(ας) βασιλ(εύς) | ἐδεθ( ) τὰ ὄρ(εα) Π|ατε|βορ( ) προφ(ητ ) .

2. τὰ ὄρ(εα) = τοὺς ὄρους? J. Maspero. τὰ ὄρεα B. Keil.

- (1524) S. 45 Nr. 4, mit Abzeichnung. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 190 Nr. 2, mit Lichtdruckbild (Taf. 66).

Ἐγὼ Ἰσεμνὲ βα|σιλεὺς ἐχάρι|σα τόπον τῇ | Πλουλάν κα|<sup>5</sup>|θῶς  
Μαροῦκ ἐχά|ρισεν τῷ Δήγῳ βα|σιλεῖ καὶ αὐτὸς ἐν τῇ | θυγατρὶ αὐτοῦ  
Πλου|λάν ἔως Δίω.

1525. Inschrift. Statuensockel. **Weihung.** Latopolis. 131 n. Chr. (nach J. Maspero). J. Maspero, Bull. Instit. arch. or. 6 (1908) S. 47. Kairo, ägypt. Museum.

Γάλλου Μαριανοῦ ἐπιστρατήγου Θηβαίδο[ς] | στρατηγούντος τοῦ νομοῦ Διοσκόρου | γενέσια Ἀδριανοῦ β̄ ἡ πόλις.

1526. Inschrift. Dorische Basis. **Weihung.** 4./3. Jahrh. v. Ch. Stein stammt aus Rhodos. Fundort: Abu Mandur (bei Rosetta). Botti, Ann. Serv. 2 (1901) S. 191. Botti, Bull. Soc. Alex. 4 (1902) S. 86 Nr. 39. Perdrizet, Bull. Soc. Alex. 12 (1910) S. 58 Anm. 2. Wilamowitz, Sitzungsber. Akad. Berlin 1902 S. 1096. Breccia, Iscrizioni S. 69 Nr. 107, mit Lichtdruckbild (Taf. 24).

Πρυτάνιες | Πύθειος Νικομάχου, | Φωκίων Φαίδιμου, | Εὐαλκίδας  
Εὐφραγόρα, |<sup>β</sup>| Μικύλιος Εὐέλθωνος, | Ἱεροκλῆς Ἀριστοτίμου | καὶ  
γραμματεὺς βουλᾶς | Ἀγῆμων Ἀγησιάνακτος | θεοῖς.

4. Εὐφραγόρα Botti, Εὐφραγόρου Perdrizet, Wilamowitz u. Breccia (in der Umschrift); auf dem Lichtdruckbilde bei Breccia steht deutlich Εὐφραγόρα, Pr.

- 1527—1528. Einkratzungen am Gipfel der Pyramide zu Meidum (Faijum). **Denkschriften.** A. Robert, Ann. Serv. 3 (1902) S. 78 f.

(1527) S. 78. Πλουτογένης | Φιλίππου.

(1528) S. 79.

Ἀντικράτης | Ν[.]αν[.] | Φίλιππος καὶ Ἀντιφῶν ο[ ] .

3. Αντιφωνο[.] Robert, Ἀντιφῶν ο[ ] Pr.

1529. Einkratzung. **Denkschrift.** Karnak. Osiristempel. Spätptolem. Zeit. Spiegelberg, Ann. Serv. 3 (1902) S. 91. Eine Zeile demotisch, darunter steht: Ψάμμης Διονύσιος.

1530. Inschrift. Säule. **Weihung.** Medinet Habu. Carter, Ann. Serv. 6 (1905) S. 121 Nr. IX, nach einer Abschrift von M. Maspero.



1538. Inschrift. **Nilstandsmarke**. Akoris. Byz. Zeit. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 156.

[ ] | ἐπὶ τῆς εὐτυχούσης ιγ' ἰνδ(ικτίωνος) | ἀνήλθεν ἡ τοῦ Νείλου σημασία | κατὰ τὸ ἱερατικὸν σημεῖον | ε[.] Μεσορῆ ὥρα [.] ἡμέρας.  
5. ε[ν?] Lefebvre u. Barry.

1539. Inschrift. Sandsteinstempel. Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1902/3 S. 7. Ἰσίδ(ωρος).

1540. **Grabstein**. Alexandria. 408 n. Chr. Miller, Rev. arch. 27 (1874) S. 45 ff. Lefebvre, Ann. Serv. 6 (1905) S. 190 (doch nur Auszug der Zeilen 15—17).

† † †

Θεὸς ὁ παντοκράτωρ, | ὁ ὢν προῶν καὶ μέλλων, | Ἰησοῦς ὁ Χριστός, ὁ υἱὸς τοῦ | θεοῦ τοῦ ζώντος, μνησθητι | τῆς κοιμήσεως καὶ ἀναπαύσεως | τῆς δούλης σου Ζωνεήνης | τῆς εὐσεβεστάτης καὶ | φιλεντόλου, καὶ ταύτην | καταξίωσον κατασκηνώσει |<sup>10</sup> | διὰ τοῦ ἁγίου καὶ φωταγωγοῦ | ἀρχανγέλου Μιχαὴλ | εἰς κόλπους τῶν ἁγίων πατέρων | Ἀβραάμ, Ἰσάκ, Ἰακώβ, ὅτι σοῦ ἐστίν | ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας |<sup>15</sup> | τῶν αἰώνων. Ἀμήν. Ἐζησεν δὲ | μακαρίως ἔτη 07, ἔστιν δὲ | ἡ μνήμη αὐτῆς Φαμενώθ κτ'. | Μετὰ τὴν ὑπατίαν Βάσσου καὶ Φιλίππου.

3. Miller's Majuskeltext hat ὁ υἱός, in seiner Umschrift fehlt das ὁ. 9. lies κατασκηνώσαι, Miller.

1541. Inschrift. Kalksteinplatte. Benha. Ptolem. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 6 (1905) S. 190 Nr. 2. Ἀρσινόης | Φιλαδέλφου.

1542. Inschrift. **Weihung** auf dem Sockel eines Löwenstandbildes. Karanis (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 6 (1905) S. 190 Nr. 3 Grenfell, Hunt u. Hogarth, P. Fay. S. 34 unter IVa. Kairo, ägypt. Mus. Ἀπολλώνιος σιτο(λόγος) | ἀνέθηκε, ἐπ' ἀγαθῷ.

1. σιτο Majuskeltext Lefebvre, σιτολ(όγος) Umschrift Lefebvre, σιτ Majuskeltext Grenfell und Hunt, die in σιτ(ολόγος) auflösen. 2. ἀγαθῷ Lefebvre, ἀγαθ(ῶ) Grenfell und Hunt.

1543. Inschrift. Stele. **Weihung**. Asfun(?). Lefebvre, Ann. Serv. 6 (1905) S. 191 Nr. 4. Griechisch, darunter Reste einer ägyptischen Inschrift mit einem Herrschernamen, der vielleicht der des Domitianus (Tm(t?)cns) ist (Spiegelberg mündl.).

Ἱερακαπόλλων | [ἀ]νέθηκεν, | [ἐ]π' ἀγαθῷ.

1544. Inschrift. Säulenstein. **Weihung**. Alexandria. Etwa 2. Jahrh. n. Chr. Breccia, Ann. Serv. 7 (1906) S. 146 Nr. 2. Breccia, Iscrizione S. 78 Nr. 129, mit Lichtdruckbild (Taf. 32). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Τῇ κυρίᾳ Μυρρήνῃ | Αὐρήλιος | Εὐστόργιος | σὺν τοῖς |<sup>10</sup> | ἰδίους πάσι | ἀνέθηκα, | ἐπ' ἀγαθῷ.

Z. 1 fehlt im Erstdrucke. 6. ἀνέθηκα im Erstdrucke, ἀνέθηκε im Neudrucke; laut Abbild ἀνέθηκα anscheinend richtig, Pr.

**1545.** Inschrift. **Marmoraltar.** Abukir. Etwa 2. Jahrh. n. Chr. Breccia, Ann. Serv. 7 (1906) S. 146 Nr. 3. Breccia, Iscrizioni S. 79 Nr. 134. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Μάρκος Αὐρήλιος | Ἀθηνόδωρος μετὰ τῶν ἰδίων | ἀνέθηκεν, [β] ἐπ' ἀγαθῶ.

**1546—1552. Grabsteine.** Alexandria. Breccia, Ann. Serv. 7 (1906) S. 147 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(1546) S. 147 Nr. 4. Breccia, Iscrizioni S. 130 Nr. 238, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. v. Chr. Aufschrift in roter Farbe.

Πολύοκτος Ἰππονίκου | Θεσσαλός.

1. Πολυοῦχος im Erstdrucke, Πολύοκτος im Neudrucke.

(1547) S. 147 Nr. 5. Breccia, Iscrizioni S. 130 Nr. 239, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. v. Chr. Aufschrift in roter Farbe.

Θρασυμήδης | [.]ελμου.

2. [Θ]έλμου oder [Κ]έλμου oder dgl.? Breccia.

(1548) S. 147 Nr. 6. Breccia, Iscrizioni S. 147 Nr. 280, mit Lichtdruckbild (Taf. 41). 3. Jahrh. v. Chr. (?). Κοσμία | Σατύρου.

(1549) S. 148 Nr. 7. Breccia, Iscrizioni S. 147 Nr. 281, mit Lichtdruckbild (Taf. 42). 3. Jahrh. v. Chr. (?). Μύσστας | Ἀμμωνίου.

1. In Μύσστας steht innerhalb des α deutlich ein η, Pr. (laut Lichtdruckbild).

(1550) S. 148 Nr. 8. Breccia, Iscrizioni S. 145 Nr. 276.

Ἐχέφυλος | Κρής.

1. Ἐῦέρυλος oder Ἐχέρυλος, Breccia. Wahrscheinlich Ἐχέφυλος, Br. Keil.

(1551) S. 148 Nr. 9. Breccia, Iscrizioni S. 148 Nr. 282. 3. Jahrh. v. Chr. (?). Νικαφένεια | Ἀσσία.

(1552) S. 148 Nr. 10. Breccia, Iscrizioni S. 178 Nr. 360.

[Μ]αρκιανὲ | [Δ]ιόσκορε, | [εὐ]ψύχι, χα[ῖ]ρ[ε].

3. [χαῖρε] im Erstdrucke, χα[ῖ]ρ[ε] im Neudrucke.

**1553.** Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 7 Nr. 7. Breccia, Iscrizioni S. 119 Nr. 211, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Γλαυκίας.

**1554.** Inschrift. Marmorblock. **Weihung.** Taposiris Magna (Abusir). Breccia, Bull. Soc. Alex. 9 (1907) S. 98. Breccia, Ann. Serv. 7 (1906) S. 149, mit Abzeichnung. Breccia, Iscrizioni S. 25 Nr. 44.

Υπὲρ βα[σιλέως Πτολεμαίου καὶ] | βασιλίσ[σης τῆς]  
| ἀδελφῆ[ς ]τι[ ].

2. Lesung ἀδελφῆ[ς] nur in den Iscriz. 3. Diese dritte Zeile nur in der Abzeichnung Ann. Serv.

**1555.** Inschrift. Steinblock. **Weihung.** Koptos. 3. Jahrh. n. Chr. Weigall, Ann. Serv. 8 (1907) S. 49.

Διὶ Ἡλίῳ μεγάλῳ | Σαράπιδι καὶ τοῖς συννάοις | θεοῖς αὐτὸν τὸν  
Πολιέα Σάραπ[ιν] | Μ(άρκος) Αὐρ(ήλιος) Ὁριγένης ὁ καὶ Ποτάμων



[<sup>5</sup>] καὶ ὡς χρημ(ατίζει) διαδεξάμενος τὴν | αὐτοῦ τοῦ ἁγιωτάτου  
Σαράπιδος | γυμνασιαρχίαν γεν(όμενος) ὑπομνημα|τογράφ(ος) βου-  
λ(ευτῆς) τῆς λαμπροτάτ(ης) | [πόλεως τῶν(?)].

8. βουλ(ῆς) Weigall, βουλ(ευτῆς) Pr. 9. erg. Pr. Die Stadt selber läßt sich nicht ergänzen, weil der Ehrentitel λαμπροτάτη mehreren Städten gegeben wurde.

1556. Aufschrift. **Vase.** Naukratis. Edgar, Ann. Serv. 8 (1907) S. 157, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

...]. μ' ὄνυμα | Ἀριστίονος | ἴομεν ἐπὶ λουτρά, οἰφολεσι[ ].

3. Br. Keil vermutet einen Zusammenhang mit οἴφω.

1557. Inschrift. Sandstein. **Altar.** Ptolem. Zeit. Wadi Abad (bei Edfu). Weigall, Ann. Serv. 9 (1908) S. 75. Lepsius, Denkm. Taf. 81 Nr. 129.

Πανὶ [ ] | Ἀπολλ[ ] | ὁ ἀρχισωμ[ατοφύλαξ]  
| καὶ στρατ[ηγὸς ] .

1. Πανί Weigall, Παν Lepsius. 3. ἀρχισων Lepsius, ἀρχισωί Weigall, ἀρχισωμ[ατοφύλαξ] Pr. 4. στρατ[ηγὸς] erg. Pr.

1558. Inschrift. Tempelpfeiler. **Denkschrift.** Wadi Abad (bei Edfu). Weigall, Ann. Serv. 9 (1908) S. 75.

[ ] Ξανδικοῦ ἐφρούρησαν | τῶν Νεοπτολέμου  
στρατιῶται παρὰ | Πανὶ Εὐδόωι, ὦν τ[ὰ] ὀνόματα· | Κιαλή[ς] Μίδου,  
Φιλήμων, Αἰσχύλος, [<sup>5</sup>] Δημήτριος, Ἀπολλώνιος, Δημήτριος, | Σίμος,  
[Π]ολέμαρχος, Σώπυ[λ]ος, Φιλίνος, | Δημήτ[ρι]ος, Λεύκων, Ἀρ[ε]ῖος,  
Ἀπολλόδωρος. | Ἐγὼ πρὸς σε[.]ανθ[...]. | Ἀθ[η]νίουνος  
ἐκγονος Ποσ[...].

3. Κυλλη[.]μίδου Weigall, Κιαλή[ς] Μίδου Pr. 6. [.]ολεμαρχος und Σω-  
πυ[.]λος Weigall, [Π]ολέμαρχος u. Σώπυ[λ]ος Pr. 7. Δημητ[...]. u. Αρ[ε]ῖος  
Weigall, Δημήτ[ρι]ος u. Ἀρ[ε]ῖος Pr. 9. Αθ[η]νίουνος Weigall, Ἀθ[η]νίουνος Pr.

1559. **Mumienschild.** Reich, Demotische und griechische Texte auf Mumientäfelchen (Stud. Pal. VII) S. 13 Nr. 14, mit Abzeichnung von Wessely, Taf. 6 Nr. 2. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Διόσκορος Ψενσενπελλίλις.

1560. Inschrift. Statuensockel. **Weihung,** Stiftung des Königs(?) (Pr.). Edfu. Ptolem. Zeit. Weigall, Ann. Serv. 9 (1908) S. 107.

Ἰέρακα τὸν συγγενῇ | καὶ στρατηγὸν | Πτολεμαῖος | τὸν ἑαυτοῦ  
φίλον.

1561. **Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 174 Nr. 809, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

† Ἐκοιμήθη ὁ μακάριος Ζαχαρίας | ἐν μηνὶ Τῦβι ια, | γ ἰνδι-  
κ(τίωνος). Ὁ θε(ὸς) αὐ[τ]ὸν ἀνάπαυσον.

1562. **Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 174 Nr. 810, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

† Ἐκοιμήθη ἡ μακαρία Ταγάπη // | παρθένος ἐτῶν δέκα τριῶν //

| Τῷβι ᾱ, ἱγ ἰνδ(ικτίωνος). Κύριε ἀνάπαυσον// | τὴν ψυχὴν αὐτῆς  
μετὰ τῶν β| ἁγίων. Ἀμήν//.

1. Ταγάπη (kopt.) = τ-Ἀγάπη, Lefebvre.

- 1563. Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 175 Nr. 811, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Ο θεὸς(?) τοῦ ἁγίου Κολ]λούθου | [ἀπάπα]υσον τῇ[ν ψυχὴν  
τ]ῆς μαβ|[καρίας] Καλῆς. | [Κ(ύρι)ε μ]νήσθητι | [τῆς δο]ύλη(ς) σου  
| [ἐν τῇ] βασιλεί[α σου].

- 1564. Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 176 Nr. 812, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Ε]κοιμήθη ὁ μακάριος καὶ δοῦλος | [θ(εο)]ῦ Δαυεδ ἐν μηνὶ  
Φαρμουῦθι κβ ὥρα [. ] | [ιν]δικ(τίωνος) πέμπτῃ καὶ ἐθάφθη κγ | [. ].  
ἡμέρα Ἑρμοῦ. Κ(ύρι)ε Ἰ(ησο)ῦ Χρ(ιστο)ῦ καὶ ὁ ἅγιος β| [ἄπ]α Κολ-  
λούθος καὶ ἡ [ἀ]γία . . α Θέ[κλ]α ἀνάπαυσον τὴν ψυχὴν αὐτοῦ, |  
[ἐ]λέησον αὐτὸν ἐν τῇ βασιλείᾳ [σου(?)].

5. Vor Θέκλα liest Lefebvre ἄμα; die Buchstaben αμ kann ich auf der Abzeichnung nicht erkennen, doch weiß ich die Zeichen daselbst nicht zu deuten, vielleicht κυρία(?) Pr.

- 1565. Grabstein.** Achmim. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 177 Nr. 813, mit Abzeichnung. Sammlung Beaugé in Assiut.

[ ]στυλη | [. ]παδῶρα, ἐβίω[σεν] | ἐτῶν λζ. Μεσ[ορῇ . . ] | τέσ-  
σερας καὶ δεκάτης | β| ἰνδικ(τίωνος).

2. παδωρα oder παχωρα, Lefebvre.

- 1566. Inschrift. Weihung (?).** El-Fachen. Zeit des Hadrian. Smolenski, Ann. Serv. 9 (1908) S. 190.

(Oben abgebrochen) | Καίσαρος Τραιαν[οῦ Ἀδριανοῦ Σεβαστοῦ καὶ  
τοῦ] | παντὸς αὐτοῦ οἴκου ] | [. ] Στράβωνος Ποντικοῦ  
[ ] | [ ] η ἰστριανικαίτ[ ] | ν ταῖς ἰδίαις δε[πάναις ] |  
[ ] αριανοῦ [. ] Ἑρμίου [ ].

- 1567. Inschrift. Kalkstein. Weihung.** Arsinoe (Faijum). 3. Jahrh. v. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 232 Nr. 1, mit Abzeichnung. Wilcken, Chrestom. I Nr. 51. Kairo, ägypt. Mus.

Ὑπὲρ βασιλ[έως] | Πτολεμαίου κα[ὶ] | βασιλίσσης Βερενίκης | γυναι-  
κὸς καὶ ἀδελφῆς β| καὶ τῶν τέκνων | Θυήρι τὸ ἱερὸν καὶ τὰ | προσ-  
κύροντα | Εἰρήνη | κ[αὶ] Θεοζένα | Δημητρίου Κυρηναῖα |<sup>10</sup> | ἐν Θάσιτος,  
αῖς καὶ | Αἰγύπτια ὀνόματά | ἐστὶν Νεφερσοῦχος | καὶ Θαυῆς.

- 1568. Inschrift. Statuenbasis. Weihung.** Arsinoe (Faijum). Zeit des Euergetes II. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 234 Nr. 2, mit Abzeichnung. Zucker, Philol. Suppl. XII, 1 S. 38 Anm. 38. Vgl. Perdrizet, Ann. Serv. 9 (1908) S. 243 ff. Kairo, ägypt. Mus.

Ἀπολλόδωρον τὸν συγγενὴ καὶ τροφέα | καὶ τιθηνὸν Ἀλεξάνδρου  
τοῦ υἱοῦ τοῦ βασιλέως καὶ ἐπιστράτηγον καὶ πρὸς ταῖς | ἀνακρίσεις

οἱ παρεπιδημούντες ἐν [ῥ] τῷ Ἀρσινοίτῃ, ὄντες δὲ ἀπὸ τῆς πόλεως,  
πρῶτοι φίλοι καὶ χιλιάρχοι καὶ ἄλλοι | οἱ περὶ αὐλήν, εὐνοίας εἵνεκεν  
τῆς πρὸς | αὐτούς.

1569. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Arsinoe (Faijum). 88—80 v. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 239 Nr. 3, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Museum.

[Υπερ βασιλέως Πτολεμαίου | θεοῦ] μεγάλου Φιλομήτορος  
| [καὶ Φι]λαδέλφου [καὶ Σωτή]ρος, Ἀπολλώνιος Ἀρτεμίδωρος [ῥ] | [ὁ  
συ]γγενὴς καὶ κοσμητὴς | [καὶ γ]υμνασίαρχος.

2 ff. Ergänzungen von Lefebvre, der die Inschrift auf Ptolemaios X (nicht Ptolemaios XIII) bezieht; sicher sind diese Ergänzungen nicht (Pr.).

1570. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Arsinoe (Faijum). 44—30 v. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 240 Nr. 4. Kairo, ägypt. Museum.

Υπερ βασιλίσσης Κλεοπάτρας θεᾶς Φιλοπάτορος καὶ βασιλέως  
Πτολεμαίου τοῦ καὶ Καίσαρος | θεοῦ Φιλοπάτορος καὶ Φιλομήτορος,  
καὶ τῶν προγόνων, | Σούχῳ θεῷ μεγάλῳ μεγάλῳ πατροπάτορι.

Darunter die Einkratzung: Ἀρτεμίδωρος.

1571. Inschrift. Kalksteinblock. Arsinoe (Faijum). Röm. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 242 Nr. 5, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

1 ]δὲ καὶ μ[  
2 ] κα, ὑπάτω[ν  
3 ]παντὸς [  
4 ]ς.

2. Lefebvre schlägt die Ergänzung vor: ἐπὶ ... Αὐτοκράτορος τὸ κα κτλ., was nicht annehmbar ist (Pr.).

- 1572—1579. Inschriften. **Armbänder.** Kairo. Byzantin. Zeit. J. Maspero, Ann. Serv. 9 (1908) S. 246 ff., mit Abzeichnungen.

- (1572) S. 247 Nr. I. Memphis. Psalm 90. Privatbesitz Dr. Fouquet in Kairo.

Ὁ κατοικὸν ἐν βοιθίᾳ τοῦ ὑψίστου ἐν σκέπῃ τοῦ | θεοῦ τοῦ  
οὐραν[οῦ] αὐλισθήσεται].

- (1573) S. 248 Nr. 3. Auf einem Medaillon des vorgenannten Armbandes.

Ἰς θεὸς | ὁ | νικὸν.

- (1574) S. 250 Nr. II—III. Kairo, ägypt. Mus.

† Ὁ κατοικὸν ἐν βοιθίᾳ τοῦ ὑψίστου ἐν σκέπῃ |.

- (1575) S. 151 Nr. 8. Auf einem Medaillon des vorgenannten Armbandes.

† Ὁ κατοικὸν ἐν βοιθίᾳ τοῦ ὑψίστου.

- (1576) S. 252 Nr. IV. Kairo, ägypt. Mus. Ὁ κατοικὸν [ἐν] | βοιθίᾳ.

- (1577) S. 252 Nr. VI. Paris, Louvre.

Ὁ κατοικὸν [ἐν] | βοιθίᾳ | τοῦ ὑψίστου.

- (1578) S. 253 Nr. VII. Fröhner, Collection de la comtesse de Béarn S. 7.

Εἰς θεὸς ὁ νικὸν τὰ κακά.

(1572—1579. Fortsetzung.)

(1579) S. 254 Nr. 4 zu VIII. Fröhner, Collection de la comtesse de Béarn S. 7.

Ὁ κατοικὼν ἐν βοηθία τοῦ | ὑψίστου ἐν | σκέπη τοῦ θεοῦ | τοῦ  
οὐρανοῦ | αὐλισθίσειται. Ἐρὶ τῷ κυρίῳ, ἀντιλέμτορ [ ].

1580. Papyrus. J. Maspero, Ann. Serv. 9 (1908) S. 255.

Εἰς θεὸς ὁ νικῶν.

1581—1593. Inschriften. Felsen. **Proskynemata** und **Denkschriften**.

Abu Duruah (Nubien). Röm. Zeit. J. Maspero, Ann. Serv. 9 (1908)  
S. 267 ff.

(1581) S. 268 Nr. 2. Τὸ προσκύνημα Σλάκις | στρα<τ>ιώ(του).

(1582) S. 268 Nr. 3.

Τὸ προσκύνημα Πετεήσις | Πεταήσις | στρατιώτης, κ̄ Παχ[ών].

(1583) S. 268 Nr. 4. Τὸ προσκύνημα | Πετεήσις.

(1584) S. 268 Nr. 5. 149 n. Chr.

Λ ιγ Ἀθρὺ Ἀντωνίνου. | Τιβέρις Κλαῦδις | στατιωνάρις leg(ionis) α.

(1585) S. 268 Nr. 6. . . ]αιανος.

(1586) S. 268 Nr. 7. 149 n. Chr. (nach S. B. Nr. 1584)?

[L ι]γ. Ἀλκιμος | ἱατρὸς | ἦλθον.

(1587) S. 268 Nr. 8. Ἀλκιμος.

(1588) S. 269 Nr. 9. Ἀθύρ. Τίτος | θ̄ οὐξηιλ(λατίωνος) | ἦλθον.

(1589) S. 269 Nr. 10. Ἀμμώ|νιος αἰγ | ἦλθον.

(1590) S. 269 Nr. 11.

Τὸ προσκύνημα Πετεήσις | ποιῶ παρὰ | τῷ κυρίου [5] Παιθυνοῦ|φίς.

(1591) S. 269 Nr. 12. 149 n. Chr. (nach S. B. Nr. 1584)?

Λ ιγ Ἀν|τωνίνο[υ].

(1592) S. 269 Nr. 13.

Αὐρηλῖς | Ἑρμείνια|νὸς ἀρμορο|κούστορ στα[5]πιωνάρις | [ ].

ἀρμοροκούστορ = armorum custos, Maspero.

(1593) S. 269 Nr. 14. Ἀθύρ ι.

1594. **Bauinschrift**. Sandsteinblock. Taphis (Taifa, Tafah). 710 n. Chr.

J. Maspero, Ann. Serv. 10 (1909) S. 17. Zucker, Von Debod bis  
Kalabsche S. 164. Kairo, ägypt. Museum.

† Ἐν ὀνόμα(τι) τοῦ θεοῦ τοῦ πα[τ(ρὸς)] | (καὶ) τοῦ υἱοῦ (καὶ)  
τοῦ ἁγίου πνεύματος. † Ἐγράφ(η) μη(νὸς) | Χοιᾶχ ἡ, ἰνδι(κτίωνος)  
θ [5] ἡπ̄ τοῦ Διοκλητιαν[οῦ] | υκζ. † Ἐπ̄ τοῦ ἱγ̄ ἔ(τους) | τοῦ  
φιλ(ο)χ(ρίστου) βασιλ(ίσκου) Μερκουρίου ἐγένεοιτο <τ>οὔτω | ἔργων  
ἀγαθόν, ἐπὶ [10] τοῦ ἔ(του)ς ἑ ἐπ̄ το[ῦ] | θεοφυλ(άκτου) πρ(εσβυτέρου)  
Ιω|άννου τοῦ ἀγασ|μοῦ τοῦ π(τ)ου τούτ[ου], | ἐν μη(νὶ) Χ[οι]ᾶχ ἡ. | Ἀμήν. †

2. Das Sigel für καὶ ist 1. 5. Διοκλητιαν[οῦ] nach Masperos Majuskelschrift, Διοκλητιανῶ Zucker. 7. In Masperos Majuskelschrift steht im Worte φιλ über dem λ deutlich ein χ, daher φιλ(ο)χ(ρίστου), Pr. Bei



Maspero und Zucker lautet die Umschrift: φιλοχρίστου). 7. Μερκο|ρίου Maspero, Μερκου|ρίου Zucker. 8. lies: ἐγένετο τοῦτο ἔργον, Maspero. 13. lies: τοῦ τόπου, Zucker.

1595. **Bauinschrift.** Tempelmauer. Taphis (Taifa, Tafeh). J. Maspero, Ann. Serv. 10 (1909) S. 20.

Επικολατεσεμαεικημ[. .] | κλίναρχος συναματι | ἐποίησεν. Στοᾶ λέγεται | χαντανηλωσεν[. .] |<sup>β</sup> | σιαβανιχημναμους πρητ|σεβαταγαματι οἰκο|δόμησεν.

1596. Steinerner Türsturz. **Grabschrift.** Antinopolis. Byzantin. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1909) S. 61 Nr. 814, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Museum.

Εἰς θεὸς ὁ βοηθῶν ἅμα λω † τοῦ ἁγίου. Τόπος | ἄπα Κέρακος.


1597. Inschrift. Marmorsäule. **Weihung.** Achmim. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1909) S. 62 Nr. 815, mit Lichtdruckbild. Kairo, ägypt. Mus.

Υπὲρ εὐχῆς Ἑλιοδώρου | καὶ Καλλιρόης καὶ τῶν | τέκνων αὐτῶν.

1598. **Bauinschrift.** Assuan. Byzantin. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1909) S. 63 Nr. 816, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐπὶ Φλ(αοῦιου) Σαραπίωνος | τοῦ καθοσιωμένου | πραιποσίτου καὶ Σαβί|νου πρίγκιπος ἀνελεύ<sup>β</sup>|θη ὁ πύργος ἐκ θεμελίων ἕως ἄνω. Παχὺν κ̄ε | τῆς ε̄ ἰνδικτίωνος.

1599. Inschrift. Steinplatte. Philae. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1909) S. 64 Nr. 817. Kairo, ägypt. Mus.

1 σχε κύριε  [ τῷ]-  
2 ν ἄμαρτ-  [ημάτων].

1600. **Grabstein.** Talmis (Kalabschah). Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1908) S. 65 Nr. 818, mit Abzeichnung. Weigall, Ann. Serv. 9 (1908) S. 106, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

† Ἐνθα κατὰ|κει|ται ἡ μα<κα>ρία Π.[.]|θία, ἐτελεύθη | μη(νι) Θῶθ κα [ινδ]ικ(τίωνος) ιγ. <sup>β</sup> | Ἀνάπαυσον τὴν | ψυχὴν αὐτοῖς | εἰς κώληψ Ἀ|βραᾶμ καὶ Ἰσα|ἄκ (καὶ) Ἰακώβ, 90 †.

8. Das Sigel für (καὶ) ist .

- 1601—1602. **Töpferstempel.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. 1 (1898) S. 11. Botti bei Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 339.

(1601) S. 11 Nr. 36. Schreiber, S. 339 Nr. 11. [.]οιρ|[.]νίου.

(1602) S. 11 Nr. 37. Schreiber, S. 339 Nr. 12. Σάραπισ.

1603. Inschrift. Marmortafel. **Weihung.** Kanopos. Néroutsos, Rev. arch. 18 (1891) S. 344 Nr. 32.

Ἐπαφρόδιτος Ἰσιδ[ώρου] | ἀπελεύθερος ἀνέθηκε.

1604. Inschrift. **Opfertafel.** Elephantine. Revillout, Rev. ég. 5 (1888) S. 100 Anm. 6. Paris, ägypt. Mus. Offenbar dasselbe Stück

wie CIGr. III 4836, nur daß dort Πτενσήνει gelesen wird und die Zeitangabe am Schlusse steht.

Λ λε, Ἐπείφ. Πτενσήνει θεῶι μεγίστῳ Πτολεμαῖος ὁ γραμματεὺς τῶν ἐν τῷ περὶ Ἐλεφαντίνην δυνάμεων.

**1605—1611. Mumienschilder.** Sohag (Thebais). Revillout, Rev. ég. 6 (1891) S. 43 ff. Sämtlich demotisch-griechisch. Akzente von Pr. Paris, Louvre.

(1605) S. 43 Nr. 1. Drei Zeilen demotisch.

Ἀρυώτης Ἰμούθου μητρὸς Σεναρῳτίδος πρεσβυτέρας.

(1606) S. 43 Nr. 2. Fünf Zeilen demotisch.

Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίου νεωτέρου Πτεμίνιος μητρὸς Σενφαμίνιος ἀπὸ Βομπαή.

(1607) S. 44 Nr. 3. Vier Zeilen demotisch.

Τμοσιώτος Πεβώτος λεγομένη Τουαιιαναινε μητρὸς Σενψανσνῶτος ἀπὸ Βομπαή.

(1608) S. 44 Nr. 4. Drei Zeilen demotisch.

Σαΐψις Πτεαρβεσχείνιος μητρὸς Σενπελείλιος.

(1609) S. 100 Nr. 5. Demotisch-griechisch.

Σανσνῶς Πτεμίνιος | μητρὸς Θατρήτος, | ἐβίωσεν | ἐτῶν ὅ.

1. Σαννῶς Revillout, Σανσνῶς Spiegelberg, nach dem demotischen Texte.

(1610) S. 100 Nr. 5b. Demotisch-griechisch.

Ψαῖς πρεσβύτερος | Βήσιος, ἐβίωσεν ω L.

2. Das ω L ist natürlich verlesen oder verschrieben, Pr.

(1611) S. 101 Nr. 6. Demotisch-griechisch.

Αὐρήλιος Ξενοκράτης Πανίσκου | μητρὸς Τατεανύβιος | ἀπὸ Πανὸς πόλεως.

**1612—1633. Mumienschilder.** Sohag (Thebais). Revillout, Rev. ég. 7 (1896) S. 29 ff. Sämtlich demotisch-griechisch. Akzente von Pr. Paris, Louvre.

(1612) S. 29 Nr. 7. Drei Zeilen demotisch.

Ἀπολλώνιος Ψαίτος | μητρὸς Σενφθονσνέως | ἀπὸ Βομπαή.

2. Nominativ Σενφθονσνεὺς, Pr.

(1613) S. 29 Nr. 8. Fünf Zeilen demotisch. 260/1 n. Chr.

Αὐρήλιος Ἀρυώτης | ὁ καὶ Ἱερεὺς Χεμσνέως | προφήτης μητρὸς | Σενψανσνῶτος, | ἐβίωσεν α // Μακριανοῦ | καὶ Κυήτου Σεβαστῶν, L πδ.

2. Χεμονέως Revillout, Χεμσνέως Spiegelberg, nach dem demotischen Texte. 5. statt ἐβίωσεν lies ἐτελεύτησεν, Pr.

(1614) S. 30 Nr. 9. Vier Zeilen demotisch.

Ψενθαῖσις, L ια, | Ψενθαῖσιος Παχεντσνέως | μητρὸς Σενχεντσάν.

2. Παχεντίνεως Revillout, Παχεντσνέως Spiegelberg.

(1615) S. 30 Nr. 10. Drei Zeilen demotisch. Ὠρίων Ἀρμαχόρου.

(1612—1633. Fortsetzung.)

(1616) S. 31 Nr. 11. Vier Zeilen demotisch.

Ὠρου τοῦ Πολλοῦτος | μητρὸς Σενσοντωοῦ(τος) | ἀπὸ Βομπαή.

2. Σενσοντῶου Revillout, Σενσοντωοῦ(τος) Pr.

(1617) S. 31 Nr. 12. Vier Zeilen demotisch.

Τασοντῶους Ψεντα|τρίφιος μητρὸς Σεν|ψανσινῶτος ἀπὸ Βομπαή.

(1618) S. 31 Nr. 13. Vier Zeilen demotisch.

Ψαῖς Πετερμούθου | μητρὸς | Σενψαῖς.

(1619) S. 32 Nr. 14. Vier Zeilen demotisch.

Αὐρήλιος Κολλοῦθος λεγόμενος | Φθεῦς Σανσινῶτος τοῦ ἱερέω(ς) |

μητρὸς Θερμούθιος ἀπὸ | Βομπαή.

(1620) S. 32 Nr. 15. Drei Zeilen demotisch.

Πανομιήτος | Ἀτρήτος.

(1621) S. 33 Nr. 16. Vier Zeilen demotisch.

Τσέσις Ψεντσέσιος | μητρὸς Ἀρτέμιδος.

(1622) S. 33 Nr. 17. Vier Zeilen demotisch.

Σενασιῆς Ἀσιήτος | μητρὸς Σεναρῳτιδος, | ἐβίωσεν ἐτῶν ν.

(1623) S. 35 Nr. 18. Drei Zeilen demotisch.

Ψενμεσιῶτ|ος Ψενταναραῦτος.

(1624) S. 34 Nr. 19. Drei Zeilen demotisch.

Σενσανσν[ῶς] | ἰ&lt;ν&gt;αρῶτος | μετ(ρὸς) Τρεμαίβης.

1. Σεαισονδι Revillout. Nach dem demotischen Texte erwartet man  
Σενσανσινῶς, Spiegelberg. Paläographisch wahrscheinlich: Σενσανσν[ῶς],  
Pr. 2. ἰαρῶτος Revillout, ἰ<ν>αρῶτος Spiegelberg.

(1625) S. 35 Nr. 20. Fünf Zeilen demotisch.

Ὠρος Πετεμίνιος μητρὸς | Εὐμοιρία(ς) Τρομπαβεί(ιος).

(1626) S. 35 Nr. 21. Fünf Zeilen demotisch.

Ἀρτεμιδώρα Πετεμίνιος | μητρὸς Τρομπαβείθιος, | ἐβίωσεν ἔτη τρίς,  
ἐν γὰρ | τῇ γενεθλίῳ ἡμέραι ἐτε<sup>β</sup>λεύτησεν εἰς αἰ|μνηστον.

(1627) S. 36 Nr. 22. Vier Zeilen demotisch.

Ἀρεμήφις Ψάιτος | μητρὸς Σενψενθα|μίνιος.

(1628) S. 36 Nr. 23. Zwei Zeilen demotisch.

Παχοῦμις Πεβῶ|τος μητ(ρὸς) Σεναρεμηφί|ου.

(1629) S. 37 Nr. 24. Drei Zeilen demotisch.

Σεναχιλλᾶτος Ὀρσε|νούφιος μητρὸς Θα|τρήτος, L γ.

(1630) S. 37 Nr. 25. Fünf Zeilen demotisch.

Θαμείν(ις) Πτσάρκες | μητρὸς Σενσαισάιτος | πρεσβυτέρας, L κ.

(1631) S. 37 Nr. 26. Fünf Zeilen demotisch.

Σισόις Ψενσενπετεμίνιος | δευτέρου Πετεμείνιος | μητρὸς Λιλῶτος  
ἀπὸ Βομ|παή.

(1632) S. 38 Nr. 27. Vier Zeilen demotisch.

Σερενψαῖς νεωτέρα | Ψενσενμενχήτος | μητ(ρὸς) Σερενψάιτος.

(1633) S. 38 Nr. 28. Fünf Zeilen demotisch. Πετερμούθης | Χανασέως.

2. Nominativ vermutlich Χανασεῦς, Pr.

**1634—1636. Grabsteine.** Revillout, *Rev. ég.* 6 (1891) S. 45 ff. Sämtlich demotisch-griechisch. Akzente von Pr. Paris, Louvre. Die drei Inschriften habe ich nach Abklatschen verglichen, welche die Herren Bénédite und Boreux für Herrn Prof. Spiegelberg anfertigen ließen.

(1634) S. 46 Nr. 1. Hartleben, *Lettres de Champollion le Jeune*, Teil I S. 334, veröffentlicht in der *Bibliothèque Egyptologique*, Teil 30, Paris 1909. Ἀμερύς υἱὸς Βησοῦτος, ἐτῶ|ν κ. Ἀραβᾶς νύμφιες.

Βησ[.]. Ἰτσετω (ἐτῶν) | ν Καραβας Νύμφιες Hartleben. Obiger Text nach Revillout. Βησεῖτος Revillout, Βησοῦτος Pr.

(1635) S. 46 Nr. 2. Hartleben, *Lettres de Champollion le Jeune*, Teil I S. 334, veröffentlicht in der *Bibliothèque Egyptologique*, Teil 30, Paris 1909. Ἀπολλωνίου υἱοῦ Κλαυδίου | Ποστόμου, ἐτῶν κδ.

Τοστόμου ἐτῶν κᾶ Hartleben. Obiger Text nach Revillout.

(1636) S. 46 Nr. 3. Ἀνοῦβ Ἀρίοντο(ς) | Νοεοντίο(υ) τοῦ Π|ετκλωνθθεκιο.

1. Möglich auch Ἀνουβάριον, Pr. 2. Νοεοντίου Revillout, Νοεοντίο(υ) τοῦ(?) Pr. 3. ετκλων deutlich, dahinter auch εβεισιο möglich, Pr.

**1637. Ostrakon. Steuerquittung.** 102/3 n. Chr. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 7 (1885) S. 195 Nr. 2.

Διέγρα(ψεν) Παψεύχιος Φαήσιος | π Πκύσι(ος) ὑπ(ἐρ) χω(ματικοῦ) γεγρ. — ἔξ ρ | ισε... γ. L ϙ Τραιανοῦ | τοῦ κυρίου Καίσαρος.

2. sollte statt π zu lesen sein: το(ῦ) Πκύσι(ος)? und statt γεγρ etwa: Χά(ρακος) mit nachfolgendem Drachmensigel? Pr.

**1638—1652. Aufschriften. Aschenurnen.** Alexandria. Merriam, *Am. Journ. Arch.* 1 (1885) S. 18 ff. Neu York, Sammlung Feuarent. Über die Datierung der Urnen vgl. Breccia, *Iscrizioni Einl.*, und Pomtow, *B. ph. W.* 1910 Sp. 1087 ff.

(1638) S. 21 Nr. 1, mit Abzeichnung. Pagenstecher, *Am. Journ. Arch.* 13 (1909) S. 407 Nr. 9. Néroutsos, *L'anc. Alexandrie* S. 111 Nr. 32. Néroutsos, *Rev. arch.* 10 (1887) S. 62 Nr. 32. 3. Jahrh. v. Chr.

L β, μηνὸς Πανήμου διὰ Θευδότου | Ἀνδρόμης Ἐπιγένους Φαλασάρνιος Κρής.

Πανήμου Merriam, Πανδήμου Pagenstecher. Hinter Θευδότου ergänzt Néroutsos [ἀγοραστοῦ].

(1639) S. 21 Nr. 2. Pagenstecher, *Am. Journ. Arch.* 13 (1909) S. 407 Nr. 10. Néroutsos, *L'anc. Alexandrie* S. 112 Nr. 34. Néroutsos, *Rev. arch.* 10 (1887) S. 62 Nr. 34. 3. Jahrh. v. Chr.

L γ, Δίου [.]ε, διὰ Θεοδότου ἀγοραστοῦ Θεώνδρου Σαμόθραικος.

(1640) S. 21 Nr. 3. Pagenstecher, *Am. Journ. Arch.* 13 (1909) S. 407 Nr. 14. 3. Jahrh. v. Chr.

L ϙ, Παγάμου κῆ, | διὰ Θεοδότου ἀγοραστοῦ | Ἀναξιλᾶου τοῦ | Ἀριστέος [ε] | Ἀχαιοῦ ἀρχιθεώρου | Δυμαίου.

(1641) S. 22 Nr. 4. Pagenstecher, *Am. Journ. Arch.* 13 (1909) S. 407 Nr. 21. 3. Jahrh. v. Chr.



(1638—1652. Fortsetzung.)

[L] θ, Μεχῆρ [. . .], | Δαμ[. . . . .] Κ[λ]εάρχου | [θεω]ρὸς Βοι[ώτιος]  
| [διὰ Θε]οδότου ἀγορασ[οῦ].

2. Δαμ[ίας τοῦ] Merriam und Pagenstecher. Wahrscheinlicher Δαμ[ά-  
τριος], Δάμ[αρχος] oder sonst wie, B. Keil.

(1642) S. 22 Nr. 5, mit Abzeichnung. Pagenstecher, Am. Journ. Arch.  
13 (1909) S. 408 Nr. 22. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 113 Nr. 37.  
Néroutsos, Rev. arch. (1887) S. 63 Nr. 37. 3. Jahrh. v. Chr.

Λ θ, Ὑπερβερεταίου λ, | Φαρμουθι ζ, | Τιμασιθέου τοῦ | Διονυσίου  
Ῥοδίου | πρεσβευτοῦ | διὰ Θεοδότου ἀγοραστοῦ.

1. λ Merriam u. Pagenstecher, α Néroutsos.

(1643) S. 23 Nr. 7. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 406  
Nr. 1. 3. Jahrh. v. Chr.

Θαρσύφας | θεωρὸς Κρής. | Ἀπολλώνιος | διὰ Σαραπίωνος. | L ιδ,  
Ἀπ[ε]λλαίου . .].

(1644) S. 23 Nr. 8. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 406  
Nr. 4. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 114 Nr. 39. Néroutsos,  
Rev. arch. 10 (1887) S. 65 Nr. 39. 3. Jahrh. v. Chr.

Διὰ Σαραπίωνος. | L κ. Ἡγησίου | τοῦ Ἀγλωφάνους.

3. Ἀγλωφάνους Merriam u. Pagenstecher, Ἀπολλωνιάτου Néroutsos.

(1645) S. 24 Nr. 10. [ . . . ] λο[.] | τοῦ λ[.]ρ[.] . . ἀρο[ραστοῦ].

Darunter: καὶ Θε[μ]ίδα.

3. ἀρο[ραστοῦ] erg. Pr.

(1646) S. 24 Nr. 11. Κλήμης Κασαν[. . .] Ἀκαρνάν.

statt Κασαν auch Κλεαν möglich, Merriam.

(1647) S. 24 Nr. 12. [ ] | [διὰ] ἀγορασ[τοῦ] | [Λε?]ωνίδα.

2 u. 3. Ergänzungen von Pr.

(1648) S. 25 Nr. 13.

[Δ?]αισίον[ ] | κ[. . . . .]ισ[ε]. . . ]γειθης | Φε[. . . .] Μίχας | ὑοῖς.

(1649) S. 25 Nr. 14. Ὅγεσ[ίμα]χος(?) | [ . . . . . ]υ.

(1650) S. 25 Nr. 15. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 406  
Nr. 6. 3. Jahrh. v. Chr.

[L . . μ]ηνὸς [ . . . ] | [Πολέ]μαρχος Φ[. . .] | [ Γ]όρτυν(?) σ[ ].

1. Merriam ergänzt L κε, ohne die Gründe dafür anzugeben.

(1651) S. 25 Nr. 16. L [ ] | [ ]οιε[ ].

(1652) S. 25 Nr. 17. Κυδι.

1653. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia,  
Iscrizioni S. 120 Nr. 213. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
Ἐρμαγόρα[ς].

1654—1663. Einkratzungen. **Aschenurnen.** Alexandria. Merriam,  
Am. Journ. arch. 1 (1885) S. 26ff. New York, Sammlung Feuadent.

(1654) S. 26 Nr. 19. Φείδων Ἀπ[ωνος] | Κρής Ἰτάνιος, χαῖρε.

(1654—1663. Fortsetzung.)

- (1655) S. 26 Nr. 20. Κλεοῦς Κρήσσης.  
 (1656) S. 26 Nr. 21. Ἑρμοκλέους Χίου.  
 (1657) S. 26 Nr. 22. Εὐρόλοχος.  
 (1658) S. 26 Nr. 23. Λευκίου.  
 (1659) S. 26 Nr. 24. Θευδό[τ]ου.  
 (1660) S. 26 Nr. 25. Ἑλλανί( ).

Ἑλλανι Merriam, Ἑλλανί( ) Pr.

- (1661) S. 26 Nr. 26. Πάμφιλος.  
 (1662) S. 27 Nr. 27. Εὐμε[ ].  
 (1663) S. 27 Nr. 28. [ ]? Α Ω.

1664. Lampe. Merriam, Am. Journ. Arch. I (1885) S. 27 Nr. 29.  
 A. X. I. I. Π.

1665. Inschrift. **Weihung.** Tempeltor. Maharraka (Hiera Sykaminos).  
 Mahaffy, Am. Journ. Arch. 9 (1894) S. 263.

[ ]πιώτου καὶ τῶν εὐσεβεσ|τάτων γονέων καὶ Γαίου | Μικίου  
 ἀδελφοῦ.

1666—1671. Ostraka. **Abgabenquittungen.** Goodspeed, Am. Journ.  
 Arch. II (1907) S. 441 ff. Chicago, Haskell Mus.

(1666) S. 441 Nr. 16. Krokodilopolis. Ptolem. Zeit.

Ἔτους ε, Φαῶ[φι . .] . Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν | ἐν Κρο(κοδίλων) πό(λει)  
 τρά(πεζαν) . [ ] | Ἑριε[ῶ]ς χ[ ] .

3. Goodspeed ergänzt χ[ιλίας, was nicht richtig sein wird.

(1667) S. 441 Nr. 17. Theben. 59/60 n. Chr. (Goodspeed irrthümlich  
 58/59 n. Chr.).

- |   |                                |
|---|--------------------------------|
| 1 | Ἀ]ρπαλος                       |
| 2 | γ]ενη(μάτων) Ϛ (ἔτους) μέτ(ρω) |
| 3 | ] — ἥμισυ                      |
| 4 | ] (ἔτους) Ϛ Νέρωνος            |
| 5 | [Κλαυδίου Καίσαρος] Σεβαστοῦ   |
| 6 | [Γερμανικοῦ Αὐτο]κράτορος      |

(1668) S. 442 Nr. 18. Theben. 75 n. Chr.

Διέγρ(αψεν) Χεμπνεὺς Πελεΐλιος Πουώριο(ς) καὶ | Κασεῖρις Χεμ-  
 πνέως Πελεΐλιος ὑ(πὲρ) μερισ(μοῦ) Ὠφιή(ου) | Ϛ (ἔτους) διε. (δραχμὰς)  
 β (δβολόν). (Ἔτους) ζ Οὐεσπασιανοῦ τοῦ κυρίου, | Φαρμο(ῦθι) α̅.

3. Vielleicht δι' ἐ(κάστου), mit Rücksicht auf die beiden Zahler? Good-  
 speed.

(1669) S. 442 Nr. 19. Theben. 138 n. Chr.

[Ψαν]σνῶς καὶ Κασιανὸς πράκ(τορες) | ἀργ(υρικῶν) Νό(του) κ(αὶ)  
 Λιβὸς) Φίβιος Πετεμενώ(φews) | ἔσχ(ομεν) ὑ(πὲρ) μερισ(μοῦ) ἐνε-  
 σ(τῶτος) κβ (ἔτους) δ(ρα)χ(μὰς) | ὀκτώ, γ(ίνονται) (δραχμαὶ) η. (Ἔτους)

(1666—1671. Fortsetzung.)

κβ Ἀδριανού [5] Καίσαρος τοῦ κυρίου, Παῦ(νι) κδ. | Κασσιανὸς Ψαμ( )  
 σεσ(ημείωμαι) (δραχμάς) η. | Ὅμ(οίως) Μεσορῇ θ ὀνό(ματος) τοῦ  
 (αὐτοῦ) Φίβιος | ὁμοίως ὑ(πὲρ) σκ(οπέλου) και = κβ (ἔτους) δραχ-  
 (μὴν) μίαν | (τετρώβολον), (δραχμὴν) α (τετρώβολον), καὶ ὑ(πὲρ) χω-  
 (ματικοῦ) καὶ βαλ(ανικοῦ) κβ (ἔτους) [10] (δραχμάς) ἑπτὰ (τριώβολον)  
 χο(ῦν), γ(ίνονται) ἐπὶ τὸ αὐτὸ (δραχμαὶ) ζ [10 χο(ῦν)]. | (2. H.) Κασσι-  
 ανὸς σ(εσ)η(μείωμαι) (δραχμάς) ρυπ(αράς) (δραχμάς) θ (ὀβολὸν) χο(ῦν).

8. Möglicherweise ist statt και = zu lesen: κα L, Goodspeed.

(1670) S. 442 Nr. 20. Theben. 189/190 n. Chr.

Χει(μερινοῦ πυροῦ) Φατρῆς Πετεχῶ(νσιος) | [. . . . .] λ (ἔτους)  
 Σεναπολλῶς | [. . . . .] (πυροῦ) γ λθ.

(1671) S. 443 Nr. 21. Röm. Zeit.

- 1 Ἀμφι[ῶμις . . .
- 2 διεληλ[υθότος . . .
- 3 λωδ (δραχμάς) δ [. . .
- 4 Ὅ(μοίως) Τύβ(ι) ιε = . . [. . .
- 5 Μεχείρ ζ (δραχμάς) δ [. . .
- 6 Ὅ(μοίως) Παχῶ(ν) ι (δραχμάς) δ . . [. . .
- 7 Ὅ(μοίως) καὶ Θῶ(θ) ς (δραχμάς) δ . . [. . .

1672. Ostrakon. **Rechnerische Übersicht.** Röm. Zeit. Goodspeed, Am. Journ. Arch. II (1907) S. 443 Nr. 22.

1	]ς	(δραχμὴν)	α	(πεντῶβολον)
2	] ἀπὸ Πισιη( )	(δραχμὴν)	α	(πεντῶβολον)
3	] δραχμάς γ	(τριώβολον)		
4	] τοῦ αὐτοῦ	(δραχμάς)	β	(τετρώβολον)
5	]σα Θῶθ	(δραχμάς)	β	(τετρώβολον)
6	]εμις Πεσοῦρις	(δραχμάς)	β	(τετρώβολον)
7	Π]ρεμτότης Παῶθ(ος?)	(δραχμάς)	β	(τετρώβολον)
8	]ναι	(δραχμὴν)	α	(διόβολον)

7. Παῶθ Goodspeed, Παῶθ(ος?) = Παῶτος? Pr.

1673. Ostrakon. **Einnahmeübersicht.** Röm. Zeit. Goodspeed, Am. Journ. Arch. II (1907) S. 443 Nr. 23.

1	Λόγο(ς) λάχανα [	
2	Φαρμοῦθι κῆ [	
3	κς ἔσχ(ον) ὑ(πὲρ) τιμ(ῆς) λαχ[άνων	
4	κζ ὁμοί(ως) (δραχμάς) [	
5	κη ὁμοί(ως) (δραχμάς) [	
6	κθ ὁμοί(ως) (δραχμάς) [	
7	Παχῶν α ὁμοί(ως) (δραχμάς) [	
8	β ὁμοί(ως) (δραχμάς) [	
9	γ ὁμοί(ως) (δραχμάς) [	

**1674. Ostrakon. Rechnerische Übersicht.** Röm. Zeit. Goodspeed, Am. Journ. Arch. 11 (1907) S. 443 Nr. 24.

1	[. . . . .]	(ἀρτάβας)	θ
2	Φαῆρις Ε . . . τος καὶ		
3	Πλήνις	(ἀρτάβας)	ι
4	Μακάριος καὶ Παγεβ-		
5	ήριος	(ἀρτάβας)	κγ
6	Ῥρίων οἰκοδόμ(ος)	(ἀρτάβας)	ις
7	Ῥμόλογος	(ἀρτάβας)	η
8	καὶ Ἑκῦσις	(ἀρτάβας)	ις
9	Ἀμμώνιος	(ἀρτάβας)	ις
10	Παμ . . . .		
11	Ψεναμουῖνις Πασ-		
12	ίωγος	(ἀρτάβας)	ιζ.

**1675. Ostrakon. Abgabenquittung.** Theben. 3. Jahrh. n. Chr.(?). Goodspeed, Am. Journ. Arch. 11 (1907) S. 444 Nr. 25.

Πλήνις καὶ μέτοχοι(οι) τελ(ῶ)ναι γε | Μεμνο(νείων) Πετοσίρει χαί-  
(ρειν). | Ἀπέχ(ομεν) παρὰ σοῦ τέλ(ος) ἔξηκ(οστής)? (πυροῦ) | ὄνοι κ  
(ἔτους) ζ = Φαμ(ενὼθ) ἡ.

1. Statt γε erwartet man πύ(λης), Goodspeed.

**1676—1677. Aufschriften. Aschenurnen.** Alexandria. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 387 ff. Athen, Nationalmus. Über die Datierung der Urnen vgl. Breccia, Iscrizioni Einl., und Pomtow, B. ph. W. 1910 Sp. 1087 ff.

(1676) S. 406 Nr. 2. 3. Jahrh. v. Chr.

η', Περιτίου [. . . .] . (Διὰ) Σαραπίωνος [. . .]ρυ[. . .] . Μένωνος  
Κυρηνίου(υ) . . . οβατης.

Etwa ὀρειοβάτης? Pr.

(1677) S. 406 Nr. 3. 3. Jahrh. v. Chr.

η', Ὑπερβε(ρεταίου) [. . .] . Δι[ἀ Σ]α[ραπίωνος . . . . .] λτων(?) Ἄρ-  
κάδο(ς) [. . .]ει[. . .] πρεσβε(υτοῦ).

**1678. Töpferstempel.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. 1 (1898) S. 11 Nr. 38. Botti bei Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 339 Nr. 13. Vgl. S. B. Nr. 1680. Χάρις.

**1679. Aufschrift. Aschenurne.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 99 Nr. 1776. Breccia, Iscrizioni S. 113 Nr. 196. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.

. ε. πεν . . θ.(?).κη | Δημῷ ἀστή.

**1680. Töpferstempel.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. 1 (1898) S. 11 Nr. 39. Botti bei Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 339 Nr. 14. Vgl. S. B. Nr. 1678. Χάρις.

**1681. Aufschrift. Aschenurne.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 12. Athen, National-



mus. Über die Datierung vgl. Breccia, Iscrizioni Einl., und Pomtow, B. ph. W. 1910 Sp. 1087 ff.

Λ δ', Λωίου κθ. Ἐπνοεισῃ Δευτεροῖος Δάμωνος τοῦ Ἐρατωνίδου Ἀστυπαλαιέως.

1682. Aufschrift. Verschußstück einer **Aschenurne**. Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 192 u. 316. Wohl dasselbe Stück wie S. B. Nr. 3476. Ἀμμω|νίου.

1683. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 16. Botti, Notice S. 180 Nr. 2476. Botti, Catalogue S. 102 Nr. 1784. Breccia, Iscrizioni S. 108 Nr. 189, mit Abzeichnung und Lichtdruckbild (Taf. 43). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Über die Datierung vgl. Breccia, Iscrizioni Einl., und Pomtow, B. ph. W. 1910 Sp. 1087 ff.

[ ] . Νικια . | Διὰ Φίλωνος . | Ἔτους Ζ, Δύστρου ι[.] . | [Ἀρισ]τοκλέους Ἄγρ[.] . |<sup>9</sup> [ ] .

1. [?] Νικιά(δου) Pagenstecher, Λ Νικια Botti, [Λ] Νικια Breccias Umschrift, [ ] . Νικια Pr. (nach Breccias Abzeichnung). 4. [Α]ριστοκλέους Pagenstecher u. Botti, [Ἀρισ]τοκλέους Breccia.

1684. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 18. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 105 Nr. 13. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 293 Nr. 13. Botti, Notice S. 176 Nr. 2466. Breccia, Iscrizioni S. 110 Nr. 191, mit Abzeichnung und Lichtdruckbild (Taf. 44). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Über die Datierung vgl. Breccia, Iscrizioni Einl., und Pomtow, B. ph. W. 1910 Sp. 1087 ff.

Διὰ Φίλωνος . | Ἔτους ἦ, Αὐδναίου δ. | [ ] ἔξ Ἀρσινόης | [ ] ἐπὶ Παμφυλίας | υστ[ ] .

3. Botti, Néroutsos und Pagenstecher bringen als Zeile 3: [ ] νομπ, dahinter nichts weiter. Zeile 3 und 4 nach Breccia.

1685. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 19. Watzinger, Arch. Anz. 17 (1902) S. 158 Nr. 1. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 105 Nr. 14. Bull. ég. 9 (1888) S. VIII Nr. 28260 (doch nur Z. 1—3). Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 294 Nr. 14. Über die Datierung vgl. Breccia, Iscrizioni Einl., und Pomtow, B. ph. W. 1910 Sp. 1087 ff.

Διὰ Φίλωνος . | Ἔτους ἦ, Ξανδικοῦ κῆ. | Φιλώτου ἱπάρχου | τῶν δι' Ἀντάνδρου | τοῦ Παννησιδήμου | σχ.

4. Διαντάνδρου Pagenstecher u. Watzinger, δι' Ἀντάνδρου Néroutsos. Am Ende der Z. 4 u. 5 kennzeichnet Néroutsos je eine ungelesene Lücke, Pagenstecher u. Watzinger setzen keine Lücke. 5. τοῦ [καί] Αἰνησιδήμου Néroutsos, τοῦ Παννησιδήμου Watzinger u. Pagenstecher. 6. in σχ scheint das χ aus φ umgebildet zu sein, Watzinger.

1686. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 20. Botti, Notice S. 180 Nr. 2478. Botti, Catalogue S. 102 Nr. 1786. Breccia, Iscri-

zioni S. 109 Nr. 190, mit Abzeichnung und Lichtdruckbild (Taf. 44).  
Alexandrien, griech.-röm. Mus. Über die Datierung vgl. Breccia,  
Iscrizioni Einl. und Pomtow, B. ph. W. 1910 Sp. 1087 ff.

Διὰ Φίλω[νος]. | Ἔτους ἡ, Δίου ιη. Θαλήτος Κυζικηνοῦ | πρε-  
σβευτοῦ.

2. Δίου ιγ Botti und Pagenstecher, Δίου ιη Breccia.

1687—1690. Einkratzungen. **Denkschriften.** Flinders Petrie, Class.  
Rev. 1 (1887) S. 209 f. Petrie bringt Majuskeltexte, Umschriften  
von Pr.

(1687) S. 209, rechte Spalte, erstes Stück. Akoris (Teneh). An einem  
Grabe. Ἡλένα. Ἀλέξ[α]|νδρος Θεοῦτος.

(1688) S. 209, rechte Spalte, zweites Stück. Esneh. An einer Säule.  
Schrift linksläufig. Ἰσικ[ ]. | Σοῦρος.

(1689) S. 209, rechte Spalte, viertes Stück. Flinders Petrie, A season  
in Egypt Taf. 17 Nr. 643. El Kab. Tempelwand.

Νικήρατος.

(1690) S. 209, rechte Spalte, sechstes Stück. Gegend von Silsilis.  
Φιλήμων. Πέτρος. Πανσί|μαχος. | Δωρίων. Μαλχίων. Ἀπόλλων.  
Ἀμ[ ].

1691. Aufschrift. Verschlussplatte einer **Grabnische.** Alexandria.  
3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 136 Nr. 254. Alexandrien,  
griech.-röm. Mus. Βαχχίου.

1692. Einkratzung an einem Grabe. **Denkschrift.** Silsilis. Flinders  
Petrie, Class. Rev. 1 (1887) S. 210 zweites Stück. Lepsius, Denkm.  
Taf. 82 Nr. 183. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 459 Nr. 10.  
Flinders Petrie, A season in Egypt Taf. 17 Nr. 632.

Πιστοκλῆς Εὐμένους ἥκ[ω]ι ἐν | τῷ κβ L, Παχὼν ιθ.

1. ἥκ[ω] Petrie, ἥκ[ω]ι Deville, ἥκωι Lepsius. 2. Παχὼν ιθ Petrie  
und Lepsius, Παχὼν ιβ Deville.

1693. Inschrift. Granitblock. **Denkschrift.** Assuan. Flinders Petrie,  
Class. Rev. 1 (1887) S. 210 drittes Stück.

Πυθογείτων | Νείλωνος | Σάμιος.

1694. Inschrift. **Bronzegefäß. Weihung.** Hieroglyphischer und griechischer Text. Memphis. 6. Jahrh. v. Chr. (nach Smith). Smith,  
Class. Rev. 5 (1891) S. 78, mit Abbild. Birch, Ztschr. äg. Spr. 9 (1871)  
S. 119. Didlington Hall in Norfolkshire, Sammlung Tyssen-Amherst.

Μελάνθιος με ἀνέθηκε τῷ Ζηνὶ Θεβαίωι ἄκαλμα.

[ ] μανθιος Birch, Μελάνθιος Smith. τῷ und Θεβαίω Birch, τῷ und  
Θεβαίωι Smith.

1695—1697. Aufschriften. **Vasen. Weihungen.** Naukratis. Smith,  
Class. Rev. 2 (1888) S. 233. London, Britisches Mus.

(1695) S. 233 Nr. 12 d. Ῥοῖκος.

(1696) S. 233 Nr. 12 l. Stierwendeschrift.

Ἑρμόδ[ωρος ἀνέ]θηκε [τῇ Ἀφρ]οδί[τῃ].

(1695—1697. Fortsetzung.)

(1697) S. 233 Nr. 121. Vier verschiedene Stücke. 6. Jahrh. v. Chr.

- a. Τῆφροδίτῃ Φόρτυλος ἀνέ[θηκε].
- b. Ἑρμᾶς Ἀθῆνος(?) μάνένθηκεν τῇ [Ἀφροδ]ίτῃ.
- c. Εὐκλος ἀνέθηκεν ἱερὴν τῇ [Ἀφροδίτῃ].
- d. Τῆς Ἀφροδίτης εἰμί, ἀ[νέ]θ[η]κεν Ἑρμογένης.

1698—1710. Aufschriften. **Vasen. Töpfermarken.** Naukratis.  
Smith, Class. Rev. 2 (1888) S. 233. London, Britisches Mus.

- (1698) S. 233 Nr. 2. Πσοιέας ἐ[ποίησεν].
- (1699) S. 233 Nr. 3. [. . . ἐπ]οίεσεν.
- (1700) S. 233 Nr. 4. Gardner, Naukratis II S. 67 Nr. 828, mit Abzeichnung (Taf. 21). [Ἐ]ργότιμος ἐ[ποίησεν].
- (1701) S. 233 Nr. 5. Gardner, Naukratis II S. 831 Nr. 831, mit Abzeichnung (Taf. 21). [. . . ἐπο]ίεσεν.
- (1702) S. 233 Nr. 6. Gardner. Naukratis II S. 67 Nr. 829, mit Abzeichnung (Taf. 21). Vgl. S. B. Nr. 1703. [Κλιτ?]ίας ἐ[γραψεν].
- (1703) S. 233 Nr. 7. Gardner, Naukratis II S. 67 Nr. 827, mit Abzeichnung (Taf. 21). Vgl. S. B. Nr. 1702. [Κλιτ?]ίας ἐγραψεν.
- (1704) S. 233 Nr. 8. [Ἐργότι?]μος ἐ[ποίησεν].
- (1705) S. 233 Nr. 9. Gardner, Naukratis II S. 67 Nr. 849, mit Abzeichnung (Taf. 22). Σὸνδρος ἐ[ποίησεν].
- (1706) S. 233 Nr. 10/11. Gardner, Naukratis II S. 67 Nr. 852, mit Abzeichnung (Taf. 22). Σὸνδ[ρος] ἐ[ποίησεν].
- (1707) S. 233 Nr. 12/13. Σὸνδ[ρος] ἐ[ποίησεν].
- (1708) S. 233 Nr. 14. [Σ]ὸνδρ[ος] ἐ[ποίησεν].
- (1709) S. 233 Nr. 15. [Εὐχ]ερὸς Ἐργ[οτίμου] ἐ[ποίησεν?].
- (1710) S. 233 Nr. 16. ≡ Ἀφροδίτῃ η | ἐποίησεν.

1711—1717. Aufschriften. **Vasen.** Naukratis. Smith, Class. Rev. 2  
(1888) S. 234. London, Britisches Mus.

(1711) S. 234 Nr. 16. Zwei Stücke. Beidemale Schrift linksläufig.  
a. Λυκόπις. b. Πελάγων(?).

- (1712) S. 234 Nr. 17. [ ]βις καλός.
- (1713) S. 234 Nr. 18. [ ]ες ἐ[ποίησεν?]. | Λυ[κόπι<ι>ς].
- (1714) S. 234 Nr. 19. [ ]νκα.
- (1715) S. 234 Nr. 20. Gardner, Naukratis II S. 67 Nr. 853, mit Abzeichnung (Taf. 22). Χαῖρε κα[ι ]  
κα[ι] π[ι]ει εὐ[?] Smith.

(1716) S. 234 Nr. 21. Χλονέας [ ].

(1717) S. 234 Nr. 22. [ ]ελεσ . . σο[ ].

1718—1721. Aufschriften. **Vasen. Weihungen.** Naukratis. Hutton,  
Class. Rev. 7 (1893) S. 82f. London, Britisches Mus.

Ἀντιώ[ρ]ης ὁ Χίος [μ' ἀνέθη]κεν Ἀφροδίτῃ.

Ἀντιω[.]ης Hutton, Ἀντιώ[ρ]ης Br. Keil.

(1718—1721. Fortsetzung.)

(1719) S. 83 Nr. II.

[ ]νης με ἀνέθηκεν τ[ῇ Ἀ]φροδ[ίτη εὐ]χλωή[ν] 'Ρ[όδι]ος.

(1720) S. 83 Nr. III. Νεγοφ[. . . μ' ἀ]νέθηκε.

(1721) S. 83 Nr. IV. [ ]η εἰμὶ τῆς [ἐν Ναυ]κράτε[ι].

1722. **Mumienschild.** Reich, Demotische und griechische Texte auf Mumientäfelchen (Stud. Pal. VII) S. 15 Nr. 42 u. 44 u. S. 17 Nr. 68, mit Abzeichnung auf Taf. 12 Nr. 24. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer. Πελεμψάις | ὁ Παχούμιος μητρὸς | Σενψεννήσιος.

1723. Inschrift. **Grabkammerwand.** Alexandria. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 298 Nr. 30. Μελανίππη | χρηστή.

1724. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. (vgl. Dittenberger, Or. gr. 86 Anm. 8). Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 115 Nr. 42. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 66 Nr. 42. Adolf Wilhelm, Class. Rev. 13 (1899) S. 78. Watzinger, Arch. Anz. 17 (1902) S. 159 Nr. 8. Bull. Instit. ég. 9 (1888) S. IX Nr. 28268. London, Britisches Mus. 'Ρῶιζις Ἀποάσιος | Ἐτεννεύς.

1725—1727. Ostraka. **Namenlisten** für Rechnungszwecke. Hall, Class. Rev. 18 (1904) S. 2 ff. Hall bringt Majuskeltexte, Umschriften von Pr. London, Britisches Mus.

(1725) S. 3 Nr. 26011. I. Jahrh. n. Chr.

- |   |                       |   |
|---|-----------------------|---|
| 1 | Πανεχάτη              | C |
| 2 | Κορκόδιλος            | C |
| 3 | Ψεναμούνι Ἀρπαήσι(ος) | C |
| 4 | Ἀριστερὸς             | C |
| 5 | Σναχομεῦς             |   |
| 6 | Ἐμενραῦς              |   |
| 7 | Παμήθι                |   |

Das Sigel C bedeutet wohl 4 Chalkoi (vgl. Wilcken, Ostr. I S. 819), Hall.

(1726) S. 3 Nr. 31631. I. Jahrh. n. Chr.

- |    |                  |           |
|----|------------------|-----------|
| 1  | [ ]              |           |
| 2  | Ψενθοῦτ          |           |
| 3  | Νικολᾶς Τολμᾶς   |           |
| 4  | Ἑρμων Ἑρμοφείλου |           |
| 5  | Λονχᾶς           | μ         |
| 6  | Ἀλεξᾶς           | νε        |
| 7  | Σεσονγῶσις       | κη[. . .] |
| 8  | Ἀρτέμων          | ρμ η      |
| 9  | Κορ[.]αβος       | [. . .]   |
| 10 | [ ]              |           |

9. etwa Κόρ[ρ]αγος? (vgl. Wilcken, Ostr. II 1189, 13) Pr.

(1727) S. 4 Nr. 3, Nr. 19945. Theben. 3./4. Jahrh. n. Chr.

- |   |         |                |
|---|---------|----------------|
| 1 | C       | ἰνδικτ(ῖωνος). |
| 2 | Θῶθ ιβ̄ | Βησοδώρα ζαῶ   |



(1725—1727. Fortsetzung.)

- |   |                  |    |
|---|------------------|----|
| 3 | Τὐβι κα Μαρία    | ζβ |
| 4 | Τὐβι ιϚ Σενεμουτ | ζ† |
| 5 | Μεχείρ ι Θατρέα  | γα |
| 6 | [. . . . .]θου   | ζα |

**1728—1730. Inschriften. Marmortafeln. Alexandria. Goodspeed,**  
Class. Philol. 2 (1907) S. 277 ff. Chicago, Field Columbian Mus.

(1728) S. 277 Nr. 1. **Grabtafel.** Κλεοπάτρα, | L κη, εὐψύχι.

(1729) S. 278 Nr. 2.

(oben abgebrochen.)

- |   |             |
|---|-------------|
| 1 | ].[         |
| 2 | ] Σεβα[στοῦ |
| 3 | ]εως [      |
| 4 | β]ασιλέως   |

(unten abgebrochen.)

(1730) S. 279 Nr. 3. Die erste Zeile ist die ältere Inschrift; die zweite Zeile enthält die in die ältere Inschrift hineingemeißelte jüngere Inschrift.

]οπατρ[

ὁ δῆ]μος τῶν Ἀ[λεξανδρέων

**1731—1733. Töpferstempel.** Gebel Maryam (am Suezkanal). Clédat,  
Rec. trav. 32 (1910) S. 202.

(1731) S. 202 Nr. 3. MP.

(1732) S. 202 Nr. 4. [A]σκληπι|άδου.

(1733) S. 202 Nr. 5. Ἐπὶ Ἀρμοσίλα | Καρνείος.

1. Ἀρμοσίδα Clédat, Ἀρμοσίλα Pr.

**1734—1738. Mumienschilder.** Reich, Demot. und griech. Texte auf Mumientäfelchen (Stud. Pal. VII). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

(1734) S. 12 Nr. 2 u. S. 18 Nr. 89, mit Abzeichnung auf Taf. 10 Nr. 19.  
Τεμισῶις Ἀθρήου|ς. Ψενβολῶικις.

(1735) S. 13 Nr. 7 u. 17, S. 14 Nr. 25, S. 15 Nr. 38, S. 16 Nr. 49, S. 17 Nr. 66, Nr. 77 u. Nr. 80, S. 18 Nr. 81 u. S. 21 Nr. 12, mit Abzeichnung der Vorderseite und Rückseite auf Taf. 11 Nr. 20.

Vorderseite: Ταψάεις Ἀρμιῦσις, | θυγατέρα Τατεμγῶτι(ος), | ἀδελφή  
Σενῶρις καὶ | Ἡρωνι, ἐπὶ τῆς β| λαύρας τοῦ Ἀγαθοῦ  
| Δαίμωγος.

Rückseite: ι| Ταψάεις Ἀρμιῦσις, | θυγατέρα Τατεμγῶτι(ος), | σύν-  
τροφος Πανίσκου ι| τοῦ Πετενενητήρι(ος). Ἀπό|δος  
Τατρίφις ἀδελφή τοῦ | πατρὸς αὐτῆς.

2. Τατεμγῶτι Reich, Τατεμγῶτι(ος) Pr.; ebenso Z. 8. 6. Δαίμονος Reich, Δαίμωγος Pr., laut Abzeichnung. 9. σύντροφος Pr., laut Abzeichnung; Reich bringt für dieses Wort keine Umschrift. 10. Πετενενητήρι Reich, Πετενενητήρι(ος) Pr. 11. ἀδελφή Του|τατος Reich, ἀδελφή τοῦ | πατρὸς αὐτῆς Pr., laut Abzeichnung.

(1734—1738. Fortsetzung.)

(1736) S. 18 Nr. 86 u. 90, mit Abzeichnung auf Taf. 11 Nr. 21.

Τρίαδης Ταψῶτος | ἰς Πανῶν | πόλεως.

(1737) Abzeichnung der Vorderseite und Rückseite auf Taf. 12 Nr. 22.

Reich bringt keine Umschrift; Umschrift von Pr.

Vorderseite: Λαβᾶις σ̣ετιος | .[. .]. σ̣ιτος.

Rückseite: Δὸς Σενω . . . ρις | θυγάτηρ Σ̣ε . . . σεις.

1. Über σ̣ετιος stehen unleserliche Buchstabenreste, die vielleicht den Anfang des mit σ̣ετιος endigenden Namens bilden (Pr.).

(1738) S. 15 Nr. 34 u. S. 18 Nr. 97, mit Abzeichnung auf Taf. 12 Nr. 23.

Vorderseite und Rückseite gleichlautend. Ψενοσίρις | Κολλούθου.

1739—1742. Inschriften. Kyrenaika. de Bourville, Archives des Miss. 1 (1855) S. 583 ff. de Bourville bringt Majuskeltex te, Umschriften von Pr.

(1739) S. 585, vierter Text. Marmorsockel. Φίλῳ ἱερᾶς L ἦ.

Auf der anderen Seite: Ἀγαθοκλῆς | ἐκε.

(1740) S. 586. Marmor. Worttrennungen von Pr. Vgl. dazu S. B. Nr. 1741.

ΛΡΚΗΑΘΗ | L ΣΗ | ΕΠΙΣΤΡΑΤΟΣ | ΜΟΧΣΑΟ |<sup>5</sup> L Ρ ΘΙΤΟΥ  
ΚΑΙ Η|ΡΟΔΟ ΚΛΗΑΘΡΑ | C.ΥΜΑΧΩ L NE | LΡΡΘΟΥΚΜΡ  
ΚΛΕΥΠΑΤΡΑ | ΛΥΣΙΔΩΣLM . . . . |<sup>10</sup> .Ρ. ΕΥΗ . . . .

(1741) S. 586. Auf der Rückseite von S. B. Nr. 1740.

Πεισίστρατος | Μύσο.υ.

(1742) S. 586. Marmorplatte. Umschrift von Pr.

Ἰωσής Κρίσ|που, L δ. | Κοίντος Κο|ίντου, L ιε. |<sup>5</sup> Λύκα Γαίου,  
| L νη. | Σάρρα προσ|ήλυτος, | L ῑ.

1743. Mumienschild. Panopolis. Spiegelberg, Rec. trav. 26 (1904) S. 163 Nr. IV.

Εἰς Πανῶν. | Σαραπίῳ|νι πεανι|στῇ. Darunter eine demot. Zeile:  
„nach Panopolis“.

1. erg. Πανῶν (πόλιν), Spiegelberg. 3. lies: παιανιστῇ, Wilcken, Archiv IV S. 255.

1744—1746. Inschriften. **Proskynemata**. Philae. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 458.

(1744) S. 458 Nr. 2. Großer Pylon.

[Τὸ προσκύνημα . . . . .]σαφου | [παρὰ τῇ] θεᾷ μ[ε]ρίστη  
Ἰσιδι καὶ | παρὰ τοῖς ἐν τῷ Ἀβάτῳ θεοῖς.

(1745) S. 458 Nr. 3. Tempelsäule.

Κε[φα]λᾶς [Πτ]ολεμ[α]ίου | κ[. .]χ[.]ικου[.]τε[.]τ ἡκ[ω]ι | π[ρὸ]ς τὴν  
κ[υρ]ίαν Ἰσ[τ]ιν.

(1746) S. 458 Nr. 4. Tempelsäule.

Λ. Ὑλης ἦκω | [. . . . .] Θ[ε]ρ[μ]ουθαρίου | [. .] ἐπ' ἀγαθῷ.  
| L κ, Τῶβι [.β].

1. Ὑλης nach Devilles Majuskeltex t, Pr. 3. Θ[ε]ρ[μ]ουθαρίου erg. Pr.

1747. Inschrift. **Altar. Weihung.** Granit. Elephantine. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 458 Nr. 5.

Θεῶ μεγάλῃ Ἀμμωνι.

1748. Inschrift. **Denkschrift.** Silsilis. Steinbruch. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 458 Nr. 6. Χάρης.

1749. Inschrift. **Denkschrift.** Silsilis. Steinbruch. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 458 Nr. 7. Flinders Petrie, A Season in Egypt Taf. 19 Nr. 65. Σέραπις.

1750. Inschrift. **Denkschrift.** Silsilis. Grotte. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 459 Nr. 8.

Πετεπουίνης, Χεμενῦς, Πεταροῦρις, Χεμενὶ καὶ Τριπαντρπος.

Für das letzte Wort gibt Deville keine Umschrift; Umschrift nach dem Majuskeltexte, Pr.

1751. Inschrift. **Proskynema.** Silsilis. Tempelpforte. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 459 Nr. 9.

Τὸ προσκύνημα | Μ[άρκο]υ [. . . .]βίου σπα[τιώτου . . . . Χο]ιᾶχ  
ι | τῶν [. . . . .]λ. λφ[β]α[. . . .] καιτιωνος | [. . . . Κ]έλερος  
παρὰ τῷ | [. . . .]μλ[. . . .]ον.

2. lies στρα[τιώτου, Deville. 5. Deville gibt die Umschrift καιτίωνος.

1752. **Grabstein.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 150 Nr. 286. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[ ]ων Μιλήσιος.

- 1753—1915. Einkratzungen. **Denkschriften.** Theben. An den Wänden der Königgräber in Biban el Muluk. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 461 ff.

(1753) S. 461 Nr. 14. Κασσίας. | Δημήτριος.

(1754) S. 461 Nr. 15. Ἀννατιάναρχος(?) | Ἰάσονος.

(1755) S. 461 Nr. 17. Letronne, Recueil II S. 551. Franz, CIGr. III 4802.

Κτησίας | Ἡραίων(ος).

2. ἡ Παιῶνος Franz, Ἡραίων[ος] Deville, Ἡραίωνος Letronne, Ἡραί-  
ων(ος)? Pr.

(1756) S. 462 Nr. 20. Κολλούθης.

(1757) S. 462 Nr. 21. Νικάσιος.

(1758) S. 462 Nr. 22. Καλαντίων.

(1759) S. 462 Nr. 23. Ἰάσων.

(1760) S. 462 Nr. 24. Βησᾶς | Μέμνο(νος).

Μέμνο[νι] Deville, Μέμνο(νος) Pr.

(1761) S. 462 Nr. 26. Πλήνις εἰδῶ|ν εἰσ[ ].

2. Im letzten Worte vermutet Deville: ἐθαύμασα.

(1762) S. 462 Nr. 27. Πικλεῦς | Ἡρακλειώτης.

(1763) S. 462 Nr. 29. Αἰσχύ[λος].

(1764) S. 462 Nr. 30. Ἀρσινό[η].

(1765) S. 462 Nr. 31. Πετεβήνις.

(1753—1915. Fortsetzung.)

(1766) S. 462 Nr. 32. Ἡρακλειδιωνός.

Oder Ἡρακλειζδης Δίωνος (?) B. Keil.

(1767) S. 462 Nr. 33. Δημήτριος.

(1768) S. 463 Nr. 34. [Τ]ὸ προ&lt;σ&gt;κύνη[μα] | τῶν [ἐ]μ[ὼν] | πάντων.

(1769) S. 463 Nr. 35.

[. . .]ηδι[.]κη[.]υ[.] . . .]ης | ὑπαι[.] . . .]ριος αο[.]ου | κα[ὶ] τῇ]ς Ὅτεμ-  
βήχιος μη|τρός. Ἀνέ[γραφεν] |<sup>5</sup> Εὐεργέτης αὐτὸ[ς] συγ[γ]ενόμε[ν]ος  
[.]κτομλλτλ[.] . . .].

(1770) S. 463 Nr. 36. Ἴσιδι.

(1771) S. 463 Nr. 38. Δημήτριος Μόσχος να[.] . . .].

(1772) S. 463 Nr. 39. Κίλιξ.

(1773) S. 463 Nr. 40. Σκορδίσκος ἰστό[ρησα].

(1774) S. 464 Nr. 41. Οὐειδία | Ὀβελλία.

1. lies Ovidia.

(1775) S. 464 Nr. 42. Παρνα|σσός.

(1776) S. 464 Nr. 43. Λύκος.

(1777) S. 464 Nr. 49. Ἄνορῳτος | Συηνίτ[ου].

(1778) S. 465 Nr. 50. Δαιμαχίς. | Ἀγίας. | Λοκ[ί]λι&lt;ο&gt;ς. | Σέλευκος | ἦκω.

(1779) S. 465 Nr. 51. Σαβίνος.

(1780) S. 465 Nr. 52. Νουμήνιος | φίλος | Ὀλυμ<sup>5</sup>πίο|υ υγιαρ|νυ[ ] .

2. φιλόσ(οφος) (?) Deville, φίλος der Text, Pr.

(1781) S. 465 Nr. 53. Εἶρ(?)|πήλιος | ἦκω.

(1782) S. 465 Nr. 54.

[.] . . .]υχος | λεμαισνου | [.] Μυσὸς [.] . . .] | ἦκω. L λ, Παῦνι α, σ[ ] .

(1783) S. 465 Nr. 55. Διονυσό|δηρος Νικ[οφά]νου.

3. erg. B. Keil.

(1784) S. 466 Nr. 56. Κασσί|ας | Σίμμαρ|κος Θεεσσ|αλός.

(1785) S. 466 Nr. 57. Πτολεμαῖος.

(1786) S. 466 Nr. 58. Ἀραβιανός.

(1787) S. 466 Nr. 59. Εὐαγόρας.

(1788) S. 466 Nr. 60. Ἰσχόμαχος.

(1789) S. 466 Nr. 61. Πισίδης.

(1790) S. 466 Nr. 62. Μάρ|κιος | Κέλλας ἰστό|ρησεν.

(1791) S. 466 Nr. 63.

Δίδυμος | Δ[ιδύμου?] | ἡγεμῶν | Πασιτίμου |<sup>5</sup> Ῥόδιος. Φλίσκος  
Ῥ[όδ]ιος.

(1792) S. 466 Nr. 64.

Τὸ προσκοί|νυμα Διό[σ]κορος <<ι>>ἐπο[ίησε] | κάπολλωνος [.] φο-  
νυρσιοκ.

(1793) S. 467 Nr. 66.

Ἰαζος [Ποντικὸς] Νεοκ[ ] | Μέμνονά που αὐδή|εντα κλύον κλυ-  
αρσ[.] . | τ[ῶ]ν συ[.] . . . . . συ|ρίγγων |<sup>5</sup> λλειη[.] . . . . . ἀφι|κόμην | [.] .



(1753—1915. Fortsetzung.)

.]τοηκ[.]ν ἄναυδον | [. . .]καχο[.]πτιου ασοα[.]κν[.]ρ[.] . . . . .  
 .]ν | [. . .]σο.φι.ην. | Ἰαζος Ποντικὸς | μετὰ πόνου καὶ γῶ.

(1794) S. 467 Nr. 67. Μάρκος Ὀτύριος Ῥωμαῖος.

(1795) S. 467 Nr. 68. [. . .]υαλις Σύρος.

(1796) S. 467 Nr. 69. Διονύσιος Φιλοξένου ἱστόρησα.

(1797) S. 467 Nr. 71. Ἰππίας Μύσ(ιος).

Μῦσ Deville, Μύσ(ιος) B. Keil.

(1798) S. 467 Nr. 72. Μυρυληναῖος Ἀγάθων.

lies Μυτιληναῖος (?) Deville.

(1799) S. 468 Nr. 74. Βησᾶς | ἰδὼν | ἐθαύμασα.

(1800) S. 468 Nr. 76.

Ἀν[τιπ]άτρα | αδι.ε.αυ|ε θεασαμέ|νη πο.τα|μ[.] . . .]

(1801) S. 468 Nr. 77. Λάμης Ψύρος.

(1802) S. 468 Nr. 78. Πύρος | ἐθαύμασα.

(1803) S. 468 Nr. 81.

Πλίνιος, | Θεόφιλος, | Δη[μήτριος], | Ἀπολλών[ιος] | ἱστόρησαν.

(1804) S. 469 Nr. 82. Ἀριστοκλῆς | Ἀριστοκλέους.

(1805) S. 469 Nr. 83. Ὁ ἀτυρτοπώλης | Μπ[.] . . . . .]ονν | Ἀττάτιος.

1. lies ἀρτυτοπώλης (?) Deville.

(1806) S. 469 Nr. 84. Δρύτων.

(1807) S. 469 Nr. 85. Πέλοψ | Ἀλεξ[ά]ν[δρου] | οειδισμο|μυν[.] . . .].

(1808) S. 469 Nr. 87. Μουκιανὸς λανπουπαψταλωτης(?).

(1809) S. 469 Nr. 88. Ἀριστόμενος | Σωτάδου.

(1810) S. 469 Nr. 89. [ Παρθ]ενίων Κρής | [ ] ἵκετο ἔνθα.

(1811) S. 469 Nr. 91. Λεύκιος Κυδωνιάτας.

(1812) S. 469 Nr. 92. Ἀρτεμίδωρος.

(1813) S. 469 Nr. 93. Ζηνόδοτος | Καλλιφ[ά]νου[ς].

(1814) S. 470 Nr. 94. Φιλόστρατος.

(1815) S. 470 Nr. 95. Πάνις.

(1816) S. 470 Nr. 96. [N]όννος.

(1817) S. 470 Nr. 97. Νιφ[.]βλιρυτ ὁ ἐπιδὼν | καὶ ὁ γράψας [ ] .

(1818) S. 470 Nr. 98. Ψενμαυ[.] . .].

(1819) S. 470 Nr. 99. Μένης.

(1820) S. 470 Nr. 101. Σαραπίων.

(1821) S. 470 Nr. 102. Δημήτριος νδὼν ἐθυάμ[ασα].

lies ἰδὼν ἐθαύμασα, Deville.

(1822) S. 470 Nr. 103. Κύριλλος εἶδεν.

(1823) S. 470 Nr. 104. Θάρσων Κυδωνιάτας.

(1824) S. 470 Nr. 105. Θάλλος.

(1825) S. 470 Nr. 106. Θόμων ἦκω.

(1826) S. 470 Nr. 107. Πτολεμαῖος.

(1753—1915. Fortsetzung.)

- (1827) S. 470 Nr. 108. [        ] Τύρωνος.  
 (1828) S. 471 Nr. 110. [Ἀνδ]ρόνικος [. . .]υος ἶδον καὶ ἐθαύμασα.  
 (1829) S. 471 Nr. 111. Λέων.  
 (1830) S. 471 Nr. 112. Τὸ προσκύνημα Εὐσεβίου.  
 (1831) S. 471 Nr. 113. Τὸ προσκύνημα Νουμηνίου.  
 (1832) S. 471 Nr. 114. Τὸ προσκύνημα Καλλιοπ[ίου].  
 (1833) S. 471 Nr. 115. Δράκων.  
 (1834) S. 471 Nr. 116. Δωσίθεος Ἀρμάτιος.  
 (1835) S. 471 Nr. 117. [        ] Κρής ἥκ[ω]. Κρής ἥκ[ω].  
 (1836) S. 471 Nr. 118. Ἀριστοκλῆς | Δρύτων.  
 (1837) S. 471 Nr. 119. Κεφάλων.  
 (1838) S. 471 Nr. 120. Θεόφιλος | Κλεοβού[λου] | ἑξάκις.  
 (1839) S. 471 Nr. 121.

Βάννος Μاميεύς. | Σηρανὸς ἄρματούρα | ἔγραψα.

- (1840) S. 471 Nr. 122. Letronne, Recueil II S. 302 Nr. 266. Franz, CIGr. III add. 4789a<sup>1</sup>.

Εὐτ<υχ>ῶς. Ἀναστασίω [. . . . .] | τῷ τοποτηρητῇ τοῦ ἐνδο-  
 ξοτ[άτου] | Ὁρίωνος τοῦ δουκ[ὸς τῆς Θηβαίδος].

1. εως Letronne, εως = \*E[ρ]ως Franz, εως Deville, εὐτ<υχ>ῶς (vgl. S. B. Nr. 1841) Pr. 1. Die Lücke hinter Ἀναστασίω ist bei Letronne u. Franz ersichtlich gemacht, bei Deville nicht. 2. ἐνδοξοτ[άτου] Letronne und Franz, ἐνδο[    ] Deville. 3. Ὁρίωνος Letronne und Franz, Ὁρίονος Deville. 3. τοῦ δουκ[ὸς Letronne und Franz, τοῦ δοκ[ιμωτάτου?] Deville.

- (1841) S. 472 Nr. 123. Lepsius, Denkm. Taf. 76 Nr. 37.

E[ὐ]τ<υχ>ῶς. | Ἀναστασίω τῷ κο[        ] | τῷ τοποτηρητῇ [        ].

1. ε[ὐ]τ[υχ] Deville, ετ[υχ]ως Lepsius, ε[ὐ]τ<υχ>ῶς Pr.

- (1842) S. 472 Nr. 124. Durchstrichen und dadurch unleserlich.

1 Ni[. . . . .]α.κ[. . .]τ[. .]ος ἀπο[  
 2 νυμον Ὁρεστιάδην ηιλωτ[.]ννιος εχουσ[  
 3 οὔποτε δη[.]υσ[. .]τ[.]β.ιισ ἐπιοντα[  
 4 π[. . . . .] πουγ[.]νακυωνδηλ.τισοσειπα[  
 5                                    χαίρετε.

- (1843) S. 472 Nr. 125. Φιλέταιρος. | Ἀμμωνίου.  
 (1844) S. 472 Nr. 126. Πολύκλετος.  
 (1845) S. 472 Nr. 127. Πρίσκος.  
 (1846) S. 472 Nr. 128. Ἀμμόνιος.  
 (1847) S. 472 Nr. 129. [Ἡλ]|θε Κλ[αύδ(ιος)] | Σελβα|νός.  
 (1848) S. 473 Nr. 130. Σεῦῆρος.  
 (1849) S. 473 Nr. 131.

1 Εὐ[.]ηρι[. .] Κρής,  
 2 Πρ[.]ιας Κρής,  
 3 Εὐδικ[ος] Κρή[ς],

(1753—1915. Fortsetzung.)

- 4 [.] Φιλόδαμος  
5 [ί]στό-  
6 [ρ]η-  
7 [σ]αν.

2. Πρ[.]ιασαρης Deville, Πρ[.]ιας Κρής B. Keil.

- (1850) S. 473 Nr. 132. Δίδυμος | ιστόρησ[α] | Φαμηνόθ ιδ.  
(1851) S. 473 Nr. 133. Ἐχορο[.] ῥόδιος.  
(1852) S. 473 Nr. 134. Ἱπποκράτης | ἱατρός.  
(1853) S. 474 Nr. 138. Μητρό[δωρος] | δις εἶδον.  
(1854) S. 474 Nr. 142. Ἀσελλος | ὦδε γέγον[α].  
(1855) S. 474 Nr. 143. Ὠμόφιλος | Σάχινος.  
(1856) S. 474 Nr. 145. Πρίσκοι.  
(1857) S. 474 Nr. 146. Ἰσχυρίων.  
(1858) S. 474 Nr. 147. Ἀριστεύς.  
(1859) S. 474 Nr. 148. Διοκλῆς.  
(1860) S. 474 Nr. 149. Τὸ προσκύνημα Ἀλεξάνδρου.  
(1861) S. 474 Nr. 150. Κτίστης.  
(1862) S. 475 Nr. 152.

Π(όπλιος) Ἀσελλος | σοδεπιονι | κ Παῦνι ἦκω.

1. π Deville, Π(όπλιος) B. Keil.

- (1863) S. 475 Nr. 153. Χειψεῦς Ἀμμωνίου ιστόρησα.  
(1864) S. 475 Nr. 154. Ἱέραξ Πανίο[υ] | οτεθνα[.] | [.] ιστόρησα.  
(1865) S. 475 Nr. 155. Διονύσιος.  
(1866) S. 475 Nr. 156. Μόνις | Ἐρίμνου.

1. Deville vermutet [Ἀμ]μόνι&lt;ο&gt;ς.

- (1867) S. 475 Nr. 157. Πτολεμαῖος.  
(1868) S. 475 Nr. 159.

Ἀλέξανδρος ἦκω | ὦδε σὺν ἱεραῖς | [. . . . .]πιοις | θεῶν ηγαί[.]

|<sup>5</sup> | καὶ [. . . . .] | ακ[.] | βασχ[. . . . .].

- (1869) S. 475 Nr. 160. Ποτάμων, | Τίτανος ἦκ[ω].  
(1870) S. 476 Nr. 165. Νεμᾶς | υἱὸς Ἀγγισάτος.  
(1871) S. 476 Nr. 166. Ἐλενος, | Ἀμαστρις Χίος.  
(1872) S. 476 Nr. 168. Μακάριος.  
(1873) S. 476 Nr. 170. [. . . . .]ος Θρᾶξ | ἰδὼν ἐθαύμασα.  
(1874) S. 477 Nr. 171. Σαραπί[ω]ν Ἀλεξανδρεὺς.  
(1875) S. 477 Nr. 172. [Δωρό]θεος ὁ Κυ[θ]ήριος.  
(1876) S. 477 Nr. 173.

Τὸ προσκύνημα Ἀγάθου καὶ τῆς μητρὸς | καὶ τῆς συμβίου καὶ τῶν τέκνων [καὶ τῶν] | φίλων.

- (1877) S. 477 Nr. 175.

Κίριλλος κ[αὶ] | Εὐθ[. . . . .] | [. . . . .] καὶ [. . .] | Σακ[. . .].

(1753—1915. Fortsetzung.)

- (1878) S. 477 Nr. 176. Νεῖλος.  
 (1879) S. 477 Nr. 178. Διοκλῆς, Κύων.  
 (1880) S. 477 Nr. 179. Δημήτριος ἱστορήσα.  
 (1881) S. 477 Nr. 180. Κουρεύς.  
 (1882) S. 477 Nr. 181. Κύριλλος σὺν | τοῖς τέκνοις | ἱστορή[σα].  
 (1883) S. 477 Nr. 182. Vgl. CIGr. III 4772.  
 Ἀλέξανδρος ἑπαρχος Θηβῶν Φιλῶν ἰδὼν [ἐθαύμασα].  
 (1884) S. 478 Nr. 183. Μαρκία Κλαυδία.  
 (1885) S. 478 Nr. 185. Μάγνης.  
 (1886) S. 478 Nr. 186. Θεόφρασ[τος].  
 (1887) S. 478 Nr. 187. Σαβίνος.  
 (1888) S. 478 Nr. 188. Ἦκω Νουμηνία.  
 (1889) S. 478 Nr. 189. Φαβιανός.  
 (1890) S. 478 Nr. 190. Ἰσίδωρος Ἀνδρομάχου.  
 (1891) S. 478 Nr. 191. Ταυρίνος.  
 (1892) S. 478 Nr. 192. Διὶ τῇ | Τρίφι[δι] | μη ρα.  
 (1893) S. 478 Nr. 194. Lepsius, Denkm. Taf. 76 Nr. 47.  
 Νικόλαος | ἱστορήσα.  
 (1894) S. 479 Nr. 197. Ψεμμώνθης.  
 (1895) S. 479 Nr. 200.  
 Ἄρσιος ἱστορήσας | τὸ προσκύνημα ἐποίησα τῶν φιλάτων |  
 ἀδελφῶν.  
 Ἄρσιος Devilles Majuskelschrift, Ἄρειος Devilles Umschrift.  
 (1896) S. 479 Nr. 201. Κόννος Ἀδρι[αν]|οῦ υἱὸς ἐθαύμασα.  
 2. lies υἱός, Deville.  
 (1897) S. 479 Nr. 202. Ἀσκληπίος | ἐθαύμασα.  
 (1898) S. 480 Nr. 205. Lepsius, Denkm. Taf. 76 Nr. 45.  
 Τὸ προσκύνημα Κληματίου καὶ Ὀρίωνος καὶ πάντων.  
 Ὀρίωνος καὶ πάντων Deville, Ὠρίωνος (ohne die beiden Schlußworte)  
 Lepsius.  
 (1899) S. 480 Nr. 206. Ἀπρίων ἱατρὸς ἱστορήσας ἐθαύμασα.  
 (1900) S. 480 Nr. 207.  
 [ ] Τυανεύς, Καστάλιος [ ] ἰδὼν | ἐθαύμασα.  
 (1901) S. 480 Nr. 211.  
 Ἱστορήσας | Θεόκρι[τος], Ποτάμων, Τίτανος, | [ ]τος.  
 (1902) S. 480 Nr. 213. Ἀμμωνίς | ἱστορήσα.  
 (1903) S. 480 Nr. 214. Νειλάμμων.  
 (1904) S. 480 Nr. 215. Οὕλπ[ιος] Ἡρω[δ]ιανός.  
 (1905) S. 481 Nr. 217. Ἀφροδίσιος | Λακεδε[μό]|νιος π π κ/.  
 (1906) S. 481 Nr. 218.  
 Θεότεκνος ὁ κ[.] | ποῖδς Ἀσκαλω|νίτης ἱστορήσα.



(1753—1915. Fortsetzung.)

(1907) S. 481 Nr. 222. Πόπλιος ἱστορήσας.

(1908) S. 482 Nr. 223.

Θαυμαστὰς σύριγγας | Ἀλεξανδροιοπολί[της] | Δωρίθεος .οιηοσ[.]·-  
ξη[.]· | [.]·τας τελετας[.]··.

(1909) S. 483 Nr. 228.

Καθολικὸς Θεόδομος | [.]·ν ἤγαγεν ἐς τόδε θαυ[μα].

(1910) S. 483 Nr. 229.

Ἡράκλε[ιος] | κόμη[ς] | Θηβαή|δος |β| ἐθαύμασα.

(1911) S. 483 Nr. 230. Θεόκριτος Κίλιξ ἰα|τρὸς ἰδὼν [ἐθαύμασα].

(1912) S. 482 Nr. 227. Letronne, Recueil II S. 265 Nr. 201. Franz, CIGr. III 4789 u. Add. S. 1209. Dittenberger, Or. gr. inscr. II 694.

Ἑρμογένης Ἀμασεὺς | [τὰς] μὲν ἄλλας | σύρινγας | ἰδὼν ἐθαύ-  
|β|μασα, τὴν δὲ | τοῦ Μέμνονος | ταύτην ἔ[τι] ἱστο|ρήσας ὑπερεθαύμασα.1. Ἀμασ[εὺς] Letronne, Ἀμασεὺς Deville, Ἀμ[α]σ[εὺς] Franz. 2. [τὰς]  
Letronne u. Franz, dafür Lücke bei Deville. 6. οσ. ἱστο|ρήσας Deville,  
εἰστορ|ήσας Franz u. Dittenberger, ἔ[τι] ἱστο|ρήσας Letronne.

(1913) S. 483 Nr. 231.

Βάθυλλος, Ἀφροδίσιος, Τρύφων, | Ἀνταῖος Καππα|δόκιος [εἶδον]  
|β| καὶ ἐθαυμά|σα[ν].

(1914) S. 484 Nr. 235. Πτολεμαῖος | Ἑρμοφύλου.

(1915) S. 484 Nr. 236. Φαρμούθι.

1916 a—d. Inschriften. **Proskynemata** und **Denkschriften**. Abydos.

Tempelwand. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 485 Nr. 237.

Neben den Inschriften Sohlenbilder.

(1916 a) Φιλάδελφος [ ].

(1916 b) Ἀγαθὴ τύχη. [.]·ατ[ ].

(1916 c) Ἀγαθὴ τύχη. Διονύσιος [ ].

(1916 d) Τὸ προσκύνημα Αὐρ[ηλ]ίας [ ].

1917. Inschrift. Opferplatte. **Weihung**. Memphis. Serapeum.Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 486 Nr. 240 (nach einer  
Abschrift von M. Mariette).Σεράπει θεῶι | μεγείστωι καὶ | τοῖς συννάοις | θεοῖς ὑπὲρ Ἀπολ-  
λῶτος |β| Ἀπολλῶς ἐτῶν ιβ̄ μι L [.]β̄.

1918. Inschrift. Sandstein. Hiera Sykaminos (Maharraka). Ptolem.

Zeit. Schubart, Zschr. äg. Spr. 47 (1910) S. 154.

[Ἡρώδης] | [Δημοφῶντος Περγ]αμηνὸς τῶν | [διαδόχων καὶ ἡγ]-  
μῶν ἐπ' ἀνδρῶν | [καὶ φρούραρχος] καὶ γερροφύλαξ |β| [καὶ ἐπὶ τῆς  
Δ]ωδεκαχοῖνου.1919—1920. **Tonscherben**. Elephantine. Scheil, Nouv. Archives des

Miss. 1 (1891) S. 437. Demotisch-griechisch.

(1919) Παλαια[.]πα[.]·· L η, Φ[ ].

(1920) Ἀλήσης τοῦ [.]·α υἱός.

1921. Einkratzung. **Denkschrift.** Theben. An der Wand eines Königsgrabes (Ramses V) in Biban el Muluk. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 481 Nr. 219. Letronne, Recueil II S. 533, nach einer Abschrift von Sharpe. Franz, CIGr. III 4781c Add. S. 1209. Lepsius, Denkm. Taf. 76 Nr. 53.

Δαδοῦχος | σχολαστικὸς | ἱατ(ρὸς) ἦλθον | κ(αὶ) ἐθαύμασα.

1. Δαδοῦχιος Sharpe u. Franz, Δαδοῦχος Deville u. Lepsius. 3. ταις ἦλθον Sharpe u. Franz, ἱατ[ρὸς] ἦλθον Deville, ἱατῖ ἦλθον Lepsius, ἱατ(ρὸς) Pr. 4. καὶ ἐθαύμασα Sharpe u. Franz, κέθαύμασα Deville, κῖ ἐθαύμασα Lepsius, κ(αὶ) ἐθαύμασα Pr.

- 1922—1932. Ostraka. **Steuerquittungen.** Elephantine. Lagercrantz, Sphinx 8 (1904) S. 159 ff. Upsala, Victoria-Museum.

- (1922) S. 159 Nr. 2. 81 n. Chr.

[Διέγγρα]ψεν Παπρεμίθης Ἀτπῆς | [ὑπ(ἐρ) λαογραφ]ίας τρίτου L Τίτου Καίσαρος | [τοῦ κυρίου M]εσορῆ ᾧ ἀργυ(ρίου) δραχ(μὰς) δέκα | [ἔξ, γ(ίνονται) ὅ] ἰς[.]

- (1923) S. 159 Nr. 3, mit Abbild in Bd. 7 (1903) S. 184. 85/86 n. Chr.

Πεπρεμίθ(ης) Ἀτπῆ(ους) ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) | ε L Δομιτιανοῦ τοῦ κυρίου | ἐπὶ λ(όγου) ὅ η. Ὅμοίως ὅ η, γ(ίνονται) ὅ ἰς. Σωκράτ(ης) ἔγραψα.

4. Σωκρατί(ων) Lagercrantz, Σωκράτ(ης) Wilcken, Archiv IV S. 249.

- (1924) S. 159 Nr. 4, mit Abbild in Band 7 (1903) S. 184. 73/74 n. Chr.

Διέγγρα(ψεν) Παπρεμίτι(ς) Ἀτπῆ(ους) | ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) ἔκτου ἔτους | Οὐεσπασειανοῦ τοῦ κυρίου | ἐπὶ λ(όγου) ἀργυ(ρίου) δρα(χμὰς) ὡγκτώ, γ(ίνονται) ὅ η.

- (1925) S. 160 Nr. 5. 77 n. Chr.

Διέγγραψ(εν) Ἀσκληπιάδης(ς) Βάσσου | ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) ἐνάτου L | Οὐεσπασιανοῦ τοῦ κυρίου | ἀργ(υρίου) ὅ δέκα ἔξ, γ(ίνονται) ὅ ἰς. Ἐπειφ κδ. Σωκράτ(ης) ὅ[5] ἔγραψα.

5. Σωκρατί(ων) Lagercrantz, Σωκράτ(ης) Wilcken, Archiv IV S. 249.

- (1926) S. 160 Nr. 6. 79 n. Chr.

Διέγγραψ(εν) Ἑρμογ(ένης) | Βάσσου ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) | ια L Οὐεσπασιανοῦ τοῦ | κυρίου Μεσορῆ ἡ ἀργ(υρίου) ὅ δέκα ὅ[5] ἔξ, γ(ίνονται) ὅ ἰς. Σωκράτ(ης) ἔγραψα.

5. Σωκρατί(ων) Lagercrantz, Σωκράτ(ης) Wilcken, Archiv IV S. 249.

- (1927) S. 160 Nr. 7. 71 n. Chr.

Διέγγρα(ψεν) [. . . . Πε]τορζ(μῆθις) | ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) τρίτου ἔτους | Οὐεσπασειανοῦ τοῦ κυρίου | Παχὼν β[3] ἐπὶ λ(όγου) ἀργ(υρίου) δραχ(μὰς) ὅ[5] ὡγκτώ, γ(ίνονται) ὅ η.

1. ]τορζ Lagercrantz, Πε]τορζ(μῆθις) Pr., nach S. B. Nr. 1929—1932.

- (1928) S. 160 Nr. 8. 102/3 n. Chr.

Διέγγραψ(εν) Παπρεμίθ(ης) Παχυν(ού)β(ιος) Ψεμπαρασ( ) | ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) ἔκτου L | Τραηανοῦ Καίσαρος τοῦ | κυρίου ἐπὶ λ(όγου) ὅ ὀκτώ, γ(ίνονται) ὅ η.

(1922—1932. Fortsetzung.)

(1929) S. 160 Nr. 9. 64 n. Chr.

Διαγεγράφ(ηκεν) Πασινοῦς | Πετορζμήθιος ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) |  
δεκάτου L Νέρωνος τοῦ | κυρίου Μεσορῆι ᾧ ἀργ(υρίου) δραχ(μὰς)  
β] δέκα ἔξ, γ(ίνονται) ι ις.

(1930) S. 161 Nr. 10. 68 n. Chr.

Διαγεγράφ(ηκεν) Πασινοῦς Πετορζμήθιος ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) α  
L | Γάλβα τοῦ κυρίου β] Μεσορῆι ᾧ ἀργ(υρίου) δραχ(μὰς) | δέκα ἔξ,  
γ(ίνονται) ι ις.

(1931) S. 161 Nr. 11. 69 n. Chr.

Διαγεγράφ(ηκεν) Πασινοῦς Πετορζμήθεος ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) α  
L Αὔλου Οὐτέλλιος Γερμανι(κ)ὸς Ἐπίφ ις | ἀργ(υρίου) δραχ(μὰς)  
δέκα ἔξ, γ(ίνονται) ι ις. β] Ὀμοίω(ς) χιροναξίου | δραχ(μὰς) ἴκοσι,  
γ(ίνονται) ι κ.

(1932) S. 161 Nr. 12.

Διαγεγράφηκεν | Πασινοῦς Πετορζμήθιος | ὑπ(ἐρ) χιροναξίου β L |  
Αὐτοκράτορος Μεσορῆι β] ᾧ ἀργ(υρίου) δραχ(μὰς) ἴκοσι, | (γ(ίνονται) ι κ.

1933. Inschrift. **Tongefäß.** Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt,  
Arch. Report 1902/3 S. 7 unten. Εὐκαλ(ρ)πία.

1934. Inschrift. Kalksteinblock. **Weihung.** Memphis. Serapeum.  
Egger, Rev. arch. I (1860) S. 113. Le Blant, Rev. arch. I (1860)  
S. 111 Anm. 1. Brugsch, Berichte über die Verhandlungen der Akad.  
Wissensch. Berlin 1853 S. 727. Paris, Louvre.

Mit Ergänzungen von Egger:

- 1 [Ἀρίστου]λλος τὸ λυχνάπτιον ἀνέ-  
[θηκα, ὑπο]-
- 2 [λαβὼν ὑ]πὸ τοῦ θεοῦ κακῶς δια-  
κεί[σθαι, ἐπ]-
- 3 [εἰ καὶ ἱατ]ρείαις χρώμενος τοῖς  
πε[ρὶ ναὸν]
- 4 [ὀνείροις ο]ὐκ ἡδυνάμην ὑγιείας  
[τυχεῖν]
- 5 [παρ' αὐτο]ῦ.

Mit Ergänzungen von Le Blant:

- 1 [Ἀρίστου]λλος τὸ λυχνάπτιον ἀνέ-  
[θηκα ἐξυγ]-
- 2 [ιασθεῖς ὑ]πὸ τοῦ θεοῦ. Κακῶς  
διακεί[μενος καὶ]
- 3 [πάσαις λα]τρείαις χρώμενος τοῖς  
πρ[όσθεν ἀναθή]-
- 4 [μασιν ο]ὐκ ἡδυνάμην ὑγιείας [τυ-  
χεῖν παρ']
- 5 [ἄλλου θεο]ῦ.

2. Zwischen διακεί[μενος und καὶ setzt Le Blant γάρ, was an sich  
entbehrlich ist und den Text zu lang macht, Pr. 3. ΤΟΙΣ ΠΕ[ Egger,  
ΤΟΙΣΤΙ] Brugsch. 5. Das ἄλλου setzt Le Blant an das Ende der Zeile 4,  
wo es den Text zu lang macht; es gehört besser an den Anfang der  
Zeile 5, Pr.

1935. Inschrift. **Grabaltar.** Memphis. Serapeum. Egger, Rev. arch. 13  
(1866) S. 104, mit Abbild. Paris, Louvre.

Ἀσκλη|πιάς, L ε | ἐσιῆσ' ἀ|πῆλθε.

3. εσιησ laut Abbild richtig, Pr. — ἐσιῆσ' = ἐσιῆσα = εἰσιούσα (ἔτος  
πέμπτων), Egger.

1936. Inschrift auf der Rückseite einer **Basis**. S. Reinach, Rev. arch. 28 (1896) S. 245. Damals im Besitze eines Pariser Händlers. Ἰσιδώρου.

1937. Inschrift. **Lampe** mit vier Ölbecken. S. Reinach, Rev. arch. 28 (1896) S. 245. Damals im Besitze eines Pariser Händlers. Κεδρων.

1938a—h. Inschriften. **Bruchstücke von Henkelgefäßen**. Oxyrhynchos. Röm. Zeit. Grenfell u. Hunt, Arch. Report 1902/03 S. 7.

(1938a) Ἀνταιοδώρου.

(1938e) Αὐρήϊλος.

(1938b) Θέων.

(1938f) Διο(γένης?).

(1938c) Φιλόξ(ενος).

(1938g) Θεόδωρος.

(1938d) Ἡρακλείδης.

(1938h) Ὠρίων.

1939a—k. Inschriften. **Bruchstücke von Henkelgefäßen**. Oxyrhynchos. Byzant. Zeit. Grenfell u. Hunt, Arch. Report 1902/3 S. 7.

(1939a) Σερ(ήνου?).

(1939f) Θέ(ωνος?).

(1939b) Πεκ(ύσις?).

(1939g) Πτολ(εμαῖος).

(1939c) Φίβ.

(1939h) Ἰαλίων.

(1939d) Μάξιμ(ος).

(1939i) Ἰουλίου.

(1939e) Πέτρος.

(1939k) Εὐσεβίου.

1940a—b. Inschriften. **Bruchstücke von Henkelgefäßen**. Oxyrhynchos. Byzant. Zeit. Grenfell u. Hunt, Arch. Report 1902/3 S. 7.

(1940a) Χώρο(υ) Σευηρίου μέρο(υς) Ἀβρααμίου.

(1940b) Χώρο(υ) Κλεοπάτρ(ας) μέρ(ους) Πετεσ.η . . . ου.

χώρο(ς) und μέρο(ς) Grenfell und Hunt. χώρο(υ) und μέρο(υς) Pr.

1941. Ostrakon. **Anweisung zur Verabfolgung von Fleisch für militärische Zwecke**. Oxyrhynchos. 4. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1903/4 S. 16.

Δὸς Ἀλλαδίῳ σχολαστικῇ κρέως λίτρας τέσσαραις καὶ ὀνύχια δύο καὶ κυλίδιον.

lies τέσσαρας und κυλίδιον, Grenfell und Hunt.

1942—1943. Inschriften. **Gefäßstopfen** aus Ton. Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1904/5 S. 15.

(1942) S. 15. Κρηκίας.

Etwa Ortsname? Grenfell und Hunt.

(1943) S. 15. Ἰησοῦς) Χριστὸς νικᾷ.

1944. Inschrift. **Gefäß**. Oxyrhynchos. Röm. Zeit. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1904/5 S. 15. Ἐκ τούτου ἐγευσάμην.

1945. Inschriften. **Gefäße**. Oxyrhynchos. 5./6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1904/5 S. 15.

Die Formel lautet gewöhnlich: χωρ(ίου) mit nachfolgendem Ortsnamen, oder μέρ(ους) bzw. μερ(ίδος) mit nachfolgenden Personenamen. Grenfell und Hunt geben folgendes Verzeichnis der Ortsnamen (wahrscheinlich sämtlich aus dem Oxyrhynchites):



- |                   |                          |
|-------------------|--------------------------|
| 1. Ἀκουβεΐ.       | 18. Νοτί(νου).           |
| 2. Ἀμουλή.        | 19. Ὀρθ( ).              |
| 3. Ἀπόλλ(ωνος).   | 20. Ὄξυρ(υγχιτῶν πόλεως) |
| 4. Ἀρταπάτου.     | 21. Παρορ(ίου).          |
| 5. Γερωντί(ου).   | 22. Πατάλη.              |
| 6. Θμουνέψ(εως).  | 23. Πατυρ( ).            |
| 7. Θώλθε(ως).     | 24. Πέλα.                |
| 8. Ἰωάννου.       | 25. Πεμα( ).             |
| 9. Κακέμα.        | 26. Πουλίου.             |
| 10. Καλαμίας.     | 27. Σιναρ(ύ).            |
| 11. Κερα( ).      | 28. Τανυφ[ ].            |
| 12. Λευκ( ).      | 29. Τεσερ( ).            |
| 13. Μαρθέρα.      | 30. Τρυγίου.             |
| 14. Μύρ(του).     | 31. Χαιρά.               |
| 15. Νεοφύτου.     | 32. Ψεμμ( ).             |
| 16. Νίκης.        | 33. Ὠκταρ( ).            |
| 17. Νομογρ(άφου). |                          |

14. Μυρ( ) Grenfell und Hunt. Μύρ(του) Pr., nach Arch. Report 1905/6 S. 15. 21. Παρορ( ) Grenfell und Hunt. Παρορ(ίου) Pr., nach Arch. Report 1905/6 S. 15.

1946. Inschrift. **Gefäß.** Oxyrhynchos. 3./4. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1904/5 S. 15.

Εὐτυχῶς. Τ[ῶ?] | Ἑρμῇ τὸ τάχο[ς], | εἰς Ζεὺς σ[ωτήρ?].

1947—1959. Ostraka. **Rechnungen.** Oxyrhynchos. 3. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1904/5 S. 15 f.

(1947) S. 15 Nr. 1. Παρίων χριστῆς ἀνωτέρο λί(τρας) γ κύ(κλα?) οα.  
lies ἀνωτέρω, Grenfell und Hunt.

(1948) S. 15 Nr. 2.  
Ἑρήρες οἰκοδόμος λί(τρας) ε κύ(κλα?) νε δύο κολοβῶν.  
lies κολοβόν(?), Grenfell und Hunt.

(1949) S. 15 Nr. 3.  
Κόπις ἀπὸ Κυνὸ(ς πόλεως?) λί(τρας) δ κύ(κλα?) μη διπλάσι(ο)ν τριπλω.  
lies τριπλοῦν(?), Grenfell und Hunt.

(1950) S. 15 Nr. 4. Κορνήλης ἀναβλεπα ενταις λί(τρας) γ κύ(κλα?) λβ.

(1951) S. 15 Nr. 5. Φιλῆας ἄρχων λί(τραν) α κύ(κλα?) κδ.

(1952) S. 15 Nr. 6. [Διό]δωρος συστάτης λί(τρας) (ἥμισυ) κύ(κλα?) γ.

(1953) S. 15 Nr. 7.  
Ἀτιάδης ιτον[. .?] εἰς τὸ ἀρτοκωπὴν ενταις λί(τρας) ς (ἥμισυ)  
κύ(κλα?) οη διπλᾶ.

lies ἀρτοκοπέιον, Grenfell und Hunt.

(1954) S. 15 Nr. 8.  
Κωμήτι διὰ τῆς γυνηκὸς λοσδακον ενταις λί(τρας) β (ἥμισυ) κύ(κλα?) κε.  
Auch κοσδακον möglich, Grenfell und Hunt.

(1947—1959. Fortsetzung.)

(1955) S. 15 Nr. 9.

Ἀθηνῶδωρος χριστῆς εἰς τὸ Ἀχιλῆ(ο)ν λί(τρας) ε κύ(κλα?) ριε.

(1956) S. 15 Nr. 10. Παρὰ Θώνι(ο)ς σισαναν λί(τρας) ζ δωδαικάκυκλα

(1957) S. 15 Nr. 11. Τάρες βάφισα λί(τρας) δ κύ(κλα?) ις.

lies βάφισσα(?), Grenfell und Hunt.

(1958) S. 16 Nr. 12.

Λί(τρας) δ (ἥμισυ) ὀκτασοῦφα καὶ τρισοῦφα ἄνω καὶ κάτω δικόν-  
τυλα δωδεκάκυκλα.

lies δικόνδυλα, Grenfell und Hunt.

(1959) S. 16.

ιγ. Πετερμουθίου ὄνοι ι. Τούτων τήλεως μανδάκαι ζ, ἀγκάλαι  
τυν. \_\_\_\_\_ ιδ. Πετερμουθίου χόρτου ὄνοι ιδ [     ].

ιγ und ιδ vor Πετερμουθίου sind Monatstage, Grenfell und Hunt.

1960. Ostrakon. **Rechnung.** Oxyrhynchos. 6./7. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report S. 16.

Τῷβι κθ. Δ(ιὰ) Ἀπατίονος συμμ(ά)χ(ου) οἴνου μ(ε)γ(άλα?) λάη κδ,  
οἴνου μικρ(ά) κούρ(ια) ζ, ταρίχ(ους) κούρ(ια) ζ, ὄξους σιρω(τοῦ?)  
κούρ(ια) ζ, ὀψάρ(ια) κόκκ(ινα) ἀτ χεῖλια τριακόσια, μέλιτ(ος) μικρ(     )  
ἀγκ(     ) α.

lies ὄξους σιραίου?, Grenfell und Hunt.

1961. Inschrift. **Brenneisen.** Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1904/5 S. 16. Ἀλεξ(άνδρου).

1962—1964. Ostraka. **Rechnungen.** Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 14f.

(1962) S. 14 Nr. 1. 4./5. Jahrh. n. Chr.

Ἀντισήκωμα ψελλίων, ζ ἰνδι(κτίωνος), Χοιάκ κ.

(1963) S. 14 Nr. 2. 5. Jahrh. n. Chr.

Ἀφροῦς βουλ(ευτῆς) εἰς γρ(     ) δημ(οσίου) βαλ(ανείου) ἐπὶ μηνὸς  
Ἀθὺρ κε ὄν(ους) φορ(τητοῦς) ιβ, μ(όνους).

Möglich auch εἰς γρ(     ), Grenfell und Hunt.

(1964) S. 14 Nr. 3. 3. Jahrh. n. Chr.

Σκώ· Πισὺς Τρύφωνος ἀχύρ(ου) μ(ώιον) ἐν τρίτον, γί(νεται) μ(ώιον)  
αγ'. Δημήτριος σεσημείωμαι δι(ὰ) τοῦ ἀδελφοῦ. Μεχείρ κα.

1965. Inschrift. **Henkelgefäß.** Oxyrhynchos. 5./6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 14 Nr. 4.

Χμγ. 90. Θεοῦ χάρις καίρδος ἀγίου Μηνᾶ Πέτρου Ἀφροῦς Παμ-  
νο[     ]. 90. 90. 90.

1966—1968. Ostraka. **Schiffsfrachten.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 14.

(1966) S. 14 Nr. 5. Von derselben Hand wie S. B. Nr. 1967.

Κώμ(ης) Κερκεήρεως εἰς πλοῖ(ον) Πέτρου Γούνθ(ου) Ἐπιφ ιε α

(1966—1968. Fortsetzung.)

(ἔτους?) φορ( ) θ(αλησι ) ζ (ἄρτάβας) ια (ἥμισυ), δέκα μία ἡμισου, μό(νας) πρὸς Ἀλεξ(άνδρειαν).

Zu θ(αλησι ) vgl. S. B. Nr. 1968.

(1967) S. 14 Nr. 6. Von derselben Hand wie S. B. Nr. 1966.

Κώμ(ης) Νήσων εἰς πλοῖ(ον) Πέτρου Γούνθ(ου) Ἐπιφ ις α (ἔτους?) φορ( ) θ(αλησι ) λβ (ἄρτάβας) νε, πεντήκοντα πέντε, μό(νας) πρὸς Ἀλεξ(άνδρειαν).

Zu θ(αλησι ) vgl. S. B. Nr. 1968.

(1968) S. 14. Nr. 7.

Κώμης Σενοκώμεος πλοῖ(ον) Ἰωσήφ ἀπὸ Μούχεος Παῦ(νι) γ α φορ( ) θαλησι( ) ιδ, κατ( ) λο( ) ιδ ζ( ) η χ( ) δ. Δι(ὰ) Πιαμέτ γρ(αμματέως).

1969. Ostrakon. **Weinrechnung.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/06 S. 14 Nr. 8.

Μερίδ(ος) τῶν κληρονόμ(ων) Ἀνδρέου γεωργοῦ ἀπὸ ἐποικ(ίου) Φατεμήντο(ς), ῥύσεως τετάρτης ἰνδ(ικτίωνος). Α γεουρχου( ) μέρ(ους?) οἴνου διπλᾶ τριακόσια τριάκοντα τέσσαρα καὶ λή ἔξ, γί(νονται) οἴν(ου) διπλᾶ τλδ καὶ λή ς. Δι(ὰ?) Κεφαλᾶ ο( ) μ.( ) ἐγράφ(η) Μ(εσορ)ῇ ἐπαγομ(ένων) δ. Οἴνου τρίτης ἀρχῆς δ. Δι' ἐμοῦ Σερήνου οἰκονόμου. Σεση(μείωμαι) υχ..... (tachygraphische Zeichen).

1970. Ostrakon. **Quittung** über gelieferte **Reisigbündel** für ein Bad. Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 15 Nr. 9.

Ἐσχ(ον) δι(ὰ) Φοιβάμμων Γαλείου ἐπὶ μη(νός) Φαρμουθ(ι) ιγ ἕως Φαρμουθ(ι) ιε σαργάνας δέκα ἐπτὰ, γί(νονται) σαργάνας ιζ, μό(νας). Ἐγράφ(η) μη(νός) Φαρμ(οῦθι) ιε, ἰνδ(ικτίωνος) β δι' ἐμοῦ Φοιβάμμων καὶ Ἀρων βοηθ(ῶν) τοῦ δημοσ(ίου) λούτρου.

1971. Ostrakon. **Weizenschiffsfracht.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 15 Nr. 10.

Ἐμέτρησεν Ἱερεὺς ἀπὸ κώμης Ψάχ(εως?) εἰς πλ(οῖον) Διοσκουρίδου πολι(τευομένου) ὑπὲρ Φοιβάμμων Ὀννωφρίου ὑπὲρ γενήματος [ι]δ ἰνδικτί(ωνος) σίτου ῥυπαροῦ ἀρ[τά]βας δέκα ἐπτὰ ἡμίσοι, [γί(νονται)] σίτ(ου) ῥυ(παροῦ) (ἄρτάβαι) ιζ (ἥμισυ), μόνας. [...] αζ Παῦνι κγ. Δι' ἐμοῦ Φοιβάμμων Ὀννωφρίου. Ἐξεδόμην τὸ ἐντάγιον δι' ἐμοῦ Ὁρίων(?), ἔγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ γράμ[ματα] μὴ εἰδότες.

1972. Ostrakon. **Weizenschiffsfracht.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 15 Nr. 11.

Ἐντάγιον ἐμοῦ Φοιβάμμωνος Εὐλογίου κυβερ(νήτου) πλοίου Διοσκουρίδου πολιτευομένου. Ἐσχον παρὰ Παύλ(ου) Ὀννωφρίου καὶ Τ...τίου Ὁρου ἀπὸ κώμης Πτώχεος ὑπὲρ ιδ ἰνδικ(τίωνος) σίτου ῥυπαροῦ ἀρτάβας ρκδ. Δι' ἐμοῦ Φοιβ(άμμωνος) σεισημίωμα.

1973. Ostraka. **Ortsnamen.** Oxyrhynchites. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 15 Nr. 15. Verschiedene Ostraka tragen folgende Namen:

- |                            |                            |
|----------------------------|----------------------------|
| 1. Τερήθεως.               | 12. Χωρίον Ὠπου.           |
| 2. Ἀρπόχεως.               | 13. Χωρίον Ἀντίου.         |
| 3. Χωρίον Ἀνδρ(έου).       | 14. Χωρίον Πατσαρ( ).      |
| 4. Χωρίον Παρορίου.        | 15. Χωρίον Λαυτερ( ).      |
| 5. Χωρίον Ψαμα( ).         | 16. Χωρίον Κοταλ( ).       |
| 6. Χωρίον Πατερμ[ούθιος?]. | 17. Χωρίον Μύρτου.         |
| 7. Χωρίον Ῥύμου.           | 18. Χωρίον Καμιλιόνος.     |
| 8. Χωρίον Νικαρ( ).        | 19. Χωρίον Κρίσπ[ου].      |
| 9. Χωρίον Ἡρώδου.          | 20. Χωρίον Νεοφύτο[υ].     |
| 10. Χωρίον Κτήσε[ως].      | 21. Χωρίον Ἰππε( ).        |
| 11. Χωρίον Ὀλυμπί(ου).     | 22. Ἐποίκιον Νομογρ(άφου). |

1974. Ostrakon. **Rechnung.** Oxyrhynchos. 3. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/07 S. 9 Nr. 1.

Λόγος αλακ( ) ἀγορασθέντων ὑπὸ Ἀπίωνος καὶ Θωνίου τάριχα ἑπτακισχιλίων, τούτων ἡ τιμὴ ὡς τῶν ἑκατὸν (δραχμαὶ) νϚ, γενήματος ὀψαριδίων τριακόσια πενήκοντα ὡς τῶν ἑκατὸν πένται, ἐπράθη γερδίῳ ἐν πόρῳ τυφλῷ ὀψαρίδια πεντακόσια ἐκ δραχμῶν κυδοήκοντα.

lies ταρίχων und ὀγδοήκοντα, Grenfell und Hunt.

1975. Ostrakon. **Lieferungsanweisung.** Oxyrhynchos. 5. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/07 S. 9 Nr. 2.

Παρασχο[ῦ] εἰ<ς> τῇ<ν> ὑπερεσία(ν) τῆς γεουχικῆς ἱκεία(ς) καὶ τοῦ ἐλεουγοῦ γίνοντε ψομία εἴκοσι καὶ καιλούρια δύο μόνας, ἰδια ἀπλᾶ θ/, μόνας.

lies οἰκίας, ἐλαιουργοῦ, ψωμία, Grenfell und Hunt.

1976. Ostrakon. **Arbeitsbescheinigung.** Oxyrhynchos. 5. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10 Nr. 3.

Παῦν(ι) β. Παμοῦν ὕδρωφόρου ἐγέμησεν εἰς τὸν ὀρθὸν ποταμὸν νηρου . . .

lies ὕδροφόρος, Grenfell und Hunt.

1977. Ostrakon. **Schiffsfracht.** Oxyrhynchos. 5./6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10 Nr. 4.

Κώμης Ὠφews δι(ὰ) Μηνᾶς πρ(εσβυτέρου) τ[ῆ]ς μακαρ(ίας) Μαρί(ας) πλοῖ(ον) Φανεκλάμ[μ]ων Ἐπεῖφ δ α φορ(έτρου) σάκ(κοι) μη (ἀρτάβαι) 9ε, μ(όναι). Φοιβάμ(μυν).

1978. Ostrakon. **Schiffsfracht.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10 Nr. 5.

Ἐπ<ο>ικ(ίου) Ξενάρχου πλοῖ(ον) Ἰωάνν[ου] ἀπὸ Ἀπόλλων[ος] Παχῶν θ, ιε ἰνδ(ικτίωνος), α φορ(έτρου) θαλ(ησι ) ιε (ἀρτάβαι) λ, μ(όναι). Δι(ὰ) Ἐλ. ας γρ(αμματέως).



1979. Ostrakon. **Weinrechnung.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10 Nr. 6.  
 Λόγος Πετρεψανγέρωι, ἐγὼ Σερήνος ἀποστοσαρ( ) οἴνου  
 ῥύσεως κνίδ(ια) σν, τί(νονται) διακόσια«ς» πε<ν>τή<κο>ντα. Ἐγράφ(η)  
 μ(ηνὸς) ἐπαγομένων β, ἰνδ(ικτίωνος) β.
1980. Ostrakon. **Zahlungsanweisung.** Oxyrhynchos. 5. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10 Nr. 7.  
 Ἀβρααμίου Μουσέως. Παρασχοῦ Εὐήχης ἐργ(άτη) τῆς ἀγίας κα-  
 θολ(ικῆς) ἐκκλησίας ἀργυρ[ίου] (δηναρίων) μ(υριάδας) υπ.
1981. Ostrakon. **Kamelfracht.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10 Nr. 8.  
 Μη(νὸς) Θῶθ ια, ἰνδ(ικτίωνος) β, α φορ(έτρου) κάμηλ(οι) ὀκτὼ εἰς  
 οἴνου ξ(έστας) ρξ, μό(νους).
1982. Ostrakon. **Arbeitsbescheinigung.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10 Nr. 9.  
 Αἰγυθῦτη Πελαγίου κεφ(αλαιωτῇ?). Ἐργατῶν ια δι(ὰ) Φοιβάμμων  
 λογογράφ(ου). Παῦνι κγ, γ ἰνδ(ικτίωνος).
1983. Ostrakon. **Rechnung.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10 Nr. 10.  
 Ὑπὲρ γενοικείου (δηναρίων) μ(υριάδες) ξ, τοῖς Κούρσονος ἄριστα  
 γ τρεῖα, Ἀθανασίου νόμια ξβ, τοῖς Ζαμοσίου ἄριστα β.  
 lies γυναικείου, Grenfell und Hunt.
- 1984a—f. Inschriften. **Henkelgefäße.** Oxyrhynchos. Christl. Zeit. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10.  
 (1984a) Χμγ. χ†μ. Θεοῦ χάρις(ις) Μαρίας.  
 (1984b) Χμγ. Θεοῦ χάρις καίρδος υπδ[ ].  
 (1984c) Χμγ. Βεν( ) Μαρκ( ) ξ(έσται) κδ.  
 (1984d) Χμγ. Θεοῦ χάρις καίρδος φπγ[ ].  
 (1984e) Χμγ. ϑθ. Ὑπδ βριζ.  
 (1984f) Χμγ. Ὑπδ ηρ( ) κλυκελέου γλυκελέου ξ(έσται) ϑδ ἥμισυ.  
 lies γλυκελαίου, Grenfell und Hunt.
- 1985a—b. Inschriften. Zwei **Stempel.** Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 15 unten.  
 (1985a) Σευῆ(ρος).  
 (1985b) Ἰοῦστος.
- 1986a—b. Inschriften. Zwei **Stempel** aus Holz. Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 11.  
 (1986a) Φοιβά(μμων).  
 (1986b) Θεόδοτος.
- 1987a—b. Inschriften. Zwei **Holztafeln.** Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 15.  
 (1987a) Θερμούθι(ο)ν ἀνέθηκεν ὑπὲρ εὐχαριστίας, ἐπ' ἀγαθῷ.  
 (1987b) Ἀρπάχτη Ἀθηνοδώρου λυχνίας παστῆς(?) (δραχμαὶ) ρκ.

1988. Inschrift. **Holztafel.** Oxyrhynchos. 3./4. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 11.

Λευκὸν μακρόσημον δερματίκιον.

lies δελματίκιον, Grenfell und Hunt.

1989a—m. Inschriften. Bruchstücke von **Gefäßen.** Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 11.

(1989a) Χωρ(ίον) Λοίτος.

(1989g) Χωρ(ίον) Μελάνθου.

(1989b) Χωρ(ίον) Σκάφης.

(1989h) Χωρ(ίον) Ἀσκουβ. [ ].

(1989c) Χωρ(ίον) Παθ( ).

(1989i) Χωρ(ίον) Θάκιν.

(1989d) Χωρ(ίον) Κωλῶπις.

(1989k) Χωρ(ίον) Τβῶ.

(1989e) Χωρ(ίον) Καλουρ( ).

(1989l) Ἐποίκιον Νετνήου.

(1989f) Χωρ(ίον) Εἶρ( ).

(1989m) Ἐποίκιον Κωλῶτου.

1990—2010. Inschriften. **Grabkammerwände.** Alexandria. Agnew, Archaeologia 28 (1840) S. 152 ff.

(1990) S. 160 Nr. 1, mit Abbild (Taf. 10). 319 n. Chr. Der Text deckt sich teilweise mit S. B. Nr. 343.

Ἀντωνεῖνε συνεκο . . ε | συνκοπιάτα σύνβουλε | ἀγαθὲ συναδέλεσχε  
ἀ|κατηγόρητε ὁλόκαλε, [β] εὐψύχι, L λε μην(ῶν) β ἡμ(ερῶν) κζ̄.

1. συνεκο . . ε nach dem Abbilde, Pr. συνεκο . . . ε Agnews Umschrift. Man erwartet nach S. B. Nr. 343 συνεξούσιε, doch steht auf dem Abbilde κο statt ξο, Pr. 3. συναδέλεγχε Agnews Umschrift, συναδέλεσχε Pr., laut Abbild.

(1991) S. 163 Nr. 3, mit Abbild (Taf. 10).

Σεν[ . . . ] ν [ . . . ] τε τὸ ἀγαθὸν πνεῦμα.

(1992) S. 163 Nr. 4, mit Abbild (Taf. 10).

[Αν]τωνεῖνε | [φιλά]νθρωπε, | L λε.

(1993) S. 163 Nr. 5, mit Abbild (Taf. 10).

[Αν]τωνεῖνε, | καλὸν [ν ὄ]νομα, εὐψύχι, | L λε μ(ηνῶν) β [ἡμ(ε-  
ρῶν)] | κζ̄.

(1994) S. 163 Nr. 6, mit Abbild (Taf. 10).

Ἀντωνεῖνε, κύριέ μου, εὐτύχι, | L λε μην(ῶν) β ἡμ(ερῶν) κζ̄.

(1995) S. 164 Nr. 7, mit Abbild (Taf. 10).

Αὐτῇ οὖν ἰών, εὐψύχι, L ξα μην(ῶν) ζ ἡμ(ερῶν) ς̄.

1. ὀνίων Agnew, οὖν ἰών(?) Pr., οὐνίων = unio (lat.) = Perle(?), B. Keil.

(1996) S. 164 Nr. 8, mit Abbild (Taf. 11).

Ὀλύμπου [θα]νόντος | πᾶσα [γῆ] δακ[ρ]υσ[ά]τω. | Ε[ὐ]ψ[ύ]χι,  
[ . . . ] ε . . . κ | . . . ] . . . ] κζ̄.

2—4. Umschrift und Ergänzung von Pr. Agnews Umschrift lautet:  
πᾶσα? ω? | κ κζ̄.

(1997) S. 165 Nr. 9, mit Abbild (Taf. 11).

[ . . . ] L [ . . . ] ἰε φιλόπονε, | L κθ μην(ῶν) ιγ | ἡ(μερῶν) ιζ̄.

Umschrift von Pr., Agnew bringt nur die Umschrift φιλόπονε.

(1998) S. 165 Nr. 10, mit Abbild (Taf. 11). Γενεσιακὲ | [φ]ιλομήτωρ.

(1990—2010. Fortsetzung.)

(1999) S. 165 Nr. 11, mit Abbild (Taf. 11).

Αὐγὴ α . . [ ] | ἀπο. [ ] | εὐ[ ].

(2000) S. 165 Nr. 12, mit Abbild (Taf. 11). [ ] βῆ ἡ ἐμὴ κυρία.

(2001) S. 165 Nr. 13, mit Abbild (Taf. 11).

Ὅλυμπε, ἐμὴ ψυχὴ, | εὐψύχι, L κ̄ μη(νῶν) ῑ ἡμε(ρῶν) κζ̄.

(2002) S. 165 Nr. 14, mit Abbild (Taf. 11).

Ἄντωνεῖνε γλυκύτατε, εὐ[ψύχι], | [L] λ̄ε [μη(νῶν)] β̄ ἡμε(ρῶν) κζ̄.

(2003) S. 166 Nr. 15, mit Abbild (Taf. 11). Αὐγὴ ασ.νι. [ ].

(2004) S. 166 Nr. 16, mit Abbild (Taf. 12).

Ἄντωνεῖνε, | πάντων ἀπέλουσας, ἡ τύχη | μου, εὐτύχι, | L λ̄ε μη-  
(νῶν) β̄ ἡμ(ερῶν) κζ̄.

(2005) S. 166 Nr. 17, mit Abbild (Taf. 12).

[Ὅλυ]μπε φιλά[νθ]ρωπε | φιλοτ . . [ ].

(2006) S. 166 Nr. 18, mit Abbild (Taf. 12).

Αὐγὴ ἀραθὴ, εὐψύχι, L ξα μη(νῶν) ζ̄.

(2007) S. 166 Nr. 19, mit Abbild (Taf. 12).

Ἄντωνεῖνε | φιλωπάτρω φιλωμ[ήτρω] | [φι]λάδελφε, εὐψ[ύχι], | [L  
. .] ἡμ(ερῶν) κζ̄.

(2008) S. 167 Nr. 20, mit Abbild (Taf. 12).

Αὐγὴ εὐσε[βής], | εὐ[ψ]ύχι.

1. εὐγε[νής] Agnews Umschrift. εὐσε[βής] Pr., laut Abbild.

(2009) S. 167 Nr. 21, mit Abbild (Taf. 12).

Ὁ ἀναγινόσκον πῆθηκος. Darunter eine flüchtige Zeichnung, die  
ein Schiff sein könnte, darunter: διὰ | ζζ | πεζασω | ηη | ἀπεθαν . . α.

(2010) S. 168 Nr. 22, mit Abbild (Taf. 12).

ωωωωωωωω | πόλεος | νννννννν | γτουντε.

2011. Inschrift. Steinplatte. **Weihung.** Agnew, *Archaeology* 28  
(1840) S. 170 unter D, mit Abzeichnung (Taf. 13).

Ἡρακλοῦς τῇ | ἀδελφῇ Προσδοκία μνήμης ἐνε|κεν.

2012. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, *Iscrizioni*  
S. 150 Nr. 287. Alexandrien, griech.-röm. Mus. ] τις Σωκλέους.2013—2020. **Mumienschilder.** Lumbroso, *Atti Accad. Torino* 4 (1868/69)  
S. 698 ff. unter IV. Turin, ägypt. Mus.(2013) S. 698 Nr. 1. Le Blant, *Rev. arch.* 29 (1875) S. 240 Nr. 78.

Σεν|πλη|νις.

(2014) S. 699 Nr. 2. Le Blant, *Rev. arch.* 29 (1875) S. 239 Nr. 74.

Vorderseite: Μελανοῦς | θυγάτηρ Ἀνδρεᾶτος | εἰς Ἑρμῶνθιν.

Rückseite: | Μελανοῦς θυγάτηρ|<sup>β</sup>ρ Ἀνδρηᾶτες. | Μελανοῦς θυ-  
γάτηρ Ἀνδρηᾶτες. Ἀγαθ(ῇ τύχη).(2015) S. 699 Nr. 3. Le Blant, *Rev. arch.* 29 (1875) S. 239 Nr. 76.

Σαιον|ήις.

(2013—2020. Fortsetzung.)

- (2016) S. 699 Nr. 4. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 240 Nr. 77.  
Σεναρμ|ύσιος ἀπὸ | Θύνεως θυυ|φεσαι γέρ|διος.  
3. Sollte hinter Θύνεως zu lesen sein: τοῦ | Ἑρμ(οπολίτου)? Pr.
- (2017) S. 700 Nr. 5. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 238 Nr. 72.  
Θηρακλῆ | ἀπὸ Τεμέν|τνυ.
- (2018) S. 700 Nr. 6. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 239 Nr. 75.  
Vorderseite: Πλήνις.  
Rückseite: Σενκαλασίριος.
- (2019) S. 700 Nr. 7. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 238 Nr. 71. Es steht Z. 1—4 auf der Vorderseite, Z. 5—8 auf der Rückseite.  
Ἐπό|νυχ|ος υἱ|ὸς Ἐπ|<sup>β</sup>|ονύ|χου ἐβίω|σεν ἐ|τῶν ἔβ.  
1. Ἐπονυκος Lumbroso. Ἐπόνυχος Le Blant.
- (2020) S. 700 Nr. 8. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 238 Nr. 73.  
Κᾶσις | ἐξηγη|τής.
2021. Aufschrift. Holztafel. **Amulet.** Lumbroso, Atti Accad. Torino 4 (1868/9) S. 701 Nr. 10. Turin, ägypt. Mus. Vgl. den ähnlichen Text S. B. Nr. 970, sowie Nr. 1572, 1574—1577 u. 1579 (Psalm 90).  
Vorderseite: βους | βοαι | βουα | βους.  
Rückseite: ὁυ κατη|κῶν ἐν βοηθή|α δεψί|στου αμ|ι αταφου(?).  
lies: ὁ καθοικῶν ἐν βοηθεία τοῦ ὑψίστου, Pr.
2022. Aufschrift. Holztafel. Lumbroso, Atti Accad. Torino 4 (1868/9) S. 702 Nr. 11. Turin, ägypt. Mus. Ὁλοκότινος χριστοφόρος.
2023. **Grabstein.** Lumbroso, Atti Accad. Torino 4 (1868/9) S. 703 unter V Nr. 2. Quintino, Memorie Accad. Torino 29 (1825) S. 323. Turin, ägypt. Mus.  
Πετεεύς Ἀμμωνίου, L va.
2024. Aufschrift. **Mumienbruchstück.** Lumbroso, Atti Accad. Torino 4 (1868/9) S. 703 unter VI Nr. 1. Turin, ägypt. Mus.  
Σανσν|ῶς υἱὸς Παμώντου.
- 2025a—b. Inschriften. **Wachstafeln.** Lumbroso, Atti Accad. Torino 4 (1868/9) S. 708 unter VIII. Turin, ägypt. Mus.  
(2025a) Λικημω.  
(2025b) καὶ στυδίου (oder στυλίου).
2026. Inschrift. **Lampe.** Lumbroso, Atti Accad. Torino 4 (1868/9) S. 709 unter IX. Δόξα τ[ ]το καὶ τ[ ] φῶς.  
Δοξατ[ ]το Lumbroso, Δόξα τ[ ]το Pr.
- 2027—2029. **Grabsteine.** Alexandria. Breccia, Iscrizioni S. 174 ff. Alexandrien, griech. röm. Mus.  
(2027) S. 174 Nr. 343.  
Γράτος [. . . . .] | Κλαυδίας [. . . . .] [ἄ]πελεύθ[ερος ] .  
(2028) S. 175 Nr. 347. Ἑμναιοὺς παρθένος ἄωρος, L īē. L īē, Παῦνι ῥ.  
(2029) S. 176 Nr. 349. Εὐτυχιανέ | εὐψύχι, | L δ̄.



2030. **Inschrift.** Lumbroso, Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 227 Nr. IV. Florenz, ägypt. Mus. τον μ[ ] | εν μα[ ]μπρε[ ].
2031. **Farbige Aufschrift. Grabplatte.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 569 Nr. 397. Breccia, Iscrizioni S. 135 Nr. 250. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
Μηδισάρσα | Θρά[σ]σα, χαῖρε.
2032. **Mumienschild.** Lumbroso, Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 228 Nr. VI. Κάλλιστος Κοτταρίωνος.
2033. **Grabstein.** Lumbroso, Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 228 Nr. VII. 161—169 n. Chr. Florenz, ägypt. Mus.  
Μίκος | Τελέσφωρος ἐπικαλούμενος Μῆκος καλῶς βίωσα | γενη-  
τιστω Κα(σάρων) Μάρκου Αὐρηλίου Ἀντωνίνου καὶ Λουκίου | Αὐρηλίου  
τ(ῶν) κυρίω(ν) Σεβαστῶν, Μ(ε)σ(ορῇ) μηνί, ὡς L λβ. | Εὐψύχι.
2034. **Grabstein.** Lumbroso. Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 229 Nr. I. Turin, ägypt. Mus.  
Ὁ θε(ὸς) ὁ(λ)ων π(νευ)μάτων καὶ πά|σης σαρκὸς τῶν ὀρουμέ|νων  
καὶ τῶν ἀοράτων, ὁ | κατὰ τὴν ἀπόρητων βου|β|λὴν ἐνόσας ψυχῆς  
σώμα|τι καὶ πάλιν κατὰ τὸ θέλη|μα τῆς σῆς ἀγαθότητος | διαλ-  
λάσσων τὸ πλάσμα σου, | ὁ ἐποίησας αὐτός, ἀνάπαυ|<sup>10</sup>|σον τὴν  
ψυχὴν τοῖς δού|λοις σου πιστὰ ἐν κόλπο|ις Ἀβράμ καὶ Ἰσακ καὶ |  
Ἰακώβ. Τέλει δὲ τοῦ βί|ου ἐχρήσατο μηνί Φαμε|<sup>15</sup>|νῶθ ἰδ(ικτίω-  
νος) η. | Ἀμὴν † 90 † 90 †.
5. lies: ἐνόσας (= ἐνώσας) ψυχὴν σώματι, B. Keil. 16. 90 Lumbroso, 90 Pr.
2035. **Grabschrift.** Lumbroso, Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 230 Nr. 4. Brugsch, Geogr. I S. 136. Στήλην καὶ ἰκόνα λιθίνην.  
νορην Brugsch, λιθίνην Lumbroso.
2036. **Grabstein.** Lumbroso, Atti Accad. Torino 7 (1871/2) S. 202. Aix, Mus.  
Ὁ μακ|άριος Ἰσ|ὰκ υἱὸς | Στρου|<sup>5</sup>|θὸς ἐτ|ελεύτη|σεν ἐν κ(υρίῳ). | . . †.
2037. **Grabstein.** Lumbroso, Atti Accad. Torino 7 (1871/2) S. 212 Nr. 3. Turin, Altes Museum.  
Θαλλίων καὶ ἡ γυνή | σου Θαυβάσις. [X]ρηστοὶ χαίρετε.
2038. **Inschrift.** Gorresio, Atti Accad. Torino 7 (1871/2) S. 215. Rom, Vatican. Εἰς θεὸς ὁ βοηθῶ(ν) | . φεβε καὶ | [ ].
2039. **Inschrift. Weihung.** Berenike (am Roten Meere). Zeit des Euergetes II. Strack, Dynastie S. 257 Nr. III. Franz, CIGr. III 4841. Letronne, Recueil I S. 383 Nr. 30. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 476 Nr. 8. Botti, Notice S. 133 Nr. 2462. Strack, Mitteil. arch. Instit. Athen 19 (1894) S. 227 Nr. 4. Breccia, Iscrizioni S. 20 Nr. 38, mit Lichtdruckbild (Taf. 10). — Die Inschrift besteht aus zwei getrennten Stücken; die Trennstellen sind nachstehend durch senkrechte Striche kenntlich gemacht worden. 'Letronne und Franz haben das linke

Stück, Miller und Botti das rechte Stück veröffentlicht; Strack hat beide Stücke vereinigt. Den vereinigten Text bringt auch Breccia. Das rechte Stück befindet sich in Alexandrien, griech.-röm. Mus.

- 1 Ὑπὲρ βασιλέ|ως Πτολεμαίου
- 2 καὶ βασιλίσ|σης Κλεοπάτρας
- 3 τῆς ἀδελφ|ῆς καὶ βασιλίσσης
- 4 Κλεοπάτ|ρα|ς τῆς γυναικὸς
- 5 θε|ῶν Εὐεργ|ετῶν καὶ τῶν
- 6 τέ|κνων αὐτ|ῶν Ἐχέφυλος
- 7 [τοῦ δεῖνα Π|ολυρρήνιος
- 8 [τῶν ἀρχισω|ματοφυλάκων
- 9 [. . . . .] | . . [. . . . .]
- 10 [τῷ δεῖνα θεῷ].

6. Ἐξέφυλος Botti, Ἐχέφυλος die übrigen Herausgeber. 8. ματοφυλάκ[ων] Strack, Dyn. ματοφυλακων Botti, νατο φυλακῶν Miller. ματοφυλάκων Strack, Mittel., und Breccia. Letzteres laut Lichtdruckbild richtig, Pr. 9. Botti bringt in der Mitte dieser Zeile, als Anfang des rechten Stückes, ein ν, dahinter freie Zeile. Auch Breccia setzt dieses ν in der Umschrift, dahinter keine freie Zeile. Soweit das Lichtdruckbild erkennen läßt, stehen hier die Reste von wenigstens zwei Buchstaben, die nicht zu erkennen sind, Pr.

**2040. Grabstein.** Alexandria. Christl. Zeit. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 476 Nr. 7. Damals im Museum zu Bulaq.

Ἐκοιμήθ(η) | ὁ τρίςμακαρ | πατήρ ἄββα | Ζαχαρίας | μηνὶ Φαμε|νῳθ  
ἔ, ἰνδ(ικτίωνος) ιε.

**2041—2044. Grabsteine.** Alexandria. Pfuhl, Mittel. arch. Institut. Athen 26 (1901) S. 258ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(2041) S. 274 Nr. 11 Breccia, Iscrizioni S. 151 Nr. 289, mit Lichtdruckbild (Taf. 40). 3. Jahrh. v. Chr.

Ἰσιδώρα Ἀρτεμισία | Πισίδισσαι.

(2042) S. 278 Nr. 15, mit Abbild. Breccia, Iscrizioni S. 159 Nr. 306. 3./2. Jahrh. v. Chr. Ergänzt nach S. B. Nr. 2048 (Pfuhl).

[. . . . ., χαῖρε], | [καὶ εὐσεβῶν] ἱεροῖο | χώρον.

(2043) S. 279 Nr. 17, mit Abbild. Botti, Catalogue S. 183 Nr. 28. Breccia, Iscrizioni S. 154 Nr. 296, mit Abzeichnung. 2./1. Jahrh. v. Chr. Νίκη Παππίων Διδυμίων | χρηστοί, χαίρετε.

(2044) S. 280 Nr. 18, mit Abbild. Μολοσσὲ χρηστέ, χαῖρε.

**2045. Grabstein.** Sakkara. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 477 Nr. 9. Damals im Museum zu Bulaq. [ ] | Φανεμίου [ ] πάτρου.

Vermutlich: [φιλο]πάτρου, Miller.

**2046. Grabstein.** Alexandria. Pfuhl, Mitt. arch. Institut. Athen 26 (1901) S. 285 Nr. 26. Vgl. Pottier, Arch. Anz. 4 (1889) S. 63. Paris, Louvre.

Ἀντιγόνα Ἀριστόπολις.

2047. **Grabstein.** Labyrinth. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 475 Nr. 6. Damals im Museum zu Bulaq. Κολλούθη Νικιάνω ζοντ . . . ν.

2048. **Grabstein.** Alexandria. 2. Jahrh. v. Chr. Pfuhl, Mitteil. arch. Instit. Athen 26 (1901) S. 287 Nr. 31, mit Abbild. München, Sammlung v. Bissing.

Πτολεμαίε χρηστέ, χαῖρε, | καὶ εὐσεβῶν ἴκοιο χῶρον.

2049. **Grabstein.** Alexandria. 1. Jahrh. v. Chr.(?). Pfuhl, Mitt. arch. Instit. Athen 26 (1901) S. 289 Nr. 35, mit Abbild. Breccia, Iscrizioni S. 153 Nr. 295, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Λυκομήδη χρηστέ, χαῖρε.

2050. Wandaufschrift in roter Farbe. **Grabnische.** Alexandria. Botti, Rivista Egiziana 5 (1893) S. 339. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 52 oben u. 377.

Ἡρακλέων Ἡρακλείδου | Ἡρακλεώτης ναύκληρος, | ἐτῶν νε, | χαῖρε.

2051. Papyrus. **Notariatsvermerk** unter einem demotischen Heiratsvertrage (P. dem. Strassb. 56). Theben. 117 v. Chr. Spiegelberg, Pap. Libbey S. 10, mit Lichtdruckbild (Taf. II).

Ἡρακλείδης μ[ε]τεῖ[λ]η(φα) εἰς ἀναγρ(αφήν). L νγ, Φαρμούθι κ̄.

μ[ε]τεῖ[λ]η(φεν) Spiegelberg, μ[ε]τεῖ[λ]η(φα) Wilcken, Archiv V S. 230.

2052—2054. **Mumienschilder.** Wilcken, Arch. Anz. 4 (1889) S. 3.

(2052) S. 3 Nr. 2.

Vorderseite: Μαρωνᾶς κώ|μης Φιλαδελ|φίας. Παράδε|ς Ἀνθεσ-  
τάτι, |<sup>β</sup>| βάλε ἰς Κερκή. Rückseite: Ἐκβολήν ποιή|σαι ἰς ὄρμον  
κώμη|ς Ἑμμαν.

1. Möglicherweise ist zu lesen: Μάρων ἀπὸ κώμης, Wilcken. 4. αν-  
θεστατι Wilcken, Ἀνθεστᾶτι Pr.

(2053) S. 3 Nr. 3.

Vorderseite: Ταφή Περσ(έ)ως | τοῦ ἐν ὄρμῳ | Κερκή τοῦ  
Μεμ|φίτου νομοῦ. Rückseite: θ.

(2054) S. 3 Nr. 4.

Vorderseite: Ταφή Ἰουλίου | στρατιώτου ἀπὸ | κώμης Φιλα-  
|δελφίας τοῦ Ἀρ|<sup>β</sup>|σενοίτου ἐν ὄρ(μῳ) | Κερκή τοῦ Μεμφ(ί)τ(ου).  
Rückseite: θ.

2055. Inschrift. Basaltstele. **Denkschrift.** Meroe. 4/5. Jahrh. n. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 31 (1909) S. 189, mit Abzeichnung (Taf. 24).

1 βασιλεὺς (?) τῶν Ἀξου|μειτῶν καὶ Ὀμηρειτῶ|ν . . .

2 ] Ἀρεως ἀντιδικησαντ[. . .

3 αὐ|τὸν παρακούσας ἀπὸ τῆς [. . .

4 ]ειλίοις καὶ ἐξεπέρθησα τὰς υ[. . .

5 κατ|ακλειθὲν παρελθὼν ἐν ε[. . .

6 ] γεννᾶται, ἕτερον δὲ κα[. . .

7 ] σὺν τῷ βασιλεῖ μέχρι τοῦ . . .

8 ]. ἄγια εἰς τὰ ἐν τῇ σεκ[. . .

9 ]ατηγους καὶ τέκνα [. . .

10	παρ]ήλθον αὐτὰ [ . . .
11	]σσομαις οἰκία[ις . . .
12	] ἐπίφοροι [ . . .
13	] χάλκεον [ . . .
14	..]ων καὶ [ . . .

**2056. Ostrakon. Personenliste.** Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 27 Nr. 41.

1	ἰη. Παμῶνθ( ) Παχμ[ούβ(εως)	5	βῶς Πειλύσιος καὶ [
2	Ἀπολλῶς Πατ[	6	Ἀβάσκαντ(ος) [
3	Φθουμῖνις καὶ Πα[	7	Ἡσοι . . . . . Ψενχώνσιος [
4	Φθουμῶνθης [		

1. Es ist Παμῶνθ(ης) und Παμῶνθ(ις) möglich, Pr. 1. Παχμ[ Sayce. Παχμ[ούβ(εως) Pr. (s. den Namen bei Wilcken, Ostr. II 1193).

**2057. Mumienschild.** Panopolis. Treu, Arch. Anz. 13 (1898) S. 59. Lesung von Wilcken. Dresden, Mus.

Ἱέραξ Πανοπολίτης υἱὸς Θμισιώ(τος).

2. Θμισιώ Wilcken, Θμισιώ(τος) Pr.

**2058. Wachsfarbengemälde,** einen Mann und eine Frau darstellend. Antinopolis. v. Bissing, Arch. Anz. 14 (1899) S. 58. Paris, Museum Guimet. πλχωνε | ἱε.

1. Sollte Παχῶν zu lesen sein? Pr.

**2059. Bronzener Apistier** mit nachstehender Inschrift auf der Sockelplatte. Delta. Frühgriech. Zeit. Murray, Arch. Anz. 14 (1899) S. 205. (Abdruck aus dem Berichte an das brit. Parlament). London, Britisches Mus. Τῷ Πανεπι μ' ἀνέστασε Σοζύδης.

Lies: Πάνοπι = Πάνωπι, B. Keil.

**2060. Künstlerinschrift.** Marmorstatue. Siut. 2. Jahrh. n. Chr. v. Bissing, Arch. Anz. 16 (1901) S. 204 Nr. 21. Bull. ég. 8 (1898) S. 299 Nr. 36903. Kairo, ägypt. Mus. Vgl. S.B. Nr. 3470.

Ἀμμώνιος | Ἀπολλοφάνου | ἐποίει.

**2061a—b. Stempel auf zwei Goldbarren.** Alexandria. Rubensohn, Arch. Anz. 17 (1902) S. 46. Im Arch. Anz. 20 (1905) S. 166 steht ein Auszug aus dem Berichte des Britischen Museums an das Parlament mit teils abweichender Lesung. London, Britisches Mus.

**(2061a)** Text nach Rubensohn: Text nach dem englischen Berichte:

ACVEPPSIG

PROBAVIT

.....ANTIVS

ACVEPPSIG

.ROBAVIT

Rechts davon:

ΕΡΜΟΥ  
ΕΡΜΥ

ΕΡΜΟΥ  
ΕΡΜΥ

Der englische Bericht schlägt folgende Lesungen vor: Ac . . . . Ve . . . . p(rae)p(ositi) sig(naverunt), ferner: . . . . antius [p]robavit, sowie: Ἑρμοῦ (πόλεως).

**(2061b)** Benignus coxit.



2062. Ostrakon. **Personenliste.** Um 161 n. Chr. (Pr.) Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 27 Nr. 42.

I  $\overline{\Sigma\delta}$ 

- 2 Παχυ. Οὐω(νασίου) Φα[κούνδου τοῦ κρατίστ(ου) διοικ(ητοῦ)  
3 Πετεχω( ) υἱὸς [  
4 Ψεννῦ(ρις) Φαχί(υ) [  
5 Πικῶς Πετεχο( ) Πέ[  
6 Πετ( ) Νίλωνος [  
7 Ἀχιλεὺς Τεμῳρος [  
8 Πετυμ[  
9 Π[. . . .] υἱὸς [  
10 Ἑρμι( ) Φαυρ( ) Π[  
11 Ψενενυ(ήριος) Ἀμύντου υἱὸς [  
\_\_\_\_\_

2. Οὐω<sup>1</sup> Φα(μ).... Sayce, obiger Text von Pr. (vgl. P. Oxy. VII 1032, 44).

4. Ψεννυς Φαχιο Sayce, Ψεννῦ(ρις) Φαχίο(υ) Pr. II. Ψενεν<sup>υ</sup> Sayce, Ψενε-  
νυ(ήριος) Pr. (nach P. Lond. I S. 156 Nr. 119B, 116).

2063. **Aschenurne.** Alexandria. Watzinger, Arch. Anz. 17 (1902)  
S. 158 Nr. 3. Kairo, ägypt. Mus. Καλλαβίωι | Γάος.

2064. **Aschenurne.** Alexandria. Watzinger, Arch. Anz. 17 (1902)  
S. 159 Nr. 7. Kairo, ägypt. Mus. Ap.

Wohl Namensabkürzung, Watzinger.

- 2065. Gefäßaufschrift.** S. Reinach, Rev. arch. 28 (1896) S. 245 unten.  
Damals im Besitze des Händlers Hoffmann in Paris.

Εὐλογία τοῦ ἁγίου Μηνᾶ, ἀμήν. | Ἡ ἁγία Θέκ(λα).

2066. **Aschenurne.** Alexandria. Frühptolem. Zeit. Watzinger, Arch. Anz. 17 (1902) S. 159 Nr. 13. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. III Nr. 33. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 62 Nr. 33. Nach Watzinger in Kairo, ägypt. Mus. (nicht bei Milne, Greek inscr.).

Ἀριστόπολις | Ἀριστοδήμου | Πτολεμαίου. | β.

4. Das  $\beta$  bedeutet die Jahreszahl, Néroutsos.

2067. Ostrakon. **Personenliste.** Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 7 (1885)  
S. 27 Nr. 43.

$$I \quad \overline{v\gamma}$$

- 2 Παμο( ) Ἀβῶτ(ος) Πανάμεως,  
3 Πεγε Πανάμεως Φθουμῶνθ(υ),  
4 Φ Ψεναμο(ύνις) Θεοδῶρ(ου) Φμόιτο(ς),  
5 Ὡρ(ος) υἱὸς μη(τρὸς) Σενηρακλυνούς,  
6 Πεγε Καμήτιος νεωτέ(ρου) μη(τρὸς) Σεναριο( ),  
7 Ψενθαῶ(ς) πρ(εσβύτερος) Χεσφμόιτο(ς),  
8 Ψενενοῦφις Θεοδῶρο(υ) Φμόιτο(ς),  
9 Πανίσκος Σεραπίωνος Θανπ,  
10 Ἡρακλίδ(ης) Ἀλεξάνδ(ρου) Ποριεύς,

11 Ἡρώνης Ψεναμο(ύνιος) Ἀβώτ(ος).

12 10<sup>1</sup>)

5. μ<sup>η</sup> συν Ηρακλυνους Sayce, μη(τρός) Σενηρακλυνούς (lies: -οὔτος) Pr.  
6. μ<sup>η</sup> συν Αριο<sup>1</sup> Sayce, μη(τρός) Σεναριο( ) Pr. Vielleicht Σεναρυώ(τιδος)?  
Spiegelberg. 7. Ψενθαω<sup>1</sup> und Χες Φμον<sup>θ</sup> Sayce, Ψενθαώ(ς) Spiegelberg,  
Χεσφμόιτο(ς) Pr., vermutungsweise. 8. Φμον<sup>θ</sup> Sayce, Φμόιτο(ς) Pr., ver-  
mutungsweise; ebenso Z. 4.

**2068. Grabstein.** Faijum. Héron de Villefosse und E. Michon, Verzeichnis der Erwerbungen des Département des Antiquités Grecques et Romaines, nach dem Abdrucke im Arch. Anz. 19 (1904) S. 188. Paris, Louvre. Τελέστης Δημαινέτου.

**2069. Vasenaufschrift.** Naukratis. Evans, Report of the Keeper of the Ashmolean Museum for the year 1903, abgedruckt im Arch. Anz. 19 (1904) S. 192. Oxford, Ashmolean Museum. Ἡ[ρο]δότης.

**2070a—c. Drei Holzstempel.** Tebtynis (Faijum). Rubensohn, Jahrb. des Deutschen archäol. Instituts 20 (1905) S. 12 u. S. 25 Anm. 30.

(2070a) Vorderseite: Ἐλπ. Rückseite: ια L.

(2070b) Ἐλπ.

(2070c) Ἐρμο(ῦθις).

**2071. Grabstein.** Abusir el Mäläq. Rubensohn, Arch. Anz. 20 (1905) S. 67. Ἡρακλῆς Ἡρακλείδου καθαροῦ σοῦ | ἐτῶν κα'.

**2072. Diskus** aus Terracotta. Héron de Villefosse und E. Michon, Verzeichnis der Erwerbungen des Antiquités Grecques et Romaines für 1905, abgedruckt im Arch. Anz. 21 (1906) Sp. 244. Paris, Louvre. Ὁ ἄγιος | Σινουθι[ς].

2. erg. Pr.

**2073. Ostrakon. Steuerquittung.** Theben. 31 n. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 195. Nr. 1. Kairo, ägypt. Mus.

Κορνήλιος Κορνήλιος | Σενπτόμιος καιπναπ(?) . . . | τέλος τοῦ  
μηνὸς Τῦβι .| L ιη Τιβείρου Καίσαρος | Σεβαστοῦ, Φαῶφι ᾗ.

1. Ισορνηλως Ισορνηλιος Sayce. Beidemale offenbar verlesen statt Κορ-  
νήλιος, Pr.

**2074—2075. Inschriften. Weihungen.** Bericht des Britischen Museums an das Parlament vom 20. April 1909, abgedruckt im Arch. Anz. 24 (1909) Sp. 422. London, Britisches Mus.

(2074) S. 422 unter V Nr. 1. Sockel eines Standbildes.

Νίλῳ γονιμωτάτῳ Ἀλέξανδρος ῥήτωρ.

(2075) S. 422 unter V Nr. 2. Kalksteinplatte.

ΠΑΧΙΑΤΗΣ ΓΣΙΔΙΣΤΟΠ.

**2076. Inschrift.** Sockel eines **Standbildes.** Basalt. Faijum. Brec-  
cia, Iscrizioni S. 76 Nr. 125. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

ΧΑΤΑΒΟΥΕΘ<sup>Ε</sup>ΜΕ | .Υ.ΠΙΣΟΙΕΓ<sup>Ε</sup>ΡΓ | ΝΕΚΑΙΕΓΚΑΙΟΥ | ΙΟΕ L οΧ<sup>Ε</sup>.

1. lies: Χαταβοῦς θε(ῶ) με(γίστῳ) ὑ(πέρ) Πισόις, Pr. 4. lies: Χ(οιάκ)  
Ε<sup>Ε</sup>, Pr.

2077. Inschrift. **Grabnische**. Alexandria. Röm. Zeit. Botti, Rivista Egiz. V (1893) S. 84. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 61 und 336.  
[ ] ιανῶ [ ] | κ[α]ῖ ἐπιτρόπ[ω] [ ] | [ ] Καίσαρος [ ].
- 2078—2094. Ostraka. Wilcken, Ostraka I.
- (2078) S. 11 Anm. 2. Berliner Ostrakon P 4424. 5 v. Chr.  
Ἱέρακι στρατηγῶι Διοπολ(ίτου) Παχοῦμις Τασναύτιος(?) usw. Datum:  
L κς Καίσαρος, Θῶυτ κς.
- (2079) S. 11 Anm. 2. Berliner Ostrakon P 4149.  
Die Adresse lautet: Διδύμω στρ(ατηγῶ) Περιθ(ήβας).
- (2080) S. 61. Ostr. Wiedemann 2. 3. Jahrh. v. Chr.  
[L] ιγ, Παῦ(νι) ιη. Ἔχει (ὁ δεῖνα) παρὰ (τοῦ δεῖνα).
- (2081) S. 152. Berliner Ostrakon P 1156.  
Unter anderem: ὑπ(ἐρ) ανακ( ) χο( ) Χά(ρακος).
- (2082) S. 158 Anm. 2. Berliner Ostrakon P 4412. Ptolem. Zeit.  
In Z. 3 steht: ἀπόμοιραν [ ], in Z. 4: Ἀρσινόης [Φιλαδέλφου?].
- (2083) S. 163. Berliner Ostrakon P 206. 2./3. Jahrh. n. Chr.  
Ein γόμος ἀχύρου kostet 48 Dr., sodann: καὶ ὑπ(ἐρ) τιμῆς γό(μων)  
ἀχύρ(ου) β̄ ι ςς.
- (2084) S. 229 Anm. 2. Ostrakon. Louvre 8531. 83 n. Chr.  
Κ<υν>η<γ>ίδος καὶ μερισμῶ[ν] | ποταμοφυλ(ακίδων) τοῦ β̄ (ἔτους)  
Δομιτιανοῦ τοῦ κυρίου μη(νός) Παχῶν | [[Χά(ρακος)]] κζ ἱ Πικῶς  
Πετεψάιτο(ς) | κ(αὶ) μ(έτο)χ(οι) . . . . .
- (2085) S. 250. Berliner Ostrakon P 4620.  
Τῷβ(ι) κθ · ἀνδ(ρες) β̄ παρακεκ(ομίκασιν) εἰς τὸ λαχ(ανικόν) (erg.  
τέλος) ἔκ(αστος) α ς ςγ ς.
- (2086) S. 252 und S. 314. Berliner Ostrakon P 8597.  
Es wird quittiert ὑπ(ἐρ) γεωμ(ετρίας) φοινεικ(ῶνος) Ἀραβίας ὑπ(ἐρ)  
λημ(μάτων) α ι.
- (2087) S. 276 Anm. 1. Ostrakon Louvre 7292. 2. Jahrh. n. Chr. (?).  
[. . .] ια (ἔτους) μηνός Ἀδριανοῦ ζ̄ | [. . .] ν̄ ὑπ(ἐρ) ἑξαγ(ωγῆς)  
πυροῦ ἀρταβῶν | [ἑκα]τὸν πεντήκοντα ὀνόμ(ατος) | [Σαρα]πίωνος  
Πατ[ ] β̄ [καὶ] φακοῦ (ἀρταβῶν) [ ].
- (2088) S. 288 Anm. 1. Berliner Ostrakon P 4229.  
Es wird gezahlt εἰς πρό(σ)θ(εμα) τι(μῆς) πυροῦ L(?) δραχ(μάς) ὀκτό,  
γ(ίνονται) (δραχμαὶ) η.
- (2089) S. 303. Ostrakon Sayce in Oxford Nr. 1537.  
Ἡράκλειτος ὁ πραγματευόμενος τ[ὸ] συνηγορικόν καὶ ἐπι(δέκα-  
τον) usw.
- (2090) S. 610 Anm. 2. Ostrakon Ashmol. 480.  
Unter anderem: ἀπαι(ητήης) μερισ(μῶν) ἐνλ(είμματος) τελωνικῶν.
- (2091) S. 710. Ostr. Ashmol. 562. Zeit des Trajan.  
Unter anderem: πράκ(τωρ) ἀργ(υρικής) Εἰλ(ειθυίας πόλεως?).

(2078—2094. Fortsetzung.)

(2092) S. 713. Ostr. Ashmol. 178.

Unter anderem: πράκ(τωρ) σιτικ(ῶν) [. . . .] καὶ Ἀγορῶν.

(2093) S. 751 Anm. 1. Berliner Ostrakon P 4756.

Ἀμσοῦφης ἐπηκολ(ούθηκα) | πυροῦ ἀρτάβας τέσσαρα ἥμισυ τετρα-  
κα(ι)ικοσταί, γ(ίνονται) (πυροῦ) δ L κδ̄.

(2094) S. 765. Berliner Ostrakon P 183.

Unter anderem: Ἀπολλωνίου Διογένους διπλ(οκέραμοι) ψ̄, ὡς  
τῶν ἱ Κολοφωνίων (δραχμας) χ, γ(ίνονται) τάλαντον ᾱ (δραχμαὶ) β̄υ.

2095. Farbige Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 209 Anm. 54. Dieselbe Aufschrift an der Wand der zugehörigen Grabkammer. Diese Aufschrift entspricht im Wortlaute und in der Zeilenteilung genau der Inschrift S. B. Nr. 5188.

Δωρήτη | γυναικ[ι] | γλυκυτάτη | Εὐφημος ἀνή[ρ]. | Εὐψύχει κυρία.

1. Δωρήτη = die Geschenke, B. Keil.

2096. **Grabstein**. Alexandria. Flavische Zeit. Néroutzos, L'anc. Alexandrie S. 33. Ζηνόφιλος κείμει πατρός Ζηνοφίλου.

2097. **Grabstein**. Alexandria. Frühptolem. Zeit. Néroutzos, L'anc. Alexandrie S. 92 Nr. 1. Néroutzos, Rev. arch. 9 (1887) S. 199 Nr. 1.

Ἀμμωνία | Δωρίωνος | ἀστή, | χαῖρε.

2098. Inschrift. Architrav. **Weihung (?)**. Memphis. Flinders Petrie, Memphis I, Abbildung auf Taf. 45. Umschrift von Pr.

1 Βασιλεὺς Πτολεμαῖος θε[

2 βασιλέως τὸ πύλιον τὸ [

3 καὶ βασιλίσση Ἀρ[σ]ινόη υ[

2099. **Mumienschild**. Möller, BDT. I S. 18 Nr. 50. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Berlin, ägypt. Mus.

Πετεμῖνις ν(εώτερος) Ψενοσίριος μητρός Σενσαν|σνώτος ἀπὸ  
Ψώνεως, | ἐβίωσεν L η.

2100. Inschrift. Granitsockel. **Weihung**. Alexandria. Spätptolem. Zeit. Néroutzos, L'anc. Alexandrie S. 98 Nr. 10. Néroutzos, Rev. arch. 9 (1887) S. 205 Nr. 10. Botti, Plan d'Alexandrie S. 105. Vgl. Schubart, Klio 10 S. 69 Anm. 1.

Λυκαρίωνα Νουμηνίου | ἀδελφὸν Πτολεμαίου | τοῦ πατρός Νου-  
μηνίου | τὸν συγγενή καὶ κατὰ τειμὴν |<sup>β</sup> ἀρχιτέροντα καὶ διοικητὴν  
| καὶ ἐξηγητὴν καὶ ἐπὶ τῆς | πόλεως καὶ γυμνασίαρχον | ἡ πόλις.

2101. Inschrift. **Personenliste**. Alexandria. Miller, Rev. arch. 22 (1870) S. 98.

1 [Α]μύντας Λαμ[. . . .]

2 Κτησιφῶν Δημοφώντος,

3 Πανταίνετος Νέωνο[ς],

4 Διαγόρας Φίλωνος,



- 5 Θέφραστος [Κ]αμόλου,
- 6 [Ή]κέσιος Εὐθυκράτου,
- 7 Ἀπολλώνιος Δώρου,
- 8 Γάιος Κίντου.

**2102.** Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 104 Nr. 12. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 293 Nr. 12. Botti, Catalogue S. 100 Nr. 1780. Botti, Notice S. 175 Nr. 2468. Breccia, Iscrizioni S. 107 Nr. 188, mit Abzeichnung und Lichtdruckbild (Taf. 43). Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 13. Breccia, Bull. Soc. Alex. 12 (1910) S. 107 zweiter Text. Über die Datierung vgl. Breccia, Iscrizioni Einl., und Pomtow, B. ph. Woch. 1910 Sp. 1087 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Διὰ Φίλωνος. | Ἔτους ἑ, Ξανδικοῦ ἑ. | Μενεκλέους Κρητὸς | ἡγεμόνος.

**2103.** Inschrift auf zwei Säulen. **Personenliste.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Miller, Rev. arch. 22 (1870/71) S. 95.

Erste Säule:

- 1 [ ]
- 2 [ ]
- 3 [ ]
- 4 [ ]
- 5 [. . . . . ο]υ.
- 6 [. . . . . ]ου.
- 7 [. . . . . ]άτου.
- 8 [. . . . . ]άρχου.
- 9 [. . . . . Κ]οίντου.
- 10 [. . . . . ]ς Δημέου.
- 11 [. . . . . ]ς Θεοδότου.
- 12 [. . . . . ] Πτολεμαίου.

Zweite Säule:

- 13 [Νικόσ]τρατ[ος . . . . .].
- 14 [Ζηνό]δωρος Θ[. . . . .].
- 15 [Θεο]δόσιος Ξ[. . . . .].
- 16 Σωτίων Θεοδοσί[ου].
- 17 Σίμων Πτολεμαίου.
- 18 Διονύσιος Φιλίνου.
- 19 Δοσίθεος Ποσειδωνίου.
- 20 Θεόδοτος Θεοδότου.
- 21 Νίκαιος Νικαίου.
- 22 Σίμων Ἀρσάμου.
- 23 Πτολεμαῖος Ἀσκληπιάδου.
- 24 Δωσίθεος Ἑρμ[ ].

**2104.** Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 105 Nr. 15. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 294 Nr. 15. Botti, Notice S. 177 Nr. 2467. Botti, Catalogue S. 100 Nr. 1778. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 8. Breccia, Bull. Soc. Alex. 12 (1910) S. 107 erster Text. Breccia, Iscrizioni S. 112 Nr. 192, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Λ Ϙλ, μηνὸς Δαισίου ἐννάτη. | Ἀπταλος Ἀκαρνὰν με[λ]λάκ[ιον].

Die Urne trägt noch eine zweite, nur von Breccia mitgeteilte Aufschrift, herrührend von anderer Hand, lautend: θαρσυνόω.

1. ἐννάτη Néroutsos, Botti u. Pagenstecher, ἐννά[τη] Breccia (Iscriz.).
2. με[λ]λάκ[ιον] Néroutsos, Botti (Catal.) u. Pagenstecher, μελλάκ(ιον) Breccia.

2105. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 106 Nr. 16. Bull. ég. 9 (1888) S. IX Nr. 28263. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 295 Nr. 16. Damals im Mus. zu Bulaq. Ἀρχεδήμου Παντότου.

Ἀρχεδημι Bull. ég., Ἀρχεδήμου Néroutsos.

2106. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3. Jahrh.v.Chr. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 106 Nr. 17. Bull. ég. 9 (1888) S. VI Nr. 28237. Botti, Notice S. 177 Nr. 2470. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 295 Nr. 17. Botti, Catalogue S. 6 Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 112 Nr. 194. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Δ  
Τηλεμάχου Κρητικῆς [ἵππου].

Τηλεμάχου Κρητικῆς [ἵππου] Néroutsos und Botti (Notice), Τηλεμαχο Κρητικη Bull. ég., Τηλεμάχου Κρη[τι]κῆ[ς ἵππου] Breccia, [ἵππου] auch Paul M. Meyer, Heerwesen S. 14. Das Δ oberhalb der Zeile ist nur von Botti und Breccia überliefert; Botti löst auf: δεκαδάρχου Breccia sagt: forse questo Δ è un altro di quei contrassegni estranei all' uso funerario del vaso, o si ha da pensare a un numero d'ordine delle urne?

2107. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 107 Nr. 18. Bull. ég. 9 (1888) S. XI Nr. 28289. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 295 Nr. 18. Damals im Mus. zu Bulaq. Ἀγλωκλέους Θη[βαίου].

2108. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 107 Nr. 19. Botti, Notice S. 178 Nr. 2465. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 295 Nr. 19. Botti, Catalogue S. 103 Nr. 1790. Breccia, Iscrizioni S. 112 Nr. 193. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀριστάνωρ | Ὀΰσιος.

2109. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 107 Nr. 20. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 296 Nr. 20. Σαράπωνος | Λιβανισίου [...].

2110. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 107 Nr. 21. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 296 Nr. 21.

Διὰ Θευδίκου | Φυκίων Αἰτωλὸς | ἀπὸ τῶν Λυσάνδρ[ου] | διαμέ-  
ν[ων] ἀ[...].

2111. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 108 Nr. 22. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 296 Nr. 22. Πυθοστράτου Ἀναχ[άρσιδος].

2112. **Grabstein.** Alexandria. Frühptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 108 Nr. 23. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 296 Nr. 23.

Κάλλων | Καλλικράτους.

2113. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh.v.Chr. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 108 Nr. 24. Botti, Catalogue S. 190 Nr. 40. Botti, Notice S. 178 Nr. 2484. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 297 Nr. 24. Breccia, Iscrizioni S. 128 Nr. 233. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Φιλώτας Ἀρίστων | Ἀρίστωνος ᾽Ασσιος.

1. Φιλ[λ]ώτας Breccia, Φιλώτας Néroutsos u. Botti.

2114—2117. **Grabsteine.** Alexandria. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 108 f.

(2114) S. 108 Nr. 25. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 297 Nr. 25. Frühptolem. Zeit. Ἀνάσσω | [Πυ]θοσ[τρ]άτου Θηρα[ί]ος.

(2115) S. 109 Nr. 26. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 297 Nr. 26. Spätptolem. Zeit. Ἀγνᾶς Ἑρακλεοδώρου Θράξ.

(2116) S. 109 Nr. 27. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 297 Nr. 27. Spätptolem. Zeit.

Φιλείστα γυνή Σισόνωνο[ς] | Ἀναξίμου Γαλάτου.

(2117) S. 109 Nr. 28. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 297 Nr. 28. Spätptolem. Zeit. Αἰδεάρατος | Αἰδοσότιος.

lies: Αἰδεσάρατος Αἰδοσώτιος, B. Keil.

2118. **Grabplatte.** Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Botti, Riv. Eg. 6 (1894) S. 292. Breccia, Iscrizioni S. 138 Nr. 259, mit Lichtdruckbild (Taf. 49). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Βησᾶ | χρηστέ, χαῖρε.

2119. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. Frühptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 112 Nr. 35. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 63 Nr. 35. Pagenstecher, Am. Journ. arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 11. Watzinger, Arch. Anz. 17 (1902) S. 158 Nr. 2.

Λ δ, Ξανδικοῦ ἡ. | Ἀλεξικράτους | Ῥοδίου, Κρατίδου | Ἀπιδος κτερίσαν(τος).

2. Obiger Text nach Néroutsos. Watzinger hat: Αλεξικρατου[ ]ροναυκρατίδου | απαδασκτησων. Pagenstecher hat: Αλεξικρατου . . . ρο(?) Ναυκρατίδου απαδας Κτησων(ος).

2120—2125. Inschriften. **Proskynemata.** Talmis (Kalabschah). Gauthier, Le temple de Kalabchah 2. Heft S. 182 ff. Gauthier bringt nur Majuskeltexte. Umschriften von Pr.

(2120) S. 182 Nr. 2. [ ] Γαίου Μ[ ]ανα[ ] | [ ] | [ ] | [ ] οσ[ ] | [ ] θε[ ]ψ Μανδούλι | [ ] σήμερο]ν.

(2121) S. 183 Nr. 3. Τὸ π[ρο]σκ[ύ]νημα [ ] | ἀλλ[.]ψ[ ] | ἀη[ ] | [ ] | [ ] .

(2122) S. 183 Nr. 4. [ ] | [ ] αμρρίου υἱοῦ αὐτοῦ | [ ] θε[ ]ψ Μα[ν]δούλι | [ ] .

(2123) S. 184 Nr. 9. Πετρώνιος [ ] | π[ ] νι[ ] | καὶ ὑπὲρ η[ ] (folgen vier zerstörte Zeilen).

(2124) S. 185 Nr. 11. Τὸ π[ρο]σκύνημα | Γαι[ ] ο[ ] ας | τω[ ] | τ[ῶν ἀν]αγιν[ω]σ[κό]ν[των] [ . . αὐτο]ῦ π[άν]των [κατ' ὄ]νομα | παρὰ θε[ῶ] μ[ε]ρί[σ]ται Μαν[δ]ούλι καὶ τοῖς σ[υν]νάοις | <sup>10</sup>θεοῖς κα[ ] α[ ] ν[.] ος καὶ τ[ο]ῦ [ἀναγιν]ώσκων[τος] σ[ή]μερον.

5. αὐτο]ῦ erg. Pr. 6. [κατ' ὄ]νομα erg. Pr. 9. σ[υν]νάοις erg. Pr.

(2120—2125. Fortsetzung.)

(2125) S. 185 Nr. 12. Τὸ προσ|κύνημα | [ ] | [ ] |<sup>5</sup> | καὶ τῶν  
| [ ] | [ ] | [ ] |.

2126. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 114 Nr. 38. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 64 Nr. 38. Merriam, Am. Journ. arch. 1 (1885) S. 25 Nr. 18. Pagenstecher, Am. Journ. arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 15.  
L  $\overline{\varsigma}$ , Παχὼν κζ. Ἀρπάλου τοῦ Ἀρσάμου.

L  $\overline{\theta}$  Néroutsos. L  $\overline{\varsigma}$  Merriam u. Pagenstecher.

2127. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. Spätptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 115 Nr. 41. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 65 Nr. 41.

Ἀπολλοδώρου | τοῦ Λυσίου | Μάρωνος.

Am Fuße der Urne: Δεῖσαι | Θέ|μιδα.

2128. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. Frühptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 116 Nr. 43. Bull. ég. 6 (1885) S. I des Anhangs, Nr. 26418. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 66 Nr. 43. Damals im Mus. zu Bulaq. Ὀνασιτίμα.

2129. **Grabstein.** Alexandria. Frühptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 122 Nr. 51. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 212 Nr. 51. Ἀριστόδημος | Καλλισθένους.

2130. **Grabstein.** Alexandria. Frühptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 122 Nr. 52. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 212 Nr. 52. Λακρί|νης Ἐ|πιδαύ|ριος.

2131. **Grabstein.** Alexandria. Frühptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 123 Nr. 53. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 212 Nr. 53. Breccia, Iscrizioni S. 175 Nr. 346. Alexandrien, griech.-röm. Mus. L  $\overline{\varsigma}$ , Παῦν κβ. | Διότιμε, τέ|κνον ἄ|ωρε | χρηστέ, χαῖρε.

2132. **Grabtafel.** Alexandria. Frühröm. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 123 Nr. 54. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 212 Nr. 54. Ἀφροdisίου | Γαίου Μάγνου.

2133. Ostrakon. **Steuerquittung.** Theben. 50 n. Chr. Lagercrantz, Sphinx 6 (1902) S. 37 Nr. 1, mit Lichtdruckbild im Bande 5 (1901) S. 193. Upsala, Victoria-Museum.

Zwei demotische Zeilen, nach Mitteilung von Spiegelberg in Übersetzung lautend: „Petemenophis, Sohn des Pamonthes, . . . .“, darauf folgt:

Διαγεγρά(φηκεν) Πετεμενώφιος Παμώνθης ὑπ(ἐρ) χω(ματικοῦ) 1  
L | (δραχμὰς) ἔξ τετρόβ(ολον), γ(ίνονται) (δραχμαὶ)  $\overline{\varsigma}$  ρ, καὶ προσ-  
δ(ιαγραφόμενα) ἔξ — c. L 1 Τιβερίου | Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ  
Γερμανικοῦ [Αὐτοκ]ρ[άτο]ρ[ος], | μη(νὸς) Καισαρήου λδ. Βάσσος Δέκ-  
μου τραπ(εζίτης) σεση(μείωμαι). |

(2. Hand) Ἄλ(λας) μη(νὸς) Καισαρήου λδ ὑπ(ἐρ) βαλ(ανήων) 1 L  
τε[τρόβ(ολον)] < c >, | γ(ίνονται) ρ c. Ἀλέξανδ(ρος) Κεφάλου.



2134. Aufschrift. **Grabkammerwand.** Nikopolis (Ramleh). Zeit der Antonine. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 117 Nr. 44. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 67 Nr. 44.

Ἡρακλείδης ὁ καλὸς κεῖτ' ἐνθάδε | ὡς Ὑσσειρις ἢ Παφίης ὁ  
Ἄδωνις | ἢ Ἐνδυμίων ὁ Σελήνης | ἢ τῆς Ἀλκμήνης Ἡρακλῆς ὠδε-  
κάεθλος πάντως.

5 Σὺ μὲν τέθνηκας καὶ ἐξέτεινας τὰ σκέλη,  
6 ἐμοῦ δὲ πάππου τοῦ γέροντος ἔσπασας.  
7 Ἀστήρ οὐράνιος ὁ ἐπὶ ἀστέρι ἐπανατέλλων  
8 ἐσπάσθη. Διὰ τοῦτο θεοὶ ἔκλαυσαν ἅπαντες  
9 πένθει, καὶ μερόπων φύλ' ὡς πάλοι τὴν Ἀλκῆστιν  
10 κείνην ἐλέηραν, ἢ τὴν Ἀδώνιδος τελευτήν.  
11 Αὐτὴ δ' Ἀλκῆστις ἀρετὴν ἔσπευσ .....  
12 .....

[13] Ἡραΐδος θανούσης | ἐστέναξαν οἱ θεοί. [15] Εὐψύχει .....  
... | Ἡραΐς εὐψυχῆς φάος .. | τελευτήσασα.

2135. Inschrift. Marmorplatte. **Weihung.** Alexandria. Frühptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 122 Nr. 50. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 211 Nr. 50.

Διονύσιος ὁ καὶ Ἀπίων ὑπὲρ Ἰσιδώρας | τῆς γυναικὸς καὶ τῶν  
| παιδίων Ἰσιδώρας | καὶ Ἰσιδώρου.

2136. Inschrift. Goldplatte. **Weihung.** Hieroglyphisch-griechisch. Alexandria. Gefunden an der Stelle des alten Serapistempels. Zeit des Ptolemaios Philopator. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 22. Brugsch, Thesaurus 5 (1891) S. 917, zweiter Text. G. Maspero, Rec. trav. 7 (1886) S. 141. Strack, Dyn. der Ptolem. S. 239 Nr. 66. Mahaffy, The empire of the Ptolem. S. 73. Der Fundbericht G. Masperos a. a. O. lautet: „dans le courant de cette année (1885), M. Lumbroso, chargé de reconstruire la Bourse d'Alexandrie, a mis au jour les ruines d'un temple gréco-égyptien, et, sous une des pierres d'angle, quatre plaques en or, en argent, en bronze, en porcelaine verdâtre, portant les inscriptions commémoratives de la fonction. La plaque d'or seule est bien conservée, et porte, tracée au pointillé, l'inscription bilingue suivante, dont on reconnaît quelques traces sur les autres plaques“. Der hieroglyphische Text steht oberhalb des griechischen Textes und lautet in Übersetzung (nach Mitteilung von Spiegelberg): „Gehörig dem Osiris-Hapi und der Isis, den Götter-Rettern, und dem König von Ober- und Unter-ägypten Ptulmis, ewig lebend, von Isis geliebt, und der Fürstin Arsini, den beiden vaterliebenden Göttern.“

Σαράπιδος χαὶ Ἰσδος θεῶν Σωτήρων καὶ βασιλέως Πτολεμαίου  
καὶ βασιλίσσης Ἀρσινόης θεῶν Φιλοπατόρων.

χαὶ Ἰσδος Maspero, der diese Lesung besonders hervorhebt, καὶ Ἰσδος Néroutsos und Brugsch. Die Worte θεῶν Σωτήρων fehlen bei Néroutsos.

2137. Ostrakon. **Vergleichsurkunde.** Theben. 6./7. Jahrh. n. Chr. Lagercrantz, Sphinx 8 (1904) S. 52, mit Lichtdruckbild im Bande 6 (1902) S. 60. Upsala, Viktoria-Museum.

- 1 † Γεώργιος  
Πέτρο(υ)  
2 Ἐλισαῖο(ς) ἀπὸ Ῥεμ.[.]  
3 πρὸς Μιζαήλ (καὶ) Ῥεβέκκα  
Πατερμούθου  
4 υἱ(οὺς) Ἐλισαῖος ἄλλος λεπτοκεραμ(εύς).  
5 Ἀπηλλάγην πρὸς σε (ὑπὲρ) τῆς ἀσφαλείας  
6 Μάρθα τῆς γυναικ(ὸς) τοῦ ἀδελφ(οῦ) τοῦ πατρός μου,  
7 ἀπηλλάγην (καὶ) περὶ προσελεύσεως. †  
8 Μιζαήλ (καὶ) Ῥεβέκκα υἱὸς Ἐλισαῖος Πατερμού(θου) πρὸς  
Γεώργιον  
9 Ἐλισαῖον Πέτρου, ὅτι ἀπηλλάγημεν πρὸς σε περὶ τῆς ἀσφα-  
λείας τῶν νο(μισματίων) β  
10 Μάρθας τῆς γυναικ(ὸς) τοῦ ἀδελφ(οῦ) τοῦ πατρός σου (καὶ)  
περὶ προσ-  
11 ελεύσεως (καὶ) μετὰ πολλῶν παρακλήσεων [[τω]]  
12 νό(μισμα) α (κεράτιον) γ//. Δεδώκατε (καὶ) συνεχωρήσαμεν  
ὑμᾶς  
13 τὴν λοιπάδα. † Ἄπα Πέτρος Παναχώρε(ως).  
14 Ἰωναθάν Ἰωά(ννου).  
15 Ἐσδρα Ἰσακίου.

2. ὀπορεμα(τιστή) Lagercrantz, ἀπὸ Ῥεμ.[ ] Wilcken, Archiv IV S. 249. 4. διὰ Ἐλισαῖος Lagercrantz, υἱ(οὺς) Wilcken, a. a. O. Ebenso Z. 8. 12. νό(μισμα) α// γ' Lagercrantz, νό(μισμα) α (κεράτιον) γ// Wilcken, a. a. O.

2138. Inschrift. Kalksteinstele. **Weihung.** Beni Hassan. Zeit des Ptolemaios Epiphanes. Strack, Dynastie S. 245 Nr. 71. Newberry, Beni Hasan II S. 68, Abzeichnung Nr. 6. Umschrift nach dieser Abzeichnung von Pr.

[Υ]πὲρ βασιλέω[ς Πτολεμαίου Ἐπιφανοῦς] | [Μεγάλ]ου Εὐχ[αρ]ί-  
στ[ου καὶ βασιλίσσης Κλεοπά][τρας] τῆς [ἀ]δελφ[ῆς .....]  
| [...]των προγο[.....] | β | [...]ππουπ[

1. [ὑ]πὲρ Strack, [ὑ]πὲρ Pr. 2. Εὐχαρίστ[ου Strack, Εὐχ[αρ]ίστ[ου Pr.  
3. [ἀ]δελ[φῆς Strack, [ἀ]δελφ[ῆς Pr. 4. vermutlich προγό[νων, Pr. 5. ππουγ  
Strack, ππουπ Pr.

2139—2236. **Töpferstempel.** Alexandria. Botti, Colonne Théod. S. 91 ff.

- (2139) S. 91 Nr. 1. Ἀγαθοκλέου.  
(2140) S. 91 Nr. 2. Ἀγαθοκλεῦς.  
(2141) S. 91 Nr. 3. Ἐπὶ Ἀγημάχου Ὑακινθίου.  
(2142) S. 91 Nr. 4. Ἐπὶ Ἀλεξιμάχου Πανάμου.

(2139—2236. Fortsetzung.)

- (2143) S. 91 Nr. 5. Ἐπὶ Ἀλεξιμάχου Δαλίου.  
 (2144) S. 91 Nr. 6. Ἐπὶ Ἀρατοφάνεως δευτέρου Πανάμου.  
 (2145) S. 91 Nr. 7. Ἐπὶ Ἀρχεμβρότου Πανάμου.  
 (2146) S. 91 Nr. 8. Ἐπὶ Ἀρχιλαΐδα Ὑακινθίου.  
 (2147) S. 91 Nr. 9. Ἐπὶ Ἀρχοκράτους Πανάμου δευτέρου.  
 (2148) S. 91 Nr. 10. Ἐπὶ Ἀριστάχου Δαλίου.

lies: Ἀριστάρχου, Pr.

- (2149) S. 91 Nr. 11. Ἐπὶ Ἀριστοδάμου Ἀγριανίου.  
 (2150) S. 91 Nr. 12. Ἐπὶ Ἀριστοκλέως.  
 (2151) S. 91 Nr. 13. Ἀριστογένεως Δαλίου.  
 (2152) S. 91 Nr. 14. Ἐπὶ Ἀριστομάχου Θεσ[μοφορί]ου.  
 (2153) S. 91 Nr. 15. Ἐπὶ Ἀριστοφάνεως Δαλίου.  
 (2154) S. 91 Nr. 16. Ἐπ' Ἀρίστωνος Ὑακινθίου.  
 (2155) S. 91 Nr. 17. Ἀρίστου.  
 (2156) S. 91 Nr. 18. Ἀστυμήδους Ἀρταμιτίου.  
 (2157) S. 91 Nr. 19. Ἐπὶ Αὐτοκράτους Ἀγριανίου.  
 (2158) S. 91 Nr. 20. Ἀφροδισίου.  
 (2159) S. 91 Nr. 21. Ἐπὶ Δαμαινέτου [Πεδα]γειτνύ[ου].  
 (2160) S. 92 Nr. 22. Ἐπὶ Δαμοθέμι[ος].  
 (2161) S. 92 Nr. 23. Ἐπὶ Δαμοκράτους.  
 (2162) S. 92 Nr. 24. Ἐπὶ Δαρσίδεως Ἀγριανίου.

lies: Θαρσίδεως, B. Keil.

- (2163) S. 92 Nr. 25. Ἐπὶ Δημητρ[ίου].  
 (2164) S. 92 Nr. 26. Διονυσίου.  
 (2165) S. 92 Nr. 27. Δίωνος.  
 (2166) S. 92 Nr. 28. Δρακοντίδα.  
 (2167) S. 92 Nr. 29. Ἡρακλείτου.  
 (2168) S. 92 Nr. 30. Ἐπὶ Θε[. . . . .] Πανάμου.

Botti ergänzt Θε[ρσάνδρου], was aber unsicher ist.

- (2169) S. 92 Nr. 31. Ἐπὶ Θευδίκου [. . . . .]  
 (2170) S. 92 Nr. 32. Ἐπὶ Θευδώρου Σμινθίου.  
 (2171) S. 92 Nr. 33. Ἐπὶ Θευφάνεως.  
 (2172) S. 92 Nr. 34. Ἐπ' ἱερέως Θευφίδεως.  
 (2173) S. 92 Nr. 35. Ἐπὶ Ἰασικράτους.  
 (2174) S. 92 Nr. 36. Ἰάσωνος.  
 (2175) S. 92 Nr. 37. Ἰέρωνος.  
 (2176) S. 92 Nr. 38. Ἐπὶ Καλλικρατίδα Καρνείου.  
 (2177) S. 92 Nr. 39. Ἐπὶ Καλλιστράτου.  
 (2178) S. 92 Nr. 40. [Ἐπὶ] Καλλιφάνε[υς] Ἀρταμιτ[ίου].  
 (2179) S. 92 Nr. 41. Ἐπὶ Κλεωνύμου.  
 (2180) S. 92 Nr. 42. Ἐπὶ Κλευκράτους Δαλίου.

2139—2236. Fortsetzung.)

- (2181) S. 92 Nr. 43. [. . . .]κράτευσ Πανάμου.  
 (2182) S. 92 Nr. 44. Ἐπὶ Κρατίδα.  
 (2183) S. 92 Nr. 45. Μαρσία Ἀγριανίου.  
 (2184) S. 92 Nr. 46. Ἀγριανίου Μαρσία.  
 (2185) S. 92 Nr. 47. Μαρσία Πανάμου.  
 (2186) S. 92 Nr. 48. Μαρσία Ἀγριανίου.  
 (2187) S. 92 Nr. 49. Μαρσία Ὑακινθίου.  
 (2188) S. 92 Nr. 50. Νάνιος.  
 (2189) S. 92 Nr. 51. Νυσίου.  
 (2190) S. 92 Nr. 52. Πανάμου.  
 (2191) S. 92 Nr. 53. Νικάνδρου.  
 (2192) S. 92 Nr. 54. Ἐπὶ Πασιφάνιος Ἀρταμιτίου.  
 (2193) S. 92 Nr. 55. Ἐπὶ Πανσανία Βαδρομίου.  
 (2194) S. 93 Nr. 56. Ἐπὶ Πολυαράτου Δαλίου.  
 (2195) S. 93 Nr. 57. Σωκράτευσ.  
 (2196) S. 93 Nr. 58. Σωκράτευσ.  
 (2197) S. 93 Nr. 59. Ἐπὶ Τιμοδίκου Καρνείου.  
 (2198) S. 93 Nr. 60. Ἐπὶ Τι(μο)δίκου Σμινθίου.  
 (2199) S. 93 Nr. 61. Ἐπὶ Τιμοδίκου Καρνίου.  
 (2200) S. 93 Nr. 62. Ἐπὶ Τιμοθέου Ἀρταμιτίου.  
 (2201) S. 93 Nr. 63. Ἐπὶ Τιμουρρόδου Πανάμου.  
 (2202) S. 93 Nr. 64. Ἐπὶ Τισαγόρα Σμινθίου.  
 (2203) S. 93 Nr. 65. Ἐπὶ Τισαγόρα Ὑακινθίου.  
 (2204) S. 93 Nr. 66. Ἐπὶ Τισαγόρα Ὑακινθίου.  
 (2205) S. 93 Nr. 67. Ἐπὶ Φιλίππο[υ] [Ἀ]γριαν[ίου].  
 (2206) S. 93 Nr. 68. Ἐπὶ Φιλίππου Ἀρταμιτίου.  
 (2207) S. 93 Nr. 69. Ἐπὶ Φιλοδάμου Ἀγριανίου.  
 (2208) S. 93 Nr. 70. [. . .]ομιωδα Ἀρταμιτίου.  
 (2209) S. 93 Nr. 71. Π[ολυξ]ένου.  
 (2210) S. 93 Nr. 72. Κνιδίων Θευδῶρ(ου) δα[μιοργοῦ].

Θευδῶρ δα[μιοργοῦ] Botti, Θευδῶρ(ου) δα[μιοργοῦ] Pr.

- (2211) S. 93 Nr. 73. Ἐπὶ δαμιοργοῦ | Καρνεοδότου | [Δι]ο[νυ]σίου  
 [Κνίδιον].  
 (2212) S. 93 Nr. 74. [. . .] Θευψείδε[υς] | [. . .]ίδα Κ[νιδίων].  
 (2213) S. 93 Nr. 75. [Ἀμ]ύντα | ρα[. . .]νος [Κνί]διον.  
 (2214) S. 93 Nr. 76. Ἐπὶ Λέοντος Κνί[διον].  
 (2215) S. 93 Nr. 77. Ἐπὶ Ἀ[πολλω]νίδα | Ἀρίστωνος Κνιδί[ων].  
 (2216) S. 93 Nr. 78. Ἐπὶ Δα[μοκρίτου] Καρνεά[δα] | Κνίδιον.

δα[μάρχου] Καρνεα[. . .] Botti, obiger Text B. Keil.

- (2217) S. 93 Nr. 79. Ἐπὶ Ἀ[πολλωνίδα] | Ἀπολλωνίου Κνίδιον.  
 (2218) S. 93 Nr. 80. Ἐπὶ Φιλομβροτ[ίδα] | Ἀ[γα]θε[ίν]ου Κνίδιον.



(2139—2236. Fortsetzung.)

(2219) S. 94 Nr. 81. [Ἐπὶ Κα]λ[ι]δά[μα] | Ἀναξάνδρου Κνίδιον.

(2220) S. 94 Nr. 82. Σῶσος Ἰαραπύτνι(ος).

lies: Ἰεραπύτνι(ος), Pr.

(2221) S. 94 Nr. 83. Ἀπολλόνιος Πισίδας.

(2222) S. 94 Nr. 84. Ἀραταίου.

(2223) S. 94 Nr. 85. Διοκλείας.

(2224) S. 94 Nr. 86. Ἑρμαίου.

(2225) S. 94 Nr. 87. Ἡγησίου.

(2226) S. 94 Nr. 88. Ἡφαιστίωνος.

(2227) S. 94 Nr. 89. Κλεώνδ(ας).

(2228) S. 94 Nr. 90. Νικίας.

(2229) S. 94 Nr. 91. Νικάριδος.

(2230) S. 94 Nr. 92. Ὑακινθίου Ἀριστεία.

(2231) S. 94 Nr. 93. ΧΑΡ.

(2232) S. 94 Nr. 98. Τροφίμου.

(2233) S. 94 Nr. 99. ΧΑΡΙ.

(2234) S. 94 Nr. 100. ΓΑΑ.

(2235) S. 94 Nr. 101. Βωλι[. .].

(2236) S. 94 Nr. 102. Εὔνους | εκFαω . .

2237. Inschrift. Sockel eines **Standbildes**. Botti, Colonne Théod. S. 98. Paris, Louvre. Ἀρσινόης θεᾶς | Φιλαδέλφου.

2238. Inschrift. Marmor. **Weihung**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Colonne Théod. S. 105. Botti, Catal. S. 258 Nr. 21 b. Breccia, Iscrizioni S. 98 Nr. 168, mit Lichtdruckbild (Taf. 26). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀπόλλωνι | Βλαδδοῦι | Θεότιμ[ ].

2. Βα . . . 1(?) Botti, Βλαδδοῦι Breccia. 3. Θεότιμος Botti, Θεοτιμ[. . Breccia.

2239. Reliefschrift. **Glasgefäß**. Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1902/03 S. 7. ]ΗΣΥΙΣΝ[

2240. Inschrift. Kalkstein. Alexandria. Frühptolem. Zeit. Botti, Colonne Théod. S. 117. [ ]ηνιουο.

Etwa: Νουμ]ηνίου Botti. Der letzte Buchstabe kann auch θ sein, Botti.

2241. Inschrift. **Töpferstempel**. Alexandria. Botti, Colonne Théod. S. 118. Ἀγαθοπόλιος.

2242 a—b. Inschriften. **Töpferstempel**. Alexandria. Botti, L'Acropole d'Alexandrie S. 19.

(2242 a) Ἀρίστου.

(2242 b) Νικία.

2243. Inschrift. Sandstein. Kynopolis. 78/79 n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1902/03 S. 5 Nr. 2.

Zwei(?) Zeilen zerstört, dann folgt:

]νομος | Τῦβι Ζ | ια L | Οὐεспа[[σιανοῦ . . .].

2244. Inschrift. Marmor. **Weihung.** Alexandria. Botti, L'Acropole d'Alexandrie S. 23 unter c. [ ἀνέθηκ]εν | [ ἐπ' ἀγα]θῶ.
- 2245 a—b. Einkratzungen. **Proskynemata.** Alexandria. Unterirdischer Raum eines Tempels. Botti, L'Acropole d'Alexandrie S. 24.  
 (2245 a) Τὸ προσκύνημα | Δωροθέου | καὶ τῶν αὐτοῦ | πάντων.  
 (2245 b) Τὸ προσκύνημα | Ἀμμωνίου.
2246. **Grabstein.** Hibeh. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1901/02 S. 5.  
 [ ] | [ . . . . . ] 'Ορ[σ]|ενεφο|ιώτος Ἀ|πίωνος [ῥ] τῶν ἀπὸ | κώμης  
 Φιλονίκου, | L γ.
2247. Inschrift. **Weihung.** Naukratis. Zeit des Neos Dionysos. Strack, Dynastie S. 271 Nr. 156B. Poole, Academy 27 (1885) S. 17, zweiter Text. Das unter Nr. 156A von Strack veröffentlichte Stück siehe S. B. Nr. 2633.  
 Βασιλέα [Πτολεμαῖον θεὸν] | Νέον Διό[νυσον] | Πτολεμ[αῖος ].  
 Nach Poole beginnt mit Νέον eine neue Zeile; Strack merkt diese Zeile nicht an. 3. Πτολεμ[αῖον Poole, Πτολεμ[αῖος ὁ δεῖνα Strack.
2248. Inschrift. **Lampe.** Alexandria. Hogarth, Arch. Report 1894/5 S. 7. Ἀγίου Μηνᾶ.
2249. Inschrift, Alabaster. **Weihung.** Strack, Dynastie S. 275 Nr. 172, nach einer Abschrift Wiedemanns. 1891 im Besitze von Dr. Grant in Kairo.  
 Βασιλέ[α Πτολεμαῖον ] | θεὸν Φιλ[ ] | Ἀπολλό[δωρος  
 τὸν] | γυμνα[σίαρχον καὶ ].
2250. Inschrift. Sockel eines Standbildes. **Weihung.** Alexandria. Zeit des Nero. Botti, Plan d'Alexandrie S. 108.  
 [Νέρωνα Κλαύδ]ιον Σεβα[στὸν ] | [ ]ιν Τι(βέριος)  
 Ἀλέξανδρος Κλαυδ[ ] | [ ] | [ ] γυμνασίαρχος [ ].  
 Botti sieht in Ἀλέξανδρος den Praef. Aeg. Ti. Julius Alexander und ergänzt demgemäß [Νέρωνα Κλαύδ]ιον.
2251. Ostrakon. **Farbenrechnung.** Oxyrhynchos. 4. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1903/04 S. 16.  
 Σαππειρίου ὄνκ(ίαι) ι, χλωρῶν μνᾶ α, λευκοῦ ὄνκ(ίαι) ε, γαλμίνου ὄνκ(ίαι) ε, μελανοῦ ὄνκ(ίαι) ε, κοκκίνου ὄνκ(ίαι) ι, πορφυροῦ , ροδίνου λαμπροῦ(?) ε.  
 lies: γαλβάνου(?), Grenfell und Hunt. Hinter πορφυροῦ fehlt die Menge.
2252. Ostrakon. **Weinlieferung.** Oxyrhynchos. 5. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1903/04 S. 16.  
 Der Anfang lautet: Κούρσωρσι δ κνίδ(ιον) α (ἥμισυ).  
 lies: τετρακνίδιον(?), Grenfell und Hunt.
2253. Ostraka. **Ausgabeanweisungen.** Oxyrhynchos. Byzant. Zeit. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1903/04 S. 16.  
 Die Ostraka sind nach der Formel S. B. Nr. 1941 abgefaßt (Aus-

gabeanweisungen über Naturalien). Unter den Empfängern werden genannt:

- |  |   |
|--|---|
| 1. τοῖς ἐξέπτωρσι.                           | 9. βοηθ(ῶ) πρίνκιπ(ος).   |
| 2. τοῖς φρουμενταρίοις.                      | 10. κληδωνίῳ κόμιτος.   |
| 3. τοῖς δουκηναρίοις.                        | 11. τῷ ἀννουμέρῳ (a numero?).                                     |
| 4. Μουκιανῶ ἐτέρῳ δουκηνα-<br>ρίῳ.           | 12. τῷ ἀκομεντανησίῳ (a commen-<br>tariis oder commentariensis?). |
| 5. τοῖς κεσσωπαρίοις.                        | 13. τῷ συνκαθέδρῳ.  |
| 6. αναωρι (oder ανακαρι, ein<br>Eigenname?). | 14. μεδειμῶνι (Eigenname oder mit<br>medimna zusammenhängend?).   |
| 7. τοῖς μιτάτωρσι (metatores).               | 15. πραξίμῳ.  |
| 8. πρίνκιπ.                                  |   |

Unter den gelieferten Naturalien erscheinen:

16. ποδοκύλιον (= ποδοκοίλιον). 17. στέρνον. 18. ἐπιπν und ἐπιπ  
(= ἐφθιον?).

Folgende Ortschaften werden genannt:

19. Ψῶβθις. 20. Πακέρη. 21. Σκώ.

2254. Ostraka. **Lieferungslisten.** Oxyrhynchos. Byzant. Zeit. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1903/04 S. 16.

Als Empfänger der Lieferungen werden genannt: 1. βρέκορσι (praecursores?). 2. δημίοις. 3. κλαουικουλαρ(ίοις). 4. κουρσπεργον. 5. Μηνᾶ καὶ Ἰσᾶκ βοηθ(οῖς) συγγουλαρ(ίου). Die Lieferung ist stets ein (τετρα)κνίδ(ιον).

2255. Einkratzung. **Denkschrift.** Assuan. Flinders Petrie, A season in Egypt Taf. 7 Nr. 157. Vgl. S. B. Nr. 3444.

Πυθογείτων | Νείλωνος | Σάμιος.

2256. **Töpferstempel.** Privatbesitz von Br. Keil in Straßburg, im Handel erworben. Lesung von Br. Keil, bisher unveröffentlicht. Schrift linksläufig.

ΗΥΔΡΙΟ (lateinisch? DR in Ligatur).

2257—2261. Einkratzungen. **Denkschriften.** Saba Rigaleh bei Silsilis. Flinders Petrie, A season in Egypt.

(2257) Taf. 14 Nr. 393. Ἀμμων κ. . . | . . . ]δχ.

(2258) Taf. 16 Nr. 504. Μαλχίων Μαλχίων.

(2259) Taf. 16 Nr. 521. Πέτρος.

(2260) Taf. 16 Nr. 522. Φιλήμων.

(2261) Taf. 17 Nr. 573. Ἀμμώνιος.

2262—2263. Inschriften. Kalkstein. **Besitzurkunden** aus einem τέμενος od. dgl. Schedia (Unterägypten). 4. Jahrh. v. Chr. Schiff, Festschr. Hirschfeld S. 388, mit Lichtdruckbildern.

(2262) S. 388 Nr. III. Διὸς | Σωτή|ρος.

(2263) S. 388 Nr. IV. Ἀθηναί|ης Πολι|άδος.

2264. Inschrift. **Weihung**(?). Ptolemais (Metropole). 1. Jahrh. v. Chr. Schubart, Klio X S. 54 Anm. 2, zweiter Text.

[Καλλίμαχος] ὁ συγγε[νῆς καὶ στρα]τηγὸς κ[αὶ] | [ἐπιστράτηγ]ος  
τῆς Θ[η]||[βαίδος καὶ ἐ]πὶ τῆς Ἑρ[υ]||[θράς καὶ Ἰνδ]ικῆς θαλά[σσης]  
καὶ ἀρ]χιπρύτανις | [καὶ γυμν]ασίαρχος, | [ἔτους] γ, Ἐπεὶ φ' α.

2265. Einkratzung. **Denkschrift.** Saba Rigaleh bei Silsilis. Flinders Petrie, A season in Egypt, Taf. 17 Nr. 577. Umschrift von Pr.

Παχοῦμις | Παηγᾶ υἱός.

2266. Papyrus. **Christl. Brief.** 4. Jahrh. n. Chr. Deissmann, Veröffentlichungen aus d. Heidelb. Papyrus-Sammlung I S. 94 Nr. 6. Deissmann, Licht vom Osten<sup>2</sup> S. 151 Nr. 18, mit Lichtdruckbild. Wessely, Patrol. orientalis IV S. 139 Nr. 8. Heidelberg, Universitätsbibliothek.

[Τῷ κυρίῳ μου καὶ ἀγαπητῷ] | [ἀδελφῷ Παπνουθίῳ Χρηστο]||[φόρου  
5 Ἰουστίνου χαίρειν]. | .[.....] |<sup>5</sup> | ἡ[ν ἔδει γρα]φῆν[α] |  
π[ρὸς τὴν] | σὴν χρ[ηστότ]ηταν, κύριέ μου | ἀγαπité. Πιστεύομεν  
10 γάρ | τὴν πολιτίαν σ[ο]υ ἐν οὐρανῷ. | Ἐγὶθεν θεοροῦμέν σε τὸν |<sup>10</sup> |  
δεσπότην καὶ κενὸν ἄ<ν>[θ]ρωπ[ον]. | Ἴνα οὖν μὴ πολλὰ γράφω  
καὶ | φλυαρήσω, ἐν γάρ [πο]λλῇ | λαλιᾷ οὐκ ἐκφεύξοντ[αι] | (τ)ῆ(ν)  
15 ἁμαρτή(ν), παρακαλῶ [ο]ῦν, |<sup>15</sup> | δέσποτα, ἵνα μνημον[ε]ύης | μοι εἰς  
τὰς ἀγίας σου εὐχάς, ἵνα δυνηθῶμεν μέρος τὸν (ἀμ)αρτιῶν καθα-  
20 ρίσεως. Εἰς γάρ | ἡμεῖς τὸν ἁμαρτουλὸν. Παρακα<sup>20</sup>λῶ καταξίωσον  
δέξεσθαι | τὸ μικρὸν ἐλέου διὰ τοῦ ἀδελ[φ]οῦ ἡμῶν Μαγαρίου. Πολλὰ  
25 | προσαγωρεύ(ω) πάντες τοὺς ἀδελφούς ἡμῶν ἐν κ(υρί)ῳ. Ἐρρω-|<sup>25</sup> |  
μένον σε ἡ θί[α πρόνοια φυλάξαι] | ἐπὶ μέγιστον χρό[νον] ἐν κ(υρί)ῳ  
Χ(ριστ)ῷ, | κύριε ἀγαπητέ]. Rückseite: [Τῷ κυρίῳ] μου καὶ ἀγα-  
πητῷ ἀδελφῷ Παπνουθίῳ Χρηστοφόρ[ου] παρ' Ἰουστίνου.

10. (π)ά[τ]ρω[να] Deißmann, ἄ<ν>[θ]ρωπ[ον] Schubert, briefl. Der Sinn ist nach Schubart: wir betrachten dich, den Gebieter, als neuen Menschen (im religiösen, neutestamentlichen Sinne).

2267. Papyrus. **Gestellungsbürgschaft.** Hermopolites. Um 300 n. Chr. Wessely, Patrol. or. IV S. 132 Nr. 6a. Wien, PER. Ausstell. Nr. 290.

[...]χψ τῷ καὶ Βασιανῷ πρ[αιποσίτ]ω ..... πάγου] |  
Ἑρμοπολείτου | [παρὰ Ἀ]πόλλωνος Πεκύσιος μητρὸς | [...] λη]-  
5 στοπιαστοῦ ἀπὸ κώμης Πακῆ |<sup>5</sup> | τοῦ Ἑρμοπολίτου. Ὁμολογῶ ὁμνὺς  
τὴν τῶν κυ[ρίων] ἡμῶν Αὐτοκρατόρων καὶ Καισάρων τύ[χην παρα-  
στή]σειν τῇ πρὸ ε̄ καλανδῶν Μαρ[τίων] | [τοὺς ὑπογ]εγραμμένους  
10 ἐργάτας < ἀπὸ > | [τῆς αὐτῆς κ]ώμης ἀποστελλομένους εἰς |<sup>10</sup> | τὰ  
περὶ Μαξιμιανόπολιν μέταλλα καὶ π[αρα]||[δοῦναι μέχρι] ᾱ Νωνῶν  
Μαρτίων τοῖς ἐφεστ[ῶσι] | [τοῖς μετὰ]λοις. Εἰσὶ δέ· [ Β]ελλήους  
15 (ἐτῶν) λε, | [ ]εῖτος (ἐτῶν) λ, |<sup>15</sup> | [ ]ος (ἐτῶν) κγ, | [ ]  
[ ]κος (ἐτῶν) λ, | [ ]νος (ἐτῶν) κ, | [ ]ος (ἐτῶν) κβ, | [οὺς] καὶ  
20 παραστήσω ἀμέμ[πτως ἀπο]||<sup>20</sup>||[πληροῦν]τας τὴν χρεῖαν καὶ παρα-  
μένον[τας μὴ ἀπο]λιπομένους ἄχ[ρις] ἀμεί[ψ]εως | [αὐτῶν] .....|



2268—2271. Einkratzungen. **Denkschriften.** Saba Rigaleh bei Silsilis. Flinders Petrie, A season in Egypt Taf. 17.

(2268) Nr. 589. Πετέσθεις.

(2269) Nr. 592.

Ὀνήης | τοῦ Πετοσίρις. | Ὀνήης | τοῦ Ὀνήους. | Ψεναυῆς Ὀνήους.  
| Πετοσίρις | τοῦ Ὀνήους.

(2270) Nr. 602. Ergänzung von Pr. Ἐπίμαχος Πολυαρί(στου).

(2271) Nr. 603. Παᾶπεις.

2272. Ostrakon. Karnak. **Personenliste.** Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 197 Nr. 8.

1 Ὠρίων Ἰσ[	5 Λολοῦς [
2 Σῦρος Σαραπ[ίνος	6 Παπα[
3 Ἀβώρινο[ς	7 Πτολ[
4 Διοσκορ[	

1. Ὠριωνις Sayce, Ὠρίων Ἰσ[ Pr.

2273. Einkratzung. **Denkschrift.** Saba Rigaleh bei Silsilis. Flinders Petrie, A season in Egypt Taf. 17 Nr. 634.

Σταῦρος δῶν | Χριστιανῶν.

2274. Einkratzung. **Denkschrift.** El Kosseir. Flinders Petrie, A season in Egypt Taf. 19 Nr. 688. Vgl. S. B. Nr. 297.

Ἡροῖω. | L δ, Χοιάκ ο. Ταῆσις Ἀρψι.

2275. Einkratzung. **Denkschrift.** Isbayda. Flinders Petrie, A season in Egypt Taf. 19 Nr. 689. Σοφός.

2276. Einkratzung. **Denkschrift.** Akoris (Teneh). Flinders Petrie. A season in Egypt Taf. 19 Nr. 694. Kamal, Ann. Serv. 4 (1903) S. 236.

Γράμμ<<μ>>ατα ἀχρημάτιστος ἔσση. | Γράμματα ἀχρημάτιστος ἔσση.

2277. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 41 Nr. 133. Berlin, ägypt. Mus.

Ταφή Μικκάλου ἐπικαλου|μένου Ψεμισί|ου πόλις Πανῶ(ν).

2278. Inschrift. Basaltblock. **Weihung.** Koptos. Hogarth bei Flinders Petrie, Koptos S. 26, mit Abzeichnung auf Taf. 28 Nr. 1. London, University College.

1	θ]εῶι μεγίστῳ
2	]μου προ[σ]τάτης
3	] θεᾶς Ἰσιδος
4	] Μεσορή ἐπαγ(ομένων) ᾱ.

2 ]μο[ς προσ]τάτης Hogarth's Umschrift, ]μου προ[σ]τάτης Pr., laut Abzeichnung.

2279. Inschrift. Ptolemais (Metropole). Flinders Petrie, Illahun, Kahun and Gurob Taf. 31. Umschrift von Pr.

1	] Πετηγ[
2	]κε Φοιβα[μμ
3	]σαν δυκα[

2280—2292. **Inschriften. Vasen. Weihungen.** Naukratis. 7./6. Jahrh. v. Chr. Flinders Petrie, Naukratis I S. 16 ff.

(2280) S. 16 u. Taf. 35 Nr. 689. Ὁρης.

(2281) S. 16 u. Taf. 5 Nr. 37. [ Ἀ]φροδί[τη].

(2282) S. 17. [ ἀ]νέθηκε [ ].

(2283) S. 17. Ἑρμαγόρης.

(2284) S. 17. Πρώταρχος.

(2285) S. 18. Φάνης.

(2286) S. 18 u. Taf. 4 Nr. 1. Παραμένον.

(2287) S. 18 u. Taf. 4 Nr. 3. Πολέμαρχος.

(2288) S. 18. Π

(2289) S. 18 u. Taf. 6 Nr. 6. [Δ]ιοσκόροισι.

(2290) S. 18 u. Taf. 7 Nr. 9. Χαριδίων.

(2291) S. 18 u. Taf. 6 Nr. 5. [ ἀνέθη]κεν τὰφρο[δίτη].

(2292) S. 18. Vgl. S. B. Nr. 2384. Σληυής.

2293. **Inschrift.** Marmor. Naukratis. Zeit des Ptolemaios II Philadelphos(?). Flinders Petrie, Naukratis I S. 28 u. Taf. 31 Nr. 10.

1 . . . ] . . . [ . . .

2 Φιλαδ]ελφ[ . . .

3 . . . ] λα[ . . .

4 . . . ] ου[ . . .

2294 a—b. **Töpferstempel.** Naukratis. Flinders Petrie, Naukratis I S. 92.

(2294 a) Ἑκαταίου.

(2294 b) Φιλάτρου.

2295—2297. **Töpferinschriften.** Naukratis. Smith bei Flinders Petrie, Naukratis I S. 52 f.

(2295) S. 52. Νικοσθ[ένης ἐποίησ]εν.

(2296) S. 52 Anm. 1. Πάνφα[ιος].

(2297) S. 53. [Καλ]ός.

2298—2461. **Einkratzungen. Vasen. Weihungen.** Naukratis. 7./6. Jahrh. v. Chr. Gardner bei Flinders Petrie, Naukratis I S. 60 ff., mit Abzeichnungen von Flinders Petrie (Taf. 32—35). Vgl. Mallet, *Les premiers établissements des Grecs en Égypte* (Mém. de la Mission archéol. française au Caire) 1893.

(2298) S. 60 Nr. 1 u. Taf. 32.

Πολέμαρχος [ἀνέθηκε τ]ὴν πόλυν καὶ τὴν π[ρ]όχον καὶ τὸ ὑπο[κρητ]ήριον.

Gardner ergänzt με vor ἀνέθηκε, was wohl unrichtig ist (Pr). — π[ρ]όχον u. ὑπο[κρητ]ήριον Gardners Umschrift, π[ρ]όχον u. ὑπο[κρητ]ήριον Petries Abzeichnung.

(2299) S. 60 Nr. 1 a u. Taf. 32. Ἀπόλλωνός ἐμι.

Ἀπόλλωνός εἰμι Gardners Umschrift, obiger Text laut Petries Abzeichnung.

(2298—2461. Fortsetzung.)

(2300) S. 60 Nr. 1b u. Taf. 32. [Ἀπ]ΟΛΛΩ WOW ΠΠΜΙ.

σός εἰμι Gardners Umschrift.

(2301) S. 60 Nr. 2 u. Taf. 32. Stierwendeschrift, von ωνι ab linksläufig.

[ ἀνέθ]ηκε τῷ Ἀπόλλωνι τῷ Μιλησί[ωι].

ἀνέ[θηκε τῷ u. τῷ [Μ]ιλησί[ωι] Gardners Umschrift, obiger Text laut Petries Abzeichnung.

(2302) S. 60 Nr. 3 u. Taf. 32. Schrift linksläufig. Ὡπόλλω σό ἐνι.

σοῦ εἰμι Gardners Umschrift, σό ἐνι laut Petries Abzeichnung.

(2303) S. 60 Nr. 4 u. Taf. 32. Schrift linksläufig. [Ἀπό]λλω σό ἐμ[ι].

Ἀπόλλω σοῦ εἰμι Gardners Umschrift, obiger Text laut Petries Abzeichnung.

(2304) S. 61 Nr. 5 u. Taf. 32. Παραμένων μμε ἀνέθηκε τῷπόλλωνι.

(2305) S. 61 Nr. 6 u. Taf. 32. Τῷπόλλωνος. | Τῷπόλλ[ων]ός ἐμ[ι].

2. εἰμ[ι] Gardners Umschrift, ἐμ[ι] laut Petries Abzeichnung.

(2306 a) S. 61 Nr. 7 u. Taf. 32. Ἀπόλλω[νος ἐμ].

(2306 b) S. 61 Nr. 8 u. Taf. 32. [Ἀπ]όλων[ός ἐμ].

(2306 c) S. 61 Nr. 9 u. Taf. 32. [Ἀπόλ]ωνός ἐ[μ].

(2307) S. 61 Nr. 10—23 u. Taf. 32. Kleine Bruchstücke, deren jedes eine Einkratzung trägt, die sich zu Ἀπόλλωνός ἐμι ergänzen läßt. In zwei Fällen ist ἐμι (nicht εἰμι) deutlich erkennbar.

(2308) S. 61 Nr. 24 u. Taf. 32. [ ]ς με ᾧ[νέθηκε τῷπόλλωνι].

(2309) S. 61 Nr. 25 u. Taf. 32. [ ἀνέθ]ηκε [ ].

(2310) S. 61 Nr. 33 u. Taf. 32. Ἀρτάλη με ἀνέθηκε.

Möglich auch Ἀπτάλη, Gardner.

(2311) S. 61 Nr. 68 u. Taf. 32. Τῷπόλλω σό[ς ἐμ].

(2312) S. 61 Nr. 69 u. Taf. 32. [Τῷπόλλωνός] ἐμ.

(2313) S. 61 Nr. 80 u. Taf. 32. [ ]ς μ' ἀνέθηκεν τῷπόλλων[ι].

(2314) S. 61 Nr. 81 u. Taf. 32. Ὡπόλλω σός ἐμ[ι].

Τῷπόλλωνός εἰμι Gardners Umschrift, obiger Text laut Petries Abzeichnung.

(2315) S. 61 Nr. 85 u. Taf. 32. Ἀπόλλωνός ἐμ[ι].

(2316) S. 61 Nr. 87 u. Taf. 32. [Ἀπ]όλλωνος.

(2317) S. 61 Nr. 99 u. Taf. 32.

[ ἀνέθηκε τῷπόλλωνι τῷ Μιλ]ησίωι.

(2318) S. 61 Nr. 100 u. Taf. 32. Αἰσχ[ ἀνέθηκε τῷπόλλωνι].

(2319) S. 61 Nr. 101 u. Taf. 32.

[ ]ωδιχο[ ἀνέθηκε]ν τῷπόλλων[ι].

(2320) S. 61 Nr. 102 u. Taf. 32. Ἡρα[ ].

(2321) S. 61 Nr. 104 u. Taf. 32. [ ]πισ Ἀπε[ ].

[ ]ελπισ Gardners Umschrift. Die Abzeichnung zeigt nur [ ]πισ, Pr. Ἀπέ[λωνι] Gardner.

(2322) S. 61 Nr. 105 u. Taf. 32. [Ἀπ]όλλων[ι].

(2298—2461. Fortsetzung.)

(2323) S. 61 Nr. 106 u. Taf. 32. [ ]νολεω[ ].

[ὁ δεῖνα] ὀλεω [Ἀπόλλωνι] Gardners Umschrift; die Abzeichnung zeigt [ ]νολεω[ ], Pr.

(2324) S. 61 Nr. 109 u. Taf. 32. [Ἀπόλ]λω σόν ἐμι.

(2325) S. 61 Nr. 110 u. Taf. 32. [Ἀπόλλωνός] ἐμι το(ὐ) Μι[λησίου].

εἶμι τοῦ Gardners Umschrift, ἐμι το(ὐ) laut Petries Abzeichnung.

(2326) S. 61 Nr. 112 u. Taf. 32. [ ]εσ[ ].

(2327) S. 61 Nr. 114 u. Taf. 32. [ ]ων μ' [ἀνέθηκεν].

(2328) S. 61 Nr. 116 u. Taf. 32. [ ] τῷ [Ἀπόλλωνι].

(2329) S. 61 Nr. 117 u. Taf. 32. [Λ]αμπυρι. [ ] ἀνέθηκεν.

[Λ]αμπυρίς Gardners Umschrift. Laut Zeichnung paßt der Rest des letzten Buchstabens auch zu ω, daher auch [Λ]αμπυρίω[ν] möglich, Pr.

(2330) S. 61 Nr. 118 u. Taf. 32. [ ] ἀνέθηκε τῷ[πόλλωνι].

(2331) S. 61 Nr. 119—121 u. Taf. 32. [ ] τῷπ[όλλωνι].

(2332) S. 61 Nr. 122 u. Taf. 32. [ ] τ]ῶι Ζενὶ τ[ῶι ].

τῷ Ζηνὶ τῷ [ ] Gardners Umschrift, obiger Text laut Petries Abzeichnung.

(2333) S. 61 Nr. 123 u. Taf. 32. [ ] ἀν]έθηκεν [ ].

(2334) S. 61 Nr. 124 u. Taf. 32. Τῷπ[όλλωνός ἐμι(?)].

Τῷπ[όλλωνι] Gardner, obiger Text Pr., vermutungsweise.

(2335) S. 61 Nr. 125 u. Taf. 32. [Τ]ῷπόλλωνός ἐ[μι].

[εἶμι] Gardners Umschrift, ἐ[μι] laut Petries Abzeichnung.

(2336) S. 61 Nr. 126 u. Taf. 32. [Ἀπόλλω σ]όν ἐμ[ι].

(2337) S. 61 Nr. 129 u. Taf. 32. Τῷπό[λλωνός ἐμι].

(2338) S. 61 Nr. 131 u. Taf. 32. [Τῷπό]λλωνός εἶμι.

(2339) S. 61 Nr. 132 u. Taf. 32. [ ]υρος με ἀνέθηκεν.]

[Π]ύρος Gardner.

(2340) S. 61 Nr. 133 u. Taf. 32. [ ] ἀνέθ[ηκεν].

(2341 a) S. 61 Nr. 135 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 134.

[Ἀπ]όλλω σό[ς ἐμι].

(2341 b) S. 61 Nr. 136 u. Taf. 32. [Τῷπόλλω]νός ἐμι.

(2342) S. 61 Nr. 137 u. Taf. 32. [ ]ς μ' ἀνέθηκεν].

(2343) S. 61 Nr. 138 u. Taf. 32. [ ] ἀνέθη]κε.

(2344) S. 61 Nr. 141 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 139 u. 140.

[Τῷπόλ]λωνός ἐμι.

(2345) S. 61 Nr. 144 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 143 u. 145.

[Τῷπό]λλωνό[ς ἐμι].

(2346) S. 61 Nr. 146 u. Taf. 32. [Ἀπόλλω]νί με ἀνέ[θηκεν ὁ δεῖνα.]

(2347) S. 61 Nr. 149 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 147, 148 u. 150.

[Τῷπόλλω]νός ἐμι.

(2348) S. 61 Nr. 151 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 152 u. 153.

Ἀπόλλω[νός ἐμι].



(2298—2461. Fortsetzung.)

(2349) S. 61 Nr. 154 u. Taf. 32. Τάπ[όλλωνός ἐμι].

(2350) S. 61 Nr. 155 u. Taf. 32. [Τ]ῶι Ἀπόλλω[νι].

[τ]ῷ Ἀπόλλωνι Gardners Umschrift, obiger Text laut Petries Abzeichnung.

(2351) S. 61 Nr. 158 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 156 u. 157.

Τάπ[όλλωνός ἐμι].

(2352) S. 61 Nr. 161 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 159, 160, 162, 163.

Τῷπόλλωνός [ἐμι].

(2353) S. 61 Nr. 164 u. Taf. 32. [Ἀπόλλω]νι Διδυ[μεῖ].

(2354) S. 61 Nr. 177 u. Taf. 32.

Πρώτ[α]ρχός με [ἀνέθηκε τ]ῷπόλλω[νι].

(2355) S. 61 Nr. 185 u. Taf. 32. [ ]αντίας κάθεκε τῷ [Ἀπόλλωνι(?)].

κάθηκε τῷ Gardners Umschrift, obiger Text laut Petries Abzeichnung.

(2356) S. 61 Nr. 186 u. Taf. 32. [Π]ρώταρχός με ἀνέθηκ[ε].

(2357) S. 61 Nr. 188 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 187. [Τ]ῷπόλλωνος.

(2358) S. 61 Nr. 190 u. Taf. 32. [Τ]ῷπό[λλωνι] | [Π]ολυαρκίδης.

(2359) S. 61 Nr. 191 u. Taf. 32. [ ] ἀνέ]θηκε.

ἀνέ]θηκε Gardners Umschrift, ἀνέ]θηκε laut Petries Abzeichnung.

(2360) S. 61 Nr. 193 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 192. [Τῷπό]λλωνός ἐμι.

(2361) S. 61 Nr. 194 u. Taf. 32. [Ἀπόλλω σό]ν ἐμι.

(2362) S. 61 Nr. 195 u. Taf. 32. [ ] Πο]λυαρκ[ίδης].

erg. Gardner, vgl. S. B. Nr. 2358.

(2363) S. 61 Nr. 198 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 196, 197, 199, 200.

Ἀπόλλωνός [ἐμι].

(2364) S. 61 Nr. 202 u. Taf. 32. [ ] με ἀνέθηκ[ε].

(2365) S. 61 Nr. 203 u. Taf. 32. [Ἀπ]όλλωνι.

(2366) S. 61 Nr. 204 u. Taf. 32. [Ἀπόλλωνό]ς εἰμι.

(2367) S. 61 Nr. 205 u. Taf. 32. [Ἀπό]λλωνος.

(2368) S. 61 Nr. 206 u. Taf. 32. Ἀπόλ[λωνος].

(2369) S. 61 Nr. 207 u. Taf. 32. [Τῷ]ι Ἀπόλλωνι.

[Τῷ] Ἀπόλλωνι Gardners Umschrift, obiger Text laut Petries Abzeichnung.

(2370) S. 61 Nr. 208 u. Taf. 32. [Ἀπό]λλωνος.

(2371) S. 61 Nr. 209 u. Taf. 32. [ ] Τήιος [Ἀπόλλωνι].

(2372) S. 61 Nr. 211 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 210. [Ἀπ]όλλωνος.

(2373) S. 61 Nr. 212 u. Taf. 32. [Ἀπόλλ]ωνι Ἄραυς.

(2374) S. 61 Nr. 213 u. Taf. 32. Τῷπόλλω[νι].

(2375) S. 61 Nr. 216 u. Taf. 32. [Ἀ]πόλλω[ν ]].

(2376) S. 61 Nr. 218 u. Taf. 33.

Φάνης με ἀνέθηκε τῷπόλλων[ι τῷ Μι]λησίωι ὁ Γλαύρο(υ).

(2377) S. 61 Nr. 219 u. Taf. 33.

[ ] ἀ]νέθηκε τῷπόλλωνι τῷ Μιλησίω[ι].

(2298—2461. Fortsetzung.)

(2378) S. 61 Nr. 220 u. Taf. 33.

Außenseite: Χαριδίων με ἀνέθηκ[ε].

Innenseite: [Χαριδίων με] ἀ[ν]έθηκεν τῷ Ἀπόλλω[νι].

(2379) S. 61 Nr. 222 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 221 u. 229.

[ἀνέθη]κε τῷπόλλ[ωνι].

(2380) S. 61 Nr. 223 u. Taf. 23. Stierwendeschrift; Z. 2 u. 4 linksläufig.

[Ἐξή]κεστός μ' | ἀνέ[θη]κε τ[ῷ]πόλλωνι.

1. [Πολύ]κεστος Gardner, [Ἐξή]κεστος B. Keil.

(2381) S. 61 Nr. 224 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 225—228, 230—232.

Ἀπόλλωνός ἐμι.

(2382) S. 61 Nr. 233 u. Taf. 33. [Ἀπόλλωνός εἰμι τ]ο(ῦ) Μιλη[σίου].

τ]οῦ Gardners Umschrift, τ]ο(ῦ) laut Petries Abzeichnung.

(2383) S. 61 Nr. 234 u. Taf. 33. Ἀπόλλωνός ἐ[μι τῷ]ι Μιλησί[ωι].

ἐ[ιμ]ι Μιλησί[ου] Gardners Umschrift, obiger Text nach Petries Vorschlag in der Abzeichnung. Die Lücke hat für 4 Buchstaben Platz. Pr.

(2384) S. 61 Nr. 235 u. Taf. 33. Vgl. S. B. Nr. 2292.

Σληῦς μ' ἀνέθηκε τῷπόλλων[ι].

(2385) S. 61 Nr. 236 u. Taf. 33. [Ἀνέθ]εκαν Κλεψ[ίας καὶ ].

[ἀνέθ]εκαν Gardners Umschrift, [ἀνέθ]εκαν laut Petries Abzeichnung.

(2386) S. 62 Nr. 237 u. Taf. 33.

Καρόφνης με ἀνέθηκε τὰπό[λλωνι τῷ Μ]ιλασίοι.

Καρόφνης Gardners Umschrift, nach Petries Abzeichnung eher Καρόφνης möglich. — Μ]ιλασίω Gardners Umschrift, Μ]ιλασίοι laut Petries Abzeichnung. Pr.

(2387) S. 62 Nr. 239 u. Taf. 33. [Θεο]θέμιός ἡμι κ[αὶ . . . . .].

(2388) S. 62 Nr. 240 u. Taf. 33. Ἀπό[λλωνός ἐμι].

(2389) S. 62 Nr. 245 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 246 u. 247.

Ἀπόλλωνός ἐμι.

(2390) S. 62 Nr. 249 u. Taf. 33. Τῷπόλλω[νός ἐμι].

(2391) S. 62 Nr. 250 u. Taf. 33. Τάπόλον[ός ἐμι].

Τάπόλων[ος] Gardners Umschrift, obiger Text nach Petries Abzeichnung.

(2392) S. 62 Nr. 251 u. Taf. 33. [ ]. ἐμι.

(2393) S. 62 Nr. 252 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 253 u. 254.

Τῷπόλλων[ός ἐμι].

(2394) S. 62 Nr. 255 u. Taf. 33. [ ]ης μ' ἀνέθηκε.

(2395) S. 62 Nr. 256 u. Taf. 33. Τῷπόλ[λωνος].

(2396 a) S. 62 Nr. 257 u. Taf. 33. Τάπόλω[νος].

(2396 b) S. 62 Nr. 258 u. Taf. 33. [Τά]πόλονος.

Gardners Umschrift für beide Stücke: Τάπόλλωνος, obiger Text nach Petries Abzeichnung.

(2397) S. 62 Nr. 259 u. Taf. 33. [ ]ς μ' ἀ[νέθηκε].

(2298—2461. Fortsetzung.)

(2398) S. 62 Nr. 260 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 261 u. 262.

[Τ]ῷπόλλ[ωνος].

(2399) S. 62 Nr. 263 u. Taf. 33. [Ἀπόλλω]νός ἐμι.

(2400) S. 62 Nr. 264 u. Taf. 33. [ ] ἀνέ[θηκε].

(2401) S. 62 Nr. 265 u. Taf. 33. [Ἀ]π&lt;ό&gt;λλω[νός ἐμι].

(2402) S. 62 Nr. 266 u. Taf. 33. Τῷπ[όλλωνος].

[Τῷπ]όλλωνος Gardners Umschrift, obiger Text nach Petries Abzeichnung.

(2403) S. 62 Nr. 271 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 267—270, 272—276, 278—284.

Ἀππόλλ[ωνός ἐμι].

(2404) S. 62 Nr. 287 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 285 u. 286.

[Τῷπόλλωνός] ἐμ[ι].

(2405) S. 62 Nr. 288 u. Taf. 33. Ἀπόλ[λωνος].

(2406) S. 62 Nr. 290 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 289. [Τῷπόλλω]νός ἐμι.

(2407) S. 62 Nr. 291 u. Taf. 33. Ὠπόλλω σόν [ἐμι].

(2408) S. 62 Nr. 292 u. Taf. 33. Ἀπόλλωνος.

(2409) S. 62 Nr. 293 u. Taf. 33. [Ἀ]πόλλω σόν ἐμι.

(2410) S. 62 Nr. 294 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 295. [Ἀπ]όλλωνο[ς].

(2411) S. 62 Nr. 297 u. Taf. 53. Ähnlich Nr. 298.

[Ἀπόλλ]ω σό[ς ἐμι].

(2412) S. 62 Nr. 299 u. Taf. 33. [Τ]ῷπόλλ[ωνος].

(2413) S. 62 Nr. 301 u. Taf. 33. [Γ]λαῦκ[ος ἀνέθηκε].

(2414) S. 62 Nr. 302 u. Taf. 33. [Ἀπό]λλω σό[ν ἐμι].

(2415) S. 62 Nr. 303 u. Taf. 33. [ ] ἀνέθηκε[ ] με.

(2416) S. 62 Nr. 304 u. Taf. 33. Τῷπόλλωνο[ς].

(2417) S. 62 Nr. 305 u. Taf. 33. [Ἀπόλλω(?) ] σο(ῦ) ἐμί.

(2418) S. 62 Nr. 307 u. Taf. 33. [ ] ἐμ[ ] \ ].

Gardner ergänzt ἀνέθηκε[ ] ἐμ[ε], möglich ist aber auch: σοῦ) ἐμ[ι].

(2419) S. 62 Nr. 308 u. Taf. 33. Τῷπ[όλλω]νός εἰμ[ι].

(2420) S. 62 Nr. 309 u. Taf. 33. [ ] ἀνέθηκε[ ] Γλαῦκ[ος].

(2421) S. 62 Nr. 311 u. Taf. 33. [Ἀπόλλ]ωνος.

(2422) S. 62 Nr. 312 u. Taf. 33. [Ἀπόλλωνός] εἰμι.

(2423) S. 62 Nr. 315 u. Taf. 33. [Ἀπό]λλωνο[ς].

(2424) S. 62 Nr. 319 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 320. [Ἀπόλλων]ός ἐμ[ι].

(2425) S. 62 Nr. 322 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 321 u. 323. [Ἀ]πόλλωνο[ς].

(2426) S. 62 Nr. 324 u. Taf. 33. Ἀπόλλω[νος].

(2427) S. 62 Nr. 325 u. Taf. 33. [Ἀ]πόλλωνός εἰμαι.

(2428) S. 62 Nr. 326 u. Taf. 33. Ναῦ[κλ]ός με [ἀνέθηκε].

Να[ύπλ]ι[ος] Gardners Umschrift, doch sind nach Petries Abzeichnung nur zwei Buchstaben zu ergänzen, Pr. Ναῦ[κλ]ος B. Keil.

(2429) S. 62 Nr. 327 u. Taf. 33. [ ] δης μ' ἀνέθηκε τῷπόλλωνι.

(2430) S. 62 Nr. 328 u. Taf. 33. [ ] ἰορης [ ] ].

(2298—2461. Fortsetzung.)

- (2431) S. 62 Nr. 329 u. Taf. 33. [Α]πόλλ[ωνος].
- (2432) S. 62 Nr. 330 u. Taf. 33. Schrift linksläufig.  
[ ]ελος [ ]ατρυς.
- (2433) S. 62 Nr. 331 u. Taf. 33. [Α]πόλλωνός ἐ[μι].
- (2434) S. 62 Nr. 332 u. Taf. 33. Ἀπό[λλωνος].
- (2435) S. 62 Nr. 334 u. Taf. 33. [ ]ἀ]γεθηκε.
- (2436) S. 62 Nr. 335 u. Taf. 33. [ ]ἀν]έθη[κε].
- (2437) S. 62 Nr. 336 u. Taf. 33. [Απόλλωνό]ς εἰμ[ι].
- (2438) S. 62 Nr. 340 u. Taf. 33. Ἑρμαγό[ρας].
- (2439) S. 62 Nr. 341 u. Taf. 33. [Τὼπόλλωνος τοῦ Μ]ιλη[σίου].
- (2440) S. 62 Nr. 342 u. Taf. 33. Schrift linksläufig. [ ]οιε[ ].  
ἐπ]οίει? Gardners Umschrift, Nach Petries Abzeichnung ist der Buch-  
stabenrest vor ο kein π, Pr.
- (2441) S. 62 Nr. 346 u. Taf. 33. [ ]ἀνέθηκ]ε τῷ[πόλλωνι].
- (2442) S. 62 Nr. 354 u. Taf. 33. Δαμο[ ].
- (2443) S. 62 Nr. 445 u. Taf. 34. [ ]ἀ]νέθηκε [ ].
- (2444) S. 62 Nr. 446 u. Taf. 34. Stierwendeschrift(?), Z. 2 linksläufig.  
[ ]ς με ἀνέ[θηκε] | [ ]ς.  
Gardner ergänzt Z. 2: [Ἡρη]ς.
- (2445) S. 62 Nr. 447 u. Taf. 34. Ἡρη.
- (2446) S. 62 Nr. 460 u. Taf. 34. [Ἐ]πόεσε δὲ Ἑγν[ ].  
[ἐ]πόησε Gardners Umschrift, [ἐ]πόεσε Petries Abzeichnung.
- (2447) S. 62 Nr. 493 u. Taf. 34. Θεοδώρου.
- (2448) S. 62 Nr. 500 u. Taf. 34. [ ]. Ἀπολλ[ωνίου?].
- (2449) S. 62 Nr. 531 u. Taf. 34. Ῥοδ[ ].
- (2450) S. 62 Nr. 532 u. Taf. 34. [ ]. σαφ[ ].
- (2451) S. 62 Nr. 594 u. Taf. 34. Μύσο(υ) ἐμί.  
Μύσου Gardners Umschrift, Μυσο Petries Abzeichnung.
- (2452) S. 62 Nr. 636, 637 u. Taf. 34. Zwei gleichlautende Einkratzungen.  
Δέκα.
- (2453) S. 62 Nr. 665 u. Taf. 35. [Δ]ιοσκόροισι | [ ]ἀν]έθη[κεν].  
[Δ]ιοσκούροισι Gardners Umschrift, [Δ]ιοσκόροισι Petries Abzeichnung.
- (2454) S. 62 Nr. 666 u. Taf. 35. [ ]ένο(υ) Φωκαι[εὺς ἀνέθηκεν].  
[ ]ένου Gardners Umschrift, [ ]ένο Petries Abzeichnung.
- (2455) S. 62 Nr. 667 u. Taf. 35. [ ]δήιος τοῖς [Διοσκούροις].  
Gardner ergänzt [Ἀλεξί]δήιος. [Θρασυ]δήιος B. Keil. — τοῖς Gardners  
Umschrift, τοῖς Petries Abzeichnung.
- (2456) S. 62 Nr. 676 u. Taf. 35. Ähnlich Nr. 675 u. 677—682.  
[Δ]ιοσκό[ροις].
- (2457) S. 62 Nr. 688 u. Taf. 35. [Πολ]έμα[ρχος].
- (2458) S. 62 Nr. 689 u. Taf. 35. Ἡρης.
- (2459) S. 62 Nr. 690 u. Taf. 35. [Το]ῖς θεοῖς.



(2298—2461. Fortsetzung.)

(2460) S. 62 Nr. 698 u. Taf. 35. Ξενοφ[ ].

Gardner ergänzt Ξενοφ[άνης].

(2461) S. 62 Nr. 700 u. Taf. 35.

[ ] ἀνέθη]κεν τὰ φρο[δίτη] | [ ]ο(υ) ὁ Τήμιος.

2. [ ]ου Gardners Umschrift, [ ]ο Petries Abzeichnung, [ ]ο(υ) Pr.

**2462. Grabstein.** Kalkstein. Naukratis. Um 500 v. Chr. Gardner bei Flinders Petrie, Naukratis I S. 62 Nr. 1, mit Abzeichnung von Flinders Petrie (Taf. 30). Τελω ἐμὶ | σῆμα.

Τελω Gardner, Τελω B. Keil.

**2463. Inschrift. Weihung.** Naukratis. Pylon des Ptolemaios II. Gardner bei Flinders Petrie, Naukratis I S. 63 Nr. 2, mit Abzeichnung von Flinders Petrie (Taf. 30).

Ἀμπελίων Σωσικράτους | Διὶ Θηβαίωι.

**2464. Mumienschild.** Allen, Annals of the Carnegie Museum 8 (1912) S. 220, mit Lichtdruckbild (Taf. 16). Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen. Πορούσιος Ἀρεμήφιος | μητρὸς Τβήσιος, | ἐβίωσεν L v.

**2465—2468. Inschriften. Weihungen(?)** Naukratis. Gardner bei Flinders Petrie, Naukratis I S. 63, mit Abzeichnungen von Flinders Petrie (Taf. 31).

(2465) S. 63 Nr. 5.

1 [ ] Φοῖβε πα[

2 τ]ῆς ιδίας [

3 [ ] . ἀρτ. [

4 [ ] ἐρ[

3—4. Für diese Zeilen bringt Gardner keine Umschrift. Umschrift von Pr. nach Petries Zeichnung. Poetische Bruchstücke, B. Keil.

(2466) S. 63 Nr. 7.

1 [ ] Ἡρακ[λ

2 [ ] . ος Λακ[εδαιμόνιος

3 [ ] . ὀδωρος [

1. Ἡρακ[λεῖ] Gardner. 3. Nach Petries Abzeichnung scheint ἰοδωρος möglich zu sein, also vielleicht Δ[ι]οδωρος. Gardners Umschrift lautet: [καὶ] ὀδωρος.

(2467) S. 63 Nr. 8.

1 [ ] ωι δ[

2 [ ] . π. [

3 [ ] . [

1. τ]ωι Δ[ι] Gardner. 2—3. Umschrift von Pr.

(2468) S. 63 Nr. 9.

1 [ ] Μιλήτου [

2 ἰδρύσ]αι τέμενος [

3 [ ] . ἀδάμου φε[

3. ἰδάμου[ Gardner, obiger Text Pr. nach Petries Zeichnung.

**2469—2471.** Inschriften. Steinplatten. **Weihungen**(?). Naukratis. Gardner bei Flinders Petrie, Naukratis I S. 63, mit Abzeichnungen von Flinders Petrie (Taf. 20).

(2469) S. 63 Nr. 28. Παρμε|νίσκος | Θεόφι.

3. Mit Θεόφι ist die Zeile zu Ende, eine vierte Zeile folgt laut Abzeichnung nicht. Gardner, der sonst die Eigennamen mit großen Anfangsbuchstaben schreibt, schreibt θεόφι und bemerkt dazu: θεόφι, which is quite clear, must be an affected archaism, imitated from the Homeric form. Da aber in diesen drei Inschriften jedesmal ein Dativ der Person sich findet, wird auch hier Θεόφι (dat. von Θέοφης, belegt bei Pape, griech. Eigenn.) zu schreiben sein (Pr.).

(2470) S. 63 Nr. 32. Ἡρακλε[ῖ] | Καλλιψῶ ἰ ᾱ̄.

2. Καλλίτω Gardner, Καλλιψῶ Pr., laut Abzeichnung. Die von Gardner gelesenen Zeichen ἰ ᾱ̄ (= δραχμὰς πεντήκοντα) kann ich auf der Abzeichnung nicht erkennen; es steht dort ein Gekritzelt, das ich nicht deuten kann (Pr.).

(2471) S. 63 Nr. 35. Ἡλίσ|κος Ἐρ|μῖ.

2. Ἐρμι Gardner, Ἐρμῖ (= Ἐρμεῖ) Pr.

**2472.** Ostrakon. **Steuerquittung.** Zeit des Traian. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 195 Nr. 4.

Μέτρ(ημα) θησ(αυροῦ) κωμῶ(ν) γενή(ματος) .. ῖ | Τραιανοῦ τοῦ κυρίου Παῦνι ἑ . . . . | Χαταβοῦς πυροῦ ἀρτάβας . . . . | τέτρα καὶ εἴκοσι . . . . α ῖ κῶ . . . . |ῖ| καὶ ὀνό(ματος) Χαταβοῦς Πανάμew(ς) . . . . δώδεκα | τα . . ἰβ ῖ = Ὁρου Ευγ<sup>L</sup> μ . . .

1. Μετρ<sup>—</sup> θησ<sup>—</sup> καμ<sup>L</sup> πεν<sup>L</sup> μαι . . . Sayce; obiger Text vermutungsweise von Pr. 2. Παῦνι ἑ (ono) Sayce. 4. εἴκοσι . . . ἰ Γ. αῖκῶ Sayce. 6. τα ἰ Γ ἰβ<sup>L</sup> = Sayce.

**2473. Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 15 Nr. 43. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen. Berlin, ägypt. Mus.

Πορχῆς Παχού|μιος μητρός | Σενπετεπχήμιος.

3. Das zweite π des Namens ist aus χ umgebildet, Möller.

**2474. Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 15 Nr. 44. Auf der Rückseite 1 demot. Zeile. Berlin, ägypt. Mus. Akzente von Pr.

Τακλεοῦς Φώνewς.

**2475—2482. Grabsteine.** Alexandria. Néroutsos, Rev. arch. 18 (1891) S. 339 ff.

(2475) S. 339 Nr. 8. Breccia, Iscrizioni S. 170 Nr. 331. 2. Jahrh. n. Chr. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Αἴολε, | εὐψύχι, | L κη.

(2476) S. 340 Nr. 10. 2. Jahrh. n. Chr. Αὐρηλία Ἀβίβα.

(2477) S. 341 Nr. 13. 2. Jahrh. n. Chr.

Ἡλιόδωρε | οὐετρανὲ | ἐντείμewς | ἀπολελυμέ|νε, εὐψύχει.

(2478) S. 342 Nr. 15. Frühptolem. Zeit. Ἀρσινόη, | Δημητριάς, | Φιλίνη.

(2479) S. 342 Nr. 16. 2. Jahrh. n. Chr.

Κοῖντος Ῥούφου | κωμψδὸς Αἰγείος | ἐνθάδε κείται.

(2475—2482. Fortsetzung.)

(2480) S. 343 Nr. 18. 1. Jahrh. n. Chr.

Διογένη, | τέκνον γλυκύτατον, | εὐψύχι.

(2481) S. 343 Nr. 19. 1. Jahrh. n. Chr.

Ἰουλία | ἀγνή, | ἐτῶν κγ̄, | εὐψύχι.

(2482) S. 343 Nr. 20. 1. Jahrh. n. Chr.

Νεῖλε, | εὐψύχι, | γλυκύτατε, | ἐτῶν ιγ̄.

**2483. Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 17 Nr. 46, mit Abzeichnung.  
Drei Zeilen demotisch, unterhalb des demotischen Textes der griechische Text. Umschrift von Pr. Πωλίων | Κάστορος.

**2484—2488. Mumienschilder (?).** Miller, Rev. arch. 29 (1875) S. 389.

(2484) S. 389 Nr. 1. Wiedemann, Proceed. Soc. Bibl. 6 (1884) S. 54

Nr. 2. Vgl. S. B. Nr. 3722. Εἰρήναι | εὐτύχι.

(2485) S. 389 Nr. 2. Εὐτύχι | Εἰρήνε.

2. lies: Εἰρήνη, B. Keil.

(2486) S. 389 Nr. 3. Εὐτύχ[ι] | Εἰρήν[η].

(2487) S. 389 Nr. 4. Vgl. S. B. Nr. 2665. Διοφά[ν]του βου( ).

Διοφάντουβου Miller, obiger Text Pr.

(2488) S. 389 Nr. 5. Vgl. S. B. Nr. 2665. Διοφά[ν]του βου( ).

Διοφά[ν]τουβου Miller, obiger Text Pr.

**2489. Einkratzung. Denkschrift.** Memphis. Serapeum, Tempelwand.  
Brugsch, Monatsber. Akad. Berlin 1853 S. 727, zweites Stück. Umschrift von Pr. Διονύσιον Παρμενᾶνος τὸν ἀδελφὸν Εὐπρας.

**2490. Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 14 Nr. 42. Auf der Rückseite  
2 demot. Zeilen. Berlin, ägypt. Mus.

Θερμοῦθις Παχούμιος μητρὸς | Σενπετεμπχήμιος.

**2491. Farbige Aufschrift. Vase. Weihung.** Naukratis. Frühgriech.  
Zeit. Gardner, Naukratis II S. 62 Nr. 701, mit Abzeichnung (Taf. 21).  
Σώστρατος μ' ἀνέθηκεν τήφροδίτη.

**2492—2514. Einkratzungen. Vasen. Weihungen.** Naukratis. Früh-  
griech. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 63, mit Abzeichnungen (Taf. 21).

Die Umschriften Gardners weichen öfter in geringeren Dingen  
(z. B. Jota subscr. statt adscr., Klammersetzung usw.) von den Zeich-  
nungen ab; die Zeichnungen Gardners sind für die nachfolgenden  
Texte zugrunde gelegt worden.

(2492) S. 63 Nr. 706. [ ]ης ὁ Χίος.

(2493) S. 63 Nr. 707. [ ]ιθεστος ἀνέθηκε[ε τ]ῇ Ἀφροδίτ[η]ῃ.

(2494) S. 63 Nr. 708. [ ]μαῖος ἀνέθηκε [ ].

(2495) S. 63 Nr. 709. Hutton, Class. Rev. 7 (1893) S. 83 Nr. V.

[ ]ος μ' ἀνέθηκε τῇ Ἀφροδίτῃ ἐπὶ τῇ [ ].

(2496) S. 63 Nr. 710. [ ] ἀνέθηκε τῇ Ἀφροδίτῃ.

(2497) S. 63 Nr. 712. [ ]υνξ ἀνέθηκε [ ].

(2498) S. 63 Nr. 715. Σ[. . . . ἀ]νέθηκεν τῇ Ἀφροδ<ι>τῃ.

(2492—2514. Fortsetzung.)

(2499) S. 63 Nr. 716. Stierwendeschrift. Zeile 2 linksläufig.

Ἑρμό[τιμος] | [ἀνέ]θηκε [τῇ] | [Ἀφρ]οδίτ[η].

(2500) S. 63 Nr. 717. Κάισος μ' [ἀνέ]θηκηγ.

(2501) S. 63 Nr. 720. [ ]ορος μ' [ἀνέ]θηκεν].

(2502) S. 63 Nr. 722.

Μυσὸς μ' ἀνέθηκεν | Ὀνομακρίτο(υ) [τῇ] Ἀφρο]δίτ[η].

(2503) S. 63 Nr. 723. Ἄσος μ' [ἀνέ]θηκεν].

(2504) S. 63 Nr. 726. [ ]ίαρχος [ἀνέ]θηκεν].

Gardner vermutet Καλλίαρχος oder Θαλίαρχος.

(2505) S. 63 Nr. 728. Τύχων [ἀνέ]θηκεν].

(2506) S. 63 Nr. 729. Ἀρχαῖος ἀ[νέ]θηκεν τῇ Ἀφροδίτῃ.

(2507) S. 63 Nr. 731. [ ]λεω[ν ἀνέ]θηκεν].

(2508) S. 63 Nr. 732. Πρωτογέν[η]ς [ἀνέ]θηκεν].

(2509) S. 63 Nr. 733. [ ]ἀνέθ[η]κεν].

(2510) S. 63 Nr. 734. [ ]ναξ μ' [ἀνέ]θηκεν].

(2511) S. 63 Nr. 735. [ ]ρωτον [ ].

(2512) S. 63 Nr. 736. [ ]ων με ἀν[έ]θηκεν].

(2513) S. 63 Nr. 737. Ἀραβα[ ].

(2514) S. 63 Nr. 738. [ ] μ' ἀ&lt;ν&gt;έθη&lt;κ&gt;ε Αρδοπη.

lies: Ἀφροδίτῃ(?), Gardner.

2515—2523. Farbige Aufschriften. **Vasen. Weihungen.** Naukratis. Frühgriech. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 63 f., mit Abzeichnungen (Taf. 21).

(2515) S. 63 Nr. 739. Ἀφ&lt;ρ&gt;οδίτῃ.

(2516) S. 63 Nr. 740. [ ]ιθης ἀν[έ]θηκεν].

(2517) S. 63 Nr. 741. Αἰγύπτ[ι]ος].

(2518) S. 63 Nr. 742. [ ]ηῖλος μ' [ἀνέ]θηκεν].

(2519) S. 63 Nr. 743. Ζωίλ[ος].

(2520) S. 63 Nr. 744. [ ]ῆδωκε.

(2521) S. 64 Nr. 745. Μικὶς ἀ[νέ]θηκε].

(2522) S. 64 Nr. 746. [ . . ]ιπὶς ἀ[νέ]θηκε].

(2523) S. 64 Nr. 747. [ ]ληνιω[ ].

Gardner vermutet [Γα]ληνίω[v] oder [Γ]ληνίω[v].

2524—2565. Einkratzungen. **Vasen. Weihungen.** Naukratis. Frühgriech. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 64 ff., mit Abzeichnungen (Taf. 21).

(2524) S. 64 Nr. 748. Ἑρμησιφάνης μ' ἀνέθηκεν τῇφροδίτῃ.

(2525) S. 64 Nr. 749. Τῇφροδίτῃ Φορτύλος ἀνέ[θηκεν].

(2526) S. 64 Nr. 750. [Τῇ Ἀφροδ]ίτῃ | Ἑρμαγεθίνος μ' ἀνέ&lt;&lt;ν&gt;&gt;θ[η]κεν].

2. Ἑρμαγεθίνος Gardners Umschrift, Ἑρμαγεθίνος seine Zeichnung.

(2527) S. 64 Nr. 751. Δέρκης [ἀνέ]θηκ[εν] τῇ Ἀ[φροδίτῃ].



(2524—2565. Fortsetzung.)

(2528) S. 64 Nr. 752. Τῆς Ἀφ[ρ]οδίτη[ς] | [ἀνέθη]κεν Ἑρμογένης.

(2529) S. 64 Nr. 753. Εὐκλῆς ἀνέθηκεν ἱερὴν τῆφροδίτη.

(2530) S. 64 Nr. 754. Ψενδε[ ] | ο ἀνέθ[ηκεν].

Gardners Umschrift hat hinter ο noch . . . ου, was die Zeichnung nicht aufweist.

(2531) S. 64 Nr. 755. [Πο]λύκαρ[πος ἀ]νέθη[κεν].

(2532) S. 64 Nr. 756. [ ] τῇ|ι Ἀφρον.[ ].

Gardner vermutet Verschreibung statt Ἀφροδίτη.

(2533) S. 64 Nr. 757. [ ] ὁ Χιῶ[ς].

(2534) S. 64 Nr. 758. [Τ]εισαμ[ενὸς] | [ ] κλῆς [ ] | [ ] ιοτ[ ].

Gardner ergänzt: . . . Τεισαμ[ενοῦ υἱὸς . . .] κλῆς [ἀνέθηκεν τῇ Ἀφροδί-  
τῃ] | ὁ Τ[ῆιος].

(2535) S. 64 Nr. 759. [ ] ἐκ στρα[τείας ἀνέθη]κεν.

(2536) S. 64 Nr. 760. [ ] ἀνέθηκε]ν ὁ Πει[ ] | [ ] . υντης.

Gardner vermutet: παιδ]ρυντής, aber die Reste vor υ passen nicht zu ρ, eher zu α.

(2537) S. 64 Nr. 761.

[ ] Πυλία ἔπο . [ ] | [ ] τῇι Ἀφροδ[ί]τη.

(2538) S. 64 Nr. 762. Ἑρμαγαθ[ίνος].

(2539) S. 64 Nr. 763. [ ] τιάδης.

(2540) S. 64 Nr. 765. Ἀφρο[δί]τη].

(2541) S. 64 Nr. 766. Ἀφροδίτη Νεγόμεανδρος [ἀνέθηκεν].

(2542) S. 64 Nr. 767.

[ ] ἀνέθηκεν Ἀφροδ[ί]τη ὁ Φιλιάμ[ωνος].

(2543) S. 64 Nr. 768. [ ] οῦ [ ] Ἀφροδ[ί]τη τῇ ἐναυκράτι.

lies: ἐν Ναυκράτι.

(2544) S. 65 Nr. 770. [ ] μης με ἀν[έθηκε τ]ῇφροδίτ[ηι].

(2545) S. 65 Nr. 771. Χάρμ[η]ς με [ἀνέθηκεν].

(2546) S. 65 Nr. 772 u. 773. Ἑ[ρ]μοκράτ[ης ἀνέθ]ηκε τῆφροδίτ[ηι].

(2547) S. 65 Nr. 775. [Κ]λεόδημός με ἀ[νέ]θηκε τῇι Ἀ[φροδί]τη].

(2548) S. 65 Nr. 776. Χάρμ[η]ς με ἀνέθηκ]ε τῇι Ἀφροδίτηι εὐ]χωλήν.

(2549) S. 65 Nr. 777. [Χά]ρμης με ἀνέθηκε τῆφροδίτηι εὐχωλήν.

(2550) S. 65 Nr. 778. Ῥοῖφος μ' ἀνέθηκε τ[ῇι Ἀφρ]οδίτηι.

(2551) S. 65 Nr. 779.

[ ] χίδεω [ἀνέθηκεν τῇι Ἀ]φροδίτηι ὁ Τῆ[ιος].

(2552) S. 65 Nr. 780. Φίλις μ' ἀνέθηκε ὀπικα[.]οο[.] τῇ Ἀφροδ[ί]τη].

οὐπικα[ρτ]ους Gardners Umschrift, οπικα[.]οο[.] Gardners Zeichnung.

Gardner schlägt vor, zu lesen: ὁ Ἐπικράτους.

(2553) S. 65 Nr. 781. Θότιμός με ἀνέθηκ[εν].

Θούτιμος Gardners Umschrift, Θότιμος Gardners Abzeichnung.

(2554) S. 65 Nr. 782. [Λ]εωδάμα[ς].

(2555) S. 65 Nr. 783. [Τ]ελοφάνη[ς].

(2524—2565. Fortsetzung.)

(2556) S. 65 Nr. 784. Ἑρμοφάνης ἀνέθ[ηκεν] ὁ Ναυσιτέ[λους].

(2557) S. 65 Nr. 785. Schrift linksläufig.

[ ] μ' ἀν[έθηκε τῇ Ἀφρ]οδίτῃ.

(2558) S. 65 Nr. 786. Μαλόεις Ἰο[ ].

(2559) S. 65 Nr. 787. [Ταῖ Ἀ]φροδίται.

(2560) S. 65 Nr. 788. [ ] κάθ]θεκε τῇ Ἀφροδίτῃ ὁ Μυτιλεναῖος.

(2561) S. 65 Nr. 789. [ ] . ι . κ . . . . ἀνέθηκε ὁ [ ].

(2562) S. 65 Nr. 790. [ ] με κάθθε[κε] ὁ Μυτ[ιληναῖος].

(2563) S. 65 Nr. 791. [ ] κ]άθθε[κε].

(2564) S. 65 Nr. 792. [ . . ] λε ἐμ[ε κάθθεκε].

. . . ] λη Gardners Umschrift, . . . ] λε die Abzeichnung.

(2565) S. 65 Nr. 793. [ ] ων ἐ[μὲ κάθθεκε].

2566—2567. Inschriften. Kalkstein. **Weihungen.** Naukratis. Frühgriech. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 66, mit Abzeichnungen (Taf. 21).

(2566) S. 66 Nr. 794. Πολύερμος μ' ἀν[έθηκε] | τῇ Ἀφροδίτῃ.

(2567) S. 66 Nr. 795.

[ ] ἦν | [ ] εἰς Νάκρατιν | [ἀφικόμ]ε[γος] | [τῇ Ἀφροδίτῃ] | Κάισρ[ος ἀνέθηκεν].

2. Να[ύ]κρατιν Gardners Umschrift, Νάκρατιν die Abzeichnung; zwischen α und κ steht nichts, Pr.

2568—2595. Einkratzungen. **Vasen. Weihungen.** Naukratis. Frühgriech. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 66 ff., mit Abzeichnungen (Taf. 21).

(2568) S. 66 Nr. 796. [ ] ἀνέ]θηκ[εν].

(2569) S. 66 Nr. 797. [ ] τ]ῇφροδί[τῃ ].

(2570) S. 66 Nr. 798. [ ] ωρις Φιλτ[ ].

[Δ]ωρις Gardner, möglich auch [Χλ]ωρις B. Keil. — φιлт[ ] Gardner, Φιλτ[ ] (etwa Φιλοτογένους o. ä.) B. Keil.

(2571) S. 66 Nr. 799. Ὀχίλος μ' ἀνέθηκε.

Möglicherweise auch [ ] ωχιλος, Pr.

(2572) S. 66 Nr. 800. [ . . ] βρατον με κ]άθηκε].

[ ] βράτων Gardners Umschrift, [ ] βρατον die Abzeichnung.

(2573) S. 66 Nr. 801. [ ] σίβιο[ς ].

(2574) S. 66 Nr. 802. [ ] Ἀφρο]δίται.

(2575) S. 66 Nr. 804. Ἑραγόρε[υς] | τῇφρο[δίτ]ῃ ὁ [ ].

(2576) S. 66 Nr. 805. Τεισα[μενός ].

(2577) S. 66 Nr. 806. [Ἰσ]τιαῖος ἀ[νέθηκεν] | [ ] της μη[ ].

Möglich auch [Ἑσ]τιαῖος, Pr. — Gardners Umschrift bringt Z. 2 nicht.

(2578) S. 66 Nr. 807. [Ἀφροδί]ται ὁ Μ[ ].

(2579) S. 66 Nr. 808. [Φυ]λλίς ἀν[έθηκεν].

(2580) S. 66 Nr. 810. [ ] λπα ἀ[νέθηκεν].

(2581) S. 66 Nr. 812. [ ] Ἀφροδίτῃ ].

(2568—2595. Fortsetzung.)

- (2582) S. 66 Nr. 813. [ ]πος Διο[ ]].  
 (2583) S. 66 Nr. 814. [ ] Ἀφροδίται ὁ Κε[ ]].  
 (2584) S. 66 Nr. 814b. [ ]όνης τ[ῆ] Ἀφροδίτῃ].  
 (2585) S. 66 Nr. 815. [Με]γακλ[ῆ]ς ].  
 (2586) S. 66 Nr. 816. Τρω[ί]λος ].  
 (2587) S. 66 Nr. 817. [ ] καὶ Χ[ρυσ]όδωρός με ἀνέθ[ηκαν].  
 (2588) S. 66 Nr. 818. Πανδήμωι.  
 (2589) S. 66 Nr. 819.

[Λ]άκρι[το]ς μ'ἀνέ[θη]κε | ὄρμο[θ]έμ[ι]ος[ ] τῆφροδί[τη].

lies: οὐρμoθέμιος, Gardner.

- (2590) S. 66 Nr. 820. [ ] ἀνέθηκ[εν] τῇ Ἀφ<ρ>οδίτῃ.  
 (2591) S. 66 Nr. 821. [Π]ανδήμωι.  
 (2592) S. 67 Nr. 822. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 353.  
 "Υλης ὁ Μυλήρο(υ) Ἀφροδίτῃ.  
 (2593) S. 67 Nr. 823. Φοῖνιξ.  
 (2594) S. 67 Nr. 825. [ ] ἀνέ[θη]κε Ζωίλος Ωί[. . .].  
 (2595) S. 67 Nr. 826. Schrift linksläufig. Οηναθα.  
 2596. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Faijum. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 68 Nr. 105. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Ἀριστοφάνης Ἀριστοφάνους | Θεσσαλὸς Σαράπῃ | εὐχήν.  
 2597. Inschrift. Terrakotta, glasiert. **Trinkgefäß.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. 10 (1908) S. 227. Breccia, Iscrizioni S. 71 Nr. 114. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Ἑστίας.  
 2598. Inschrift. Marmor. **Weihung.** Spätröm. Zeit. Edgar, Ann. antiqu. 8 (1907) S. 158. Breccia, Iscrizioni S. 72 Nr. 115. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Ὁ τῶν λιβέλλων πρόξιμός με τὸν Διὸς | [Ἑρμ]ῆν ἔθηκεν υἱὸν Ἀπροκρατίων.  
 2599. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Alexandria. Frühröm. Zeit(?). Breccia, Iscrizioni S. 74 Nr. 119, mit Lichtdruckbild (Taf. 27).  
 Ἀνούβι Κοίλει[ος?] | καὶ Πύθων καὶ | οἱ ἐργάται | ὑπὲρ αὐτῶν [ῃ] καὶ τῶν τεκτ<ό>νων.  
 2600. Farbige Aufschrift. **Vase. Weihung.** Naukratis. 6. Jahrh. v. Chr. Gardner, Naukratis II S. 67 Nr. 832, mit Abzeichnung (Taf. 21). [ ] ἀνέθ[η]κα.  
 2601—2607. Einkratzungen. **Vasen. Weihungen.** Naukratis. Frühgriech. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 67, mit Abzeichnungen (Taf. 22).  
 (2601) S. 67 Nr. 833. Ähnlich Nr. 834—836. Διοσκόρ[οις].  
 (2602) S. 67 Nr. 837. Ähnlich Nr. 839. [Δ]ιοσκόρ[οις].  
 (2603) S. 67 Nr. 838. [Α]λεξιδήιο[ς ἀνέθηκεν].

(2601—2607. Fortsetzung.)

(2604) S. 67 Nr. 840. Νέαρχός με κα[τέθηκε το]ῖς Δ[ιοσκούροις].

(2605) S. 67 Nr. 841. Ähnlich Nr. 842—844. Ὁρῆ.

(2606) S. 67 Nr. 845. Ὁρῆ.

(2607) S. 67 Nr. 846. Ὁρῆ.

2608—2609. Farbige Aufschriften. **Vasen. Weihungen.** Naukratis. Frühptolem. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 67, mit Abzeichnungen (Taf. 22). Nach der Form des ρ scheint beidemale die Schrift links-läufig zu sein (Pr.).

(2608) S. 67 Nr. 847 u. Taf. 22. Ὁρῆ.

(2609) S. 67 Nr. 848 u. Taf. 22. Ὁρῆ.

2610. Inschrift. **Altar. Weihung.** Alexandria. 2. Jahrh. n. Chr.(?). Breccia, Iscrizioni S. 75 Nr. 121, mit Lichtdruckbild (Taf. 32). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Βουβάσται καὶ Ἀρμαὶ θεοῖς μεγάλοις Θεανῶ | ὑπὲρ Θεανούς τῆς  
| θυγατρὸς σωθεῖσα |<sup>5</sup> ἐγ' μεγάλων κυνδύων | . . . . ιον . . αμ . | . .  
ο . . . .

2611. **Mumienschild.** Allen, Annals of the Carnegie Museum 8 (1912) S. 220, mit Lichtdruckbild (Taf. 17).

Τκουα|λατεῖ|νε Ἐπωνύ|χου, ἐτ|ῶν ιθ̄.

2612. Inschrift. Alexandria, Serapeum. 2./3. Jahrh. n. Chr. Breccia, Ann. antiqu. 8 (1907) S. 72 Anm. 1. Breccia, Iscrizioni S. 88 Nr. 150, mit Lichtdruckbild (Taf. 36). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Die Steinschrift ähnelt der Schrift in der Statthalterurkunde, die Zucker, Sitzungsber. Akad. Wiss. Berlin 37 (1910), veröffentlicht hat (Pr.).

[ ] | Ῥώμης ἐπίτρο[πον ] | γενόμενον προστ[άτην? ]  
| καταλεγέντα ὑπὸ τοῦ ].

2613—2622. Einkratzungen. Gefäße. **Weihungen.** Naukratis. Frühptolem. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 67 f., mit Abzeichnungen (Taf. 22).

(2613) S. 67 Nr. 854. Ὑβλης.

(2614) S. 67 Nr. 855. [Φιλ]όξενος Δ[ιοσκούροις].

[Φιλ]οξένης Gardners Umschrift, [Φιλ]όξενος die Abzeichnung.

(2615) S. 67 Nr. 856. [ ]ος Ἀπ[όλλωνι].

(2616) S. 67 Nr. 857. [ ]ων Ὁρῆ[i].

(2617) S. 67 Nr. 860. Στρατω[ ].

Στρατω[v] Gardners Umschrift, es sind aber auch noch andere Ergänzungen möglich (Pr.).

(2618) S. 67 Nr. 861. Σιμῖα.

(2619) S. 67 Nr. 862. Ἐρμιατοες.

Ἐρμια[ῖ]ος Gardners Umschrift, Ἐρμιατοες die Abzeichnung.

(2620) S. 67 Nr. 863. Ἄμενο[ ].

Ἄμενο[κλῆς] Gardners Umschrift, Ἄμενο[ ] die Abzeichnung; möglich auch Ἄμενο[κράτης] u. dgl. (Pr.).



(2613—2622. Fortsetzung.)

(2621) S. 68 Nr. 874. [ ] Συρακόσιος.

(2622) S. 68 Nr. 875. Φιλίππου.

2623—2628. Einkratzungen. **Vasen. Weihungen.** Naukratis. Frühptolem. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 68, mit Abzeichnungen (Taf. 20).

(2623) S. 68 Nr. 876. Ἐρμαγόρης μ' ἀνέθηκε ὁ Τ[ήιος] | τῶπόλλωνι.

(2624) S. 68 Nr. 877. Πύρος με ἀν[έθηκε].

(2625) S. 68 Nr. 878. Τῶπόλλωνός ἐ[μι].

(2626) S. 68 Nr. 879. Ἀπόλλωνός ἐμι.

(2627) S. 68 Nr. 880. Ἀπόλλω[ ].

(2628) S. 68 Nr. 881. Ἀπόλλωνός ἐμι.

2629. Einkratzung. **Gefäß.** Naukratis. Gardner, Naukratis II S. 68 Nr. 882, mit Lichtdruckbild (Taf. 17).

Ἀπελλαμονεῖον | πιθάκο(υ) μίμημαε.

Z. 1 ist auf dem Abbilde deutlich zu erkennen, Z. 2 läßt sich wegen allzugroßer Undeutlichkeit nicht nachprüfen (Pr.).

2630. Inschrift. Marmorplatte. Naukratis. Gardner, Naukratis II S. 68 Nr. 13, mit Abzeichnung (Taf. 22). [ ]ος | [ ].δεκα[ ].

Gardner ergänzt: δεκά[την].

2631. Inschrift. **Tempelüberschrift.** Naukratis. Gardner, Naukratis II S. 68 Nr. 14, mit Abzeichnung (Taf. 22).

Ἱερὸν Δι[ὸς ] | [ἀπ]οτροπ[αίου ].

2. ἀποτροπ[αίου] Gardners Umschrift, die Abzeichnung hat nur οτροπ.

2632. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 8 Nr. 23. Berlin, ägypt. Mus. Vorder- und Rückseite demotischer Text, zus. 11 Zeilen; auf der Rückseite außerdem der folgende griech. Text:

Θμωσιῶτος Σανσνῶτος Ψεντῳῶτος, | ἐβίωσεν ἐτῶν κ πλήρης ἕως Χοι(άκ).

2633. Inschrift. Naukratis. **Weihung.** Zeit des Ptolemaios XIII. Gardner, Naukratis II S. 68 Nr. 18, mit Abzeichnung (Taf. 22). Strack, Dynastie S. 271 Nr. 156 A. Vgl. S. B. Nr. 2247.

1 [Βασιλέα Πτολ]εμαῖον [

2 [θεὸν Φιλοπάτ]ορα Φι[λάδελφον].

[Βασιλέα Πτολ]εμαῖον θεὸν | [Φιλοπάτ]ορα Φι[λάδελφον] Strack. [Πτολ]εμαῖον | [Φιλοπάτ]ορα Φι[λάδελφον] Gardner. Setzt man θεὸν in den Anfang der Z. 2, so bleibt für das Ende der Z. 1 Raum frei, für den aber Νέον Διόνυσον vermutlich zu lang sein würde; obiger Text nach Gardners Abzeichnung (Pr.).

2634. **Töpferstempel.** Tanis. Flinders Petrie, Tanis S. 33. Μουσαίο[u].

2635. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. n. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 151 Nr. 290. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀρτεμισία.

**2636.** Inschrift. Marmor. Alexandria. 2. Jahrh. n. Chr. Breccia, Iscrizione S. 99 Nr. 172. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[        ].πας [ . ] | [        ] Αὐρηλίου | [        ] ἀγορ]ανομήσαντος |  
[        ] πρὸς ἀδελφί[ς] | [        ] Ἀπολλω[        ] των πόλε[ως(?) ]  
Μ Αὐρ[ηλίου]?

3. erg. Pr.

**2637.** Inschrift. Granitsockel eines Standbildes. **Weihung.** Bubastis. Zeit des Ptolemaios Epiphanes. Naville, Bubastis S. 59, mit Abzeichnung (Taf. 49 unter E). Strack, Dynastie S. 245 Nr. 75. Ergänzungen sämtlich von Strack.

Βασιλέα Πτολεμαῖον, θεὸν Ἐπιφανῆ | καὶ Εὐχάριστον καὶ τὸν  
ἑαυτοῦ ἀδελφὸν | Πτολεμαῖον Ἀπολλώνιος Θέωνος | τῶν φίλων ὁ  
διοικη[τῆς εὐνοίας] | ἐνεκεν τῆς εἰς τὰ [ . . . . . ] | αὐτὸν καὶ  
τὰ τέκ[να αὐτῶν].

4. διοικη[τῆς Naville in Abzeichnung und Umschrift; Strack hat unrichtig διοικητής (ohne Klammer).

**2638. Grabstein.** Onias. Naville, The mound of the jew and the city of Onias S. 17, mit Abzeichnung (Taf. 4 unter F).

[        ] Ὀνίου πατήρ [        ].

**2639—2641. Mumienschilder.** Möller, BDT. I. S. 40 ff. Berlin, ägypt. Mus.

(2639) S. 40 Nr. 130.

(Oben fehlen 2—3 Zeilen.) | εἰς Πανῶν τῆς μετροπόλε[ως].  
Θατρῆς Θαήσιος | ἐντὸς τῆς πύλης ῥύμης . . . . | ἐρώτησον <τα>  
παρὰ Μέλανος | τοῦ ἀρτοκόπου· ποῦ μένει Θερ|μουθίς ἡ γυνὴ Πα-  
σοράσιος;

(2640) S. 40 Nr. 131. Τατεμγῶτος | Ἀρεμήφιος | ἰς Πανοπολίτην.

(2641) S. 40 Nr. 132. Σερήνου | υἱοῦ | Βησάτος.

**2642—2644. Grabsteine.** Onias. Naville, The mound of the jew and the city of Onias.

(2642) Taf. 4 unter L. [Ρ.]λιὸ ἄορ|ε ἄτεκνε | μ.

(2643) Taf. 4 unter N. Τρύφαινα Εἴρας θυγάτηρ, | μήτηρ.

(2644) Taf. 4 unter O.

Θευδ[ῶρ]α Σ[ . ]λε χρη|στή | χαῖρε | [ . . . . ] | [ . . . . ] | [ . ] L  
η[ . ] | αχθ.

**2645. Töpferstempel.** Leontonpolis (Tel el Yahudijeh). Griffith, Tel el Yahudijeh S. 41. Αειλμοστχ.

**2646. Grabstein.** Tarraneh. Griffith, Tell el Yahudijeh, Abzeichnung auf Taf. 20 Nr. 14a.

Πρώταρχος Σωταρίωνος, | L κθ. L γ̄, Φαμενώθ β̄.

2. Die Abzeichnung hat L ε̄; möglicherweise ist L γ̄ zu lesen, Pr.

**2647—2653. Grabsteine.** Crum, Coptic monuments. Kairo, ägypt. Mus.

(2647) S. 84 Nr. 8358. μντ Σοφ|ία, ἐτῶν μη. | Θῶθ ιζ, ζ' // ἰν|δικ(τίωνος).

(2647—2653. Fortsetzung.)

(2648) S. 91 Nr. 8398.

Μνήμη | Θεοτίμου | ἀναγνώστ(ου). | Ἐβίωσ(ε) ἐτῶν κβ. |<sup>5</sup> Ὡθ  
ἡ, ιγ // ἰνδ(ικτίωνος).

(2649) S. 97 Nr. 8425. Μακάριος.

(2650) S. 105 Nr. 8474, mit Lichtdruckbild (Taf. 14). Τέλου.

(2651) S. 121 Nr. 8568, mit Lichtdruckbild (Taf. 29). Βῆς Μαύ|ου.

(2652) S. 122 Nr. 8573, mit Lichtdruckbild (Taf. 30). Ταυρατ[ ].

(2653) S. 123 Nr. 8579, mit Lichtdruckbild (Taf. 31). Τσεμψύ|ρος.

2654. Inschrift. Marmorsockel. **Weihung.** Alexandria. Röm. Zeit. Botti, Catalogue S. 3 Nr. 7. Botti, Riv. Quindicinale 4 (1892) S. 130. de Ricci, Comptes rendus Acad. 1905 S. 158. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Υπ]ερ σωτηρίας κύρας Ῥούλας θυγαθρὸς [τοῦ μα]|καριοτάτου ἐντολίου Βοροῦχ Βαραχία. שְׁלֹו.

1. Ῥούλας Botti u. de Ricci, Ῥούλας Breccia. θυγατρὸς de Ricci, θυγατρὼς Botti, θυγαθρὸς Breccia. 2. ἐντόλου Botti, ἐντολίου de Ricci u. Breccia.

2655. **Aschenurne.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 6 Nr. 1. Bull. Instit. ég. 9 (1888) S. X des Anhangs Nr. 28281. Breccia, Iscrizioni S. 116 Nr. 204. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

ΠΟΛΥ | Γ | Ἀνδροσθένου[ς].

Die drei Worte stehen an drei verschiedenen Stellen der Urne. πολυ ist aufgemalt, die übrigen zwei Worte sind eingekratzt. Die ersten beiden Worte 3. Jahrh. v. Chr., das dritte Wort viel jünger (Breccia). — Ἀνδροσθένους Botti (Catal.), Ἀνδροσθένο(υς) Botti (Bull.), Ἀνδροσθένου(ς) Breccia.

2656. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 114 Nr. 199. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[ ] δανακρη[ ] | [ ] ρέξις Κυρεν[αίος].

2. erg. Pr.

2657. Einkratzung. **Aschenurne.** Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 6 Nr. 3. Bull. Instit. ég. 9 (1888) S. VII des Anhangs Nr. 28242. Breccia, Iscrizioni S. 121 Nr. 216. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Θεοδόσ(ιος).

2658. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 7 Nr. 4. Breccia, Iscrizioni S. 121 Nr. 215. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Κρατεύου.

Κράτος Botti, Κρατεύου Breccia.

2659. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 2./3. Jahrh. n. Chr. Botti, Catalogue S. 13 Nr. 83. Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 41. de Ricci, Archiv II S. 568 Nr. 138 (irrtümlich als Maueraufschrift bezeichnet). Breccia, Iscrizioni S. 117 Nr. 207, mit Abzeichnung. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 194 Nr. 133. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

A. | L β. Σεραπιάδο[ς] | Φαρίας Γαίου | [Δ]ημητρίου αιν[ ].

Das A zu Anfang in roter, das übrige in schwarzer Farbe. — L β Σεραπια[ ] | Φαριας | [Δ]ημητριου αυλ[ ] Botti (Catal.), L β Σεραπιας | Φαρια | Γαίου | (Δ)ημητριου α . . . Botti (Bull.); obiger Text nach Breccia. In Breccias Abzeichnung sehe ich in der vierten Zeile αιν (Pr.).

2660. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 1. Jahrh. n. Chr.(?). Botti, Catalogue S. 14 Nr. 89. Breccia, Iscrizioni S. 117 Nr. 206, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Σεράπιδος | Ἀλεξάνδρου.

1. Σεραπιάδος Botti, Σεράπιδος Breccia; letzteres laut Abzeichnung richtig (Pr.).

2661. Inschrift. **Lampe**. Botti, Catalogue S. 35 Nr. 622. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Εὐτύχου.

2662. Inschrift. **Standbild** einer geflügelten **Isis**. Botti, Catalogue S. 37 Nr. 650. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Χρήσιμος.

- 2663—2668. **Töpferstempel**. Alexandria. Botti, Catalogue S. 49 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(2663) S. 49 Nr. 1001. Δομι|τιανοῦ.

(2664) S. 49 Nr. 1002. [Σ]αλάμου | [Ἀλ]εξάνδρο[υ].

(2665) S. 49 Nr. 1003. Vermutlich identisch mit S. B. Nr. 958 oder 2487 oder 2488 oder 3713. Miller, der 2487 und 2488 nach Abklatschen veröffentlichte, vermutete, daß es sich um Mumienschilder handelt. Botti dagegen führt das vorliegende Stück unter den Töpfermarken auf.

Διοφά|ντου βου( ).

Die Form des ou ist beidemale ὄ, Pr.

(2666) S. 49 Nr. 1004. Εἰρηνεῖ[ου]. | [Εὐ]τυχῶ[ς].

(2667) S. 49 Nr. 1005. Εὐτυχῶς. | Εἰρηνεῖ[ου].

(2668) S. 49 Nr. 1006. Ἑρμοῦ|ένους.

2669. Einkratzung. **Aschenurne**. Alexandria. 1. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 70 Nr. 1520. Breccia, Iscrizioni S. 118 Nr. 209. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 209. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Λυσίππου.

2670. Einkratzung. **Aschenurne**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 70 Nr. 1526. Breccia, Iscrizioni S. 120 Nr. 212. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Δημέου.

Δημήου Botti, Δημέου Breccia.

2671. **Töpferstempel**. Kom-esch-Schukafa. Botti, Catalogue S. 89 Nr. 1705. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Δῶρ|ον.

2672. Einkratzung. Terrakotta. Alexandria. Botti, Catalogue S. 91 Nr. 1724. Alexandrien, griech.-röm. Mus. ΕΩ.

2673. Einkratzung. Terrakotta. Alexandria. Botti, Catalogue S. 91 Nr. 1725. Alexandrien, griech.-röm. Mus. ΑΙΓΥ.

Vielleicht Αἰγύπ(του)? Botti.



2674. Inschrift. Sockel. Basalt. **Weihung(?)**. Alexandria. Botti, Catalogue S. 95 Nr. 1773. Breccia, Iscrizioni S. 239 Nr. 543. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Δημητρι[ ] | [ ] θε]ῳ με[γάλῳ? ].

2. [ ] ο]με[ ] Botti, obiger Text nach Breccia.

2675. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 115 Nr. 200. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

ΩΞΟΥΘ ΥΔΙΚΑΘ ΠΡΤΑ.

- 2676—2682. **Gewichtinschriften**. Byzantinische Zeit. Botti, Catalogue S. 129f. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(2676) S. 129 Nr. 2242. Kupfer. 105 gr. NO + B.

(2677) S. 129 Nr. 2243. Kupfer. 175 gr. Γ + ζ.

hier und im folgenden Γ = οὔγκια.

(2678) S. 129 Nr. 2245. Kupfer. 82,5 gr. Γ + Γ.

(2679) S. 130 Nr. 2248. Kupfer. 55,5 gr. Γ + B.

(2680) S. 130 Nr. 2251. Kupfer. 28 gr. Γ + A.

(2681) S. 130 Nr. 2260. Kupfer. 16,2 gr.

<sup>3</sup>Ενδο(ξοτάτου) | + <sup>1</sup>Ιπολύ(του).

ἐνδό(ξου) Botti, ἐνδο(ξοτάτου) Pr.

(2682) S. 131 Nr. 2261. Kupfer. H + Γ.

- 2683—2685. Inschriften. **Geschnittene Steine**. Botti, Catalogue S. 145. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(2683) S. 145 Nr. 2464. Ein Mann vor einer Priapushermē. ΕΥ.

(2684) S. 145 Nr. 2466. Frauenbüste (Faustina?). Μελύθεα.

(2685) S. 149 Nr. 2530. Εἰς θεός.

- 2686—3434. **Töpferstempel**. Botti, Catalogue S. 161 ff. Vgl. Nilsson, Timbres amphoriques de Lindos, Bull. Acad. Danemark, Kopenhagen 1909, S. 37 ff. u. 349 ff. Bleckmann, De inscriptionibus, quae in Rhodiorum vasculis leguntur, Diss. Gött. 1907. Bleckmann, Zu den rhodischen eponymen Heliospriestern, Klio XII S. 249 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(2686) S. 161 Nr. 17. Ἀθηνά.

(2687) S. 161 Nr. 18. Ἀθανο|δότου.

(2688) S. 161 Nr. 19. Ebenso Nr. 23. Ἐπὶ Ἀθ|ανοδότου.

(2689) S. 161 Nr. 20. Ἐπὶ Ἀθανο[δότου] Διοσθίου.

(2690) S. 161 Nr. 21. Ἐπὶ Ἀθ[α]νο|δότου Ἀγρ(ιανίου).

(2691) S. 161 Nr. 22. Schrift linksläufig. Ἀθανο(δότου).

(2692) S. 161 Nr. 24. Ἐπὶ Ἀθανο|δότου Σμινθίου.

(2693) S. 161 Nr. 25. Ἐπὶ Ἀθ[α]νοδότου | [. . .].

(2694) S. 161 Nr. 26. Ἐπὶ Ἀγλου|βρότου.

(2695) S. 161 Nr. 27. Ἐπὶ Ἀγλ|ουμβρό[του].

(2696) S. 161 Nr. 28. Ἀγλουμβρότ[ου].

(2686—3434. Fortsetzung.)

(2697) S. 161 Nr. 29. Ἀθλουβρότου.

lies: Ἀγλουβρότου, Pr.

(2698) S. 161 Nr. 30. Ἐπὶ Αὐτοκράτευσ | Διοσθίου.

(2699) S. 162 Nr. 31 u. 32. Ἐπὶ Αὐτοκράτευσ | Ὑακινθίου.

(2700) S. 162 Nr. 33. Ἐπὶ Αὐτοκράτευσ | Δαλίου.

(2701) S. 162 Nr. 34. [Ἐπὶ] Αὐτοκράτευσ | [Ἀρτα]μιτίου.

(2702) S. 162 Nr. 36. Ἐπὶ Αὐτοκράτευσ | Πανάμου.

(2703) S. 162 Nr. 37. Ἐπὶ Αὐτοκράτευσ [ ].

(2704) S. 162 Nr. 38. Ἐπὶ Αὐτοκάρτευσ | Καρνείου.

lies: Αὐτοκράτευσ, Botti.

(2705) S. 162 Nr. 39. Ἐπὶ Αὐτοκράτευσ | Ἀρταμιτίου.

(2706) S. 162 Nr. 40. Ἀξίου.

(2707) S. 162 Nr. 41. Βίων.

(2708) S. 162 Nr. 42. Βοήθου.

(2709) S. 162 Nr. 43. Βοήθ(ου).

(2710) S. 162 Nr. 44 u. 45. Βοίσκο(υ).

(2711) S. 162 Nr. 46. Βότρυος.

(2712) S. 162 Nr. 47—49. Βρομίου.

(2713) S. 162 Nr. 50. Βρομίου.

(2714) S. 162 Nr. 51. Ἐπὶ ἱερέως Καλλιάνακτος.

(2715) S. 162 Nr. 52. [Καλ]λιάνακτος Ἀγριανίου.

(2716) S. 162 Nr. 53. Ἐπὶ Καλλικράτευσ Ἀρταμιτίου.

(2717) S. 163 Nr. 54. Ἐπὶ Καλλικράτευσ Ὑακινθίου.

(2718) S. 163 Nr. 55. Ἐπὶ Καλλικράτευσ | Σμινθίου.

(2719) S. 163 Nr. 56. Ἐπὶ | Καλλικράτευσ | [. . . ]ου.

(2720) S. 163 Nr. 57. Ἐπὶ Καλλικράτευσ Θεσμοφορίου.

(2721) S. 163 Nr. 58. Ἐπὶ Καλλικράτευσ [ ].

(2722) S. 163 Nr. 59. Ἐπὶ Καλλικράτευσ Διοσθίου.

(2723) S. 163 Nr. 60. Ἐπὶ Καλλικράτευσ.

(2724) S. 163 Nr. 61. Ἐπὶ Καλλικράτευσ | Πανάμου.

(2725) S. 163 Nr. 62. Ἐπὶ Καλλικράτευσ | Ὑακινθίου.

(2726) S. 163 Nr. 63. Ἐπὶ Καλλικράτευσ Καρνείου.

(2727) S. 163 Nr. 64. Ἐπὶ Καλλικράτευσ Ἀρταμιτίου.

(2728) S. 163 Nr. 65. Ebenso Nr. 68. Ἐπὶ Καλλικρατίδα | Σμινθίου.

(2729) S. 163 Nr. 66. Ἐπὶ Καλλικρατίδα Ὑακινθίου.

(2730) S. 163 Nr. 67. Καλλιοῦς.

(2731) S. 164 Nr. 69. Κάλλωνος.

(2732) S. 164 Nr. 70. Κάλλωνος.

(2733) S. 164 Nr. 71. Κάλλωνος.

(2734) S. 164 Nr. 72. Ἐπὶ Κλεάρχου Πανάμου.

(2735) S. 164 Nr. 73. Ἐπὶ Κλεάρχου Ὑακινθίου.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (2736) S. 164 Nr. 74. Ἐπὶ Κλεῖ|άρχου.  
 (2737) S. 164 Nr. 75. Ἐπὶ Κλεῖ|άρχου Καρνέου.  
 (2738) S. 164 Nr. 76. Κλεῖ|αρχος.  
 (2739) S. 164 Nr. 77. Ἐπὶ Κλεῖ|άρχου | Ὑακινθίου.  
 (2740) S. 164 Nr. 78. Ἐπὶ Κλεῖ|άρχου | Πανάμου.  
 (2741) S. 164 Nr. 79. Ἐπὶ Κλεῖ|άρχου.  
 (2742) S. 164 Nr. 80 u. 81. Κλεισ|ιμβρο[τίδα].  
 Κλεισ|ιμβρο . . . Botti, Κλεισ|ιμβρο[τίδα] Pr.  
 (2743) S. 164 Nr. 82 u. 83. Ἐπὶ Κλειτομάχου | Ἀρταμιτίου.  
 (2744) S. 164 Nr. 84. Ἐπὶ Κλειτομάχου.  
 (2745) S. 164 Nr. 85. Ἐπὶ Κλειτομ|άρχου [. . .]ίου.  
 (2746) S. 165 Nr. 86. [Ἐπὶ] Κλεομβροτίδα Ἀρταμιτίου.  
 (2747) S. 165 Nr. 87. Κλεω|νίδου.

Verlesen statt Κλεωνύμου? Pr.

- (2748) S. 165 Nr. 88. Κλ|ει[σιμβροτίδα].  
 Κλ|ει Botti, Κλ|ει[σιμβροτίδα] Pr.  
 (2749) S. 165 Nr. 89. Κλεισιμβ[ροτίδα] Ἀρταμιτίου.  
 Κλεισιμβ . . . Botti, Κλεισιμβ[ροτίδα] Pr.

- (2750) S. 165 Nr. 90. Ἐπὶ Κλεο|νύμου | Θεσμοφορίου.  
 (2751) S. 165 Nr. 91. Ἐπὶ Κλεο|νύμου | Ἀγριανίου.  
 (2752) S. 165 Nr. 92. Κλεω|νύμου.  
 (2753) S. 165 Nr. 93. Ἐπὶ Κλε|ονύμου.  
 (2754) S. 165 Nr. 94 u. 95. Χρησίμου.  
 (2755) S. 165 Nr. 96 bis 98. Χαρ.

Auflösungen sind mehrfach möglich (Χαρίσιος, Χαρμοκλῆς, Χαρίτωνος, Χάρητος, Χαριδάμου). Bottis Vermutung „Char(tage?)“ ist abzuweisen (Pr.).

- (2756) S. 165 Nr. 99. Ἐπὶ Χρυ|σάορος | Ἀρταμιτίου.  
 (2757) S. 165 Nr. 100. Ἐπὶ Χρυσ[άορος] | Σμινθίου.  
 (2758) S. 165 Nr. 101. Ἐπὶ Κλεινο|στρ[άτου] Ἀγ[ριανίου].  
 (2759) S. 165 Nr. 102. Ἐπὶ Κλεινο|στράτου | Ἀρταμιτίου.  
 (2760) S. 165 Nr. 103. Ἐπὶ Κλεινοσ|τράτου Ὑακινθίου.  
 (2761) S. 166 Nr. 104 u. 105. Ἐπὶ Κλε|υκράτους.  
 (2762) S. 166 Nr. 106 u. 107. Ἐπὶ Κλευ|δίκου Ἀγ[ριανίου].  
 (2763) S. 166 Nr. 108. Κλεω .|σι[. . .].  
 (2764) S. 166 Nr. 109. Κόσμου.  
 (2765) S. 166 Nr. 110. Κοτιεύς.

nicht Κοτεύς, Pr.

- (2766) S. 166 Nr. 111. Κλ( ).  
 (2767) S. 166 Nr. 112. Κρέοντος | Ἀρταμιτίου.  
 (2768) S. 166 Nr. 113. Κρέων.  
 (2769) S. 166 Nr. 114. Κλεδ( ).

verlesen statt Κλεά(ρχου)? Pr.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (2770) S. 167 Nr. 115. Δ.  
 (2771) S. 167 Nr. 116. Δα.  
 (2772) S. 167 Nr. 117. Ἐπὶ Δαμαι|νέτου | [ ]ου.  
 (2773) S. 167 Nr. 118. Ἐπ' ἱερ[έως] | Δαμαι|νέτου] | Ὑακιν[θίου].  
 (2774) S. 167 Nr. 119. Schrift linksläufig. Δαματρίου.  
 (2775) S. 167 Nr. 120. Δαμοκλεῦς.  
 (2776) S. 167 Nr. 121. Δα|μο(κλεῦς).  
 (2777) S. 167 Nr. 122 u. 123. Ebenso Nr. 125 u. 129. Δαμοκράτεις.  
 (2778) S. 167 Nr. 124. Ἐπὶ Δαμο|κράτεις | Πανάμομ.

3. lies Πανάμου.

- (2779) S. 167 Nr. 126. Δαμοκράτεις Ἀγριανίου.  
 (2780) S. 167 Nr. 127. Δαμοκράτεις.  
 (2781) S. 167 Nr. 128. Δαμοκράτεις | Δαλίου.  
 (2782) S. 168 Nr. 130. Δαμοκράτεις.  
 (2783) S. 163 Nr. 131. Δαμοκράτεις | Ε.  
 (2784) S. 168 Nr. 132. Δαμοκράτεις | ΚΕ.  
 (2785) S. 168 Nr. 133. Δαμοκράτεις | Ζ.  
 (2786) S. 168 Nr. 134. Ἐπὶ ἱερέως | Δάμωνος | Ὑακινθίου.  
 (2787) S. 168 Nr. 135. Ἐπὶ ἱερέως | Δάμωνος | Δαλίου.  
 (2788) S. 168 Nr. 136. Ἐπὶ Δάμωνος Ἀρταμιτίου.  
 (2789) S. 168 Nr. 137 u. 138. Schrift linksläufig. Δαμοφίλου.  
 (2790) S. 168 Nr. 139. Ἐπὶ Δαμο|θέμιος Πα|νάμου.  
 (2791) S. 168 Nr. 140. Ἐπὶ Δαμοθέ(μιος) | Πανάμου.  
 (2792) S. 168 Nr. 141. Δ.  
 (2793) S. 168 Nr. 142. Schrift linksläufig. Δη . . .  
 (2794) S. 168 Nr. 143. Δάδα.  
 (2795) S. 168 Nr. 144. Δαλίου.  
 (2796) S. 168 Nr. 145. Δα|λί(ου).  
 (2797) S. 168 Nr. 146. Δαίμωνος.  
 (2798) S. 168 Nr. 147. [Ἐπ]ὶ Διοφάν(του).  
 (2799) S. 168 Nr. 148. Διονυ|σίου.  
 (2800) S. 169 Nr. 149 u. 150. Διονύ|σιος.  
 (2801) S. 169 Nr. 151. Διονύσιος.  
 (2802) S. 169 Nr. 152. Διοδότ[ου] | Ἀγρ[ιανίου].  
 (2803) S. 169 Nr. 153 u. 154. Διοδό|του.  
 (2804) S. 169 Nr. 155. Ἐπὶ Δι|οδότου.  
 (2805) S. 169 Nr. 156 und 157. Διο[ ].  
 (2806) S. 169 Nr. 158 und 159. Διοκλείας.  
 (2807) S. 169 Nr. 160. Schrift linksläufig. Δεξ[ ].  
 (2808) S. 169 Nr. 161. Schrift linksläufig. Διο[ ].  
 (2809) S. 169 Nr. 162. Διοκλή | Θεσμοφ(ορίου).



(2686—3434. Fortsetzung.)

- (2810) S. 169 Nr. 163. Δαμοσ|θήνευς.  
lies: Δαμοσθένευς.
- (2811) S. 169 Nr. 164. Δημοσθήνη|ς.
- (2812) S. 169 Nr. 165. Ἐπὶ Δαμο|κράτευσ | Ὑα[κινθίου].
- (2813) S. 169 Nr. 166. Δημο|νόμου.
- (2814) S. 169 Nr. 167—169. Δη(     ).
- (2815) S. 169 Nr. 170. Δημητρίου.
- (2816) S. 169 Nr. 171. Διοσκουρίδου.
- (2817) S. 169 Nr. 172. Διάνδρου.
- (2818) S. 170 Nr. 173 u. 174. Δίσκου.
- (2819) S. 170 Nr. 175 u. 176. Δίσκου.
- (2820) S. 170 Nr. 177. Δίσκου.
- (2821) S. 170 Nr. 178. Πανάμου | Δίσκου.
- (2822) S. 170 Nr. 179 u. 180. Δίου.
- (2823) S. 170 Nr. 181. Δορκυ|λίδα.
- (2824) S. 170 Nr. 182. Θεσμοφορί(ου) | Δόκιμος.
- (2825) S. 170 Nr. 183. Ἐπὶ Δωρίωνος | Βαδρομίου.
- (2826) S. 170 Nr. 184. Δωρί(ωνος).
- (2827) S. 170 Nr. 185. Δρακοντίδα | Σμινθίου.
- (2828) S. 170 Nr. 186—188. Δρακοντίδα.
- (2829) S. 170 Nr. 189 und 190. Δρακοντίδα.
- (2830) S. 170 Nr. 191. Ἐπὶ Δοσι|άδα | Ἀγριανίου.
- (2831) S. 170 Nr. 192. Δώρου.
- (2832) S. 170 Nr. 193—195. Δῶρος.
- (2833) S. 170 Nr. 196. Δωροθέου.
- (2834) S. 170 Nr. 197. Δωρί(ωνος).
- (2835) S. 171 Nr. 198. Δαμο|σθήν|ευς.  
lies: Δαμοσθένευς.
- (2836) S. 171 Nr. 199. Δρομω(?).
- (2837) S. 171 Nr. 200. Ε.
- (2838) S. 171 Nr. 201 und 202. Ε.
- (2839) S. 171 Nr. 203. Ε.
- (2840) S. 171 Nr. 204. Εἰρ[     ].
- (2841) S. 171 Nr. 205. Επ[     ].
- (2842) S. 171 Nr. 206. Ἐπιδ.
- (2843) S. 171 Nr. 207. Ἐπιγόνου[υ] | Πανάμου.  
1. Ἐπιγόνου[ευς] Botti, Ἐπιγόνου[υ] Pr.
- (2844) S. 171 Nr. 208. Θεσμο(φορίου) | Ἐπιγόν(ου).  
erg. Pr.
- (2845) S. 172 Nr. 209. Ἐριέ|ως.
- (2846) S. 172 Nr. 210. Ἐστιείου.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (2847) S. 172 Nr. 211. Ἔστιεί|ου.  
 (2848) S. 172 Nr. 212. Εὐβ( ).  
 (2849) S. 172 Nr. 214. Ἐπὶ Εὐ|κλεῦς.  
 (2850) S. 172 Nr. 215 und 216. Εὐκλιτος.  
 (2851) S. 172 Nr. 217. Εὐκλείτου.  
 (2852) S. 172 Nr. 218. Εὐκλεί|του.  
 (2853) S. 172 Nr. 219. Εὐκρατίδα.  
 (2854) S. 172 Nr. 220. Εὐ[κρα]τίδας | Ὑακίνθιος.  
 (2855) S. 172 Nr. 221. Ἐπὶ Εὐκρ|ατίδα.  
 (2856) S. 172 Nr. 222. Ἐπὶ Εὐδάμου | Πανάμου.  
 (2857) S. 172 Nr. 223. [Επ]ι Εὐδάμου Ὑακινθίου.  
 (2858) S. 172 Nr. 224. Εὐδ(άμου).  
 (2859) S. 172 Nr. 225. Ἐπὶ Εὐδά|μου | Πανάμου.  
 (2860) S. 173 Nr. 226. Ἐπὶ Εὐφάνευς Δαλίου.  
 (2861) S. 173 Nr. 227. Εὐ|φάν|ευς.  
 (2862) S. 173 Nr. 228. Εὐπό(ρου).  
 (2863) S. 173 Nr. 229. Εὐπόρου.  
 (2864) S. 173 Nr. 230 und 231. Εὐφράνορος.  
 (2865) S. 173 Nr. 232. Ἐπ' ἱερέως Εὐφράνορος.  
 (2866) S. 173 Nr. 233. Εὐφρο[ ].  
 (2867) S. 173 Nr. 234. Εὐφράνορος  
 (2868) S. 173 Nr. 235. Εὐφρα|νίδα.

lies: Εὐφρονίδα, Pr.

- (2869) S. 173 Nr. 236. Ἐπὶ Εὐάνορος | Θευδαισίου.  
 (2870) S. 173 Nr. 237. Ἐπὶ Εὐάνορος | Πανάμου.  
 (2871) S. 173 Nr. 238. Ἐπὶ Εὐάνορος | Ἀρταμιτίου.  
 (2872) S. 173 Nr. 239. Ἐπὶ Εὐά|νορος Ὑακινθίου.  
 (2873) S. 173 Nr. 240. [ ]ξακες.  
 (2874) S. 173 Nr. 241. Γαλεστές.  
 (2875) S. 173 Nr. 242. Γέτα.  
 (2876) S. 174 Nr. 243 u. 244. Γλαυκία.  
 (2877) S. 174 Nr. 245. Γοργία.  
 (2878) S. 174 Nr. 246. Schrift linksläufig. Γοργία.  
 (2879) S. 174 Nr. 247. Ἐπὶ Γόργωνος | Δαλίου.  
 (2880) S. 174 Nr. 248. Ἐπὶ Γόργ|ωνος Ἀρ|ταμιτίου.  
 (2881) S. 174 Nr. 249. Ἐπὶ Γόργω|νος | Καρνείου.  
 (2882) S. 174 Nr. 250. Ἐπὶ Γόργω|νος | Ἀρταμιτίου.  
 (2883) S. 174 Nr. 251. Schrift linksläufig. Γορορ.  
 (2884) S. 174 Nr. 252 u. 253. Ἡγησίου.  
 (2885) S. 174 Nr. 254. Ἡφαιστίνωνος.  
 (2886) S. 174 Nr. 255. Ἡφαιστίνω|ς.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (2887) S. 174 Nr. 256 u. 257. Ἡρακλέωνος.  
 (2888) S. 174 Nr. 258. Ἡρακλείτου.  
 (2889) S. 174 Nr. 259. Ἡρακλείτου.  
 (2890) S. 174 Nr. 260. Ἡρακλείτου.  
 (2891) S. 174 Nr. 261. Ἡράκλει|τος.  
 (2892) S. 175 Nr. 262. Ἐπὶ Ἡραγώρα Διοσθύου.  
 (2893) S. 175 Nr. 263. Ἐπὶ Ἡραγώρα Πανάμου.  
 (2894) S. 175 Nr. 264. Ebenso Nr. 270 und 271. Ἡρ( ).  
 (2895) S. 175 Nr. 265. Ἑρμαῖσκ(ου).  
 (2896) S. 175 Nr. 266. Ἑρμαῖσ(κου).  
 (2897) S. 175 Nr. 267. Ἑρμαι( ).

Ἑρμαῖσκος Botti, es ist aber auch Ἑρμαίου möglich (Pr.).

- (2898) S. 175 Nr. 268 u. 269. Schrift linksläufig. Ἡρ( ).  
 (2899) S. 175 Nr. 272. Schrift linksläufig. Ἑρμαίου.  
 (2900) S. 175 Nr. 273. Ἑρμία.  
 (2901) S. 175 Nr. 274. Ἡρώδα.  
 (2902) S. 175 Nr. 275. Ἰπ|πο|κλ( ).  
 (2903) S. 175 Nr. 276 u. 277. Ἰπποκράτειος.  
 (2904) S. 175 Nr. 278. Ὑακινθί(ου).  
 (2905) S. 175 Nr. 279. Ὑακινθί|ου.  
 (2906) S. 190 Nr. 42 u. 43. Ζωίλου.  
 (2907) S. 190 Nr. 44. Ζωπύ|ρου.  
 (2908) S. 191 Nr. 45. Ζήνω|νος.  
 (2909) S. 191 Nr. 46. Ζήν(ωνος).  
 (2910) S. 191 Nr. 47. Ὑακινθίου | Ζήνωνος.  
 (2911) S. 191 Nr. 48. Ἀγριανίου | Ζήνωνος.  
 (2912) S. 191 Nr. 49. Ζηνο|δότου.  
 (2913) S. 191 Nr. 50. Ψυν.  
 (2914) S. 191 Nr. 51. Ἐπ' ἱερέως Ξεναρέτου.  
 (2915) S. 191 Nr. 52. Schrift linksläufig. Ξενοκρά(του).  
 (2916) S. 191 Nr. 53. Ἐπὶ Ξεν|(ο)φάνεως.  
 (2917) S. 191 Nr. 54. Ἐπὶ Ξενο|φάνεως.  
 (2918) S. 191 Nr. 55. Ἐπὶ Ξενο|φάνεως Σμινθίου.  
 (2919) S. 191 Nr. 56. Ἐπὶ Ξενο|φάνεως.  
 (2920) S. 191 Nr. 57. Ἐπὶ Ξενο|φάντου | Σμινθίου.  
 (2921) S. 191 Nr. 58. Ἐπὶ Ξενο|φάντου | Πανάμου.  
 (2922) S. 191 Nr. 59. Ἐπὶ Ξενο|φάντου Σμινθίου.  
 (2923) S. 191 Nr. 60. Ξενοφίλου.  
 (2924) S. 191 Nr. 61. Ξενοφ( ).  
 (2925) S. 192 Nr. 62. Ἐπὶ Ξενοστράτου.  
 (2926) S. 192 Nr. 63. Ἀγριανίου | Ξενοστρά[του].

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (2927) S. 192 Nr. 64. Ξευζίππου.  
 (2928) S. 193 Nr. 189 bis 191. Σωπάτρου.  
 (2929) S. 193 Nr. 192 u. 193. Σωσικλεῦς.  
 (2930) S. 194 Nr. 194. Σωσικλ[εῦς].  
 (2931) S. 194 Nr. 195. Stierwendeschrift, Z. 2 linksläufig.  
 Ἐπὶ Σωσικλ[εῦς] | Ἀρταμιτίου.  
 (2932) S. 194 Nr. 201. Σωσικρά(τευς).  
 (2933) S. 194 Nr. 202. Σωσιφάνευς.  
 (2934) S. 194 Nr. 203. Ἐπὶ Σωστ|ράτου.  
 (2935) S. 194 Nr. 204. Σωτηρ( ).  
 (2936) S. 194 Nr. 205. Σωτηρικοῦ.  
 (2937) S. 194 Nr. 206. Σωτηρίδα.  
 (2938) S. 194 Nr. 207. Σπότου | Θεσμοφορ(ίου).  
 Verlesen statt Σπόρου? B. Keil.  
 (2939) S. 194 Nr. 208. Στασι( ) | Τιμογ( ).  
 (2940) S. 194 Nr. 209. Σταορ( ).  
 Etwa Στα( ) Ορ( )? B. Keil.  
 (2941) S. 194 Nr. 210—212. Στράτων.  
 (2942) S. 194 Nr. 213. Στρατονείκου.  
 (2943) S. 194 Nr. 214. Ἐπὶ Συμμά[χου] | Πανάμου.  
 (2944) S. 194 Nr. 215. Ἐπὶ Συμμά[χου] | Ἀγριανίου.  
 (2945) S. 194 Nr. 216. Ἐπὶ Τειμοξένου Σ[μινθίου].  
 Τειμοξένους? . . . Botti, obiger Text Pr. (vermutungsweise).  
 (2946) S. 195 Nr. 217 bis 219. Τιμοξένου Σ[μινθίου].  
 Τιμοξένους Botti, obiger Text Pr. (vermutungsweise).  
 (2947) S. 195 Nr. 220. Ἐπὶ Τεισα|γόρα | Θεσμοφορί[ο]υ.  
 (2948) S. 195 Nr. 221. Ἐπὶ Τισαγό|ρα Σμινθίου.  
 (2949) S. 195 Nr. 222. Ἐπ' ἱερέως Τιμουρρόδο|υ Βαδρομίου.  
 (2950) S. 195 Nr. 223. Ἐπὶ Τιμουρ|ρόδου | Θεσμοφορίου.  
 (2951) S. 195 Nr. 224. Schrift linksläufig. Θεῦδα.  
 (2952) S. 195 Nr. 225. Ἐπὶ Θέστωρος | Πεδαγειτίου.  
 (2953) S. 195 Nr. 226. Schrift linksläufig. Θεσμοφορίου.  
 (2954) S. 195 Nr. 227. Ἐπὶ Θερσάνδρου | Σμινθίου.  
 (2955) S. 195 Nr. 228. Ἐπὶ Θερσάνδ|ρου | Ὑακινθίου.  
 (2956) S. 195 Nr. 229. Ἐπὶ Θερσ|άνδρου Ἀρταμιτίου.  
 (2957) S. 195 Nr. 230. Ἐπὶ Θερσ|άνδρου Ἀρταμιτίου.  
 (2958) S. 195 Nr. 231. Ἐπὶ Θερσάνδρου | Διοσθύου.  
 (2959) S. 195 Nr. 232. Ἐπὶ Θερσάνδρου | Ἀρταμιτίου.  
 (2960) S. 195 Nr. 233. Ἐπ' ἱερέως | Θευδώρου.  
 (2961) S. 195 Nr. 234. Θεμί|σωνος.  
 (2962) S. 196 Nr. 235. Θεμί|σωνος.



(2686—3434. Fortsetzung.)

- (2963) S. 196 Nr. 236 u. 237. Ἐπὶ Θεωδῶρου.  
 (2964) S. 196 Nr. 238. Ἐπ' ἱερέως Θεωδῶρου | Πανάμου.  
 (2965) S. 196 Nr. 239. Ἐπὶ Θεω|φαίδεως.  
 (2966) S. 196 Nr. 240. Ἐπ' ἱερέως Θρα|σιδάμου . . .  
 (2967) S. 196 Nr. 241. Ἐπὶ Τιμαγόρα | Θεσμοφορίου.  
 (2968) S. 196 Nr. 242. [Ἐπὶ Τι]|μαγόρα [ ].  
 (2969) S. 196 Nr. 243. [Ἐπὶ Τι]|μα|γόρα Πανάμου.  
 (2970) S. 196 Nr. 244. Ἐπὶ Τιμα|γόρα | Πανάμου.  
 (2971) S. 196 Nr. 245. Ἐπὶ Τιμαγόρα Δαλίου.  
 (2972) S. 196 Nr. 246. Ἐπὶ Τιμα|γόρα | Ἀρταμιτίου.  
 (2973) S. 196 Nr. 247—250. Τιμαράτου.  
 (2974) S. 196 Nr. 251 u. 252. Τι|μάρ(χου).  
 (2975) S. 196 Nr. 253 u. 254. Ἐπὶ Τι|μάρχου.  
 (2976) S. 196 Nr. 255. Τιμασαγόρα [ ].  
 (2977) S. 196 Nr. 256. Τιμοῦς.  
 (2978) S. 196 Nr. 257. Alle drei Zeilen linksläufig. Τιμό|στρα|τος.  
 (2979) S. 197 Nr. 258. Ἐπὶ Τιμοθέου Σμινθίου.  
 (2980) S. 197 Nr. 259. Ἐπὶ Τιμοθέου | Δαλίου.  
 (2981) S. 197 Nr. 260. Ἐπὶ Τιμο|θέου | Σμινθίου.  
 (2982) S. 197 Nr. 261. Τιμοθέου.  
 (2983) S. 197 Nr. 262. Τιμοθέου.  
 (2984) S. 197 Nr. 263. Ἐπὶ Τιμοθέου | Βαδρομίου.  
 (2985) S. 197 Nr. 264. Ἐπ' ἱερέως | Τιμοθέου | Δαλίου.  
 (2986) S. 197 Nr. 265. Ἐπ' ἱερέ[ως Τιμο]|κλεῦς.  
 (2987) S. 197 Nr. 266 u. 267. Τιμ|οκ(λῆς).  
 (2988) S. 197 Nr. 268. Ἐπὶ Τιμο|κλέους ΑΥ.  
 (2989) S. 197 Nr. 269. Ἐπὶ Τιμο|κλείδα | Κ[αρνείου].

3. erg. Pr.

- (2990) S. 197 Nr. 270. Ἐπὶ Τι|μοκ|λείδα.  
 (2991) S. 197 Nr. 271. Ἐπὶ Τιμοδίκου | Ἀρταμιτίου.  
 (2992) S. 197 Nr. 272. Ἐπὶ Τιμο|δίκου | Δαλίου.  
 (2993) S. 197 Nr. 273. Ἐπὶ Τιμοδίκου | Σμινθίου.  
 (2994) S. 197 Nr. 274. Ἐπὶ Τιμοδίκου Ἀγριανίου.  
 (2995) S. 197 Nr. 275. Ἀρταμι(τίου) | Α Τιμογέ(νευς).  
 (2996) S. 198 Nr. 276. Ἐπ' ἱερέως Τιμο|γένευς Πεδαιγαιτίου.  
 (2997) S. 198 Nr. 277. Τιμοῦς.  
 (2998) S. 198 Nr. 281. Φι[ ].  
 (2999) S. 198 Nr. 283. Ἐπὶ Φιλοδά|μου | Σμινθίου.  
 (3000) S. 198 Nr. 284. Φιλω|νίδης.  
 (3001) S. 198 Nr. 285—290. Φιλοστ|εφάνου.  
 (3002) S. 198 Nr. 291. Φιλοστρά|του.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3003) S. 199 Nr. 292. Schrift linksläufig. Φιλώτα.  
 (3004) S. 199 Nr. 293. . . . ροφ| . . . δεκ.  
 (3005) S. 199 Nr. 294. Ebenso Nr. 295. Πίστου.  
 (3006) S. 199 Nr. 296. Φιλίππου.  
 (3007) S. 199 Nr. 297. Ἐπὶ Φαν[τοκ]||λ[εὺς] | Ὑακινθίου.  
 erg. B. Keil.  
 (3008) S. 199 Nr. 298. Ἐπὶ Πολυαράτου | Θεσμοφορίου.  
 (3009) S. 199 Nr. 299. Ἐπὶ Πολυ|αράτου | Δαλίου.  
 (3010) S. 199 Nr. 300. Ἐπὶ Πολυαρ|άτου | Σμινθίου.  
 (3011) S. 199 Nr. 301. Πολυαράτου.  
 (3012) S. 199 Nr. 302. Ἐπ' ἱερέως | Πολυαράτου.  
 (3013) S. 199 Nr. 303. Ἐπὶ Πολυαράτου Ἀγριανίου.  
 (3014) S. 199 Nr. 304. Ἐπὶ Πολυ|αράτου | Σμινθίου.  
 (3015) S. 199 Nr. 305. Ἐπὶ Πολυ|αράτου | Ὑακινθίου.  
 (3016) S. 199 Nr. 306. Ἐπὶ Πολυαράτου Ἀγριανίου.  
 (3017) S. 199 Nr. 307. Ἐπὶ Πολυαράτου Δαλίου.  
 (3018) S. 200 Nr. 308. Ἐπ' ἱερέ[ως] | Πολυαρά[του Σ]||μινθίου.  
 (3019) S. 200 Nr. 309. [Ἐπὶ Πολυα]ράτου | [Ἀρτα]μιτίου.  
 (3020) S. 200 Nr. 310. Ἐπὶ Πολυα|ράτου | Βαδρομίου.  
 (3021) S. 200 Nr. 311. Ἐπὶ Πολυ|αράτου | Δαλίου.  
 (3022) S. 200 Nr. 312. [ ] | Πολι|ούχευς.  
 (3023) S. 200 Nr. 313. Ἐπὶ Πολυ|χάρμου.  
 (3024) S. 200 Nr. 314. Πολυξένου.  
 (3025) S. 200 Nr. 315. Ποσιδωνείου.  
 (3026) S. 200 Nr. 316. Πράξωνος.  
 (3027) S. 200 Nr. 317. Ἐπὶ Πυθιοκρί|του | Πα[νάμου].  
 (3028) S. 200 Nr. 318. Ἐπὶ Πυθιοκρίτου.  
 (3029) S. 200 Nr. 319. Ἐπὶ Πυθο|δύρου | Πανάμου.  
 (3030) S. 200 Nr. 320. Ἐπὶ Πυθο|γένευσ | Πανάμου.  
 (3031) S. 200 Nr. 321. Ἐπὶ Πυθογένευσ Ὑακινθίου.  
 (3032) S. 200 Nr. 322. Ἐπὶ | Πυθογένευσ | Πανάμου.  
 (3033) S. 200 Nr. 323. Ἐπὶ Πυθο|γένευσ | Θεσμοφορίου.  
 (3034) S. 201 Nr. 324. Ἐπὶ Πυθογένευσ Ἀρταμιτίου.  
 (3035) S. 201 Nr. 325. Ἐπὶ Πυθο|γένευσ | Δαλίου.  
 (3036) S. 201 Nr. 326. Πυθογένευσ Ἀγριανίου.  
 (3037) S. 201 Nr. 327. Ἐπὶ Πυθο|γένευσ | Πανάμου.  
 (3038) S. 201 Nr. 328. Ἐπὶ Πυθογέ|νευσ | [ ].  
 (3039) S. 201 Nr. 329. Ἐπὶ Πυθο|γένευσ | Ἀρταμιτίου.  
 (3040) S. 201 Nr. 330. Πύρ|ρου.  
 (3041) S. 201 Nr. 331. Ῥοδίππου.  
 (3042) S. 201 Nr. 332 und 333. Ῥόδωνος.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3043) S. 201 Nr. 334. Ῥόδω|νος.  
 (3044) S. 201 Nr. 335—337. ξ.  
 (3045) S. 201 Nr. 338. Γ.  
 (3046) S. 201 Nr. 339. ξ.  
 (3047) S. 201 Nr. 340. Σα( ).  
 (3048) S. 201 Nr. 341 u. 342. Σαραπίωνος.  
 (3049) S. 201 Nr. 343. Σατύρου.  
 (3050) S. 202 Nr. 344. Schrift linksläufig. Σικ[ ].  
 (3051) S. 202 Nr. 345. Schrift linksläufig. Σικ[ ].  
 (3052) S. 202 Nr. 346. Σίμου.  
 (3053) S. 202 Nr. 347. Στράτων.  
 (3054) S. 202 Nr. 348. Σω[ ].  
 (3055) S. 202 Nr. 349. Schrift linksläufig. Σω[ ].  
 (3056) S. 202 Nr. 350—352. Σωκράτευσ.  
 (3057) S. 202 Nr. 353. Σωκράτευσ.  
 (3058) S. 202 Nr. 354. Ἐπὶ Σωκρά|τευσ Ὑα|κινθίου.  
 (3059) S. 202 Nr. 355. Σωκρά(τευσ) | Θεσμο(φορίου).  
 (3060) S. 202 Nr. 356—359. Σωκράτευσ.  
 (3061) S. 202 Nr. 360. Σωκρα|τίδα.  
 (3062) S. 202 Nr. 361. Ἐπὶ Σωδάμου | Ἀγριανίου.  
 (3063) S. 202 Nr. 362—364. Σοεν|νίδα.  
 (3064) S. 202 Nr. 366. Σωπά(τρου).  
 (3065) S. 203 Nr. 367. Σωπάτρου.  
 (3066) S. 203 Nr. 368. Ἐπ' ἱερέως Σί|μωνος | Πανάμου.  
 (3067) S. 203 Nr. 369 u. 370. Σίμου.  
 (3068) S. 203 Nr. 371. Σμινθίου.  
 (3069) S. 203 Nr. 372. Σ Γ.  
 (3070) S. 203 Nr. 373. Φι( ).  
 (3071) S. 203 Nr. 374. Πελωπίδ[α] | Δεξιπ[ ].  
 (3072) S. 203 Nr. 375. Πι( ).  
 (3073) S. 203 Nr. 376. Πυρ( ).  
 (3074) S. 203 Nr. 377. Ἐπὶ Παυ|σανία.  
 (3075) S. 203 Nr. 378. [ ]πρωτ[ ].  
 (3076) S. 203 Nr. 379. Παρ( ).  
 (3077) S. 203 Nr. 381. Πανάμο(υ).  
 (3078) S. 203 Nr. 382. Παπα̂.  
 (3079) S. 206 Nr. 1—4. Νάνιος.  
 (3080) S. 206 Nr. 5. Schrift linksläufig. Νάνιο(ς).  
 (3081) S. 207 Nr. 6. Ἐπὶ Ναυσίπ|που Σμι|νθίου.  
 (3082) S. 207 Nr. 7. Ἐμὶ Ναυσ|ίππου | Ἀγ(ριανίου).  
 (3083) S. 207 Nr. 8. Νι|κα( ).

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3084) S. 207 Nr. 9 u. 10. Νικαγίδος.  
 (3085) S. 207 Nr. 11. Νίκανδρος.  
 (3086) S. 207 Nr. 12. Schrift linksläufig. Νικάρ|χου.  
 (3087) S. 207 Nr. 13. Ἐπὶ Νικασαγό|ρα Βαδρομίου.  
 (3088) S. 207 Nr. 14. Ἐπὶ Νικα|σαγόρα | Σ[μινθίου].  
 (3089) S. 207 Nr. 15. Ebenso Nr. 19. Ἐπὶ Νικασα|γόρα | Ἀρταμιτίου.  
 (3090) S. 207 Nr. 16. Ἐπὶ Νικασα|γόρα | Ἀγριανίου.  
 (3091) S. 207 Nr. 17. Ἐπὶ Νικα|σαγόρα | Δαλίου.  
 (3092) S. 207 Nr. 18. Ἐπὶ Νικασαγόρα Βαδρομίου.  
 (3093) S. 207 Nr. 20. Ἐπὶ Νικασαγόρα | Πανάμου.  
 (3094) S. 207 Nr. 21. Ἐπὶ Νικασα|γόρα | Σμινθίου.  
 (3095) S. 207 Nr. 22. Νικασίωνος.  
 (3096) S. 207 Nr. 23. Νικία.  
 (3097) S. 208 Nr. 24 u. 25. Νικίας.  
 (3098) S. 208 Nr. 26 u. 27. Νικία.  
 (3099) S. 208 Nr. 28. Νικία.  
 (3100) S. 208 Nr. 29. Ἐπὶ Νικομάχου | Βαδρομίου.  
 (3101) S. 208 Nr. 30. Ἐπὶ Νί|κωνος.  
 (3102) S. 208 Nr. 31. Ἐπὶ Νί|κωνος.  
 (3103) S. 208 Nr. 32. Νυσίου.  
 (3104) S. 208 Nr. 33. Νυσίου.  
 (3105) S. 208 Nr. 34 u. 35. Ὀλύμπου.  
 (3106) S. 208 Nr. 36. Ἐπὶ Ὀνασάνδρου [     ].  
 (3107) S. 208 Nr. 37. Ἐπ' ἱερέως Ὀνασάνδρου [     ].  
 (3108) S. 208 Nr. 38. Πα(     ).  
 (3109) S. 208 Nr. 39. Πο(     ).  
 (3110) S. 208 Nr. 40. Παγχάρους.  
 (3111) S. 208 Nr. 41. Παπαῶ.  
 (3112) S. 208 Nr. 42. Πάπου.  
 (3113) S. 209 Nr. 43. Παρ[     ].  
 (3114) S. 209 Nr. 44. Πασι|κρά[τευς].  
 (3115) S. 209 Nr. 45 u. 46. Πατ(     ).  
 (3116) S. 209 Nr. 47. Πατρ(     ).  
 (3117) S. 209 Nr. 48 u. 49. Πάτρωνος.  
 (3118) S. 209 Nr. 50. Ἐπ' ἱερέως Πausανία.  
 (3119) S. 209 Nr. 51. Ἐπὶ Πausανία Ὑακίνθου.  
 (3120) S. 209 Nr. 52. Ἐπὶ Παυ|σανία.  
 (3121) S. 209 Nr. 53. Πausανία.  
 (3122) S. 209 Nr. 54. Ἐπὶ Παυ|σανία.  
 (3123) S. 209 Nr. 55 u. 56. Ἐπὶ Πausανία | Πανάμου.  
 (3124) S. 209 Nr. 57. Ἐπὶ Πausανία Βατρομίου.



(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3125) S. 209 Nr. 58. Ἐπὶ Πausανία | Ἀγριανίου.  
 (3126) S. 209 Nr. 59. Ἐπὶ Πausa|νία | Ἀγριανίου.  
 (3127) S. 209 Nr. 60. Ἐπὶ Πau|σανία | Θεσμοφορίου.  
 (3128) S. 209 Nr. 61. Ἐπὶ ἱερέως Πausανία.  
 (3129) S. 209 Nr. 62. Ἐπὶ Πau|σανία | Ἄρτα|μι|τίου.  
 (3130) S. 210 Nr. 63. Ἐπὶ Πausανία Θεσμοφορίου.  
 (3131) S. 210 Nr. 64. Ἐπὶ Πausανία Θεσμοφορίου.  
 (3132) S. 210 Nr. 65. Ἐπὶ Πausανία Ἀγριανίου.  
 (3133) S. 210 Nr. 66. Ἐπὶ ἱερέως | Πausανία | Καρνείου.  
 (3134) S. 210 Nr. 67. Ἐπὶ Πausa(νία) | Πανάμου.  
 (3135) S. 210 Nr. 68. Φα( ).  
 (3136) S. 210 Nr. 69. Ἐπὶ Φαινίδα | Ἀγριανίου.  
 (3137) S. 210 Nr. 70—73. Φιλαινίου.  
 (3138) S. 210 Nr. 74. Φίλιπ(που) | Πανά(μου).  
 (3139) S. 210 Nr. 75. Φίλιπ|πος.  
 (3140) S. 210 Nr. 76. Φιλώνδας.  
 (3141) S. 210 Nr. 77. Φιλοκρά|τευσ.  
 (3142) S. 210 Nr. 78. Ἐπὶ Πισι|στράτου.  
 (3143) S. 210 Nr. 79. Ἐπ' ἱερέως Πισιστράτου Σμινθίου.  
 (3144) S. 210 Nr. 80. Ἐπὶ Πεισι|στράτου | Πανάμου.  
 (3145) S. 211 Nr. 81. Ἐπὶ Ἰασικρά|τευσ | Θεσμοφόριος.  
 (3146) S. 211 Nr. 82. Ἐπὶ Ἰασικρά|τευσ.  
 (3147) S. 211 Nr. 83 u. 84. Ἰάσωνος.  
 (3148) S. 211 Nr. 85. Ἰάσωνος.  
 (3149) S. 211 Nr. 86 u. 87. Ἐπὶ Ἰάσωνος | Ἀγριανίου.  
 (3150) S. 211 Nr. 88—101. Ἱεροκλέους.  
 (3151) S. 211 Nr. 102 u. 103. Ἰμᾶ.  
 (3152) S. 211 Nr. 104. Ἐπὶ Ἱέρω|νος | Δαλίου.  
 (3153) S. 211 Nr. 105. Ἱέρωνος.  
 (3154) S. 211 Nr. 106. Ἐπὶ Ἱέρωνος | Πανάμου.  
 (3155) S. 212 Nr. 107. Ἐπὶ Ἱέρω|νος.  
 (3156) S. 212 Nr. 108. Ἐπὶ Ἱέ|ρωνος.  
 (3157) S. 212 Nr. 109 u. 110. Ἱεροτέλεως.  
 (3158) S. 212 Nr. 111. Ιω[ ].  
 (3159) S. 212 Nr. 112. Ἐπὶ Λαυσί|δευσ | Δαλίου.  
 (3160) S. 212 Nr. 113. Ἐπὶ Λαυσί|δευσ | Διοσθύου.  
 (3161) S. 212 Nr. 114. Ἐπὶ Λαφεί|δευσ | Βαδρομίου.  
 (3162) S. 212 Nr. 115. Ἐπὶ Λαφεί|δευσ | [ ]ου.  
 (3163) S. 212 Nr. 116. Ἐπὶ Λαφείδ|ευσ Ἀγρια|νίου.  
 (3164) S. 212 Nr. 117. Ἐπὶ Λαφεί|δευσ Δαλίου.  
 (3165) S. 212 Nr. 118. Ἐπὶ Λεον|τίδα Διοσθύου.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3166) S. 212 Nr. 119 u. 120. Ἐπὶ Λεοντίδα | Σμινθίου.  
 (3167) S. 212 Nr. 121. Ἐπὶ Λεοντίδα Ἀγριανίου.  
 (3168) S. 212 Nr. 122. Ἐπὶ Λικινίου.  
 (3169) S. 212 Nr. 123. Λίνου.  
 (3170) S. 212 Nr. 124. Λόχου.  
 (3171) S. 212 Nr. 125. Λο[ ].  
 (3172) S. 212 Nr. 126. Ἐπὶ Λυσα|νίου Νικα|σιβούλου.  
 (3173) S. 213 Nr. 127 u. 128. Λυσανίας.  
 (3174) S. 213 Nr. 129 u. 130. Λυσι|μάχ(ου).  
 (3175) S. 213 Nr. 131. Μαρσύα | Ὑακινθίου.  
 (3176) S. 213 Nr. 132. Μαρσύα | Πανάμου.  
 (3177) S. 213 Nr. 133. Μαρσύα.  
 (3178) S. 213 Nr. 134. Μαρσύα | Ἀγριανίου.  
 (3179) S. 213 Nr. 135 u. 136. Ματροδώρου.  
 (3180) S. 213 Nr. 137 u. 138. Stierwendeschrift; Z. 2 linksläufig.  
 Μενάν|δρου.  
 (3181) S. 213 Nr. 139. Μενάν|δρου.  
 (3182) S. 213 Nr. 140. Μένου | Σμινθίου.  
 (3183) S. 213 Nr. 141. Μενεκ[ ].  
 (3184) S. 213 Nr. 142—144. Μενεκράτεως.  
 (3185) S. 213 Nr. 145. Ἐπὶ Μενε|κράτεως.  
 (3186) S. 213 Nr. 146. Μενελάου.  
 (3187) S. 213 Nr. 147—149. Μενεστράτου.  
 (3188) S. 214 Nr. 150. Μήνιος.  
 (3189) S. 214 Nr. 151. Μηνοδώρου.  
 (3190) S. 214 Nr. 152. Μένωνος.  
 (3191) S. 214 Nr. 153. Μένωνος.  
 (3192) S. 214 Nr. 154. Μένωνος Ὑακινθίου.  
 (3193) S. 214 Nr. 155. Μενοθέμιος.  
 (3194) S. 214 Nr. 156. Μενοθέμιος.  
 (3195) S. 214 Nr. 157. Μικύθου | Ἀγρια[νίου].  
 (3196) S. 214 Nr. 158—162. Μίδα.  
 (3197) S. 214 Nr. 163 u. 164. Μίδα.  
 (3198) S. 214 Nr. 165. Μίνα.  
 (3199) S. 214 Nr. 166. Μνάσωνος | [ ].  
 (3200) S. 214 Nr. 167. Μόσ|χου | Διοσ(θύου).  
 (3201) S. 214 Nr. 168. Μόσχου.  
 (3202) S. 214 Nr. 169. Μώσκ(ου) | Κελιδ( ).  
 (3203) S. 214 Nr. 170. Μόσχου.  
 (3204) S. 214 Nr. 171. Μυρίω(νος).  
 (3205) S. 214 Nr. 172. Ἐπὶ Μυτί|ωνος.

Μυτρ|ωνος Botti, Μυτί|ωνος Pr.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3206) S. 225 Nr. 1. Ἐπὶ Ἀρχε|στράτου.  
 (3207) S. 225 Nr. 2. Ἐπὶ Ἀρχιβίου | Δαλίου.  
 (3208) S. 225 Nr. 3. Ἐπὶ Ἀρχιλαίδα Ὑακινθίου.  
 (3209) S. 225 Nr. 4. Ἐπὶ Ἀρχιλαίδα Δίου.  
 (3210) S. 225 Nr. 5. Ἐπὶ Ἀρχιλαίδα Καρνείου.  
 (3211) S. 225 Nr. 6. Ἐπὶ Ἀρχιλαίδα Ἀρταμιτίου.  
 (3212) S. 225 Nr. 7. Ἐπὶ Ἀρχίνου Σμινθίου.  
 (3213) S. 225 Nr. 8. Ἐπὶ Ἀρχίνου | Ὑακινθίου.  
 (3214) S. 225 Nr. 9. Ἐπὶ Ἀρχιππίδα.  
 (3215) S. 225 Nr. 10. Ἐπὶ Ἀρχοκράτεως [       ]ίου.  
 (3216) S. 225 Nr. 11. Ἀρχοκ|κράτη.  
 (3217) S. 225 Nr. 12. Ἐπὶ Ἀρ|χοκρά(τεως).  
 (3218) S. 226 Nr. 13. Ἀργήου.  
 (3219) S. 226 Nr. 14—16. Ἀρι(    ).  
 (3220) S. 226 Nr. 17. Ἀριστάν|δρου.  
 (3221) S. 226 Nr. 18. Ἐπὶ Ἀριστά|νακτος | Βαδρομίου.  
 (3222) S. 226 Nr. 19. Ἀριστάνακτος | Πανάμου.  
 (3223) S. 226 Nr. 20. Ἀριστάνακτος | Ἀγριανίου.  
 (3224) S. 226 Nr. 21. Ἐπὶ Ἀριστά|νακτος | Ὑακινθίου.  
 (3225) S. 226 Nr. 22. Ἐπὶ Ἀριστά|νακτος | Διοσθύου.  
 (3226) S. 226 Nr. 23. Ἐπὶ Ἀριστά|νακτος | Πανάμου.  
 (3227) S. 226 Nr. 24. Ἐπὶ Ἀριστά|νακτος Θεσμοφορίου.  
 (3228) S. 226 Nr. 25 u. 26. Ἐπὶ Ἀρισ|τάνακτος | Σμινθίου.  
 (3229) S. 226 Nr. 27. Ἀρίσταρχος.  
 (3230) S. 226 Nr. 28. Ἐπὶ Ἀριστάρχου | Βαδρομίου.  
 (3231) S. 226 Nr. 29. Ἀριστάρχου.  
 (3232) S. 226 Nr. 30. Ἐπὶ Ἀρισ|τάρχου Βαδ|ρομίου.  
 (3233) S. 226 Nr. 31. Ἀριστά|ρχου.  
 (3234) S. 227 Nr. 32 u. 33. Ἐπὶ Ἀριστο|γένεως | Ὑακινθίου.  
 (3235) S. 227 Nr. 34. Ἐπὶ Ἀριστο|γένεως | Πανάμου.  
 (3236) S. 227 Nr. 35. Ἐπὶ Ἀριστο|γένεως | Ἀγριανίου.  
 (3237) S. 227 Nr. 36. Ἐπὶ Ἀριστέως.  
 (3238) S. 227 Nr. 37. Ἐπὶ Ἀριστογείτου | Ἀγριανίου.  
 (3239) S. 227 Nr. 38. Ἐπὶ Ἀριστο|γείτου | Θεσμοφορίου.  
 (3240) S. 227 Nr. 39. Ebenso Nr. 41. Ἐπὶ Ἀριστο|γείτου Ὑα|κινθίου.  
 (3241) S. 227 Nr. 40. Ἐπὶ Ἀριστογεί|του Δαλίου.  
 (3242) S. 227 Nr. 42. Ἐπὶ Ἀριστομ|βροτίδα Σ|μινθίου.  
 (3243) S. 227 Nr. 43. Ἐπὶ Ἀριστομ|βροτίδα Ἀ|γριανίου.  
 (3244) S. 227 Nr. 44. Ἐπὶ Ἀρισ|τομβροτί|δα Ἀγριανίου.  
 (3245) S. 227 Nr. 45. Ἐπὶ Ἀριστ|ομάχου | Πανάμου.  
 (3246) S. 227 Nr. 46. Ἐπὶ Ἀριστο|μάχου Ὑα|κινθίου.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3247) S. 227 Nr. 47. Ἐπὶ Ἀριστο|μένους | Ἀγριανίου.  
 (3248) S. 227 Nr. 48. Ἐπὶ Ἀριστονίδα Ὑακινθίου.  
 (3249) S. 227 Nr. 49. Ἐπὶ Ἀριστονίδα.  
 (3250) S. 228 Nr. 50. Ἀριστονίδα.  
 (3251) S. 228 Nr. 51. Ἀρίστωνος.  
 (3252) S. 228 Nr. 52. Ἐπὶ Ἀρίσ|τωνος | [     ].  
 (3253) S. 228 Nr. 53. Ἐπὶ Ἀρισ|τονόμου | Πανάμου.  
 (3254) S. 228 Nr. 54. Ἐπὶ Ἀρισ|τονόμου | Δαλίου.  
 (3255) S. 228 Nr. 55. Ἐπὶ Ἀρισ|τονόμου.  
 (3256) S. 228 Nr. 56. Ἀρίστου.  
 (3257) S. 228 Nr. 57. Ἐπὶ Ἀριστο|φάνους | Πανάμου.  
 (3258) S. 228 Nr. 58. Ἐπὶ Ἀρισ|τείδα.  
 (3259) S. 228 Nr. 59. Ἐπ' Ἀρισ|τείδα.  
 (3260) S. 228 Nr. 60. Ἀρισ|τείδα.  
 (3261) S. 228 Nr. 61. Ἐπὶ Ἀριστείδα | Βαδρομίου.  
 (3262) S. 228 Nr. 62. Ebenso Nr. 65. Ἐπὶ Ἀριστεί|δα | Βαδρομίου.  
 (3263) S. 228 Nr. 63. Ἀγριανίου | Ἀριστίδα.  
 (3264) S. 228 Nr. 64. Schrift linksläufig. Ἐπὶ Ἀριστείδα.  
 (3265) S. 228 Nr. 66. Ἐπὶ Ἀριστεί|δα | Πανάμου.  
 (3266) S. 229 Nr. 67. Ἐπὶ Ἀριστεί|δα | Ἀγριανίου.  
 (3267) S. 229 Nr. 68. Ἀριστίωνος.  
 (3268) S. 229 Nr. 69. Ἱερεὺς Ἀριστίων.  
 (3269) S. 229 Nr. 70. Ἐπὶ Ἀριστί|ωνος | Ἀρταμιτίου.  
 (3270) S. 229 Nr. 71. Ἀριστίωνος.  
 (3271) S. 229 Nr. 72—74. Ἀριστίωνος.  
 (3272) S. 229 Nr. 75. Ἀριστο(   ) | Σμινθίου.  
 (3273) S. 229 Nr. 76. Ἀριστο(   ).  
 (3274) S. 229 Nr. 77. Ἀριστ(   ).  
 (3275) S. 229 Nr. 78. Ἀρι|στ(   ).  
 (3276) S. 229 Nr. 79. Ἐπὶ Ἀριστο|βούλου | Ὑακινθίου.  
 (3277) S. 229 Nr. 80. Ἐπὶ Ἀριστο|βούλου | Ἀγριανίου.  
 (3278) S. 229 Nr. 81. Ἐπὶ Ἀριστο|βούλου | Δαλίου.  
 (3279) S. 229 Nr. 82—85. Ἀριστοκλεὺς.  
 (3280) S. 229 Nr. 86—88. Ἀριστοκράτεως.  
 (3281) S. 229 Nr. 89. Ἀριστοκράτεως.  
 (3282) S. 230 Nr. 90. Ἐπὶ Ἀριστοδά|μου Πανάμου.  
 (3283) S. 230 Nr. 91. Ἐπὶ Ἀρι|στοδάμου | Δαλίου.  
 (3284) S. 230 Nr. 92. Ἐπὶ Ἀριστοδάμου | Ἀρταμιτίου.  
 (3285) S. 230 Nr. 93. Ἀριστοδάμου | Δαλίου.  
 (3286) S. 230 Nr. 94. Ἐπὶ Ἀριστο|πόλιος | [     ].  
 (3287) S. 230 Nr. 95. Ἐπὶ Ἀριστο|πόλιος | Α[     ].



(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3288) S. 230 Nr. 96. Ἐπὶ Ἀρίστου | Πανάμου.  
 (3289) S. 230 Nr. 97. Ἀρίστου.  
 (3290) S. 230 Nr. 98 u. 99. Ἐπὶ Ἀριστρά|του | Ἀρταμιτίου.  
 (3291) S. 230 Nr. 100. Ἐπὶ Ἀριστρά|του | Ἀγριανίου.  
 (3292) S. 230 Nr. 101. Ἀρ|ισ( ).  
 (3293) S. 230 Nr. 102 u. 103. Ἐπὶ Ἀρι( ) | Εὐφρο( ).  
 (3294) S. 230 Nr. 104. Ἐπὶ Ἀρμοσίλα | Ὑακινθίου.

Ἀρμοσιδα Botti, Ἀρμοσίλα Pr.

- (3295) S. 230 Nr. 105. Ἀρτεμι|δώρου.  
 (3296) S. 230 Nr. 106. Ἐπὶ Ἀρτεμιδώρου | Θεσμοφορίου.  
 (3297) S. 230 Nr. 107—112. Ἀρτίμα.  
 (3298) S. 230 Nr. 113. Ἀσ( ).  
 (3299) S. 230 Nr. 114 u. 115. Ἀσκληπ[ιάδευς].  
 (3300) S. 231 Nr. 116. Ἐπὶ Ἀσκληπιά|δευς Νεικ( ) | Κνίδιον.  
 (3301) S. 231 Nr. 117. Ἀσκληπιά|δευς.  
 (3302) S. 231 Nr. 118. Ἀστυ|μήδ(ευς).  
 (3303) S. 231 Nr. 119. Ἐπὶ Ἀστυ|μήδευς Ἀρ|τεμιτίου.  
 (3304) S. 231 Nr. 120. Ἐπὶ Ἀστυμ[ήδευς] | Δαλίου.  
 (3305) S. 231 Nr. 121. Ἐπὶ Ἀστυμ(ήδευς) | Καρνείου.  
 (3306) S. 231 Nr. 122. Ἐπ' ἱερέως | Ἀστυμήδευς | Ἀγριανίου.  
 (3307) S. 231 Nr. 123. Ἐπὶ Ἀστυμήδευς | Πανάμου.  
 (3308) S. 231 Nr. 124 u. 125. Ἐπὶ Ἀστυμήδευς Σμινθίου.  
 (3309) S. 231 Nr. 126. Ἐπὶ Ἀρχεμ|βρότ[ου] | Δαλίου.

Ἀρχεμ|βροτ . . . Botti, Ἀρχεμ|βρότ[ου] Pr.

- (3310) S. 232 Nr. 1. Α.  
 (3311) S. 232 Nr. 2. Αχίς.  
 (3312) S. 232 Nr. 3. Ἐπὶ Αἰνεία Πανάμου.

lies: Αἰνέα, Pr.

- (3313) S. 232 Nr. 4. Ἐπὶ Αἰνεσ|ιδάμου.  
 (3314) S. 232 Nr. 5. Ἐπὶ Αἰνή|τωρος | Καρνείου.  
 (3315) S. 232 Nr. 6. Αἰσχυλίνου.  
 (3316) S. 232 Nr. 7. Αἰ( ).  
 (3317) S. 233 Nr. 8. Ἐπὶ Αἰ|σχύνα | Βαδρο|μίου.  
 (3318) S. 233 Nr. 9. Ἐπὶ Αἰσχύνα | Ἀρταμιτίου.  
 (3319) S. 233 Nr. 10. Ἐπὶ Αἰσχύνα | Ὑακινθίου.  
 (3320) S. 233 Nr. 11. Ἐπὶ Αἰσχύνα | Δαλίου.  
 (3321) S. 233 Nr. 12. Ἐπ' ἱερέως Ἀγαθ( ).  
 (3322) S. 233 Nr. 13. Ἀγαθοβούλου.  
 (3323) S. 233 Nr. 14. Schrift linksläufig. Ἀγαθοβ|ούλου.  
 (3324) S. 233 Nr. 15. Ἀγαθοκλεῦς.  
 (3325) S. 233 Nr. 16. Ἀγριανίου | Ἀγαθοκλε(ῦς).

(2686—3434. Fortsetzung.)

(3326) S. 233 Nr. 17 u. 18. Ἀγε|λο( ).

Ἀγε|λό(χου) Botti.

(3327) S. 233 Nr. 19. Ἐπὶ Ἀγη|σιπόλιος.

(3328) S. 233 Nr. 20 u. 21. Ἐπὶ Ἀγη|μάχου.

(3329) S. 233 Nr. 22. Ἀγησάρχου.

(3330) S. 233 Nr. 23. Ἀγησίλα.

(3331) S. 233 Nr. 24. Ἐπὶ Ἀγησίου | Σμινθίου.

(3332) S. 233 Nr. 25. Ἀγήσιος | Δίου.

(3333) S. 233 Nr. 26. Ἐπὶ Ἀγεστράτου Ἀρταμιτίου.

(3334) S. 233 Nr. 27. Ἐπὶ Ἀγεστράτου Δαλίου.

(3335) S. 234 Nr. 28. Ἀγοράνακτος | Πανάμου.

(3336) S. 234 Nr. 29. Ebenso Nr. 31, 35, 38. Ἀγοράνακτος | Καρνείου.

(3337) S. 234 Nr. 30. Ἀγοράνακτος | Πανάμου δευτέρου.

(3338) S. 234 Nr. 32. Ἀγοράνακτος | Ὑακινθίου.

(3339) S. 234 Nr. 33. Ἀγοράνα|κτος | Πανάμου.

(3340) S. 234 Nr. 34. Ἀγοράνακτος | Δαλίου.

(3341) S. 234 Nr. 36. Ἀγοράνακτος | Θεσμοφορ[ίου].

(3342) S. 234 Nr. 37. Ἐπὶ Ἀγοράνακτος | Ὑακινθίου.

(3343) S. 234 Nr. 39. Ἐπ' ἱερέω|ς Ἀγοράνα|κτος Ὑα[κινθίου].

(3344) S. 234 Nr. 40. Ἀγριανίου.

(3345) S. 234 Nr. 41. Ἐπὶ Ἀγεσ[ ] Ὑακινθίου.

Vermutlich Ἀγεσ[τράτου], Pr.

(3346) S. 234 Nr. 42. Αἶας.

(3347) S. 234 Nr. 43. Schrift linksläufig. Ἄλε( ).

(3348) S. 234 Nr. 44. Ἄλε|ξάν(δρου).

Alexandraea Bottis Umschrift, Ἄλε|ξάν(δρου) Pr.

(3349) S. 234 Nr. 45. Ἄλε( ).

(3350) S. 234 Nr. 46. Ἐπὶ Ἀλεξιμάχου | Πανάμου.

(3351) S. 235 Nr. 47. Ἐπὶ Ἀλεξιμάχου Θεσμοφ(ορίου).

(3352) S. 235 Nr. 48. Ἐπὶ Ἀλεξι|μάχου | Σμινθίου.

(3353) S. 235 Nr. 49. Ἐπὶ Ἀλεξι|μάχου | Πανάμου.

(3354) S. 235 Nr. 50. Ἐπὶ Ἀλεξιμάχου | Διοσθύου.

(3355) S. 235 Nr. 51. Ἀκε|σις.

(3356) S. 235 Nr. 52 u. 53. Ἄλ | Σε.

(3357) S. 235 Nr. 54. Ἐπὶ Ἀλεξιάδα | Πανάμου.

(3358) S. 235 Nr. 55. Ἐπὶ Ἀλεξι|άδα | [ ].

(3359) S. 235 Nr. 56. Ἐπὶ Ἀλεξι|άδα | Ἀγριανίου.

(3360) S. 235 Nr. 57. ΛΑ  
Π

(3361) S. 235 Nr. 58. Ἀλύτρου.

(3362) S. 235 Nr. 59. Ἀμύντα.

(3363) S. 235 Nr. 60 u. 61. Ἀμύντα.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3364) S. 235 Nr. 62. Ἀμύντα.  
 (3365) S. 235 Nr. 63. Ἐπὶ Ἀνα|ξάνδρου | Σμινθίου.  
 (3366) S. 235 Nr. 64. Ἐπὶ Ἀνα|ξάνδρου | Ἀγριανίου.  
 (3367) S. 235 Nr. 65. Ἐπὶ Ἀναξ|άνδρου | Ἀγριανίου.  
 (3368) S. 236 Nr. 66. Ἐπὶ Ἀναξάνδρου | Πανάμου.  
 (3369) S. 236 Nr. 67. Ἐπὶ Ἀναξ|άνδρου | Σμινθίου.  
 (3370) S. 236 Nr. 68. Ebenso Nr. 74. Ἐπὶ Ἀναξάν|δρου | Θεσμοφορίου  
 (3371) S. 236 Nr. 69. Ἐπὶ Ἀναξάνδρου | Βαδρομίου.  
 (3372) S. 236 Nr. 70. Ἐπὶ Ἀναξάν|δρου | Καρνείου.  
 (3373) S. 236 Nr. 71. Ἐπ' ἱερέως | Ἀναξάνδρου | Δαλίου.  
 (3374) S. 236 Nr. 72. Ἐπὶ Ἀναξάν|δρου | Ἀγριανίου.  
 (3375) S. 236 Nr. 73. Ἐπὶ Ἀναξάν|δρου | Πανάμου δευτέρου.  
 (3376) S. 236 Nr. 75. Ἐπὶ Ἀναξιβούλου | Σμινθίου.  
 (3377) S. 236 Nr. 76. Ἐπὶ Ἀναξι|βούλου | Ὑακινθίου.  
 (3378) S. 236 Nr. 77. Ἀναξίλα.  
 (3379) S. 236 Nr. 78. Ebenso Nr. 81. Ἐπὶ Ἀνδρία | Ὑακινθίου.  
 (3380) S. 236 Nr. 79. Ἐπὶ Ἀνδρία | Δαλίου.  
 (3381) S. 236 Nr. 80. Ἐπὶ Ἀνδρία | Ἀρταμιτίου.  
 (3382) S. 236 Nr. 82. Ἐπὶ Ἀνδρία Ἀ|ρταμιτίου.  
 (3383) S. 236 Nr. 83. Ἐπὶ Ἀνδρικοῦ [     ].  
 (3384) S. 237 Nr. 84. Ἀνδρικοῦ.  
 (3385) S. 237 Nr. 85. Ἀνδρονείκου.  
 (3386) S. 237 Nr. 86. Schrift linksläufig. Ἐπὶ Ἀνδρο|νείκου | Δαλίου.  
 (3387) S. 237 Nr. 87. [Ἐπὶ Ἀνδρο]|νείκου | Ἀρταμιτίου.  
 (3388) S. 237 Nr. 88. Ebenso Nr. 90. Ἐπὶ Ἀνδρο|νείκου Δαλίου.  
 (3389) S. 237 Nr. 89. Ἐπὶ Ἀνδρονείκου | Ἀρταμιτίου.  
 (3390) S. 237 Nr. 91. Ebenso Nr. 93. Ἀνδρονείκου.  
 (3391) S. 237 Nr. 92. Ἐπὶ Ἀνδρονείκου Διοσθύου.  
 (3392) S. 237 Nr. 94. Ἐπὶ Ἀνδρονείκου | Ἀγριανίου.  
 (3393) S. 237 Nr. 95. Ἐπὶ Ἀνδρονίκου | Ὑακινθίου.  
 (3394) S. 237 Nr. 96. Ἐπὶ | Ἀπατο(   ).  
 (3395) S. 237 Nr. 97. Ἀν...ος.  
 (3396) S. 237 Nr. 98—101. Ἀντιμάχου.  
 (3397) S. 237 Nr. 102. Schrift linksläufig. Ἀντι|λό(χου).  
 (3398) S. 237 Nr. 103. Ἀντιόχου.  
 (3399) S. 238 Nr. 104. Ἀντιόχου.  
 (3400) S. 238 Nr. 105. Ἀπελαες.  
 (3401) S. 238 Nr. 106. Ἀφα|ρεύς.  
 (3402) S. 238 Nr. 107. Ἀπολλοδώ|ρου.  
 (3403) S. 238 Nr. 108. Ἀπολλο|δόρου.  
 (3404) S. 238 Nr. 109. Ἀπολλονίδας.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3405) S. 238 Nr. 110 u. 111. Ἀπολλον( ).  
 (3406) S. 238 Nr. 112. Ἀπολλο|νίου.  
 (3407) S. 238 Nr. 113. Ἀπολλω( ).  
 (3408) S. 238 Nr. 114. Ἀπολλωνί|ου.  
 (3409) S. 238 Nr. 115—117. Ἀπολλο|φάνευς.  
 (3410) S. 238 Nr. 118. Ἐπ' ἱερέως Ἀπολλοφ[άνευς].  
 (3411) S. 238 Nr. 119. Ἀφροδισίου.  
 (3412) S. 238 Nr. 120. Ἀφροδισίου.  
 (3413) S. 238 Nr. 121. Ἀφροδισί(ου).  
 (3414) S. 238 Nr. 122. Schrift linksläufig. Ἀρ( ).  
 (3415) S. 238 Nr. 123. Ἀρα( ).  
 (3416) S. 239 Nr. 124. Ἀρατο[φάνευς].

erg. Pr.

- (3417) S. 239 Nr. 125. ΑΦ.  
 (3418) S. 239 Nr. 126. Schrift linksläufig. Ἀθ( ).  
 (3419) S. 239 Nr. 127. Ἀραταίου.  
 (3420) S. 239 Nr. 128. Ἀρεταίου.  
 (3421) S. 239 Nr. 129. Ebenso Nr. 137. Ἀρχε|κρά(τεως).  
 (3422) S. 239 Nr. 130. Ebenso Nr. 134. Ἀρατοφάνευς.  
 (3423) S. 239 Nr. 131. Ἐπὶ Ἀρατο|φάνευς | Θεσμοφορίου.  
 (3424) S. 239 Nr. 132. Ἐπὶ Ἀρατο|φάνευς | Πανάμου.  
 (3425) S. 239 Nr. 133. Ἐπὶ Ἀρατοφάνευς Ἀγριανίου.  
 (3426) S. 239 Nr. 135. Ἐπὶ Ἀρατο|φάνευς | Δαλίου.  
 (3427) S. 239 Nr. 136. Καρνῆου | Ἀρχελαί(δα).  
 (3428) S. 239 Nr. 138. Ἐπὶ Ἀρχεμ|βρότου | Ἀρταμιτίου.  
 (3429) S. 239 Nr. 139. Ἐπὶ Ἀρχεμβρότου [ ].  
 (3430) S. 239 Nr. 140. Ἐπὶ Ἀρχεμβρότου | Δαλίου.  
 (3431) S. 240 Nr. 141. Ἐπὶ Ἀρχεμ|βρότου | Δαλίου.  
 (3432) S. 240 Nr. 142. Ἐπὶ Ἀρχεμ|βρότου | Πανάμου.  
 (3433) S. 240 Nr. 143. Ἐπὶ Ἀρχεμ|βρότου | Ἀγριανίου.  
 (3434) S. 240 Nr. 144. Ἐπὶ Ἀρχεμβρότου.

**3435. Grabstein.** Alexandria. Frühptolem. Zeit. Botti, Catalogue S. 179 Nr. 5. Néroutsos, Rev. arch. 18 (1891) S. 344 Nr. 21. Breccia, Iscrizioni S. 157 Nr. 301, mit Lichtdruckbild (Taf. 41). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(1. Hand). Θεοφίλη | Φιλοκράτους. | Λέαينا | Λέοντος. [β] (2. Hand). Καλλισθένεια | Τιμοκρίτου. | (3. Hand). Καὶ Θεοφίλη.

5. Καλλισθένεια Botti, Καλλισθένεια Néroutsos, Καλλιστένεια Breccias Umschrift; laut Lichtdruckbild Καλλισθένεια richtig, Pr.

**3436. Aufschrift. Grabplatte.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 179 Nr. 8. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 298 Nr. 29.



Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 109 Nr. 29. Breccia, Iscrizioni S. 137 Nr. 257, mit Lichtdruckbild (Taf. 47). Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Χαῖρε | Ἀρχαγάθα | Ἑρμίου | Πτολεμα[ιεῦ].

4. Πτολεμα[εὺς] Botti u. Néroutsos, Πτολεμα[ιεῦ] Breccia.

3437. Aufschrift. **Grabplatte.** Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 181 Nr. 19. Breccia, Iscrizioni S. 138 Nr. 260. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Κλεὼ χρησ|τὴ χαῖρε.

3438. Aufschrift. **Grabplatte.** Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 183 Nr. 25. Breccia, Iscrizioni S. 140 Nr. 266, mit Lichtdruckbild (Taf. 50). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Κλεὼ Τ[ι]μοξέ|νου Πτολεμαῖσσα | ἀπὸ Βάρκης χρηστὴ | χαῖρε.

1. Τιμοξέ|νου Botti, Τ[ι]μοξέ|νου Breccia.

3439. **Mumienschild.** Vorderseite schwarze, Rückseite rote Tinte. Möller, BDT. I S. 41 Nr. 136. Berlin, ägypt. Mus.

Vorderseite: Βῆσις θυγάτηρ Πανίσκου γεωμέτρου.

Rückseite: Βῆσις θυγάτηρ Πανίσκου γεωμέτρου.

3440. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 41 Nr. 134. Berlin, ägypt. Mus.

Πανοπολείτ(ης) | Σενορσενού|φι(ς) Ψεντα|τρίφιος.

Σενορσενού|φι BDT., Σενορσενού|φι(ς) Pr.

3441. Einkratzung. **Proskynema.** Elephantine. Honroth-Rubenson-Zucker, Zschr. äg. Spr. 46 (1909) S. 25.

Τὸ προσκύ|νημα τ(ῶ)ν ἄλλο|φύλ(ω)ν.

3442. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 41 Nr. 135. Berlin, ägypt. Mus.

Vorderseite: Σιλβανὸν εἰς Πα|νῶ(ν), δὸς Πανισᾶ|τι ἔταφιαστῇ.

Rückseite: Σιλβανὸν ἰς Πανῶ(ν), | δὸς Πανισᾶ|τι ἔντα|φιαστῇ.

Πανῶ BDT., Πανῶ(ν) (d. i. πόλιν) Pr.

3443. Inschrift. Sockel eines Standbildes. Granit. **Weihung.** Alexandria. Botti, Catalogue S. 253 Nr. 8. Botti, Notice S. 138 Nr. 2455. Breccia, Iscrizioni S. 66 Nr. 102. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ὡσιδι Ἐκτωρ. | Ὡσιδι Ἐκτωρ.

3444. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Alexandria(?). 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 253 Nr. 9. Botti, Notice S. 126 Nr. 3050. Breccia, Iscrizioni S. 68 Nr. 106. Vgl. S. B. Nr. 2255. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Θ[εοῖ]ς πᾶσι καὶ πά|σαις τοὺς βωμοὺς | Πυθογείτων | Νεῖλωνος  
 Σά|μμιος.

1. [Θεοῖς] Botti, Θ[εοῖ]ς Breccia.

3. Πυθογείτων Botti, Πυτογείτων Breccias Majuskelschrift, Πυθογείτων Breccias Umschrift.

3445. Einkratzung. **Denkschrift.** Memphis. Serapeum, Felswand. Brugsch, Monatsber. Akad. Berlin 1853 S. 727 erstes Stück.

Λ κγ. | Χαρμίδης. | Δημητρία.

3446. **Grabstein.** Botti, Catalogue S. 259 Nr. 23. Botti, Notice S. 134 Nr. 3061. Breccia, Iscrizioni S. 244 Nr. 568a. Alexandrien, griech.-

röm. Mus. Breccia bezeichnet die Inschrift als falsch oder verdächtig.

[ ]τηρ Νεωτέρου.

μήτηρ Botti u. Breccia.

**3447. Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 41 Nr. 137. Berlin, ägypt. Mus.

Ἱερακα[πόλλων. | Σε[εις]κῆτι | νεκρο[τάφ[εις]ωι | εἰς Πανοπολείτην.

**3448. Inschrift. Weihung.** Philae. Um 118 v. Chr. (nach Strack, Rhein. Mus. 1900 S. 184). Lepsius, Denkm. Taf. 83 Nr. 207. Plaumann, Ptolemais S. 33. Ergänzungen nach Plaumann.

1 [ . . ]νθαι Πανὶ Εὐόδωι καὶ θε[ῶι]

2 [Σω]τήρι Δημήτριος ὁ συγγε[νῆς]

3 [καὶ ἐ]πιστράτητος καὶ στρατ[ηγὸς]

4 [τῆς Θ]ηβαίδος καὶ γραμματεὺς τῆ[ς βουλῆς(?)]

5 [καὶ αἱ ἐ]ν Πτολεμαίδι τεταγμέ[ναι δυνάμεις]

6 [πε]ζ[ι]καὶ καὶ ἵππικαὶ καὶ ναυτικά[ι]

7 τὸν βωμὸν

8 [Α]πο[λ]λωνίου τῶν δι[αδ]όχω[ν καὶ]

9 [Φ]ρο[υ]ράρχου Φιλῶν.

4. τῆ[ς συνόδου(?)] Strack, Rhein. Mus. 55 (1900) S. 184; τῆ[ς βουλῆς(?)] Plaumann, a. a. O. S. 28 u. 33. 4—5. Diese von Plaumann vorgeschlagenen Ergänzungen der Zeilenenden sind nur unter Annahme starker Überschreitung der Zeilenlängen annehmbar. 8. [ . . ] Ἀπολλωνίου Plaumann, [Α]πο[λ]λωνίου Lepsius; davor ist für eine Ergänzung kein Platz mehr, Pr.

**3449. Grabstein.** Alexandria. 2./3. Jahrh. n. Chr. Botti, Catalogue S. 274 Nr. 84a. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 94 Nr. 5. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 201 Nr. 5. Breccia, Iscrizioni S. 173 Nr. 341, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Εὐψύχι | Γαλατιανέ, | L κε. | Δοῖ σοι [ ] ὁ ὙΟσειρις | τὸ ψυχρὸν | ὕδωρ.

**3450. Inschrift.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Catalogue S. 275 Nr. 85. Breccia, Iscrizioni S. 240 Nr. 549. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[ ]ήγεμόνα.

**3451. Inschrift.** Runde Basaltsäule. **Tempelvorschriften.** Ptolemais (Menschijeh). Botti, Catalogue S. 279 Nr. 98. Botti, Notice S. 137 Nr. 2502. Miller, Rev. arch. 2 (1883) S. 181 Nr. 2. Plaumann, Ptolemais S. 55. Breccia, Iscrizioni S. 94 Nr. 163, mit Lichtdruckbild (Taf. 30). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Laut Lichtdruckbild steht vor Z. 1 und hinter Z. 14 kein Text mehr.

1 Τοὺς εἰσιόντας εἰς τὸ [ἱερὸν

2 ἀγνεύειν κατὰ ὑποκε[ίμενα

3 ἀπὸ πάθους ἰδίου καὶ [

4 ἡμέρας ζ, ἀγαπαλλ[

5 .η ἐκτρωσμοῦ συν[

- 6 τετοκυίας καὶ τρεφούσης [  
 7 καὶ ἐὰν ἐχθῇ, ἰδ' τοὺς δὲ ἄνδρας  
 8 [ἀ]πὸ γυναικὸς .β., τὰς δὲ γ[υναῖκας  
 9 ἀκολουθῶς τοῖς ἀνδρά[σιν  
 10 ἀν ἐκτρωσμοῦ μ[  
 11 τὴν δὲ τεκοῦσαν καὶ τρέφουσιν  
 12 [ἐ]ὰν δὲ ἐχθῇ τὸ βρέφος [  
 13 ἀπὸ [κ]αταμνηνῶν ζ.  
 14 ἀνδρὸς β̄ μυρσίνην δὲ [

1. εἰς τὸ [ Botti, εἰς τὸ [ἱερὸν Breccia, εἰς τὸ ἱερὸν Wilhelm, Arch.-epigr. Mitteil. aus Österreich 20 (1897) S. 83, εἰς τ[ὸ] Miller. 2. ΥΠΟΚΙ Botti, ὑποκε[ίμενα Breccia, ὑποκ[είμενα Wilhelm a. a. O., ΥΠΟΚC Miller. 4. ἡμέρας ζ̄ ἀγαπαλλ[ Breccia, ἡμέρας . Ξ [ ]αλλ[ Botti, ἡμέρας . Ξ ἀναπαλλ[ Miller. 5. ἀνεκτρωσμοῦ Botti, .η ἐκτρωσμοῦ Breccia, χη ἐκτρωσμοῦ Miller. 6. ετοκυίας καὶ τρεφουσι[ Botti, τετοκυίας καὶ τρεφούσης [ Miller u. Breccia. 7. δι εαν u. τοὺς δε[ Botti, καὶ ἐὰν u. τοὺς δὲ ἄνδρας Miller, καὶ ἐὰν u. τοὺς δὲ α[ Breccia. 8. [ ]ο γυναικὸς ἰβ̄ τας δε τ[ Botti, [ἀ]πὸ γυναικὸς .β., τὰς δὲ γ[υναῖκας Breccia, ἀπὸ γυναικὸς β̄, τὰς δὲ γ[υναῖκας Miller. 9. [ ]ολουθῶς Botti, ἀκολουθῶς Breccia, ἀκολουθῶς Miller. 11. τρε[ Botti, τρέφουσιν Breccia u. Miller. 12. ἀν Botti, [ἐ]ὰν Breccia, ἐὰν Miller. 13. Παρα ΤΑΜΗΝΙΩΝ Ξ Botti, ἀπὸ [κ]αταμνηνῶν ζ̄ Breccia u. Wilhelm a. a. O., ἀπόβατα μνηνῶν Ξ Miller. Hinter ζ̄ folgt in Z. 13 nichts mehr. 11. μυρσινκνιδι[ Botti, μυρσίνην δὲ Breccia u. Miller.

3452. Standbild, und zwar dasselbe Stück wie S. B. Nr. 3453. Faijum. **Künstlerinschrift.** Botti, Catalogue S. 468 Nr. 29. Botti, Notice S. 67 Nr. 1856. Breccia, Iscrizioni S. 76 Nr. 124b. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Πετεῆσι(ς) | Πάπου | ἐπόη(σεν).

3453. Inschrift. Standbild. Faijum. **Weihung.** Botti, Catalogue S. 473 Nr. 29. Botti, Notice S. 72. Breccia, Iscrizioni S. 76 Nr. 124a. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Vgl. S. B. Nr. 3452.

Υπὲρ Ἐργεῦ(τος) Πνεφε(ρῶτος?) | καὶ ἡ γυ(νὴ) καὶ τὰ τέκν(α).  
 | L δ̄, Τῦβι ζ̄.

1. Εργεῦ Πνεφε Botti u. Breccia, Ἐργεῦ(τος) Πνεφε(ρῶτος?) (möglich auch Πνεφερσότος) Pr. 2. ΚΑΙΨ Botti, καὶ ἡ γυ(νὴ) Breccia. — Τυβι ζ̄ Botti, ΤΥΒΙE Breccias Majuskelschrift, Τῦβι ιε̄ Breccias Umschrift.

3454. Inschrift. Standbild. Basalt. **Weihung.** Faijum. Botti, Catalogue S. 470 Nr. 24. Botti, Notice S. 69. Breccia, Iscrizioni S. 75 Nr. 123. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Εἰρηναῖος νεώ(τερος) Πισόιτος προσ|τάτης Σοκνοπαίωι θεοῦ με-  
 (γίστωι).

Zeile 2 steht oberhalb der Zeile 1. — 1. ΝΕΠΙΣΟΙΤΟΣ Botti, ΝΕΠΙ-  
 ΣΟΙΤΟΣ Breccias Majuskelschrift, Νεπισοίτος Breccias Umschrift, νεώ(τερος)  
 Πισόιτος Pr. 2. ΘΕ<sup>Ε</sup>Μ Botti (Catal.), ΘΕ<sup>Ε</sup>Μ Botti (Notice) u. Breccias  
 Majuskelschrift, θε<sup>Ε</sup> με[(γάλῳ)] Breccias Umschrift, θεοῦ (= θεῶι) με(γί-  
 στωι) Pr.

**3455.** Aufschrift. Hölzernes **Sargstück.** Edfu. Botti, Catalogue S. 494 Nr. 259. Botti, Notice S. 187 Nr. 2859. Breccia, Iscrizioni S. 230 Nr. 514, mit Lichtdruckbild (Taf. 58). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Τουόρθις Παχοῦμις Ἀπολλωνίου | γυνή Πετεσθ( ) πρεσβ(υτέρου) Οὐαβᾶλλου.

2. πρεσ[ ] Botti, πρεσβ(υτέρου) Breccia. — Οὐαβίλλου Breccia, wahrscheinlicher Οὐαβᾶλλου Pr. laut Abbild.

**3456—3465. Mumienschilder.** Botti, Catalogue S. 493 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

**(3456)** S. 493 Nr. 254. Botti, Notice S. 186 Nr. 2854. Breccia, Iscrizioni S. 232 Nr. 524. Ταῖς Διοσκόρου, | ἐτὼν νε(?).

2. εθβοννε Botti, εβοννε(?) Breccia, ἐτὼν νε(?) Spiegelberg.

**(3457)** S. 493 Nr. 256. Botti, Notice S. 187 Nr. 2856. Breccia, Iscrizioni S. 230 Nr. 517, mit Lichtdruckbild (Taf. 59).

Θήρης Ἀσκάτος.

Θειρησαοκατος Botti (Notice), Αυρησαοκατος Botti (Catal.), obiger Text nach Breccia.

**(3458)** S. 494 Nr. 258. Botti, Notice S. 187 Nr. 2858. Breccia, Iscrizioni S. 228 Nr. 508, mit Lichtdruckbild (Taf. 57).

Σαροῖτ | τέκτων.

**(3459)** S. 494 Nr. 261. Botti, Notice S. 188 Nr. 2861. Breccia, Iscrizioni S. 229 Nr. 511, mit Lichtdruckbild (Taf. 57). Τανο|βυβας.

**(3460)** S. 495 Nr. 262. Botti, Notice S. 188 Nr. 2862. Breccia, Iscrizioni S. 229 Nr. 512, mit Lichtdruckbild (Taf. 58).

Θαήσις γυνή | Ἀνουβίωνος | γυμνασιάρχου | Ἀράβου.

**(3461)** S. 495 Nr. 263. Botti, Notice S. 189 Nr. 2863. Breccia, Iscrizioni S. 231 Nr. 520. Βησαρίω(ν) | Ἀνουβίω(νος) | γυμνα(σι)άρχου.

**(3462)** S. 495 Nr. 264. Botti, Notice S. 189 Nr. 2864. Breccia, Iscrizioni S. 229 Nr. 513, mit Lichtdruckbild (Taf. 58). 154/5 n. Chr. (nicht 155/6, Breccia).

Ἰσχυρίων ὁ καὶ Ἀσκλη|νουῖβις Βησαρίωνος, | L μς. | Ἐτελεύτησεν | ῥ| ιη ἔτει Ἀντων(είνου) ιη', | Θῶθ κατ' ἀρχ(αίους) ἔκτη, | Ἀμεσουσίους.

1. Ασκλη|νουκίς Botti, Ἀσκλη|νούκίς Breccia, Ἀσκλη|νουῖβις Pr. laut Abbild. 2. Βησαρίωνος Botti, Βησαρί<<ι>>ονος Breccia; Βησαρίωνος richtig laut Abbild (Pr.). 5. Ἀντωνινου Botti, Ἀντων(είνου) ιη' Breccia. 6. Θῶθ κατα <sup>χ</sup>ι Botti (Catal.), Θῶθ κατ' ἀρχ(αίους) Breccia. 7. ἀμεσουσι ιγ Botti (Catal.), ἀμεσουσις ιγ Breccia, Ἀμεσουσίους Pr. laut Abbild. Vgl. über dieses Fest Comparetti, P. Flor. II 131, 5 Anm., und Wilcken, Chrestom. 314, 12 Anm.

**(3463)** S. 496 Nr. 265. Botti, Notice S. 190 Nr. 2865. Breccia, Iscrizioni S. 228 Nr. 507, mit Lichtdruckbild (Taf. 57). Τερηοῦς.

**(3464)** S. 496 Nr. 266. Breccia, Iscrizioni S. 227 Nr. 506, mit Lichtdruckbild (Taf. 57).

Σαραπιὰς | τῆς Ταχαρ|ταρία(ς) Διοσκο|ροῦτος | ῥ| ις Πανῶ(ν).

1. Σαραπιασ|τῆς Breccia, Σαραπιὰς | τῆς Pr. 2. Ταχαρ|ταρία Breccia, Ταχαρ|ταρία(ς) Pr. 5. Ἰσπανῶ Breccia, ις Πανῶ(ν) (d. i. πόλιν) Pr.



(3456—3465. Fortsetzung.)

(3465) S. 497 Nr. 267. Breccia, Iscrizioni S. 227 Nr. 505, mit Lichtdruckbild (Taf. 57).

Τατετρίφης γυν|ῆ Πανίσκου υἱὸς | Ταπελάλιος.

3. Ταπελαίος Botti, Ταπελάλιος Breccia.

3466. Inschrift. Altar. **Weihung.** Alexandria(?). Botti, Riv. Eg. 5 (1893) S. 244 Nr. 14. Botti, Catalogue S. 502 Nr. 450. Breccia, Iscrizioni S. 70 Nr. 109a, mit Lichtdruckbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Δαμόν[ικος καὶ ] | οἱ ἀδελφοὶ ] | Ἀσκλη[πιῶ ] .

1. Δαμο[ Botti, Δαμόν[ικος Breccia.

3467. Inschrift. Altar. Kalkstein. Alexandria. Botti, Catalogue S. 503 Nr. 458—465. Breccia, Iscrizioni S. 170 Nr. 332, mit Lichtdruckbild (Taf. 54). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἀμμ[ώνιε(?)], | L | λε ἡ(μερῶν) Z, | εὐψύχι. [5] Δο<ῖ> σο[ι \*O]σ|ιρις | [τὸ] ψυχρὸν ὕδωρ.

3. μ(ηνῶν) Z Botti, ἡ(μερῶν) Z Breccia; ich sehe auf dem Abbilde ἡ(μερῶν) Z (Pr.) 5. Δοι σο[ι O]σ|ιρις Botti, δό[ηι] σο[ι \*O]σ|ιρις Breccia. δο<ῖ> σο[ι \*O]σ|ιρις Pr. Der Stein hat laut Abbild δο σο[ ] .

3468. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 17 Nr. 47. Auf der Vorderseite 3 demotische Zeilen, darunter das nachstehende griech. Wort.

Vorderseite: Ταμῖνις.

Rückseite: Θαμῖνις Πεκύσιος Πελεμπχη( ) | μητρὸς Τμάρσιος Ἐριέως.

1. Spiegelberg vermutet nach dem demotischen: Πελεμπχή(μιος).

3469. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Catalogue S. 529 Nr. 7. Breccia, Iscrizioni S. 174 Nr. 345. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Διονῦ ἄωρε | χεῖρε.

3470. Die Künstlerinschrift S. B. Nr. 2060 ist noch an folgenden Stellen veröffentlicht: Botti, Catalogue S. 537 Nr. 3. Jouguet, BCH. 21 (1897) S. 168. Breccia, Iscrizioni S. 105 Nr. 184, mit Abzeichnung. Die Statue befindet sich nicht in Kairo, sondern in Alexandrien, griech.-röm. Mus.

3471. Inschrift. Altar. Alexandria. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 12 (1872/3) S. 162 Nr. II. Botti, Catalogue S. 541 Nr. 13. Breccia, Iscrizioni S. 168 Nr. 327, mit Lichtdruckbild (Taf. 52). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Λυσίμαχος ᾱ τοῦ Ξένωνος | καὶ Γλαφυρὰ Δημητρίου | Παρεῖς  
Λυσιμάχῳ δ τοῦ Ξένωνος Παρεῖ τῷ υἱῷ | μνήμης ἔνεκεν.

3. πάρεις (= παρες, Freigelassener) Néroutsos. Möglich auch Πάρεις (Eigenname), Wessely, D. Lit. Ztg. 1912 Sp. 78. Παρεῖς = Πα(τα)ρεῖς (aus Patara) B. Keil, der wegen der Kürzung auf seine Ausführungen im Hermes 29 S. 320 sowie auf Nachmanson, Eranos 10 S. 111, verweist.

**3472. Mumienschild.** Botti, Catalogue S. 547 Nr. 87. Breccia, Iscrizioni S. 230 Nr. 515, mit Lichtdruckbild (Taf. 59). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίου ἱατροῦ μητρὸς | Ματρώνας, ἐβίωσεν | ἐν-  
αυτὸν ἓνα μῆνας | ἐπτὰ ἡμέρας ἰθ̄.

**3473. Mumienschild.** Botti, Catalogue S. 547 Nr. 88. Breccia, Iscrizioni S. 230 Nr. 516, mit Lichtdruckbild (Taf. 59).

Βῆσις υἱὸς Ἀπολλῶς Παπβέλ, | Ταρίπης ἡ μή(τη)ρ αὐτοῦ, | L ἰθ̄.

1. πα . . . Botti, πεπβελ (?) Breccia, Παπβέλ Pr. laut Abbild.

**3474. Einkratzung. Elfenbeintafel.** Alexandria. Botti, Catalogue S. 547 Nr. 89. Alexandrien, griech.-röm. Mus. ᾿Αρης.

**3475. Aufschrift. Ölgefäß.** Alexandria. Botti, Catalogue S. 549 Nr. 102. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Τοῦ ἁγίου Μ[η]ν[ᾱ].

**3476. Aufschrift. Verschlussstück einer Aschenurne.** Alexandria. Botti, Catalogue S. 551 Nr. 125. Wohl dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1682. Alexandrien, griech.-röm. Mus. ᾿Αμμωνίου.

**3477. Inschrift. Lampe.** Botti, Catalogue S. 552 Nr. 136. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ορρι.

**3478. Einkratzung. Kleine Kalksteintafel. Denkschrift.** Botti, Catalogue S. 561 Nr. 296. Breccia, Iscrizioni S. 68 Nr. 104a. Alexandrien, griech.-röm. Mus. ᾿Ισιδος πόδας.

**3479. Inschrift. Aschenurne.** Alabaster. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 562 Nr. 303b. Breccia, Iscrizioni S. 125 Nr. 227. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Δημῷ Ἑρακλείτου Ἀλεξανδρέως,

**3480. Grabstein.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 570 Nr. 402. Breccia, Iscrizioni S. 157 Nr. 302. Alexandrien, griech.-röm. Mus. ᾿Ιδάλιος.

᾿Ιδάλιος Botti. Nach Breccia ist diese Inschrift dieselbe, wie S. B. Nr. 382. Statt der dort gegebenen Lesung liest jetzt Breccia (Iscrizioni a, a. O.): ᾿Ιδαῖος Ῥύθιος θια<sup>σ</sup>[ ].

**3481. Inschrift. Gefäß.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. 10 (1908) S. 227. Breccia, Iscrizioni S. 71 Nr. 113. Alexandrien, griech.-röm. Mus. [ Διο]νύσο[υ ].

**3482. Inschrift. Marmorplatte. Weihung.** Alexandria. Botti, Catalogue S. 580 Nr. 454. Botti, Bull. Soc. Alex. II (1899) S. 63 Nr. 5. Breccia, Iscrizioni S. 74 Nr. 120, mit Lichtdruckbild (Taf. 31). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἑρμανούβιδι θεῷ μεγάλῳ | ἐπηκόῳ καὶ εὐχαρίστῳ Σαραπίων  
Διονυσίου Σαραπίδαιο[ς] καὶ | Εὐκλεία ἡ τούτου ἀδελφὴ καὶ [᾿] γυνὴ  
ὑπὲρ Διονυσίου τοῦ υἱ[οῦ]. | ιβ L, Ἀθὺρ η̄.

2. ἑπηκόῳ Breccias Umschrift, ἐπηκόῳ laut Lichtdruckbild. 3. Σαρα-  
πίδεις Botti, Σαραπίδαιο[ς] Breccia. 5. υἱοῦ Botti, υἱ[οῦ] Breccia.

**3483. Inschrift. Grabplatte.** Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 139 Nr. 264. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Πάνα [χρ]ηστή | χαῖρε.

**3484—3491. Töpferstempel.** Renier, Rev. arch. 22 (1870/71) S. 99 ff.

(3484) S. 99 Nr. 1. Τιμοκλείδα.

(3485) S. 99 Nr. 2. Ἀριστάρχου.

(3486) S. 99 Nr. 3. Ἀγησίππου.

(3487) S. 100 Nr. 4. Ἡφαιστίωνος.

(3488) S. 100 Nr. 5. Ἀγοράνακτος Βαδρομίου.

(3489) S. 101 Nr. 6. [Ξ]άνθου [Κ]νίδιον.

(3490) S. 101 Nr. 7. Ἀν[αξ]ιπ[ιδ]α.

(3491) S. 102 Nr. 8. Ἐπικράτεως Βαδρομίου.

**3492. Grabstein.** Alexandria. Miller, Rev. arch. 27 (1874) S. 146.

Εὐψύχι Σαρα|πιάς ἡ καὶ | Σε[ν.]θά|ριον, ἐτῶν | τεσσαράκον|τα  
ἐννήα.

**3493. Inschrift. Weihung.** Theben. 244 n. Chr. Miller, Rev. arch. 27 (1874) S. 147.

Οὐάρις Πα[.]ίμιος ἱερονίκης γυν|αικὴ καὶ τέκνοις ἀνέθηκεν ἐπ' ἀγαθῶ.  
| [L] Ζ Γορδιανοῦ, Μεχεῖρ θ.

1. Πα[.]ίμιος Miller. — Ἱερονίκης (Eigenname) Miller, ἱερονίκης Pr.

**3494—3539. Mumienschilder.** Le Blant, Rev. arch. 28 (1874) S. 244 ff. Paris, Louvre.

(3494) S. 246 Nr. 1, mit Abzeichnung (Taf. 19). Φεῦ | Καλα|σίρις.

(3495) S. 246 Nr. 2, mit Abzeichnung (Taf. 19). Φεῦ // | Καλασίρι|ος.

(3496) S. 246 Nr. 3, mit Abzeichnung (Taf. 19). Καλα|σίρις | Πεκῦ|σις.

(3497) S. 246 Nr. 4, mit Abzeichnung (Taf. 19).

Καλασί(ρις) πρεσβ(ύτερος) | Καλασί(ριος) Περε( ) Πατκω̄ν, | ἐβείω-  
σεν ἐτῶν.

2. Περε . . . . Le Blant, Περε( ) Pr, laut Abzeichnung. 3. Der  
Schreiber hat die Altersangabe hinter ἐτῶν nicht angefügt.

(3498) S. 247 Nr. 5, mit Abzeichnung (Taf. 20). Καμέ | Τσεν|σεκή.

Καμέ|τσεν|σεκη Le Blant, Καμέ (vgl. P. Lond. III S. 252 Nr. 1162) Τσενσε-  
κή Pr.

(3499) S. 247 Nr. 6, mit Abzeichnung (Taf. 20).

Κτίστης | Ὀρίωνος, | ἐτῶν | ι λς.

(3500) S. 247 Nr. 7, mit Abzeichnung (Taf. 20).

Νιαραύ|θυτος | Ψενθαήσις.

Νιαραυ|θ . . . .τος Le Blant, Νιαραύ|θυτος Pr, laut Abzeichnung.

(3501) S. 247 Nr. 8, mit Abzeichnung (Taf. 21).

Πεκῦσις, | ἐβίωσεν | ἐτῶν ἑ.

(3502) S. 248 Nr. 9, mit Abzeichnung (Taf. 21).

Πλήνις | Καμήτιος | ἀρχιερεὺς (?), ἐτῶν | μ̄.

ἀρχιμφης Le Blant, ἀρχιποιμ[ήν] Wessely, Mitt. PER. V 17, ἀρχιερεὺς (?)  
Pr., laut Abzeichnung.

(3494—3539. Fortsetzung.)

(3503) S. 248 Nr. 10, mit Abzeichnung (Taf. 21).

Πλήνις Πελβώτος Λου|λουτός | πρεσβύ|<sup>β</sup>|τερος, | έτων βί|ον λγ.

(3504) S. 248 Nr. 11, mit Abzeichnung (Taf. 21).

Πλήνις | Άμφιώμιος, | έτων μ̄.

(3505) S. 248 Nr. 12, mit Abzeichnung (Taf. 22). Πλήνις | Άρεώ|θου.

(3506) S. 249 Nr. 13, mit Abzeichnung (Taf. 22).

Πλή|νις ναο|πηγός | υίος | Τέλις.

(3507) S. 249 Nr. 14, mit Abzeichnung (Taf. 23). Deissmann, Licht vom Osten<sup>3</sup> S. 67, mit Abzeichnung.

Πλήνις νεώ|τερος αρχιποι|μένος, έβίω|σεν έτων.

4. Die Altersangabe hinter έτων ist vom Schreiber nicht hinzugefügt worden.

(3508) S. 249 Nr. 15, mit Abzeichnung (Taf. 22).

Έβίωσεν | Πλήνις νεώ|τερος έτων | είκοσι έπτά, |<sup>β</sup>| εκ πατρός Πλή|νιος.

(3509) S. 249 Nr. 16, mit Abzeichnung (Taf. 23).

Πλήνις | Πλή(νιος) νεώτ(ερος) | Λολού(τος) γναφ(εύς), ώς έτων λς̄.

3. Λολου Le Blant, Λολού(τος) Pr.

(3510) S. 250 Nr. 17, mit Abzeichnung (Taf. 23).

[Πλή?]νις, | [έτω]ν μ̄.

(3511) S. 250 Nr. 18, mit Abzeichnung (Taf. 23).

Έβίωσεν | έτην Πλ[ή]|νις | έτ(ων) ιζ̄.

2. lies έτων, falls das Wort nicht in Έτης zu verbessern ist; ετην steht deutlich da (Pr.). Möglich auch έτη<<ν>>, wie S. B. Nr. 3522, B. Keil.

(3512) S. 250 Nr. 19, mit Abzeichnung (Taf. 24).

Σενανδρο|νίκη, | L κθ.

(3513) S. 250 Nr. 20, mit Abzeichnung (Taf. 24). Σενεπώ|νυχος.

(3514) S. 250 Nr. 21, mit Abzeichnung (Taf. 24).

Σενπαμ[ών]|θης τε[. .] | έτων [. .] . | Μη λυπ[ής], |<sup>β</sup>| ούδεις ά[θάνα]|τος έν κό[σμω].

2. τέ[κτων?] oder Τέ[λις?] Le Blant; es sind aber auch noch andere Ergänzungen möglich (Pr.).

(3515) S. 251 Nr. 22, mit Abzeichnung (Taf. 24).

Vorderseite: Σενύρι|ς, έβίω|σεν έτ|ων λς̄.

Rückseite: Μη λυπ|ίς, ού|θίς άθ|ά<να>τον έ|ν τῷ κ(όσμω).

(3516) S. 251 Nr. 23, mit Abzeichnung (Taf. 24).

Το | ουσιαθ | ατουκω|ς// |<sup>β</sup>| Καμυ( ) | Έπωνύχ(ου), | έτων | ος̄.  
| Μη λυπè |<sup>10</sup>| τυ.

1. Le Blant vermutet für den Anfang: ούδεις άθάνατος έν τῷ κόσμω.

6. Έπωνυχ(?) Le Blant, Έπωνύχ(ου) Pr.

(3517) S. 307 Nr. 24, mit Abzeichnung (Taf. 24).

Έβίωσεν | Σενπασημ|ις | έτων κς̄.



(3494—3539. Fortsetzung.)

- (3518) S. 307 Nr. 25, mit Abzeichnung (Taf. 25 b).  
Σενπλή|νιος, | έτων λς̣.
- (3519) S. 307 Nr. 26, mit Abzeichnung (Taf. 25 b).  
Σενπλήνις | πρεσβυτέρα, | έτων ξ.
- (3520) S. 308 Nr. 27, mit Abzeichnung (Taf. 25 b).  
Κ' Κ'' | Σενπλή|νις νεωτέ|ρης, έβιώ|σας λ̄ε.
- (3521) S. 308 Nr. 28, mit Abzeichnung (Taf. 25 b).  
Σενπλήνις Λολοῦτος | γναφεύς, έβίωσεν ξτη.  
2. Die Altersangabe hat der Schreiber fortgelassen.
- (3522) S. 308 Nr. 29, mit Abzeichnung (Taf. 25 b).  
Σενσαν|σνός, κ̄α ξτη. | υγερι η// ινδ(ικτίωνος).  
3. υπερη// ιν<sup>δ</sup> Le Blant, υγερι η// ινδ(ικτίωνος) Pr.
- (3523) S. 308 Nr. 30, mit Abzeichnung (Taf. 26 b).  
Σενσιχόλ θυγά|τηρ Πλήνις Ψύ|ρος, έτων ιθ̄.
- (3524) S. 308 Nr. 31, mit Abzeichnung (Taf. 26 b).  
Τκαυάν | Σύρου νεωτέρ(α), | έβίωσαν | έτων κ̄γ̄.
- (3525) S. 309 Nr. 32, mit Abzeichnung (Taf. 26 b).  
Τκοίλις Τλα|κάνης, έβί|ωσεν | έτων ν̄ε.
- (3526) S. 309 Nr. 33, mit Abzeichnung (Taf. 26 b).  
Τσανσνῶς, | έβίωσεν έ|των μ̄.
- (3527) S. 309 Nr. 34, mit Abzeichnung (Taf. 27 b).  
Τσενψεν|μάντ(ις), | έβίοσεν | έτων | λ̄ε.  
1. erg. Spiegelberg.
- (3528) S. 310 Nr. 35, mit Abzeichnung (Taf. 26 b).  
Ψεμ | Ψεμ | νε(ώτερος) | νεώ(τερος) |<sup>5</sup> Τσα | Βίκτ(ορος).  
5. τσαι Le Blant, Τσα Pr. laut Abzeichnung.
- (3529) S. 310 Nr. 36, mit Abzeichnung (Taf. 27 b).  
Ψενθβῶς | νεώτερος, | έτων οβ̄.
- (3530) S. 310 Nr. 37, mit Abzeichnung (Taf. 28).  
Vorderseite: Ψεν|θβῶς,  
Rückseite: έτων | έξήκ|οντα.
- (3531) S. 311 Nr. 38, mit Abzeichnung (Taf. 28). 'Ωρίων.
- (3532) S. 311 Nr. 39, mit Abzeichnung (Taf. 28). 'Ωρίων, | έτων | κ̄γ̄//.
- (3533) S. 311 Nr. 40, mit Abzeichnung (Taf. 28).  
'Εβίωσεν ξτη | 'Ωρίων(ν). 'Αμήν. | ς̄ς̄.  
3. ς̄ς̄ die Abzeichnung, lies ς̄θ̄, Pr.
- (3534) S. 312 Nr. 41, mit Abzeichnung auf Tafel 5 des Bandes 29 (1875).  
'Ωρίων νεώ|τερος 'Ηλιοδώρου, | έβίωσεν έτδν | ένήκοντα | πλείου  
έλα|τον.
- (3535) S. 312 Nr. 42, mit Abzeichnung auf Taf. 5 des Bandes 29 (1875).  
'Ωρίωνος | Πλήνιος Τκε|ρκκέ βουκόλ(ος), | έβίωσεν ώς | έτων ξη//.  
2. Τκε|ρκκε Le Blant. Wie die Abzeichnung aber erkennen läßt, ist  
das zweite κ aus einem η umgebildet, und zwar so, daß der rechte Balken

(3494—3539. Fortsetzung.)

des η rechts neben diesem κ sichtbar geblieben ist; diesen Balken las Le Blant als ι. Möglich ist, daß der Schreiber Τκερκη schreiben wollte, er schrieb zuerst Τκερκ und fügte schließlich nicht ein η, sondern versehentlich κε hinten an. Ist vielleicht das Dorf Κερκη gemeint? (Pr.).

(3536) S. 312 Nr. 43, mit Abzeichnung auf Tafel 5b des Bandes 29 (1875).  
Ῥρίων | Πεκῦσις.

(3537) S. 312 Nr. 44, mit Abzeichnung auf Tafel 5 des Bandes 29 (1875).  
Ῥωρίων // | Ῥνρί(ωνος).

(3538) S. 313 Nr. 45, mit Abzeichnung auf Tafel 5 des Bandes 29 (1875).  
Σῦς πρεσβ|υύτερος | ἡτῶ(ν) ῥδ.

1. . . . . | σος Le Blant. Nach der Abzeichnung sind aber keine Spuren einer vorausgehenden Zeile vorhanden, daher Σῦς (vgl. P. Oxy. II 379) Pr.

(3539) S. 313 Nr. 46, mit Abzeichnung auf Tafel 5 des Bandes 29 (1875).  
Εἰς Διὸς πό[λι]ν. | Παμῶντις υἱὸς Ταπμ[ῶν]τις ἀπὸ Πανδάρων.

3540. **Mumienschild.** Peyron, Mem. Accad. Torino 1841 Abteil. 2 S. 39. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 179 Nr. 49, mit Abzeichnung (Taf. 6). Wessely, Mitt. PER. V S. 14 zweites Stück. Paris, Louvre.

Ταφή Ἀμμω|νοῦς ἀπὸ κύμης | Τρικατάνις | τοῦ Κοπτίτου [ῥ] νομοῦ.

3541—3552. **Mumienschilder.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 179 ff. Paris, Louvre.

(3541) S. 180 Nr. 50, mit Abzeichnung (Taf. 6). P. Par. S. 436 Nr. 8, mit Abzeichnung. Ἴς Περσίνα. | Ἀμμῶνιν | καὶ Ταμῶ|νιν.

(3542) S. 180 Nr. 51, mit Abzeichnung (Taf. 5b).  
Vorderseite: Βῆσις, Rückseite: Σενψάι|τος.

(3543) S. 180 Nr. 52, mit Abzeichnung (Taf. 6).  
Ἐπῶνυ|χος, ἐβί|ωσεν | ἐτῶν | ιζ.

(3544) S. 181 Nr. 53, mit Abzeichnung (Taf. 7). P. Par. S. 436 Nr. 3, mit Abzeichnung. Ἐρμία(ς) ἀπὸ Θῶνι(ς).

lies: Θύνεως.

(3545) S. 181 Nr. 54, mit Abzeichnung (Taf. 7). P. Par. S. 436 Nr. 5, mit Abzeichnung. Εἰς Ἐρμῶν|θιν. Λιβε|λάρις να|ύκληρος.

(3546) S. 181 Nr. 55, mit Abzeichnung (Taf. 7).  
Παχῶ|ις, | ἐβεί<ω>σε ἐτῶ(ν) | κβ.

1. Παχω . . . ς Le Blant's Umschrift, Παχῶις Pr. laut Abzeichnung.

(3547) S. 182 Nr. 56, mit Abzeichnung (Taf. 8). P. Par. S. 436 Nr. 7.  
Ἴς Ἐρμῶν|θιν(ν). Πετρῶ|νις Πακερκεήσεως.

Auf der Rückseite derselbe Text, nur steht Ἐρμῶνθει(ν) statt Ἐρμῶνθιν(ν).

(3548) S. 182 Nr. 57, mit Abzeichnung (Taf. 7).  
Πλῆνις | Πκατῆρος | Πτη( ) ἀπὸ [. . .]εως, ἐτῶ|ν | νε.

2. Πκ . . . π . . . ος | Πλη . . . . . | . . . . ἐτῶ|ν | νε Le Blant, obiger Text Pr. laut Abzeichnung.

(3541—3552. Fortsetzung.)

(3549) S. 231 Nr. 58, mit Abzeichnung (Taf. 8).

Σεν|ψύρο|ς Ὠρ( ) ε|πετου.

3. Ωρεπετου[ς?] Le Blant, Ωρ/ ε|πετου die Abzeichnung.

(3550) S. 231 Nr. 59, mit Abzeichnung (Taf. 11). Peyron, Mem. Accad. Torino 1841 Abt. 2 S. 39. P. Par. S. 436 Nr. 2, mit Abzeichnung. Wessely, Mitteil. PER. V S. 14 drittes Stück.

Ταφή Ταυρίνου | ἀπὸ κώμης | Τρικατάνις | τοῦ Κοπτίτου | νομοῦ.

1. Ταυρίνους Peyron u. P. Par., Ταυρίνου Le Blant u. Wessely.

(3551) S. 232 Nr. 60, mit Abzeichnung (Taf. 8). P. Par. S. 436 Nr. 6.

Τμέλι|κε καὶ θ|υγάτηρ.

(3552) S. 232 Nr. 61, mit Abzeichnung (Taf. 11). P. Par. S. 436 Nr. 4. Ὠρίων | ἀπὸ Θύνει.

3553. **Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 233 Nr. 63. P. Par. S. 435 Nr. 1. Text nach P. Par. Original laut Angabe von Le Blant verschwunden.

Λ μβ, Ἐπείφ. Ταφῆς | Σενεπώνυχος θυγά|τηρ Φθομόντης Παπέ-  
|νιος καὶ ἡ θυγάτηρ |<sup>5</sup>| αὐτῆς ἔνδον ἐστὶν | αὐτῆς ἀποτεθ. Ἔδω|κα  
αὐτῷ τὰ ναῦλα πλήρης καὶ τὰς | δαπάνας, καὶ ὑμεῖς | οὖν κατα-  
στήσατε |<sup>10</sup>| αὐτὴν εἰς τοὺς τάφους | ἐν Μεμνονείοις.

3. Φθαμόντη Le Blant, Φθομόντης Wilcken, Archiv II 178. 6. lies ἀποτεθ(ειμένη), B. Keil.

3554. **Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 234 Nr. 64. Peyron, Mem. Accad. Torino 1841 S. 40. Original laut Angabe von Le Blant verschwunden.

Σενύριος Πλούσα. Κόμισον τὸ σωματίον τοῦ υἱοῦ μου. Ἔστιν δὲ  
τὸ ὄνομα αὐτοῦ τοῦ σωματίου Ἰσίωνος. Πεπλήρωκα αὐτὸν τοῦ ναύ-  
λου καὶ τῶν δαπανῶν π.....σῶμα .....

3555. **Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 235 Nr. 65. Peyron, Mem. Accad. Torino 1841 S. 40. Original laut Angabe von Le Blant verschwunden.

Vorderseite: Σενύριος Πλού[σα] χαίρειν. Κόμι[σον] τὸ σωματίον  
Σεναμώνθης τῆς ἀδελφῆς σου. Πεπλήρωκα αὐτὸν τὸν ναῦλον καὶ  
δαπά[νας ].

Rückseite: Πεπλήρωκα αὐτὸν τὸ ναῦλον καὶ τὰς δαπάνας τῶν  
δ..... σωματῶν.

3556. **Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 235 Nr. 66. Lumbroso, Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 226 Nr. II. Nachstehender Text auf Grund einer von Wilcken im Jahre 1887 vorgenommenen Nachprüfung des Originals. Text von Wilcken mir zur Verfügung gestellt. Florenz, ägypt. Museum.

Vorderseite:

(2. H.) Μεσοήρις υἱὸς Σε|νεφούτ Πηνενά<sup>σ ν</sup> | ἰς τὸ Ἰσιεί<ο>ν ἀπε|  
ναντὶ Διὸς πό|<sup>β</sup>λις Ἀρηότης Με|σουήρις Ψενταῦ|τος καὶ Ἀραβίου | ἵνα  
πρὸς ἀδυη(?) | ..ον...εϋ..

Rückseite:

|<sup>10</sup> (1. H.) Μεσοήρις υἱὸς | Θσ(ε)ναπύγχιος | ἀπὸ Πηνισινό|ι τοῦ  
Κοπτεῖ|του νομοῦ. |<sup>15</sup> (2. H.) Καὶ τὸν υἱὸν Κα|λεσῆρι (= Καλασίρει)  
εἰρονί|κη καὶ τοῖς ἱερί.

2. Offenbar derselbe Name wie Πηνισινόι in Z. 12 (Wilcken briefl.).  
10. Die Zeilen 10—14 sind von einer feinen Hand geschrieben; Z. 15—17  
von derselben groben Hand wie die andere Seite; folglich sind Z. 15—17  
die Fortsetzung von Z. 1—9; die Zeilen 10—14 sind zuerst geschrieben  
worden (Wilcken, briefl.).

3557. **Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 236 Nr. 67.  
Lumbroso, Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 225 Nr. I. Florenz,  
ägypt. Mus.

Εἰς Διὸς πόλιν. | Σενασκλᾶς θυγάτηρ | Ταπιώμιτις | ἀπὸ Πανδάρων.

3558. **Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 236 Nr. 68.  
Lumbroso, Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 227 Nr. III. Nach-  
stehender Text auf Grund einer von Wilcken im Jahre 1887 vor-  
genommenen Nachprüfung des Originals. Text von Wilcken mir zur  
Verfügung gestellt. Florenz, ägypt. Mus.

Ταῆσις Τρμπμοῦ | Τιπουήρ[.]. Οἱ υἱοὶ τῆς | θυγαθρὸς πέπεμφαν  
| τὴν μητέρα ατ...κε | ἀνενεγκε<ῖ>ν αὐτὴν | παρὰ ποταμόν.

3559. **Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 237 Nr. 69.  
Lumbroso, Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 227 Nr. V. Florenz,  
ägypt. Mus. Ταπαεῖκ, | ἐβίωσεν | ἐτῶν 15.

Auf der Rückseite derselbe Text.

3560. Inschrift. Marmorsockel. **Weihung.** Alexandria. Breccia,  
Bull. Soc. Alex. 8 (1905) S. 125 Anm. 1 zweiter Text. Breccia, Iscri-  
zioni S. 240 Nr. 547. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[ ]τη θεῶ [ ] | [ ]ηκα[ ] | [ ]ανα[ ].

- 3561—3568. Ostraka. Theben. **Quittungen.** Sayce, Proceed. Soc.  
Bibl. 7 (1885) S. 11 ff. Diese Stücke enthalten viele Lesefehler, die  
ohne Prüfung der Originale nicht zu beseitigen sind.

(3561) S. 14 Nr. 9.

Ῥαδανὸς | Ἐραῦτι | χαίρειν. | οφινις |<sup>β</sup> | εἰς τὸ τέλος | ἕως Με-  
σορή | ᾱ . . . .

(3562) S. 17 Nr. 16. 63 n. Chr.

Φαίφις Χεσουᾶ(τος)(?) Πτετεχῶ(νσι) | Ψεενο(ύφιους) χα(ίρειν). Ἀπεχ<sup>ω</sup>  
τ οβο<sup>λ</sup> | τοῦ θ L Νέρωνος τοῦ | κυρίου. | Ἐπ(εῖφ) 15.

1. Χ(?)εσου<sup>L</sup> Πτεσεχ<sup>ω</sup> | Ψεεν<sup>ω</sup> Sayce, obige Änderungen vermutungs-  
weise von Pr.



(3561—3568. Fortsetzung.)

(3563) S. 18 Nr. 17. 69 n. Chr.

Διέγρ(αψεν) Πετεχῶ(νσις) Πεκῶ(τος) | ὑπ(ἐρ) χω(ματικοῦ) δρᾶμα  
(δραχμὰς) εἴκοσι. | L α Αὐ(το)κ(ράτ)ορος Οὐεσπασιανοῦ | τοῦ κυρίου  
τοῦ Καίσαρ(ος). | Δάμων(?).

1. διαγ<sup>L</sup> Πεσεχ<sup>W</sup> Sayce, διέγρ(αψεν) Πετεχῶ(νσις) oder Πετεχῶ(ν) Pr.  
Möglich auch διαγεγρ(αφηκεν). 2. δρᾶμα = δραχμὰς?

(3564) S. 20 Nr. 22. 43/44 n. Chr.

[ ] ταπεῆς Καμητ( ) ὑπ(ἐρ) φ(οινικῶνων) ἱε(ρατικῶν) δ L  
| [ ] γγ...β...ῶ εἰτ. L ε Τιβερίου | Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ  
| [ ] .

1. Καμη<sup>L</sup> Sayce, Καμητ( ) Pr.; es ist Καμητ(ος) und Καμήτ(ιος) möglich.  
1. ὕ Φι L δ L Sayce; ὑπ(ἐρ) φ(οινικῶνων) ἱε(ρατικῶν) (nach Wilcken, Ostr. II  
S. 433 f., Zusätze zu Nr. 369 u. 379) Pr.

(3565) S. 20 Nr. 23. 95/96 n. Chr.

Οὐλοῦζιος Πεταργήρι | Φτωμίνιος χ(αίρειν). Ἀπέχω παρ(ὰ) | σοῦ  
ἀχούρου γῶμος | ἐνὼς τοῦ ιε L Δμιτιανοῦ | τοῦ κυρίου.

3. 1. ἀχούρου γόμους, Sayce.

(3566) S. 21 Nr. 25 a.

L η̄, Ἐπίφι ιδ̄. Μέτρ(ημα) θ(ησαυροῦ) | διοικ(ήσεως) καστο(?)-  
τοπος Ψενῶνις | . . . Ἀμήτις Ψεμίνιος ζ δ.

1. Μετρ' θ' = Metrès the treasurer, Sayce. Μέτρ(ημα) θ(ησαυροῦ) Pr.  
2. διο<sup>K</sup> Sayce, διοικ(ήσεως) Pr.

(3567) S. 21 Nr. 26.

Μέ(τρημα) θησ(αυροῦ) μη(τροπόλεως) γεν(ήματος) ιδ̄ | Τ(ραιαν)οῦ  
| Καίσαρος τοῦ κυρίου Ἐπίφι . . | ὑπ(ἐρ) Χά(ρακος) ὀνό(ματος) Ταμε-  
πρῶνος Ψεμενω( ) | πυροῦ ζ ἥμισυ, γ(ίνεται) ζ ῑ . . . .

1. Μεθ̄ς k̄ā γέν̄ ιδ̄/ του | καισαρος Sayce; obiger Text vermutungsweise  
von Pr. 4. πυρους ἥμισυ t̄ t̄ f̄ Sayce, obiger Text vermutungsweise  
von Pr.

(3568) S. 23 Nr. 31.

Ἐτους ι, Μσορῆς ιε. | Παρα(δέδωκε?) Πετεχωσι( ) | Εὐτυχῆς δύω  
| δέκα, γ(ίνεται) — δρ̄.

2. παρα Sayce, παρα(δέδωκε?) Pr. 4. δεκα / — δρ̄ Sayce, γ(ίνεται) Pr.

**3569. Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 240 Nr. 79.  
Quintino, Memorie Accad. Torino 1825 S. 276. Seyffarth, Ztschr.  
der Deutsch. Morgenländ. Gesellsch. 4 (1850) S. 257 Nr. 12. Zeile 1  
bis 2 stehen auf der Vorderseite, Zeile 3—5 auf der Rückseite.  
Turin, ägypt. Mus.

Ψεμῶν|θης Μα|οὔτος | Ψενμῶνθης ἀνήρ | πωτεν.

2. μα(κάριος) | ουτος Seyffarth, Μα|οὔτος Le Blant. 5. πωτνε Seyffarth,  
πωτεν Le Blant. Vielleicht πωτσε oder πωπε? Wilcken briefl., auf Grund  
einer Nachprüfung des Originals.

**3570.** Aufschrift. Kolossalrelief der Isis mit dem Horusknaben.  
**Weihung (?)**. Faijum. Zucker, Jahrb. archäol. Instit. 25 (1910)  
 Sp. 249. Παρὰ Στοτο[ή]τιος ἱερογλύφου.

**3571.** Ostrakon. **Quittung**. 193 n. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7  
 (1885) S. 23 Nr. 32.

Λυκ( ) κῆ γενή(ματος) β L | Λουκίου Σεπτιμίου | Σεουήρου Περτί-  
 νακος | Σεβαστοῦ φαοκ ἡτου | γ ρυῖ ὀνό(ματος) Οπ[ ]].

1. Sollte zu lesen sein: Μέ(τρημα) θησ(αυροῦ) μη(τροπόλεως) γεν(ήματος)  
 κτλ. ? Pr.

**3572.** Ostrakon. **Quittung**. 193 n. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7  
 (1885) S. 23 Nr. 33.

Μέ(τρημα) θησ(αυροῦ) μη(τροπόλεως) γενή(ματὸς) α L Γαίου Πε-  
 σκεννίνου | Νίγερος Καίσαρος τοῦ κυρίου Ἐπεῖφ ἱ ὑπ(έρ) Χά(ρακος)  
 ὀνό(ματος) | Βησά(?) Ὄρου δι' εννεα πυροῦ μ.....

1. Μεθης μιᾶ γενῖ Sayce, obiger Text vermutungsweise von Pr.

2. ὑ χ<sup>p</sup> Sayce, ὑπ(έρ) Χά(ρακος) Pr. 3. βηγμωνου Sayce, Βησά(?) Ὄρου  
 Pr. vermutungsweise.

**3573.** Inschrift. Holztafel. **Amulet**. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875)  
 S. 306 Nr. 86, mit Abzeichnung (Taf. 11). Vgl. S. B. Nr. 2021.

Vorderseite: Βους | βος | βοαι | βοα.

Rückseite: Βους | διψίστου α|λαιλε.

3. u. 8. βοιαι u. αλααιλε Umschrift Le Blant, βοαι u. αλαιλε Pr., laut Ab-  
 zeichnung. 6. lies: ὑψίστου.

**3574.** Ostrakon. **Rechnerische Übersicht**. Sayce, Proceed. Soc. Bibl.  
 7 (1885) S. 24 Nr. 34.

Παμω( ) Ἀμω( ) μιῖ κῆ α | Φαμενῶ(θ) λ ᾱ ῖ λ | ἰθ ᾱ ἰᾱ ᾱ  
 Φαρμοῦ(θ) λ | L η L ἰς L κ L κη δ | ἰθ L.

3. Φαρμᾶ Sayce, Φαρμοῦ(θ) Pr.

**3575.** Ostrakon. **Rechnerische Übersicht**. Sayce, Proceed. Soc. Bibl.  
 7 (1885) S. 24 Nr. 35.

1	Μεσορῇ ἰζ	
2	Λόγος σεππετυμεπωφιο αλαματιοι	ἦ
3	ε Α Πατουῶς υἱὸς Αραμ. β	ε / β
4	Νυσπχω ... υἱὸς	ε / β
5	Περμάμις	ε =
6	Ψενφθοῦς πρ(εσβύτερος)	ε β ς
7	Ψανπ/ . . . . .	ε η . κ ο
8	Ψενπ/ υἱ(ὸς) Πω...	ε / β
9	Περμάμις	ε =
10	Ψενπζ. υἱ(ὸς) Ἀβῶ(τος)	ε κ ς
11	Κριθυς(?)	ε η ς
12	Οζοβσπος(?) (od. ὠρος Πατ.)	ε α ς

13 / Ψευως(?) (od. Ψεναως) ι ε ς' κ ο  
 14 / Περιμᾶμις ι ε

1. Μεσορίς Sayce, Μεσορή Pr. (ις statt η verlesen). 2. Zur Richtigstellung der falschen Lesungen wage ich keinen Vorschlag, Pr. 3. Πατουῶμις Sayce, Πατουῶς υἱός Pr., vermutungsweise. 6. lies Ψενθοφούς. 7. u. 8. wohl Ψανή(σις) u. Ψενή(σις)!, Pr. 10. Αβ<sup>ω</sup> Sayce, Ἀβῶ(τος) Pr.

**3576. Ostrakon. Abrechnung über Weizen.** Theben. Röm. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 25 Nr. 37. Vgl. dieselben Personen bei Wilcken, Ostr. II 1180—1181, sowie S. B. Nr. 3577 und 3578.

1 ἐπὶ ι ι ἰθ . . .

2 // Ψεντφοῦς πρεσβύτερος ζ— α ι, κ Ψεναω( ) ζ— η

3 // Ψεντφοῦς νεώτερος ζ— η, κα Ψεντφοῦς πρεσβύτερος  
 ζ— η //

4 / Περιμᾶμις ζ— η. // Ψεντφ(οῦς) νεώτερος ζ— L η // Περιμᾶμι(ς) ζ— η ι //

5 / Σεκῆς Πικῶτο(ς) ζ— η ι // Σεκῆς ζ— η

6 / Ὠρος Παταπή(τος) ζ— α ι // Ὠρ(ος) Παταπήτ(ος) ζ— ο ( )

7 Ποτυμενω( ) νεώτερος ζ— η ο

8 Ψεναμ(οῦνις) υἱό(ς) ζ— η // Ψεναμ(οῦνις) σι. ζ— η.

9 κ // Ψεντφοῦς πρεσβύτερος ζ— α

10 / Ψεντφοῦς νεώτερος ζ— η

11 / Περιμᾶμις ζ— α ιβ

12 / Σεκῆς ζ— η

13 / Ὠρος Παταπήτ(ος) ζ— α ι //

7. lies: Πενταμενῶ(φίς) (?) Spiegelberg.

8. Ψεναω κοί Sayce, Ψεναμ(οῦνις) υἱό(ς) Pr.

**3577. Ostrakon. Personenliste.** Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 26 Nr. 39. Vgl. S. B. Nr. 3576.

1 Περιμᾶμις [

2 Ψενφ(θοῦς) [

3 Ψενφθοῦς [

4 Πετεμενῶφίς [

5 κζ Ὠρος Παταπήτος [

6 Ψεντοζοῦς πρεσβύτερος

7 Σεκῆς Ψεαζ[

8 Περιμᾶμις Ψ[

2. lies: Ψενθοφούς. 6. lies: Ψεντοζοῦς (?) Spiegelberg.

**3578. Ostrakon. Abrechnung über Weizen.** Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 26 Nr. 40. Vgl. S. B. Nr. 3576.

Spalte 1.

1 [ ]  
 2 [ ]

3	[		]
4	[		] $\frac{\text{z}}{\text{z}}$ α $\frac{\text{z}}{\text{z}}$
5	[		] $\frac{\text{z}}{\text{z}}$ $\frac{\text{z}}{\text{z}}$
6	[		] $\frac{\text{z}}{\text{z}}$ $\frac{\text{z}}{\text{z}}$
7	[		] $\frac{\text{z}}{\text{z}}$ $\frac{\text{z}}{\text{z}}$
8	[	]τ( ) υ	$\frac{\text{z}}{\text{z}}$ $\frac{\text{z}}{\text{z}}$ $\frac{\text{z}}{\text{z}}$
9	[	]ανης	$\frac{\text{z}}{\text{z}}$ ο
10	[	]νος υἱός	$\frac{\text{z}}{\text{z}}$ $\frac{\text{z}}{\text{z}}$ + ο
11	[	Ψεντ(φοῦς) ]	πρ(εσβύτερος) $\frac{\text{z}}{\text{z}}$ κ $\frac{\text{z}}{\text{z}}$
12	[	Ψεν]τ(φοῦς) νεώ(τερος)	$\frac{\text{z}}{\text{z}}$ . .
13	[	Π]ερμάμης	$\frac{\text{z}}{\text{z}}$ α/ε

Spalte 2.

14	Ω[ρος ?	
15	κθ Ψεντφοῦς πρ[εσβύτερος	
16	Περμάμης	$\frac{\text{z}}{\text{z}}$ $\frac{\text{z}}{\text{z}}$
17	Σεκῆς Πικῶτ(ος) υ	$\frac{\text{z}}{\text{z}}$ $\frac{\text{z}}{\text{z}}$ ο
18	Ωρος Παταπῆτ(ος)	$\frac{\text{z}}{\text{z}}$ θ
19	Ψεναμ(οῦνις) υἱός	$\frac{\text{z}}{\text{z}}$ $\frac{\text{z}}{\text{z}}$ $\frac{\text{z}}{\text{z}}$ $\frac{\text{z}}{\text{z}}$
20	λ Ψεντ(φοῦς) νεώ(τερος)	$\frac{\text{z}}{\text{z}}$ α υ
21	Ψεντ(φοῦς) πρ(εσβύτερος)	$\frac{\text{z}}{\text{z}}$ $\frac{\text{z}}{\text{z}}$
22	Περμάμης	$\frac{\text{z}}{\text{z}}$ η
23	Σεκῆς	$\frac{\text{z}}{\text{z}}$ $\frac{\text{z}}{\text{z}}$
24	Ωρος Παταπ(ῆτος)	[ ]
25	Ψεν[	

19. Ψενα<sup>υ</sup> Sayce, Ψεναμ(οῦνις) Pr.

3579. **Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 309 Nr. 93. Hall, Proceed. Soc. Bibl. 27 (1905) S. 164 Nr. 67. London, Britisches Mus. Σενφατρῆς Κλε|οπάτρας Διοπολί|της εἰς Τούφιον.

3580. **Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 310 Nr. 95, mit Abzeichnung (Taf. 12).

Ἀπολλώνιος | Ἀφροδισίου μητρ(ός) | Θαν[. .]α[. .] ., | Ἀθὺρ ιγ' ἐτάφη.

3. Θαν. . . . . Le Blant, Θαν[. .]α[. .] . Pr., laut Abzeichnung. (Möglich Θανοσίας).

3581—3655. **Töpferstempel.** Miller, Rev. arch. 29 (1875) S. 374 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Daß unter den folgenden Nummern mehrfach Stempel erscheinen, die ich oben bereits (namentlich S. B. Nr. 2686—3434) gebracht habe, ist sicher; einen Versuch aber, die Identität festzustellen, mußte ich, weil aussichtslos, aufgeben.

(3581) S. 377 Nr. 1. [Θ]ασίων | Τιμοκλῆς.

(3582) S. 378 Nr. 2. Δαλίου.

(3583) S. 378 Nr. 3. Ἐπὶ Α[. . . . .] | Ἀρταμιτίου.



(3581—3655. Fortsetzung.)

(3584) S. 378 Nr. 4. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1365.

Ἀγαθο|βούλου.

(3585) S. 378 Nr. 5. Ἀγαθοκλεῦς.

(3586) S. 378 Nr. 6. Ἐπὶ Ἀγα|σίππου | [     ].

(3587) S. 378 Nr. 7. Ἐπὶ Ἀγιστρά|του | Δα[λίου].

(3588) S. 379 Nr. 8. Ἐπὶ Ἀγε|στράτου | Ἀγριανίου.

(3589) S. 379 Nr. 9. Ἀγοράνα|κτος | Ἀγριανίου.

(3590) S. 379 Nr. 10. Ἐ[πὶ] Αἰνήτο|ρος | Ὑακινθίου.

(3591) S. 379 Nr. 11. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1272.

Αἰσχυ|λίνος.

(3592) S. 379 Nr. 12. Ἐ[πὶ . . . .]μαγόρα | Ἀγριανίου.

(3593) S. 379 Nr. 13. Ἐπὶ Ἀλεξιά|δα Βαδρομίου.

(3594) S. 380 Nr. 14. Ἐπὶ Ἀλεξιάδα | Ὑακινθίου.

(3595) S. 380 Nr. 15. Ἐπὶ Ἀναξιβούλου | Ἀγριανίου.

(3596) S. 380 Nr. 16. Ἐπὶ Ἀνδ[ρονίκου] | Ἀρταμι[τίου].

(3597) S. 380 Nr. 17. Ἀντιμάχου.

(3598) S. 380 Nr. 18. Ἀρα[τοφάνευσ . . .]|σανία.

Παυσανία (?) Miller.

(3599) S. 380 Nr. 19. Ἀριστίωνος.

(3600) S. 380 Nr. 20. Ἐπὶ Ἀ[ρχο]κρά|τευσ | Ἀρταμιτίου.

(3601) S. 381 Nr. 21. Ἐ[πὶ Καλλι]|ξείνου Θεσ|[μοφ]ορίου.

Ἐ[πὶ Ἀριστο]|ξείνου Miller, ἔ[πὶ Καλλι]|ξείνου Pr.

(3602) S. 381 Nr. 22. Ἐπὶ Ἀριστ[ο                     ].

(3603) S. 381 Nr. 23. Ἐ[πὶ] Ἀρμοσίλα Ἀγριανίου.

Ἀρμοσίδα Miller, Ἀρμοσίλα Pr.

(3604) S. 381 Nr. 24. Ἐ[πὶ . . .]ε|μαγόρου | Δαλίου.

(3605) S. 381 Nr. 25. [Ἐπὶ] Ἀ[ρχεμ]|βρότου Ἀγριανίου.

(3606) S. 381 Nr. 26 u. 27. [Ἐπὶ] Δαμοκο[. . .]

Δαμοκό[που] Miller; Δαμοκρ[άτευσ] ? Pr.

(3607) S. 382 Nr. 28. Δαμοκράτευσ.

(3608) S. 382 Nr. 29. Δίσκου.

(3609) S. 382 Nr. 30. Ε[. . .]νος.

Ἐ[πίγο]νος ? oder Ἐ[ρμω]νος ? Miller.

(3610) S. 382 Nr. 31. Εὐκλείτου.

(3611) S. 382 Nr. 32. Ἐ[πὶ] Εὐ[κ]ράτευσ.

(3612) S. 382 Nr. 33. Ἐπὶ Εὐκράτευσ Δαλίου.

(3613) S. 383 Nr. 34. Ἐπὶ Εὐφρ[άνο]ρος | Δαλίου.

(3614) S. 383 Nr. 35. Ζήνω|νος.

(3615) S. 383 Nr. 36. Ἐπὶ Ἡράτου | Ἀγριανίου.

Verlesen statt Ἡραγόρ[α] ? Pr.

(3616) S. 383 Nr. 37. Θάλητος.

(3581—3655. Fortsetzung.)

(3617) S. 383 Nr. 38. [Θε]ρσάνδρου. | Πανάμου.

(3618) S. 383 Nr. 39. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1384.  
Ἐπὶ Θεσ|τορος.

(3619) S. 383 Nr. 40. Ἐπὶ Θρα|σудάμου.

(3620) S. 384 Nr. 41. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1375.  
Ἰάσονος.

(3621) S. 384 Nr. 42. [Ἰ]άσονος.

(3622) S. 384 Nr. 43. Ἐπὶ Καλλι|κράτους | [Ῥακ]ινθίου.

(3623) S. 384 Nr. 44. Ἐπὶ Κ[λεω]|νύμου | Καρνείου.

(3624) S. 384 Nr. 45. Ἐπὶ Λεον[τ]ίδα | Π[ανά]μου.

(3625) S. 384 Nr. 46. Λίνου.

(3626) S. 384 Nr. 47. Ἐ[πὶ ] Μενεσθέως.

Ἐ[πὶ ἱερέως](?) B. Keil.

(3627) S. 384 Nr. 48. Μικύθου.

(3628) S. 385 Nr. 49. Ἐ[πὶ ]μονευς.

(3629) S. 385 Nr. 50. Ἐπὶ Να[υ]|σίππο[υ].

(3630) S. 385 Nr. 51. Νείλος | Βαδρομίου.

(3631) S. 385 Nr. 52. Νικία.

(3632) S. 385 Nr. 53. Ἐπὶ Ξενοφάνευς Ῥακινθίου.

(3633) S. 385 Nr. 54. Ἐπὶ Ξενο|φάνευς.

(3634) S. 385 Nr. 55. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1362.  
Ἐπὶ Ὀνα|σάνδρου.

(3635) S. 385 Nr. 56. Παραπα[.][.σ[. . .].

Παραπα[μ][.σ[ου]? Miller.

(3636) S. 386 Nr. 57. Ἐπὶ Πολυ|κράτους.

(3637) S. 386 Nr. 58. Ἐπὶ Συμμάχου Δαλίου.

(3638) S. 386 Nr. 59. Σωκράτους.

(3639) S. 386 Nr. 60. Σωπάτρου.

(3640) S. 386 Nr. 61. Τιμαγόρα | Ζμινθίου.

(3641) S. 386 Nr. 62. Ἐπὶ Τιμασ|αγόρα Ῥακινθίου.

(3642) S. 386 Nr. 63. Ἐπὶ Τιμασαγόρα | Σμινθίου.

(3643) S. 387 Nr. 64. Ἐπὶ Τιμοθέου | Δαλίου.

(3644) S. 387 Nr. 65. Ἐπὶ Τιμοθέου | Ἀγριανίου.

(3645) S. 387 Nr. 66. Ἐπὶ Τ[ιμορ]|ρόδου | Θεσμοφορίου.

(3646) S. 387 Nr. 67. Φιλίππου | Δαλίου.

(3647) S. 387 Nr. 68. Χάρ[ητο]ς | Σμινθίου.

(3648) S. 387 Nr. 69. Ἐπὶ Χαρ|[μ]οκλεῦς.

(3649) S. 387 Nr. 70. Ἐπὶ | Χρυσάορο[ς].

(3650) S. 388 Nr. 76. Ἐπὶ [Δρά]κον|το[ς Νικί]α Κνί|διον.

(3651) S. 388 Nr. 77, gleichlautend mit Nr. 78.

Ἐπὶ Κλευμβρότου | Ἀπολλωνίου | Κνίδι[ον].

(3581—3655. Fortsetzung.)

(3652) S. 388 Nr. 79. Ἐπ[ι . . .]ερος | Νικασιβούλου.

(3653) S. 388 Nr. 80. Ἐπὶ Χρυσίππου | Ἀριστοκλε[ύ]ς | Κνίδιον.

(3654) S. 389 Nr. 81. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1306. Ἰμά.

(3655) S. 389 Nr. 82. Δοι.

3656. Inschrift. **Denkschrift.** Philae. 454 n. Chr. G. Maspero, Rev. arch. 43 (1882) S. 38, mit Abzeichnung. Unterhalb der Inschrift zwei Sohlenbilder.

Σμητ Ἀχάτης, | Σμητὸ μητρὸς | Τσαουήλ . ροα'.

2. ο bedeutet „groß, alt“, also Σμητὸ = „Σμητ der Ältere“, Spiegelberg.

3657. Inschrift. **Denkschrift.** Philae. 411 n. Chr. G. Maspero, Rev. arch. 43 (1882) S. 39, mit Abzeichnung. Παχομίου . ρκη.

3658. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 43 Nr. 146. Berlin, ägypt. Mus. Παχοῦμε | Θερμούθι(ος).

3659. Marmorplatte. **Grabschrift.** Alexandria. Frühptolem. Zeit. Jullian, Rev. arch. 7 (1886) S. 266 Nr. I. Marseille, archäolog. Mus.

Πολυκράτης Πολυκράτου | τοῦ Πολυκράτου Ἀργεῖος | ὁ ἀρχισω-  
ματοφύλαξ.

3660. Marmorplatte. **Grabschrift.** Alexandria. Jullian, Rev. arch. 7 (1886) S. 271 Nr. II, mit Abzeichnung. Marseille, archäolog. Mus.

Ἀλεξαμε | ὀρεσεστω | ἰσις γυνή | αὐτοῦ ἐπό|ησε. Εὐψύχι.

1. lies Ἀλεξαμε(νέ)? oder Ἀλεξάμε|δρε = Ἀλέξανδρε? ferner ἐτών ἰς? oder ἴσις? Jullian.

3661. Inschrift. Marmorplatte. **Weihung.** Alexandria. Zeit des Ptolemaios II. Miller, Rev. arch. 7 (1886) S. 272 Nr. III. Strack, Dynastie S. 223 Nr. 24. Marseille, archäolog. Mus. Ἀρσινόη | Φιλαδέλφωι.

3662. Inschrift. Marmorplatte. **Grabschrift.** Alexandria, Miller, Rev. arch. 7 (1886) S. 272 Nr. IV. Marseille, archäolog. Mus.

Ἡλιόδωρε | εὐψύχι.

3663. **Mumienschild.** Reich, Demotische und griechische Texte auf Mumientäfelchen (Stud. Pal. VII) S. 13 Nr. 13 u. S. 20 Nr. 9, mit Abzeichnung von Wessely auf Taf. 6 Nr. I. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer. Βῆσις Παῶμις, | Ψενβολῶκις.

2. Ψενβολῶκις Ortsname, Reich. Vgl. Ψενβελλῶχις in S. B. Nr. 5208 (Pr.).

3664—3699. Einkratzungen. Tempelwand. **Denkschriften.** El Amarna. de Ricci bei Davies, The Rock Tombs of El Amarna, Teil III S. 34 ff., mit Abzeichnungen auf Tafel 35, gefertigt von Davies.

(3664) S. 34 Nr. 2.

Βασιλεύ[ς] | Θεόδωρος τοῦ . . .[. . .] | τουις, L ἔκτου Παεῖ(νι) ιζ.

3. Παειν[ι . . .] oder Ἀθῶρ ζ(?) de Ricci, Παεῖ(νι) ιζ Pr., laut Abzeichnung.

(3665) S. 34 Nr. 3. ἦκωι | L λζ.

(3666) S. 35 Nr. 4. Πτολε[μ ] .

Πτολε[μαῖος] de Ricci, es sind aber verschiedenartige Auflösungen möglich.

(3664—3699. Fortsetzung.)

- (3667) S. 35 Nr. 5. Κόκωφος.  
 (3668) S. 35 Nr. 7. [Φι]λώνικος [ ] | Πολυνίκου.  
 (3669) S. 35 Nr. 8. Ἀπολόδωρε.  
 (3670) S. 35 Nr. 10. Διονυσώδωρος νηώτορος.  
 (3671) S. 55 Nr. 13. Καλλων[ ].  
 (3672) S. 35 Nr. 14. [Αὐλ]ο[υτ]ράλης(?) παρεγενό[μην].  
 (3673) S. 35 Nr. 15. Ἀπολλων[ ].  
 (3674) S. 35 Nr. 16. Πτολεμαῖο[ς].  
 (3675) S. 35 Nr. 17. ε L ιζ Τῷ[βι ].  
 (3676) S. 35 Nr. 19. [ ]δωτος Θράῃξ.  
 (3677) S. 35 Nr. 21. Ξάνθ[ο]ς | Πτολεμαίου.  
 (3678) S. 35 Nr. 23. Ἀβλουζέλμις.

Αυλουζελμις de Ricci, Ἀβλουζέλμις (vgl. S. B. Nr. 1073) Pr., laut Abzeichnung.

- (3679) S. 35 Nr. 24. L κ.  
 (3680) S. 35 Nr. 26. Σπάρτακος. Μένανδρ[ο]ς Μεμανθ . . [ ].  
 Μενανδρο[υ] de Ricci, Μεμανθ . . [ ] Pr., laut Abzeichnung.  
 (3681) S. 35 Nr. 27. Ἀκουράτο[ς].  
 (3682) S. 35 Nr. 28. Σπάρτακος φιλοισινη[ ].  
 (3683) S. 35 Nr. 29. Σπάρτακος ὁ δρομεὺς | Ἀλεξάνδρου.  
 (3684) S. 35 Nr. 30. Πτολεμ[αῖος] | Σωτίον[ος?].  
 (3685) S. 36 Nr. 33. Σιλβανός.  
 (3686) S. 36 Nr. 34.

[. .]ν.[. . .]δη.οξαν ὦδε | [ ] . . . ειhs Σεύθης | [ ] .[. .]. . ν.

Text von Pr. nach der Abzeichnung von Davies. de Ricci bringt nur den Namen Σεύθης,

- (3687) S. 36 Nr. 38. Σεύθης Κότυος.  
 (3688) S. 36 Nr. 38. Αἰσθιοκλο . . . . .  
 (3689) S. 36 Nr. 39. Σπάρτακος Φιλιέργους | ὦδε.  
 (3690) S. 36 Nr. 41. Κριτίας | Διονυσοδώ[ρου].

Διονυσιόδω[ρος] de Ricci; der Schreiber hat an der betr. Stelle Verbesserungen vorgenommen, wahrscheinliche Lesung Διονυσοδώ[ρου], oder auch Διονυσισοδώ[ρου] (Pr.).

- (3691) S. 36 Nr. 42. L ιζ Πτολ[. . .] . . . ρου Πυρρίας Ταήτος έραστής.  
 (3692) S. 36 Nr. 45. [. .] οψ . εὐλογῶ τὸν [θεόν].  
 (3693) S. 36 Nr. 48. Σπάρτακο[ς] Φιλ[ιέργους].

erg. de Ricci; vgl. S. B. Nr. 3689.

- (3694) S. 36 Nr. 49. .π. | Πτολεμαῖος | ἦκω.  
 (3695) S. 36 Nr. 53. Καλλίας Ἑρμαίου, | Ἀπολλώνιο[ς].  
 (3696) S. 36 Nr. 54. Ἄνουβίων.  
 (3697) S. 36 Nr. 57. Νικάνω[ρ].  
 (3698) S. 36 Nr. 58. Διονύσιος.  
 (3699) S. 36 Nr. 59. Διονύσιος ε.[ ].



**3700—3706. Einkratzungen. Tempelwand. Denkschriften. El Amarna. de Ricci bei Davies, The Rock Tombs of El Amarna, Teil III S. 36, mit Abzeichnungen auf Tafel 25, gefertigt von Davies.**

(3700) S. 36 Nr. 5. Ἀ[.]θως.

(3701) S. 36 Nr. 6. Ταθωότης

(3702) S. 36 Nr. 8. Τευῶρ[ι]ς [Ἀπο]λλι, γ[. . .].

(3703) S. 36 Nr. 10. Ὅρνε[.] . . .

(3704) S. 36 Nr. 11. Βικῶς.

(3705) S. 36 Nr. 12.

Διονυσία. | Τευῶρις. | Ἡραίσκος. | Σαβεῖν[ος]. | <sup>β</sup> | Ἡρακλᾶ[ς]. |  
 . [Ἀ]γάθων. | Διον[ ] .

7. Διον[υσία] de Ricci.

(3706) S. 36 Nr. 13. Βικῶς Ἀρσιήσις.

**3707—3722. Töpferstempel. Botti, Notice des Monuments S. 250. Alexandrien, griech.-röm. Mus.**

(3707) Nr. 4963. Αφ.

(3708) Nr. 4964. [. . .]αλαμ[.] | [Ἀλ]εξανδ[ρεύς?].

(3709) Nr. 4965. Β.

(3710) Nr. 4966. Γ.

(3711) Nr. 4967. Δι.

(3712) Nr. 4968. Διο.

(3713) Nr. 4969. Wohl dasselbe Stück wie S. B. Nr. 958. Vgl. auch  
 S. B. Nr. 2665. Διοφάν[του] βου( ).

(3714) Nr. 4970. Εὐπορίστου.

(3715) Nr. 4971. Ἑρμογ[ένους].

(3716) Nr. 4973. Ε.

(3717) Nr. 4974. Η.

(3718) Nr. 4975. Καίου.

(3719) Nr. 4976. Π.

(3720) Nr. 4977. Πρόβου.

(3721) Nr. 4979. Σε[ρ(ήνου)?].

CE|P Botti, Σε[ρ(ήνου)? Pr.

**3722. Inschrift. Aschenurne. Botti, Notice des Monuments S. 250 Nr. 4972. Vgl. S. B. Nr. 2484. Εἰρήναι | [εὐ]τύχι.**

2 . . . . τυχι Botti, [εὐ]τύχι Pr.

**3723—3759. Einkratzungen. Denkschriften und Proskynemata. Abydos, Setitempel. Milne bei Garstang, El Arabah S. 37 f., mit Abzeichnungen (Taf. 38—40).**

(3723) S. 37 Nr. 2. 2. Jahrh. v. Chr. Δήμος | ἀρχηγέτης.

(3724) S. 37 Nr. 3. 3. Jahrh. v. Chr. Λάαρχος. | Ἡρακλέα.

(3725) S. 37 Nr. 4. 2. Jahrh. n. Chr.

Διονύσιος | Εὐβούλου | Ἀλαβανδεὺς | ἦκω, <sup>β</sup> | τοῦ [Εὐ]βούλ(ο)υ |  
 . . . . . | μ . . | τὸ προ|σκύνη|<sup>10</sup>μα.

(3723—3759. Fortsetzung.)

(3726) S. 37 Nr. 5. 1. Jahrh. n. Chr.

Αἰγλίτερος | Κλα[υ]δίου | ἦκω. | Μυρτάλη. [5] Ἀμμωνία. | Αἴγυπτο[ς]  
| Ἀν.ήτου.

4. Μυρτίλη Milne, Μυρτάλη Pr., laut Abzeichnung.

(3727 a) S. 37 Nr. 6 a. 2. Jahrh. v. Chr.

Δημήτριος | Καττάρωνος | καὶ Ἀμμωνία ἦκει | ἡ Δημητρίου. [5] Ῥό-  
δων Ἑρμίου | καὶ Ἡδίστη ἦκει.

(3727 b) S. 37 Nr. 6 b. 1. Jahrh. v. Chr.

Ἑρακλείδης. | Ἀπο&lt;&lt;η&gt;&gt;λλων&lt;ι&gt;α.

(3728) S. 37 Nr. 7. 1. Jahrh. n. Chr.

Κριτία[ς]. | Νίκη. | Φιλοτέρα | .ανα.εγ.

(3729) S. 37 Nr. 8. 2. Jahrh. v. Chr. Ἑρακλείδης.

(3730) S. 37 Nr. 9. 1. Jahrh. v. Chr.

Καηρας Ἰάσιδος μ. . . . . ηαν | τὸ προσκύνημα . . . .

(3731) S. 37 Nr. 10. 2. Jahrh. n. Chr.

Ἦλθεν | Ἀπολλο|φάνης | .χ. . [5] . . . . . | Σέραπιν | πατέρα.

(3732) S. 37 Nr. 11. 1. Jahrh. v. Chr. Πλουτογένης.

(3733) S. 37 Nr. 12. 3. Jahrh. v. Chr.

Φιλα. . . . . | Δημητρία. | Ζήνων Γορδίου | Ἀλεξανδρεύς.

(3734) S. 37 Nr. 14. 3. Jahrh. v. Chr. Ποσίδιπος.

(3735 a) S. 37 Nr. 16 a. 1. Jahrh. n. Chr. Λύσανδρος | ἦκω.

(3735 b) S. 37 Nr. 16 b. 1. Jahrh. n. Chr. Θυηρίστηλος ἦκω.

(3735 c) S. 37 Nr. 16 c. 1. Jahrh. n. Chr. Ποσειδώνιος | ἦκω.

(3735 d) S. 37 Nr. 16 d. 1. Jahrh. v. Chr.

Πίης ἦκω | μετ' Ἀντι|γόνας | μεθ' ὧν. [5] L ιδ, Μεχειρ | Ζ.

(3736) S. 38 Nr. 17. 1. Jahrh. n. Chr. Νικάν|ωρ | Ἀπολλώ|νιος | ἦκω.

(3737) S. 38 Nr. 18. 2. Jahrh. v. Chr. [ ]χος Κυρη|ναῖος.

(3738) S. 38 Nr. 19. 3. Jahrh. v. Chr. Ἑρκολ|ῆς.

Ἑρσόλ|ης Milne, Ἑρκολ|ῆς (= Ἑροκλῆς) Pr., laut Abzeichnung.

(3739) S. 38 Nr. 20. 2. Jahrh. v. Chr.

Ἀμμόνιος χαίρειν | παρὰ τοῦ Σαραπίω[νος], | χαίρειν παρὰ τοῦ  
βασιλ|ήως.

(3740) S. 38 Nr. 21. 1. Jahrh. n. Chr.

Ἄττιος προσεύχετα[ι] | τοῖς &lt;έν&gt; Ἀβύτρο&lt;&lt;ν&gt; θεοῖς, | ἵνα ὑγιαίνει.

1. Ἄττιλος Milne, Ἄττιος Pr., laut Abzeichnung.

(3741) S. 38 Nr. 22. 2. Jahrh. v. Chr.

Ἀμμώνιος Ἀγαθωκλέου | θηβαισάρκας τῆς Θηβαίδος.

2. θηβαισάρκας = θηβάρχης, Milne.

(3742) S. 38 Nr. 24. 1. Jahrh. n. Chr.

Φαῦστος | Γαίου | πρὸς τὸν | Σέραπιν.

(3723—3759. Fortsetzung.)

(3743) S. 38 Nr. 25. 1. Jahrh. n. Chr.

Τὸ προσ|κύνημα | Πτολλούκος, | Πανὶ ἤκω.

2. Vermutlich zu lesen Πτολλίωνος, was nach der Abzeichnung nicht unmöglich ist, möglich auch Πτολλούτος (Pr.).

(3744) S. 38 Nr. 26. 1. Jahrh. n. Chr. Τὸ προσκύνημα | Πανίσκος Βησα̃.

2. Βήσα Milne, Βησα̃ (gen.) Pr.

(3745) S. 38 Nr. 27. 1. Jahrh. v. Chr. Εϋνικός ἤκω.

(3746) S. 38 Nr. 31. 4. Jahrh. v. Chr. Ὀνασᾶς | Ζοαλίου Πάφιος.

(3747) S. 38 Nr. 32. 1. Jahrh. v. Chr.

Ἀριστος | κολυμβητῆς | λε.οεμ[.]ος.

(3748) S. 38 Nr. 33. 1. Jahrh. v. Chr. Ἀσφεϋς.

Ἀσφεϋς Milne, Ἀσφεϋς Pr., laut Abzeichnung.

(3749) S. 38 Nr. 35. 1. Jahrh. n. Chr.

Ἦλθε ὁ υἱὸς Φ[ι]βρῆ|νος καὶ Ἀρ|σινώη καὶ [ῥ] Δημητρ<ι>α ἡ θυ-  
γά|τηρ, | Ἀριστονίκη ἡ μή|τηρ αὐτῶ[ι]ν.

Φ[.]βρη|νος Milne, Φ[ι]βρῆ|νος (= Fibrinus) B. Keil.

(3750) S. 38 Nr. 36. 1. Jahrh. n. Chr.

Μάιος Γλύκω|νος Ταρσεϋς | πρὸς τὸν Σέρα|πιν.

(3751) S. 38 Nr. 38. 2. Jahrh. v. Chr. Σωτήριχος | Ξενοδίκου | σωθείς.

(3752) S. 38 Nr. 39. 2. Jahrh. v. Chr. Ἡρόφιλος | πρὸς τὸν | Σάραπιν.

(3753) S. 38 Nr. 40. 2. Jahrh. v. Chr.

Ἀριστόλαος, | Περδία&lt;ς&gt;, | Ἀρτεμίδωρος.

(3754a) S. 38 Nr. 42a. 3. Jahrh. v. Chr. Νίκαρχος.

(3754b) S. 38 Nr. 42b. 2. Jahrh. v. Chr. Ἀπολλώνιος.

(3755) S. 38 Nr. 43. 1. Jahrh. v. Chr. Ἡράκλειτος.

(3756) S. 38 Nr. 44. 2. Jahrh. v. Chr.

Παυσανία&lt;ς&gt; Ἀριστομέδου | Κιβ[ι]υράτης ἤκ[ω].

2. Κιβυράτης Milne, Κιβνράτης die Abzeichnung, Pr; der Schreiber schrieb wohl erst KIBIP, dann verbesserte er in KIBNP, sodaß das ι neben dem υ sichtbar blieb, mithin zu lesen Κιβ[ι]υράτης. B. Keil.

(3757) S. 38 Nr. 45. 1. Jahrh. n. Chr. Τὸ προσ|κύνημα | Ἰωσή.

(3758) S. 38 Nr. 46. 2. Jahrh. v. Chr. Πάμφιλος.

(3759) S. 38 Nr. 47. 2. Jahrh. v. Chr. Μηνογένης | ἤκω.

3760—3786. Einkratzungen. **Denkschriften.** Abydos. Osiristempel.  
Milne bei Murray, The Osireion at Abydos S. 36 ff., mit Abzeich-  
nungen von Eckenstein (Tafel 21, 23 u. 24).

(3760) S. 36 Nr. 1, mit Abzeichnung (Taf. 21). 3. Jahrh. v. Chr. Unter  
anderen Kritzeleien liest man folgendes Wort. Σικ[υ]ώνιος.

(3761) S. 36 Nr. 2, mit Abzeichnung (Taf. 21). 2. Jahrh. v. Chr.

Ἀριστις | ἀφίκετο. | Τίμαρχος. [ῥ] Νότιος. | Δρόμων.

(3762) S. 37 Nr. 3, mit Abzeichnung (Taf. 21). 2. Jahrh. v. Chr.

Ἰσσωρίων Πλουτογένε[υς].

(3760—3786. Fortsetzung.)

(3763) S. 37 Nr. 4a, mit Abzeichnung (Taf. 21). 2. Jahrh. v. Chr.

Ἀπολλώνιος Πτολεμαίου.

(3764) S. 37 Nr. 4b, mit Abzeichnung (Taf. 21). 2. Jahrh. v. Chr.

Τὸ προσκύνη(μα) Ἀπολλωνᾶς.

Ἀπολλωνίας Milne, Ἀπολλωνᾶς Pr., laut Abzeichnung; vgl. Ἀπολλωνᾶς (Gen. Ἀπολλωνᾶτος) P. Flor. I 71, 324.

(3765) S. 37 Nr. 5, mit Abzeichnung (Taf. 21). 3. Jahrh. v. Chr.

Ἐπικράτης | Νικολάου.

(3766) S. 37 Nr. 6, mit Abzeichnung (Taf. 21). 132 v. Chr.(?).

Λ λη, Μεχ(εῖρ) ι. | Ἡράκλειτος Πολεμάρχ[ου] | Ἀχαῖος ἀφίκετο.

(3767) S. 37 Nr. 7, mit Abzeichnung (Taf. 21). 2. Jahrh. v. Chr.

Ἀριστοκλής.

(3768) S. 37 Nr. 8a, mit Abzeichnung (Taf. 23). 2. Jahrh. n. Chr.

Τὸ προσκύνημα | Σαβείνου Μαρίνου.

(3769) S. 37 Nr. 8b, mit Abzeichnung (Taf. 23). 2. Jahrh. v. Chr.

Υμεῖς ὁλλ<ος> | Ζάζελμης ἐκεῖ.

ι. Υμεῖς ὁλλ(?) Milne, Ὑμεῖς ὁλλ<ος> (Pisidier; vgl. Kretschmer, Einl. S. 324. 364) B. Keil.

(3770) S. 37 Nr. 8c, mit Abzeichnung (Taf. 23). 1. Jahrh. v. Chr.

Ἀρτεμίδωρος ἦκω ἐπὶ σω[τη]ρίᾳ.

(3771) S. 37 Nr. 8d, mit Abzeichnung (Taf. 23).

Ἀθηναγόρας Ζωμοψηκ.ος ἦκω ἔτους κ κγ.

(3772) S. 37 Nr. 8e, mit Abzeichnung (Taf. 23). 1. Jahrh. v. Chr.

Δαμήτριος Ἀλεξανδρεὺς ἦκω.

(3773) S. 37 Nr. 8f, mit Abzeichnung (Taf. 23). 2. Jahrh. v. Chr.

[Α]φθόνητος Ἀττίνου Θεσσαλὸς ἦκω.

(3774) S. 37 Nr. 9, mit Abzeichnung (Taf. 23). 2. Jahrh. v. Chr.

Τὸ προκύνημα Δημητρίου τ..

(3775) S. 37 Nr. 11, mit Abzeichnung (Taf. 23). 1. Jahrh. n. Chr.

Φιλοκράτης | .κιθ[...]. επ[...].

(3776) S. 37 Nr. 12, mit Abzeichnung (Taf. 23). 1. Jahrh. v. Chr.

[Φιλ]οκλῆς Σεουετρι προσκυνῶν χαίρειν λέγω. | Φιλοκλῆς Ἱεροκλέους Τροιζήνιος παρεγενήθην προσκυνῶν τὸν Σάρα[π]ιν [. .]τ[.]ιν[ ] | ἐπὶ πῆς Ἀβύδου πολιορκίας. L ε, Παῆνι κη.

4. lies τῆς.

(3777) S. 37 Nr. 13, mit Abzeichnung (Taf. 23). 2. Jahrh. n. Chr.

Τὸ πρωσκύνημα Ἡρακλεῶ[ς] Ἡρωνος μητρὸς Σεναπύργιος ἀπὸ Ἀντινουπόλεως. | Τὸ προσκύνημα Δημητρίου εγλατοχου καὶ Ποτάμωνος πατρὸς καὶ Δημητρίου ἀδελφοῦ.

2. Vermutlich ἐνκατόχου; vgl. dazu S. B. 1066. 2. ἀδελφῶν Milne, ἀδελφοῦ Pr., laut Abzeichnung.



(3760—3786. Fortsetzung.)

(3778) S. 37 Nr. 14, mit Abzeichnung (Taf. 24) CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 53 (Taf. 16). 2. Jahrh. n. Chr.

Κάπωνος καὶ Δημάτος | τὸ προσκύνημα ᾧδε.

(3779) S. 37 Nr. 14. CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 53 (Taf. 16).

Πρωτάρχου τὸ προ(ο)σκύνημα.

(3780) S. 37 Nr. 15, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 55 (Taf. 16). Θεόφιλος ἱατρός.

Θεόφιλος [ἱ]ατρός Milne, Θεοφίλος ατρος Eckensteins Abzeichnung, Θεόφιλος ἱατρός Pr., laut Lichtdruckbild im CISem.

(3781) S. 37 Nr. 16, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 54, (Taf. 16). Ἰμοῦτ Βυκήσι.

Ἰμουπύκης Milne, ebenso Eckensteins Abzeichnung, Ἰμοῦτ Βυκήσι Pr., laut Lichtdruckbild im CISem.

(3782) S. 37 Nr. 17a, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 27 (Taf. 16).

Umschrift von Milne nach  
Eckensteins Abzeichnung:

- 1 Νῖ[κις Κυρηναῖος]
- 2 Ἀλ[καῖος]
- 3 ακ (Schrift linksläufig)
- 4 Ἀρμ[όδιος Ὀδησιτῆς]
- 5 Μενεκράτει εὐτυχεῖν

Umschrift von Pr. nach dem Licht-  
druckbilde im CISem.:

- 1 Νίκις Κυ[ρηναῖος].
- 2 Ἀλκαῖος.
- 3 κυ
- 3a (2. H.) Ἀθάνιππος Ἀργεῖος.
- 4 Ἀρμόδιος Ὀδησίτης.
- 5 Μενεκράτει εὐτυχεῖν.

(3783) S. 37 Nr. 17b, mit Abzeichnung (Taf. 24). 2. Jahrh. v. Chr.  
Ἡρακλῆς.

(3784) S. 38 Nr. 18a, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 4 (Taf. 16). 2. Jahrh. v. Chr. Σοναβίν|ις.

2. Diese Zeile hat CISem. nicht. — Die von Milne als Z. 3 gebrachten Buchstaben τα gehören zur Zeile 3 des nachfolgenden Stückes (Pr.).

(3785) S. 38 Nr. 18b, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 4 (Taf. 16). 3. Jahrh. v. Chr.

Λητόδωρος | ὁ θεὸς | Τα[.]ωρις.

1. Λητοδῶριος Milne u. Eckenstein, Λητόδωρος Pr., laut Lichtdruckbild im CISem. 3. \*Ωρις Milne, es ist aber das τα des vorhergehenden Stückes hiermit zu verbinden (Pr.).

(3786) S. 38 Nr. 18c, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 4 (Taf. 16). 2. Jahrh. v. Chr.

Ταγῆς. | Παμνάς. | Νααραῦς. Περ|οσίρις.

4. Περ|[ο]σίρις] Milne, Περ Eckenstein, Περ|οσίρις Pr., laut Lichtdruckbild im CISem.

**3787.** Einkratzung. **Denkschrift.** Abydos. Tempelwände. 2. Jahrh. v. Chr. Milne bei Murray, The Osireion at Abydos S. 38 Nr. 19, mit Abzeichnung von Eckenstein (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 6 (Taf. 16).

Umschrift von Milne gemäß  
Abzeichnung von Eckenstein:

1  
2 Παραγέγονεν Ἀγάθεινος ἐπὶ σωτη-  
3 ρία · παρεγέ[νε]το δὲ καὶ Δημή-  
τρ[ιος]  
4 ὦ παρωνύμιον Ἰλλαυς καὶ Ὀνυ-  
σία κ[αὶ]  
5 ἡ θυγάτηρ Χαρ[ι]σεστράτη σὺν  
Παρσκ[. . .]  
6 τῷ π[α]ιδὶ κῆ Μύρζω καὶ υἱὸς Πέπτιζ.

5. lies: Χαρησιστράτη, B. Keil.  
lich die Abzeichnung, Pr.

Umschrift von Pr. gemäß Licht-  
druckbild im CISem.:

L δ  
παραγέγονεν Ἀγαθεῖνος ἐπὶ σωτηρ-  
«ρ»ίαι, παρεγέ<νε>το δὲ καὶ Δη-  
μήτριο[ς],  
ὦι παρωνύμιον Καλαῦς, καὶ Δ<ιο>-  
νυσία κ[αὶ]  
ἡ θυγάτηρ Χαρισεστράτη σὺν  
Παρη[ ]  
τῷ παιδὶ κῆ Μυρζῶ καὶ υἱὸς Τέπτιζ.

6. lies: Μυρτώ, B. Keil. Μυρζῶ deut-

**3788—3796.** Einkratzungen. **Denkschriften.** Abydos. Tempelwände.  
Milne bei Murray, The Osireion at Abydos S. 38, mit Abzeich-  
nungen von Eckenstein.

(3788) S. 38 Nr. 20a, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruck-  
bild Nr. 1 (Taf. 16). 2. Jahrh. v. Chr.

Ἀβλουθίης. | Χυσίτης. Ἀβλουθίης.

Das dritte Wort fehlt bei Eckenstein u. Milne.

(3789) S. 38 Nr. 21b, mit Abzeichnung (Taf. 24). 1. Jahrh. v. Chr.

Τὸ προσκ(ύνημα), ἦκω κατὰ γ(ων?).

(3790) S. 38 Nr. 21c, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruck-  
bild Nr. 18 (Taf. 17). 3. Jahrh. v. Chr. Διονύσιος | Καλλιχάρους.

2. [Κ]αλλιχάρους Eckenstein u. Milne, Καλλιχάρους CISem.

(3791) S. 38 Nr. 21e, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruck-  
bild Nr. 21 (Taf. 17). 2. Jahrh. v. Chr.

Ἑρμίας ἦκω | εἰς Ἀβυδὸν μετὰ | Ἀριστίππου.

Δ[ ]ίας ἦκω | [εἰς Ἀβυ]δὸν μετὰ | [Ἀριστί]ππου Milne u. Eckenstein,  
obiger Text nach CISem.

(3792) S. 38 Nr. 21f, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruck-  
bild Nr. 17 (Taf. 17). 2. Jahrh. v. Chr.

Πετεαρβεσχίνις | Πατοῦτος Καλῆς | καὶ τοὺς ἀβλελφο|ύς.

1. [Π]ατεαρβεσχίν[ις] Milne u. Eckenstein, Πετεαρβεσχίνις (das α steht  
auf einem ursprünglich geschriebenen η) Pr., gemäß CISem. 2. καλῆς  
Milne, Καλῆς Pr. 3. κ[αὶ] το[ὺς] ἀ]βλεαφο|ύς Eckenstein, ἀδελφο|ύς Milne,  
obiger Text nach CISem.

(3793) S. 38 Nr. 21g, mit Abzeichnung (Taf. 24). 1. Jahrh. v. Chr.

Ἑ[ρ]μῖνις | Τοκοιοῖς.

(3794) S. 38 Nr. 22b, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruck-  
bild Nr. 24 (Taf. 16). 2. Jahrh. v. Chr. Ἀβλουθίης.

(3795) S. 38 Nr. 23a, mit Abzeichnung (Taf. 24). 2. Jahrh. v. Chr.

Νεοπτόλεμος Μ[.]ρου Κασεπ.....

(3788—3796. Fortsetzung.)

(3796) S. 38 Nr. 23 b, mit Abzeichnung (Taf. 24). 2. Jahrh. v. Chr.  
Πυθόδωρος.

**3797—3814. Töpferstempel.** Memphis. Flinders Petrie, The palace of Apries (Memphis II), Lichtdruckbilder auf Taf. 27. Umschriften von Pr.

- (3797) Nr. 1. Ἐπὶ Κρατίδα Ὑακινθίου.  
(3798) Nr. 2. Schrift linksläufig. [Ἐπὶ] Μένωνος Ὑακ[ι]νθίου.  
(3799) Nr. 4. Ἐπὶ Κλε[ά]ρχου.  
(3800) Nr. 5. Ἀγοράνακτος | Θεσμοφορί[ου].  
(3801) Nr. 6. Ἐπὶ Νικασαγόρα | Πανάμου.  
(3802) Nr. 7. Ἐπὶ Παυ[σαν]ία.  
(3803) Nr. 8. Ἐπὶ Ξεν[ο]φώντος | Ἀγριανίου.  
(3804) Nr. 9. Μένωνος | Καρνείου.  
(3805) Nr. 10. Ἀρταμιτίου Δίσκου.  
(3806) Nr. 11. Μενεκράτου.  
(3807) Nr. 12. Ἀντιμάχου.  
(3808) Nr. 13. Ἀριστίωνος.  
(3809) Nr. 14. Κόσμου.  
(3810) Nr. 15. [. . .]ροτέλης.  
(3811) Nr. 16. Δεξιόν[ος] | Ἀπολωνί[ου].  
(3812) Nr. 17. Κόις.  
(3813) Nr. 18. Σαριτηοβее.  
(3814) Nr. 19. [ ]φιος ἱερ[ ]

**3815. Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 42 Nr. 138. Fälschung nach echter Vorlage. Vgl. dazu S. B. Nr. 4170. Berlin, ägypt. Mus.

Vorderseite: Βησοῦς πεμπο|μένη εἰς Πανῶ(ν) | καὶ παραδιδο|  
μένην αἰταφι|<sup>5</sup>αστῇ τῷ Πανισ|ᾶτι.

Rückseite: Βησοῦς Πανῶ(ν).

Im echten Stücke lautete der Schluß gewiß: παραδιδομένη ἐνταφιαστῇ  
τῷ Πανισ|ᾶτι, Möller.

**(3816—3825. Einkratzungen, Denkschriften.** Beni Hassan. Newberry, Beni Hassan Teil II S. 65 ff.

- (3816) S. 65 Nr. 1. Πτολε|μαῖος | Ἀπολ|λωνίου[υ] | [ῥ]κω . . .[ ].  
(3817) S. 67 Nr. 56. Φιλόσηρος | Ἀπωλλο.  
(3818) S. 67 Nr. 58. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 4 (1881/2) S. 121 Nr. 17.  
Σωστράτου | Θεομνή<σ>του.

2. Θεωμητου Newberry, Θεομνήτου Sayce.

- (3819) S. 67 Nr. 59. L κε, Μεχείρ κῆ. | Δημήτριος.  
(3820) S. 67 Nr. 60. Ἀρτεμιδώρου.  
(3821) S. 67 Nr. 61. Τῶν ἀφ' Ἑρμοῦ πόλεως.  
(3822) S. 67 Nr. 64. Παμμῶνι(ς).  
(3823) S. 67 Nr. 65. Δημήτρι(ος).

(3816—3825. Fortsetzung.)

(3824) S. 68 Nr. 79. Δημήτρι(ος).

(3825) S. 68 Nr. 80. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 4 (1881/2) S. 121 Nr. 32.

Παμμένης Παμμένου ἦκω η, Παῦνι κ. Darüber (doch nur von Sayce mitgeteilt): ακλ.....πλ...

ἦκω η Παῦνι κ Sayce, ἦκω ἡοταυνιν Newberry.

3826—3892. **Mumienschilder.** Hall, Proceed. Soc. Bibl. 27 (1905) S. 13 ff. London, Britisches Mus.

(3826) S. 48 Nr. 1. 3. Jahrh. n. Chr. Στήλη | Ἀρσενίου Πα[νοπολί(του).

(3827) S. 48 Nr. 2. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 307 Nr. 88.

Ἐσοήρις ἐβί|ωσεν L Ḫ.

(3828) S. 48 Nr. 3. Τουώνσις | Ἀρυώτου μητ(ρὸς) | Θμεσιώτος, | L νγ.

(3829) S. 49 Nr. 4. Τουώνσ(ις).

(3830) S. 50 Nr. 5.

Vorderseite: Ταμένε, | L λβ. | Πιφιώτε

Rückseite: υἱὸς Πα|χοῦμις.

(3831) S. 50 Nr. 6. Πεσόντις Πα|χούμιος.

(3832) S. 50 Nr. 7. Πανοῦπις | Πεσόντιος.

(3833) S. 50 Nr. 8. Πετερίφις | Πεσόντιος.

(3834) S. 51 Nr. 9. Πανοῦπις ν(εώτερος) Παχοπήρης.

(3835) S. 51 Nr. 10. Βήσις Πεν[...].

(3836) S. 51 Nr. 11. 3. Jahrh. n. Chr.

Ἀθᾶς Ἀρέου το(ῦ) καὶ | Πετενεφθῖμις μητ(ρὸς) | Διονυσίας, L ιη.

Ἀθασαρεου Hall, Ἀθᾶς Ἀρέου Wilcken, Archiv IV S. 250.

(3837) S. 52 Nr. 12. de Ricci, Rev. arch. 5 (1905) S. 437 Nr. 3. Ehemalige Sammlung Harris.

Ἀπολλῶς | ἐξηγητής, | ἐτῶν ν. | Εὐψύχει.

(3838) S. 52 Nr. 13. Σενπα|χού(μιος) | Τι|θοήτος.

(3839) S. 52 Nr. 14. Θατρῆς | Κορτοο, | L κζ.

(3840) S. 52 Nr. 15. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 308 Nr. 91.

Καλα|σίρις | νεώ|τερος, | γλ.

NCⲱΠΡΟC | ΓΛ das Original.

(3841) S. 83 Nr. 16.

Vorderseite: Ψενάρτεμε|ις.

Rückseite: Ψενάρτεμις | Ψεναρτέμιτος.

(3842) S. 83 Nr. 17. Vielleicht Fälschung (Hall).

Τσενάρ(τεμις) | ἐτῶν ιθ.

(3843) S. 83 Nr. 18. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 307 Nr. 90.

182 n. Chr. Θεανούς, | ἐτῶν νδ. | L κβ Κομότου, | Παῦνι κη.

(3844) S. 84 Nr. 19. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 307 Nr. 89.

Ἡρᾶς υἱὸς Ἡρᾶ | Ἡρακλείδου ἀγο|ρανόμου, ἐτῶν τριάκ[ο]ντα. Εὐψύχι.

1. Ἡρᾶ hinter υἱὸς fehlt bei Le Blant.



(3826—3892. Fortsetzung.)

(3845) S. 84 Nr. 20. Ζωσίμη, | εὐψύχι.

(3846) S. 84 Nr. 21. Ἄρειος.

(3847) S. 84 Nr. 22, mit Abzeichnung auf S. 88. 3. Jahrh. n. Chr.

Ταβανάβριος π(ρεσβυτέρας).

(3848) S. 84 Nr. 23. Θῆσε.

(3849) S. 85 Nr. 34. Σιάκ.

(3850) S. 85 Nr. 25. Τανη[ ].

(3851) S. 85 Nr. 26. Σενπνούθης. | L κε<sup>//</sup>, Θὼθ δ̄.2. L κε<sup>//</sup> bedeutet nicht das Lebensalter, sondern die Jahreszahl (Wilcken, Archiv IV S. 250).

(3852) S. 85 Nr. 27. Ταίας ν(εωτέρα), | ἐτῶν μῆ.

(3853) S. 85 Nr. 28. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 308 Nr. 92.

Πεκῦ|σις, | ἐτῶν | μς̄.

(3854) S. 86 Nr. 29. Πκῦρις.

(3855) S. 86 Nr. 30, mit Abzeichnung auf S. 162.

Βῆσις | Ψενσεναρῆ(τος) | Βήσιος.

2. Ψενσεναρῆς | [. . .]ιός Hall, obiger Text Pr., laut Abzeichnung.

(3856) S. 86 Nr. 31. Βῆσις [ ] | [ ].

(3857) S. 86 Nr. 32. Σενπορχῆς | Πορχῆτος | Σχούλιος.

(3858) S. 87 Nr. 33, mit Abzeichnung auf S. 88. 2. Jahrh. n. Chr.

Θυ(άτηρ) Ψάιτος Σενπορχῆ(τος), ὁ πατήρ | Πετεῦρις Βεχίνιος.

1. Σενπορχῆ Hall, Σενπορχῆ(τος) Pr.

(3859) S. 89 Nr. 34.

Παγένης νεώ(τερος) | Ψάιτος νεω(τέρου), | ἐβίωσεν ἐτῶν | μῆ.

(3860) S. 89 Nr. 35. 2. Jahrh. n. Chr. Ψαῖς Σαραπίωνος, | L κδ̄.

(3861) S. 89 Nr. 36. 3. Jahrh. n. Chr. Σαραπίων | Ἰσαίου.

(3862) S. 90 Nr. 37. 2. Jahrh. n. Chr.

Vorderseite: Πετε[. . .] | Σαραπίων

Rückseite: τέκτων, ἐτῶν [.]δ̄.

(3863) S. 90 Nr. 38.

Πετετρίφῆς Ψενσεν|αργήριος λεγόμενος, | ἔτους κ.

(3864) S. 91 Nr. 39. Τατετρίφῆς.

(3865) S. 115 Nr. 40. Πατιπελῖλῶ, | ἐβίωσεν μ̄.

(3866) S. 117 Nr. 41.

Vorderseite: Ψενταπελᾶλις νεώ|τερος Ψενταπελᾶλις | Κοθαλί-  
λειος | φθ.Rückseite: Ψενταπελᾶλις νεώτερος Ψενταπελᾶλιος Κοθαλί-  
λειος θθ.

(3867) S. 117 Nr. 42. 1. Jahrh. n. Chr. Ἱερακίανα | Πανίσκου.

(3868) S. 117 Nr. 43. Προφητά&lt;ς&gt; υἱὸς | Σενπανινούθ.

1. Προφητα Hall, Προφητά&lt;ς&gt; B. Keil.

(3826—3892. Fortsetzung.)

(3869) S. 117 Nr. 44. Παλῶνι(ς) υἱὸς Ἀντίνοϋ.

Παλῶνι Hall, Παλῶνι(ς) Pr.

(3870) S. 117 Nr. 45. Πασῶν υἱὸς Ἀντίνοϋ.

lies: Ἀντινόου, Hall.

(3871) S. 118 Nr. 46. Τανούπ Ταείσϋ.

(3872) S. 118 Nr. 47. Ταβῆς | υἱὸς Τατίπε.

(3873) S. 119 Nr. 48. Τατίπε Βησοῦτος, | ἐβίωσεν ιθ̄.

(3874) S. 119 Nr. 49. Τατίπε | Πεκύσιος, | ἐτῶν κβ̄.

(3875) S. 119 Nr. 50.

Ἀρεμῆφις Ἀρυῶτου μητ(ρὸς) Σέψιος | ἀπὸ Βομπαή.

(3876) S. 121 Nr. 51.

Σανσινῶτος | Ἀρυῶτου, | ἔτους νη̄. | L ε̄//, | Φαῶφι κ̄ε̄.

(3877) S. 122 Nr. 52. Ἀσιῆς Σισοῖ|τος μητρὸς | Ταμονσιαῦτος.

(3878) S. 159 Nr. 53. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 307 Nr. 87.

Ἀρποκρα|τίων ὁ καὶ | Ταεουόβσις, | εὐψύχει.

Ταεουβσις Le Blant, Ταεουοβσις Hall.

(3879) S. 159 Nr. 54. Ψενοσίρις πρεσβύ(ερος) | Ἀροννώφριος, L κ̄ε̄.

(3880) S. 159 Nr. 55. Καλλιμαχίς | γυνή Ὀννώφριος | Ἐτεουρίου.

(3881) S. 160 Nr. 56.

Διδύμου Ἰέρακος | πρεσβ(υτέρου) Κρούριος, βιώσαν|τος L κγ̄.

(3882) S. 160 Nr. 57, mit Abzeichnung auf S. 162.

Σενταβὲς θυγάτηρ | Ἡρακλείου μητρὸς Ἀρτέ|μιτος.

(3883) S. 160 Nr. 58.

Αὐρήλιος Ψεντα|σαῖε μήτηρ | Τανώ, ἐβίασεν | ιβ̄. L ι//.

(3884) S. 161 Nr. 59. 3. Jahrh. n. Chr.

Ταμύθης ν(εωτέρα) θυγατρ(ὸς) Πεσείριος | Κραιρίως μητ(ρὸς) Τιτή-  
τος, | ἐτῶν ἐποίησας ιθ̄. L α, Παχῶν | κβ̄.

i. lies θυγάτηρ, Pr.

(3885) S. 161 Nr. 60.

Πετετριφι[ς] | υἱὸς Σωκράτους | μητρὸς Τφοῦ | Σαίψιος, ἐβίωσεν  
ἐ|τῶν εἴκοσι.

Τφρουσαιψιος oder Τφου Σαιψιος? Hall.

(3886) S. 162 Nr. 61, mit Abzeichnung auf S. 162.

Ψεμαῖτι Βήσιος | τέκτων, ἐβίω|σεν L κα.

(3887) S. 162 Nr. 62.

Ἀπολλώνιος | υἱὸς Ἀπολλωνίου ποιμένος.

(3888) S. 162 Nr. 63. 3. Jahrh. n. Chr.

Ἀπόλλων νεώτερος | υἱὸς Πατὴ ἀρτοκόπος.

(3889) S. 162 Nr. 64, mit Abzeichnung auf S. 88.

Vorderseite: Θεοδώρα ἡ καὶ Τεσεῖρις Ψενοσεῖριος | Ψενενούπιος  
οἰκοδόμου μη(τρὸς) Θεοδώρας ἀπὸ Ψώνεως, ἐτῶν ἑνδεκα.

(3826—3892. Fortsetzung.)

Rückseite: Dieselbe Inschrift, nur steht am Schlusse: **L** 1α.

1. Πωπιτεσειρις Hall, ἡ καὶ Τεσεῖρις Wilcken, Archiv IV S. 251.

2. οἰκοδόμω Hall, οἰκοδόμου Pr., laut Abzeichnung.

(3890) S. 163 Nr. 65, mit Abzeichnung auf S. 88. 2. Jahrh. n. Chr.

Ἰέραξ Ἰέρακος ἱα|τρὸς μητρὸς Τασά|ϊτος πρεσβ(υτέρας) Ψενσεν-  
φα|τρήτος.

(3891) S. 163 Nr. 66, mit Abzeichnung auf S. 162. 4. Jahrh. n. Chr.

Ὀρνῶφρις, ὡς ἐτῶν εἴκοσι ἐπτά, | θυγάτ(ηρ) Βήσιος ἱερέως.

(3892) S. 164 Nr. 68, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. n. Chr.

Εἰς Ἑρμόνθιν. Ταφὴ Ἀπολλῶς | νεότερος υἱὸς Σενπετεαρουήρι(ος)  
| θυγάτηρ Ἀμπόλου, ἵνα δοῖ Τα|ρέμφι ἀδελφῇ τῆς μητρὸς αὐτοῦ,  
[5] ἐχόμενα Ἰσιδίου Πιλάκ, ὅπου | ὁ θησαυρός.

Ἰσιδι του Hall, Ἰσιδίου (= Ἰσιδείου) Wilcken, Archiv IV S. 251.

3893—3900. Einkratzungen. Felswand. **Denkschriften.** Nubien.Christl. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 32 (1910) S. 266, mit Ab-  
zeichnungen (Taf. 41).

(3893) Nr. 1. 1.δικ. . . | † Μύων οἶκον(όμος).

1. Möglich ἰνδικτ(ίωνος) . . , Pr.

(3894) Nr. 2. Μαθαῖν.

(3895) Nr. 4. Γεωρή.

(3896) Nr. 5. Ἰωὺ β(ασι)λ(εύ)ς.

(3897) Nr. 6.

Βτενίνος β(ασι)λ(εύ)ς ἸV | θεοῦ λω ἀμάν. Ἄννου † ἐπὶ β(ασι)λ(εύ)ς  
δ. | Κίρωνος.

2. lies ἀμήν, Sayce.

(3898) Nr. 7.

L 1 βασι(ιλέως), Χακ 1, | 1 ἐμαυτὸς Βίκ|τορ Α[ὺτ]οκρά[τωρ].

1. lies: Χοιδκ, Sayce.

(3899) Nr. 8. † Μνήσω μου | ἐν τὸν ονου[.]|τον εἰς ἀεί.

lies: μνησαί μου ἐν τῷ οὐρανῷ εἰς ἀεί, Sayce.

(3900) Nr. 9. 1σῷ Ἄντον | Μιχαήλ | δος.

3901. **Grabstein.** Nubien. Christl. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 32  
(1910) S. 267 Nr. 10, mit Abzeichnung (Taf. 41).[Ὁ θεὸς τῶν πνευμάτων] | [καὶ πάσης σαρκὸς] | [ὁ τὸν θάνατον  
κατ]|αργήσα[ς καὶ Ἀ][5]δην πατήσα[ς καὶ ζω]|ῆν τῷ κόσμῳ [χα]|ρι-  
σάμενος ἀνά|παισον τὴν ψυ|χὴν τοῦ δούλου [10] σου Ζαχαρίας |  
[.]χεακ ἀγίοις [Ἀβρα]|ὰμ κ(αὶ) Ἰσακ κ(αὶ) Ἰακώβ | τὰ <ἐ>τη τῆς ζωῆς.3902. **Grabstein.** Nubien. Christl. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 32  
(1910) S. 267 Nr. 11, mit Abzeichnung (Taf. 41).

1 ]ος τὸν

2 ἐν τῷ] κόλπῳ

3 [Ἀβραὰμ κ(αὶ) Ἰσ]αὰκ κ(αὶ) Ἰα-  
 4 [κὼβ ἐν τόπ]ῳ φωτι-  
 5 [νῶ ].

**3903.** Einkratzung. Nubien. Felswand. Christl. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 32 (1910) S. 267 Nr. 12, mit Abzeichnung (Taf. 41).

† Πέτρος ἀποστόλου †  
 † Ἀνδρέας ἀποστόλου †

**3904. Grabstein.** Faijum. Christl. Zeit. Lefebvre, Annales antiqu. 10 (1910) S. 276 Nr. 90, mit Abzeichnung. Lefebvre, Recueil S. 20 Nr. 90. Kairo, ägypt. Mus.

† Ἐν ἡρ|ῆνῃ | τῷ [ῃ] ἀνα|παυ|σαμ|ένου | ἐν κυρίῳ [10] Διοσ|κόρου, ἀμή(v).

**3905. Grabstein.** Faijum. Christl. Zeit. Lefebvre, Annales antiqu. 10 (1910) S. 276 Nr. 819, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Εἰρή|νῃ | τῷ ψυχῇ [τῇ] | ἀναπα|υσα||μένη ἐν [κυρίῳ] [ῃ] Γεωργίῳ.

**3906.** Einkratzung. **Gebet.** Felskammer. Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Annales antiqu. 10 (1910) S. 277 Nr. 820, mit Abzeichnung.

Κ(ύρι)ε βοήθισον τὸν υἱόν μου Φα[ ].

**3907. Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Annales antiqu. 10 (1910) S. 277 Nr. 821, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

† Ἐκοιμέθη | ὁ μακάρι|ος Ἀναστά|σε ἦν μηνὶ [ῃ] Μεχίρ κδ, ἰν|δι-  
 (κτίωνος) ιε † //.

4. Αναστα|ς ἐην (= ἐν) Lefebvre, Ἀναστά|σε ἦν (= ἐν) Pr.

**3908. Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Annales antiqu. 10 (1910) S. 278 Nr. 822, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

† Ἐκοιμοί|θαι τὸν | ψυχὴ μου μακαρί|ας Ἄννα τὸν τ|οὔλόν σου, ἀ[ῃ]μήν. Τῆς ἰν(δικτίωνος) | μηνὶ Χοιὰχ κη ὀγδόε.

lies: ἐκοιμήθη ἡ ψυχὴ μου <τῆς> μακαρίας Ἄννας τῆς δούλης σου, ἀμήν. Τῆς ἰνδικτίωνος ὀγδόης, μηνὶ Χοιὰκ κῃ (Lefebvre).

**3909. Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Annales antiqu. 10 (1910) S. 278 Nr. 823, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

† Ἐκοιμέθη | ἐν κυρ(ίῳ) ἡ μ|ακαρ(ία) Θεοδ|οσία. Ἐπειφ [ῃ] ιη<sup>//</sup>, ἰνδ(ικτίωνος) | δευτέρας. | Ἀμήν.

**3910. Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Annales antiqu. 10 (1910) S. 279 Nr. 824, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus. † Κ(ύρι)ε ἀ|νάπ(αυσον) Μ|αρία. | † Μ †.

**3911. Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Annales antiqu. 10 (1910) S. 279 Nr. 825, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Umschrift von Pr.

† Ἐκοιμήθ(η) | ὁ μακ(άριος) | ὁ μαχάρι|ος μηνὸς ε [ῃ] Διογένης  
 Θῦ(β)ι κδ, ἰνδ(ικτίωνος) η . . .



- 3912. Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. antiqu. 10 (1910) S. 279 Nr. 826, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

† Ἐκοιμήθη] ἐν κυ[ρ]ίῳ ὁ μακάριος [Ἰω]άννης ὁ μυρό[χρ]οος (καὶ) ὁ μαῦρο[ς] β] ἐν μ(ηνί) Ἀθὺρ δ[ωδ]εκάτῃ ἰν(δικτίωνι) πέ[μ]πτη. Ὁ θε(ὸς) | ἀνάπαυσ[ον] τὴν ψυ[χ]ὴν αὐτ[οῦ]. Ἀμ(ήν) †.

6. δεκάτῃ Lefebvre, δε[ωδ]εκάτῃ Pr., laut Abbild.

- 3913. Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. antiqu. 10 (1910) S. 280 Nr. 827. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

† Ἐκοιμήθη | ὁ μακάριος Βα[σ]ίλειος γενόμε[νος] νιτροπώλου β] ἐν μηνί Τῦβι κζ ἰν(δικτίωνος) ε. Ὁ θεὸς ἀναπαύσεως τὴν ψυχὴν | αὐτοῦ καὶ τοῦ χοροῦ τῶν ἀγγέ[λ]ων. Ἀμήν †.

5. κς Lefebvre, κζ Pr., laut Abzeichnung.

- 3914. Grabstein.** Der-el-Gabrawi. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. antiqu. 10 (1910) S. 282 Nr. 828, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

† Ἐκοιμήθη] ὁ | μακάριος Ἐρ[μ]ᾶς μ μην[ι] | Φαρμουῦθι ι[.] β] ἐνδεκάτ[ῃς] | [ἰν(δικτίωνος)].

3. μ = ἐν, Lefebvre.

- 3915. Grabstein.** Der-el-Gabrawi. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. antiqu. 10 (1910) S. 283 Nr. 829, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

† Ἐκκημ[ή]θη μα[κ]άριος | Ἰωζάν[β]νης. Πα[χ]ὼν κγ | δετάρ[τ]ης ἰ<ν>-δικ(τίωνος).

- 3916. Grabstein.** Der-el-Gabrawi. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. antiqu. 10 (1910) S. 283 Nr. 830, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

† Ἐκοιμήθη ὁ | μακάριος | Ἐνώχ Πα[ῶ]φι<<α>> // κς // β] η // ἰνδικ(τίωνος).

- 3917. Einkratzung. Proskynema.** Insel Bigeh (Nähe von Philae). Weigall, A Report on the Antiquities of Lower Nubia S. 35.

Προ[σ]κ[ύ]νημα | Σαρπίων | Πα[λ]αχη[.]ις | καὶ τῶν ἀδελφῶν β] αὐτοῦ.

- 3918. Inschrift.** Marmorbild einer Tyche. **Weihung.** 2. Jahrh. n. Chr. Zucker, Jahrb. archäol. Institut. 25 (1910) Sp. 255. Der Sockel trägt die Inschrift. Πολλανούβιδος.

- 3919. Felseninschrift.** Statthalterliche **Entscheidung über eine Gemarkungsgrenze.** Dehmid (bei Kertassi). III n. Chr. Weigall, A Report on the Antiquities of Lower Nubia S. 61, mit Lichtdruckbild (Taf. 17). Weigalls Umschrift enthält nur die ersten drei Zeilen. Zucker, Von Debod bis Bab Kalabsche Teil III S. 3.

Λ ἰδ Αὐτοκράτορος | Καίσαρος Νέρουα Τραιανοῦ | Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ Δακικοῦ, | Φαρμουῦθι γ, ἐξ ἐνκελεύσεως Σερουίου β] Σουλπικίου Σιμίλεος τοῦ κρατίστου ἡγεμόνος | Λούκιος Λόκεις Κερινάις

ἑπαρχος σπείρης ᾧ | Λυσιτανῶν ἱππικῆς ὄριον ἔστησ[ε] ἐπὶ σκληροῦ  
| βαθμοῦ ἀκολουθῶς τῇ θεῖᾳ βίβλῳ γῆς Χονετμούθοις, | ἥτις ὑπὸ τε  
Ῥουστιχοῦ καὶ Νάσσονος ἐπιστρατήγων [10] τοῖς ἀπὸ Τίτεως προσε-  
κρίθη, | ἐπ' ἀγαθῷ.

6. lies: Λοκκῆιος Κεριάλις, Zucker.

3920. Felseninschrift. **Grabschrift.** Kertassi. Weigall, A Report on the Antiquities of Lower Nubia S. 63. Zucker, Von Debod bis Bab Kalabsche S. 148. Text nach Zucker.

Μνήμην Πατνοῦει Πα[.]ησιού εἰερά γό(μου), | ἐβί[ωσ]εν ἐτῶν |  
ἐξή[κ]οντα τέσσαρες.

2. lies: ἱερέα, Zucker.

3921. Inschrift. **Proskynema.** Abu Hor (bei Kalabschah). Weigall, A Report on the Antiquities of Lower Nubia S. 77, mit Lichtdruckbild (Taf. 28). Lefebvre bei Blackman, The temple of Dendur S. 65, mit Lichtdruckbild (Taf. 100). Text nach Lefebvre.

[Τὸ π]ροσκύνημα | Ἀματίσις Νεν|τῆρις ἱερέως | Τάλμεως παρὰ |  
[τ]ὸν κύριον Παπτού|λεως.

Seitwärts: τὸν κύριον Παπ|μάλεως.

3922. Einkratzung. **Denkschrift.** Christl. Zeit. Felswand. Toschkeh (nördl. von Abu Simbel). Weigall, A Report on the Antiquities of Lower Nubia S. 126.

† Ἐγὼ [. .]ρ[.]ωουσου Κυρικοῦ ἔγραψα κς̅ ἐμοὶ βοηθός †.

3923. Einkratzung. **Denkschrift.** Felswand. Nähe von Abu Simbel. Weigall, A Report on the Antiquities of Lower Nubia S. 124.

Μερκη | οἰκτεῖρμων.

lies: Μερὸν οἰκτεῖρων(?), Pr.

3924. Papyrus. **Edikte des Germanicus.** 19 n. Chr. Wilamowitz-Möllendorff und Zucker, Sitzungsber. Akad. Berlin 38 (1911) S. 796, mit Lichtdruckbild.

[Γερμανικὸς Καῖσαρ Σεβαστοῦ] | [υἱός, θεοῦ Σεβαστοῦ υἱωνός],  
| [ἀνθύπατος λέγει· εἰς τὴν ἐμὴν] | [παρουσίαν νῦν ἤδη ἀκούων]  
5 [3] ἀ[γγα]ρ[είας] . . . . . πλοίων] | καὶ κτηνῶν γείνεσθαι καὶ | ἐπὶ  
σκηνώσεις καταλαμβάνεσθαι ξενίας πρὸς βίαν καὶ | καταπλήσσεσθαι  
10 τοὺς ιδιώτας, [10] ἀναγκαῖον ἡγησάμην δη|λῶσαι, ὅτι οὔτε πλοῖον ὑπό  
τινος | ἢ ὑποζύγιον κατέχεσθαι βού|λομαι, εἰ μὴ κατὰ τὴν Βαίβιου  
15 | τοῦ ἐμοῦ φίλου καὶ γραμματέως [15] προστατῆν, οὔτε ξενίας κατα-  
λαμβάνεσθαι. Ἐὰν γὰρ δέη, αὐτὸς Βαίβιος | ἐκ τοῦ Ἰσοῦ καὶ δικαίου  
τὰς ξενίας | διαδώσει. Καὶ ὑπὲρ τῶν ἀγγαρευ|ομένων δὲ πλοίων ἢ  
20 ζευγῶν [20] ἀποδίδοσθαι τοὺς μισθοὺς κατὰ | τὴν ἐμὴν διαγραφὴν  
κελεύω<ι>. | Τοὺς δὲ ἀντιλέγοντας ἐπὶ τὸν | γραμματέα μου ἀνάγεσθαι  
25 βού|λομαι, δις ἢ αὐτὸς κωλύσει ἀδι[25]κεῖσθαι τοὺς ιδιώτας <ἢ> ἐμοὶ  
ἀναν|γελεῖ. Τὰ δὲ διὰ τῆς πόλεως διατρέ|χοντα ὑποζύγια τοὺς ἀπαν-

τῶν|τας πρὸς βίαν περιαιρεῖσθαι κωλύω. | Τοῦτο γὰρ ἤδη ὁμολογου-  
30 μένης <sup>[30]</sup> ληστείας ἐστὶν ἔργον. |

Γερμανικὸς Καῖσαρ Σεβασ[τ]οῦ υἱός, | θεοῦ Σεβαστοῦ υἱόνος, ἀνθύ-  
πατος | λέγει· τὴν μὲν εὖνοϊαν ὑμῶν, | ἣν αἰεὶ ἐπιδείκνυσθε, ὅταν με  
35 <<ε>><sup>[35]</sup> ἴ|δητε, ἀποδέχομαι, τὰς δὲ ἐπιφθόνου[ς] | ἐμοὶ καὶ ἰσοθέους  
ἐκφωνήσεις | ὑμῶν ἐξ [ᾗ]παντος παραιτοῦμαι. | Πρέπουσι γὰρ μόνῃ  
40 τῷ σωτῆρι | ὄντως καὶ εὐεργέτῃ τοῦ σύνπαντος <sup>[40]</sup> τῶν ἀνθρώπων  
γένους, τῷ ἐμῷ | πατρὶ καὶ τῇ μητρὶ αὐτοῦ, ἐμῇ δὲ | μάμμη. Τὰ δὲ  
ὑμέτερα ἐν ὑποπαρεξίᾳ | ἐστὶν τῆς ἐκείνων θειότητος, ὡς | ἑὰ μὲν μοι μὴ  
45 πεισθῆτε, ἀναγκάτέ με <sup>[45]</sup> μὴ πολλάκις ὑμῖν ἐνφανίζεσθαι.

3925. Papyrus. Panopolites. **Dienstschreiben.** 149/8 oder 137/6 v. Chr.  
Schubart, Pap. gr. Berol. Nr. 6a. b. Berlin, ägypt. Mus.

Ἀσκληπιάδης Φιλίνωι τῷ εἰσάγοντι τοῖς ἀπὸ τοῦ Πανοπολίτου  
καὶ τοῖς μεμερισ[μένοις] | τόποις δικασταῖς χαίρειν. Ἐγραψας ἡμῖν  
λαβόντα ἀντίγραφον ἐντεύξεως τῆς ἐ[πιδοθεῖ]||σης ὑπὸ Ἰσιάδος δοῦναι  
τοῖς ἐγκαλουμένοις Ἐσοροῆρι καὶ Ταγῳτι καὶ παρ[αγγεῖλαι] | παρα-  
γίνεσθαι ἐπὶ τὸ κριτήριον ἐν ἡμέραις πέντε ἔχοντας καὶ τὰ πρὸς  
τ[ὴν] <sup>[5]</sup> | κατάστασιν δικαιώματα καὶ ὁ[ν] ἂν τρόπον οἰκονομήσαμεν  
παρηγγελκότε[ς] | Ταγῳτι μὲν ἐνωπίωι, Ἐσοροῆρι δὲ ἀπ' οἰκίας δι'  
Ἐπωνόχου φυλακίτου μακ[ρόν] ἂν εἴη | διασαφῆσαι. | Ἐρρωσθε. | L  
λδ, Χοιᾶχ ε̅. Rückseite: Φιλίνωι.

6. erg. Wilcken, P. Hal. S. 27<sup>2</sup>.

3926. Inschrift. Granitplatte. **Erlaß über Verleihung des Asyl-  
rechtes** an einen Isistempel. Ptolemais Hermiu. 76/5 v. Chr.  
Pridik, Journal des Ministeriums für Volksaufklärung Bd. 375 (1908)  
S. 9 Nr. 9, mit Abbild. Plaumann, Ptolemais S. 35. Schubart,  
Klio 10 S. 54 Anm. 2 erster Text. Petersburg, Sammlung Goleni-  
scheff.

Θέων τῇ πόλει τῶν Πτολεμαίων | χαίρειν καὶ ἐρρῶσθαι. | Τῆς  
5 μετενηνεγμένης ἐφ' ἡμᾶς | ἀπαγγελίας σὺν τῷ πρὸς αὐτὴν <sup>[5]</sup> προσ-  
τεταγμένωι ἀντίγραφον | ὑπόκειται, ὅπως εἰδότες καταχ[ω]ρίσητε |  
ἐν τῷ παρ' ὑμῖν δημοσίωι, ὡς καθήκει, | καὶ ἑαυτῶν ἐπιμελόμενοι,  
10 ἴν' ὑγιαίνητε. | Ἐρρῶσθε. L ζ, Φαμενώθ ιβ̅. <sup>[10]</sup> | Θέωνι. | Ῥηθήτω  
οἷς καθήκει. Τὸ κατεσκευασμένον ὑπὲρ τῆς ἡμετέρας σωτηρίας | ὑπὸ  
Καλλιμάχου τοῦ ἐπιστρατήγου | Ἰσιδεῖον ἀπὸ νότου Πτολεμαῖδος  
15 <sup>[15]</sup> | ἀτελὲς καὶ ἄσυλον εἶναι σὺν τοῖς | περὶ αὐτὸ κατψκοδομημένοις  
| οἰκητήριοις μέχρι τοῦ τείχους | τῆς πόλεως. | Γινέσθω. L ζ,  
Φαμενώθ ε̅.

1. τῇ Pridiks Umschrift, τῇ[ι] Plaumann, τῇ Pr. laut Abbild. In Pridiks  
Umschrift fehlt durchweg das Jota adscriptum, welches laut Abbild stets  
vorhanden ist, mit Ausnahme von κατψκοδομημένοις in Z. 16, Pr.

3927. Aufschrift in roter Farbe auf der kreisrunden Endfläche eines  
beim Transport verunglückten Säulenschaftes. **Steinmetzzeichen.**

Mons Claudianus. Schweinfurth, Ztschr. der Gesellsch. für Erdkunde zu Berlin, Band 32 (1897) S. 18.

P  
E  
I Λ T  
Π O C

- 3928. Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 17 Nr. 48. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen. Berlin, ägypt. Mus.  
Ἀρυώτης Πκύλιος μητρὸς Σεν|ψενταψάιτος.
- 3929. Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 18 Nr. 49. Auf der Rückseite 5 demotische Zeilen. Berlin, ägypt. Mus.  
Πετερῖφις Ψενοσίριος | μητρὸς Σενσανσνῶ|τος ἀπὸ Ψώνεως,  
| ἐβίωσεν L 1δ.
- 3930. Mumienbinde.** Hartleben, Lettres de Champollion le Jeune Teil I S. 92 (veröffentlicht in der Bibliothèque Egyptologique Teil 30, Paris 1909).  
Ἀπολλωνίδης Σωτήρος Κορνηλίου, ἐβίωσεν ἔτη ἑξήκοντα ὀκτὼ  
μήνας ἑνδεκα ἡμέρας εἴκοσι τρεῖς.
- 3931. Mumienschild.** 123 n. Chr. Hartleben, Lettres de Champollion le Jeune Teil I S. 46 (veröffentlicht in der Bibliothèque Egyptologique Teil 30, Paris 1909). Turin, ägypt. Mus.  
Ταφὴ Πετεμενώφιος υἱοῦ | Παβῶτος. Ἐγεννήθη γ L Ἀδριανοῦ |  
τοῦ κυρίου, Χοιὰκ κδ, ἐτελεύτα | Z L Ἐπαγομένων δ, ὥστε ἐβίωσεν  
| 5] ἔτη δ μήνας ἡ ἡμέρας ι. | Εὐψύχει.
- 3932—3934. Mumienschilder.** Forrer, Mein Besuch in El Achmim S. 60.  
(3932) Ἡρων | πατὴρ | Πανοπολίτης.  
(3933) Ἀρτεμίδωρος | Πανοπολί(της).  
(3934) Πανίσκος Διδύμου.
- 3935. Grabstein.** Panopolis (Achmim). Forrer, Mein Besuch in El-Achmim S. 61. Στήλη | Καρίωνος.
- 3936. Grabstein.** Akoris (Tenekh). Kamal, Ann. antiqu. 4 (1903) S. 237 Nr. 1. Τοθῆς | Πετοσίρι|ως ἐβ[ίωσεν ].
- 3937. Aufschrift. Holztafel. Quittung.** 254 v. Chr. Revillout, Rev. égypt. 2 (1882) S. 64. Revillout, Proceed. Soc. Bibl. 14 (1892) S. 82. Wilcken, Ostraka I S. 66 Anm. 1. London, Britisches Mus. Text nach Wilcken.  
Vorderseite: L λα, Ἐπεῖφ ιη. | Ταθαῦτις [Ζμ]ίνιος καὶ Ταλίβις  
Ζμίνος | τιμὴν ἰβιοταφείου καὶ | 5] τῆς προφητείας καὶ τοῦ |  
ἡμίσιος τῆς δωρεαίας γῆς, | ἥς μετέχει τὸ ἐπάνω ἰβιο|ταφείον  
τὸ ἡμισυ, ἃ ἦν | Δωρίωνος τοῦ τοπαρχήσαν|10]τος τὸν Περὶ  
Θήβας τόπον, | ἃ προσεβάλοντο Τεῶς καὶ | Ζμίνις δι' Ὀνο-  
μάρχου πράκτο|ρος τῶν βασιλικῶν καὶ παρεχί|ρησαν Ταθαῦτει  
καὶ Ταλ[ί]|15]βει εἰς ἀναπλήρωσιν (δραχμῶν) σι | (δραχμὰς) ἐβ-



δομήκοντα. Darunter eine demotische Zeile, lautend nach Spiegelbergs Übersetzung gemäß Revillouts Abschrift a. a. O.: „Geschrieben von Ens-Min (Sminis), 3 Silber(-deben) 5 Kite“.

Rückseite: L λα, Ἐπεὶφ ἡ, πέπτω|κεν <sup>Εὐδήμωι</sup> [[Θε]] δι' Ἀπολλωνίου | (δραχμὰς) ἑβδομήκοντα.

3938. Aufschrift. Holztafel. **Quittung**. 254 v. Chr. Wilcken, Ostraka I S. 66 Anm. 2. Berlin, ägypt. Mus.

L λα Παχὼνς ἰε. Ἐπὶ τὴν ἐν | Διοσπόλει τῇ μεγάλῃ τράπεζαν | δι' Εὐδήμου | βασιλεῖ Πτολεμαίωι Τεῶς Πα[<sup>9</sup>]τώμιος [. . . .] καὶ Ζμῖνις ἀδελφοὶ | ἰβιοβοσκοὶ εἰς τὴν τιμὴν τοῦ ἰβιοταφείου | καὶ τῆς δωρεαίας τῆς, ἧς μετέχει | τὸ ἐπάνω ἰβιοταφεῖον τὸ ἡμυς, | ἃ ἦν Δωριώνιος τοῦ τοπαρχήσαντος [<sup>10</sup>] [ὑ]πὸ Στράτωνα τὸν Περί Θήβας τόπον, | ἃ προεβάλετο διὰ Ὀνομάρχου πράκτορος | (δραχμὰς) ἑβδομήκοντα. τῶν βασιλικῶν | (2. Hand) Πέπτωκεν Θέωνι

(δραχμὰς) ἑβδομήκοντα. | (3. Hand) Πέπτωκεν δι' Ἀπολλωνίου [<sup>15</sup>] οἰκονόμου (δραχμὰς) ἑβδομήκοντα. Darunter eine demotische Zeile, lautend nach Spiegelbergs Übersetzung gemäß einer von Möller gefertigten Durchzeichnung: „Geschrieben von Ens-Min (Sminis), dem Sohne des Pa-atôm (?) (= Patomis?) 3 Silber(-deben) 5 Kite“.

3939. Aufschrift. Holztafel. **Mumienbegleitbrief**. Möller, BDT. I S. 16 Nr. 45. Vorderseite 11 demotische Zeilen, Rückseite griechisch. Die Übersetzung des demotischen Textes, von Spiegelberg mir zur Verfügung gestellt, schicke ich vorauf. Berlin, ägypt. Mus.

„(Mumie) des Hatre, des Sohnes der Tatriphe, des Sohnes des Sarapion, des Sackträgers. Abzugeben an Kaladja, den Flickschneider, und Bes, der in dem Hause (?) des Klistas schneidert (?). Kephala bittet euch um einen Brief, ob (ihr) den Toten (?) ohne Schaden (?) in Empfang (?) genommen (habt).“

Καὶ ἔχι ἰκό|να ἐν ἀτῷ. | Δίδυμος υἱὸς | Τατριφούτος [<sup>9</sup>] καὶ υἱὸς Σερα|πίωνος τοῦ | σακοφόρου, Κόλ|ανθος ὁ ἀδελ|φὸς Τατριφού|<sup>10</sup>τος ὁ ἡπητῆς | ὁ προστάτη|ς τῶν ἡπητῶ<sup>v</sup> | ἐν τῇ οἰκίᾳ τοῦ | ἐργολιστοῦ [<sup>15</sup>] καὶ Βησᾶς ὁ ἀδελ|φὸς Τατριφού|τος ἐκεῖ μένι. | Παρακαλῶ ὑμᾶς | Τατριφούτε καὶ [<sup>20</sup>] Κεφαλας, ἡὰν ἔλ|θῃ Δίδυμος [[ὁ καὶ]] | [[Ἀπολιναρίς]] ὁ υἱὸς | μου, ἐρωτῶ ὑμ|ᾶς ἀποστίλαι ἐ|<sup>25</sup>]πιστολήν, | ὅτι παρέλαβες | αὐτόν, ἵνα καὶ | ἐγὼ ἀναψύξω.

1. ἰκόνα aus ἰκῶνα verbessert, Möller. Nach Ausweis der bei Spiegelberg von mir eingesehenen Photographien sind die Zeilen 1 und 2 nachträglich oben hinzugefügt worden, wohl als Fortsetzung des Schlusses (ἀναψύξω), Pr. 7. Diese Zeile doppelt geschrieben, erste Niederschrift ausgelöscht, Möller.

3940. Inschrift. **Hostienbehälter**. Christl. Zeit. J. Maspero, Ann. antiqu. 10 (1910) S. 176. Kairo, ägypt. Mus.

Ἄγιος ὁ θεός, ἅγιος ἰσχυρός, ἅγιος ἀθάνατος.

3941. Inschrift. Basalttafel. **Weihung.** Leontonpolis (Tel el-Yahudijeh). Edgar, Ann. antiq. 11 (1910/11) S. 1, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Διονύσιον Ἑρμίου Κυρηναῖον | τῶν πρώτων φίλων καὶ | στρατηγὸν Δημήτριος | Ἀπολλωνίου τῶν ἐν τοῖς [5] σωματοφύλαξι διαδόχων | εὐνοίας ἔνεκεν τῆς εἰς | βασιλέα Πτολεμαῖον καὶ | βασιλέα Πτολεμαῖον τὸν | ἀδελφὸν καὶ βασίλισσαν [10] Κλεοπάτραν τὴν ἀδελφὴν | καὶ βασίλισσαν Κλεοπάτραν | τὴν θυγατέρα καὶ τὰ | πράγματ' αὐτῶν καὶ τῆς | εἰς ἑαυτὸν εὐεργεσίας.

3942. Inschrift. **Siegel.** Katalog des Dep. des antiquités Grecques et Romaines (Paris) für 1909, Auszug im Arch. Anz. 25 (1910) Sp. 502. Ἰακόβου.

3943. Inschrift. Marmorsockel. **Weihung.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. 8 (1905) S. 125 Anm. 1 erster Text. Breccia, Iscrizioni S. 240 Nr. 546. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Εὐχα[                      ].

3944. **Grabstein.** Leontonpolis (Tel el-Yahudijeh). Griffith, Tell el Yahudijeh Taf. XX 14 b.

Τικίννας Νεμέσου, Φαμε[νῶθ                      ].

3945. Einkratzung. **Denkschrift (?)**. Beni Hassan. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 4 (1881/2) S. 121 Nr. 3. Ὡσηδος καιοσις.

3946. Inschrift. Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe, Abzeichnung auf Taf. VI Nr. 8.

Eine Zeile demotisch, nach Spiegelberg lautend: „. . . . im Jahre 39“.

1    Θω]ῦθ κδ Μαρρείου

2        ] παστοφόρου

3        ] καὶ ἱερεὺς

4    εἰ]ς τὸν λίθινον

5        ]ς.

- 3947—3954. **Grabsteine.** Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe, Abzeichnungen auf Taf. VII. Umschriften von Pr.

- (3947) Taf. VII Nr. 1. Wie die Abzeichnung erkennen läßt, ist rechts die Hälfte der Zeilenlängen abgebrochen. Ergänzungen von Pr.

Πτολε[μαῖος] | Τυράν[νου], | ἐβίωσε [L . .], | καὶ ἡ τούτ[ου] γυνή(?)

[5] Θερμοῦθ[αριον, ἐβί]ωσε L μ[.]. | Ἄλυπο[ι] χαίρετε.

- (3948) Taf. VII Nr. 3. Τύραννος | Πτολεμαίου | [                      ].

- (3949) Taf. VII Nr. 4. Θέων Ἑρα|κλίδου, ἄωρε | χρηστὲ | χαίρε.

[5] L ιθ, Χοιὰ(κ) Ἰ.

- (3950) Taf. VII Nr. 5.

Δίδυμ[ος] τωρ|νευτῆς | περιῶν ἔγρα|ψα καὶ ἐνθάδε | κεῖμαι. L

(2. H.) ξς.

- (3951) Taf. VII Nr. 6. Δι[ος], L | νε, | ἄλυπος.

(3947—3954. Fortsetzung.)

(3952) Taf. VII Nr. 7.

Καία Π[                      καὶ ] | Ἑραῖς [                      ] | αὐτοῦ [                      ]  
 | ἄλυ[ποι                      ].

(3953) Taf. VII Nr. 8.

1                      ]ου  
 2                      ] Βασιλε[ι  
 3                      ]. γνησ[ι  
 4                      ]. ρυβ.[

(3954) Taf. VII Nr. 9. Οὐαλ[ή]ριος, | L μδ.

3955. Inschrift. **Begräbnisordnung (?)**. Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe, Abzeichnungen auf Taf. VII Nr. 10. Umschrift und Ergänzungen von Pr.

1                      ἀπέ]θανογ [                      ]  
 2                      ]τεν ἔτα[                      ]  
 3                      ]λεσαν ὡς ἀν[                      ]  
 4                      παρ]ασχόμενος [                      ]  
 5                      θα]νάτους ἐπι[                      ]  
 6                      ]ιστο θαν[                      ]  
 7                      ]υτο[                      ]

3956—3960. **Grabsteine**. Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe, Abzeichnungen auf Taf. VII. Umschriften von Pr.

(3956) Taf. VII Nr. 11. Θευη[                      ] | δεκατ[                      ].

(3957) Taf. VII Nr. 13. Ἰσιδώρα χαῖρε καὶ εὐψύ[[χει], L μθ.

(3958) Taf. VII Nr. 14.

[                      ]καί[                      ] | [                      ]ουτομο[                      ] | [                      ]πῶι Χρυσάριον.

(3959) Taf. VII Nr. 15. [                      ]ρημα[                      ].

(3960) Taf. VII Nr. 16. Δημήτριος, L ι.

3961. **Mumienschild**. Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe, Abzeichnung auf Taf. VIII Nr. 1. Umschrift von Pr.

Διογένης | ἰς τὸν Ναβλὰν Ἀρσε|νοίτην.

3962—3964. Aufschriften. **Mumienbinden**. Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe, Abzeichnungen auf Taf. VIII. Umschriften von Pr.

(3962) Taf. VIII Nr. 2.

Διογένης | ἡπητῆς | μένων | ὅτε ἔζη | [. .]. ην[.].

(3963) Taf. VIII Nr. 4. Δημῶς L κδ αἴμνηστος.

Etwa: Δημῶ ὡς (ἐτῶν) κδ? Pr.

(3964) Taf. VIII Nr. 5. Σουχᾶς ἀδελφὸς Διδᾶ ἀμφοδάρ[χου].

3965—3967. **Mumienschilder**. Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe, Abzeichnungen auf Taf. VIII. Umschriften von Pr.

(3965) Taf. VIII Nr. 6.

Σῶμα Ἀπολι|ναρίου υἱοῦ Δι|οκλέους ἐριεμπόρου Ἀρσι|νοίτου.

(3965—3967. Fortsetzung.)

(3966) Taf. VIII Nr. 3.

Βοβαστοῦς | εἰς τὴν πύλιν τῆς Θερ|μουθιακῆς [ῥ] τῆς μητρο-  
πύλῳως Ἀρσε|νοῖτου.

(3967) Taf. VIII Nr. 7. Παντάγα|θον ἰς νο|μὸν Ἀρσι|νοσινοέτιγ.

3968—3970. **Grabsteine.** Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe, Abzeichnungen auf Taf. VIII. Umschriften von Pr.

(3968) Taf. VIII Nr. 9. [Θ]ερμουθι | [Π]ετεσοῦ|[χ]ου τοῦ [.]|[.]λ[ ] |.

(3969) Taf. VIII Nr. 10. Σάβινο[ς] | ἄλυπος.

(3970) Taf. VIII Nr. 11. [.]|[.]ρρα | [.]νυτο | ἀμνησ|τος εἰ.

3971. Aufschrift. **Mumienbinde.** Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe, Abzeichnung auf Taf. IX Nr. 1 und 2. Umschrift von Pr. Διδύμης τῆς Φανίου.

3972. Ostrakon. **Quittung.** 7. Jahrh. n. Chr. Hall, Coptic and Greek texts S. 148 Nr. 26. London, Britisches Mus.

Ρ Τῷ εὐλαβεστάτῳ ἄπα Ζηκι|ηλίῳ πρεσβ(υτέρῳ) & προεστῳτ(ι) τοῦ  
ἱερ(οῦ) τόπου ἄπα Ἡλία τοῦ μακαρίου . . . . | Ὑσχ(ον) καὶ ἐπλη-  
ρώθ(ην) παρά σου | τὴν συντέλειαν τῶν φοιτῶντων | [.]|[.]|[.] ἀπὸ  
ᾧπθεν | χρόνον ἕως δευτέρα<ς> ἰνδ(ικτίωνος).

Darunter: Σαμουήλ [.] Ρ Στοιχεῖ [.] | [.]|[.]|[.] ἀπὸ ᾧπθεν | χρό-  
νον ἕως δευτέ[ρας] ἰνδ(ικτίωνος) καὶ αὐτῆς | προκ( ).

2. Das & steht so bei Krall. Schluß: lies <ῳς> πρόκ(είται)? Pr.

3973. Einkratzung. **Denkschrift.** Gebel Tukh (bei Ptolemais Hermiu). de Morgan, Bouriant u. Legrain, Mém. miss. arch. franç. 8 (1894) S. 367 g. Fitzler, Steinbrüche S. 115. Ἰσιδώρου.

3974. **Grabstein.** Leontonpolis (Tel Mokdam). Röm. Zeit. Krebs, Nachrichten der Göttinger Gesellsch. der Wissensch. 1892 S. 532 Nr. I. Berlin, ägypt. Mus.

Ἀσκληπιάδης | Χαίρημονος γυ|μνασιαρχήσας καὶ ἐξηγητεύ|σας ἐν-  
θάδε ἀ|πόκειται, L ξς.

3975. Holztafel. **Quittung.** 3. Jahrh. v. Chr. Wilcken, Ostraka I S. 67 Anm. unten. Freiburg (Schweiz), im Besitze des Prof. Hess.

L ι, Παῦνι. | Παραδέχεται | Μέλανι Ἑρμοφίλου | καὶ Χαπρεῖ [ῥ]  
Πατούτος τιμὴν | ἱεραιτίας ζ εἴκοσι | τρεῖς L δ κδ, γ(ίνονται) κγ L  
δ κδ. | Λυσανίας.

3976—3987. **Grabsteine.** El-Guels (Isthmus). Clédat, Ann. antiqu. 10 (1910) S. 209 ff. Clédat bringt nur Abzeichnungen, Umschriften und Ergänzungen von Pr.

(3976) S. 215 Nr. 2.

1 [ ]  
2 [ἀσύν(?)]γκριτε | [εὐψύ]χι,  
L κθ.

(3977) S. 215 Nr. 3.

1 [ ]  
2 ἄδελφε .[ ]  
3 σαντος γε .[ ]  
4 .ρες ρυν .[ ]



(3976—3987. Fortsetzung.)

(3978) S. 215 Nr. 4.

- 1 ]νκ.[  
 2 ]ησ.[  
 3 ].ναιδ[  
 4 ].ωι[  
 5 ].οσε[

(3980) S. 215 Nr. 6a.

- 1 ] . . . . . [  
 2 ]οης ἡλυθ[  
 3 ]δεκα παν.[  
 4 ἡ]μετέρην η[  
 (Darunter Freirand).

(3982) S. 217 Nr. 1.

(oben Freirand)

- 1 ]ε ἱερευς  
 2 ]ιμε ζήσας  
 3 ].κνω διο[.]  
 4 ]σαση[. ]  
 (darunter Freirand.)

(3984) S. 217 Nr. 4. [ ]ιδικα | [ ].υσιος.

(3985) S. 217 Nr. 5. [ ] ἄλυπε | [ ] L μς, | [εὐψύ]χι.

(3986) S. 217 Nr. 6.

[ ]μην[ ] | [ ]νιχεκ.[ ] | [ ]το . . . [ ].

(3987) S. 217 Nr. 7. [ ] ἄλυπε | [ ]υρο, | [εὐψύ]χι.

3988. Ostrakon. **Bescheinigung.** 12/11 v. Chr. Wilcken, Ostraka I S. 112. Wilcken, Rev. ég. 6 (1888) S. 10. Demotische Quittung mit nachstehender griechischer Bescheinigung.

Ἀπολλώνιος Εὐαρέστο[υ σιτολ(όγος)] | ἐπηκ(ο)λ(ούθηκα) ταῖς ζ—  
 ὀγδ[οήκοντα] | δύο ἕκτον, γ(ίνονται) ζ— πβ[ς']. | L ιθ Καίσα(ρος)  
 .[. . . .] | β[ ] καὶ κδ καὶ κ[. . . .].

3989a—c. Inschriften. **Flaschen.** Alexandria. Botti, Notice S. 36f. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(3989a) Ὁ ἄγιος Μηνᾶς.

(3989b) Ἁγίου Μηνᾶ εὐλογία.

(3989c) Εὐλογία τοῦ ἁγίου Μηνᾶ μάρτυρος.

3990. **Grabstein.** Alexandria. Konstantinische Zeit. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 201 Nr. 4.

Δάκρυσον εἰσορόων με | Διόσκορον Ἑλλάδος υἱόν, | τὸν σοφὸν  
 ἐν Μούσαις | καὶ νέον Ἡρακλέα.

3991. Inschrift. **Lampe.** Seyffarth, Zschr. der deutschen Morgenländ. Gesellsch. 4 (1850) S. 257 Nr. 13. Ἰουδας κὲ Ἰάκωβος ἀπόστολος.

(3979) S. 215 Nr. 5.

- 1 [ ].αφα  
 2 [ ].ρη  
 3 [ ]

(3981) S. 217 Nr. 2.

(oben abgebrochen.)

- 1 ]γατειμ.[  
 2 ].ιν ἡ πατρίς [  
 3 ]πην ἐλογ[  
 (Darunter Freirand)

(3983) S. 217 Nr. 3.

- 1 ]κεων[  
 2 ]ρησα.[

**3992. Mumienschild.** Krebs, Ztschr. äg. Spr. 32 (1894) S. 38 Anm. Möller, BDT. I S. 32 Nr. 82. Berlin, ägypt. Mus. Krebs bezweifelt die Echtheit, Möller nicht.

Στράβων Καυερ ἀπό Τερκθ( ) . | Μὴ ληπίς, οὐδὲς ἀν|θάνιτων. Τῆς θ ἰνδ(ικτίωνος).

1. Τερκῆ<sup>δ</sup> Krebs, Τερκ<sup>θ</sup> Möller. 2. λισπὶς Krebs, ληπίς Möller.  
2. lies: μὴ λυπηῖς, οὐδεὶς ἀθάνατος, Möller.

**3993. Inschrift. Kalksteinplatte. Weihung.** Alexandria. Zeit des Ptolemaios V. Botti, Notice S. 130 Nr. 2466. Botti, Catalogue S. 257 Nr. 19. Strack, Mitt. arch. Instit. Athen 19 (1894) S. 237. Strack, Dynastie S. 247. Grenfell, Rev. Laws S. 117 Nr. 3. Breccia, Iscrizioni S. 17 Nr. 33, mit Lichtdruckbild (Taf. 8). Botti und Strack bezweifeln die Echtheit, Grenfell hält die Inschrift für echt, Breccia wagt keine Entscheidung. Text nach Breccia.

[Βασιλεῖ Πτολεμ]αίωι | θεῶι Ἐπιφ[α]νεῖ | Καλλίστρατος ὁ ἡγε|μὼν καὶ οἱ τεταγμένοι | ὑπ' αὐτὸν στρατ<ι>ῶται.

**3994. Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 43 Nr. 147. Berlin, ägypt. Mus. Τμάρσ(ις) Τατμεσῶτου Πούν|σεως εἰς Πανῶν πόλιν).

1. Τμαρσ BDT., Τμάρσ(ις) Pr.

**3995. Inschrift. Urnenverschluss.** Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 192. Περ|σία.

**3996. Inschrift. Marmorplatte. Beschluß.** Fundort Alexandria (nach Botti), aus Rhodos (nach Wilhelm). 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Notice S. 136. Botti, Riv. Quind. 3 (1891) S. 376. Breccia, Iscrizioni S. 95 Nr. 164, mit Lichtdruckbild (Taf. 26). Wilhelm, Beiträge zur griech. Inschriftenkunde S. 323. Plaumann, B. ph. W. 1913 Sp. 639, (erwägt, ohne Wilhelm zu kennen, die Möglichkeit einer Beziehung auf Alexandria, wird sich demnächst in der Klio zu Wilhelm äußern). Ergänzungen nach Wilhelm. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

- 1 Ἐφ' ἱερέως Διοτέλους, Τε[. . . . . τοῦ]
- 2 [Ἀπ]ολλοδώρου γραμματε[ύοντος βουλᾶς],
- 3 [πρυτάν]εων τῶν σὺν Σωσ[. . . . .]
- 4 [. . . . .]τηι φθίνοντος.
- 5 [Ἐδοξεν τῷ] δήμωι, πρυτ[ά]νεων γνῶμηι·
- 6 [Ἐπειδὴ Ἀπολλώ]γιος Δωριέ[ως . . . . .]
- 7 [. . . . . φιλ]ότιμος ἐ[. . . . .]
- 8 [. . . . .]ρεων [. . . . .]
- 9 [. . . . .]λτ[. . . . .]

1. τ.[ Breccia, Τε[ Pr., laut Lichtdruckbild. 2. Ἀπο]λλοδώρου Breccia, Ἀπ]ολλοδώρου Pr., laut Lichtdruckbild. 3. σοσ[ Botti, Σωσ[ Breccia.  
4. πέμ]πτηι Botti, πέμπ]τηι Breccia. 5. πρυτάν]εων Botti und Breccia, πρυτ[ά]νεων Pr., laut Lichtdruckbild. 6. ]γιος Δωριέ[ Botti, ]γιος Δωριέ[ως Breccia. 8. ]ερέων Botti, ]ρεων Breccia. 9. ]ατ[ Botti, ]λτ[ Breccia; das Lichtdruckbild zeigt keine Spur der Zeile 9 (Pr.).

3997. Inschrift. Kalksteintafel. **Weihung.** Diospolis Parva. Breccia, Iscrizioni S. 65 Nr. 98, mit Lichtdruckbild (Taf. 33). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Σαρά|πιδι | Τφοῦ Μν|τιος Τφ|οὔτος ἄ|<sup>3</sup>πὸ Δι|οπολείτου μικροῦ. L  
ἡ|. | E.. υ|νχαν τῶι κυ|ρίωι.

2. Lesung Τφοῦ Μν|τιος Spiegelberg; auf der Steintafel sind zwei Personen dargestellt: Τφοῦ und Μντιος, Sohn der Τφοῦ. 7. εὐ<<v>>χάν Breccia. Falls der Steinmetz eine schlechte Stelle zwischen ε und υ übersprang, ist Breccias Lesung richtig (Pr.).

3998. Inschrift. **Beschluß.** Zeit Hadrians. Beaudouin und Pottier, BCH. 3 (1879) S. 257 Nr. 1. Botti, Notice S. 150 Nr. 2492. Breccia, Iscrizioni S. 48 Nr. 65, mit Lichtdruckbild (Taf. 18). Botti bezog die Inschrift irrig auf Ptolemais, indessen stammt sie nicht aus Ägypten. Vgl. darüber und über die weitere Literatur Plaumann, Ptolemais S. 113 Anm. 5, ferner Cagnat, Inscr. gr. III 1077, sowie de Ricci, Bull. Soc. Alex. 11 (1909) S. 336. Der Stein befand sich 1879 im Besitze des französischen Konsulatsbeamten Péretié in Beirut, jetzt in Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Ἡ βουλή καὶ] ὁ δῆμος | [..... Εὐδα]ίμονι ἐπιτρόπῳ | [Αὐτο-  
κράτορος Κ]αίσαρος Τραιανοῦ | [Ἀδριανοῦ Σεβασ]τοῦ, [β] ἐπὶ διοι-  
κήσεως | [Ἀλεξανδρείας, ἐπ]ιτρόπῳ βυ[β]λιοθηκῷ[ν] | [Ῥωμαικῶν τε καὶ  
Ἑλ]ληνικῶν, ἐπὶ ἐπιστολῶν | [Ἑλληνικῶν, ἐπ]ιτρόπῳ ἐπαρχειῶν | [Λυκίας,  
Παμφ]υλίας, Γαλατίας, [Πισιδίας], | [Πόντου, Παφλα]γ[ο]νίας, Λυκα-  
ονία[ς], [10] [ἐπιτρόπῳ κλη]ρονομιῶν καὶ [ἐπιτρό][πῳ ἐπαρχείας Ἀ]σίας,  
ἐπιτρ[όπῳ] . . . ] | [.....]ίας [.....] | [.....  
..... ἐπ]ιτρ[όπῳ] . . .

1. καὶ ὁ Beaudouin u. Pottier, καὶ ὁ Botti u. Breccia. 2. Εὐδα]ίμονι erg. Hirschfeld. 6. ἐπιστολῶν der Stein. 8. Παμφυ]λίας Beaudouin u. Pottier, Παμφυλίας Botti u. Breccia, Παμφυλίας Pr. laut Lichtdruckbild. 10. Beaudouin u. Pottier setzen [καὶ ἐπιτρόπῳ] als Zeilenende, Botti hat καὶ . . . als Zeilenende, Breccia dagegen καὶ ἐπιτρ[όπῳ]. Ich sehe auf dem Lichtdruckbilde bei Breccia nur καὶ, dahinter aber ist höchstens für sechs Buchstaben Platz; möglicherweise gehört ἐπιτρόπῳ teilweise an den Anfang der Zeile 11. 10 ff. Von Z. 10 an lautet der Text bei Beaudouin u. Pottier: [ἐπιτρόπῳ κλη]ρονομιῶν [καὶ ἐπιτρόπῳ] | [ἐπαρχείας Ἀ]σίας, ἐπι-  
τρ[όπῳ] Συρίας, | [ἐπιτρόπῳ ἐπαρχε]ίας(?) . . . . | [.....] ἐπιτρ[όπῳ] . . . ]. Dagegen bei Botti: [ κλη]ρονομιῶν καὶ [ ] | [ ]ίας [ ]σ[ ] | [ ]ίας [ ] | [ ]ἐπιτρ[όπῳ] ]. Dagegen bei Breccia: [ἐπιτρόπῳ κλη]ρονομιῶν καὶ ἐπιτρ[όπῳ] | [Συρ]ίας, ἐπιτρόπῳ ἐπαρχε[ίας(?) . . . ] | ἐπιτρόπῳ [ ]. — Das Lichtdruckbild bei Breccia zeigt in Z. 11 vor ιας Spuren, die zu σ passen, daher wird Ἀ]σίας richtig sein; davor ist für 13 Buchstaben Platz. Obiger Text von Z. 10 ab nach meinen Lesungen am Lichtdruckbilde (Pr.).

3999. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Notice S. 179 Nr. 2477. Breccia, Iscrizioni S. 114 Nr. 197. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Βάττος Πολυρρήνιος, | διὰ Θεο[ ] | . η Δαλίο[υ].

2. Θεο[δότης] Botti. 3. Diese Zeile fehlt bei Botti.

4000. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Notice S. 179 Nr. 2477. Breccia, Iscrizioni S. 114 Nr. 198. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1410.  
 Λυσίστρατος | Δισί[ ]τε.  
 2. Δισί[ ] Botti, obiger Text Breccia.
4001. Inschrift. **Aschenurne**. Alexandria. Botti, Notice S. 181 Nr. 2484b. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Ἰσπίου τοῦ Δημητρίου.
4002. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 117 Nr. 205. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Ἀθηναῖος(?).
4003. Inschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Notice S. 182 Nr. 2473. Breccia, Iscrizioni S. 121 Nr. 214, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Σακίλος.
4004. Inschrift. **Töpferstempel**. Alexandria. Botti, Notice S. 182 Nr. 2480. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Am Halse: Φιλοκρά(της) | Μελαινίδι.  
 Am Henkel: Στρα[ ].
4005. Inschrift auf der Verschlussplatte einer **Grabnische**. Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 52.  
 Εὐθύχι | Σαραπία, | L λζ.
4006. Wandinschrift über der Tür einer **Grabkammer**. Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 53 u. 337.  
 Κωρνηλία εὐθύχι.
4007. **Grabstein**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Notice S. 184 Nr. 2569. Breccia, Iscrizioni S. 127 Nr. 231. Alexandrien, griech.-röm. Mus. [Σωτ?]ήριχος Βιθυνός.  
 Das erste Wort fehlt bei Botti.
4008. **Mumienschild**. Röm. Zeit. Botti, Notice S. 186 Nr. 2850. Alexandrien, griech.-röm. Mus. [ ]φαουουθλ[ ].
4009. Inschrift. **Weihung**. Catalogo Generale dei Musei di antichità e degli oggetti d'arte raccolti nelle gallerie e biblioteche del regno, Roma 1887, S. 412.  
 1 [ Οὐεσπ]ασιανοῦ Σεβαστοῦ ἀνέθηκεν  
 2 [ ]νιος Παχομπελαίου  
 3 [ ]ψ ἐπὶ Σεραπίωνος τοῦ [  
 4 [L .. Φαρμού]θι ἡκ.
4010. Papyrus. Demotischer **Kaufvertrag** mit griechischer Steuerquittung. Gebelen. 137 v. Chr. Spiegelberg, Rec. trav. 35 (1913) S. 4, mit Lichtdruckbild. Lesung von Pr. Straßburg, Wissenschaftl. Gesellschaft.  
 Ἔτους λγ, Ἐπεῖφ κζ. [Τέ(τακται)] ἐπὶ τὴν ἐν Κροκοδί(λων) πό(λει) τρά(πεζαν), ἐφ' ἧς Πανίσκος, κ' ἐγκυ(κλίου) κατὰ τὴν παρὰ [.].ρα



τοῦ πρὸς τῇ ὠνῇ διατρ[α(φὴν)], | ὕφ' ἣν ὑπογράφει Ἀπολλώ(νιος)  
ὁ ἀντιγρα(φεύς), Ψ[ε]ννῆ(σις) Ψενθώτου ψιλοῦ τόπου ἐν τῷ ἀπὸ  
λιβὸς) μέρει Παθύ(ρεως), ἥς (lies οὖ, d. i. τόπου) μέτεστι Τοτο-  
ροῦτις | δ[.] | . . . ., ὡγ αἶ [γε]ιτνίαί πρό[κει]νται διὰ τῆς συγγρα-  
φῆς), ὃν ἡγό(ρασαν) π[α]ρὰ Πατοῦτος τοῦ Ἀρσιήσιος χα(λκοῦ) (ταλαν-  
τοῦ) α, τέ(λος) τ. | Πανίσκος τρα(πεζίτης).

2. Für das Zeichen hinter Τοτοροῦτος weiß ich keine sichere Deutung;  
vielleicht 4 „Landellen“? Im Vertrage werden 12 Landellen verkauft an  
drei Käufer, sodaß jeder Käufer 4 Landellen erhält.

4011. Inschrift. **Proskynema**. Medinet Habu. Lepsius, Denkm.  
Taf. 71 Nr. 2. Umschrift von Pr.

Τὸ προσκύνημα Ὀνόφρις | ἀρχιστολισ|τῆς θηρῶν | κ. . . . . ο  
| [ . . . ] . . . [.] ογ.

4. Möglich auch Θηβῶν, Wilcken briefl.

4012. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Pylon. Lepsius, Denkm.  
Taf. 72 Nr. 7. Umschrift von Pr.

Ἄρειος τὸ προσκύνημα το[ῦ] . . . .]. νμ. (2. Hand) Δίδυμος Μηνο-  
δώρου ἦκω.

4013. **Grabstein**. Faijum. Lepsius, Denkm. Taf. 75 Nr. 25. Berlin,  
ägypt. Mus. Umschrift von Pr.

Δημήτριος Δημη|τρίου χρηστὲ | χαῖρε. | L ιε, Φαμέ[νῳθ] | ιϛ̄.

4014. **Grabstein**. Athribis. Lepsius, Denkm. Taf. 75 Nr. 26. Umschrift  
von Pr. Ἑρμίου τοῦ Ἀρχιβίου | ὁ τάφος.

4015. Einkratzung. **Denkschrift**. Theben. Biban el Muluk, Königs-  
grab Nr. 1. Lepsius, Denkm. Taf. 76 Nr. 30. Umschrift von Pr.

Ἦδὺκ dahinter demotisch, nach Spiegelbergs Lesung: „Harpaësis,  
Sohn des Silas(?) (Silcs), der Arzt(?) (sjn?)“. | Ἦδίκημαι ἀνὴρ χρηστὸς  
| ὑπὸ Νεφνώφριος αἰοιδοῦ | πατρὸς Ὀτεμβήχιος μη|τρὸς Θαν. [ . . .  
. . . . ] | εὐεργέτης αὐτο[ῦ] γενόμε|νος ἐκ Τομάλα τα[ ] | Φίρμος.

7. lies: Ταμάλα, Pr.

- 4016—4019. Einkratzungen. **Hypomnemata und Denkschriften**.  
Theben. Biban el Muluk. Königsgrab Nr. 9. Lepsius, Denkm.  
Taf. 76. Umschriften von Pr.

(4016) Taf. 76 Nr. 38.

Τὸ προσκύνημα | Πρωτάρχης καὶ Μο|σχιαίνης καὶ Σαραπίω|νος  
καὶ Ἀπλωναρίου καὶ Ὠριγένε[ο]ς καὶ Κο[.]κουμ[ο]ς καὶ Ἰσραῦρου.

(4017) Taf. 76 Nr. 39.

Τὸ προσκύνημα) Φεσπ[λ]α[.]ου καὶ Πόσις Αρ[.]ιν τοκογ.

(4018) Taf. 76 Nr. 42. Letronne, Rec. II S. 311 Nr. 305. Franz,  
CIGr. III 4783 (doch nur bis Z. 7).

Ἰούλιος | Δημή|τριος χει|λιάρχος |β| ιστορήσας | ἐμνήσθην | τῆς  
κυρίας | μου ἀδελ|φῆς Ἰουλί|<sup>19</sup>ας Ἰσιδώ|ρας.

(4019) Taf. 76 Nr. 48. Ἐξά|διος | ἰδῶν | ἐθαύ|μασα.

4020—4021. Einkratzungen. **Denkschriften.** Theben. Biban el Muluk. Königsgrab Nr. 2. Lepsius, Denkm. Taf. 76. Umschriften von Pr.

(4020) Taf. 76 Nr. 55.

Συμφ[.]ορος | Νεκομηδεὺς | τοῦ κυρίου [.]σπε|σίου ἡγεμόνος |  
Θηβαῖδος ἱστόρησα δεύτερον.

Falls der Schreiber eine schlechte Stelle übersprang, ist Σύμφορος zu lesen (Pr.).

(4021) Taf. 76 Nr. 56.

Καστάλιος. Οκναν[.]χος. Ψάων ἐθαύμασα. | Σαπρίων ἱατρὸς ἱστόρησα. L 1, Παῦνι κα.

4022—4023. Inschriften. **Denkschriften.** Theben. Standbild des Memnon. Lepsius, Denkm. Taf. 76. Umschriften von Pr.

(4022) Taf. 76 Nr. 60. Vgl. S. B. Nr. 4023. 200 n. Chr.

Παμοντεκῦσις [.]·[.] | ἐγένετο στολιστῆ[ς] τοῦ μ.[.....] |  
Ἀντωνίου [.....] |<sup>9</sup> |  $\overline{\kappa\alpha}$ .

(4023) Taf. 76 Nr. 61. Vgl. S. B. Nr. 4022. 200 n. Chr.

Παμοντεκῦσις γεώτ(ερος) τ[.]·[.] | ἐγένετο στολιστὴν . . | τοῦ η  $\overline{\kappa\alpha}$   
Σεουήρου καὶ | Ἀντωνίου τῶν κυρίων | εἰς αἰῶνα. Παῦνι  $\overline{\kappa\alpha}$ .

Leps. Denkm. Textb. III S. 194<sup>1</sup>: ΠΑΜΟΝΤΕΚΥCΙCΗΕΩΤ ΦΡΟΥ | ΕΓΕ-  
ΝΕΤΟ κτλ.

4024. Inschrift. **Denkschrift.** Theben. Standbild des Memnon. Lepsius, Denkm. Taf. 77 Nr. 73. Umschrift von Pr.

1 Ἦκουσεν εγ[

2 γενων καὶ [

3 εστηροσ[

4 Σευήρο[υ

5 δεπκ[

6 ετρ[

4025. Inschrift. **Denkschrift.** Theben. Standbild des Memnon. Lepsius, Denkm. Taf. 78 Nr. 81. Umschrift von Pr.

1 ] Θεμίσω[νος (?)

2 ]ρος πτε[

3 ]δων οικων πα[

4 ] Στρυμόνι·αθ[

5 ]λειηαυμε[

6 ]ονος ἡκο[υσα

4026. Inschrift. **Denkschrift.** Theben. Standbild des Memnon. Lepsius, Denkm. Taf. 78 Nr. 82. Franz, CIGr. III 4761. Lepsius weicht von Franz erheblich ab. Text nach Puchstein, Epigr. gr. S. 31.

1 Τίς νύ σε τοιάδ' ἔρεξε, φ[ίλον τέκος, Οὐρανίωνων]

2 μαψιδίως, ὥσει τινα ἀτε[ίμητον μετανάστην;]

3 ἔξ[α]ύδα, λίτομαί σε, καὶ [

- 4 καὶ [τ]ᾶρ ἐσ.σέεσακαί  
 5 εὐτυχῶ[ς]  
 6 Μαρίῳ Γεμέλλῳ ἑκατοντ[άρχῳ]

4027—4059. Inschriften. **Denkschriften** und **Proskynemata**. Redesijeh. Wüstentempel. Lepsius, Denkm. Taf. 81.

(4027) Nr. 119. Schwarz, Jahrb. klass. Philol. 153 (1896) S. 154 Nr. 3.

ᾠλιος ἱππεὺς ἦλ<θ>ον | σὺν Τρεβωνίῳ.

(4028) Nr. 120. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 168 Nr. 48. Lepsius, Textb. IV S. 78.

Μνησθῆ Σεουήρος Μο[σχ]ίωνος | ναύκληρος ληιοακ...[.] | κ.αυα-  
 οσασαδ.

Μολωνος Leps. Tafelband, Μό[λ]ωνος Schwarz, Μο[. . .]ωνος Leps. Textband, Μο[σχ]ίωνος Pr. Ληιοάκμ[η]τ[ος] ν[αυα]τ[ρ]ός . . . Schwarz, doch völlig unsicher.

(4029) Nr. 126. Letronne, Rec. II S. 242 Nr. 177 (Z. 8). Franz, CIGr. III Add. 4836c (Z. 8). Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 169 Nr. 52. Βότρτης Νικίου.

Lies Βότρης? Pr. Lies: Βοτρήης, Letronne, Franz u. Schwarz. ΒΟΤΡΗΘC deutlich Lepsius u. Franz (Majuskelttext).

(4030) Nr. 130. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 163 Nr. 26. Vgl. S. B. Nr. 4051.

Διονύσιος, | Μενέας, | Θεόδωρος | Σιλλυεῖς.

(4031) Nr. 131. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 165 Nr. 37.

Ἄννικος | Πανὶ | εὐάγρῳ.

(4032) Nr. 132. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 163 Nr. 25.

Διδύμαρχος | Εὐμήλου | Περγαῖος | ἦχον Πάνα.

4. lies: ἦκον Πάνα (Pr.). Πάνα v. . . oder Πάνα N . . . Schwarz.

(4033) Nr. 133. Letronne, Rec. II S. 246 Nr. 190. Franz, CIGr. III Add. 4036k. Puchstein, Epigr. gr. S. 52 unten. Schwarz, Jahrb. klass. Philol. 153 (1896) S. 156 Nr. 7.

Εὐφαίδας | σωθεῖς ἐκ Τρωγοδυ[τῶν].

lies: Τρωγοδυ[τῶν].

(4034) Nr. 134. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 164 Nr. 31.

Πανὶ εὐόδῳ | Κάκεις.

(4035) Nr. 137. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 165 Nr. 36.

Gleichlautend mit Lepsius Taf. 81 Nr. 169 (S. B. Nr. 4058).

Πα<<ι>>νι | εὐόδῳ | Ἄννικος.

(4036) Nr. 140. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 170 Nr. 54.

Εὐβιος | Σκύθου.

(4037) Nr. 141. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 159 Nr. 13.

Λ δ. Μόλεσις | Πυναμύ[τ]ου | Περγαῖος | Πανὶ εὐχὴν<sup>5</sup> | περὶ σω-  
 τηρίας. | Ἐρύμνεσις | Ἀναξίωνος | Ἀσπένδιος.

6. Ἐρύμνεσις erg. Schwarz.

(4027—4059. Fortsetzung.)

- (4038) Nr. 142. Letronne, Rec. II S. 255 Nr. 199. Franz, CIGr. III Add. 48361. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 168 Nr. 49.  
 Εὐδαίτιχος Ἀθη[α]....]άριος | 'Ριασιμ[... ]γος. | Ἀἴλιος Γέλλιος.  
 Εὐ[λ]αίτιχος(?) Ἀθη[ν]α[ί]ος καὶ Μ[α]κ[α]ρίος [καὶ Θ]ιάσιμος(?) 'Ρόδ[ι]ος(?)  
 Letronne, Εὐ[μ]ά[ρ]ιχος Ἀθη[ν]α[ί]ου καὶ Μ[α]κ[α]ρίος [Π]ασί[ν]ο[υ]... Franz,  
 Εὐδαίτιχος Ἀθη[ν]α[ί]ου. [Μ]α[κ]άριος. 'Ριάσιμος(?) Schwarz; für die Ergänzung Ἀθη[ν]α[ί]ου. [Μ]α[κ]άριος passen die Lücken bei Lepsius nicht (Pr.).
- (4039) Nr. 146. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 164 Nr. 30.  
 Τῶι Πανὶ χαίρειν | 'Ισίδωρος.
- (4040) Nr. 147. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 162 Nr. 18.  
 Πασιμέλης | Κυρηναῖος.
- (4041) Nr. 148. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 162 Nr. 19.  
 [... ]ων Κυρηναῖος.
- (4042) Nr. 149. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 161 Nr. 17.  
 Προκλής | Φιλίσκου | Κυρηναῖος.
- (4043) Nr. 150. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 159 Nr. 14.  
 Τηφ[... ] | 'Ρ[ί]γνωνος | Αἰγινήτης.  
 1. Τηρ[ί]ας oder Τηρ[ι]εύς? B. Keil. 2. 'Ρ.ωνος Schwarz, 'Ρ[ί]γνωνος Pr.
- (4044) Nr. 151. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 169 Nr. 50.  
 1. Αἰοσ[... ] | Λαρίνος ασ[... ].  
 1. etwa Γάιος(?) Pr. Schwarz liest: 'Ιαίος Ν.... (oder Η....), Λαρίνος Ἀσ.η....
- (4045) Nr. 152. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 170 Nr. 56.  
 Γεόργη[ος] ὄγραψ[ε].  
 lies: ἔγραψε.
- (4046) Nr. 153. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 164 Nr. 33.  
 'Ασμ[ενος] | Ἀριαῖος | Πανὶ εὐδό[ω].  
 1. 'Ασμ[ενος] erg. Schwarz.
- (4047) Nr. 154. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 162 Nr. 20.  
 Ἀνδροσθένης Καλλίου | Κυρ[η]ναῖος [...]φ[... ] τὸ προσ[κύνημα].
- (4048) Nr. 155. Letronne, Rec. II S. 246 Nr. 188. Franz, CIGr. III 4838 C. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 164 Nr. 29.  
 Θεόφιλος Πα[ν]ί. L λζ.  
 2. ΓΑ|ΗΙΜΙ Franz, Παμμένους Letronne, obiger Text nach Lepsius, doch ist L λ<sup>//</sup> des Tafelbandes nach Textband IV S. 77 in L λζ zu verbessern.
- (4049) Nr. 157. Puchstein, Epigr. gr. S. 53 erster Text. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 155 Nr. 5.  
 Μένεας | σωθεῖς ἐκ Τρω[γ]οδυτῶν Πα[ν]ι εὐδῶι χάρις.
- (4050) Nr. 158. Puchstein, Epigr. gr. S. 52 unter D. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 154 Nr. 4.  
 Πανὶ χάριν σω[θ]εῖς Εὐτυχίδης | ἔθετο | ἐκ Τρω[γ]οδυτῶν | [      ].



(4027—4059. Fortsetzung.)

(4051) Nr. 159. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 163 Nr. 27.  
Vgl. S. B. Nr. 4030.

[[. . . . .]], | Μεννέας, | Θεόδωρος, | [[. . . . .]] | Σιλλυείς | τὸ  
δεύτερον.

(4052) Nr. 160. Puchstein, Epigr. gr. S. 52 unter C. Schwarz,  
Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 166 Nr. 44.

Ἀντίοχος, | ὦι δίδου εὐτυχίαν, γραμμ' ἀ[νέθηκε τόδε].

2. erg. Puchstein.

(4053) Nr. 161. Letronne, Rec. II S. 245 Nr. 183. Franz, CIGr. III  
Add. 4838a<sup>a</sup>. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 165 Nr. 38.

Σώσους | Πανὶ εὐάγρῳι.

(4054) Nr. 162. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 164 Nr. 34.

Δεξίλας Πανὶ | εὐόδοι.

(4055) Nr. 163. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 168 Nr. 47.

Ποσειδῶνι | (2. H.) Σου . . . . .

Ποσειδῶν[ος oder Ποσειδῶνι . . . . (letzteres zweifelnd) Schwarz. Die  
Z. 2 (von 2. H.) bringt Schwarz nicht, sie gehört offenbar nicht zu Z. 1.

(4056) Nr. 164. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 166 Nr. 40.

Πανὶ εὐόδῳι | καὶ ἐπηκόῳι Λυκίσκος | ὑπὲρ αὐτοῦ.

(4057) Nr. 165. Puchstein, Epigr. gr. S. 54 unter E. Schwarz, Jahrb.  
klass. Phil. 153 (1896) S. 160 Nr. 16.

Πασιθέμις μ' ἀνέγραψεν | ὁ Μαλτάδα Λιπαράιος Κρής.

(4058) Nr. 169. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 164 Nr. 35.

Gleichlautend mit Leps. Taf. 81 Nr. 137 (S. B. Nr. 4035).

Πανὶ εὐόδῳι | Ἄννικος.

(4059) Nr. 171. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 164 Nr. 32.

Πανὶ εὐόδῳι [                      ]ρίτων Ἀρτεμιδώρου [                      ].

4060—4064. Inschriften. **Denkschriften.** El Kab. Lepsius, Denkm.  
Taf. 82. Umschriften von Pr.

(4060) Nr. 176. Ταχραπ | καὶ Σεναράας | Κάνιβος.

1. Sollte Ταχράτι(ος) zu lesen sein? Pr.

(4061) Nr. 177. Ἰσόδοτος Ἀγατοκλέος.

(4062) Nr. 178. Δημήτριος Ἰολάου.

(4063) Nr. 179.

Ταοῦς | καὶ Σεναπάτης, | Σενθυσύτμις, | Ταιμῦτις ἦκ<ο>ν.

3. Der Tafelband hat Σενκυσύτμις, was nach Textband IV S. 42<sup>4</sup> in  
Σενθυσύτμις zu verbessern ist. 4. Nach Textband a. a. O. lautet die  
letzte Zeile: ΤΑΙΜ·ΥΤΙΧΚΑΛ.

(4064) Nr. 180.

Πτολεμαῖος Διονυσίου ἦκω. | Ἑρμίας Ἀσκλη<πι>άδ<ο>υ ἦκω.  
| Ἑρμίας.



4078. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Säulengang. Lepsius, Denkm. Taf. 83 Nr. 206. Umschrift von Pr.

Τὸ προσκύνημα Γαίου | Ἰουλίου Σεκουνδείνου | β ἐπάρχου Αἰγύ-  
πτου | καὶ πάντων τῶν αὐτοῦ, | ἐπ' ἀγαθῶ.

3. β(εφεφικαρίου?) Paul M. Meyer briefl. B. Keil zweifelt.

4079. Inschrift. **Weihung**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 85 Nr. 210. Lepsius, Textb. IV S. 169.

Τερτία ἐποίησεν τῇ Ἀφρωδείτῃ.

4080. Inschrift. **Denkschrift**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 85 Nr. 221. Franz, CIGr. III 4897 unter d (S. 424). Fitzler, Steinbrüche und Bergwerke S. 133.

1 Ἀ]πολλώνιος Πο[  
2 ἀ]ρχιτεκτονήσ[ας  
3 ] πρὸς τὴν παρακομ[ιδὴν  
4 ] Ἑρακλέους πλοῖα [

1. Πο[ Lepsius, fehlt bei Franz. 2. erg. Franz. 3. παρακομ[ιδὴν Franz, παρακομ[ Lepsius. 4. Ἑρακλέους Lepsius, . . κλέους Franz.

4081—4083. Inschriften. **Proskynemata**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 86 ff. Umschriften von Pr.

(4081) Taf. 86 Nr. 232. Puchstein, Epigr. gr. S. 63 Nr. 31 unter A.

Νείλο[υ] περάσας κ[αρ][πο]φόρου [μ]έγαν π[ό]ρο[ν] | Μ[.]ν[.]  
ἦκω πρὸς | μ[ε]γάλ[ην] Ἰσ[τ]ιν θεά[ν] | β[ ] μνεία[ν] ἐπ' ἀγαθῶι | τῶν [ι]δίω[ν]  
[ποιο]ύμ[ενος]. | L α, Θωύ[θ] . .]

2. Μ[ένανδρος] ἦκω Puchstein, doch reicht der Raum hierfür nicht aus.

(4082) Taf. 86 Nr. 233.

Ἀχιλλεὺς Ἀγων[ος] | ἦκω πρὸς τὴν κυρ[ί]αν | Ἰσ[τ]ιν καὶ πεποίημα[ι]  
τὸ | [προσκ]ύνημα τῶν | β[ ] [ . . . . . κ]αὶ τῆ[ς] γυν[α]ικ[ός] | [καὶ τ]ῶν  
τέκνων.

(4083) Taf. 86 Nr. 236 b.

Τὸ προσκύνημα . .]φου καὶ | τῶν παιδίω[ν . .]χου πάν<<τ>>των.

2. etwa παιδίω[ν ἐ]μοῦ? Pr.

4084. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. 62 v. Chr. Lepsius, Denkm. Taf. 86 Nr. 237. Puchstein, Epigr. gr. S. 56<sup>1</sup> (unvollständig). Martin, Les épistrotèges S. 177 Anm. 3. Umschrift nach Lepsius von Pr. Vgl. die ähnliche Inschrift desselben Mannes bei Franz, CIGr. III 4897 b = Lepsius Taf. 85 Nr. 226 = Dittenberger, Orientis gr. inscr. 186.

1 [Κα]λλ[ί]μαχο[ς] ὁ [σ]υ[γ]γενὴς καὶ στρατηγ[ός]  
2 [κα]ὶ ἐπισ[τ]ράτ[η]γο[ς] [κ]αὶ θηβά[ρχ]ης [κ]αὶ  
3 ἐ[π]ὶ τῆς [Ἐρ]υθρ[ά]ς καὶ Ἰνδικῆς θαλάσσης  
4 κατανήσας π[ρὸς] τὴν κυρία[ν] Ἰσ[τ]ιν πεπώηκ[α]  
5 τ[ὸ] προσκύνημα βασιλέως Πτολεμαίου τοῦ

6 Ν[έ]ου Διον[ύ]σου Φιλοπάτορος [Φιλαδέλ]φου κω[.]

7 π[.]ν... [ ] L ιθ, Παχών [ ]

5. statt des το[υ] am Zeilenende, welches Lepsius hat, erwartet man θεοῦ (Pr.). 6. Φιλοπάτορος [Φιλαδέλ]φου κα[ὶ τῶν] | παίδω[ν] Martin.

4085. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 87 Nr. 239. Umschrift von Pr.

[ ] ιχος Τολεμ[ ] | [ ] τ]ὸ προσκύν[ημα] | [ ]  
ἐποίη[σεν] ].

4086. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. 4 n. Chr. Lepsius, Denkm. Taf. 87. Nr. 240. Franz, CIGr. III 4936 (hier fehlen die Worte hinter ποιούμενος). Puchstein, Epigr. gr. S. 64 unter B. Umschrift nach Lepsius von Pr.

Νείλου περάσας καρποφόρου μέ[γαν πόρον Σαραπίων Ἀριστομάχου  
ἤ]κωι πρὸς μεγάλην Εἷσιν θεὰν τὴν | ἐν Φίλαις μνεῖαν ἐπ' ἀγαθῶι  
τῶν | γονέων ποιούμενος καὶ τῶν ἀδε[λφῶν] καὶ φίλων μου κατ'  
ὄνομα. L λγ | Καίσαρος, Μεσορ(η) [.]

4087. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 87 Nr. 241. Franz, CIGr. III 4902 Add. (hier fehlen die Worte hinter παρὰ der Zeile 5). Umschrift nach Lepsius von Pr.

Ἐράτωνος τοῦ συγγενοῦς | καὶ ἀρχι[ερέως] καὶ [ἀρχι]προφήτου  
τῆς μεγίστης | θεᾶς Ἰσιδος τῆς ἐν Φίλαις | τὸ προσκύνημα παρὰ  
τῇ | κυρία Ἰσιδι. Ἐγραψεν Ἀχιλλεὺς | [ύ]πὲρ αὐτοῦ. L κθ, Φαῶφι α.

4088. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 87 Nr. 242. Franz, CIGr. III 4934 Add. Franz weicht erheblich von Lepsius ab. Umschrift nach Lepsius von Pr.

1 Ἡρώδης ἤκω παρὰ τὴν κυ-  
2 ρίαν Εἷσιν, τὸ προσκύνημα Πανίσκου  
3 τοῦ πατρός μου .. εἰ[.]. [.]...[.]σιλυ. [.]...  
4 [.]...[.] καὶ Θαυῖτος τῆς ἀδελ-  
5 φῆς καὶ Πνιχοεθι .. [.]...[.]...[.]  
6 [.]...[.]άσιτος τῆς νεωτέρας  
7 τῆς ἀδελφῆς, Αλφ[.]...[.]  
8 τοῦ ἀδελφοῦ, Πανισκίωνος  
9 τοῦ ἀδελφοῦ, Κλεοπάτος τῆς  
10 «τῆς» ἀδελφῆς, [Π]ανισκίων[ος] [τ]οῦ  
11 υἱοῦ αὐτῆς κα[ὶ] τῶν λο[γιστῶν]  
12 αὐτῆς τέκν(ων) καὶ πάντων  
13 τῶν ἀδελφῶν καὶ Ἡρ[α]κλεοδώ-  
14 ρου καὶ Θρακ[.]...[.] τ[ῆς] γυναι-  
15 κὸς αὐτοῦ.

4089. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 87 Nr. 243. Umschrift von Pr.



Ἡλ[ι]όδωρος [ῥ]κω π<α>ρὰ τὴν κυρ[ι]α[ν] Ἰ[σ]ιν θεά[ν] ἐν Φίλαις,  
τὸ προσκ[ύνημα] τῷ<ω>ν ἀδελ[φῶν] καὶ Συρ[. . .]. σμητις [. . . .  
. . .]ε[. . .]. αχω. κ[. . .].

4090. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. 6/7 n. Chr. Lepsius, Denkm. Taf. 87 Nr. 247. Umschrift von Pr.

Ἀπολλώνιος ἦκω κα[ὶ] προσκυνήσας | τὴν κυρίαν Ἰσιν π[ε]ποίημαι  
τ[ὸ] | προσκύνημα Τ[. . . . .] τοῦ ἀδ[ελ]φοῦ. | L λς, [ . . . ].

4091. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 87 Nr. 248. Franz, CIGr. III 4914 (doch nur Z. 1—3). Umschrift nach Lepsius von Pr.

Ἀπολλώνιος Ἀρσιήσιος | ἦκω καὶ προσκυνήσας τὴν | κυρίαν Ἰσιν  
τὸ προσκύνημα | ἐποίησα τῶν παιδίων καὶ |<sup>5</sup> τῶν Ἡρώδου Πτολε-  
μαίου | τοῦ ἀδελφοῦ καὶ Ἀπολλωνίου τέκνων .[.] καὶ τῶν πα[ι]δων  
πάν[των]. |<sup>10</sup> | L β, Μεχειρ | κᾶ.

4092. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 87 Nr. 253. Umschrift von Pr.

[ . . . ]ου Ἰουλίου | [ . . . ] ἀρχιερέως ἀπελευθέρου.

4093. Inschrift. **Denkschrift(?)**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 87 Nr. 254. Umschrift von Pr. [ . . . ] Σπένδοντος.

4094. Inschrift. **Denkschrift**. Philae. Tempel. 8 n. Chr. Lepsius, Denkm. Taf. 88 Nr. 257. Franz, CIGr. III 4922 Add. Cagnat, Inscr. gr. 1308. Franz weicht erheblich von Lepsius ab. Umschrift nach Lepsius von Pr.

Ἡγελλ[.]ος Κα[.]θυ, | Παρμένων Ποσιδήιου, | Διονυσιάδης Διο-  
νυσιάδ[ου], | Διοσκουρίδης Εὐτύχο[υ], | Καινίντης Ὀρτήσιος, Φ[.] -  
ρ[. . .]ρος Ζηνοθέμιδος | λ[. . .]ται ἐλθόντες πρὸς | τὴν σεμνὴν Ἰσιν  
μνησ[.] | οἰκείων. L λη Καίσαρος, Φαῶφι[. . .].

4. lies: Κούιντος.

- 4095—4099. Inschriften. **Proskynemata**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 88 ff. Umschriften von Pr.

(4095) Taf. 88 Nr. 261. Γεμιανὸς Φλαυιανὸς π.[ . . . ].

(4096) Taf. 88 Nr. 269.

[Τὸ προσκύνημα Ἀπολ[λ . . . . .]ρ ὑπὲρ καὶ Ποσειδων[. . . . .]ίτης  
μητρὸς | [. . . . .]ου ἀδελφοῦ |<sup>5</sup> [. . . . .]ελ[. . .] σὺν τέκ[νο]ις . . .  
. . . . .].

2. P IYI die Inschrift.

(4097) Taf. 90 Nr. 284.

1 [ . . . ]ς  
2 [ . . . ] ἀδελφοῦ  
3 [ . . . ] θεαὶ μεγίστη Ἰσιδι καὶ  
4 τοῖς ἐν τῷ Ἀβάτῳ θεοῖς.  
5 L β, Μεχειρ[. . .].

(4095—4099. Fortsetzung.)

(4098) Taf. 90 Nr. 293.

Τὸ προσκύνημα Νικομάχου | τοῦ παρὰ Πτολεμαίου συγγενοῦς |  
καὶ στρατηγοῦ παρὰ τῇ μεγίστῃ | θεᾷ Ἰσιδι τῇ ἐν Φίλαις καὶ παρὰ  
τοῖς | ἐν τῷ Ἀβάτῳ θεοῖς καὶ τῶν παρ' | ἐμοῦ πάντων. | L κ̅ε,  
Φαμεν(ὠθ) λ̅.

(4099) Taf. 91 Nr. 299.

Κό[ραξ] ἥκ[ω] πρὸς | τῇ[ν] κ[υρία]ν [Ἰσι]ν καὶ | πε[ποί]ημαι τ[ὸ]  
π[ροσ]κύ[νη]μ[α] Καβα[τᾶ]τος | το[ῦ] δ[ι]δασκ[ά]λ[ου] μου | κα[ὶ] π[αιδ]ὸς  
κ[αὶ] Κ[ό]ρακος | το[ῦ] π[αιδ]ίου ἐ[μοῦ].

1. Κό[ραξ] erg. nach Z. 6, Pr.

4. Καβα[τᾶ]τος erg. Lepsius.

4100. Inschrift. **Nilstandsmarke.** Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 91 Nr. 315. Borchardt, Nilmesser und Nilstandsmarken S. 12. Sayce, REG. 7 (1894) S. 298 unter IX (linke Hälfte übersehen). Text nach Borchardt.

Ὁ ἱερώτατος Νεῖλος εἰσῆλθεν εἰς τὸ[ν] | πυλῶνα τῆς [πόλ]εως  
Φιλ[ῶν] ἐπὶ Πασῆ[ν]ις Πατρανσ[νοῦ]φίς, κυβερνήτης Νεῖ[λου] | [N]ο-  
φερῶ[ς], ἔτ[ου]ς ἐβδόμου, Θῶθ ἑ [.] | [ᾗ] .οικ | [...]. ἔγραψ[ε]..

4101. Inschrift. **Proskynema.** Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 91 Nr. 318. Umschrift von Pr.

Τὸ προσκύνημα τοῦ ἀξιολογτάτου πρεσβευτ[οῦ] | Τάμις παρὰ τῇ  
μυριωνύμῳ Ἰσιδι Φιλῶν καὶ Ἀβάτου | μετὰ ἐπταετίας χρόνον ἐλθὼν  
εἰρήνην πεποίηκε | καὶ ἐπ' αὐτοῦ τὸν προφήτην ἐστεφάνωτε, ἔτους  
η, Τῦβι α.

2. ΤΑΜΙC Lepsius, Τάμις (vgl. Brugsch, Thesaur. V 1009) Wilcken briefl.

4. lies: ἐστεφάνωσε.

4102. Inschrift. **Denkschrift.** Debot. Lepsius, Denkm. Taf. 91 Nr. 322. Τοῦ ἁγίου Πολύοκτος.

4103. Aufschrift in roter Farbe. **Proskynema.** Kertassi. Felsen. 228 n. Chr. (nach Zucker). Lepsius, Denkm. Taf. 92 Nr. 334. Franz, CIGr. III 5019. Zucker, Von Debot bis Bab-Kalabsche S. 113. Text nach Zucker. Vgl. S. B. Nr. 5076.

Τὸ προσκύν[η]μα Ὁρσέχ[μ]ις Πεμαῦς | σήμαρε. L ζ, Ἐφεὶ α.

4. lies: σήμερον.

4104. Inschrift. **Proskynema.** Kertassi. Felsen. Lepsius, Denkm. Taf. 92 Nr. 341. Franz, CIGr. III 5034. Zucker, Von Debot bis Bab-Kalabsche S. 116. Text nach Zucker. Vgl. S. B. Nr. 5087.

Τὼ προσκύν[η]μα | Ψαστεισυσάρεως | καὶ τῇ<ς> συνβίου αὐ[τοῦ]  
καὶ τῶν φιλό[ν]τι «αὐτοῦ» αὐτοῦ | καὶ τῆς ἐγκίας αὐτο[ῦ]. | κ̅ζ  
αγπααωτ.

2. lies: Ψαστερευσάρεως, Zucker.

6. lies: οἰκίας, Zucker.

7. ἐπ'

ἀγαθῷ (?) Τῶτ(?) , Zucker.

4105. Inschrift. **Proskynema**. Kertassi. Felsen. Lepsius, Denkm. Taf. 93 Nr. 356. Franz, CIGr. III 5030. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 124. Text nach Zucker.

Τὸ προσκύνημα Εἰβόις Προμι|παεὶ καὶ τὴν μητέρα μου | Βερενίκην  
καὶ τοὺς ἀδελφούς | μου ἱερεὺς γόμου. L β//. Τὸ προσκύνημα  
σήμερον Πλήνις | Πασήμις, ἐάν τις ἀναγνῶ | τὸ προσκύνημα αὐτοῦ |  
καὶ τοῖς συμβείους.

6. vor ἐάν setzt Zucker: <καὶ?>.

4106. Inschrift. **Proskynema**. Kertassi. Felsen. Lepsius, Denkm. Taf. 93 Nr. 371. Franz, CIGr. III 5036. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 132 unten. Text nach Zucker.

Τὸ προσκύνημα | Ψονουόρου Διδύμου μγ... αγγ.

4107. Inschrift. **Proskynema**. Kertassi. Säule des Isistempels. 209 n. Chr. (nach Zucker). Lepsius, Denkm. Taf. 94 Nr. 376. Franz, CIGr. III 4985. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 135.

Τὸ προσκύνημα | Βησκόλων καὶ | Παχύτου καὶ | Ὀρσῆς Πτιοῦ<sup>5</sup>τος  
καὶ Πεκύ<sup>5</sup>σιος καθ' ἡμέρας. | L ιζ Φαμ|ενῶ<sup>10</sup> κῆ.

- 4108—4114. Inschriften. **Denkschriften** und **Proskynemata**. Pselchis (Dakkeh). Lepsius, Denkm. Taf. 95 f. Umschriften von Pr.

(4108) Taf. 95 Nr. 382. Τὸ προσκύνημα Σουποιώπα.

(4109) Taf. 95 Nr. 383. Franz, CIGr. III 5105. Cagnat, Inscr. gr. 1367. 131 n. Chr.

1 ..... σ]υμβίου καὶ  
2 .... Ἀν]ουβιάδος συμβίου Κλω-  
3 ...]δίου Ἰσιδώρας καὶ Ἀφροδι-  
4 ...]. παντὸς οἴκου αὐτῶν καὶ τῶν  
5 γ]ινώσκοντος σήμερον παρὰ τῷ  
6 ] L ιε Ἀδριανοῦ τοῦ κυρίου, Μεσορῆ κ ἐγράφη.

(4110) Taf. 95 Nr. 384.

Τὸ προσκύνημα | Πετεῆσις Πετε|ωῦτος .[.] .[.] | .. ουπ. υτ[...].

(4111) Taf. 96 Nr. 400. Παφenoῦς κ (dahinter demotisch).

(4112) Taf. 96 Nr. 404. Franz, CIGr. III 5093 (nur Z. 1—2). Umschrift nach Lepsius von Pr.

[...]χος καὶ Ἡράκλειος ἦλθομεν | [πρὸς τὸν κύριον Ἑρμῆ καὶ  
προσ| [εκυ]νήσαμεν | α[.....] | [καὶ ὑ]πὲρ τῶν φίλων πάν-  
τ[ων], ἐπ' ἀγ[αθῶ].

(4113) Taf. 96 Nr. 408. Franz, CIGr. III 5108 b.

1 Καίσαρι αἰώνιος φίλος βσιγ / δφπς  
2 [ ..... ] Ἑρμῆα / δφπς.

1. / δφ Franz. 2. / δφπ Franz.

(4114) Taf. 96 Nr. 410. Franz, CIGr. III 5079 (nur Z. 1—3). 86 und 88 n. Chr.

1 Ἀρτεμίδωρος σ[τ]ρατηγὸς παραγενόμενος  
2 προσεκύνησα θεὸν μέγαν Ἑρμῆν παρ' ᾧ

(4108—4114. Fortsetzung.)

3 καὶ ἐποίησα τὸ προσκύνημα τῶν ἰδίων πάντων .[...]

4  $[\cdot \cdot \cdot] \cdot [\cdot \cdot \cdot] \cdot \cdot \cdot [\cdot \cdot \cdot \cdot \cdot \cdot \cdot] \lambda \omega \cdot [\cdot \cdot \cdot \cdot \cdot \cdot \cdot]$

5 L ε Δομιτιανοῦ τοῦ κυρίου, Τῦβι κδ. Ὁμοίως δὲ καὶ τῷ ζ L,  
Μεχείρ δ.

6

τὸ προ(σκύνημα).

**4115.** Inschrift. **Proskynema.** Maharraka (Hiera Sykaminos). Lepsius, Denkm. Taf. 96 Nr. 419. Franz, CIGr. III 5112. Cagnat, Inscr. gr. 1372. Umschrift nach Lepsius von Pr.

[Τὸ προσκύ]νη[μα . . . . .] | [. . .] Ὁὐερηκούνδου στρα[πιώτου  
καὶ τῶν εὐσεβεσ]τάτων γονέων καὶ Γαίου [ῥ] | [. .]υμικίου ἀδελφοῦ κα[ῖ]  
| [τῶν] λοιπῶν ἀδελφῶ[ν].

5. [No]υμικίου (?) Cagnat.

4116. Inschrift. **Proskynema**. Maharraka (Hiera Sykaminos). Lepsius, Denkm. Taf. 96 Nr. 422. Franz, CIGr. III 5115. Umschrift nach Lepsius von Pr.

Τὸ προσκύνημα Παῦχis Πετεφάντορς | καὶ Πετεποῦήρις καὶ Πρα-  
 ώτης | Θιναθῦρις σὺν ἀνδρεί καὶ τὰ τέκνα αὐ|τῇ<ς> ποιῶ παρὰ τῇ  
 κυρία Ἰσιδος ἱεράς <sup>5</sup> | καὶ τοῦ κυρίου Σεράπιδος ἐνελασ|ίμου καὶ  
 τοῖς ἐνθάδε θεοῖς ὡδε σή|μερον καὶ καθ' ἐκάστην ἡμέραν καὶ | Ταμό-  
 εις καὶ τῷ ἀναγινώσκοντι, καὶ μ' | ἐξαλείψας ἐπὶ σ' ἐξαλείψας ἐξα-  
 λειθρῆναι <sup>10</sup> | αὐτῷ τὸ ζῆν. L ιβ, Ἀθυρι κ̅ κατ' ἀ[ρχ(αίους)].

5. εὐειλασπιου Lepsius, nach der Majuskelschrift bei Franz ist aber die Endung μου wahrscheinlicher, daher ἐνείλασιμου (Pr.). Vermutlich ist εὐειλασίμου (= εὐιλασίμου) „gnädig“ zu lesen, B. Keil.

**4117.** Inschrift. **Proskynema.** Maharraka (Hiera Sykaminos). 117 n. Chr. Lepsius, Denkm. Taf. 96 Nr. 423. Franz, CIGr. III 5114. Cagnat, Inscr. gr. 1371. Umschrift nach Lepsius von Pr.

Πλημεντί<ου> Ουερηκούν|δου δεκαδάρχου τὸ προσ|κύνημα ἀνδρὸς  
ἀγαθοῦ | καὶ ἀγνοτάτου ὡδε καθί|σαντος τρίς, ψ̣ εὐχαριστοῦ|μεν  
πολλά. L κα Τραιανοῦ Ἀρίστου | Καίσαρος τοῦ κυρίου, Θῶθ ιβ̣. |  
Οὐαλεντίων ἐποίησα.

**4118—4120.** Inschriften. **Proskynemata.** Maharraka (Hiera Sykaminos). Lepsius, Denkm. Taf. 96. Umschriften von Pr.

(4118) Nr. 424. Τὸ προσκύνημα | Μαζίμου Ἀνὸς | Λονγίας υἱοῦ.

(4119) Nr. 426. Franz, CIGr. III 5121. Umschrift nach Lepsius.

Τὸ προσκύνημα | Θεοῦ τῆς | ἀπὸ Κορθῆ τῆς | Κόμψης.

(4120) Nr. 427. Beide Zeilen linksläufig. Τὸ προσκύνημα | Μαζίμου.

4121. **Bauinschrift.** Ibrim, Lepsius, Denkm. Taf. 96 Nr. 431. Umschrift von Pr. [᾽Ε]ργον ἐγένετο ἐπὶ τ[ ].

4122. Inschrift. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). 120 n. Chr. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 449. Gauthier, Temple de Kalabchah



S. 242 Nr. 6. Seit Lepsius sind, wie Gauthier berichtet, mehrere Worte oder Buchstaben verschwunden. Umschrift nach Lepsius von Pr.

Τὸ προσκύνημα [. . .] | Φλαουβίου Νορβανού | Καλπουρνίου παρὰ  
τῷ μεγάλῳ θεῷ Μανδούλι καὶ τῆς <sup>[5]</sup> ἀδελφῆς αὐτοῦ Φλαυβίας |  
[καὶ ἀβα]σκάντου υἱοῦ αὐτοῦ | [. . .] αρίου καὶ Ἀρσινώης | . . . ιωνες  
τῶν παιδίων | τῆς ἀδελφῆς αὐτοῦ καὶ Κλαυδίου <sup>[10]</sup> [ίου] γίου  
Ἀνδρῶς τῆς ἀδελφῆς αὐτοῦ καὶ τῶν αὐτοῦ πάντων | καὶ τοῦ  
ἀ[ναγιν]ώσκωντος [σ]ήμερων. | L ὁ Τραιανοῦ Ἀδριανοῦ | [. . .] τοῦ  
κυρί[ου], Ἐπὶ δ.

13. L ὁ Gauthier.

4123. Inschrift. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 450. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 243 Nr. 8. Umschrift nach Lepsius von Pr.

Ἰολίος Ἀρριανὸς οὐε|τρανὸς ἦλθν καὶ προσ|εκύνησα θεὸν μέγαν |  
Μανδούλιν καὶ ἐποίησα <sup>[5]</sup> τὸ προσσκύνημα τοῦ | υἱοῦ μου Σαρα-  
πάμωνος | καὶ τῆς συνβίου μου καὶ | τοῦ ἀναγινώσκοντος | σήμερον  
καὶ ἐποίησα τὸ <sup>[10]</sup> προσκύνημα τοῦ σύνπαν|τος αὐτοῦ οἴκου.

4124. Inschrift. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 454. Franz, CIGr. III 5047 (mit erheblichen Abweichungen von Lepsius). Cagnat, Inscr. gr. 1346. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 249 Nr. 2. Seit Lepsius sind, wie Gauthier erkennen läßt, mehrere Buchstaben verschwunden. Text nach Lepsius.

Ἐπ' ἀγαθῷ. | Τὸ προσκύνημα Λουκίου | Ῥουτιλίου ἱππέως χώρ-  
της | Ἰσπανώρουμ τύρμα Φλώρου <sup>[5]</sup> καὶ Ταρουμάτος καὶ Ἡράπος |  
καὶ Ἀραβίωνος καὶ Ἀντων|άτος καὶ Σουαιρούτος καὶ τῶν | αὐτοῦ  
πάντων καὶ τοῦ ἀνα|γινώσκοντος παρὰ τῷ κυρίῳ <sup>[10]</sup> Μανδούλει  
σήμερον. | Θῶτ α̅.

1. Diese Zeile fehlt bei Lepsius. 3. ἱππέως Lepsius, ἱππέος Gauthier.  
5. lies Ἡράτος, Pr. 6. Ἀντων|άτος Lepsius, Ἀντωνά|τος Gauthier.

4125. Inschrift. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 458. Franz, CIGr. III 5059 (mit erheblichen Abweichungen von Lepsius). Gauthier, Temple de Kalabchah S. 287 Nr. 13. Mahaffy, BCH. 18 (1894) S. 152 Nr. 5 (doch nur Z. 2). Seit Lepsius sind, wie Gauthier erkennen läßt, mehrere Buchstaben verschwunden. Text nach Lepsius.

Τὸ προσκύνημα Γαείου Πομπηίου Μαρκέλλου | παρὰ τοῦ κυρίου  
Μανδούλιν. ῤ Λουκίς Ἀντώνιν Γερμανὸς | τὸ προσκύνημά μου παρὰ  
τῷ κυρίῳ | Μανδούλει. <sup>[5]</sup> Μάρκος Τιτουλῆος Βάσος τὸ προσκύνημα  
Ἑρμῆτος. | Γάειος Τεστουλήος Βάσος.

1. Πομπηίου Lepsius, Πονπηίου Gauthier. 2. 1 Λουκίς Mahaffy,  
ῤ Λουκίς Gauthier, fehlt bei Lepsius. 3. μου Gauthier, μοι Lepsius.  
4. Μανδούλει bei Gauthier Zeile für sich, bei Lepsius Schluß der Zeile 3.  
5. Τιτουλῆος Lepsius, [Α]πουλῆος Gauthier. Ἑρμῆτος Lepsius, Ἑρμῆς  
Gauthier.

4126. Inschrift. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 460. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 250 Nr. 3.

Τὸ προσκύνημα | Λονγίνου καὶ Ἀφροδῆτος ἱππέων χώρ|της Ἰσπα-  
νώρουμ |<sup>5</sup>| τύρμης Φλῶρου καὶ Δι|οσκοράτος καὶ Ἀντωνά|τος καὶ  
πάντων τῶν αὐ|τοῦ παρὰ τῷ κυρίῳ Μανδού|λει σήμερον. Θῶτ ᾠ.

5. τύρμης Lepsius, τύμας Gauthier.

4127. Inschrift. **Hymnus**. Talmis. (Kalabschah). Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 451 (Z. 1—14), Nr. 455 (Z. 15—21) u. Nr. 463 (Z. 6—13). Puchstein, Epigr. graeca S. 71—73 unter B (Z. 1—14) und C (Z. 15—21). Gauthier, Ann. Serv. 10 (1910) S. 87 Nr. IV u. S. 127. Gauthier, Temple de Kalabschah S. 241 Nr. IV erster Text (Z. 1—21). Seit Lepsius sind, wie Gauthier erkennen läßt, viele Buchstaben verschwunden. Gauthier vereinigt nach Prüfung am Original die von Lepsius getrennt behandelten Inschriften.

Ἀκτινοβόλε δέσποτα, | Μανδοῦλι, Τιτάν, Μακαρεῦ, | σημιά σου τινα  
5 λαμπρὰ θεάμενος | ἐπενόησα καὶ ἐπολυπράγμοσα ἀσφαλῶς |<sup>5</sup>| ἰδέναι  
θέλων, εἰ σὺ ἴ ὁ ἥλιος. Ἀλότριον | ἐμαυτὸν ἐποίησάμην πάσης κα-  
κείας | καὶ πάσης . . .]οτος καὶ ἀγνεύσας ἐς πολὺν | χρόν[ον . . .  
. . . .]τι θείας εὐσεβίας ἵνεκ[εν] | ἐπε[θυσάμην] καὶ ἐνθεασάμενος  
10 ἀνε[ ], |<sup>10</sup>| νεύω[ν γὰρ κατ]᾿ἐδειξάς μοι σεαυτὸν ἐν τῷ | χρυσ[. .  
. . .]καφος δι. . τ. . ρωντατον | οὐρανίω . ωλων καὶ στοπ[. . .]ν δέμ-  
ματα | κατὰ δεινὸν νυκτιδρόμον [. .]να α[. .]πιατον ποιησάμενος, | ἐν ᾧ  
15 καὶ ἄγίῳ τῷ τῆς ἀθανασίας ὕδατι λουσάμενος. |<sup>15</sup>| Φαί[διμε Ἀπολλ]ον,  
ἦλθες κατὰ καιρὸν ἀνατολᾶς | ποιο[. . .] εἰς τὸν σὸν σηκόν, ᾠοανω-  
τεσω καὶ ναῶ ἔμπνοιαν | παρέχων καὶ δύναμιν μεγάλην. Ἐνθα σε  
ἔγνων, Μανδοῦλι, | ἥλιον τὸν παντεπόπτην δεσπότην, ἀπάντων  
βασιλέα, | αἰῶνα παντοκράτορα ᾧ τῶν εὐτυχεστάτων λαῶν τῶν κατοι-  
20 κούντων, |<sup>20</sup>| ἦν ὁ ἥλιος Μανδοῦλις ἀγαπᾷ, τὴν ἱερὰν Τάλμιν, ἣτις  
ἔστιν ὑπὸ | τὰ σκα[π]τρα τῆς εὐ[θ]είρας μυριωνύμου Ἰσιδος.

4. και Lepsius, καὶ Gauthier. 7. πά[σης ἀθε]ό[τη]τος Puchstein,  
πάσ[. . .]οτος Lepsius, [πάσης . .]οτος Gauthier. 8. χρόν[. . . . .]τι  
θείας Lepsius, χρ[όνον] . . . . .]τι θείας Gauthier, χρόν[ον θυ]ύμα]τι θείας  
Puchstein; die Puchsteinsche Ergänzung ist zu kurz (Pr.). ἵνεκ[. .] Lepsius,  
ινεκ[. . .] Gauthier, <ε>ἵνεκ[α . .] Puchstein, ἵνεκ[εν] Pr. 9. ἐπε[θυσάμην]  
u. ἀνε[βλεψάμην] erg. Puchstein; die zweite Ergänzung scheint zu lang zu  
sein, Pr. 10. Ergänzung von Puchstein. 11. χρυσ[. . .]καφος δι. τ. ρων-  
τατον Lepsius, χρ[υσω (?) . . . . .]καφος δι. . τ. . ρωντατον Gauthier, χρυσ[ο-  
δέτω σ]κάφ(ει) δι[απε]ρῶντα τὸν Puchstein. 12. obige Zeile nach Lepsius  
(Pr.), οὐρ[ανίω εἰδωλ]ον καὶ στοπ[. α. . ν] δέμματα Gauthier, οὐράν[ιον πό]λον  
καὶ [ ] Puchstein. 13. obige Zeile nach Lepsius (Pr.), [. .]νιαα.-  
πιατον Gauthier, [Μῆ]να(?) . . . . . Puchstein. 15. Ergänzung von Puch-  
stein; innerhalb der Klammer aber laut Lepsius u. Gauthier höchstens  
für sieben Buchstaben Platz (Pr.). 16. ποιο[ύμενος] Puchstein, inner-  
halb der Klammer nur Platz für drei (Lepsius) oder fünf (Gauthier) Buch-  
staben (Pr.). ᾠοανωτεσω Lepsius u. Gauthier, ἀ[θ]άν[α]τε, σῶ καὶ ναῶ Puch-  
stein. 21. Ergänzungen von Puchstein.

4128. Inschrift. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 464. Franz, CIGr. III 5058. Umschrift nach Lepsius von Pr.  
 Τὸ προσκύνημα | Ἀρητίωνος παρὰ θεῶν μεγίστῳ | Μανδούλι.  
 2. APHHΩNCC = Ἀρ[αβί]ων[ο]ς Franz, Ἀρητίωνος Lepsius.
4129. Inschrift. **Proskynema**. Pselchis (Dakkeh). Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 465. Umschrift von Pr.  
 Τὸ προσκύνη[μα] | Σάτυρος | Νεῖχος.
4130. Inschrift. **Denkschrift**. Abu Gueh. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 472. Reinach. Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 128 unten.  
 Σωσίβιος | Κυσθολοίχ|ου.  
 Zum Hohn fingierter Vatersname: ὁ τοῦς κύσθους λείχων; vgl. Aristoph. Ritter 1286. B. Keil.
- 4131—4138. Inschriften. **Denkschriften und Proskynemata**. Hammamat. Lepsius, Denkm. Taf. 97. Umschriften von Pr.
- (4131) Nr. 474. Αὐρήλιος | Μάξιμος Ἀλέξ<ι>δος | τὸ προσκύ[νημα].
- (4132) Nr. 489. Τὸ προσκύνημα | Ἑρμίνου | Λέοντος.
- (4133) Nr. 491.  
 Τὸ πρωςκύνημα | Πελαέσας Πechνο|μήος παρὰ Πανὶ θεῶ | κα.  
 (4134) Nr. 501. Reinach, Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 138 unten.  
 Τὸ προσκύ<νη>μα | Παχομπῶς | Παχομχήμης | Πανί.  
 4. Πανὶ Reinach, fehlt bei Lepsius.
- (4135) Nr. 504. Dieselbe Inschrift Lepsius Taf. 70 Nr. 1.  
 Ὀννόφρις | Παχνοῦμης.
- (4136) Nr. 506. Dieselbe Inschrift Taf. 70 Nr. 1.  
 Τὸ προσκύνημα Διον|υσίου Ἡρακλίδης ἱεροπ[οι]|ός.
- (4137) Nr. 511. Puchstein, Epigr. graeca S. 74 unten.  
 Τὸ προσκύνημα | Σανσνῶς Ψενχνούβιος | προστάτης. | L 1.
- (4138) Nr. 512. Θουτεύς.
- 4139—4159. Inschriften. **Denkschriften**. Abu Simbel. Lepsius, Denkm. Taf. 98 u. 99. Umschriften von Pr. Zeit des Psammetich.
- (4139) Taf. 98 Nr. 513. Σαδαχᾶς | Κότυος, | Διογένης.
- (4140) Taf. 98 Nr. 514. Ἰάσων Ξηνοβίου | Κίλιξ | ὀρνιθοθήρας.
- (4141) Taf. 98 Nr. 515. Abel, Wiener Studien 3 (1881) S. 163 Nr. 5.  
 Πάβις ὁ ῥολοφόνιος | σὺν Ψαμματ<sup>a</sup>(ίχῳ).
- (4142) Taf. 98 Nr. 516. Abel, Wiener Studien 3 (1881) S. 163 Nr. 2.  
 Ἐλεσίβυς ὁ Τήιος.  
 Ἐλεσίβυς Lepsius, Ἐλεσίβιος Abel.
- (4143) Taf. 98 Nr. 517. Abel, Wiener Studien 3 (1881) S. 163 Nr. 3.  
 Τήλεφος μ' ἔγραφε ὁ Ἰαλύσιος [.]. σλεψ[. .].  
 Das h vor o fehlt bei Abel, steht deutlich bei Lepsius (HO). — Es ist ho = ὁ, B. Keil.

(4139—4159. Fortsetzung.)

(4144) Taf. 98 Nr. 518.

Ἀρίστων Τύλλος Δάρου Κουριεύς | ἐλεφαντοθήρας | μετ' Ἄρκτιος.

1. in Ἀρίστων ist das ω aus α verbessert.

(4145) Taf. 98 Nr. 519. Abel, Wiener Studien 3 (1881) S. 163 Nr. 4.

Πύθον Ἀμοιβίχ(ου).

(4146) Taf. 98 Nr. 520. Θεόπομπος | Πλάτωνος ἔγραψεν.

(4147) Taf. 98 Nr. 522. Βούτρως | Μενελάου | Κουρ&lt;ι&gt;εύς.

(4148) Taf. 98 Nr. 523. Πτολεμαῖος | Τιμοστράτου.

(4149) Taf. 98 Nr. 524. Εὐρυπῶν | Φιλοξένου.

(4150) Taf. 98 Nr. 525. Διοσκουρίδης | Τεύκρου | Χα&lt;λ&gt;κιδε&lt;ύ&gt;ς.

3. Χα&lt;λ&gt;κιδε&lt;ύ&gt;ς B. Keil.

(4151) Taf. 98 Nr. 526.

Κρατερὸς | Λευκάρου | ἔλθεν | ἐλεφαντοθήρας.

(4152) Taf. 98 Nr. 527. Ἑρμόλαος | Τριβαλλοῦ | Πλουτάρχου[u].

2. lies: Τριβαλλός, B. Keil.

(4153) Taf. 98 Nr. 528. Abel, Wiener Studien 3 (1881) S. 163 Nr. 6.  
Ἡγέσερμ(ος).Der erste Buchstabe ist  $\Xi = h$ , mithin lies: Ἀγέσερμος = Ἀγήσερμος.  
B. Keil.(4154) Taf. 98 Nr. 529. Abel, Wiener Studien 3 (1881) S. 163 Nr. 7.  
Πασιρὸν ὁ ἵππου.(4155) Taf. 98 Nr. 530. Abel, Wiener Studien 3 (1881) S. 163 Nr. 8.  
Κρίθις ἔγρααν.

lies: ἔγραψεν, Pr.

(4156) Taf. 99 Nr. 532. Διογένης Αι.

(4157) Taf. 99 Nr. 533. Υ[.]οσινδ[.]υ[.] .].

(4158) Taf. 99 Nr. 535. Σομν.

(4159) Taf. 99 Nr. 534 u. 536. Wiedemann, Rh. Mus. 35 (1880) S. 371.  
Abel, Wiener Studien 3 (1881) S. 163 Nr. 9. Stierwendeschrift (vom  
Worte βασιλεὺς ab wendet die Schrift mit εὐς nach links um).Ἡ ὁ μλυσοβη ὅκα βασιλ|εὺς ἤελασε τὸν στρατὸν τὸ πρᾶτον  
[. . . . . ᾧ]μα Ψαμειτίχ[ω] ].

Das η am Anfang steht bei Lepsius, fehlt bei Abel.

4160—4162. Inschriften. **Denkschriften.** Semneh. Lepsius, Denkm.  
Taf. 99. Umschriften von Pr.

(4160) Nr. 538. Ιωογα παπασι Σαραν [ . ].

(4161) Nr. 541. † Ἐγὼ οὖν αἱεροῦ | σαμμιν κουμμουσμεμ.

(4162) Nr. 544. Ἀριστ. γ . . .

4163—4164. Inschriften. **Denkschriften.** Wadi Gazal. Lepsius,  
Denkm. Taf. 99. Umschriften von Pr.

(4163) Nr. 550. Ἐ|πὶ | Φίβ.

(4164) Nr. 554. Παχὸ(ν) ε̅.



- 4165.** Inschrift. **Proskynema.** Hammamat. Lepsius, Denkm. Taf. 100 Nr. 566. Umschrift von Pr.  
Τὸ προσκύνεμα | Γαίω Παπир<ί>ο(υ) Κυπάνο(υ).
- 4166.** Inschrift. **Altar.** Nahr el Kelb. Lepsius, Denkm. Taf. 100 Nr. 590. Umschrift von Pr. Ζεὺς | ἐπουρ|άνιος.
- 4167—4169. Mumienschilder.** Möller, BDT. I S. 42. Berlin, ägypt. Mus.  
(4167) S. 42 Nr. 140.  
Ἑρμήφῃ ἰς Πανῶ(ν) πόλιος, | παραδώσω αὐτὸν | Παταρούφι καὶ  
Τανεαὺ μητρὶ | αὐτοῦ.  
(4168) S. 42 Nr. 141.  
Vorderseite: Κρονίων ὁ υἱὸς Ταπίμα τὴν | χωλὴν ἡ  
Rückseite: θυγάτηρ Πατα|ερβέσχιν.  
(4169) S. 42 Nr. 142. Ψενθοῦς | Ψενθοῦς.
- 4170. Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 42 Nr. 139. Fälschung nach echter Vorlage. Berlin, ägypt. Mus. Vgl. dazu S. B. Nr. 3815.  
Vorderseite: Εἰσιν πεμπομέν|ην εἰς Πανῶ(ν) καὶ | παραδι<δ>ο-  
μένην | ἐνταφιασ<τ>ῇ τῷ | Πανίσηι . |  
Rückseite: Εἴσεις | Πανῶ(ν).
- 4171—4175. Mumienschilder.** Möller, BDT. I S. 43 ff. Berlin, ägypt. Museum.  
(4171) S. 43 Nr. 143.  
Vorderseite: Σενταλίβις εἰς | Σενταλίβις εἰς (ohne Ortsnamen)  
Rückseite: Reste einer früheren, abgewaschenen Beschriftung;  
erhalten ist: Ψεν...ε.σ....  
(4172) S. 43 Nr. 144.  
Ἀμονία(ν) γυνᾶκα | Ἀπολλωνί(ου) ἀπὸ | Πανῶ[ν] ἡ μητρόπο|λις).
- (4173) S. 43 Nr. 145.  
Vorderseite: Ἀλέξανδρος Παχοῦμις | μητρὸς Τμοσειούτος.  
Rückseite: Derselbe Text, doch steht Παχούμιος da.
- (4174) S. 44 Nr. 151.  
Σερῆνος με|τὰ τοῦ πατρὸς | ἀτοῦ Διοσκόρου | ἰς Πανῶν πόλε[ι]ν.  
(4175) S. 44 Nr. 152. Ταψᾶις | Ἀρτέμει|τος.
- 4176. Mumienschild.** Reich, Demotische und griechische Texte auf Mumientäfelchen in der Sammlung der Papyrus Erzherzog Rainer (Stud. Pal. Band VII) S. 10 Nr. 19, mit Abzeichnung (Taf. 5). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.  
Πελίλιος Ὀρου.
- 4177. Aufschrift. Mumienbinde.** Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe S. 17 erster Text, mit Abzeichnung (Taf. 9 Nr. 3). London, Kensington Mus.  
Ἀφροδίτῃ θυγάτηρ Διδάτος, L κ.
- 4178. Aufschrift. Mumienbinde.** Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe S. 16 erster Text. Ἰσίῳν, L λβ.

4179. Aufschrift. **Mumienbinde**. Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe S. 16 vierter Text.

Τίτος Φλαύγιος Δημήτριος.

4180. Aufschrift. **Mumienbinde**. Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe S. 17 zweiter Text. Ἀμμονᾶριν.

4181—4205. **Mumienschilder**. Spiegelberg, Ägyptische und griechische Eigennamen, Abzeichnungen auf Taf. 1—33.

(4181) Taf. 1 Nr. 1. Auf der Rückseite 5 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 72.

Ψεντουώνσι|ος Βήσιος μητ(ρὸς) | Θμεσιῶτος ἀπὸ | Βομπαή, ἐβίω|σεν L κε.

(4182) Taf. 1 Nr. 2. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 130.

Σενπετεμείνιος Ἀ|πολλωνίου Ἀρυῶ|του μητρὸς Σενπε|τήσιος ἀπὸ Βομπαή.

(4183) Taf. 1 Nr. 3. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 115. Βήσιος Πα|χούμιος ἀπὸ | Βομπαή.

(4184) Taf. 2 Nr. 5. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σεντωῦς Ἀ|πολλωνίου | μητρὸς Σεναρε|μήφης.

(4185) Taf. 2 Nr. 6. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 152.

Σεννεφερῶς Ἀπολλωνίου | μητρὸς Σεννεφερῶτος ἀπὸ | Βομπαή (2. H.) τοῦ Πανοπολίτου νομοῦ. | ἔτους ιβ // Μεσορή.

(4186) Taf. 3 Nr. 7. Auf der Rückseite: [ Θ]μησιῶδος, darunter 2 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 111.

Θμεσιῶς | μητρὸς | Τσενατρής.

(4187) Taf. 4 Nr. 9. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen; darunter als Z. 4: Ψεντατρίφιος. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 153.

Ψεντατρίφιος | Πρεμεβύθιος.

(4188) Taf. 4 Nr. 10. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.

Ψεντατρίπης Ψε[ν]|θμεσιῶς Τατρίπι|ος.

(4189) Taf. 5 Nr. 11. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 46.

Ψενταῦνσις Ψεν|τμεσιῶς Τατρίπιος.

(4190) Taf. 5 Nr. 12. Auf der Rückseite 6 demot. Zeilen.

Αὔρηλία Σαίπιος Αὔρηλιου Ἀπολλω|νίου μετρὸς Σεννούθης, ἐβίωσεν | L λε, ἀπὸ Βομπαή. | (2. H.) Σαίπιος Ἀπολλωνίου μητρὸς | Σεννούθης.

1. In Σαίπιος sind die ersten 4 Buchstaben umgebildet, anscheinend aus Αὐρ (Pr.).

(4191) Taf. 5 Nr. 13. Auf der Rückseite 5 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 67.

Ψενθατρής [. . . ]|τορηιὸς μητρὸς | Σεντιθῶεις, | L δ //, | ἀπὸ Πανεσαύρε|ως.

(4181—4205. Fortsetzung.)

(4192) Taf. 6 Nr. 14. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 104.

Σενεντήρις Ἀρυώτου ν(εωτέρου) | μητρός Σενατρήτος | ἀπὸ Βομπαή.

(4193) Taf. 6 Nr. 15. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 125.

Σανσνῶς Πκύλιος μητρός | Σενφονταψάιτος.

(4194) Taf. 7 Nr. 17. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.

Ἀπολλώνιος | Ἀπολλωνίου.

(4195) Taf. 7 Nr. 18. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Ψενοντήρις Ψενθατρήτος | τοῦ Ψεντερεῦτος μητρός | Σενατρήτος ἀπὸ Βομπαή.

3. in Σενατρήτος sind die Buchstaben *ar* aus anderen Buchstaben umgebildet (Pr.).

(4196) Taf. 8 Nr. 19. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 21.

Ἀρυώτης Ἀρυώτου | μητρός Τρομτρίφιος | λεγόμενος Στρουθὸς κουρεύς.

(4197) Taf. 8 Nr. 20. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.

Σενφενήσις | Ταβῆς Θμεσιώ(τος).

(4198) Taf. 8 Nr. 21. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 212.

Σανσνῶς Ψεν|τατρίφιος τοῦ | Σανσνῶτος μη|τρός Σεναρυῶτις.

(4199) Taf. 9 Nr. 22. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 149.

Σενφενταψάις Γερμανοῦ | μητρός Ταψάιτος ἀπὸ Βομ|παή.

(4200) Taf. 9 Nr. 23. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 182.

Ἀρυώτης Κολλούθου τοῦ | Κολλούθου μητρός Τα|σνῶτος ἀπὸ Βομπαή.

(4201) Taf. 9 Nr. 24. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 23.

Ἀρυώτης Ψεντεισεῦτος | μητρός Σενπρήκιος | ἀπὸ Βομπαή.

1. Ψεντασεῦτος Spiegelberg; das Original scheint Ψεντεισεῦτος zu haben, Pr.

(4202) Taf. 10 Nr. 25. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 154.

Ἀπολλώνιος Πβή|κιος Ψάιτος μητρός Σενπαχούμιος ἀπὸ Βομπαή.

(4203) Taf. 10 Nr. 26. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

ὤρος Χεμσένως | μητρός Θερμοῦ|θιος ἀπὸ Βομπαή.

(4204) Taf. 10 Nr. 27. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 53.

Ψεντουώνσις | Ψεντατρίφιος | μητ(ρός) Ταλούτος ἀπὸ Βομπαή,  
| ἐβίωσεν ἐτῶν ᾖ.

(4181—4206. Fortsetzung.)

(4205) Taf. II Nr. 28. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Ψεντατετρίφιδς Πετε|νενητήρι(ος) ἱερεύς, ἱ.

4206. Inschrift. Marmorplatte. **Weihung.** Hermupolis magna. Zwischen 80 u. 69 v. Chr. Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 177, mit Majuskeltext und Umschrift; Nachträge dazu 20 (1896) S. 196 und 21 (1897) S. 166f. Dittenberger, Or. gr. I 182 (doch nur Z. 1—4). Strack, Archiv Pap. I S. 207 Nr. 21 (doch nur Z. 1—4). Milne, Greek inscriptions S. 25 Nr. 9296, mit Abzeichnung. Über die semitischen Namen siehe Lidzbarski, Ephemeris für semit. Epigraphik II S. 338f., mit der dort angegebenen weiteren Literatur. Kairo, ägypt. Mus.

- 1 Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου καὶ [βα]σιλίσσης Κ[λεοπάτρας τῆς καὶ Τρυφαίνης, θεῶν Φιλοπατό]-
- 2 [ρ]ων καὶ Φιλαδέλφων, οἱ παρεφ[εδρ]ε[ύοντ]ες [ἐν Ἑρμοῦ πόλει τῇ μεγάλῃ καὶ οἱ συμπολι]-
- 3 [τ]ευόμενοι κτίσται, ὧν τὰ ὀνό[ματα ὑπόκειται, ἰδρύσαντο . . . . . τὸν βωμὸν]
- 4 [κ]αὶ τὸν περίβολον καὶ τὰ συγκ[ύροντα πάντα].

Unterhalb dieser breiten Überschrift stehen nebeneinander folgende drei Spalten mit Namen:

## Spalte 1.

- 5 [...] . . . [ . . . Δημ]ητρίου τῷ[ν]
  - 6 [...] οὐ[ . . . . . ] πτ[.] λλων[.] αι
  - 7 [ . . . . . . . . . . ] ος Ἀρ[τέ]μιδώρ[ου]
- (8 bis 15 weggebrochen.) [16] Ἀρριαν[ός] . . ου, | Ἡρακλῆς Παμ-  
 20 φίλου, | Δαλλίων Ἀ[.] .] ανου, | Ὑρκανός Πτολεμαίου, [20] Ἄνουσιων  
 Φιλιππίωνος, | Κάλλιπος Ἡρακλείδου, | Πολέμαρχος Φιλοκλέους, | Δη-  
 25 μήτριος Ἀπολλωνίου, | Ἑρμίας Ἰέρωνος, [23] Φιλοκλῆς Μαλίχου, |  
 Ἀσκληπιάδης Ἀσκληπιάδου, | Νικίας Γλαυκίου, | Αβ . . . ων . . . . ἰλλου, |  
 30 Ἀμμωνᾶς Δημητρίου, [30] Ἑρμίας [Δ]ι[δ]ύμου, | Ζαβινᾶς Φιλίππου, |  
 Πάμηλος Δημητρίου, | Ἀρτεμᾶς Πτολεμαίου, | Ἀρίων Πλουσίου,  
 35 [35] Διογένης Τ[.] υ[.] ο[.] . . , | Ἀ[λ]έξαν[ν]δρος . . . . υ[.] . , | Ἀπολλώνιος  
 Ἑρμίου, | Ἀπολλώνιος [ . . . . . ] ου, | Ἀπολλώνιος Ἀρτε[μ]ιδώρου,  
 40 [40] Ἀπολλώνιος Ζήνωνος, | Κοτίων Βησᾶτος, | Ὑρκανός [ . . . ] . . [.] ος,  
 45 Ἀρί[σ]των Ἀρίστωνος, | Κοτίων Ἀβδέους, [45] Σόλων Ἀπολλωνίου, |  
 Δημᾶς Νικίου, | Πτολεμαῖος Πτολεμα[ί]ου, | Διοκλῆς Διοδώρου, |  
 50 Δημήτριος Διοφάντου, [50] Ἀβδοκῶς Ἀχαιοῦ, | Γλαυκίας Ἀπολλωνίου, |  
 55 Λυσᾶς Ἰρηνάου, | Ἀλέξανδρος Μαλίχου, | Ζώσιμος Ἀριστέου, [55] Ἡρα-  
 κλῆς Κάστορος, | Θοῤῥξ Βίθους, | Ἀμμώνιος Ζήνωνος, | Ἀπολλώνιος  
 60 Σωσιδάμου, | Ζηνᾶς Ἀριστοκλέους, [60] Διογένης Δημητρίου, | Ἀρι-  
 στοκλῆς Ζήνωνος, | Δίδυμος Ἀπολλωνίου, | Ἀπίων Ἰσιθέου, | Διό-



65 δωρος Ἀρτεμιδώρου, |<sup>65</sup>| Ἀντιπᾶς Ἀπολλοφάνου, | Ἀκάμας Ἀπίωνος, |  
 70 Χαλαφάνης Πάπου, | Ἀπολλώνιος Φιλίππου, | Ὠρίων Αὐείδου, |<sup>70</sup>| Ἀπίων  
 Διονυσίου, | Δημᾶς Νικίου, | Ἀπολλοφάνης Νικίου, | Πτολεμαῖος Θεμί-  
 75 σωνος, | Νουμήνιος Εἰσιδότου, |<sup>75</sup>| Μέλας Ἡλιοδώρου, | Ἀθηνίων  
 Ἀθηνίωνος, | Ἡροφῶν Δωροθέου, | Δημαρίων Δημητρίου, | Θρᾶξ Ἑρ-  
 80 μαίου, |<sup>80</sup>| Ἑρμίας Φιλίππου, | Ἀπολλώνιος Νικίου, | Ὠσβεις Δρόμωνος,  
 85 | Φιλῖνος Εἰρηναίου, | Ἀργαῖος Ἀπολλοφάνου, |<sup>85</sup>| Ἀριστίας Ἀριστίου, |  
 (hier bricht die Spalte 1 ab).

## Spalte 2.

95 (86 bis 94 weggebrochen.) |<sup>95</sup>| Ζη. [ ], |  
 Ζημ[ ], | Ζ[. . . . .] Δανάου, | Ἀγ[. . . . .] Ἀρτεμι-  
 100 δώρου, | Ἀπολλόδωρος Ἀφροδισίου, |<sup>100</sup>| Γενναῖος Ζήνωνος, | Ἄνου-  
 σίων Παμφί[λ]ου, | Πανίσκος Διοδώρου, | Θρακίδας Σοάγου, | Δη-  
 105 μήτριος Ἀπολλοδότου. |<sup>105</sup>| β. Ἀφροδίσιος Σεραπίωνος ἡ(εμῶν) ρ, |  
 Πύρρος Π[ύρρ]ου οὐρ[α]γ[ό]ς, | Ἀριστομένης Δαλαίλου σημειοφόρος),  
 | Διόφαντος Ἀπολλοδότου (πεντηκόνταρχος), | Δημᾶς Ἑρμίου (πεντη-  
 110 κόνταρχος), |<sup>110</sup>| Διονῦς Θηδώρου ἄγ( ), | Νικαῖος Ἀργαίου (πεντη-  
 κόνταρχος), | Διόφαντος Διοφάντου, | Ἀμμώνιος Πτολεμαίου, | Ἀχιλ-  
 115 λεὺς Σεραπίωνος, |<sup>115</sup>| Ἡρακλῆς Πύρρου, | Παχῖς Θεοδώρου, | Ἡρώδης  
 Θεοδώρου, | [Ἀ]τίων Ἀλεξάνδρου, | Ἀ[ρ]γαῖος Μελανθ[ί]ου, |<sup>120</sup>| Ὠρίων  
 Ἀπολλοδότου, | Χάβας Ἡροφῶντος, | Ἀγτίοχος Εἰσιδώρου, | Ἀλέξαν-  
 125 δρος Ζήνωνος, | Ἀπολλόδωρος Ζαββδήλου, |<sup>125</sup>| Πτολεμαῖος Ἀπίω-  
 νος, | Ἑρμων Ἑρμωνος, | Ζήνων Δημητρίου, | Ἄρης Διοφάντου, |  
 130 Λυσίμαχος Μηνοφίλου, |<sup>130</sup>| Αἰτὸς Ἀντιπάτρου, | Διονύσιος Ἰέρακος,  
 | Φιλώτας Ἀπολλωνίου, | Πτολεμαῖος Δωσιθέου, | Ἀλέξανδρος Ἀρ-  
 135 γαίου, |<sup>135</sup>| Ἀργαῖος Θηβάρχου, | Ἀχιλλεὺς Ἀχιλλέως, | Ὀρόντας Ἑρ-  
 140 μαίου, | Ἀρτεμίδωρος Γάμου, | Ἀπίων Ἀλεξάνδρου, |<sup>140</sup>| Γοργίας Γόρ-  
 γου, | Ἀρίστων Ἀπολλωνίου, | Ἀπολλώνιος Κεφάλωνος, | Διονύσιος  
 145 Πύρρου, | Ἀπο[λ]λοφάνης Πύρρου, |<sup>145</sup>| Εὐβουλος Ἀφροδισίου, | Ἀν-  
 τίοχος Ἀντιόχου, | Δημήτριος Ἀλεξάνδρου, | Ἀπολλοφάνης Ἀραψ, |  
 150 Ἀπολλοφάνης Ἡκλίδου, |<sup>150</sup>| Ἀπολλόδοτος Ἀπολλωνίου, | Μελανκόμας  
 Ἀπολλοφάνου, | Ἡρᾶς Μιλίχου, | Ἀπολλῶς Ξένωνος, | Ἑρμοκλῆς Προ-  
 155 κλέου, |<sup>155</sup>| Διόδωρος Εἰρηναίου, | Ἀπολλῶς Ἡρακλέ[ο]υς, | Βησᾶς  
 Βησᾶτος, | Ἀθηνίων Τάου, | Ἑρμίας Διοφάντου, |<sup>160</sup>| Ἀπολλόδοτος  
 Ἀχιλλέως, | Εὐδήμος Ἀρτεμιδώρου, | Λάγος Λάγου, | Ράεσος Ἀρήου,  
 165 | Ἀπολλώνιος Μελανκόμου, |<sup>165</sup>| Ἑρμίας Ἀλεξάνδρου, | Νίκων ἱεραύλης, |  
 (hier bricht die Spalte 2 ab)

## Spalte 3.

(167 bis 170 weggebrochen.) |<sup>171</sup>| [ ]ν[.]ιο[.], | [ ]ο-  
 175 νος, | Ἀριστοφάνης Ἰέρακος, | [Εὐ]δω[ρ]ος Ὠρίωνος, |<sup>175</sup>| [Δ]ημᾶς  
 Γοργίου, | Ἑρμίας Ἑρμίου, | Ἀπολλώνιος Νουμηνίου, | Ἀπολλῶς Ἀγα-  
 180 θίωνος, | Ἀκαμένης Ἀβδέου, |<sup>180</sup>| Εἰσιδωρος Γλαυκίου, | Ἀλέξανδρος

Ζηνοδώρου, | Δωρόθεος Δωροθέου, | Ἀπολλώνιος Μαλίχου, | Διο-  
 185 νύσιος Διοφάντου, |<sup>185</sup> Δημήτριος Δημητρίου, | Ἀπολλώνιος Ζήνω-  
 190 νος, | Λέων Διονυσίου, | Σεύθης Σίμωνος, | Ἡρᾶς Γοργίου, |<sup>190</sup> Ἀκα-  
 [στος] Ἀπολλωνίου, | Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίου, | Ἡράκλειτος Ἀριστο-  
 195 μένου, | Ἀπολλώνιος Ζηνοδώρου, | Ἀπολλώνιος Ἀμμωνίου, |<sup>195</sup> Ἀπολ-  
 λώνιος Μενέου, | Ἀλέξανδρος Ἀπολλωνίου, | Ἀλκετος Ἀπολλωνίου, |  
 200 Πάτρων Δωροθέου, | Εἰσίδωρος Ἀρίστωνος, |<sup>200</sup> Ἀπολλοφάνης Διο-  
 νυσίου, | Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίου, | Γαλάτης Ἰέρακος, | Ἀχαιὸς  
 205 Νικολάου, | Μουσαῖος Μουσαίου, |<sup>205</sup> Ἀπίων Ἀδαίου, | Ἡλιόδωρος  
 Ἡλιοδώρου, | Λακίτας Δημητρίου, | Ζηνᾶς Ἀλεξάνδρου, | Ἑρμαῖος  
 210 Ἀθηναίου, |<sup>210</sup> Δαλαίλος Αὐείδου, | Ἀλέξανδρος Ἀλεξάνδρου, | Λυσί-  
 μαχος Ἀλεξάνδρου, | Ἀπολλῶς Ἀπολλοφάνου, | Αἰδίων Διοφάνου,  
 215 |<sup>215</sup> Στράτων Ζωίλου, | Ἀπολλώνιος Ἀλεξάνδρου, | Τιμοκράτης Ἀπολ-  
 220 λωνίου, | Ἡρώδης Ἀρχιβίου, | Μουσαῖος Ἀμμωνίου, |<sup>220</sup> Ζηνᾶς  
 Σεράτος, | Ἰέραξ Διονυσίου, | Ζαβιγᾶς Δημάτος, | Πάις Ἀπολλοδότου,  
 225 | Νικαῖος Νικαίου, |<sup>225</sup> Ἀπολλώνιος Κύπρις, | Ἀθηνόδωρος Ἀπολ-  
 λωνίου, | Διονύσιος Λέοντος, | Ἀργαῖος Σελεύκου, | Ἑρμαῖος Ἡρα-  
 230 κλέους, |<sup>230</sup> Ἀπολλώνιος Ποσιδίππου, | Διόδωτος Κορράγου, | Ἑρμίας  
 235 Ἑρμίου, | Ἰέραξ Ἀπολλοφάνου, | Ἡρακλείδης Ἡρακλείδου, |<sup>235</sup> Ἀντίοχος  
 Ἡρακλείτου, | Θεόδωρος Ἀρτεμιδώρου, | Ἡρακλείδης Ἡρακλείδου, |  
 Ἀπολλώνιος Κλεάνδρου. | (freier Raum von einer Zeile). Ἐγλελοχι-  
 240 σμένοι μαχαιροφό(ροι) βα(σιλικοί). |<sup>240</sup> Ὀβαῖος Διδύμου, | Μίλιχος  
 Θράσωνος, | Σαραπίων Σαραπίωνος, | Φίλιππος Ἀπολλωνίου, | Ἀπολ-  
 245 λῶς Κακίς, |<sup>245</sup> Πετεσουχίω Χρυσίππου, | Ξένων Ῥαββοῦ, | Ἀλκίτας  
 250 Διδύμου, | Δημᾶς Ἀγαθίνος, | Ἰσίδωτος Νουμηνίου, |<sup>250</sup> Δίδυμος  
 Μιλίου, | Ζηνᾶς Ὠρίωνος, | Ἀλαφᾶν Κεφάλωνος, | Ἀπολλῶς Πολυ-  
 254 κράτου, | [Ζ]ηνοφάνης Ἀγρονος, |<sup>255</sup> [Ἀν]τιπᾶς Φιλίππου, | [...]τος  
 [Ἀ]πολωνίου, | (hier bricht Spalte 3 ab).

1—2. Ergänzung der Herrschernamen nach Jouguet, BCH. 21 (1897)  
 S. 167, und Dittenberger, die beide übereinstimmen. 2. παρεφ[εδρεύοντες  
 ἐν Jouguet, παρεφ[εδρ]ε[ύοντ]ες [ἐν Dittenberger, παρεφ[εδρεύοντ]ες ἐν [Milne; letzteres laut Lichtdruckbild richtig (Pr.). 2. καὶ κοινῶς συμβου]-  
 [λ]ευσόμενοι Jouguet, καὶ κοινῶς πραγματ[ε]υσόμενοι Strack, καὶ οἱ συμπολι-  
 [τ]ευσόμενοι Dittenberger. 4. [κ]αὶ τὸν περίβολον καὶ τὰ συν[κ]ύροντα Jouguet,  
 [κ]αὶ τὸν περίβολον καὶ τὰ συνκ[ύροντα Milne. 5—7. Umschrift von Pr.  
 unter Zugrundelegung der Majuskelschrift von Jouguet und der Ab-  
 zeichnung bei Milne. 16. Ἀ[ρρι]αν[ός?] . . . ου Jouguets Umschrift, Ἀρ-  
 ριαν[ός?] . . ου Pr., nach Jouguets Majuskelttext. Diese Zeile fehlt bei Milne.  
 17. Ἡρακλῆς Παμφίλου Jouguet, [Ἡρ]ακλῆς Παμφ[ίλου] Abzeichnung bei  
 Milne. 18. Δαλλίων . . . . . Jouguets Umschrift, Δαλλίων . . . ανου Jouguets  
 Majuskelttext, Δαλλίων Ἀ[.]ανου Milne. 19. Πτολεμαίου Jouguet, Πτολε-  
 μαῖο[u] Milne. 20. Ἀνουσίων Jouguet und Abzeichnung bei Milne, Ἀνθυσίων  
 Milnes Umschrift. 21. Κάλλιπ<π>ος Jouguet, Κάλλιπος Abzeichnung bei  
 Milne, Κάλλιπος Milnes Umschrift. Milne sah die Inschrift später als Jouguet,  
 er setzt vielfach Punkte unter Buchstaben, die von Jouguet deutlich ge-

sehen worden sind; diese Punkte habe ich im obigen Texte fortgelassen.

25. [Φ][λ]οκλῆς Jouguet, Φιλοκλῆς Milnes Umschrift, Φιλοκλῆς deutlich die Abzeichnung. 28. Αβ[. . .]ων [. . .]άδου Milnes Umschrift, in Jouguets Umschrift ist diese Zeile durchpunktiert, Αβ . . . ων . . . γίλλου laut Jouguets Majuskeltext, Αβ . . . ων . . . . . λλου Pr., laut Abzeichnung bei Milne, Ἀβρότων (?) B. Keil. 29. Ἀμμωνᾶς Milne, Ἀμμώνι(ο)ς Jouguet.

30. [.]υ[.]ου Jouguets Majuskeltext, [Δ][δ]ύμου Jouguets Umschrift, Διδύμου deutlich Abzeichnung bei Milne, Διδύμου Milnes Umschrift.

32. Παμνλιος Jouguets Majuskeltext, Πάμφιλος Milnes Umschrift, Πάμηλος Pr., laut Abzeichnung bei Milne. 34. Ἀρίων Πλουσίος Jouguet, Ἀπ[ι]ων [.]η[.]λ . . ου Milne. 35. Τ[.]υ[.]ο[.] . . ] Jouguets Majuskeltext, Τ[. . . . .] Milne. 36. Diese Zeile Pr. nach Jouguets Majuskeltext und Abzeichnung bei Milne. 37. Ἐρμίου Milne, [Ἐρ]μίου Jouguet. 38. [ . . . . .]ου Pr., nach Abzeichnung bei Milne. 41. Κοτίων Βησάτος Pr., nach Abzeichnung bei Milne, Κο[τ]ίων Βη[σά]τος Jouguet, Κοττίων Βησάτος Milnes Umschrift. 42. [.]ρκλης Κ[. . . . .]λος Jouguets Majuskeltext, [Ἡ]ρ(α)κλῆς . . . . . Jouguets Umschrift, Ὑρκανός [ . . . . .]ος Milnes Umschrift, Ὑρκανός [ . . . . .]ος Pr., nach Abzeichnung bei Milne. 44. Κοτίων Pr., nach Abzeichnung bei Milne, Κοττίων Milnes Umschrift, Κοτίων Jouguet.

59. Ζῆνος Jouguet, Ζηνᾶς Milne. 77. Ἦρο[φ]ών Jouguet, Ἦροφών Milne. 85. Ἀριστίας Ἀριστίου Jouguets Majuskeltext, [Α]ριστέας Ἀριστέ[υ] Milne.

95—98. Text nach Jouguet, Milne hat hier nur 3 Zeilen, nämlich: Ζ[ ] | Ζη[. . .]νη[. . .] Ἀρτεμίδωρον | [ . . . . . . . . . . ]δης[ς]. 99. Ἀπολλόδωρος Jouguet, [Απολ]λ[ό]δωρος Milne. 101. Ἀνουσίων Πανφίλου Jouguet, Ἀνουσίων Παμφίλου Pr., nach Abzeichnung bei Milne, Ἀνουβίων Παμφίλου Pr. Milnes Umschrift. 105. ηῖ<sup>ρ</sup> der Stein, ἡγ(εμών) (ἐκατὸν ἀνδρῶν) Milne.

106. Πύρρου οὐραγ[ός]ς Jouguets Majuskeltext, Π[ύρ]ρου οὐρ[α]γ[ός]ς γ' Milnes Umschrift und Abzeichnung. 108. ν (= πεντηκόνταρχος) der Stein hier und im folgenden. 109. Διονύς(ιος) Θ[εο]δῶρου(?) αγ(?) Jouguets Umschrift, Διονύ<σιος> Δῶρου αγ( ) Milnes Umschrift, Διονύς Θ.δῶρου Jouguets Majuskeltext, Διονυδ (verschrieben oder verlesen statt Διονύς) Θηδῶρου αγ( ) Pr. nach Abzeichnung bei Milne. 118. [Α]γίων Jouguet, Παίων Milnes Umschrift, die Abzeichnung bei Milne läßt die ersten beiden Buchstaben nicht erkennen(Pr.). 120. Ὠρίων Jouguet, Ὠ[ρί]ων Milne.

121. Κάκας [Ξ]ενοφώντος Jouguet, Χάβας Ἦροφώντος Milne. 122. [Αν]τίοχος Jouguet, Ἀγτίοχος Milne. 130. Ἀέτ[ης] Jouguet, Ἀετος Milne. 160. Ἀχιλλέος Jouguets Majuskeltext, Ἀχιλλέως Abzeichnung bei Milne. 171—174 nach Jouguet; diese Zeilen fehlen bei Milne. 175. [ . . . . .] Γοργίου Milne, [Δ]η[μ]ᾶς Γοργίου Jouguets Umschrift, [Δ]ημᾶς Jouguets Majuskeltext.

176. Ἐρμίας Ἐρμίου Jouguet, [ . . . . .] Ἐρμίου Milne. 189. Γοργίου Abzeichnung bei Milne, Γο[ρ]γίου Jouguet. 190. Ἀκα[στος] Jouguet, Ἀκάμα[ς] Milnes Umschrift, Ἀκα[.] . . ] Abzeichnung bei Milne. 197. Ἀλκε[τ]ος Jouguet, Ἀλκέτας Milne. 205. [ . . ]ίων Jouguets Majuskeltext, [Απ]ίων Jouguets Umschrift, Ἀγγίων Abzeichnung bei Milne und Milnes Umschrift; vermutlich Ἀπίων, Pr. 207. [.]ακίτας Jouguets Majuskeltext, . . . . . ιτας Jouguets Umschrift, Λακίτας Milnes Umschrift, Λακίτας deutlich Abzeichnung bei Milne. 222. Ζαβινᾶς Jouguets Umschrift, Ζαββίας Milnes Umschrift, Ζαββ.ας Abzeichnung bei Milne, doch ist Ζαβινᾶς nach der Abzeichnung nicht unmöglich (Pr.). 228. Ἀργαῖος Jouguet, Ἀργαῖος Milne.



231. Κορραίου(?) B. Keil. 239. μαχαιροφο<sup>ο α</sup>βα der Stein. 241. [.]παρχος Jouguets Majuskelttext, "Υπαρχος Jouguets Umschrift, Μίλιχος Milnes Umschrift, ebenso die Abzeichnung. 244. Κακίς Jouguets Majuskelttext, Abzeichnung bei Milne und Umschrift Milne. 247. Ἀκίτας Jouguet, Λακίτας Milne. 254. [.]ηνοφάνης Jouguet, Ζηνοφάνης Milnes Umschrift; die Abzeichnung läßt den ersten Buchstaben nicht erkennen, Pr. 256. [...]τος [.]πολωνίου Jouguets Majuskelttext, [ ]ωγου Milnes Umschrift, nach Abzeichnung bei Milne ist die Endung ωνου richtig, Pr. Hier wie überall ist zu beachten, daß Jouguets Lesungen die älteren sind, und daß bis zur Lesung Milnes viele Buchstaben an Deutlichkeit verloren haben müssen, wie daraus hervorgeht, daß Milne oft Buchstaben unterpunktirt oder Klammern setzt, wo Jouguet deutliche Buchstaben gibt.

- 4207. Grabstein.** Demotisch-griechisch. Ptolem. Zeit. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 448 Nr. 505, mit Abbild. Boeser, Zschr. äg. Spr. 44 (1907) S. 131. W. Schmidt, Choix S. 55, mit Lichtdruckbild (Taf. 36 Nr. 93). Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

[Π]ανίσκου Ὁρου | [του] καὶ Σφηκός.

2. Schmidt ergänzt 1908: [υἱοῦ], 1910 (Choix) dagegen richtig: [του].

- 4208. Kalksteinplatte. Weihung.** Leontonpolis. Bald nach 181 n. Chr. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 449 ff. Nr. 506, mit Abbild. Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

Βασιλεῖ Πτολεμαίῳ | θεῷ Ἐπιφανεῖ καὶ Εὐχαρίστῳ καὶ βασιλίῳ  
Κλεοπάτραι Ἀπολλώνιος Ἀν[?]τιπάτρου γραμματεὺς Ὁρνυμένους ὁ  
καὶ τὸ ἱερὸν τοῦ Λέοντος καὶ | τὰλλα τὰ προσκύροντα | τῷ ἱερῷ  
ἰδρυμένος ὑπὲρ αὐτῶν.

- 4209. Inschrift. Weihung.** Ptolem. Zeit. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 454 Nr. 507, mit Abbild. W. Schmidt, Choix S. 57 (doch nur Z. 1 u. 2), mit Lichtdruckbild (Taf. 37 Bild Nr. 96). Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

1 Ἀγαθῇ τύχῃ. Σοκνοπαίου θεοῦ μεγά-

2 λου μεγάλου καὶ Εἰσις Νεφερσή! καὶ Ne-

3 .. υσυμοι Σοκνοπαίου .. παραφε ..

4 .. σις καὶ Τατεν . . . . . γυνή.

3—4. Text nach den Abbildungen, Pr. 4. Τατεν[εντήρις]? Pr.

- 4210. Grabstein.** Ptolem. Zeit. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 456 Nr. 508, mit Abbild. W. Schmidt, Choix S. 60, mit Lichtdruckbild (Taf. 39, Bild 99). Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

Ἀθηναροῦς Ἀλκίμου φιλότεκνος, L  $\overline{\lambda\epsilon}$ . | L  $\overline{\epsilon}$ , Φαρμουθι  $\overline{\beta}$ . Εὐ-  
σεβής, εὐψύχι.

1. φιλοτέκνους Schmidt (1908), φιλοτέκνου Schmidt (Choix), φιλότεκνος Pr. laut Lichtdruckbild.

- 4211. Kalksteintafel. Weihung.** Soknopaiu Nesos (Faijum). 68 v. Chr. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 460 ff. Nr. 509, mit Abbild. Strack, Archiv III S. 131 Nr. 8. W. Schmidt,



Choix S. 56, mit Lichtdruckbild (Taf. 37, Bild Nr. 95). Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

[Υ]πὲρ βασιλέως Πτολεμαίου θεοῦ Φιλοπάτορος καὶ Φιλαδέλφου  
Ἰσιδι Ἐσερχήβει θεῷ μεγάλῃ | οἱ ἐκ τῆς Ἐσερχηβιακῆς συνόδου, ὧν  
συναγωγὸς | Ἐλενος, ὁ τόπος νό(του) ἐπὶ βο(ρρά), ἀφ' οὗ οἰκο(δό-  
μησεν) Ἐλενος περιβό(λου) ἕως [ῥ] τοῦ δρό(μου), ἀε[. . .]ου κωμα-  
(στηρίου) ἕως τοῦ ἱεροῦ. | L ιγ, Μεχ(εῖρ) κ[.].

4 f. Text nach Wilcken, Archiv IV S. 264.

**4212. Grabstein.** Röm. Zeit. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 489 Nr. 534. W. Schmidt, Choix Taf. 40 Nr. 103. Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

Σκηπίων ἄλυπε χαῖρε. | L ι, Τῦβι θ.

**4213. Inschrift.** Röm. Zeit. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 489 Nr. 535. Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

Ἡσαμθ | νχσαρχ(?).

**4214. Grabstein.** Christl. Zeit. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 629 Nr. 808. W. Schmidt, Choix Taf. 64 Nr. 168. Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

† Ἐν ἡρεῖ|νῃ Ἰωσήφ | τοῦ ἀνα|παυσασμέ|νου ἐν κ(υρί)ῳ. | Ἀθὺρ κθ,  
. . ἰν(δικτίωνος).

**4215. Grabstein.** Christl. Zeit. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 630 Nr. 809, mit Abbild. Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

Ἐν ἡρήνῃ τοῦ | ἀναπαυσασμένου | ἐν κ(υρί)ῳ εὐλwgίσ<<α>>θη.

**4216. Grabstein.** Christl. Zeit. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 632 Nr. 810, mit Abbild. Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg. Εἷς θεός. | [Ῥ]ρήνε Μπετ|λου ἔτουα αβ, | Ἰακ|ώ|β.

**4217—4219. Mumienschilder.** Möller, BDT. I S. 43 f.

(4217) S. 43 Nr. 148. Möller bezweifelt die Echtheit.

Οὐσσεννοῦφισ | Πανσεύ.

(4218) S. 44 Nr. 149. Ψενθατρῆτος | μητρὸς Σενπε|τεβήκιος Θρυο|πάης.

(4219) S. 44 Nr. 150.

Ταφὴ Ἀνου|βάδος εἰς Πα|νῶ(ν) τὴν μητρόπ|ολιν (2. H.) μήτηρ | Ἡρωνοῦς.

**4220. Grabstein.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 158 Nr. 305. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Λεωνίδης.

**4221. Grabstein.** Marucchi, Il Museo egizio Vaticano, Roma 1899, S. 313, Nr. 52a. Rom, Vatikanisches Museum.

1 ] εἷς θεὸς ὁ βοηθ(ός),

2 ἀμή]γ. Ῥεβέκα.

3 Unus deus auxiliator,

4 amen. Rebeka.

4222. Inschrift. **Weihung.** Schedia (Unterägypten). Wohl 115/4 v. Chr. Schiff, Festschr. Hirschfeld S. 385 Nr. II.

[ ] | θεῶν Φιλομητόρων Σωτή|ρων οἱ ἀποτεταγμένοι | ἐπὶ Σχεδία στρατιῶται, ὧν | ἡγεμῶν καὶ χιλιάρχος Σωσίπατρος | τὸ Κλεοπάτρειον.

4223. Inschriften. I. **Weihung.** II. **Bauinschrift.** Syene. Zeit zu I: 116/117 n. Chr. oder auch Hadrianische Zeit; zu II: 322 n. Chr. Milne, A history of Egypt under Roman Rule S. 188 Nr. 8, mit Abzeichnung. Teil eines Architravs, später umgedreht und von Neuem benutzt.

1 I. [Υπερ Α]ὐτοκράτορος Καίσαρος [  
2 [. . Παρ]θικοῦ Γερμανικοῦ Μεγίστου [  
3 II. Μεγάλη τύχη τοῦ [. . .]ο[. . . . .]  
4 [τ]ῶν ἀνγέλων τῆς [. . .]ρει[. . . . .]  
5 [ἐ]νεύθη καὶ ἐκοσμήθη [. . . . .]  
6 [ἐ]πὶ Οὐικτωρίνου π(ραι)π(οσίτου) λεγ[εῶνων]  
7 [γ] Γαλλικῆς καὶ α Ἰλλυρικ[ῆς . . . . .]  
8 [τῶ]ν σαγιτταρίων τῇ προ[νοία(?) . . .]ω-  
9 [. .]ατος ἀρχιερέως καὶ Χα[. . . ἰ]ερέ-  
10 ως λεγ[εῶνος] γ Γαλλ[ικῆς] καὶ Γατάνου ἰ[ερέ]ως λεγ[εῶνος]  
11 α Ἰλλυρικῆς καὶ Ἀζίζοῦ ἱερέως, ἐν ὑ-  
12 πατίᾳ Λικιννίου Σεβ[αστοῦ] τὸ ς' καὶ Λικινίου  
13 [. . .]. Καίσαρος τὸ β', μηνὸς Λώου α,  
14 καὶ ἐ[πὶ .]αννου . . . καὶ [. . .] ἀρχ[ι]ερέων) καὶ  
15 [. . . . .]πρ[.]

6f. Derselbe praepositus erscheint Archiv II S. 451 Nr. 94 (316 n. Chr.), daher die Ergänzung.

4224. Papyrus. **Erlaß des Marcus Antonius.** Kenyon, Class. Review 7 (1893) S. 477. Brandis, Hermes 32 (1897) S. 509f.

Μάρκος Ἀντώνιος Αὐτοκράτωρ | τριῶν ἀνδρῶν δημοσίων πραγμά-  
των | ἀποκαταστάσεως τῷ κοινῷ τῶν ἀπὸ τῆς Ἀσίας Ἑλλήνων  
5 χαίρειν. | Καὶ [5] πρότερον ἐντυχόντος μοι ἐν Ἐφέσῳ | Μάρκου  
Ἀντωνίου Ἀρτεμιδώρου, τοῦ | ἐμοῦ φίλου καὶ ἀλείπτου, μετὰ τοῦ  
ἐ[π]ωνύμου τῆς συνόδου τῶν ἀπὸ τῆς | οἰκουμένης ἱερονικῶν καὶ  
10 στεφα[10]νειτῶν ἱερέως Χαροπέινου Ἐφεσίου, | περὶ τοῦ <τὰ> προ-  
υπάρχοντα τῇ συνόδῳ μένειν ἀναφαίρετα, καὶ περὶ τῶν | λοιπῶν ὧν  
15 ἡτέίτο ἀπ' ἐμοῦ τιμίων | καὶ φιλανθρώπου τῆς ἀστρατευσίας [15] καὶ  
ἀλειτουργείας πάσης καὶ ἀνεπι[σταθμείας] καὶ τῆς περὶ τὴν πανή|γυριν  
ἐκεχειρίας καὶ ἀσυλίας καὶ | πορφύρας, ἵνα συνχωρήσῃ γράψαι | παρα-  
20 χρῆμα πρὸς ὑμᾶς, συνχωρῶ«ν» [20] βουλόμενος καὶ διὰ τὸν ἐμὸν φίλον  
Ἀρτεμίδωρον καὶ τῷ ἐπωνύμῳ αὐτῶν ἱερεῖ εἷς τε τὸν κόσμον τῆς |  
συνόδου καὶ τὴν αὔξησιν αὐτῆς χα|ρίσασθαι. Καὶ τὰ νῦν πάλιν ἐν-  
25 τυ[25]χόντος μοι τοῦ Ἀρτεμιδώρου ὅπως | ἐξῇ αὐτοῖς ἀναθεῖναι δέλτον

χαλ|κὴν καὶ ἐνχαράξαι εἰς αὐτὴν περὶ | τῶν προγεγραμμένων φιλαν-  
 30 θρώπων, | ἐγὼ προαιρούμενος ἐν μηδενὶ καθ<sup>30</sup>|υστερεῖν τὸν Ἀρτεμί-  
 δωρον περὶ τῶν | ἐντυχόντος ἐπεχώρησα τῇ[ν κά]|θεξιν τῆς δέλτο(υ)  
 35 ὡς παρακαλεῖ [με]. <sup>35</sup> | Ὑμῖν δ(ἐ) γέγραφα περὶ τούτων.

3. ἀπὸ καταστάσεως Kenyon, ἀποκαταστάσεως Jouguet, Vie municip. 102<sup>4</sup>.  
 14. lies: φιλανθρώπων, B. Keil. 30. lies: περὶ τ<ιν>ων ἐντυχόντα, B. Keil.

4225. Inschrift. **Weihung.** Zeit des Euergetes II. Lumbroso, Documenti Graeci del Regio Museo Egizio di Torino, Turin 1869, S. 6.

Σέλευκον τὸν συγγενὴ τοῦ βασιλέως τὸν στρατηγὸν | καὶ ναύ-  
 αρχον καὶ ἀρχιερέα τὸ κο[ινὸν τῶν τῷ βασιλεῖ ὑπο]|τασσομένων  
 Κρητῶν ἀρετῆς [ἐνεκεν καὶ εὐνοίας τῆς εἰς τε] | βασιλέα Πτολεμαῖον  
 καὶ βασίλισσ[αν Κλεοπάτραν τὴν ἀδελφὴν] | καὶ βασίλισσαν Κλεο-  
 πάτραν τὴν γ[υναῖκα θεοῦς Εὐεργέτας] | καὶ τὰ τέκνα καὶ τῆς εἰς τὸ  
 ἔ[θνος εὐεργεσίας].

4226. Bronzetäfelchen. **Berechtigungsausweis.** Wohl 2. Jahrh. n. Chr. (Wilcken). Erman, Zschr. äg. Spr. 28 (1890) S. 59. Wilcken, Ostr. I S. 392. Wilcken, Grundz. S. 376 erster Absatz. Rostowzew, Kolonat S. 120 u. 128. Berlin, ägypt. Mus.

Ἀγρεῖππινιανῆς καὶ Ῥουτιλλιανῆς οὐσίας τοῦ κυρίου Αὐτοκράτορος  
 ἀτελὴν καὶ ἀνεργάρευτον.

4227. Inschrift. Architrav. **Weihung.** Faijum. 156 n. Chr. de Ricci, Festschr. Bormanns, Wien 1902, S. 44. de Ricci, Wiener Studien 24 (1902) S. 276. de Ricci, Archiv Pap. II S. 442 Nr. 60. Diese drei Ausgaben nach einer von unbekannter Hand auf einem Tongefäß mit Tinte niedergeschriebenen Abschrift, die de Ricci im ägyptischen Kunsthandel sah. Später entdeckte Lefebvre im Faijum das Original (Architrav), veröffentlicht mit Lichtdruckbild im Bull. Soc. Alex. II (1901) S. 294ff. Breccia, Iscrizioni S. 51 Nr. 70, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ὑπὲρ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου Αἰλίου Ἀδριανοῦ | Ἀντωνίνου  
 Σεβαστοῦ Εὐσεβοῦς καὶ τοῦ σύνπαντος οἴ|κου αὐτοῦ, ἐπὶ Σενπρωνίωι  
 Λιβελάριωι ἐπάρχωι Αἰγύπτου, | Ἀμμωνι θεῷ μεγάλωι Γάιος Οὐαλέριος  
 Κόττος, οὐατρανὸς λο<sup>5</sup>[[γ]ιωνάρης γ Κυραναικῆς ἀνοικοδόμησεν τὸ ἱερὸν  
 ἰδίαις δαπάναις ὑπὲρ ἑαυτοῦ | καὶ τῆς γυναικὸς Γαί[α(ς) Οὐα]λερία(ς)  
 καὶ τῶν τέκνων, ἐπ' ἀγαθῷ. L. [ἰθ, Παχ(ὺν) κδ. Νι]κανδρος ἔγραψε[ν  
 ὑπὲρ] | Κόττου ἐπὶ Σενπρωνίωι Λιβελάριωι | ἐπάρχωι Αἰγύπτου.

1. vor ὑπὲρ setzen Lefebvre und Breccia: [(Ἔτους) ἰθ?] zumal auch die Topfabschrift hier L ἰθ hat; indessen scheint der vor ὑπὲρ verfügbare Raum des Architravs nach dem Lichtdruckbilde hierfür zu klein zu sein; vermutlich stand im Original vor ὑπὲρ nichts, was auch schon Lefebvre für möglich hielt. 6. Datum ergänzt nach der Topfabschrift bei de Ricci im Archiv. Der auf ἔγραψε folgende Text, welcher auf dem Architrav fehlt, ebenfalls nach der Topfabschrift (mit entsprechender Berichtigung des vom unkundigen Topfschreiber verderbten Textes).

4228. **Inscription. Standbildsockel. Weihung.** Alexandria. 256 n. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 15 Nr. 9289, mit Abzeichnung. Milne, A history of Egypt S. 193 Nr. 14. Néroutsos, Bull. ég. 11 (1869/70) S. 116. de Ricci, Archiv Pap. II S. 450 Nr. 89. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 487 Nr. 21. Cagnat, Inscr. gr. S. 364 Nr. 1053. Kairo, ägypt. Mus.

[Α]ὐρήλιος Ἰσίδωρος | σὺν τοῖς τέκνοις κ(αὶ) τοῖς | ἰδίοις ὑπὲρ  
εὐχαριστίας | ἀνέθηκεν ἐπ' ἀγαθῷ. |<sup>5</sup>| Ἔτους γ Οὐαλεριανοῦ | κ(αὶ)  
Γαλλιανοῦ Σεβ(αστῶν), | Μεσορῇ θ.

4229. **Grabstein.** Sakkarā. 3./4. Jahrh. n. Chr. (Milne). Egger, Bull. de la Société imp. des Antiquaires de France 1863 S. 146. Miller, Journ. Sav. 1899 S. 483 Nr. 17. Milne, Greek inscriptions S. 64 Nr. 9222. Breccia, Iscrizioni S. 164 Nr. 319. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Μητρὶ δέμας γαίῃ προλιπὼν θεοῖκελος ἀνὴρ | πατρὸς ἐν Ζαθέοις  
δρεσιν τυκτῷ ὑπὸ τύμβῳ, | οὐλόμενον γῆρας προφυγῶν μεσάτῃ ἐνὶ  
ἡβῃ, | αἰθερίας ἀψίδος ἔβη μακάρων μεθ' ὀμειλον, |<sup>5</sup>| πατρὸν κυδῆνας  
γέραςιν στεφάνοισι τε πολλ[οῖς], | οὓς ἀναδησάμενος πρῶτος παρέ-  
δωκε τέκεσσι. | Τίς δ' ὁδ' ἀνὴρ; φῆσει τις ὁδεϊτῶν παριόντων· |  
τίς μάκαρ οὕτως ἐστί; τίς ὄλβιος, ὃν τε σὺ κεύθεις; | Τόνδε <δ> ἐγὼ  
σειγῇ τε καὶ οὐ λαλέουσα διδάξω· |<sup>10</sup>| Ὠριγένους ἔρνος γλυκερόν,  
Κάσιος μυροπώλης. | Εὐψύχι.

9. <δ> von B. Keil hinzugefügt.

4230. **Grabstein.** 2. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 76 Nr. 33034. Kairo, ägypt. Mus.

Εὐψύχει Κύριλλα θεοῖς ἐναλίγκιε μορφῇ· | νῦν γὰρ χῶρον ἔχεις  
| ἥσυχον ἀθανάτων. | L κβ.

4231. Sandsteinplatte. **Bauinschrift.** 186 n. Chr.(?). Milne, Greek inscriptions S. 32 Nr. 9297. de Ricci, Archiv Pap. II S. 562 Nr. 100 (unzureichende Lesung). Cagnat, Inscr. gr. S. 454 Nr. 1325. Kairo, ägypt. Mus.

Λ κς [Κομμόδου Καίσα]ρος τοῦ κυρίου, | [Τ]ῷ βί ς. Αἴλιος Σω-  
κρατικὸς ἐπίτροπος | Σεβαστοῦ τὴν συνοικίαν σὺν τῇ ἀκτῇ | καὶ τῷ  
οἴκῳ ἀπὸ θεμελίου κατεσκεύασεν |<sup>5</sup>| διὰ Αἰλίου Εὐτυχοῦς βοηθοῦ.

1. Die Ergänzung Milnes hat nur Geltung, wenn die Zahl κς richtig ist.

3. σὺν τῇ αὐλῇ (?) B. Keil.

- 4232—4233. Auszüge aus **Aktpräskripten**, aus unveröffentlichten Teb-  
tynis-Papyri. Smyly, Hermathena 13 (1905) S. 394.

(4232) S. 394 Nr. 1. 182 v. Chr.

Βασιλεύοντος Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμαίου καὶ Ἀρσινόης θεῶν  
Φιλοπατόρων, ἔτους τετάρτου καὶ εἰκοστοῦ — — μηνὸς Δύστρου  
ὀγδόῃ καὶ εἰκάδι Θωὺθ ὀγδόῃ καὶ εἰκάδι κτλ.



(4232—4233. Fortsetzung.)

(4233) S. 394 Nr. 5. 165 v. Chr.

[Βασιλεύοντων Πτ]ολεμαίου καὶ Πτολεμαίου τοῦ ἀδελφοῦ [καὶ  
Κλεοπάτρας τῆς ἀδελ]φ[ῆς τῶν ἐκ Πτ]ο[λεμαίου καὶ Κλεοπάτρας  
[θεῶν Ἐπιφανῶν, ἔτους] πέμπτου — μηνὸς Ἀπελλαίου ἔννεα-  
καιδεκάτῃ Παῦνι ἔννεακαιδεκάτῃ κτλ.

τῶν Πτ[ο]λεμαίου Smyly, τῶν ἐκ Πτ[ο]λεμαίου Pr.

4234—4241. **Mumienschilder.** de Ricci, Rev. arch. 5 (1905) S. 437f.

(4234) S. 437 Nr. 1. Florenz, Mus. Θεμεσιῶτι | Βησάιτι Μελίτα.

(4235) S. 437 Nr. 2. Beni-Hasan. Abschrift von Milne.

Σιλβανὸς Τελήλις ἐπικα|λούμενος | Ἀτήρ, ια L.

(4236) S. 437 Nr. 4. Oxford, Bibliothek Bodleiana.

Κλαῦδιος Κόλανθος | υἱὸς Διοσκοράτος μητρὸς Κολλῶθιος, | ἐβί-  
ωσεν ἔτη πεν|τήκοντα τέσσαρα. | L ιβ, Παῦνι.

(4237) S. 438. Nr. 5. London, Sammlung Hilton Price.

Σοντοοῦτος Ψαῖς | μητρὸς Σεναρυ|ωτίδος ἐπιλεγομ(ένης) | Τσέετος  
ἀπὸ Νήσου | Ἀπολλιναρ[ιά]δος, L ιη.

(4238) S. 438 Nr. 6. London, Sammlung Hilton Price.

Πεκῦσις Πεκύσιος | μητρὸς Σεντάιτος ἀπὸ | Ψώνεως, ἐβίωσεν  
ἔτων | εἴκοσι ἕξ. L ε//, Μεσορή.

(4239) S. 438 Nr. 7. Brüssel, Mus. Cinqcentenaire.

Ψενταῖλῦρου | Πετεμπῶτος.

(4240) S. 438 Nr. 8. Brüssel, Mus. Cinqcentenaire.

Σαλουτάριος | Ψαῖς Πελείλειος, | L// λη.

(4241) S. 438 Nr. 9. Brüssel, Mus. Cinqcentenaire.

Σενγκῦλις | Ἀροννώφριος | Ἀωρσενάπιτος, | ἐβίωσεν L ||.

4242. **Mumienschild.** Spiegelberg, Ägyptische und griechische Eigen-  
namen Taf. 14 Nr. 38. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.  
Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 180.

Τχεντβήριος Ψενταν|αραῦτος Πεκύσιος τοῦ Ψεν|ταναραῦτος μητρὸς  
| Τκύριος ἀπὸ Βομπαή.

4243. Inschrift. **Weihung.** Akoris (Tenek). Lefebvre und Barry,  
Ann. Serv. 6 (1905) S. 149 Nr. 1.

Ἀγα[θ]ῇ τύχη. | Εἰκόνα | τήνδ' | ἀνέθη[5]κα Διόσκορος | ἐνθάδε |  
πράξας | Ἀμμωνος | μεγάλοιο |<sup>10</sup> | σὺν οἰκείοι|σιν ἑμοῖσιν. | L ε',  
Χοῖακ α'.

4244. Inschrift. Basaltplatte. **Kgl. Erlaß.** Zeit des Philopator. Spiegel-  
berg, Die demotischen Inschriften S. 19 Nr. 31088. Hieroglyphisch-  
demotisch-griechisch. Kairo, ägypt. Mus.

1 [Βασιλεύοντος Πτολεμαίου . . . . ., ᾧ ὁ πατήρ  
ἔδωκεν(?) τὴν βα]σιλείαν, κυρίου βασιλείων

2 [τοῦ μεγαλοδόξου, τοῦ εὐσεβοῦς τὰ πρὸς θεοὺς, ἀνθρώπων δὲ  
σωτήρος, ἀντιπάλω]ν ὑπερέρου, τοῦ

- 3 [τὴν Αἴγυπτον . . . . . καὶ τὰ ἱερὰ ἐπανορθώσαντος καὶ τοὺς  
νόμους τοὺς κατασταθέντας ὑπ]ὸ τοῦ μεγίστου καὶ μεγίσ-  
4 [του καὶ μεγίστου Ἑρμοῦ . . . . ., κυρίου τριακοντετηρίδων  
καθάπερ ὁ Ἥφαιστος ὁ] μέγας, βασιλέως καθά[ερ]  
5 [ὁ Ἥλιος, μεγάλου βασιλέως τῶν τε ἄνω καὶ τῶν κάτω χωρῶν,  
. . . . .], εἰκόνης Ζούσης τοῦ  
6 [Διός, υἱοῦ τοῦ Ἑλίου, Πτολεμαίου αἰωνοβίου, ἡγαπημένου ὑπὸ  
τῆς Ἰσιδος, L . .,] ἐφ' ἱερέως Πτολεμαί[ου ]  
7 [ , ἀθλοφόρου Βερενίκης Εὐεργέτιδος ,  
κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου Ῥ[ώμης ]  
(hier bricht der Papyrus ab).

Ergänzungen nach dem Münchener Papyrus bei Wilcken, Archiv I 483  
= Chrestom. I 109. 1. Für die weitere Ergänzung: τοῦ Πτολεμαίου καὶ  
Βερενίκης θεῶν Εὐεργετῶν ist kein Platz. 5. Die nach dem Münchener  
Papyrus zu erwartende Ergänzung findet hier keinen Platz. 7. Ῥ[ώμης  
erg. Plaumann bei Pauly-Wissowa unter Hieres S. 1451 Nr. 56.

4245. **Inscription. Weihung.** Koptos. Zeit des Claudius. Reinach und  
Weill, Ann. Serv. 12 (1912/3) S. 8 Nr. 4. Kairo, ägypt. Mus.

Ὑπὲρ Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος Σεβασ[τοῦ] | Γερμανικοῦ  
Αὐτοκράτορος Ἰσιδι θε[ᾶ] μεγίστη | Πετήσις Ἰούας ICIM[.]NOY  
TIPMEIΩME [καὶ] | Παρθένιος Παμίνεως προστάτης Ἰσιδος | θεᾶς  
μεγίστης.

2. μεγίστη erg. Pr., um die Lücke zu füllen. 3. hinter Ἰούας ver-  
muten die Herausgeber: Ἰσιμίνου.

- 4246—4248. **Grabsteine.** Röm. Zeit. Demotisch-griechisch. Spiegelberg,  
Die demotischen Inschriften S. 39 ff. Kairo, ägypt. Mus.

(4246) S. 39 Nr. 31106. Πατεασμεουαβί.

(4247) S. 46 Nr. 31115. Παθαῖ(ς) Ὠρίω(νος).

(4248) S. 36 Nr. 31117. Φανεμιεύς | εἰατρός.

4249. **Grabstein.** Röm. Zeit. Hieroglyphisch-griechisch. Spiegelberg,  
Die demotischen Inschriften S. 69 Nr. 27541.

Βησᾶς Σισόι[τ]ος ἱερογλύφου, | ἐβίωσεν L κῆ.

4250. **Inscription. Weihung.** Röm. Zeit. Griechisch-demotisch. Spiegel-  
berg, Die demotischen Inschriften S. 71 Nr. 23182, mit Lichtdruck-  
bild (Taf. 24). Brugsch, Thesaurus inscr. Aegypt. 5 (1891) S. 917,  
erster Text. Kairo, ägypt. Mus.

Σαράπει θεῶι | μεγεῖστωι καὶ | τοῖς συννάοις | θεοῖς ὑπὲρ Ἀπολ-  
λῶτος | Ἀπολλῶς, ἐτῶν ιβ̄ μήνες β̄.

4251. **Ostrakon. Steuerquittung.** 32/33 n. Chr. Deissmann, Licht  
vom Osten S. 78, mit Lichtdruckbild Nr. 11. Privatbesitz Deissmann.

Παμάρης Ἑρμοδώρου | Ἀβῶς. Ἀπέχων παρὰ σοῦ | τέλος ἐπιζένου  
Θωὺθ | καὶ Φαῶφι (δραχμὰς) β. L ιθ |<sup>5</sup> Τιβερίου Καίσαρος | Σεβαστοῦ.

lies: ἀπέχω und τέλος.

4252. Ostrakon. **Giro-Zahlungsanweisung.** 2. Jahrh. n. Chr. Deissmann, Licht vom Osten S. 86, mit Lichtdruckbild Nr. 12. Privatbesitz Deissmann.

Κρείσπος Να.α[.]. | Διάστειλον εἰς ὄνομ(α) | εἰς Νότου Λ(ιβός) | Οὐεστ(ιδία?) Σεκοῦδα διὰ Πολλία |<sup>β</sup> Μαρία νεωτ(έρα) τὰς τοῦ | πυροῦ ἀρτάβ(ας) δύο ἥμισυ τρίτον τετρακακοστ(όν).

4253. Ostrakon. **Zahlungsanweisung.** 192 n. Chr. Deissmann, Licht vom Osten S. 136 Nr. 13, mit Lichtdruckbild Nr. 28. Privatbesitz Deissmann.

Ἀρποκράς Φθομώ(ν)θη χαίρειν. | Δὸς Ψενμ(ών)θη Παῶ καὶ Πλήνι Παουώσιο(ς) | ἀπὸ Φμαῦ γεωργοῖς λίμνης ζ ε | εἰς πλήρωσιν ζ λε, γ(ίνονται) ζ λε. |<sup>β</sup> L λγ Τῦβ(ι) ᾤ. | /Καὶ ἤδη ποτὲ δὸς τῇ ἐμῇ παιδίσκῃ | τὰς τοῦ ζ γ δ.

4254. Ostrakon. **Privatbrief.** 3. Jahrh. n. Chr.(?). Deissmann, Licht vom Osten S. 141 Nr. 15, mit Lichtdruckbild Nr. 30. Privatbesitz Deissmann.

Πακῦσις Πατσέβθιο(ς) τῷ υἱῷ μου χ(αίρειν). | Μὴ ἀντιλογήσης, μετὰ στρατιώτου | [ὡι?]κήσατ' ἐκεῖ, μ[ηδ]ἐ παραδέ[[ξη αὐτό]ν, ἕως ἔλθω πρὸς ἡμᾶς | [. . . . .]. . . . . Ἔρρωσο.

4255. Ostrakon. **Steuerquittung.** 33 n. Chr. Deissmann, Licht vom Osten S. 272, mit Lichtdruckbild Nr. 56. Privatbesitz Deissmann.

Διαγέγρα(φεν) Ὀρος Περμάμιος ὑπ(ερ) χω(ματικοῦ) | ιθ L ι ἐξ τετρόβολ(ον) καὶ βαλ(ανικοῦ) τετρόβο(λον) | ι, γ(ίνονται) ι ζ = ι, καὶ τὰ τούτ(ων) προσδ(ιαγραφόμενα) | ἐξ — ζ. L κ Τιβερίου Καίσαρος |<sup>β</sup> Σεβαστοῦ, μηνὸς Σεβαστοῦ | Σεβαστήι. Πετεμε(νῶφισ) Πικ(ῶτος).

3. d. i. 7 Drachmen 2 1/2 Obolen. 4. d. i. ἐξ (ὀβολοῦ) (ἡμιοβολίου).

4256. **Mumienschild.** Spiegelberg, Ägyptische und griechische Eigennamen Taf. 14 Nr. 39. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 136.

Σενονδὴρ Ἀρυσίτης μητ(ρ)ὸς Ταήσιος, L δ<sup>β</sup>, | ἀπὸ Β(ομ)παή.

2. in Ταήσιος ist das T aus Σ umgebildet.

- 4257—4274. Einkratzungen. Abydos. Tempelwände. **Denkschriften** und **Proskynemata.** CISem. I, Tafelband. Ptolem. Zeit. Umschriften von Pr.

(4257) Lichtdruckbild Nr. 3 (Taf. 16). Πτολεμαῖος ξ[έ]ννος.

ξ[έ]ννος = ξένος erg. B. Keil.

(4258) Lichtdruckbild Nr. 5 (Taf. 16). Ἀναξαγό[ρ]ας.

(4259) Abzeichnung Nr. 8 (Taf. 16). Δαμάτριος.

(4260) Lichtdruckbild Nr. 9 (Taf. 17). Ἀσκλάπων Μεγαρεύς.

(4261) Lichtdruckbild Nr. 10 (Taf. 17).

Ποσειδώνιος Θεωδώρου Ἀξξανδρεύς. | (2. H.) Ἀγήνωρ Παρμενίωνος.

(4262) Lichtdruckbild Nr. 13 (Taf. 17).

Φιλιστίδης Φιλιστίδου | ἀφείκται | λ.





(4295—4296. Fortsetzung.)

## (4295) Bruchstück A.

ιδ

Ἐφ' (?) ὑπάτων τῶν κυρίων ἡμῶν Διοκλητιαν[οῦ τὸ ἡ καὶ Μαξι-  
μιανοῦ τὸ ζ Σεβαστῶν. Αὐρηλί]οις Σαβίνω καὶ Ἰ[έρακ]ι ἀναμετρη-

ταί(ς) τοπαρχίας .[ ] | Ἀνουβίων ὁ καὶ Ἄκακ[ος] <sup>ἐξ αὐ[τῆ]ς</sup> ἀπὸ Ἑρμοῦ  
πόλεως τῆς [λαμπροτάτης. Ἀπογράφομαι κατὰ τὸ] |<sup>9</sup> | πρόσταγ[μ]α  
τῶν δεσποτῶν ἡμῶν Διοκλητιανοῦ καὶ [Μαξιμιανοῦ Σεβαστῶν] | κα[ι]  
Κωνσταντίνου καὶ Μαξιμιανοῦ τῶν ἐπιφανεστά[των] Καισάρων, ἀκο-  
λούθως] | καὶ τοῖς προσταχθεῖσι ὑπὸ τοῦ διασημο[τάτου] καθολικοῦ  
Οὐαλερίου Εὐνείου] | ἀνεκτῆσ<θ>αι καὶ ἔχειν καὶ παρειληφέν[αι ]  
|<sup>9</sup> | πράκτορι τιμῶν [ ]

Es folgen 9 Zeilen, datiert vom 12. und 14. eines Monats, mit  
Beträgen in Artaben und Aruren von βασιλική γῆ, δημοσία γῆ u. s. w.  
Der Schlußteil beginnt wie folgt:

|<sup>19</sup> | καὶ ὁμνῶ τὴν τῶν κυρίων ἡμῶν Διοκλητι[ανοῦ] καὶ Μαξιμιανοῦ  
Σεβαστῶν καὶ Κωνσταντίου] |<sup>20</sup> | καὶ Μαξιμιανοῦ τῶν ἐπιφανεστάτων  
Και[σάρων] τύχην

(es folgen Spuren von zwei weiteren Zeilen).

2. η L ὑπάτων τῶν κυρίων ἡμῶν Διοκλητιαν[οῦ] καὶ Μαξιμι[ανοῦ] Σεβα-  
στῶν Goodspeed, obiger Text Wilcken, Archiv IV S. 175. 8. ἀπεκτῆ-  
σ<θ>αι Goodspeed, ἀνεκτῆσ<θ>αι Wilcken, a. a. O.

## (4296) Bruchstück B.

Σpalte 1.

(Die ersten Zeilen sind verloren.)

- |            |  |
|------------|--|
| 1          | β γ δ λ ρ ξ ο  |
| 2          | β L ι Ϛ  |
| 3          | β η λ ο ξ ο  |
| 4          | β α L δ ξ ο  |
| 5          | β η ι Ϛ λ ο ξ ο  |
| 6          | ] τριακοστὸν βασιλικ(ῆς) ἐσπ(αρμένης) ἄρουρ(α)<br>μία τέταρτον ... |
| 7          | ] πλεονασμοῦ β η λ ο ξ ο   |
| 8          | Μαξιμιανοῦ Σεβαστῶν καὶ Κωνσταντίου καὶ                            |
| 9          | ] εἶναι ἀληθῆ καὶ μηδὲν διεψεῦσθαι .                               |
| 10         | ] Μαξιμιανοῦ Σεβαστῶν καὶ Κωνσταν-                                 |
| 11         | ἐπιφ[ανεστάτων] Καισάρων, Παχῶν ιθ' .                              |
| 12 (2. H.) | ἔγραψ]α καὶ ὤμοσα τὸν θεῖον ὄρκον ὡς πρό-                          |
| 13         | κειται . ]   |
| 14 (3. H.) | ]ν ἰδιωτικ(ῆς) ἐσπ(αρμένης) γεν( ) β ἐννέα                         |
| 15         | ]· ἄρ(ουρα) μία τέταρτον, γ(ίνεται) μία δέκα.                      |

(4295—4296. Fortsetzung.)

## Spalte 2.

(Die ersten Zeilen sind abgebrochen.)

- 1 Πατεμίτ(ου) ἄνω [  
 2 ζ̄ κοί(τη) [  
 3 [[. .]]  
 4 ῑ κοί(τη?) Ἀντωνίν[ου  
 5 ιδ̄ κοί(τη?) Νικοδ[ήμου  
 6 βασιλ(ικῆς) .[  
 7 γ ιδ̄  
 8 ι  
 9 καὶ ὁμνυμι τὴν τ[ῶν κυρίων ἡμῶν Διοκλητιανοῦ καὶ Μαξι-  
 10 μιανοῦ Σεβαστῶν καὶ Κωνσταντίου καὶ Μαξιμιανοῦ]  
 11 τῶν ἐπιφανεστάτ[ων Kaisάρων τύχην ταῦτα εἶναι ἀληθῆ  
 καὶ μηδὲν διεψεῦσθαι. L ]  
 12 τῶν κυρίων ἡμῶν[ν Διοκλητιανοῦ καὶ Μαξιμιανοῦ Σε-  
 βαστῶν καὶ Κωνσταντίου καὶ Μαξιμιανοῦ τῶν]  
 13 ἐπιφανεστάτων [Kaisάρων  
 14 (2. H.) ἔγρ(αφα) Ἰέραξ κ[αὶ ὤμοσα τὸν θεῖον ὄρκον ὡς πρόκειται  
 δύο τρι[

Bruchstück C, Neudr. bei Wilcken, Chrestom. I Nr. 229.

1. πατ. . . ιτ( ) Goodspeed, Πατεμίτ(ου) Wilcken, Archiv IV S. 175.

4297. Papyrus. Griechischer **Notariatsvermerk** unter einem demotischen Vertrage. Goodspeed, Mél. Nicole S. 191. Neu York, Abbott-Sammlung der Historischen Gesellschaft.

Ἔτους θ, Τῦβι κ̄α, ἀναγέγραπται δι' Ἡρακλείδου.

ἀναγέγραπται Wilcken, Archiv IV S. 176; Goodspeed setzte dafür Punkte.

4298. Papyrus. **Girobankvertrag** über **Grundstückskauf**. Hermupolis. 204 n. Chr. Gradenwitz, Schubart und Vitelli, Mél. Nicole S. 193 ff. Der Papyrus besteht aus zwei Stücken, die von oben nach unten getrennt sind; der linke Streifen im Privatbesitze Gradenwitz in Heidelberg, der rechte in Florenz, Bibliothek. Ergänzungen der Zeilen 1—7 nach Z. 8.

Ἔτους δω[δεκά]του Αὐτοκρατόρων Kaisάρων Λουκίου Σεπτιμίου [Περτίνακος Ἀραβικοῦ Ἀδια]βηνικοῦ Παρθικοῦ καὶ Μάρκου Αὐρηλίου Ἀντωνίνου Εὐσεβοῦς [Σεβαστῶν [[καὶ] Πουβλίου Σεπ[τιμίου Γέτα 2 Kaisάρος Σεβαστ[οῦ]]] . . [ . . . . . ]. Δι[αγρ(αφή) διὰ τῆς] | ἐν Ἑρμοῦ πόλ(ει) ἐπιτηρουμ(ένης) τραπ(έζης). Εὐδαιμονίς ἡ καὶ Φίντυς Δημητ[ρίου δι' Ἑρμείνου τοῦ καὶ Ἀχιλλέως Ἀχι]λλέως Εὐδαίμονι καὶ Θεο[δ]ώρα ἀμφοτ(έροις) Ἑρμαίου Εὐδαίμονος μη[τρὸς 4,5 cm] . . . .  
 3 [6 cm ἀ]δελ(φοῦ) Εὐδαίμονος . . . . . ] | τὰς ὑπαρχ(ούσας) αὐτ(οῖς) τῷ μὲν Ε[ὐ]δαίμονι κατὰ τὸ β', τῇ δὲ Θεοδώρα [κατὰ τὸ γ' . . . .

- .....]υ ..... ου Ταρουθίννου ἀπὸ κοινώ(ν) ἅ γῆς  
 κ(ατοικικῆς) ἀναιτήτου ἅ δεκατρεῖς [5 cm π]αραδώσ[ 7 cm] δικαίῳ  
 4 σχοι(νίῳ) καθ(αράς) ἀπὸ βασιλ(ικῆς) καὶ | παντ(ός) εἶδους ἐπὶ ταῖς  
 ... μ( ) γειτνίας τιμ(ῆς) ἀργ(υρίου) δραχ(μῶν) χειλ(ίων) [πεντακοσίων,  
 ἄς καὶ ἀπ]έσχον παρὰ τ(ῆς) ὠνου(μένης) κατὰ τήνδε τὴν δια(γραφὴν),  
 καὶ εἶναι περὶ αὐτ(ήν) καὶ τ(οὺς) παρ' αὐτ(ῆς) τ... [ etwa 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm  
 κυ]ρεῖαν καὶ κρά[τ : .] ... [4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm δ]ὲ ἄν αἰρῶ(νται) τ[ρ]ό(πον) [ἐπ]ὶ  
 5 τὸν ἄπαντα [ῶ] χρό(νον), [ἔτι] δὲ καὶ γεωργ(οῦντας) καὶ καρπ(ιζο-  
 μένους) καὶ ἀποφ(ερομένους) τὰ ἐξ αὐτ(ῶν) κατ' ἔτ(ος) γεν[ή]ματα  
 .....]. ..... σ τὰ υ ..... [.....]. .....  
 διε( ) τὰ τῶν ἔμπροσ[θ(εν) ...]. ... ιβ L δημ[ό]σια 10 cm] πρὸς  
 6 τ( ) .[.....]. [..... ἐπ]ελ(εύσασθαι) | μητ' ἄ[λλ]ους ὑπ(έρ) αὐτ(ῶν) ἐπὶ  
 τ(ήν) ὠνου(μένην) μηδὲ ἐπὶ τ(οὺς) παρ' αὐτ(ῆς) περὶ μηδ(ενός) .....  
 .....] ἢ τε ἔφοδ(ος) ἄκυρος ἔστ(ω) καὶ [προσ]απο(τει-  
 σάτωσαν) ἢ ὁ ὑ(πέρ) αὐτ(ῶν) ἐπελ(ευσόμενος) αὐτ(ῇ) ἢ τοῖς παρ' αὐτ(ῆς)  
 τῆς βεβαιώ(σεως) δια[.....] εβ[.....] [9 cm] χρ[έ]ος διπλῆν τὴν τιμ(ήν)  
 7 (es folgen schwache Schriftspuren) | [καὶ εἰς τὸ δη]μόσιον τὴν ἴσην  
 καὶ μηδ(έν) ἡσσο(ν) ἢ πρᾶσ(ις) κυρία. (2. H.) Διόσκ[ορος ἐπιτηρητῆς  
 τραπέζης σεσημ(είωμαι)].  
 8 Εὐδαίμων καὶ Θεοδώρα ἀμφότεροι Ἑρμαίου Εὐδαί[μονος μητρὸς  
 ..... τῆς καὶ Τερεῦτος [Ἑρμ]οπολ(εῖται) ἀναγρα(φόμενοι) ἐπὶ  
 Πόλ(εως) Λιβὸς μετὰ κ[υ]ρίου τ(ῆς Θεο)δώρας τοῦ ἀδελφοῦ Εὐδαί-  
 9 μ[ο]νος [ἐπηκο]λουθήκαμ[ε]ν | τῇ προκειμένη διαγραφῇ καὶ πεπράκαμεν  
 ἀπὸ τοῦ νῦν ἐπὶ τὸν αἰὶ χρόνον Εὐδαιμονί[δι] τῇ καὶ Φίντυς Δη-  
 [μ]ητρίου ἀναγραφομένη ἐπὶ Πόλεως Ἀηλιώτου μετὰ κυρίου[υ] τοῦ  
 10 ἀν[δ]ρὸς [Ερ]μείνου τ[οῦ] καὶ Ἀ[χιλ]λήως Ἀχιλλέως τὰς ὑπαρχούσας  
 ἡμεῖν τῷ μὲν Εὐδαί[μονι] κατὰ τὸ δῆμοιον, τῇ δὲ Θεοδώρα κατὰ τὸ  
 τρίτον, ἐν τῷ Πάσκῳ περὶ Μνάχιν ἐκ τοῦ Σαπ[.....]ου Ταρουθίννου  
 11 ἀπ[ὸ] κ[οι]νῶν κ[α]ὶ ἀδ[ι]αιρέτ[ω]ν ἀρ[ο]υρῶν | γῆς [κα]τ[οι]κικῆς  
 ἀναιτήτου ἀρούρας δεκατρεῖς ἡμισυ [τρίτον, ἄς παραδώσομεν κατ']  
 ἀγρὸν σπορίμας πλήρεις τῷ τῆς κατοικίας δικαίῳ σχοι(νίῳ) καθαρὰς  
 12 ἀπὸ βα[σ]ιλικῆς [κα]ὶ παντ[ός] ἀπλῶ[ς] εἰ[δ]ους, | γε[ί]τονες τῶν  
 ὄλων, ὡς ἡμεῖς ὑπ[η]γορεύσαμεν, ν[ό]του .....]  
 ..... [κ]λήρου, τιμῆς τῆς συμπεφωνημένης τῶν ὄλων ἀρουρῶν  
 13 δεκατρι[ῶν] ἡμ[ί]σους τρίτ[ου] ἀργυ[ρίου] δραχ[μῶν] χειλίων πεντα-  
 κοσίων, (γίνονται) ἀρ[γ]υρίου (δραχμαὶ) ἄφ, ἄς καὶ ἀπέσχομεν διὰ  
 τραπέζης παρὰ τῆς ὠνουμένης κ[α]τὰ τ[ή]νδε τ[ή]ν διαγραφὴν, καὶ  
 14 εἶναι περὶ αὐτ[ή]ν καὶ τοὺς παρ' αὐτῆς τ[ή]ν | [τῶν πεπ]ραμένων  
 ὡς πρόκειται ἀρ[ο]υρῶν [κυ]ρεῖαν καὶ κράτησιν, χρωμ[έ]νους κ[α]ὶ  
 οἰκονομοῦντας περὶ αὐτῶν [καθ' ὅ]ν ἄν αἰρῶνται τ[ρ]ό[πον] ἐπὶ τὸν  
 15 ἄπαντ[α] χρόνον, ἔτι δὲ κ[α]ὶ καρπ[ι]ζο[μένους] καὶ ἀποφερομένους  
 τὰ ἐξ αὐτῶν κατ' ἔτος γενήματα καὶ περιεσόμ[ε]ν[α] ἄπαντα εἰς τὸ

(4257—4274. Fortsetzung.)

(4263) Lichtdruckbild Nr. 14 (Taf. 17). Τίμαρχος.

(4264) Lichtdruckbild Nr. 15 (Taf. 17). Τὸ προσκύνημα | Σερήνος.

(4265) Lichtdruckbild Nr. 16 (Taf. 17).

Ζήνων | Μαγάρου | καὶ Γαιστίων | Ποσιδίπου | τῶν η Κόπτου | ανγ.

(4266) Lichtdruckbild Nr. 19 (Taf. 17).

Πρῶτος | Πρώτου. | Θεὸς μ[.] | ἀφίκεται | π.[.].υ. . | τὸν θεόν.

(4267) Lichtdruckbild Nr. 20 (Taf. 17). Π | Παρμενέα | Μυός.

(4268) Lichtdruckbild Nr. 22 (Taf. 16).

Ἀσκληπιάδης. | Παναρατίδας | Κνίδιος ἡ<κω?>. | Πειθαγόρας |  
Πειθαγόρου, | ὅτ' ἀφίκετο | ἐπὶ σωτη|ρίαι. | L ιε.

3. ἡ&lt;κω?&gt; erg. B. Keil.

(4269) Lichtdruckbild Nr. 26 (Taf. 16). Αἴπκοαρ|φιβιγχ +.

(4270) Lichtdruckbild Nr. 29 (Taf. 16). Παντάρης Πausanία.

(4271) Lichtdruckbild Nr. 56 (Taf. 16). Ποσειδόνιος.

(4272) Lichtdruckbild Nr. 65, 1 (Taf. 17).

Διονύσιος σχροπερσας. | Μικκυλίων Οἰταῖος. | Νικίας Μάγναις. |  
«1» Νικίας Κρής. | Φιλῖνος Ἑρακλειώτας. | Σωκράτης Κρής.

1. etwa έχ (= ἐκ) ῥοπ. . . . ? B. Keil. 3. lies: Μάγνης, B. Keil.

(4273) Lichtdruckbild Nr. 65, 2 (Taf. 17).

(1. H.) Εὐδιαμος. | (2. H.) Ἀθηνίων«ιων» | χαῖρε.

1. lies: Εὐδαιμος, B. Keil.

(4274) Lichtdruckbild Nr. 66 (Taf. 16). Fröhner, Mélanges S. 13 Nr. VI.

Ξενάρης | Κύνωνος | Ξωγράφος | ἦλθε.

3. lies: Ξωγράφος.

4275. Inschrift. Marmorplatte. **Weihung.** Alexandria. 216 n. Chr. de Ricci, Archiv Pap. II S. 449 Nr. 83. Cagnat, Inscr. gr. S. 368 Nr. 1063. Breccia, Iscrizioni S. 59 Nr. 83. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Τὸν κοσμοκράτορα Μ(άρκον) Αὐρ(ήλιον) Σεουήρον | Παρθικὸν Μέγιστον Βρεταννικὸν Μέγιστον | Γερμανικὸν Μέγιστον Εὐτυχὴ Εὐσεβῆ Σεβαστὸν | τὸν φιλοσάραπιν καὶ | Ἰουλίαν Δόμναν Σεβαστὴν τὴν μητέρα τῶν ἀν[ικῆτων] | στρατοπέδων καὶ θεὸν Σεου[ήρον] | ἡ πόλις | [διὰ . . .]ωνος καὶ ὡς χρηματίζω ἐνάρχου |<sup>10</sup> | [πρυτάνεως καὶ] Αὐρηλίου Κόμωνος | . . . . [καὶ ὡς χρη]ματίζει ἀρχιερατεύσαντος | . . . . [ἔ]τους κδ, Φαμενώθ ιε.

2. bei Breccia fehlen die Worte Γερμανικὸν Μέγιστον. 6. bei de Ricci fehlt τὴν vor μητέρα. ἀν[εικ(ήτων)] de Ricci, ἀν[ικῆτων] Breccia.

9. [διὰ Μ(άρκου) Αὐρ(ηλίου) Σαραπίωνος de Ricci, [διὰ . . .]ωνος Breccia. Mit den Worten καὶ ὡς χρ[ηματίζει] bricht de Ricci ab. 10. [πρυτάνεως καὶ] Wessely, D. Lit. Ztg. 1912 Sp. 78. Breccia und de Ricci haben . . . . . [καὶ].

4276. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. 4 (1902) S. 103 Nr. 95. de Ricci, Archiv Pap. II S. 567 Nr. 133. Cagnat, Inscr. gr.



S. 379 Nr. 1089. Breccia, Iscrizioni S. 179 Nr. 364, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Οὐαλ(έριον) Φλάουιον | στρατιώτην λεγ(εῶνος) ͵Ϟ Σιδηρ(ᾶς), | σπι-  
πενδίων ιϚ, ἐτῶν | δὲ λε, ὄντα ἀπ' Ὁκτου. Ἀμ[β]μύν(ιος) Ὁρίου  
Διοκασαρᾶς.

Die Lesung Bottis und demgemäß auch de Riccis ist nicht verwendbar. Den richtigen Text stellte Cagnat nach einem Abklatsche Bottis her.

5. Διοκασαρᾶς Cagnat, Διοκασαρᾶς Breccia, so auch die Abzeichnung.

- 4277. Inschrift. Weihung (?).** Unterägypten. Um 60 n. Chr. Botti, Notice S. 146 Nr. 2490. Botti, Catalogue S. 280 Nr. 99. de Ricci, Archiv Pap. II S. 434 Nr. 25. Cagnat, Inscr. gr. S. 386 Nr. 1125 (unter Benutzung eines Abklatsches). Plaumann, Ptolemais S. 71<sup>2</sup> (mit dem Nachweise, daß de Riccis Vereinigung von Nr. 24 und 25 im Archiv Pap. II S. 434 unmöglich ist). Breccia, Iscrizioni S. 36 Nr. 56. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

- 1 [ ] καὶ τῷ ιβ̄ L
- 2 [Τιβ(ερίου) Κλαυδίου Καίσαρος Σεβ]αστοῦ
- 3 [Γερμανικοῦ ἐφηβευκό]τες
- 4 [πάντες] ἐπὶ Λ(ευκίου) Ἰουλίου Οὐηστίνου
- 5 [ἡγεμόνος. L ͵ζ(?) Νέρω]νος
- 6 [Κλαυδίου Καίσαρος Σ]εβαστοῦ
- 7 [Γερμανικοῦ Αὐτοκρά]τορος
- 8 [ ] Σεβα[στῆ]

1. Diese Zeile fehlt bei Botti. καὶ οἱ τῷ Cagnat, [ ] καὶ τῷ Breccia.

4. [ ] Οὐηστίνου Botti, [πάντες] ἐπὶ Λ(ευκίου) Ἰουλίου Οὐηστίνου Cagnat u. Breccia. 5. Cagnat ergänzt unrichtig τοῦ vor ἡγεμόνος.

- 4278. Inschrift. Faijum(?), jetzt in Jerusalem.** 59 n. Chr. Clermont-Ganneau, Archeological researches in Palestine 1873/4 S. 502. Recueil d'archéologie orient. 3 (1889) S. 110. Cagnat, Rev. arch. 35 (1899) S. 516 Nr. 225. de Ricci, Archiv Pap. II S. 433 Nr. 22. Cagnat, Inscr. gr. S. 387 Nr. 1127. Text nach Cagnat, der die Ergänzungen Wilckens und de Riccis berücksichtigt hat.

... ιος ..... | [Γ.] Ἰούλιος Ἀσ[ινιανὸς] ..... |  
καὶ στρατηγὸς Ἀρ[σινοί]του νομοῦ. Ἔτους ͵Ϟ Νέρ[ωνος] Κλαυδίου  
[β] Καίσαρος Σεβαστοῦ Γερ[μανικοῦ] | [Α]ὐτοκράτορος, μηνὸς |  
[Σεβα]στοῦ ιϚ Σεβα[στῆ].

- 4279. Inschrift. Denkschrift.** Gebel Tukh (bei Ptolemais Hermiu). Steinbrüche. Um 90 n. Chr. Bouriant, Mém. mission arch. franç. Caire 8 (1894) S. 368 unter h. Sayce, REG. I (1888) S. 313. Sayce, REG. 4 (1891) S. 56 Nr. 1. Sayce, Academy 1895 S. 386. Die Texte von Bouriant und Sayce sind ungenau. Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 247 Nr. 7. Cagnat, Inscr. gr. S. 394 Nr. 1152. Plaumann, Ptolemais S. 110 erstes Stück. Text nach Jouguet.

Πανὶ ὁμοῦ Νύμφαι Ἰσιδώρῳ τάσδε ἔδωκαν | λατομίας εὐρεῖν τῷ  
Μεννίπ[ο]ιο γόνῳ | ἡνίκα ἀτρήστοι<ο> κελεύσασι Μεττίου Ῥούφου  
| πάτρῃ ἡμετέρῃ κρηπιδὶ λαοτόμουν.

1. Etwa Πάν κ(αὶ) ὁμοῦ? Kaibel, Eph. epigr. 7 S. 427. 3 ἀσρησιοι Sayce (REG. 4), ἀτρησιοι Jouguets Majuskelttext, ἀτρή(ε)σσι Jouguets Umschrift; ἀτρεκεσι? Wilcken bei Plaumann, Ptolemais S. 109<sup>4</sup>; ἀτρεκε<έσ>σι Plaumann a. a. O.; ἀτρησιοι, lies ἀτρήστοι<ο>, von ἀτρεστος, zu Μεττίου gehörig, B. Keil.

4280. Inschrift. **Weihung.** Gegend von Koptos. 165 n. Chr. Grenfell u. Hunt, P. Grenf. II S. 85 Nr. 51, 5 Anm. de Ricci, Archiv Pap. II S. 443 Nr. 65. Cagnat, Inscr. gr. S. 404 Nr. 1184. Oxford, Ashmolean Mus.

Διὶ Ἡλίῳ θεῷ μερίστωι | Ἀντώνιος Ἡρακλιανὸς δου|πλικιαίριος  
Ἰλῆς Οὐοκοντίων | ἐποίησεν εὐσεβείας χάριν, ἐπ' ἀγαθῶι. |<sup>5</sup> L ε  
Ἀντωνείνου καὶ Οὐήρου Kaisάρων τῶν | κυρίων, Ἐπεῖφ κη.

4281. Papyrus. Demotischer **Kaufpfandvertrag**, mit griech. Quittung über **bezahlte Umsatzsteuer**. Thebais. 160/159 v. Chr. Spiegelberg, Demotische Kaufpfandverträge, Rec. trav. 31 (1909) S. 97. London, Britisches Mus.

Ἔτους κβ, Μεχείρ γ̄. Τέτακται ἐπὶ τὴν ἐν Ἑρμώνθει τράπεζαν,  
ἐφ' ἧς Ἀπολλώνιος, εἰκοστῆς ἐγκυκλίου κατὰ τὴν παρ' Ἀπολλωνίου  
τοῦ πρὸς τῇ ὥνῃ διαγραφῇ, | ὑφ' ἣν ὑπογράφει Ζμῖνις ὁ παρὰ  
Πακοίβιος τοῦ παρὰ Πακοίβιος τοῦ παρὰ Διονυσίου τοῦ βασιλικοῦ]  
γραμματέως, Πανάς Ἑσπμήθιος ὑποθήκης γῆς ἡπίρου (ἀρουρῶν) 1  
ἐν τῷ περὶ Ταρκῦτιν πεδίῳ, | ἧς αἱ γειτνίαὶ δεδήλῳνται διὰ τῆς  
προκειμένης Αἰγυπτίας συγγραφῆς, ἣν ὑποτίθεται αὐτῷ Ἀρσιήσις  
Κερκάριος ἐν τῷ κβ L Τῦβι γ̄ πρὸς χα(λκὸν) (τάλαντου) α ἔωμ,  
τέ(λος) οὐ ἄ(λλαγῇ) διακοσίας τεσσαράκοντα, γίνονται σμ. | Ἀπολ-  
λῶνις τρα(πεζίτης).

Über die Berechnung (2 vom Hundert) s. Schwarz, Hypothek und Hypallagma S. 35.

4282. Inschrift. **Weihung.** Thebais. Zeit Hadrians. Botti, Bull. Soc. Alex. 4 (1902) S. 91 Nr. 51. Cagnat und Besnier, Rev. arch. 51 (1902) S. 439 Nr. 162. de Ricci, Archiv Pap. II S. 440 Nr. 50. Alle diese Texte sind fehlerhaft. Auf Grund eines Abklatsches neu herausgegeben von de Ricci, Comptes rendus Acad. 1905 S. 156 Nr. 155 Nr. I. Hierzu Verbesserungsvorschläge von Clermont-Ganneau, Comptes rendus Acad. 1905 S. 525. Abermals verbesserte Lesung bei Cagnat, Inscr. gr. S. 411 Nr. 1207. Letzte Ausgabe bei Breccia, Iscrizioni S. 49 Nr. 66, mit Lichtdruckbild (Taf. 17). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Pro salute imp(eratoris) Caesaris | Traiani Hadriani Aug(usti) | domini  
n(ostri) voto Serenus | ara(m) inst[r]u[x]it Ioui biduo |<sup>5</sup> secutus Agriophagos nequissimos, quorum fere pars maior in pugna perit neque

vulnera | [n]eque crei? . . . . . cile praedam|que totam cum camelis  
apstulit. |<sup>10</sup> Ὑπὲρ σωτηρίας Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Τραιανοῦ  
Ἀδριανοῦ Σεβαστοῦ τοῦ κυρίου | Σουλπίκιος υἱὸς Γναίου Κουιρίνα |  
Σερήνος Ἀγριοφάγους δει[νο]τ[έ]ρους . . . . .

8. [n]eque crei? . . . . . c ile Cagnat, [n]eque c[ri] . . . . . ile (?) Breccia.

**4283. Mumienschild.** Spiegelberg, Ägyptische und griechische Eigen-  
namen Taf. 20 Nr. 60. Umschrift von Pr.

Vorderseite: Τοῦ Πετερμούθου | τοῦ Ψαῖωτ(ος) μητρὸς | Ἐσσυ-  
τρόγπτε | μητ(ρὸς) τοῦ Προκυλέγου Πεμ . . . . οὔ | Ταθνόης.

Rückseite: L ε[ϛ]. | Πετερμούθου | Παχούμιος ἀπὸ ἐποικίου  
| Ἑρῳ(ος), ἐβίωσεν ἐτῶν κᾶ.

1. Vor dem ersten τοῦ ist ταφῇ ο. ä. hinzuzudenken. Pr.

**4284. Papyrus. Beschwerde** an den Strategen (P. Cattaoui II). Fai-  
jum. 207 n. Chr. Barry, Bull. Instit. arch. or. 3 (1903) S. 1 ff. Ale-  
xandrien, griech.-röm. Mus.

Διονυσίῳ στρ(ατηγῷ) Ἀρσιν(οῖτου) Ἑρακλ(είδου) μερίδ[ο]ς | παρὰ  
Ἐριέως Στοτοήτεως πρεσβυτέρου καὶ Παβούτος [Π]αβού[τ]ος μητρὸς  
Σεγάθιος ἀρχεφόδου καὶ Ἐριέω[ς] Πα|κύσεως καὶ Ἀπύγχεως Ὀρίωνος  
καὶ Ἐσούρεως Παουιτήτος | καὶ Δημᾶ Δημάτος καὶ Ὀρσενούφεως  
Ἐριέ[ω]ς καὶ Πετ[ε]ρμούχου Σώτου καὶ Ὀρου μητρὸς Θαισᾶτος καὶ  
Σωτηρίχου ἀπάτορος μητρὸς Θερμούθεως καὶ Πκάτος Πεκύ[σ]εως  
καὶ Πατήτος Σαταβούτος καὶ Παβούτος Παβούτος καὶ Καννείτος  
Πατήτος καὶ Σωτᾶ Παβούτος καὶ Παεῖτος Σαταβούτος καὶ Πεκύσεως  
5 Ψενήσιος καὶ Ἀπύγχεως Ἀπύγ[χ]εως καὶ Ἀβούτος Σαταβούτος καὶ  
Π[ακ]ύσεως Ἐριέως κ[αὶ] Πουσεῖτος Ματάιτος καὶ Πακύσεως «Ματάι-  
τος καὶ Πακύσεως» Ἀπύγχεως καὶ Μέλανος Πακύσεως καὶ Ἀεῖ[ε]τος  
Καν[εῖ]τος καὶ Ἀπύγχεως Σαραπίωνος τῶν κῆ καὶ τ[ῶ]ν λοιπῶν δη-  
μοσίων γεωργῶν κύμης Σοκνοπαίου Νήσου. Οἱ κύριοι ἡμῶν θιότατοι  
καὶ ἀήτ[η]τοι | Αὐτοκράτορες Σεουήρος καὶ Ἀντωνεῖνος ἀνατείλαντες  
[ἐ]ν <τῇ> ἐα[υ]τῶν Αἰγύπτῳ, μεθ' ὧν πλείσ<τ>ων ἀγαθῶν ἐδωρή-  
σαντο, ἠθέλησαν καὶ τοὺς ἐν ἀλλοδαπῇ διατρίβοντας πάν|τας κατιέναι  
εἰς τὴν ἰδίαν οἰκίαν ἐκ'κόψαντες τὰ βίαια [καὶ ἄν]ομα, καὶ κατὰ  
τὰς ἱερὰς αὐτῶν ἐν[κελεύ]σεις κατεισῆλθαμεν. Ἐχομένων οὖν ἡμῶν  
[τῇ] κατεργασίᾳ | τῇ ἀποκαλυφθείσῃ αἰγιαλίτι<δι> γῇ ἐκάστον καθὸ  
δύναμις, Ὀρσεύς τις ἀνὴρ βίαιος καὶ αὐθάδης τυ[γ]χάνων ἐπῆλθεν  
10 ἡμῖν σὺν ἀδελφοῖς αὐτοῦ τέτρασι κ[ω]λύων τὴν κα[τ]εργασίαν καὶ  
κατασπορὰν ποιεῖσθαι καὶ ἐκφοβῶν ἡμᾶς, ἵν' [ἐκ το]ύ[το]υ κατὰ τὸ  
πρότερον εἰς τ[ὴν] ἄλλο[δ]απὴν φύγωμεν καὶ μόνοι ἀντιποιήσονται  
[τ]ῆς γῆς, δηλοῦ|μεν δέ σοι κύριε τὴν τούτων βίαν. Οὔτε γὰρ συν-  
εἰσφοροὶ γ[ε]ίνονται τῶν κατὰ μῆνα γει[νο]μένων ἐν τῇ κύμῃ ἐπι-  
μερισμῶν τε καὶ ἐπιβολῶν σι[τ]ικῶν τε καὶ ἀρ[γυ]ρικῶν τελεσμάτων,  
ἀλλὰ καὶ οὐσία ἐστὶν ὑπὲρ ἧς κατ' ἔτος διαγράφ[ο]μεν μόνοι ἡμεῖς

δραχμάς δισχειλίας τετρακοσίας καὶ μόνων τούτων τὰ τετράποδα  
 πλείστα ὄντα τὰς ν[ο]μάς ποιεῖται. Καὶ οὐδεπώποτε ἐλιτο[ύ]ρ[γησ]αν  
 ἐ[κ]φοβοῦντες τοὺς κατὰ χρόνους κωμογραμματέως. Ὅθεν κατὰ τὸ  
 ἀναγκαῖον τὴν [ἐπί] σε καταφυγὴν ποιούμεθα καὶ ἀξιοῦμεν, ἐάν σου  
 τῇ τύχῃ δόξῃ, κελεύσαι, ἀχθῆναι αὐτο[ύς] ἐπὶ σ[ο]υ καὶ διακοῦσαι ἡμῶν  
 15 πρὸς αὐτὸν πρὸς τὸ ἐκ τῆς σῆς βοηθείας ἐκδικηθέντες δυνη[θῶ]μεν  
 τῇ γῇ σχολάζειν καὶ ταῖς ἐπιβα[λ]λούσαις ἡμε[ῖν] χρεῖαις προσκαρτε-  
 ρεῖν, τὸν δὲ Ὀρσέα καὶ τοὺς ἀδελφ[ο]ὺς συνεισφόρας εἶναι τοῖς δη-  
 μοσίοις τελέσμασι καὶ | λιτ[ο]υργεῖν τ[ὰς] ἀρμοζούσας αὐτοῖς λιτουρ-  
 γίας καὶ ἔχ[εσθαι] ἐξ Ἰσου [ῆ]μάς πάντας τῆς σπορὰς τῆς ἀπο-  
 καλυφ(θ)είσης γῆς, ἴν' ὦμεν ἐν τῇ ἰδίᾳ συμμένοντες τῇ τύχῃ σου |  
 εὐχαριστεῖν.

Διευτύχει.

Ἐριεύς [ῶ]ς (ἐτῶν) κη οὐλ(ῆ) καρπῷ δεξιῷ. Παβοῦς ῶς (ἐτῶν) λε  
 οὐλ(ῆ) ἀντικ(νημίῳ) δεξιῷ. Ἐριεύς ῶς (ἐτῶν) ξβ οὐλ(ῆ) ὑπὸ γόνυ  
 δεξιόν. Ἀπύγχις ῶς (ἐτῶν) μβ οὐλ(ῆ) μετώπ(ω) ἐξ ἀριστερῶν. Ἐσοῦρις  
 ῶς (ἐτῶν) μ οὐλ(ῆ) ρίν(ι) ἐξ μέση. | Δημάς ῶς (ἐτῶν) λη οὐλ(ῆ)  
 καρ(πῷ) ἀριστερῷ. Ὀρσενούφης ῶς (ἐτῶν) λ οὐλ(ῆ) ὀφρῦ ἐξ ἀρι-  
 στ(ερῶν). Π[ε]τ[ε]σοῦχο[ς] ῶς (ἐτῶν) λ οὐλ(ῆ) μετώπ(ω) ἐκ δεξιῶν.  
 Ὄρος ῶς (ἐτῶν) ξ ἄσημος. Σωτήριχος ῶς (ἐτῶν) πγ οὐλ(ῆ) γαστρο-  
 20 (κνημίᾳ) δεξιᾷ. |<sup>10</sup> Πκᾶς ῶς (ἐτῶν) μγ οὐλ(ῆ) μετώπ(ω) ἐκ δεξιῶν.  
 Πατῆς ῶς (ἐτῶν) μβ οὐλ(ῆ) ἀντικ(νημίῳ) δεξιῷ. Παβοῦς ῶς (ἐτῶν)  
 ξδ οὐλ(ῆ) μετώπ(ω) ἐξ ἀριστ(ερῶν). Καννεῖς ῶς (ἐτῶν) κ οὐλ(ῆ) μετώ-  
 (πῳ) (ἐξ) ἀριστ(ερῶν). Σωτᾶς ῶς (ἐτῶν) κη οὐλ(ῆ) ὀφρῦ ἐξ | δεξιᾷ.  
 Παεῖς ῶς (ἐτῶν) ν οὐλ(ῆ) δακτύλ(ω) χειρὸς ἀριστερ(ᾶς). Πακῦσις ῶς  
 (ἐτῶν) κε [ἄσημος]. Ἀπύγχις ῶς (ἐτῶν) νη οὐλ(ῆ) βήματι ποδὸς  
 δεξιῷ. Ἀβοῦς ῶς (ἐτῶν) μ οὐλ(ῆ) ἀντικ(νημίῳ) ἀριστ(ερῷ). Πακῦσις |  
 ῶς (ἐτῶν) λε οὐλ(ῆ) ἀντικ(νημίῳ) ἀριστ(ερῷ). Ποῦσις ῶς (ἐτῶν) ν  
 οὐλ(ῆ) ἀντικ(νημίῳ). Πακῦ[σις] ῶς (ἐτῶν) με οὐλ(ῆ) ἀστραγάλ(ω) ποδὸς  
 ἀριστεροῦ. Μέλας ῶς (ἐτῶν) κη οὐλ(ῆ) ἀντικ(νημίῳ) ἀριστ(ερῷ).  
 Ἀπύγχις ῶς (ἐτῶν) κε οὐλ(ῆ) ἀντικ(νημίῳ) δεξιῷ. | (Ἔτους) ις\* Λουκίου  
 Σεπτιμίου Σεουήρου Ε[ὐ]σεβοῦς Περτίνακος καὶ Μάρκου Αὐρηλίου  
 Ἄντω(νείου) Εὐσεβοῦς Σεβαστῶν καὶ Πουβλίου | Σεπτιμίου Γέτα  
 Καίσαρος Σεβαστοῦ, Φα[ῶφι] . . .

1. Ἀρσ(ινότου) Barry, Ἀρσι(νοῖτου) Vitelli, Mél. Chatelaine S. 5 (Sonderdr.),  
 auf Grund einer Prüfung des Originals. 2. Τετδ[θ]ιος Barry, Σεγάθιος  
 Vitelli, a. a. O. 3. Δημά(τος) Δημάτος Barry, Δημᾶ Δημάτος Vitelli, a. a. O.  
 4. Σωτᾶ(τος) Παβοῦτος Barry, Σωτᾶ Παβοῦτος Vitelli, a. a. O. 5. Μ. λα . . .  
 καὶ Πακῦσεως Ματάιτος καὶ Πακῦσεως Barry, Ματάιτος καὶ Πακῦσεως <<Ματάι-  
 τος καὶ Πακῦσεως>> Wilcken, Archiv III S. 549. 6. τῶν κς Barry, τῶν  
 κς Wilcken, a. a. O. 7. <τῇ> erg. Wilcken, a. a. O. 8. κατεισῆλθομεν  
 Barry, κατεισῆλθαμεν Vitelli, a. a. O. 9. αἰγιαλίτι Barry, αἰγιαλίτι<δι>  
 Wilcken, a. a. O. ἤκαστον Barry, ἐκάστων (lies ἐκάστων) Wilcken, a. a. O.  
 10. lies: ἀντιποιήσονται. 12. τελ[εσμ]άτων Barry, τελεσμάτων Vitelli,  
 a. a. O. ὑπὲρ ἧς κατ(ὰ) τὰς διαγρα[φὰς] [. . .]ν μόνοι Barry, ὑπὲρ ἧς κατ' ἔτος



διαγράφομεν μόνοι Vitelli, a. a. O. 13. τὰς ν [μν]ὰς Barry, τὰς ν[ο]μὰς Vitelli, a. a. O. ἐ[πι]φοβοῦντες Barry, ἐ[κ]φοβοῦντες Wilcken, a. a. O. κωμο-  
γραμματέως Pap., Vitelli, a. a. O., lies κωμογραμματέας. 15. δυνη[θ]ῆναι  
μὲν Barry, δυνη[θ]ῶμεν Vitelli, a. a. O. 15. συνεισφοράς Barry, συνεισφόρας  
(lies συνεισφόρους) Vitelli, a. a. O. 16. lies: ἡμῖν πᾶσιν, Wilcken a. a. O.  
18. μετώ(πυ) Barry, μετώπ(υ) Vitelli, a. a. O. 19 u. 20. ὄφρῳ zuszg. aus  
ὄφρῳ, B. Keil. \*) An dieser Stelle steht ein Schnörkel, der vermutlich  
bedeuten soll: Αὐτοκρατόρων Καισάρων.

**4285—4290. Mumienschilder.** Goodspeed, Mél. Nicole S. 178 ff. Das  
erste Mumienschild im Metropolitan-Museum zu Neu York, die  
übrigen in der Abbott-Sammlung der Historischen Gesellschaft in  
Neu York.

(4285) S. 178. Πλήνι(ς), | ἐτῶν | Ε.

1. Παῖνι(ς) Goodspeed, Πλήνι(ς) Wilcken, Archiv IV S. 250.

(4286) S. 178. Nr. 1. Dongola(?). Ἀτρήης | Πασήμι|ος, ἐτῶν μ῀.

(4287) S. 179 Nr. 2. Dongola(?).

Πλήνις | νεώτε|ρος Μαρι|νᾶ, | ἐβίωσεν | ἔτη λε.

1. Παῖνις Goodspeed, Πλήνις Wilcken, Archiv IV S. 250.

(4288) S. 179 Nr. 3. Dongola(?).

Πέλεις | Ἀπολλωνίου, | ἐβίωσεν | ἐτῶν | πεντήκοντα | ὀκτώ.

(4289) S. 180 Nr. 4. Sakarra. Ἀνουβίων | Ἀρτεμιδῶ|ρου, εὖμοιρε.

(4290) S. 180 Nr. 5. Theben(?).

Ἔρως Ψενμῶν|θου λαξός. Darunter 4 demotische Zeilen.

**4291. Ostrakon. Privatbrief.** Goodspeed, Mél. Nicole S. 183 Nr. 9.  
Neu York, Abbott-Sammlung der Historischen Gesellschaft.

1 [ ]ω τῷ ἀδελφῷ πλῖστα χαίρειν.

2 [Καλῶς ποιήσεις ὡς μάλι]στα μελήσας μου περὶ τοῦ κιθῶ-

3 [νος(?)] Φαυστίνω, ἵνα λάβῃς αὐτὸν

4 [ ] μοι αὐτὸν ἔξαιτῆς καὶ περὶ

5 [ ]υβηλτος καλῶς οὖν ποι-

6 [ήσεις .....]ωνις καμαλη η ἀντιφω-

7 [ ]ο ἱμάτων κυμείνου καν . .

8 [ ]ακόσια ἔξαιτῆς νοι . . μ

9 [ ]τον τὸν πατέρα υρονιν

10 [ ] . . . . . [ ]

11 [ ] . [ ]

2. Ergänzung von Wilcken, Archiv IV S. 248. 7. lies: ἱμάτιον κυμί-  
νου, Goodspeed.

**4292. Ostrakon. Geräteverzeichnis.** Röm. Zeit (Wilcken, Archiv IV  
S. 248). Goodspeed, Mél. Nicole S. 184 Nr. 10. Neu York, Abbott-  
Sammlung der Historischen Gesellschaft.

1 Λόγος σκευῶν·

2 κοιτονική μία  $\overline{\alpha}$

3 ὑποπόδια δύο  $\overline{\beta}$

ἴδιον ἀπὸ τοῦ ἰσιόντος [ιγ' (ἔτους), ἀ]φ' οὗ καὶ τελούντα[ς] τὰ ὑπὲρ  
 16 αὐτῶν κατ' ἔτος [δημό]σια δ[ι]αλεί[πει, τὰ τε τ]ῶν ἔμπροσθεν χρόνων  
 μέχρι τοῦ ἐν[εστῶτος ιβ' (ἔτους) καὶ αὐτοῦ τοῦ] ιβ' (ἔτους) δημόσια  
 πάντα καὶ ἐπιμερισμοὺς πρὸς [ἡ]μᾶς τοὺς πωλοῦντας, καὶ μ[ὴ] ἐπ[ε]-  
 17 λεύσασθαι ἡμᾶς [μ]ηδ' ἄλλους | [ὑπὲρ ἡ]μῶν ἐπὶ τῇ[ν] ὠ[νο]υμέν[η]ν  
 μηδ' ἐπὶ τ[οὺς] παρ' αὐτῆς περὶ μηδεν]ὸς τῆςδε τῆς πράσεως τρόπῳ  
 μηδενί, τῆς βεβαιώσεως διὰ παντὸς πρὸς πᾶσαν βεβαιώσιν ἔξα-  
 18 κολουθού[σης ἡ]μείν τοῖς πωλοῦσ[ιν]. Ἐὰν δὲ ἐπέλθωμεν ἢ μ[ὴ]  
 βεβαιώσωμεν, ἢ τ' ἔφοδος] ἄκυρος ἔστω καὶ προ[σ]αποτείσομεν [ἢ]  
 19 ὁ ὑπὲρ ἡμῶν ἐπελευσόμενος τῇ ὠνουμένη ἢ τοῖς παρ' αὐτῆς | [τά τε  
 β]λάβη καὶ δαπανήματα καὶ ἐπιτείμου ὡς ἴδιον χρέος διπλὴν τὴν  
 τιμὴν καὶ εἰς τὸ δημόσιον τὴν ἴσιν καὶ μη[δὲν ἡ]σον ἢ πράσις κυρία.  
 20 (Ἔτους) ιβ' Αὐτοκρ[ατορ]ων Καισάρων Λουκίου Σεπτιμίου <sup>20</sup>[Σεου-  
 ἥρου] Εὐσεβοῦς Περτεΐνακος Ἀραβικοῦ Ἀδιαβηνικοῦ Παρθ[ικοῦ] μεγίστου  
 καὶ Μάρκου Αὐρηλίου Ἀγτωνίου Εὐσεβοῦς Σεβαστῶν [καὶ Πουβλίου  
 Σεπτιμίου Γέτα Καίσαρος Σεβαστ[οῦ]] ..... (2. H.) Εὐ[δ]αίμ[ω]ν  
 21 Ἑρμαίου πέπρακα καὶ | [παραδώσω] τὰς ἀρούρας καὶ βεβαιώσω ὡς  
 πρόκ[ε]ται καὶ ἐπιτέγραμμαι τῆς] ἀδελφῆς μου κύριος συμπεπρακυῖς  
 καὶ ἐσχη[κ]υῖς καὶ ἔγραψα ὑπὲρ αὐτῆς μὴ εἰδυῖς γράμματα. |  
 22 (3. H.) [Εὐδαιμονίς ἡ] καὶ Φίντυς Δημητρίου δι' Ἑρμείνου Ἀχιλλέως)  
 [ἔξωδίασα ὡς πρόκειται].

3. γῆς ἡ ἀναιτήτου die Herausgeber, γῆς κ(ατοικικῆς) ἀναιτήτου Wilcken, Archiv V S. 185. 4. ἀς καὶ ἀπ[έ]σχον Preisigke, Girowesen S. 349 Anm. 1. 9. lies ἀναγραφομένη. 13. ἀς καὶ ἀπέσχομεν διὰ] τραπέζης erg. Preisigke, Girowesen S. 349 Anm. 1.

4299. Papyrus. **Schatzungserklärung.** Arsinoe (Faijum). 245 n. Chr. Wessely, Mém. Nicole S. 557 f.

(2. H.) λβ

(1. H.) Λαογράφοις β' κλήρου | παρὰ Αὐρηλίου Ἀφροδισίου το[ῦ]  
 καὶ Εὐπορᾶ | [τοῦ] Νειλογένους ἀπογεγρ(αμμένου) δι' ἐτέρ[ου] κολλή-  
 5 μα] <sup>5</sup>[το]ς ἐπ' ἀμ]φόδου Διονυσίου Τ[ό]πων. Ὑπάρ[χ]ει μοι ἐπὶ τοῦ  
 αὐτοῦ ἀμφόδου ..... [μέ]ρος οἰκίας [ , καὶ]  
 προσαπογρ(άφομαι) τοὺς ἐν αὐτῇ ἐνοί]κους εἰς τ[ὴν] τοῦ διεληλυ-  
 θότος α (ἔτους) [Μάρκων] | Ἰουλίω Φιλίππων Εὐσεβῶν Εὐ[τυχῶν]  
 10 Σεβαστῶν] <sup>10</sup> κατ' οἰκίαν ἀπογρ(αφὴν) ἐπ' ἀμφόδου Ἀπολλωνίου  
 Πα[ρ]εμβολῆς, ἐφ' οὗ καὶ τῇ προτέρᾳ ἀ[πογρ(αφῇ)] ἀπεγρ(αφάμην), |  
 κ[αὶ] εἰσίν· Διόσκορος Ζωίλου τοῦ [. . . . .] μ[η]τρὸς Θεανῶ κάτοι-  
 15 κος ἐπικεκρ[ι]μένος λινό]υφος μίσθιος (ἔτων) λ καὶ τὴν γυναῖκα] <sup>15</sup>  
 «γυναῖκα» Αὐρηλίαν Σαμβοῦν Σπο[υ]τος μητρὸς] | Τ[. . .]ρίδος  
 ἀπογεγρ(αμμένην) τῇ προτέρ[ᾳ] ἀπογρ(αφῇ) ἐ]π' [ἀμ]φόδου ἱερᾶς  
 Πύλης, νυν[ι] δὲ | ἐ]π' ἀμφ[ό]δου Ἀπολλωνίου Πα[ρ]εμβολῆς | (ἔτων)  
 20 [. . .] καὶ ἔξ α[υτῶν] θυγατέρα Αὐρηλίαν . . . . . ἐτῶν . . . . .] <sup>20</sup> Διὸ  
 ἐ[πι]δίδωμι].

Nach fünf weiteren Zeilen (von Wessely übersprungen) folgt die Jahresangabe:

[<sup>26</sup>] (Ἔτους) β Αὐτοκράτορος Καίσαρος Μ[άρκου] | Ἰουλί[ου Φι]λίππου  
Εὐσεβοῦς Εὐτυχ[οῦς] | [καὶ Μ]άρκ[ου Ἰο]υλίου Φιλίππου γενναιοτ[άτου]  
30 | [καὶ ἐπι]φαν[ε]στάτου Καίσαρος Σεβαστ[ῶν], [<sup>30</sup>] Μεσορῇ [. .].

13. . . .]υφος Wessely, λινό]υφος Crönert briefl.

4300. **Grabinschrift** auf einer Grabtür. Goodspeed, Mél. Nicole  
S. 186 Nr. 13. Ἐξηκέστο(υ) εἰμὶ το(ῦ) Χάρωνος.

4301. **Inschrift.** Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 44 Nr. 15.

[ ]νω[ ] | [ ]σκιασεν ανυφος | [ ]υκαν. κρυπται |  
[ ]κρυθ[ ].

4302. **Papyrus. Bittgesuch** eines Verhafteten. 3. Jahrh. v. Chr.(?)  
(Wilcken, Archiv I S. 172). Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 66  
Nr. 1. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1	. . . . . [	τῆς ἡ]-
2	μέρας ρ εἶδη [	]
3	πρὸς βασιλικὴν [	]
4	α τὸ εἰωθὸς εἰς τὰς [	λα]-
5	βῶν ταῦρον [	έκα]-
6	τέρωι ταύρωι [	]
7	των έκατερω[	]
8	εν ένα τελευ[	Δημη]-
9	τρίου Ἀσκληπι[άδου	]
10	δου μεταδόντος [	]
11	Ἀριστομάχῳ τῷ [	σ]-
12	τρατηγῷ μετ[α	]
13	σου μοῦ έμαυ[τ . . .	έ]-
14	πακολουθεῖν τῇ [	]
15	περί τε τῆς [	]
16	ης τελευτη[	]
17	τος [	]
18	έγκεκλημε[ν	]
19	ύπάρχων μοι [	]
20	τοῦ Ἀριστομάχου [	]
21	νε . . . . ουτον [	]
22	μου δόντος τὰ [	]
23	τῆς προγεγρα[μμένης	ώς πρό]-
24	κитай [	δέομ]-
25	αι οὖν σοῦ, έάν [φαίνεται	]
26	έκ τῆς φυλακῆς, [έάν ἦι α γέγρα]-	
27	φα αληθῆ, σὺν [	πλ]-
28	είω χρόνον καθ[. . .	ίνα]

29 τῆς παρὰ σοῦ [βοηθείας τύχω . ]

30 Εὐτύχει.

1. erg. Pr. 5. erg. Pr. 10. Botti verbindet das δοῦ mit dem Ἀσκληπι[α] der vorhergehenden Zeile; das ist jedoch wegen der Größe der Lücke nicht möglich. 14. ὑπακολουθεῖν Botti, ἐπακολουθεῖν Pr. 16. τελευτη[κο]τος Botti, was unmöglich ist. 23. προγεγρα[μμένης] erg. Pr. 24 u. 25 erg. Pr. 26. ἐὰν ἦ ἃ erg. Pr. 28 u. 29. erg. Pr.

4303. Papyrus. **Dienstsreiben** wegen Neuvergabe eines Soldatenlehens. 3. Jahrh. v. Chr.(?) (Wilcken, Archiv I S. 172). Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 67 Nr. 2. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 [. . . . . χαίρει]ν. Καὶ παρόντι σοι ἐμνήσθην περὶ Σοκμήνιος  
2 [. . . . .] τοῦ τετελευτηκότος κλήρος ἐν τῷ Ψευρ<sup>εω</sup>  
3 [. . . . .] ἡν πρὸς Πακῦσιν τὸν κωμάρχην, ὅπως παραδῶμι αὐτῷ.  
4 Λαβὼν οὖν ὁ Πακῦσις τὰ παρὰ σου γράμματα, φησὶ δ' ἐν-  
γραφῆναι Ἀριστάνδρῳ  
5 καὶ Φίλῳνι δὲ τῷ γραμματεῖ ἐπὶ . . . . ., ὅπως καταχωρίσῃ  
εἰς τοῦτον.  
6 Καλῶς οὖν ποιήσεις, καθότι ὡμολόγησας, τῷ τε Φίλῳνι συν-  
τάξας καὶ τῷ Ἀριστάνδρῳ  
7 γράψας παραδοῦναι αὐτῷ τὴν γῆν.

2. τε τελευτικοτος Botti, τετελευτηκότος Wilcken, Archiv I S. 173.

3. πρὸς . . . . σιν Botti, πρὸς Πακῦσιν Pr. vermutungsweise.

4304. Papyrus. **Privatbrief**. 3. Jahrh. v. Chr.(?) (Wilcken, Archiv I S. 172). Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 67 Nr. 3. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 Ἀριστο . . . [ χαίρειν. Εἰ ἔρρωσαι καὶ]  
2 τᾶλλα σοι κατὰ λόγον ἐστίν, [εὖ ἂν εἶη, ἔρρωμαι δὲ καὶ αὐτός].  
3 Παραγενόμενος Πε . . . . .  
4 ὃν οὐδὲ σὺ ἀγνοεῖς ἐν τῇ εἰς . . . . .  
5 ἀπηγα . . .  
6 τῆς τα ο . . . . . ναρ . . . . .  
7 μενος καὶ . . . . . ἀρδ . . . . .  
8 . . . μα δὲ . . . . . μενου  
9 . . . . .

1 u. 2. erg. Witkowski, epistulae priv.<sup>2</sup> Nr. 32. Botti ergänzt: [χαίρειν. Καλῶς ποιήσεις εἰ ἔρρωσαι, καὶ] | τᾶλλα σοι κατὰ λόγον ἐστίν· [ἔρρωμεθα δὲ καὶ ἡμεῖς]. Allerdings scheint die Witkowskische Ergänzung für Z. 2 zu lang zu sein.

4305. Papyrus. **Privatbrief**. 3. Jahrh. v. Chr.(?) (Wilcken, Archiv I S. 172). Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 67 Nr. 4. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[ ἐπεὶ οὐ(?) ] | [μόνον ἐν τούτοις(?)] | ἡμῖν ἐνκόπτεις, | ἀλλὰ  
5 καὶ ἐν τοῖς [β] λοιποῖς, πρὸς τὸ μὴ | γίνεσθαι τῷ | βασιλεῖ τὸ χρῆσι-



10 μον, | ἀποδείξομέν σε | ἔτι δὲ καὶ νῦν· εἰ μὴ <sup>[10]</sup> τὴν μήκωνα συν-  
 άξεις, μ[η]δεῖς σε ἀν|θρώπων μὴ ὠφελήσῃ. | Ἐγδέδεκται γὰρ | Στοτο-  
 15 ἦτις ἔχειν σε <sup>[15]</sup> εἰς τὴν διαλογὴν ἡξ|ασεξωμ[...].σητη (oder σηται?) |  
 εἰληφεν [. .] παρὰ τοῦ | (hier bricht der Papyrus ab).

1 u. 2. erg. Witkowski, briefl. 4. καλὰ Botti, ἀλλὰ Witkowski briefl.,  
 nach einer Photographie. Der Text bei Witkowski, ep. priv.<sup>2</sup> Nr. 33, ist  
 darnach zu verbessern. 10. Μήκωνα Botti, μήκωνα Wilcken, Archiv I  
 S. 173. 11. οὐδεῖς σε Botti, μ[η]δεῖς σε Witkowski briefl., nach einer  
 Photographie. 12. ὠφελήσῃ Botti, ὠφελήσῃ Witkowski briefl. 15. Der  
 gesamte Text von ἡξ ab Witkowski briefl., nach einer Photographie. Botti  
 las: διαλογὴν . . . . | ας ἔξωμεν [γράμμα]τα | εἰλεφεν [τὰ] παρὰ [σ]ου. Der  
 Text bei Witkowski, ep. priv.<sup>2</sup> Nr. 33, ist darnach zu verbessern.

**4306.** Papyrus. **Eingabe.** 3. Jahrh. v. Chr.(?) (Wilcken, Archiv I S. 172).  
 Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 68 Nr. 5. Alexandrien, griech.-  
 röm. Mus.

1 . . . . Πέρσης [τ]ῆς ἐπιγονῆς  
 2 . . . . παρὰ μοῦ [ἐν]τευξιν γε-  
 3 . . . . τριά[κοντα τε]σσάρων  
 4 . . . . καὶ οἱ . . . . καὶ παρα  
 5 . . . . καὶ α . . . ας ἐμυσου νῦν . .  
 6 . . . . σται ἔχειν βεβαίως  
 7 . . . . . κ . . . . .

**4307.** Papyrus. **Steuererklärung** über Getreidebesitz. 3. Jahrh.  
 v. Chr.(?) (Wilcken, Archiv I S. 172). Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899)  
 S. 68 Nr. 6. Wilcken, Chrestom. I Nr. 241. Alexandrien, griech.-  
 röm. Mus.

[Δ]ήμαρχος | [Μ]ακεδών | [τ]ῆς ἐπιγονῆς | [ἀ]πογράφου<sup>3</sup>[[μ]αι τὸν  
 ὕ[[π]άρχοντά | [μο]ι σῖτον (hier bricht der Papyrus ab).

**4308.** Papyrus. **Brief.** 3. Jahrh. v. Chr.(?) (Wilcken, Archiv I S. 172). Botti,  
 Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 68 Nr. 7. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 Σωπαῖς Ἀμμωνίῳ χαίρειν. . . . ε. δ . . . .  
 2 τὴν . . . νῦν ἐν . . . .  
 3 πλοτην, ὥστε νῦν ἐν τ . . . ταβ  
 . . . . . σαι . . . .  
 4 κεῖλαδος σῖτον ἐκκομισθῆναι δ . . . .  
 5 κ . . . . . ν ὀπισωτάτη τὰ . . . .  
 6 ἐν τῷ ἐ[πο]μένῳ τόπῳ τείχους δύο. Ὁ τετασμένος . . . .  
 7 τῷ ἀγοραστῷ καὶ ἐκ τοῦ πρὸς νότον ἐστὶν . . . .  
 8 προσδεῖσθαι μηδὲν ταῦτα. Ἔστι δὲ ὁ μὲν  
 . . . . . πρ

Rückseite:

9 (Ἔτους) κδ, Παχὼν κθ. Σω[πα]ῖς  
 10 Θω . . . . .  
 11 Ἀμμωνί[ω].

6. lies τεταγμένος(?), Pr.

4309. Papyrus. **Bittgesuch** eines Verhafteten. 3. Jahrh. v. Chr. (?) (Wilcken, Archiv I S. 172). Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 69 Nr. 9. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

- 1 Βασιλεῖ Π[τολεμαί]ωι χαίρειν [unleserlicher Name] καὶ [un-  
leserlicher Name] .....[τῆς]  
2 Ἡρακλεί[δου μέριδο]ς. Ἀπήγμεθα εἰς τὴν αἰ[σ]κρο[τάτην] φυλα-  
κὴν [     ]  
3 δεκα .κ.[.... ἀδελ]φὸς τοῦ φυλακιτεύ[σα]ντος τάσσοντες ὑπὸ  
τοῦ Διονυσο-  
4 δώρου [τοῦ ἀρχι]φυλακιτεύσαντος τῶ[ν ἄ]νω τό[πων] [     ]  
ἀπολύσαι ἡμᾶς, τῶι καὶ  
5 κωμά[ρχηι ὡς ἀ]πήγμεθα ἀδίκως [     ]  
6 τῶι ἔτε[ι .....] ιθ (ἔτει), ἐκ μηνὸς .....νίαν τὴν κατ' Ἀμ-  
μῶνι Ἀμμωνίου,  
7 καὶ πε[     ] Σίμωνι βασιλικῶι γραμματεῖ/τη. Σουτμεῖ κύμη.  
ἀφ .....ν αὐ-  
8 τοῦ ῥάβδ[ον     ]ον.ν. καὶ ὑπε....κ.οστ.....  
πρὸς τὸν  
9 Θέων[α τὸν ἀδελ]φὸν αὐτοῦ κωμογραμματέως [     ]ο  
πρεσβευτευσ[     ]  
10 δωρ[     ]ν ἔχων [τὴν μάχαιρα]ν Νεχ..... [καὶ ἔδωκε] τῶι  
πατρὶ αὐτοῦ τὴν μάχαι-  
11 ραν καὶ Ν..... τὴν κύμην κα[ὶ     ]  
12 πατῆρ [δὲ λαβὼν αὐτ]ὴν τὴν μάχαιραν ἔδωκε τῶι κωμογραμ-  
ματεῖ τῆς προ-  
13 ειρημέν[ης κύμης. Λεγ]ομένου δὲ τοῦ [ἀρχιφυ]λακίτου τῆς  
κύμης, ὅτι ἀφεί-  
14 ρηντα[ι ὑπὸ τῶν] ἀπίστων ληιστόρων [     ] μάχαιρα  
Πτολεμαίου τοῦ  
15 Νικάν[δρου     ]ἐ]πεφονεύεμεν. [ἽΟ πατῆρ δὲ] παρα-  
γενόμενος πρὸς τὸν  
16 κωμογραμματέα .....αμην τῶι τ... ὡς υἱὸς τῶν ληιστόρων  
17 κωμογραμματεῖ. Κωμογραμματεὺς δὲ Ἀμμ[ων .....] ἐὰν κατα-  
σφραφίσσῃται  
18 οἷς .....ηι καὶ .....ῆρωι ὑπὸ τε τοῦ ἐπιστά-  
19 του κωμογραμματεὺς μετὰ τοῦ ἐπιστάτου κατεφραγήσατο τῶι  
αὐτῶι [     ]  
20 του κωμογραμματεὺς. Ὁ μὲν κωμογραμματεὺς Ἀμμώνιος οὔτε  
[     ]  
21 κατεσφραφη[     ]  
22 καὶ [     ] ἐφ' Ἀσκληπιάδου τοῦ [     ] Θέων [     ] Ἀσκληπιά-  
23 δης [     ] πρεσβευ[     ]

- 24 .. αὐτὴν τὴν μάχαιραν, κατεσφραγή[σατο ]  
 25 γράψας [δοῦναι] αὐτὴν τὴν μάχαιραν τῷ προστάτῃ φυλακι-  
 τευσάν[των] ἡμῶν  
 26 [ ] [παράδ]ωσιν Διονυσοδώρῳ. Δ[εόμεθ]α οὖν σοῦ,  
 βασιλεῦ, κ... α σου  
 27 γράψαι Διονυσοδώρῳ καὶ Σίμωνι τῷ προστάτ[η] καὶ Ἀ]σκλη-  
 πιάδῃ τῷ οἰκονόμῳ,  
 28 ὅπως ἐκείν[οι ] παρα[δοῦναι] μάχαιραν Ἀπολλωνίῳ  
 [ ]  
 29 ον καὶ σ[ ] τῇ καὶ μη[ ]  
 30 [ ] φυλακίτ[ ]  
 31 καὶ ὑμᾶς [ Νίκ]ανδρον [ ]

4. .... λῦσαι Botti, ἀπολῦσαι Wilcken, Archiv I S. 173. 14. ἀφει|ρην  
 τα [ ] Botti, ἀφει|ρηντα[ι ὑπὸ τῶν] Wilcken, Archiv I S. 173.  
 15. lies: ἐπεφονεύομεν. 17. lies: κατασφραγίσθαι. 21. lies: κατεσφραγῆ[ ].

4310. Papyrus. **Dienstschreiben.** Faijum. 3. Jahrh. v. Chr. (?) (Wilcken, Archiv I S. 172.) Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 73 Nr. 10. Ale-  
 xandrien, griech.-röm. Mus.

- 1 Θέων Ἀσκληπιάδῃ χαίρειν. [ ]  
 2 τὴν Θεμίστου μερίδα ἐπ[ ]  
 3 οἱ κωμογραμματεῖς κλήρου [ ]  
 4 ἀβρόχου τε καὶ ἀσπόρου μερ[ ]  
 5 [ ] καὶ Ἀθηνᾶς κώμῃ [ ]  
 6 [ ] τω[ ]  
 7 Ἑρρω[σο].  
 8 (Ἔτους) ε Χοιὰκ α̅, Θέων  
 9 [ ] γῆς ἀβρόχου  
 10 [ ] περὶ Πλούσιον Ἀσκληπιάδῃ.

4311. Inschrift. **Lampe.** Seyffarth, Zschr. der Deutschen Morgenländ.  
 Gesellsch. 4 (1850) S. 257 Nr. 14. Ἐγὼ εἰμι Ἀνάστασις.

4312. Inschrift. Kalkstein. **Grabschrift.** Schedia. Ptolem. Zeit. Botti,  
 Bull. Soc. Alex. 4 (1902) S. 48. Breccia, Iscrizioni S. 166 Nr. 323.  
 Alexandrien, griech.-röm. Mus.

- 1 Παῖδᾶ με Δωσιθέαν τὴν Οἰκ[ονόμου (od. Οἰκοτέλους) μάθε  
 φῦναι]  
 2 λεύσσων εἰς Ξεστῆς γράμ[ματα τῆςδε(?) πλακός.]  
 3 Θάλλουσ' ἐμ μεγάροισιν ἐγὼ, ὃ γε φίλτατος ἦν μοι,  
 4 Χαίρῃ[μ]ων, θνήσκω δ' ἄλγεσ[ι] πικροτάτοις,  
 5 ὠδῖνας προφυγοῦσα συναίμου[ς] .....  
 6 πέντε καὶ εἴκοσ' ἔτη σ...[.....]  
 7 [κ]αὶ νούσω τῇ πρόσθεν ε[.....]  
 8 κείμεν δ' ἐν Σχεδίῃ, σημεῖον λ[αχοῦσα κλυτόν.]

- 9 Ἀλλὰ παρασείχοντες ὁδ[οίποροι εἶπατε τύμβον]  
 10 Δωσιθέα χρηστή, χαίρε 1[.....

Ergänzungen von B. Keil nur beispielsweise, Verbindung Z. 3 u. 4 unsicher. 6. ἔτη ..... Botti, ἔτη σ ... [..... Breccia. 10. χαίρε ..... Botti, χαίρει[..... Breccia.

4313. Marmorplatte. **Grabstein** (Kenotaph). Alexandria. 1./2. Jahrh. n. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. 4 (1902) S. 87 Nr. 41. Breccia, Iscrizioni S. 163 Nr. 318, mit Lichtdruckbild (Taf. 51). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Πατρίς Ἀλεξάνδρεια Μακηδονὶς Αἰγύπτιοι | κοσμοτρόφον δάπεδον  
 μεγάλου Πλουτῆος ἄνακτος, | ἡ δὲ τέχνη χρυσοῖο καὶ ἀργύρου ἠδὲ  
 5 μετάλλων. | Δὶς δέκα ἕξ Ζήσας ἔτεσιν καὶ μηνὶ δὲ πέμπτῳ |<sup>5</sup> λαμπρὸν  
 ἀπ' ὀφθαλμῶν ἔλιπον φάος ἡλείοιο, | κείμει δ' Εἰταλίδος γαίης νέκυς,  
 ἔνδεκα μηνσὶν | ξείνῃ ἐν ἀλλοδαπῇ χειρσὶ ποριζόμενος. | Οὕνομα δὴ  
 10 γενετῆρες ἐμοὶ θῆκαν τὸ Κάνωβον. |<sup>10</sup> Ἐνθάδε μου φάσεως καθαρὸν  
 τόδε σῆμα πρόκειται | φροντίδι ἐμῆς ἀλόχου, παραμυθία συνζοίης |  
 στοργῆς μοι τριετοῦς εὐσεβίην θεμένης. | Στήσον ἵχνος, παροδείτα,  
 15 καὶ ἄφθονον ἐνθάδε δάκρυ |<sup>15</sup> σπείσας ἐκ βλεφάρων κλαῖε τὸν ἐμ  
 φθιμένοις | Αὐσονίων χώρῃ κείμενον ὠκύμορον.

1. Αἰγυπτίοι Botti, Αἰγύπτιοι Breccia. 2. κοσμοτροφου Botti, κοσμο-  
 τροφον Breccia. 6. κείμει δ' ἐν Ἰταλίδος Botti, κείμει δ' Ἰταλίδος Breccia,  
 κείμει δ' Εἰταλίδος Pr. laut Lichtdruckbild. 9. θήκαντο? Wilcken.  
 10. φάσεως deutlich der Stein; etwa verschrieben statt φθίσεως? B. Keil.

4314. Marmor. **Grabchrift**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. 4 (1902) S. 88 Nr. 42. Wilamowitz, Sitzungsber. Akad. Berlin 49 (1902) S. 1097 unten. Breccia, Iscrizioni S. 163 Nr. 317, mit Lichtdruckbild (Taf. 50). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Οὐκέτι δὴ μάτηρ σε, Φιλόξενε, δέξατο χερσὶν | σὰν ἐρατὰν χρονίως  
 ἀμφιβαλοῦσα δέρην, | οὐδὲ μετ' αἰθέων ἄν' ἀγάκλυτον ἤλυθης ἄστῳ |  
 γυμνασίου σκιερῶι γηθόσυνος δαπέδῳ. |<sup>5</sup> Ἀλλὰ σου ὅσπερ πηγὰ  
 πατὴρ θέτο τεῖδε κομίσσας, | Καῦνος ἐπεὶ μαλερῶι σάρκας ἔδευσε πυρί.

3. ἡλθες Botti, ἤλυθες Breccia. 2. ἀμφιβαλλουσα Botti, ἀμφιβαλοῦσα Breccia.

4315. Einkratzung. **Grabchrift**. Alexandria, Fort Saleh. Botti, Bull. Soc. Alex. 4 (1902) S. 104 Nr. 98. Wilamowitz, Sitzungsber. Akad. Berlin 49 (1902) S. 1099<sup>1</sup>.

- 1 Ἐπεὶ μ' ἐρωτᾷς, ὅστις εἰμὶ καὶ τίνων,  
 2 σαφῶς ἐρῶ σοὶ. Πῶπλις εἰμὶ Ποπλίου,  
 3 μήτηρ δ' ἔτικθεν Ἐκλόγῃ καλουμένη  
 4 [...].]ετῇ δ' ἐφήρπασέν με Μοῖρα πολεμία  
 5 [ ..... ]δομοῖς κα.εἰ



6 [ ]σκθιν  
 7 [ ]σοκ[ ]εν β[ ]ι[ ]  
 1. καὶ πόθεν Wilamowitz, καὶ τίνων Botti. 2. σοι ἴπω. Παις Botti, σοι Πόπλις Wilamowitz, Πώπλις vermutlich der Stein. 4. [τρι]έτη Wilamowitz, nach Botti fehlen aber in der Lücke etwa 6 Buchstaben. ἀφήρπασεν Wilamowitz, ἐφήρπασεν Botti.

4316. Inschrift. Steinbruch Sckeik Hassan bei El Kêš. Sayce, Academy 43 (1893) S. 444. Θεόλογος ωL ἐπίσ<<πισ>>κοπος Χευja Πίρπι.

4317. Papyrus. **Privatbrief.** Um 200 n. Chr. Haussoulier, Mélanges Chatelain S. 281 ff., mit Lichtdruckbild. Paris, Privatsammlung.

#### Spalte 1.

Πτολεμαῖος Διοδώρῃ τῇ ἀδελφῇ | χαίρειν. | Γινώσκιν σε θέλω,  
 5 ὅτι ὕπνος οὐ[κ] ἔρχεται μοι διὰ νυκτὸς χάρειν τῆς σῆς [5] <<σ>>ἀπρο-  
 εραῖσει καὶ τῆς σῆς ἀπρο . . . ιας, | ἦν ποιεῖς μοι περὶ τῶν ἐμῶν.  
 Καὶ ἄν τι | σπανίσω ἐκ τῶν ἐμῶν, σοὺ [χά]ρειν | γίνεται, ἥτ' ἂν ἀνα-  
 πλεύσω πρὸς [σ]ε καὶ | μαρσίππιν γ' εὐρο οὐ ζητῶ, ἥτ' ἂν τι ἄλλο  
 10 [10] ὁμοίως. Ἐκ σοῦ ἡδέως ἔχω παρ' ἐμοὶ | καὶ ἀναπάομαι καὶ τῆς  
 σῆς ἀπληστίας | καὶ ἀδικείας· πολεμεῖ με διότι εἶπόν σοι | εἰς ὄψιν·  
 οὐ[δ]ὲν θέλω παρα<σχεῖν> σοι ἐπφ' ὅσον | ἐν Ἀλεξανδρίαν εἰμί, εἰ μὴ  
 15 μόνον τὸν [15] εἰματισμὸν καὶ κεράμιν αἰλέου κατ' | ἐνιαυτόν. Ταῦτα  
 ἐν ἐμαυτῷ ἄλεγον ὥς | πολλὰ σοι ἐχαρευσάμην καὶ οὔτε αὐτὰ |

(hier bricht die Spalte 1 ab.)

#### Spalte 2.

[18] ἦκ' ἐπὶ σε μοι τῷ λόγῳ, ἅμα καὶ | γνώμην σοι λάβω περὶ  
 20 τινες [20] πρᾶγμα, ἢ δι' αὐτῶν πέμψε | ὃ θέλεις σὺν ἐπιστολίτιν,  
 ἐὰν | μὴ θέλῃς σκυλῆναι οὕτως. | Ταῦτά σοι γράφω ὥς ἀγνομο|νήσας  
 25 τῇ στάσει καὶ προσδοκῶ [25] σοι γεγύμνωμαι καὶ ὕβρις|μαι <<μαι>> παρὰ  
 πάντων τῶν συνπολιτῶν, καὶ δὸς Ταπασίτι τὸ ἔχισ | αὐτὴν ἐν παρα-  
 30 θέσει; Ἀσπάσο|μαι Δῖον τὸν καὶ Κάστορα καὶ [30] Πολυδεύκην καὶ  
 Πεκῦσιν πολ|λὰ καὶ Ἀφροδίτην καὶ Ἑρμι|όνην σὺν τέκνα καὶ εἴ τις  
 ἐμοὶ | ἀσπ[ά]σι καὶ . . . . νι[. . . . .]

(hier bricht die Spalte 2 ab.)

5. <<σ>> ἀπροεραῖσει καὶ τῆς σῆς ἀπρ . . . εἰας Haussoulier, σαπροεραῖσει (= σαπροαιρέσει) καὶ τῆς σῆς <ς> σαπρο . . . ιας Wilcken, Archiv V S. 433. <<σ>>ἀπροεραῖσει (= ἀπροαιρέσεως, das Sichnichtbekümmern, volkstümlich statt ἀπρονοησία) B. Keil. 8f. ἢ τ' ἂν — ἢ τ' ἂν Haussoulier, ἦτ' ἂν — ἦτ' ἂν (= εἴτ' ἂν — εἴτ' ἂν) Wilcken a. a. O. 9. μαρσίππιν σ' Haussoulier, μαρσίππιν γ' Wilcken a. a. O. 13. εἰσόψιν u. παρὰ σοι Haussoulier, εἰς ὄψιν u. παρα<σχεῖν> σοι Wilcken, a. a. O. 17. Unterhalb der Zeile 17 noch Schriftspuren, daher war die Spalte 1 hier noch nicht zu Ende, Wilcken, a. a. O. 23. ἀγνομο|νήσας' und προσδοκῶς' Haussoulier, ἀγνομο|νήσας und προσδοκῶ Wilcken, a. a. O. 27. δώσις πάσι. Τί το ἔχισ Haussoulier, δὸς Ταπασίτι τὸ ἔχισ Wilcken a. a. O. 29. Διογίτον' Haussoulier, Δῖον τὸν Wilcken, a. a. O.

4318. Papyrus. Tebtynis. Ptolem. Zeit. Lesquier, Institutions milit. S. 80, nach Mitteilung von Smyly.

Μιδοκρίτου ... ύκου | τῶν Πολυκράτου τῆς ἡ ρ̄ (d. i. ὀγδόης ἑκατονταρχίας) ἀγή(ματος) Μακεδονικῶν.

4319. Papyrus. **Testament.** Hermonthis. 8. Jahrh. n. Chr. Loret, Rec. trav. 16 (1894) S. 103, mit Lichtdruckbild. Crum u. Steindorff, Koptische Rechtsurkunden des 8. Jahrh. Band I Nr. 77. Lyon, Sammlung Nolot.

1 (Reste des koptischen oder arabischen Protokolls)

2 [...] Εὐεργέτου ἔτους εἰκουσ[τοῦ .....]

3 [...] εὐσεβεσιάτου ἡμῶν δε[σπότου καὶ] ἔτους εἰκουστοῦ τετάρ-  
το[υ .....]

4 [...] καὶ Φλ(α)υῖου Ἡρακλείου Νέου Κωνσταντίνου τοῦ θεο-  
στέ[φου .....]

5 [.....]του ἔτους εἰκουστοῦ τρίτου, Χοιὰκ [ἡ] ἱνδικ(τί)σ(νος) ἡ<sup>π</sup>,  
ἐν τῷ [...].....]

6 [τό]πῳ τοῦ ἀθλοφόρου μάρτυρος ἄββα Φοιβάμωνος τοῦ ὄρου[ς]  
..ν.[.....]

7 [..... νο]μοῦ Ἐμμῶνθεως ἐπὶ Ἰωάννου Δαυεῖδ το(ῦ) τιμιω-  
τ(άτου) πρωτοκωμ[ητοῦ ....]

(es folgen 7 koptische Zeilen.)

3. δε[σπότου καὶ] Loret, δε[σπ(ότου) καὶ] Crum. 4. θεοστέ[φου] Crum.  
5. τ[ρ]ίτου, Χοιὰκ ... ἱνδικ(τί)σ(νος) .. Loret, obiger Text nach Crum, der  
das Lichtdruckbild und den koptischen Text zugrunde legt. 6. Φοιβά-  
μων. 1 τοῦ ὄρο[υς] Loret, Φοιβάμωνος τοῦ ὄρου[ς] Crum. 7. τοῦ ... Loret,  
το(ῦ) τιμιωτ(άτου) Crum.

- 4320 a—b. Inschriften. **Weihungen.** Akoris (Tehneh), Ruinenwände. Zeit des Commodus. Lesquier, Bull. Instit. arch. or. 8 (1911) S. 120.

(4320 a) Ὑπὲρ [σω]τηρίας | τοῦ κυρίου | Κομμόδου | Ἀντωνίνου |  
Σεβαστοῦ Συσεβοῦς.

3. Diese Zeile ausgeleiht und sodann Κομμόδου eingemeißelt.

5. lies: Εὐσεβοῦς.

(4320 b) ...[.]... θ [...] | αὶ Νεχθ[.....] | Ἀμμω[ν]ίου καὶ [...] |  
Φιβίου ...[.]... ος ἐπ[ι]...[.]καλούμε[νος .....] | μθ ..υτο[.....] | ἐπ'  
ἀγαθῶι.

4321. Inschrift. **Weihung.** Alexandria. 2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. 8 (1905) S. 121 Nr. 3. Mahaffy, Archiv Pap. IV S. 167. Breccia, Bull. Soc. Alex. 9 (1907) S. 97. Breccia, Iscrizioni S. 85 Nr. 144, mit Lichtdruckbild (Taf. 11). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 [.....]ον Ἀσκληπιάδου τὸν συ[γγενῆ]

2 καὶ διο[κ]ητὴν οἱ νέμ[ο]ντες σὺν αὐτῶι

3 τὴν τῆς Ἀφρ[οδίτης] .]α .. μρέους σύνοδο[ν]

- 4 ἀρετῆς ἔνεκ[εν καὶ μετ]αλομερείας, ἥς  
5 ἔχων διατ[ελεῖ] πρὸς [τὴν] πόλιν[ν].

2. νέμ[ον]τες Breccia (Iscr.), νέμ[ο]ντες Pr., laut Lichtdruckbild.

3. ]α[. .]μρέους Breccia (Iscr.), laut Lichtdruckbild aber zwischen α und μ höchstens für 2 Buchstaben Platz (Pr.); κ]α[ι ἰ]μρέους Mahaffy, Archiv IV S. 167; Τ]α[. .]μρέους (Beiname der Aphrodite) Wilcken, Archiv IV S. 238; ἰ]α[μ]μρέους Reinach, REG. 20 (1907) S. 93 Nr. 87. 5. [τὴν] πόλιν[ν] Breccia (Iscr.); nach dem Lichtdruckbilde ist diese Lesung richtig (Pr.).

**4322. Papyrus. Testament.** Zwischen 84 u. 96 n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. 9 (1907) S. 93 Nr. III. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

- 1 [ Δο]μιτιανοῦ Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ μην[ὸς]  
2 [ ὁ]μολογεῖ Ἡρακλῆς Τροθήτως ὡς [ἐτῶν]  
3 [ μετὰ τὴν ἑαυτοῦ τελευτ]ῆν τοῖς γεγονόσι αὐτῷ ἐκ τῆς συνοῦ-  
[σης αὐτῷ γυναικὸς Θεναπύγχιος  
4 [ ]λλίῳνι καὶ τοῖς τῶν τετελευ[τ]ηκότων[ν]  
αὐτοῦ τέκνων(?)  
5 [ τῇ π]ρογεγραμμένη αὐτοῦ γυναικὶ Θενα-  
π[ύγχι  
6 [ ]ου τὴν ὑπάρχουσιν αὐτῷ Ἡρακλήῳ ἐν[  
7 [ οἰκοπέ(?)]δου καὶ τοῦ ἐν τῷ οἴκῳ ταμείου ου φω.[  
8 [ ].αι, ἣν ἔαν καταλ[ε]ῖπῃ ὄνον θήλειαν [  
9 [ ]ω ἀγγελικῶν προβάτων ἑκατὸν τ[  
10 [ ]μα ἀγγελικὰ πρόβατα τριάκοντα ἐννέα α[  
11 [ τῇ ] δὲ προγεγραμμένη τῆς Ταφε.ως θυ-  
γατρὶ  
12 [Τῇ δὲ προγεγραμμένη αὐτοῦ] γυναικὶ Θεναπ[ύγ]χι μερίζι ὁμοίως[  
13 [ δη]μόσιοι .ου [...].ου υἱοὶ με.[  
14 [ ]..υτ.σο.[...].μμη Θεναπ[ύγ]χισ  
15 [ ] δὲ καὶ ..μο.[  
16 [ ]ηκα[

3. Ergänzungen der Zeile von Wilcken, Archiv V S. 280. 4. αὐτοῦ τέκνων(?) erg. Wilcken a. a. O. 5. Θενατ[ ] Breccia, Θεναπ[ύγ]χι Wilcken, a. a. O. 7. [ ]δου Breccia, [ οἰκοπέ(?)]δου Wilcken, a. a. O. 11. τῇ] δὲ Wilcken, a. a. O.; θυγ[ατρὸς Breccia, θυγ[ατρὶ Wilcken, a. a. O. 12. Ergänzung des Zeilenanfangs von Wilcken, a. a. O.; Θενατ[. .]χι Breccia, Θεναπ[ύγ]χι Wilcken, a. a. O. 14. Θενατ..[ Breccia, Θεναπ[ύγ]χισ nach Wilckens Vorgang.

**4323. Papyrus. Privatbrief.** Byz. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. 9 (1907) S. 94 Nr. IV. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Bruchstück A.

- 1 Ϙ Ἐγνων παρὰ τῆς δούλης ὑμῶν τῆς γυναικὸς μου, ὡς ὁ θεο-  
φιλέστατος κοινὸς  
2 δεσπότης ὁ πατὴρ ὑμῶν ὀλίγον ἀηδίζεται, καὶ ἐφρόντισα οὐ  
μετρίως, ὥστ' ἐμέ

- 3 ἀναγκασθῆναι πέμψαι τὸν γραμματηφόρον πρὸς τὴν ὑμετέραν  
ἀδελφικὴν εὐλάβειαν,  
4 ἵνα δι' αὐτοῦ σημᾶναί μοι περὶ τῆς ὑγείας αὐτοῦ, ἧς οὐδέν μοι  
τιμιότερον. Παρακαλῶ οὖν  
5 αὐτὴν πρὸ πάντων καταφιλήσαι τοὺς τιμίους αὐτοῦ πόδας ἐξ  
ἑμοῦ, ἔπειτα ὡς προείπον  
6 διὰ τοῦ γραμματηφόρου σημᾶναί μοι τὴν ὑγίειαν αὐτοῦ. Παρα-  
καλῶ δὲ ὑμᾶς συγγνώμην  
7 μοι δοῦναι ἐφ' οἷς μέχρι [  
8 οἶδεν γὰρ ὁ θεὸς  
9 παραγγειλ[  
10 ὁ ἐλάχιστος  
11 θεοφιλέστατος

## Bruchstück B.

- 12 ]ρον.. [πέ]μψαι ὑμῖν πρ[  
13 ]ος κολύμβῳ καὶ πηλοτάτῳ. Εἰς [  
14 ]ενέγκην πακτονάριν, ἵνα πέμψω ὑμῖν [  
15 προσκινῶ καὶ ἀσπάζομαι τῇ[ν ὑμετέραν ἀδελφικὴν εὐλάβειαν(?)]  
16 ] παρακαλῶ αὐτὴν πρὸς ι[  
17 θανμα]σιοτάτου ἡμῶν πατρὸς προσ[...][ω[  
18 ]ην τὸν πατέρα μου, ἐπειδὴ δὲ ἡ κόρη(?)  
19 ]ει οὐκ ὀλίγον καὶ σφόδρα ἐταράχθ[  
20 ]αγνώσεως τῶν ἐλαχίστων μου γραμμάτ[ων  
21 πα]ύσομαι φροντίδος, ἐπειδὴ ὡς ἀνω[  
22 ] Ἐρρωσθε ἐν κυρίῳ. Ϟ

## Rückseite:

- 23 Ϟ ..... θεοφιλ(εστάτοις?) ἀδελφ[οῖς] μου θιωμενα. (καὶ)  
24 Φοιβάμμ[ωνι].

8. ὁ θε[ Breccia, ὁ θε[ὸς Pr.

4324. Papyrus. **Liebeszauber.** Breccia, Bull. Soc. Alex. 9 (1907) S. 95 f. Nr. V. Preisendanz, Philol. 69 (1910) S. 51 ff.

[κατα]δήσω σε Νῆλον [τὸν] καὶ Ἀγαθὸν Δαῖμον, ὃν ἔτεκε Δημητρία, κακοῖς μεγάλοις, οὐδὲ θεῶν | οὐδὲ ἀνθρώπων εὐρώσι καθαρὰν λύσιν, ἀλλὰ φιλήσι ἐμὲ Καπιτωλίνα[ν, ἥν] ἔτεκε Πεπεροῦς, | θῖον ἔρωτα κυέση μοι κατὰ πάντα ἀκόλουθος, ἕως ἂν ἔτι βούλωμαι, ἵνα μοι ποιήσῃ, <ᾗ> ἐγὼ θέλω, | καὶ μηδενὶ ἄλλῃ καὶ μηδενὸς ἀκούσει μηδὲν  
5 [.][ν μόν[ης] Καπιτωλίας, ἐπιλήσῃ γονέων [ᾗ] τέκνων φίλων. Π[ροσ]-  
εξορκίζω ὑμᾶς, δαίμονες, [τοὺς] ἐν τῷ τόπῳ τοῦτῳ λυθαῖν | [.....]  
σου ἀφαλῶ λυβαλο λυβαλ.. καὶ λίσσομαι λυβαλα.. νη. πυλ. νυλυοενοῖς | οδισσας οναλελα καὶ [εὔχομαι τ]ὴν εὐρωεῖαν καὶ [τοῦ ἔρωτός μου] ἀπωδώσις, τὰς | χάριτας πάντας ἐσήτε<<ς>> καὶ τὰς ἀγάμους καὶ ἀν-  
εμοφορέτους ἀφ[ή]τε, ὡς ἀνθῶ τὴν παρακαταθήκην αὐτῇ, ἵνα μοι



10 τελέσητε πάντα τὰ ἐν τῷ πυττακίῳ γεγραμμένα, δι' ἃ ὀρκίζω |<sup>10</sup>| ὑμᾶς,  
 δαίμονες, τὴν συνέχουσιν ἡμᾶς βίαν καὶ ἀ[νά]γκην, τελέσατέ μοι  
 πάντα | [κ]αὶ ὀπηδήσατε καὶ περιέλετε Νίλου, οὗ ἐστὶν ἡ οὐσία [ἐκεί]-  
 νου, ἵνα μου ἔρῃ Καπιτωλῖνα, | [κ]αὶ ἀσάλευτός μου ᾦν Νίλος, ὃν ἔτεκε  
 Δημητρία, πάσῃ ὥρᾳ καὶ πάσῃ ἡμέρᾳ, | διορκίζω ὑμᾶς, δαίμονας, κατὰ  
 τῶν ὑμῶν π<<ρ>>ικρῶν ἀναγκοῦν τὴν ἔχουσιν | ὑμᾶς καὶ ἀνεμοφορή-  
 15 των, ἰὼ ἰῶε φρουθιε ωφρη ὁ μέγιστος δαίμων ἰάω σαβαῶ |<sup>15</sup>| βάρ-  
 βαρε θιῶθ λαίλαμψ ὁσορνῶφρι εμφερα ἐν τῷ οὐρανῷ θεός, ὁ μονο-  
 [γ]ενής, | ὁ ἔξαλεύων τὸν βυθόν, ἔξαποστέλλων ὕδατα καὶ ἀνέμους,  
 ἔξαφος τὰ πνεύμα|τα τῶν δαιμόνων τούτων, ὅπου μοῦ ἐστὶν ἡ πυξίς,  
 ἵνα μοι τελέσωσι τὰ ἐν τῷ | πυξιδίῳ ὄντα, ἥτε ἄρσηυς ἥτε θήλαι  
 ἥτε μεικροὶ ἥτε μεγάλοι, ἵνα ἐλθόν|τες τελέσωσι τὰ ἐν τῷ πυξιδίῳ  
 20 τούτῳ καὶ καταδήσωσι Νίλον τὸν καὶ |<sup>20</sup>| Ἀγαθὸν Δαίμονα, ὃν ἔτεκε  
 Δημητρία, ἐμοὶ Καπιτωλῖνα, ἡ<ν> ἔτεκε Πεπεροῦς, | [ὄλο]ν τῆς ζωῆς  
 ἀτοῦ χρόνον φιλῇ με Νίλος φίλτρον αἰώνιον, ἥδη ἥδη τα[χὺ ταχὺ].

1. lies: ἵνα κατα|δήσωσι (οἱ δαίμονες), Preisendanz, a. a. O. 2. lies:  
 εὐρώση und φιλήση, Preisendanz. φιλησιεμ καπιτωλινα[. ]ετεκε Breccia,  
 φιλήσι ἐμὲ Καπιτωλῖνα[ν, ἦν] ἔτεκε Wilcken, Archiv V S. 280. 3. lies:  
 ἕως ἂν, Preisendanz. ἐπιβουλωμαι Breccia; ἔτι βουλωμαι Preisendanz.  
 <ἄ> von Wilcken und Preisendanz hinzugefügt. 4. μηδεν[.]υμον[.]  
 Breccia; μηδέν [ῥ] μόν[ης] Wilcken; ἀκούση, (εἰ μὴ ἔ[μο]υ μόν[ης] Preisen-  
 danz. ἐπιλήσις Breccia, ἐπιλήση Preisendanz. 5. π[.] εξορκίζω Breccia,  
 π[ροσ]εξορκίζω Preisendanz. [τοῦς] erg. Preisendanz. 7. καὶ [.....]η  
 νεγρωεῖαν καὶ [.....] απωδωσις Breccia, καὶ [εὐχομαι τ]ὴν εὐωρείαν  
 καὶ [τοῦ ἔρωτός μου] ἀποδόσεις Preisendanz. 8. εσητες, αταμους,  
 αφ.τρεσανθω Breccia; ἐσῆτε O. Weinreich, ἀγάμους Preisendanz, ἀφ[ῆ]τε  
 ὡς ἀνθῶ Wunsch bei Preisendanz. 9. statt αὐτὴν lies ταύτην, Preisen-  
 danz. 11. [.]αισπηδήσατε Breccia; [κ]αὶ ὀπηδήσατε Preisendanz. ουσια[.  
 .]νου Breccia, οὐσία [ἐκεί]νου Preisendanz. 13. lies: πικρῶν Ἀναγ-  
 κῶν τῶν ἐχουσῶν ὑμᾶς, Preisendanz. 14. lies: Ἰάω Σαβαῶθ, Preisen-  
 danz. 15. μονο: ενης θεξαδευων Breccia; μονο[γ]ενής, ὁ ἔξαλεύων (= ἐκ-  
 σαλεύων) Preisendanz. 16. εξαφος Breccia; lies: ἔξαφες, Preisendanz.  
 18. lies: ἄρσηνες, Preisendanz. 21. [ὄλο]ν erg. Preisendanz. lies: φιλή,  
 Preisendanz. η δηρηστα Breccia, ἥδη ἥδη τα[χὺ ταχὺ] Wilcken, Archiv V  
 S. 280.

4325. Papyrus. Eine Vorarbeit zur ἐπίσκεψις. Faijum. 3. Jahrh.  
 n. Chr. Mayence und de Ricci, Musée Belge 8 (1904) S. 101 ff.,  
 mit einem Lichtdruckbilde der Spalte 6. Neudr. von Spalte 4 bis 6, 8  
 bei Wilcken, Chrestom. I 236. Brüssel, Kgl. Bibliothek.

Spalte 1.

(Oben abgebrochen.)

- 1 ἄρου|ραι τριάκοντα πυροῦ ἀρτάβαι  
 τριάκοντα  
 2 [τελοῦσαι ἀνὰ πυροῦ ἀρτάβην] μίαν κατοίκων.  
 3 [ ἐκατὸ]ν ἑνδεκα ἡμισυ τέταρτον ὄγ-  
 δον ἑκκαι-

- 4 [δέκατον ]ωνος ἄρourke δύο, Γέμεινος  
ἐξηγητεύσας  
5 [τῆς λαμπροτ(άτης) πόλεως τῶν ἈλεΞα]νδρέων ἄρourke δέκα ἐννέα  
τέταρτον  
6 [ ]σαντος τριάκοντα τέταρτον  
ὄγδον ἑκκαι-  
7 [δέκατον ]ος ἄρourke τρεῖς ἡμισυ ὄγ-  
δον τῶν του  
8 [ ]σίνους ὁ καὶ Γαλάτης μία ὄγ-  
δον ἑκκαιδέκατον  
9 [ ]ἐκκ]αιδέκατον τετρακαεξηκοστόν,  
Ἄρειος ὁ καὶ  
10 [ ] γίνονται ] αἱ προκείμεναι.  
11 [ ]αι ἄρourke ἑκατὸν ἐνδεκα  
ἡμισυ τέ-  
12 [ταρτον ὄγδον ἑκκαιδέκατον ἀ]ρτάβαι διακόσiai ὄγδοήκοντα τέσσα-  
13 [ρες τεσσε]ρακοσθόγδον, ὦν τελοῦσαι  
ἀνὰ πυροῦ  
14 [ἀρτάβαι ] ἡμισυ πυροῦ ἀρτάβαι ἑκα-  
τόν ...

5. Ergänzung von Pr.

Spalte 2.

(Oben abgebrochen.)

- 1 κοῖς γῆς σπειρομένης ἄρourke μία· πυροῦ ἀρτάβη μία τέταρτον  
τελοῦσα ἀνὰ  
2 πυροῦ μία κατοίκων. Γίνονται αἱ προκείμεναι.  
3 Γ[ι]τονες πάντοθην διώρυγες.  
4 Ἑβδόμης σφραγίδος νότου ἐχόμενα ἄρourke ἑξακόσiai τριάκοντα  
πέντε  
5 ἡμισυ τέταρτον ὄγδον δυοτριακοστόν τετρακαεξηκοστόν, ὦν  
ὑπολόγου  
6 ἄρourke δύο ἡμισυ ὄγδον, δεινδρικῶν ἄρourke τριάκοντα τέσσαρες,  
7 καταλείπονται ἐν σιτικοῖς ἄρourke πεντακόσiai ἐνενήκοντα ἐννέα  
τέταρτον  
8 δυοτριακοστόν τετραεξηκοστόν, ὦν σπορίμης ἄρourke ἑκατὸν εἴκοσι  
9 πέντε δυοτριακοστόν, πυροῦ ἀρτάβαι διακόσiai πεντήκοντα τέσ-  
σαρες δῖμοι-  
10 ρον ὄγδον τεσσераκοσθόγδον, ὦν βασιλικῆς γῆς ἄρourke τριά-  
κοντα μία ἡμισυ  
11 δυοτριακοστόν, πυροῦ ἀρτάβαι ἑκατὸν τριάκοντα ἐννέα τεσσера-  
κοσθόγδον ...

## Spalte 3.

(Oben abgebrochen.)

- 1 γίνονται αἱ προκείμεναι ἀπογραφεῖσαι ὁμοίως ὡς πρόκειται κολλη-  
μάτων.
- 2 Γίνονται τῆς σφραγίδος αἱ προκείμεναι ἀβρόχου ἄρourke τετρα-  
κόσαι ἑβδο-
- 3 μήκοντα τέσσαρες τέταρτον τετραξηκοστόν, πυροῦ ἀρτάβαι χεῖλαι  
πεντα-
- 4 κόσαι εἴκοσι ἑννέα ἕκτον τετρακικοστόν τεσσαερακοσθόγδον, ὦν  
βασιλικῆς
- 5 γῆς ἄρourke διακόσια<ι> ὀγδοήκοντα τρεῖς ἥμισυ, πυροῦ ἀρτάβαι  
χεῖλαι διακόσια<ι>
- 6 ἑνενήκοντα τρίτον ὄγδον. Ὡν τελοῦσαι· ἀνὰ πυροῦ τρεῖς ἥμισυ  
τρίτον
- 7 ὄγδον τεσσαερακοστόν ἑκατοπεντηκοστόν, ἄρourke διακόσαι ἑβδο-  
8 μήκοντα τρεῖς ἥμισυ, πυροῦ ἀρτάβαι χεῖλαι διακόσαι τριάκοντα  
9 πέντε τρίτον ὄγδον, ἀνὰ πυροῦ ἀρτάβας πέντε τρίτον, ἄρourke[i]  
δ[έκ]α,
- 10 πυροῦ ἀρτάβαι ὀγδοή[κοντα] πέντε. Ἰδιωτικῆς γῆς ἄρourke[i] ἑκατὸν
- 11 ἑνενήκοντα ἥμισυ τ[έταρ]τον τετρ[α]ξηκοστόν, πυροῦ ἀρτάβ[α]i  
διακόσαι
- 12 τριάκοντα ὀκτὼ ἥμισυ τέταρτον τεσσαερακοσθόγδον, ὦν τελ[ο]ῦ[σ]αι
- 13 ἀνὰ πυροῦ ἀρτάβην μίαν, κατοίκων ἄρourke ἑκατὸν ὀγδοήκοντα
- 14 μία ἥμισυ τέταρτον ἑκκαδέκατον τετραξηκοστόν, πυροῦ ἀρτάβαι

## Spalte 4.

(Oben abgebrochen.)

- 1 Ὁ[γδός] σφραγίδος . . . . . ἐχόμενα ἄρourke τετρακόσαι ἐξήκοντα  
πέντε]
- 2 ἥμισυ τέταρτον ἑκκαδέκατον δυοτριακοστόν τετρακαξηκοστόν, ὦν
- 3 ὑδραγωγῷ ἄρourke τέσσαρες ἥμισυ. Καταλείπονται ἐν σιπικοῖς  
ἄρourke
- 4 τετρακόσαι ἐξήκοντα μία τέταρτον ἑκκαδέκατον δυοτριακοστόν  
τετρα-
- 5 εξηκοστόν, ὦν σπορίμης γῆς ἰδιωτικῆς ἄρourke τε[σσε]ράκοντα
- 6 μία, πυροῦ ἀρτάβαι ἐξήκοντα μία, τελοῦσαι ἀν[ὰ πυροῦ ἀ]ρτ[ά-  
βην] μί[αν],
- 7 ἀβρόχου γῆς αἱ λοιπαὶ ἄρourke τετρακόσαι εἴκοσι τέταρτον ἑκ-  
καδέκατον
- 8 δυοτρια[οσ]τόν τετραεξηκοστόν, ὦν βασιλικῆς γῆς ἄρourke διακόσαι
- 9 ὀγδοήκοντα ὄγδον ἑκκαδέκατον δυοτριακοστόν τετραεξηκοστόν,
- 10 αἱ οὔσαι διὰ γεωργῶν Εὐπόρου Μώρου καὶ μετόχων ἀπογραφεί-  
σαι ὁμοίως

11 ὡς πρόκειται κολλημάτων.

12 Ἰδιωτικῆς γῆς ἄρourkei ἑκατὸν τεσσαράκοντα ἑκατιδέκατον, ὦν

13 Μύσσης Σουχάμμωνος ἄρourkei τέσσαρες τέταρτον, Σαβεῖνος  
λινούφος

14 ἄρourkei τέσσαρες, Σαραποδώρα Λεωνίδου ἄρourkei τέσσαρες,  
κληρονόμων

15 Μηνάτος Ἰσχυρᾶ ἄρourkei ἕξ τέταρτον, Ἡδεῖς Ἀλκαίως ἄρourkei τρεῖς

13. Λινούφος die Herausgeber, λινούφος Wilcken, Chrestom.

#### Spalte 5.

(Oben abgebrochen.)

1 [ Ἄνου]-

2 βίων Πετρωνίου ἄρourkei τεσσ[ερ]ά[κοντα]

3 ἄρourkei ὀκτώ, τέκνα Πασίωνος ἄρourkei ἑπτὰ, Ἰσιδώρα ἀφῆλῃς  
διὰ Ἄμμω-

4 νίου γυμνασιάρχσαντος ἄρourkei πέντε. Γίνονται αἱ προκείμεναι

5 ἀπογραφεῖσαι ὁμοίως ὡς πρόκειται κολλημάτων.

6 Γίνονται τῇ[ς] σφ[ραγίδος] ἀβρόχου ἄρourkei τετρακόσiai εἴκοσι  
τέταρτον

7 ἑκατιδέκατον δυοτριακοστὸν τετραεξηκοστὸν, πυροῦ ἀρτάβαι χεῖλαι

8 τετρακόσiai ὀγδ[οή]κοντα πέντε ἡμισυ τρίτον δωδέκατον τεσσαε-

9 κοσθόγδον, κριθῆς ἀρτάβαι ἑπτὰ ἕκτον τετρακικοστὸν, ὦν βασιλικῆς

10 γῆς ἄρourkei διακόσiai ὀγδοήκοντα τέταρτον δυοτριακοστὸν τετραεξη-

11 κοστὸν, πυροῦ ἀρτάβαι χεῖλαι τριακόσiai δεκαεννέα ἡμισυ τρίτον  
δωδέ-

12 κατον τεσσαερακοσθόγδον, κριθῆς ἀρτάβαι ἑπτὰ ἕκτον τετρακικοστὸν,

13 ὦν τελούσαι ἀνὰ πυροῦ ἀρτάβας τρεῖς ἡμισυ τρίτον ὀγδον τεσσαε-  
ρακοστὸν

14 ἑκατοπεντηκοστὸν ἄρourkei διακόσiai εἴκοσι ἕξ τέταρτον ὀγδον,

15 πυροῦ ἀρτάβαι χεῖλαι πεντήκοντα τετρακαεξ<η>κοστὸν ἀνὰ πυροῦ

#### Spalte 6.

(Oben abgebrochen.)

1 [ γίνονται]

2 αἱ προκείμεναι.

3

Γίτονες νότου ὕδραγωγὸς μεθ' (ὄν) δημο-

4 σία ὁδός, βορρᾶ διώρυξ καὶ ὁδός, ἀπηλιώτου πεδιακῆ ὁδός, λιβὸς  
ὕδραγωγός.

5 (2. H.) Ὑπ( ) (ἄρourkei) υκ δ ις λβ <<Ξδ>>, ὦν ἐπ(εσκέφθησαν)  
ἀβ(ρόχου) (ἄρourkei) ρνα δ ις Ξδ, νειλ(όβροχοι) αἱ λοιπ(αἱ).

6 Βασιλ(ικῆς) (ἄρourkei) σπ δ λβ Ξδ (πυροῦ) (ἀρτάβαι) ἀτιθ (ἡμισυ)  
γ ιβ μη, κρι(θῆς) (ἀρτάβαι) ζ ς κδ εκ ς' (πυροῦ) (ἀρτάβαι) δ δ,  
κρι(θῆς) (ἀρτάβαι) κ'δ,

7 ἰδιω(τικῆς) (ἄρourkei) ρμ ις' (πυροῦ) (ἀρτάβαι) ρξ ς' ιβ', εκ ς' (πυροῦ)



- (ἀρτάβαι) α δ', αιρ' παρ(αδ ) (ἄρourke) δ ις λβ ξδ, ὦν βασιλ(ι-  
κῆς) (ἄρourke) ρα,  
8 (πυροῦ) (ἀρτάβαι) υπ [[ιδιω]] κρ(ιθῆς) (ἀρτάβαι) δς'', ιδιω(τικῆς)  
(ἄρourke) ν δ ις ξδ (πυροῦ) (ἀρτάβαι) εβ (ἡμισυ) γ ιβ.  
9 (1. H.) Ἐνάτης σφραγίδος ἀπηλιώτου ἐχόμενα ἄρourke διακόσiai  
εἴκοσι τέσσαρες  
10 τέταρτον τετραεξηκοστόν, ὦν διωρύχων ἄρourke ἕξ ἡμισυ τέταρτον.  
11 Καταλείπονται ἐν σιτικοῖς ἄρourke διακόσiai δεκαεπτὰ ἡμισυ τετραεξη-  
12 κοστόν, ὦν σπορίμης ιδιωτικῆς γῆς ἄρourke τριάκοντα, πυροῦ  
13 ἀρτάβαι τριάκοντα ἐπτὰ ἡμισυ, ὦν τελοῦσαι ἀνὰ πυροῦ ἀρτάβην μίαν.  
14 Ἀβρόχου γῆς ἄρourke ἑκατὸν ὀγδοήκοντα ἐπτὰ ἡμισυ τετραεξη-  
κοστόν

5—8 nach Wilcken, Chrestom., der das Lichtdruckbild zugrunde legte.  
Die Lesungen der Herausgeber waren mehrfach unrichtig. 7. παρ(αδ )  
nach Spalte 8, 3 (Pr.).

### Spalte 7.

(Oben abgebrochen.)

- 1 δι[ ἄρourke]  
2 δύο, Πασίων Μύσθου διὰ τῆς γυναικὸς ἄρourke δύο. Γίνονται  
αἱ προκείμεναι  
3 ἀπογραφεῖσαι ὁμοίως κολλη<μά>των.  
4 Γίνονται τῆς σφραγίδος ἀβρόχου ἄρourke ἑκατὸν ὀγδοήκοντα ἐπ-  
τὰ ἡμισυ  
5 τετραεξηκοστόν, πυροῦ ἀρτάβαι τετρακόσiai πεντήκοντα ἐννέα  
ἡμισυ δωδέκα-  
6 τον τεσσερακοσθόγον, κριθῆς ἀρτάβαι ἐξήκοντα ὅκτῳ ἡμισυ τετρα-  
καεικοστόν  
7 τεσσερακοσθόγον, ὦν βασι[λι]κῆς γῆς ἄρourke ἐξήκοντα τρεῖς  
ἡμισυ τέταρτον  
8 ὄγδον ἐκκαίδέκατον, πυροῦ ἀρτάβαι διακόσiai πεντήκοντα μία  
ἡμισυ ὄγδον  
9 τεσσερακοσθόγον, κριθῆς ἀρτάβαι ἐξήκοντα ὅκτῳ ἡμισυ τετρα-  
καεικοστόν  
10 τεσσερακοσθόγον, ὦν τελοῦσαι ἀνὰ πυροῦ ἀρτάβαι τρεῖς τρίτον  
δωδέκατον,  
11 ἀρούρης τέταρτον, πυροῦ ἀρτάβαι μία, ἀνὰ πυροῦ δύο δίμοιρον  
τετρακοστόν, ἄρourke  
12 τρεῖς, πυροῦ ἀρτάβαι ἐννέα ἕκτον, ἀνὰ πυροῦ ἀρτάβαι τρεῖς, ἄρourke  
μία, πυροῦ ἀρτά-  
13 βαι τρεῖς ἡμισυ, ἀνὰ πυροῦ τρεῖς ἡμισυ τρίτον ὄγδον τεσσερα-  
κοστόν ἑκατοπεν-  
14 τηκοστόν, ἄρourke μία, πυροῦ ἀρτάβαι ἕξ, καὶ ἐπιθέματος ἄρourke  
δεκατέσσαρες

## Spalte 8.

(Oben abgebrochen.)

- 1 (2. H.) Ὑπ( ) (ἄρourke) ρπζ (ἡμισυ) ξδ, <ῶν> ἐπεσκέφθησαν)  
 ἄβροχος [ ]
- 2 Βασιλ(ικῆς) (ἄρourke) ξγ θ η ις, (πυροῦ) (ἀρτάβαι) σνα (ἡμισυ)  
 η μη, κριθ(ῆς) (ἀρτάβαι) ξη (ἡμισυ) λβ μη εκ ς' (πυροῦ) (ἀρτάβαι)  
 δ, κριθ(ῆς) (ἀρτάβη) α λβ μη,
- 3 ἰδιω(τικῆς) (ἄρourke) ρλ (ἡμισυ) ξδ, (πυροῦ) (ἀρτάβαι) ση εκ ς'  
 (πυροῦ) (ἀρτάβη) α θ', αἰρ' παραδ( ) (ἄρourke) (ἡμισυ) η ιβ ξδ,  
 βασιλ(ικῆς)
- α[ς] (ἡμισυ) ξδ ξς  
 4 (ἄρourke) μ[δ], (πυροῦ) (ἀρτάβαι) ρ[ξ ς'], κριθ(ῆς) (ἀρτάβαι) γ ς',  
 ἰδιω(τικῆς) (ἄρourke) πε, (πυροῦ) (ἀρτάβαι) ρμη θ'.
- 5 (1. H.) Δεκάτης σφραγίδος νότου ἐχόμενα ἄρourke διακόσιαι εἴ-  
 κοσι ἐπτὰ ἡμισυ,
- 6 ῶν σπόρου ἰδιωτικῆς γῆς ἄρourke τεσσαράκοντα, πυροῦ ἀρτάβαι  
 πεντή-
- 7 κοντα, τελούσαι ἀνὰ πυροῦ μίαν κατοίκων. Ἀβρόχου γῆς αἱ λοιπαὶ  
 ἄρourke
- 8 ἑκατὸν ὀγδοήκοντα ἐπτὰ ἡμισυ, ῶν βασιλικῆς γῆς ἄρourke εἴκοσι  
 τέσσαρες
- 9 τέταρτον ὄγδον, αἱ οὔσαι διὰ γεωργῶν Κοπρῇ Βελλῇ καὶ μετό-  
 χων ἀπογρα-
- 10 φείσαι ὁμοίως ὡς πρόκειται κολλημάτων. Ἰδιωτικῆς γῆς ἄρourke  
 ἑκατὸν
- 11 ἐξήκοντα τρεῖς ὄγδον, ῶν κληρονόμων Δωρίωνος γυμνασιάρχῃ-  
 σαντος
- 12 ἄρου[ρ]αι δύο ἡμισυ, τέκνα Ἀνουβίωνος Περωνίου ἄρourke δύο  
 ἡμισυ

Z. 1—4 nach der von den Herausgebern S. 108 gegebenen Abzeich-  
 nung: die von ihnen S. 114 gegebenen Umschrift weicht mehrfach ab (Pr.).

## Spalte 9.

(Oben abgebrochen.)

- 1 Γίν[ο]νται τῆς σφραγίδος ἀβρόχου αἱ προκείμεναι ἄρourke ἑκατὸν ὀγ-  
 2 δοήκοντα ἐπτὰ ἡμισυ, πυροῦ ἀρτάβαι τριακόσιαι τεσσαράκοντα
- 3 μία ἡμισυ τρίτον ὄγδον, κριθῆς ἀρτάβαι ἑνδεκα ἡμισυ ὄγδον,
- 4 ῶν βασιλικῆς γῆς ἄρourke εἴκοσι τέσσαρες τέταρτον ὄγδον,  
 πυροῦ ἀρτά-
- 5 βαι ἑκατὸν εἴκοσι δίμοιρον ὄγδον, κριθῆς ἀρτάβαι ἑνδεκα ἡμισυ
- 6 ὄγδον, ῶν τελούσαι ἀνὰ πυροῦ ἀρτάβαι τρεῖς ἡμισυ τρίτον ὄγδον
- 7 τεσσαερακοστὸν ἑκατοπεντηκοστὸν, ἄρourke εἴκοσι, πυροῦ ἀρτάβαι  
 ἑκα-
- 8 τὸν δεκαπέντε τρίτον, ἀνὰ πυροῦ ἀρτάβην μίαν τετρακαεικοστὸν,

- 9 κριθῆς ἀρτάβας δύο δίμοιρον, ἄρourke τέσσαρες τέταρτον ὄγδον,  
 πυροῦ  
 10 ἀρτάβαι πέντε τρίτον ὄγδον, κριθῆς ἀρτάβαι ἑνδεκα ἡμισυ ὄγδον.  
 11 Ἰδιωτικῆς γῆς ἄρourke ἑκατὸν ἐξήκοντα τρεῖς ὄγδον, πυροῦ ἀρ-  
 12 τάβαι διακόσιαι εἴκοσι μία ἕκτον, ὧν τελοῦσαι ἀνὰ πυροῦ ἀρτάβην  
 13 μίαν, ἄρourke ἑκατὸν τριάκοντα ὀκτὼ ἡμισυ, πυροῦ ἀρτάβαι  
 14 ἑκατὸν ἐξήκοντα ὀκτὼ ἡμισυ δωδέκατον, ἀνὰ πυροῦ ἀρτάβην

## Spalte 10.

(Oben abgebrochen.)

- 1 ὄγδον [. . . . .]ράκων ἄρourke δεκαπέντε [  
 2 Καταλείπονται ἐν σιτικοῖς ἰδιωτικῆς γῆς ἀβρόχου ἄρourke δεκαεπτὰ,  
 3 πυροῦ ἀρτάβαι εἴκοσι δύο δίμοιρον τετρακαεικοστὸν τεσσαε-  
 κοσθόγδον,  
 4 τελοῦσαι ἀνὰ πυροῦ ἀρτάβην μίαν κατοίκων, αἱ οὔσαι Ἀπολλοδώρου  
 5 καὶ Ἀντωνίου μαχαιροφόρου κ[αὶ] μετόχων, ἀπογραφῆσαι ὁμοίως  
 6 ὡς πρόκειται κολλη<μά>των. Γίτονες νότου πεδιακῆ ὁδός,  
 7 βορρά διῶρυξ, ἀπηλιώτου διῶρ[υ]ξ, λιβὸς ὑδραγωγός, μεθ' ἣν  
 πεδιακῆ  
 8 ὁδός.

## Spalte 11.

(Oben abgebrochen.)

- 1 τεσσεράκοντα [. . . . .] δίμοιρον [  
 2 ἀνὰ πυροῦ ἀρτάβαι δύο ἄρourke τ[  
 3 τεσσαεκοσθόγδον ἀνὰ πυροῦ ἀρτ[άβαι  
 4 ἀρτάβαι ἑννέα τετραεικοστὸν [  
 5 διῶρυξ, ἀπηλιώτου διῶρυγες, λιβὸς ὑδραγωγός

4326—4340. Ostraka. **Steuerquittungen.** Goodspeed, American Journal of philology 25 (1904) S. 45 ff. Chicago, Haskell Oriental Museum.

(4326) S. 46 Nr. 1. 121 v. Chr.

Ἔτους μθ, Ἐπεῖφ θ. | Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν ἐν Κρο(κοδῖλων πόλει)  
 τράπεζαν, ἐφ' ἥς | Ἀλίτιχ(ος) ἐννο(μίου) τ(ο)ῦ αὐ(τοῦ) (ἔτους) | Πατῆς  
 Πετεσούχου [ῥ] χιλίας ἐνακοσίας ν, | ἀϞν. | Ἀλίτιχ(ος) τραπεζίτης) |  
 < ζ τ | . . . . . ος αλ( ) τρ( ) τραπεζίτης).

(4327) S. 47 Nr. 2. 6 v. Chr. (nicht 38 n. Chr., Goodspeed).

Ἀ[σκ]λᾶς τελώνης γερ(δίων) | Πασήμι Σάχαντος. | Ἐχω ἀπὸ τέλ(ους)  
 μη(νός) Σεβαστοῦ | (δραχμὰς) β ζ α κῆ (ἔτους) Σεβαστοῦ Καίσαρος.

(4328) S. 47 Nr. 3. 46 n. Chr.

Πορουῆς Ψεναμοῦνις καὶ | μέτοχω Χεμτοσνῦις | Πελεῖλις (χαίρειν).  
 Ἀπέχ(ομεν) ὑ(πὲρ) βαλ(ανικοῦ) . . . | τοῦ Ϟ (ἔτους) Τιβερίου Κλαυδίου  
 Καίσαρος Σεβαστοῦ [ῥ] Γερμανικοῦ Αὐτοκράτορος, Μεσορῆ ι.

2. lies: μέτοχοι.

(4326—4340. Fortsetzung.)

(4329) S. 47 Nr. 4. 47 n. Chr. (nicht 48 n. Chr., Goodspeed).

Πορουῆς Ψεναμοῦνις καὶ | μέ(τοχοι) Χεμτοσνύεις Πελείλις | χ(αίρειν).  
 Ἀπέχο(μεν) τοῦ ζ (ἔτους) Τιβερίου Κλαυδίου | Καίσαρος Σεβαστοῦ  
 Γερμανικοῦ Αὐτοκράτορος, |<sup>β</sup> Μεσορῇ ιζ.

(4330) S. 47 Nr. 5. 50 n. Chr.

Δια(γέ)γρ(ά)φηκεν Χεμπνε(ῦς) Πενμῶνιος | ὑ(πέρ) λαο(γραφίας) ι  
 (ἔτους) (δραχμὰς) δέκα πέντε, γ(ίνονται) (δραχμαὶ) ιε, | καὶ προσδ(ια-  
 γραφόμενα) ἔξ, γ(ίνονται) ς. Ὑ(τους) ι Τιβερίου | Κλαυδίου Καίσαρος  
 Σεβ(αστοῦ) Γερ(μανι)κοῦ |<sup>β</sup> Αὐτοκράτορος, Φαρμ(οῦ)θι λ. ε Βάσσο(ς)  
 Δέκ(μου) π(ράκτωρ).

(4331) S. 47 Nr. 6. 53 n. Chr. (r).

Θησ(αυροῦ) μη(τροπό)λεως, Ὑ(πεί)φ δ. | Σενσεχῶ(νσις) Πε(τε)χῶ(ν-  
 σιος) . . | Τιβ(ερίου) Κλαυδίου κυρί(ου), ιγ (ἔτους).

1. θησ(αυρῶ) Goodspeed, θησ(αυροῦ) Pr. 2. Am Ende der Z. 2 ein  
 Sigel, das nach Goodspeed vielleicht πυροῦ bedeutet, dahinter scheinbar  
 die Spur einer Zahl.

(4332) S. 48 Nr. 7. 55 n. Chr.

Δια(γέ)γρ(ά)φηκεν Χεμπν(εῦς) Πενάμειως | ὑ(πέρ) λαο(γραφίας) α  
 (ἔτους) (δραχμὰς) δέκα πέντε, γ(ίνονται) (δραχμαὶ) ιε, | καὶ τούτω(ν)  
 προσδ(ια)γραφόμενα. (Ὑ(τους) α Νέρωνος | Κλαυδίου Καίσαρος Σε-  
 βαστοῦ |<sup>β</sup> Γερμανικοῦ Αὐτοκράτορος, | Φαρ(μοῦ)θι κδ. Σεσ(ημείωμαι).

(4333) S. 48 Nr. 8. 68 n. Chr.

Πετοσίρις καὶ μετόχων Χεμπνε(ῦς) | Πελείλι(ος) χ(αί)ρειν. Ἀπέχ(ο-  
 μεν) | ὑ(πέρ) βαλανικ(οῦ) τ[ο]ῦ |<sup>β</sup> ιδ (ἔτους) τοῦ κυρίου, | Παῦνι . . .

1. Verschieden oder verlesen statt Χεμπνε(ῦς)? Vgl. S. B. Nr. 4330 u.  
 4332. Vorher lies: μέτοχοι.

(4334) S. 48 Nr. 9. 72 n. Chr.

Διέγρ(αψεν) Χεμ . . . . . ο( ) Πουω( ) Ἀρσένεως | Πε(τε)σήμιο(ς)  
 ὑ(πέρ) λαο(γραφίας) Νότου [κ(αὶ) Λιβ(ὸς)] δ (ἔτους) (δραχμὰς) δ. (Ὑ(τους)  
 δ | Οὐεσπασιανοῦ τοῦ κυρίου, Φ(α)με(νῶ)θ β. | Ὑ(μοί)ως Φαρμ(οῦ)θι  
 κγ (δραχμὰς) η. Ὑ(μοί)ως Παῦ(νι) β (δραχμὰς) η. |<sup>β</sup> Ὑ(μοί)ως Φαῶ(φι)  
 β δ (ἔτους) (δραχμὰς) δ. Σεσ(ημείωμαι). | Ὑ(μοί)ως Ἀθῦρ α (δραχ-  
 μὰς) ια, μβ.

5. Die Worte δ (ἔτους) sind offenbar zu deuten „für Rechnung des  
 Jahres 4“ (Pr).

(4335) S. 48 Nr. 10. 89 n. Chr.

Σατορνίνος στρατιώτης | Πε(τε)μενῶφης Ψεναμοῦνιος | χ(αίρειν).  
 Ἀπέχ(ωι) παρὰ σὺ ἀχύρου | γόμον ε. (Ὑ(τους) η Αὐτοκράτορος |<sup>β</sup>  
 Δομιτιανοῦ τοῦ κυρίου, | Ὑ(πεί)φ κδ ι . . . . . | . . . ρι. | θ.

(4336) S. 49 Nr. 11. 89 n. Chr.

[ ]μοῦνιος ὑ(πέρ) χω(ματικοῦ) η . [ ] | [κα]ῖ προσδ(ια)γραφόμενα).  
 (Ὑ(τους) η Δομιτιανοῦ, | [Ε]πείφ λ ε . . . . . σεσ(ημείωμαι).



(4326—4340. Fortsetzung.)

(4337) S. 49 Nr. 12. 107 n. Chr.

Μέτρη(μα) θησαυρ(ο)ῦ μητροπ(ό)λεως) γενή(ματος) ι(ἔτους) | Τραιανου  
του κυρίου, Μεσορη ἰζ. Ὀνόμ(ατος) | Ὡρος Ψεναμούνιο(ς) (πυρου)  
δύο, γ(ίνονται) πυρου β. Πικ(ῶς).

(4338) S. 49 Nr. 13. 117—138 n. Chr.

...[.].[ ] | Ἐσχο(μεν) ἀνακεχω( ) [ ] | [Α]δριανου Καί-  
σαρο[ς του κυρίου] | [ ] Ἀθῦρ ἰ (δραχμὰς) β.

(4339) S. 49 Nr. 14. 129 n. Chr.

[Μέ(τρημα) εἰς θησ(αυρὸν)] μητρο(πό)λεως) γενή(ματος) ιγ (ἔτους)  
Ἀδριανου | [Καίσαρος του] κυρίου, Ἐπειφ ἔ. Ὀνόμ(ατος) | [. . . . .  
. . .].ακήστιος δι(ὰ) Πικῶτο(ς) | [. . . . .] (πυρου) μίαν τέταρτον, |  
[γ(ίνονται) (πυρου) ἀρτάβαι] α δ].

(4340) S. 49 Nr. 15. 255 n. Chr.

Διέγραψεν Μεχείρ ιζ του ἐν(εστῶτος) | β (ἔτους) τῶν κυρίων ἡμῶν  
Οὐαλεριανου | καὶ Γαλληνου Σεβαστῶν | Πασήμις Ψενεγμούθου ὑπὲρ  
[<sup>β</sup>] Ἀμμωνος θεοῦ κ<<ο>>τίστου | \*δραχμὰς τέσσαρας, γ(ίνονται) (δραχ-  
μαὶ) δ. | Προσιήτης δεκάπρωτος | σεση(μείωμαι).

4. Möglich ist Ψενθερμούθου (Goodspeed). 5. Θεουκοτίστου = Θεοκτί-  
στου Goodspeed, θεοῦ κ<<ο>>τίστου Wilcken, Archiv IV S. 248. 7. δέκα  
Πρώτος Goodspeed, δεκάπρωτος Pr.

4341—4351. Ostraka. **Steuerquittungen.** Goodspeed, American  
Journal of philology 25 (1904) S. 50ff. Chicago, Field Columbian  
Museum.

(4341) S. 50 Nr. 1. 120 v. Chr.

\*Ετους ν, Ἐπειφ [.]. Τέτακται | ἐπὶ τὴν ἐν Κρο(κοδὶλων πόλει)  
τρά(πεζαν), ἐ[φ' ἧς . . . .][. . . .]. Σενεψεν[ ] | τετρακοσίας  
π[ ] [<sup>β</sup>] α.[ ] .

(4342) S. 50 Nr. 2. 44 n. Chr.

[Δ]ιέγρα(ψεν) Ὡρος Παήσιος ὑ(πὲρ) λαογρ(αφίας) δ <(ἔτους?)> |  
[Μεμονο]ίων (δραχμὰς) δ. (\*Ετους) δ Τιβερίου Κλαυδίου | [Καίς]αρος  
Σεβαστου Γερμανικου | [Αὐ]τοκράτορος, Φαμενῶθ κ. Σεσ(ημείωμαι)  
[<sup>β</sup>] [. . .]. .ων . . . δ (dahinter demotisch.) | [. . .]. .ικων (dahinter  
demotisch). | [. . .]ων Ἐπειφ κῆ ὑ(πὲρ) του αὐτου δ (ἔτους) | [. . . .]  
. φ . . . ὑ(πὲρ) βαλ(αν)ικου), γ(ίνονται) (δραχμαὶ) β . . . . | Ἐπειφ κῆ  
ὑ(πὲρ) χωμ(ατικοῦ) | (δραχμὰς) γ . .

4. σεβ( ) Goodspeed, σεσ(ημείωμαι) Pr.

(4343) S. 50 Nr. 3. 44 n. Chr.

Διέ(γραψεν) Χεμθσενε(ῦς) Πεάμιος | ὑ(πὲρ) χω(ματικοῦ) δ (ἔτους)  
(δραχμὰς) ἕξ (τριῦβολον), γ(ίνονται) (δραχμαὶ) ς | (τριῦβολον), καὶ  
προσδ(ιαγραφόμενα) | ε. (\*Ετους) ε Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος |  
Σεβαστου Γερμανικου Αὐτ(οκράτο)ρος, [<sup>β</sup>] Φαῶφι κγ. Πικ(ῶς) Κ(ε)-  
φάλ(ου). | (Eine Zeile demotisch.)

(4341—4351. Fortsetzung.)

(4344) S. 51 Nr. 4. 48 n. Chr.

[.....]μωνυ( ) | Πταρμ( ) | Επρεμγε( ) μη(τρὸς) Πασή(μιος) |  
 ὑ(πὲρ) λαογ(ραφίας) η (ἔτους) Μεμ(νονείων) (δραχμὰς) ις. (Ἔτους)  
 η | Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος |<sup>5</sup> Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ | Αὐτο-  
 κράτορος, Ἐπεῖφ κθ.

(4345) S. 51 Nr. 5. 49 n. Chr.

Ζωῖλος Ἀμμωνίου Χεμσνεὺς | Πελῖλιος χαίριν. Ἔχω παρὰ σοῦ |  
 εἰς λόγον μεταβόλων ὑπὲρ μηνῶν | τριῶν ἰ ἕως Ἀθῦρ δ (δραχμὰς) ιβ.  
 (Ἔτους) ι Τιβερίου |<sup>5</sup> Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ Γερμανι[κοῦ] |  
 Αὐτοκράτορος, Χοιὰκ ιγ. Ὅμοίως ... | .. (δραχμὰς) δ τυδρ( ) ..

(4346) S. 51 Nr. 6. 50 n. Chr.

Ζωῖλος Ἀμμωνίου Χεμσνεὺς Πενάμ(ιος) | χαίρειν. Ἔχω παρὰ σοῦ  
 ὑπὲρ ἀγορα(νομίας) | [ῶ]νίων (ἔτους) ι (δραχμὰς) δ. (Ἔτους) ι Τιβερίου  
 Κλαυδίου | [Κα]ίσαρος Σεβ[ασ]τοῦ Γερμανικοῦ |<sup>5</sup> [Αὐ]τοκράτ[ο]ρος,  
 Μεχέρ η. Ὅμοίω(ς) (δραχμὰς) δ. | [ῶ]μοί(ως) Φαμενῶ(θ) λ (δρα-  
 χμὰς) δ. Ὅμοί(ως) Φαρ[μοῦ(θ)] κε (δραχμὰς) δ. | [ῶ]μοίως Παχῶν λ  
 (δραχμὰς) δ. Ὅμοίω(ς) Παῦνι λ (δραχμὰς) δ. | [ῶ]μοίω(ς) Ἐπεῖφ κς  
 (δραμὰς) δ.

(4347) S. 52 Nr. 7. 56 n. Chr.

Διεγράψεν Χεμψενε(ὺς) Πανάμ(εως) | ὑ(πὲρ) λαο(γραφίας) β (ἔτους)  
 (δραχμὰς) δέκα πέντε, | γ(ίνονται) (δραχμαὶ) ιε, καὶ τοῦτω(ν) προσδ(ια-  
 γραφόμενα). | (Ἔτους) β Νέρωνος Κλαυδ<sup>5</sup>ίου Καίσαρος Σεβ(αστοῦ)  
 Γερ(μανι)κοῦ | Αὐτοκράτορος, Παῦνι κη. | Βάσ(σος) σε(σημείωμαι). |  
 (Eine Zeile demotisch).

(4348) S. 52 Nr. 8. 120 n. Chr.

Ἀπολλόδ(ωρος) πράκ(τωρ) Νεχῶς | Ν.... οσ.( ) μη(τρὸς) Σανκε-  
 μήτ(ιος). | Ἀπέσχ(ον) ὑ(πὲρ) λαογρ(αφίας) καὶ βαλ(ανικοῦ) | δ (ἔτους)  
 ῥυ(παρὰς) (δραχμὰς) δώδεκα, γ(ίνονται) ῥυ(παραι) (δραχμαὶ) ιβ.<sup>5</sup> | (Ἔτους)  
 δ Ἀδριανοῦ Καίσαρος | τοῦ κυρίου, Μεχ(εῖρ) κγ. | Σε(σημείωμαι) Ἀπολλώ-  
 δ(ωρος).

(4349) S. 52 Nr. 9. 132 n. Chr.

Μέ(τρημα) εἰς θησ(αυρὸν) μη(τροπόλεως) γενήμ(ατος) ις (ἔτους)  
 Ἀδριανοῦ Καίσαρος | τοῦ κυρίου, Ἐπεῖφ λ, ὀνόμ(ατος) Ψεναμούνιος |  
 Πετεμενκῶφεις (πυροῦ) τέσσαρες ἕκτον, (πυροῦ) δ ς. | Σεσ(ημείωμαι)  
 (πυροῦ) δ ς.

3. lies: Πετεμενῶφεις? Spiegelberg.

(4350) S. 52 Nr. 10. 2. Jahrh. n. Chr.

Μ(έτρημα) εἰς θησ(αυρὸν) μ[η(τροπόλεως) γενή(ματος) . (ἔτους) .....]  
 | Καίσαρος τοῦ [κυρίου] | | Σενχώνσιο(ς) .[ ]-  
 θερμου ὑ(πὲρ) (ἀρουρῶν) . [ ], | γ(ίνονται) (πυροῦ) α δ'. Σε(ση-  
 μείωμαι) = [ ].

(4341—4351. Fortsetzung.)

(4351) S. 53 Nr. 11. 220 n. Chr.

Μέ(τρημα) θησ(αυροῦ) μη(τροπόλεως) γ(εν)ή(ματος) γ(έτους) Μάρκου  
 Αὐρηλίου | Ἀντωνίνου Καίσαρος τοῦ κυρίου, | Ἐ(πεί)φ ἰᾶ, ὑ(πέρ)  
 Χ(άρακος) ὀνό(ματος) Κυον( ) Φατρῆ(τ)ο(ς) ὁ(μοίως) | Φαλή(ριος)  
 Παρο( ) (πυροῦ) ἥμισυ τρίτον, (πυροῦ) (ἥμισυ) <γ>. [5] Καὶ ὀνό-  
 (ματος) Φατρῆ(τ)ο(ς) ὁ(μοίως) Φαλή(ριος) ὑ(πέρ) λου( ) (πυροῦ) α ς'.  
 | Καὶ ὀνό(ματος) Σποτοῦτος Ἑρμί(ου) καὶ Φατρῆ(τ)ο(ς) | ὁ(μοίως)  
 Φαλή(ριος) ὑ(πέρ) λου( ) (πυροῦ) (ἥμισυ) δ', γ(ί)νονται ἐπ(ὶ τὸ αὐτὸ)  
 (πυροῦ) δύο ἥμι|συ τρίτον, γ(ί)νονται (πυροῦ) β L<sup>10</sup>. Αὐρήλ(ιος) Φιλ( )  
 σ(εσ)η(μείωμαι) [10] (πυροῦ) δύο ἥμισυ τρί<ον>, γ(ί)νονται (πυροῦ) β  
 L<sup>10</sup>. Σ(εσ)η(μείωμαι).

4352—4365. Ostraka. **Steuerquittungen.** Goodspeed, American Journal of philology 25 (1904) S. 53 ff. Boston, Privatbesitz H. W. Haynes.

(4352) S. 53 Nr. 1. Um 95 n. Chr.

[. . . . Διέγραψεν] | [Πετο]ρζμηθι[ς] Π[ ] [τοῦ] Πετορζμ(ή)θου  
 Λοῦψ μ(ητ)ρ(ος) . . .] | [. . .] λ(αο)γ(ραφί)ας Ἐλ(ε)φ(αντίνης) ἰδ(έ)τους  
 ἀργυ(ρίου) [5] δ(ραχ)μ(ας) ἐννέα, γ(ί)νονται (δραχμαὶ) θ μ(ει). [ ] | [διὰ  
 Λ]έοντος γραμμ(α)τέως. (ἔ)τους ιε | [Δομιτιαν]οῦ Καίσαρος .[ ] |  
 [τοῦ κ]υρίου, Θ(ῶ)θ .[ ] [10] [ ] δ(μ)οί(ως) διπ(λ)ών(?) | [δρα]χ(μ)ας  
 [. . . . , γ(ί)νονται (δραχμαὶ) . .] | [ ] .

2. Möglicherweise ist nach S. B. 4353 zu lesen: [Πετο]ρζμηθι[ς] Π[ε]τεύ-  
 ρεως] und in Z. 3: <Π>λοψ μ(ητ)ρ(ος) Τισάτις (Goodspeed). 6. Λέων γραμ-  
 ματεύς auch bei Wilcken, Ostr. II 42. Dahinter die Datierung (Goodspeed).

(4353) S. 54 Nr. 2. 112 n. Chr.

Διέγραψ(εν) Πετορζμητ(ις) Πετεύρε(ως) | Πλοῦψ μ(ητ)ρ(ος) Τισάτις  
 ὑ(πέρ) χιροναξί(ου) | τοῦ ιε (ἔ)τους Τραιανοῦ τοῦ κυρίου δ(ραχ)μ(ας) |  
 δέκα δύο, γ(ί)νονται (δραχμαὶ) ιβ. (ἔ)τους ιε Τραιανοῦ [5] τοῦ κυρίου,  
 Τῦβι θ, δι(ὰ) Λουκίου Αὐρηλί[ου] | ἐπι(τ)ηρητοῦ.

(4354) S. 54 Nr. 3. Um 116 n. Chr.

Διδυμ[ίων] π(ράκ)τωρ [ ] | Διέγραψ(εν) [ ] | μ(ητ)ρ(ος)  
 Τηπάνιο[ς] ὑ(πέρ) μερισμ(οῦ) | ποταμοφυλικί[δος] (δραχ)μ(ας) . . . (ἔ)τους  
 ιθ Τραιανοῦ [5] Ἀρίστου τοῦ κυρίου. [ ] | δι(ὰ) Σαραπίωνος .[ ] .

Didymion und Sarapion sind für die Jahre 115—116 n. Chr. bezeugt;  
 vgl. Wilcken, Ostr. II 102—104 (Goodspeed).

(4355) S. 54 Nr. 4. 116 n. Chr.

[Ἰ]οῦλιος Μάξιμος καὶ μέτοχ(οι) | [. . .]. πραισιδ(ίου) Σοή(νης?)  
 Ηλι( ) Τισασίχου. | [Ἐ]σ(χ)ομεν παρὰ σο(ῦ) ὑ(πέρ) παικισωνος | [καὶ?] ὑ(πέρ)  
 χω(ματικῶ) ὀψω(νίου) (δραχ)μ(ας) μα (πεντ)ώβολον σὺν ακκ( ).  
 [5] [(ἔ)τους] ιθ Τραιανοῦ Ἀρίστου Καίσαρος | [τοῦ] κυρίου, Μπαῦνι κ.

2. Statt Σοή(νης) ist auch σοκ( ) oder τοκ( ) möglich (Goodspeed).

3. Statt παικισωνος auch πα( ) κ(α)ὶ τ(α)ωνος möglich (Goodspeed).

4. Möglich auch συμακκ( ) (Goodspeed).

(4352—4365. Fortsetzung.)

(4356) S. 55 Nr. 5. 117 n. Chr.(?).

Ἀμμώνιο(ς) πράκ(τωρ). Διέγ(ραψεν) [[Παχνοῦ]]μῖς Βιήγχεωσ μη-  
[[τ(ρος) [ ]]] | ὑ(πέρ) ὄψωνίο(υ) ποταμοφ[[υλακ(ίδος) (ἔτους) .]] |  
Ἀδριανοῦ (δραχμὴν) α (τετρώβολον). (Ἔτους) α Ἀ[[δριανοῦ]] |<sup>5</sup> Καί-  
σαρος τοῦ κυρίου.

Zeit nach Goodspeed: 116—117 n. Chr. Das Jahr 1 dauert aber nur  
vom 8/8 117—28/8 117; wahrscheinlich ist α unrichtig gelesen (Pr.).

(4357) S. 55 Nr. 6. 119—120 n. Chr.

Σανμοῦς πράκ(τωρ). Διέγρ(αψεν) Φανω|. . . . . θεωσ ὑ(πέρ) μερι-  
σμοῦ) πο[[τ]αμοφυλακ(ίδος) δ (ἔτους) Ἀδριανοῦ τοῦ κυρίου | ῥυ(παρὰν)  
(δραχμὴν) . . Σαρ(απίων) γρ(αμματεὺς) ἔγρ(αψα) . . . . .

(4358) S. 56 Nr. 7. 136 n. Chr.

Ψανμοῦς πράκ(τωρ). Διέγρ(αψεν) | Πετορζμήτ(ις) Πετεύρεωσ |  
Πλοῦψε ὑ(πέρ) μερισμοῦ) διπλ(ών) | κ (ἔτους) ῥυ(παράς) (δραχμὰς)  
β (ὀβολοὺς δύο) χα(λκοῦν). (Ἔτους) κ |<sup>5</sup> Ἀδριανοῦ Καίσαρος | τοῦ  
κυρίου, Φαμ(ενῶθ) κ<sup>θ</sup>.

(4359) S. 56 Nr. 8. 136 n. Chr.

Ψανμοῦς πράκ(τωρ). Διέγρ(αψεν) | Ζμενπῶς Πετορζμήθεω[ς] |  
μητ(ρός) Τισάτις ὑ(πέρ) μερισμοῦ | διπλ(ών) κ (ἔτους) ῥυ(παράς) (δραχ-  
μὰς) β . (Ἔτους) κ |<sup>5</sup> Ἀδριανοῦ Καίσαρος | τοῦ κυρίου, Φαρμ(οῦθι) κζ.

(4360) S. 56 Nr. 9. 138 n. Chr.

Ουαλέριος Μαρίων καὶ οἱ σὺν | αὐτ(ῷ) ἐπιτηρητ(αῖ) ἱεράς πύλ(ης)  
Σο|ήνης διὰ Παχομψάκ(ιος) βοηθ(οῦ). Διέγρ(αψεν) Καλασεῖρις Πετορ-  
|<sup>5</sup>ζμήθου μητ(ρός) Θινπετορ|ζμήθις ὑ(πέρ) λαογρα(φίας) κβ (ἔτους) |  
Ἀδριανοῦ Καίσαρος τοῦ κυρίου | (δραχμὰς) ιζ (ὀβολόν), δραχμ(ας)  
δέκα ἐπτὰ ὀβολ(όν). | (Ἔτους) κβ Ἀδριανοῦ Καίσαρος |<sup>10</sup> τοῦ κυρίου  
Φαρμοῦθι | ιζ.

(4361) S. 57 Nr. 10. 139 n. Chr.

Πετεσοῦχος πράκ(τωρ). Διέγ(ραψεν) | Ζμεντπῶς Πετορζμήθ(εωσ)  
| μητ(ρός) Τισάτις ὑ(πέρ) μερισμοῦ) | ποταμ(οφυλακίδος) β (ἔτους)  
Ἀντωνεῖνου |<sup>5</sup> Καίσαρος τοῦ κυρίου ῥυ(παρούς) (ὀβολοὺς δύο) (χαλ-  
κοὺς τέσσαρας), | διπ(λῶν) (δραχμὰς) γ (ὀβολόν), στρατ(ίωνος) (χαλ-  
κοὺς δύο). Μεχ(εῖρ) ιθ.

(4362) S. 57 Nr. 11. 145 n. Chr.

Σωτήρ καὶ Παπρεμίθης πράκ(τορες) | ἀργυρικ(ῆς) Ἐλεφ(αντίνης).  
Διέγρ(αψεν) Φαν|ῶψις Ἐρισεχνοῦθεωσ θιμῆν | δημοσίου φύνικ(ος) γενή-  
ματος |<sup>5</sup> θ (ἔτους) Ἀντωνεῖνου τοῦ κυρίου (δραχμὰς) δ (τριώβολον). |  
(Ἔτους) θ, Ἀθῦρ κ.

(4363) S. 57 Nr. 12. 147—148 n. Chr.

Γερμανὸς καὶ Δομίτιος «Φαν» | Φανιανὸς πράκ(τορες) ἀργ(υρικῆς)  
Ἐ(λε)φ(αντίνης) ὑ(πέρ) . . Διέγρ(αψεν) | Π . . . . . μηθ( ) μητ(ρός)



(4352—4365. Fortsetzung.)

. . . . . | ὑ(πὲρ) μερισμ(οῦ) ια (ἔτους) Ἀντωνίνου |<sup>β</sup> Καίσαρος τοῦ κυρίου ῥυ(παράς) δραχ(μάς) τέσσαρας, | γ(ίνονται) (δραχμαὶ) δ. Τῦβι γ. Δομίτιος Φαννια|νὸς σ(εσ)ημ(είωμαι) δραχ(μάς) τέσσαρ[α]ς, (δραχμάς) δ.

(4364) S. 57 Nr. 13. 148 n. Chr.

Παβοῦς Πρεκμήχ(εως) τελ(ώνης) γερ(διακοῦ) (ἔτους) ια | Παπρεμίτις χαίρειν. Ἔσχον | παρὰ σοῦ τέλ(ος) |<sup>ο</sup> λίνου γ (ἔτους) ιβ Ἀντωνίνου | Καίσαρος τοῦ κυρίου, Φαῶφι ιε, |<sup>β</sup> δι(ὰ) Ψενθατρῆς Ἀραμέως.

3. οἶνον scheint in λίνου verbessert zu sein (Goodspeed). 5. Ψενθατρῆ Σαράμεως Goodspeed, der aber schon Ψενθατρῆς Ἀράμεως für möglich hält. Ψενθατρῆς Ἀραμέως ist richtig, Spiegelberg.

(4365) S. 58 Nr. 14. 150 n. Chr.

[Στλάκκι]ος μισθωτῆς ἱερᾶς | [πύλ(ης) Σοή(νης) διὰ] Ἀμμωνίου βοηθ(οῦ). Διέγρα(ψεν) | [. . . . .]μεγ( ) τοῦ καὶ Πιλκοῦνις | [μητ(ρὸς) . . . . .]. γρα( ) ὑ(πὲρ) λαο(γραφίας) δραχ(μάς) δέκα ἑπτὰ |<sup>β</sup> ὀβολ(όν), γ(ίνονται) (δραχμαὶ) ιζ (ὀβολόν), τοῦ ιγ (ἔτους) Ἀντωνίνου | [Καίσαρ]ος τοῦ κυρίου, Φαρμ(οῦθι) κθ.

4366. Ostrakon. **Zahlungsanweisung.** Goodspeed, American Journal of philology 25 (1904) S. 58 Nr. 15. Boston, Privatbesitz H. W. Haynes.

Ἀπόδ(ος) εἰς Ἐλεφαντίνην | τῷ ὑίῳ Βουκόλῳ | π(αρά) Πανῶτος (δραχμάς) χ.

4367. Ostrakon. **Geschäftsbrief.** Goodspeed, American Journal of philology 25 (1904) S. 58 Nr. 16. Boston, Privatbesitz H. W. Haynes.

1	[	] Πατορζ(μῆθις) τῷ φιλά-
2	[τῷ	πλεῖ]στα χαίρειν.
3	[	]εδησις πέμψω μου
4	[	]ητωριτίων μου ἐπὶ
5	[	]εχι αὐτὸ σήμερον
6	[	]εν μὴ ἀμελήσις
7	[	]λκας ουτι εικη ους
8	[	]τινα κατὰ τῆς ἀρχῆ(ς).

4368. **Bauinschrift.** Steinbruch. Gebel Tukh (bei Ptolemais). Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 247 Nr. 5. Sayce, REGr. 2 (1889) S. 174 Nr. 1. Bouriant, Mém. miss. Caire 8 (1894) S. 368 unter f. Plaumann, Ptolemais S. 110.

Λατομίας τὸ πρῶτον ἀνεύρετο, αὐτὰρ ἔπειτα | τάσδ' ὁ Μενιππίδης ἐξεκένωσε πέτρας.

2. τάσδε mit ο unter dem ε Sayce, τὰσδ' ὁ Jouguet.

4369 a—b. Papyrus (P. Ashmol). Faijum. 3. Jahrh. v. Chr. Mahaffy, The Transactions of the Royal Irish Academy 31 (1898) S. 197 ff., mit zwei Lichtdrucktafeln. Oxford, Ashmolean Mus.

(4369a—b. Fortsetzung.)

(4369a) Recto. **Saadberechnungen.**

## Salte A.

- 1 ἀράκωι γ, ἐρεβίνθ[ωι .],  
 2 φακῶι ς,  
 3 καταλείπονται υζ λ'β',  
 4 ἦν δεῖ κατασπαρῆναι κνήκωι.  
 (Zwischenraum von 1 Zeile.)  
 5 Ἀθηνᾶς κώμης διὰ Πετοβάστιος.  
 6 Ἄρ(ουραι) ψιζ L δ' ι'ς' λ'β',  
 7 ἀφ' ὧν ἀπολείπουσιν πρὸς τὴν πυρο-  
 8 φόρον υζ L δ' ι'ς' λ'β', κνήκου τ,  
 9 ὀρόβωι ι, ἀράκωι ρ, γ(ίνονται) ωιζ δ' ι'ς' λ'β'.  
 10 Ἀνταναιρουμένων δὲ ὧι πλείω  
 11 κατέσπαρκεν κριθῇ [ρ]  
 12 καταλείπονται ψιζ L δ' ι'ς' λ'β',  
 13 ἀφ' ὧν δεῖ κατασπαρῆναι  
 14 κνήκωι τ, ὀρόβωι ρ,  
 15 πυρῶι [τιζ L δ' ι'ς' λ'β'].

## Spalte B.

- 16 [ ] πρὸς τὴν π[. .]ια  
 17 [ ]δ ὀρόβου [ ]  
 18 [ ] . κριθῇ ος [ ]  
 19 Ἀνταναιρουμ[ένω]ν δὲ ὧι π[λείω κατέσ]-  
 20 παρκεν ἀράκ[ωι] ρε  
 21 καταλείποντ[αι] ]  
 22 [ὧν] δεῖ κατασπαρῆναι . .  
 23 [ ] . νοι ηκαμν[ ]  
 (Zwischenraum von 1 Zeile.)  
 24 Εὐημερίας διὰ [Ἄρ]μαῖος ωπβ,  
 25 ἀφ' ὧν δεῖ [κατασπαρῆναι . . .] ψιη  
 26 κνήκωι . . . , λίνωι [ . . ],  
 27 ὀρόβωι [ . . ], γ(ίνονται) τιε,  
 28 [ἀφ' ὧν ἀνταναιρουμένων]ων ὧι π[λείω]  
 29 κατέσπαρκεν . ηι ι . . . .  
 30 ἀρ[άκου?]  
 31 καταλείπονται [ω]πβ

## Spalte C.

- 32 [Φιλα]γρίδος διὰ Ι . . . ις ρσδ L  
 33 [πρ]ὸς τὴν πυροφόρον ρνς, μήκωι μ,  
 34 [λί]νωι η, κνήκωι ρκ, ὀρόβωι λ, γ(ίνονται) τνδ,  
 35 ἀνταναιρουμένων δὲ ὧι πλείω κατέ-

(4369 a.—b. Fortsetzung.)

- 36 [σπ]αρκεν τῶν καθόλου μὴ δι[αγεγρ]αμμένων  
 37 [ ].ου ρ, ἀράκου ν, ὀλύρας ι, γ(ίνονται) ρξ,  
 38 καταλείπονται ρξδ,  
 39 [ἀφ' ὧν] δεῖ κατασπαρῆναι μήκωνι μ,  
 40 [ὀρό]βωι λ, λίνωι η, κνήκωι ριζ, γ(ίνονται) ρξδ.  
 (darunter Freirand.)

(4369 b) **Dienstkladde** (Sammlung zurückbehaltener Abschriften oder Auszüge von abgesandten Dienstschriften).

## Spalte A.

- 1 [ ]ηνι  
 2 [ ] θηρευταῖς  
 3 [ ] μὴ καθυστε-  
 4 [ρ το]ὺς ἀνθρώπους  
 5 [ ]ρε γὰρ εἰν  
 (Zwischenraum von 1 Zeile.)  
 6 [ (2. H.) Εὐη]μερίαν δισυνεγγήσα  
 7 [ ]ν καὶ Εὐβιον καὶ περὶ . .  
 8 [ ] ἐλείαν ἀγαγεῖν  
 (Zwischenraum von 4 Zeilen.)  
 9 [ (1. H.) ]εἰν εἰς Ἄρσινόην  
 10 [ ]ουσης γῆς ἀνείλη-  
 11 [ ]μωι τὸν δὲ τε-  
 12 [ ]ιν ἧ τι καλῶς ηἰ  
 13 [ Ἄρ]σινόϊτου δώρῳ τῆς  
 14 [ ].ην ση θ  
 (Zwischenraum von 1 Zeile.)  
 15 [ ]εν με Ποσειδώνιος  
 16 [ ]και λευκομετώπων  
 17 [ ].ευσιν ὅτι μνη-

## Spalte B.

- 18 ἱϛ  
 19 Νουμηνίωι . Καλῶς ποιήσεις παραγεν[όμενος] ]  
 20 ὅπως ἂν ἐκτινάσσης τὸν εν[....]. . . . .,  
 21 μετὰ δὲ ταῦτα ἐκτινάξεις τὸν ἐν Φιλαγρίδι.  
 22 Μὴ οὖν ἄλλως ποιήσης, ὑπομένω γὰρ σε ὥστε  
 23 ἐνάρξασθαί σε.  
 (kleiner Zwischenraum.)  
 24 Κονούφει . Καλῶς ποιήσεις γρ(άφαι) τοῖς παρὰ σου ἀποδοῦ-  
 25 ναι ἡμῖν τὸ σιτάριον, ὃ προσοφείλεις, εἰ δέ τισι  
 26 χαλκὸν προσοφείλομεν, κόμισαι ἤδη. Μὴ οὖν  
 27 ἄλλως ποιήσης).  
 (kleiner Zwischenraum.)

(4369 a—b. Fortsetzung.)

- 28 Δωρίωνι. Ἀπήγγειλέν μοι Πτολεμαῖος τοῦ  
 29 Μηνοδώρου βούλεσθαι λαβεῖν σοι Δεινίαν τὸν  
 30 ἐκ Κερκεσούχων. Καλῶς οὖν πο(ιήσεις) ἀναβάς εἰς Κροκο-  
 31 δίλων πό(λιν) καὶ ἰδὼν αὐτόν, παράλαβε δὲ καὶ  
 32 Πολέμωννα εἰς τὴν λ, μάλιστα μὲν πειρά-  
 33 θητι συνχωρήσαι Εὐβίωι τῷ Σωσιβίου υἱῷ  
 34 ἀποδόσθαι.  
 35 [[Δημοκράτει. Τὰς ρβ τῶν ἱπ( ) καλῶς πο(ιήσεις) . . . .]]  
 καὶ Παιη!  
 36 Ἀμώητι. Ἀναγνοὺς τὸν λόγον τῆς κνηκοφόρου  
 37 εὔρηκα μὴθὲν μέρος ὑμᾶς ἐσπαρκ<sup>έναι</sup>[[ατέ]].  
 38 Ὅμνύω ὑμῖν θεοὺς πάντας, εἰ μὴ ἅμα τῷ  
 39 λαβεῖν ὑμᾶς τὴν ἐπιστολὴν)  
 40 γεγραμμένην ὑ[π

## Spalte C.

- 41 Σφίνει. Τὰ Ἀντιόχου πρόβατα τ[ὰ] ἐν Ἑρμ[. . . . .]  
 42 μὴ ἀπέλθωσιν, οὐ δόντες μοι τὰ σ[. . . . .]  
 43 Ἄλλη τῷ [αὐ]τῷ. [[. . . . .]] Προσπέπτωκ[έ μοι τὴν δια-  
 γεγραμ]-  
 44 μένην γῆν εἰς κνήκον ἐν Ἀρσινόῃ καὶ ἐ[ν Εὐημερίαι]  
 45 καὶ ἐν Φιλαγρίδι κατεσπαρκέναι σί[τῳ(?) . . . ., ἔδει]  
 46 μὲν οὖν σε, εἰ ἐφρόντιζες σαυτοῦ κ[αὶ τοῦ δέοντος(?)]  
 47 πεπτήσθαι κατὰ κῶμην καὶ κατ' ἄνδρ[α  
 48 ὡς ἂν λάβῃς τὴν ἐ[. . .] παραλαβὼν τούτ[η]ς κ[ ] ]  
 49 ἐπισκέψαι κατ' ἄνδρα, ὅτε δ' ἔγραφον σοι [ ] ]  
 50 ἢ ὁροβοφόρος καὶ κνηκοφόρος καὶ μηκνοφόρος [ ] ]  
 51 φρόντισον οὖν πρὸ τοῦ παραγενέσθαι ἕως τ[ῆς] κῶμ[ης] [ ] ]  
 52 Θέμμι. Ἀπέσταλκα Φαίην [ ] ]  
 53 γεωμετρήσοντα [τὴν] κνηκοφόρον [ ] ]  
 54 τὴν περὶ Ἀρσινόη[ν] καὶ μὴ [ ] ]  
 55 ἐκ πλήρους εὐρίσκει [ ] ]  
 56 τὰς υ ἀρ(ούρας) συν[τέ]ταχ[α ] ]  
 57 τῷ μαχί[μωι] ]αγεῖν σε [ ] ]  
 58 ἐφ' ἡμᾶ[ς . . .] .ς [ ] ]  
 59 Φαναυη [ ] ]  
 60 κατεβαί[. . . .] Φιλαγρίδος

35. ἱπ( ) Pr.; Mahaffy löst das dortige Sigel nicht auf. 37. ἐσπαρκ<sup>έναι</sup>  
 Mahaffy, ἐσπαρκ<sup>έναι</sup>[[ατέ]] Pr., laut Lichtdruckbild. 39. εἰ Mahaffy, ἐπ(ιστο-



## (4369 a—b. Fortsetzung.)

λήν) Pr. 48. vermutlich εἰ, d. i. ἐπι(στολήν), wie Z. 39. 49. εἴγραφον σοι [οση? Mahaffy. 55. εκπληρους Mahaffy, ἐκ πλήρους Pr. 60. Φιλαγγρίδος gehört laut Lichtdruckbild nach Z. 60, nicht — wie Mahaffy druckt — nach Z. 59 (Pr.).

4370. Papyrus. **Darlehensvertrag.** Herakleopolites. 228/9 n. Chr. Wessely, Anzeiger Akad. Wissensch. Wien 1901 S. 106.

[Ἐτους ὀγδό]ου Αὐτοκράτορος Καίσαρος Μάρκου Αὐρηλίου Σεουήρου | [Ἀλεξάνδρου Εὐ]σεβοῦς Εὐτυχούς Σεβαστοῦ, ἐφ' ἱερέων τῶν ὄντων | [ἐν Ἀλεξανδρ]είᾳ καὶ τῶν ἄλλων τῶν γραφομένων κοινῶν, | [μηνὸς Γορπιαίου Ἐ]πεῖφ νεομηνία. Δι' ἐπιτηρητῶν ἀγορανομίας  
5 [ἢ] [περὶ Τέκμει τοῦ] ὑπὲρ Μέμφιν Ἑρακλεοπολίτου. Ἐδανείσα[το Αὐρηλίου] Θαῆσις Πανεδβεῦιος μητρὸς Νεμεσιαίνης ἀ[πὸ] | κώμ[ης] Πτε[νάμ]εως ὡς ἐτῶν τριάκοντα δύο, οὐλὴ ἀν[τικνημίω] | ἀριστερ[ῶ], μετὰ κυρίου τ[οῦ] ἑαυτῆς ἀνδρὸς Αὐρηλίου Ἑ[ρακλιαν]οῦ | οὐετρανοῦ  
10 ὡ[ς] ἐτῶν τε[σ]σαράκοντα ἐπτὰ, ῥῖνι [. . .] | [10] φαλ[. . .] παρὰ Αὐρηλίου Σαραπ[ίω]νος οὐετρανοῦ ὡς ἐ[τῶν] | τεσσα[ράκο]ντα ἐπτὰ ἀ[ρ]γυρίου Σεβαστοῦ νομίσματος κεφ[α]λαίου δρ[αχ]μὰς ἐννακοσίας τόκου δραχμιαίου ἐκάστης μνᾶς | κατὰ μῆνα ἕκαστον, ἀ[ς] καὶ ὁμολογεῖ ἡ δεδανισμένη Αὐρηλία Θαῆσις ἔχειν ταύτας ἐκ πλήρους διὰ  
15 χειρὸς [ἐξ οἴκου] | [15] καὶ ἀποδώσειν αὐτὴν αὐτὰς ταύτας τῷ μηνὶ Ἐπεῖφ τοῦ [εἰσιό[ν]τος ἐνά[τ]ου ἔτους ἀνυπερ[θέ]τως, τῆς πράξεως αὐτῷ οὔσης] | ἐκ τε τῆς δεδανισμένης Θαῆσις καὶ ἐκ τῆς ἐξῆς δη[λω]σο[μέ]νης | ὑποθήκης πράσσοντι καθάπερ ἐκ δίκης. [Υ]πὲρ [δὲ] | τοῦ π[ρο]κειμένου [κε]φαλαί[ου] κατὰ πᾶσαν ἀσφάλειαν παρα-  
20 κ[ατα]τ[ί] [20]θησι [ἡ] Θ[α]ῆσις τῷ Αὐρηλ[ίω] Σ[α]ραπίωνι [τὴν ὑπ]ἀ[ρ]χουσας] | αὐτῇ π[ερί] κώμ[ην] Πτε[νάμ]εα ἐ[κ] τοῦ Πασ[. . . . .] κλήρου] | ἄρουρα[ν] μίαν ἥ[μισυ, γείτον]ες, καθ[ὼς] αὐτοὶ ὑπ[ηγό]ρευσαν, νότου κλη[ρο]νόμων [. . . . .] ἀβίωνος ἄρ[ουραι] . . .  
[. . . . .] | [ωσμη] [. . . . .], λιβὸς βασιλικὴ δόδος, . . .  
25 [25] κλήρο[υ] κα[τ]οικ[ικοῦ] ἄρουρα[ν] μί[αν] ἡ[μισυ, γείτονες] ..[.]. [ερω]τος Βιέγχεως, ἀπη[λιώ]του Π[ι]νούτιος ψ[ιλὸς] τόπος, λιβὸς τ[οῦ] Αὐρηλ[ίου] | Σαραπίωνος, κ[αὶ] περὶ] . . . ροδὴν κλήρου κατοικ[ικοῦ] ἄρουρα[ν] μίαν, | [γε]ίτονες νό[του] . . . . .] γλεσατο( ), ἀπηλιώτου [. . .] ἡφιος Πανεδβε[ύ]ιος, | [λιβ]ός. κληρονόμων Διδ[υμ]ι-  
✓ 30 ανοῦ ε[ὐ]θηνιαρχή[σ]αντος τῆς λαμπρο[ύ] [30]τ[άτης] πόλ[εω]ς τῶν Ἀλεξ[ανδ]ρέων, [βορρ]ᾶ . . . . . | Ἀπ[ολλω]νίας . . . [.] [ας] καὶ τῆς [Θαῆ]σις μὴ ἀποδιδούσης, ἐξεῖν[αι] | τῷ Σαραπίωνι ἐμβ[αδ]εύσαντι κρατεῖν καὶ κυριεύειν καὶ δεσπόζειν | καὶ ἐξ[ουσίαν] ἔχειν πᾶσαν οἰκ[ονομ]ί[αν] κατ' αὐτῶν ἐπιτελεῖν | ἀγεμ[ποδίστω]ς οὐ προσδεομένου  
35 τῆς Αὐρηλίας Θαῆσις παρου[σ]ίας, ἡ [κα]ὶ εὐδ[οκ]εῖ τῇ προγεγραμ- [μ]ένῃ [ταύτῃ] τῇ ὑ[πο]θήκ[ῃ] καὶ βε[βαι]οῖ πά[σ]ῃ βεβαιώσει . . [π]άντα τὸν ἐπ[ε]λεουσόμενον ἢ ἐμ[πο]ισόμενον | αὐτῇ[.] ἀπο-

στήσειν, ἃ καὶ .[. . .]ν τοῖς ἰδ[ίοις] ἀ[ὐτῆς] γρ[άμμ]ασι. Περὶ δὲ | τοῦ ταῦτα [ὀρθῶς] καὶ καλῶς γεγενῆσθαι, ἐπ[ε]ρω[τη]θέ[ν]τες ὡμ[ο-  
λόγ]η[σ]αν. | Ἡ ὑπο[θήκη] κ]υρία. (2. H.) Αὐρηλία Θαῆ[σις] μ[ε]τ[ὰ]  
40 κυ[ρίου] |<sup>40</sup> τοῦ ἀνδρὸς Αὐρηλίου Ἡρακλιανοῦ [δ]εδάν[ισ]||με παρὰ  
τοῦ Αὐρηλίου Σαραπίωνος [δρα]|χμὰς ἑνακοσ[ί]ας ἐπὶ ὑπ[οθή]κη τῶν  
ἀρου[ρ]ῶν τριῶν ἡμισε[ί]ας, καὶ ἀποδώσω ὡς πρό[κει]ται. (3. H.) Αὐ-  
ρήλιος Σαραπίων δε[δάνικα] ὡς πρόκειται.

5. [. . . . . τοῦ] Wessely, [περὶ Τέκμει τοῦ] Pr. (nach CPR. 84).

7. Πει[ναμε]ας Wessely, Πει[νάμε]ως Pr.

4371—4372. Ostraka. **Fährsteuerquittungen.** Edfu. Ptolem. Zeit. Schubart, BGU. 1188, 9 Anm.

(4371) P. 11021. Ἔτους Ἐ, Μεσορή. Τ(έτακται) ἐπὶ τὴν ἐν Ἀπόλ-  
λω(νος πόλει) τῇ μετ(άλλῃ) τρά(πεζαν) πορθμ(ικῶν) τοῦ αὐ(τοῦ) L  
Ποῆρις Ἀρθῶτου χιλίας πεντακοσίας, γ(ίνονται) ἀφ.

(4372) P. 11030. Τέτακται εἰς τὰ πορθμικὰ τοῦ η L Πατοῦς Ἀρε-  
μούνιος χα(λκοῦ) υ, γ(ίνονται) υ. L η, Τῦβι Ἐ.

4373—4381. Einkratzungen. **Denkschriften und Proskynemata.** Kasr-el-Banat (Wüstenstraße Hamamat). Adolf J. Reinach, Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 119 f.

(4373) S. 119. Ἀπολλω, | Ἐρωσχ.

(4374) S. 119 Nr. I. Ἀννίων Βικ[ ] | ἐποίει.

(4375) S. 120 Nr. II. Ἀντίοχ(ος) Κορίνθιο(ς).

(4376) S. 120 Nr. III. Νῆλον Ἐπικρ[άτους(?)].

(4377) S. 120 Nr. IV. [Τὸ προσκύνημα (τοῦ δεῖνα) πα]ρὰ Παν[ί ]

[Προσκύνημα παρ]ὰ Παν[ός?] Reinach, obige Ergänzung von Pr.

(4378) S. 120 Nr. V. Σέλ[ευκος] | Παν[ί].

(4379) S. 120 Nr. VI. . . ακαλος(?).

(4380) S. 120 Nr. VII. 26 v. Chr.

Ἡσυχίου . . . | Ἔτους ε' Κ[αίσα]ρος, Χοιὰκ α'.

(4381) S. 120 Nr. VIII. AMPΘOV Καίσαρος.

4382. Einkratzung. **Denkschrift.** El Mueh (Wüstenstraße Hamamat). Adolf J. Reinach, Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 120 unten.

ΛΟΥC | M.

4383. Inschrift. **Weihung.** Tempel. Gebel Tukh (Mons Porphyrites). 116 n. Chr. Adolf J. Reinach, Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 123. Couyat, Bull. Instit. arch. or. 7 (1909) S. 28.

Ὑπὲρ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Νέρουα Τραιανοῦ Σεβαστοῦ Γερ-  
μανικοῦ Δακικοῦ | τύχης καὶ τοῦ σύμπαντος αὐτοῦ οἴκου Ἰσιδι θεᾶ  
μεγίστη τὸ ἱερὸν ἐποίει | ἐπὶ Μάρκου Ῥουτιλίου Λούπου ἐπάρχου  
Αἰγύπτου Μάρκος Παπείριος Κέλερ | δεκαδάρχης εἰλης Βουκουντίων.  
Ἔτους ιθ' Τραιανοῦ τοῦ κυρίου, Μεχεῖρ τρίτη.

4384a—c. Einkratzungen. **Denkschriften**. Abu Kueh (Gegend von Hammamat). Adolf J. Reinach, Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 128.

(4384a) Σίμων. (4384b) Ὀρος. (4384c) Ἀτταλος.

4385a—o. Einkratzungen. **Denkschriften** und **Proskynemata**. Abu Kueh (Gegend von Hamamat). Adolf J. Reinach, Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 129 unter b und c.

(4385a) [Διο]νύ[σι]ο[ς].

(4385b) Ὀνησιανᾶς ἦκω.

c) Θέων Πα[νί?].

(4385d) Φιλωνίδης ἦκω Πα[νί?]

(4385e) Ἀντίμαχος.

(4385f) Νικόμαχος ἦκω.

(4385g) Καλή.

(4385h) Θινί.

(4385i) Ὀρίων, Τύραννος.

(4385k) Ἀφροδίσιος Π[ανί?].

(4385l) Διον[ύσιος].

(4385m) Ἡσύχ[ιος] Πανί.

(4385n) Εὐτύφρον[α] ἐπαιν[ῶ] Ἀτ-  
ταλ[ος].

(4385o) Ἀβδουσεῖρις . . . οσειος τῇ  
Ἀφροδ[ίτη].

4386. **Mumienschild**. Möller, BDT. S. 31 Nr. 81. Berlin, ägypt. Mus.  
Ψινμέσε εἰς | Τρινκατὰν κώμης.

Ψινμεσεεις die Ausgabe, Ψινμέσε εἰς Möller briefl.

4387. **Mumienschild**. Möller, briefl. Berlin, ägypt. Mus.

Πανισκεῦτος | κουρέως σῆμα.

4388—4413. Inschriften. Hamamat. **Denkschriften** und **Proskynemata**. Adolf J. Reinach, Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 132 ff.

(4388) S. 32. Τὸ προσκύνημα Σωτήρος καὶ Μέρσι καὶ Σιεφμοῦις καὶ  
Παχνοῦμις παρὰ τοῖς ἐνθάδε θεοῖς.

(4389) S. 134 Nr. 3. Τὸ πουσκή|νου<μα>.

(4390) S. 134 Nr. 9. Τὸ προσκύν(ημα) | Κωπρῆς Μικκάλου. | L ε.

(4391) S. 134 unten. Letronne, Recueil II S. 439 Nr. 453. Franz,  
CIGr. III 4716d<sup>23</sup> Add. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 479.

Τὸ προσκύνημα | Λεωνίδης Μικκάλου χαλκ(ε)ύς.

(4392) S. 135 oben.

Τὸ προσκύνημα Σμᾶ Μικκάλου Περτεησίου ἐργοδότου.

(4393) S. 135 Nr. 18. Τὸ προσκύνημα | Ἀνουβάτος Πανί.

(4394) S. 135. Die Inschriften von Hamamat enthalten außerdem noch  
folgende Namen: Λεοντᾶς, Διδυμᾶς, Σαραπᾶς, Ἀρβηκτᾶς, Ἀσπιδᾶς,  
Ἀχιλλᾶς, Ἀλεξᾶς, Διονυτᾶς.

(4395) S. 135 Nr. 19. Τὸ προσκύνημα Μασητή(ς).

(4396) S. 135 Nr. 24. Προσκ[ύνημα] | Ἡρα . . . .

(4397) S. 135 Nr. 39. Zeit des Tiberius (Reinach).

Τὸ προσκύνημα . . . . . | τοῦ . . . . . καὶ τῶν πάντων | . . . καὶ  
τῆς γυναικὸς αὐτοῦ | παρὰ τῷ Πανί θεῷ [μεγίστῳ] | καὶ τοῖς συν-  
νάοις θεοῖς. L δ.

(4398) S. 136 Nr. 42. Ἀρβέσχνης Καλασ[ίρις].

(4399) S. 136 Nr. 43.

Τὸ προσκύνημα | Λ . . . . | ου . . . σου | κρας παρὰ τῷ | Πανί.

(4388—4413. Fortsetzung.)

(4400) S. 136 Nr. 45. Κράκος Ἡρακλ . . . .

(4401) S. 136 Nr. 52. Letronne, Recueil II S. 446 Nr. 487. Franz, CIGr. III 4716d<sup>44</sup> Add. Lepsius, Denkm. Taf. 100 Nr. 577.

Λούκειος | Κακέλιος | Σωκρά|της σπ[ι]<sup>3</sup>|ρης Μά|ρκου Φρώ|ρου  
κεν|τυρία(ς) | Μομ[ι]<sup>10</sup>|μίου | τὸ προσ|κύνημα].

Z. 11 von Reinach hinzugefügt.

(4402) S. 136 Nr. 54. Ἡφαι[στία] | στασ|α ἐνθάδε.

Ἡφαι[στιά] Reinach, Ἡφαι[στία] Pr.

(4403) S. 137 Nr. 44.

Ἡφαιστᾶς ἐκ (oder ἐλ) | ἐκ Φαμελίας (statt des μ auch ν, statt des λ auch ν möglich).

Lies: Ἡφαιστᾶ Σελ[εύκου](?) Reinach; Ἡφαιστᾶς wird stehen bleiben müssen (Pr.).

(4404) S. 137 Nr. 55. Letronne, Rec. II S. 448 Nr. 489. Franz, CIGr. III 4716d<sup>60</sup> Add. Τὸ προσ(κύνημα) Πετέμνις Ψ|εννεκουροῦς.

Τὸ <προσκύνημα> Πετεμν[ο]φ[ις] Εννεκουρους Letronne u. Franz, obiger Text Reinach.

(4405) S. 138 Nr. 62. Τὸ προ[σκύνη]|μα Σύρας.

(4406) S. 139 Nr. 67. ΤΟ PRSVNHMA.

(4407) S. 140 oben. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 476.

Σωκράτης | υἱὸς Πρίσκου | τὸ προσ|κύν[ημα].

Bei Lepsius scheint προσκύνημα voll ausgeschrieben dazustehen, falls die schräg stehenden Buchstaben dazu gehören (Pr.).

(4408) S. 140 Nr. 69. Σιδηρός.

(4409) S. 181 oben. Franz, CIGr. III 4716d<sup>12</sup> rechts Add. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 509. Σιδηρός. | Σωκρά|της. | Ψενπουήρ.

(4410) S. 142 Nr. 109. Οὐερσής.

(4411) S. 143 oben. Letronne, Rec. II S. 433 Nr. 432. Franz, CIGr. III 4716d<sup>20</sup> Add. Lepsius, Denkm. Taf. 100 Nr. 578. Text nach Reinach.

Τὸ προσκύνη|μα Οὐερσής | Ἀμμωνίου | σκληρουργὸς | τῶν ἀπὸ  
Σου|ήνης. L ιζ', | Φαδφι | νι λ.

(4412) S. 143 Nr. 110. Abbild bei Weigall, Travels in the Upper Egyptian Desert, Taf. X, 9. Στυλ( ) Ἐπαφρ(όδοτος) Καίσαρος.

στυλ(ις) Reinach, Στυλ(ιανός?) B. Keil.

(4413) S. 144 Nr. 111. Abbild bei Weigall, a. a. O.

Λ. Ἐπαφρ(όδοτος) Καίσαρος.

4414. Papyrus. **Abtretung von Ackerland.** Faijum. 143 n. Chr. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 168 Nr. 3. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

Ἔτους ἐβδόμου Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου | Α[ιλ]ίου Ἀδριανοῦ  
Ἀντωνείνου Σεβαστοῦ | [Εὐσεβοῦς], μηνὸς Ἀπellaίο[υ] Φαῶφι ιβ̄.



Ἐν Καρανίδι | [τῆς Ἡρακλ]είδου μερίδος τοῦ Ἀρσι(νοίτου) νομοῦ.  
 5 Ὁμολογεῖ <sup>14</sup> | [Ἦρων ἀ]πάτωρ μητρὸς Ἰσιδώρας γεωργὸς κτ̄ κληρου-  
 χία[ς] | [ὡς (ἐτών)] εἵκοσι, λεύκωμα ὀφθαλμῶν δεξιῶ, τῷ ἐν τῷ αὐτῷ  
 | [κλή(ρῳ)] γεωργῷ Ἀπολλῶτι Λιμναίου τοῦ Ὀννώφρεως ὡς (ἐτών)  
 λ, | [οὐλ(ή)] ὀφρύι δεξιᾷ ἐκκεχωρηκέναι αὐτῷ τὸν ὁμολογοῦ(ντα) |  
 [Ἦρ]ωνα ἀπὸ τοῦ νῦν ἐφ' ὃν μέ[ν]ει αὐτῷ ἡ γεωργία χρόν[ο]ν  
 10 <sup>15</sup> | <sup>10</sup> [τὸ ἐ]πιβάλλον αὐτῷ μέρος ἥμισυ ὧν γεωργεῖ ἐδαφῶν | [σὺν] τῷ  
 προκειμένῳ Ἀπολλῶτι περὶ μὲν Ψεναρπενήσιν | [Κα]μηλιανῆς οὐσίας  
 ἀρουρῶν πέντε ἡμίους, καὶ | [ὁμ]οίως Μαικηνα(τιανῆς) ἀρούρης  
 ἡμίους τετάρτου καὶ Κερ[κεσ]οῦχων προσ[ό]δου ἀρούρας δύο ἀπὸ  
 15 τῶν ὑπὲρ α[ὐ]τῶν <sup>15</sup> | [τῶν] εἰς τὸ δημόσιον μετρουμένων καὶ διαγραφο-  
 μένων | [δ]ημοσίων π[ά]ν[τ]ων καὶ τῶν ἄλλων τῶν ἑξακολουθοῦν[των]  
 ταῖς ἀρουραῖς ἡ δώσι ἐπιτίμου ἀργυρίου δραχμᾶς | [ἐκατ]ὸν καὶ εἰς  
 τὸ δημόσιον τὰς ἴσας. Ὑπογρα(φεὺς) Ἦρων | (2. H.) [ἀ]πάτωρ μητρὸς  
 20 Ἰσιδώρας ὁμολογῶ ἐκκεχωρη[κέναι] <sup>20</sup> | τῷ Ἀπολλῶτι ἀπὸ τοῦ νῦν  
 ἐφ' ὃν μένει μοι ἡ γεωργία χρόνον. | [. . .] λο(ς) Ἐρι[έ]ως ἔγραψα  
 ὑπὲρ αὐτοῦ μὴ εἰδότος γράμματα. | (3. H.) [Α]ναγέγραπ(τ)αι διὰ γρα-  
 (φείου) Καρανίδου(ς).

14. lies ἀντὶ statt ἀπό(?), Wilcken, Archiv IV S. 174 (nach P. Flor. I 18, 17). 19. nach Goodspeed beginnt die 2. H. erst mit ἀπάτωρ.

4415. Papyrus. **Beschwerde.** Faijum. 144 n. Chr. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 169 Nr. 4. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

[Ἀρ]τεμιδώρῳ τῷ καὶ Τούρβωνι βασιλ(ικῷ) γρα(μματεῖ) Ἀρσι(νοείτου)  
 Πολ(έμωνος) μερί(δος) | [πα]ρὰ Στατίας Πετρωνίας μετὰ κυρίου τοῦ  
 δεδομ[έ]νου αὐτῇ κατὰ τὰ Ῥωμαίων ἔθῃ Τιβερίου | Κλαυδίου Σε-  
 5 κούνδου. Ἐπεὶ τελῶ τὸ τέλειον ἀριθμη[τ]ικὸν ἐπὶ κώμης Νείλου  
 πόλεως τῆς Ἡρακλ(είδου) | μερίδος, ἔσχον δὲ ἀπὸ νομίμων ἐμβα-  
 δείας | ἐνεχυρασίας τῷ διεληλυθότῳ <sup>5</sup> (ἔτει) Ἀντωνίνου | Καίσαρος  
 τοῦ κυρίου ὑποχρέου μου ἅμα ἄλλοις | ὑπάρχουσι καὶ περὶ κώμην  
 10 Μέμφιν τῆς Πολέ[μ]ωνος μερίδος κλήρου κατοικικοῦ (ἀρουρῶν) α  
 (ἥμισυ) γ ιβ, ὁ δὲ | [ὕ]πόχρεος Ἀφροδίσιος τελεῖ ἐπ' ὀνόμ(ατος)  
 Θαμουνίου Σαμβ(ᾶ) | ἡμιτέλειον ἀριθ(μητικὸν) ἐπὶ τῆς Μέμφεως καὶ  
 οὐδὲν αὐτῷ | ὑπάρχει περὶ τὸν γομὸν κατοικικὸν ἔδαφος, | ἐπιδίδωμι  
 15 ὅπως περιαιρεθῇ τὸ τῆς Θαμουνίου <sup>15</sup> | ὄνομα ἀπὸ τῆς τοῦ ἀριθμητικοῦ  
 γραφῆς. | (2. H.) Ἀρτεμίδωρος ὁ καὶ Τούρβων βασιλ(ικὸς) γραμ(μα-  
 τεὺς) | Πολέμωνος μερίδος κωμογρα(μματεῖ) Μέμφεως. | Τοῦ ἐπιδο-  
 θέντος μοι βιβλιδίου ἀντίγρα(φον) | πρόκ(ε)ται. Τὸ ἀκόλουθον οὖν  
 20 ἐπιτελεῖ ὡς καθήκ(ει) <sup>20</sup> | ὡς πρὸς σὲ τοῦ λόγου ἐσομένου, ἔαν τι  
 μὴ | δεόντως γένηται. [Σε]σημέωμαι. | (Ἔτους) Ζ Ἀντωνίνου Καί-  
 σαρ(ος) τοῦ κυρίου, | Μεχεῖρ λ.

12. lies αὐτῇ statt αὐτῷ, Wilcken, Archiv IV S. 174.

4416. Papyrus. **Beschwerde.** Faijum. Um 157 n. Chr. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 170 Nr. 5. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

Θεοδώρῳ στρ(ατηγῳ) Ἀρσι(νοείτου) Ἡρακλείδου μερίδος | παρὰ  
 5 Πτολεμαίου Σωκράτους καὶ | Ἀρπάλου Ἀσκλᾶ καὶ τῶν λοιπῶν | ἐπι-  
 τηρητ(ῶν) γενη(ματογραφουμένων) ὑπαρχόντων διοικ(ήσεως) | κώμης  
 Καρανίδος. Ἐνεστῶσης ἡμῖν | ἀμφισβητήσεως πρὸς Ἡρακλῆν |  
 καὶ Ἡρώδην  
 βοηθο[ν] ὅς ἐπισκεπτῶν ἐλαικῶν καρ(πῶν) | κ (ἔτους) περὶ ὧν παρέ-  
 10 γραψαν ὑπαρχόν[10]των ἐν τῇ ἐπιτηρήσει [ἄφορα ἐν] | [φορίμοις ἀνα-  
 σιν [τὰ ἄφορα]]  
 γραψάμενοι ἐπ' ἀργυρισ[μῶν κ] καὶ τὰ κελευσθέντα | ὑπὸ τοῦ λαμ-  
 πρ(οτάτου) ἡγεμόνος Σεμπ(ρωνίου) | Λιβερᾶλις τὰ ἀφο(ρα) [ἐν φορί-  
 δρεῖαν  
 15 μοις ἀναγρα[μῶν] [ψάμενοι] ἐκ τοῦ πλείστου ἀναξηράναντα, ᾧ | ἐν  
 φορίμοις ἀναγραψάμενοι, καὶ περὶ ὧν | παρὰ ἐτέρων ἐπικρατούντων  
 ἐνίῳν | ὑπαρχόντων τῆς α(ὐτῆς) ἐπιτηρήσεως | μᾶλλον φορίμων ὄν-  
 20 των ἀργυρι[σ]τάμενοι ἐν ἀφόροις διέστειλαν καὶ τῶν | κατ' αὐτοὺς  
 δεομένων ὑπὸ τοῦ λαμπροτάτου ἡγεμόνος [Σεμπ(ρωνίου) Λιβερᾶλις].  
 Διὰ τοῦ(το) | ἀξι[ω]οῦμέν <τού>του τὸ ἴσον [τῶν] δι' ἐνὸς τῶν  
 25 περὶ | σε ὑπηρετῶν μεταδοθῆναι αὐτοῖς, [25] ἵν' ἔχοντες ξνγ(ραπτον)  
 [παραγ]γελεῖαν παραγένωνται εἰς τὸ ἱερῷ(α)τον αὐτοῦ | βῆμα, ὅπου  
 ἔαν τὸν τοῦ] νομοῦ διαλογισμὸν ἢ δι[καιοδοσίαν] ποιήσῃται, | ἀρ-  
 30 κομένων ἡμῶν τῇδε τῇ διαστολ(ῇ). [30] ὅ . . . .

11. ἐπαργυρισμῷ Goodspeed, ἐπ' ἀργυρισμῷ Wilcken, Archiv IV S. 174.

4417. Papyrus. **Quittung über Saatgetreide.** Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 172 Nr. 6. Verbesserter Neudr. von Pap. Karanis S. 47 Nr. 67. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

Σπερμάτων [.]. (ἔτους) Ἀντωνίνου Καίσαρος | τοῦ κυρίου ὁ[ν]  
 [κ]ληρουχ(ίας) Καρανίδος | Σενεκά Σαταβοῦς Ἀρμύσεως (ἀρουρῶν)  
 δ L d | Σεουήρ[o]υ (ἀρουρῶν) δ L d η λo. Ἀθὺρ k̄.

4418. Papyrus. **Steuerquittung** (στεφανικόν?). Faijum. Zeit des Commodus. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 173 Nr. 7. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

1 [ Μάρ]κου Αὐρηλίου Κομμόδου  
 2 [ ] ιζ διέτρ(αψεν) Σ . . . . .  
 3 [ ] .μελοῦτος Ὀννώφρεως  
 4 [ ] . (δραχμὰς) τέσσαρας, γ(ίνονται) (δραχμαὶ) δ .  
 5 [ ] δ

4419. Papyrus. **Dienstscheiben.** Faijum. 224 n. Chr. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 173 Nr. 8. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

(Ἔτους) δ' Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Μάρκου Αὐρηλίου Σεουήρου | Ἀλεξάνδρου Εὐσεβοῦς Εὐτυχ[οῦς] | Σεβαστοῦ, Φαῶφι. |<sup>β</sup>| Αὐρήλιος Ἀφροδίσιος κωμογρ(αμματεὺς) | δι' ἐμοῦ τοῦ α . . . . ου (hier bricht der Papyrus ab).

4420. Papyrus. **Privatbrief.** Hermupolis(?). Spätröm. Zeit. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 173 Nr. 9. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

Ὁριγένης Δι[ο]γενᾶτι τῷ | ἀδελφῷ π[λ]εῖστα χαίρειν. | Πρὸ μὲν πᾶ[ν]των εὐχομαί | σε ὑγια[ίνειν] μετὰ τῶν σῶν |<sup>β</sup>| πᾶν[των καὶ] τὸ προσκύ[νη]μά [σου π]οιῶ παρὰ | [τῷ κυρίῳ Σαράπιδι] | (hier bricht der Papyrus ab).

4421. Papyrus. **Dienstliche Meldung.** Faijum. 3. Jahrh. n. Chr. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 174 Nr. 10. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

[Αὐρηλίῳ Ἀχιλλεῖ τῷ καὶ Πτολλαρίῳ στρατηγῷ Ἀρσινόϊτου] | [παρὰ Αὐρηλίων Περούτος Π[το]λεμαίου] | [καὶ Ἀντωνίου Ἀντωνίου ἀμφ[ο-τέρων] | [κωμαρχῶν κ]ώμης Καρανίδου τοῦ Ἀρσιν(οῖτου)]. |<sup>β</sup>| [Κατὰ κέλευσ]ιν [τοῦ] διασημοτάτου ἐπ[ι]τρόπου | Ἀννίου Διογένοους ἡριθμῆθαι . . . [ ] | παρὰ τῶν τοῦ νομοῦ δημο[σίων χρημᾶ]των τραπεζιτῶν ἐξ ἐπιστ[ά]λματός σου | ὑπὲρ τιμῆς ὧν παρεσχέκα[μεν στιχα]<sup>10</sup>ρίων εραι . . . . κλε[. . .] [ ] . . . . [ ] (hier bricht der Papyrus ab).

1. Ergänzungen nach BGU. 620 (Goodspeed).

4422. Papyrus. **Dienstliche Verfügung.** Faijum. Spätröm. Zeit. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 174 Nr. 11. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

1 Π(αρά) τοῦ στρατηγοῦ  
2 εἰρηνάρχη καὶ κωμάρχαις καὶ κεφαλαιωταῖς πιτ'τακίων κώμης [ ]  
3 . . . .αι. τὸν ὑπὲρ ἡμῶν ἐργασάμενον εἰς τὰ κατὰ τὸ Πηλούσιον ἔ[ργα]  
4 [. . . . .]τε. οψ[. . .]σαι πάνθ' ὅσα χρεωστεῖται αὐτῷ ἀπὸ λόγου  
5 [. . . . .]κ.τα[. . .]τα πλῖστα χρεωστούμενα αὐτῷ α . . υνηρα[ ]  
6 [. . . . .]φ[. . . . .] καὶ Διδ[ύ]μου. Σεσημίω(μαι). Ἀθὺρ κδ.

3. lies ὑμῶν, Wilcken, Archiv IV S. 175.

4423. Papyrus. **Bericht an den Statthalter.** Faijum. Um 300 n. Chr. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 175 Nr. 12. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

1 τῷ διασημοτάτῳ [. . . .] ἡγεμόνι [ ]  
2 ἐκλ[ο]γιστίαν καὶ Γερόντιος στρατηγὸς Ἀρσινό[ε]ιτου  
3 ]μενα ὑπὸ τοῦ σοῦ με[γα]λείου  
4 ]των θαλαττίω[ν]  
5 π[ρὸς τὴν τάξιν] [ ]  
6 ] κλήρους τῶν [ ]

- 7 ]των τὰ ὀνόματα  
8 ]αναφερομεν[  
9 ἔρρωσ[ο

Rückseite: Reste zweier Schwarzstempel und: Κλαυδ[ί]ψ  
ι δ .

4424. Papyrus. **Abrechnung.** Faijum. 3. Jahrh. n. Chr. Wessely, Anz. Akad. Wien 1906 S. 41. Auf der Rückseite steht P. Flor. II 224. Wien, Privatbesitz Wessely.

- 1 Αἴωνι [βο]υκόλ[ω  
2 ἐμοὶ ἔρ[ι]α [  
3 πραγματικῶ [  
4 κτη[  
5 Φανινοῦθις [  
6 φοίνικ(ες) α[  
7 εἰς στέγα[σμα  
8 δοκιων [  
9 ὄνοις καὶ ὀνελ[άταις

4425. Papyrus. **Abrechnung über Öl, Wein** u. dgl. Faijum. 2. Jahrh. n. Chr. Goodspeed, Class. Philology III (1908) S. 428 ff. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

A. Recto.

Spalte 1 (zu stark zerstört).

Spalte 2.

- |                                   |                   |       |
|-----------------------------------|-------------------|-------|
| 1 Ἐφαιστιάδ(ος)                   | [κ]ερα[μ(ίων)] ἰδ |       |
| 2 και[.]                          | [ ]α              |       |
| 3 τα.[.]                          | [ ]               |       |
| 4 Κῶα                             | [ ]               |       |
| 5 τεταρτήχωρ[α                    | ]ς                |       |
| 6 .μιν.ασιν                       | [ ]ς              |       |
| 7 Ἡμίκων                          | ᾱ                 |       |
| 8 Κῶο[ν]                          | ᾱ                 |       |
| 9 διπλ[ά]δια                      | [ ]               |       |
| 10 π(αρά) βο[ι]κοῦ                | [ ]               |       |
| 11 καὶ διεστολιο.                 | [ ]               |       |
| 12 [ύ]πὲρ τοῦ Πεταμ[ ]            |                   | ι ωοβ |
| 13 [ ] ἄλλου                      |                   | σος   |
| 14 [ ]                            | [ ]               | κς    |
| 15 ] ἄλλο[υ                       | ] ]               | ιζ    |
| 16 ]α β ὑλιστ[οῦ] .ασις           |                   |       |
| 17 Λόγος ἁλός .                   |                   |       |
| 18 [Σα]ραπίων[ο]ς .               | ᾱ καθ.δου         | ις    |
| 19 [Ἡ]φαιστιάδα θηλικάπηνε( ) πας |                   | ᾱ     |



20	. Θιε[ψι.].[.]. Βακχ( ) 'Ωρίων	— ᾱ
21	[ ] .α ἀπὴν ἐλίου	— β̄
22	...[. Βακ]χ( ) ![. ]	— β̄
23	Σερήνψ (ἐκατοντάρχψ) .	— γ̄
24	[Θ]ιέψι θυρο...[.]σπια	— β̄
24.	θυροκρουστία?, Goodspeed.	

## Spalte 3.

1	[.]μα ἀναλόγη Ἀμυνταίου δι(ὰ)	
2	[Π]εκμή[ι]τος. Ἀ[θ]ὺρ ιϚ̄ ἐμισθ( ) δι(ὰ) Σαραπίω(νος)	
3	..λου.. κοτ(ύλαι)	
4	παιδ(ίοις) ιβ̄ σ....	
5	ὁμ(οίως) ῑ ὁμ(οίως) ..	
6	ὁμ(οίως) ζ̄ ὁμ(οίως) ..	
7	ὁμ(οίως) δ̄ ὁμ(οίως) γ̄	
8	μ[ι]κροῦ κτήματ(ος)	
9	παιδ(ίοις) δ̄ σφυρίδ(ες) ζ̄	
10	[.] προαναλλελεγμέναι η	
11	[π(αρά)] Σαραπίωνο(ς) σφυρίδες Ϛ̄	
12	πάντα ἐνεκλείσθη ἰς τὸ	
13	Ἀμυνταίου ἰς ταμεῖον	
14	[. . . τα]μείον	
15	[.....]υ μικροῦ κτήματ(ος)	
16	[.....] παιδ(ίοις) δ̄ σφυρ(ίδες) γ̄	
17	[.....]ου ..θη.αντ( ) διὰ Πεκμήιτ(ος)	
18	[καί] Κάστορος καὶ ἐξέβησ-	
19	<u>αν μετρηταὶ γ̄ .</u>	
20	κερμ( ) δι(ὰ) Πεκμήιτος	
21	παιδία ἀνάλεκτ(α)	ι κ
22	ἐξέβησαν ἄλλων — κγ	
23	.... κτήματ(ος) Ἀρσι(νοιτῶν πόλιν) . ιᾱ	
24	...[.]... θ[.]θεις	
25	[.]...[.]τροῦ. καὶ [τ]αρείχια	
26	....	

## Spalte 4.

1	Ἐφαιστιάδ(ος) σιτώματ(α) π.( )	
2	προενήνοχεν — Ϛ̄	
3	καὶ δι' ἐμοῦ κδ̄ — Ϛ̄	
4	<u>ὁμ(οίως) — θ̄</u>	
5	κατασπασμοῦ ὁμ(οίως) παρεδόθη	
6	Σύρψ Ἀθρειβείτ(η) ἐγλεκτ(αἰ) — ιζ̄	
7	καὶ ἐνεκλείσθ(η) χυσταίας — ρε	

- 8 καὶ προαπόκειται ἐκεῖ σιτώματ(ος) — δ̄  
 9 ἡνέχθη  
 10 κζ ἐργάτ(αις) ἡ παιδ(ίοις) ἡ ἐγλεκ(ταὶ) — η — γ  
 11 κη ὁμ(οίως) ἱ ὁμ(οίως) ζ — . — β  
 12 κθ ὁμ(οίως) ς̄ ὁμ(οίως) ς̄ — . — β L'  
 13 — β  
 14 λ ὁμ(οίως) ς̄ ὁμ(οίως) ἱ — ζυι — γ L'  
 15 Τῦβ(ι) ᾱ ὁμ(οίως) ἡ ὁμ(οίως) δ̄ — βγ' — ζ L'  
 16 — ιβ — β  
 17 β ὁμ(οίως) ς̄ ὁμ(οίως) γ̄ — αυι — α  
 18 γ̄ ὁμ(οίως) . ὁμ(οίως) γ̄ — γ L' — δ ς'  
 19 δ̄ ὁμ(οίως) [ ] ὁμ(οίως) γ̄ — ε L' — α  
 20 — ιβ  
 21 ε̄ ὁμ(οίως) [ ] ὁμ(οίως) δ̄ — α  
 22 ς̄ ὁμ(οίως) [ ] ὁμ(οίως) ε̄ — αυ'  
 23 ζ̄ ὁμ(οίως) ι. ὁμ(οίως) ἱ — αγ'  
 24 θ̄ ὁμ(οίως) β̄ ὁμ(οίως) δ̄ — ς̄  
 25 ἱ ὁμ(οίως) ς̄ ὁμ(οίως) η ὁμ(οίως) α  
 26 ὁμ(οίως) .  
 27 ια ὁμ(οίως) γ̄ ὁμ(οίως) β ὁμ(οίως) α..  
 28 ιβ ὁμ(οίως) ιη ὁμ(οίως) ζ̄ ὁμ(οίως)  
 29 — β  
 30 ιγ̄ ὁμ(οίως) γ — β  
 31 ἐλευργ(ίας) καὶ ἐξέβη μετρητ(ῆς) . L' [   
 32 ναυλαίου λέπτια ξδ L' — ριθ  
 33 μισθὸς ἐργάτ(αις) καὶ ὄν(οις) ὑπάγουσι  
 34 ἐπὶ ἄλλα εἰς Κερκεσοῦχα [ ]

## Spalte 5.

- 1 Ἱερᾶς προσανελέγη ὑπὸ Πεκμήιτ(ος)  
 2 παιδα.( ) .α ἐλεῶν — ιθ καὶ ἀπαντ( ) ιτρου παιδ( )  
 εαρ ..ε̄  
 3 Αὐλαί[ου] καὶ ὑπὸ Σαλουτ(αρίου?) — γ̄ ἐλευργήθη δι(ὰ)  
 Σ[αλ]ουτ(αρίου?)  
 4 καὶ ἐξέβη ἐλαίου μετρητ(ῆς) α. — α L' ὕστερον  
 5 σιτώματ( ) Αὐλαίου ιζ̄ — β̄  
 6 ῥοδοφόρου τεταριχευ(μένου) εἰς λέπτια η — ιε  
 7 καὶ τῷ ἐτέρῳ λεπτίῳ γ̄  
 8 τόπου Στομομέντλα ἰς λέπτια η — η.ι  
 9 . ἰς τὸ λῆμμα τὸ β d  
 10 τ[ῆ] τ[οῦ] Αὐλαίου ἐν λεπτίοις ἱ  
 11 ἀπ' αὐτῆς λέπτια ἱ

- 12 Λόγ[ος ο]ἴνου διασταλέντος ὑπὸ Ζηνᾶ  
 13 τῶν [ἀ]γορασμένων χωρὶς πρατικῶν  
 14 θερ[.....] οἴνου κεράμια  $\bar{\nu}$  ἐκ  $\varsigma$   $\rho$   $\varsigma$  ω[κε]  
 15 ἄλλων κεραμίων  $\bar{\pi}$  ἐκ  $\varsigma$   $\iota\zeta$   $\bar{\nu}$   $\varsigma$  ἀτο[γ=]  
 16 γί(νονται)  $\varsigma$  ..  $\varsigma$ , αἱ καὶ μεταβληθεῖσαι Ζηνᾶ .  
 17 Νήσου ὁμοίως κεράμια  $\bar{\mu}$  ἐκ  $\varsigma$   $\rho$   $\varsigma$   $\chi\zeta\beta$  χ(αλκοῦς)[ ]  
 18 ἄλλω[ν] κεραμίων  $\bar{\kappa}\eta$  ἐκ  $\varsigma$   $\iota\zeta$   $\bar{\nu}$   $\varsigma$  υπ,  
 19 γί(νονται)  $\varsigma$  ἄρμβ χ(αλκοῦς) α, αἱ καὶ μεταβληθεῖσαι Ζηνᾶ  
 20 τὰ λοιπὰ [[κζ]] ἐ[κ  $\varsigma$   $\iota\zeta$ ?]  $\varsigma$  ρβ χ(αλκοῦς) α,  
 21 . γί(νεται) ἐπὶ τ(ὸ αὐτὸ)  $\varsigma$  ..υ[... ] L ἀναλώση  
 22 [.].ησαν τῶν ἄω τέλους κατ( ) συ...μι( )  $\varsigma$  με  $\rho$  ,  
 23 λο(ιπαὶ) [.]. χ(αλκοῦς) .

## Spalte 6.

- 1 Ἐξωδιασμοὺς ἐλέας·  
 2 Σερήν(ω) .ι[.]..  $\bar{\iota}$  Σανσνεῖ κ[.]ν Σεουήρω  
 3 Ηλισ[... ]ι  $\bar{\nu}$   $\bar{\alpha}$   
 4 αναλ[.]  $\bar{\nu}$   $\bar{\alpha}$   
 5 [[ακ]]τα[.]  $\bar{\nu}$  δ  
 6 ἰς Μέ<μ>φιν [.].[.] καὶ ἄλλα  $\bar{\beta}$  L'  
 7 ὁμ(οίως) ἰς Μέμ[φιν] ια  $\bar{\beta}$  ἀναλ( )  $\bar{\eta}$   
 8 Θιέφι με[... ]ν  $\bar{\alpha}$   
 9 ἰς Ἀρσινοεῖ[τ(ὼν πόλιν)] [.].ω σπε[[δ]]λα[.]ι δίχ(ωρα)  $\bar{\beta}$   $\bar{\nu}$   $\bar{\alpha}$   
 10 τεταρί[χ]ευτ(αι) δίχ(ωρα)  $\bar{\lambda}$  ..[... ]ε,  
 11 ῶν απη. ἰς Ἀρσινοεῖτ(ὼν πόλιν) τη . τοῦ Μεχ(ῖρ) δίχ(ωρα)  $\bar{\iota}$   
 12 βαδιστηλάτῃ κεράμιον  $\bar{\alpha}$   
 13 καὶ τῷ Φαρ[μοῦ]θι, ὅτε ὁ ἐπιστράτ(η)τος εἰσῆρχε(τ)ο, δίχ(ωρα)  $\bar{\iota}$   
 14 Λόγος [ἐ]λευργίου·  
 15  $\bar{\iota}\epsilon$  Ἀσ[κ]λᾶ  $\bar{\nu}$   $\varsigma$   
 16  $\iota\varsigma$  νεοφύτ(ων)  $\bar{\nu}$  θ  
 17  $\iota\zeta$  ὁμ(οίως)  $\bar{\nu}$   $\varsigma$   
 18  $\eta$  ὁμ(οίως)  $\bar{\nu}$  ια  
 19  $\iota\theta$  ὁμ(οίως) [.]...  
 20 .[.] .[.]..  
 21  $\bar{\kappa}$  νε[ο]φύτ(ων)  $\bar{\nu}$   $\eta$   
 22 Ἀσκλ[ᾶ]  $\bar{\nu}$   $\epsilon$   
 23 τ[.]κι[... ]  $\bar{\nu}$   $\epsilon$   
 24  $\bar{\kappa}\alpha$  [.]....  $\bar{\nu}$   $\varsigma$   
 25  $\bar{\kappa}\beta$  ..[... ]  $\bar{\nu}$   $\varsigma$   
 26  $\kappa\gamma$  [.]....  $\bar{\nu}$   $\epsilon$   
 27  $\kappa\delta$  [.]....  $\bar{\nu}$   $\zeta$   
 28 πρ. [.].... .

29 α ...[...]  
 30 κ´ [.....]

2. Σανενει Goodspeed, Σανσνεῖ (wohl ε statt σ verlesen) Pr.

Spalte 7.

- 1 Ἐξωδιασμός ἀπὸ ἐλευργίου εἰς τὴν πόλιν·  
 2 Δι(ὰ) τοῦ ὀνηλάτου μετρητοῦ ἥμισυ καὶ δι(ὰ)  
 3 Ἀτρ[ῆ]τος ὁμ(οίως) [[ε]] μετρητοῦ ἥμισυ, ὁμ(οίως) Χοιάκ  
 ὁμ(οίως) .[  
 4 ὦδε ὄντι κοτύλ(αι) δ L' ἀκταρί(ο)υ μετρητ(αῖ) . — [  
 5 καὶ τ(ῇ) ἡ ἀπὸ ἐλευργ(ίου) Κιαλμινσήσι μετρητ(αῖ) ´  
 6 καὶ τῷ κυρτῷ μετρητ(ῆς) α L' καὶ Τίτω κοτ(ύλ)αι ´  
 7 Παράλημψις ἐλαίου ἐξ ἐλευργίου Κιαλμινσήσι·  
 8 Ἀθὺρ κῇ μετρηται ἰα ὁμ(οίως) βεταστηλ( ) .. [  
 9 Χοιάκ μετρητ(αῖ) β L' καὶ τῇ ἡ . ἀπὸ ἐλευργεῖ[ου  
 10 μετρητ(ῆς) α L' καὶ πλύματ(α?) ι  
 11 Λόγος Κῶων·  
 12 ἀκμαίων ἡμίκωα ςς  
 13 διπλάδια λζ  
 14 Κῶα λζ  
 15 παλαιῶν ὁμ(οίως) Κῶα [.]γ  
 16 διπλάδιον [ ]  
 17 παρουσίας Γεμέλλο[υ ...]τ( ) (ἐκατοντάρχου), ὅτε εἰς Μέμφιν  
 18 ὑπήγα[γε, ἡμ]ίκωον — [...] Μεχ(εῖρ) ις ε[.] — [.]·  
 19 Κῶ[α] αἰδ[ρ]αῖα [...]·  
 20 Λόγος ὁξε[ι]δίων ὄντων ἐν τῇ [ἀπ]οθήκῃ·  
 21 ὅτε εἰς Μέμφιν ὑπήγαγε κεράμιον ᾱ  
 22 εἰς Φιλαδελφίαν κεράμιον ᾱ  
 23 ἰς Ἀρσινοειτ(ῶν) πόλιν) ´ ὕλιστοῦ ᾱ  
 24 διὰ Πρωτᾶ ᾱ  
 25 διὰ τοῦ αὐτοῦ ᾱ  
 26 ὁμ(οίως) μονόχωρον  
 27 Ζηνᾶ . σῖνα[.] ἰς τελών(ην) ᾱ  
 28 Παμούνη αρ..μω ᾱ  
 29 ἰς Μέμφιν Νε[χ]ῶτι α  
 30 ὕλι[στ]οῦ [κε]ράμια [...] ἰ μεικρὰ ὄζον ὁμ(οίως) ᾱ

8. lies βαδιστηλάτῃ (?), vgl. Spalte 6, 12. Goodspeed.

B. Verso.

Spalte 8 bis 10 (zu stark zerstört).

Spalte 11.

- 1 [Ἐξ]ωδιασμός λεπτίων·  
 2 [..].



- 3 [κ]εραμ(ίου) λέπτια ις  
 4 καὶ ἄλλα η  
 5 ὁμ(οίως) ἄλλα η  
 6 ὁμ(οίως) ἄλλ(α) δ  
 7 ὁμ(οίως) ἄλλ(α) κη  
 8 καὶ τὰ προαποκείμε(να) ἐκεῖ απ...ρυσιλ( ) ιζ  
 9 καὶ ἄλλα ιβ  
 10 . επι..αιγτο λέπτια ςγ  
 11 τεταρίχεται λέπτια πγ  
 12 . μ. ε . . . ι . . . αεν ὑπὸ καμηλείτ(ου)  
 13 προς . . . . . τοῦ βαλανείου  
 14 δι(ὰ) Σαραπίωνος καὶ ἀποκε[ί(μενα) ...] ἐν  
 15 Ἱερῶ τὰ λοιπὰ θ [ ]  
 16 [ἐ]δόθη Σύρῳ λέπτια ὄ  
 17 λοιπὰ ἐν Ἱερῶ λέπ[τια ]—  
 18 τοῖς τοῦ Σερήν(ου) χρήσις λέπτια β  
 19 Σύρῳ λέπτια θ  
 20 ὁμ(οίως) ἄλλα ις  
 21 μεθ' ἃ ἔσχεν ἄλλα ς  
 22 . καὶ ἄλλα ις  
 23 καὶ ἀπ' ἐμοῦ χρήσις ε  
 24 ἐν τῷ βαλανείῳ σὺν λακήμασι λέπτια ι

(hierunter freier Raum).

4426. Papyrus. **Bittgesuch an den Statthalter.** Faijum. Um 274 n. Chr. Goodspeed, The Harrison Papyri, Class. Philology V (1910) S. 320ff. Nr. I. Chicago, Haskel Oriental Mus.

- 1 [ ] ἐπ[άρ]χῳ Αἰγύπτου  
 2 [ ] εως τ[. . .]ουγαίας . Προνοητῆς ὦν  
 3 [ ] πόλεως κληρονόμων Πλουτίωνος  
 4 [ τ]ῶν ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεως πρὸς γάμου κοινω-  
 5 [νίαν] αἱ [μ]ητέρα τῷ ε (ἔτει) // τῆς Αὐρηλιανοῦ βασιλείας  
 6 [ ] λείαν ἐκ τινὸς δὲ πονηροῦ δαίμονος τῷ β (ἔτει) // καὶ  
 7 [ ] ματι τὴν σύμβιον μου καὶ τοὺς παῖδας καὶ αὐτὴν  
 8 [ ] διὰ τὴν νόσον ἀποδοῦναι τὸ χρεών, αὐτὴν δὲ  
 9 [ ] εἰ τότε συνειχόμεν ὑπὸ Εὐδαίμονος Τυράννου  
 10 [ π]ερὶ ν[. . .]β[. . .]ης ἐμοὶ μὴ διαφερούσης ἀλλ' ἐτέροις  
 11 [ ] κυ[. . .]. ἀγνοοῦντι τῷ στρατηγῷ τὴν διαγραφὴν  
 12 [ οὐδαμῶ(?) ]ς εὐσυνείδητον πρᾶγμα ποιῶν καὶ διὰ  
 13 [ ] θη προφ[ά]σει τῆς ἐμοὶ πεπιστευμένης  
 14 [ ] του δὲ κα[  
 15 [ ] θου[

4427. Papyrus. **Rechnung.** 3. Jahrh. n. Chr. Goodspeed, The Harrison Papyri, Class. Philology V (1910) S. 321 Nr. II. Chicago, Haskell Oriental Mus.

Recto.

14 Zeilen. Röm. Zeit. Erwähnt werden: Ἡρακλίων(?) Φιλήμ[ονος?], ferner: τῶν κυρίων, das „Jahr 4“, und πράκ(τωρ?) σιτικῶν.

Verso.

(Reste von 6 Zeilen gehen voraus.)

1 ] Παχῶν ὄνοι ἰβ̄ ο[  
2 ] ἀπὸ Θαλλοῦ ἐλθόντ[  
3 ]αν  
4 ]ς τῷ γεούχῳ  
5 ] ὁμοίως  
6 ]τι ὄνοι ε̄  
7 ] προνοητῇ κ[  
(1 Zeile frei)  
8 ]ε . οῖν(ου) κ(εράμια) ἀοβ

8. Auflösungen von Pr.

4428. Papyrus. Um 285 n. Chr. Goodspeed, The Harrison Papyri, Class. Philology V (1910) S. 322 Nr. III. Chicago, Haskell Oriental Museum.

1 τ[	6 κουσ.[
2 θως το.[	7 χορτ[
3 μισθω[	8 ην σῳ[
4 α (ἔτους) τῶν [κυρίων	9 κληρο[
5 σασσοιτ[	(hier bricht der Papyrus ab).

4429—4433. Ostraka. **Quittungen über Judensteuer.** Wessely, Anz. Akad. Wiss. Wien 1910 S. 120ff.

(4429) S. 121 Nr. 1. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 9 Nr. 14. 107 n. Chr.

ᾱ ἀμφόδου. | Σπόρος δοῦλ(ος) Ἀνινίου τελέσματος | Ἰουδ(αίων)  
1 (ἔτους) Τραιανοῦ τοῦ κυρίου | (δραχμὴν) α (ὀβολοὺς δύο). (Ἔτους)  
1α, Χοιὰκ κδ̄.

(4430) S. 122 Nr. 2. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 9 Nr. 15. 106 n. Chr.

Καινὲς δοῦλ(ος) Ἀντιπάτρου Ἰουδ(αίων) | τελέσματος θ (ἔτους)  
| Τραιανοῦ τοῦ κυρίου | (ὀβολοὺς τέσσαρας). (Ἔτους) 1, Χοι(ὰκ) ιγ̄.

(4431) S. 125 Nr. 3. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 9 Nr. 16. 107 n. Chr.

Ἰάκουβος Νικίου | Ἰουδ(αίων) τελέσματος 1 (ἔτους) Τραιανοῦ τοῦ  
κυρίου | (δραχμὰς) δ. (Ἔτους) 1α, Ἀθὺρ ιγ̄.

(4432) S. 125 Nr. 4. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 9 Nr. 17. 107 n. Chr.

δ ἀμφόδου. | Ἀκακίας Ἡρακλείδου | Ἰουδ(αίων) τελέσματος 1  
(ἔτους) Τραιανοῦ | τοῦ κυρίου (δραχμὰς) δ. (Ἔτους) 1, [ῥ] Ἐπεῖφ ε̄.

(4429—4433. Fortsetzung).

(4433) S. 125 Nr. 5. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 9 Nr. 18. 108 n. Chr.

δ ἀμφοδου. | Σενσιμῶν Ο.σιμιωνο(ς) | Ἰουδ(αίων τελέσματος) ι  
(ἔτους) Τραιανοῦ τοῦ κυρίου | (δραχμὰς) δ (ὀβολοὺς τέσσαρας).  
(Ἔτους) ια, Τύβη η̅.

4434. Papyrus. **Darlehensvertrag.** Faijum. Zeit des Hadrian. Rabel,  
Die Verfügungsbeschränkungen des Verpfänders, Leipzig 1909.  
Anhang: P. Bas. Inv. Nr. 7. Zeilen 17 bis 24 Neudruck bei Mitteis,  
Chrestom. II 245.

Spalte 1.

[Ἔτους .. Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τραιανοῦ Ἀ]δριανοῦ Σεβαστοῦ,  
μηνὸς Ἀρτεμισίου α̅, Φαμενώθ α̅. Ἐν | [

μερίδος τοῦ Ἀρσι]γοεῖτου νομοῦ. Ὁμολογεῖ Ταπιάμις  
Ἀπύργεως Πρόκλου | [ἀπὸ κώμης

] τόπων Ξαϊκίνων μετὰ κυρίου τοῦ ἐαυτῆς υἱοῦ Στοτο[ητ. . .

] Πακύσι Σαταβοῦτ(ος) τοῦ

5 Μύσθου (ὡς ἐτῶν) μ οὐλ(ῆ) δακτύλ(ω) [5] [

ἔχειν παρ' αὐτοῦ τὴν ὁ]μολογοῦσαν παραχρῆμα διὰ χιρὸς [ἐ]ξ οἴκου  
ἀργυρίου ἐπισή[μου δρα]χμὰς

δισχειλίας ἑκατὸν τόκου δραχμῆς τῆς μνάς κατὰ | [μῆνα ἕκαστον  
ἐφ' ὑποθήκῃ ὧν ἀπεγράφατο διὰ τῆς τῶν ἐγκ]τήσεων β[ι]βλιοθήκ[η]ς  
τῶν ὑπαρχόντων αὐτῇ ἐν τῇ προ[κειμένη κώμῃ ἐδαφῶν, ἐν οἷς

] καὶ αὐλή, καὶ καταλυμάτ[ω]ν δύο καὶ αὐλῶν

δ[ύο] ἀνὰ μέσον | [ ] οἰγτων

10 π[. . .] τ[. . .] . . . ασις . . . ων, γείτονες τῶν ὄλων [10] [

οἰκ]ία καὶ αὐλή, βορρά Πανεφρέμμεως

τοῦ Ὀγγύφρεως οἰκία | [

ο]υ οἰκία καὶ αὐλή, λιβὸς καὶ ἀπηλιώτου ῥ[ύ]μη βασιλική, ἐπὶ δὲ |  
[τοῖς ἐνοῦσι θεμελίοις καὶ τείχεσι καὶ χρήσεσι πάσ(?)αις καὶ πηχισμοῖς  
καὶ τῇ οὐσῇ διαθέσει ἀκ[ο]λούθως ταῖς | [εἰς αὐτὴν γεγρονύαις κατα-  
γραφαῖς. Τὴν δὲ ἀπόδοσιν ] ποιήσθω ἡ ὁμολογοῦσα Ταπιάμις τῷ  
Πα[κ]ύσι τὰς τε | [τοῦ κεφαλαίου ἀργυρίου ἐπισήμου δραχμὰς δισ-

15 χειλίας] ἑκατὸν καὶ τοὺς τόκους ἐν μηνὶ Μεχεῖρ τοῦ ἰσιόντος [15]

[ ἔτους τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἀδ]ριανοῦ Σεβαστοῦ, εἰς  
τὸ μὴ ἐξεῖναι αὐτῇ πωλεῖν μηδὲ | [ὑποτίθεσθαι ἐτέροις μηδ' ἄλλως  
καταχρηματίζειν ἄρχι οὐ ἂ]ποδώσι ἡ ὁμολογοῦσα Ταπιάμις τῷ Πακύσι  
|[τὰς τοῦ προκ(ειμένου) κεφαλαίου δραχμὰς ἐκ πλήρους(?). Ἐὰν δὲ  
μὴ] ἀποδώῃ ἡ ὁμολογοῦσα Τ[α]π[ι]άμις [ἐ]ν τῇ ὁρισ[θείσῃ] προθεσμίᾳ,  
ἐξεῖναι τῷ Πακύσι

χω]ρίς διαστολῆς καὶ ἐπαν-  
γελείας τῶν τῆς ὑποθήκης | [

τ]οί[ς] νόμοις τῶν ὑποθηκῶν, καὶ βεβαιώσιν

20 τὴν ὁμολογοῦ[20]σαν Ταπιάμιν καὶ τοὺς παρ' αὐτῆς τῷ Πακύσι καὶ  
τ]οῖς παρ' αὐτοῦ τὰ κατὰ τὴν ὑποθήκην [τ]αύτην πάσῃ βεβαιώ(σει) |

[καὶ παρέξασθαι αὐτὴν τὴν ὑποθήκην ἀπέπαφον καὶ ἀνενε]χύραστον  
καὶ ἀνεπιδάνιστον καὶ καθαρὰν ἀπὸ ἐπιγραφῶν | [πασῶν καὶ δη-  
μοσίων τελεσμάτων πάντων ἀπὸ τῶν ἔμπροσ]θεν χρόνων μέχρι τῆς  
ἐνεστῶσης ἡμέρας ἐπὶ τὸν ἅπαντα | [χρόνον, καὶ ἀπὸ ἰδιωτικῶν καὶ  
παντὸς ὀφιλήματος καὶ ἐν]ποιήσεως ἐπὶ τὸν ἅπαντα χρόνον, μενούσης  
κυρίας | [τῆς ὑποθήκης, γενομένης δὲ τῷ Πακύσι τῆς πράξεως ἕκ τε  
25 τῇ]ς ὁμολογούσης καὶ ἐκ τῶν ὑπαρχόντων [α]ὐτῇ πάντων καθά[25][περ  
ἐκ δίκης. Ἡ ὁμολογία κυρία καὶ εὐδ]οκεῖ ὁ ἐπι-  
γραψάμενος αὐτῆς κύριος καὶ υἱὸς τοῦ αὐτοῦ

Spalte 2.

[Στοτοητ...

19. ἀκολουθῶς τ]οῖς] νόμοις Rabel, χρήσασθαι τοῖς] νόμοις(?) Mitteis.

4435—4455. Papyri. **Opferbescheinigungen.** Faijum. 250 n. Chr.  
Paul M. Meyer, Die Libelli aus der decianischen Christenverfolgung.  
Aus dem Anhang zu den Abhandlungen der Akad. d. Wissensch.  
Berlin 1910.

(4435) S. 4 Nr. 1. Τ[οῖς] ἐπὶ τῶν θυσιῶν ἡρημένοις | παρὰ Αὐρηλίου  
Ἀσῆσεως Σερή|νου ἀπὸ κύμης Θεαδελφίας. | Καὶ αἰὲ μὲν τοῖς θεοῖς  
5 θύων |<sup>5</sup> διατετέλεκα καὶ νῦν ἐπὶ πα|ροῦσιν ὑμῖν κατὰ τὰ προσ|ταχ-  
θέντα ἔσπισα καὶ | ἔθυσα καὶ τῶν ἱερείων | ἐγευσάμην καὶ ἀξιῶ  
10 ὑμᾶς |<sup>10</sup> ὑποσημιώσασθαι μοι. | Διευτυχεῖται. | Ἀσῆσις ὡς (ἐτῶν) λβ  
ἐπισινῆς. (Zwischenraum von 1 Zeile) | (2. H.) Αὐρήλιοι Σερήνος καὶ  
15 Ἑρμάς | εἶδαμέν σοι θύοντα. |<sup>15</sup> | (3. H.) Ἑρμ(ῆς) σεσημ(είωμαι). |  
(Zwischenraum von 3 Zeilen). | (1. H.) (Ἔτους) α' Αὐτοκράτορος  
Καίσαρος Γαίου | Μεσσίου Κουίντου Τραιανοῦ Δεκίου | Εὐσεβοῦς  
Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, | Παῦνι ιη.

(4436) S. 5 Nr. 2. (1. H.) Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν ἡρημένοις | π(α)ρὰ  
Αὐρηλίας Ἀμμωναρίου | ἀπὸ κύ(μης) Θεαδελφείας. Καὶ αἰὲ | μὲν  
5 θύουσα καὶ εὐσεβοῦσα |<sup>5</sup> τοῖς θεοῖς σὺν τοῖς τέκ(νο)ις Αὐρηλ(ίο)ις |  
Διδύμου καὶ Νουφίου καὶ | Ταῖτος διατετελέκαμεν | καὶ νῦν ἐπὶ  
10 παρόντων | ὑμῶν κατὰ τὰ προσταχθέν|<sup>10</sup>τα ἐσπίσαμεν καὶ ἐθύσα|μεν  
καὶ τῶν ἱερείων ἐ|γευσάμεθα καὶ ἀξιῶ ὑμᾶς | ὑποσημιώσασθαι μοι. |  
15 Διευτυχεῖται. |<sup>15</sup> | (2. H.) Αὐρήλιοι Σερήνος καὶ Ἑρμάς εἶδα|μεν ὑμᾶς  
θυσιάσοντες. | (3. H.) Ἑρμ(ῆς) σεσημ(είωμαι). | Zwischenraum von  
3 Zeilen. | (1. H.) (Ἔτους) α' Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Γαίου Μεσ-  
σίου Κουίντου Τραϊανοῦ |<sup>20</sup> Δεκίου Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, |  
Παῦνι κ'.

(4437) S. 5 Nr. 3. Bruchstück A. [ κα]ῖ [εὐσ]ε|[βοῦσ]α τοῖς  
θεοῖς διατετέλεκα [καὶ ν]ῦν ἐπὶ παρόντ[ων ὑ]||μῶν ]  
Bruchstück B. (Ἔτους) α' Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Γαίου  
Μεσσίου Κουίντου | Τραϊανοῦ Δεκίου Εὐσεβοῦς | Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ,  
Παῦνι κ'.



(4435—4455. Fortsetzung.)

(4438) S. 6 Nr. 4. (Oben abgebrochen). (Ἔτους) α// Αὐτοκρ[ά]τορος  
Καίσαρος | Γαίου Μεσσίου Κουίντου | Τραιανοῦ Δεκίου Εὐσεβοῦς |  
Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, [β] Παῦνι κα.

(4439) S. 6 Nr. 5, mit Lichtdruckbild (Taf. II). (I. H.) Τοῖς ἐπὶ τῶν  
θουσιῶν | ἡρημένοις | π(αρά) Αὐρηλίου Ὀρίωνος | Κιαλῇ ἀπὸ κώμης  
5 [β] Ἀπιάδος καταμένωνν | ἐν κώμῃ Θεαδελφείᾳ. | Ἀἰ θύων τοῖς θεοῖς  
10 διε|τέλεσα καὶ νῦν ἐπὶ παρόν|των ὑμῶν κατὰ τὰ προσ|<sup>10</sup>ταχθέντα  
ἔθυσσα καὶ ἔσπει|σα καὶ τῶν ἱερέων ἐγευσάμην καὶ ἀξιῶ ὑμᾶς | ὑπο-  
15 σημιώσασθαι. Διευ|τυχεῖτε. | (Zwischenraum von 1 Zeile) <sup>15</sup> (2. H.)  
Αὐρήλιοι Σερήνος καὶ Ἑρμᾶς | εἶδαμέν σοι θυσιάσοντα. | (3. H.) Ἑρ-  
μ(ῆς) σεσημ(είωμαι). | (Zwischenraum von etwa 8 Zeilen) | (I. H.)  
20 (Ἔτους) α// Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Γαίου Μεσσίου Κουίντου <sup>20</sup> |  
Τραιανοῦ Δεκίου Εὐσεβοῦς | Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, Παῦνι.

(4440) S. 7 Nr. 6, mit Lichtdruckbild (Taf. I). Neudruck bei Schubart,  
Pap. gr. Berol. Nr. 37a. (I. H.) Τοῖς ἐπὶ τῶν θουσιῶν ἡρημένοις |  
5 παρὰ Αὐρηλίας Χάρι|τος ἀπὸ κώμης Θε|<sup>5</sup>αδελφείας. Καὶ αἰεὶ μὲν |  
θύουσα καὶ εὐσεβοῦ|σα τοῖς θεοῖς διατε|τέλεκα καὶ νῦν ἐπὶ παρόν-  
10 των ὑμῶν <sup>10</sup> κατὰ τὰ προσταχθέντα | ἔσπιστα καὶ ἔθυσσα καὶ | τῶν  
15 ἱερέων ἐγευσάμην καὶ ἀξιῶ ὑμᾶς | ὑποσημιώσασθαι μοι. <sup>15</sup> Διευτυ-  
χεῖται. | (2. H.) Αὐρήλιοι Σερήνος καὶ Ἑρμᾶς | εἶδαμέ(ν) σε θυσιά-  
σοντα. | (3. H.) Ἑρμ(ῆς) σεσημ(είωμαι). | (Zwischenraum von 1 Zeile) |  
20 (I. H.) (Ἔτους) α// Αὐτοκράτορος Καίσαρος <sup>20</sup> | Γαίου Μεσσίου Κουίν-  
του | Τραιανοῦ Δεκίου | Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦς | Σεβαστοῦ, Παῦνι κβ.

(4441) S. 8 Nr. 7. (Oben abgebrochen). (2. H.) Αὐρήλιοι Σερήνος καὶ |  
Ἑρμᾶς εἶδαμέν σε θυσιά|σοντα. | (Zwischenraum von 5 Zeilen) |  
(I. H.) (Ἔτους) α// Αὐτοκράτορος Καίσαρος [β] Γαίου Μεσσίου Κουίν-  
του | Τραιανοῦ Δεκίου Εὐσεβοῦς | Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, Παῦνι | κγ//.

(4442) S. 9 Nr. 8. (Oben abgebrochen). [(Ἔτους)] α/ [Αὐτο]κράτορος  
Καίσαρος | Γαί[ου] Μεσσίου Κουίντου | Τραιανοῦ Δεκίου Εὐσεβοῦς |  
Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, Παῦνι κε.

(4443) S. 9 Nr. 9. (Oben abgebrochen). [Ἔτους α/ Α]ὐτοκράτορος  
Καίσαρο[ς] | Γαί[ου] Μεσσίου [Κυ]ίντου | Τρ[αίαν]οῦ Δεκίου Εὐ-  
σεβ[οῦς] | Εὐτ[υ]χοῦς Σεβαστοῦ, Παῦνι κε.

(4444) S. 9 Nr. 10 mit Lichtdruckbild (Taf. I). (I. H.) Τοῖς ἐπὶ τῶν  
θουσιῶν | ἡρημένοις | π(αρά) Αὐρηλίου Ἀλ(εξάνδρου) ἀπὸ κώμης | Θεα-  
5 δελφείας. Ἀἰ θύων [β] τοῖς θεοῖς διετέλεσα | καὶ νῦν ἐπὶ παρόντων |  
10 ὑμῶν κατὰ τὰ προστα|χθέντα ἔθυσσα καὶ ἔσ|πεισα καὶ τῶν ἱερέων <sup>10</sup> |  
ἐγευσάμην καὶ ἀξιῶ ὑμᾶς ὑποσημιώσασθαι. | Διευτυχεῖτε. | (Zwischen-  
raum von 8 Zeilen). (2. H.) Αὐρήλιοι Σερήνος καὶ | Ἑρμᾶς εἶδαμέν  
15 σε θυσι|<sup>15</sup>άζοντα. | (Zwischenraum von 6 Zeilen) | (I. H.) (Ἔτους)  
α// Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Γαίου Μεσσίου Κουίντου | Τραιανοῦ  
20 Δεκίου Εὐσεβοῦς | Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, Παῦνι <sup>20</sup> | κζ//.

(4435—4455. Fortsetzung.)

(4445) S. 10 Nr. 11. Wessely, *Patrologia Orientalis* IV (1908) S. 113 Nr. 1, mit Abbild auf Taf. I. Text auch bei Lietzmann, *Griech. Papyri* Nr. 16. (1. H.) [Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν | ἡ[ρημέ]νοῖς | π(αρά) 5 Αὐρηλίας Χαμὶς ἀπὸ | κώμης Φιλαγρίδος κατα<sup>5</sup>[[μέ]γουσα ἐν κώμῃ Θεα[[δελ]φεία. Ἀἰ θύουσα τοῖς | [θεοῖς] διετέλεσα καὶ νῦν | [ἐπὶ π]α[ρ]όντων ὑμῶν | κατὰ τὰ προσταχθέντα <sup>10</sup> | [ἔ]θυσα καὶ ἔσπαισα καὶ | | τῶν ἱερέων ἐγευσάμην | καὶ ἀξιῶ ὑμᾶς ὑποσημι[ώ]σασθαι. Διευτυχεῖτε. | (Zwischenraum von etwa 8 Zeilen) | (2. H.) Αὐρήλιοι 15 Σερήνος καὶ <sup>15</sup> | [Ἐ]ρμᾶς εἶδαμεν ὑμᾶς θυσιάζοντος. | (Zwischenraum von 4 Zeilen) | (1. H.) (Ἔτους) α' Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Γαίου 20 Μεσσίου Κουίντου | Τραιανοῦ Δεκίου Εὐσεβοῦς <sup>20</sup> | [Εὐ]τυχοῦς Σεβαστοῦ, Παῦνι | κη'.

(4446) S. 11 Nr. 12. (Oben abgebrochen). (1. H.) [ ]μεν κ[αὶ τῶν] ἱερ[εῖ]ων ἐγευσάμε[θ]α [κ]αὶ ἀξιῶ ὑμᾶς | ὑποσημι[ώ]σασθαι μοι. | Δι[ευ]τυχεῖτα[ι]. | (Zwischenraum von 1 Zeile) <sup>5</sup> | (2. H.) Αὐρήλιοι Σερήνο[ς καὶ] Ἐρμᾶς | εἶδαμεν ὑμᾶς θ[υ]σιάζοντος. | (3. H.) Ἐρμᾶς σ(ε)η(μείωμαι). | (Zwischenraum von 3 Zeilen) | (1. H.) (Ἔτους) α' Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Γαίου Μεσσίου Κουίντου <sup>10</sup> | Τραιανοῦ Δεκίου Εὐσεβοῦς | Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, Παῦνι κθ'.

(4447) S. 12 Nr. 13. (Oben abgebrochen). (Ἔτους) α' Αὐτοκ[ράτ]ορος Καίσαρος | Γαίου Μεσσίου Κουίντου | Τραιανοῦ Δεκίου Εὐσεβοῦς | Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, <sup>5</sup> | Παῦνι κθ'.

(4448) S. 12 Nr. 14. (1. H.) Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν ἡρη[μέ]μένοις | παρὰ 5 Αὐρηλίου Σερήν[ις] | Ἡρώδου ἀπὸ κώμης Θεοξε[β]νίδος κατὰμένοντος | ἐν κώμῃ Θεαδελφία. Ἀεὶ μὲν | τοῖς θεοῖς θύω <ν> καὶ | εὐσεβῶ <ν> 10 διατετέλεκα | καὶ νῦν ἐπὶ παρόντων ὑ<sup>10</sup>μῶν κατὰ τὰ προσ<τ>αχθέν[τα] ἔσπαισα καὶ ἔθυσα | καὶ τῶν ἱερίων ἐγευσάμην καὶ ἀξιῶ ὑμᾶς ὑπο- 15 σημιώσασθαι. Διευτυχεῖτε. | (Zwischenraum von 2 Zeilen) <sup>15</sup> | (2. H.) [Α]ὐρήλιοι Σερήν[ο]ς καὶ Ἐρμᾶς | [εἶ]δαμέ[ν] σε θυ[σι]άζ(?)ον[τα]. | (Zwischenraum von 1 Zeile) | (3. H.) [Ἐρμ]ᾶς σ(ε)η(μείωμαι). | (Zwischenraum von 2 Zeilen) | (1. H.) (Ἔτους) α' Αὐτ[ο]κράτορος 20 Καίσαρος | Γαίου Μεσ[σ]ίου Κουίντου <sup>20</sup> | Τραι[αν]οῦ Δεκίου Εὐ[σ]εβοῦς | Εὐτοχ[ο]ῦς Σεβαστοῦ, | Πα[ύ]νι κθ'.

(4449) S. 13 Nr. 15. (Oben abgebrochen.) (2. H.) [εἶ]δαμεν [ὑμ]ᾶς θυσιάζοντ[ος]. | (3. H.) Ἐ[ρ]μᾶς σ(ε)η(μείωμαι). | (1. H.) (Ἔτους) α' Αὐτοκράτ(ορος) Κ(α)ίσαρος | Γαίου Μεσσίου Κουίντου <sup>5</sup> | Τραιανοῦ Δεκίου Εὐσεβ(ο)ῦς | Εὐτυχ(ο)ῦς Σε(βα)στοῦ, Πα[ύ]νι κθ'.

(4450) S. 14 Nr. 16. (1. H.) Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν | ἡρημένοις | παρὰ 5 Αὐρηλ(ίου) Εὐπροδοκίου | οἰκ<έ>του Αὐρηλ(ίου) Ἀπ(ι)ανοῦ <sup>5</sup> | ἐξη(τητεύσαντος) τῆς λα(μυροτάτης) πόλ(εως) τῶν | Ἀλεξ(ανδρέων) κ(α)ὶ ὡς χρη(ματίζει) καταμένων | ἐν .. Θεαδελφία. Ἀεὶ | θύων τοῖς θεοῖς κ(α)ὶ

(4435—4455. Fortsetzung.)

10 νῦν | ἐπὶ παρόντων ὑμῶν |<sup>10</sup> κατὰ προσταχθέντα | ἔθυσα κ(α)ὶ  
 ἔσπαισα | καὶ τῶν ἱερ<εί>ων ἐγευσάμην καὶ ἀξιῶ ὑμᾶς | ὑποσιμιώ-  
 15 σασθαι. |<sup>15</sup> Διευτυχ(είται). | (Zwischenraum von 2 Zeilen) | (2. H.)  
 Αὐρήλιοι Σ[ε]ρήνος καὶ | Ἑρμᾶς εἶδαμέν σε | θυσιάζοντα. | (3. H.)  
 20 Ἑρμᾶς σ(ε)ση(μείωμαι). | (Zwischenraum von 3 Zeilen) |<sup>20</sup> (1. H.)  
 (Ἔτους) α / Αὐτοκράτ(ορος) Κ(α)ίσ(αρ)ος | Γαίου Μεσ[σ]ίου Κυί(ντο)υ  
 Τρ(αιανο)ῦ Δ(εκίου) | Εὐσεβ[οῦ]ς Εὐτυχ[οῦ]ς | Σε(βα)στοῦ, Ἐπειφ κ̄.

(4451) S. 15 Nr. 17. Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν | ἡρημένοις | παρὰ Αὐρηλίας  
 Ταῖσις ἀπὸ | κώμης Ἀράβων καταβ[ύ]μένων ἐν κώμῃ Θε|αδελφείᾳ.  
 Αἱ θύουσα | τοῖς θεοῖς διετέλεσα καὶ | νῦν ἐπὶ παρόντων ὑμῶν |  
 κατὰ τὰ προσταχθέντα |<sup>10</sup> ἔθυσα καὶ ἔσπαισα καὶ τῶν | ἱερείων  
 ἐγευσάμην καὶ | ἀξιῶ ὑμᾶς ὑποσημιώσασθαι. Διευτυχε[ί]τε. (Nach  
 einem freien Raum von 4 Zeilen bricht der Papyrus ab).

(4452) S. 16 Nr. 18. Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν | ἡρημένοις | παρὰ Αὐ-  
 ρηλ(ίας) Θερμούθεως | Μελανᾶ ἀπὸ κώμης |<sup>5</sup> Θεοξενίδος. Αἰ θύ|ων  
 τοῖς θεοῖς καὶ | νῦν ἐπὶ παρόντων | ὑμ[ώ]ν κατὰ προσταχθέν|τα  
 ἔθυσα κ(α)ὶ ἔσπαισα |<sup>10</sup> κ(α)ὶ τῶν ἱερ<εί>ων ἐγευσάμην καὶ ἀξιῶ  
 ὑμᾶς | ὑποσιμιώ|σασθαι. | [Διευτυχ]εῖται. (Nach einem freien Raum  
 bricht der Papyrus ab).

(4453) S. 17 Nr. 19. Τοῖς ἐπὶ θυσιῶ[ν ἡρημένοις κώ]μης Θεαδ[ελφείας]  
 | παρὰ Αὐρηλ[ι]. . . . . ] | (Spuren einer weiteren Zeile, dann  
 bricht der Papyrus ab).

(4454) S. 17 Nr. 20. (Oben abgebrochen). (2. H.) [Αὐρήλι]οι Σερρήνος  
 καὶ | [Ἑρμᾶς εἶ]δαμέν σε | [θυσιά]ζοντα. | (3. H.) Ἑρμᾶς σ(ε)ση(μείω-  
 μαι). |<sup>5</sup> (1. H.) (Ἔτους) α / [ (hier bricht der Papyrus ab).

(4455) S. 31 Nr. 22. Wessely, Anz. Akad. Wien 1894 S. 3 ff. Nr. 1.  
 Wessely, Patrologia Orientalis IV (1908) S. 118 ff. Nr. 4, mit Ab-  
 bild auf Tafel II.

(1. H.) Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν ἡρημένοις | κώμης Φιλαδελφίας |  
 παρὰ Αὐρηλίων Σύρου καὶ Πασβείου τοῦ | ἀδελφοῦ καὶ Δημητρίας  
 καὶ Σαραπιᾶδος |<sup>5</sup> γυναικῶν ἡμῶν ἐξωπυλειτῶν. | Αἰ θύοντες τοῖς  
 θεοῖς διετέλε|σαμεν καὶ νῦν ἐπὶ παρόντων ὑμῶν | κατὰ τὰ προσταχ-  
 θέντα καὶ ἐσπίσαμεν | καὶ [τῶ]ν ἱ[ε]ρείων ἐγευσάμεθα καὶ |<sup>10</sup> [ἀξιοῦμεν  
 ὑμᾶς ὑποσημιώ]|σασθαι ἡμῖν. Διευτυ[χε]ίτε. | (2. H.) Αὐρήλ(ιος) Σύρος  
 καὶ Πασβῆς ἐπιδεδώκ(αμεν). Ἰσίδωρος ἔγρα(ψα) ὑπ(έρ) αὐτ(ῶν) ἀγρα(μ-  
 μάτων) | (hier bricht der Papyrus ab).

4456. Grabstein. Alexandria. 2. Jahrh. v. Chr. Reinach, REG. 4 (1891)  
 S. 392 Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 162 Nr. 315. Alexandrien,  
 griech.-röm. Mus.

Πατρίδος ἐγ Μιλήτου ἐστλὸν | γόνον ὡδε τὸ Σώσου γῆ ἱερὰ |  
 Λιβύης τὸν <<δὲ>> Νικόλαον ἔχει, | ὃς πᾶσιν θνητοῖς ἔεν φίλοις |<sup>5</sup>

ἡδὲ θεοῖσιν, ἀλλὰ τὸ τῆς | κοινῆς ἦλθε τύχης μόριμον. | Νικόλαε  
χρηστὲ χαῖρε.

1. ΕΣΘΛΟΝ Reinach, ΕΣΤΛΟΝ Breccia. 5. ΕΔΕ Reinach, ΗΔΕ Breccia.

**4457—4480. Papyri. Griechische Beischriften zu den demot. Urkunden in Kairo.** Spiegelberg, Die demot. Papyrus, Catal. gén. des Antiquités Égypt. du Musée du Caire.

(4457) S. 13 Nr. 30603. Erbteilung. Memphis. 116/5 v. Chr.

Ἔτους β, Φαμενώθ ιη. Ἀναγέγρα(πται) | ἐν τῷ Ἄνου(βιεῖωι) διὰ  
Διφίλου.

(4458) S. 25 Nr. 30605. Regeln einer Kultgenossenschaft. Faijum. 157/6 v. Chr. Σοκονῶνις Σοκ( ).

(4459) S. 31 Nr. 30607. Ehevertrag. Faijum. 129/8 v. Chr.

Ἔτους μβ, Μεχείρ ς. Πέπτωκεν εἰς ἀναγραφὴν.

(4460) S. 42 Nr. 30612. Hausteilkauf. Faijum. 97/6 v. Chr.

Ἔτους ιη, Θωὺθ ιβ. Πέπτωκεν α εἰς ἀναγραφὴν.

α = μοναχὴ (συγγραφὴ) = in einer einzigen Ausfertigung? (Pr.)

(4461) S. 45 Nr. 30613. Pachtvertrag. Faijum. 94/3 v. Chr.

[Ἔτους κα], Μεχεῖρ . . Πέπτωκεν εἰς ἀναγραφὴν.

(4462) S. 50 Nr. 30615. Pachtvertrag. Faijum. 98/7 v. Chr.

Ἔτους ιζ, Ἀθὺρ κ̄. Πέπτωκεν εἰς ἀναγραφὴν.

(4463) S. 52 Nr. 30616a. Ehevertrag. Faijum. 79/8 v. Chr.

Ἔτους γ, Φαμενώθ ιε. Πέπτωκεν εἰς ἀναγραφὴν.

(4464) S. 58 Nr. 30617a. Verkauf von Liturgientagen (Kauf-  
schrift). Faijum. 98/7 v. Chr.

Ἔτους ιζ, Ἀθὺρ ιζ. Πέπτωκεν α εἰς ἀναγραφὴν.

Über die Bedeutung des α vgl. S. B. Nr. 4460.

(4465) S. 60 Nr. 30617b. Verkauf von Liturgientagen. (Über-  
gabeschrift zur vorhergehenden Kaufschrift).

Ἔτους ιζ, Ἀθὺρ ιζ. Πέπτωκεν εἰς ἀναγραφὴν.

(4466) S. 73 Nr. 30620. Verkauf von Liturgientagen. Faijum.  
100/99 v. Chr.

Ἔτους ιε, Θωὺθ ιε. | Πέπτωκεν α εἰς ἀναγρ[α]φὴν.

Über die Bedeutung des α vgl. S. B. Nr. 4460.

(4467) S. 81 Nr. 30628. Hauskauf. Faijum. 120/119 v. Chr.(?).

[Ἔτ]ους γα, Πανημὶ β̄. Πέπτωκεν α εἰς ἀναγραφὴν.

lies Πανέμου (= Παχὼν?).

(4468) S. 84 Nr. 30630. Lehenvertrag(?). Faijum. 90/89 v. Chr.

Ἔτους κε, Ἐπεῖφ ιβ̄. Πέπτωκεν εἰς ἀναγραφὴν.

(4469) S. 87 Nr. 30632. Hauskauf. Faijum. 97/6 v. Chr.

Ἔτους ιη, Θωὺθ ιβ̄.

(4470) S. 121 Nr. 30701. Pachtvertrag. 245/4 v. Chr.

L γ, Ἀθὺρ ς̄ κα[...].



(4457—4480. Fortsetzung.)

(4471) S. 228 Nr. 31020b. Eingabe(?). Gebelen.

L λγ, Με[χείρ . . .].

(4472) S. 228 Nr. 31021a. Eingabe. Gebelen.

- 1 (1. H.) ] (demot.) [  
 2 (2. H.) δια]δόχῳ καὶ στ[ρατηγῳ(?)  
 3 ἐν Πα]θύρει Ἀθὺρ νε[ομηνίαι  
 4 καὶ θεῶν ] Εὐεργετῶν [καὶ θεῶν Φιλοπατόρων  
 5 καὶ θεῶν] Φιλομητόρων  
 6 εἰς]δοθέν σοι ὑπ[έρ  
 7 ἐ]πιχειρισ . . . [  
 8 ]σα τὰ τῶν .[  
 9 ] . . . [

(4473) S. 257 Nr. 31079. Pachtvertrag. Faijum. 106/5 v. Chr.

Ἔτους ιβ τοῦ καὶ θ L, Μεσορὴ κε. Πέπτωκεν α εἰς ἀναγραφ(ήν).

Über die Bedeutung des α vgl. S. B. Nr. 4460.

(4474) S. 262 Nr. 31163. Flurkarte. Gebelen. Bruchstücke a—h.

Die Texte sind durchweg Beischriften zu einer kartographischen Darstellung; so steht z. B. der Text a in einem blaugemalten Flusse, der Text f über einem Tore usw.

- a. 1 μέγας [ποταμὸς(?]  
 b. 2 Ἀφρ]οδίτη [. . .  
 c. 3 ] πόλιν ἀναγρα(φ )  
 4 ] μούνιος | Πόρτιτος | ο . [  
 5 Π]αθώτου | τοῦ Παύ- | τα[  
 6 ] (demot.) | ριος | (demot.)  
 d. 7 Ἐριεῦτος | τοῦ Πόρτ[ιτος]  
 8 ] . . . ἄδε- | λφοὶ ἔδα[φος  
 9 ] ὡς κ[  
 e. 10 | ἔδαφος ἀ[μ]-  
 11 | πελῶν  
 12 | Ἀφροδίτ[  
 f. 13 | ]ωννυμ[  
 g. 14 ] μ | ἔδ[αφος]  
 15 ] ος | ἀμπελ[ῶ]-  
 16 ] ης | νος Νε-  
 17 | χθμίν[ι]-  
 18 | ος τ[έκτο?]  
 19 | νος κα[ῖ]  
 20 | Παθώ-  
 21 | του Πο[ρ.]  
 22 | του[ου]

(4457—4480. Fortsetzung.)

h. 23 ] .. [  
24 ]του τῆς τ[  
25 ]τους απολ[

(4475) S. 298 Nr. 31191. Pachtvertrag. Gebelen.

[ ] ... ἐγ<γ>υήσατο | [ ]. Λυσιμαχίδος.

Z. 1 Lesung Wilcken, Archiv V S. 229.

(4476) S. 307 Nr. 31218. Kaufvertrag. Faijum. 174/3 v. Chr.

Ἔτους θ, [. . . . Πέπτ]ωκεν α εἰς ἀναγρα[φήν].

(4477) S. 311 Nr. 31227. Geschäftsabmachung. Faijum.

[ ] . ὁμολογῶ πεπτωκέναι.

(4478) S. 312 Nr. 31228. Faijum.

[ ] ορος Σοκονώπιος . | [ Πέ]πτωκεν α εἰς ἀναγραφήν.

Über die Bedeutung des α vgl. S. B. Nr. 4460.

(4479) S. 323 Nr. 31254. Grundstückskauf. Faijum. 106/5 v. Chr.

Ἔ[το]υς ιβ τοῦ καὶ θ L, Μεσορὴ κ̄ε. Πέπτωκε[ν] α εἰς (ἀνα)-  
γρ(αφήν).

(4480) S. 332 Nr. 50013. Faijum. 228/7 v. Chr. (?).

1 . . . Κροκοδείλων] πόλει

2 . . . ]ν

4481. Papyrus. **Pachtung eines Weinberges.** Faijum. 486 n. Chr.

Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 165 Nr. 1. Wessely, Denkschr. Akad. Wiss. Wien 37 (1889) S. 119 Nr. 1. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 3 f. Nr. 1. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

1 Ὑπατία Φλ(αουίου) Λογγίνου τοῦ λαμπρο[τάτου δεκάτης  
ἰνδ(ικτίονος) ἐν Ἀρσιν(οιτῶν) πόλει]

2 Φλ(αουίω) Ἰουλίω [τῷ] λαμπροτάτῳ υἱῷ τοῦ [τῆς μακαρίας μνήμης]

3 Ἰωάννου γεουχοῦντι ἐπὶ τῆς Ἀρσιν[οιτῶν πόλεως Αὐρήλιος]

4 Ἀκωὸς υἱὸς [Π]οῦσι ἀμπελουργοῦ τῆς [σῆς λαμπρ(ότητος) ἀπὸ τῆς]

5 αὐτῆς πόλεως ἀπὸ ἀμφοδου βασιλ[ικοῦ. Ὁμολογῶ μεμισθῶσθαι]

6 παρὰ τῆ[ς σ]ῆς λαμπρότητος τὸ ὑπάρ[χον ἐν τῷ ὑπάρχοντι(?)]

7 [αὐ]τῇ ἐποικ[ί]ω Σαβίνα τοῦ Ἀρσिन[οίτου νομοῦ ἀμπελικόν]

8 [χωρίον]ν περιπεπλαστευμένο[ν καὶ περιτετειχισμένον]

9 [. . . .]. σ[ύ]ν καὶ τῶν ἐν αὐτῷ φοι[νίκων καὶ φυτῶν διαφορῶν]

10 [καὶ μηχανῆς καὶ μηχαν]οστασίου ἐξ[ ]

11 [δ]οργάνων ἐπὶ χρόνον, ὅσον [βούλει, ἀπὸ τῆς ἐνεστώσης]

12 δεκάτης ἰνδικτίονος, εἰληφ[ότος μου εἰς τὴν ἀπεργα]-

13 [σίαν] ἑοείδαν μίαν σιδήρου καθαροῦ [ ]

14 [. . . .] ἐξ αὐτοῦ τοῦ χωρίου τῆς [τρύγης ]

15 [. . . μ]έ[ρ]η τρεῖς κάμοι μέ[ρος ἓν, λαβεῖν δ' ἐμέ]

16 [εἰς τ]ῇ[ν] καλλιεργίαν τοῦ αὐτοῦ ἀμ[πελικοῦ χωρίου]

17 [. . . ἀπο]δώ[σει]ν δὲ λόγῳ φόρου τῷ [ ]

- 18 [. . . τεσσα]ράκοντα φοίνικας, χρυσ...  
 19 [σοῦ πα]ρέχοντος βοῦς καὶ τὰς το[. . . ., ἐὰν]  
 20 [ἀβροχία γ]ένηται, πρὸς ἀντλησιν τοῦ αὐτοῦ χωρίου]  
 21 [. . . πρ]ὸς τὴν τῆς ἀμπέλου δι. . . .  
 22 . . . λει τοῦ αὐτοῦ χωρίου παρ[αδῶσω τὰς βοῦς καὶ]  
 23 [. . . καὶ τῆς μιᾶς ξοείδος τοῦ εἰρημένο[υ . . . Ἡ μίσθωσις]  
 24 [κυρία καὶ] ἔπερ(ωτηθεῖς) ὠμολ(όγησα). (2. H.) Ἀρήλιος (so) Ἀκωοῦ  
 [υῖος Πούσι]  
 25 [ὁ προγεγραμμ]έ[νο]ς μεμίσθωμε καὶ [ἀποδῶσω ὡς πρόκ(εῖται)].  
 26 Αὐρήλιος Κύρο[ς] ἔγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ]  
 27 [ἀγγραμμά]του ὄντος. †  
 28 D[i emu  
 Rückseite:  
 29 [ ] μίσ[θωσις]

4. τῆς ὑμετέρας Wessely, τῆς [σῆς (nach Z. 6) Wilcken briefl.  
 6. ὑπάρ[χον αὐτῇ ἐν πεδίῳ] | τῆς ἐποικίας Wessely, obiger Text Wilcken  
 briefl. 7. νομβίνα Wessely, Σαβίνα Wilcken, Archiv V S. 244.  
 9. σὺν τῶν Wessely, obiger Text Wilcken briefl. 10. ἔ[τι καὶ μηχανι-  
 κῶν] Wessely, ἐξ[ ] Wilcken briefl. 11. εἰσιούσης Wessely, ἐνε-  
 στώσης (vgl. Z. 1) Pr. 13. Ζοειδαν Wessely, Ξοείδα (= Ξοῖδα) Wilcken, a. a. O.  
 Am Zeilenende ergänzt Wessely [λίτρην μίαν], als zu σιδήρου καθαροῦ  
 gehörig, doch sind die letzteren beiden Worte mit Ξοείδα (so schon  
 Wilcken a. a. O.) zu verbinden. 14. ἐξ[ μου] Wessely, ἐξ αὐτοῦ Wilcken  
 briefl. 17. ἐν[αυσίως] Wessely, τῷ [ ] Wilcken briefl. 24. Αὐ-  
 ρήλιος Wessely, (2. H.) Ἀρήλιος Wilcken briefl. 25. . . . μεμίσθωμαι Wes-  
 sely, [ὁ προγεγραμμ]έ[νο]ς μεμίσθωμε (möglich, daß der Anfang schon in Z. 24  
 steht) Wilcken briefl. 28. Δ[ι' ἐμοῦ] . . . Wessely, D[i emu Wilcken briefl.

4482. Papyrus. **Pachtung eines Weingartens.** 6./7. Jahrh. n. Chr. Faijum. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 167 Nr. 2. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 119 Nr. 2. Wessely, 16. Jahresbericht Hernals (1890) S. 5 Nr. 2. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

. . . ἀπὸ τῆς] Ἀρσινωιτῶν πόλεως χ(αίρειν). | Ὁμολογῶ μεμι-  
 σθῶσθαι παρὰ τῆς ὑμετέρας λαμπρ(ό)τ(η)τος | τὴν διαφέρουσιν αὐτῇ  
 ἐν πεδίῳ τοῦ αὐτοῦ ἐποικί(ου) | ἐν τόπῳ καλουμένῳ Πλαμαλῶ ἀμ-  
 πέλου περι[ῶ]πεπλαστευμένης καὶ περιτετιχισμένης | μερίδα μίαν μετὰ  
 παντὸς αὐτῆς τοῦ δικαίου | . . . ὑποί . . . (hier bricht der Papyrus ab.)  
 Rückseite: Δ(ιὰ) Α. ἐν. θαγενοί . . .

4483. Papyrus. **Pachtung eines Obstgartens.** Faijum. 7. Jahrh. n. Chr. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 168 Nr. 3. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 119 Nr. 3. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 5 Nr. 3. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ [δ]εσπότης [Ἰησ]οῦ Χριστοῦ τοῦ  
 θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν, τοῦ βασιλέως τῶν βασιλέων καὶ αἰών(ιου) |  
 αὐτοκρ(άτορος), κ(αὶ) τῆς δεσποίνης ἡ[μ]ῶν, τῆς ἀγίας θεοτόκ(ου),

κ(αι) πάντων τῶν ἀγίων. Παῦνι τετάρτη ἐνάτης ἰνδ(ικτίονος), ἐν Ἄρσιν(οιτῶν πόλει). † | Αὐρήλιος Γεώργιος ὁ καὶ Κάμμεσις πωμαρίτης υἱὸς Παμουτίου ἀπὸ τῆς Ἀρσινόιτων πόλεως ἀπὸ [ἀμ]φόδου Ἀλυπίου τοῖς | θαυμασιωτάτοις Ἰούστῳ νοταρίῳ καὶ Εὐλογαδι ὁμογνησίοις ἀδελ-  
5 φοῖς τέκνοις καὶ κληρονόμοις τοῦ μακαρίου Νειλάμ(ωνος) | β | τοῦ καὶ Βοήθου ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεως χ(αίρειν). Ὁμολογῶ μεμισθῶσθαι παρὰ τῆς ὑμῶν θαυμασιώτητος ἀπὸ τῶν διαφερόντων(ν) ὑμῖν ἐν πεδίῳ Ταντάλου προαστίων τῆς πόλεως πωμάριον ἐπικάρπον σύνδεντρον περιτετιχισμένον καὶ καλλι|εργημένον ἀρουρῶν ὅσον ἐὰν ὦσιν σὺμ φοινίκων καὶ φυτῶν διαφόρων καὶ λάκκου καὶ μηχανῆς καὶ μηχανο-  
στασίῳ | καὶ μηχ[αν]ικῶν ὀργάνων καὶ παντὸς αὐτοῦ τοῦ δικαίου ἐπὶ [χρ]όνον, ὅσον βούλεσθε, ἀπὸ καρπῶν τῆς σὺν θεῷ) εἰσιούσης | δεκάτης ἰνδ(ικτίονος), καὶ παρασχεῖν με τὸν μισθωσάμενον Γεώργιον  
10 ὑπὲρ ἀποτάκτου φόρου αὐτοῦ ἐνιαυσίως ὃ ἐστὶν χρυσίου |<sup>10</sup>| νομ[ι]-  
σμάτια δύο ὡς νομιτεύονται, χρ(υσοῦ) νο(μισμάτια) β ὡς νο(μιτεύονται), τῷ μὲν εἰσιόντι μηνὶ Ἐπίφει ἀρχῇ τῆς αὐτῆς δεκάτης ἰνδ(ικτίονος) νομισμάτιον(ν) | ἐν, [καὶ τ]ῷ Θῶθ μηνὶ τὸ ἄλλο ἐν νόμισμα, χαριτήσω δὲ ὑμῖν λόγῳ ὑπερεσίας μίαν διὰ μιᾶς εἰς ὅλον τὸν ἐνιαυτὸν | [. . . τογ-  
γυλῶν δ]έματα ἑπτὰ καὶ κοριδίου δέμα ἐν καὶ ἡδεοσμοῦ δέμα ἐν καὶ τῷ καιρῷ τῆς | . . . τῶν βελοκίων καὶ τοῦ κίτρου ἐπὶ μῆνας δύο κα-  
λάθιον ἐν καὶ πεπόνιν ἐν | . . . κίτρον . . . ια καὶ προσάπαξ ῥοᾶς  
15 ἐγενήκοντα καὶ τῷ καιρῷ τῶν περσικῶν |<sup>15</sup>| [πάλιν μίαν διὰ μιᾶς περσικὰ τεσσαρ]άκοντα καὶ τῷ καιρῷ τῶν ἄστρον περσικὰ διακόσια καὶ πεπόνια τέσσαρα | [καὶ ἡμ]εῖς . . . τιμῆς κερατίῳ[ν λ]ιτῶν ἕξ καὶ κατὰ ἑορτὴν ἡμερουσίως ὑπηρεσίαν μίαν, | [λαβεῖν] δ' ἐμὲ ὑπὲρ ταύ-  
της οἴνου κνίδιν ξ[ν], ἐμοῦ τοῦ μισθωσαμένου Γεωργίου ποιούντος τὴν ἀντλείαν τοῦ | [αὐτοῦ χ]ωρίου καὶ παρέχοντος τὰ σιδηρὰ τῶν μηχανικῶν ὀργάνων πάντα ἕως ἐνδὸς ὕλου, ἔτι μὴν καὶ τὰς | [συνη-  
θ]είας τῶν φυλάκων καὶ τοῦ τέκτο[νο]ς καὶ τῶν κεραμέως καὶ ἄλλων,  
20 ὑμῶν δὲ ποιούντων τὴν ἀνανέωσιν |<sup>20</sup>| [τῶν μ]ηχανικῶν ὀργάνων. Εἰ δὲ ἐάσω χαμὲ μίαν ὑπηρεσίαν, ἐπὶ τῷ με παρασχεῖν τὸ κέρμα αὐτῆς, καὶ ὁπόταν | [βουλη]θείητε ἀποβαλέσθαι με ἐκ ταύτης τῆς μισθώσεως, παραδώσω τὸν αὐτὸν τόπον πεφιλοκαλημέ(νον) | μετὰ . . . dos τῷ[ν] ἕξ κερατίον, καθὼς καὶ παρείληπον. Ἡ μίσθωσις κυρία ἕξ ὑπαρχόν-  
των μου πάντων | [καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα). Αὐρήλιος Γεώργιος ὁ καὶ Κάμμ]εσις ὁ προκέιμε(νος) στοιχεῖ μοι ἡ παροῦσ(α) μίσθωσ(ις) ὡς πρόκ(εῖται). | [Di emu Petru] . . δι' ἐμοῦ Πέτρου νο(ταρίου). †  
Auf der Rückseite Schriftspuren.

3. τῶς Wessely, τοῖς (das o ist umgebildet) Wilcken briefl. 4. εὐλογο-  
διομνησίους Wessely, obiger Text Wilcken briefl. 17. ὑπὲρ τῆς αὐτῆς  
Wessely, ὑπὲρ ταύτης Wilcken briefl. Hinter κνίδιν ist ξ[ν] von Wilcken ein-  
geschoben. 23. καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα) von Wilcken eingeschoben.  
24. [Di emu Petru] . . von Wilcken, dsgl. die Bemerkung über Schriftspuren  
auf der Rückseite.



- 4484.** Papyrus. **Vertrag.** Faijum. 592 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 172 Nr. 4. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 4 u. S. 167 App. 708. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 7 Nr. 4. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen). | Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος, | βασιλείας τοῦ εὐσεβ(εστάτου) ἡμῶν δεσπ(ότου) | Φλ(αοῦ) Μαν-  
 ρικίου Τιβερίου τοῦ αἰων(ίου) | Αὐγούστ(ου), ἔτους ι, Φαῶφι κζ, [ἀ]ρ-  
 (χη) | δεκάτης ἰνδ(ικτίονος), ἐν Ἀρ(σινοιτῶν πόλει). | Νεῖλος διάκονος  
 ἁγίας καθολικῆς | ἐκκλησίας, υἱὸς ἅπα ..ο..φ | (hier abgebrochen).

- 4485.** Papyrus. **Gartenpachtung.** Faijum. 6./7. Jahrh. n. Chr. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 173 Nr. 5. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 5. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 8 Nr. 5. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen). [ ] νομισμάτων ἐν ῥ[υ]παρ(όν), γ(ίνε-  
 ται) χρ(υσοῦ) νο(μισμάτων) α ῥ(υπαρόν), . . . . ., | [χαριτήσω δὲ ὑμῖν  
 λόγῳ ὑπ]ηρεσίας μίαν διὰ μιᾶς εἰς ὅλον τὸν ἐνιαυτὸν | [... γογγυ-  
 λῶν δέματ]α ἑπτὰ καὶ κοριδίου δέμα ἐν καὶ ἡδεοσμοῦ | [... ν δέμα]  
 5 ἐν καὶ τοῦ κίτρου ἐπὶ μῆνας δύο καὶ καλαθίου [ῥ] . . . κίτρου πεπόνια  
 καὶ προσάπαξ ῥοὰς ἐνενήκοντα | [καὶ τῷ καιρῷ τῶν π]ερσικῶν [π]άλιν  
 μίαν διὰ μιᾶς περσικὰ τεσσαράκοντα | [καὶ τῷ καιρῷ τῶν ἄστ]ρων  
 περσικὰ διακόσια καὶ πεπόνια τέσσαρα καὶ ἡμεῖς | . . . ὑπηρεσίαν  
 μίαν καὶ λαβεῖν με οἴνου κανίδιν ἓν, αὐτῆς μὲν | [. . . σίδηρ]α τῶν  
 10 μηχανῶν, ἐμοῦ δὲ ποιούντος τὴν ἀντλείαν τῷ ὕδατος [ῥ] [. . . τοῦ  
 τέκ]τονος ὑμῖν παρέχειν σὺν δὲ τῶν φυλάκων καὶ τοῦ κεραμέως |  
 [. . . , εἰ δὲ] μείνη χαμαὶ μία ὑπηρεσία, ὥστε με δοῦναι τὸ κέρμα  
 αὐτῆς | . . . . . νου ταύτης τῆς μισθώσεως ἀντιπαραδόσω αὐτῇ | [τὸν  
 τόπον πεφιλο]καλημένον μετὰ τῆς προχρείας καὶ τῶν σιδήρων |  
 [καθὼς καὶ παρείλ]ηφον. Ἡ μίσθ(ωσις) κυρία καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ο-  
 15 λόγησα). † Αὐρ(ήλιος) Φιλόξενος [ῥ] [. . . ὁ προ]κ(είμενος) στοιχεῖ μοι  
 ἡ μίσθ(ωσις), ὡς πρόκ(εῖται).

Di emu Cosma esemiothai, d  $\frac{i \text{ emu}}{\text{Cosma}}$  di emu Cosma.

3. Wessely druckt: . . . . . υλων δεματ]α und übersetzt „Rüben“; ich  
 vermute daher, daß γογγυλῶν statt υλων stehen soll (vgl. S. B. 4483, 12).  
 10. καὶ aus κὲ verbessert. 14. ἐπερωμί Wessely, ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολό-  
 γησα) Pr.

- 4486.** Papyrus. **Pachtung eines Weingartens.** Faijum. 6./7. Jahrh. n. Chr. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 175 Nr. 6. Wessely, Denkschrift Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 6. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 9 Nr. 6. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen).

1 μετὰ παντὸς αὐτῆς τοῦ δικαίου [ ]  
 2 δεόντως καὶ ἀκαταγνώστως καὶ ἀκ[αταφρονήτως ἐπὶ χρόνον,  
 ὅσον βούλεσθε],

- 3 ἀριθμούμενον ἀπὸ καινῶν τῇ[ς γενομένης ]  
 4 ἔξ αὐτῆς ῥύσεως τοῦ οἴνου ἐνιαυσ[ίως ἐκάστου ]  
 5 μέρους ἔξ αὐτῆς παρέχοντος τὰ κοῦφ[α ]  
 6 ἔχω ἔξ . . . . ἀπὸ ἀμπελοίνων τοῦ [ ]  
 7 ἐργάσασθαι ἐν αὐτῷ καὶ τοῦτον ἐπι[ ]  
 8 ποιήσω ὥστε με παρασχεῖν αὐτῇ τὸ ὑπὲρ α[ ]  
 9 ἐνιαυτῶν, εἰ δὲ καὶ περιφρονήσω εἰς τὴν [ἀπεργασίαν τοῦ  
 χωρίου τοῦ]  
 10 ὑμετέρου ἢ κ[αταγνωσθ]ῶ εἰς κλοπῆς μιᾶς [ ]  
 11 ἀπέχω . . . . . ἀπλ[ ]  
 12 ἐπὶ τῷ ὑμῶ[ν ὑποκειμένων τῶν ὑπα]ρχόν[των μου  
 πάντων. Ἡ μίσθωσις]
- 13 κυρία καὶ ἐπερρ/.

Rückseite:

- 14 Κώμης) Ἀλεξάνδ(ρου) Νήσου γε[να]με( ) ὑπὸ Ἄνου(βίωνος) . . .

13. ἐπερρ/ = ἐπερ(ωτηθέντες? ὠμολογήσαμεν?) Pr. 14. Av<sup>ou</sup> Wessely, Ἄνου(βίωνος) Pr.

4487. Papyrus. **Quittung**. Faijum. 6./7. Jahrh. n. Chr. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 176 Nr. 8. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 8. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 10 Nr. 8. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

- 1 † Ἐχω ἐγὼ Ἰωάννης [ ]  
 2 τῷ εὐλαβεστάτῳ [ ]  
 3 υἱῷ τοῦ τῆς εὐλαβοῦς μ[νήμης ]  
 4 οἴνου μούστου εὐαρέστο[υ κο]ῦρ[ι ]  
 5 σοῦ τὰ κοῦφα παρέχοντος ἀπὸ τ[οῦ ἰδίου μέρους ]  
 6 ἀναμφιβόλως. Ἐγράφη μ[ηνὶ ]  
 (hier abgebrochen).

Rückseite: [ ] κουρ/ [ ].

2. εὐλαβεστάτῳ [διακόνῳ Wessely. 4. εὐαρέστου Wessely, εὐαρέστο[υ κο]ῦρ[ι Wilcken briefl. Lesung der Rückseite von Wilcken.

4488. Papyrus. **Quittung** für gelieferte Tongefäße. Faijum. 635 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 177 Nr. 9. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 9. Wessely, 16. Jahresbericht Hernals (1890) S. 10 Nr. 9. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

- [† Ἐν ὀνόματι Ἰησοῦ] Χριστοῦ τοῦ κ[υρίου] | [καὶ σωτῆρος]  
 ἡμῶν, βασιλείας τοῦ | [εὐσεβεστάτου] καὶ φιλανθρώπου | ἡμῶν δε-  
 5 σπότης Φλ(αίου) Ἡρακλείου τοῦ γαληνο(τάτου) [β] Αὐγούστου καὶ  
 Αὐτοκράτορος, ἔτους κε, | Φαρμούθι κδ, ὀγδόης ἰνδ(ικτίονος), ἐν  
 Ἄρ(σινοιτῶν πόλει). | Τῷ λαμπροτάτῳ Ἰούστῳ υἱῷ | τοῦ τῆς μακα-  
 10 ρίας μνήμης | Νειλάμμωνος ἀπὸ τῆς Ἄρσιν(οιτῶν) [10] πόλεως Αὐ-  
 ρήλιος Ἄνουπ | κουφοκεραμουργὸς υἱὸς Παύλου | ἀπὸ τῆς αὐτῆς

πόλεως ἀπὸ | ἀμφόδου Παρεμβολῆς χ(αίρειν). | Ὅμολογῶ δεδέχθαι  
 15 παρὰ τῆς <sup>[15]</sup> ὑμετέρας λαμπρότητος | ὑπὲρ κατασκευῆς καινοκού-  
 φ(ων) | κατασκευαζομένων αὐτῇ | παρ' ἐμοῦ εἰς λόγον ῥύσεως | τῆς  
 20 σὺν θ(εῷ) εἰσιούσης <sup>[20]</sup> [ἐνά]της ἰνδ(ικτίονος) ὑπὲρ μέν δόσε(ως) |  
 τοῦ παρελθόντος μηνὸς | Τῦβι νομίσματα τρία, | καὶ ὑπὲρ τοῦ παρόν-  
 25 τος | μηνὸς Φαρμουῦθι τῆς <sup>[25]</sup> παρούσης ὀγδόης ἰνδ(ικτίονος) | ἄλλα  
 νομίσματα δύο, | ὁμοῦ νομίσματα πέντε, | δίχα τῶν ἄλλων τριῶν |  
 30 νομισμάτων, ὧν ἔσχον <sup>[30]</sup> παρ' αὐτῆς ἀπὸ τοῦ Θῶθ | μηνὸς τῶν  
 καὶ ἐγκειμέ(νων) | τ[ῇ π]ροτέρᾳ μου ὁμολογίᾳ, | κ[αὶ π]ρὸς ὑμετέραν  
 35 ἀσφάλειαν | ταύτην πεποίημαι ὑμῖν <sup>[35]</sup> τὴν ἀπόδειξιν κυρίαν οὖσαν,  
 | καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα). † Αὐρ(ήλιος) Ἀνοῦπ | κουφοκε-  
 ραμουργ(ός) στοιχεῖ μοι | πάντα ὡς πρ(όκειται)†. | † Di' emu Iustu  
 es(emiothai). Δι' ἐμοῦ ἰούστου ἐγρ(άφη).

Rückseite:

40 <sup>[40]</sup> [† Ἀπόδειξ(ις) γε]νομ(ένη) ὑπὸ Αὐρ(ηλίου) Ἀνοῦπ κουφοκεραμουρ-  
 γοῦ εἰς τὸν λαμπρ(ότατον) ἰούστον†.

1. Zwischen ὀνόματι und Ἰησοῦ setzt Wessely „etc.“, doch ist hier für weitere Ergänzungen kein Raum, falls man nicht viele Kürzungen annehmen will. [† Ἐν ὀνόματι Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν | [καὶ πάντων τῶν] ἁγίων, βασιλ(είας) [καὶ δεσποτ]είας | [τοῦ εὐσεβεστάτου] Wessely, obiger Text Wilcken briefl. 5. Αὐτοκρ[άτορος] Καίσαρος Wessely, Αὐγούστου καὶ Αὐτοκράτορος Wilcken briefl. 20. δόσε(ως) Wessely, δόσε(ως) Wilcken briefl. 40. Ὅμολογ[ia] Αὐρ(ηλίου) Wessely, obiger Text Wilcken briefl.

4489. Papyrus. **Erklärung früherer Pächter.** Faijum. 6./7. Jahrh. n. Chr. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 179 Nr. 10. Wessely, Denkschrift Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 10. Wessely, 16. Jahresbericht Hernal's (1890) S. 12 Nr. 10. Text nach der letzten Ausgabe Wessely's. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen).

[... παρέλθ]ωμεν ἢ διακωλύσωμεν τὸν βουλόμενον | [αὐτὰς ἐργά-  
 σασθαι] ἐν ἐζήτησεν τὴν παροῦσαν κομίσασθαι παρ' ἡμῶν |  
 [ἀσφάλειαν. Ὅμολογοῦμεν οὖν ἐ]ξ ἀλληλεγγύης ἐκουσίᾳ γνώμῃ μήτε  
 ἡμᾶς παρελθεῖν | [μήτε τοὺς παρ' ἡμῖν] ἐντεῦθεν μήτε μὴν  
 5 διακωλύσαι ὃν γ(ε) βούλει κατὰ <sup>[5]</sup> [τὰς αὐτὰς ἀρour]ας ἐργάσασθαι,  
 ἀλλὰ καὶ κηρύξαι ἡμᾶς ἐν πάσῃ | [τὸν βουλόμενον αὐτὰς  
 ἐργάσασθαι οὐ διακωλύσωμεν | [ὑποσπειλάμενοι ἢ] κρύψαντές τι ἐκ  
 τῶν αὐτῶν ἀρourῶν | [... Παπνούθ]ιο[ν τὸν] καὶ Παγσουαν(?). Εἰ δὲ  
 παρέλθομεν | [ἢ διακ]ωλύσωμέν τινα γεωργῆσαι αὐτάς, ἐπὶ τῷ ἡμᾶς <sup>[10]</sup>  
 10 [δῶσειν λόγῳ προστ]ίμου χρυσίου νομισμάτια τέσσαρα, χρ(υσίου)  
 νο(μισμάτια) δ ὡς νομ(ιτεύεται), | [εἰ δὲ κρύψ]ομεν ὑ[π]οσπειλάμενοί  
 τι ἐκ τῶν αὐτῶν ἀρourῶν, | [δῶσειν λόγῳ προστί]μου χρυσίου  
 νομίσματα εἴκοσι, χρ(υσίου) νο(μίσματα) κ ὡς νομιτεύεται, | [ὑπό-

κεται δὲ εἰς τοῦ]το πάντα ἡμῶν τὰ ὑπάρχοντα καὶ ὑπάρξοντα, καὶ |  
 [ἐπερω(τηθέντες) ὡμολ(ογήσαμεν). (2. H.) . . . . . πρεσβύ]τερος υἱὸς  
 15 Θέωνος κ(αὶ) Παπνούθιος ὁ καὶ Παγσουας(?) υἱὸς [15] [. . . . . στοιχεῖ  
 ἡμῖν] πάντα τὰ προγεγραμμένα ὡς πρόκ(ε)ται. Αὐρήλιος Μάρκος |  
 [ἔγραψα ὑπὲρ αὐτῶν ἀγραμμάτων] ὄντων. (3. H.) . . . ὠνύφιος πρ(ε-  
 σβύτερος) ἀγίας καθολικῆς ἐκκλη(ησίας) υἱὸς Ἀμάρωνος | μαρτυρῶ. †  
 [† Di emu Helia esemio]thai, d<sup>i</sup> emu  
 Helia. Δι' ἐμοῦ Ἑλία/ †.

8. Παλεοὺν Wessely, Παγσουαν(?) Wilcken briefl. 14. . . . .]νερος  
 Wessely, obiger Text Wilcken briefl. Παλοῦς Wessely, Παγσουας(?) Wilcken.  
 16. (3. H.) von Wilcken hinzugefügt. τῆς ἀγίας Wessely, πρ(εσβύτερος) ἀγίας  
 Wilcken.

4490. Papyrus. **Dienstbotenvertrag.** Faijum. 7. Jahrh. n. Chr.  
 Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 181 Nr. 11. Wessely, Denkschrift  
 Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 11. Wessely, 16. Jahresber. Hernals  
 (1890) S. 13 Nr. 11. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris,  
 Louvre.

[Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ] | [τοῦ θεοῦ  
 καὶ σωτῆρος] ἡμῶν, τῆς ἀγίας θεοτόκου | καὶ πάν[των τῶν ἀγίων],  
 Τῦβι κδ, ιδ ἰνδ(ικτίονος), ἐν Ἀρ(σινιτῶν πόλει). | Φλ(αούψ) Ἀθ[ανασίψ  
 5 τῷ] λογιωτάτῳ ἐκδίκῳ [5] ταύτη[ς τῆς Ἀρσινιτῶν πόλεως Θεό-  
 δωρος | παραμονά[ριος πρεσβύ]τερος υἱὸς τοῦ μακαρίου | Συμεωνίου,  
 [ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλ[εως], ἀπὸ [ἀμ]φ(όδου) | Θεραπέης, χ(αίρειν).  
 Ὁμολογῶ ἐκου[σίᾳ γνῶ]μῃ | μ[εμ]ισθωκέναι ἑμαυτὸν τῇ ὑ[με]τέρᾳ  
 10 λογιότητι [10] [ἐκτ]ελούντα πρὸς αὐτὴν π[ά]ν[τ]α τ[ὰ κ]ελευόμε(νά) | μοι  
 παρ' αὐτῆς ε . . . (?) ἔν τε τῇ πόλει καὶ | κατ' ἀγρούς δεόντως καὶ  
 ἀκαταγνώστως | καὶ ἀκαταφρονήτως καὶ ἀκογγίστως | ἐπὶ ἑνιαυτὸν  
 15 ἓνα ἀριθμούμενον ἀπὸ [15] νεομηνείας τοῦ ὄντος μηνὸς Τῦβι τῆς |  
 παρούσης τεσσαρασκαιδεκάτης ἰνδ(ικτίονος) | καὶ δέξασθαι με παρ'  
 αὐτῆς λόγῳ μισθοῦ ἐμοῦ | εἰς τὸν αὐτὸν ἓνα ἑνιαυτὸν σίτου ἀρτά-  
 20 βας | ἐννέα καὶ χρυσίου νομισμάτων ἐν [20] ἀρίθμιον ἔχον κεράτια  
 εἴκοσι τρία | ἐκερματούμ(εν)α, ὡς ἐδεξάμην παρ' αὐτῆς | ἐντεῦθεν ἤδη  
 τὸ εἰρημένον ἐν νομ(ισμάτιον), | λαβεῖν δ' ἐμὲ καὶ μ' ἐξ ἔθους συνη-  
 25 θείας | τῶν τε ὁρύγων καὶ ἑορτῶν καί, ἐὰν πρὸ [25] τῆς τοῦ ἑνιαυ-  
 τοῦ συμπληρ[ώσεως] | ζητήσω ἀναχωρῆσαι ἐκ τῆς παραμονῆς, | ὥστε  
 με ἀναδοῦναι ὑμῖν εἴ τι ἔσχον | παρ' αὐτῆς ὑπὲρ [μισ]θοῦ καὶ ἄμι-  
 σθόν με | ἀναχωρῆσαι. Ἡ μ[ίσθωσ]ις κυρία κ(αὶ) ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμο-  
 30 λ(όγησα). † [30] Θεόδωρος παρ[αμονάριος] υἱὸς τοῦ μακαρίου Συμε-  
 ωνίου | ὁ προκ(είμενος) στοιχεῖ μοι ἡ μίσθωσις ὡς πρό(κειται). † |

[† Di emu I]ustu (tachygr. Zeichen) es(emio)thai. Δι' ἐμοῦ Ἰούστου  
 νο(ταρίου). †

Rückseite: [† Μίσθωσις γε]νομέ(νη) ὑπὸ Θεοδώρου παρα-



μοναρ(ίου) υίο(υ) Συμεωνίου εἰς | Φ[λ(άουιον)] Ἀθανάσιον τὸν λογιώ-  
τατον ἔκδικον. †

6. παραμονά[ρχης Wessely, παραμονά[ριος Wilcken, Archiv V S. 260.

9. την ελλ . . ογιον επι[τ]ελουντα προς αυτην . . . . . οσ<sup>ε</sup> | μοι παρ αυτης  
εχομεν τε . . . . . λ . . . και | κατ αγρους Wessely, obiger Text Wilcken a. a. O.

14. ενιαυτον εν Wessely, ένα Wilcken, a. a. O.

23. εξεθους Wessely, εξ  
εθους Wilcken, a. a. O.

27. (α) ειλ[ηφ]ον Wessely, εἴ τι ἔσχον Wilcken  
a. a. O.

28. υπερ εμου Wessely, ὑπέρ [μισ]θοῦ Wilcken, a. a. O.

29. η  
ομολογια κυρια κ(αι) επερωμ<sup>ι</sup> Wessely, ἡ μ[ίσθωσις] κυρία κ(αι) ἐπερ(ωτηθεῖς)  
ὡμολ(όγησα) Wilcken, a. a. O.

32. Angabe der tachygraphischen Zeichen  
nach Wilcken, a. a. O.

Rückseite: Συμεωνίου Wessely, Συμεωνίου  
Wilcken briefl. Φ[λ(άουιον)] von Wilcken hinzugefügt.

4491. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Faijum. 6./7. Jahrh. n. Chr. Wes-  
sely, Rev. ég. 3 (1885) S. 182 Nr. 12. Wessely, Denkschr. Akad.  
Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 12. Wessely, 16. Jahresber. Hernals  
(1890) S. 14 Nr. 12. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris,  
Louvre.

(Oben abgebrochen.)

εν εξ ολοκληρου ανευγμένον | ὡσαύτως εἰς βορρᾶν μετὰ | παντὸς  
5 [αὐ]τῶν τοῦ δικαίου | ἐπὶ χρόνον, ὅσον βούλει, | ἀπὸ νεομηνίας τοῦ  
παρελθόντος μηνὸς Χοιᾶκ | τῆς παρούσης ἐνάτης ἰν(δικτίονος) | καὶ  
10 παρεσχεῖν (so) με τὸν μισθω|σάμενον ὑπὲρ ἐνοικίου | αὐτῶν ἐνιαυσίως  
χρυσίου | νομισμάτων ἐν ῥυπαρόν, | χρ(υσίου) νο(μισμάτων) α ῥυ-  
(παρόν). Ἡ μίσθωσις κυρ(ί)α, | καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμολόγησα. † Κοσ-  
15 μᾶς ὀνελάτης | στοιχεῖ μοι, ὡς πρό(κειται). † . . . . . | † Di emu  
Helia esemioth, δι' ἐμοῦ Ἑλ(ία).

2. βορρᾶ Wessely, βορρᾶν Wilcken briefl. 2. ως αυτως Wessely,  
ὡσαύτως Pr. 8. παρᾶχειν Wessely, παρεσχεῖν Wilcken briefl.

4492. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Faijum. 6. Jahrh. n. Chr. Wes-  
sely, Rev. ég. 4 (1885) S. 60 Nr. 13. Wessely, Denkschr. Akad.  
Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 13. Wessely, 16. Jahresber. Hernals  
(1890) S. 15 Nr. 13. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys.  
Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.)

ων ἐκ τῆς αὐτῆς οὐσίας | ἐπὶ τῆς αὐτῆς πόλεως ἐπὶ τοῦ | αὐτοῦ  
ἀμφόδου ἐν οἰκίᾳ | ἀνευγμένη εἰς βορρᾶ ἔπαυλιν | μίαν ἀνευγμένην  
εἰς λίβα | μετὰ παντὸς αὐτῆς τοῦ δικαίου | ἐ[πὶ . .]ιετῆ χρόνον ἀπὸ  
τοῦ ὄντος | μη[νὸς] Φαῶφι ἐνδεκάτῃ τῆς | παρούσης δωδεκάτης ἰν-  
(δικτίονος) | καὶ . . ἐν[οικί]ου | Rückseite: 1 . . Νειλάμωων ω . .

7. ἐ[πὶ τρ]ιετῇ Wessely, möglich aber auch ἐ[πὶ δ]ιετῇ (Pr.).

4493. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely,  
Rev. ég. 4 (1885) S. 61 Nr. 14. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37  
(1889) S. 120 Nr. 14. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 15  
Nr. 14. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.)

ἀνεωγμένην εἰς βορρᾶ, ἐφ' ὅσον χρόνον βούλει, | ἀπὸ νεομηνίας  
 5 τοῦ εἰσιόντος μηνός] | Φαμενώθ τῆς παρούσης | ἐβδόμης ἰν-  
 (δικτίονος), παρέχ(οντός) μου | τοῦ μισθωσαμ(ένου) Ἰω(ά)ννου | ὑπὲρ  
 10 ἐνοικείου αὐτῆς | ἐνιαυσίως κέρμ(ατος) κερ(άτια) |<sup>10</sup> λιτὰ δέκα πέντε,  
 γ(ίνονται) ιε λιτά). | Ἡ μίσθ(ωσις) κυρία κ(αὶ) ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα).  
 | (2. H.) Ἰωάννης σὺν θε(ῶ) χορτοπαρ(α)λήμπτ(η)ς υἱός τοῦ | μακαρίου  
 Μαρτυρίου γενομ(ένου) διακόνου | στοιχεῖ μοι τῷ μισθωτικ(ῶ) ὥς  
 15 πρόκει(ται) |<sup>15</sup> † Di emu Mhna . . . . . | Δι' ἐμοῦ Μηνᾶ. | (Rück-  
 seite) [ Ἰωάννου σὺ]ν θε(ῶ) χορτο[παρ]αλήμπτου [εἰς] Αὐ-  
 ρ(ήλιον) Μ . . . . Φοιβ(άμμωνος).

1. ἀν[εωγμένην Wessely, ἀνεωγμένην (Zeilenanfang) Wilcken briefl.

2. Wessely setzt hinter ἀπὸ eine eckige Klammer, es steht aber da: ἀπὸ νεομ[ηνίας] τοῦ εἰσι[όντος] μην[ός], Wilcken briefl.

8. ἐνοικίου Wessely, ἐνοικείου Wilcken briefl.

12. (2. H.) von Wilcken hinzugefügt. Rückseite: Ἰωάννου von Pr. hinzugefügt. [ἀμ]φοδ( ) Wessely, Φοιβ(άμμωνος) Wilcken briefl.

4494. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 62 Nr. 15. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 15. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 16 Nr. 15. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.)

ἐν οἰκί[α] . . . . . ] | τόπους δ[ύο] . . . . . , ἐφ'  
 ὅσον] | χρόνον βού[λει, ἀπὸ νεομηνίας] | τοῦ εἰσιόντ[ος] μηνός  
 τῆς] | παρούσης [ ἰνδ(ικτίονος) . . . . . ] |  
 Rückseite: [ ]ωνος ὑπὸ [ ] .

4495. Papyrus. **Pachtung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 62 Nr. 16. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 16. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 16 Nr. 16. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) τῷ Παῦνι [ ] | σὺν θε(ῶ) ἐβδόμης ἰν-  
 δ(ικτίον)ο(ς) ὑπαισ(ε)λθεῖν εἰς τὴν μίσθωσιν [ ] | ἐν πεδίῳ τῆς αὐ-  
 τῆς κώμης ἐν τόπῳ καλουμένῳ [ ] καὶ ἔξουσ(ι)αν | σε ἔχειν ἀπο-  
 διῶξαι με ἐκ τοῦ διαφέροντός σοι καὶ ὑπ' ἐμ[οῦ] ἀπεργασθέντος [ ] |  
 Φαῶφι κβ τῆς αὐτῆς ἔκτης ἰνδ(ικτίον)ο(ς) τὴν δεομένην τοῦ συν[ ]  
 (hier abgebrochen).

4496. Papyrus. **Lieferungsvertrag mit Vorausbezahlung.** Faijum. 592 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 63 Nr. 17. Wessely, Wiener Stud. 9 (1887) S. 251 linker Text. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 121 Nr. 17. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 17 Nr. 17. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόμ[ατι τοῦ] κυρίου καὶ δεσπό(του) | Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ  
 θεοῦ καὶ | σωτῆρος ἡμῶν, βασιλείας τοῦ | εὐσεβ(ε)στάτου ἡμῶν [δε-

5 σπό]του Φλ(αουίου) [5] Μαυρικίου Τιβερίου τοῦ αἰωνίου Αὐγούστου,  
 ἔτους ια, Τῦβι κα, ια ἰν(δικτίονος), ἐν Ἀρ(σιναιτῶν πόλει). | Αὐρήλιος  
 Ἰω[άννης] υἱὸς Ἀνοῦπ | ἀπὸ κώμης Μη[τ]ροδώρων | τοῦ Ἀρσινότου  
 10 νομοῦ Αὐρηλίου | Κυρικῷ υἱῷ Φοιβάμμωνος [10] ὀνελάτη ἀπὸ τῆς  
 Ἀρσινότων | πόλεως χ(αίρειν). Ὁμολογῶ καὶ νῦν | ἐσχηκέναι με  
 παρὰ σοῦ διὰ χειρὸς | εἰς ἰδίαν μου χρεῖαν χρυσίου | νομισμάτων ἐν  
 15 παρὰ κερ(άτια) [15] ἐπτά ἡμισυ τέταρτον, | χρυ(σίου) νο(μισμάτων) α  
 π(αρά) Ζ ι δ, κεφάλαιον | ὃν παρ' ἐμοὶ ἐς τιμὴν χόρτου | Ξηροῦ κω-  
 20 μητικοῦ πρωτοκόπου εὐαρ[έ]στου τῇ φαινομ(ένῃ) [20] τιμῇ καὶ λόγῳ  
 [τ]όκου αὐτοῦ | μανδάκα δύο, μανδ(άκα) β, | ἄ[περ] σοι παρασχῶ τῷ  
 25 | καιρῷ ἐν τῇ κώμῃ | ἀπὸ [κ]αρπ[ῶν] τῆς αἰσιούσ(ης) [25] δωδεκάτης  
 ἰν(δικτίονος) ἐξ ὑπαρ[χόντων] πάντων, κ(αὶ) ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡ(μολόγησα).  
 30 | (2. H.) † Ἰωάννης [υἱὸς Ἀνοῦπ | ὁ προ[κείμενος] στοιχε]ῖ | ἡμᾶς  
 [πάντα ὡς προγ[έγραπται], [30] καὶ [ἐπερ(ωτηθεῖς)] ὡ(μολόγησα).  
 Rückseite: [Ἰω]άννου υἱοῦ Ἀνοῦπ χρ(υσίου) νο(μισμάτων) α π(αρά)  
 Ζ ι δ εἰς τι[μὴν] χόρ[του].

5. Παῦνι Wessely, Τῦβι Wilcken briefl. 16. π(αρά) κ(εράτια) Ζ Wessely,  
 π(αρά) Ζ (also ohne κεράτια) Wilcken briefl. 19. [εὐαρέσ]του τῆς φαινο-  
 μ(ένης) | τιμῇ(ς) Wessely, obiger Text Wilcken briefl. 22. ἄ[περ ὅ]μιν  
 Wessely, ἄ[περ] σοι Wilcken briefl. 26. ἐπερω/ Wessely, ἐπερ(ωτηθεῖς)  
 ὡ(μολόγησα) Pr. 27. (2. H.) von Wilcken hinzugefügt. Rückseite:  
 [ Ἰω]άννου . . . χρ ν<sup>ο</sup> μανδ/ β εἰς Wessely, [Ἰω]άννου υἱοῦ Ἀνοῦπ χρ  
 ν<sup>ο</sup> π(αρά) Ζ ι δ Wilcken briefl.

**4497. Papyrus. Lieferungsvertrag mit Vorausbezahlung.** Faijum.  
 616 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 65 Nr. 18. Wessely,  
 Wiener Stud. 9 (1887) S. 251 rechter Text. Wessely, Denkschrift  
 Akad. Wien 37 (1889) S. 121 Nr. 18. Wessely, 16. Jahresber. Hernals  
 (1890) S. 18 Nr. 18. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris,  
 Louvre.

[† Βασιλείας τοῦ εὐσεβεστάτου ἡμῶν δεσπότου] | Φλ(αουίου)  
 Ἡρακλείου τοῦ αἰωνίου | Αὐγούστο[υ καὶ Αὐτο]κρά(ατορος) ἔτους | ς,  
 5 Θῶθ ια, ε ἰν(δικτίονος), ἐν Ἀρ(σιναιτῶν πόλει). [5] Αὐρήλιος Φοιβ[άμ-  
 μων υἱὸς Ἡλία ἀπὸ | ἐποικίου Ἀλωλῶ ἐπὶ Ἀρσ(ινοῖτου) | νομοῦ  
 10 Αὐρηλίου | Σερήνῳ υἱῷ Νααραῦ [10] ὀνελάτη ἀπὸ τῆς | Ἀρσ(ινοῖτων)  
 πόλ(εως) χ(αίρειν). Ὁμολογῶ | ἐσχηκέναι με παρὰ σοῦ | διὰ χειρὸς  
 15 εἰς ἰδίαν μου | χρεῖαν χρυσ(ίου) νομ(ισμάτων) [15] ἐν ὡς ν(ομιτεύεται),  
 χρ(υσίου) νο(μισμάτων) α ὡς ν(ομιτεύεται), | κεφάλαιο(ν) ὃν παρ'  
 [ἐμοὶ] | εἰς τιμὴν χόρτου [Ξηροῦ] | κωμετικοῦ | προτοκό[που] εὐαρέ-  
 20 στου τῇ [20] [φ]ενομένη τι(μῇ), ἄπ[ερ ὅ]μιν | παρασχῶ [ἐπὶ τῇ κώμῃ] |  
 τῷ Φαρμουθι μη[νὶ] | ἐκ τῶν καρ[πῶν]. | Rückseite: [ ] Φοι-  
 βάμμ(ωνος) υἱοῦ Ἡλία χρ(υσίου) νο(μισματίου) α ἐχ(οντος) κερ(άτια)  
 κα Αὐρ(ηλίου) Σερήν(ω) [ ].

Ἀλωλῶ = großer Weinberg. Spiegelberg mündl.





5 τρί]α, χρ(υσίου) νο(μισμάτια) β, ἕκαστ(ον) π(αρά) κερ(άτια) γ, [5] [καὶ  
 ἄλλα κερ]άτια ἐπτά, | [γί(νονται) κερ(άτια) ζ, τ]ὴν δὲ τούτων ἀπόδοσιν  
 ποιησόμεθα τῷ μηνὶ | [. . . τῆς] ἐβδόμης ἰν(δικτίονος), [τῆς πρά-  
 10 ξεὺς | [σοι οὔσης, ἐὰν] μὴ ἀποπλη[ρώσωμεν, καὶ εἰς [10] [ὑμετέραν  
 ἀσφάλειαν] τοῦτο ἐποι[ησάμην σοι τὸ] πηττάκιν [κύριον] | [ὅν, καὶ ἐπε]-  
 ρ(ωτηθεῖς) [ὡ(μολόγησα). . . . .] | [στοιχεῖ μοι πάντα τὰ προ-  
 15 γεγραμμένα], | [ὡς πρόκειται]. Αὐρήλιος [ ] [15] [υἱὸς] Ἰωάννου  
 ἀπὸ ἐπ[οικίου] | [ ] | [τοῦ] Ἀρσινοεῖτου νομοῦ |  
 (hier abgebrochen).

10. ἐποι[ημαι Wessely, ἐποι[ησάμην B. Keil. 12. [ὡ(μολόγησα) erg. Pr.

**4502.** Papyrus. **Gehaltsquittung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 182 Nr. 22. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 121 Nr. 22. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 22 Nr. 22. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

[ ] ραυτοφύλακες [ ] | [ ] μετὰ τῆς σ[ ] |  
 [ ] Κολλούθω τῷ [ ] | [. . . ] τῷ ταύτης [ ] [5] [τῆς  
 πόλεως] δη[μοσίου] ὀρρίου [ ] | [ ] καὶ λαβὴ δ[ ] | [ ]  
 φυλακ( ) τῷ λεγομ( ) [ ] | [τῆς] αὐτῆς ἰνδ(ικτίονος) εἰς πλήρης  
 [ ] | [καὶ ὅσα προσήκ]ει, καὶ πρὸς ὑ[μετέραν ἀσφά]]10[[λειαν ταύ]την  
 πεποιήμεθα ἀπό[δειξιν] | [κυρίαν οὔσαν ἄλλη] λογαφείσαν, ὡς πρό-  
 κ(είται), καὶ | [ἐπερω(τηθέντες)] ὡμολ(ογήσαμεν) †. | [ ] δι'  
 ἐμοῦ Παύλ(ου).

**4503.** Papyrus. **Werkvertrag.** Thinitischer Gau. 606 n. Chr. W. A. Schmidt, Die griech. Papyrusurkunden der kgl. Bibliothek zu Berlin (Berlin 1842) S. 15 ff., mit Abzeichnung. Brunet de Presle, Notices et extraits (P. Par.) S. 254. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 30 Nr. I. (P. Berol. I). Text nach Wessely, der die Schmidt'sche Abzeichnung zugrunde legte.

[† Ἐν] ὀνόματ[ι] τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰη[σοῦ Χριστοῦ] | τοῦ  
 θεοῦ κα[ὶ] σ[ωτῆρος] ἡμῶν, βασιλείας τοῦ γαλ[η]νοτ(άτου) | ἡμῶν δε-  
 σπό[του] τῆς οἰκουμένης) Φλ(αυίου) Φωκᾶ τοῦ αἰωνείου | Α[ὐ]-  
 γούστου καὶ Αὐτοκράτορος ἔτους τρίτου, Τῦβι ἱε, ἰνδ(ικτίονος) [5]  
 5 δεκάτης. | Αὐρήλιοι Διώσκορος Ἀρσύνιος μίσθιος πορφυροπώλ(ης) |  
 καὶ τῆς μητρὸς αὐτοῦ Τιβέλλας ἀπὸ κώμης Θινὸς | τοῦ Θινίτου  
 ν[ομ]οῦ, παρέχοντες ὑπὲρ αὐτῶ(ν) ὑπογρ(αφείας) | καὶ μάρτυρας τῆσδε  
 10 τῆς ὁμολογίας τοὺς ἐξῆς [10] ὑπογράφοντας, Αὐρηλίω Παχυμίω Ψάτου  
 κ[αὶ] | [αὐ]τῷ πορφυροπώλῃ ἀπὸ Πανὸς πόλ(εως), νῦν δὲ ἔπιτα |  
 ἐνταῦθα ἐν τῇ αὐτῇ κώμῃ Θινὸς χαίρ(ειν). Ὅμολ(ογῶ) | [ἐ]γὼ ὁ προ-  
 κ(είμενος) Διώσκορος διὰ ταύτης μου τῆς | [ἐ]γ[ράφου] ἀσφαλείας  
 15 ἰδίῳ μου κινδύνῳ κα[ὶ] [15] πόρῳ τῆς ἰδίας μου ὑποστάσεως συν-  
 θέ[σθαι] | σοὶ καὶ ὑποურγήσαι τῆς τέχνης πρὸς τῷ[ν] | ἄλλων μισθίων  
 πρὸς ἐτῶν δύο ἀρι[θ]μ[ο]υμέ(νων) | ἀπὸ τῆς σήμερον καὶ π[ρογ]εραμ-



β ἰ[νδ(ικτίονος)] | χωρὶς ὑπερθ(έσεως), ὑποκ(ειμένης) σοι τῆς π[αν-  
 25 τοί]ας [25] μου εὐπορίας ἕως πληρώσεως, | καὶ ἐπερ(ωτη)θ(εῖς) ὡμο-  
 λ(όγησα). (2. H.) Καλλίνικος | ὁ προκ(είμενος) στοιχεῖ μοι | πάντα,  
 ὡς πρόκ(εῖται), καὶ ὑπ[ο]γράφας χειρὶ ἐμ[ῇ] ἀπ[έ] [30] λυσα. † | (1. H.)  
 † Ἐγρ(άφη) δι' ἐμ[οῦ] Παύλου.

28. lies: ὑπογράφας.

**4505. Papyrus. Lieferungsvertrag mit Vorausbezahlung.** Thini-  
 tischer Gau. 606 n. Chr. Krall, Rec. trav. 6 (1884) S. 67. Wessely,  
 Wien. Stud. 7 (1885) S. 123. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890)  
 S. 47. (P. Testa I). Text nach Wesselys letzter Ausgabe.

[†] Ἐν ὀνόμα(τι) τοῦ κ[υρ]ίου καὶ | δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ  
 τοῦ | θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν, | βασιλείας τοῦ γαληνοτ(άτου) ἡμῶν  
 5 [5] δεσπότης Φλ(αυίου) Φωκᾶ τοῦ αἰωνεῖου | Αὐγούστου καὶ Αὐτο-  
 κράτορος | ἔτους τετάρτου, Φαῶφι ἰδ, ἰνδ(ικτίονος) ιβ. | Αὐρήλιος  
 Καλλίνικος Σενοῦθου | μητρ(ὸς) Τλούλλας μίσθ(ιος) ἀπὸ κύμης [10]  
 10 Θινὸς τοῦ Θινίτου νομοῦ | ἐξῆς ὑπογράφων Αὐρηλίῳ | Παχυμίῳ  
 Ψάτου πορφυροπώλ(η) | ἀπὸ Πανὸς πόλ(εως), νῦν δὲ ἔπιτα | ἐνταῦθα  
 15 ἐν τῇ αὐτῇ κύμῃ [15] χαίρ(ειν). Ὁμολογῶ ἐσχηκέναι | παρὰ σου εἰς  
 ἰδίαν μου καὶ | ἀναγκαίαν χρεῖαν χρυσοῦ | νομισμάτιον ἐν παρὰ κε-  
 ρά(τια) | ἡμισυ ζυγῷ φύλλων, γί(νεται) χρυ(σοῦ) νο(μισμάτιον) α π(αρά)  
 20 (ἡμισυ), [20] καὶ τοῦτο ἐτοίμως ἔχω | παρασχεῖν σοι ἐν οἴνου | γλευ-  
 κοῦς ἀδόλου κολόβων | ἐβδομήκοντα πέντε, | τῶν ἐπτὰ ξεστῶν, σὺν  
 25 κούφαις [25] τῷ παρὰ Λυνωχοῖ ἐν τῷ | καιρῷ τῆς τρύγης τῆς σὺν  
 θ(εῶ) | ιγ ἰνδ(ικτίονος) χωρὶς ὑπερθ(έσεως), κ(αὶ) εἰς τ(ὰ) προγεγρ(αμ-  
 μένα) | πάντ(α) ἐπερ(ωτη)θ(εῖς) ὡμολ(όγησα). (2. H.) Καλλίνικος | ὁ  
 30 προκ(είμενος) στοιχεῖ μοι πάντα [30] ὡς πρόκ(εῖται) καὶ ὑπογράψας  
 ὑπὲρ ἐμοῦ ἀπέλυσα †. Ἰωάννης Ἀβρααμίῳ | πρεσ(βύτερος) ἀπὸ Θινός,  
 35 μαρτυρῶ τὸ χιρόγρ(αφον), [35] ὡς πρόκ(εῖται). | (1. H.) † Ἐγρ(άφη) δι'  
 ἐμοῦ Παύλου †.

Rückseite: (1. H.) † Ἀσφάλ(εια) γεναμέ(νη) π(αρά) Καλλινίκου  
 Παχυμί(ου) μισθ(ίου) ἀπὸ Θινὸς οἴκ(ου).

13. ἔπιτα Wessely, ἐπὶ τὰ Krall.

18. φύλλω Wessely, φύλλων Krall.

**4506—4510. Griech. Buchungsvermerke unter demot. Urkunden.**

Polem. Zeit. Peyron, Memorie delle Reale Accad. della Scienze di  
 Torino, Teil 31 (1827).

(4506) S. 159. Ἀπολλώνιος ὁ πρὸς τῷ γραφίῳ τοῦ Περιθήβας μετεί-  
 ληφα εἰς ἀναγραφὴν. L λς, Τῷβι ε.

(4507) S. 159. Ἀπολλώνιος ὁ πρὸς τῷ γρα(φείῳ) κεχρη(μάτικα). L  
 μδ, Μεσορῇ ἐπαγομένῳ β̄.

(4508) S. 159. Σαραπίων μετείλ(ηφα) εἰς ἀναγρ(αφήν). L ις, Φαμενῶθ κθ.

(4509) S. 159 (126 v. Chr.).

Ἡρώιδης ἀντιγρ(αφεὺς) μετείλ(ηφα) εἰς ἀναγρ(αφήν). L με, Θωὺθ ιγ.

(4506—4510. Fortsetzung.)

(4510) S. 160. Ἡρακλείδης μετείχ(ον) εἰς ἀναγρα(φήν). L νγ, Θωὺθ ιε̄.

4511 a—b. **Griech. Buchungsvermerke unter zwei demotischen Urkunden.** 235 v. Chr. Lumbroso, Atti Accad. Torino 7 (1871/2) S. 191. Revillout, Rev. ég. 1 (1880) S. 134 Anm. 1. Marseille, Sammlung Clot-Bey (Museum).

(4511 a) L [i]γ, Ἀθὺρ κβ̄. Πέπτωκεν εἰς | κιβωτὸν ἐν τοῖς Μεμνονέοις.

(4511 b) L ιγ, Ἀθὺρ κβ̄. Πέπτωκεν | εἰς κιβωτὸν ἐν τοῖς | Μεμνονέοις.

4512. Papyrus. **A. Quittung über Erbpachtkaufgeld. B. Erbstreit.** Diospolis magna. 167—134 v. Chr. Preisigke bei Gradenwitz, Preisigke, Spiegelberg, Ein Erbstreit aus dem ptol. Ägypten, Schriften der Wissensch. Ges. in Straßburg Nr. 13 S. 31. Straßburg, Besitz der Wissenschaftl. Gesellschaft.

Stück A.

- 1 [Ἔτους ιθ, Χοιὰχ ιε̄. Τέτ]ακτα[ι ἐπὶ τὴν ἐν Ἑρμώνθει τράπεζαν,]
- 2 [ἐφ' ἧς Τεῶς, βασιλ]εῖ εἰς τὸν ἴδιον λόγον κ[ατὰ τὴν παρὰ Πρω-  
τάρχου]
- 3 [τοῦ ἐπὶ τῶν κατὰ] τὴν Θηβαίδα διαγραφ[ὴν τὴν γραφείσαν ἔτους ιε̄],
- 4 [Φαῶφι κθ̄, ὑφ' ἣν ὑπ]ογράφει Ἀρενδότης [ὁ βασιλικὸς γραμ-  
ματεὺς τῆς]
- 5 [Θηβαίδος, Προῖτος] Σωσικράτους τιμὴν [γῆς ἡπείρου, ἧς δια-  
σαφεῖ Ἀρενδότης]
- 6 [ὁ βασιλικὸς γραμματ]εὺς ἀνε[ι]λήφθαι εἰς τὸ β[ασιλικόν, οὖσαν  
δὲ πρότερον]
- 7 [Μύρωνος, ἐν Παθύ]ρει ἄρου(ρῶν) λε̄ ἀνά δβ' [τῶν προτεθέντων  
εἰς πρᾶσιν]
- 8 [καὶ προκληρυχέντ]ων ἐν [Δι]ὸς πόλ[ε]ι τῇ μ[εγάλῃ] ἔτους ιε̄  
Φαῶφι]
- 9 [ἀπὸ ᾱ ἕως ε̄,] κυρωθέντων δὲ τῇ [ζ̄ συμπαρόντων ἐπὶ τε τῆς]
- 10 [προκληρύξεως] καὶ κυρώσεως Πτολεμ[αίου] διαδόχου τοῦ πρὸς τῇ]
- 11 [στρατηγίαι, Μεγασθέ]νους φροῦάρχου, Ἀρεν[δῶτου] βασιλικὸς  
γραμματεὺς]
- 12 [τῆς Θηβαίδος, Λυσιμ]άχου σιτ[ο]λόγου καὶ τρα[πεζίτου] . . . . .  
. . . , Πτολε-]
- 13 [μαίου οἰκονόμου, Ὠρ]οῦ καὶ Ψ[ε]ναμούνιος τι[ο]πο[γραμμάτων],  
Ἰμούθου]
- 14 [κωμογραμματέως] Διὸς πόλεως καὶ ἄλλων [π]λε[ιόνων, διὰ κήρυ-  
κος Ἀρχελάου]
- 15 [τῶν στρατοκληρύκω]ν τοῦ εὐρίσκοντος χαλ[κοῦ] πρὸς ἀργύριον  
ζ̄ β̄, ἐφ' οὗ κυρι-]
- 16 [εὔσει τῆς γεννηματογρα]φουμένης γῆς, καθὰ καὶ οἱ ἀρχαῖοι κύριοι  
ἐκέκτηντο,]



- 17 [εὐτακτῶν εἰς τὸ βασι]λικὸν [τ]ὰ ἐ[π]ιγεγραμμέν[α ἐκφόρια καὶ  
εἰς τὰ ἱερὰ]
- 18 [τελῶν ..... διδόμεν]α μέχρι [τοῦ ι]ς L. Τῆς [δ]ὲ [τιμῆς τάζεται]
- 19 [τῷ κ L καὶ τῷ κα L] ∠ ἀτλ[γ] γ//, τὰς λοι[π]ὰς [καὶ τέτακ-  
ταὶ νυνὶ]
- 20 [χαλκοῦ πρὸς ἄρ]γύριον δραχμὰς ἑξακοσί[ας ἐξήκοντα ἐξ β// καὶ]
- 21 [τὴν εἰκοστὴν τοῦ ἐ]γκυκ[λ]ίου καὶ τᾶλλα τὰ κ[αθήκοντα].
- 22 [Ἔτους κ, ..... Τέτακ]ται Προῖ[τ]ος, καθ' ὅτι πυ.[.....,  
τὴν τοῦ κ L  $\bar{\alpha}$  ἀναφορὰν]
- 23 [τῶν δραχμῶν ἑξακοσίων ἐ]ξήκοντα ἐξ {- καὶ τῆς [εἰκοστῆς τοῦ  
ἐγκυκλίου καὶ τᾶλλα]
- 24 [τὰ καθήκοντα .... π]ρογ[ε]τρ[αμ]μέν[.] ὥς τοῦ ... [.....  
.....]
- 25 [..... ἄρ]ου(ρῶν) λε ... [.] .ρ...τ.[.....  
.....]
- 26 [Ἔτους κ, ..... Τέτακ]ται Προῖτος Σω[σικράτους .....]
- 27 [ἐπὶ τὴν ἐν Ἑρμῶνθει] τράπ[εζα]ν, [ἐ]φ' ἧς Διονυ[σόδωρος, ...  
.....]
- 28 [..... ὥς πρόκε]ιται τὴν τοῦ κ L  $\bar{\beta}$  [ἀναφορὰν τῶν προγε-  
γραμμένων]
- 29 [δραχμῶν ἑξακοσίων ἐ]ξήκοντα ἐξ {-, ἦν ο.[.....  
.....]
- 30 ..... Διονυ[σόδωρος τραπ(εζίτης)].
- 31 [Ἔτους κα, ..... Τέτακ]ται Προῖ[τ]ος Σ[ω]σικράτου[ς .....  
..... ἐπὶ τὴν]
- 32 [ἐν Ἑρμῶνθει τράπεζαν,] ἐφ' ἧς Διονυσόδωρος, ..[.....  
.....]
- 33 [ὥς πρόκειται τὴν τοῦ κα] L [ $\bar{\alpha}$  ἀ]ναφ[ο]ρὰν λ[.....  
.....]

(Hier bricht der Papyrus ab.)

Stück B.

Spalte 1.

(Oben Freirand.)

- 34 [στάσεως γεγενημένης ἐ]ν Διὶ[ς πόλει] τῇ μεγάλῃ
- 35 [χρηματισθείσης τῇ] δ τοῦ Θῶυθ [τ]οῦ λζ L ἐπὶ τῶν
- 36 [συνακολουθούντων] Βοήθῳ συ[γ]γενεὶ καὶ ἐπιστρατήγῳ
- 37 [καὶ στρατηγῷ τῆς Θηβ]αίδος ἡτ[ε]μόνων.  
(Geringer Zwischenraum.)
- 38 [..... Καταστάντος Θορ]ταίου τοῦ Κ[αμ]ήτος, δς ἦν καὶ ὑπὸ
- 39 [Σενενοῦπιος τῆς γυν]αικὸς αὐτοῦ συνεσταμένος
- 40 [..... πρὸς Πατ]οῦν Ψεμμώνθου καὶ τὸν τούτου υἱὸν
- 41 [Νεβχούνιον, τῶν δ' ἄλλ]ων ἐνκε[κ]λημένων ὑπ' αὐτῶν

42 [μὴ ὑπακουσάντων] ἀνεγνώσθη τὸ δοθὲν παρὰ τῶν

43 [περὶ Θορταῖον ὑ]πόμνημα, οὗ ἐστὶν τὸ ἀντίγραφον.

(Freier Raum von einer Zeile.)

44 [Βοήθῳ συγγενεὶ καὶ ἐπ]ιστρατήγῳ καὶ στρατηγῷ τῆς Θηβαίδος

45 [παρὰ Θορταίου τοῦ Κα]μῆτος καὶ Σ[ε]νενούπιος τῆς γυναικὸς

46 [τῶν ἐκ Παθύρεως. Ἀδι]κούμεθα ὑπὸ Πατοῦτος τοῦ Ψεμμώνθου

47 [καὶ τῶν υἱῶν αὐτοῦ] Νεβχούνιος καὶ Ὀρσέους καὶ Πατσετοῦτος

48 [καὶ τῆς τούτου γυναικὸς Κα]λίβιος τ[ὼ]ν ἐκ τῆς αὐτῆς πόλεως.

49 [.....]ων τοῦ δεσπ[ό]ζειν τῶν ὑπαρχου[σ]ῶν

50 [ἡμῖν ἐν μιᾷ σφραγίδι] ἄρου(ρῶν) λε, κ[αὶ] ἐν ἄλλῃ σφραγίδι  
ἀλ[λ]ων

51 [ἄρου(ρῶν) ι, πασῶν περὶ Παθ]ύριν, ἐπέδω[κ]αν ὑπό[μ]νημα

52 [..... σ]τρατηγῷ [κα]τά τε ἡμῶν καὶ τοῦ (2. H.) [τῆ]ς  
Σενενοῦπιος

53 [..... Θρ]άσων[ος]. Τούτων ἀ[δί]κως ἐνπο[ι]οῦμενοι καὶ

54 [.....].ο εἰς τὸν Θράσῳ[ν]α [..]ιθεσθαὶ [γ]ραπτὸν ὄρ[κ]ον

55 [.....].ς ὑπαρχ[...]. αὐτῷ κατ[ὰ τ]ῶν ι ἄρου(ρῶν) πρόκτησιν

56 [.....]ένου αὐ[τῶ]ν ἐν συνεδρίῳ καὶ συγχώρησιν

57 [.....]ειν, ἐν ἧ[ι] οὐκ εὐδοκεῖ ὁ πατήρ. Ὅθεν καταβεβρα-  
βευμένοι

58 [.....]ήρου συνερι[ο]ῦ ἀξιοῦμεν, ἐὰν φαίν[η]ται, συντάξει

59 [γράψαι, οἷς κ]αθήκει ἐξαποστεῖλαι αὐτοὺς ἐπὶ σε, ἵν', καθὼς ἂν  
μὲν

60 [δόξῃ σοι,] τύχῳ τῶν δικαίων. Εὐτύχει.

(Zwischenraum von einer Zeile.)

61 [Ἀναγνωσθέν]τος καὶ δικαιολογηθέντων αὐτῶν ἔπει-

62 [σεν ὁ Θορταῖο]ς προσενεγκάμενος τὴν τῆς γυναικὸς αὐτοῦ

63 [μητέρα Ταμενῶτα] συνεωνημένην ἀρούρας δέκα παρ' Ἑρμοκράτου

64 [.....]ωνίου ἐν τῷ κ L Ἐπεῖφ, τὰς δὲ λοιπὰς ἀρού(ρας) λε

65 [παρὰ τοῦ Προί]του ἐν τῷ κα L Φαρμοῦθι ἐωνημένου

66 [τὰς ἀρού(ρας) λε ἐ]γ βασιλικοῦ κατὰ διαγραφὴν ἐν τῷ ιθ L,

(Darunter Freirand.)

(Spalte 2.)

(Oben Freirand.)

67 παρέκειτο τὴν δηλουμένην

68 διαγραφὴν καὶ τῶν καταγραφῶν

69 τάντίγραφα.

(Zwischenraum von einer Zeile.)

70 Οἱ δὲ περὶ τὸν Πατοῦν τῶν μὲν ι ἄρου(ρῶν)

71 ἐξίσταντο, ἀντεποοῦντο δὲ τῶν λε ἄρου(ρῶν)

72 κατὰ τὸ ἥμισυ προφερόμενοι λε[...].φ.ι

73 εἶναι τῆς Ταοῦτος, καὶ τὸν ἑαυτῶν πατέρα

74 Πανᾶν ὠνησάμενον αὐτὸν ἐγ βασιλικοῦ

75 τὴν διαγραφὴν εἰς τὸν Προῖτον κατακεχωρι-  
 76 κέναι. Ὡς δ' ἦν τούτου ἀληθῶς, οὐδαμῶς  
 77 συνίστων, ἡ δὲ σημαιομένη ἐπὶ τοῦ  
 78 Ἀλεξικράτου συνχώρησις ἐφαίνετο  
 79 παρὰ τὸδε ἀνεπιτετελεσμένη ἐκ τοῦ  
 80 μὴδὲ τὸν δεσπύζοντα τῶν κτήσεων  
 81 Θράσωνα ἐπιδεδωκέναι αὐτήν.  
 82 Παρεστάθησαν Βοήθωι, καὶ ἐκάστων αὐτῶι  
 83 ὑπο[δε]δειχθέντων συνέταξεν  
 84 κρατεῖν τὴν Σενενοῦπιν τῶν  
 85 μητρικῶν ἀκολουθῶς αἷς ἔχει  
 86 κτήσεσιν.

1 ff. Zeile 1—21 gleichlautend mit BGU. III 992. 49—57: Partsch, Zschr. Sav. 1912 S. 615, schlägt folgende Ergänzungen und Lesungen vor: [Προφάσεως οὔσης αὐτ]ῶν τοῦ δεσπ[ό]ζειν τῶν ὑπαρχου[σ]ῶν | [ἡμῖν ἐν μιᾷ σφραγίδι] ἄρου(ρῶν) λε, κ[αί] ἐν ἄλλῃ σφραγίδι ἄλ[λ]ων | [ἄρου(ρῶν) ι, πασῶν περὶ Παθ]ῦριν, ἐπέδω[κ]αν ὑπό[μ]νημα | [17 Buchst. στρατηγῶι κα]τὰ τε ἡμῶν καὶ τοῦ (2. H.) [τῆς Σενενοῦπιος | (2. H. über der Zeile) ἀδελφοῦ (1. H.) Νεχοῦθου τοῦ Θρ]ᾶσων[ος], τούτων ἀ[δί]κως ἐνπο[ι]ούμενοι. Καὶ | [ὡς τὰς λε ἐδέο]γτο (?) εἰς τῶ[ν] Θράσων[ν]α [ἐπ]ιθέσθαι (?) [τ]ραπτόν δρ[κ]ον | [οὐδὲν τῆς τιμ]ῆς (?) ὑπάρχ[ειν] αὐτῶι, κατ[ὰ τ]ῶν ι ἄρου(ρῶν) πρόκτησιν | [τοῦ προκτησαμ]ένου (?) <πραθέσθαι> αὐ[τὸν] ἐν συνεδρίωι. Καὶ συγχώρησιν | [ἐμέλλομεν ποι]εῖν, ἐν ἧ[ι] οὐκ εὐδοκεῖ κτλ. — Nach Prüfung der Urschrift bemerke ich hierzu folgendes. Z. 51: Die Ergänzung ist zu kurz. Z. 54: ἐδέο]γτο ist möglich, ebenso [ἐπ]ιθέσθαι. Z. 55: τιμ]ῆς ist nicht möglich, weil die Spuren zu η nicht passen; für ὑπάρχ[ειν] kein Platz, man müßte schon ὑπάρχ[iv] annehmen.

**4513—4525.** Zitate aus Papyri. Wilcken, Grundzüge und Chrestomathie der Papyruskunde.

**(4513)** Chrestom. Einl. zu Nr. 43. Der P. Lips Inv. 362 (vermutlich 369/370 n. Chr.) beginnt: Αὐρηλίω Λεω[ν]ίδῃ στρατηγῷ ἦτοι ἐξάκ-  
 κτορι Ὁάσεως μεγάλης Αὐρήλιος | Χρηστὸς Οὐαλερίου φυλάρχης  
 τρισκαιδεκάτης | ἰνδικ[τί]ονος τῷ φιλάτῳ χαίρειν. Ἐπισταλεῖς [ῖ] ὑπὸ  
 τ[ῆς] σῆς ἐπεικίας ἀποδείξει ὑποδέκτης (1. -ας) | ἦτοι καταπομπ[ο]ῦς  
 τῶν κελευσθέντων ἀπαι[τηθῆναι] . . .[.]ων ὑπὸ τῆς ἐξουσίας τοῦ  
 κυρίου μου λαμπροτάτου ἡμεμόνος Φλαουίου Δομιτ[τ]ιανοῦ ἀναγ-  
 καίως αἰροῦμαι Αὐρήλιον κτλ.

**(4514)** Chrestom. Einl. zu Nr. 425. In P. Lips. Inv. 483 (269 n. Chr.)  
 heißt es: ἐστὶν ὥστε τοὺς λαμβ[ά]νοντας τάβλας καὶ τὸν σῖτον λαμβάνειν.

**(4515)** Grundz. S. 125. P. Brem. 10, eine Frau Eudaimonis schreibt:  
 ἴσθι δὲ ὅτι οὐ μέλλω θεῶι σχολάζειν, εἰ μὴ πρότερον ἀπαρτίσω τὸν  
 υἱόν μου.

**(4516)** Grundz. S. 205 Anm. 4. P. Strassb. Inv. Nr. 178 (119/120 n. Chr.),  
 ist eine ἀπογραφή über Esel, μὴ ἐργαζομένο(ς) μισθοῦ, ἀλλ' εἰς

(4513—4525. Fortsetzung.)

ιδίαν χρεῖαν, gerichtet an die Steuerpächter, welche ἐξειληφότες und nachher τελ(ώνης) εἶδ(ους) ὄνων genannt werden.

(4517) Chrestom. Nr. 244 Anm. 4. In P. Brem. 15 (2. Jahrh. n. Chr.) heißt es im Hinblick auf Dammarbeiten: οἱ συσχεθέντες ὑπ' ἐμοῦ εἰς τοῦτο ἐργάται οὐκ ἔσχον σκαφεῖα ἢ σφυρίδας.

(4518) Grundz. S. 208 Anm. 2. P. Brem. Nr. 49: Ἀπολλώνιος στρατηγὸς Ἀπολλωνοπολίτου | Ἐπτακωμίας Διδύμωι καὶ Ἡρακλείωι | ἐπισκέπταις τοῦ αὐτοῦ νομοῦ τοῖς | φιλτάτοις χαίρειν. [5] Ἀνθελκόμενος περὶ τὴν εἴσπραξιν τοῦ | σιτικοῦ καὶ τὰ ἄλλα μετέωρα τῆς στρατηγίας ὑπὲρ τοῦ μὴ καταρτισθῆναι ὑμᾶς ἐπεσ|τάλη ε..[..... εὐ]σχήμενες τα. (hier abgebrochen).

(4519) Grundz. S. 215 Anm. 3. Ostr. Kairo 9577 (14 n. Chr.): Ἀσκλᾶς τελώνης βαλανή(ων) | Πετεχνούβι Πατέους. Ἐχω ὑπὲρ | βαλα(νικοῦ) (δραχμᾶς) β. (Ἔτους) α Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ, | Χοιᾶχ ιθ.

(4520) Grundz. S. 213 Anm. 4. Ostr. Leiden F 1901/I, 166 in 77 D. Als Steuererheber erscheinen: Ἀσκλᾶς καὶ Χεσθώτης τελῶ(ναι) βαλα(νικοῦ), Unterschrift: ἔγρα(ψα) Πετεμενώπε τελ(ώνης).

(4521) Grundz. S. 289 Anm. 2. Aus P. Brem. 14 (Zeit des Hadrian): ὑπολόγου δημοσίων καὶ ιδιωτικῶν ἐδαφῶν.

(4522) Grundz. S. 304. P. Berol. Inv. 1420. (Zeit des Gordian). Ein ἀπαιτήσιμον κατ' ἄνδρα σιτ[ι]κῶν [κα]τοίκων hat die Überschrift: [Διοική]σεως ιδιωτικῆς γῆς κτλ.

(4523) Grundz. S. 376 zweiter Absatz. Ein Ostr. Leiden (4. Jahrh. n. Chr.) mit Quittung ὑπὲρ κανώνος ιγ ἰνδικτ(ίωνος) βουρδόν(ων) πριμιπίλου ναύλου καὶ ὑπ(ὲρ) ναύλου τειρώνων. Auch ein P. Lips nennt χρυσοῦ βο[υρ]δόνω[ν] καὶ δειρόνων (tirones).

(4524) Grundz. S. 414 Anm. 2. P. Münch. 56 (4. Jahrh. n. Chr.), ein Erlaß, gerichtet an den ἐξάκτωρ, an die νυκτοστράτηγοι und die κεφαλαι[ωταί].

(4525) Grundz. S. 415. Ein unveröffentlichter P. Lips. (Zeit des Severus Alexander) nennt: ι ἀρχέφοδος, ι ἀρχιπεδιοφύλαξ und 6 ἄλωνο-φύλακες.

4526. Inschrift. Basalttafel. **Weihung.** Assuan. Zeit des Philometor. Botti, Notice S. 131 Nr. 2460. Miller, BCH. 9 (1885) S. 145 Nr. 5. Strack, Dynastie S. 250 Nr. 90. Breccia, Iscrizioni S. 18 Nr. 35, mit Lichtdruckbild (Taf. 8). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτ[ολεμαίου] | θεοῦ Φιλομήτορος ε..[.....]εὐ [.....]ας ὁ συγγε[νής] ].

Εὐ[χαρίστου] | Εὐ[ Botti, E. [ ] | Εὐ[ Strack, Επ... | εὐ[... ]ας Breccia. Nach dem Lichtdruckbilde ist hinter Φιλομήτορος weder εὐ noch ἐπ möglich, Lesung ε..[.....] | εὐ[.....]ας nach dem Lichtdruckbilde (Pr.).



4527. Inschrift. Steinblock. Pelusium, Tempel des Zeus Kasios. Zeit des Hadrian. Clédat, Ann. Serv. 13 (1913/4) S. 84, mit Abbild.

[            ] τοῦ προγεγραμμένου [            ] | [            ] ἐπὶ  
Τίτου Φλαυίου Τιτ[ιανοῦ            ].

2. Titus Flavius Titianus ist als praef. Aeg. bezeugt für 126—132 (vgl. Paul M. Meyer, P. Hamb. I 7, 6 Anm.).

4528. Inschrift. Marmortafel. **Weihung.** (3. Jahrh. v. Chr.). Alexandria. Botti, Notice S. 138 Nr. 2455 b. Botti, Catal. S. 252 Nr. 5. Kenyon, Class. Rev. 5 (1891) S. 483. Néroutsos, BCH. 16 (1892) S. 70 Nr. 1. Th. Reinach, REG. 4 (1891) S. 391 Nr. 1. Breccia, Iscrizioni S. 72 Nr. 117, mit Abbild (Taf. 35). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Θεᾶι καλῇ[ι] | ἐν Πανδοίτ[ηι] | καὶ συννάοις | θεοῖς | Ἄμμωνάριν  
| Ἡρώδου ἀστῇ | ἀνέθηκεν.

1. ΘΕΑΙ ΚΑΛΗ Botti u. Reinach, ΘΕΑ ΚΑΛΗ Kenyon u. Néroutsos, θεᾶ καλῇ Breccia, θεᾶι καλῇ[ι] Pr., laut Lichtdruckbild bei Breccia. 2. ΠΑΝΔΟΙΤ Botti u. Reinach, ΠΑΝΔΟΙΤΕΙ Kenyon u. Néroutsos, Πανδοίτ[ηι] Breccia, Πανδοίτ[ηι] Pr. 5. Ἄμμωνάριον Kenyon u. Néroutsos, Ἄμμωνάριν Botti, Reinach u. Breccia; letzteres laut Lichtdruckbild richtig (Pr.). 6. ΑΣΤ- Botti, ΑΣΤ-// Reinach, ΑΣΤΗ Kenyon u. Néroutsos, ἀστ(ή) Breccia, ἀστῇ Pr. laut Lichtdruckbild.

- 4529 a. Inschrift an einer Tempelmauer. **Denkschrift.** Pselchis. 65 n. Chr. Mahaffy, BCH. 18 (1894) S. 153 Nr. 6, linker Text. Cagnat, Inscr. gr. S. 465 Nr. 1369.

Λ ια | Νέρωνος | Κλαυδίου | Καίσαρος | Σεβασ[τοῦ] | Γερμανι[κοῦ]  
| Αὐτοκράτ[ορος], | Παχών . Ϛ .

5. Σεβαστοῦ | Γερμανικ[οῦ] Cagnat, obiger Text nach Mahaffy.  
8. Παχωνος Mahaffy, Παχών (mit Tagesziffer dahinter) Cagnat.

- 4529 b. Inschrift an einer Tempelmauer. **Denkschrift.** Pselchis. 34 n. Chr. Mahaffy, BCH. 18 (1894) S. 153 Nr. 6, rechter Text. Lepsius, Denkm. Taf. 96 Nr. 399. Cagnat, Inscr. gr. S. 465 Nr. 1368.

Λ κ Τιβ(ερίου) Καίσαρος | Σεβαστοῦ, Μεσορῇ κᾶ.

1. Τεβερίου Mahaffy. Τιβ(ερίου) Lepsius u. Cagnat.

4530. Inschrift. Sockel einer Sphinx. **Weihung.** Ombos. Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 169 Nr. 2.

[Α]πόλλωνι καὶ [Σούχωι] | [κα]ὶ τοῖς συννάοις [θεοῖς].

- 4531—4532. Einkratzungen. **Warnungen.** Gebel Tukh (bei Ptolemais), Steinbruch. Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 246 ff.

(4531) S. 246 Nr. 2. Sayce, REG. 2 (1889) S. 175 Nr. 6. Bouriant, Mémoires miss. arch. franç. au Caire 8 (1894) S. 366 unter c (bringt Abzeichnung).

Ἱε[ρὸς] ὁ τόπος. | Ὃς ἐὰν ᾤδε οὐρήσῃ | ἢ σέχῃ, ἔξει τὸν Σέρα|πιν  
κεχολωμένον.

3. (χ)έ(σ)η Jouguet, σέχη Bouriants Abzeichnung.

(4531—4532. Fortsetzung.)

(4532) S. 246 Nr. 3. Sayce, REG. 2 (1889) S. 175 Nr. 7a. Bouriant, Mémoires miss. arch. franç. au Caire 8 (1894) S. 366 unter d (bringt Abzeichnung).

Ἰερὸς ὁ τόπος. | Ὡς ἐάν τε δις ὁ[μ]οῦ [χέ]ση | ἡ οὐρήση, Πάνα θα[ ].

3. ἡ οὐρήση(η), [Πάνα . . . .] | [ἔξει κεχολωμένον] Jouguet, obiger Text Pr., nach Bouriants Abzeichnung.

4533. Einkratzung. **Denkschrift.** Gebel Tukh (bei Ptolemais), Steinbruch. Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 247 Nr. 4. Bouriant, Mémoires miss. arch. franç. au Caire 8 (1894) S. 367 unter e (bringt Abzeichnung). Sayce, REG. 2 (1889) S. 175 Nr. 7b.

Ἡνιόχου στρατηγ[ή]σα[ντος].

4534. Einkratzung. **Denkschrift.** Gebel Tukh (bei Ptolemais), Steinbruch. Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 248 Nr. 8. Bouriant, Mémoires miss. arch. franç. au Caire 8 (1894) S. 368 unter j (bringt Abzeichnung). Sayce, REG. 1 (1888) S. 313.

Διοθέμιδος τοῦ ἀρχιτέκτονος αἰωνί|α μνήμη γένοιτο.

2. [αἰωνί|α] Jouguet, αἰωνί|α Pr., nach Bouriants Abzeichnung.

4535. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 44 Nr. 153. Berlin, ägypt. Mus. Βησοῦς | Διδύμου | εἰς Πανῶ(ν).

4536. **Grabstein.** Naukratis. 4. Jahrh. v. Chr. Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 249, mit Abzeichnung, nach einer Photographie Daressys. Milne, Greek inscr. S. 60 Nr. 9241, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus. Μητροδ|ώρο(υ) εἰμ|ι σῆμα τ|ῶπολλω|β|νίδεω Μ|ιλησίο(υ).

2. εἰμ|[ι] Jouguet, εἰμ|ι Milne.

4537. **Grabstein.** Naukratis. 5. Jahrh. v. Chr. Jouguet, BCH. 21 (1897) S. 579; mit Lichtdruckbild (Taf. 19). Milne, Greek inscr. S. 59 Nr. 9220, mit Lichtdruckbild (Taf. 10). Petrie, Class. Rev. 1 (1887) S. 209, linke Spalte. Bull. ég. 8 (1887) S. XVII Nr. 27753.

Ἀπολλῶτος | εἰμὶ το(ῦ) Θαλίνο(υ).

1. Θαينو Petrie, Θαλino Milne; das Lichtdruckbild bei Jouguet zeigt deutlich Θαينو, dasjenige bei Milne anscheinend Θαλino (Pr.); Bull. ég.: Θαλino.

4538. Inschrift. **Proskynema.** Karnak, Sandsteinblock vom ersten Torgange des Amontempels. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 442 Nr. 2.

Ἐρμογένης Ἡρ[ώ]ιδου το[ῦ] | Πτολεμαίου τοῦ Πλάτω[ν]ος τὸ προσκύνημα παρ[ᾶ] | τῷ θεῷ μεγίστῳ Ἄμμω[νι] β| καὶ τῶν ἀδελφῶν. | L ιε' Φαμενῶτ ἡ.

4539. Inschrift. **Proskynema.** Karnak, Sandsteinblock vom ersten Torgange des Amontempels. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 443 Nr. 3.

Ἡρακλείδης Πατενταίο[υ] | τὸ προσκύνημα παρὰ τῷ[ι] | θεῷ μεγίστῳ Ἄμμω[νι] καὶ τῶν ἀδελφῶν.

2. lies προσκύνημα.

4540. Einkratzung. **Denkschrift.** Karnak. Ufermauer. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 444 Nr. 4.

Reihe 1.

Δίδυμος, | Ἡρακλόδης, | Ἡρακλε[ι]δης.

Reihe 2.

Πόντος, | Ἡρακλείδης, | Ἑρμοκλῆς, | Ἀχιλλεύς, |<sup>5</sup> Πύρρος, | Φίλιππος.

4541. Einkratzung. **Denkschrift.** Karnak. Ufermauer. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 444 Nr. 5.

Ἀνδρωνίδης, | Ἡρακλείδης | Πολυδεύκ[ο]υ  
Ταυρ[ι]ων(?).

4542. Inschrift. Granitplatte. **Priesterbeschuß** aus Anlaß eines **Gnadenbeweises des Königs.** Karnak. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 445 Nr. 6.

(Oben abgebrochen.)

1 [	]	εις τ[
2 [	]	οσενε . . .
3 [	]	προ]σέταξεν
4 [	]	χρ]ηματίζεται
5 [	]	το τῶν προγόνων
6 [	]	Ἀλ]εξανδρείας ρα[.]
7 [	]	αν οἱ ἱερεῖς ποιῆσαι
8 [	]	κογριτωνα μισθ[.]
9 [	]	στρατιωτικὸν καὶ τὸ
10 [	]	τοῦ αὐτοῦ μ]ηνός, τῇ δὲ —
11 [	]	ου εἰς τὸ ἱερὸν γυν[.]υ[.]
12 [	]	μημένου τοῦ ἱεροῦ
13 [	]	τ]ῶν περιβόλων καὶ τῶν
14 [	]	κατ]έσκευασμένα μὲν ἐπὶ
15 [	]	ημιμενα δὲ διὰ τὴν τοῦ
16 [	]	εἰς στήλ]ην λιθίνην τοῖς τε ἱεροῖς
17 [	]	τῆς ] ὑπ' αὐτοῦ εὐεργεσίας
18 [	]	] ἐν τῷ ἐπιφανεστάτῳ
19 [τόπωι	]	εἰ]ς τὸν ἅπαντα χρόνον
20 [	]	στήλας λιθί]νας πενταπῆχαις
21 [	]	] ἐκ τοῦ μέλανος λίθου

5. κατὰ] τὸ τῶν προγόνων Lefebvre. 10. τοῦ αὐτοῦ μ]ηνός ergänzt Wilcken. Dahinter hat Lefebvre: τῇ δὲ ὁ, doch kann die Zahl nicht richtig sein. 16. Zu ergänzen nach der Canopus- oder Rosetta-Inschrift, also etwa: ἀναγράψαι (o. ä.) τοῦτο τὸ ψήφισμα εἰς στήλ]ην λιθίνην τοῖς τε ἱεροῖς ] [καὶ ἐγχωρίοις καὶ Ἑλληνικοῖς γράμμασιν o. ä., sodann in Z. 18: καὶ ἀναθεῖναι (o. ä.), ἐν τῷ κτλ. 20. Wilcken hält die Ergänzung εἰκό]νας πενταπῆχαις für wahrscheinlicher (also Standbilder des Königs), wobei

aber auffällig bleibe, daß dies hier hinten nachhinkt; möglicherweise sei die Setzung der Standbilder schon vorher im Beschlusse erwähnt worden, sodaß hier nur die Einzelheiten über die Art der Ausführung Platz gefunden hätten.

**4543—4548.** Einkratzungen. **Denkschriften.** Abydos. Ptolem. Zeit. CISem. I Tafel 16. Umschriften von Preisigke.

(4543) Lichtdruckbild Nr. 67.

° Πολυάρατος Φίλωνος Κυρηναῖος, | Κυρηναῖος, | νῦν δ' Αἰγύπτῳ, |  
καὶ ἔχω δάπεδ<ο>ν.

(4544) Lichtdruckbild Nr. 68. Ἀστυκράτης | Γλαύκου Κυρηναῖος.

(4545) Lichtdruckbild Nr. 69. Τρύφων Δημητρίου.

(4546) Lichtdruckbild Nr. 70. Βησᾶς Ἀπολλωνίου.

(4547) Lichtdruckbild Nr. 71. Βασιλίδης.

(4548) Lichtdruckbild Nr. 73. Ἀσκληπιάδης.

**4549.** Inschrift. **Vorschriften eines Kultvereins.** Talmis. 226 n. Chr. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 194. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 456 (doch nur Z. 1—2). Franz, CIG. III 5068. Text nach Gauthier (Majuskeltext), Umschrift von Preisigke.

Λ ε Ἀλεξάνδρου Καίσαρος τοῦ κυρίου, Φαμενῶθ [ ] |  
κατ' Ἑγυπτίων ιζ, Τσενπανεμ Ἀππίων Φαφίτων ἐγέ<νε>το ἀρχερεὺς  
| τ[.]ιστουρις προσφωνήσας οἰνο...ετασ[.].. καὶ ὁ δ' ἕτερος ἀρχερεὺς |  
. αὐουατ ξέστας δ...ι...ιτ...ν.....σπασα καὶ ατ.....στατης  
|<sup>5</sup> | . ἀλέκτορας ἑ καὶ Διόσκορος τιπεντα... ἀρχερεὺς τοῦ σ.....  
στασ.α.ητ.τουο...ως του...στουενοι.. καὶ οὐδεὶς τῶν προγραμ-  
μέν[ων] | δέδωκεν εἰς τὴν <σύν>οδον ὅπτε πρεμενκομ...σπαψασισ-  
νουν καὶ | Σανσνῶς χα. ἡμῶν ὅσοι ὀφείλ(ουσι) τὰ προκείμε(να) τοῦ  
οἴνου ξέστου | καὶ τοὺς ἀλέκτορας, οὐκ ἔσονται συνοδεῖται, εἰ μὴ  
διπλᾶ ἀποδώσουσιν. |<sup>10</sup> Τὸ προσκύνημα [τῆς] συνόδου καὶ τῶν  
συνοδειτῶν καὶ τοῦ γράψαντος.

2. ματ' Ἑγυπτίων Lepsius, κατ' Ἑγυπτίων Franz (Majuskeltext), κατ'  
Ἑγυπτον Franz (Umschrift), κατ' Ἑγυπτον Gauthier; κατ' Ἑγυπτίων wird  
richtig sein (vgl. Sammelb. Nr. 790: κατ' Αἰγυπτίους) Pr. 3 Wohl οἴνου  
ξέστας. 7 <σύν>οδον Wilcken. 8. ὀφείλ(ουσι) τὰ προκείμε(να) Wilcken.  
Dahinter lies ξέστας.

**4550—4622.** Inschriften. **Proskynemata** und **Denkschriften.** Talmis (Kalabschah). Gauthier, Temple de Kalabschah (Service des Antiquités de l'Égypte). Gauthier bringt nur Unzialtexte; Umschriften mit Worttrennungen und Akzenten von Preisigke.

(4550) S. 195 oben. Γλύκων Ἀταλ[ ]σ[ ]τρατε|ώτης σπείρης  
ᾱ [Θρ]ακῶν ἐ|ποσ[ ] | (weitere 5 Zeilen unleserlich).

(4551) S. 198 oben. Τὸ προσκύνημα | Ἀντωνίου Σου[.]ιοῦ|τος καὶ  
τὰ παιδί' αὐτοῦ | πρῶτον κύριν Μανδ<sup>καὶ</sup><sup>5</sup>|οῦλι.



(4550—4622, Fortsetzung.)

(4552) S. 198 unten.

Τὸ προσκύνημα | [Γα]ίου Οὐαλερία|[νοῦ ].

Ergänzung von B. Keil.

(4553) S. 200 oben.

Τὸ προσκύνημα | Τιβερίου Ἰουλίου | Πρεῖσκου στρατιῶ|του χώρης  
 ᾧ Θηβα(ίων) | β' ᾧ Λονγείνου καὶ τοῦ | αὐτοῦ υἱοῦ Χρυ|σομάλλου καὶ  
 τῶν α[ὐ]τοῦ πάντων παρὰ θεῶ Μανδούλι | σήμερον αἰεὶ καὶ τοῦ  
 [10] [ἀνα]γινώσκον[τος].

4. ΘΗΒΑ|ΡΛΟΝΓΕΙΝΟΥ Gauthier.

(4554) S. 200 unten.

Ἀγαθὴ τύχη. | Τὸ προσκύνημα Σανσων [τὸν] | υἱὸν Ψενοσίριον τὸν  
[πρεσβύ]τερον, τὸ προσκύνημα Σαν[<sup>5</sup>]σων πρεσβύτερον, τὸ προσ-  
| κύνημα τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ | καὶ τοὺς ἀδελφοὺς πάντας | καὶ τοὺς  
γονεῦσιν καὶ τοὺς | φίλους.

2. [τὸν] erg. Pr.      3. [πρεσβύ]||τερον erg. Pr.

(4555) S. 201 Mitte.      Το [      ] | το[      ] | κ[      ] | β[      ] | [      ]  
 |<sup>β</sup> | τὸ προσγ[κύνημα | Αὐηψην(?)φος χλ | [      ] λ[      ] | [      ].

(4556) S. 201 unten.

[ ]νησον καθ' ἡμέραν ὥδε | ὁ γράψας | καὶ τὰ τέκνα <sup>[5]</sup> αὐτοῦ  
καὶ | τὴν σύμβι[ο]ν αὐτοῦ καὶ | τοῦ υἱοῦ γέ[ν]ους αὐτοῦ <sup>[10]</sup> Παρθηνῶν  
καὶ τοῦ ἀναγιγνώσκοντος [τῷ ?] | μεγίστῳ | Μανδουλί <sup>[15]</sup> σ[ήμερον].

(4557) S. 24I Nr. 4 unten.

Τὸ προσκύνημα [. ]να[.]ουα.....ου παρὰ θεῶ | Σαράπι[δι] αιθυ...α  
τῆς ἀδελφῆς αὐτ.. καὶ μητρὶ(?) | [ ].

(4558) S. 243 Nr. 7.

Τὸ προσκύνημα .... | .... Οὐαλερι... καὶ ..μ.. | .... σιας καὶ  
Ἄμμωνα.....στε | .....υ καὶ αμα...νias [5] ... καὶ Τρασιονας  
καὶ Σαρα[πάμω]νος παρὰ | θεῷ Μανδουλί καὶ τῶν αὐτοῦ | φίλων(?).

(4559) S. 244 Nr. 9.

Τὸ προσκύνημα | Λόνγου παρὰ τῷ | κυρίῳ Μανδούλι | καὶ Ταγ-  
 εμ..ης <sup>5</sup> | τῆς φίλης αὐτοῦ | παρὰ τῷ κυρίῳ Μαν|δούλι ᾗ[εί].

(4560) S. 244 Nr. 10.

Τὸ προσκύνημα Ἰουλίου | [Κ]ρίσπος ἱππέος τύρ(μη)ς Μόχλου |  
| [κ]αὶ Λοῦγινάτος ἀδελφοῦ |<sup>5</sup> | [κ]αὶ Κρονίωνος ἀδελφοῦ καὶ | .. τα-  
βης τοῦ ἵππου παρὰ τῷ[υ] κυρίῳ Μα[ν]δ[ο]ύ[λ]ε[ι] σήμερ[ον].

2. ΤΥΡΣΜΟΧΛΟΥ Gauthier, τύρ(μη)ς Μόχλου B. Keil.

(4561) S. 245 Nr. 12.

[Τὸ προσ]κῆνημα Τῶραιανού (?) . . . . | [. . . .] ἵππέος ἵππέος χώ-  
της α Ἰθηβαίων | [. . . .] Πρέισκου καὶ τῶν αὐτοῦ | πάντων καὶ τοῦ  
ἀναγεινώσκον[5]τος παρὰ θεῷ μεγίστῳ | Μανδουλί σήμερον.

(4550—4622. Fortsetzung).

(4562) S. 247 Nr. 17. Τὸ προσκύνημα Παπ[ε] | τᾶτος καὶ τῆς πα.. |  
κοῖπου παρὰ τῷ | κυρίῳ [Μαν]δούλι.1. ΠΑΠ[.] | PATOC Gauthier; Παπ[ε] | τᾶτος (nach BGU. II 630 III, 8) ver-  
mutungsweise, Pr.

(4563) S. 247 Nr. 18.

Εὐχάρισα τῷ[δε] | τῷ τόπῳ .. | ὅτι καλ[ῶς] | μοι ἐδέ[ξατο].

3. ΚΑΛ[Α] Gauthier, καλ[ῶς] Pr.

(4564) S. 250 Nr. 4.

[ ] | ..... τούρμης ᾧ Λουσιτανώρουμ καὶ τοῦ .... |  
κεντυρίας ἀβιεκαῖσα ..... τῶτωνσι..ω | Τάλμεος καὶ ἐποίησα τὸ  
5 προσκύνημα [β] Οὐαλεράτος τοῦ πατρός μου καὶ Ἀντωνιάτος τῆς  
μητρός μου καὶ Οὐαλερία[νοῦ] τοῦ ἀδελφοῦ μου καὶ .ἐλφος | τῆς  
10 γυναικὸς αὐτοῦ καὶ Ἀγτίω[τ]ος τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ καὶ Ἀντωνιά[ι]ος  
τῆς ἀδελφοῦ καὶ Πει[τ]ρωνίου ..... | καὶ Ἀπολλωνιάτος  
15 τῆς θυ[γατρὸς] αὐτῆς καὶ Ἀπολ... | λῶτος τοῦ [αὐ] | [ι] τῆς καὶ Ἀπολ-  
λῶτος τοῦ ἀδελφοῦ | μου καὶ πάντων | τῶν παρ' ἐμοῦ κα[τ'] ὄνομα  
20 παρὰ τῷ [β] κυρίῳ Μανδούλι σή[μερον] καὶ τοῦ γράψαν[τος] [ ]  
| [ ] .(4565) S. 251 Nr. 5. Τὸ προσκύνημα | Διοσκοράτος καὶ | τῶν αὐτοῦ  
πάντων | παρὰ τῷ κυρίῳ Μανδού[β] | λει σήμερον, Μεχεῖρ ᾧ.

(4566) S. 252 Nr. 7.

Τὸ προσκύνημα | Οὐαλερίου Ἀπολίνα[ρείου] ... λῖφαρι στρ[ατιώ]-  
της <σ>πέρης ᾧ Λου[β] | σιτανώρουμ ..σι ᾧδε Μα[ξίμῳ] τῷ ἀδελφῷ  
μου μετὰ τοῖς παρ' ἐμοῦ πρὸς τὸν | κύριον Μανδούλιν σήμερον.(4567) S. 252 Nr. 9. Τὸ προσκύνημα | ...ο..... ᾧδε | πρὸς τὸν  
κύριον Μαν[δούλιον] καὶ τῶν α[ὐτοῦ] [β] [πάν]των σ[ήμερον].

(4568) S. 253 Nr. 11.

Τὸ προσκύνημα Γαίου | Πονπηίου .....υ | στρατιώτου .....  
| παρὰ θεῷ Μανδού[λι] [β] σήμερον ἰλα[ο]λ... | μνησθηθ...δ...ασ....  
| α...αι..... ση.... Rechts neben Spalte 4: καὶ τῶν φί[λ]ων.(4569) S. 254 Nr. 13. Τὸ προσκύνημα Ἀντων[ιάδος] | παρὰ θεῷ με-  
γίστῳ Μαν[δού] | λοσα σήμερον.

(4570) S. 254 Nr. 14.

[Τὸ] προσκύν[η]μα | Γαίου Σα..εν....κα..υ... | καὶ .....αουν  
.....α....τος | [παρὰ θεῷ] μεγίστ[ω] Μαν[δ]ούλει] ... [β] .....  
..λουίου .....α....τος | κ.....υπεν.ν.....υ...τος | στρατ[ι]ω-  
τῶν [λεγειῶν]ος β Ἰτουραιώρ[ο]υμ] ..κεκλ... Μανδούλει τη|.....  
..σχ.....ναι | [ ] | [ ] .

(4571) S. 256 Nr. 17. Zeit Domitians.

Ἀγαθὴ τύχη. | [Τὸ προσκύνημα] Μάρκου Ἰουλίου | Οὐάλεντος καὶ  
Ἀντωνίου Οὐαλερά[τος] τοῦ ἀδελφ[οῦ] μου ρ Καλπουρνίου [β] καὶ

(4550—4622. Fortsetzung.)

Δομιτίου [Κα]πίτωνος ..ηραγης | καὶ Μαρίου .εα...ρτης αὐτῆς | καὶ  
τῶν φιλοῦντων ἐμᾶς πάντας | καὶ ..νονου στρατιώτο[υ] ...ατων |  
παρὰ τῷ κυρίῳ Μανδούλι [10] σήμερον [καὶ] τοῦ γράψαντος καὶ | τοῦ  
ἀναγινώσκοντος ..... | νι...α..... Αὐτοκράτωρος | Δομιτιανοῦ  
τοῦ κυρίου, Παδνι | [        ].

(4572) 257 Nr. 18.

.... Τὸ προσκύνημα .υ...λ... | ... τὸ προσκύνημα .....ο...α...  
|..λεν[..... σπεί]ρης ᾧ Λου[σιτανῶ]ρουμ] ..... [Πομ]-  
πήϊου καὶ [τοῦ πα] [5]τρός μου καὶ τοῦ ἀδελφοῦ μου κα[τ].....  
..... ουων κα[ι] .....ουαμ(?) | τ.σ..... Λουκίου Κολουμ[β]ηέιο[υ]  
| κὲ τῆς μητρὸς .....κο...υ τοῦ ο/... | .....ου..... μον  
.....λημ [10] τὸ πρ[οσκύνημα] ..... κατ...οικους(?) | [  
θε]ῷ Μανδούλι | [        ]υηρ(?) | [        ]θ...  
.....

(4573) S. 257 Nr. 19. [        ] | .ιος Τίτου Τρα[        ] | Διο-  
σκοραίνης [        ] | κ...ρι[        ].

(4574) S. 259 Nr. 23.

Ζ | [Τ]ὸ προσκύνημα Ἀνατέλλων παρὰ τῷ | [θε]ῷ Μανδούλι καὶ  
ὁ θεὸς παντός. | [Τὸ π]ροσκύνημα Ἀμὰτ ὁ καὶ Ὁτῆρ Ψεννίόσο[υ] |  
[καὶ] Παχόμις Παιὼ τοῦ καῇ(?) Ἐνταλλεήρου [5] ..... σας καὶ πατ-  
χσλτισκαταμεν. ρσικου | .....κα.ρηωριονμिरрсу. | .... παμ-  
λείου καὶ πλυχι.ηος | .....εντκμας καὶ τοὺς φίλους πάν[τας] παρὰ  
τῷ θεῷ μεγίστου σ..... [10] .. [καὶ] τοῦ ἀναγινώσκοντος κ...πο|.  
..... πα..... Σανσνῶ[ς] κ.....

Spiegelberg erklärt, daß die Eigennamen vermutlich merotisch seien, ihre Lesung und Abtrennung, die nach seinen Angaben erfolgte, bleibe zweifelhaft.

(4575) S. 259 Nr. 24.

Τὸ προσκύμα | Ἀλεξάνδρου | Μαρίου / εἰπέο(ς) ἄλης | Κομμαγηνῆς  
τύρμης [5] καὶ υἱοῦ αὐτοῦ καὶ τῶν | παρ' αὐτοῦ καὶ τοῦ γράψαντος  
| καὶ τοῦ ἀνα[γινώσκοντος].

(4576) S. 261 Nr. 28.

[Τὸ προ]σκύνημα | ..... | Κασσίου Μάξιμου στρατ[ι]ώτου [.] Δο-  
μιτίου καὶ μα. | .....νο[.]πλ.ν... [5] [        α]υτοῦ .. | .....ιο...  
Ἰουλίου Μα... | [        ]τσεντίου κα... | [        ]καίου Κλήμεντ[ι] |  
[        ]στηίου καὶ γ[        ] | [        ] | [        ] | [        ].

(4577) S. 262 Nr. 30.

Τὸ προσκύνημα | Οὐαλερίου Ἀ[μι?][[νᾶ]τος καὶ τοῦ | ἀδελφοῦ αὐ-  
τοῦ [5] [Β]άσσου καὶ τοῦ ἀνα[γινώσκοντος] | καὶ τοῦ γράψαντος |  
[Γερ]μα[ν]οῦ ἱππέος | παρὰ τῷ μεγίστῳ [10] Μανδούλι σῆμ[ε]ρον.

(4578) S. 262 Nr. 32. Τὸ προσκύνημα Γ.ραγ... | καὶ [Πετ]ρωνίου  
ακ... | σήμερον παρὰ<<ρα>> | μεγίστῳ Μανδούλι [5] σήμερον.

(4550—4622. Fortsetzung.)

(4579) S. 263 Nr. 35. Τὸ προσκύνημα | Μαξίμ[ου . . . . πα]|ρὰ θεῶν  
μεγ[ίστω] | Μαδ[ο]ύλι καὶ τ[οῦ] | ἀναγεινῶκοντ[ος] | κα[ὶ] τ[οῦ] γρα-  
ψαντους εἰ | . . . . . ἔ.

(4580) S. 265 Nr. 37. Τὸ προσκύν[ημα] | Γαίου Ἀπολ[ ]]ος  
καὶ Ἀπολ[ ] | ἱππέος τ[ ] ]|ρημ . . . . αν[ ] | παρὰ  
κυρ[ίω] Μανδούλι | [ ] .

4. ἱππέος τ[ύρμη]ς? Pr.

(4581) S. 265 Nr. 38. [Τὸ προσκύν]η|μα . . . . σιτω|νου > Διομετί|ου  
πα[ρὰ] θεῶ] |<sup>5</sup> Μαδούλει ου|[ ] στρατ[ι]ῶτου] σή[μερον].

3. > = ἑκατονταρχίας. Pr.

(4582) S. 265 Nr. 40. [ ] Λονγίνου Πρέσκο(υ) το(ῦ) ἀδ[ελ-  
φο(ῦ)] | [ ]ίου [Α]ντονί(ου) Οὐαλερίου [ ] (folgen  
weitere unleserliche Zeilen).

(4583) S. 266 Nr. 41. [ ] Τίτου τοῦ κ[υρί]ου | [τὸ προσκύν]ημα  
. . . . . | [ ]ουπα[ ] | [. . . .]νου [κ]αὶ Λου[κίου] |<sup>5</sup> | [. . .]ου  
καὶ 'Ρου.ιο[ ] | [ ]ιολ[ ] | [ ] (folgen eine  
oder zwei unleserliche Zeilen).

(4584) S. 266 Nr. 42.

Σήμερον | τὸ προ[σκ]ύνημα ᾧδε | Οὐλπίου Σατορνείνου | καὶ Νου-  
μισσιανοῦ τοῦ |<sup>5</sup> ἀδελφοῦ ἱππέων καὶ | τῶν αὐτῶν πῶν<sup>άντ</sup> παρὰ | τῷ  
Μανδούλι καὶ τοῦ ἀναγεινῶσκοντος, ἐπ' ἄγαθῶι.

3. CYATIOY Gauthier; Οὐλπίου? Pr.

(4585) S. 266 Nr. 43.

Τὸ [προσκύν]ημα [ ] | στρατιώτου σ[ ]]ου καὶ τοῦ . . ρον[ ]  
| φρυγίνου[ ] |<sup>5</sup> Μα[ν]δούλι καὶ τοῦ ἀναγει|νῶσ[κοντος] ] .

(4586) S. 268 Nr. 1. Zeit Vespasians.

Τὸ προσκύνημα [ ]]τος . . . Ἰούστου καὶ Γερμανοῦ τοῦ  
φίλου(?) | αὐτοῦ καὶ τῆς συμβίου αὐτοῦ καὶ τῶν ἀδελ|φῶν αὐτοῦ  
καὶ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ καὶ τῶν αὐ|<sup>5</sup>τοῦ πάντων παρὰ τῷ κυρίῳ  
Μανδούλει | καὶ τοῖς συννάοις θεοῖς παραε . . ἦλθον | εἰς Τάλμιν  
Χοιὰκ κ̄ καὶ προσεκύνησα | θεὸν μέγαν Μανδούλο. Τὸ προσκύνημα  
| [ᾧ]δε ἐποίησα μὲν τῶν γαμβρῶν μου παρὰ τοῖς |<sup>10</sup> ἐνθάδε θεοῖς καὶ  
πάντων τῶν .ομονοπα|ριων αὐτοῦ καὶ πάντων τῶν . . . . . |των  
ᾧδε σήμερον καὶ καθ' ἡμέρα[ν?] | . . . Αὐτοκράτορος Οὐεσπασιανοῦ  
τοῦ | [κυρί]ου Σεβαστοῦ Παχῶν ιβ(?) .

(4587) S. 269 Nr. 3. Franz, CIGr. III 5057. Cagnat, Inscr. gr. S. 457  
Nr. 1336. Umschrift nach dem Unzialtexte von Gauthier, der, in  
Kenntnis der Lesungen von Franz und Cagnat, seine Lesung am  
Originale festgestellt hat.

[Εἰ]λῆς Κομμαγην[ῶν]. | [Τὸ π]ροσκύνημα τοῦ κυρίου | [Μαν]-  
5 δούλεος ἐποίησαμεν [ἐν?] | [Τά]λμι Βάσσοις δεκουρίων |<sup>5</sup> | [κα]ὶ οἱ



(4550—4622. Fortsetzung.)

αὐτοῦ πάντες. Τὸ προσκύ|νημα Ἑλιοδώρου καὶ Ἀντωνίου | Ἐπιμό-  
 νεντος Δαλμάτος καὶ τῶν ἰδί|ων Μαρεᾶτος καὶ Ἀντιόχου Μ ..... |  
 10 καὶ τῶν αὐτῶν Οὐαλερανοῦ ..... |<sup>10</sup> Μαμβοραίου καὶ Ῥούφου  
 κα[ι(?) .....]. | Τὸ προσκύνημα Σαβείνου κ[αὶ .....]|νους Ταύρου καὶ  
 τῶν αὐτῶν .....|. ..... του(?) καὶ Γερμανοῦ(?) .....|τυρ[ ]  
 15 εοποῦδ.σερματου καὶ τοῦ ἀναγε..... | καὶ Μάρκου Κατ...λι... του  
 ..... | τοῦ γραψαν .....

15. offenbar: ἀναγεινώσκοντος, Pr. 17. wohl: γράψαντος. Pr.

(4588) S. 270 Nr. 5. Ἐπιπῶ| Τὸ πρ<οσκύνη>μα Φαουστίνου Μάρκου  
 Κορνηλίου Οὐάληντος ἱππέος | σπύρης ᾠ .....ν τύρμα | Ἰλλυρίων .....  
 παρὰ | τοῦ κυρίου Μανδούλις | καὶ Ἄντω[ ] | καὶ κατ[ ] | [ ].  
 1. lies: ἐπίπδ(αις) = ἐπίβδ(αις), B. Keil. 2. Ergänzung der spitzen  
 Klammer von Wilcken.

(4589) S. 270 Nr. 6. Τὸ προσκύνημα Λουκίου Κοδι..... | Ῥ' Ιουλίου  
 καὶ τῶν γυνέω[ν] πάντω[ν..] | παρὰ τοῦ κυρείου Μανδούλι σήμε[ρ][ο]ν  
 ἐπ' ἀγαθῷ καὶ σῷ ....

(4590) S. 271 Nr. 8.

Τὸ προσκύν(ημα) | Μαγαίου Νικίπ|που καὶ Διοσπε|λάτος τοῦ  
 ἀ|δελφοῦ μου | παρὰ θεὸν με|άλων Μανδούλι | σήμερον.

3. ΚΑΙ.ΙΟCΠΕΛΑΤΟC Gauthier, Διοσπε|λάτος Pr., vermutungsweise.

(4591) S. 272 Nr. 9.

Τὸ προσκύνημα | Λουκίου Πετρωνί|ου σαλπιστῆς χώρ|της Ἰσπα-  
 νδρου(μ) εκυ|<sup>β</sup>ταταρ Κορνηλίου καὶ | τῆς μητρός μου καὶ | τῆς ἀδελ-  
 φῆς μου καὶ | Ἰσιδος τῆς θυγάτηρ | μου καὶ ἀδελφ[οῦ] μου | .....  
 .. καὶ τὰ [τ]έκνα |<sup>10</sup> αὐτοῦ καὶ Σέμενος | καὶ τὰ τέκνα αὐτοῦ | παρὰ  
 τῷ [ ] | [ ].

3. σαλπιστῆς B. Keil. 5. lies: ἑκατοντάρχου? B. Keil.

(4592) S. 272 Nr. 10. 84/5 n. Chr.

Ἔτους δ' Αὐτοκράτο|ρος Δομιτιανοῦ τοῦ [κυ]|ρίου προσεκουνήσα-  
 μεν | θεὸν μέγιστον Μανδού|<sup>β</sup>λιν Μάρκος Ἀντώνιος | Πρίσκος καὶ  
 Μαρίου Μα|τ...ου καὶ Ἐμερηίου καὶ ... | καὶ Φλαοῦίου Πρόκλου κ[αὶ]  
 Λειβίου καὶ Κορνηλίου |<sup>10</sup> ... ου καὶ Ἀνο .....τι(?) | ..... ου  
 [Μαν]δοῦλιν νο|.....ίου καὶ [ ] | ... αἰσκού αι[ ] |  
 [ ] Κορνηλίου [ ].

(4593) S. 274 Nr. 14.

Τὸ προσκύνημα .....|.νου Διωδώρου στ[ρατιώτου ...] | β  
 Θρακῶν ια συσταλῖς [ ] | τῆς συνβίου Ἰσιτος κ[ ] |<sup>β</sup> [ ]  
 τοῦ ἀδ[ελφοῦ] [ ] | [ ] | [ ] | [ ] | [ ].

(4594) S. 275 Nr. 15. Τὸ προσκύνημα | Μάρκω Κοκηίω | Οὐάλεντος  
 στρ(α)πιώτου | λεγ(εῶνος) γ Κυρ(ηναϊκῆς) καὶ Β |<sup>β</sup> Κλαυδίπους κιαη.

Β = Β(αλερίου) od. Β(ιβίου)? Dahinter Κλαυδιῆς? B. Keil.

(4550—4622. Fortsetzung.)

(4595) S. 275 Nr. 16.

Τὸ προσκύνημα | Ἀντωνίου καὶ Πρό|κλου καὶ Μάρκου καὶ | Σαίου  
καὶ Κορνηλίου |<sup>β</sup> καὶ Μουνατίου καὶ | Λοκκη[ε]ίου καὶ Σει|λανοῦ καὶ  
τοῦ γρά|ψαντος καὶ τοῦ ἀ|ναγινώσκον|<sup>10</sup>τος σήμερον.

(4596) S. 276 Nr. 18.

Τὸ προσκύνημα | Λουκίου Ἰουλίου | Λόνγου ἱππέος | τύρμης Μαρίου  
|<sup>β</sup> κα|ῖ τῶν] οἰκον|των.ων καὶ Σαβείνου | καὶ τῶν ἑαυτοῦ πάντων |  
φίλων παρὰ θεῷ | μεγίστῳ Μανδού|<sup>10</sup>[[λει...]]ω.. Δομιτιανοῦ | [ ].

(4597) S. 276 Nr. 19.

Τὸ προσκύνημα Πακκίου Μαξίμου | λεγιῶνος τρίτης .ρ. Γρινίου  
Μαρκέλλου | ὁμοίως καὶ Γάου Ἰλλίου Ἀδριανοῦ | καὶ ...ιλίου καὶ  
Λονγεῖνου υἱοῦ αὐτοῦ |<sup>β</sup> ... μμωνοῦδος τῆς συμβίου αὐτοῦ. | Τὸ  
προσκύνημα Κασίου Ἀντωνίνου | καὶ τῆς συμβίου αὐτοῦ. | Τὸ προσ-  
κύνημα Μοδίου Πρίσκου. | Τὸ προσκύνημα πάντων τῶν φιλοῦντων  
με, |<sup>10</sup> τὸ προσκύνημα τοῦ γράψαντος καὶ τοῦ | ἀναγνόντος σήμερον  
παρὰ τῷ κυρίῳ Μανδούλ|ι | [ ] μηνοῦ. Μεχεῖρ ζ̄.

5. Ἀμμωνοῦτος? Pr.

(4598) S. 277 Nr. 20. Τ(ὸ) προσκύνημα | Κομμούνου λιθουργοῦ καὶ  
τῆς συμβίου αὐτοῦ |<sup>β</sup> καὶ Ἀρποκράτου | τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ.

(4599) S. 277 Nr. 21. 96/7 n. Chr.

..υνας καὶ το.(?) | Τὸ προσκύνημα Οὐαλερ...ις τῆς καὶ | τοῦ  
αὐτοῦ καιας(?)|<sup>β</sup>λουτος καὶ τῶν αὐ|τῶν πάν(των) παρὰ τῷ | κυρίῳ  
Μανδ(οῦ)λι | καὶ τοῦ ἀναγινώ|σκοντος σήμερ|<sup>10</sup>ον. L α Νέρου[α].

(4600) S. 278 Nr. 22.

Ἐπ' ἀγαθῷ. | Τὸ προσκύνημα δδε | Γαίου Ἰουλίου Πρεῖς|κου δε-  
κουρίωνος |<sup>β</sup> σπείρης ᾱ Θηβαίων | ἱππικῆς καὶ τῶν | αὐτοῦ πάντων  
| παρὰ θεῷ μεγίστῳ | Μανδούλι καὶ τοῦ |<sup>10</sup> γράψαντος καὶ τοῦ |  
ἀ|ναγινώσκον|τος | σήμερον.

(4601) S. 279 Nr. 24. 144 n. Chr.

Τὸ προσκύνημα[α .....] | στρατιότου χώρτης β̄ Εἰτυραίων ἱπ-  
π[ικῆς] | χι(λιάρχου) Φήλικος καὶ τοῦ πατρὸς καὶ τῆς μητρὸς | καὶ τῆς  
ἀδελφῆς καὶ Ἀστέρας ἀδελφῆς |<sup>β</sup> καὶ ἀδελφοῦ παρὰ θεῷ μεγίστῳ  
Μανδούλι | καὶ τοῦ ἀναγινώσκοντος σήμερον. | L ζ̄ Ἀντονίνου Καί-  
σαρος τοῦ κυρίου, Παοῖνι ιβ̄.

2. χώρτης χιλίαρχος tribunus cohortis auxiliariae. B. Keil.

(4602) S. 279 Nr. 25.

[ ] | [ ] | [ ] ας θεὸν μ[έγιστον] | [ ] ηρων ἐπό-  
η[σα ...] | [τὸ] προσκύνημα [ ] | [ ] ου καὶ Ἰσχυρισ[ ].

(4603) S. 280 Nr. 26. 144 n. Chr.

[Τὸ προσκύνημα ..... Πτ]ολεμαίου | [στρατιώτου χώρ]της  
β̄ Εἰτυραίων ἱππικῆς | [ ] καὶ Πτολλάτος καὶ Σερατιάδος ἀδελ-

(4550—4622. Fortsetzung.)

φῆς | καὶ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Σεραπίωνος καὶ τῆς μητρός μου Σκαλ-  
 [ῃ]ποῦτος κα[ῖ] τῆς συνβίου μου καὶ τῶν ἐμῶν πάντων | παρὰ θεῷ  
 μεγίσ<τω> Μανδούλι καὶ τοῦ ἀναγινώσκοντος | σήμερον ἐπ' ἀγαθῷ  
 καὶ τῶν φίλων μου πάντων. | L Z Ἀντονίνου Καίσαρος τοῦ κυρίου,  
 Πασῖν κ. | Τὸ προσκύνημα τοῦ γράψαντος καὶ τοῦ ἀναγινώσκοντος  
 [10] σήμερον, ἐπ' ἀγαθῷ.

(4604) S. 281 Nr. 30. Τὸ προσκύνημα Μαξίμου | σημεαφόρου καὶ  
 τῆς συμβίου | αὐτοῦ καὶ Μαρκίωνος | τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ, [ῃ] τὸ προσ-  
 κύνημα Σεμπρονίου | καὶ τῆς συμβίου αὐτοῦ.

(4605) S. 281 Nr. 31. Τὸ προσκύνημα | Νωνίου ἱππέως | καὶ τῶν  
 αὐτοῦ π[άντων] καὶ τοῦ ἱπ[που] παρὰ θεῷ μεγίστῳ Μανδούλι σήμερον,  
 | καὶ τοῦ ἀναγινώσκοντος, | ἐπ' ἀγαθῷ. Rechts von Z. 1 steht: ὅδε.

(4606) S. 282 Nr. 34. Τὸ προσκύνημα ὡδε | Μαξίμου Ἀβδὸκ Λονγινάδος  
 Ἰουλί[ου] ... ναις κα<ι> Ὠρίωνι παρὰ ... | [ ] | [ ]<sup>τ</sup>.

(4607) S. 283 Nr. 35.

Ζώσιμος Ναρκίσου στρατιώτης | Ἀλικερνασέους καὶ Μύνδιος |  
 σπίρης Θρακῶν ἱππικῆς ρ | Ὁκτάσου προσεκύνησα θεὸν [ῃ] Μμανδούλιν  
 Ἀπόλωναν εὐήκ[ουον] χρησμοδότην καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ θεοὺς ἅπατες,  
 | καὶ ἐπόησα τὸ προσκύνημα αὐ ... | τοῦ μετὰ καὶ συηπολιτευαρατου  
 ρ [10] τῆς αὐτῆς, καὶ πάντων ἡμῶν.

2. wohl: ἱππικῆς (ἐκατονταρχίας) Ὁκτάσου = Octavi, Wilcken.

9. vielleicht: μετὰ καὶ συμπολιτευ(ομένου) Ἀράτου (ἐκατονταρχίας) τῆς  
 αὐτῆς, Pr.

(4608) S. 283 Nr. 36. Zeit des Traian.

Γάιος Ἰούλιος Γερμανὸς στρατ<ιῶτ>ης σπίρης δ | Λουσιτανῶν ρ  
 Ἰουλιανοῦ ἦλθον καὶ προσεκύνησα θεὸν μέγιστον Μανδούλιν καὶ  
 τῶν σὺν αὐτῷ ... | ... οσ ... Τραιανοῦ τοῦ κυρίου, Φαρμουθι κ.

(4609) S. 284 Nr. 2. Τὸ προσκύνημα ... | θου παρὰ τοῦ κυρί[ου] |  
 Μαντ(ούλιος) καὶ τῶν αὐτοῦ πάν[των] [ῃ] [σ]ήμε[ρον].

(4610) S. 284 Nr. 3. Τὸ προ[σκύνημα] ]ουα λεγί<ων>ος  
 ἱππ<ικῆς> ὅδε σήμερον.

(4611) S. 285 Nr. 4. Τὸ προσκύνημα και[ ] ]ξοεισ .

(4612) S. 285 Nr. 5. 95 n. Chr.

[Τὸ] προσκύνημα Ἀντωνίου | [Οὐα]λεριανοῦ καὶ τ[οῦ π]ατρὸς | Ἀν-  
 τωνίου Λόνγου καὶ τῶν ἀδελφῶν Ἀντωνάτος καὶ Ἀθηναρία[ς] [ῃ] καὶ  
 τῶν παιδίων αὐτοῦ Σεραπ ... | καὶ Σοφίας καὶ Ἀφροδίτης καὶ  
 Ἑρακλέου[ς] | καὶ .. οιοι καὶ Ἀθηναρίου καὶ εὐποι[.]. .. | παρὰ τῷ  
 [κυ]ρίῳ Μανδούλι. | \*Ετους ἰδ Δομπιανοῦ, [10] Πασῖν ἰδ.

(4613) S. 285 Nr. 6.

Τὸ προσκύνημα Ἀντ[ω]νίου | Κλήμεντος ρ καὶ τοῦ παντὸς αὐτοῦ |  
 οἴκου καὶ τοῦ γράψαντος παρὰ τῷ [κυ]ρίῳ | Μανδούλι [ ] .

(4550—4622. Fortsetzung.)

(4614) S. 291 Nr. 20. Lepsius, Denkm. 452 u. 453. CIG. III 5054 = Leps. 452 = Cagnat 1350. Umschrift nach Gauthier (Unziale) von Preisigke.

Τὸ προσκύνημα Γαίου Μά[ρκ]ου ἰπέως χώρτης ᾠ Θηβ(αίων) ἱπ[πι-  
κῆς τύρμης Ὀππίου καὶ | Οὐαλεῤᾶτος ἱατροῦ υἱοῦ ]<sup>β</sup>| αὐτοῦ καὶ Ἀρ-  
ρίου υἱοῦ αὐτοῦ | καὶ Κασσίας καὶ [Οὐαλερί]|ας καὶ Ἐπαφρύτ[ος ...  
...]|ῤᾶτος τοῦ ἱππο[υ αὐτοῦ ...]|α.ἰγαιος μνημ[η.....] ]<sup>10</sup>| [. ....  
θε]ῶ Μανδ[ούλι .....] | [ ] | [ ] καὶ Μανδο[ύλι ..] |  
[καὶ τῶν] συννάων θε[ῶν] | [. ....]ταδεανκακ[....] | [ ] ἐπ' ἀγαθ[ῶ].

2. ἰπ<sup>π</sup>έως Lepsius Textband V S. 44, ἰπέως Gauthier. 14. σ]ταδεαν-  
κακ[ο ... Gauthier.

(4615) S. 291 Nr. 21. Τὸ προσκύνημα | Ἀρητίωνος πα[ρὰ] θεῶι μεγί-  
στῳ | Μανδούλι.

(4616) S. 292 Nr. 26. 144 n. Chr. Τὸ προσκύνημα ..πο .....  
| στραπίτου χώρτης β Εἰτουραίων | χι( ) Σαβίνου καὶ Ὑερεῖ.ας μητρός  
καὶ ἀδελφ[οῦ] | καὶ ἀδελφῆς παρὰ θεῶι μεγίστῳ [Μανδούλι]. | L Z  
Ἄντονίνου Καίσαρος τοῦ κυρίου, Παοῖνι δ .

(4617) S. 303 Nr. 1. Ἀγαθῇ τύχη. | Τὸ [προσκύ]νημα Οὐι ....|δ...  
..κουρειῶν ..δ..|κο...ατηνω καὶ τῶν ..|ῥηνων αὐτοῦ καὶ πάντ[ων]  
| τῶν αὐτοῦ κατ' ὄνομα | πα[ρ]ὰ τῷ θεῶι κυρεῖωι Μανδοῦ[λε]ι] καὶ  
[ἐ]μοῦ τοῦ γράψαντος | Λ.....περεντιος στρατιώτου ]<sup>10</sup>| ἐπ' ἀγαθῶ·  
καὶ ἔσται.

9. wohl: Λούκιος Τερέντιος? (vgl. S. B. 4618) Pr.

(4618) S. 304 Nr. 3. [Α]γαθ[ῇ] τύχη. | [Τὸ προσκύν]ημα Λουκίου  
....εντίου | [ K?]αμπανοῦ κα[ὶ] Ἀ]ντων[ίου] | [ κα]τ' ὄνομα  
κ...οσυνκει]<sup>β</sup>| [ ]ιᾶτος υἱοῦ αὐτοῦ | [ ]λ...ειλοναττουμαν |  
[ ] καὶ ἐμοῦ τοῦ γράψαν[τος καὶ τοῦ ἀναγε]ινώσκοντος παρὰ |  
[τῷ θε]ῶι Μανδούλει ]<sup>10</sup>| [ Καί]σ[α]ρος Αὐτ[οκράτο]ρος Τραιανοῦ  
| [ ]νος, Παῶνι ἰδ.

2. wohl: Τερεντίου? Pr.

(4619) S. 305. Τ[ὸ] προσκύνημα [ ] | [ ]ντανουρ[ ] | καὶ  
ἐμῶν πάν[τ]ων [ ] | [..]λολίου καὶ τῶ[ν ]<sup>β</sup>ων καὶ Δομι-  
[τ]ίου .....ίου [ ] | [αὐ]τοῦ πάντων καὶ Σ...[ ] | [ ]τω-  
ν...τος καὶ Τιβε[ρίου] ἱου ...απο...[ ]νατ[ ]<sup>10</sup>[ ]λλον  
[ ] | [ ]πιον[ ]ε[ ] | [ ]ιον[ ] | [ ]ου  
καὶ [ ] | [ ] τοῦ γράψαν[τος καὶ τοῦ] ]<sup>15</sup>| [ἀναγινώ]σκοντος  
παρ[ὰ] θε[ῶ] [ ] | [ ]σ]ήμερον[ον].

(4620) S. 308 unten. Τὸ προσκύνημα [ ] | Σερήνου ρ...οαλε-  
τίου [ ] | καὶ Φιλίππου πατρός μ[ου] | καὶ Ζωιδ...ς μητρός [μου]  
]<sup>β</sup> καὶ Ῥονι...[καὶ Φιλίπ]που | τῶν ἀδελφῶν ἐαυ[τοῦ παρὰ θε]ῶ  
Μανδούλ[ι], Φαμε[γνώθ ..].



(4550—4622. Fortsetzung.)

(4621) S. 318. [.]αρ[.]προφφ/ ἀπήλαξα | μὲν τὰ Πετώννεως θυε|λῶν  
εἰς τὸν σύνοδον | τοῦτον ομασημηδ[<sup>5</sup>].....η// Ψ[ε]νταῆσις | .....εν-  
ρουαβω..

(4622) S. 319. Σεν|ουθί|ου.

4623. Inschrift. **Weihung.** Faijum. 101 v. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1910) S. 155 Nr. 6, mit Abzeichnung. Breccia, Iscrizioni S. 22 Nr. 40a, mit Abzeichnung. Text nach Breccia. Kairo, ägypt. Mus.

Υπὲρ βασιλέως Πτολε|μαίου τοῦ καὶ Ἀλεξάνδρου | θεοῦ Φιλομή-  
τορος καὶ | βασιλίσσης Βερενίκης |<sup>5</sup> τῆς ἀδελφῆς θεᾶς | Φιλαδέλφου  
οἱ ἐν Πτο|λεμαείδι Εὐεργέτιδι | σιτομέτραι Σοκοπιχῶν|[σει θε]ῶ με-  
γάλῳ διὰ <sup>10</sup> [Δ]εξιλᾶου Ἀρυῦτου | [προ]στάτου εὐχὴν. | [᾽]Ετους ι|δ,  
Ἀθὺρ κᾶ.

8. Σοκονιχων|γεῖ θεῶ Lefebvre.

10. Δεξιλᾶου Lefebvre.

11. [ἐπι]στάτου Lefebvre.

12. ᾽Ετους ιδ Lefebvre, [(ἔτους) ιδ] Breccia.

4624. Inschrift. Altar. **Weihung.** Faijum. 3. Jahrh. v. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1910) S. 158 Nr. 7, mit Abzeichnung.

Βασιλεῖ Πτολεμ[αίῳ καὶ] | βασιλίσσῃ Βερεν[ίκη θεοῖς] | Εὐεργέτ[αις].

4625. Inschrift. **Weihung (?)**. Kalksteinplatte. Krokodilopolis im Faijum. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1910) S. 158 Nr. 8, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

(Oben abgebrochen) | τοὺς κατὰ μου.οψοτ....., μηδ[έ] | π..ραθ  
.....α, μηδὲ πράσ|σεσθαι κοινὰ<ς> δαπάνας, μηδ' ἄλ|λο μηθὲν καθ'  
όντινούν τρόπον, |<sup>5</sup> τὸ πρόπυλον καὶ τὰ συνκύροντα | Βουβάστει  
θεᾷ [μ]εγίστῃ καὶ | [το]ῖς συνν[άοις θεοῖς ....] | (von hier ab nichts  
mehr lesbar).

4626. Inschrift. Kalksteinplatte. **Amtliche Bekanntmachung** (Verbot des Baumfällens). Krokodilopolis im Faijum. 2./1. Jahrh. v. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1910) S. 159 Nr. 9, mit Abzeichnung. Breccia, Iscrizioni S. 30 Nr. 44b, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 [ ἄ]λλο  
2 [ μή]τε ἐκκόπτειν  
3 [ μήτε βλ]άπτειν(?) μηθὲν τῶν  
4 [ πεφυτευ]μένων δένδρων  
5 [ π]αρευρέσει ἡτινιοῦ[ν].  
6 [ ᾽Εὰν δὲ το]ύτων τι εὐρεθῇ [. . . .]  
7 [ α]ιτιάσεται καθότ[ι] .....  
8 [ βασιλε]ῦς Πτολεμαῖ[ος] .....  
9 [ ] καὶ στρατηγ[ ] .....

3. μήτε βλ]άπτειν(?) Wilcken briefl.  
ἡτινιοῦ[ν], Breccia.

5. ἡ τινι οὐ[. .], Lefebvre,

6. ᾽Εὰν δὲ Pr.

4627. Inschrift. Kalksteinplatte. **Denkschrift.** Faijum. 2./1. Jahrh. v. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1910) S. 160 Nr. 10, mit Abzeichnung. Breccia, Iscrizioni S. 81 Nr. 138a, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Λ δ, Μεσορή α. | Ἡρακλείδης ἐπιστάτης καὶ οἱ ἐν Διονυσιάδος, Φιλωτηρίδος, |<sup>5</sup> | Κανωπιάδος.

4628. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Faijum. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1910) S. 161 Nr. 11, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Σοκογγοβ|χνούβι θε|ῶι μεγά|λῳι μεγά|<sup>5</sup>λῳι Ἀπύν|χῖς Πετοσί|ριος καὶ ἡ | γυνή καὶ τὰ τέ|κνα εὐχὴν, |<sup>10</sup> | οἱ τὸν περί|βολον. | Λ ε, Χοιάχ ιζ.

11. Χοιάχ γ Lefebvre, Χοιάχ ιζ Pr., laut Abzeichnung.

4629. Inschrift. **Weihung.** Theadelphia im Faijum. 2. Jahrh. v. Chr. (Zeit des Philometor). Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1910) S. 171 Nr. 14, mit Abzeichnung.

Ὑπ[ἐρ βασιλέως Πτ]ολ[ε]μαίου | τοῦ Πτολεμαίου καὶ Κλεο[πάτρα]ς | θεῶν Φιλομητό[ρῳ]ν καὶ | Πτολεμαίου τοῦ ἀδελφοῦ |<sup>5</sup> | Τιμοκράτης καὶ Δημητρία | καὶ [. . . .]ιος καὶ Σεμ[. . . .] | (hier abgebrochen).

4630. Papyrus.  $22\frac{1}{2} \times 14\frac{1}{2}$  cm. **Privatbrief.** Heptakomia (Thebais)? 2. Jahrh. n. Chr. Unveröffentlicht. Umschrift mir zur Verfügung gestellt von Wilh. Schubart. Privatbesitz G. Bergfeld in Bremen. Schubart schreibt dazu: „Es ist sehr wahrscheinlich, daß dieser Brief an den aus den Gießener Papyri bekannten Strategen Apollonios gerichtet ist, obwohl dort weder Asinnius Secundus noch Theon vorkommen. Jedenfalls stammt der Papyrus aus demselben Funde“. Wilcken schreibt mir: „P. Brem. 44, zwei Bruchstücke eines Briefes Ἀσίννιος bzw. Ἀσίννιος an Ἀπολλώνιος. Auf der Rückseite heißt es Ἀσιννίου δεκαδάρχου. Offenbar derselbe, wie hier“.

1 Ἀσίννιος Σεκοῦνδος Ἀπολλωνίῳ

2 τῷ ἀδελφῷ χαίρειν.

3 Μέχρι ἄρτι σε προσεδοκήσαμεν καὶ

4 εἰληφότες σου τὰ γράμματα, δι' ὧν ὑπο-

5 παρήτου διὰ τὸ τοῦ ποδὸς ἄλγημα, [[εἰ·ν]]

6 ὅμως οὐκ ἐπειθόμεθα, ὅτι παραστή-

7 σεταί σοι ἀπολειφθῆναι ἡμῶν ὑπὸ

8 τῆς πρὸς τὸν ἀδελφὸν Θέωνα γλυ-

9 κυθυμίας, ἀλλὰ ἐπεὶ σὺ πρὸς ἡμᾶς

10 σήμερον οὐκ ἦλθας, αὔριον ἡμεῖς ἀ-

11 ναγκαίως [σ]ε ἀσπασόμεθα, καὶ γὰρ

12 λείαν δακνόμεθα ἕως ἂν ἐπιγνώ-

13 μεν πῶς τὸν πόδα ἔχεις. Ἐκ τῶν

14 παρασκευασθέντων ἡμῖν πρὸς τὸ δ[ι-]

15 πνον κατάχρησαι, ἀδελφε, τοῖς [[μετε]

16 μεριδίῳ σου ἡμικόπῳ δέλφακ<sup>ος</sup>[[α]]  
 17 καὶ ὄρνεισι [δ]υσὶ καὶ περιστέραῖς δυσί.  
 18 (2. H.) Ἐρρῶσθαί σε εὐχομαι,  
 19 τειμιώτατε ἀδελφε  
 20 καὶ κύριε.

Auf der Rückseite Spuren der Adresse.

4631—4634. Ostraka. **Quittungen.** Apollinopolis magna (Edfu).  
 Ptolem. Zeit. Schubart, Pap. graecae Berolin. S. XI Nr. 8b—e.

(4631) Nr. 8b. Inv. Nr. 10987. 107/6 v. Chr.

Τέτακται εἰς τὴν σύνταξιν τῶν πορθμικῶν τοῦ | ια L δ καὶ η  
 Ἀτπεὺς Πε|μαῦτος χα(λκοῦ) (δραχμᾶς) υ, γ(ίνονται) υ, [β] κ[αί] τῆς  
 διαγωγῆς τῶν | οἴνων χα(λκοῦ) (δραχμᾶς) υ, γ(ίνονται) υ.

(4632) Nr. 8c. Inv. Nr. 11012. 119 v. Chr.

L να, Ἐπέιφ. Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν ἐν «Α» | Ἀπόλλωνος πό(λει) τῇ  
 με(γάλη) τρά(πεζαν) | ἀπομοίρας τοῦ αὐτοῦ L | Ἀπολλώνιος Δωσι-  
 θείου [β] διακοσίας ο, γ(ίνονται) σο. | Ἥαρμογένης τρα(πεζίτης).

(4633) Nr. 8d. Inv. Nr. 11005. 104 v. Chr.

Ἔτους ιγ τοῦ καὶ ι, Μεσορῇ κθ. | Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν ἐν Ἀπόλ-  
 λωνος πό(λει) τῇ με(γάλη) τρά(πεζαν) ἀπο(μοίρας) | τοῦ αὐτοῦ L  
 Ἀπολλώνιος Δωσιθείου τετρακισχίλια[ς] | πεντακοσίας, γ(ίνονται) ὄφ.  
 (darunter eine Zeile demotisch).

1. κα Schubart, κθ Wilcken briefl. 2. ἀπομ(οίρας) | τοῦ αὐτοῦ  
 Schubart, ἀπο(μοίρας) u. αὐτοῦ Wilcken briefl.

(4634) Nr. 8e. Inv. Nr. 11031. 142 v. Chr.

L κη, Μεσορῇ ἐπαγο(μένων) β. | Εἰσμε(μέτρηκεν) εἰς θη(σαυρὸν)  
 Ἀπό(λλωνος πόλεως) εἰς τὸ | αὐτ(ὸ) L ἀρα( ) Ἀραῦς Βίκιος | (πυροῦ  
 ἀρτάβας) ἐπτὰ γ' ἰβ', γ(ίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ζ γ' ἰβ'. | Ἀπολ-  
 (λώνιος). | (2. H.) Λέων εἰσμε(μέτρηκεν) εἰς θη(σαυρὸν) τοῦ αὐτοῦ L  
 ἀρα( ) | Ἀραῦς Βίκιος (πυροῦ ἀρτάβας) ζ γ' ἰβ', γ(ίνονται) ζ γ' ἰβ'.  
 | L κη, ἐπαγο(μένων) β.

2 und 6. Schubart briefl., nach dem Originale: εἰσμε<sup>ε</sup>, nicht εἰστ<sup>ε</sup>.

4635. Papyrus. **Privatbrief.** 7. Jahrh. n. Chr. Schubart, Pap. gr. Berol.  
 Nr. 49b. Berlin, ägypt. Mus., Inv. Nr. 2783.

(Oberer Teil nicht veröffentlicht.) πλὴν ἐλπίζω, ὅτι εὑρεθῆναι |  
 ἔχει καὶ οὔτε δύναται αὐτὸν φυγεῖν, ἵνα γὰρ εἴπ[ω] | ὑμῖν τὴν ἀλή-  
 θειαν, κἂν μὴ ἐκέλευσέν μοι ὁ εὐκλ(εές)τ(ατος) | στρατηλ(ά)τ(ης) Ζητη-  
 θῆναι αὐτὸν, ἀνάγκη πάντως | αὐτὸν εὑρεθῆναι, οὔτε γὰρ ἀφ' ὧ τινα  
 ἔξωθεν | τῆς κώμης αὐτοῦ εἶναι, μάλιστα ἀνθρωπον | τοιοῦτον.†

4636. Papyrus. **Liste von Polizeibeamten.** Panopolis (Achmim).  
 3. Jahrh. n. Chr. Wessely bei Hirschfeld, Sitzungs- b. Akad. Berlin 39  
 (1892) S. 817 ff. Paris, Louvre. Wessely teilt folgendes mit:

Das erste Stück beginnt mit 11 Namen; die Überschrift, die  
 Dienststellung der Genannten enthaltend, ist verloren. Darauf folgen:

εἰρηνοφύλ(ακες) mit 2 Namen, ἐπὶ τῆς εἰρήνης mit 3 Namen, ἀρχι-  
νυκτοφύλακες mit 2 Namen, [φ]ύλακες αὐτῶν mit 8 oder mehr  
Namen.

Das zweite Stück beginnt nach einer Mitteilung Wilckens, der  
das Original nachgeprüft hat, wie folgt: 2\_ φύλ[ακες αὐ]τῶν mit 6  
ägyptischen Namen. Wessely las: ...ιφύλ[ακες]. Daran schließt sich  
unter der Überschrift ἐπὶ τῆς εἰρή[νης] eine Liste von 10 Namen  
wie folgt:

- 1 Ψεντατρῆ[ς] .....ατεχάτου... ....ρε (ἐτῶν) λ (δραχμαὶ) τ
- 2 Τιθοῆς Ὠρου Παρκῶ (od. Ναρκῶ) μη(τρός) Ταρι( ) (ἐτῶν) λε  
(δραχμαὶ) υ
- 3 Ἀρεμήφης Πατχόμβιος μη(τρός) Θατρῆ(τος) (ἐτῶν) κε (δραχμαὶ) τ
- 4 Ἀτρῆς Ψενονούπιος μη(τρός) Ταεῖρέ (ἐτῶν) λα (δραχμαὶ) τ
- 5 Πετενεβθῶς ..... μη(τρός) Τῶος (ἐτῶν) μη (δραχμαὶ) σ
- 6 Παανοῦφης Σ..... [μη(τρός)] Τατερμούθ(ιος) (ἐτῶν) κε (δραχμαὶ) τ
- 7 Πετεχῶν Ψ[....] μη(τρός) Μ.σενικες (oder Dittogr. μη(τρός)  
μη(τρός) Σένικες) (ἐτῶν) κδ (δραχμαὶ) σ
- 8 Ἀπολλώνι[ος Ἀμ]μωνος μη(τρός) Σενοντ(ήριος) (ἐτῶν) λ (δραχμαὶ) τ
- 9 Ψενοντήρις Πεκύσιος μη(τρός) Ταχόμβιος (ἐτῶν) κε (δραχμαὶ) σ
- 10 Ἀτρῆς Κυ....μου μη(τρός) Σενψάιτος (ἐτῶν) κε (δραχμαὶ) τ
- 11 Ἐ[πί]τα[γ]μα(?)·
- 12 Π[αβο]ύκεις Ἀρεμήφιος μη(τρός) Σάμτος(?) (ἐτῶν) νε (δραχμαὶ) υ
- 13 Ψενσαΐφης Ψενσαΐφιος μη(τρός) Σενμθ( ) (ἐτῶν) ξ (δραχμαὶ) τ
- 14 Φύλακες αὐτῶν·
- 15 Βῆσις Πετρωνίου μη(τρός) Σενπνιχ... (ἐτῶν) λ (δραχμαὶ) τ
- 16 Ὀρσενούφης Ψενοσ(ίριος) μη(τρός) Σενπουωντ( ) (ἐτῶν) κε (δραχ-  
μαὶ) τ
- 17 Πεβῶς Πουλινίνιος μη(τρός) Θατρῆτος (ἐτῶν) λ (δραχμαὶ) τ
- 18 Πανεχάτης Βήσιος μη(τρός) Τατρίφιος (ἐτῶν) λε (δραχμαὶ) τ
- 19 Πατχόμβις Πμέρσιος μη(τρός) Θρέσα (ἐτῶν) κ (δραχμαὶ) σ
- 20 Ὠρος Πανάσιος λεγόμενος) Καμῆτος μη(τρός) Σενψι( ) (ἐτῶν)  
λ (δραχμαὶ) τ
- 21 Πατ'χόμβις Τιθοῆτος μη(τρός) Ταθρί(φιος) (ἐτῶν) κε (δραχμαὶ) τ
- 22 Τιθοῆς Πβήκιος λεγόμενος) Πανκουπήτιος (ἐτῶν) λ (δραχμαὶ) υ
- 23 Πεδιοφύλακες·
- 24 Παυραῦς Βέλφιος μη(τρός) Σενκαταννάρι(ος) (ἐτῶν) λε (δραχμαὶ) τ
- 25 Ἀρεμήφης Πεβῶτος τοῦ Ψοῦκρε (ἐτῶν) λ (δραχμαὶ) υ
- 26 Ὠρίων ν(εώτερος) Πανεχάτου μη(τρός) Σεγάρσι[ος?] ]
- 27 Πετεῆσις Πεβῶτος μη(τρός) Θαήσιος .... [(ἐτῶν)]. (δραχμαὶ) ε
- 28 Ὀρεοφύλακες ὁδοῦ Ὀάσεως·
- 29 [. .]νοῦπις Ψενανούπι(ος) [ ]

Hier schließt die Spalte. Die nächste abgerissene Spalte enthält:  
30 [ ]οφύλακε[ς] 4 Namen



- 31 ἰβιω.φ.λοραβ.(?) 3 Namen  
 32 εἰρηνοφύλαξ kein Name  
 33 ἀρχινυκτοφύ[λακες] 4 Namen  
 34 ἀρχιφύλαξ 1 Name  
 35 φύλακες [α]ὐτο[ῦ] 3 Namen erhalten  
 36 εἰρηνοφύλαξ 1 Name  
 37 ἀρχινυκ[τοφύλαξ] 1 Name  
 38 φύλακες αὐτ[οῦ?] 4 Namen  
 39 κωμογραμμ[ατεὺς γινώμη τῶν ἀπὸ τῆς κώμης ἀνέδωκεν]  
 40 τῷ ἐνεστῶτι ε L Φ[αῶφι] . . .

Wilcken hat mir auf Grund seiner Nachprüfung des Originals vom Jahre 1904 die nachstehend mit W. bezeichneten Lesungen zur Verfügung gestellt (die Lesungen Wesselys sind in Klammern dahinter gesetzt. — 2. Παρκῷ od. Ναρκῷ W. (statt . . . παρκω). 3. Πατχόμβιος u. Θατρῆ(τος) W. (statt Πατ. . . . μβιος u. Τατρῆ). 4. Ψενονούπιος W. (statt Ψενποτ. . . . ιος). 6. κε W. (statt κα). 7. Zeilenanfang bis Σένικες W. (statt Πετεχώνσ[ις] . . . .] μῆ [μη(τρὸς)] Σένικες). 8. Σενοντ̄ Wessely, Σενοντ(ήριος) Pr. 9. Ταχόμβιος u. κε W. (statt Ταχόμιοις u. κα). 11. Εἰ[ρηνάρ?]χ(αι) Wessely, ἐ[πί]τα[ρ]μα Jouguet, Vie municip. S. 262, laut Original, Wilcken (briefl.) hat gegen ἐπίταγμα sachliche Bedenken. 12. Π[αβο]ῦκικς Ἀρεμήφιος u. νε W. (statt Πάβ[ις] Βισαραμήφιος u. πε). 13. Ψενσαίφικς Ψενσαίφιος W. (statt Ψενσαιῆς Ψενσαιῆος). 15. Πετρωνίου W. (statt Πετρώνιος). 16. Ψενοῦ Wessely, Ψενοσ(ίριος) Pr. Σεπουωντ( ) W. (statt Σεπουώτος). 17. Πουλινίνιος u. Θατρήτος W. (statt Πουλίν'νιος u. Θανήτος). 18. Πανεχάτης W. (statt Παπεχάτης). 19. Πμέρσιος W. (statt Πμύρσιος). 20. Καμήτος u. Σεψι( ) W. (statt Κάμηλος u. Σεψῶ). 21. Πατ'χόμβικς W. (statt Πατεχόμβικς). Ταθρί Wessely, Ταθρί(φιος) Pr. 24. Σανκατανναρι Wessely, Σενκαταννάρι(ος) Pr. 25. Ἀρεμήφικς W. (statt Ἀρέμφικς). 26. ν(εώτερος) Πανεχάτου u. Σεγράσι[ος]? W. (statt Ὑπαπεχάτου u. Σενάσι[ος]?). 29. [. . .]νουπίς W. (statt Νοπίς). 30. . . . οφύλακε[ς] Wessely, [ἀγρ]οφύλακε[ς](?) Pr. 31. ἰβιω . . . . οι ε . . Wessely, ἰβιω.φ.λοραβ., vielleicht ἰβίων φ[ύ]λ(ακες)? Jouguet, Vie municip. S. 262<sup>2</sup>. 32. εἰρηνοφύλαξ W. (statt εἰρηνοφύλα[ξ]). 34. ἀρχιφύλαξ W. (statt ἀρχιφύλα[ξ]). 39 u. 40.\* Diese beiden Zeilen nach Wilcken, Archiv IV S. 223.

**4637. Papyrus. Testament. Thebais. 2. Jahrh. v. Chr. Gerhard, Sitzb. Akad. Heidelberg 1911, 8. Abh. S. 8. P. Heidelb. 1285 + P. Grenf. I 12.**

[Βασιλεύοντος Πτολε]μαίου καὶ Κλ[εοπάτρας τ]ῆς ἀδελφῆς τ[ῶν ἐκ Πτολε]μαίου κα[ί] | [Κλεοπάτρας θεῶν Ἐπι]φανῶν ἔτο[υς] ., ἐφ' ἱερέ]ως τοῦ ὄντος [ἐν Ἀλεξαν]δρεῖαι Ἀλεξάνδρου | [καὶ θεῶν Σωτήρων καὶ θ]εῶν Ἀδελφῶν [καὶ θεῶν Εὐ]εργετῶν καὶ [θεῶν Φιλο]πατόρων καὶ | [θεῶν Ἐπιφανῶν καὶ θεο]ῦ Εὐπάτορος κ[αὶ θεῶν Φιλομ]ητό-  
 5 ρων, ἀθλ[οφόρου Βερε]νίκης Εὐεργέ[τ]ῃ[τιδος, κληφόρου Ἀρσινό]ης Φιλαδέλφου, [ι]ερείας Ἀρσινό]ης Φιλοπάτο[ρος τῶν οὐσ]ῶν ἐν Ἀλε-  
 ξανδρε[ῖαι], | [ἐν δὲ Πτολε]μαῖδι τῆς Θ[η]βαῖδος ἐφ' ἱερ[έως Πτολε]-  
 μ]αίου μὲν Σωτ[ῆ]ρος . . . .]ίου τοῦ Λυκόφρονος, | [βασιλέως δὲ Πτο-

λεμαίο]υ Φιλομήτορος Ἀντιπάτρου τοῦ Ἀντιπά[τρου, Πτολε]μαίου δὲ  
 Φιλαδέλφου | [. . . . . τοῦ . . . . .]ώρου, Πτολεμαίου δὲ Εὐεργέ-  
 του Πτο[λεμαίου τ]οῦ Πρωτάρχου | [. . . . ., Πτολεμ]αίου  
 δὲ Φιλοπάτορος Διοδώρου τοῦ Δι[. . . . ., Πτ]ολεμαίου δὲ θεοῦ  
 10 [1<sup>ο</sup>] [Ἐπιφανοῦς Εὐχαρίστ]ου Νικίου τοῦ Δημητρίου, Πτολεμαίου [δὲ  
 Εὐπ]άτορος Ζήνωνος | [τοῦ . . . . ., ἐφ' ἱερε]ίων βασιλίσσης Κλεο-  
 πάτρας Θ[ε]οδώ[ρας τῆς . . .]ήρου, Κλεοπάτ[ρα]ς | [δὲ τῆς μητρὸς  
 . . . . .]της Διογνήτου, κανηφόρου Ἀρσινόης [Φιλαδέλφου . .]αἶδος  
 τῆς | [. . . . . τῶν οὐ]σῶν ἐν Πτολεμαῖδι, μηνὸς Μεχεῖρ [. ., ἐν  
 . . . . .]ν πόλει τῇ[ς] | [Θηβαῖδος, ἐπὶ Πτολεμ]αίου ἀγορανόμου.  
 15 Τάδε διέθετο ὑ[γ]ιαίνων ν]οῶν καὶ φρον[ῶν] [1<sup>η</sup>] [Δρύτων Παμφίλου]  
 Φιλωτέρειος τῶν Διοδότου ἱππέ[ων ὡς ἐτῶν . .] μέ[σος] μελίχρ[ως]  
 [τετα(νὸς)] | [. . . . .] οὐ(λῆ) παρ' ὀφρὺν φα<λα>κρός. Εἷη]  
 μέμ με ὑ[γ]ιαίνοντα τ]ῶν ἐμαυτ[οῦ] | [κύριον εἶναι καὶ διοικ]εῖν τρόπῳ  
 ᾧ αἰρο[ίμην], ἐὰν δέ τι ἀ[νθρώπινον] πάθω, κα[τα][λείπω (hier bricht  
 der Heidelberger Papyrus ab. Die Fortsetzung siehe in P. Grenf. I 12.

4638. Papyrus. **Erbstreit.** Thebais. Zeit des Philometor. Gerhard, Sitzungsber. Akad. Heidelberg 1911, 8. Abh. S. 16 ff. P. Heidelberg 1280 + P. Grenf. I 17 + P. Grenf. I 15.

Βοήθῃ συγγενεῖ καὶ ἐπιστρατήγῳ [καὶ στρατηγῷ τῆς Θηβαῖδος]  
 [1<sup>α</sup>] παρ' Ἀπολλωνίας τῆς καὶ Σεμμώνθιος κα[ί] Ἀμμωνίας τῆς καὶ  
 Σεμίνιος καὶ Ἡρακλείας ἡ Σεναπάθις [2<sup>η</sup>] καὶ Ἡραῖδος ἡ Τάσρις τῶν  
 Πτολεμαίου Κυρηναίων καταγινομένων ἐν Παθύρει. Ἀδικούμεθ' ὑπὸ  
 Καλλιμήδου [3<sup>η</sup>] τοῦ Ἀπολλωνίου ὃς Πατοῦς Ψεμμώνθου τῶν πεζῶν  
 καὶ Καλίβιος γυναικὸς αὐτοῦ καὶ τῶν τούτων | υἱῶν Ὀρσέους καὶ  
 Πανοβχύνιος. Τοῦ προγεγραμμένου πατρὸς ἡμῶν Πτολεμαίου τοῦ  
 5 Ἑρμοκράτου ὃς ἦν [5<sup>η</sup>] τῶν Διοδότου πεζῶν μεταλλάξαντος τὸν βίον  
 καὶ ἀπ[ο]λιπόντος ἡμῖν τὰ υπάρχοντ' αὐτῷ ἀδιάθετα | ὁ ἐνκεκλημένος  
 ὑπερισχύων καταφρονήσας τῷ νε[ω]τέρῳ ἀπολελείφθαι, ὡς δὲ κατὰ  
 τὸ συγγενικὸν ἐπελ[θὼν] σὺν τοῖς ἐνκαλουμένοις καὶ ἄλλοις οὔτε  
 κατ' ἀγχιστείαν ἀπογραψάμενοι οὔτε κατὰ διαθήκην ἀπολε[λειμμένοι]  
 ἐπίτροποι κατὰ τὸ σιωπώμενον ἐμβατεύσαντες εἰς τὴν υπάρχουσαν  
 ἡμῖν οἰκίαν ἐν τῇ Παθύρει | ἐνώκησαν βίαι οἱ ἐπανόξαντες τὸν  
 10 οἶκον καὶ τὰ ἀπολειφθένθ' ἡμῖν ὑπὸ τοῦ πατρὸς ἡμῶν ἔπιπλα [1<sup>ο</sup>] τὰς  
 τε προκτήσεις τῶν ἐνγααίων ἐξιθιασάμενοι ἀπηνέγκαντο, καὶ ἀπ' ἐκεί-  
 νου διὰ παρευρέσεως αἰεὶ ποτε | ἀντιποιούμενοι τῶν ἡμετέρων παρ'  
 ἑκαστον καταβλάπτοντες διασείουσιν. Ἐνήλικοι δὲ | γενόμενοι κατὰ τὸ  
 ἀναγκαῖον κληρονομήσασαι ταξάμεναι τὰ καθήκοντα τέλη θεαῖ Βερενίκη  
 κυριεύομεν. Ὅθεν οὐκ ἀποδιδόντων τὰ ἡμέτερα ἐπεδύκαμεν ἐν τῷ  
 ᾧ (ἔτει) προσανγελίαν | Ἡρακλείδῃ γενομένῳ ἀρχιφυ(λακίτῃ) τοῦ  
 Παθυρίτου, ἐφ' οὗ ἀνομολογησάμενοι μόλις ἀπέδωκάν τινα συναλ-  
 15 λά[1<sup>η</sup>]γμαθ', ἃ δὲ καὶ συμβόλαια ιδιόχρεα καὶ ἕτερα γράμματα λοι-

μανάμενοι ἔβλαψαν τὰ δι' αὐτῶν διάφορα, | τὰ τ' ἐπιπλα ταξάμενοι  
 ἀποδοῦναι οὐκ ἐποίησαν οἰόμενοι ὄρκωι ἀποκλύσαντες ἡμᾶς | στερέ-  
 σειν προφανῶς ἔνοχοι ὄντες φῶραι λείας ἐφημμένοι ἁλλοτρίων καὶ  
 ταῦτ' ὀρφανικῶν. Ὑπὲρ ὧν | πλειονάκι ἐντετευχιῶν ὑπερέχων ἡμᾶς  
 ἀπράκτους καθίστησι. Καὶ ἐν τῷ δὲ λβ (ἔτει) καταπερι|στάντες σὺν  
 20 Ὀνήϊ τῷ ὑπεπιστατήσαντ[ι] τῇ βίαι ἀπηνέγκαντο (πυροῦ) ἀρ(τάβας)  
 τῆς προγεγραμμένης οἰκίας. Διὸ καὶ ἐπὶ Σαντοβίθους | [. . . . .  
 . . . . . συ]γχεθεὶς ἡξίωσεν ὡς μετὰ τὴν δίεσιν παντὶ  
 δίκαιον | [. . . . .]ου.  
 Ὡσαύτως ἐπὶ Πτολεμαίου τοῦ ἐπὶ τοῦ Παθυρ(ίτου) | [. . . . .  
 . . . . .]μων κληρονομίαν καὶ συγγραφὴν  
 πατρικῆς | [. . . . .] ὑπο-  
 25 γράφει ἐν τοῖς μάρτυσι ὁ Πατοῦς συνορῶν [25] [. . . . .  
 . . . . . τῇ]ν ὑπογραφὴν. Οὕτως ἐκουσίως ὁ  
 Καλλιμήδης | [. . . . .]α  
 διὰ μον[ο]γράφου Θεορ[τ]αίου ἔφεσιν λαβόν[. . . . .  
 . . . . .]  
 τοῦ λδ (ἔτους) | [ . . . . . τῆ]ς δὲ σῆς  
 δικαίας ἀντιλήψεως | [ . . . . . τῇ]ν ἐπὶ σὲ καταφυγὴν πεποιημένα  
 30 [30] [ἀξιοῦμεν ἐμ]βλέσαντ' εἰς τὸν γερονότα ὑπ' αὐτοῦ | [δια-  
 σεισμόν] ἐὰν φαίνεται μεταδόθ' ἡμῖν | [ . . . . . φι]λαν-  
 θρώπων συντάξαι γράφαι | [ . . . . . ὅ]πως μὴ περισπώμεθα  
 35 ἐπὶ τὰ | [ . . . . .]τα κριτήρια, εἰ δὲ τι οἶεται [35] [ . . . . . ἐπὶ  
 Σαντοβίθους τὰ καθ' ἡμᾶς διεξά[γεσθαι]. Τούτου] δὲ [γ]ενο-  
 μένου ἐσόμεθα διὰ σε | [ . . . . . βεβοηθημέ]ναι. | Εὐτύχει. | Rück-  
 40 seite: Ἡρακλ(είας) καὶ [40] Ἀπολλωνίας καὶ Ἀμμωνίας | Σαντοβίθου].

4. Πανοβχ<ο>ύνιος Gerhard. 9. οἱ Gerhard, οἱ Wilcken, Archiv VI S. 275. 16. ἀποκλύσαντες Gerhard, ἀποκλίσαντες (= ἀποκλείσαντες) eben- falls möglich, Wilcken a. a. O. 20. Σαντοβίθους ist Stratege (vgl. v. Druffel, Krit. Vierteljahrschr. f. Gesetzgebung u. Rechtswiss. 14 (1912) S. 542). 28. [τεύξομαι] Gerhard, [ . . . . . τῆ]ς δὲ σῆς Wilcken, a. a. O.; nach Kenyon ist das  $\varsigma$  noch sichtbar. 33. In der Lücke ist der Name des Beamten, sodann ein Zeitwort wie προνοηθῆναι zu ergänzen, von dem das ὅπως abhängt; die Lücke ist also so groß, daß in Z. 34 die von Gerhard vorgeschlagene Ergänzung [μὴ καθήκον]τα fällt (Wilcken, a. a. O.). Im obigen Texte ist demgemäß von Z. 28 ab freier Raum gelassen, den Gerhard nicht hat.

4639. Papyrus. **Erlaß des Statthalters.** Faijum. 209 n. Chr. Zucker, Sitzungsber. Akad. Berlin 37 (1910) S. 713. Schubart, P. gr. Berol. 35.

Σουβατιανὸς Ἀκύλας Θέωνι στρατηγῷ | Ἀρσινοείτου χαίρειν. | Νιγέραν Παπειρίου καταδικασθέντα εἰς ἀλαβαστρώ|να ἐπὶ πενταετίαν ὑπὸ Κλαυδίου Ἰου[β]λιανοῦ τοῦ διασημοτάτου πληρώσαντα | τὸν τῆς καταδίκης χρόνον ἀπέλυσα. (2. H.) Ἑρρῶσθαι σε βούλομαι. | (3. H.)

Μαυρικιανὸς Μήνιος ἀνέγνω[ν]. | (4. H.) L ιη// Αὐτοκρατόρων Καί-  
 σάρων Λουκίου Σεπτιμίου Σεουήρου | Εὐσεβοῦς Περτίνακος Ἀραβι-  
 κοῦ [10] Ἀδιαβηνικοῦ Παρθικοῦ μεγίστου καὶ Μάρκου Αὐρηλίου |  
 Ἄντωννίνου Εὐσεβοῦς Σεβαστῶν. | (3. H.) Τῷβι νεομηνία.

**4640—4649.** Ostraka. **Zahlungsanweisungen.** 5./6. Jahrh. n. Chr.  
 Menas-Heiligtümer, Oberägypten. Drerup, Röm. Quartal-  
 schrift f. christl. Altertumsk. 1908 S. 240 ff., mit Lichtdruckbildern der  
 Nummern 2, 3, 4, 6, 8 u. 10 auf Tafel IV.

(4640) S. 243 Nr. 1. Φαῶφι α. | Παράσχε τὸ φαγῖν | τῶν πατητ(ῶν)  
 νο(μίσματα) ιγ | (καὶ) κληρικῶν γ// β | (καὶ) ἀποστασαρίου α//.

(4641) S. 243 Nr. 2. Θῶθ κς. | † Παράσχε τὸ | φαγῖν τῶν πα[τη]-  
 τ(ῶν) νο(μίσματα) ιγ (καὶ) κλη[ρικ]ῶν γ (καὶ) ἀπο[5][στασα]ρίου ζ//.  
 5. α Drerup, ζ// Pr., laut Lichtdruckbild.

(4642) S. 243 Nr. 3. Θῶθ ιε. | † Π(αρ)άσχε τὸ φ[αγῖν] | πατητῆς  
 νο(μίσματα) ιγ, | κληρ(ικοῖς) νο(μίσματα) γ, | ἀποστασαρ(ίω) νό(μι-  
 σμα) α, [5] Ἀλεξάνδρ(ω?) νο(μίσματα) [..].

π(αρ)άσχε Drerup, πα(ρά)σχε Pr., laut Lichtdruckbild.

(4643) S. 246 Nr. 4. † Μεσωρῇ κη. | Παράσχε γιοργῶς | τρυγῶντι  
 νο(μίσματα) ιβ, | λίτρεα κδ, πρῶ(ς) [5] φαγῖν ὕνου | ξ(έστας) ς.

2. lies: γεωργοῖς τρυγῶσι, Pr.

(4644) S. 247 Nr. 5. Θῶθ β. Ἐν τοῦ Ἀππελλικοῦ τρυγῶντες νο(μί-  
 σματα) ιη, | λίτ<ρ>εα λς, πρῶ(ς) φα[5]γῖν ὕνου ξ(έστας) θ.

(4645) S. 247 Nr. 6. † Θῶθ κ, ἰνδ(ικτίονος) α. Παράσχεται ἐν Τή-  
 ν|ετι τρυγηταῖς κε, | ψωμίων λί(τρεα) κε, [5] πρὸς(ς) φαγῖ(ν) ὕνου  
 ξ(έστας) ιβ ς.

5. ιβ(?) Drerup, ιβ ς, d. i. 12 1/2 Pr. laut Lichtdruckbild.

(4646) S. 247 Nr. 7. † Θῶθ ς, ἰνδ(ικτίονος) η. | Παράσχε ἐν χωρίῳ  
 Σήσα|να τρυγητῆς | ιβ ψωμία πρὸς φα[5]γῖν οἶν(ου) ξ(έστας) ς.

(4647) S. 253 Nr. 8. † Μεσωρῇ κγ. | Παράσχε ὠνη|λάτες νο(μί-  
 σματα) β | τῷ φαγῖν // α, [5] πρὸς φαγῖν ὕνου ξ(έστην) α.

(4648) S. 254 Nr. 9. † Κελεύσατε | λαβῖν τοὺς | κ.απι πλύν(α)τας  
 τὸ κιονικο [5] ...εκκλασι.

(4649) S. 255 Nr. 10. † Θῶθ δ, ἰνδ(ικτίονος) ιε. | Τῶς ὑμῶν ἐρ-  
 [γά]τες ἀποστίλατ[ε τι]μὴν ἐν τῇ μερ[...][5]σφερας ... τρυ[...]|σίας  
 τὰ δὲ κουκ[ια?] | μὴ ἀμελήσατε ἐπ[ι?] | μεγάλη μ.α.....

μερ[ίδι τῆς] | Σφέρας (ἐπί?) τρυ[γη]|σίας Drerup.

**4650.** Papyrus. **Privatbrief.** Faijum. Sayce, REG. 7 (1894) S. 299.

Χαίροις π[ο]λλὰ Ἱέραξ παρὰ Ἀσκληπ[ι]άδου | ἀδελφοῦ. [Διὰ] παν-  
 τὸς εὐχομέ σε ὑριένειν, | καὶ τὰ προσκύνημά σου ποιῶ καθ' ἐκάστην  
 5 | ἡμέραν παρὰ τῇ μυριωνύμῳ θεᾷ Ἰσιδι καὶ [5] τῷ κυρίῳ Ἀπόλλωνι  
 καὶ τοῖς συννάοις θεοῖς. | Γεινώσκιν σε θέλω ὅτι τὰς ἐπιστολάς, ἃς  
 ἐδήλωσας διὰ τῆς ἐπιστολῆς, καὶ τὸ βιβλίον, | ὃ δέδωκας τῷ Του-



- 10 πατ'τάπε, πάντα ἐκομι|σάμην. Καλῶς ποιήσεις, ἄδελφε, πάντας |<sup>10</sup>  
 πάραπεμψάμενος. Ἄνελθε, ἐὰν πάντα | καλῶς πάλιν γένηται. Δυνά-  
 μεθα κατελ|θεῖν, ἤμελλον δὲ σὺ πέμψε κέρμα. Εὐλα|βήθητι μήπως μὴ  
 15 καταλάβουσιν σε ἐν | [Α]λεξανδρεία, ἀπέβαλα γὰρ Ἀφροδισίῳ |<sup>15</sup> τῷ  
 δόντι τὴν ἐπιθήζην Ἰσιδῶ<ρῳ> καὶ εἶδ' | ὅτι, εἴ τι ἐὰν χρίαν ἔχη,  
 δώσω αὐτῷ καὶ Ἰσιδῶρος ὁ Τουπατ'τάπε, ὡι εἴρηκεν ὅτι | γέγονας  
 μὲν πρὸς Σῦρον στρ(ατηγόν) καὶ ἐτάξατο αὐτῷ | δοῦναι ταυτά σοι.  
 20 Γράφω εἰς ἅμα δύο, μὴ<sup>20</sup>|πως καταλάβουσιν σε ἐν Ἀλεξανδρεία. |  
 Οὐκ εὐδό|κει οἷ|καδε δῶναι αὐτῷ τὸ κιθώνιον | καὶ τὰ ἄλλα, μήπως  
 ἀνήλθας· ἔλεγεν γὰρ | ὁ Πετασὼνς ὅτι ἔβην μετὰ Κοπριλλία | εἰς τὸ  
 25 πλ[οι]ον Παλαῦτος. Ἀνακρινόμε[νος] κα<sup>25</sup>|θ' ἡμέραν περὶ σοῦ καὶ  
 Ἰσιδῶρου ἀσπά[ζομαι] | πολλ[ᾶ] .....ον καὶ Κοπρίλλα καὶ  
 Παμ[μῶν] | τοὺς .....ας ἡμᾶς κατέπεμ[πε] ἀσπαζ[όμενος] | υ. . .  
 .....σι ἡμῶν .....χο<sup>λ</sup> Λαμενων(?)....  
 Rückseite: Ἀπόδ[ος] Ἱεράκι Παση. . .

2. ευχομες ευγιενειν Sayce, εὔχομέ σε ὑγιένειν Pr. 12. lies: σοὶ πέμψαι.  
 15. lies ἐπιθήκην Sayce. 18. στρ) Sayce, στρ(ατηγόν) Pr. 21. ουκ ευ-  
 δο[κουν] καδεδωναι Sayce, οὐκ εὐδό[κει, οἷ]καδε δῶναι B. Keil. 22. αμα  
 μηπως· ανηλθας Sayce, ἄλλα, μήπως ἀνήλθας· ἔλεγεν B. Keil. 25. ασπα[ζό-  
 μενος] Sayce, ἀσπά[ζομαι] Wilcken briefl.  
 Rückseite: αποδ[ιδουσθω?] Sayce, ἀπόδ[ος] Pr.

4651. Papyrus. **Geplante Demosiosis eines Handscheines vor dem Erzrichter.** Kysis (Gr. Oase). 250/I n. Chr. Sayce, REG. 7 (1894) S. 301 Nr. 1. Vgl. S. B. 4653.

Ἔτους δευτέρου Αὐτοκράτορος Καίσα[ρος Γαίου Μεσσίου Κοίντου]  
 | Τραϊαν[οῦ] Δεκίου Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦ[ς Σεβαστοῦ, ....., ἐκτὸς τῶν]  
 | προαστείων. Ὁμολογεῖ Βησᾶς υἱὸς [.....] |  
 νεκροτ[άφος] ἀπὸ Κύσεως Κυσεῖτη [..... ἀπο]<sup>5</sup>|συν-  
 εσ[τηκ]έναι αὐτὸν .. καταπλέ[οντα εἰς Ἀλεξάνδρειαν δημοσιῶ]σαι  
 παρ[ᾶ] τῷ ἀρχιδικ[α]στῇ χειρόγ[ραφον .....] | τῷ διεν. ντι  
 πρωτῷ. τι τῆς ἐντ[.....] | μηνὶ Φ[α]ῶφι ὑπὸ  
 Τβ[ή]κιος μη[τρὸς .....] Ψεννή[σι]ος ἀνδρὸς αὐ[τ]ῆς  
 ἀπο[.....] |<sup>10</sup>του κη[δ]είας νεκροτ[αφ]ικῆς ἐν Κύ[σει] ....  
 ..... μέρος ὅγ[γ]δοον καθ' [ἐ]σπέ[ρ]αν οἰκίας ..... (hier bricht  
 der Papyrus ab).

249 n. Chr. Sayce, 250/I n. Chr. Pr. 1. Γαίου hinzugefügt von Pr.  
 Damit verlängert sich der rechts weggebrochene Teil, was in Z. 2 die  
 Hinzufügung des Monatsnamens gestattet, den Sayce ausläßt. In Be-  
 rücksichtigung des Umstandes, daß in Z. 1 etwa 23 Buchstaben fehlen,  
 sind auch die folgenden Zeilen, abweichend von Sayce, verlängert worden.  
 4. Κυσεῖτη[ς] Sayce, Κυσεῖτη (vgl. P. Grenf II 71, 5) Jörs, Zschr. Sav. 1913, 109.  
 5. δημοσιῶ]σαι erg. Jörs a. a. O. 10. Ergänzung auf Grund eines anderen  
 Bruchstückes, Sayce. Die 12 Punkte hinzugefügt von Pr., weil Z. 10 ebenso  
 lang gewesen sein wird, wie die Zeilen 1 u. 2.

4652. Papyrus. **Darlehnvertrag.** Gr. Oase. 304 n. Chr. Sayce, REG. 7 (1894) S. 301 Nr. II.

.....σοι χωρ..... | ....., ἐὰν δ' ἐμήης .....  
 πλήρως, | ἔξιν σοὶ πληρωθῆναι ἐκ τῶν | ἐμῶν πάντων. Ἡ .....  
 αὕτη |<sup>9</sup> | δισσὴ ἀφεῖσα κυρία ἔστω καὶ | βεβαίως ἐν δημοσίῳ κατα-  
 κει|μένη, ἐπερωτηθεὶς ὡμολόγηκα. (Zwischenraum zwischen dieser  
 und der folgenden Zeile). | κ// τῷ[ν] κυρίων ἡμῶν [Διοκλητιανοῦ]  
 | καὶ Μαξιμιανοῦ Σεβαστ[ῶν καὶ L 1β] |<sup>10</sup> | τῶν κυρίων ἡμῶν Κω[ν-  
 σταντίου] | καὶ Μαξιμιανοῦ τῶν [ἐπιφανεστάτων Καί]|σάρω[ν],  
 Μεχεί[ρ κ]. | Πετεμῶντος Πολυδ[εύκους νεκροῦ]|τάφου ἔχοντος τὸ  
 [προκείμε]<sup>11</sup> |<sup>12</sup> |<sup>13</sup> |<sup>14</sup> |<sup>15</sup> |<sup>16</sup> |<sup>17</sup> |<sup>18</sup> |<sup>19</sup> |<sup>20</sup> |<sup>21</sup> |<sup>22</sup> |<sup>23</sup> |<sup>24</sup> |<sup>25</sup> |<sup>26</sup> |<sup>27</sup> |<sup>28</sup> |<sup>29</sup> |<sup>30</sup> |<sup>31</sup> |<sup>32</sup> |<sup>33</sup> |<sup>34</sup> |<sup>35</sup> |<sup>36</sup> |<sup>37</sup> |<sup>38</sup> |<sup>39</sup> |<sup>40</sup> |<sup>41</sup> |<sup>42</sup> |<sup>43</sup> |<sup>44</sup> |<sup>45</sup> |<sup>46</sup> |<sup>47</sup> |<sup>48</sup> |<sup>49</sup> |<sup>50</sup> |<sup>51</sup> |<sup>52</sup> |<sup>53</sup> |<sup>54</sup> |<sup>55</sup> |<sup>56</sup> |<sup>57</sup> |<sup>58</sup> |<sup>59</sup> |<sup>60</sup> |<sup>61</sup> |<sup>62</sup> |<sup>63</sup> |<sup>64</sup> |<sup>65</sup> |<sup>66</sup> |<sup>67</sup> |<sup>68</sup> |<sup>69</sup> |<sup>70</sup> |<sup>71</sup> |<sup>72</sup> |<sup>73</sup> |<sup>74</sup> |<sup>75</sup> |<sup>76</sup> |<sup>77</sup> |<sup>78</sup> |<sup>79</sup> |<sup>80</sup> |<sup>81</sup> |<sup>82</sup> |<sup>83</sup> |<sup>84</sup> |<sup>85</sup> |<sup>86</sup> |<sup>87</sup> |<sup>88</sup> |<sup>89</sup> |<sup>90</sup> |<sup>91</sup> |<sup>92</sup> |<sup>93</sup> |<sup>94</sup> |<sup>95</sup> |<sup>96</sup> |<sup>97</sup> |<sup>98</sup> |<sup>99</sup> |<sup>100</sup> |<sup>101</sup> |<sup>102</sup> |<sup>103</sup> |<sup>104</sup> |<sup>105</sup> |<sup>106</sup> |<sup>107</sup> |<sup>108</sup> |<sup>109</sup> |<sup>110</sup> |<sup>111</sup> |<sup>112</sup> |<sup>113</sup> |<sup>114</sup> |<sup>115</sup> |<sup>116</sup> |<sup>117</sup> |<sup>118</sup> |<sup>119</sup> |<sup>120</sup> |<sup>121</sup> |<sup>122</sup> |<sup>123</sup> |<sup>124</sup> |<sup>125</sup> |<sup>126</sup> |<sup>127</sup> |<sup>128</sup> |<sup>129</sup> |<sup>130</sup> |<sup>131</sup> |<sup>132</sup> |<sup>133</sup> |<sup>134</sup> |<sup>135</sup> |<sup>136</sup> |<sup>137</sup> |<sup>138</sup> |<sup>139</sup> |<sup>140</sup> |<sup>141</sup> |<sup>142</sup> |<sup>143</sup> |<sup>144</sup> |<sup>145</sup> |<sup>146</sup> |<sup>147</sup> |<sup>148</sup> |<sup>149</sup> |<sup>150</sup> |<sup>151</sup> |<sup>152</sup> |<sup>153</sup> |<sup>154</sup> |<sup>155</sup> |<sup>156</sup> |<sup>157</sup> |<sup>158</sup> |<sup>159</sup> |<sup>160</sup> |<sup>161</sup> |<sup>162</sup> |<sup>163</sup> |<sup>164</sup> |<sup>165</sup> |<sup>166</sup> |<sup>167</sup> |<sup>168</sup> |<sup>169</sup> |<sup>170</sup> |<sup>171</sup> |<sup>172</sup> |<sup>173</sup> |<sup>174</sup> |<sup>175</sup> |<sup>176</sup> |<sup>177</sup> |<sup>178</sup> |<sup>179</sup> |<sup>180</sup> |<sup>181</sup> |<sup>182</sup> |<sup>183</sup> |<sup>184</sup> |<sup>185</sup> |<sup>186</sup> |<sup>187</sup> |<sup>188</sup> |<sup>189</sup> |<sup>190</sup> |<sup>191</sup> |<sup>192</sup> |<sup>193</sup> |<sup>194</sup> |<sup>195</sup> |<sup>196</sup> |<sup>197</sup> |<sup>198</sup> |<sup>199</sup> |<sup>200</sup> |<sup>201</sup> |<sup>202</sup> |<sup>203</sup> |<sup>204</sup> |<sup>205</sup> |<sup>206</sup> |<sup>207</sup> |<sup>208</sup> |<sup>209</sup> |<sup>210</sup> |<sup>211</sup> |<sup>212</sup> |<sup>213</sup> |<sup>214</sup> |<sup>215</sup> |<sup>216</sup> |<sup>217</sup> |<sup>218</sup> |<sup>219</sup> |<sup>220</sup> |<sup>221</sup> |<sup>222</sup> |<sup>223</sup> |<sup>224</sup> |<sup>225</sup> |<sup>226</sup> |<sup>227</sup> |<sup>228</sup> |<sup>229</sup> |<sup>230</sup> |<sup>231</sup> |<sup>232</sup> |<sup>233</sup> |<sup>234</sup> |<sup>235</sup> |<sup>236</sup> |<sup>237</sup> |<sup>238</sup> |<sup>239</sup> |<sup>240</sup> |<sup>241</sup> |<sup>242</sup> |<sup>243</sup> |<sup>244</sup> |<sup>245</sup> |<sup>246</sup> |<sup>247</sup> |<sup>248</sup> |<sup>249</sup> |<sup>250</sup> |<sup>251</sup> |<sup>252</sup> |<sup>253</sup> |<sup>254</sup> |<sup>255</sup> |<sup>256</sup> |<sup>257</sup> |<sup>258</sup> |<sup>259</sup> |<sup>260</sup> |<sup>261</sup> |<sup>262</sup> |<sup>263</sup> |<sup>264</sup> |<sup>265</sup> |<sup>266</sup> |<sup>267</sup> |<sup>268</sup> |<sup>269</sup> |<sup>270</sup> |<sup>271</sup> |<sup>272</sup> |<sup>273</sup> |<sup>274</sup> |<sup>275</sup> |<sup>276</sup> |<sup>277</sup> |<sup>278</sup> |<sup>279</sup> |<sup>280</sup> |<sup>281</sup> |<sup>282</sup> |<sup>283</sup> |<sup>284</sup> |<sup>285</sup> |<sup>286</sup> |<sup>287</sup> |<sup>288</sup> |<sup>289</sup> |<sup>290</sup> |<sup>291</sup> |<sup>292</sup> |<sup>293</sup> |<sup>294</sup> |<sup>295</sup> |<sup>296</sup> |<sup>297</sup> |<sup>298</sup> |<sup>299</sup> |<sup>300</sup> |<sup>301</sup> |<sup>302</sup> |<sup>303</sup> |<sup>304</sup> |<sup>305</sup> |<sup>306</sup> |<sup>307</sup> |<sup>308</sup> |<sup>309</sup> |<sup>310</sup> |<sup>311</sup> |<sup>312</sup> |<sup>313</sup> |<sup>314</sup> |<sup>315</sup> |<sup>316</sup> |<sup>317</sup> |<sup>318</sup> |<sup>319</sup> |<sup>320</sup> |<sup>321</sup> |<sup>322</sup> |<sup>323</sup> |<sup>324</sup> |<sup>325</sup> |<sup>326</sup> |<sup>327</sup> |<sup>328</sup> |<sup>329</sup> |<sup>330</sup> |<sup>331</sup> |<sup>332</sup> |<sup>333</sup> |<sup>334</sup> |<sup>335</sup> |<sup>336</sup> |<sup>337</sup> |<sup>338</sup> |<sup>339</sup> |<sup>340</sup> |<sup>341</sup> |<sup>342</sup> |<sup>343</sup> |<sup>344</sup> |<sup>345</sup> |<sup>346</sup> |<sup>347</sup> |<sup>348</sup> |<sup>349</sup> |<sup>350</sup> |<sup>351</sup> |<sup>352</sup> |<sup>353</sup> |<sup>354</sup> |<sup>355</sup> |<sup>356</sup> |<sup>357</sup> |<sup>358</sup> |<sup>359</sup> |<sup>360</sup> |<sup>361</sup> |<sup>362</sup> |<sup>363</sup> |<sup>364</sup> |<sup>365</sup> |<sup>366</sup> |<sup>367</sup> |<sup>368</sup> |<sup>369</sup> |<sup>370</sup> |<sup>371</sup> |<sup>372</sup> |<sup>373</sup> |<sup>374</sup> |<sup>375</sup> |<sup>376</sup> |<sup>377</sup> |<sup>378</sup> |<sup>379</sup> |<sup>380</sup> |<sup>381</sup> |<sup>382</sup> |<sup>383</sup> |<sup>384</sup> |<sup>385</sup> |<sup>386</sup> |<sup>387</sup> |<sup>388</sup> |<sup>389</sup> |<sup>390</sup> |<sup>391</sup> |<sup>392</sup> |<sup>393</sup> |<sup>394</sup> |<sup>395</sup> |<sup>396</sup> |<sup>397</sup> |<sup>398</sup> |<sup>399</sup> |<sup>400</sup> |<sup>401</sup> |<sup>402</sup> |<sup>403</sup> |<sup>404</sup> |<sup>405</sup> |<sup>406</sup> |<sup>407</sup> |<sup>408</sup> |<sup>409</sup> |<sup>410</sup> |<sup>411</sup> |<sup>412</sup> |<sup>413</sup> |<sup>414</sup> |<sup>415</sup> |<sup>416</sup> |<sup>417</sup> |<sup>418</sup> |<sup>419</sup> |<sup>420</sup> |<sup>421</sup> |<sup>422</sup> |<sup>423</sup> |<sup>424</sup> |<sup>425</sup> |<sup>426</sup> |<sup>427</sup> |<sup>428</sup> |<sup>429</sup> |<sup>430</sup> |<sup>431</sup> |<sup>432</sup> |<sup>433</sup> |<sup>434</sup> |<sup>435</sup> |<sup>436</sup> |<sup>437</sup> |<sup>438</sup> |<sup>439</sup> |<sup>440</sup> |<sup>441</sup> |<sup>442</sup> |<sup>443</sup> |<sup>444</sup> |<sup>445</sup> |<sup>446</sup> |<sup>447</sup> |<sup>448</sup> |<sup>449</sup> |<sup>450</sup> |<sup>451</sup> |<sup>452</sup> |<sup>453</sup> |<sup>454</sup> |<sup>455</sup> |<sup>456</sup> |<sup>457</sup> |<sup>458</sup> |<sup>459</sup> |<sup>460</sup> |<sup>461</sup> |<sup>462</sup> |<sup>463</sup> |<sup>464</sup> |<sup>465</sup> |<sup>466</sup> |<sup>467</sup> |<sup>468</sup> |<sup>469</sup> |<sup>470</sup> |<sup>471</sup> |<sup>472</sup> |<sup>473</sup> |<sup>474</sup> |<sup>475</sup> |<sup>476</sup> |<sup>477</sup> |<sup>478</sup> |<sup>479</sup> |<sup>480</sup> |<sup>481</sup> |<sup>482</sup> |<sup>483</sup> |<sup>484</sup> |<sup>485</sup> |<sup>486</sup> |<sup>487</sup> |<sup>488</sup> |<sup>489</sup> |<sup>490</sup> |<sup>491</sup> |<sup>492</sup> |<sup>493</sup> |<sup>494</sup> |<sup>495</sup> |<sup>496</sup> |<sup>497</sup> |<sup>498</sup> |<sup>499</sup> |<sup>500</sup> |<sup>501</sup> |<sup>502</sup> |<sup>503</sup> |<sup>504</sup> |<sup>505</sup> |<sup>506</sup> |<sup>507</sup> |<sup>508</sup> |<sup>509</sup> |<sup>510</sup> |<sup>511</sup> |<sup>512</sup> |<sup>513</sup> |<sup>514</sup> |<sup>515</sup> |<sup>516</sup> |<sup>517</sup> |<sup>518</sup> |<sup>519</sup> |<sup>520</sup> |<sup>521</sup> |<sup>522</sup> |<sup>523</sup> |<sup>524</sup> |<sup>525</sup> |<sup>526</sup> |<sup>527</sup> |<sup>528</sup> |<sup>529</sup> |<sup>530</sup> |<sup>531</sup> |<sup>532</sup> |<sup>533</sup> |<sup>534</sup> |<sup>535</sup> |<sup>536</sup> |<sup>537</sup> |<sup>538</sup> |<sup>539</sup> |<sup>540</sup> |<sup>541</sup> |<sup>542</sup> |<sup>543</sup> |<sup>544</sup> |<sup>545</sup> |<sup>546</sup> |<sup>547</sup> |<sup>548</sup> |<sup>549</sup> |<sup>550</sup> |<sup>551</sup> |<sup>552</sup> |<sup>553</sup> |<sup>554</sup> |<sup>555</sup> |<sup>556</sup> |<sup>557</sup> |<sup>558</sup> |<sup>559</sup> |<sup>560</sup> |<sup>561</sup> |<sup>562</sup> |<sup>563</sup> |<sup>564</sup> |<sup>565</sup> |<sup>566</sup> |<sup>567</sup> |<sup>568</sup> |<sup>569</sup> |<sup>570</sup> |<sup>571</sup> |<sup>572</sup> |<sup>573</sup> |<sup>574</sup> |<sup>575</sup> |<sup>576</sup> |<sup>577</sup> |<sup>578</sup> |<sup>579</sup> |<sup>580</sup> |<sup>581</sup> |<sup>582</sup> |<sup>583</sup> |<sup>584</sup> |<sup>585</sup> |<sup>586</sup> |<sup>587</sup> |<sup>588</sup> |<sup>589</sup> |<sup>590</sup> |<sup>591</sup> |<sup>592</sup> |<sup>593</sup> |<sup>594</sup> |<sup>595</sup> |<sup>596</sup> |<sup>597</sup> |<sup>598</sup> |<sup>599</sup> |<sup>600</sup> |<sup>601</sup> |<sup>602</sup> |<sup>603</sup> |<sup>604</sup> |<sup>605</sup> |<sup>606</sup> |<sup>607</sup> |<sup>608</sup> |<sup>609</sup> |<sup>610</sup> |<sup>611</sup> |<sup>612</sup> |<sup>613</sup> |<sup>614</sup> |<sup>615</sup> |<sup>616</sup> |<sup>617</sup> |<sup>618</sup> |<sup>619</sup> |<sup>620</sup> |<sup>621</sup> |<sup>622</sup> |<sup>623</sup> |<sup>624</sup> |<sup>625</sup> |<sup>626</sup> |<sup>627</sup> |<sup>628</sup> |<sup>629</sup> |<sup>630</sup> |<sup>631</sup> |<sup>632</sup> |<sup>633</sup> |<sup>634</sup> |<sup>635</sup> |<sup>636</sup> |<sup>637</sup> |<sup>638</sup> |<sup>639</sup> |<sup>640</sup> |<sup>641</sup> |<sup>642</sup> |<sup>643</sup> |<sup>644</sup> |<sup>645</sup> |<sup>646</sup> |<sup>647</sup> |<sup>648</sup> |<sup>649</sup> |<sup>650</sup> |<sup>651</sup> |<sup>652</sup> |<sup>653</sup> |<sup>654</sup> |<sup>655</sup> |<sup>656</sup> |<sup>657</sup> |<sup>658</sup> |<sup>659</sup> |<sup>660</sup> |<sup>661</sup> |<sup>662</sup> |<sup>663</sup> |<sup>664</sup> |<sup>665</sup> |<sup>666</sup> |<sup>667</sup> |<sup>668</sup> |<sup>669</sup> |<sup>670</sup> |<sup>671</sup> |<sup>672</sup> |<sup>673</sup> |<sup>674</sup> |<sup>675</sup> |<sup>676</sup> |<sup>677</sup> |<sup>678</sup> |<sup>679</sup> |<sup>680</sup> |<sup>681</sup> |<sup>682</sup> |<sup>683</sup> |<sup>684</sup> |<sup>685</sup> |<sup>686</sup> |<sup>687</sup> |<sup>688</sup> |<sup>689</sup> |<sup>690</sup> |<sup>691</sup> |<sup>692</sup> |<sup>693</sup> |<sup>694</sup> |<sup>695</sup> |<sup>696</sup> |<sup>697</sup> |<sup>698</sup> |<sup>699</sup> |<sup>700</sup> |<sup>701</sup> |<sup>702</sup> |<sup>703</sup> |<sup>704</sup> |<sup>705</sup> |<sup>706</sup> |<sup>707</sup> |<sup>708</sup> |<sup>709</sup> |<sup>710</sup> |<sup>711</sup> |<sup>712</sup> |<sup>713</sup> |<sup>714</sup> |<sup>715</sup> |<sup>716</sup> |<sup>717</sup> |<sup>718</sup> |<sup>719</sup> |<sup>720</sup> |<sup>721</sup> |<sup>722</sup> |<sup>723</sup> |<sup>724</sup> |<sup>725</sup> |<sup>726</sup> |<sup>727</sup> |<sup>728</sup> |<sup>729</sup> |<sup>730</sup> |<sup>731</sup> |<sup>732</sup> |<sup>733</sup> |<sup>734</sup> |<sup>735</sup> |<sup>736</sup> |<sup>737</sup> |<sup>738</sup> |<sup>739</sup> |<sup>740</sup> |<sup>741</sup> |<sup>742</sup> |<sup>743</sup> |<sup>744</sup> |<sup>745</sup> |<sup>746</sup> |<sup>747</sup> |<sup>748</sup> |<sup>749</sup> |<sup>750</sup> |<sup>751</sup> |<sup>752</sup> |<sup>753</sup> |<sup>754</sup> |<sup>755</sup> |<sup>756</sup> |<sup>757</sup> |<sup>758</sup> |<sup>759</sup> |<sup>760</sup> |<sup>761</sup> |<sup>762</sup> |<sup>763</sup> |<sup>764</sup> |<sup>765</sup> |<sup>766</sup> |<sup>767</sup> |<sup>768</sup> |<sup>769</sup> |<sup>770</sup> |<sup>771</sup> |<sup>772</sup> |<sup>773</sup> |<sup>774</sup> |<sup>775</sup> |<sup>776</sup> |<sup>777</sup> |<sup>778</sup> |<sup>779</sup> |<sup>780</sup> |<sup>781</sup> |<sup>782</sup> |<sup>783</sup> |<sup>784</sup> |<sup>785</sup> |<sup>786</sup> |<sup>787</sup> |<sup>788</sup> |<sup>789</sup> |<sup>790</sup> |<sup>791</sup> |<sup>792</sup> |<sup>793</sup> |<sup>794</sup> |<sup>795</sup> |<sup>796</sup> |<sup>797</sup> |<sup>798</sup> |<sup>799</sup> |<sup>800</sup> |<sup>801</sup> |<sup>802</sup> |<sup>803</sup> |<sup>804</sup> |<sup>805</sup> |<sup>806</sup> |<sup>807</sup> |<sup>808</sup> |<sup>809</sup> |<sup>810</sup> |<sup>811</sup> |<sup>812</sup> |<sup>813</sup> |<sup>814</sup> |<sup>815</sup> |<sup>816</sup> |<sup>817</sup> |<sup>818</sup> |<sup>819</sup> |<sup>820</sup> |<sup>821</sup> |<sup>822</sup> |<sup>823</sup> |<sup>824</sup> |<sup>825</sup> |<sup>826</sup> |<sup>827</sup> |<sup>828</sup> |<sup>829</sup> |<sup>830</sup> |<sup>831</sup> |<sup>832</sup> |<sup>833</sup> |<sup>834</sup> |<sup>835</sup> |<sup>836</sup> |<sup>837</sup> |<sup>838</sup> |<sup>839</sup> |<sup>840</sup> |<sup>841</sup> |<sup>842</sup> |<sup>843</sup> |<sup>844</sup> |<sup>845</sup> |<sup>846</sup> |<sup>847</sup> |<sup>848</sup> |<sup>849</sup> |<sup>850</sup> |<sup>851</sup> |<sup>852</sup> |<sup>853</sup> |<sup>854</sup> |<sup>855</sup> |<sup>856</sup> |<sup>857</sup> |<sup>858</sup> |<sup>859</sup> |<sup>860</sup> |<sup>861</sup> |<sup>862</sup> |<sup>863</sup> |<sup>864</sup> |<sup>865</sup> |<sup>866</sup> |<sup>867</sup> |<sup>868</sup> |<sup>869</sup> |<sup>870</sup> |<sup>871</sup> |<sup>872</sup> |<sup>873</sup> |<sup>874</sup> |<sup>875</sup> |<sup>876</sup> |<sup>877</sup> |<sup>878</sup> |<sup>879</sup> |<sup>880</sup> |<sup>881</sup> |<sup>882</sup> |<sup>883</sup> |<sup>884</sup> |<sup>885</sup> |<sup>886</sup> |<sup>887</sup> |<sup>888</sup> |<sup>889</sup> |<sup>890</sup> |<sup>891</sup> |<sup>892</sup> |<sup>893</sup> |<sup>894</sup> |<sup>895</sup> |<sup>896</sup> |<sup>897</sup> |<sup>898</sup> |<sup>899</sup> |<sup>900</sup> |<sup>901</sup> |<sup>902</sup> |<sup>903</sup> |<sup>904</sup> |<sup>905</sup> |<sup>906</sup> |<sup>907</sup> |<sup>908</sup> |<sup>909</sup> |<sup>910</sup> |<sup>911</sup> |<sup>912</sup> |<sup>913</sup> |<sup>914</sup> |<sup>915</sup> |<sup>916</sup> |<sup>917</sup> |<sup>918</sup> |<sup>919</sup> |<sup>920</sup> |<sup>921</sup> |<sup>922</sup> |<sup>923</sup> |<sup>924</sup> |<sup>925</sup> |<sup>926</sup> |<sup>927</sup> |<sup>928</sup> |<sup>929</sup> |<sup>930</sup> |<sup>931</sup> |<sup>932</sup> |<sup>933</sup> |<sup>934</sup> |<sup>935</sup> |<sup>936</sup> |<sup>937</sup> |<sup>938</sup> |<sup>939</sup> |<sup>940</sup> |<sup>941</sup> |<sup>942</sup> |<sup>943</sup> |<sup>944</sup> |<sup>945</sup> |<sup>946</sup> |<sup>947</sup> |<sup>948</sup> |<sup>949</sup> |<sup>950</sup> |<sup>951</sup> |<sup>952</sup> |<sup>953</sup> |<sup>954</sup> |<sup>955</sup> |<sup>956</sup> |<sup>957</sup> |<sup>958</sup> |<sup>959</sup> |<sup>960</sup> |<sup>961</sup> |<sup>962</sup> |<sup>963</sup> |<sup>964</sup> |<sup>965</sup> |<sup>966</sup> |<sup>967</sup> |<sup>968</sup> |<sup>969</sup> |<sup>970</sup> |<sup>971</sup> |<sup>972</sup> |<sup>973</sup> |<sup>974</sup> |<sup>975</sup> |<sup>976</sup> |<sup>977</sup> |<sup>978</sup> |<sup>979</sup> |<sup>980</sup> |<sup>981</sup> |<sup>982</sup> |<sup>983</sup> |<sup>984</sup> |<sup>985</sup> |<sup>986</sup> |<sup>987</sup> |<sup>988</sup> |<sup>989</sup> |<sup>990</sup> |<sup>991</sup> |<sup>992</sup> |<sup>993</sup> |<sup>994</sup> |<sup>995</sup> |<sup>996</sup> |<sup>997</sup> |<sup>998</sup> |<sup>999</sup> |<sup>1000</sup> |<sup>1001</sup> |<sup>1002</sup> |<sup>1003</sup> |<sup>1004</sup> |<sup>1005</sup> |<sup>1006</sup> |<sup>1007</sup> |<sup>1008</sup> |<sup>1009</sup> |<sup>1010</sup> |<sup>1011</sup> |<sup>1012</sup> |<sup>1013</sup> |<sup>1014</sup> |<sup>1015</sup> |<sup>1016</sup> |<sup>1017</sup> |<sup>1018</sup> |<sup>1019</sup> |<sup>1020</sup> |<sup>1021</sup> |<sup>1022</sup> |<sup>1023</sup> |<sup>1024</sup> |<sup>1025</sup> |<sup>1026</sup> |<sup>1027</sup> |<sup>1028</sup> |<sup>1029</sup> |<sup>1030</sup> |<sup>1031</sup> |<sup>1032</sup> |<sup>1033</sup> |<sup>1034</sup> |<sup>1035</sup> |<sup>1036</sup> |<sup>1037</sup> |<sup>1038</sup> |<sup>1039</sup> |<sup>1040</sup> |<sup>1041</sup> |<sup>1042</sup> |<sup>1043</sup> |<sup>1044</sup> |<sup>1045</sup> |<sup>1046</sup> |<sup>1047</sup> |<sup>1048</sup> |<sup>1049</sup> |<sup>1050</sup> |<sup>1051</sup> |<sup>1052</sup> |<sup>1053</sup> |<sup>1054</sup> |<sup>1055</sup> |<sup>1056</sup> |<sup>1057</sup> |<sup>1058</sup> |<sup>1059</sup> |<sup>1060</sup> |<sup>1061</sup> |<sup>1062</sup> |<sup>1063</sup> |<sup>1064</sup> |<sup>1065</sup> |<sup>1066</sup> |<sup>1067</sup> |<sup>1068</sup> |<sup>1069</sup> |<sup>1070</sup> |<sup>1071</sup> |<sup>1072</sup> |<sup>1073</sup> |<sup>1074</sup> |<sup>1075</sup> |<sup>1076</sup> |<sup>1077</sup> |<sup>1078</sup> |<sup>1079</sup> |<sup>1080</sup> |<sup>1081</sup> |<sup>1082</sup> |<sup>1083</sup> |<sup>1084</sup> |<sup>1085</sup> |<sup>1086</sup> |<sup>1087</sup> |<sup>1088</sup> |<sup>1089</sup> |<sup>1090</sup> |<sup>1091</sup> |<sup>1092</sup> |<sup>1093</sup> |<sup>1094</sup> |<sup>1095</sup> |<sup>1096</sup> |<sup>1097</sup> |<sup>1098</sup> |<sup>1099</sup> |<sup>1100</sup> |<sup>1101</sup> |<sup>1102</sup> |<sup>1103</sup> |<sup>1104</sup> |<sup>1105</sup> |<sup>1106</sup> |<sup>1107</sup> |<sup>1108</sup> |<sup>1109</sup> |<sup>1110</sup> |<sup>1111</sup> |<sup>1112</sup> |<sup>1113</sup> |<sup>1114</sup> |<sup>1115</sup> |<sup>1116</sup> |<sup>1117</sup> |<sup>1118</sup> |<sup>1119</sup> |<sup>1120</sup> |<sup>1121</sup> |<sup>1122</sup> |<sup>1123</sup> |<sup>1124</sup> |<sup>1125</sup> |<sup>1126</sup> |<sup>1127</sup> |<sup>1128</sup> |<sup>1129</sup> |<sup>1130</sup> |<sup>1131</sup> |<sup>1132</sup> |<sup>1133</sup> |<sup>1134</sup> |<sup>1135</sup> |<sup>1136</sup> |<sup>1137</sup> |<sup>1138</sup> |<sup>1139</sup> |<sup>1140</sup> |<sup>1141</sup> |<sup>1142</sup> |<sup>1143</sup> |<sup>1144</sup> |<sup>1145</sup> |<sup>1146</sup> |<sup>1147</sup> |<sup>1148</sup> |<sup>1149</sup> |<sup>1150</sup> |<sup>1151</sup> |<sup>1152</sup> |<sup>1153</sup> |<sup>1154</sup> |<sup>1155</sup> |<sup>1156</sup> |<sup>1157</sup> |<sup>1158</sup> |<sup>1159</sup> |<sup>1160</sup> |<sup>1161</sup> |<sup>1162</sup> |<sup>1163</sup> |<sup>1164</sup> |<sup>1165</sup> |<sup>1166</sup> |<sup>1167</sup> |<sup>1168</sup> |<sup>1169</sup> |<sup>1170</sup> |<sup>1171</sup> |<sup>1172</sup> |<sup>1173</sup> |<sup>1174</sup> |<sup>1175</sup> |<sup>1176</sup> |<sup>1177</sup> |<sup>1178</sup> |<sup>1179</sup> |<sup>1180</sup> |<sup>1181</sup> |<sup>1182</sup> |<sup>1183</sup> |<sup>1184</sup> |<sup>1185</sup> |<sup>1186</sup> |<sup>1187</sup> |<sup>1188</sup>

τ[ὸς] | | πρεμαι(?) καὶ βεβαιώσω σοι π[ ] -  
 [10] θεισαν οἱς ὡς οἱ διαδημο[ ] κυρία] | ἔστω καὶ βεβαία  
 ὡς ἐν δη[μοσίῳ κατακειμένη]. | L α Αὐτοκράτορος Καίσαρος[ς] ]  
 | Σεβαστοῦ [ ] | Αὐρήλιος Π[ετεμ]οῦνιος ὁ κα[ῖ] ]  
 [15] Ψεννήσις Ὁρου ὁ προβα[τοκτηνοτρόφος?] | ἔγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ.  
 Αὐρήλιος [ ] Αὐρήλιος Ἀπίων .. [ ] | Αὐ-  
 ρήλιος Διονυσίδης [ ] ]

1. Σεναμ[μωνος Sayce. 3. ἰβ[ι]ου? . . . . εκ]παντος Sayce. ἰβ[ι]τῶν  
 πόλεως Pr. (vgl. P. Grenf. II 68, 2). 4. ἡμισυ υπη[νεμον οικίας Sayce.  
 8. ἐκ πλήρ[ους] Pr. 12. αυτοκρατορος [του] Καισαρο[ς] Sayce. — Der in  
 Z. 2 genannte Πολυδεύκης erscheint auch in S.B. 4653 (240/1 n. Chr.),  
 daher muß S.B. 4654 aus derselben Zeit stammen; trotzdem läßt sich das  
 Jahr 1 nicht bestimmen, weil zu dieser Zeit das Jahr 1 binnen zehn Jahren  
 dreimal vorkommt. 14. ο κε . . . . Sayce, ὁ κα[ῖ] Pr. 15. προβα[τευτης?  
 Sayce, προβα[τοκτηνοτρόφος?] Pr. 17. Απιωνος Sayce, Ἀπίων .. [ Pr.

4655. Papyrus. **Vertrag.** Gr. Oase. 3. Jahrh. n. Chr. Sayce, REG. 7  
 (1894) S. 303 Nr. V.

[ ] νιος μητρὸς . . . . . υδῖος νε[ ] | [ ]  
 ἀπελευθέρῳ Πετεχῶντος καὶ [ ] | [ ] ος χαίρειν. Ὁμολογῶ  
 παρακεχωρ[ηκέναι] ] | [ ] σίας καὶ κηδίας νεκροτα-  
 φικ[ῆς] ] | [ ] η τῆς Κύσεως καὶ ἐν τοῖς α[ ] |  
 [ ] το δίδομεν καὶ ὑπὲρ τῆς [ ] | [ ] καὶ αρο-  
 νομία Ὁρου πατρὸς [ ] | [ ] ἀργυρίου δραχμῶν τρια-  
 κοσί[ων] ] | [ ] η βεβαιώσει ἀπὸ παντὸς τ[ ] ]  
 [10] [ ] τοῦ χρηματισμοῦ τήνδε τὴν [ ] | [ ] ὡς ἐν δη[μοσίῳ  
 κατακεχωρισμέν[ην] ] | [ ] Μάρκου Ἰουλίου Φιλίππου  
 [ ] | Ἐπίφι δ. | [ ] μων παραγιν[ομ] ]  
 [15] [ ] νος πέπρα(κα) καὶ ἀπέσχ[ον] ] | [ ] ]ς  
 Βασιλείδης ὁ καὶ Σαραπ[ίων] ] | [ ] Ἀπίω[νος] αρ-  
 τυκι[ ] ]

3. χαίρειν ο Μ . . . τω παρακεχωρ[ημενος Sayce, χαίρειν. Ὁμολογῶ παρα-  
 κεχωρ[ηκέναι] Pr. 7. Αρονομία Sayce, was sicher verlesen ist.  
 10. τήνδε τὴν [βεβαι][ωσιν ἐν δη]μοσίῳ Sayce, obiger Text Pr. 14. τῶν  
 ἐ[μ]ῶν Sayce. 15. πεπρακαὶ απεσχ . . . Sayce, πέπρα(κα) καὶ ἀπέσχ[ον] Pr.  
 17. Αρτυκι . . . Sayce.

4656. Papyrus. **Vertrag.** Sayce, REG. 7 (1894) S. 303 Nr. VI.

[ ] ἀπὸ τοῦ μερισ[μοῦ] γ, ἐγὼ δὲ μέρη δύο | [ ] νης  
 πρὸς σὲ ἀργυρίου δραχμῶν πεντα[κοσίων(?) σ]ήμερον διὰ χειρὸς ἐκ  
 πλήρους, καὶ πε[ ] ἀπὸ παντὸς τοῦ ἐπελευσμένου καὶ  
 [5] [ ] μ]ετελθεῖν ος περὶ τούτου διὰ τὸ οὕτως | [ ] δη-  
 μοσίῳ χρηματισμῷ τήνδε τὴν | [ ] βεβαι( ) ὡς ἐν δημοσίῳ  
 κατακειμένη[ν].

3. εφη τ[ε] μη Sayce, ἐκ πλήρους Pr. (wegen der paläographischen  
 Ähnlichkeit der Schriftzüge). 7. βεβαιως Sayce.

4657. Papyrus. Zeit des Valerianus und Gallienus. Sayce, REG. 7 (1894) S. 304. Auszug aus einer Urkunde:

[Καισ]άρων Πουπλίου Λικινίου Ουαλεριανοῦ [καὶ Πουπλίου Λικινίου Ουαλε]ριανοῦ Γαλλιηνοῦ Εὐ[σε]βίων καὶ Εὐτυχῶν Σεβαστῶν, Φαρμοῦθι κ̅.

4658. Papyrus. **Gestellungsbürgschaft.** Faijum. Byz. Zeit. Revillout, Annuaire de l'Association pour l'encouragement des Etudes grecques 21 (1887) S. 233. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 66 Nr. 23. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 121 Nr. 23. Paris, Louvre. Text nach Wesselys letzter Ausgabe.

[ ἰνδικτίονος] ἐπ' Ἀρ(σιναιτῶν πόλει). | Τῷ ἀγρωτά[τ]ω πρεσβυτέρῳ καὶ γρ[α]μματεῖ καὶ ἐπι[σ]τάτῃ τῆς Ἀρσιναιτῶν πόλεως Αὐρή[λιος υἱός] | Καινοῦ καὶ Δαμιανὸς υἱὸς Ἀβρααμίου καὶ Μηνᾶς υἱὸς [ῥ] Νεί[λου κ]αὶ Ἀπολλῶς υἱὸς Ἀμαίου ἀπὸ κύμης | Φιλοξένου τοῦ Ἀρσιναιτοῦ νομοῦ χ(αίρειν). Ὁμολογοῦμεν | ἐξ ἀλληλεγγύης ἐκουσίᾳ γνώμῃ ἐγγυᾶσθαι καὶ | ἀναδεδέχθαι παρὰ τῇ ὑμετέρᾳ ἀγρωσύνῃ Αὐ-  
10 ρή[λιον] Ἀμμωνα υἱὸν Ἀσαγῶνος ἀπὸ τῆς αὐτῆς [10] κύμης, ὃν καὶ ἐγγυοῦμεθα ἐτοίμως ἡμᾶς | ἔχειν παρασκευάσαι αὐτὸν φιλοθῆναι τῇ | [αὐ]τοῦ γαμετῇ Μαρίᾳ καὶ θάλπειν αὐτὴν ὡς ἄξιό[ν] ἐστιν τῶν ἐλευθέρων γυναικῶν ἀπεντεῦθεν κ(αὶ) | ἐφανῆς. Εἰ δὲ μὴ τοῦτο  
15 ποιήσομεν, ἀνάγκην ἡμᾶς εἶναι [15] π[α]ραγαγεῖν αὐτὸν καὶ παρα-  
δοῦναι ἐν τῷ ὑμετέρῳ ἡλατηρῳ | ὅθεν(?) καὶ ἡμεῖς τοῦτον παρει-  
λήφαμεν. Εἰ δὲ μὴ τοῦτον | παραδώσωμεν, ὡς εἴρηται, ἐπιζητού-  
μενον, ἐπιχρε[ω]στοῦμεν τὰς ἀπολογείας ὑπὲρ αὐτοῦ ποιήσασθαι αὐτῇ  
20 περὶ | [πάν]των τῶν ἐπιζητουμένων πρὸς ἡμᾶς παρ' αὐτῆς [20] ὅσα αὐτοῦ. Κυρία ἡ ἐγγύη καὶ ἐπερ(ωτηθέντες) ὡμ(ολογήσαμεν). † Αὐ-  
ρή[λιος] Ἰωάννης υἱὸς τοῦ μακαρίου Καλοῦ μαρτυρῶ τῇδε τῇ | ἐγ-  
γύῃ, [ὡς πρόκ(ε)ται]. Γεώργιος γραμμ(ατεὺς) υἱὸς Μηνᾶ μαρτυρῶ τῇδε τῇ | [ἐγ]γύῃ, ὡς π[ρ]όκειτ[αι]. | † Di emu Kal . . . . †. Δι' ἐμοῦ Καλ . . . ἰου †.

14. lies ἐ<μ>φανῆς = ἐμφανῶς? Pr. 15. πλατη<sup>W</sup> Wessely (Rev. ég.), ἡλατηρ<sup>W</sup> Wessely, πλετορ<sup>W</sup> = πραιτωρίῳ Revillout, φυλακτηρίῳ? Wenger, Rechtshist. Papyrusstudien S. 53. 16. . . .εν και Wessely, ὅθεν και B. Keil u. Wilcken, briefl., (vermutungsweise). 20. επερρωμῆ Pap., επερ(ωτηθέντες) ὡμ(ολογήσαμεν) Pr.

4659. Papyrus. **Gestellungsbürgschaft.** Faijum. Arab. Zeit. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 67 Nr. 24. Revillout, Annuaire de l'Association pour l'encouragement des Etudes grecques 21 (1887) S. 237. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 122 Nr. 24. Text nach Wesselys letzter Ausgabe. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρ[ίου] καὶ δεσπό(του) Ἰησοῦ | Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρ[ος] καὶ τῆς δεσποίνης | ἡμῶν τῆς ἀγίας θεοτόκ[ου] καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας | καὶ πάντων τῶν ἁγίων, ἔτους Διο[κλη]-



5 τ(ιανοῦ) ... ἰν(δικτίονος), ἐν Ἀρ(σινοϊτῶν πόλει)]. <sup>[5]</sup> Φλ(αουία) Μυροῦδι  
 τῇ ἐνδοξοτ[άτῃ ... θυγατρὶ τοῦ τῆς] | ἐνδόξου μνήμης Μηνᾶ [  
 ] | ταύτης τῆς Ἀρσι[νοϊτῶν πόλεως ] | Ποῦσις  
 μυλοκόπος υἱὸς ... [ ἀπὸ τῆς αὐτῆς Ἀρσινοϊτῶν ] | πόλεως ἀπὸ  
 10 ἀμφόδου Τ[αμίων χ(αίρειν)]. <sup>[10]</sup> Ὁμολογῶ ἐκουσίᾳ γνώμῃ [ἐγγυά-  
 σθαι ] | καὶ ἀναδεδέχθαι παρὰ τῇ ὑμε[τέρᾳ ἐνδοξότητι] |  
 Αὐρήλιον Βίκτωρα ταλογ.... [ ] | ἀπὸ τῆσδε τῆς πόλεως  
 ὥσπερ [ ] | ἀπελθεῖν καὶ ἀναζητήσα[ι ]  
 15 <sup>[15]</sup> μεθλι την .εγ.κν[ ] | αὐτὸν ἕως νεομην(ίας)  
 [τ]οῦ εἰσι[όντος μηνὸς] | τέλει τῆς [παρ]ούσης ἐνδ[ε]κάτης ἰν(δικτίονος).  
 Εἰ [δὲ ἕως τῆς (ο. ἄ.)] | προθεσμίας μὴ τοῦτο ποιήσω [ ] | ὥστε  
 20 μὲ παραδοῦναι ὑμῖν .[ ] <sup>[20]</sup> καὶ παρέλαβον. Εἰ δὲ μὴ τοῦτο[ν  
 παραδώσω ] | δοῦναι ὑμῖν ἐπιχρεωστουμ( ) [ ].  
 | Κυρία ἡ ἐγγύη κ(αὶ) ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα). | (2. H.) Καλὸς  
 Δαμιανοῦ μαρτηρῷ τῇδε [τῇ ἐγγύῃ, ὡς πρόκ(εταί)]. | (3. H.) [Σέρ]ριος  
 25 υἱὸς τοῦ μακαρίου Ἰούστου μαρ[τυρῷ τῇδε τῇ ἐγ] <sup>[25]</sup> γύῃ, ὡς πρόκ(ει)-  
 τ(αι). χμτ. | (4. H.) † Di emu Mena . . . . .  
 Rückseite: † Ἐγγύη Βίκτορος γενομέ(νη) ὑπ(ὸ) Ποῦσι μυλοκόπ(ου)  
 ἐς Φλ(αουίαν) Μυροῦν τὴν ἐνδοξ(οτάτην).

Wilcken hat mir auf Grund seiner Nachprüfung des Originals vom Jahre 1904 die nachstehend mit W. bezeichneten Lesungen zur Verfügung gestellt; die Lesungen Wesselys sind dahinter gesetzt. — 5. Φλ(αουία) Μυροῦδι (für Μυροῦτι?) τῇ ἐνδοξοτ[άτῃ ... υἱῷ τοῦ. 6. Μηνᾶ γεν[ομ]ῃ ἐπιστατοῦ? Wessely; Revillout erklärt, von γενομ] keine Spur zu sehen, ebenso Wilcken (brfl.). 8. Ποῦσις μυλοκόπος υἱὸς ... [ W., statt Ποῦσι μυλοκόπος ἀπὸ τῆς. Ἀρσινοϊτῶν erg. Pr. 11. παρὰ τῇ ὑμε[τέρᾳ ἐνδοξότητι] W., statt παρὰ τῆς ὑμε[τέρας ἐνδοξότητος]. 14. ἀπελθεῖν καὶ ἀναζητήσα[ι] W., statt ἀπελθεῖν αὐτὸν . ἐξηγήσαι. 17. ἰν(δικτίονος). Εἰ [δὲ ἕως τῆς (ο. ἄ.)] | προθεσμίας μὴ τοῦτο ποιήσω W., statt ἰν(δικτίονος) ἐμ[προθέσμως μὴ τοῦτον [ ]. 19. Das von Wessely hinter ὑμῖν gesetzte τ steht nicht da, W. 20. τοῦτο[ν] παραδώσω W., statt τοῦτο [ποιήσω ἀνάγκη]. 21. Das ἐπὶ ist sehr zweifelhaft, W. 22. ἐπερρωμ] Pap., ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα) Pr. 23. Angabe der Hände von W. 26. Mena W., statt Menna. Rückseite: Φλ] Μαρουνίτην ἐνδοξ/ Wessely, obiger Text von Wilcken.

4660. Papyrus. **Quittung über Getreidesaat.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 69 Nr. 25. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 122 Nr. 25. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [ τοῦ Ἀ]ρσι[νοῖ]του νομοῦ χ[αί-  
 ρειν). Ὁμ[ο]λογ[οῦμεν] | ἐξ ἀλληλεγγύης ἐσχηκέναι ἡμᾶς | παρὰ τῆς  
 ὑμετέρας ὑπεροχῆς εἰς λόγον | σπερμωβολείας τοῦ ἡμῶν ἀγροῦ καρ-  
 πῶ(ν) <sup>[5]</sup> δεκάτης ἰνδ(ικτίονος) σίτου ἀρτάβας τεσσαράκοντα δύο,  
 | γί(γνονται) (ἀρτάβαι) μβ: καὶ ἐτοίμως ἡμᾶς ἔχειν, | ὅτε δ' ἂν βουλη-

θείητε, ἀπο[δοῦναι τὴν] | τούτων τιμὴν ἀνάγκην [ ] .σα.....  
(hier bricht der Papyrus ab).

Rückseite: ..... εἰς Φλ(αου.ν) Α...

1. Ὁμολογ[οῦμεν Wessely, Ὁμ[ο]λογ[οῦμεν Wilcken briefl., laut Orig.  
9. |.σα... συνεπα[κολουθ Wessely, Wilcken streicht συνεπα und setzt dafür  
Punkte. Rückseite Wilcken briefl., laut Original, fehlt bei Wessely.

4661. Papyrus. **Ackerkauf.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 5  
(1888) S. 70 Nr. 26. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 123 Nr. 26. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris,  
Louvre.

#### Bruchstück A.

(Oben abgebrochen.) [ ] ὑπάρχον μοι Κοσμά ἀπὸ  
πατρικῆς μου κληρονομίας | [ἐπὶ τῆς ἡμετέρας κ]ώμης ἐν τόπῳ κλήρου  
καλουμένου Πηγῆς μακαρίου | [ ] γείτ[ονες νότου κλήρου κλήρο-  
νόμοις Πεσοῦρ πρεσβ(υτέρου) | [βορρά κλήρου] ... αριανου, ἀπηλιώ-  
5 του ὁδὸς δημοσία, λιβὸς κλήρου <sup>15</sup> [ ] βααφωνα, καὶ ἀπέ-  
χειν ἡμᾶς τοὺς ἀποδομένους | [Κοσμάν καὶ τὴν ] μητέρᾳ Μαρία  
παρά σοι τῇ εὐγενεστάτῃ κύρᾳ Καλῇ τὴν | [ ] τιμὴν, ὃ ἐσ[τιν  
χρυσίου νομισμάτια δεσποτικὰ τῶν ἀριθμῶν | [τέσσαρα] διὰ χειρός,  
πρὸς τὸ ἀπὸ τοῦ νῦν τῇ πριαμένη κύρᾳ | [Καλῇ κρατεῖν καὶ κυριεύειν]  
10 καὶ ἐξουσίαν σε ἔχειν διοικεῖν, οἰκονομεῖν, ἐπει<sup>10</sup>[[τελεῖν περὶ αὐτῶν,  
πάντα πράττειν καὶ καρποῦσθαι ἐνιαυσίως ἀπὸ καρπῶν τῆς εἰσι-  
ούσ[ης] | [ ] ἰνδικτίονος ... ]ς τὸ δημόσιον αὐτοῦ καὶ βαρ.ς  
καὶ α..ριος κ..( ) λιτ[ (hier abgebrochen).

#### Bruchstück B.

(Oben abgebrochen.) <sup>13</sup> ... καὶ πάν[τας] τοὺς ἡμῶν κληρονόμους.  
Εἰ δὲ μὴ τοῦτο ποιήσωμεν | ... εἰ ἦν π[αρ]ελάμφαμεν παρά σοι καὶ  
15 ἐγγεγραμμέ(νην) τιμὴν διπλῇν <sup>15</sup> [ ] καὶ τὰ βλάβη καὶ τὰ ἀναλώματα  
καὶ αὐτὰ πάντα διπλά. Ἡ πράσις κυρία | [καὶ ἐπερ(ωτηθέντες) ὡ]μ(ο-  
λογήσαμεν). † Αὐρήλιος Κοσμάς υἱὸς Σίων καὶ τὴν αὐτοῦ μητέρα  
Μαρία θυγάτηρ Μωήσης | [.... π]επράκαμεν ἐκουσίᾳ γνῶμῃ τῇ  
εὐγενεστάτῃ κύρᾳ Καλῇ θυγατρὶ τοῦ τῆς μακαρ(ίας) | [μνήμης Ψεσ]είου  
ἀπὸ τῆς Ἀρσινοϊτῶν πόλεως ἐν πεδίῳ τῆς ὑμετέρ(ας) κώμ(ης) ἄρουραν  
μίαν | ....γί]β<sup>9</sup> δ: καὶ στηχεῖ ἡμῖν πάντα τὰ προγεγραμμέ(να) ὡς πρό-  
20 κ(εῖται). Αὐρήλιοι Ποῦσις υἱὸς <sup>20</sup> [ ] ... πως καὶ Ποῦσις προν(οητής)  
υἱὸς Ἡλία καὶ Ἀπολλῶς υἱὸς Φοιβάμμωνος | ... μια υἱὸς ἅπα Ὡλ  
καὶ Μακάριος υἱὸς Ἀνούπ μαρτυροῦμεν τῇ πράσι καὶ | [.... πά]ντα  
τὰ προγεγραμμένα ὡς πρό(κειται). | † Δι' ἑμοῦ Βίκτορος ἔγραψα †...

8. [τέσσαρα] erg. Wilcken, nach Z. 19. 11. καὶ α..ριος κ..( ) λιτ[  
Wilcken briefl., laut Orig. (das alles steht in Z. 11). Dagegen Wessely:  
καὶ ἀργυρίας | [ ] ..... καὶ λιτ... 19. ... ενα καὶ στηχῇ Wessely,  
obiger Text Wilcken briefl., laut Orig.

4662. Papyrus. **Teilung von Ackerbesitz.** Faijum. 632 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 135 Nr. 27. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 123 Nr. 27. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [ σωτή]ρος ἡμῶν, βασιλείας τοῦ εὐ-  
σεβεστάτου | [ ξτου]ς εἰκοστοῦ δευτέρου καὶ ὑπατίας τῆς αὐτῶν  
| [ ]τάτου ἔτους κ, Ἐπεὶφ ιζ, Ϛ ἰνδ(ικτίονος), ἐν Ἀρ(σινοϊτῶν  
πόλει) | [ ] |<sup>5</sup> | ὑπ]ερ τοῦ αὐτοῦ μου μέρους τιμῆν  
| [ ]λόκληρον καὶ τοῦ λοιποῦ | [ ] ἡμῶν μὴ ἕτερόν τινα |  
| [ ]του αὐτοῦ μου μέρους τῶν αὐτῶν μου | [ ]ν τιμῆς τὸ σύνολον,  
ἀλλὰ καὶ ἄδειάν με<sup>10</sup> | [ ] ἀδιακωλύτως συνθεμένῃ ὡσεὶ καιρῷ |  
| [ ] ἐνέχεσ]θαί με παρασχεῖν σοι λόγῳ προστίμου | [χρυσοῦ  
νομ(ίσματα) . . , μετὰ καὶ τοῦ] πάλιν ἰσχυρὰν εἶναι ταύτην τὴν | [πρᾶ-  
σιν(?) ὡς πρ]όκ(εῖται). Στοιχεῖ μοι πάντα ὡς πρόκ(εῖται). †  
| (2. H.) [ ] μακαρίου Ἰωάννου μαρτυρῶ τῇ<sup>15</sup> | [δε τῇ ]  
Ἰωάννου ἀπὸ τῆς Ἀρσινοϊτῶν πόλεως. | (3. H.) [ ]ου τοῦ  
Ἀρσινοϊτου νομοῦ υἱ(οῦ) τοῦ κυρ(ίου) Ἀμαίου μαρτυρῶ τῇδε τῇ |  
(hier bricht der Papyrus ab.)

10—12. erg. Berger, Strafklaus. S. 50<sup>2</sup>.

4663. Papyrus. Faijum. 531 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 136 Nr. 28. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 124 Nr. 28. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

† Μετὰ τὴν ὑπατίαν Φλ(αουίων) Ὁρέστου | καὶ Λαμπαδίου τῶν  
ἐνδοξοτάτων, | Φαῶφι ια, ιβ ἰν(δικτίονος), ἐπ' Ἀρ(σινοϊτῶν πόλει). |  
Αὐρήλιος Ἰωσήφ υἱὸς Ἡλίας |<sup>5</sup> | σεβαστωφόρος ἀπὸ τῆς Ἀρσινο|ειτῶν  
πόλεως ἀπὸ ἀμφόδου | Περσέ[ας] Αὐρηλίῳ Νειλάμμωνι | ἐνοικολόγῳ  
κληρονόμῳ τοῦ | (hier bricht der Papyrus ab).

1. Φλ(αουίων) erg. Pr.

4664. Papyrus. **Darlehen.** Faijum. Arab. Zeit. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 137 Nr. 29. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 124 Nr. 29. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Ein Doppelschein S. B. Nr. 4834 zu sein. Paris, Louvre.

[†] Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπ(ότου) | [Ἰη]σοῦ Χριστοῦ  
τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρ(ος), | [Χοι]ᾶκ κε, ἐνάτης ἰν(δικτίονος), ἐν Ἀρ(σι-  
νοϊτῶν πόλει). | . . . . . Γεώργιος υἱὸς |<sup>5</sup> | . . . . . ἀρσικιάριος ἀπὸ  
| τῆς Ἀρσινοϊτῶν πόλεως | ἀπὸ ἀμφόδου Ὀλυμπίου | θεάτρου Ἱερεμῖα  
| υἱῷ Ἀλεξάνδρου ἀπὸ τῆς αὐτῆς |<sup>10</sup> | πόλεως [ἀπὸ ἀμφόδου] | ᾿Ρ[. . . . .  
᾿Ομολογῶ ἐσχικέναι] | εἰς ἰδίαν [μοῦ καὶ ἀναγκαίαν χρεῖαν] (hier  
bricht der Papyrus ab).

5. lies ταρσικάριος, Pr.

4665. Papyrus. Faijum. 657 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 138 Nr. 30. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 124 Nr. 30. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

[†] Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ  
 θεοῦ | καὶ σωτῆρος ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίνης ἡμῶν τῆς ἁγίας | θεο-  
 τόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας καὶ πάντων τῶν ἁγίων, | ἔτους Διο-  
 κλη(τιανοῦ) τοῦ, Μεχεῖρ πεντεκαίδεκάτῃ, ἑκτῆς ἰν(δικτίονος). † [ῥ] [  
 ] αὐτῆς | [ ] λιω[ ] ος υἱοῦ Δαμιανοῦ (hier bricht  
 der Papyrus ab). Rückseite: Τῷ λαμπρῷ [ ] ].

4666. Papyrus. Faijum. 659 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 138  
 Nr. 31. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 125 Nr. 31.  
 Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ | τοῦ  
 θεοῦ [κα]ῖ σωτῆρος ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίνης ἡμῶν(ν) | τῆς ἁγίας  
 θεοτόκου καὶ πάντων τῶν ἁγίων, ἔτους Διοκλη(τιανοῦ) | τοῦ, Θωθ  
 τρεῖςκαίδεκάτῃς, τρίτῃς ἰν(δικτίονος). † [ῥ] Τῷ λαμπροτάτῳ Ἀνφού  
 ῥιπαρίῳ ταύτης τῆς Ἀρσινουίτων | πόλεως Αὐρήλιος Ἀνοῦπ υἱὸς  
 Γερωντίου ἀπὸ κύμ(ης) | . . . . κ . . . . μ χ(αίρειν). Ὁμολογῶ (hier  
 bricht der Papyrus ab).

5. lies Ἀνφού? Wilcken briefl.

4667. Papyrus. **Bürgschaft.** 687 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 5 (1888)  
 S. 139 Nr. 32. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 125  
 Nr. 32. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ | Χριστοῦ τοῦ θεοῦ  
 καὶ σωτῆρος ἡμῶν καὶ | τῆς δεσποίνης ἡμῶν τῆς ἁγίας θεοτόκου |  
 καὶ ἀειπαρθ(ένου) Μαρίας καὶ πάντων τῶν ἁγίων, [ῥ] ἔτους Διο-  
 κλη(τιανοῦ) υἱ, Μ(ε)χ(εῖρ) κη, ἰδ ἰν(δικτίονος). † (hier bricht der  
 Papyrus ab). Rückseite: Ἐγγύη Φοιβ(άμμωνος).

4668. Papyrus. Faijum. 678 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 139  
 Nr. 33. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 125 Nr. 33.  
 Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ  
 θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίνης(ς) | ἡμῶν [τ]ῆς θεοτόκου καὶ  
 ἀειπαρθένου Μαρίας καὶ π[ά]ντων τῶν ἁγίων, ἔτους | Διοκλη(τιανοῦ)  
 τῆς, Τῷβι κδ, ἑκτῆς ἰν(δικτίονος), ἐν Ἀρ(σινουίτων πόλει). | Τῷ εὐαγεῖ  
 νοσοκομείῳ ταύτης τῆς Ἀρσινουίτων πόλεως διὰ Κολλούθου τοῦ θεο-  
 φιλεστάτου διακό(νου) [ῥ] καὶ νοσοκόμου Αὐρήλιοι Φιβ υἱὸς Πεκυσίου  
 καὶ Σίων υἱὸς Ν[α]ραὺ καὶ Οὐενάφριος υἱὸς ἄπα Ὀλ | [καὶ] ἄπα  
 Ὀλ σπογγωκέφαλος σπανοπώγων υἱὸς Οὐεναφρίου καὶ Σενούθιος  
 ὀξυριζ υἱὸς | Φιβ καὶ ἄπ'πα Κύρος σπογγωκέφαλος υἱὸς Νεφερά καὶ  
 Ἰερεμίας ἀριστοπυρὸς υἱὸς | Ἀβρααμίου καὶ Σαμβᾶς καὶ αὐτὸς σπανο-  
 πώγων Εὐδαίμωνος καὶ Γεώργιος υἱὸς | ἐτέρου Εὐδαίμωνος καὶ Φιλό-  
 θεος ἀναφάλακρος υἱὸς Ναραὺ πράττων ἰδίῳ κινδύνῳ [ῥ] ὑπὲρ τού-  
 του υἱοῦ Πέτρου διακόνου ἔτι μὴν καὶ Μω[υ]σῆς ἀναφάλακρος  
 υἱὸς Μακαρίου | πράττων καὶ αὐτὸς ὑπὲρ τούτου τοῦ γαμβροῦ



Ποῦσι τοῦ καὶ Παπίας καὶ Γεώργιος ἀναφάλ(ακρος) | καὶ αὐτὸς υἱὸς  
 Ἀνουπ ὁ καὶ Ψηρητῆς καὶ Γεώργιος ὑμέτερος προνοητῆς υἱὸς | Μηνᾶ  
 π[ρά]ττων ὑπὲρ Παύλου Πλεβιτέβ καὶ Σεனுθίου υἱοῦ Κοσμᾶ καὶ  
 Φοιβ(άμμων) Φλα| (hier bricht der Papyrus ab).

5. Νραῦ Wessely, N[α]ραῦ Wilcken briefl., laut Orig. 9. διακινδύν<sup>ω</sup>

Wessely, ἰδίῳ κινδύνῳ (geschrieben κινδυν<sup>ω</sup>) Wilcken briefl., laut Orig.

4669. Papyrus. **Grundstückskauf.** Theodosiopolites. 614 n. Chr.  
 Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 141 Nr. 34. Wessely, Denkschr.  
 Akad. Wien 37 (1889) S. 126 Nr. 34. Text nach der letzten Aus-  
 gabe Wesselys. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας ἀχράντου καὶ ζωοποιοῦ καὶ ὁμοου-  
 σίου τριάδος πατρὸς καὶ υἱοῦ [καὶ ἁγίου] | πνεύματος, βασιλείας  
 τοῦ θειοτάτου καὶ καληνοτάτου καὶ θειουστεφοῦ ἡμῶν δεσπότη  
 Φλ(αοῦ) [Ἡρακλείου] | τοῦ αἰωνίου Αὐτοῦστον καὶ Αὐτοκράτορον  
 καὶ μεγίστου εὐεργήτου ἔτους τετάρτου. Ἐγράφ(η) Φα[ῶ]φι ., | ἐν  
 δημοσίῳ τόπῳ ἀρχιεραίῳ τῆς κώμης Πέννη [τοῦ Θεοδοσιουπολίτου  
 5 νομοῦ]. [5] Αὐρήλιος Ἐνώχης υἱὸς Παῆσιος Ἀμμωνίου μητρὸς Ἀμα-  
 νόκιδος βραδέως ὑπογ[ράφων] | ἀπὸ κώ[μης] Πέννη τοῦ [Θεοδο]σιου-  
 πολίτου νομοῦ Αὐρηλίῳ Παησίῳ υἱῷ τοῦ τ[ῆς] μνήμης  
 | Ἡρακλάμω[νος] Ἀπαίωνος [ἀπ]ὸ τῆς αὐτῆς κώμης χαίρειν. Ὁμο-  
 λογῶ [ἐγὼ] ὁ προ[γεγραμμένος] [Ἐνώχης] ]  
 προσώπου ἐπὶ δημοσίῳ τ[όπ]ῳ [τῆς] | προλεχθείσης κώμης κατὰ  
 10 τήνδε τὴν ἀπλὴν ἔγγραφον πρὸς σε ἀσφάλεια<ν> καὶ ν[ῦν] [10] τελίᾳς  
 πράσεως κυριευτικῆς ἐγ[γ]υοῦντι ἐπὶ τὸν αἰὶ καὶ ἐξῆς ἅπαντα [χρόνον]  
 ... ἐνμενοντ[ ] | ἐκουσίᾳ γνώμῃ καὶ οὐκ ἀ[να]γκαιῇ καὶ ἀδαι-  
 ρέτῳ καὶ ἀμετανοίτῳ καὶ ἀμετα[τρέπτῳ] λογισμῷ καὶ | σκ[οπῷ] ἀνυ-  
 περβλή[τῳ] χωρὶς δόλου παντὸς καὶ φόβου καὶ κινδύνου [ ] | καὶ  
 ἀνάγκης καὶ π[ά]σει περι[γραφή] καὶ συναρπαγῆς καὶ παντὸς  
 στρατηγήματος | ..... ἐμβασιλευεὶ ..... ἀφορμῆς καὶ ἄλλου [ ]  
 15 [15] ..σερ..... θεοῦ καὶ τὴν φρ[ι]κτὴν καὶ φοβ[ερὰν] ] | δε-  
 σπ[οτείας] δι[καί]ω ..... δαν καὶ τὴν θείαν [ ] | τε τριάδα καὶ  
 τὴν νίκην ταύτην(?) καὶ διάμονον ζωὴν τοῦ εὐσεβεστάτου [καὶ φιλαν-  
 θρώπου] | δεσπότη τῆς ἡγουμένης Φλ(αοῦ) Ἡρακλίου τοῦ αἰωνίου  
 Αὐτοῦστον καὶ Αὐτοκράτορον [ ] | πεπρακέναι καὶ καταγεγραφε-  
 20 κέναι σοι καὶ παρακεχωρηκέναι σοι καὶ να[ ] [20] δέδω....σια-  
 ..ονα ἄπρα ... [ ] | δεσπ..... καὶ καλινν[ ] | κέλ-  
 λιον [... Σέ]ργιος εἰ..... ἡμῶν .. καὶ ἔξουσιν πᾶσαν [ ] |  
 ..υργιος ..εἰχω..... [ ] | ἡμίσεως μέρους τοῦ ὁλοκλήρου  
 20 ... [μετὰ] λάκκου καὶ ... καὶ [ ] [25] καὶ τῶν περικ[ειμένων]  
 καὶ ξυλικοῦ καὶ [παντὸς αὐτοῦ τοῦ δικαίου] | ἀπὸ τοῦ πα.....  
 καὶ Ἡλία ... [ ] | ἀπὸ τῶν περι... [ ] | [λά]κκου [ ]

30 |κου καὶ [ ] |<sup>30</sup> καὶ Ἡλία [ ] καὶ τὸ συν...θε (hier bricht der Papyrus ab).

5. υπογ... Wessely, υπογ[ράφων] Pr.

6. μνήμης erg. Pr.

7. [ἐγὼ] erg. Pr. — προ[γεγραμμένος] [αὐτὸς οὐ διὰ παρενθέτου] προσώπου Wessely, doch erwartet man hinter προγεγραμμένος zunächst den Namen des Ἐνώχως (Pr.).

8. [τῆς] erg. Pr.

10. κυριεντι[κῆς und [χρόνον]

erg. Pr. Dahinter vielleicht: καὶ ἐνμένον[τι oder dgl. (Pr.)

11. Statt

ἀδιαρέτω lies: αὐθαιρέτω (Pr.).

13. περι[γραφῆς] erg. Pr.

18. lies:

οἰκουμένης.

30. καιτοσυν...θε Wessely.

4670. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 144 Nr. 35. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 126 Nr. 35. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) θ[ ] | ἀποδίξω[ς ] | τ[οὺς πρια-  
μένους ] | τῆς καταβαλλο[μένης ] |<sup>5</sup> καταγνώσεως λόγῳ  
[ ] | [χρ<sup>υ</sup> ν<sup>ο</sup>] ὡς νομιτεύονται [ ] |<sup>υ</sup>το πάντων ἡμῶν [ ]  
| καὶ ἔπερ(ωτη)θ(έντες) ὡμολογήσαμεν [ ]. | οἱ προγεγραμμένοι  
[ ] |<sup>10</sup> |<sup>αιου</sup> [ ] | † Δι' ἐμοῦ ἅπα Ὀλ [ ]  
(hier abgebrochen).

4671. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 6 (1891) S. 1 Nr. 36. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 127 Nr. 36. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ἐ]πὶ τῷ ἡμᾶς διδόναι λόγῳ προστίμου  
χρυσίου νομισμ(άτια) | [ἐξ ὡς] νομιτεύονται, χρ(υσίου) νο(μισμάτια)  
ς ὡς νο(μιεύονται), ἐξ ὑπαρχόντων ἡμῶν πάντων, καὶ ἔπερ(ωτηθέντες)  
ὡμολογήσαμεν. | [Δαμιανὸς] Φαναμ( ) υἱὸς Μακαρίου κ(αὶ) ἕτερος  
Δαμιανὸς(?) υἱὸς Σαμβᾶ μεγάλου) ... | ... ὡς πρόκειται. Αὐρή-  
(λιος) .... ἔγραψα ὑπὲρ αὐτῶν ἀγραμμάτ(ων) ὄντων. † |<sup>5</sup> † Di emu  
Strategiu esemiothe .... Δ(ι') ἐμοῦ Στρατηγίου ἐγ(ράφη).

Rückseite: Φοιβάμμ(ωνος) | [ ] παν]ευφ(ήμου) ὑπάτου.

3. [Δαμιανὸς] erg. Wessely, Rev. ég. 6 S. 2, weil ἕτερος Δαμιανὸς folgt — μεγάλου), Auflösung von Pr.

4672. Papyrus. **Schiedsgericht.** Faijum. Arab. Zeit. Wessely, Rev. ég. 6 (1891) S. 2 Nr. 37. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 127 Nr. 37. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότη τοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ  
καὶ] σωτήρος | [ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίνης ἡμῶν τῆς ἁγίας θεοτόκου  
καὶ ἀει]παρθένου | [Μαρίας καὶ πάντων τῶν ἁγίων, ] ἰν(δικ-  
τίονος). † | [ ] ος πραγμ(α)τευόμενος [ ]  
<sup>5</sup> |<sup>5</sup> [ ] ἀπ' ἀμφ(ό)δου [ ] | [ ] οἰκοσ[ ]. μὲν  
Φίβ [ ] | υἱὸν Νααραὺ ἀπὸ κώμης Πελκεήσεως καὶ Κι[αμουλ],  
πο]τὲ μὲν ἀπὸ | κώμης Παρεμβολῆς τοῦ Ἀφροδιτοπολίτου ν[ομοῦ,  
νῦν δὲ τὴν ο]ἴκησιν ἔχοντα) | ἐπὶ τῆς αὐτῆς κώμης Πελκεήσεως,  
<sup>10</sup> ἐπιλεξαμ[ένους ] κομπρόμ(ισσον) |<sup>10</sup> μετὰ προστίμου χρουσοῦ

νομισμά[των] δύο ἀκο[λούθως τῆς π]ροθέσεως | καὶ ἀπαλλάξαι αὐτοὺς  
καὶ δὴ ἀκροα[σάμ]ενοι τῶ[ν ] ἀμφιβαλλομ( ) | καὶ επωμογ. . .-  
σαν τὴν τοῦ κατ' αὐτοὺς πράγματος . . . αν καθὼς | ο. . . . οτηρες  
ἐχορήγησεν τῷ ταπεινῷ ἡμῶν λ. . . το δίκαιον, | ἐπειδὴν . . . σχε. . . αὐ-  
15 τοὺς παραγενέσθαι ἐπὶ τῆς [αὐτῆς κώμης] Πελκεῆσεως, [15] καὶ ὑπὲρ  
α[ὐτῶν] Κοσμά[ν υἱὸν Ψο]ύρου καὶ Οὐενά[φριον υἱὸν Φοιβά]μμωνος  
| καὶ [Μα]κάρ[ιον υἱὸν] ἐτέρου Φοιβάμμωνος, καὶ ἐὰν εἴπωσιν ὅτι  
μαρτυροῦμεν | ἵνα [παρ]άσχ[ῃ ὁ] εἰρημένος Φιβ τῷ αὐτῷ Κιαμοῦλ  
χρυσίου νομίσματα πέντε | δίχα ἀμφιβολείας, ἐφ' ᾧ τὸν εἰρημένον  
Φιβ ταῦτα ἀποδοῦναι τῷ αὐτῷ Κιαμοῦλ, | εἰ δὲ μὴ οὕτως μαρτυρή-  
20 σωσιν, ἐφ' ᾧ τὰ δύο μέρη. Πρὸς δὲ λέγουσιν οἱ εἰρημέ(νοι) [20] τρεῖς  
ἄνδρες περὶ τοῦ αὐτοῦ χρέους ἐξακολουθήσαι τῇ φωνῇ αὐτῶν. Οὕτως  
γὰρ | συνείδαμεν δίκαιον εἶναι. † | † Δι' ἐμοῦ Ἰούστου συμβολαιο-  
γράφου ταύτης τῆς Ἀρσινόι(των) | πόλεως ἐγγράφη ὁ παρὼν πρὸς  
ἐκφωνῆς τῶν εἰρημένων | δικαστῶν. †

4. ]ως προμ[τ Wessely, ]ος πραγμ(α)τ(εὐόμενος) Wilcken briefl., laut Orig. 5. u. 6. nach Wilcken; Wessely hat diese beiden Zeilen zu einer einzigen Zeile vereinigt. 7. Πεληθσεως Wessely, Πελκεῆσεως Wilcken; ebenso Z. 9 u. 14.

4673. Papyrus. **Auseinandersetzung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 6 (1891) S. 3 Nr. 38. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 128 Nr. 37 b. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἀδελφὸν Ἰσαὰκ οἱ προκείμε(νοι) | συμφωνεῖ  
ἡμῖν τὸ κομπρόμισσ(ον), | ὡς πρόκ(ε)ται. Αὐρ(ήλιος) Θεόφιλος υἱὸς  
Ἀνν<sup>ου</sup> | ἔγραψα ὑ(πὲρ) αὐτ(ῶν) παρ(όντων) ἀγραμμ(άτων) ὄντων. †  
[5] † Die emu Zachariu . . . Δ(ι') ἐμοῦ Ζαχαρίου. †

3. Ιωαννου Wessely, υἱὸς Ἀνν<sup>ου</sup> Wilcken briefl., laut Orig.

4674. Papyrus. **Schiedsgericht(?).** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 6 (1891) S. 4 Nr. 39. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 128 Nr. 38. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ]ταρίου μ. . . . ρι[ ]η ἐξ  
αὐτοῦ κ(αὶ) περὶ το. . . . Ἀπολλ[ ] | οὐκ ἔχει παρὰ τ[ ] |  
αὐτῆς καὶ περὶ τῶν . . . ως . . . ι( ) μερ( ) [5] τῶν τέκνων Ἀπολλῶν  
οὐκ ἔχει [ ] | . . . ου περὶ αὐτῶν περὶ τοῦ [ ] | ἐνὸς νομισμ(ατίου)  
ὀβρυζ(ομένου?) τοῦ ἐν ἀγρῷ ἐν [ ] | ὑποθήκης κλήρου Χαιρήμωνος  
[ ] | υἱὸς Μηνᾶ Πεκυσίου μερισθῆναι [ ] [10] αὐτοῦ ἐξ αὐτῶν ἐξ  
Ἰσου μέρους [ ] | τρίτου, ὁ μὲν Ἀπολλῶ μέρ(ος) (δίμοιρον) καὶ [ ]  
| ὁ μὲ<ν> Πεκῦσι μέρ(ος) (τρίτον). Οὕτως γὰρ δ[ ] | ἐφάνη  
δίκαιον. Ἐγγράφη μη(νὶ) Φαῶφ [ ] | τρεισκαιδεκάτης ἰν(δικτιόνος).  
† Δ(ι') ἐμοῦ Ἀριστομ( ).

7. ὀβρυζ(ομένου?), Auflösung von Pr.

4675. Papyrus. **Lieferung von Weinkufen.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 128 App. 2. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ...ων εὐαρέστων πέν[τε ] | [...] κ[αθα]ρῶν κοῦρι δισχ[ιλίων] | [εἰς τιμῆ]ν καινοκούφων [καὶ τήν] | [συμπλή]ρωσιν αὐτῇ ποι[ήσομαι] | [ἐν τῷ καιρ]ῷ τῆς σὺν θεῷ ἐσο[μένης] | [τρύγης ἐν τῷ κουφ]οκεραμουργίῳ | [...] ἀναμφι]βόλως καὶ χωρί[ς τινος] | [ὑπερθέσεως], δηλονότι ἀποδ[ωσ ...] | ..... ἐπεὶ ἀγαγεῖν οἱ[ ] | [ἔξ ὑπαρχόν]των μου πάντων, [καὶ ἐπερ(ωτη)θεις] ὡμολ[όγησα]. | [ ] διάκ[ονος] ἀγίας καθο[λικῆς] ἐκκλησίας | [ ] ὁ προγε]γραμμένος συμφων[εῖ μοι] | [πάντα, ὡς πρόκ]εῖται. Αὐρήλιος Ἰουστ[ος] ἔγραψα | [ὑπὲρ αὐτοῦ .. ἀγρ]αμμάτου ὄ[ντος]. | [† Die emu] Hel[ia esemio]the ....

2. δισχ[ιλί] Wessely, δισχ[ιλίων] Pr.

4676. Papyrus. **Weinlieferung.** Herakleopolites. 6. Jahrh. n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 129 App. 4. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [μετὰ τὴν ὑπ]ατίαν Φλ[αυίου] Βασιλίου | [τοῦ λαμπροτάτου, Φαμεν]ῳθ 1 τῆς | [. . . . .] ἰν[δικτίονος], ἐν Ἡρακ]λέους πόλει. | [ ] υἱὸς Μηνᾶ | [ἀπὸ τῆς αὐτῆς Ἡ]ρακλέους πόλεως | [ ] Στεφά]νῳ υἱῷ τοῦ τῆς | [ ] μνήμης Φοιβάμ(ωνος) | [. . . . .] φουα βουλευτῇ ἀπὸ τῆς | [αὐτῆς πό]λεως χ[αίρειν]. Ὁμολογῶ | [ ] καὶ νῦν ἔχειν | [ ] πα[?]ρασχεῖν ἀπὸ λόγου | [ ] πέ]μπτης | [ ] οἴν]ου εὐαρέστου | (hier abgebrochen).

4677. Papyrus. Faijum. Arab. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 129 App. 20. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ] δεσπότου | [Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτ]ή[ρος] ἡμῶν κ[αὶ] | [τῆς δεσποίνης ἡμῶν τῆς ἀγίας θεοτόκου καὶ ἀειπαρθ]ένου Μαρίας | [καὶ πάντων τῶν ἀγίων, ]ης ἰνδ[ικτίονος]. | [ ] εὐκλεέστατος] δοῦξ διὰ τοῦ | [ ] ικητου δι[ ] | [ ] Γεωργίου υἱο(ῦ) | [ ] καὶ πρωκο( ) πλ[ ] | [ ] ος καὶ Πεκυσι[ ] | [ ] Σαμβά υἱο(ῦ) πρι[ ] | [ ] καὶ Πεκυσι[ ] | [ ] κυ[ ] (hier abgebrochen).

6. [χαρτουλαρίου .. ἀν]ικήτου Wessely.

4678. Papyrus. **Schenkungsurkunde.** Faijum. Um 574 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. 37 (1889) S. 129 App. 25. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] τοὺς ἐμοὺς β. .ρ[ ] | [ ] ὁμολογ.....ν λέλυκεν πρὸς ὑμᾶς | .... καλῶς .....ει γενάμενον τῶν αὐτῶν | .....ερων εὐρεῖν ...ειλ. .ε πρόσωπ[ον] καὶ ποιήσω | [ ] να..... πρὸς κατάλυσιν [ὡς εἴρηται] ταύτης μου τῆς δωρεᾶς ...αις, | καὶ ἀνίσχυρον εἶναι τὸ μετ' αὐτοῦ γινόμενον παρ' ἐμοῦ ο[ἰο]νδήποτε συνάλλαγμα | πρὸς κατάλυσιν ὡς εἴρηται ταύτης μου



τῆς δωρεᾶς. "Ορκῶ γὰρ κατέδησα | ἑμαυτὸν ἐνμείναι με εἰς τὸ διη-  
νεκὲς ταύτῃ μου τῇ γνώμῃ καὶ ἐπωμοσάμην | πρὸς τοῦ θεοῦ τοῦ  
παντοκράτορος καὶ τῆς νίκης [καὶ] διαμ[όνου] ζωῆς τῶν εὐσεβε-  
σι(άτων) |<sup>10</sup> | [ἡμῶν] δεσποτῶν Φ[λ(αοῦ)ιου] Ἰουστίνου τοῦ αἰωνίου  
Αὐτοῦστου καὶ Αὐτοκράτορος | [καὶ Αὐρ]ηλίας Σοφίας τῆς ἡμῶν  
[Αὐτοῦστ]ης καὶ Φλ(αοῦ)ιου [Τιβερίου] | ..... τοῦ εὐτυχεστάτου Καί-  
σαρος. Κυρίαν καὶ βεβαίαν [ ] | [..... ταύτην τὴν] παροῦσαν  
δωρετικὴν ὁμολογίαν καὶ [ ] | [..... δὴ] ποτε διαπραῖσαι ἐν  
ὄρκῳ πάσαν ἀρχὴν ἐξουσίαν [ ] |<sup>15</sup> | ..... καὶ εὐσεβεστ[....]  
τυγχάνουσιν ..χι[ ] | ..... δαμω.. δι' [οἴασθ]ήποτ[ε] ὁρμῆς  
ἐναντί[ ] | [..... συν]αλλάγματα [ ] | [ ]  
καὶ ἀφ.... καὶ ὑπεθέμην [ ] | [ ] ἀναδ[οῦν]αι καὶ  
(hier abgebrochen).

11. .... αἰλιας Σοφίας Wessely, [καὶ Αὐρ]ηλίας Σοφίας Pr. — [Τιβερίου]  
erg. Pr. 12. Zu Anfang dieser Zeile scheint für die Ergänzung [τοῦ  
καὶ Νέου Κωνσταντίνου] kein Raum vorhanden zu sein; vielleicht stand  
ein Teil davon noch am Ende der Zeile 11 (Pr.).

4679. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37  
(1889) S. 130 App. 51. Paris, Louvre.

Φλαοῦιω ..... τιφ. .... | κώμετι τῶν καθωσιωμένω[ν ] |  
[ ] ικω(ν) φροντιστῇ [ ] | .... υἱὸς τοῦ τῆς μα[κα-  
ρίας μνήμης] | (hier abgebrochen).

3. [? δωμεστ]ικῶν Wessely.

4680. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37  
(1889) S. 130 App. 53. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) ..... παρασχέιν [ ] | ..... τὸ  
ἡμισυ [ ] | [τῶν τε κινητῶν καὶ] ἀκινήτων | [καὶ αὐτοκινήτω]ν  
ἄνδρα [ ] |<sup>5</sup> | ..... νιτι [ ] | [ ] (hier ab-  
gebrochen).

4681. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37  
(1889) S. 130 App. 56. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) ... αλ. .... μισα...τος | ... ἡ μίσθωσις  
[ ] | ... ἡσσην ἀλωνεῖα πρὸς [ ] | ... ἔχη ὥστε μὲ ἀνα-  
χ[ωρεῖν ] |<sup>5</sup> | [χωρὶς καταγ]νύσεως καὶ καταφ[ρονήσεως] | ...  
... πορευζομένου κέρδους [ ] | [τ]ῇ πάσῃ .... καὶ ἐπὶ τοῦ  
[ ] | .... αὐτοῦ χρέους καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα). † |  
[ ] χ]μτ. | † Di e[μυ ]

4682. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37  
(1889) S. 131 App. 65. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ..... ταῦτα εἰς ἴδιον κέρδος  
ἔχ[ειν ]].κον καὶ τούτου π[αν]τ[ὸς] κρατεῖν καὶ κυριεύειν καὶ  
πάσαν δεσποτεῖαν καὶ ἐξουσίαν [ ] | ..εἰη δῶρῳ ἢ ἐτέρῳ οἰωδῆποτε

Ζητήσῃ ἡ ἐποχὴ παντοῖα τὸ σύνολον διὰ τὸ κατὰ τοὺς η| (hier bricht der Papyrus ab).

4683. Papyrus. **Vereinbarte Öllieferung (?)**. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 131 App. 69. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | καὶ .. αὐτοῖ [ . . . ], γί(νονται) ἐλ[αίου(?)]  
 | ἄγγ(εία) μόνα, | κ|αὶ ἡμεῖς] ἐτοίμος ἔχομεν παρασχεῖν |  
 πρὸς τὴν αὐτὴν εὐλάβειαν σὺν θεῷ τῷ | μηνὶ Παῦνι τῆς παρούσης  
 5 πρώτης ἰνδ(ικτίονος) [5] γενήματος δευτέρας ἐπινεμήσεως | τῷ σῷ  
 ματιαίῳ μέτρῳ καὶ ἀπηνεγκεῖν | αὐτὰς εἰς τὸν οἶκόν σου ἰδίοις ἡμῶν  
 | ἀναλώμασιν, καὶ εἰς τὴν ἀσφάλειαν | τοῦτο πεποιήμαι τὸ ἀλλη-  
 10 λέγ' ἔγυον γραμμα(τίον) [10] κύριον καὶ βέβαιον, καὶ ἐπερωτ(ηθέντες)  
 ὡμολογήσαμεν. † | † Ἀὐρήλ(ιος) Ἰωσήφ ἐκ πατρὸς | Δίου καὶ Ἄννα  
 θυγάτηρ Μα|θείας οἱ προκ(είμενοι) ἐθέμεθα | τὸ ἀλληλέγγυον γραμ-  
 15 ματίον καὶ [15] στιχεῖ μοι πάντα ὡς πρόκ(είται). | † Φλ(άουιος) Ἰσὰκ  
 Λεοντί[ου] ἀξιωθεῖς | ἔγραψα ὑπὲρ αὐτῶν γράμματα μὴ | εἰδόντων.  
 20 † Φλ(άουιος) Κόμες . . σαδου | μαρτυρῶ. [20] Δ(ι') ἐμοῦ Κυριακοῦ  
 Ἑρμείου ἐγρά(φη). †

2. lies: ἐτοίμως. 6. σωματιαῖω Wessely, σῷ ματιαίῳ Wilcken, Ostr. I 752. 13. Μαθείας, aus -είου verbessert (Wessely).

4684. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 131 App. 70. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] α τὴν διαμερ( ) ὡς πρόκ(είται). |  
 ] Β|ίκτωρος ἔγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ | [ ] μοι γράμματα  
 μὴ εἰδότος | [ ] Θωθ ζ τρίτης ἰνδ(ικτίονος).

4685. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 132 App. 74. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | τὴν ὑμετέραν ἀδε[λφότητα] | ἐδωνι λεγο-  
 με( ) σκε[ ] | ὑμᾶς παρὰ ὡς... [ ] | ἀδελφ( ) καὶ τῷ ἐν  
 [ ] | (hier abgebrochen).

Rückseite: ....μὲ ἀνακρισὶ εἰμ....

4686. Papyrus. Faijum. 4. Jahrh. n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 132 App. 78. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [..]ατων ἀτάκτων | [..]εἰα [ ] | [..]ς  
 υἱὸς [ ] | Σαβίνου πολιτ( ) ἐπιδέδωκα . [ ] [5] [μα]ρ-  
 τυρίαν ὡς πρόκ(είται). (hier abgebrochen).

4. πολιτ(ευόμενος)? Pr.

4687. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 132 App. 82. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] αι προφέροντι τότε ἡμῶν [ ]  
 | [ ] ς τῆς εἰσιούσης δεκάτης [ ] | [ ] ς νομισμάτων τὰ  
 αὐτὰ τ[ ] | [ ] ἄλλο τὸ χρυσίον εὐθὺ κ[ ] [5] [ ] ς

ἀπεντεῦθεν καὶ εἰ[δικῶς καὶ] | [ ] γενι[κῶς] ἐνεχύρου λόγῳ [καὶ  
 ὑποθήκης δικαίῳ] | [ ] (2. H.) νομίσματα δέκα [ ] | [ ] ὑπ[ερ]  
 τούτου τοῦ [ ] | [ ] κ' Ἀρσινόιτῳ[ν ] |<sup>10</sup> | [ ] πρ[ό]-  
 κείται [ ] | [ ] ὑπ' Ἀνούφ(εως) [ ] | (hier abgebrochen).  
 Rückseite: ..σιτ<sup>ο</sup> τῆς ...

4688. Papyrus. **Schreibübungen.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 132 App. 83. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ὡ[ ] | [ ] τῳ[ ] | † Ἐν  
 ὀνόματι [ ] | τῶν ἀλῳγων Φλ(αουίου) Στεφάνου τῷ ἐνδοξ  
 [ ] |<sup>5</sup> | ἐγὼ Σενούθιος χωρ<sup>ο</sup> φανηει ἀπ<sup>ο</sup> [ ] | πάντες ὅς  
 πρόκ(ε)ται † (hier abgebrochen).

Rückseite: [ἐπι]στολὴ εἰς τ[ ] | Στέφ(ανον) θεουδ' ἡ' ις' κδ'  
 λβ' γ' δ' κδ' [ ] | ἐνω[ ] | τῇ ὑμετέρα θεοφυλ(άκτῳ) |  
 [ ] | ἀρει δὲ οσοτῇ[ ] | (hier abgebrochen).

4689. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 133 App. 85. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] ζ' ἀμβλαγαρρ/ [ ] | [ ]  
 κερ(άτια) λα, γί(γνονται) [ ] | [ ] γ' οθ' τοῖς ὑ[ ] | [ ] ἀπο-  
 σ[τ] [ο]λίῳ κέρμα(τος) κ' |<sup>5</sup> | [ ] δ... κέρμ(ατος) κερ(άτια) ς' | [ ]  
 υἱ(ὸς) ὑ(πὲρ) γοθθί θ.

Rückseite: [ ] ὡν εἰς τῇμ πολε[ ] | [ ] ἀννου τῆς αὐ-  
 τῆς ε[ ] | [ ] ὡνος ὑποδεκ[ ] | [ ] τῆς αὐτῆς ε  
 ἰν(δικτίονος) νο(μισμάτια) α ς' |<sup>5</sup> | [ ] ς Μεσορ(ή) λε ἰν(δικτίονος).

4690. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 133 App. 92. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] ἡς υἱὸς Μην[ά ] | [ ] ὡ δια-  
 κόνῳ κυ[ ] | [ ] μακαρία]ς μνήμης [ ] | (hier abgebrochen).

4691. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 133 App. 97. Paris, Louvre.

...ων ἀπὸ Παῦνι α[.....] | ἀρχῇ τῆς γ' ἰν(δικτίονος) καὶ [...  
 ...] | ἕως Ἀθὺρ λ τῆς αὐτ(ῆς) γ' ἰν(δικτίονος) ὃ ἐσ|τιν χρυσοῦ κεράτια  
 δέκα |<sup>5</sup> | ἕξ δωδέκατον, γί(νονται) χρ(υσοῦ) (κεράτια) [ς] | β' μ(όνα) |  
 ..... Παῦνι ...

4692. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 133 App. 100. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) ... αὐτοῦ πατρ... | ... ἐστιν τὸ ἐθ... |  
 ..εν πεντε ... (hier abgebrochen).

4693. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 133 App. 105. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) ....αιρηται ποιο[ ] | ...ων παιδίῳ[ν  
 ] | ...ων μὲν τῶν εἰ[ ] | ...του μνημον[ευθέντος ]  
 |<sup>5</sup> | ... καὶ καταγεγραφ[ηκέναι ] .. καὶ ἀμετανο[ήτῳ σκοπῷ ] |

[δεσποτείας] δικαίω καὶ ἐξ[ουσία] | [. . εἰ]ς χρόνον [ ] | [. .]η  
 ὑπερου[ ] |<sup>10</sup> [ ] θιθελακα[ ] (hier abgebrochen).

4694. Papyrus. Faijum. Arab. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 134 App. 107. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ  
 θεοῦ καὶ σωτῆρος] | ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίνης ἡμῶν τῆς ἁγίας θεο-  
 τόκου καὶ ἀειπαρθένου | Μαρίας καὶ πάντων τῶν ἁγίων [ ]  
 | Φλ(αουίω) Παύλῳ τῷ ἐκπρεπεστάτῳ ἐκδίκῳ ἀπὸ τῆς Ἀρσινοιτῶν]  
 |<sup>5</sup> πόλεως Αὐρήλιος . . . .εαν[ ] | τῆσδε τῆς πόλεως χ(αίρειν).  
 Ὁμ[ολογῶ ] | (Rest abgebrochen).

Rückseite: [ ] Περ[ ] Ἀπ[ολ]λ[ω] [ ].

4695. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 134 App. 115. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [ ] κεναρι[ ] | [ ] ὁμο-  
 γνήσιοι ἀδ[ελφοὶ ] | [ ] οἰς εἰς τουτ[ ] | [ ] Σ]ενου-  
 φίου τε[ ] |<sup>5</sup> [ ] ὑμᾶς ἀπὸ (hier abgebrochen).

4696. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 134 App. 115b. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) . . . . πεποιήμαι [ ] | . . . . υἱ(ὸς) Στεφάνου  
 μαρτη[ρῶ ] (hier abgebrochen).

4697. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 134 App. 115c. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) Ἀναστασία βο[ ] | Νειλάμμωνο[ς  
 ἀπὸ τῆς αὐτῆς] | πόλε(ως) χ(αίρειν). Ὁμολογῶ μ[εμισθῶσθαι] | ἀπὸ  
 τῶν ὑπαρχόντων [σοὶ ἐπὶ τοῦ] |<sup>5</sup> αὐτοῦ ἀμφοδου [ἐν οἰκίᾳ ἀνεω]-  
 [[γμ]ένῃ εἰς βορρᾶν ἐν [τῇ δευτέρᾳ] | στέγῃ [τόπον ἕνα ἀνεω]] γμένο[ν  
 ἐξ ὀλοκλήρου] εἰς [ἀπηλι]ώτην καὶ ἐν τῇ τρίτῃ |<sup>10</sup> [στέγῃ] τοῦ αὐ-  
 τοῦ τόπου | τρίκλινον ἐν ἐξ ὀλοκλήρου | ἀνεωγμένον καὶ αὐτὸν εἰς  
 | [ἀπ]η[λι]ώτῃ[ν] μετὰ καὶ τοῦ | [δικαίου], ἐφ' ὅσον χρόνον |<sup>15</sup> [βούλει,  
 ἀπὸ νεομ]ηνίας το[ῦ] (hier abgebrochen).

Rückseite: [ ] π<sup>ου</sup> επαν<sup>ω</sup> αυ<sup>τ</sup> ἀέρος.

4698. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 135 App. 120. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) . . . . . χρι[ ] | [κ]ρατεῖν καὶ κυρι-  
 εύειν [ ] | εἰσιούσης δεκάτῃ[ς ] (hier abgebrochen).

4699. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 135 App. 121. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) esemioth(e) . . . . Δι' ἐμοῦ Κοσμᾶ Φιβ ἑτε-  
 λ(ειώθη).

ετελ— Pap.

4700. Papyrus. **Pachtzinsquittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 135 App. 129. Paris, Louvre.



(Oben abgebrochen.) [. . . .] ἀποτά[κτου φόρου] | ἐνιαυσίως χρυσίου νομισμάτια τρία] | ῥυπαρ(ά), χρ(υσίου) νο(μισμάτια) γ [ῥυπαρ(ά)], | παρὰ σοῦ κατα[ . ] |<sup>5</sup> | τῷ μὲν Φα[ῶφι μηνὶ νομισμάτων] | ἐν καὶ τῷ [. . . . μηνὶ τὰ ἄλλα] | δύο νομι[σμάτια ἀποτάκ]του φόρου (hier abgebrochen).

Rückseite: [ . ] υἱῷ Κοσμ(ᾶ) Ὁξυριγ(είτη) | [ . ] Νειλάμ(ωνα) τὸν κ(αὶ) Βόηθ[ον] .

Auflösungen u. Ergänzung des Textes der Rückseite von Pr.

4701. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 135 App. 127. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | αὐτῆς [ἐνιαυσίως κέρματος κεράτια] | μύρια τισ[χίλια] | | ἀκυλάντ[ως]. Ἡ μίσθωσις κυρία], | καὶ ἐπερ(ω)τηθεῖς [ῥυπαρ(ά)]. |<sup>5</sup> | . . τοφορῆς ὁ προκ[είμενος] | εἰς ἰω[άννην] (hier abgebrochen).

4702. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 135 App. 136. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ . ] δη[μοσίῳ] [ . ] | κατὰ τοῦ ὁσίου γραφείου [ . ] | αρα ὄντως θεοῦ κελεύοντος τ[ . ] | (hier abgebrochen).

4703. Papyrus. **Schuldschein.** Faijum. Arab. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 135. App. 137. Paris, Louvre.

[ⲓ ⲉν ὀνόματι τοῦ] κυρίου καὶ δεσπότη(ου) [ἡμῶν] | [Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ] θεοῦ καὶ τῆς δεσ[ποίνης] | [ἡμῶν τῆς ἀγίας] θεωδώκου [καὶ  
5 ἀειπαρθένου] | [Μαρίας καὶ πάντ]ον τῶν ἁγίων [ . ] |<sup>5</sup> | [ . ] . . . η  
ἰνδ[ικτίονος] [ . ] | [ . ] α. . . σελγιδ[ . ] | [ . ] κον τοῦ Ἀρσι-  
[νόιτου νομοῦ] | [ . ] αινος ω[ . ] | [ . ] ἀπ[ὸ] κώμης [ . ]  
10 |<sup>10</sup> | [τοῦ αὐτοῦ νομοῦ] χ[αίρειν]. Ὁμολογῶ | [ἐσχηκέναι παρὰ σου  
δι]ὰ χειρὸς [εἰς ἰδί] [αν μου χρε]ίαν χρυσίου [νο] [μισμάτια . . .] ἡμισυ  
15 ἀρίθμια | . . . . . σι τριον [ . ] |<sup>15</sup> | . . . . . καιφαλαίου [ . ] | . . . .  
ἀσφαλείας [ . ] | . . . . . εθεμοισοι [ . ] | . . . . . ης εμπαιδιω[ . ]  
20 | . . . . . ἐν τῷ σω[ . ] |<sup>20</sup> | . . . . . ρουπι. ναμεν | [ . . . . . ] ον  
νο(μισμάτια) ε ὃ δ' | . . . . . ἀπὸ καρπῶν [τῆς] | [ . . . . . παρέχ]ον-  
25 τος τὰ [ . ] | . . . . . τους τέλεσ[ . ] |<sup>25</sup> | . . . . . μοι ταύτην [ . ] | . . . .  
[μέ]χρις ἀπο[δόσεως] | [ . . . ὅλου τ]οῦ χρέους | . . . . . σον τὸν αὐτὸν  
30 [ . ] | . . . . . τον ετι[ . ] |<sup>30</sup> | . . . . . ων ἐπάνω [ . ] | . . . . . τῷ ἴσῳ  
[ . ] | . . . [Παῦ]νι η . ἰνδ[ικτίονος] | . . . . . ρυσιαὶ σε | . . . . . καὶ  
35 τοῦ ἐνὸς |<sup>35</sup> | . . . . . [κυρί]α [ . ] | . . . . . καὶ ἐπερ(ω)τηθεῖς ῥυπαρ(ά) (ολόγησα).

II. [ἐσχηκέναι με δι]ὰ Wessely, [ἐσχηκέναι παρὰ σου δι]ὰ Pr.

35. επερωμῃ Par., επερ(ω)τηθεῖς ῥυπαρ(ά) Pr.

4704. Papyrus. **Schuldschein.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 136 App. 139. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | Φαμ[ενῶθ. . . ἰνδικτίωνος ἐβ] [δόμης. Αὐ-  
ρήλι]ος Ἀνοῦπ ὁ καὶ Πε[λεκίσι] Ἀπόλλων[ος] |<sup>5</sup> | ἀπὸ [κώμης] Τίνα

τοῦ | Ἀρσι[νοίτο]υ νομοῦ | Αὐρηλίῳ Ἀννίῳ | υἱῷ Π[αύλου λ]αχανο-  
π[ράτῃ] [ἀπὸ τ]ῆς Ἀρσι[<sup>10</sup>]νοειτῶ(ν) [πό]λεως χ(αίρειν). | Ὁμ[ολογῶ  
ἔσ]χηκέναι | (hier abgebrochen).

Rückseite: . . . .σκρα. . .σ

4. Απολλων Wessely, Ἀπόλλων[ος] Pr. 10. αρσι[<sup>?</sup>νοειτο[πο]λεως Wessely,  
Ἀρσι[νοειτῶ(ν)] [πό]λεως Pr.

4705. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 137 App. 141. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | μος θυγάτηρ Ἀννας [ ] | πόλεως τὸ  
δημ[όσιον] [ ] | [δ]εκάτης ἰ. ἰνδ(ικτίονος) τῶν π[ ] | (hier  
abgebrochen).

4706. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad.  
Wien 37 (1889) S. 137 App. 144. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | . . . . . ἀνεωγμένου εἰς βορρᾶ [ ]  
| . . . . . ἀνεωγμένου εἰς λίβα [ ] | [μετὰ παντὸς αὐτοῦ] τοῦ  
δικαίου [ ] | [ἐπὶ χρόνον ὅσον βούλ]ει ἀπὸ δευτέρας καὶ εἰκάδος  
[<sup>5</sup>] [τοῦ . . . . . μηνὸς τ]ῆς παρούσης τρισκα[δεκάτης] | [ἰνδ(ικτίονος)  
παρέχ]οντ[ός] μου τοῦ μισθωσαμένου | . . . . .ιου ὑπὲρ ἐνοικείου αὐ-  
τοῦ ἐνιαυσίως | [μ]εγάλου κέρ[ματος μυ]ρ[ιά]δας χιλίας ἐννακοσίας |  
. . . . .κοντα ἀκοιλάντως. Ἡ μίσθω[σις κυρία], [<sup>10</sup>] [καὶ ἔπερ(ωτηθεῖς)  
ὡμ(ολόγησα). (2. H.) Αὐ]ρήλιως Ἀβραάμῳ υἱὸς | . . . . . ὡ  
πρωκίμενος [ ] | [ . . . ἀπο]δώσω τῷ ἐνύκιον [ ] | [ ] κ]ὲ  
ὑπώγραψα χιρὶ ἐμῇ [ ] | [(3. H.) esemio]the . . . . .

4707. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 137 App. 145. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | τῆς χώρας περὶ τῆς τῶν δημοσί[ων] ]|α  
χρεῶν ἐστὶν ἐξωθηθῆναι [ ] | καὶ οἱ ταξεύονται πάντες [ ] |  
[δημ]οσίου παρενοχλοῦσίν μοι [ ] ]|δωρον παρασχέιν [ ] ]|ημένην  
παταρχίαν κα[ ], | βεβαιοῦνται δὲ [ ] | Ξ/ ἐπιφερόμενοι  
[ ] ]|εν λαργιόνων [ ] ]|<sup>10</sup>εἶναι ἀσφάλειαν ἐν τῷ πραιτωρίῳ  
[ ] ]|[ημ]ένης παταρχ[ίας] [ ] | τῆς προσόδου τοῦ [ ] ]|ανοι  
μέντοι γε ἐγχώριοι [ ] | τὴν [ἀ]σφάλει[αν] καὶ γι[ . . (hier abge-  
brochen).

9. lies: λαργ<ι>όνων (?) Pr.

4708. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr.  
Akad. Wien 37 (1889) S. 138 App. 152. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ἀπὸ τ]ῶν ὑπ[αρχόντων] [ ] | [ . . . ] ἐπ'  
ἀμφοδου [ ] | [ἀν]εωγμένην εἰς [ ] σὺν | χρηστηρίοις πᾶσιν  
[ ] ]| [ . . . ]όντος μηνὸς [ ] | [πα]ρέχοντός μου [ ] | [ ]  
ἐνιαυσίως [ ] | [κεράτι]α ἐπτ[ὰ] [ ] | (hier abgebrochen).

5. [παρ]όντος Wessely. Wohl [εἰσι]όντος Pr.

4709. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 138 App. 154. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] μγ[ ] | ἀρουρῶν τοσ[ ] || ωσι  
εν νο(μισμάτια) γ [ ] (hier abgebrochen).

4710. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 138 App. 156a. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | 'Ιουλίου καὶ [ ] | τὴν ἡμέραν αὐτο-  
πωλ[ ] μωκιν καὶ μον. . . ιτρ. . επτης [ ] | δημόσιον τοῦ αὐτοῦ  
εργασαι[ ] (hier abgebrochen).

4711. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 138 App. 156b. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] αὐτῶν παρασχέιν τὰ [ ] | [κυρία]  
ἢ ὁμολογία, καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡ[μολ(όγησα)]. | [Ἄπα] Ὡλ στοιχεῖ ἡμῖν  
πάντ(α) ὡ[ς πρόκ(εῖται)]. | † Γεώργ[ιος] (hier abgebrochen).

2. ἐπερω[μενη Wessely.

4712. Papyrus. **Schiedsgericht (?)**. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 138 App. 156e. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] αν[ ] | [ ] αμεταπ[ ] |  
5 [ ] εν τὸν παι[ ] | [ ] αρίου ι[ ] | 9 [ ] ην καὶ κολλεκ-  
τάριον [ ] | δοθέντων τῷ αὐτῷ απο. . [ ] ὀνόματος | τοῦ  
αὐτοῦ Ἰαλομηνᾶ λαμ[ ] | ονα Κορολλίου καὶ πρὸς [ ] | τῶν  
10 αὐτῶν κ(ε)ρ(α)μουργιῶν τύπου [ ] | 10 [ ] ὑπ[ ] ἐρ τῶν ἐκδανεισθέντων  
αὐτῷ [ ] | Ἀπολλῷ ἀναγνώστου χρυσίου νομ(ισμ)ατ( ) [ ] |  
[ ] ἔνδος καὶ αὐτοῦ τοῦ εἰρημένου [Ἀπολλῷ] | [ ] ἀναγνώστου διαπωλή-  
σαντος τὸ πάλλιν τῷ [ ] . | [ ] Συνεΐδαμεν οὖν ὡς προείπαμεν  
15 [ ] | 15 [ ] ο τὸν αὐτὸν περίβλεπτον Καλομην[ ] |  
[ ] ψ Ἀπολλῷ ἀναγνώστη ὑπὲρ πάσης [ ] | [ ] αὐτῶν κεφα-  
λαίου προσάπαξ χρυσίου [νομίς]μ(ατος) [ ] | [ ] κεράτι(α) τρία,  
καὶ ὑπὸ τῶν διδομ[ ] ἐνν [ ] | [ ] μηδένα λόγον ἔχειν τινὰ ἐξ αὐ-  
20 τῷ[ν . . .] του [ ] | 20 [ ] ουσον μερια κεραμουρ/ περιμενη[ ]  
| [ ] ἢ περὶ ἄλλου οἰουδήποτε πράγματος | [ ] . . . εἶνου ἕως τῆς  
σήμερον καὶ προκειμένης ἡμέρας. | (2. H.) † Φοιβάμμων υἱὸς τοῦ  
μακαρ[ ] | [ ] . . .] μαπητι . . (hier abgebrochen).

2. etwa: ἀμεταν[οήτως? Pr. 6. απολλω Wessely, απο. . Wilcken briefl.,  
laut Orig. [ὀνόματος] erg. Pr. 10. ἐργων ἐκεῖ ἀνεισθεντων Wessely,  
obiger Text Wilcken. 12. [Ἀπολλῷ] erg. Pr. 13. παλαιν Wessely,  
πᾶλλον (= πᾶλλον) Wilcken. Von Z. 14 an sind alle Zeilen links unvoll-  
ständig. Wilcken briefl., laut Orig. 17. [νομίς]μ(ατος) Wilcken, fehlt  
bei Wessely. 18. τουτων Wessely, ὑπὸ τῶν Wilcken. 19. Klammern  
nach Wilcken. 20. lies: κεραμουρ(γ ) Pr. 21. περὶ ἄλλων Wessely,  
[ ] ἢ περὶ ἄλλου Wilcken. 22. ἡμέρας erg. Pr.

4713. Papyrus. **Gestellungsbürgschaft**. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 139 App. 159. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) ἀπὸ | ἀμφ(όδου) Κενταύρου χ(αίρειν). Ὁμο-  
λογῶ | δεδέχθαι παρὰ τῇ ὑμετέρᾳ | [ ] ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλε(ως)  
| [ ] καλ[ ] (hier abgebrochen).

2. τη<sup>sic</sup> υμετερα Wessely.

4714. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 139 App. 160. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἀδελφοῦ ι[ ] | πατὴρ Γεωργ[ι ]||ω  
ἔχωμεν ἀρ[ ] | ἔχωμεν ἀν[ ] (hier abgebrochen).

4715. Papyrus. Byz. Zeit. Faijum. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37  
(1889) S. 139 App. 171. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | Ἀπολλωνι[ ] | ἀπὸ κώμης [ ] τοῦ  
| Θεοδοσι[ουπολίτου νομοῦ] | τῷ θαυμ[ασιωτάτῳ ...] | β[ ]ων .... καὶ  
[ ] | [μ]ακαρ(ίου) Κοσμ[ᾶ ἀπὸ τῆς] | [Ἀρσινο]ιτῶ[ν π]όλε[ως ]  
(hier abgebrochen).

4716. Papyrus. 678 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 139 App. 178. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] καὶ | τῆς δεσποίνης [ἡμῶν τῆς ἁγίας]  
| [θεοτόκου καὶ ἀει]παρθένου Μαρίας [καὶ πάντων τῶν ἁγίων] |  
[ἔτους Διοκλητιανοῦ] τςδ Φ(α)ῶφ(ι) δ ς ἰνδ(ικτίονος) † | (hier ab-  
gebrochen).

1. Den Anfang ergänze: † Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ  
Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίνης κτλ.

4717. Papyrus. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien  
37 (1889) S. 140 App. 184. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | τῶν ἁγίων Κοσμᾶ καὶ Δαμιανοῦ [ ] |  
[ ] καὶ χρυσοῦ νομισμάτιον [ ] | [ ] τέλει τῆς παρούσης ἐν-  
δεκάτης ἰνδ(ικτίονος) [ ] | [τοῦτ'] ἔστι κριθῶν καθαρῶν ἀρτάβ(ας)  
[ ] | β[ ] μηνὶ Τῦβι κε ια ἰν(δικτίονος). † Δι' ἐμοῦ Πέτρου νομικοῦ.

4718. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37  
(1889) S. 140 App. 185. Paris, Louvre.

Φλ(αοίω) Στρ[ατηγίω] ἀπὸ τῆς] | Ἀρσινοιτῶ[ν πόλεως  
] | Φοιβάμμ[ων ] | ὁ καὶ Πεκ[υσ ] | β[ ] ἀπὸ ἀμφ[ό-  
δου ] | Περσέ[ας ] | Ὁμολο[γῶ] (hier abgebrochen).

4. Πεκ[υσ]ιος Wessely.

4719. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 140 App. 187. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | σωμεν περὶ τὰς ὑμετέρας κελ' [ ] ||υιο....  
γχ.... καὶ [ ] | ἐρω..υρισ.. κυρία η [ ] | παρούσα [ ]  
καὶ | β[ ] ἐπερ(ωτηθέντες) ὡμ(ολογήσαμεν). † Αὐρ(ήλιος) Νειλάμμων υἱὸς  
Π[αύλ]ου καὶ | Παῦλος υἱὸς Στρ( ) καὶ Μακάριος υἱὸς [ ]  
| στοιχεῖ ἡμῖν τὰ ..... της οχ... ὡς | πρόκειται. Αὐρ(ήλιος) Λ[εόν-  
τι]ος ἔγρ(αφα) ὑπὲρ αὐτῶν | παρόντων ἀγραμμάτων ὄντων. |<sup>10</sup> † Di  
emu Panufiu es(emiothe).



4720. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 140 App. 188. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | [Γε]ώρ[γιος] Νειλάμ[ωνος] | | θυγατρὶ τοῦ μ[ ] | ἐτοίμως ἔχειν [ ] (hier abgebrochen).
4721. Papyrus. Faijum. 589 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 140 App. 197. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | [ ]ου δεσπότη Φλ(αοῦ) Μαυρικίου | [ ] . . . . ὀγδόης ἰν(δικτίονος) ἐπ' Ἄρ(σινοιτῶν πόλεως) | [ ] τῷ ἐνδοξοτάτῳ στρατηλάτῃ πατάρχῳ | [τῆς Ἀρσινοιτῶν καὶ Θεοδοσιουπολιτῶν Αὐρήλιος] |<sup>5</sup> [ ] δη]μοσίας | [ ] ἀπὸ] ἀμφοδου Ὀλυμπίου | (hier abgebrochen).  
Zeit nach Wessely: 584 n. Chr., die 8. Indiktion fällt aber in das Jahr 589 (Pr.).
4722. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 140 App. 205. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | Ἀρσιν(οιτῶν) [πόλεως] | | Κυριακοῦ ἀμφοτάρχου [ ] | | [Γερό]ντιος υἱὸς Ἀλυπίου α[ ] | | [ῆ]μᾶς παρὰ τῆς ὑμετέρας [ ] |<sup>5</sup> [ ] χρυσοῦ νομισμ[ ] | | [ ]σιν κ ος ὑμεῖς | (hier abgebrochen).
4723. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 141 App. 206. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | καὶ μοι νηστ. . . . | καὶ μονοκοίτιον (hier abgebrochen).
4724. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 141 App. 265. Paris, Louvre.  
† Ἐν ὀνόματι [ ] | ἔσχο(ν) (καὶ) ἐπληρώθη [ ] | [ ]τον Φαῶφ(ι) ὑπὲρ [ ] | φυλακίτ( ) ἔσχ( ) ἔσχ( ) |<sup>5</sup> λ λ φ[ ] | δεσπο( ) οὐσίας τοῦ [ ] | φ φ (hier abgebrochen).  
Rückseite: ἔπεμψεν.
4725. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 141 App. 271. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | [ἐ]τέλεσεν αὐτῷ [ ] |<sup>5</sup>ς ἀπελθεῖν [ ] | ὀνόματί μου π[ ] | νοεῖς ἐγὼ οὕτως [ ] |<sup>5</sup>τον Ζημιωθῆν[αι] (hier abgebrochen).
4726. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 141 App. 273. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | ι ἔτη μηνᾶ ἐξ ἴσου νομίσματα [ ] | [ ] ἀρ(ι)θ(μια) πρὸς τὸν ἀριθμὸν τοῦ μολυ[ ] |<sup>5</sup>ν καὶ τὰ ἀναλώματα αὐτοῦ [ ] |<sup>5</sup>δων εἶναι. † | [Δι' ἐμοῦ] | συμβολαιογράφου. †
4727. Papyrus. **Ackerpachtung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 141 App. 275. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | [ ]ουρασαι[ ] | [ ] χωρίου Πτε[ ]νάμε(ως) [ ] | [μετὰ παντὸς αὐτοῦ] τοῦ δικ[αίου] ἐπὶ | χρόνον ἀριθμού-

μενον ἀπὸ καρπῶν [ᾧ] τῆς σὺν θεῷ ἐνδεκάτης ἰνδ(ικτίονος) παρα-  
σχῶ σοι | ὑπὲρ ἀποτάκτου φόρου αὐτῶν [ἐνια]υσί[ως] | χρυσίου  
νομισμάτια ἔξ ἀπὸ κε[ρατίων εἴ]κο[σι δύο] | ἡμίσεως, χρ(υσίου νο(μι-  
σμάτια) Ἐ ἀπὸ κ(ερατίων) κβ ι. Ἡ | ὁμολογία κυρία, καὶ ἐπερ(ωτηθέν-  
τες) [ῶμολ(ογήσαμεν)]. [ᾠ] Θεοδωράκιος [ ] | [στοιχ]εῖ μ[οι ]  
(hier abgebrochen).

Rückseite: [ ] Θεο]δωρακίου [παρὰ [ ] υἱοῦ [Ἰηρε]μίου.

9. ῶμολ(ογήσαμεν) erg. Pr.

4728. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 142 App. 275. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] π[ ] | θυγατρὶ [ ] . |  
Ὁμολογῶ [ ] | κοράσιον [ ] [ᾧ] Βίκτορος [ ] | καὶ πλ[ηρ [ ]  
| τὴν β[ ] (hier abgebrochen).

4729. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37  
(1889) S. 142 App. 279. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [Αθ]ὺρ κε τρίτης ἰν(δικτίονος) ἐν Ἀρ(σινوي-  
τῶν πόλει). | Φοιβάμμωνι καὶ αὐτῷ [ ] | νων τὴν τῷ αὐτῷ Μακαρίῳ  
[ ] ἡ ἡμισυ μέρος λογ[ ] [ᾧ] [ ] τι μέρος (hier abge-  
brochen).

4730. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 142 App. 289. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | καταλογίσασθαι [ ] | εἰς λόγον τροφῆς  
[ ] τῆς ἰν(δικτίονος) νομί[σ]μ[ ] | καθυπεσ. . . (hier abgebrochen).

4731. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 142 App. 290. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἱεράς [ ] ου πολ[ι] [ ] ὠσιότη[τ] [ ]  
| Βοήθῳ [ ] [ᾧ] [Σαμ]βὰ ἀπὸ [τῆς αὐτῆς] | πόλεως χ(αίρειν) (hier  
abgebrochen).

4732. Papyrus. Zeit des Maurikios. Faijum. Wessely, Denkschr. Akad.  
Wien 37 (1889) S. 142 App. 291. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότη(ου) Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ  
θεοῦ] | καὶ σ[ωτῆρος ἡμῶν], | βασιλεί[ας τοῦ εὐσεβ(εστάτου) ἡμῶν  
δεσπότη(ου)] | Φλ(αυίου) Μαυ[ρικίου Τιβερίου τοῦ αἰων(ίου) Αὐγ(ού-  
στου)] [ᾧ] ἔτους τ[ ] | Αὐρηλ[ι] [ ] | ἀπὸ κώμ[ης  
τοῦ Ἀρσινο]ίτου νομ[οῦ] (hier abgebrochen).

2. καὶ ἀ[ειπαρθένου Μαρίας] Wessely, καὶ σ[ωτῆρος ἡμῶν] Pr. vermuthungs-  
weise, entsprechend den sonstigen Präskripten unter Maurikios; darnach  
Z. 1 ergänzt von Pr., wobei freilich die Zeile 2 zu kurz erscheint.

4733. Papyrus. **Ackerpachtung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad.  
Wien 37 (1889) S. 143 App. 307. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] Ὁμολογῶ ἐκουσίᾳ γν[ώ]μῃ [ ] |  
| [ἀπὸ] εἰκάδος το[ῦ παρό]ντος μηνὸς [ ] | [. ] τας δύο ἀρούρας

χλωροῦ [ ] | [γεωργι]κὴν δέ με ἔχειν τῷ θερῇ [ ] | [ ] [ ] αὐτὸν  
 ὑμέτερον κλη[ήρον] καὶ [ ] | [ ] ἐνον κινδύνῳ [ ] | [ ] Πού-  
 σιο[ς ] τρίτης ἰν(δικτίονος) [ ] | [Δι'] ἐμοῦ Σεργίου [ ]  
 (hier abgebrochen).

4. δεμε Wessely, δέ με(?) Pr.

5. αυ τον Wessely, αὐτόν Pr.

7. πουσι ο Wessely, Πούσιο[ς] Pr.

4734. Papyrus. 592 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 143 App. 309. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ] δεσπό(του) Ἰησοῦ Χριστοῦ [τοῦ  
 θεοῦ καὶ σωτῆρος] | [ἡ]μῶν, βασιλείας τοῦ εὐσεβ(εστάτου) [ἡμῶν  
 δεσπότου Φλ(αουίου)] | [Μαυ]ρικίου Τιβερίου τοῦ αἰων(ίου) [Αὐτ(ού-  
 στου) ἔτους ] | ἀρχ(ῇ) ἑνδεκάτης ἰν(δικτίονος) ἐπ' Ἀρ(σινει-  
 τῶν πόλεως) (hier abgebrochen).

Ergänzungen von Pr.

4735. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 143 App. 319. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] τρεῖς μερ( ) ἐστὶν [ ] | [Α]πολ-  
 λῶ υἱ(ὸς) Μακαρ(ίου) εἰς γ' μερ( ) κέρδος καὶ [ ] | καὶ . . ον ἐρ-  
 γαστικὸν μηχανήν. Ἐγράφ[η ] (hier abgebrochen).

4736. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 143 App. 320. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | καὶ ἐνδοξότηδος [ ] | περὶ τὴν ζίλην  
 [ ] | περιει. . . (hier abgebrochen).

4737. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 143 App. 324. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου | καὶ δ[εσπότου Ἰησοῦ Χριστοῦ] | τοῦ  
 θε[οῦ καὶ σωτῆρος] | [ἡμῶν καὶ] τῆς δεσποίνης | [ἡμῶν τῆς] θεο-  
 τόκου | [καὶ πάν]των τῶν ἁγίων (hier abgebrochen).

4738. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 143 App. 325. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ὡς] νομιτε[ύονται ] | καὶ βαφ[ ]  
 | [ἡ]μίσεως [ ] | τοῦ ὄν[τος ] | [ ] τῆς πα[ ] | εἰ-  
 δεα[ ] | παραμο[ν ] | [συμπλη]ρώσεως [ ] | [ ]  
 ἀναχω[ρ ] | [ ] ἐξ ὑπαρχ[όντων] (hier abgebrochen).

Rückseite: [ ] οῦ ἀδελφοῦ Νειλάμμ(ωνος).

9. ἀναχω[ρ]εῖν Wessely.

10. [κυρια] ἐξ Wessely.

4739. Papyrus. **Dienstvertrag.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad.  
 Wien 37 (1889) S. 144 App. 328. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] ἀκατ[αφρονήτως] | εἰς ἑνιαυτὸν ἐν  
 5 ἀριθμού|μενον ἀπὸ νεομηνίας | τοῦ ὄντος μηνὸς Θῶθ τῆς | [ ] παρούσης  
 τετάρτης ἰν(δικτίονος) δε|χόμενος παρὰ σου λόγῳ | μισθοῦ ἐμοῦ τοῦ  
 ἑνιαυσίου | χρυσίου νομισμάτων ἐν | παρὰ κεράτια ἑπτὰ ἡμισυ τέταρ-

10 τ(ον) [10] καὶ σίτου εὐαρέστου [ἀρτάβας] | [ , γί(νεται) χρ(υσίου)  
 νο(μισμάτιον) ἀπ(ὸ) ζ[ῆδ'] | [ ] παρα[ ] | [ ] ναρυ[ ] |  
 15 [ ] αι μοι υ[ ] [15] [ ] σσευ[ ] | [ ] σεω[ ] | [ ]  
 20 σοι ειτ[ ] | [ ] καὶ ἄνευ τ[ινὸς] | [ ] αι κυρι[ ] [20]  
 [ ] με †. [ ] (hier abgebrochen).

Rückseite: † [ ] το παν[ ] .

4740. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 144 App. 329. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόμ]ατι τῆς ἁγίας καὶ ὁμοουσίου τριάδος | [πατρὸς καὶ]  
 υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος καὶ τῆς δεσποίν(ης) | (hier abgebrochen).

2. [πατρὸς] υἱοῦ Wessely, [πατρὸς καὶ] υἱοῦ Pr.

4741. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37  
 (1889) S. 144 App. 336. Paris, Louvre.

Νεφεράς υἱὸς Παμοῦν ἀπὸ ἐποικίου [ ] | τοῦ Ἀρσινόιτου νομοῦ.  
 Γράφων σοι [ ] | [ ] ντι [ ] ωνων (hier abgebrochen).

4742. Papyrus. Faijum. Arab. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien  
 37 (1889) S. 144 App. 340. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [σωτῆρ]ος ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίνης ἡμῶν  
 τ[ῆς] θεοτόκου [ ] | [.....] ἰν(δικτίονος) ἐπ' Ἀρ(σινοιτῶν  
 πόλεως) †. [ ] | [...] τῆς μακαρίας Θεοδότης Βαλανέου το[ ] | [. .  
 ὑπ]ερ τῶν ἐμῶν τριῶν τέκνων Κυρικοῦ τοῦ καὶ [5] [ ] ος Ἀμαίου  
 Ἰωσήφ γενομένου διακόνου καὶ ἐγ' γυ[ ] | [ ] ἀπόντων στεργόν-  
 των συνεμ[ ] ο[ ] δία [ ] ητας [ ] | [ ] Αὐρηλίω  
 Ἡλί[α] [ ] | [ ] τῆς αὐτῆς πόλ[εως] [ ] (hier abgebrochen).

4743. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 145 App. 352. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | εἰς ἡμ[ᾶς] κα]θὼς τῷ ἰδίῳ μου κινδύνῳ  
 καὶ | ἀπὸ κληρονομίας τοῦ αὐτοῦ Μακαρίου | [...] ος οὔσης ἡμῖν  
 δικαίους καὶ τη[...] | [ ] υἱὸν Χριστόφορον [ ] [5] [ ] η  
 νότου προσηγορίαν παρὰ Αὐρηλί[ου] | [ ] ητρισιδος τελειωθεν[ ]  
 | [ ] ἀπὸ τῆς τεσσαρσκαδεκάτης ἰν(δικτίονος) [ ] | [ ] γράφει  
 συνάλλαγμα τὸ γραφ[ ] | [ ] Ἀπ[ό]λλων, μίαν μὲν εἰς τὴν  
 τοῦ [ ] [10] [ ] πατρὸς Σερήνου, μί[αν] δὲ [ ] (hier abge-  
 brochen). Auf der Rückseite steht die folgende Nr. 4744.

10. μί[αν] δὲ erg. Pr.

4744. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 145 App. 352. Rückseite der vorhergehenden Nr. 4743. Paris,  
 Louvre.

† Παρακληθῆ ὁ δεσπότης μου καὶ κελεύση | τῶν θεοφυλ( ) τω( )  
 Μαρναν[ ] | λόγῳ τῆς ἀσθενίας [μου? ] υ καὶ ἰδου[ ] | λόγῳ  
 τῆς ἀσθενίας μου [ ] υλασμονησα [5] ἐλέησιν ἐπιστολῶν [ ]  
 | οπαιων τὸ μου [ ] | πραεως <sup>μι</sup> αρσι τὰ [ ] | μηδένα ἐχη[ ]



[τη χρυσθεκλας τῆς δηλο[υμένης ] |<sup>10</sup>] ἀπὸ εἰρημένων [ ] |  
 θέλγης [ ] | κ[ ] η[ ] | μφω( ) κλήρω Μηνᾶ Σ[ ]  
 | [ ] γεου[χοῦντος ] (hier abgebrochen).

9. Vielleicht χρυσ( ) Θέκλας? Pr.

4745. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 145 App. 354. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | Ὁμολογ[ῶ ] | ὠφειλ[ ] | νου χρ[υσίου]  
 | τεταρ[τ ] |<sup>5</sup>] ὡς το[ ] | ουτ[ ] (hier abgebrochen).

4746. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 146 App. 367. Paris, Louvre.

† Βασιλεί[ας ] | δεσπότη[ου ] | Αὐτοκράτ[ορος ] |  
 Φλαουῖου Ἡρακλίου (hier abgebrochen).

Die Reihenfolge ist ungewöhnlich; man erwartet (vgl. Bell, Byz. Zschr. 1914 S. 396): Φλαουῖου Ἡρακλίου τοῦ αἰωνίου Αὐγούστου καὶ Αὐτοκράτορος (Pr.).

4747. Papyrus. **Bürgschaft.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 146 App. 372. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [τὰς ἀπολογίας ὑ]πὲρ αὐτοῦ ποιήσασθαι  
 ὑμῖν [ ] | [περὶ πάντων τῶν ἐπιζητουμένων] παρ' ὑμῶν πρὸς με  
 ὑπὲρ αὐτοῦ [ ] | Ἰωάννης υἱὸς τοῦ μακαρί[ου] Καλοῦ μαρτυρῶ  
 | [τῇδε τῇ] ἐγγύῃ, ὡς πρόκ(ει)τ(αι). †

4748. Papyrus. Faijum. 605 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 146 App. 374. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ὁμοουσίου τριάδος καὶ τῆς δεσποίν-  
 ν(ης) ἡμῶν] | τῆς θεοτόκου καὶ πάντων τῶν ἁγίων, βασιλεί[ας τοῦ  
 εὐσεβ(εστάτου)] | δεσπότης ἡμῶν Φλ(αουῖου) Φωκᾶ τοῦ αἰων(ίου)  
 Αὐγούστου | [ἔτους] τρίτου, Παῦνι κ, τέλει η ἰν(δικτίονος), ἐπ' Ἄρ(σι-  
 νοιτῶν πόλεως). [ ] | Σύ[μ]μαχος υἱὸς τοῦ μακαρίου Μηνᾶ πραγ-  
 μ(ατευτῆς) [ἀπὸ τῆς] |<sup>5</sup>] Ἀρ[σι]νοιτῶν πόλεως ἀπὸ ἀμφοδου Ἀλυπίου  
 [ ] | [ἐξῆς ὑπογράφ]ων ἰδία χειρὶ Αὐρηλίῳ Τριβούνῳ | [υἱῷ]  
 Νείλου ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεως χ(αίρειν) (hier abgebrochen).

1. erg. nach BGU. I 3 (Pr.).

4. πραγμ(ατευτῆς), Auflösung von Pr.,  
 dsgl. die Ergänzung [ἀπὸ τῆς].

4749. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 146 App. 382. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] Αὐρηλ[ ] | [ ] εἰο μ̄  
 [ ] | [νομίσμα]τα ἑκατὸν παρὰ κεράτια | [ ] Ζυγῷ Ἀρσινο-  
 ῖτου [ ] (hier abgebrochen).

4750. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 146 App. 386. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [νομισμάτιον] ἐν ἀρ[ίθμιον  
 νομισ]μάτιον ἐν [ ] | αὐτὸν μισθὸν [ ] | [Ζ]ητήσωμεν [ ] .

[<sup>5</sup>] Ἐγράφη μηνὶ Τῦ(βι) κε τ[ ] . | † Ἄπα Νεῖλος σ(ὺν) θ(εῶ) [ ]  
 υἱὸς τοῦ μακ(αρίου) [ ] (hier abgebrochen).

1. Ergänzung νομισμάτων Pr.

4751. Papyrus. **Kaufvertrag.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 146 App. 390. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | τον ἀριθμὸν δέκα ἀρίθμια, χρυ(σίου) ι ἀρ(ιθ-  
 μια) [ ] | μαρτύρων προστάκτων σὲ τὸν [πριάμενον] | κρατεῖν καὶ  
 κυριεύειν καὶ ἔξου[σίαν ἔχειν] | (hier abgebrochen).

4752. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 147 App. 391. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] ω τῷδε τῷ βουλήμα[τι ] | [ ]  
 ἀπὸ τῆς Ἀρσινειτῶν [πόλεως ] | [ ] Λε[όντιος Φιλόξενον [ ]  
 | [ ] στιων ἀκούσασα τ[ ] | [<sup>5</sup>] [ ] Ἀ[ρσινειτῶν π[όλεως ]  
 | [Αὐρή]λιος Φοιβάμμων υἱ[ὸς ] | [ὡς πρόκ]εῖται. † Αὐρή-  
 λιος [ ] (hier abgebrochen).

2. πόλεως erg. Pr.

4753. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 147 App. 392. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | κεντηναρίῳ ἀριθμοῦ τῶν γενν[αιο]τάτων  
 λεύ[ν]ων | κλιβαναρίων υἱῷ τοῦ τῆς μακαρίας μνήμης Ἰωάννου |  
 ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεως χ(αίρειν). Ὁμολογῶ μεμισθῶσθαι παρὰ σοῦ  
 | ἀπὸ τῶν ὑπαρχόντων σοι οἰκοπέδων ἐπὶ τῇσδε τῆς πόλεως [<sup>5</sup>] καὶ  
 τοῦ προγεγραμμένου ἀμφοδου Περσέας ἐν τῇ ὑμετέρᾳ | οἰκητικῇ  
 οἰκίᾳ ἀνεωγμένη εἰς βορρᾶ ἐν τῇ δευτέρᾳ | στέγῃ τόπον ἕνα ἀνεωγ-  
 μένον εἰς νότον σὺμ χρηστηρίοις | πᾶσιν ἐφ' ὅσον χρόνον βούλει  
 ἀπὸ νεομηνίας τοῦ ὄντος | μηνὸς Φαρμουῦθι τῆς παρούσης πρώτης  
 ἰν(δικτίονος) παρ[έχον]τός [<sup>9</sup>] μου τοῦ μισθωσαμένου ὑπὲρ ἐνοικίου  
 αὐτοῦ μηνιαί[ως] | κέρματος μυριάδας ἑκατὸν εἴκοσι, κέρμ(ατος) (μυρι-  
 άδες) ρκ ὡς νομ(ιεύονται), | ἀκοιλάντως. Ἡ μίσθωσις κυρία, καὶ ἐπε-  
 ρ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα). (2. H.) † Ἀνθουᾶς | περβύτερος υἱὸς Νιλά-  
 μωνος ὡ πωρκίμενος | μεμήσθωμε ὡς πώρκιτε καὶ ὑπωγράψας [<sup>15</sup>]  
 χηρὴ ἐμῇ ἀπώλυσα. | † Di emu Alb[ ] esemioth(e).

Rückseite: [Μίσθ]ωσ(ις) τόπου ἐνὸς ὑπὸ Ἀνθουᾶ πρεσβ(υτέρου)  
 εἰς Φλ(άουιον) Καλλίνικον κεντηνάριον).

4754. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 148 App. 403. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] αν τῷ ἐμβλ( ) [ ] | [ ] ως  
 τῆς εἰσιούσης [ ] | [ ] ἕως τοῦ Τῦβι [ ] | [ ]  
 Μεχείρ η ε ἰν(δικτίονος), † [ ] (hier abgebrochen).

4755. Papyrus. **Vermögensauseinandersetzung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 148 App. 415. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | εἶλεν καὶ ἔλαβεν καὶ ἐκληρόθημαι ὁ ἀδελ-

φ(ός) Μηνᾶς ἐν τῇ διαφ[ερού]ση αὐτοῦ οἰκοίᾳ τὰ λαχέντα μοι [μ]ενή-  
 ματα ἀπὸ τοῦ μακαρίου μου | ἀδελφοῦ Ἰωάννου τοὺς τόπους τοὺς  
 ἐπάνο τοῦ ἐποικίων ὡς μὲν ὡς | [(rd. 25 Buchst.)]θου Ἀγατίου [(rd.  
 5 15 Buchst.)] |<sup>5</sup> Μηνᾶς ὑπὲρ ἀντηκαταλαγῆς τοῦ καλείου τοῦ ἐν τῷ  
 ἐποίκῳ τῷ | μέγα, καὶ τοῦ αὐτοῦ μέρος τοῦ προσκολλατοῦ οἴκου  
 μου, καὶ τὸ | τέταρτον τὸν μενημάτων τοῦ μακαρίου Νίλου, τὰ εἶχεν  
 ἐν τῇ | κοινῇ ἐμοῦ οἰκοίᾳ, καὶ ἐν κόμῃ Μητροδόρου ὅλον τὸ δίκειον  
 | τοῦ Παμμήτη δίχα τὸν τὸν χρέος τοῦ με λαβὴν εἰς αὐτὸν τὸν  
 10 |<sup>10</sup> κλῆρον ἀμμάτων ἑκατὸν πέντε τὸν εἰς τὸ νοτηγὸν μέρος | ἀπὸ  
 ἄνω τοῦ διορυγίου ἕως κάτω ὀρθός, καὶ εἰς τὸ φηβες ἄρου|ραν μίαν  
 τοῦ ψηλὸν ἀπὸ τῆς διορύγου, καὶ τὴν ἄρουραν τοῦ κ.ε.ι. | αυζον αὐτὴν  
 Ἰωάννου, καὶ τὸ ἐμιαρούριν σὺν τὸν φυνίκον τοῦ | υἱοῦ Ἰσχυρίονος,  
 15 καὶ τὸ ἐμιαρούρην τοῦ<<ου>> Ἀβα<sup>τον</sup>μλαντ ἤτοι ωνιτω, |<sup>15</sup> καὶ τὸ χέρ-  
 σον τοῦ κοφου πρόσκολλα κορμην ὅλον, καὶ ἐν τῷ ἐποίκῳ | οὗ τοῦ  
 Μητροδώρου ἡ δύο κέλλε, κὲ κλῆρος τοῦ ἀρτοκοπίου ἀπὸ μ[ ],  
 | καὶ τὸ ἔδαφος τῆς κέλας τοῦ μακαρίου Νήλου εἰς τὴν Νοῦ|βιν,  
 καὶ ἡ κέλλα τὸν δύο φοινοίκον, καὶ ἐγγὺς τὰ κέλλα Πα|πνουθίου  
 υἱοῦ Πεσοῦρ προσκόλλου, καὶ ἡ κέλλα Ἰωάννου ἡ τοῦ υἱοῦ Ἀνουβίου,  
 20 |<sup>20</sup> καὶ . . . ρος τοῦ ἔγγυσθα αὐτῆς τάβλου κατὰ τὸ δίκαιον τῆς ἀνα-  
 λογίας, | καὶ [ἐν τῷ] ἐποικοίῳ τῆς πόλεος εἰς τὸ νότηνον μέρος ἀπὸ  
 τῆς | πύλης καὶ ἔσω κέλλα τέσσερα, καὶ εἰς τὸ ἀπηλιοτηκὸν μέρος  
 τοῦ | ἐποικίου κέλλας δύο, ἡ πρώτη ἡ μεγάλη καὶ ἡσωτέρα ὀπήσω  
 τῆς | ἐξέδρας μου, καὶ ἡ κέλλα Μηνᾶ τοῦ υἱοῦ Φαλβί, καὶ ἡ κέλλα  
 25 Χώρας δὴχα |<sup>25</sup> τῆς [ἄλ]λης αὐλῆς αὐτῆς, καὶ ἀπὸ τῆς μεγάλης  
 αὐλῆς τοῦ ἐποικοίου | τὸ ἐξ [ἀπ]ηλιότου τοῦ ἐμοῦ μέρους κατὰ τὸ  
 δίκαιον τῆς ἀναλογίας, καὶ τὸ | τέταρτον τοῦ καμηλῶνος ἐξ ἀδιερέτου  
 καὶ τὸ τέταρτον τὸν ἰ ἐργαστηρίον | ἀρουρὸν ἅπα Νήλου τὸν ἐν τῷ  
 Μετροδόρου, καὶ Ζηνη ε κατὰ ἀναλογίαν, | καὶ τὸ πρόστημον τὸν  
 30 δεκαδύο νομισμάτων, ὅς ἐπὶ τοῦ θεοῦ, |<sup>30</sup> καθὸς καὶ ἔγραψές μοι  
 τὸ ἡδιόχηρόν σου. Ἐγράφη χερὴ ἐμῇ Παύλου τριβ(ούνου) | ὅλο-  
 γράψαμεν ἡμέρᾳ εἴκαδι [ ] κ κ [ ] | [ ] καταμ[ ] (hier ab-  
 gebrochen).

4756. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 149 App. 420. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | καὶ γενικῶς [ἐνεχύρου λόγῳ καὶ ὑποθήκης]  
 | δικαίῳ καθάπ[ερ ἐκ δίκης ] | ἀπλη[ ] δ[ ] (hier ab-  
 gebrochen).

4757. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 149, App. 422. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | μετὰ πάντων τῶν μενημάτων [ἐφ' ὅσον] |  
 χρόνον βούλει ἡ ὑμετέρα λαμπρό[της ἀπὸ τῆς] | δεκάτης ἰνδ(ικτίονος)  
 ἐσχηκότος μου τοῦ [ ] | [ ] ατορος Τιμοθέου τοῦ λαμπρο-

τάτου ειν[ ] [ῥ] [ μ]έρους τῶν .[ ] ἐποίκων τετραπόδων |  
[ ] Ἐπιφανίῳ [ ] (hier abgebrochen).

4758. Papyrus. **Gelddarlehen**. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 149 App. 423. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] λο καὶ ψ[ ] | [ ] Μαύρωνος [ ]  
| [ τῷ μεγαλοπρεπ]εστάτῳ Φιβ . . [οἰκονόμῳ τῆς] | [ἀγίας μεγάλ]ης  
ἐκκλησί[ας καὶ τῆς ἀγίας] [ῥ] [ἐκκλησίας] τοῦ ἀγίου Πέτρου υἱ[ῶ] [ ]  
| [Ὁμολογῶ ἐσχ]κέναι με παρὰ σου δ[ιὰ] | [χειρὸς χρυσίου νομι-  
σ]μάτια δύο παρὰ [κεράτια] (hier abgebrochen).

- 4759a. Papyrus. **Pachtung** oder **Mietung**. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 149 App. 425. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] ἐν ἐποικίῳ [ ] | [ με]μισθῶσθαι  
παρὰ τ[ῆς] [ ] | ἀπὸ τῶν διαφερόντῳ[ν αὐτῇ] | [ ] λοιον αλια[ ]  
[ῥ] [ ] ἀπ[αρτίσεως ἐφ' [ ] (hier abgebrochen).

- 4759b. Rückseite von 4759a. **Ausgabeliste**. Byz. Zeit.

1 † Γνω(σις) σι/ ἀφ[

2 Παχῶν ν[

3 δ<sup>θ</sup> Λωλίου [

4 δ<sup>θ</sup> κανωνι[

5 δ<sup>θ</sup> κανο. .[

6 περιτε[

1. γν<sup>w</sup> Wessely, γνω(σις) Pr.

3. δ<sup>θ</sup> = δόθεν ο. ä. ? Pr.

4760. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 149 App. 426. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ . . ] ποιήσα ἐπὶ γαμ[ ] | [ . . ] φαίνομαι  
δεξάμενος παρὰ [ ] | [ . . ] ᾠρησαι, καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα).  
[ ] | [ . . ] θίου στοιχεῖ μοι πάντα [ὡς πρόκειται]. [ῥ] [ . . . . .  
... ] (Δι') ἐμοῦ Ἰούστου [ ] ].

3. επερωμῆ Pap.

4. [ὡς πρόκειται] erg. Pr.

4761. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 150 App. 427. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] ιδ [ ] | [ ] ἦσαμεν [ ] | [ ] τοῦτ'  
ἔστι [χρυσίου νομισμάτια] [ ] | [ ] ἕκαστ[ον παρὰ κεράτια] [ ]  
[ῥ] [ ] τα ὥστε [ ] (hier abgebrochen).

4762. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 150 App. 434. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρί[ου καὶ δεσπότου Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ  
θεοῦ καὶ σωτῆρος] | ἡμῶν [καὶ τῆς] ἀγίας θεοτό[κου καὶ ἀειπαρθέ-  
νου Μαρίας καὶ πάντων τῶν ἁγίων]. | Τὸ κοινὸν τῆς ἐργασίας . .  
[διὰ [ ] | Ἠλία ἐπιστάτου υἱοῦ ἄπα Ν[ ] (hier ab-  
gebrochen).

1 u. 2. erg. Pr.

4. Ν[εῖλου Wessely.



4763. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 150 App. 438. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ] | [σωτή]ρος ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίνης(ης) [ἡμῶν τῆς ἁγίας θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας καὶ πάντων τῶν ἁγίων, ἔτους

] | [ ] φ κζ ἀρχ(ῆ) ἐβδόμης ἰν(δικτίονος), ἐν Ἀρσιν(οιτῶν πόλει). † [ ] | [ ] κου ὁρμύμενος ἀπὸ ταύτης τῆς [Ἀρσιν(οιτῶν) πόλεως [ ] β | [ ] γαμετῇ τοῦ μακαρ(ιωτά)τ(ου) [ ] | [ ] καὶ χρηματι[ ] (hier abgebrochen).

1 u. 2. erg. Pr. 3. lies [Ἐπεὶ]φ? Pr. ἀρχ(ῆ) erg. Pr.

4. [Ἀρσιν(οιτῶν) πόλεως erg. Pr. 5. μακαρ<sup>τ</sup> Wessely, μακαρ(ιωτά)τ(ου) Pr.

6. χρηματι[ ]ζουσα Wessely.

4764. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 150 App. 440. Paris, Louvre.

† Di emu Leu[ ] ].

4765. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 150 App. 451. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ἀπ]ολογείας τῶν διαλύσεων [ ] |ων καὶ ποιοῦνται πρὸς [ ] |φ καὶ ἀμετανοήτῃ γνώμῃ [ ] | ἀμεταβλήτῃ λογισμῷ ὁρθῇ δια[νοί]α [ ] |τι χωρὶς παντὸς δόλου καὶ φόβου [καὶ βίας καὶ ἀπάτης] | καὶ ἀνάγκης καὶ πάσης περιγραφῆς (hier abgebrochen).

5. erg. Pr. (vgl. Arch. III S. 418 Z. 15).

4766. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien (37) (1889) S. 150 App. 452. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | μετὰ τοῦ γ[ ] |σως φροντίσαι εἰ[ ] | μὴ παραλείψαι δύναμιν [ ] | μισθὸν λάβῃ παρὰ τῆς [ ] (hier abgebrochen).

Rückseite: [ ] |η ἄνθρωπος [ ] | [ ] φξζ [ ] | [ ] Ἰωάννου Φοιβάμ(ωνος) λογ<sup>—</sup> Κοσμά τοῦ [ ] | Φοιβάμμων[ ] β | Φιβ<sup>—</sup> ἰω<sup>—</sup> ἀπασιω[ ] (hier abgebrochen).

4767. Papyrus. **Ackerpacht.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 151 App. 454. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνό[ματι τοῦ] κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ | ἡμῶν καὶ τῆς [δεσποί]νης ἡμῶν τῆς ἁγίας θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου | Μαρίας καὶ πάντων τῶν ἁγίων, [ ] Ἐπὶ φ κ [ ] | Αὐρήλιος [ ] υἱὸς Φοιβάμμωνος [ ] υἱοῦ τοῦ τῆς εὐ[λαβοῦς] β | [μνή]μης [ ] αἰδεσίμῃ [ ] υἱῷ τοῦ μ[ακαρίου] [ ] | [ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλε]ως χ(αίρειν). Ὁ[μολογῶ μεμ]ισθῶσθαι καὶ παρα[ ] αὐτοῦ ἐποικί[ου] [ ] | [ ] φ[ ] |ας επ[ ] | [ ] μένης καὶ [ ] |<sup>10</sup> [ ] ἀρούρης τέταρτον [ ] | [ ] τῆςδε ὁμολογίας [ ] | [ ] ἀρούρης πλέον ἔ[λαττον] [ ] | [ ] καὶ [ ] |σθαι εἰ[ ] | [ ] |οντως [ ] αὐτοῦ (hier abgebrochen).

4. ευ[σεβοῦς] Wessely, εὐ[λαβοῦς] Pr.

4768. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 151 App. 457. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ]το[ ]Ἄρ[ ]σ(ινοιτῶν) πόλεως  
[ ] | υἱὸς Πέτρου [ ] | Κοσμάς σ[ ]ῖ[ ]αμαι [ ] | [κ]αὶ  
λογο[ ] | [ἐνδ]οξοτη[ ] (hier abgebrochen).

Rückseite: [ ] Χριστ[ ]οφόρῳ εὐφ(ήμῳ) ςζ δ'.

2. ς/ πόλεως Wessely, Ἀρ[ ]σ(ινοιτῶν) πόλεως Pr. Rückss. ευφ/ Wessely,  
εὐφ(ήμῳ) Pr.

4769. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 151 App. 459b. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ]μερο[ ] | θηλαμεκοπτ[ ] |  
καὶ Σαρακην[ ] | εἶτε ἄλλον [ ]ῖ[ ]εὔσαι Ἀλεξαν[δρ ] | [ ]  
τοῦτο [ ] (hier abgebrochen).

4770. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 151 App. 467. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | μῆνας πέντε ἀριθμουμένους | ἀπὸ ἔκτης  
καὶ εἰκάδος τοῦ ὄντος μην(ός) | Φαμενώθ [τῆς] παρουσίας τρ[ίτης]  
ἰν[δικτίονος] | λεγομ[ ]τον αὐτοῦ μισθῶ [ῖ] [ ] συμ-  
πληρώσεως | τῶν αὐτ[ῶν] πέντε μηνῶν ἐπὶ τῷ | ἀναδοῦναι [ ]  
ἕτερ[ ] ἐχεν παρ' αὐτῆς | ὑπὲρ μισθοῦ ὄλου τοῦ ἐνιαυτοῦ | [ ]  
καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ο)λ(όγησα). † [10] [ ] Φιλό[ ]ξενος καμηλίτης  
| [ ] στοιχεῖ μοι πάντα ὡς πρό(κειται). † | [† Di em]u Iustu e(se-  
miothe). Δι' ἐμοῦ Ἰούστου.

Rückseite: [Φιλοξ]ένου καμηλ[ίτου] μακαρ[ ].

4771. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 152 App. 468. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | συμπληρ[ ] | προθεσμία[ ] | ἐπὶ  
τῷ αὐτὸν [ ] | προστίμου χ[ρ(υσίου) νο(μισματίου)] [ῖ] ἑνός,  
χρ(υσίου) νο(μισματίου) [α]. | † Ἥλίας (καὶ) ο[ ] | χμγ, ὡς πρό-  
(κειται)†.

Rückseite: † Di emu [ ] | [ ]άμμωνος στυλοποι(οῦ) †.

Rücks. στυλοποι/ Wessely, στυλοποι(οῦ) Pr.

4772. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 152 App. 468. Paris, Louvre.

Bruchstück I. [ὑποθ]ήκη ὡς πρόκειται [ ] | [ἀν]αγνοὺς καὶ  
ὑπογράφας [ ] | [ἀ]ριθμοῦ Μάκρωνος μαρτυρῶ τὰ συμ[ ] |  
Σαμβᾶς Φλάουιος [ ].

Bruchstück II. [ῖ] [ ] Χριστοδώρου πρ/ [ ] | [ ] υἱὸς  
Ἀμμωνίου ἀπὸ τῆς αὐ[τῆς] πόλεως [ ] | [ ] γραμματῖν ὡς πρό-  
κειται [ ].

Bruchstück III. | [τ]ῷδε τῷ ὑποθηκη/μαιω γρα[ ] Ἀρσινο-

ειδὼν πόλεως μαρτ[υρῶ ] |<sup>10</sup> Φοιβάμμων υἱὸς Σίωνος δ[ ] |  
καὶ παραδέδωκα εἰς χερ[ ] | [χρ]υσίου νομισμάτια ἑπτακόσι[α ]  
(hier abgebrochen).

4773. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 152 App. 474. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | μαρτυρῶ τῇδε τῇ παρακλητικῇ ὁμολογίᾳ  
ὡς πρόκειται. †

4774. Papyrus. **Pachtung eines Weingartens.** Byz. Zeit. Wessely,  
Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 152 App. 482. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ἀπὸ τῶν ὑ]παρχόντων σοι [ ] | ἐποι-  
[κίου ]κατε ἀμπέλου περι[πεπλ]αστευμέν[ης] | κ[αὶ π]εριτετε[χι-  
σμ]ένης ἀρούρας ὅσας ἔαν ᾧσιν, ἀμπ(έλου) (ἀρούρας) ὅσ(ας) ἐ[άν  
ᾧσιν], | μετὰ παντὸς αὐτῶν τοῦ δικαίου, ἐφ' ὅσον χρόνον βούλει,  
πρὸς τὸ |<sup>5</sup> ἐργάσασθαι τὴν αὐτὴν ἀμπελον ἀπεριφρονήτως καὶ |  
ἀκαταγνώστως καὶ σκάψαι τὴν γῆν αὐτῆς δεύτερον τοῦ | ἐνιαυτοῦ,  
δεχόμενος παρὰ σου τὴν ἐμὴν ἐξ αὐτῆς γεωργί(αν) | πρὸς τὸ ἔθος,  
ποιεῖσθαι δ' ἐμὲ τὴν φιλο[καλίαν] καὶ ἀνόρουξιν | τ[ῶν ταύτης] διο-  
ρύγων. Ἐντεῦθεν ἤδη ἔσχον παρὰ σου |<sup>10</sup> εἰς ἀπ[εργασίαν σιδήρου  
λίτρ]ας δύο. Εἰ δὲ περιφρονήσω | [ ] ἀμπέλου ἡμι[ ] | [ ]  
φθα[ ] (hier abgebrochen).

4775. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 153 App. 483. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | εἰ δὲ μετὰ ταῦτα συμβῇ τινὰ οἰκ[ ] | τῇ  
ὑμετέρᾳ εὐκλείᾳ κατ' ἐμοῦ ὡς τοῦτον ἡπαιτ[ ] | ἐνέχεσθαι ἡμᾶς  
παρασχεῖν αὐτῇ λόγῳ προστίμου χρυ[σίου ] | συμβῇ τινὰ [ἐ]κ  
τῶν αὐτῶν καὶ παραδοθέντων μοι [ ] |<sup>5</sup> [ ]ου [ ] Θηβα-  
ιδ[ ] φα[ ] (hier abgebrochen).

Rückseite: [ ] [δ' ] θ[ ]

4776. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkm. Akad. Wien (1889)  
S. 153 App. 486. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ]α τῶν μεζόνων τῶν ἀπὸ Κερκεθο-  
ήρεως θελήσατε ἀπολήσῃ αὐτοὺς [ ] | εἰς τοὺς οἴκους αὐτῶν,  
ἀλλὰ πάντως τούτους ἀπολήσεται. †. | [ ]ακ[ολουθ ] (hier ab-  
gebrochen).

Rückseite: † ἐπιδ/ πτισματὶ α Ἰουλίου συμμαχ(ου) [ ] ψ[ ].

1. lies: ἀπολῶσαι (Pr.). 2. lies: ἀπολύσατε (Pr.). 3. ακ[ολουθεῖν  
Wessely.

4777. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1881)  
S. 163 App. 490. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] καὶ κληρονόμοι ἐκαταλ[ ] | [ ]  
δεσποτικῇ δικαίῳ ἀδιακωλύτος [ ] | [ ] ἡμεῖς οἱ ἀποδόμενοι οὐ  
κληρονόμοι | [ ] ἥ] ἐπελευσόμενον ἀποστήσωμεν [ ] |<sup>5</sup>

[ιδίοις] ἀναλώμασιν. Εἰ δὲ μὴ τοῦτο ποιήσωμ[εν ] | (hier abgebrochen).

2. lies: ἀδιακωλύτως (Pr.).

4778. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 153 App. 495. Paris, Louvre.

Bruchstück I. [† Ἐν ὀνόμα]τι τοῦ κυ(ρίου) | [καὶ δεσπότου  
Ἰη]σοῦ Χ(ριστο)ῦ τοῦ | [θεοῦ καὶ σωτῆ]ρος ἡμῶ(ν) | [καὶ τῆς δε-  
5 σ]π(οίνης) ἡμῶν [β] [ ]ου τοῦ | [ ]ου ἔτους | [ ]α ιε ἰν-  
(δικτίονος) <ἐν> Ἀρ(σινοιτῶν πόλει) | [ ]ηνος [ ] | [ ]μετ-  
εγ[ ] [10] [ ] υἱοῦ Ἀπολλῶ | [ ] ἄρτο|κόπῳ | [ἀπὸ  
τῆςδε τῆς] Ἀρσιν(οιτῶν) | [πόλεως ἀπὸ] ἀμφοδου | [ ] Α]ῦρηλίῳ  
15 [15] [ ] υἱῷ Ἀν]δρέου | [ ] ἀπὸ τῆς | [αὐτῆς Ἀρσιν(οιτῶν)]  
πόλ(εως) †.

20 Bruchstück II. [κλείδῃ [ἀπὸ] καρπ(ῶν) | τῆς εἰσιο[ύς]ης πρώ[20]της  
ἰν(δικτίονος), μὴ ἐξεῖναι δὲ | ἡμῖν ἐταίρῳ προσώ|πῳ διαπωλεῖν [ ] |  
25 ἐκ[ ]ων φοινί|[κων ἀ]πὸ κω[ ] [25] [ ]ων πλη[ ]  
| [ ] κὲ αὐτὰς [ ] | [ ] λως ἐξ [ ] | [ ] των [ ] |  
30 [ ] ν πάντων [ ] [30] [ ] Φιλοξένου [ ] υἱ | [... υἱὸς]  
Ἀπολλῶ στοι|[χεῖ μοι πάντα ὡς] πρόκειται †. | [† Di em]u Mhna  
es[emiothe].

Rückseite: [ ]ων φοινίκ(ων).

7. <ἐν> hinzugefügt Pr. 21. lies: ἐτέρῳ Pr.

4779. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 154 App. 496. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] ἐν Ἀρσινόῃτῃ ἐπαρχίας Ἀρκαδίας  
[ ] | [ ] τῆς ἀδελφῆς ἑαυτοῦ Νόννου [ ] | [ ] Ὠριγενίῳ  
Φλ(α)βιανῷ νουμέρου τῶν [ ] | [ ] Φλ(άουιον) Πέτρον ἀναδεχό-  
μενον καὶ [ ] νω μηνὶ [ ] [5] [ ] ἀπὸ τοῦ νῦν ἐπὶ τὸν  
ἅπαντα χρόνον [ ] | [ ] κληρονομίας τῶν ἀναπαυσα(μένων)  
[ ] | [ ] ἅπρατον μεμνηκέναι ἐπὶ τῆς [ ] | [ ] ἀρχῆς κ(αὶ)  
μέχρι τοῦ νῦν συνήθιαν [ ] | [ ] τῇ αὐτῇ ἀγιωτάτῃ ἐκκλησίᾳ  
λιβὸς [ ] [10] ἐκὼν ἀπράτου περὶ πριάμενον Φλ(άουιον) | [ ] κι-  
με[ ] | [ ] ἡν[ ] (hier abgebrochen).

4780. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 155 App. 498. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | μου Φλαουί[ ] | ἀλογοῦντας [ ]  
| ὁμολογεῖ α[ ] | τιμήματι [ ] [5] ὄν Πτολεμ[αι ] | δικαίοις  
ἀπο[ ] | φθε[ ] | καταποι[ ] | Ματιδίῳ [ ] [10] Καίσαρ[ ]  
(hier abgebrochen).

4781. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 155 App. 499. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) Φλ(αουί ) Στι[ ] | Θεοδοσί[ουπολιτῶν ]  
5 | ἀναδεχ[ ] | λαρ[ ] [5] ἀπὸ τῆς α[ὐτῆς πόλεως ] |



πρὸς εἰδ[ίαν καὶ ἀναγκαίαν μου χρεῖαν ] | ὥστε ὤ[φειλεν ]  
 10 | ἀδελφ[ ] | κώμη[ ] |<sup>10</sup> | τούτου [ ] | κομ[ ]  
 15 | θεὸν [ ] | καὶ αθ[ ] | τὸν ε[ ] |<sup>15</sup> | εἰσπρ[α ] | ἄλλων  
 20 [ ] | παρεμ[ ] | τοδ[ ] | ὑποστασ[ ] |<sup>20</sup> | ὑμετέραν [ ]  
 | Αὐρηλ( ) [ ] | Αὐρήλιος Εὐλόγιος [ ] | κλείτη κηπο[υρ ]  
 25 | χιρὶ ἐμῇ εἷται[ ] |<sup>25</sup> | ὄνται Παμμίου [ ] (hier abgebrochen).

Rückseite: † Ὁμ(ο)λογ(ία) Ἡρακλῆς ὑποδοχ(εύς) κώμ(ης) Ἀρσινόης  
 ὑπὸ Αὐρηλίου Εὐλογίου ὑποδέκ(ου) μετεγγ(υητοῦ) τούτου.

Rücks. ομ<sup>λο</sup> Wessely. ὑποδοχ(εύς) u. μετεγγ(υητοῦ) Auflösung von Pr.

4782. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 156 App. 511. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἀδελφοῦ μαρτυρῶ τῇδε [ ] | Μακάριος  
 υἱὸς τοῦ μα[καρίου ] | | τήν]δε τὴν ὁμολογίαν [ ] | υἱ(ὸς)  
 Καλλινίκο[υ ] (hier abgebrochen).

4783. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 156 App. 516. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] γμῖ ἐλαιο[ ] | [ ] χρυσίου  
 νομ(ισμάτιον) ἐν [ ] | [πέν]τε νομισμάτια [ ] | κεράτια τεσσαρ(ά-  
 κοντα) ἥμισυ [ ] |<sup>5</sup> | [ ] σιον εν[ ] (hier abgebrochen).

Rückseite: μ[ ] | (δίμοιρον) νο(μισμάτιον) α, γί(γνεται) μ/  
 [ ] | ια ἰ φόλλ(εις) κ [ ] (hier abgebrochen).

4784. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1887)  
 S. 156 App. 517. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | Φλαβιανοῦ μεγαλ[ ] | [ ] τωλι[ ] |  
 πωμαρίτ( ) τ( ) [ ] | Ἰουλιανὸς τῶν [ ] | ἄνω πόλ(εως)  
 οἰκ[ ] (hier abgebrochen).

4785. Papyrus. **Darlehen.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr.  
 Akad. Wien 37 (1889) S. 156 App. 518. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἐγγυη[ ] εἰς ἰδίαν | μου χρεῖαν  
 [χρ(υσίου) νο(μισμάτια) β], | ἕκαστον παρὰ [κερ(άτια) .], | χρ(υσίου)  
 νο(μισμάτια) β, ἕκαστ(ον) π(αρὰ) κερ(ά)τ(ια) [ ] |<sup>5</sup> | [νο]μισμάτια  
 ἐπτά [ ], | τὴν δὲ τούτων [ἀπόδοσιν ] | [δε]κάτη τοῦ Παῦνι  
 [ ] | [ἐβδό]μης ἰν(δικτίονος) [ ] εἰ δὲ | μὴ ἀποπλη[ρ ]-  
<sup>10</sup> | στοῦ τὸ τῆς [ ] σει[ ] | τητω καὶ π[ ] | [κ]αρπῶν [ ] |  
 [ ] νην[ ] | [ ] α <sup>15</sup> | δεπ[ ] | ηλ[ ] ὁμογ[ ] | [υἱὸς]  
 Ἰωάννου ἀπὸ τῆς Ἀρ[σινόιτων πόλεως ] ὡς πρῶκειται καὶ [ ]  
 | Ἀρσινοειτῶν πόλε[ως ] (hier abgebrochen).

1 u. 2. Ergänzungen von Pr. 8. εἰ | μη Wessely, [εἰ δὲ] | μη Pr.

4786. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 157 App. 523. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] ἰονη[ ] | [ἐ]ξάμηνον χρόνον [ἀρ-  
 ιθμούμενον ἀπὸ τῆς ] | καὶ δεκάτης τοῦ [παρ]ελθ[όντος]

μηνός] | [Ἀθύ]ρ τῆς ἰσιούσης ἡ' ἰν[δ(ικτίονος) ] | [π]εντεκαίδε-  
κάτης το[ ] | ὑποστάσεως τῆς ἡ' ἰν(δικτίονος) [ ] | [ἐ]σπαρμ[έ-  
ν]ο[ ] | εἴ[κοσι] πλέον ἔλαττον [ ] | [ ] ὡς καὶ π[αρέ]λα-  
βον [ ] | [ ] Σαραπίαν [ ] | παιδὸς πρὸ συμπληρ(ώσεως)  
[τοῦ αὐ]τοῦ [χρόν]ου [ ] | [ ] χμ[τ] | [ ] † Di emu Mhna.

4787. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 151 App. 531. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] ατης [ ] | πόλεως ἐπ' ἀμ[φόδου]  
| Ἱερῶν σίγνων χορτο[θήκη]ν ἐξ ὀλοκλήρου | [ ] ἀνευγμένην εἰς βορρά |  
(hier abgebrochen).

4788. Papyrus. **Darlehen.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien  
37 (1889) S. 151 App. 535. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] νομοῦ [ ] . | [Ὀμ]ολογῶ ἐσχη-  
κέναι [ ] | ἐβδομήκοντα [ ] | ὅπερ σοι ἀποδώσω [ ] | [ ]  
μην]ι [Παῦ]ν[ι ] | [ἀ]π[ὸ καρπ]ῶν τῆς (hier abgebrochen).

4789. Papyrus. **Pachtung** oder **Miete.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr.  
Akad. Wien 37 (1889) S. 157 App. 536. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] Ἀρσινουτῶν πόλεως [ ] | τω ἀπὸ  
τῆς αὐτῆς πόλε(ως). Ὀμολογῶ μεμισθωκ[έναι] | [ ] ἀπεριφρο-  
ν]ήτως καὶ ἀκαταγνώστως ἐπὶ [ ] | [ἀπὸ τῆς σήμερον ἥ]τις ἐστὶν  
Χοιᾶ[κ ] | [ ] [ ]ου χρ(υσίου) νο(μίσματα) γ' ἀρ(ι)θ(μια), εἰ δ[ὲ  
 ] | τοῦ ἐνιαυτοῦ Γεμελλ[ ] | [ ] τὸ χαρισμ<sup>a</sup> [ ] | [ ]  
† Καλομ( ) γραμμ(α)τ( ) (hier abgebrochen).

4790. Papyrus. Arab. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 158 App. 537. Paris, Louvre.

† Σὺν θε(ῶ) κωδικο( ) ομαδερ[ ] | † Σὺν θε(ῶ) κωδικο( )  
ομαδεροντου ἀνυσθ( ) [ ] | [†] Σὺν θε(ῶ) κωδικο( ) ομαδε-  
ροντου ἀνυσθ( ) [ ] | [ ] απεθ[ ] (hier abgebrochen).  
Rückseite: γ'κ'δ' λ η'ιβ', außerdem arabische Vermerke.

4791. Papyrus. **Darlehen.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien  
37 (1889) S. 158 App. 542. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἀπὸ ἀμφόδου Παρεμβ[ολῆς] | ἐξῆς ὑπο-  
γράφων ἰδία χειρὴ | χαίρειν. Ὀμολογῶ ἐκουσία | γνῶμη ἐγγυᾶσθαι  
(hier abgebrochen).

Rückseite: † Τηνδ[ ] | Εὐλογίου [ ] | ὄσαι λ[ ] .

4792. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 158 App. 559. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | αὐτὴν κατὰ πο[ ] | μέρους ἡ ἀμ[ ]  
| κατεδεξα[ ] | ὁμολογία [ ] | [ ] [τρι]στομίου [ ] | καὶ Ἀθα-  
νας[ ] | κῶμη κ[ ] (hier abgebrochen).

Rückseite: ὑποδοχ[ ] μερ/ κῶμ(ης) [ ] |ωνος εἰς Φωκᾶν υἱὸν [ ] .

4793. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. 37 (1889) S. 158 App. 561. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ὑπὲρ ἐνοικ(ίου) | ἐνιαυ[σίου νομισμ(άτια)] | [δέ]κα πέντε (hier abgebrochen).

4794. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 158 App. 563. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ὀρμώμενος ἀπὸ κύμ(ης) | Ὁξυρύγχω[ν] τοῦ Ἀρσ(ινοίτου) νομ(οῦ) | Αὐρηλίω [ἄπα] Ὁλ υἱῷ Νειλάμ[μ(ωνος)] βαφ[εῖ ἀπὸ] τῆς Ἀρσ(ινοιτῶν πόλεως) (hier abgebrochen).

4795. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 158 App. 563b. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] μακαρ[ ] | ἑπτακαιδεκάτην τοῦ φα[ ]]ενου κυμ[ ] (hier abgebrochen).

4796. Papyrus. 568 n. Chr. Wessely Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 158 App. 567. Paris, Louvre.

[† Βασιλεί]ας καὶ [δεσ]ποτείας τοῦ θε[ιοτάτου] ἡμῶν δεσπότης | Φλ(αοῦ)ίου Ἰουστίνου τοῦ αἰωνίου Αὐτοκράτορος καὶ Αὐτοκράτορος | ἔτους τρίτου ἐν Θῶθ [ ] | [ ] δευτέρως ἰνδι[κτίονος] | [ ] Μα[υρικία] τῇ ἐν[δοξοτάτῃ] (hier abgebrochen).

Rückseite (arab. Zeit): [κ]ώδιγι ἡμερωλογί(ω) χρυσι[ ] | Φοιβαμ[ ] | Ἀβινά(ς) Γεωρ(γίου), Ἀμῶνι(ος) Σταυρακίου | [ ] Ἀκωὺ [ ]].

1 u. 2. ἡμῶν δεσπότης u. καὶ Αὐτοκράτορος erg. Pr. 5. ἐν[δοξοτάτῃ] erg. Pr. — Wortauflösungen der Rückseite von Pr.

4797. Papyrus. Faijum. Zwischen 664 u. 673 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 159 App. 572. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ] | [τοῦ] θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν καὶ τῆ[ς] δεσπ(οίνης) ἡμῶ(ν) τῆς ἁγίας θεοτό(κου)], | [ἔτους] Διοκλητιανοῦ τριακοσιοστοῦ ὀγδοη[κοστοῦ] | [ ] ἀπὸ ταύτης τῆς Ἀρσ(ινοιτῶ[ν πόλεως] [ ] [ ] χ(αίρειν). Ὁμολογοῦμε[ν] [ ] | [ ] καὶ προγεγραμμέν[ ] | [ ] ἡς καταγνωσθῶ εννο[ ] | [ ] των τοῦ λαρ[ ] (hier abgebrochen).

1 u. 2. erg. Pr.

4798. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 159 App. 574. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἐπερ[ωτηθεῖς ὡμ]ολόγησα ἀμεριμ[ν] [ ] | βουληθείης [ ] μεῖναι ἀδιακωλύτως καὶ ἀδιανοεῖ[τως] [ ]. | (2. H.) † Ἰωάννης στιχῇ μι πάντα † ὅς πρόκιτ(αι). | † Di emu ĭustu p[ ]]. Δι' ἐμοῦ Ἰούστου.

Rückseite: μ( ) αὐτὸν πραγμ( ). †

2. βουληθειη σ[ ] Wessely, βουληθείης Pr.





σ[ατ ] | (καὶ) ὑ(πὲρ) ἐμοῦ νομισμάτιον ἐν χρ(υσίου) [ ] | [έβ]-  
δομήκοντα πέντε κατ[ ] |<sup>5</sup> ] Ἰακῶβ δι' Ἀνήσεως [ ] (hier abge-  
brochen).

4806. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 160 App. 630. Paris, Louvre.

[ ] Θωμᾶ τῷ φιλ[ ] | [ ] καλος ὑποδεκτ( ) Ταλι[ ]  
| [ ] ἄλλον διαγράφειν [ ] (hier abgebrochen).

2. Wohl Ταλί (Ταλίτ, Ταλίθις, Ταλίτα), Pr.

4807. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 161 App. 634. Paris, Louvre.

Κοσμά διακ(όνω) [ ] | τέκτονος οἰκοδό[μου ] | Ἰωσήφ  
μαρτυρῶ τῇδε [ ] | ὡς πρόκειται [ ] |<sup>5</sup> ] υἱῷ τῷ μακαρ[ ]  
| μέρους [ ] (hier abgebrochen).

4808. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 161 App. 635. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) † Di emu Mhna [ ].

4809. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 161 App. 641. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [ ] υἱὸς Παμίνου ἀπὸ [ ] | [έγγυ]-  
ητοῦ καὶ ἀναδοῦντα [ ] | [ ] Ἱερεμίου διακόν[ου Δ]αμιανοῦ ἀπὸ  
[ ] | [ ] διακόνου καὶ γερ( ) εἰρ[ ] |<sup>5</sup> ] [ ] ὀρμύμενοι  
ἀπὸ κύμης Σεβεννύτων [ ] | [ ] Ὁμολογοῦμεν δι' ἀλληλεγγ[ύης]  
(hier abgebrochen).

4810. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 161 App. 642. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ύμετέρας] ἀγισσύνης ἀπὸ νεομη[νίας τοῦ]  
ὄντος μηνὸς Χοιὰκ τέλει τῆς | [παρούσης] δεκάτης ἰνδ(ικτίονος) καὶ  
παρασχῶ ὑπὲρ (hier abgebrochen).

4811. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 161 App. 643. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] τ( ) [ ] | [ἀν]θρωπο( ) τῷ [ ]  
| [ ° ] πληρωθῶ σὺν [ ] (hier abgebrochen).

4812. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 161 App. 645. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ] Χριστοῦ τοῦ [θεοῦ καὶ  
σωτῆρος ἡμῶν,] | [βασιλείας τοῦ θειοτάτου καὶ εὐ]σεβ(εστάτου) ἡμ[ῶν  
δεσπότου ] | [ ] τοῦ αἰωνί[ου Αὐ]γούστου καὶ Αὐτο-  
κράτορος | [ ] ἰν(δικτίονος), ἐπ' Ἀρσ(ινοϊτῶν πόλεως) [ ]  
|<sup>5</sup> ] [ ] τῆς λ[ ] | [ ] ἀπὸ τῆς [ ] | [ ] ἐκ τῶν μ[ ] |  
[ ] ἀμ[φόδου ] | [ ° ] μηχανη[ ] |<sup>10</sup> ] [ ] ὑμετε[ρ ]  
| [ ] παγ[αρχία] [ ] | [ ] η τῆς π[ ] (hier abgebrochen).

1—3. Ergänzungen von Pr.

11. παγ[αρχία] erg. Pr.

4813. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 162 App. 648. Paris, Louvre.  
 [ ἀπὸ ἀμφόδου Ἀπ[ολλωνίου ] | [ ὄμο]γνησίῳ ἀδελ-  
 φ(οῦ) [ ] | [ ὁμολογῶ] μεμισθῶσθ[αι ἀπὸ τῶν ὑπαρχόντων  
 ὑμῖν ἐπὶ] | [τῆς αὐτῆς πόλεως] καὶ τοῦ αὐτοῦ [ἀμφόδου ] |<sup>5</sup>  
 [ ] ρα ἐν με[ ] | [ ] τον παι[ ] | [ τό]πον ἕνα [ ] |  
 [ ] του ἀλλ[ ] | [ ] τόπου κ[ ] (hier abgebrochen).
4814. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 162 App. 649. Paris, Louvre.  
 Αὐρηλίῳ Πα[ ] | [ . ] κάνου παρὰ [ ] | [Πε]κυσίου καὶ Ἑρ-  
 μί[ου] | [ . ] νεας Ἀρωματ[ ] |<sup>5</sup> [ . ] ἅπα Σπόρου [ ] | [ . ]. Ὁμο-  
 λογοῦμεν μ[ε][μισ]θοκέναι τὸ ὑπ[άρχον] (hier abgebrochen).  
 3. [Πε]κυσίου καὶ Ἑρμί[ου] erg. Pr.
4815. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 162 App. 657. Paris, Louvre.  
 (Oben abgebrochen.) | αὐτὴν καταπ[ ] | μέρους κώμ[ης ]  
 | κατεδέξατο [ ] | ὁμολογία [ ] |<sup>5</sup> ἐπομνύ[μενος ] | καὶ ἀθα-  
 νάτ[ου κορυφῆς ] | κώμη κ[ ] (hier abgebrochen).  
 Rückseite: ὑποδείξ μερ κωμ( ) ..ερ[ ] | [ ]ωνος εἰς Φλ(ά-  
 ουιον) [ ] ἀγῆτιον.
4816. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 162 App. 661. Paris, Louvre.  
 † Ἐν ὀνόματι [τοῦ κυρίου ἡμῶν] | Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ  
 σωτῆ[ρος] | ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίν(ης) ἡμῶν [τῆς] | [ἀγίας] θεοτόκου  
 καὶ πάντων τῶν |<sup>5</sup> ἁγίων, Παχῶν ἑπτακαίδεκάτη, γ ἰν(δικτίονος), ἐπ'  
 Ἀρ(σινοϊτῶν πόλεως). | Αὐρήλιος Κωνστάντιος γραμμ(ατεὺς) | υἱὸς  
 Φ[οιβάμμωνος ἀπ]ὸ κώ[μης] Ἀλεξάνδρου Νήσου τοῦ | [Ἀρσινοίτου]  
 νόμου τῷ θαυμασιωτάτῳ (hier abgebrochen).
4817. Papyrus. **Gestellungsbürgschaft.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 163 App. 662. Paris, Louvre.  
 (Oben abgebrochen.) | [ ] αὐτοῦ παρὰ τῆς ὑμετέρας ἀγ[ιωσύνης]  
 | [ἐτοίμω]ς ἔχειν τοῦτον παραγαγεῖν καὶ [ ] | [ ] τῆσδε τῆς  
 πόλεως [ ] | [ ] ποιήσω, ἐνέχεσθαι μετὰ συν[ ] |<sup>5</sup> [ ]  
 περὶ πάντων τῶν ἐπιζητ[ουμένων] (hier abgebrochen).
4818. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 163 App. 664. Paris, Louvre.  
 (Oben abgebrochen.) [ ] γρ[α]μματα αὐτῶν ὡς πρό(κειται).  
 | † Di emu Helia. Δ(ι') ἐμοῦ Ἡλία. | Αὐρηλι[ ]ων [ ] | σταυρ  
 μη[ ] (hier abgebrochen).  
 1. γρ[α]μματα erg. Pr.
4819. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 163 App. 669. Paris, Louvre.  
 [† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου ἡμῶν] Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ | [καὶ

σωτήρος ἡμῶν καὶ τῆς] δεσποίνης ἡμῶν τῆς | [ἀγίας θεοτόκου καὶ  
 ἀειπαρθ(ένου) Μαρία]ς καὶ πάντων τῶν ἁγίων | [ ] θ ἰγ' τρεισκ(αι)-  
 δεκ(ά)τ(ης) ἰν(δικτίονος) |<sup>β</sup> | [ ] ἄβ]βᾱ Πέτρῳ ἐπισκόπῳ | [ ]  
 πό]λεως διὰ Κολλούθου τοῦ θεοφιλε(στάτου) | [ ] υἱός Λαψανι[ ]  
 | [ ] Ἰωσή]φ υἱὸς [ ] | [ ] οὺς ἐπαρ( ) [ ] |<sup>10</sup> | [ ]  
 Μαρκ[ ] | [ ] † † Μάξιμος [ ] | [μαρτυρῶ] τῇ ὁμολογίᾳ ὡς  
 [πρόκ(εῖται)]. | [ ] ὁμο]λογίᾳ ὡς προ(ό)κ(εῖται). | [ ] Δι' ἐμοῦ  
 Σεργίου.

1—3. erg. Pr.

4820. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 163 App. 672. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] δεσποτ[ ] | [ ] μετὰ τὴν  
 ὑπατί]αν αὐτοῦ ἔτους [ ] | [ ] κ Παχὼν δω[δεκάτῃ ] | [ ]  
 ἰν]δικτίονος [ ] |<sup>β</sup> | [ ] ἐνδοξότη[ ] | [ ] υἱῷ τοῦ μ[ ]  
 | [ ] ῶθη[ ] ρ[ ] | [ ] πραγματευτῆς υἱὸς Θεον[ ] |  
 [Ἀρ]σινότῃ τῷ ἐνδ[οξ]ωτάτῳ Μηνᾶ [ ] |<sup>10</sup> | [ ] κατὰ τὴν αὐτὴν  
 [Ἀρσιν]οιτῶν πόλιν χ(αίρειν). [ ] | καὶ βίας καὶ ἀπάτης καὶ ἀνάγκης  
 ἐπ[ομνύμενος ] | [.]ικην σωτηρίαν τε καὶ νίκην παρ[ ]  
 |ου ἂν ἑαυτοῖς [ ] πάντα τὰ παραδ[ ] | [ ] κα]ἰ μέχρι  
 ἐλαχί[στης] ὑποστάσεως [ ] |<sup>15</sup> | [ ] ο]ὕδεν ἐξ αὐτῶν [ ]  
 | [ ] εἰν[ ] (hier abgebrochen).

Rückseite: [ ] νν( ) ὑπὸ Ἰωάννου [ ].

10. Hinter χαίρειν ergänze etwa: [Ὁμολογῶ ἐγὼ ἐκουσίᾳ γνώμῃ δίχα  
 δόλου], Pr. 12. [ν]ικην σωτηριαν Wessely.

4821. Papyrus. Faijum. 464 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 194 App. 685. Paris, Louvre.

Υ[πατία . . . Ρου]στικοῦ καὶ Ὀλυμβρίου, Φαρμουῦθι [.]ητ[ ]  
 ἰνδ]ικ(τίονος), ἐπ' Ἀρσενοείτῃ. | Αὐρ[ήλιος] Γερόντιος υἱὸς Χρηστοῦ |  
 ἀπὸ [τῆσδε τῆς] Ἀρσινοειτῶν πόλεως |<sup>β</sup> | ἀπὸ ἀμφοδου Μωήρεως  
 Αὐρηλίῳ | Ποῦσι υἱῷ Χρηστοῦ σιτομέτρῃ | ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεως  
 ὁμογνισίου | ἀδελφοῦ ὁμολογῶ (Ende).

Rückseite: |<sup>9</sup> Πεντασῶ γρ( ) π χ<sup>ω</sup> α ,γς |<sup>10</sup> | κ(αὶ)  
 ὑπὲρ ναούλου ος χ<sup>ω</sup> α παρθ χ<sup>ω</sup> ,α δαν[ ] | γ(ίνε-  
 ται) χ<sup>ω</sup> αζλδ.. ζ νο(μισμάτια) διε[ ] | L η<sup>υ</sup> Κυρίλλου νο(μι-  
 σμάτια) γ π ,γδ' χ<sup>ω</sup> ,απ ,αυκ ὁ χ<sup>ω</sup> ςγ | καὶ ὁμοίως εἰ ν  
 αὐτοῦ νο(μισμάτια) α ω ,γυλ.

4822. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 164 App. 686. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] ἐ]ύρισκόμενον [ ] | [ ] ἀποι-  
 η[ ] ἐκάστου τοῦ μηνὸς [.]αλ]λάξω σοι οἶνω[ν εὐάρ]εστον καὶ μὴ  
 | ἐξεῖναί μοι ἀντλήσαι ἐκ τῶν δύο μοῦ |<sup>β</sup> | χωρίων καλουμένων Τρῶ  
 καὶ Πια]ταωῆς, ἕως ἀναπληρώσω σε, καὶ | ἐπερ(ωτηθέντες) ὡμ(ολο-

γήσαμ)ε(ν) †. [ ] | † Di emu Helia [ ] Δι' ἐμοῦ Ἑλίας.  
 Rückseite: [ ] λ. μεσ( ) ιβ(δικτίονος) [ ] Μακαριν βαφέ(ως) †.  
 2 ...λαῖω Wessely, [ἀπαλ]λάῖω? Pr. 7. ἐπερρωμ<sup>ε</sup> Wessely.  
 Rücksl. βαφέ(ως) erg. Pr.

4823. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 164 App. 687. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen) | [τὰς ἀπολογείας π]οιήσασθαι αὐτῇ περὶ πάν-  
 των | [ ] ν προσεωσε[.] ὑπὲρ αὐτοῦ [ ] | [ ] νομ(ισμάτια). †  
 Ποῦσι υἱὸς [ ] | [ ] πάντα ὡς πρ(όκειται) †. [ ] |<sup>5</sup> [ ] Δι'  
 ἐμοῦ Σεργίου †.

4824. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 165 App. 693. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen) | [ ] παν[ ] | [ ] με τὸ τρίτον  
 [ ] | [ ] καὶ ἀπ' ἐκείνου [ ] | [ ] καὶ ὑπηρεσί[ας ]  
 |<sup>5</sup> [ ] | [ ] κατὰ τὴν δύναμιν τῆ[ς ] | [ ] | [ ] μαρτυ[ρῶ] τῇδε  
 τῇ [ ] | [Κολλ(οῦ)θ(ος) υἱ(ὸς)] Στεφάνου μαρ(τυρῶ). | † Di<sup>χμ</sup> emu  
 Mhna |<sup>10</sup> Σαμβά νικ<sup>ο</sup> Πέτρου †.

4825. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 165 App. 694. Paris, Louvre.

(Abgebrochen.) [ ] ὑρων δι(ὰ) Ἑρᾶ θυγατ[ρὸς ] | η  
 μακαρ(ίας) μνήμης Συμεὼν ὁ πρ[ογεγρα(μμένος) ] | Δαμια-  
 νὸς διάκ(ονος) ἐκκλησίας τ[οῦ Di] | emu Callini[ku ].

1. Ergänzungen von Pr. 2. πρ[ογεγρα(μμένος) erg. Pr.

4826. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37  
 (1889) S. 165 App. 696. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ [ ] | τοῦ Ἀρσενοίτου. Εἰρήνῃ ὑμῖν  
 [ ] | [ ] ω[ ] αρ[ ] φυλω[ ] | [ ] μετέραν βουλ[ ]  
 χόρτου ἄρουρ[ ] (hier abgebrochen).

Rückseite: † σθ αλσεμβιστ... τ (aus einem amtlichen arabi-  
 schen Schriftstücke).

4827. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 165 App. 697. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] Παύλου ἀπὸ κύμης [ ] | [ ] νι  
 υἱῷ Ἰακώβ ἀπὸ τ[ ] | [ ] χρυσίου νομισματίου τρίτου | [ ] τη  
 τοῦ εἰσιόντος μηνὸς |<sup>5</sup> [ ] ὁμονόησω ὥστε σε [ ] | [ ] οἱ  
 τῆς τούτου [ ] | [ ] που μαρτυρῶ [ ] | [ ] ἐρ/  
 (hier abgebrochen).

4828. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 165 App. 699. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen) | [χρ]εωστῶ ἐγὼ Κοσμᾶς σιδηρο[υρτὸς ]  
 | [ ] κόμετι καὶ ῥιπαρίῳ ταύτη[ς ] (hier abgebrochen).



4829. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 166 App. 700. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen) | ἐνταῦθα [ ] | χωρὶς νεο[ ] | αὐτοὺς  
καὶ μη[ ] (hier abgebrochen).

Rückseite: [ ] δω μείζοτε<sup>ο</sup>/

4830. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 166 App. 701. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen) | [ύμ]ετέραν ἀσφάλειαν [ ] | πεποιήμαι  
ταύτην [ ] | κυρίαν οὔσα<ν> καὶ [ ] Ἡλίας Στεφάνου [ ] |<sup>5</sup>  
[ ] ὁ πρ]ογεγραμ(μένος) συμφο[ ] ὅς πρόκειται. Ἡλ[ίας  
(hier abgebrochen).

5. συμφο[ ] νει μα . .]ος Wessely, obiger Text Pr.

4831. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 166 App. 702. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen) | παρ' ἑαυτοῖς [ ] | ἀποκατασταθισομένην  
σοι ιο[ ] | καὶ κληρονόμοις σοῖς καὶ παντοίο[ις διαδόχοις] | κατὰ  
τὴν δύναμιν τῶν ει[ ] |<sup>5</sup> τῶν καὶ συμπεφωνημένων [ ] | ἐν τῷ  
τῆς [ ] ωμ[ ] (hier abgebrochen).

4832. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37  
(1889) S. 166 App. 703. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen) δεσπότης Ἰησοῦ Χριστ[οῦ] [ ] | πάντων  
τῶν ἀγίων, ἔτος [ ] | ἀββᾶ Πέτρῳ ἐπισκό[πῳ] [ ] | [ἀπὸ] ἐποι-  
κίου Κῶς τοῦ Ἀρσι[νοῖτου] [ ] |<sup>5</sup> ἐνώσει ἀπὸ τῆς σῆς [ ] |  
δεκάτης ἰν(δικτίονος) καὶ εφ[ ] | [ ] ἔξωθε[ ] (hier abge-  
brochen).

4833. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 166 App. 706. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen) | [ ] ε ἰνδ(ικτίονος). † Κοσμᾶς [ ] | μαρ-  
τυρῷ τῷ[δε] τῷ μισθ(ω)τικῷ ὡς [πρόκ(ε)ται.] | † Δ(ι') ἐμοῦ Παύλου  
σὺν θε(ῷ) συμβολαιο[γράφου].

4834. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 166 App. 707. Paris, Louvre. Ein Doppel scheint S. B. 4664 zu  
sein.

[†] Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπ(ότου) | [Ἰη]σοῦ Χριστοῦ τοῦ  
θεοῦ καὶ σωτήρ(ος), | [Χοι]ὰκ κς ἐνάτης ἰν(δικτίονος), ἐπ' Ἀρ(σιναιτῶν  
πόλεως). | [Αὐρ]ήλιος Γεώργιος υἱὸς |<sup>5</sup> Ἀνω[ . . . . . ] τ[αρσικάριος  
ἀπὸ | τῆς Ἀρσιναιτῶν πόλεως | ἀπὸ ἀμφοδου Ὀλυμπίου | θεάτρου  
Αὐρηλίῳ Ἱερεμίᾳ | υἱῷ Ἀλεξάνδρου ἀπὸ τῆς αὐτῆς |<sup>10</sup> πόλεως  
[ ] ρυθη[ ] | τὰς διατ[ ] κοσίας [ ] (hier abgebrochen).

5. [τ]αρσικάριος erg. Pr.

4835. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 167 App. 709. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] ν θι[ ] | [ ] ν ἀποδίξων [ ] |  
 [ ] τετραμμένους [ ] | [ ] καὶ καταβαλεῖν [ ] | [ ] καταγνώσεως  
 λόγῳ [ ] | [ ] ὡς νομιτεύονται [ ] | [ ] οὗτο πάντων ἡμῶν [ ]  
 | [ ] καὶ ἐπερ(ωτη)θ(έντες) ὡμολο[γήσαμεν. ] | [ ] ἅπαξ οἱ  
 προγεγραμ[μένοι ] | <sup>10</sup> [ ] ὡς πρόκει]ται †. [ ] | Δι' ἐμοῦ  
 ἅπα <sup>9</sup>ΟΛ.

10. ὡς πρόκει]ται erg. Pr.

4836. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 167 App. 710. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ὁμοουσίου] τριάδος [πατρός καὶ  
 υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος καὶ τῆς] | [δεσποίνης ἡμῶν τῆς θεοτόκου  
 καὶ πάν]των τῶν ἁγίων, [βασιλείας τοῦ ἡμῶν δεσπό-  
 τ[ου ] Αὐτοκράτορος [ ] | [ ] ἡ ὀγδόης ἰν(δι-  
 κτίονος) ἐν Ἀρ(σινι)των πόλει. [ ] | [ ] των τη[ ] | [ ] ]ς  
 πρεσ[βύτερος (hier abgebrochen).

1—3. Ergänzungen von Pr.

4837. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 168 App. 712. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] ὀρρ(ι ) μικρ( ) [ ] | [ ]  
 μηχαν( ) [ ] | [ ] τούτων π[ ] | [τετ]άρτης ἰνδ(ικτίονος)  
 (hier abgebrochen).

4838. Papyrus. Faijum. 606 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37  
 (1887) S. 168 App. 714. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόμα[τι τῆς ἁγίας] καὶ [ὁμοουσί]ου τριάδ(ος) καὶ τῆς  
 δεσποίν(ης) ἡμῶν | τῆς θεοτόκου [καὶ πάν]των τῶν | ἁγίων, βασι-  
 λείας τοῦ εὐσεβ(εστάτου) ἡμῶν | [ ] δεσπ(ότου) Φλ(αουίου) Φωκᾶ τοῦ  
 αἰωνίου | Αὐγούστου ἔτους τετάρτου, Παχῶν | [. . . .]τη †θ ἰν(δι-  
 κτίονος), ἐπ' Ἀρσι(νοι)των πόλεως. | Φλ(άουιος) Οὐρφάριος υἱ[ὸς ]  
 | φ[ ] | <sup>10</sup> [ ] παρ[ού]σαις [ ] ]ος Αὐρήλιος [ ] | [ ] ]ει-  
 [ ]ου (hier abgebrochen).

1. ονομα[τι . . . .]ς καὶ [ομοουσί]ου Wessely, τῆς ἁγίας] erg. Pr.

4839. Papyrus. **Pachtung oder Miete.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr.  
 Akad. Wien 37 (1889) S. 168 App. 722. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] τοῦ ἔργου μετὰ [. . . . .]  
 εἰσβλ[ ] | [ ] κυρ[ ] αὐτῶν καὶ φθάσω τῶν καιρῶν τῶν τραγ-  
 [ ]ου | [τὴν ἐξουσίαν] ἔχ[ειν] ἀποδιῶξαι με ἐξ αὐτῶν χωρὶς τινος,  
 κ(αὶ) ἐπερ(ωτη)θ(εις) ὡμ(ολόγησα). | † Ἰάκωβος σὺν θ(εῷ) διάκο(νος)  
 τῆ(ς) μ(ε)τ(ά)λης ἐκκλη(σίας) μαρτυρῶ | [ ] [τῆδ]ε τῇ μισθ(ώσει), ὡς  
 πρόκ(ε)ται. [Ἰωάν]νης διάκ(ονος) υἱ(ὸς) Στεφάνου | [μαρτυρῶ τῇδε  
 τῇ] μισθ(ώσει), ὡς πρό(κ)ε)ται. Γεώργι(ος) (hier abgebrochen).

3. ἐπερ(ω)μῆ Wessely.

6. τῇδε eingefügt, Pr.

4840. Papyrus. **Rechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 168 App. 723. Paris, Louvre.

Vorderseite:

1  
2 ..... γ μ/  
3 ἀπὸ μὲν Ἰωάννου πηρ/  
4 ἀπὸ τοῦ Γεωργίου

Rückseite:

5 † Λόγ(ος) η[  
6 ἔσχ(ον) παν[  
7 ἐπαγωγ[  
8 δ ἔσχ(ον) ἀπὸ Π[  
9 ἔσχ(ον) ἀπὸ Γε[  
10 ἔσχ(ον) ἀπὸ Πα . . [  
11 ἔσχ(ον) ἀπὸ Ἀβραμίου  
12 Ποῦσι Ἀνοῦπ [  
13 Θῶθ ζ ἀπὸ [  
14 ἔσχ(ον) ἀπὸ [  
6 ff. ἔσχ[ Wessely, ἔσχ(ον) Pr.

11. Αβραμ Wessely, Ἀβραμίου Pr.

4841. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 168 App. 726. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] πρὸς αὐτὰ [ ] | ὡμ(ο)λ(όγησα) †.  
Ἀβραάμ [ ] | Ἰάκωβος υἱὸς Ἰα[ ] | ὁμολογία [ ] | [ ] μαρ-  
τυρῶ τῇδε τῇ ὁμολογί[α ] | † Di emu Me[na ] .

4842. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 169 App. 728. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] τὴν ταύτην [ ] | [ ] μετὰ τῆς  
ἀλλω[ ] | [ ] σμ[ ] σσ( ) [ ] τῇ ὑμετέρῃ [ ] | [ ] ν  
αὐτ[ ] σιν φορρ[ ] ἀρου[ρῶν ] | [ ] εἰσιούσης εὐ-  
άρεστον | [ ] τιδοσε ἔχειν οἰν[ ] ἀπ[ ] | [ ] του εν[ ]  
παρ[ ] | [ ] πληρ( ) (hier abgebrochen).

4843. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 169 App. 729. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] ρα θυγάτηρ [ ] | [ ] πό]λεως  
ὁμολογ[ ] | [ ] ἐπὶ ἐνιαυτὸν [ ] | [ ] ατου εἰς τὸν α[ ]  
[ ] [ ] εἰας νομισμ[ ] | [ ] [ ] πο[ ] τον λο[ ] | [ ] μ]ην(ος)  
Χοιὰκ [ ] | [ ] Ἡλίας μαρτ[υρῶ] (hier abgebrochen).

Rückseite: [ ] μαρτυρῶ τῷδε τῷ πιττακίῳ, | ὡς πρό-  
κ(εῖται). †

4844. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 169 App. 731. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] ν πόλεως [ ] | [ ] π]επρακέναι  
σοι τὸ [ ] | [ ] ἐ]κ τῆς φυλακῆς [ ] | [ ] μωνος τὴν  
μιμ[ ] | [ ] [ ] ρυπαρ(ά), χρ(υσίου) νο(μισμάτια) κζ ρυ(παρά) μό(να)  
(hier abgebrochen).

4845. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 169 App. 743. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | καὶ τάξεως [ ] | τὸ αὐτ[ ] | τῆς τοια[ύτης ] | κατα[ ] |<sup>9</sup> πατρι[ ] | καὶ τὸ ὁμολόγη[μα ] | γηροκομίον δια[ ] (hier abgebrochen).

4846. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 170 App. 746b. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ]νον εὐλαβέστ[ατον ] | [ ]τῷ μὲν δημοσίῳ λόγ[ω ] | [κεράτια] δέκα τρεῖς, γί(νονται) χρ(υσίου) (κεράτια) [ιγ, ] | [ ] ὑμῶν ἀσφ[άλειαν ] |<sup>9</sup> [τὸ] παρ(ὸν) ἐποίησάμε[θα πιττάκιον ] | [ισ]χύειν τὴν παροῦσαν [ ] | (hier abgebrochen).

4847. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 170 App. 762. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | μι[ ] | εἰ δέ τι δέξει [.]μου ἐμ[.] | ἐτέραι ἢ τῇ κρίσει αὐτῶν, | ἐνέχεσθαι τὸ παραβαῖνον |<sup>9</sup> μέρος διδόναι τῷ γεουχ(οῦντι) | λόγῳ προστίμου χρυσοῦ | νομισμάτια δώδεκ(α) (hier abgebrochen).

Rückseite: [ ] τοῦ αὐτοῦ. †

5. γεουχ Wessely, γεουχ(οῦντι) Pr.

4848. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 170 App. 763. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] σὺν αὐτῷ [ ] | [ ] πλέ(ον) ἔλαττον [ ] | [ ] εἰλει τῶν αὐτῶν ἀρουρῶν | [ ] τινουμ[ ] (hier abgebrochen).

Rückseite: |<sup>9</sup> δὲ [.]ιέναι [ ]|τα πρατ[.]τα πρατησ[ ] | καὶ (φιλο)χριστ[ ] αὔριον ταῦτα π[ ] | [ ] καὶ φιλοχρ[ιστ ] |<sup>10</sup> [παγ]αρχίαις [ ] (hier abgebrochen).

7. φιλοχ[ριστ]ω Wessely.

10. [παγ]αρχίαις Pr.

4849. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 170 App. 767. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] τηρ( ) ἀγαπ( ) | κεράτια δώδεκα (hier abgebrochen).

4850. Papyrus. **Heiratsvertrag (?)**. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 170 App. 768. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | λόγῳ προικὸς [ ] | ὑπὲρ μὲν γαμικῶν [ ] | εἰς λόγον προικὸς (hier abgebrochen).

4851. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 170 App. 772. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | τῶν ἐφ' ἡμᾶς ὑμετέρων ἀρουρῶν οὐσῶ[ν ] | [.] . . . . πλ[ήρης]. Ἐγράφη μηνὶ Φαρμοῦθι [ ] | † Θεόδωρος Κοσμᾶ μαρτυρῶ τῇδε τῇ ἀπ[ ] (hier abgebrochen).

3. ἀπ[οδειξει Wessely.



4852. Papyrus. Zeit des Heraclius. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 171 App. 774. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος  
 ἡμῶν [ ] | [ἡμῶ]ν δεσπ(ότου) Φλ(αουίου) Ἡρακλείου τ[οῦ ]  
 | Ἐπι[φ . . . .]δεκάτης ἰν(δικτίονος), [ ] | Βαρθολομαίου βοε-  
 λάτου καὶ Θωμᾶ [ ] | τοῦ ταύτης ἀνδρὸς ἐμοῦ Αὐρηλίου [. .]-  
 ινώρου [ ] | μακαρίου Ἀνουπ τοῦ καὶ Ταβίββος ὄρ[μω]μένου  
 ἀπὸ τῆς [ ] | [. . ν]ομοῦ Αὐρηλίω Φοιβάμμωνι υἱῷ Ἰωάννου  
 ἐγγυη[τῆ ] | χ(αίρειν). Ὁμολογοῦμεν ἐκουσῖα γνῶμη δίχα δόλου  
 καὶ [. .]ρει[ ] | [παρακεχωρη]κέναι εἰς πᾶσαν δεσποτείαν ἀπὸ τοῦ  
 νῦν καὶ εἰς [τὸν ἅπαντα χρόνον (hier abgebrochen).

1. Anfang vielleicht zu ergänzen nach S. B. 4488. 6. ἀπὸ τῆς [κώμης  
 Wessely.

4853. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 171 App. 784. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ὁδὸν ἔχειν [ ] | ὑποκειμένων σοι εἰς [ ]  
 | καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα). † Πέτρος [ ] | υἱὸς τοῦ μακα-  
 ρ(ίου) Εὐτροπίου [ ] | [πρό]κειται. Γεώργιος υἱὸς τοῦ μ[ακαρίου ]  
 | ἀζιωθεῖς ἔγραψα ὑπὲρ [ ] | † Di emu [ ].

Rückseite: [Γε]ώργιον ῥουσ[ ]

4854. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 171 App. 787. Paris, Louvre.

[†] Ἐν ὀνόματι [ ] | ἔτος ἐνδέ[κατον ] | ἐκκλ(ησίας) τῶν  
 ἀ[γίων ] | κ(αὶ) χρε[ ] | δέκατον τρι[ ] (hier abgebrochen).

1. [†] erg. Pr.

4855. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 171 App. 788. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ἐπιφαν]εστάτης κ[ ] | [ ] εἰν καὶ  
 Ἀπολλω[ ] | [πω]μαρίται τῆς αὐτῆς πεδιάδος [ ] | [ ] ν ἄλλων  
 πωμαριτῶν [ ] (hier abgebrochen).

4856. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 171 App. 789. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | Μαρίας καὶ [πάντων τῶν] | ἁγίων, Παχῶν  
 [ ] | [ ] ἰνδ(ικτίονος) [ ] | [Θεοδ]ωρακίω [ ] | [εὐ]σε-  
 βεστάτῳ [ ] | [ε]σαμίνου [ ] (hier abgebrochen).

1. [πάντων τῶν] erg. Pr.

4857. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
 S. 172 App. 791. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] ν πόλεως [ ] | [μεμισθωκ]έναι παρὰ  
 σου μεν[ ] | [ ] καὶ εἰς ὁλόκλ[ηρον (hier abgebrochen).

2. [μεμισθωκ]έναι erg. Pr.

4858. Papyrus. Faijum. 591 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37  
 (1889) S. 172 App. 792. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ] | [θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν], βασιλείας [τοῦ θειοτάτου καὶ] | [εὐσεβεστάτου ἡμῶν δεσπ]ότου Φλ(αοῦ)ιου Μαυρικίου Τι[βερίου] τοῦ αἰων(ίου) | [Αὐγούστο(υ) κ(αὶ) Αὐτοκράτορο(ς) ἔτους] θ, Παῦνι η, τέλει [ἐνά]της ἰν(δικτίονος), ἐπ' Ἀρ(σινοιτῶν πόλεως). β̅ | [. . . . .] πανευφήμῳ ὑπ[άτῳ καὶ] παγάρχῳ τῆς τε [. . . . .] καὶ Ἀρσινο[ειτῶν] καὶ Θεοδοσιουπολιτῶν Αὐρήλιοι Σ[ ] | [. . . . .] .. καὶ Φοιβάμμῳ υἱὸς Μακαρίου καὶ ἕτερος Φοιβάμμων [. . .] | [. . . . .]ς υἱὸς Σαμβᾶ μεθλιταρ(ίου) ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεως | [. . . . .] ἀμφό]δου, ὁ μὲν προγεγραμμένος Φοιβάμμων [ ] |<sup>10</sup> | [. . . . .]ς, ὁ δὲ ἕτερος Φοιβάμμων Γυναικίου χ(αίρειν). | [. . . . .] ὁμολογ[οῦμεν] ἐκουσίᾳ γνώμῃ, ὥστε μὴ ἐξεῖναι ἡμᾶς | [ ]οντι[ ] ποσ]ώπου ἡμῶν [ ] (hier abgebrochen).

Rückseite: [ ] γεναμ(ένου) ὑπουρ[γοῦ] | [ ] τοῦ καὶ Πεβᾶ μεθλιταρίου [ ].

1—4. erg. Pr. 4. τέλει . . . της ἰν̅ Wessely. 5. Zu Anfang der Zeile fehlen nach Maßgabe der Z. 1 etwa 18 Buchstaben (Pr.). 6. Zahl der Punkte u. καὶ erg. Pr. 6. Αὐρηλιοις Wessely, Αὐρήλιοι Σ[ ] Pr. 7. . . υ υιος Wessely, [. . . . . καὶ Φοιβάμμῳ] υ υιός Pr.

4859. Papyrus. **Gestellungsbürgschaft.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 172 App. 808. Paris, Louvre. (Oben abgebrochen.) | [Τρι]στόμου τ[οῦ] Ἀρσινόιτου νομοῦ. | ὁμολογῶ [ἐκουσίᾳ γνώμῃ] | ἐγγυᾶσθαι [καὶ ἀναδεέχθαι] | Σενοῦθιον (hier abgebrochen).

4860. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 192 App. 809. Paris, Louvre. (Oben abgebrochen.) | [ ]υτω[ ]μνου[ ] | [ ] ἐπιχειρεῖν καρποῦσθαι [ ] | [ ] χαρίζεσθαι κληρονόμοις [καταλιμπάνειν καὶ πάντα πράττειν] | [ ] ὁμολογοῦμεν ὁ αὐτὸς [ ] β̅ | [ ] κλ[ηρ] (hier abgebrochen).

5. κληρονομους αὐτου Wessely.

4861. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 172 App. 821. Paris, Louvre. (Oben abgebrochen.) | [ ] ἐν τῇ α στέγῃ τόπο[ν] ἕνα [ ] | [ ]μον οἰκήδ(ιον) ἐν [ἀνευγμένον εἰς] [ ] | [καὶ] ἐν τῇ β στέγῃ τ[όπον] ἕνα (hier abgebrochen).

4862. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 173 App. 822. Paris, Louvre. [† Ἐν ὀνόματι τ]οῦ κυρίου καὶ [δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος] | [ἡμῶν καὶ τῆς] δεσποίνης ἡμ[ῶν] τῆς ἀγίας θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου | [Μαρίας καὶ πᾶ]ντων τῶν ἀγί[ων] [ ]

| [ υ]ῖος Ἰωάννου ν[ ] | [ ] δ[ο]ρμ]ώμενοι ἀ]πὸ (hier abgebrochen).

1—3. erg. Pr.

4863. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 173 App. 823. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνό]ματι τοῦ κυρ[ίου] | [καὶ δεσ]πότου Ἰησ[οῦ Χριστοῦ] |  
[τοῦ θεοῦ] καὶ σωτ[ήρος ἡμῶν] | [. . .] καὶ τῆς δε[σποίνης] |  
5 [5] [. . . κ]αὶ πάντων [τῶν ἀγίων] | [ ] Θῶθ ἐνδ[εκάτη] | [ ] ιβ  
ἰνδ[εκτίονος] ἐν [ ] | [ἐπαρχί]ας Ἀργαδίας [ ] | [ ] τι τοῦ κυρ[ ]  
10 [10] [ ] τοῦ Ἰησοῦ (hier abgebrochen).

Rückseite: [11] [ ] τοῦ κυρίου [ ] | [ ] ἐν Ἀρ[σινοιτῶν] |  
15 [ ] ἀπωλ[ ] | [ ] ἀπὸ ἐποι[κίου] | [15] [ ] Ἀρ[σινοίτου] [νομοῦ] |  
[ ] να οἶνον [ ] | [ ] ἀνα[ ] | [ ] οτωδε [ ] | [ ] ριωμι  
20 Π[ετρ] [ ] [20] [ ] θμην οἶνου [ ] | [ ] κοῦρι λευγω[ ] | [ ]  
Ἀμμ( ) Τικε[ (hier abgebrochen).

22. Τικε[ου Wessely.

4864. Papyrus. **Rechnung.** Arab. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 173 App. 824. Paris, Louvre.

1 Σε[. . .]νίου Κῶς  
2 διανο(μῆς) τοῦ Κλύσματος  
3 διανο(μῆς) τοῦ Κλύσματος  
4 [Ἀπό]λλων  
5 τοῦ ἀμίρα μου Εὐνηλ( )  
6 τοῦ ἀμίρα μου Εὐμεν[  
7 τοῦ ἀμίρα μου . . . ραυ τοῦ Α[  
8 απαν. . . . σου

2. διανο(μῆς) erg. Pr.

4865. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 173 App. 831. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | παρέχειν με τὴν | μισθωσαμένην | ὑπὲρ  
ἐνοικίου αὐτ( ) | ἐνιαυσίως κέρμ(ατος) [5] [κεράτ]ια πεντα|[κόσια  
(hier abgebrochen).

4866. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 173 App. 833. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [ ] ὥς εἴρηται [ ] | [ ] ἀν]αμφι-  
βόλω[ς ] | [Δ(ι') ἐμοῦ Κ]οσμᾶ συμβολ[αιογράφου].

4867. Papyrus. **Brief.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 174 App. 839. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | καὶ εἰς[ ] εἰς δλόκλ[ηρον] | | γὰρ  
θεὸς οἶδεν ὅτι οὐκέτι ου[ ] | μοι μηκέτι λαλεῖν εἰς πρᾶγμα ὁρ-  
κ[ ]ιν, ἐπεὶ ἤρκει μοι ἡ[ ]η προφ[ ]ηνου ἐγγυητοῦ τοῦ  
κυρίου [ ]. | † Ἐγράφη Φαμ(ενὼθ) ἰ ε. †

4868. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 174 App. 849. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) σωτήρος] | ἡμῶν καὶ τῆ[ς δεσποίνης ] |  
[Μα]ρίας καὶ [πάντων τῶν ἁγίων ] | ἡμεῖς Ἀβραάμι[ος ] |  
υἱὸς Ἀναστασίου [ ] |<sup>5</sup> Ἀβρααμ[ (hier abgebrochen).

4869. Papyrus. **Ackerpachtung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschrift Akad. Wien 37 (1889) S. 174 App. 864. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ἀπὸ] ἐποι[κί]ου Ἀλαβαντίδος [ ] |  
χ(αίρειν). Ὁμολ[ογῶ] μεμισθῶσθαι παρ' ὑμῶν [ ] | [τ]ῷ αὐτῷ  
εὐαγεί νοσοκομίῳ ἐν πεδίῳ [ ] | χωρίου Νίκης γῆς σπορίμου  
ἀρούρας ἕξ, γῆ(ς) σπο(ρίμου) (ἀρούρας) 6, <sup>5</sup> | μετὰ παντὸς αὐτῶν  
τοῦ δικαίου πρὸς τῷ με ἐργάσασθ(αι) | τὰς αὐτὰς πᾶσάν τε γεο-  
πονικὴν ἐργασίαν [ ] | [τὰ]ς αὐτὰς (hier abgebrochen).

4870. Papyrus. Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 174 App. 867. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας [ ] | [ ] η  
ἀρχ(ῇ) η ἰνδ(ικτίονος) [ ] | ωμω ταύτης τῆς Ἀρσινοι[τῶν ] | [ ]  
ἀπὸ τῆσδε τῆς [ ] |<sup>5</sup> [ ] ὁμο]λογῶ [μ]εμισθῶσθαι (hier abge-  
brochen).

4871. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 174 App. 868. Paris, Louvre.

[τ] Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπ[ότου ] | [ ] τῷ ἐνδο-  
ξω[τάτῳ ] | [ ] ος παρά σου (hier abgebrochen).

1. Anfang erg. Pr.

4872. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 174 App. 870. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | θέντων μοι παρ' αὐτῆς μενημά[των ] |  
| κτημάτων ὄντων ἐπὶ τοῦ αὐτ[ ] | [ἐν οἰ]κία ἀνευγμένη εἰς νότον  
η[ ] | [ ] τὸ ἱκανὸν σε [ ] |<sup>5</sup> [ ] ημεν μ[ (hier abgebrochen).

4873. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 175 App. 871a. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) τοῦ κομ( ) Ἰωά(ννου) διοικ[ ] | [ ] τα  
μαυσ[ ] | [ ] αττινους[ ] | [ ] ἐποικ( ) ἔτηρ[ (hier ab-  
gebrochen).

4874. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 175 App. 871b. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ .] αμουρ[ ] | κ(αὶ) ἐλέας κνί[δια ] |  
ἔυλοτόμω(ν) [ ] | ἀνθρω(π ) μικ[ (hier abgebrochen).

2. κνί[δια] erg. Pr.

4875. Papyrus. **Liste.** Faijum. Arab. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 157 App. 871c. Paris, Louvre.

1 Κοσμᾶ πρ[

2 Κα[



3	Σζουενῶ
4	Σζουεν[
5	Φιλοθέ(ου)
6	Φιλο[
7	Γεωργ[ίου
8	Γεωργ[ίου
9	[N]είλ(ου) πόλεως
10	[N]είλ(ου) πόλε(ως)
11	Παπνο(υθ )
12	Παβῶν

5. Φιλοθέ(ου), Auflösung von Pr. 7 u. 8. erg. Pr. 9. u. 10. ἄπα als Wort für sich (Pr.). 11. Παπν<sup>0</sup> Wessely.

4876. Papyrus. Zeit des Phokas. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 175 App. 876. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι [τοῦ κυρίου] | καὶ δεσπ(ότου) [Ἰησοῦ Χριστοῦ] | τοῦ θεοῦ καὶ [σωτήρος] | ἡμῶν, βασι[λείας ] [ᾧ] [ ] Φω[κᾶ (hier abgebrochen).

1—3. erg. Pr.

4877. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 175 App. 876. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἄμμ(ωνος) ἱερέως ἐπ' ἀμφοδ(ου) Πε[ ] | ριον καλῶς, ἵνα καὶ υπ[ ] | αση καλάμους καὶ (hier abgebrochen).

Rückseite: † Ὁ φιλάνθρ[ωπος ] |

4878. Papyrus. **Ackerpachtung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 175 App. 877. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἐν πεδίῳ τῆς ἡμετέρ(ας) | κώμης ἐν μὲν τόπῳ κλήρ(ου) | καλουμένου Πεμπᾶ ἄρουραν | μίαν ἡμισυ, καὶ ἐν τόπ[ω ] [ᾧ] Τάπι ἄρουραν μίαν (hier abgebrochen).

4879. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 176 App. 884 b. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | εἰ δὲ καὶ συμβῇ αὐτῇ τῇ [ ] | ἐλευθερίας προσκ[ ] | κλοπῇ τῶν αὐτοῦ πραγμ(ά)τ(ων) [ ] | [ ] τῆς μεγάλης (hier abgebrochen).

4880. Papyrus. Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 176 App. 885 e. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] θεοφιλεστάτῳ διακό(νῳ) [ ] | [ ] τῆς Ἀρσινοϊτῶν πόλε(ως) [ ] | [ ] ἔσωθεν τῶν ἀμπέλων [ ] | [ ] ἐλαττωμένου δια τῶν [ ] [ᾧ] [ ] ἐνδὲ ὑπὲρ καρπῶν [ ] | [ ] τοῦτ' ἔστιν οἴνου [ ] | [ ] κούφων & κινδύνῳ [ ] | [καὶ πρὸς] ὑμετέραν ἀσφάλειαν | [πεποιήμαι ταύτ]ην τὴν πληρωτικὴν [10] [.....]νὴν Φαρμοῦθι κς τῇ(ς) αὐτ(ῆς) [ ] | [ ] Ἡρ[ακλείου] γραμματ(εύς) τοῦ χω(ρίου) †.

8. καὶ erg. Pr. 10. ἀποδειξιν ἐπερρωμε]νὴν Wessely. 11. Auflösung von Pr.

4881. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 176 App. 886. Paris, Louvre.

1 [ ]ως ὑπὸ [ ]  
 2 [ ]αρῶ ἀ[πὸ  
 3 [ ] αὐτ]ῆς πόλεως χ(αίρειν) [ ]  
 4 [ ] Ἀρείου ἀπολα[β...  
 5 [ ] αὐ]τῆς πόλεως [ ]  
 6 [ ] Παρ]εμβολῆς

2. ἀ[πὸ τῆς] | [αὐτ]ῆς πόλεως Wessely. 4. ἀπολ ἀ[πὸ τῆς] | [αὐ]τῆς πόλεως ἀπὸ ἀμφόδου | [Παρ]εμβολῆς Wessely.

4882. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 176 App. 888. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἀκατ[αφρονήτως [ ] | [ ]ων κανο[ ] | [π]λήρῳσιν ἡμῶν [ ] | [ ] ὑπὲρ μὲν [ ] | [ ] καιδε[κ]άτης (hier abgebrochen).

4883. Papyrus. **Lohnquittung.** Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 201 Nr. 54. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) τοῦ] εὐσεβ(εστάτου) ἡμῶν δεσπ(ότου) | [ ] τοῦ α]ἰωνίου Αὐτοῦστου κ(αὶ) | [Αὐτοκράτορος ἔτους 5 δεκάτης] ἰν(δικτίονος) | [ ] Αὐρήλιος [ ] | [ ] ]ως τῆς [ ] | [ ] ἐπαρχίας ποιῶν [ ] | [ ] τω Ἀρσινοίτῃ 10 [ ] | θαυμασιωτάτῳ Φοιβάμμωνι | ἐπιμελητῇ ταύτης τῆς Ἀρ[ισι]νοϊτῶν πόλεως χ(αίρειν). Ἔσχον | καὶ ἐπληρώθη παρὰ σου διὰ χειρὸς | τὰ κατ' ἔτος παρεχόμενα μοι λόγῳ | συνηθείας, λέγω δὴ 15 ὑπὲρ τῆς ἐνεσ[τ]ῶσης δεκάτης ἰν(δικτίονος) κέρματος κερά[15] [τια δ]ύο, [κέρμ(ατος)] κερ(άτια) β, καὶ πρὸς | [ὑμετέραν ἀσφά]λειαν ταύτην πεπ[οί]ημαί σοι | [τὴν] ἀπόδειξιν κυρίαν οὖσαν, καὶ ἐπερ(ωτηθείς) ὡμ(ολόγησα). | [Αὐρήλιος [ ] | [ ] τὸν] ἐμὸν μισ[θ]ὸν 20 [ ] | [20] [...] καὶ συμφωνῇ [μοι] [...] Πάυλος ἔγραψ[α] | [ὑπὲρ αὐτοῦ παρόντος] ἀγραμμάτου ὄντος. | [ ] μαρτυρῶ τὴν]δε τὴν ἀσφ[ά]λειαν [ ] (hier abgebrochen).

6. [Ἀρκαδίας] ἐπαρχίας Wessely. 19. [Ἔσχον τὸν] ἐμὸν Wessely.

4884. Papyrus. **Quittung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 203 Nr. 57. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [.....]ου Πέτρου Φοιβάμμ(ωνος) μετεγ-  
 γνη(τοῦ) τοῦ κυρ(ίου) Χρισ(τοδώρου) υἱοῦ Ἀπολλῶ ἀπὸ Ἀρσινοί-  
 [τῶ]ν πόλεος χρ(υσοῦ) νο(μισμάτιον) α, ἐν, ὅς νο(μιτεύεται), κεφ(ά-  
 λαιον) ὃν παρ' ἐμῇ εἰς τι[μ(ὴν)] σίτου εὐαρέ[στου] | [ ] τῷ μην(ι)  
 Παῦνι μέτρῳ Ἀπολλῶ [Σ]ερήνου ἐκ τὸν καρπὸν τῆς [ ] | [ ]  
 ἰνδικτίον[ος]. Ἐγρ(άφη) μην(ι) Ἐπιφ κ, ἀρχ(ῇ) δ ἰνδ(ικτίονος). † Δι'  
 ἐμοῦ Παύλου γρα(μμάτεως) ἐγρ(άφη) †††.

4885. Papyrus. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 214. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer, Nr. 9075.

† Χ(οιὰ)κ κβ. Σίτου πέντης κ(αὶ) ἑκτης κ(αὶ) | ἐβδόμης κ(αὶ) ὀκτῶς  
 ἰνδ(ικτίονος). | Ἄπα Κουθίου Οὐεναφρίου πωμ(αρί)τ(ης). | Δ(ιὰ) Κοσμᾶ  
 Κύρου λιβ(ελ)λ(αρίου) ἀρτ(άβας) δύο, [β] σίτου β μ(όνας). † Δι' ἐμοῦ  
 Καμμῶν<sup>†</sup> ἐτρ(άφη) †.

4. λιβ<sup>λ</sup> Wessely, λιβ(ελ)λ(αρίου) Pr.

4886. Papyrus. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 215. Wien, Sammlung Erz. Rainer, Nr. 9048.

Φαῶφι ιϷ. Σίτου τρίτης ἰνδ(ικτίονος)· | Καινοῦ· Ἱερεμίας Ἰωάνν(ου)  
 | σὺν εἰκ( ) ἀρτ(άβην) μίαν τρίτον | δωδέκατον, γί(νεται) σίτου α  
 γ' ιβ'. † Μαξιμ(ίνος).

4887. Papyrus. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 215. Wien, Sammlung Erz. Rainer, Nr. 9049.

† Χοιὰκ η. Σίτου τρίτης ἰνδ(ικτίονος)· | διστιχίας Βαρθολομῆος  
 [ ] πι δ(ιὰ) ἡγουμ(ένου) σὺν εἰκ( ) ἀρ(τάβας) |  
 σίτου β †. Μαρκι( ) Τασμ .

3. ηγουμ<sup>ι</sup> Wessely, ἡγουμ(ένου) Pr.

4888. Papyrus. **Rechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 224 oben. Paris, Louvre.

1 † Γνῶσις σίτου τετάρτης ἰνδ(ικτίονος).  
 2 ἀπὸ Κόμις ... ρουβε... [ἀρ(τάβαι) ..]  
 3 ἀπὸ ἐποικίου Σεβενήτου ἀρ(τάβαι) ιζ  
 4 ἀπὸ ..... ννι... [ἀρ(τάβαι) ..]  
 5 ἀπὸ Κόμις Τικέου [ἀρ(τάβαι) ..]  
 6 παρὰ τοῦ πρεσβυτέ(ρου) ἀρ(τάβαι) [..]  
 7 ἀπὸ [

4889. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1887) S. 225 Nr. 72, 2. Paris, Louvre.

† Τῷ ἀδελφ(ῶ) Φοιβάμμ(ωνι) ἐπικειμ(ένω) τῶν ὑπὲρ ὀρρ(ίων)  
 τέσσερα νομισμ(άτια) ἑκτης ἰνδ(ικτίονος) | [ ] ὑ(πὲρ) ναύλ(ου)  
 ζ . . . . ν<sup>ο</sup> λ . . . . (hier abgebrochen).

Auflösungen von Pr.

4890. Papyrus. **Straßenliste.** Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 227 Nr. 73, 6. Paris, Louvre.

† Χ(οιὰ)κ θ. Λαύρ(α) ἀγί(ας) Θέκλη(ς), Μη(νά), Ὀλυ(μπία), |  
 Ἀπολλωνίου, ἁγίου Λεωντίου, | τῶν Μαρτήρων, Γεωργ(ίου), Περσ(έας),  
 Ἀ[πολλωνίου Παρεμβολῆς], | Ἡλί(ου). Ἰνδ(ικτίονος) α.

4891. Pergament. **Quittung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 227 Nr. 73, 7. Paris, Louvre.

[ ] Δαμι(ανοῦ) ἔξκουβί(ορος) | [ ] φόρ(ων) (ἀρουρῶν)  
 τῇ(ς) μετ(άλης) ἐκκλη(ησίας) ἐν πε[δίω] [ ] | Ἀλε(ξανδρ ) νο(μι-  
 σμάτιον) α κ(εράτια) η, νομ(ισμάτιον) ἐν κερ(άτια) [ὀκτῶ ] . | † Δ(ι')  
 ἐμοῦ Κοσμᾶ †.

2. φορρ Pap., φόρου Wessely, φόρ(ων) Pr.

4892. Pergament. **Quittung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 227 Nr. 73, 8. Paris, Louvre.  
 1 Κερ(άτια) κδ ι δ' μ'μ' ἀρ(ταβῶν) α (δίμοιρον)  
 2 ἀπὸ λαύρ(ας) ἀγί(ας) Θέκλα(ς) νο(μισμάτια) ρκδ  
 3 [Θεο]δώρ(ου) κδ  
 4 [Α]πολλωνίου [.]
4893. Papyrus. **Quittung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 228 Nr. 73, 10. Paris, Louvre.  
 [Ἐδεξάμην ὑ(πὲρ) δημοσίου χωρίου Θι]αλαῦλι [ ] | ἐποι-  
 κίου Βήλου εἰς) β κανόν(α) δεκάτης ἰν(δικτίονος) ὑ(πὲρ) | Γεωργίου  
 σιλιγν(ιαρίου) κ(εράτια) ϙ κ(αἰ) ὑ(πὲρ) Σιλβανο(ῦ) ἐποικ(ίου) κ(εράτια)  
 γ (ἥμισυ) δ', | δ(μοῦ) κ(εράτια) θ (ἥμισυ) δ'. Χ(οιά)κ ϙ ἰνδ(ικτίονος)  
 εἰς πληρ(ες). † Δι' ἑμοῦ Σαμβᾶ Πιβ λαμπρ(οτάτου).  
 3. κ(εράτια) ϙ ι (= ἥμισυ) ὑ(πὲρ) Wessely, κ(εράτια) ϙ κ(αἰ) ὑ(πὲρ) Pr.  
 Rechnung stimmt.
4894. Papyrus. **Quittung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 231 Nr. 73, 19. Paris, Louvre.  
 Βίκτωρ. Φαρμ(οῦ)θ(ι) ια. † Ἐσχη(κα) ὑ(πὲρ) δημο(σίου) ἀμπ(ελι-  
 κοῦ) χωρ(ίου) Ἀλεξάνδρου ἀρ[ίθμια νο(μίσματα) (hier abgebrochen).
4895. Papyrus. **Quittung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 232 Nr. 73, 23. Paris, Louvre.  
 Γραμ(μα)τ(έως) Κερκεθοήρε(ως) [ ] | [ι]νδ(ικτίονος) τὰ κ(αἰ)  
 δοθέ(ντα) τῷ κολ[λεκταρίῳ] (hier abgebrochen).
4896. Pergament. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 232 Nr. 73, 25. Paris, Louvre.  
 (Oben abgebrochen.) | [ ]στοσι[ ] νο(μίσματα) [ ] |  
 [ι]νδ(ικτίονος) τὰ κ(αἰ) δ(ο)θ(έντα) Ταυρίνου [ ] | [ ]ης ἰνδι-  
 κτίονος) προσ[ ] (hier abgebrochen).
4897. Papyrus. **Quittung.** 8. Jahrh. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 232 Nr. 73, 26. Paris, Louvre.  
 [† Σὺν θεῷ). Μην]ᾶς δ(ιὰ) Πισοίου λογογρ(άφου) ὑμῖν τοῖς  
 [ ] | [.....] ὄρους. Καταβεβλήκ(ατε) ἐφ' ἡμ(ᾶς) [ ]  
 | ἀρουρ(ῶν) ..... τῶν ἀγίων ἐκκλη[σιῶν] [ ] | ἑκτης ἀρτ(άβας)  
 μϙ μό(νας).  
 1. ὑμῖν τοῖς [ἀπὸ χωρίου] | [Κερκεσούχου] ὄρους· καταβεβληκ (lies: κατε-  
 βεβλήκει) Wessely, obiger Text Pr. 3. ἐκκλη[σίας] Wessely, ἐκκλη[σιῶν] Pr.
4898. Papyrus. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 233 Nr. 73, 27 App. 874. Paris, Louvre.  
 [ ] Γεώργιος διάκ(ονος) τῆς μεγάλ(ης) ἐκκλη(ησίας).  
 Ἐχω [.....] ἀδελφ( ) ὑ(πὲρ) Σίστου Στεφάνου | [ ] καὶ συμ-  
 πληρώσεως Ἀπόλλων τοῦ αὐτοῦ Στεφάνου ὑποδεχ( ) τοῦ τῶν ἀπὸ  
 δωδεκάτης ἰν(δικτίονος) | [ ] νο(μίσματα) ἀρ(γυρίου) δύο δίμοιρον,  
 γί(νονται) [ ] καὶ ἄλλ(α) ἀρ(γυρίου) τριάκοντα δύο δίμοιρον



- [ [ π]εντεκαιδεκάτου ἐν γεννήμασιν Παῦνι ιζ ἀρχ(ῇ) ιε ἰν  
(δικτίονος) †. |<sup>5</sup> [ ]σχειν τὸν ἀργυρισμ(όν) †. [ ]
- 4899.** Papyrus. **Quittung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 233 Nr. 73, 28 App. 667. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) [ ]πρι]μικήριος τοῦ ἐνδο[ξοτάτου [ ]  
[ [ ἀπὸ ἀμφόδ]ου Ψανπαλλίου παι(δὸς) [τοῦ τῆς] | [μακαρίας  
μν]ήμης Ἀνφοῦ [ ] | [ ἀπὸ] κώμης Ἀλεξάνδρ[ου  
Νήσου [ ] |<sup>5</sup> [καρπῶν τῆς ἰν]δικτίωνος εἰς πλή[ρωσιν]  
[ [ νο(μίσματα) [ ] ἀρ(ι)θ(μια) κ(αι) σίτ(ου) ἀρτ(άβας) γ'·  
Ἐγράφη | [ ]. † Δι' ἐμοῦ Ἰο[ύστου].
- 4900.** Papyrus. **Quittung.** 8. Jahrh. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 234 Nr. 73, 30, neue Nr. 284. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | [ ]ας ἀπόλυσις τοῦ ἀπὸ δημο(σίου)  
πεντεκ(αι)[ ] | [ ]δεκάτῃ]ς ἰνδ(ικτίονος) Ἀλεξανδρ(είας) κερά-  
(τιον) ἐν ἡμῖσι, γί(νεται) α (ἡμῖσι), μ'' μ' π<sup>χ</sup> η. | [Δι'] ἐμοῦ Δαμῖανου  
ἐτελ(ειώθη). † Γεωργίου. Δ(ι') ἐμοῦ | Ἀναστασίου ἐγρ(άφη).
3. [Δι'] erg. Pr. ἐτελ/ Pap., ἐτελ(ειώθη) Pr.
- 4901.** Papyrus. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 237 App. 28. Paris, Louvre.  
Π(α)χ(ὺν) ζ, ιε ἰνδ(ικτίονος). Κύριος Κολησ[ ]ύ(πέρ) | μέρ(ους)  
ἐνοικ(ίου) ἰδ ἰνδ(ικτίονος) [νο(μίσματα)] | Ἀλε(ξανδρείας) γ. † Δ(ι')  
ἐμοῦ [ ].
- 4902.** Pergament. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 237 App. 28. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | [ ] ἐνοικίου [ ] | [ ]ιο( ) οντ( )  
σὺν θε(ῷ) [ ] | [ ] πλοκ<sup>ω</sup> Ἀλε(ξανδρ ) [ ] | [ ]  
τέταρτον ὄγδ[οον, [ ] |<sup>5</sup> † Ἐγὼ Μο[ ].
- 4903.** Papyrus. Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 238 App. 862. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | [ ] νοσοκομίων [τῆς Ἀρσινοειτῶν πόλεως]  
| ἐπὶ λαύρας Ψανπαλλί[ου διὰ [ ] | Φισάτου διακόνου (hier  
abgebrochen).
- 4904.** Papyrus. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 238 App. 866. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | [ ] πεπλασμένων τ[ ] | [ ] ὑπέρ]  
τῆς ἐγκαύσεως κ[ ] | [ ] λόγῳ] τοῦ αὐτοῦ νοσοκομίου [ ]  
| [ ]. Ἐγρά(φη) μ(ηνι) Φαῶφι κ, ι [ἰνδ(ικτίονος) [ ] |<sup>5</sup>  
[ ] τὸ π]ιττάκι(ον) ὡς πρ(όκειται). †† Μ[ ].
2. ἐγκαύσεως κ[ούφων Wessely.
- 4905.** Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 238 App. 886. Paris, Louvre.  
† Τῷ ἀδελφ(ῷ) Θετουοῖ [ ] | Κοσμᾶς. Παράσχο(υ) Γε[ροντίω

περιχύτη] | τοῦ βαλαν(είου) ἀ(πὸ) συνηθείας θ [ἰν(δικτίονος)] | οἶν(ου)  
κούρι(α) Ϛ μ(όνα), οἶνου ϛ| κούρι(α) ἔξ μόν(α). Φαμενώ[θ ]].

4906. Papyrus. **Zahlungsanweisung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 239 App. 819. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | Παράσ[χ(ες)] εἰς λόγ(ον) ἔργον ἐργά[ταις  
] | [εἰ]ς τὸ ἵππικ(όν) ψωμία Ψεσεῖω [ ] | [ ] ἀρ(ι)θ(μια)  
νο(μίσματα) ιγ δ'.

4907. Papyrus. **Zahlungsanweisung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 241 App. 450. Paris, Louvre.

[† Κύριλλος σὺν θεῷ στρατηλάτης ]ων[ί]ω. Παράσ[χ(ες)]  
Θεοδώρῳ δεκάνῳ ὑπὲρ | [πλοίων ἀπερχομέ]νων ἐν Ἀλεξανδρ(εία)  
ὑ(πὲρ) ἀναλ(ώματος) κ(εράτια) ιϚ μ(όνα). Χοιὰκ | ε, ἰνδ(ικτίονος)  
ἐνάτης [ ]].

4908. Papyrus. **Zahlungsanweisung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 241. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

† Κύριλλος σ(ὺ)ν θ(εῷ) στρατηλ(άτης) [ ]. Παράσ[χ(ες)] | Θ[εο-  
δω]σίῳ δ(ιὰ) Θεοδῶ[ρου] ] | οἶν(ου) ... ἐν μ(όνον) . [ ]  
σεσημέιωμαι [ ] πεν[|]τήκοντα [ ] (hier abgebrochen).

4909. Papyrus. **Zahlungsanweisung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 241. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

† Κύριλλος Ἀπολλῶ διακόνῳ ἐνο[ικιολό]γῳ. Χιλίας ὀκτακοσ[ί]ας  
τεσσαράκοντα ἐπτὰ μυριάδ(ας) κέρμ(ατος) | παρὰσ[χ(ου)] ὑπὲρ μισθοῦ  
ἐργάτ(αις) νζ̄ συμ[.....]ου Θεοδώρου τῶν ἀπὸ Χοιὰκ λ ιβ ἰν-  
(δικτίονος) ἕως | Μεχείρ ζ τῆς αὐτῆς ιβ ἰν(δικτίονος), (κέρματος  
μυριάδες) ἄω[μζ]. [ . . . ] στυχὶ μοι αἰ τοῦ κέρματος | μυριάδαις χήλαι  
ὀκτακό[σια] τεσσαράκοντα ἐπτὰ, γί(νεται)] ἄωμζ μόναι [ ]].

4910. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 242 App. 584. Paris, Louvre.

[ ] μεγαλοπρε(πεστάτου) ἀδελφοῦ [ ] | [ ] τάτου καὶ θεο-  
φιλε(στάτου) [ ] | [ ] αλων εἰς δισάκκιν [ ] | [ ] ]ου  
σὺν θεῷ ἀπερχομένου [ ] ϛ| [ ] παρὰ[σχη]τε αὐτῷ [ ] | [ ]  
τὴν ὑμε[τέραν] ἀδελφικὴν (hier abgebrochen).

4911. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 243 App. 756. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] λ ὑ(πὲρ) κανονικ(ῶν) [ ] | [ ]  
κατὰ μητέρα [ ] | [ ] λοι(πὸν) [ ] | [ ] τῶν αὐτ(ῶν) θ ἰ(ν-  
δικτίονος) (hier abgebrochen).

4912. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 245 App. 319. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [ ] καὶ τὸν πέμπτης [ ] | [ ]  
χρ(υσίου) κερ(άτια) ζ (ἥμισυ) μ(όν)α. Ἐγρ(άφη) [ ] (hier ab-  
gebrochen).

2. μ<sup>α</sup>// εγρ Pap., μ(όν)α. Ἐγρ(άφη) Pr.

4913. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 245 App. 869. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | [ πα]ραλήμπτου παρη[ ] | [ὥστε  
ἀγο]ρασθῆναι κοῦφα δ(ιὰ) ἰωσήφ [ ] | [ ] ἑβδομήκοντα  
ἐπτὰ ἡμισυ, νο(μισμάτια) ι π/ οζι.
4914. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 246 App. 312. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | [ ἀπό] τῆς Ἀρσινου[τῶν πόλεως ]  
| [ ] Θεοδωρακίου [ ] | [ νο(μισμάτιον)] ἡμισυ  
ἀρίθ[μιον ] | [ Ἐγράφη μηνὸς ] γ ἰ(νδικτίονος) †.  
Φοιβάμων [ ].
4915. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 246 App. 712. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | ὀρ(ίων) μικρ(ών) [ ] | μηχαν( ) [ ]  
| τούτων π[ ] | [τετ]άρτης ἰνδ(ικτί)ο(νος) (hier abgebrochen).
4916. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 246 App. 671. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | [ τ[ης] ἰνδ(ικτίονος) ] | [ ]  
Ἀπόλλ[ωνι Φοιβ(άμμωνος) | [ πέντε μό(να) [ ] | [Δι' ἐ]μ(οῦ)  
Θεοδωραγίου.
4917. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 246 App. 7164. Paris, Louvre.  
† Πα[ρεσχ ] | βουκελλαρι[ ] | α ἰ(νδικτίονος) Βίκ-  
τωρ δεταρ[ ] | [κεράτια ἐπτὰ ἡμ]ισυ [ ], β[ ] κ(εράτια) ζι.  
† Θεοδωρ(άκιος) †.
4918. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 246 App. 692. Paris, Louvre.  
† Τῷ ἀδελφ(ῷ) Πε[ ] | σὺν θε(ῷ) ἀντ[ ] | ἀπό  
χωρ(ίων) Ἐφ[ ] | τῇ θεοτόκ(ῳ) [ ] β[ ] τοῦ ἀγί(ου)  
[ ] π[ ] νη[ ] ρ | οἴνου καλλ(ίστου) ἐν μό(νον), ὁμοῦ κούρ(ια)  
η μ(όν)α. | Ἐπίφι κ ἀρχῇ τεσσαρ(ασκα)ιδεκ[άτης] | ἰνδ(ικτίονος) †.
4919. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 247 App. 257. Paris, Louvre.  
[ θ]αυμ(ασιωτάτ. .) Ἀνοῦπ λευκολ( ) οἶνο[ ] | [ ]  
τῷ κύρῳ βεστι(αρίῳ) ἑορτ( ) Φαμ[ενῶθ ] | [ ] τρίτον δω-  
δέκατον ῥυπαρόν [ ] | [ Δι' ἐμοῦ Γεω]ργίου † [ ] β[ ]  
[ παρ]ασχ[εῖν δ(ι')] Ἀνοῦπ μενκο[ ] | [ ] νό(μισμα) α/  
ἀπό νο(μισμάτων) δ/ τοῦ δ(ο)θ(έντος) τῷ κύρ(ῳ) [ ] | [ ]  
νό(μισμα) γ' ἰβ' ρ(υπαρόν), νόμ(ισμα) τρίτον [ ] | [ ] γ ἰν(δι-  
κτίονος. † Δι(ι') ἐμοῦ Γεωργίου [ ] | [ ἀ]πό Βουβασιῶ δ(ιὰ)  
τ(οῦ) [ ] | μ[ ] νο(μίσματα) ἀρίθμια ἀπό νο(μισμάτων)  
δ τοῦ δοθ(έντος) Γεωργί(ῳ) [ ] | [ ] γ' (δωδέκατον) ρ(υπα-





Rückseite: Ἀλυπίου.

ι. δεύ[τερος erg. Pr.

4928. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 248 App. 403. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) |ων τῷ σταβλ(ίτη) [ ] | ὡς τῆς εἰσιού-  
σης [ ] | ἕως τοῦ Τῦβι [ ] | Μεχείρ η, ε ἰν(δικτίονο)ς †.

4929. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 249 App. 354. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [ ] |της [ ] | [ ] ἄμμων σιτο-  
λ[όγος [ ] |ος Γερωντίου [ ] | [ ] νου Ἰωάννου [ ]  
] | [ ] νιου.

4930. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 249 App. 443. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [ ] υἱὸς Ἰωάνν(ου) δια[κόνου [ ] |  
[ ] υἱὸς Δαμιανοῦ ἀπὸ τῆς [ ] | [ ] Γ]ε-  
ροντίου Ἀμμ[ ] (hier abgebrochen).

4931. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 249 App. 415. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] ἀπὸ] τῆς Ἀρσινοιτ[ῶν πόλεως [ ]  
| [ ] ψ υἱῷ Βίκτορος ἀπὸ τῆς αὐτῆς π[όλεως] | [ ] ὑμῶν  
τέχνης τῶν ἀπεντεῦθεν [ ] | [ ] τ]εχνήτ(ης) ἐν ταύτῃ τῇ  
πόλει | [ ] θα. Ἐγράφη μηνὶ Παῦν[ι [ ] (hier abgebrochen).

4932. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 249 App. 753. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [ ] . Ἐγρ(άφη) μ(ηνὶ) Ἐπέφ ιε ἰ(ν)δ(ι-  
κτίονος) [ ] | χωρ(ίου) Ἐμβόλου [ ] | [ ] Κοσμ(ᾶς)  
[ ] . | † Δ(ιὰ) Ποῦσι Κοσμᾶ [ ] | [ ] Θεοδώρου [ ] ,  
| γί(νεται) ἰβμδ'. Φοιβάμμωνος [ ] | [ ] Ποῦσι Ἰούστου /μ [ ]  
(hier abgebrochen).

4933. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 249 App. 35. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [ ] εἰλ[ηφέναι] μισ( ) πληον<sup>ε</sup> [ ]  
| [ ] ἀνά [ ] ἀτζ.

4934. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 250 App. 195. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | κλήρ(ου) Σοῦλις σ δ(ιὰ) Ποῦσι Γεωργ(ίου)  
περ/ σμθ ι, | σπερμοβολεί(ου) σιε, λοι(π. .) κρ(ι)θ(ῆς) σλα ι ἱβ, | τῷ  
Γεωργ(ῷ) Γεωργί[ου] ση ι ἱβ, κ(αὶ) τῷ ἀγί(ω) Α[ ] , | ὁ(μοίως) τῷ  
ἀγί(ω) Σανσ(νῶτι) σπερμοβολεί(ου) τ<sup>υ</sup>μα | [ ] μβ/ αὐτ( ) προν(ση)τ( )  
| [ ] Κερκεμ δ(ιὰ) Σήφ Γεωργ( ) περ/ ση ι | [ ] σπερμο]-  
βολεί(ου) σα ι σκε[ ] (hier abgebrochen).

Auflösungen von Pr.

4935. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 251 App. 119. Paris, Louvre.  
† Ἐσχον καὶ ἐπληρώ[θην ] | θεοφειλεστάτου δι[ακόνου ]  
(hier abgebrochen).
4936. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 251 App. 31. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | μελλού(σης) ἰνδ(ικτίονος) ἡ δ(ιὰ) καμ̄ Μαυ-  
ρική(ου) [ ] | Σενουθ( ) διάκων μεγ[άλης ἐκκλησίας ]  
| [ ] μό(να).
4937. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 252 App. 140. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | πρ/ κ(αὶ) Κοσμᾶ(ς) Σεν[ου]θί[ου] | πλ( )  
πρ̄ κ(αὶ) Κωσμ(ᾶς) Σενουθ(ίου) | ριν/ πρ̄ κ(αὶ) κ/ | [ ] Κοσμ(ᾶς)  
Σεν(ουθίου) (hier abgebrochen).  
Auflösungen von Pr.
4938. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 252 App. 226. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) [ ]που Χαήλ αἷ μ̄ [ ] | ὑ(πὲρ) Μαυ-  
(ρική) ἄπα Κουθ[ι ] | Δ(ι') Ἡλία κ[ ] (hier ab-  
gebrochen).  
2. ἀπακουθ[ι Wessely. Vgl. P. Lond. II S. 310 Nr. 250, 7 : Κουθιούει (Pr.).
4939. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 252 App. 913. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) [ ] πρὶ κολλ<sup>ε</sup> παρασχ<sup>ε</sup> [ ] | [ ]  
Σεοήρου Ἀλεξάνδ(ρου) κεράτια ιϙ' | [ ]της ἰ(νδικτίονος) [ ]  
(hier abgebrochen).
4940. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 252. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) [ ] δωδεκάτης ἰν(δικτίονος) δ(ι') Ἀπολ-  
λῶς [ ] | [ ] τοῦ ἀγί(ου) Γεωργίου υἱοῦ Μα[ ] |  
[ ] κατέβαλ( ) ε[ ] χαρ( ) οὐσ[ ] | [ ] Δι' ἐ[μου  
ἐ]γρά(φη) †.
4941. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 253. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) | [ ]κου[ ] | [ ]ν ὑ(πὲρ) ἀναλῶ-  
[ματος κατασκευῆς] | [ ] μεγ[άλου τοίχου] [ ] (hier abgebrochen).
4942. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 253 App. 45. Paris, Louvre.  
(Oben abgebrochen.) [ ] π[αραλήμ]πορι τῷ κυρ(ίῳ) [ ] |  
[ ]οι λογίσω ἐκ τοῦ ἐμοῦ [ ] | [ ] τῆς αὐτῆς εἰ ἰν(δι-  
κτίονος).
4943. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 253. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ε ἰνδ(ικτίονος) [ ] Κοσμᾶ [ ] |  
[τῷ]δε τῷ μισθ(ω)τικῷ, ὡς πρ(όκειται) †. | † Δ(ι') ἐμοῦ Παύλου σὺν  
θ(εῷ) συμβολαι[ογράφου].

- 4944.** Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 255 App. 846. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [ ] κ[ ] αγκ[ ] | [ ] γρυ( ) σικ/ αὐτ( )  
ο π/ [ ] | [ ] ιβ [ὡς] νομιτ[εύεται] | [ ] γί(νεται)  
γ'' ο ἰνδ(ικτίονος) β [ ] β[ ] [ ] αὐτ( ) κ(εράτια) ιβ. Δ(ι') ἐμοῦ  
Φοιβάμ[μωνος] | † [ ] .

- 4945.** Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 255 App. 79. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [ ] γραψ[ ] χριαπα[ ] | [ ] ἐν ἀγο-  
ρασθὲν υ[ ] | [ ] νομ(ίσματα) [ ] ἀνα[ ] (hier ab-  
gebrochen).

- 4946.** Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)  
S. 256 App. 906. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ ] Φιλοξεν[ ] | δ καγκελλ(αρίου)  
καὶ παρὰ σοί, ἀπὸ | δὲ τῆς πόλεως καρπῶν τρισκαι|δεκάτης ἰν(δι-  
κτίονος). Δ(ι') ἐμοῦ Μηνᾶ νομικ(οῦ).

- 4947.** Bleitafel. Liebeszauber. 3. Jahrh. n. Chr. Plaumann, Amtl.  
Berichte aus den kgl. Kunstsammlungen zu Berlin 35 (1914) Nr. 6  
S. 203, mit Lichtbild.

Ὀρκίζω σε, νεκυδαῖμον, καὶ δ' ἐγείρω [τὸν] | δαίμονά σου, δια-  
κόνησόν μοι εἰς Ἀπλωνοῦν, | ἣν ἔτεκεν Ἀρσινόη, καὶ ἀγριανθήτω ἡ  
5 ψυχὴ αὐτῆς, | εἰς τὸ παραλλαγῆναι τὴν ψυχὴν αὐτῆς καὶ κλι[θ]ῆναι  
εἰς τὴν ἐμὴν ψυχὴν, ἵνα με φιλῇ καὶ ὁ | ἐὰν αὐτὴν αἰτῶ, ἐπήκοός  
μοι ᾗ<<ν>>, ἐμοὶ Πτολε[μαίω] ᾧ (= ὄν) ἔτεκεν Θασεῖς. Ὅτι ἐξορκίζω  
τὸν πάν[τα] συνέχοντα κύριον θεὸν Ἰαῷ Ἰαμελοῦ | Ἰαὶ Βαραὶ Ἰανβε-  
10 λαχὶ Βέλλ Βάλλ Ἰωήλ Τειλου<sup>10</sup> | τείλου. Σὺ ἰ (= εἶ) ὁ μέγας θεὸς  
Ἰαταβαῶθ Τοργιάτης. | Ποίησον Ἀπλωνοῦν, ἣν ἔτεκεν Ἀρσινόη, |  
φιλεῖν με, ἐμὲ τὸν Πτολεμαῖον, ὃν ἔτεκεν Θασεῖς, εἰς τὸν ἅπαντα  
15 χρόνον, | ἵνα με φιλῇ, καὶ ὁ ἐὰν αὐτῇ εἴπω, δοῖ μοι, <sup>15</sup> | καὶ μὴ  
ἐπεχέτω μίαν ὥραν, ἕως ἔλθῃ πρὸς | ἐμὲ τὸν Πτολεμαῖον, ὃν ἔτεκεν  
Θασεῖς, εἰς τὸν ἅπαντα χρόνον.

- 4948.** Inschrift. **Töpferstempel.** Privatbesitz Preisigke. Schrift links-  
läufig. Ἐπὶ Λεοντίδα | Ἀρταμιτίου.

- 4949.** Grabstein. Dendur. 753 n. Chr. Lefebvre bei Blackman, The  
temple of Dendûr (Service des antiquités de l'Égypte) S. 60, mit  
Abbild (Taf. 93). Akzente von Pr. Vgl. S. B. Nr. 5716.

ΑΩ Χ ΩΑ | Ὁ θ(εὸς) τὸν πν(ευμ)άτων | κ(αὶ) π[ά]σ[η]ς σαρκὸς ὁ |  
5 τὸν [θάνα]τον καταργή[σας] [καὶ τὸν Ἀδην] κατακ[α]τήσ[ας] καὶ ζωήν |  
τῷ κώσ[μω] χα[ρισά]μενος ἀνά[παυσ]ον τὴν ψ(υχὴν) Μάρκ(ου) ἐν |

10 κόλπ[οις Ἀβραά]μ κ(αἰ) Ἰσακὶ [1<sup>0</sup>] κ(αἰ) Ἰακώ[β ἐν τό]πῳ φωτινῶ | ἐν  
 τό[πῳ ἀναψ]ύξεος, ἐνθ' | ἀπέδ[ρα ὀδύνη] κ(αἰ) λύπη κ(αἰ) σ|τενα[γμὸς  
 15 <κ(αἰ)> πᾶν ἁ]μάρτημα | παρ' α[ὐτοῦ πραχθ]έν λόγῳ [1<sup>5</sup>] ἔργῳ ἢ  
 κ[α]τὰ διάνοιαν | ὡς ἀγαθὸς [κ(αἰ)?] φ(ιλ)άν(θρωπος). Συγχώ[ρησον  
 ὅτι οὐκ ἐστιν | ἄνθ(ρωπος), (ὁ)ς [ζήσε]ται κ(αἰ) οὐχ | ἁμαρτίσει, σὺ  
 20 γὰρ μόνος [2<sup>0</sup>] ὁ θε(ὸ)ς πάσης ἁμαρτίας ἐκτὸ(ς) | ὑπάρχεις κ(αἰ)  
 δικ(αι)οσύνη δικ(αι)ο|σύνη εἰς τῶν αἰῶνα, κ(αἰ) | ὁ λόγος σου ἡ  
 25 ἀλήθεια, σὺ γὰρ εἶ | [ἡ] ἀνάπαυσις τὸν δ(οῦλον) Μάρκο(ν) [2<sup>5</sup>] [καὶ  
 ἡ] ἀνάστασις κ(αἰ) σοὶ τῆς | [δόξης] ἀναπέλπομ(εν). Ἀπὸ | [μαρτύ-  
 ρων(?)] Διοκλητία[γοῦ] : ὡ : ϙ : [ . . . . . ] οὐδένα.

5. nach dem Abbilde scheint καταβ[α]τήσ[ας nicht unmöglich zu sein,  
 jedenfalls lies: καταπατήσας (Pr). 13. κ(αἰ) vor πᾶν von mir hinzuge-  
 fügt. Pr.

**4950—4953.** Einkratzungen. **Denkschriften.** Abydos. Ptolem. Zeit.  
 CISem. I Tafel 16. Umschriften von Pr.

(4950) Lichtdruckbild Nr. 74. Vgl. S. B. Nr. 1084. Δεῖνις Κρής.

(4951) Lichtdruckbild Nr. 76. Ἀντίπατρος.

(4952) Lichtdruckbild Nr. 75. Ἀσκληπιάδης.

(4953) Lichtdruckbild Nr. 77.

Τὸ προσκύνημα | Παφῶς Ὠρου καὶ | Ἀρσιῆσις.

**4954.** Inschrift. Steinbruch. **Steinmetzzeichen.** Mons Claudianus.  
 Schweinfurth, Zeitschr. der Gesellsch. für Erdkunde in Berlin 32  
 (1897) S. 19.

Π Π Δ Δ' Η'

L XXVI

P D X L VI.

**4955.** Inschrift. **Weihung.** Koptos. Zeit des Claudius. Reinach u.  
 Weill, Ann. Serv. 12 (1912/3) S. 9 Nr. 5.

(Oben abgebrochen.) | [Παρθ]ένιος Παμί[νεως προ]||[στάτης] Ἰσι-  
 δος θεᾶ[ς μεγίστης].

Derselbe Mann in S. B. Nr. 4245. Daher die Zeitbestimmung.

**4956—4957.** Aufschriften. **Mumienbinden.** Hawara. Flinders Petrie,  
 Hawara, Biahmu and Arsinoe S. 16.

(4956) S. 16 zweiter Text. Μαρεῖς, L κα.

(4957) S. 16 dritter Text. Σῦρος Ἡρακλεί(δου).

**4958.** Grabstein. Quintino, Memorie Accad. Torino 29 (1825) S. 323,  
 erster Text. Turin, ägypt. Mus.

Σενμώνθης μα.

† Ενωμνθης Quintino, Σενμώνθης Pr. — Vor μα ist wahrscheinlich L  
 zu ergänzen.

**4959.** Papyrus. **Schuldschein(?).** Hartel, Wiener Studien 5 (1883)  
 S. 30. Wien, Sammlung Graf.

(Oben abgebrochen.) ἐγὼ κ[αἰ] κληρονόμοι μ[ ] μένων



κατὰ το[ ] διατίμησιν κατὰ τὸν | ἔξ ὧν ἤς καὶ ταραχ[  
 πάν]των τῶν συμβησομένων | ὑμῖν διὰ ταύτην τὴν [ ἀν]α-  
 λωμάτων ἔν τε | δικαστηρίῳ καὶ ἐκτὸς [ ]ιωσε ἐπὶ τὸ καθα-  
 ροποιῆσαι | τοῦδε τοῦ ἀποχ[ ] ὑ]πάρχοντα καὶ ὑπάρξοντα |  
 ἰδικῶς καὶ γενικῶς λόγῳ ἐνεχύρου καὶ ὑποθήκης δικαίῳ καθάπερ ἐκ  
 δίκης, | καὶ ὤμοσα θεὸν παντοκράτορα καὶ τὴν εὐσέβειαν καὶ νίκην  
 τοῦ | (hier bricht der Papyrus ab).

4960. Ostrakon. **Abgabenquittung.** 29 v. Chr. Revillout und Wilcken, Rev. ég. 4 (1885) S. 185 Nr. 12612. Demotisch-griechisch. London, Britisches Mus. Datum nach dem demotischen Texte: 20. Choiak, Jahr 2 des Augustus. Griechische Unterschrift:

[ ]ως Ἰλαρίωνος ἐπηκολούθηκα.

4961. Inschrift. **Weihung.** Koptos. Zeit des Domitian, Cagnat und Besnier, Rev. arch. 18 (1911) S. 228 Nr. 87.

[Υ]πὲρ Αὐτοκρά[τορος] | [Κ]αίσαρος Δομ[τιανοῦ] | [Σ]εβαστοῦ  
 Γερμ[ανικοῦ] | [Κρ]ονίῳ θεῷ μ[εγίστῳ] | [Κλ]αυδία Ἰσιδῶ[ρα ὑπὲρ] |  
 [σω]τηρίας Κλαυ[δίας] | [Α]λεξάν[δρας τῆς ἀδελ][φ]ῆς ἀνέθεκ[εν]. |  
 [L . . μ]ηνὸς Κα[σαρείου] | [Ἐ]παγομένῳ [.]

4962. Inschrift. Steinplatte. **Namenliste.** Antinoopolis. 2./3. Jahrh. n. Chr. Pridik, Journal des Ministeriums für Volksaufklärung, Petersburg, Bd. 375 (1908) S. 6 Nr. 4, mit Abbild. Kommentar russisch. Da ich des Russischen nicht mächtig bin, so kann ich dem Kommentar nichts näheres entnehmen. Petersburg, Sammlung Golenischeff.

1	]	ίδου [
2	]	υβίων Σ.[
3	]	Μαμερτινιαν[ὸς
4	]	ων πρεσβύτερος Ἀρ[ο
5	]	Ἑρμίας Εὐρέιπα, Εὐδαί[μων
6	]	Σαβουρίωνος, Φιλαντί[νοος
7		Μαμ]ερτινιανὸς Λεωνίδου, [
8		]ντίνοος Θεοπόμπου, Λ[
9		]ινιανὸς Ἡρακλείδου, Μ[
10		]ς ὁ καὶ Μαμερτίνος Ὠρίω[νος
11		]ωνος, Ἀφροδίσιος Ὠφ[
12		] Ἑρμαντίνος Ἀμμωνί[
13		] Σαραπάμμων Ἀμμωνί[
14		]ος Πλουτάρχου, Φιλ[
15		]ος Ἀπολλωνίου [
16		]ίου, Μαμ[ερτιν
17		[αρ[

2. ]υβίων Ἰσιδῶρου Pridik, ]υβίων Σ.[ Preisigke, laut Abbild.  
 8. ]ντίνοος Pridiks Umschrift, ]ντίνοος Preisigke laut Abbild.

10. Ὠρίωνος Pridik, Ὠρίωνος Preisigke laut Abbild. — Pridik bringt folgende Ergänzungen, die ich, weil nicht unbedingt sicher, oben fortgelassen habe: 1 Ἡρακλῆϊδου, 2 Εὐρυβίων, 8 Ἑρμαντίνοος, 9 Μαμερτινιανός, 12 u. 13 Ἀμμωνίου, 14 Πλούταρχος und Φιλαντίνοος, 15 ἀντίνοος, 16 Μαμερτινιανός, Πλουτάρχος.

4963. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Zeit des Ptolemaios XIII. Pridik, Journal des Ministeriums für Volksaufklärung, Petersburg, Bd. 375 (1908) S. 20 Nr. 13, mit Abbild. Kommentar russisch. Vgl. S. B. Nr. 4962. Petersburg, Sammlung Golenischeff.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολ[εμαίου καὶ] | βασιλίσσης Κλεοπάτρας [τῆς καὶ Τρυφαί][ν]ης θεῶν Φιλοπατόρ[ων καὶ Φιλαδέλφων] | καὶ τῶν τέκνων Δι[ὶ Ἡλίω Σαράπιδι με][γ]άλῳ Ξ[ε]νοκλῆς Νι[. . . . .] στρατηγ[ο]ς τὸ ὑπάρχον μ[. . . . .] | ἱερὸν σὺν τῷ περὶ βόλῳ ]].ης μοι καὶ τοῖς π[ ]]ης τοῦ ἱεροῦ κ[ ]].,ερων ὡς ἐξ α[ ]].

1. Πτολεμαίου Pridik's Umschrift, Πτολ[εμαίου Preisigke laut Abbild. 6. ὑπάρχον μ[. . . . .] ἀνέρωσα τὸ ?] Pridik.

4964. **Grabstein.** Pridik, Journal des Ministeriums für Volksaufklärung, Petersburg, Bd. 375 (1908) S. 21 Nr. 14, mit Abbild. Kommentar russisch. Vgl. S. B. Nr. 4962. Petersburg, Sammlung Golenischeff.

Ἰναρῶσα Χεμφα[μίας φιλότεκνος, ἐ]τῶν ξε. L η, Χοιὰχ ιβ.

1. Χεμφα[μίας Pridik's Umschrift. Das Abbild zeigt vor X noch einen unleserlichen Buchstaben. Die Buchstaben φα stehen da, allerdings sehr undeutlich, sie könnten auch für ψε gelesen werden, also Χεμψ[ε]μίας (Preisigke).

4965. Inschrift. Marmor. **Namenliste.** Antinoopolis(?). 2./3. Jahrh. n. Chr. Botti, Catalogue S. 263 Nr. 43. Breccia, Iscrizioni S. 96 Nr. 166, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 Ἀντί]νοος [  
2 [Σαρ]απάμων Ἰσ[ Νε ?]-  
3 μεσιανός Ἑρμα[  
4 νόης, Νεμεσίων [  
5 Χάρης ὁ καὶ Ἰσίδωρ[ος  
6 γένης ἀδελφός Δι[  
7 ος Δημητρίας, Κοι[  
8 κωνιανός, Δεῖος γε[  
9 ρας, Εὐδαίμων Σαραπ[  
10 Ὠρίων Φιλοσαραπίωνος  
11 Γερμανοῦ, Χαιρέας ὁ καὶ [  
12 ρος Διδύμου, Δημήτριος  
13 βίωνος, Ἑρμίας Ἑρμείνου  
14 [α]ντίνοος, Εὐδαίμων Ἀν[ Σαρ ?]-  
15 ἀπίων, Ἰσίδωρος ο[

16 [...]ων Σαραπίω[νος?

17 [A]ντινο[

9. ρασι Breccias Umschrift, die Abzeichnung hat nur ρας, Pr.

10. Φιλοσαραπις Breccia; laut Abzeichnung kann der letzte Buchstabe ein ω sein, also wohl Φιλοσαραπίω[νος, Pr.

**4966.** Einkratzung. **Denkschrift.** Abydos, Setitempel. 2. Jahrh. v. Chr. Milne bei Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 48, mit Abzeichnung (Taf. 40). Zeile 4 ist identisch mit S. B. Nr. 1082.

Ἰππαλος Ἐρετριεύς. | Δείτιλος Ἀλήτορος Κρῆς ἦκ[ω]. | Ἀρίστιπ-  
πος ἦκω. | Δείτιλος Κρῆς ἦκω. | Στράτων ἦκω.

**4967—4979. Mumianschilder.** Möller, BDT. I S. 45 f.

(4967) S. 46 Nr. 162.

Ἀπολλώνιος | πατήρ Ταψῶτο[ς] | ἀπὸ Βομπαή.

(4968) S. 45 Nr. 158.

Διονύσι(ος) ὁ καὶ Ψεννεβτίχε | Ἑρμίου χριστή(ς), | ἐτών ξ.

(4969) S. 46 Nr. 159.

Σαλβόις Σανσινῶτος, | Σαλβόις Σανσ[νῶ]τος.

(4970) S. 46 Nr. 160.

Μίκα|λος Διδύμου να|υπεκός. Am Rande: Πανῶ(ν).

(4971) S. 76 Nr. 161.

Vorderseite: Ταφή Πόγχεως | Ψενσμούτος, | ἵνα παραλα|ηωι  
Πετερμούθης κα[ι] | Κεφαλα[ς].

Rückseite: Reste von drei verwischten griechischen Zeilen.

3. lies: παραλαμβάνωσι (?), Möller.

(4972) S. 46 Nr. 163.

Τεεὺς γυν[ή] | Πενήνις ἀπὸ | κώμης Ψεντεβᾶ|κις.

(4973) S. 47 Nr. 164. Nr. 4973—4976 von derselben Hand.

Καλλίμαχος υἱὸς | Στεφανηφορίδος.

(4974) S. 47 Nr. 165. Nr. 4973—4976 von derselben Hand.

Εὐπλοία γυνή | Νικηφόρου.

(4975) S. 47 Nr. 166. Nr. 4973—4976 von derselben Hand.

Πτολεμαῖς υἱὸς | Ἀνιλούσης.

(4976) S. 47 Nr. 167. Nr. 4973—4976 von derselben Hand.

.....αρα μήτηρ | ..... πάντων.

(4977) S. 45 Nr. 154. Ἀπολλῶς | Πετεμχή|μιος Πανο|πολείτο|υ.

(4978) S. 45 Nr. 155. Σαχώ.

(4979) S. 45 Nr. 156.

Σεναρυ|ωτίδος | νεωτέρας | γυνή Ἀρτε|μιδώρου | Πακύσιος.

**4980.** Inschrift. **Weihung.** Naukratis(?). 60/59 v. Chr. (nicht 58 v. Chr., Breccia). Breccia, Iscrizioni S. 23 Nr. 40b.

Τρύφαιναν τὴν τροφὸν βασιλέως | Πτολεμαίου μεγάλου θεοῦ Νέου  
| Διονύσου Φιλοπάτορος | Φιλαδέλφου π[...].]λαδε[...].] |<sup>5</sup> Ἀμμώνιος

[. . . . .]γενους | οί ἀπό τῆς πόλεως ἐπὶ προστάτου | Ἡφαιστίωνος  
τοῦ Ἀλεξάνδρου, | γραμματέως Διονυσίου, L κβ.

3. Φιλοπάτορος [καί] | Φιλαδέλφου Breccia. Am Schlusse dieser Zeile scheint zwar noch verfügbarer Raum auf dem Steine vorhanden zu sein, doch wird dieser Raum leer sein (Pr.). 5. συγ[?]γενοῦς, Breccia.

4981. Inschrift. Marmor. **Vereinsbeschluß.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Catalogue S. 272 Nr. 75. Breccia, Iscrizioni S. 97 Nr. 167. Text nach Breccia. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

I		]ω
2		]τα
3		]ε καὶ ἄς πι[ ]
4		]ν κεχαρᾶγμέ-
5		]οτερα ἀνατεθῆ-
6	[ναι	ἐν τῷ ἐπιση]μοτάτῳ τῆς συνα-
7	[τωτῆς	]ατος αὐτοῦ ἐκκομι-
8		ἀπ]ο τοῦ ἔθνους συνελθόντ-
9	[ες	]· στήλης ἐτέρων ἀνα-
10		]ε προκειμέναις τιμαῖς
11		Διο]νύσιος εὐδοκῶ
12		]ωνίδης εὐδοκῶ
13		]· ἄτης εὐδοκῶ

Zeilen 6, 8 u. 9 erg. B. Keil, briefl.

4982. Inschrift. Marmor. **Namenliste.** Alexandria(?). 2./3. Jahrh. n. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 99 Nr. 171, mit Lichtbild (Taf. 39). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἀντίν]ορος Ἐ[. . . . .] | [. . . . ., Δημή]τριος Ἀπολ[. . . . .] | [. . .  
... ἀδελ]φὸς Ἑρμεινο[ . . .] | [. . . . .]ς, Ἀμμώνιος Ἀ[. . . . .] |  
[. . . . .] ὁ καὶ Φιλόξενο[ς . . . . .] | [. . . . .]ς Ἰέρακος, Λ[. . . . .] |  
[. . . . .]ων Ἰέρακ[. . . . .] | [. . . . .] Σο[. . . . .]

5. ὁ καὶ Pr., laut Lichtbild.

4983. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 122 Nr. 219, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Μηδὶς Ἐρσα.

4984. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 193, mit Abbild. Breccia, Iscrizioni S. 123 Nr. 220, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Χαριτώ.

Χαρπῶ Breccia, Χαριτῶ Schreiber u. Wessely, D. Lit. Ztg. 1912, 78.

4985. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 123 Nr. 221. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Μυρτοῦς.

4986. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. arch. Alex. VIII S. 53 oben. Breccia, Iscrizioni S. 124 Nr. 222. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Πτοκεν(?).



4987. Aufschrift. **Aschenurne**. 2./3. Jahrh. n. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 125 Nr. 226. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Ἐρ. . . . ἄωρε εὐψύχει, ἐτῶν Ἐ.  
 Ἐρ. . . . ἄωρε εὐψύχει, ἐτῶν Ὶ.
4988. Aufschrift. Kalksteinplatte. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 126 Nr. 229. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Τιμοκλής                      Σογένης    Τιμοκ-  
 παμος(?)                      Διο[γένε]υς(?)    ράτη .
4989. Aufschrift. **Grabstein**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 126 Nr. 230, mit Lichtbild (Taf. 48).  
 Κίτος Τελεύτου | Κρής.
4990. Aufschrift. **Grabstein**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 128 Nr. 234. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Ἀσία Ἰστρα.
4991. Aufschrift. **Grabstein**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 129 Nr. 236. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Δημήτριος Ἄμε[ . . . ]ς Μιλήσιος.
4992. Aufschrift. **Grabstein**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. arch. Alex. VIII S. 78, mit Lichtbild. Breccia, La Necropoli di Sciatbi S. 11 Nr. 9, mit Lichtbild (Taf. 22 u. 23). A. S. Reinach, Les Gaulois dans l'art alexandrin S. 23. Breccia, Iscrizioni S. 129 Nr. 237. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 [                      ]ξενος Μακεδών.
- 
- Reinach hat [Γ]αλάτης statt Μακεδών.
4993. Aufschrift. **Grabplatte**. Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 138 Nr. 261. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 [Τιμα?]γόρα | [χ]ρη[στὲ χαίρε].
4994. Aufschrift. **Grabplatte**. Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 138 Nr. 262, mit Lichtbild (Taf. 49). Alexandrien, griech.-röm. Mus.                      Σάτυρε χαίρε.
4995. Aufschrift. **Grabplatte**. Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 139 Nr. 265. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Ξενάρχι χαίρε.
4996. Aufschrift. **Grabplatte**. Alexandria. 1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. arch. Alex. VIII S. 49. Breccia, Iscrizioni S. 140 Nr. 267, mit Lichtbild (Taf. 47). Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 [                      ]μωνα εὐψύχι, ἐτῶν ιϚ, ψυ[                      ].
4997. Inschrift. **Grabstein**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 141 Nr. 268, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.                      Ἀρτεμίδωρος.
4998. Inschrift. **Grabstein**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 142 Nr. 269. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Θεοκρά[της?].

**4999.** Aufschrift. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 144 Nr. 273. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ζωπυρίων Μιλήσιος.

**5000.** Inschrift. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. arch. Alex. XII S. 92 Nr. 5. Breccia, Iscrizioni S. 146 Nr. 279. Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 6 Nr. 8, mit Abbild (Taf. 20). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 Μεννέου εἰμὶ τάφος, τὸν ὑ[πὲρ] χθόνα τυτθὸν ἔ[οντα]

2 δέξατο Νικαίου παῖδα κα[κῶ]ς φθίμενον.

1. In der dritten Veröffentlichung druckt Breccia τυτθόν, doch zeigt das Abbild deutlich τυτθον (Pr.). 2. lies Νικαῖος, B. Keil.

**5001.** Papyrus (= P. Fay. 332, woselbst nur im Auszuge mitgeteilt). **Kornspeicherbericht.** Faijum. 173/4 n. Chr. Vitelli, Studi italiani di Filologia class. 13 S. 52. Kairo, ägypt. Mus. (Nr. 10856).

Παρά Σαραπίωνος καὶ μετόχω(ν) | σιτολόγων κώμης Μαγαίδος. | Κατ' ἄνδρα τῶν μεμετρημένων ἡμῖν τῶν | ἀπὸ μηνὸς Παχῶν ἕως Μεσορῆ τοῦ ἐνεστῶ(τος) | ἢ | ἰδ L Αὐτοκράτορος Καίσαρος Μάρκου Αὐρηλίου | Ἀντωννείου Σεβαστοῦ Ἀρμενιακοῦ Μηδικοῦ | [Παρ]θικοῦ Γερμανικοῦ μεγίστου ἀπὸ γεννη(μάτων) τοῦ αὐ[τοῦ] ἔτους | [ ]  
...[ ] (hier bricht der Papyrus ab).

5. Laut P. Fay. 332: 15. Jahr, nach Vitelli: ἰδ L.

**5002.** Inschrift. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr.(?). Pfuhl, Mitt. arch. Institut. Athen 26 (1901) S. 282 Nr. 21. Breccia, Iscrizioni S. 151 Nr. 291. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Νικῶ.

**5003.** Inschrift. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Notice S. 183 Nr. 2493. Breccia, Iscrizioni S. 153 Nr. 294, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἐχέφυλος Κλεοδώρου Ἀρκάς.

**5004.** Inschrift. **Grabstein.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Pfuhl, Mitteil. arch. Institut. Athen 26 (1901) S. 270. Breccia, Iscrizioni S. 155 Nr. 298. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia, dem der Pfuhl'sche vielfach abweichende Text bekannt war.

1 .....ιαί...ν...ενεγ.τερυ

2 ..Τ.....θ.....πλειγενου

3 .....δη...ησ...οσηδητοκης

4 .....λαβου

5 .....ουσα Ἰλίθια

6 .....η θανάτου

7 .....καλύψει

8 .....υχη

9 .....ελοιπεν

10 .....εφεποθει

5. Ἰλίθια (Göttin Eileithyia) Spiegelberg, mündl.

- 5005.** Inschrift. **Grabstein.** Alexandria. 4./3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 156 Nr. 299a. Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 23 Nr. 36, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Λάνειτα | Λύκωνος | Ἡρακλειῶτις.

1. lies: Λανείκα? B. Keil, briefl.

- 5006.** Inschrift. **Grabstein.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 157 Nr. 300, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Κλεὺ Ἀντιφίλου | Κυρηναία.

2. Κυρηναία die Abzeichnung, Κυρεναία Breccias Umschrift.

- 5007.** Inschrift. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 158 Nr. 303. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Εὐκτ[ή]μων | Πο[σει]δίπ[που].

- 5008—5019.** **Grabsteine.** Alexandria. Breccia, Iscrizioni S. 159 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

- (5008) S. 159 Nr. 307, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. v. Chr. (?).

Κρατίδας | Πραξίου | Ἀρκάς.

- (5009) S. 159 Nr. 308, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. v. Chr. Miller, BCH. 9 (1885) S. 146 Nr. 6.

Πρόνοια | Μυλασίς.

2. Μύλασις Breccia, Μυλασία Miller. Die Abzeichnung hat deutlich Μυλασίς, Pr.

- (5010) S. 160 Nr. 309. 3. Jahrh. v. Chr.

Πτο|λεμ|αῖος | [. .]υ[.]α[.] . . .].

- (5011) S. 160 Nr. 310, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. v. Chr.

Παυσανία | χρηστὲ | χαῖρε.

- (5012) S. 170 Nr. 329. Griffith, Tell el Yahudijeh Taf. IV G 4 unter G.

Ἀγαθοκ|λέους τοῦ | Ὀνησίμο[υ], | L μ.

Text nach Breccia. Ἀγαθοκ|λέου u. Ὀνησίμο(υ) Griffith.

- (5013) S. 170 Nr. 330. Ἀγῆς Μηνωφ[ίλου]. | L η, Μεχίρ ιϛ.

- (5014) S. 171 Nr. 333. Ἀμμώ[νιος] .

- (5015) S. 171 Nr. 334.

Ἀμμωνιοῦς [. . . . .], | ἐτῶν . . , [ε]ϋψ[ύχι].

Ἀμμωνίους Breccia, Ἀμμωνιοῦς Pr.

- (5016) S. 171 Nr. 335. Ἀμραμναιβι[ ]βου.

- (5017) S. 172 Nr. 336. Néroutsos, l'anc. Alexandrie S. 130 Nr. 4. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 121 Nr. 4.

[. . . . .]κον | [. . . . .]χαιαν | [. . . . . ἀδ]ελ|φὸς Αἰλίω

Γαίω [ῃ] Ἀννίω Κρείσπω | μνήμης χάριν | προενόησε Ἑρμῆς.

- (5018) S. 173 Nr. 338, mit Abzeichnung.

Εὐψύχι | Ἀρεῖε καὶ | γὰρ οὐδεὶς | ἀθάνατος.

- (5019) S. 174 Nr. 342, mit Abzeichnung. Griffith, Tell el Yahudijeh Taf. 4 unter H.

L ι, Παῦνι ιβ. | Γλαυκίας, | ἐτῶν ρβ, | φιλότεκνε | χρηστὲ χαῖρε.

**5020. Grabstein.** Antinopolis. Byz. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 11 (1910) S. 248 Nr. 833, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

† Ὑπὲρ ἀναπαύσεως τῆς ψυχῆς πῆς μακαρίας | Ἰωαννίας.  
Ἐγράψι μηνὸς Μεσορῆ ἰ, ἰνδίκτιον|ος δωδεκάτῃς. Κύριε ἀνά-  
παυσον πῆς ψυχῆς αὐτῆς. Μὲ λυπιθῖς, | Ἰωαννίας, οὐδὲς γὰρ  
ἀθάνατος.

2. u. 9. lies τῆς, Lefebvre.

10. lies μὴ λυπηθῆς, Lefebvre.

11. lies ἀθάνατος, Lefebvre.

**5021. Inschrift.** Marmorplatte. **Weihung.** Alexandria. Etwa 2. Jahrh. v. Chr. Schubart, Klio 12 (1912) S. 365 Nr. 1. Braunsberg, Lyceum Hosianum.

[. . .]να Ἀπολλοδώρου Ἀθηναίᾳ τὸν | [γε]νόμενον ἐν τοῖς πρώτοις  
φίλοις | καὶ ἐπὶ τοῦ λογιστηρίου τῶν νομαρχικῶν καὶ πρὸς τῇ ἐπι-  
σταταίᾳ | τοῦ ξενικοῦ ἐμπορίου | Θεαγένῃς τῶν πρώτων φίλων  
καὶ | τῶν ἐφημερευόντων τοῖς βασιλεῦσιν εἰσαγγελέων τὸν ἑαυτοῦ  
πατέρα | Ἀρβαίθῳ καὶ τοῖς συννάοις θεοῖς.

**5022. Inschrift.** Sandsteinplatte. **Weihung.** Theadelphia (Faijum). Spätere Ptolemäerzeit. Schubart, Klio 12 (1912) S. 374 Nr. 2. Braunsberg, Lyceum Hosianum.

Συνόδου νεανίσκων ἐκ τοῦ | Ὀσιριείου ἐπὶ Φανίου τοῦ γενομένου  
| ἀρχιερέως καὶ ἐπὶ Πετοσορονῳφρος | προ[στάτου]. L η, Χοιάκ θ.

**5023. Grabstein.** Sakkara. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 483 Nr. 16. Dams im Museum zu Bulak. Kollouθίωv, L κγ.

**5024—5049. Grabsteine.** Alexandria. Breccia, Iscrizioni S. 177 ff. Alexandrien, griech. röm. Mus.

(5024) S. 177 Nr. 352, mit Abzeichnung. Miller, Journal Sav. 1879 S. 475 Nr. 5. Θερμούθι χρηστῇ χαί[ρε, L . .].

(5025) S. 177 Nr. 353, mit Lichtbild (Taf. 56).

Θευδᾶς Πετῆαυτος νύμφιος φιλομήτηρ φιλόφιλος | ἄκληρος  
φιλάδελφος ἄγαμος, L ιδ. Ἔτους | δευτέρου, Μεχείρ | κη.

(5026) S. 177 Nr. 354.

Θευδᾶς | Π. . . . . | ε χρηστῇ [χ]αῖρε | . . . . | . . . . Ἔτους ιη,  
[Π]αχ(ών) θ(?).

(5027) S. 177 Nr. 355.

Vorderseite: Ἰέραξ, | εὐψύχι. | L λ.

Rückseite: Ἰσιδώρα, | L ιη, | εὐψύχι.

(5028) S. 178 Nr. 356. Ἰσιδωρ[ ].

(5029) S. 178 Nr. 357.

[ ]καλο. . . . . | Διοσκ . . . . . | ανα[ ].

(5030) S. 178 Nr. 359. Bull. ég. 6 (1885) S. XL Nr. 27050 des Anhanges. Κοπρία, L λς.

(5031) S. 179 Nr. 361, mit Lichtbild (Taf. 55). Miller, Journ. Sav. 1879 S. 473 Nr. 1. Οὐαλερία | Πολίττα, | L λδ, εὐψύχει.



(5024—5049. Fortsetzung.)

(5032) S. 179 Nr. 363. Οὐαλέριος | Κάσιος.

(5033) S. 180 Nr. 367.

Εὐψύχι | Ῥηγίνε, | ἐτῶν ιϛ̄ | μηνῶν ζ̄ | ἡμερῶν ζ̄.

(5034) S. 180 Nr. 368. Griffith, Tell-el-Yahudijeh S. 14 Taf. 4 unter J. Text nach Breccia; erheblich abweichend Griffith.

Σάλαμις | .αμ. . | ... ε | [...] χαί[<sup>β</sup>][ρε], L ιη. L α, Χοι(άχ) [ ].

(5035) S. 181 Nr. 370, mit Abzeichnung. 8/7 v. Chr.(?).

Θεάνιον | ἄωρε | χρηστή | χαίρε. |<sup>β</sup> L κγ, | Μεχείρ η̄.

(5036) S. 182 Nr. 373. Εὐψύχι | Σεραπίων, ἐτῶν | κζ̄.

(5037) S. 183 Nr. 375. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 478 Nr. 11.

Εὐψύχι Ταήσι | μητρῶον μόρον | ἐκτανύσασα σω|φροσύνη καὶ  
φιλαν<sup>β</sup>|δρία. Ἐβίωσεν ἔτη κῇ | καὶ κατὰ γῆς δώκε ψυχρὸν Ὅσιρις ὕδωρ.

(5038) S. 184 Nr. 377. Vgl. S. B. Nr. 321.

Τιβέριον Κλ|αύδιον Ἀγαθ|όν, εὐψ|ύχι.

(5039) S. 185 Nr. 379, mit Abzeichnung. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 474 Nr. 2. Miller, Rev. arch. 1 (1883) S. 206 Nr. 3.

Τιβέριος | Κλαύδιος | Κύλινδρος | Μνηάσου, |<sup>β</sup> εὐψύχι, L οζ̄.

(5040) S. 185 Nr. 380. [.] Τίτος | [Αλ]έξανδρος, | ἐτῶν ἑ, | εὐψύχι.

(5041) S. 185 Nr. 381. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 475 Nr. 4.

Φιλόξε[νος ἐπικα?]λούμενος [ . . . ], | ἐτῶν λδ̄, ἀμ[ώμητε χαίρε(?)].

Text nach Miller: Φιλόξε[νος Φι]λουμέν[ου], | L λδ̄. Αλ[ ].

(5042) S. 186 Nr. 383, mit Abzeichnung.

[ ] στροφος | [ ] κου, εὐψύχι | [ ] ε καὶ φίλανδρε | [ ] τ|ὰ  
τέκνα καὶ δν ἐθήλασας.

[ ] ἄτεκνα καὶ δνεθηλασας Breccia, obiger Text Wessely, D. Lit. Ztg. 1912, 78.

(5043) S. 186 Nr. 384. Worttrennungen von Pr.

[. . . ]ι.γ[ ] | [. . . ]ναλαιη δὲ τῶν | [. . . ]λεσοαμευαπ[.] |  
[.]αφείσυποντων προ των |<sup>β</sup> α[.]ν μνησθεὶς ὁδὸν | [.]με[.]σ|λατην δωρα-  
τοσκα | [.]διου θυγατρὸς Σαμβά υ[.]|[.]ειη[.]πει δ' ἐπὶ τέκνο[.] | [.]τρως  
ἐσέλιπες [.] |<sup>μ</sup> [.] . . . ]αχων[ ].

(5044) S. 187 Nr. 386.

[ ] | [ ] ας, φιλότεκνε . . . Ἔτους ἡ . . . .

(5045) S. 188 Nr. 388.

[ ] αιδιον | ὑπερεφανος δηλ. ., | ἐτῶν κῇ ἡμε|ρῶν ϛ̄, εὐψύχει.

(5046) S. 188 Nr. 389. Κρησκή|ων, εὐψύχι.

(5047) S. 188 Nr. 390. [ ] ρς. L [ . . ], | [Π]αχ[ώ]ν ῑ.

(5048) S. 188 Nr. 391.

[.]τον[.] καὶ | [Ἡ]φαιστᾶς ο[ί] | δύο ἀδελφοὶ | [.]ηο[ί] [ ].

2. [Ἡ]φαιστᾶς ο[ί], erg. Pr.

(5049) S. 189 Nr. 392. [ ] ωηνω[ ] | [ ] . χιασεν ἄνυμ-  
φο[ ] | [ ] σαν κρύπτει[ ] | [ ] ὑρρο. . [ ] .

**5050. Grabstein.** Taposiris Magna. Breccia, Ann. Serv. 7 (1906) S. 149 Nr. XI. Breccia, Iscrizioni S. 189 Nr. 393. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀρχω|νίδου Τευη|μερίου.

**5051.** Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Taposiris Magna. Breccia, Ann. Serv. 7 (1906) S. 149 Nr. XI. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 98. Breccia, Iscrizioni S. 189 Nr. 394. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[ ] | ὁ τὸ κῶμασ|τήριον συντ|ελέσας.

**5052—5055. Inschriften. Grabsteine.** Taposiris Magna. Breccia, Ann. Serv. 7 (1906) S. 149 Nr. XI. Breccia, Iscrizioni S. 189 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(5052) S. 189 Nr. 395. Σωηρί|βω.

(5053) S. 190 Nr. 396. Ἀρχώνας.

(5054) S. 190 Nr. 397. Ἀμμ|ευην.

(5055) S. 190 Nr. 398. Ἀρτέμιτος Μάμας.

**5056. Grabstein.** Alexandria. 4/5 n. Chr.(?). Breccia, Iscrizioni S. 191 Nr. 400. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ζωσιμίων Δωρίωνος, | ἄωρε κωμψὲ χαίρε, | ὥς . . L ἁδ, Μεχείρ ε̅.

3. Vermutlich: ὥς L ., Pr.

**5057—5063. Mumienschilder.** Breccia, Iscrizioni S. 228 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(5057) S. 228 Nr. 509, mit Lichtbild (Taf. 57). Θερμοῦ|θις

(5058) S. 228 Nr. 510, mit Lichtbild (Taf. 57). Κυρίλλα.

(5059) S. 231 Nr. 518, mit Lichtbild (Taf. 59).

Πβήκ|ις | Πετερίφιο(ς).

Ποήκς | Πετερίφιος Breccia, Πβήκ|ις | Πετερίφιο(ς) Pr., laut Lichtbild.

(5060) S. 231 Nr. 519.

Ταῖσε θυγά|τηρ Πετρίφιος. | δ // Φαμενῶθ, L ἥ.

(5061) S. 231 Nr. 521. Σενπετεμίνος Πατκόλπε.

(5062) S. 231 Nr. 522. Ἀπολλῶς, | ἐτών ᾱ.

(5063) S. 232 Nr. 523. Ψεπάθη υἱὸς Εὐπόρου.

**5064. Panathenäisches Gefäß.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr.(?). Breccia, Iscrizioni S. 235 Nr. 528. τῶν Ἀθήνηθ|ην ἄθλων.

**5065—5071. Inschriften.** Alexandria. Breccia, Iscrizioni S. 235 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(5065) S. 235 Nr. 529. Ptolem. Zeit. Vgl. S. B. Nr. 378.

ἱερ[εὺς]ων[ ]χ[. . .]ν Βαγό[α]ς [ ] | Εὐ[μόλπ]ου(?) λα[ ] |

δε[. .]ις ἱερεὺς [ ].

(5066) S. 235 Nr. 529a. Worttrennung von Pr.

[ ]αν παρὰ μοῖρα | [ ἥ]γαγε δαίμων | [ ]ας ἱερὸν π[.]ροφυ-

[ ]μον ὠραίους τε | [ ]αμ[. .]ενοος δὲ | [ ]ηρ ἄλλοις τυγε|

[ ] .σ[ ]ραι[ ].

2. ἥ]γαγε erg. Pr.

(5065—5071. Fortsetzung.)

(5067) S. 236 Nr. 530. [ε]ὕσεβες[ ]|[ ]κισατο[ ]|[ ]μετα[ ]  
|[ ]ητουβ[ ]|[ ]οσομ[ ].

1. ε]ύσεβες[ erg. Pr.

(5068) S. 236 Nr. 531. Worttrennung von Pr.

[ ]αις κι[. . .]στο[ ]|[ ]ηλου δ'ον τι γε[ ]|[ ]σαυτοῖς  
ἐμ[ ]|[ ]ναιδησε[ ]|[ ]ξτους [ ].

(5069) S. 236 Nr. 532. Worttrennung von Pr.

[ ]ίου Ἡρω[ ]|[ ]ἐφηβευωμ[ ]|[ ]Ἡρακλη[ ].

(5070) S. 237 Nr. 534. [ ]|[ ]στόλ]ου Ἀλεξανδρείνου.

(5071) S. 237 Nr. 535.

[. . . . .]...[ ]|[ἀδε]λφου Σαρα.[ ]| Σεβαστῶν καὶ ἀγο[ ]  
| τοὺς γονεῖς προ[ ]| ἀρχιερέως τῶν [ ]|[. . .]ρους τοὺς [ ].

5072. Inschrift. Kom el-Schukafa. Breccia, Iscrizioni S. 272. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[ ] βασιλίσσης | [ ]κα[. . . . .] | [ ][. . . . .] | [ ]ν  
Ἀπολλω[ ]. τιτου | [ ]ο[.]α[.]τος | [ ]ι[ ] | [ ]ο[.]κ  
[ ] | [ ] . . [.]μ[.] | [ ] . . ν και | [ ]τα[. .] | [ ]  
'λου]δαῖοι.

5073. Inschrift. **Weihung.** Gegend des Mareotis. 2. Jahrh. n. Chr.(?). Breccia, Iscrizioni S. 273. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Θεᾷ μεγίστῃ | ἐν Πενιω[.] | Ἰσίδωρος μετὰ τῶν τέκνω[β]ν καὶ  
τῆς συνβίου εὐξάμενος ἀνέθη|κεν ἐπ' ἀγαθ[ψ].

5074. Inschrift. **Weihung.** Koptos. 216/7 n. Chr.(?). A. J. Reinach, Rapport sur les fouilles de Koptos S. 32. Rev. arch. 18 (1911) S. 228 Nr. 85. Breccia, Iscrizioni S. 273. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Reinach.

Τὸν Πολ[ι]έα Δία Ἡλ]ιον μέγαν | Σάραπ[ιν τὸν Φιλ]οκαίσαρα.  
„L'auteur Μ(άρκος) Αἴλιος Αὐ[ρ]ήλιος . . . Δι]ονύσιος paraît avoir rendu des services à la ville comme bouleute, puis comme hypogymnasiarque. Enfin, la dédicace est datée par un Οὐαλέριος . . . préfet d'Egypte, qui, étant donnée la paléographie de l'inscription, semble avoir été Valerius Datus.“

5075. Inschrift. **Weihung.** Koptos. Zeit des Caracalla, A. J. Reinach, Rapport sur les fouilles de Koptos S. 32. Rev. arch. 18 (1911) S. 228 Nr. 86. Breccia, Iscrizioni S. 273. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Ἐπὲρ] νίκης τοῦ κυρίου ἡμῶν Αὐτοκράτορος Καίσαρος Μ[άρκου  
Αὐρηλίου Σεουήρου] | [Ἀντωνίνου] Εὐτυχοῦς Εὐσεβοῦς Σεβαστοῦ [καὶ  
Ἰουλίας Δόμνης] Σεβαστῆς μη[τ]ρὸς ἀνει[κ]ήτων στρατοπέδων.

5076. Aufschrift in roter Farbe. Kertassi. **Proskynema.** 212/3 n. Chr. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 112. Vgl. S. B. Nr. 4103.

Λ κα Αὐτοκράτορος | Κέσαρος Σεουήρου Ἀγτ[ωνίνου]. | Τὸ προσ-  
κ[ύ]νημα Ὅρσεχῆμις Πεμαῦτος | σήμαρε παρὰ Ρ τῇ κυρία [Ἰσιδι].

5077. Inschrift. Kertassi. **Proskynema**. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 132 oben.

Τὸ προσκύνημα Πατεψαῖς γεό[τερος ].

5078—5081. Inschriften. Kertassi. **Proskynemata**. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 136 ff.

(5078) S. 136 Nr. 1. CIG. III 5011. Ἐπ' ἀγαθῷ | Γαιωνᾶς | κάκ' ἄωρε.  
Κακαῶρε Zucker, κάκ' ἄωρε B, Keil, briefl.

(5079) S. 136 Nr. 2. CIG. III 5024. Πατεῆσε | Ἀκάρ.

(5080) S. 136 Nr. 3. CIG. III 5022. Παχύμι[ος ].

(5081) S. 137 Nr. 4. CIG. III 5017. Ὅρσῆς | Ἀτρῆς | ἄρχων.

5082—5097. Aufschriften. Kertassi. **Proskynemata**. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 137 ff.

(5082) S. 137 Nr. 5. CIG. III 5025. Πετεῖ[ῆσις | Γαιώ|νακτ<ος>].

(5083) S. 137 Nr. 1. 213 n. Chr.

Τὸ προσκύνημα Πετεῖ[ῆσις Ὅρσῆς . . | ν̄. L κᾱ, Ἐφίφ.

(5084) S. 137 Nr. 2. Τὸ προσκύνημα Ψεν|θαῆσις εἰεροῦ γόμου καὶ  
| Τιθοῆς Ὅρσῆ[ς] Μύρων | τὸν Γαλλάριν καὶ τῶν [ῆ] φιλοῦντων αὐτοῦ  
καὶ | Νικᾶς τὸν φρο<ν>τιστήν | καὶ Βάτραχον καὶ | Πατερμουτεῖς . .  
| Φαρμουτι ς, ἐπ' ἀγαθ(ῷ).

(5085) S. 138 Nr. 3. Τὸ προσκύνημα | Ποτάμωνος τέκτωνος καὶ  
τῆς | συνβίου γενόμε[ῆ]νος .ιο τοῦ γόμ[ου].

(5086) S. 138 Nr. 4. Τὸ προσκύνημα Βιαλή(τος) | τοῦ καὶ Νικο. .ο|  
τεσσε.α[ῆ]ων καὶ . . . . . | φιλοῦντος καὶ | τῶν τῶν καὶ | ἀναγεινῶ-  
σ|κοντος σή[ῃ]μερον.

3. Wahrscheinlich Νικᾶ, Zucker.

(5087) S. 139 Nr. 5. Vgl. S. B. Nr. 4104.

[Τὸ] προσκύν[ημα] . . . | Ψαστερευσ|άρεως καὶ [ῆ] τη. . . . | αυ. . . . .

(5088) S. 139 Nr. 6. Τὸ προσκύνημα Ψα|.του παλεσ|τής.

(5089) S. 139 Nr. 7.

Τὸ προ[σ]|κύν[ημα] | Γαίου Να|μένους [ῆ] καὶ τοὺς | υἱού[ς].

3. Γαιουνα|μενους, entweder Γαίου oder Γαῖουνᾶ statt Γαῖωνᾶ, Zucker.

(5090) S. 140 Nr. 8.

Τὸ προσκύνημα | Πετεψαῖς υἱοῦ | Φοιβητοῦ προ[σ]|τάτου τοῦ . . .

(5091) S. 140 Nr. 9. Τὸ προσκύν[ημα] | Ὀσγ. . | Ὅρσῆς.

(5092) S. 140 Nr. 10. Ὅρσῆς | Πατίχης.

(5093) S. 140 Nr. 11. Σενορσῆς.

(5094) S. 141. Τβῆ|σις.

(5095) S. 141. Τκα|μῆ<ς>.

(5096) S. 141 Nr. 12. [ῶ]ρσῆς.

(5097) S. 141 Nr. 13. Εσε(?) ἀδελφοῦ.

5098. Inschrift. **Weihung**. Korod bei Kertassi. Etwa 3. Jahrh. n. Chr.  
Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 151 f.



Τὼ προσκύνη|μα ὦδε Εἰέρα|κος τοῦ Ὁρει|έραξ. Ἔκτισα |<sup>5</sup>| τὸ  
 εἱρόν τῆς | Φαντα ἔσω|θεγ καὶ ἔξω|θε[ν] ἐκ τῶν αὐ|τοῦ ἀργύρια,  
 καὶ |<sup>10</sup>| ὧ θεὸς τηρήσε | [α]ὐτὸν μετὰ τοῦ [τέ]κγου καὶ πατ[ρ]ι τὸν  
 αὐτοῦ.

- 5099. Bauinschrift.** Taphis (Taifa, Tafah). 4. Jahrh. n. Chr. J. Maspero, *Ann. antiqu.* 10 (1910) S. 20. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 155 ff. Dieselbe Inschrift wie S. B. Nr. 1595; wegen der von Zucker verbesserten Lesungen hier neu abgedruckt.

Ἐπὶ Κολᾶ Τεσεμαειχῆμ | κλίναρχος Συναμάτι | ἐποίησεν στοὰ  
 λέγεται | Χαντ. Ἀνήλωσεν (τάλαντα) (μύρια) σ. |<sup>5</sup>| Σιλβανιχῆμ Ναμοῦς  
 Πρήτ | Σεβαταταμάτι οἰκο|δόμησεν.

- 5100. Grabstein.** Abydos. Lefebvre, *Ann. Serv.* 11 (1910) S. 247 Nr. 832, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Ἦ Ἐκοιμήθη ὁ ἐν | ἀγίοις ἄββας Δαυ|εῖδ τὸν μοναδικὸν | ἀσκήσας  
 βίον ἐν μ[η]|νὶ Φ[αρ]μο[ῦ]θι .. | ἐν[δ]ικτίωνος) ] | .[ ]  
 | .[ ] .

- 5101. Tonscherbe. Abgabenquittung.** Wilcken, *Ostraka I* S. 116. London, Britisches Museum.

1 Πο( ) δ L Νέρων[ος] ...

2 Παμώνθου Ἀρυώθ[ου] ...

3 α — ἱερα(τικῶν?) η, διο(ικῆσεως) η, ἱε(ρατικῶν) ιδ, ἄλ(λα) . [...]

4 .. ἱε(ρατικῶν) γ δ ιβ, διο(ικῆσεως) α β<sup>1</sup>, ἱε(ρατικῶν) ζ . [...]

5 γ(ίνονται) διο(ικῆσεως) κζ ιβ', ἱε(ρατικῶν) κδ δ.

4. l. 3 <sup>1</sup>/<sub>4</sub> <sup>1</sup>/<sub>12</sub> und 1 <sup>2</sup>/<sub>3</sub>. 5. l. 27 <sup>1</sup>/<sub>12</sub> und 24 <sup>1</sup>/<sub>4</sub>. 4. u. 5. Otto, *Priester und Tempel II* S. 105<sup>2</sup>, schlägt die Auflösung ἱε(ρῶν) vor.

- 5102. Papyrus. Abgabenquittung.** Röm. Zeit. Wessely, *CPR. I* S. 8.

L ζ' Χυὰκ ζ'. Διέγρ(αψεν) Κάστωρι πράκ(τορι) ἀργυ(ρικῶν)  
 κώμ(ης) | Ἀπιάδος ὑπὲρ τιμῆς θύρων καὶ ναύβιον | Κεφαλᾶς τοῦ ζ'  
 (έτους) δραχμὰς ὀκτώ, γ(ίνονται) (δραχμαὶ) ἡ.

- 5103. Papyrus. Fluch der Artemisia.** 3. Jahrh. v. Chr. Petrettini, *Pap. Greco-Egizi*, Wien 1826, S. 1 ff. Blass, *Philologus* 41 (1882) S. 746 ff. Wessely, 11. Jahresber. Franz Joseph-Gymnas. Wien (1885) S. 5 Nr. 1. Wien, Hofbibliothek. Lichtbild in *Pal. Soc.* II Taf. 141.

Ὡ δέσποτ' Ὁσέραπι κα(ι) θεοὶ οἱ μετὰ τοῦ Ὁσερ[άπιο]ς κα[θή]-  
 μενοι, ἱκέτις γίνε[τ]αι ὑμῖν Ἀρτεμισίη | ἡ Δαμάσιος θυγάτηρ κατὰ τὸ  
 πατρός τῆς θυ[γ]ατρός, [ὅς αὐτὴν .....]εων ἀπεστέρησε | καὶ τῆς  
 θήκης. Εἰ μὲν οὖν δίκαιά με ἐποίησε ἐμὲ καὶ τὰ τέκνα ταῦτοσαυτὸ  
 δίκαια, «ὡς» | ὥσπερ μὲν οὖν ἄδικοι ἐμὲ καὶ τὰ τέκνα τ(α)ὐτοσαυτὸ  
 ἐποίησεν, δόη δέ οἱ Ὁσέραπις καὶ οἱ θεοὶ |<sup>5</sup>| μὴ τυχεῖν ἐκ παίδων  
 θήκης, [μη]δὲ αὐτὸν γονέας τοῦ(ς) αὐτοσαυτοῦ θάψαι, τῆς δὲ | κατα-  
 βοιῆς ἐνθ(α)ῦτα κειμένης κακῶς, ἀπολλύοιτο κ' ἐγ γῆι κ' ἐν θαλάσσει  
 κ' αὐτὸς | καὶ τὰ αὐτοῦ ὑπὸ τοῦ Ὁσερ[άπιο]ς καὶ τῶν [θεῶ]ν τ<<ο>>ων

ἐμ Ποσεράπι καθημένων, | μηδὲ [μη]δ(ε)νὸς τυχάνοι [῾Οσ]ε[ράπι]ος  
 μηδὲ [τ]ῶν θε[ῶν τῶν] μετὰ τοῦ ῾Οσεράπιος | κα[θ]ημένων. Κατέ-  
 θηκεν Ἀρ[τεμισί]η τὴν ἱκετηρίην [ταύ]την ἱκε(ε)ύουσα τὸν [10] ῾Οσ[έ]-  
 ραπιν τὴν δίκην δικά[σαι καὶ το]ὺς θεοὺς τοὺς μετὰ τοῦ ῾Οσεράπιος  
 καθημένους, | τῇ[ς] δ' ἱκετηρίας ἐνθαυ[τα κειμ]ένης, μηδ(ε)ν[ός κ]ο[τε  
 τῶν θ]ε[ῶν] τυχάνοι | ὁ πατὴρ τῆς παιδείκης. [῾Ο]ς δ' ἀ[νέλοι] τὰ  
 γράμματα ταῦτα [κα]ὶ ἄδ[ικ]οῖ Ἀρτεμισίην, | ὁ θεὸς αὐτῷ τῇ(ν) δίκην  
 ἐπι[θείη, δυσ]μενή[ς τ' ῾Οσέρ]απ[ις εἴη τῷ λαβ]όντι, ὅτι μὴ | τοὺς  
 Ἀρτεμισίη κε[λ](ε)ύει οὐ . . . . . πε[ ] ὥσπερ [15]  
 κ' οὐκ ἐπαρκέσαι [ ] | με περιεῖδε, ἐπιδ[εῖη] . [ ]  
 | κάμοι τῆς ζωσῆ [ ] | περιεῖδε ἐπιδ[εῖη] [ ] .

5104. Papyrus. **Steuerquittung** unter einem demot. Kaufver-  
 trage. Gebelen. 163 v. Chr. Grenfell und Hunt bei Griffith,  
 P. demot. Rylands Band III S. 133 Nr. 15, mit Lichtbild in Band I  
 Taf. 62. Manchester, Rylands Bibliothek.

Ἔτους ιθ, Παχὼν ἐ. Τέτακται ἐπὶ τὴν ἐν Ἑρμώνθει τράπεζαν,  
 ἐφ' ἧς Καλλίας, εἰκοστῆς ἐνκυκλίου κατὰ τὴν παρ' Ἀσκληπιάδου τοῦ  
 πρὸς τῇ ὠνῇ διαγραφὴν, ὅφ' ἦν ὑπογράφει Ζμῖνις ὁ παρὰ Πακοί-  
 βιος τοῦ παρὰ Διονυσίου τοῦ βασιλικοῦ γραμματέως | Καλῖβις  
 πρεσβυτέρα Ἀραπάθου γῆς σιτοφόρου τὸ (ἥμισυ) ἄρου(ρῶν) θ (ἥμισυ)  
 καὶ τῆς προσούσης χέρσου καὶ τῆς ἐν αὐτῇ οἰκίας ὠικοδομημένης  
 κατὰ τὸ (ἥμισυ) τῆς οὔσης ἐν τῇ ἱερᾷ προσόδῳ τῆς Ἀφροδίτης, ἧς  
 αἱ γεινναὶ δεδῆλυνται διὰ τῆς προκειμένης | συγγραφῆς, ἣν ἡγόρασεν  
 παρὰ Σιεπμοῦτος τοῦ Ἀρομγοῦτος χα(λκοῦ) τα(λάντων) δ β τέλος  
 οὗ ἀλ(λαγῇ) χιλίας τριακοσίας, γ(ίνονται) ἀτ. Καλλίας.

5105. Papyrus. **Steuerquittung** unter einem demotischen Kauf-  
 vertrage. Gebelen. 118 v. Chr. Grenfell u. Hunt bei Griffith,  
 P. demot. Rylands Bd. III S. 145 Nr. 17, mit Lichtbild in Bd. I Taf. 65.  
 Manchester, Rylands Bibliothek.

Ἔτους νβ, Παχὼν κᾶ. Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν ἐν Κρο(κοδίλων) πό(λει)  
 τρά(πεζαν), ἐφ' ἧς Ἀπολλῶνις, ἱ ἐνκυκλίου κατὰ τὴν | παρὰ Πανίσκου  
 καὶ Κεφάλωνος τελωνῶν διαγραφὴν, ὅφ' ἦν ὑπογράφει Πολυδεύ(κης)  
 ὁ ἀντιγρα(φεύς), | Νεχούτης ὃς καὶ Εὐνομος Πατσεοῦ(τος) οἰκίας  
 ὠικοδομη(μένης) καὶ τεθυ(ρωμένης) καὶ δεδοκωμένης | ἐπάνω τῆς  
 πύλης, ἣν τέθεικεν Πατσεοῦς ὁ πατὴρ αὐτοῦ, χα(λκοῦ) (δραχμᾶς) β  
 οὗ ἀλ(λαγῇ) σ.

5106. Papyrus. **Steuerquittung** unter einem demotischen Kauf-  
 vertrage. Gebelen. 117 v. Chr. Grenfell u. Hunt bei Griffith,  
 P. demot. Rylands Bd. III S. 146 Nr. 18, mit Lichtbild in Bd. I Taf. 66.  
 Manchester, Rylands Bibliothek.

Ἔτους νδ, Φαῶφι ιε. Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν ἐν Κροκοδί(λων) πό(λει)  
 τρά(πεζαν), ἐφ' ἧς Πτολεμαῖος, ἱ ἐγκυ(κλίου) κατὰ τὴν παρὰ Πανίσκου

τοῦ πρὸς τῇ ὠνή[ι διαγ]ρ[α(φὴν)], ὕφ' ἦν | ὑπογρά(φει) Ἀπολλῶ(νις)  
ὁ ἀντιγρα(φεύς), ὠνῆς Μαιθῶτιος τῆς Ψενενούπιος ψιλοῦ τόπου αἰ,  
ὦν αἰ γεινναίαι δεδή(λωνται) διὰ τῆς προκει(μένης) συγγρα(φῆς), ἦν  
ἡγόρα(σεν) | παρὰ Ψενενούπιος τοῦ Ὄρου πρὸς χα(λκοῦ) τά(λαντον)  
α, τέλος οὐ ἀλ(λαγῇ) δραχμὰς χ, | γ(ίνονται) (δραχμαὶ) χ. | Πτο(λε-  
μαῖος) τρα(πεζίτης).

5107. Papyrus. **Steuerquittung** unter einem demotischen Kauf-  
vertrage. Gebelen. 113 v. Chr. Grenfell u. Hunt bei Griffith, P. demot. Rylands Bd. III S. 148 Nr. 19, mit Lichtbild in Bd. I Taf. 67. Manchester, Rylands Bibliothek.

Ἔτους δ, Παῦνι ιε. Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν ἐν Κρο(κοδίλων) πό(λει)  
τρά(πεζαν), ἐφ' ἧς Ἀπολλῶ(νις), δεκά(την) ἐγκυ(κλίου) κατὰ διαγραφὴν  
Πανίσκου τοῦ πρὸς τῇ ὠνῇ δια . . . . . | γῆς ἡπ(είρου) σιτο-  
(φόρου) μέρους ͵Ϝ ἐν τῷ περὶ Παθῦ(ριν) πεδίῳ, ἦν ἡγόρασεν παρὰ  
Ἀρμάιος τοῦ Ὄρου, χαλκὸν τά(λαντον) α β̄ . . . . .

2. η̄ (?) Grenfell u. Hunt, ἡπ(είρου) Pr.

5108. Papyrus. **Hauskauf**. Griech. Übersetzung eines vorausgehenden  
demotischen Vertrages. Soknopaiu Nesos (Faijum). 29 n. Chr. Grenfell u. Hunt bei Griffith, P. demot. Rylands Bd. III S. 171 Nr. 44, mit Lichtbild in Bd. I Taf. 84. Manchester, Rylands Bibliothek.

Ἐριέως τῆς Λαούσις μητρὸς Ταπετεσούχου ὁμολωγῶι πεπρακέναι  
Ε[ι]σαρούτει τῆς Ὀννώφριος [μητρὸς Ἐριέως τὰ ὑπάρχοντά μοι  
μέρη δύο ἀπὸ μερῶν πέντε] | τῆς οἰκίας δισθήκους καὶ αὐλῆς ἐκ τοῦ  
ἀπ[ὸ] ἀπηλιώτου καὶ τῶν συνκυρόντων πάντων κοιν[ῶν] ]  
| ὄντα μέτρα ὅλης τῆς οἰκίας καὶ αὐλῆς αἰτρογειτάριον, γίτονος ὄλ[η]ς  
τῆς [ο]ί[κ]ιας καὶ αὐλῆς νότου καὶ Τα[ῖ]ης οἰκίας καὶ  
αὐλῆς, βορρά εἴσοτος καὶ ἔξοτος, ἀπηλιώτης Τε[.]ῆς Ν[ε]στῆφρις  
5 οἰκίας κα[ὶ] αὐλῆς, λιβὸς ] β̄ οἰκίας, καὶ ἀπέχω παραχρῆμα  
τὴν συνκεχωρημένην διμὴν πᾶσαν ἐκ πλήλους καὶ βεβ[α]ιώσω πάση  
βεβαιώσει εἰς τὸν] | ἅπαντα χρόνον καὶ τὰ ἄλλα ποιήσομαι καθότι  
προγέγραπται καὶ ἐπὶ τε τῷ τοῖς μαρτύροις γράφειν καὶ τῷ πρὸς  
τῷ γραφείῳ ἀποδοῦναι. Ἐγραψεν] | ὑπὲρ αὐτῆς Λαού[σι]ος  
Ἐριέως διὰ τὸ μὴ [εἰ]δέναι αὐτῆς γράμματα. (2. H.) Ἰσαρούτει τῆς  
[Ὀννώφριος μητρὸς Ἐριέως ἔσχον τὰ μέρη] | δύο ἀπὸ μερῶν  
πέντε οἰκίας καὶ αὐλῆς καθὼς πρό[κει]τ[α]ι. Ἐ[γ]ραψεν ὑπὲρ α[ὐ-  
τῆς διὰ τὸ μὴ εἰδέναι αὐτὴν] | γράμμ[α]τα. (3. H.) Πρά[σι]ς  
καὶ ἀπωστα[σίου] μέρη δύο ἀπὸ [μερῶν πέντε τῆς [οἰκίας καὶ αὐ-  
10 λῆς] ] β̄ ἐν τῇ Σοκνοπαί[ο]υ Νήσ[ο]υ τῆς Ἡρακλ[ε]ίδου  
μερίδος, ᾧ[ν] πέπρακε] καὶ ἀφί[στα]ται Ἐριεὺς Ὀννώφριος] | μητρὸς  
Ταπετεσούχου ὡς (ἐτῶν) κε φακὸς μετόπῳ [ ] Ἰσαρ[ο]ύτει  
τῆς Ὀννώφριος μητρὸς Ἐριέως ὡς (ἐτῶν) . . οὐλή ]

| ἀριστερᾶ. Ὑπογραφεὺς Λαοῦσις [Ἐ]ριεὺς ὡς (ἐτῶν) να ο(ὐλή)  
[ ]ωι καὶ αλ[ ] | ἔξ ἀριστερᾶ. Ἔτους πεντεκαί-  
δεκάτου Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ [Αὐτοκράτορος. Ἀναγράφεται  
διὰ τοῦ ἐν τῇ Σοκνοπαίου] | Νήσου γραφίου.

4. N[.]. γῆβις Grenfell u. Hunt, N[ε]στγῆφις Spiegelberg mündl.

5109. Papyrus. **Hauskauf.** Griech. Übersetzung des demotischen Ver-  
trages. Soknopaiu Nesos (Faijum). 15. August 42 n. Chr. (nicht,  
wie der Herausgeber, 31. Juli 43). Grenfell u. Hunt bei Griffith,  
P. demot. Rylands Bd. III S. 174 Nr. 45 Kol. I, mit Lichtbild in Bd. I  
Taf. 85. Manchester, Rylands Bibliothek.

[.....]ις μηδρὸς Τανεφρύμ[ις] ὠμωλοκῶ παι-  
πρακα[ίν]α| Ἀπύνχις Πανεφρ[ύ]μις μηδρὸς Τανεφρύμις τῶν ὑπαρ-  
[χόντων μοι μέρη δύο ἀ]πὼ μερῶν ἐπτὰ οἰκίας διστήκου καὶ αὐ-  
[λῆ]ς καὶ μέρι τούω ἀ[πὸ] μελῶν δεσσάλ[ων] οἰκίας συνπε[π]τωκυίας  
..... κ|αἰ γουνη καὶ τιελ[. . . κ]αἰ τῶν συνκυλ[όντ]ων πάντων ἐν  
[τῇ Σ]ωκνοπαίου Νήσο[υ τῆς] Ἡρακλίτω μέ[[ριδος .....]ψβος  
καὶ τω[. . . .]γ μέρος μύλου [. . . .]παισ[. . . .]αι[. . . .], κίτωνος  
ω[. . . τῆς] πρώτη οἰκ[ί]ας νότου .....] ψιλοῦ τῶπω τ[. . .  
βο]ρᾶ ῥύβη βασιλική, λιβὰς ἴσος τῆς [. . . .]τοσκύης, ἀπ[η]λιώ[το  
Σεταβοῦ][τος οἰκίας, τῆς δὲ δευ]τέρας οἰκ[ί]ας νότ[ου Ἀ]πύ[ν]χος  
οἰκίας, βορᾶ [Ἀ]πύν[χ]ις τῶν ἀδε[λφῶν] οἰκίας, λιβὼς [Στ]ωθή[της  
Ὄ]ρος οἰκ[ίας] | [ἀ]πηλιώτο ῥύμη βασιλική, καὶ βαιβούσι π[ά]ση β[ε]-  
βαιώσι καθὼς [πρόκ]ιται. Ἔραψεν [ὑπὲρ α]ὐτῶ Ἐριεὺς Ἐρ[ι]εὺς δι[ὰ τὴν  
μὴ ἐταί]ναι αὐτὸν γράμμα[τα (2. H.) (Ἔτους) β Τιβερίου (Κλ]αυδίου  
E-f-<sup>c</sup>nh Pa-n-nfr-<sup>3</sup>my mw.t-f Ta-n-nfr-<sup>3</sup>my . . . šp(-y?) te-y ʿr [a?] h(?)  
. . . nt hry(?) | [Καίσαρος Σεβαστοῦ] Γερμανικοῦ Αὐτοκρά[τ]ορος,  
μηνὸς Καισαρε[ίου] κϚ. Ἀναγράφεται διὰ τοῦ ἐν τῇ Σοκ[ν]οπαίου  
[Νήσου] γραφείου].

2. συν πε[ ] Grenfell u. Hunt, συνπε[π]τωκυίας ] Pr.

5110. Papyrus. **Darlehen.** Soknopaiu Nesos (Faijum). 42 n. Chr.  
Grenfell und Hunt bei Griffith, P. dem. Rylands Bd. III S. 175  
Nr. 45 Kol. II, mit Lichtbild in Bd. I Taf. 85. Manchester, Rylands  
Bibliothek.

Ἔτους δευτέρου Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ | Γερμανι-  
κοῦ Αὐτωκράτορος, μηνὸς Ἐπειφ ἐκκα[δεκάτῃ, ἐν τῇ Σοκνοπαίου  
Νήσου τῆς Ἡρακλείτου μερίδος τοῦ Ἀρσινόεϊτου νομοῦ. Ἐδάνησεν  
5 β| Ἀπύνχις Πανεφρύμις ὡς ἐτῶν εἰκάς | πένται οἰλῇ πῆχιν ἐκ δεξιᾶ  
Στοτοήτις | Πανεφρύμις [.] Πέρσης τῆς ἐπικον[ί]ης ὡς ἐτῶν τριά-  
κοντα πένται οἰλῇ μετόπῳ μέ[σοι] ἔχιν τὸ δάνηων παρ' αὐτοῦ ἀρ-  
10 γυρίου ἐπιζήμοι [10] καιφαλαίου νομί[σ]ματος δραχμὰς τριάκοντα |  
τεσσάρο(υς) καὶ εἴληφεν παρ' αὐτοῦ παραχρήμα διὰ | χειρὺς ἐκ ὕκου  
τῶκου ὡς ἐκ δραχμῆς μίαν | τῇ μνᾷ μῆνα ἕκαστον, ἧς καὶ ἀπο-



15 δόσομε | δετανισμένον τῷ Ἀπύγχις ἐμ μηνὶ Ἐπεῖφ <sup>[15]</sup> τοῦ εἰσιόντος  
 τρίτου ἔτους Τιβερίου Κλαυδίου | Καίσαρος Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ  
 Αὐτοκράτορος. | Ἄμ μὴ δὲ ἀποδόσω τῷ ται δάνηων καὶ τοὺς | τῶκον  
 καθὰ καίγραπται, ἐκ δὲ τοῦ δετανισ|μένων καὶ ἐκ τῶν ὑπαρχόντων  
 20 αὐτῶν π[<sup>20</sup>]των τῆς πράξης οὐσης τῷ Ἀπύγχις | καθάπερ ἐκ τίκης.  
 Ὑπογραφεὺς τῷ δετα|νισμένον Ἐριέως Ἐριέως ὡς ἐτῶν | τριάκοντα  
 πένται οἰλὴ ὀφρῦω ἀριστερᾷ. | Ὑπογρ(αφεὺς) Ἀπύγχις ὡ προκεί-  
 25 μενος <sup>[25]</sup> (2. H.) Στωθῆτης Πανεφρύμις Πέρσες τῆς ἐπικωνῆς ὠ|μω-  
 λωκῷ ἔχιν τὴν τάνην παρὰ Ἀπύχις Πανε|φρύς τὰς τοῦ ἀρκυρίου  
 ἐπισήμου καιφαλέου | νωμίσματος διὰ χυλὸς ἐκξ ὕκου δραχμὰς | τριά-  
 30 κοντα τέσσαρος τόκων ὡς ἐκ δραχμῇ <sup>[30]</sup> μῆα τῆν μνὰ μῆνα ἕκαστα,  
 ἄς καὶ | ἀπωτῶς ἐ μινὶ Ἐπιφ τοῦ ἐσιώντος τρίτου ἔτους Τιβ[ερίου]  
 Κλαυδίου Κ[αίσα]ρος Σε[βαστοῦ] Γε[λμα]νικοῦ Αὐτωγράφ[ο]ς κα[θ]᾽ ὡς  
 35 πρῶκίτ[αι]. Ἐγρ[α]ψεν ὑπὲλ α[ὐτοῦ] Ἐριεὺς <sup>[35]</sup> [Ἐρ]ιεὺς διὰ τῷ [μὴ  
 ἵ]ταῖναι αὐτὸ[ν] γρά[μ]ατα E-f[-<sup>c</sup>nh] Pa-n-nfr-<sup>2</sup>my . . . | (1. H.) [Ἐ]τους]  
 β Τιβερίου Κ[λαυ]δίου | Καίσαρος Σεβαστ[ο]ῦ Γερμανικοῦ Αὐτο-  
 40 κράτορος, | μηνὸς(ς) Καισαρίου κς. Ἀναγέκρραπται διὰ <sup>[40]</sup> τοῦ ἐν τῇ  
 Σοκνοπαίου Νήσου γραφίου.

5111. Papyrus. **Militärische Meldung** an den König. Elephantine. 3. Jahrh. v. Chr. Sachau, Aramäische Papyrus und Ostraka S. 142 Nr. 48, mit Lichtbild (Taf. 39).

1 [Βα]σιλεῖ Πτολεμαίω χαίρειν. Περταῖος Ἀρνού[φιος] ]  
 2 [. .]φ. [. .] κατέβησαν Αἰθίοπες κα[ὶ] ἐ[πο]λιόρκ[ησαν] ]  
 3 . . . . .] φρακτεύω ἐγὼ καὶ δύο ἀδελφοὶ στ[αθμὸν(?)] ]  
 4 . . . . .]στ[.]ν ἐπὶ βοήθειαν καὶ ἀνείλομεν [ ]]

5112. Papyrus. **Hauskauf**. Apollinopolis Magna. 618 n. Chr. (?). Grenfell, Journal of philology 22 (1894) S. 271 Nr. 1. Kenyon, P. London II S. XX Nr. 210. Lichtbild in P. Lond., Tafelband II Bl. 120—123. London, Britisches Mus.

[ ] | καὶ μετὰ τὴν ὑπατείαν τοῦ αὐτοῦ  
 θειοτάτου καὶ] | γαλην[ο]τάτου ἡμῶν δεσπότης Φλ(αουίου) Ἡρακλείου  
 . . . . .] | † Ἰωάνν[η]ς υἱὸς Πιστώτιος ἐλάχ(ιστος)  
 ἀναγνώστης ἀγίας ἐκκλησίας Ἀπόλλωνος] | καὶ ἡ τούτου μήτηρ Αὐ-  
 5 ρηλία Μάρθα θυγάτηρ Σουρούτος ἐκ μητρὸς Σοφίας] <sup>[5]</sup> ὁρμώμ[ενοι  
 μὲν ἀπὸ . . . . .] |  
 Ἰωάννη[ς] καὶ Μάρθα οἱ προγεγραμμένοι παρέχοντες ὑπὲρ [αὐτῶν] |  
 ὑπογρ[α]φέα . . . . .]της ὑπογράφοντα κ[αὶ] |  
 μάρτυρ[ας] . . . . . μαρ]τυροῦντων τῇ παρούσῃ βε-  
 10 βαίᾳ | καὶ ἀπα[ρ]αβάτῳ πράσει. † Αὐρηλίοις Βίκτορι <sup>[10]</sup> υἱῷ Δανι-  
 [η]λίου Τανουβε[. . . . .]ες Σαβίνου καὶ τῇ τούτου(υ) | συμβίῳ  
 Ἡραεῖδος ἐκ πατρὸς Ζαχαρίας, ἐκ μητρὸς Τερήτ, ἀπὸ τῆς | αὐτῆς  
 πόλεως χαίρ(ειν). Ὁμολογοῦμεν ἡμεῖς οἱ προγεγραμμένοι | Ἰωάννης

καὶ Μάρθης ἡ τοῦτο(υ) μήτηρ ἐκόντες καὶ πεπεισμένοι | ἄνευ παντὸς  
15 δόλου καὶ φόβου καὶ βίας καὶ ἀπάτης καὶ ἀνάγκης <sup>[13]</sup> καὶ συ[ναρ]-  
παγῆς καὶ οἰα[σ]δή[πο]τε κακονοίας καὶ κακοηθείας | καὶ παν[τὸ]ς  
ἐλαττώματος καὶ πάσ[ης ν]ομίμου περιγραφῆς, ἅμα δὲ ἐπωμοσάμεθα  
πρὸς δὲ τῆς ἀγίας καὶ ὁμοουσίου τριάδα | καὶ νίκην καὶ διαμονὴν  
τῶν γαληνοτάτων καὶ θεοστηρίκτων | ἡμῶν δεσποτῶν Φλ(αουίν)  
20 Ἑρακλείου καὶ Ἑρακλείου Νέου Κωνσταντίνου <sup>[20]</sup> τῶν αἰωνίων  
Αὐγούστων Αὐτοκρατόρων καὶ Νικήτα τοῦ πανευφήμου καὶ | ὑπερ-  
φυ[εστά]του πατρικίου πεπ[ρα]κέναι σήμερον κατὰ τήνδε τὴν | ὠνια-  
κ[ήν] ἀσφάλειαν ὑμῖν τοῖς προγεγ[ραμ]μένοις Βίκτορι καὶ Ἑραεῖδι |  
συμβίῳ καὶ καταγεγραφεκέναι ὠνιακῶ νόμῳ καὶ πληρεστάτῳ παντὶ |  
δεσποτε[ί]ας δικαίῳ ἐπ' αἰωνία κατοχῇ ἀπὸ τοῦ νῦν ἐπὶ τὸν ἑξῆς  
25 καὶ <sup>[25]</sup> αἰὲ ἀπαντα διηνεκῇ χρόνον τὸ ὑπάρχον καὶ διαφέρον ἡμῖν  
| νοτίνου ἡμισυ μέρος ἀπὸ τοῦ ἀπληλιωτικοῦ συμποσίου ἀνεωγμένην  
| ἐπὶ λι[βὸς] καὶ τὸ ἡμισυ τοῦ ἀέρος αὐ[τοῦ], ἅ[παν] ἐν τῇ οἰκίᾳ  
Ταχτῶρε | διακείμενον ἐν τῷ ὑψώματι τῆς πόλε[ως] ἐπὶ λαύρας Τσιω-  
θῶρ, | καὶ τὴν ἀναλογίαν ἡμῶν ἀπὸ τοῦ πυλῶνος καὶ τοῦ πεσσοῦ καὶ  
30 <sup>[30]</sup> μετὰ τῆς εἰσόδου καὶ ἐξόδου καὶ ἀνόδου καὶ καθόδου καὶ ἀπὸ  
πάντων | τῶν κοινωνιμαίων τόπων, καὶ ὁμολογοῦμεν τοῦ λοιποῦ  
μηδὲ ἐν μέρος ἢ δίκαιον | ὑπολείπεσθαι ἡμῖν ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ συμ-  
ποσίου καὶ τοῦ ἀέρος αὐτοῦ καὶ ἀπὸ πάντων | τῶν κο[ινω]νιμαίων  
τόπων ὡς εἴρηται [π]ε[ρι]ελθὸν εἰς ἡμᾶς ἀπὸ διαδοχῆς | Πιστώιτος  
τοῦ μακαρίτου ἐμοῦ μὲν Ἰωάννης [π]ατρός, ἐμοῦ δὲ Μάρθης ἀνδρός.  
35 Γείτονες δὲ τῆς αὐτῆς ὅλης οἰκίας νότου ρύμη δημοσία, ἀπληλιώτου  
οἰκία τῶν | κληρ[ον]όμων τ(οῦ) Κύρου, βορρά οἰκία τ(οῦ) Βενκημ  
καὶ ρύμη δημοσία, λιβὸς | ρύμη δημοσία, εἰς ἣν ἀνέωκται ἡ θύρα  
τῆς αὐτῆς οἰκίας, ἡ οἱ δ' ἂν ᾧσι | γείτονες πάντη πάντοθεν, καθὼς  
ἡμεῖς οἱ ἀποδόμενοι στόματι ὑπηγορεύσαμεν, | τιμῆς τῆς πρὸς ἀλλή-  
40 λους συμπεφων[η]μένης καὶ συναρεσάσης μεταξύ <sup>[40]</sup> ἡμῶν ἀμφο-  
τέρων ἐπὶ βεβαίῳ καὶ ἀμεταθέτῳ λόγῳ χρυσοῦ δοκίμου | νομι[σ]ματίου  
ένος διμοίρου Ζυγῷ Ἀπόλλωνος, γί(νονται) χρ(υσοῦ) νο(μισμάτιον) α//  
(δίμοιρον) μόν(ον), ἥνπερ | τελείαν τιμὴν αὐτόθι ἀπεσχάκαμεν παρ'  
ὑμῶν τῶν ὠνουμένων | ἀπὸ χειρὸς εἰς χεῖρας ἡμῶν ἐξ οἴκου ὑμῶν  
ἀριθμῶ καὶ πληρηαῖω σταθμῶ | ἐπ' ὅψεσι [τ]ῶν ἑξῆς ὑπογραφόντων  
45 μαρ[τύρ]ω, πρὸς τῷ ὑμᾶς τοὺς <sup>[45]</sup> ὠνουμένους ἐντεῦθεν καὶ ἐπὶ  
τὸ διηνεκὲς κρατεῖν καὶ κυριεύειν | καὶ δεσπάζειν κατὰ πᾶν δεσπο-  
τείας ἀναφαιρέτου δίκαιον καὶ οἰκεῖν | καὶ δι[ο]ικεῖν καὶ οἰκοδομεῖν  
καὶ ἀνοικοδομεῖν καὶ ἐκχωρεῖν καὶ παραχωρεῖν | καὶ μετασχηματίζειν  
καὶ ἐκμισθοῦν καὶ ἐναλλάττειν καὶ νέμεσθαι καὶ | πωλεῖν καὶ χαρίσα-  
50 σθαι καὶ τέκνοις μεταδιδόναι καὶ κληρονόμοις <sup>[50]</sup> καταλιμπάνειν καὶ  
διαδόχοις καὶ διακ[ατὸ]χοις καὶ χρᾶσθαι περὶ αὐτῶν | τρόπῳ παντὶ  
ὑμῖν ἀρέσκοντι ἀκωλύτως καὶ ἀνεμποδίστως, | βεβαι[ο]ῦν τε καὶ

ἀποσοβήσιν τὴν παροῦσαν πράσιν διὰ παντὸς | ἀπὸ παντὸς τοῦ  
 ἐπελευσομένου ἢ ἀντιποιησόμενου. Τὸν δὲ ἐπελευσόμενον | ἢ ἀν-  
 τιποιησόμενον παραχρήμα ἡμεῖς οἱ πεπρακότες ἐκστήσομεν καὶ <sup>55</sup> |  
 ἐκδικ[ή]σομεν καὶ ἀποσοβήσομεν κ[αὶ κ]αθαροποιήσομεν ταύτην  
 | τὴν πρᾶσιν ἰδίοις ἡμῶν ἀναλώμασι καὶ κινδύνῳ κατὰ τὸν  
 περὶ πράσεως | καὶ βεβαιώσεως νόμον. Εἰ δὲ ἀσθενεῖμεν περὶ τὴν  
 ἐκδίκησιν καὶ | καθαροποίησιν ταύτης τῆς πράσεως, ἐτοίμως ἔχομεν  
 παρασχεῖν ὑμῖν | τὴν ἐγκειμένην τιμὴν ἐν διπλῷ, καὶ εἴ τ[ι] δ' ἂν  
<sup>60</sup> φανείητε ἀναλώσαντες <sup>60</sup> | εἰς τε οἰκοδομὴν καὶ ἀνανέωσιν καὶ ἐτ[έρ]αν  
 ἐπιμέλειαν, καὶ αὐτὰ | ἐν διπλῇ ποσότητι, μετὰ καὶ τοῦ μηδὲν ἰσχύειν  
 κατὰ τῶν ἐμφερομένων | τῇ παρουσίᾳ πράσει, ἀλλ' ἐφ' ᾧ αὐτὴν καὶ  
 πᾶν μέρος αὐτῆς κυρίαν εἶναι καὶ βεβαίαν, | καθότι καὶ ἔστιν ἐπὶ τὸ  
 διηνεκές, ἦν περ ἀπλήν γραφεῖσαν ἐξεδόμεθα ὑμῖν | πρὸς ἀσφάλειαν  
<sup>65</sup> ὑμῶν ἄτρωτον καὶ ἀπαράβατον ἀπανταχοῦ προφερομένην <sup>65</sup> | ἐν δη-  
 μοσίῳ ἀρχεῖῳ γεγενημένην καὶ κατὰ [νό]μους τετελειωμένην, καὶ | εἰς  
 τὰ προγεγραμμένα πάντα ἐπερωτηθέντες ὡμολογήσαμεν †. | Ἐν ὀνό-  
 ματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιοῦ τριάδος πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου(υ)  
 πνεύματος. | Τῷ βι ὀγδόῃ τῆς ἑκτῆς ἰνδικτίονος, ἐν Ἀπόλλωνος ἄνω  
 πόλει ††. | (2. H.) † Ἰωάννης υἱὸς Πιστῶιτος ἐλάχ(ιστος) ἀναγνώστης  
<sup>70</sup> ἁγίας ἐκκλησίας <sup>70</sup> | Ἀπόλλωνος ὁ προγεγραμμένος ἐθέμην τὴν παροῦ-  
 σαν πρᾶσιν | καὶ στοιχεῖ μοι πάντα τὰ ἐγγραμμ[έ]να ὡς πρόκειται †.  
 (3. H.) † Αὐρηλία Μάρθα θυγάτηρ Σουρούτος ἐκ μητρὸς Σουφίας ἡ  
 προγεγραμμένη | ἐθέμην τὴν παροῦσαν πρᾶσιν καὶ στοιχεῖ μοι ἅμα  
 Ἰωάννην τοῦ ἐμοῦ υἱοῦ | πάντα τὰ ἐγγεγραμμένα ὡς πρόκειται.  
<sup>75</sup> † Φλ(άουιος) Σαβίνος Ἀρσιλίου αἰτηθεὶς παρ' αὐτῆς <sup>75</sup> | ὑπέγραψα  
 ὑπὲρ αὐτῆς γράμματα μὴ εἰδυῖης †. (4. H.) † Φλ(άουιος) Ἀριστοφάνης  
 πολ(ι)τ(ευόμενος) υἱὸς τοῦ τῆς μακαρ(ίας) | μνήμης [Πυ?]θοδώρου  
 μαρτυρῶ τῇ παρουσίᾳ πράσει αἰτηθεὶς παρὰ τῶν θεμένων †. (5. H.)  
 † Θεοδόσιος υἱὸς Γεωργίου μαρτυρῶ τῇ πα[ρ]ούσῃ πράσει αἰτηθεὶς  
 παρὰ τῶν θεμέν(ων) †. | (6. H.) † Φλ(άουιος) Παᾶμ ἅπα Δίου πρ(εσ-  
 βύτερος) . . μαρτυ[ρῶ] τῇ παρουσίᾳ πράσει αἰτηθεὶς παρὰ τῶν θεμέ-  
 νων. | (7. H.) † Κύριλλος Παπνουθίου ἐλάχ(ιστος) διάκ(ονος) μαρτυρῶ  
<sup>80</sup> τῇ πράσει κατ' αἴτησιν τῶν θεμένων †. <sup>80</sup> | (8. H.) † Φλ(άουιος) Ἀθούς  
 υἱὸς Παύλου μαρτυρῶ τῇδε τῇ πράσει ἐξ αἰτήσεως τῶν θεμένων †.  
 | (9. H.) † Δι' ἐμοῦ Ἡρακλείδου ἐγράφη †.

1. Grenfell ergänzt diese Zeile: [† Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιοῦ  
 τριάδος πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος], und vermutet dann für Z. 2:  
 καὶ Μ[α]ρίας. Bell, Byz. Zeitschr. 22 (1914) S. 398, hält es aber für möglich,  
 daß Z. 2 beginnt: καὶ μ[ε]τὰ τὴν ὑπατείαν τοῦ αὐτοῦ θειοτάτου oder τῶν  
 αὐτῶν θειοτάτων κτλ., und daß noch καὶ θεοσεφεύς (-ῶν) wegen der  
 Zeilenlänge einzuschreiben sei. Zeile 3 hätte dann das Jahr nach dem  
 Konsulate enthalten. Indessen hält Bell a. a. O. auch die folgende Er-  
 gänzung für möglich: καὶ μ[ε]τὰ τὴν ὑπατείαν αὐτοῦ ἔτους καὶ Φλ(αουίου)

Ἡρακλείου Νέου Κωνσταντίνου τοῦ] | γαλην[οτάτου κτλ. 5. Erg. etwa:  
 νῦν δὲ τὴν οἶκῃσιν ἔχοντες ἐν Ἀπόλλωνος ἄνω πόλει, Grenfell. 69. Angabe  
 der Hände von Pr., laut Lichtbild.

5113. Papyrus. **Hauskauf.** Apollinopolis Magna. 7. Jahrh. n. Chr.  
 Grenfell, Journal of philology 22 (1894) S. 277 Nr. 2. Kenyon,  
 P. Lond. II S. XXXIX Nr. 448 (ohne Text). London, Britisches Mus.

[. . . . καθὼς ἡμεῖς οἱ ἀποδόμενοι σ]τ[ό]μ[α]τ[ι] ὑπη[γ]ο[ρ]εύσα-  
 μ[ε]ν, τιμῆς | τῆς πρὸς ἀλλήλους συμπεφων[η]μένης καὶ συναρεσάσης  
 μεταξύ | ἡμῶν ἀμφοτέρων ἐπὶ βεβαίῳ κα[ὶ] ἀ]μεταθέτῳ λόγῳ χρυσοῦ  
 δοκίμου | νομισμάτων τεσσάρων διμοίρου ζυγῷ Ἀπόλλωνος, γί(νον-  
 5 ται) χρ(υσοῦ) νο(μίσματα) δ' (δίμοιρον) μόν(α), ἥνπερ [ῶ] τελείαν  
 τιμὴν αὐτόθι ἀπεσχῆκαμεν παρ' ὑμῶν τῶν ὠνουμένων | ἀπὸ χειρὸς  
 εἰς χεῖρας ἡμῶν ἐξ οἴκου ὑμῶν ἀριθμῷ καὶ σταθμῷ πλήρει, καὶ |  
 βεβαιώσομεν ὑμῖν τήνδε τὴν πράσιν καὶ τὴν νομὴν πάση βεβαιώσει  
 | διὰ παντὸς ἀπὸ παντὸς τοῦ ἐπελευσομένου ἢ ἀντιποιησομένου.  
 Τὸν δὲ | ἐπελευσόμενον ἢ ἀντιποιησόμενον παραχρῆμα ἡμεῖς οἱ πεπρα-  
 10 κότες [ῶ] ἐκστήσομεν καὶ ἐκδικήσομεν καὶ ἀποσοβήσομεν καὶ καθα-  
 ροποιήσομεν | ταύτην τὴν πράσιν ἰδίῳις ἡμῶν ἀναλώμασι καὶ κιν-  
 δύνῃ κατὰ τὸν | περὶ πράσεως καὶ βεβαιώσεως νόμον, πρὸς τῷ ἐν-  
 τεύθεν καὶ ἐπὶ τὸ διηλεκές | τοὺς ὠνουμένους κρατεῖν καὶ κυ[ρ]ιεύειν  
 καὶ δεσπόζειν κατὰ πᾶν δεσποτείας | ἀναφαιρέτου δίκαιον καὶ οἰ-  
 15 κείν καὶ οἰκοδομεῖν καὶ ἀνοικοδομεῖν [ῶ] καὶ ἐκχωρεῖν καὶ παρα-  
 χωρεῖν καὶ ἐκμισθοῦν καὶ ἐναλλάττειν καὶ πωλεῖν καὶ | χαρίσασθαι  
 καὶ τέκνοις μεταδίδοναι καὶ κληρονόμοις καταλιμπάνειν | καὶ διαδόχοις  
 καὶ διακατόχοις καὶ πάντα ἀπλῶς εἰπεῖν πράττειν ἐπ' αὐτοῦ, | ὅσα νόμοι  
 ἐπιτρέπουσι τοῖς α[ὐτο]τελέσει δεσπότηις κυρίως καὶ ἀνεπικωλύτως.  
 | Εἰ δὲ ἀσθενήσοιμεν περὶ τὴν ἐκδίκησιν καὶ καθαροποίησιν ταύτης  
 20 τῆς [ῶ] πράσεως, ἐτοίμως ἔχομεν παρασχεῖν ὑμῖν τὴν ἐγκειμένην  
 τιμὴν ἐν διπλῷ, | καὶ εἴ τι δ' ἂν φανείητε ἀναλώσαντες εἰς τε οἰκο-  
 δομὴν καὶ ἀνανέωσιν, | καὶ αὐτὰ [ἐ]ν διπλῇ ποσότητι, μετ[ὰ] καὶ τοῦ  
 μηδὲν ἴσχυειν κατὰ τῶν ἐμφερομέ(νων) | τ[ῇ] π[α]ρ[ο]ούσῃ πράσει,  
 ἀλλ' ἐφ' ᾧ αὐτὴν εἶναι καὶ πᾶν μέρος αὐτῆς κυρίαν | εἶναι καὶ βε-  
 25 βαίαν, καθότι καὶ ἐστὶν ἐπὶ τὸ διηλεκές, ἥνπερ ἀπλῆν [ῶ] γραφ[εῖ]-  
 σα]ν ἐξεδόμεθα ὑμῖν πρ[ὸ]ς ἀσφάλειαν ὑμῶν ἄτρωτον καὶ ἀπαρά-  
 βατον | ἀπαντ[α]χοῦ προφερομένην. Κ[αὶ] εἰς τὰ προγεγραμμένα  
 πάντα ἐπερωτηθέντες | ὡμολ[ο]γήσα]μεν†. Δ[ι]. [αθηκω[.]] ἐζητήσαμεν  
 τὴν προκτητικὴν ὥνῃν, | μὴ συμ[. . .]μεν πρὸς τ[ὸ] πα[ρ]όν, εἰ δὲ  
 [εὐρεθῇ] ἔν ποτε καιρῷ ἢ παρ' ἡμῶν ἢ παρὰ τῶν | ἡμῶν [κ]λ[η]ρονό]-  
 30 μων, ἐφ' ᾧ ἡμᾶς [διδόνα]ι ὑμῖν ἢ τοῦτ' ἄκρυν εἶναι καὶ [ῶ] ἀνίσ-  
 χ[υ]ρον ἀπ[άν]τη προφερ[ο]μένην, καὶ ἐπὶ τούτῳ ὡμολογήσαμεν†.

28. [εὐρεθῇ] erg. J. Maspero, P. Cairo Masp. 67151, 279 Anm.

29. [διδόνα]ι erg. J. Maspero, a. a. O. 30. ἀπ[άν]τη προφερ[ο]μένην erg.  
 J. Maspero, a. a. O.



5114. Papyrus. **Hausteilkauf.** Apollinopolis Magna. 613—640 n. Chr. Grenfell, *Journal of philology* 22 (1894) S. 279 Nr. 3. Kenyon, *P. Lond.* II S. XIX Nr. 209. Lichtbild in *P. Lond.*, *Tafelband* II Bl. 117—119. London, *Britisches Mus.*

(Oben abgebrochen.) [κα]ὶ Ἡρακλείου Νέου Κωνσταν[τίνου τῶν αἰωνίων Αὐγούστων] | Αὐτοκράτορων πεπρακέναι σή[μερόν σοι τῷ π]ρ[ογεγραμμένῳ Ζαχαρίᾳ] | κατὰ τήνδε τὴν ἔγγραφον ὠνιακ[ή]ν ἀσφάλει[αν καὶ καταγεγραφεκέναι] | ὠνιακῷ νόμῳ καὶ πληρεστάτῳ  
 5 παντὶ δεσποτε[ίας δικαίῳ ἐπ' αἰωνία] |<sup>5</sup> κατοχῇ ἀπὸ τοῦ νῦν ἐπὶ τὸν ἑξῆς καὶ ἀεὶ ἅπαντα διηνεκῇ χρόνον] | τὸ ἀνῆκον καὶ διαφέρον τοῦ αὐτοῦ ἁγίου(υ) μοναστηρίου[ου] π[αρά] | Ταχυμίας τῆς μακαρίας θυγατρὸς Σανσνῶτου τρίτου[ν μέρος ἀπὸ τῆς] | οἰκίας αὐτῆς τῆς καὶ διακειμένης ἐν τῷ ὑψώματι τῆς π[όλεως . . . . .] | τοῦ ἁγίου(υ) σεπτο(ῦ) τόπου  
 10 ἄββα Κύρου ἀπὸ ἐδάφο(υ) ἄχρι ἀέρος [μετὰ τῆς εἰσόδου] |<sup>10</sup> καὶ ἐξ-όδο(υ) καὶ ἀνόδου καὶ καθόδου καὶ πάντων τῶν κοινον[ιμιαίων τόπων] | κατὰ τὸ αὐτὸ τρίτον μέρος, καὶ ὁμολογῶ τοῦ λοιποῦ μηδὲ ἐν [μέρος ἢ δίκαιον] | ὑπολιπεῖσθαι τοῦ αὐτο(ῦ) ἁγίου(υ) μοναστηρίου δι' ἑμο(ῦ) Πιστῶτος [ἐλαχίστου] διάκ(ονος) καὶ | προεστῶτος τοῦ αὐτοῦ ἁγίου(υ) τόπου καὶ τῆς δωρεαστικῆς σ[ . . . . . ] | παρὰ τῆς αὐτῆς  
 15 μακαρίας Ταχυμίας εἰς τὸν αὐτὸν ἅγιον τ[όπον, καὶ τὰς |<sup>15</sup> αὐτῆς προσφορὰς ἀναδέδωκά σοι παρ' ἑμοῦ εἰς μείζονα [ . . . . . ]. | Εἰσὶ δὲ γείτονες τῆς αὐτῆς οἰκίας νότου κοινὸς τοίχος μετὰ αὐτῆς κ[αὶ . . . . ., βορρᾶ] | ὥσαύτως κοινὸς τοίχος, ἀπηλιώτου καὶ λιβὸς ῥύμαι δημοσίᾳ ἀνέωκεται ἢ [θύρα, ἢ οἱ δ' ἂν ὦσι] | γείτονες πάντη πάντοθεν, καθὼς ἐγὼ ὁ ἀποδόμενος [στόματι ὑπηγόρευσα], | τιμῆς τῆς πρὸς ἀλλήλους συμπεφωνημένης καὶ συναρεσάσ[ης] μετὰ αὐτῶν  
 20 |<sup>20</sup> ἀμφοτέρων ἐπὶ βεβαίῳ καὶ ἀμεταθέτῳ λόγῳ χρυσοῦ νομ[ισματίου] ἐνὸς . . . . .] | Ζυγῷ Ἀπόλλωνος, γί(νεται) χρ(υσοῦ) νο(μισμάτιον) α γ' μόν(ον), ἥνπερ τελείαν τιμὴν τ[οῦ τρίτου] | μέρους ἀπὸ τῆς οἰκίας Ταχυμίας τῆς μακαρίας αὐτόθι ἀπέ[σ]χ[ηκα] παρὰ σοῦ | τοῦ ὠνουμένου ἀπὸ χειρὸς εἰς χεῖράς μου ἐξ οἴκου σ[ου ἀριθμῷ] καὶ | σταθμῷ πλήρει πρὸς τῷ ὑμῖν τοὺς προγεγραμμένους Ζαχαρίαν [καὶ  
 25 . . . . .] |<sup>25</sup> ἐντεῦθεν καὶ ἐπὶ τὸ διηνεκὲς αὐτοῦ τοῦ εἰρημένο(υ) τρι[ί]του μέρους ἀπὸ τῆς | οἰκίας τῆς μακαρίας Ταχυμίας ἀπὸ ἐδάφου ἄχρι ἀέρος καὶ π[άντων τῶν] | κοινονιμιαίων τόπον καὶ τῆς εἰσόδου καὶ ἐξόδου καὶ ἀνόδου καὶ καθόδου | κατὰ τὸ αὐτὸ τρίτον μέρος κρατεῖν καὶ κυριεύειν καὶ δεσπόζει[ν κατὰ πᾶν] | δεσποτείας ἀνα-  
 30 φαιρέτου δίκαιον καὶ οἰκεῖν καὶ διοικεῖν [καὶ μετασχηματίζειν] |<sup>30</sup> καὶ οἰκοδομεῖν καὶ ἀνοικοδομεῖν καὶ ἐκχωρεῖν καὶ παραχωρεῖ[ν καὶ ἐκ-μισθοῦν] | καὶ ἐναλλάτειν καὶ πωλεῖν καὶ χαρίσασθαι καὶ τέκ-νοις μεταδι[δόναι καὶ κληρονόμοις] | καταλιμπάνειν καὶ διαδόχοις καὶ διακατ[έχ]ουσιν καὶ πάντα ἀπλ[ῶς] εἰπεῖν πράττειν] | ἐπ' αὐτῷ,

ὅσα νόμοι ἐπιτρέπουσι τοῖς αὐτοτελέσι δεσπόταις [κυρίως καὶ] | ἀνεπικωλύτως. Καὶ βεβαιώσω σοι ταύτην τὴν πράσιν [καὶ ἀπο-  
 35 σοβήσω] <sup>[35]</sup> διὰ παντὸς ἀπὸ παντὸς το(ῦ) ἐπελευσόμενου ἢ ἀντι-  
 ποιησ[ομένου. Τὸν δὲ] | ἐπελευσόμενον ἢ ἀντιποιησόμενον παραχρῆμα  
 ἐγὼ ὁ π[επρακὼς . . . . .] | ἢ καὶ πάντας τοὺς μετ' ἐμοῦ οἰκονομη-  
 σάντων ἐκστήσω [καὶ ἐκδίκησω] | καὶ ἀποσοβήσω καὶ καθαροποιήσω  
 ταύτην τὴν [π]ρ[ᾶσιν ἰδίοις μου] | ἀναλώμασι καὶ κινδύνῳ κατὰ τὸν  
 40 περὶ πράσεως καὶ βεβα[ιώσεως νόμον]. <sup>[40]</sup> Εἰ δὲ ἀσθενήσοιμι περὶ  
 τὴν ἐκδίκησιν καὶ καθαροποιή[σιν ταύτης τῆς] | πράσεως, ἐτοίμως  
 ἔχω παρασχεῖν σοι τὴν ἐγκει[μ]έ[ν]η[ν τιμὴν ἐν διπλῷ], | καὶ εἴ τι δ'  
 ἂν φανείης ἀναλώσας εἰς τε φιλοκαλίαν καὶ ἐ[τέραν ἐπιμέλειαν], |  
 καὶ αὐτὰ ἐν διπλῇ ποσότητι, μετὰ καὶ τοῦ μηδὲν ἰσχύειν κατὰ [τῶν  
 ἐμφερομένων] | τῇ παρούσῃ πράσει, ἀλλ' ἐφ' ᾧ αὐτὴν καὶ πᾶν μέρος  
 45 α[ὕτ]ῃ[ς] κ[υρίαν εἶναι καὶ] <sup>[45]</sup> βεβαίαν καὶ ἔννομον ἀπανταχο(ῦ)  
 προφερομένην καὶ ἐμμ[ . . . . . ὡς] | ἐν δημοσίῳ ἀρχεῖῳ γεγενημένην  
 καὶ κατὰ νόμους τ[ετελειωμένην], | καὶ εἰς τὰ προγεγραμμένα ἐπε-  
 ρωτηθεῖς ὡμ[ολόγησα]. (2. H.) Πιστῶις | υἱὸς Μηναῖ ἐλάχι(στος)  
 διάκ(ονος) καὶ προεστὼς τοῦ ἁγίου μ[οναστηρίου ἄββα] | Κύρου ἀπο-  
 50 πληροῦντος τὸ πρόσωπον τοῦ ἁγίου[ . . . . .] <sup>[50]</sup> καὶ στοιχεῖ  
 μοι πάντα τὰ ἐγγεγραμμένα, [ὡς πρόκειται . . . . .] | γράψας χειρσὶ  
 ἐμὲ ἀπέλυσα. (3. H.) Ἡρακλείδης[ . . . . .] | μαρτυρῶ  
 τῇ παρούσῃ πράσει ἀκούσας παρὰ τοῦ θε[μένου]. (4. H.) . . . . .  
 υἱὸς] Μαρτυρίου ἐλάχι(στος) πρεσβύτερος μαρτυρῶ τῇ παρ[ούσῃ  
 πράσει ἀκούσας] | παρὰ τοῦ θεμένου. (5. H.) Ὁράμπς Ἰωσηφίου  
 55 ἐλάχι(στος) διάκ(ονος) [τοῦ αὐτοῦ] <sup>[55]</sup> μοναστηρίου ἀκούσας παρὰ  
 τοῦ θεμένου. (6. H.) Διο[ . . . . . μαρτυρῶ] | τῇ παρούσῃ πράσει  
 ἀκούσας παρὰ τοῦ θεμένου. (7. H.) † Διο[ . . . [μαρτυρῶ] | τῇ  
 πράσει ἀκούσας παρ(ὰ) <τοῦ θεμένου>. (8. H.) † Φλ(άουιος) Κλ[ . . . ος  
 πα[ . . . . . μαρτυρῶ] τῇ παρούσῃ πράσει ἀκούσας παρὰ το(ῦ) θεμέ-  
 νο(υ)†. | (9. H.) † Δι' ἐμοῦ Κυρίλλο(υ) διακ(όνου) καὶ συναλλαγματο-  
 60 γράφου ἐγένετ[ο]†. <sup>[60]</sup> (10. H.) † Φλ(άουιος) Παπνουθίς υἱὸς Βίκ-  
 τορος ἐκ μητρὸς Σοφία[ς . . . . .]σα πράσει πάντα τὰ ἐγγεγραμ-  
 μένα, ὡς πρό[κειται].

21. γ<sup>∨</sup> : „this is the ordinary sign for 3 obols, which is here trans-  
 ferred to the notation by solidi and κεράτια. It may possibly mean  $\frac{1}{3}$   
 or  $\frac{1}{2}$ “ (Grenfell). 51. Angabe der Hände von Pr., laut Lichtbild.

5115. Papyrus. **Quittung über bezahlte Umsatzsteuer** unter-  
 halb eines demotischen Kaufvertrages. Gebelen. 145 v. Chr.  
 Grenfell bei Spiegelberg, Die demot. Papyri der Straßburger  
 Bibliothek S. 22. Straßburg, Universitäts- u. Landesbibliothek.

Ἔτους λς, Παῦνι ακ. Τέτακται ἐπὶ τὴν ἐν Ἑρμῶνθει τράπεζαν,  
 | ἐφ' ἧς Ἑρμίας, εἰκοστῆς ἐγκυκλίου κατὰ τὴν π[α]ρὰ Σαραπίω[νος]  
 κ[αὶ τῶν] μετόχων | τῶν πρὸς τῇ ὡνῇ διαγραφὴν, ὑφ' ἣν ὑπογράφει

Ἀμμώνιος ὁ ἀντιγραφεὺς, | Τοτοῆς Πελαίου ὠνῆς ψιλοῦ τόπου ὡσεὶ  
π(ήχεως) α ἐν τῷ ἀπὸ νότου μέρει Παθύρεως, [5] ὦν αἱ γεινναίαι  
πρόκεινται διὰ τῆς προκειμένης συγγραφῆς, ὃν ἑώνητο | παρὰ Πελαίου  
τοῦ Φίβιος χαλκοῦ (δραχμῶν) ἅ, τέλος οὐ ἄλ(αγή) πεντήκοντα,  
γ(ίνονται) ν. | Ἑρμίας τρα(πεζίτης).

5. δ Grenfell, δν Wilcken, Archiv II S. 145 Anm. 6. 6. χαλκοῦ ἅ,  
τέλος χαλκοῦ πεντήκοντα Grenfell, obiger Text Wilcken, a. a. O.

5116. Papyrus. **Quittung über bezahlte Umsatzsteuer** unterhalb eines demotischen Kaufvertrages. Gebelen. 111 v. Chr. Grenfell bei Spiegelberg, Die demot. Papyri der Straßburger Bibliothek S. 24. Straßburg, Universitäts- u. Landesbibliothek.

Ἔτους 5, Παχῶν κθ. Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν ἐν Κρο(κοδῖλων) πό(λει)  
τρά(πεζαν), ἐφ' ἧς Ἀπολλῶ(νιος), ἱ ἐγκυ(κλίῳ) κατὰ διαγραφ(ήν) Πα-  
νίσκου τοῦ πρὸς τῇ ὠνῇ, ὑφ' ἣν ὑπογρά(φει) Ἀπολλῶ(νιος) ὁ ἀντι-  
γραφεὺς, Φμόις Φεντεμουῖτος γῆς ἡπ(είρου) σιτο(φόρου) μέρους εἰ-  
κοστοῦ ἐν τῷ ἀπὸ βορρᾶ [πεδίῳ Παθύρεως, ἧς οἱ γείτονες] | δεδή-  
λωνται διὰ τῆς προ(κειμένης) συγγραφῆς, ἧς ἡγόρασεν παρὰ Ὠρου  
τοῦ Θοτορταίου χαλκοῦ (ταλάντων) ε, τέλος γ. | Ἀπολλῶ(νιος) τρα-  
(πεζίτης).

1. Zeilenschluß ergänzt nach P. Grenf. II 23a Kol. II, 6 (Grenfell).

5117. Papyrus. **Hauskaufvertrag**. Faijum. Demotisch-griechisch. 55 n. Chr. Wilcken bei Spiegelberg, Die demot. Papyri der Straßburger Bibliothek S. 46. Straßburg, Universitäts- u. Landesbibliothek.

[Ἀπύγχις πρεσβύτερος Στοτοήτιος μητρὸς Ταπιώμιος ὁμολογῶ  
πεπρακέναι] τῇ θυγατ[ρί] μου [...]. ἡτις μητρὸς Ταπετεσούχου τὴν  
ὑπάρ[χουσαν] μοι οἰκίαν ..... καὶ τῶν συνκυ-  
ρό[ντων] π[άντων] ἐν τῇ] Σοκνοπαίου Νήσῳ τῆς Ἡρακλείδου | [μερίδος,  
ὦν γίτονες νότου ..... , βορρᾶ] ῥύμη [βασιλι-  
κή], λιβὸς Θασ. .τος τῆς Στοτοήτιος οἰκίας, | [ἀπηλιώτου .....  
..... καὶ ἀπέχω πα]ραχρήμ[α διὰ χ]ειρὸς  
5 ἐξ οἴκου τὴν συνκεχωρημένην [5] [τιμὴν] πᾶσαν ἐκ πλήρους καὶ βε-  
βαιώσω πάσῃ βεβαιώσῃ ἀπὸ τῆς ἐνεστώσης ἡμέρας ἐ[πὶ τὸν ἀπ]αντα  
χρόνον, καὶ τὰ ἄλλα ποιήσω κα[θότι] προγέγραπται. Ἐγραψεν ὑπὲρ  
αὐτοῦ διὰ τὸ μὴ εἰδέναι αὐτὸν] γράμματα [Ἑλλ]ηνικά, ἀλλὰ  
Αἰγύπτια γράφει ————— | [.....  
(2. H.?)]ης σα. .ος Ἀπύγχις (demotisch) | [.....  
.....]. προν..... | [.....  
.....]. ε. αι . . . δ L, ὦν γίτονες νότου Πεκμή-  
10 εις κατω. . . χ [10] [.....]ας  
κυαπ. .... Ἀπύγχις προβυτέρου . . . | [.....  
.....] Ἀπύγχις μητρὸς Τα[πε]τεσούχου  
ὡ(ς) L μ ο(ὕλη) ποτὶ ἀριστ[ερ.]ς πο[.....]

.....] ὡς L κ ο(ὐλή) ..... [.]...[.] | [.....  
 .....].[..... (3. H.) Ἔτους δ]εϋ-  
 [τ]έρου Νέρω[νος] | [Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ Αὐτο-  
 κράτορος μηνὸς ..... ἀναγέγραπται .....

1. Namen nach dem demotischen Texte ergänzt (Wilcken).

2. τῇ eingeschoben von Wilcken, Archiv II S. 145 Anm. 7. 6. Ergän-  
 zung der Zeile nach Wilcken, Archiv II S. 145.

**5118. Papyrus. Liste von Kopfsteuerpflichtigen.** 129/130 n. Chr. Wilcken bei Spiegelberg, Die demot. Papyrus der Straßburger Bibliothek S. 49. Straßburg, Universitäts- und Landesbibliothek.

Ἀντίγραφον διαστρώματος λαογραφίας καὶ α[..... τοῦ] ἐνεστῶτος  
 ἰδ L Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τραιανοῦ Ἀδριανοῦ Σεβαστοῦ ]  
 | Φιλοπάτορος τῆς καὶ Θεογένους. | Πετεσουῆχος Ἐριέος τοῦ Θέωνο(ς)  
 μη(τρὸς) Τανου[ ] | Ὁρσενούφης Παποντῶτος τοῦ Ὁρσε-  
 νούφειος μη(τρὸς) [ ] | Παποντῶς Παποντῶτος τοῦ [.] . γ. .  
 μη(τρὸς) . [ ] | Νεφερώς υἱὸς μη(τρὸς) Τα . . εὖς ὁμοίως λαο-  
 γ[ραφοῦμενος ] | Φα.εις ἀδελφὸς Παποντῶτος μη(τρὸς)  
 [ ] | [.....] Ἡ[ρα]κλείδου το[ῦ ] | (hier bricht der  
 Papyrus ab).

**5119—5120. Einkratzungen. Denkschriften.** Abusir. Um 100 v. Chr. Borchardt, Das Grabdenkmal des Königs Sahure.

(5119) S. 105. Ὑπὲρ Τελ[.] | Λυσάκου.

(5120) S. 106. Διόφορος | Διοσκόρου. | ΤΡΑΛ[ ] .

**5121 a—b. Grabsteine.** Abusir. 6. Jahrh. v. Chr. Borchardt, Das Grabdenkmal des Königs Sahure. Inschriften linksläufig. Umschrift nach dem Vorschlage von Hiller v. Gärtringen (a) und von v. Wilamowitz (b) bei Borchardt a. a. O.

(5121 a) S. 137. [Στεφ]ανίο[υ σᾶ]μα Μιλεσία[ς](?).

(5121 b) S. 137. Ἐπ[ι] Φάνιδ[ι ἐ]μ[ι] Αἰνεσία(?).

**5122. Mumienschild.** Spiegelberg, Ägyptische und griechische Eigennamen Taf. II Nr. 30.

Σενψανσνῶς Ψεντα[τρίπιος] μητρὸς | Σεναρνωτίδος. | |||||

4. In Z. 4 stehen fünf dicke Striche so nebeneinander.

**5123. Papyrus. Grundstückskauf.** Theben. Stern, Zschr. äg. Spr. 22 (1884) S. 153. Crum u. Steindorff, Koptische Rechtsurkunden des achten Jahrh. Nr. 10. Text koptisch. Berlin, ägypt. Mus.

† Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιοῦ ὁμοουσίου τριάδος πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος. Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Χοι(ᾶκ) ἱβ, ἰνδ(ικτίονος) Ϛ, ἐπὶ τοῖς λαμπρω(άτοις) Ἀθανασίου Δαυεῖδ κ(αὶ) Μηνᾶ υἱοῦ τ(ο)ῦ μακαριωτ(άτου) Παᾶμ μειζω(τέροις) κάστρ(ο)υ Μεμνωνίου†.

Unterhalb des koptischen Vertrages: † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφάνους υἱ(οῦ) Ἰω(άννου) ἐγένετο †.



**5124. Papyrus. Dammarbeiterliste.** Tebtynis (Faijum). 192 n. Chr. Schow, Charta Papyracea graece scripta (Charta Borgiana), mit Abzeichnung einer größeren Zahl von Zeilen. Viereck, der im Februar 1894 das Original gelesen hat, stellte mir seine Lesungen zur Verfügung. Der Schow'sche Text bringt die Auflösung aller Wortkürzungen, ohne die Kürzungen kenntlich zu machen. Wo im Folgenden die aufgelösten Wortformen (runde Klammern) stehen, beruhen sie auf der Lesung Vierecks und auf meiner Lesung der Schow'schen Abzeichnungen. Rom, Vatikan.

## Spalte 1.

Κατ' ἄνδρα τῶν ἀπεργασαμένων | εἰς τὰ χωματικά ἔργα Τεπτύνεως  
| λγ (ἔτους) Μεχείρ ἰ ἕως ἰδ Πτολεμαῖδ(ος) Ὀρμ(ου), | ἀνδ(ρῶν) ρπα,  
5 ὦν τὸ κατ' ἄνδ(ρα). | β | Σαραπίων Στοτοήτεω(ς) τι(οῦ) Χαιρήμ(ονος)  
μη(τρὸς) Θεναπύγχεω(ς), | Πρωτᾶς ἀδελ(φὸς) μη(τρὸς) τῆς αὐτ(ῆς), |  
Σαραπίων ἄλλος ἀδελ(φὸς) μη(τρὸς) τῆς αὐτ(ῆς), | Παυειτῆς Ἡρακλέου  
10 μη(τρὸς) Εἰρήνης, | Κόραξ δοῦλος [.], μη(τρὸς) [ ], | 10 | Πρωτᾶς  
ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ἡρακλοῦτος, | Σαραπίων δοῦλ(ος) Εὐδαιμονί[δ(ου)],  
| Παν. . . οὔτις Κρονίω(νος) [το]ῦ Ζωῖλου [ ], | Κρονίω(ν) Χαιρή-  
μ(ονος) μη(τρὸς) Θεναπύγχεω(ς), | Κρονίων . φένου μη(τρὸς) Θαήσεω(ς),  
15 | 15 | Αὐνῆς . . ν. . εως μη(τρὸς) Τα. . χαρίου, | [ ] Πτολεμαῖδ-  
[ ] | [ ] | [ ] | [ ] | [ ]  
20 | 20 | [ ] σαῖτ[ ] | [ ] | [ ] Ορ[ ] | [ ] | [ ] ης Ἡρακλέου  
[ ] ν[ ] | τ[ ] | [ ] Αὐνῆς [ ] μη(τρὸς) Τα]φορ-  
25 σάιτ(ος), | [ ] αἰού μη(τρὸς) Ταυήτιος, | 25 | [ ] | [ ]  
[ ] | [ ] | [ ] | [ ]

## Spalte 2.

30 | 29 | (2. H.) Ζή(τει). (1. H.) Σερῆνος δοῦλος Πανήσεως, | 30 | Ὀννώφρις  
Ὀννώφρεως | μη(τρὸς) Ἡρακλοῦτ(ος), | Σερῆνος Π. . . πετερ[ ] |  
35 μη(τρὸς) Ταφορσάιτ(ος), | Ὀννώφρις Ἀπύγχεω[ ] | 35 | Μιῦσις  
Σα[ ] | Πρωτᾶς δοῦλ(ος) Κρονίω(νος) ἱερέως, | Σανσενεὺς Πρωτᾶ  
μη(τρὸς) Ταφορσάιτ(ος), | Εὐδαίμ(ων) δοῦλ(ος) Εὐδαιμονίδ(ου) Σαρα-  
40 πίων(ος), | Τουάνις Ἡρακλέου μη(τρὸς) Θεναπύγχ(εως), | 40 | [ ]-  
ησ[ ] | ω( ), | Παῆσις δοῦλος Ἀρπαήσεως ἱε[ρέως?], |  
[ ] Πρωτᾶ μη(τρὸς) Τα[ ] | Ὀρσα[ ] | υτ[ ] |  
45 | Ἀρπαλος [ ] μη(τρὸς) Ταφορσάιτ(ος), | 45 | Αὐνῆς Σανσενέως  
ὄνηλάτης, | Δίδυμος [ ] Δίωνος, | [ ] ἰωνος, |  
[ ] Κρονίωνος, | [ ] Πρωτᾶ λαχανοπώλης, | 50 |  
50 | [ ] ἰδος, | Πρωτᾶς [ ] ἀδελφὸς [ ], | Ἡρ[ ] νος,  
| Δίδυμος [ ] νος, | Εὐδαίμων ἀπάτωρ μη(τρὸς) Ταορσενούφιος,  
55 | 55 | Σαραπάμμων ἀπάτωρ δοῦλος Ζωῖλου, | [ ] |  
[ ] | 55 | ἰδος, | Ἀπύγχις [ ] οὔλου, | [ ] δοῦλος [ ] |

## Spalte 3.

60 [60] Πανειτῆς Πώλεως, | Παῶφης Ταφορσάιτ(ος), | Ἑρῶν ἀδελφ(ός),  
 65 | Ἀπύγχις Ἑρῶνο(ς), | Κρονίων Ἑρῶνο(ς), [65] Κρονίων Ὠρίωνος,  
 | Πανειτῆς Πτολλᾶ, | Κηλητῆς Μαξίμου, | Ἀρπαγάθ[η]ς ἀπ(άτωρ)  
 70 [. . .].εἰτ( ), | Παῆσις Εὐδαίμ(ονος) γέρδις, [70] Παεβαῦς Ζωῖλου, |  
 Ἑρῶν . . .ιδᾶ, | Εὐδαίμων Θεάνορος, | Ἑρώδης Εὐδαίμονος διάκ(ων), |  
 75 Ἀμ[μύν]ι[ος](?) ἀπ(άτωρ) Θ. . .τ( ), [75] Εὐδαίμων βουκόλος, | Πρω-  
 τᾶς Πρωτᾶ, | Πασίτης ἀπ(άτωρ) Θαισάιτος, | Πρωτᾶς Ἀρπάλου, |  
 80 Ἑρώδης Αὐρηλίου, [80] Σαραπίων Αὐρηλίου, | Πρωτᾶς Αὐρηλίου, |  
 Πανειτῆς Κρονίων(ος), | Τούρβων ἀπ(άτωρ) Ἀπολλωνοῦτ(ος), | Ἑρώδης  
 85 ἀπ(άτωρ) Ἑρῶνοῦτ(ος), [85] Ἑρακλείδης Τυράνν(ου) κουρέυς, | Ἀπόλ-  
 λων Ψενα.ύτ(ου), | Ἑρώδης ἀδελφ(ός), | Τοῦφης Φιβίωνος, | Λαβέλις  
 90 Ἀνδρομάχου, [90] Μῶρος ἀπ(άτωρ) Σαραπίωνος), | Σερήνος ἀπ(άτωρ)  
 Σαραπίωνος), | Νίλος ἀπελεύθ(ερος) Εὐ[δα]ιμονίδ(ου),

## Spalte 4.

[93] Ἑρακλῆς Ὀρσενούφω(ς), | Πᾶσις Πάσιτ(ος) μη(τρὸς) Τανεῦτ(ος), [95]  
 95 Ἑρακλῆς Ἀμβήσεω(ς), | Σαραπίων Χορτοφάγου, | Κόραξ Χορτοφάγου,  
 100 | Πακῆβικς Κρονίων(ος), | Πῶλις Πέννι, [100] Σανσνεῦς ἀδελ(φός), |  
 Νεμεσίω(ν) ἀπ(άτωρ) Ὀρσιτος, | Πλουτίω(ν) Χορτοφάγου, | Σαραπίων  
 105 Ἑρώδ(ου) ῥαβδιστ(ῆς), | Ἑράμμων Ἑρώδ(ου) ῥαβδιστ(ῆς), [105] Πρω-  
 τᾶς Πώλεως γέρδις, | Παεβαῦς Μελανᾶ, | Πρωτᾶς Τούρβωνος διά-  
 κ(ων), | Σαραπίων Κρονίων(ος), | Κρονίων Πρωτᾶ Σαραπ. . ., [110]  
 110 Ἑρῶν Εὐδαίμονος, | Κρονίων(ν) Εὐδαίμονος, | Πατερμουθ(ις) Σισού-  
 χου, | Κρονίων Ἑρώδου, | Τουτουῆς ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Νεμεσοῦτ(ος),  
 115 [115] Ἰσίδωρος Σαραπίων(ος), | Πλουτάμμων Ἀρποκρά, | Πλουτίων  
 Σαραπίωνος), | Πανειτῆς Αὐνήτ(ος), | Κρονίων(ν) Σαραπίωνος, [120]  
 120 Σαραπίων ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ἑρακλοῦτ(ος), | Χαρωνᾶς ἀπ(άτωρ)  
 Ταοννώφρεω(ς), | Σαραπίων μη(τρὸς) τῆς αὐτ(ῆς), | Τουάνις Κιαλή-  
 125 (τος), | Παῆσις Κιαλή(τος), [125] Παῆσις Πρωτᾶ, | Ἀπύγχις ἀπ(άτωρ)  
 Δημητρι(οῦτος),

## Spalte 5.

[127] Πανοῦφης Ἀπύγχεω(ς) μη(τρὸς) Ταοννώφρε(ως) ποιμ(ήν), | Πα-  
 130 κλῆς ἀδελ(φός) με. .( ) ποιμ(ήν), [130] Ἀπύγχις Μάρωνος ποιμ(ήν), |  
 Ἑρακλῆς Ἀπολ( ), | Πτολεμαῖς Ἑρακλέου, | Κρονίων(ν) ἀπ(άτωρ)  
 Κρονοῦτ(ος), | Κοπρῆς ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ταορσενούφ(εως), [135]  
 135 (2. Η.) Ζή(τει). (1. Η.) Πρωτᾶς ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) τῆς αὐτ(ῆς), | Ὀν-  
 νῶφρις Πα. .νσεως | μη(τρὸς) Ταορσενούφω(ς), | Ὀρσενούφης Πα. .ν-  
 140 σεω(ς), | Ἀντλεὺς Παταρύτιος ποιμ(ήν), [140] Πανγῆλις ἀδελ(φός), |  
 Παῆσις Κρονέως, | Μιῦσις Πάσι(τος) ποιμ(ήν), | Ἀπύγχις Ὀρσενού-  
 145 φω(ς), | Μιῦσις Ἑρακλέου, [145] Πατερμουθ(ις) ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς)  
 Ταορσενούφ(εως), | Τουτουῆς ἀπάτωρ ἀποδ( ), | Πλουτίων μηχα-

νάρης, | Αὐνῆς Εὐδαίμονος, | Καμήφης ἀπ(άτωρ) Ταφορσαίτ(ος), <sup>[150]</sup>  
 150 Πετεσοῦχ(ος) Ζωῖλου, | Πρωτᾶς Εὐδαίμονος, | Δίδυμος Πρωτᾶ ποι-  
 155 μ(ήν), | Λεοντᾶς Εὐπορᾶ, | Ζωῖλος Πάτρωνος, <sup>[155]</sup> Αὐνῆς Κόρακος,  
 | Σαραπάμμων Ἀνισάειτ(ος), | Ἀβυῖς Πάσιτ(ος), | Μάξιμος Ἡρακλέου,  
 160 | Σαραπίων Ὀρσενούφει(ς), <sup>[160]</sup> Πρωτᾶς Σεξαπλουάτος,

## Spalte 6.

<sup>[161]</sup> Θιεσ[.]. ἀπ(άτωρ) . . . ους, | Κοπρῆς ἀπ(άτωρ), | Παβρεῆς Μέλα-  
 165 νος, | Παράμμων Μέλανος, <sup>[165]</sup> Ἐκῦσις ἀπ(άτωρ) Ταφορσαίτ(ος), |  
 Κότινο[ς] ἀπ(άτωρ) Ταφορσαίτ(ος), | Κόρ[αξ] ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Θερ-  
 170 μούθ(ιος), | Πρωτᾶς ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Θαῆσεω(ς), | Πιτικίννος ἀπ(ά-  
 τωρ) μη(τρὸς) Χάριτ(ος), <sup>[170]</sup> Ἀειῶνις ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ἡρακλοῦ-  
 τ(ος), | Λοῦππος Πρωτᾶ, | Σαραπίων Χαϊρήμ(ονος) ἐπ(ικαλούμενος)  
 Παη.λ( ), | Εὐδαίμων ἀπ(άτωρ) Ἡρακλοῦτ(ος), | Κρονίων Ζωῖλου,  
 175 <sup>[175]</sup> Εὐτυχὸς Εὐτύχου, | Αὐνῆς Εὐτύχου, | Ἡρων ἀπ(άτωρ) Ταφορ-  
 σαίτ(ος), | Παῆσις ἀπ(άτωρ) βουκόλ(ος), | [ ]τίλλης Πώλεω(ς)  
 180 λαχανοπ(ώλης), <sup>[180]</sup> Πᾶσις Ὀρσενούφει(ς), | Κιαλῆς Κρονίω(νος)  
 κεραμεύς, | Μῶρος Κιαλῆτ(ος) κεραμεύς, | Πρωτᾶς ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς)  
 Ἡρακλοῦτ(ος), | Ἀμμωνᾶς Ἡρων(ος) μη(τρὸς) Ταορσενούφει(ς) μη-  
 185 (τρὸς) Θερμούθεω(ς), <sup>[185]</sup> Πρωτᾶς Εὐδαίμονος, | Πρωτᾶς Αἰλουρᾶ, |  
 Εὐδαί[μ]ων Μαρεινήμειω(ς), | Εὐτυχῆς Εὐτυχᾶ, | Σαραπίων Πωλίωνος,  
 190 <sup>[190]</sup> Ἡρακλῆς Μάρωνος ποιμ(ήν), | γί(νονται) ἄνδ(ρες) ρ̄πα. Δι'  
 .[.]μ. .( ) κατασπ(ορέως).

## Spalte 7.

<sup>[192]</sup> β̄ ἐγβ[ολῆς] . . | Ὀμοίως ἀπὸ ιᾶ ἕως ιε̄ | Φολήμειω(ς) διώρυχ(ος),  
 195 ἄνδ(ρες) ξ̄θ. <sup>[195]</sup> Ἀρπαλος δοῦλος Πτολλαροῦτος, | Ἀτρής Στοτο-  
 ῆτω(ς) τ(οῦ) Χαϊρήμ(ονος) | μη(τρὸς) Θεναπύγχεω(ς), | Ἡρων Ἑρμῆ  
 200 μη(τρὸς) Ταφορσαίτ(ος), | Σαραπ(ίων) δοῦλ(ος) Κρονίω(νος), <sup>[200]</sup> Πρω-  
 τᾶς Ἡρωνος δοῦλ(ος) | Πρωτᾶ μη(τρὸς) Ταόρσεω(ς), | Εὐδαίμων  
 δοῦλ(ος) Ἀμμωνίλλ(ου), | Πρωτᾶς δοῦλ(ος) Ἡρωνο(ς), | Ἱερεὺς Κρο-  
 205 νίωνος, <sup>[205]</sup> Ἡρων Ἀρπάλου, | Σερήνος αὐλητ(ής), | Σεσιβελῆς διά-  
 210 κων, | Πᾶσις διάκων, | Καμῆς διάκων, <sup>[210]</sup> Μάξιμος αὐλητής, | Κόραξ  
 Διοσκόρου, | Πρωτᾶς Χράτου, | Κιαλῆς Πρωτᾶ, | Κρονίων Κάλπους,  
 215 <sup>[215]</sup> Πασιγένης Πακία, | Ἀπύγχις ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ἰσιδώρας, | Βελ-  
 λῆς γραφεύς, | Ἀπύγχις Πρωτᾶ, | Παμουῖνις ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ἰσι-  
 220 δώ(ρας), <sup>[220]</sup> Ἡρακλῆς Πατκόμις, | Μιῦσις Πωλίωνος, | Ἀμμώνιος  
 Ἀκύνειω(ς), | Πρωτᾶς Παμο.( ) λαχανοπ(ώλης), | Παλῶτις Κρονί-  
 225 ωνος ὀνηλ(άτης), <sup>[225]</sup> Τουτουῆς ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Τᾱῶτ(ος) γέρδις,

## Spalte 8.

<sup>[226]</sup> Παῆσις Φολήμειω(ς), | Κρόνις ἀδελφός, | Ἐκῦσις Πετεσοῦχου, |  
 230 Ἀπύγχις ἀπ(άτωρ) Ταφορσαίτ(ος), <sup>[230]</sup> Παῆσις ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς)  
 Ταφορσαίτ(ος), | Ὀρσενούφης Εὐδαίμ(ονος) ἐπ(ικαλούμενος) Λύκω(ν),

| Πρωτᾶς Σαραπ(ίωνος) ὀνηλ(άτης), | Κορμοῦσις Παμο.( ) λαχανο-  
 235 π(ώλης), | Ἀνισάεις Πάσι(τος) ὀνηλ(άτης), [235] Σαμβᾶς Πάσι(τος) ὀνη-  
 λ(άτης), | Πᾶσις Βελλίου μηχανάρις, | Ὅρσεϋς Πλαπὲτ ὀνηλ(άτης), |  
 Σιλουρᾶς ἀπ(άτωρ) Ταφορσάιτ(ος), | Ἄντουσις ἀπ(άτωρ) γναφεύς,  
 240 [240] Ἡρακλῆς Ἰσκέως, | Ἀεῖνις Νείλου, | Πωλίων Ἡρώδου, | Εὐδαί-  
 245 μων Ἡρακλέου, | Ὅρσενουφίς Πρωτᾶ, [245] Θέων ἐλαιουργός, | Μέλας  
 ἀπ(άτωρ) Ἑλένης, | Σανσνεϋς Κρονίω(νος), | Μῶρος Σανσνέω(ς), |  
 250 Σαραπίων Κρονίω(νος), [250] Κρονίων Σαραπ(ίωνος), | Νίλος ἀρτυμά-  
 τας, | Κόραξ ὀνηλάτης, | Καλλῆς Ἀνισῶλις, | Παῆσις Ἡρακλέου, [255]  
 255 Ἡρώδης Ἡρακλέου, | Βαῦθλᾶς Δημητρίου, | Λιβελᾶρις Ἀνισάειτος, |  
 260 Πάτρων ἀπ(άτωρ) Θεναπ(ύγχεως), | Ἡρων Πάτρωνος, [260] Σαραπ-  
 ἀμμων Πρωτ(ᾶ),

## Spalte 9.

[261] Πρωτᾶς Ἀβασκάντου, | Σερήνος Μουναύλου, | Ζωιλᾶς Πρωτᾶ, |  
 265 Ὅρσενουφίς Ταφορσάιτ(ος), [265] Πρωτᾶς Ἡρωνος κουρεύς, | γ(ίνον-  
 ται) ἄνδ(ρες) ἔθ. | Διὰ Κάστορος καὶ Ἰσιδώ(ρου) κατασπο(ρέων). |  
 270 Φαμενῶθ β ἔως ς διῶρυγ(ος) | Φολήμ(εως) ἄνδ(ρες) ᾧβ. [270] Νίλος  
 Ἡρωνος, | Ὅρσεϋς Κρονίωνος Θευδαίμονος, | Σαραπίων Φίβε[ως], |  
 275 Πασιγένης Πρωτᾶ, | Σῦρος Πουσιμ. ., [275] Εὐτυχος Σαραπ(ίωνος), |  
 Ὅρσενουφίς λαχανοπ(ώλης), | Ἡρων ὀνηλ(άτης) μη(τρὸς) . . νης, |  
 280 Πρωτᾶς Σαραπ(ίωνος), | Νεμεσιανὸς Σαραπίω(νος), [280] Ἡρων Ἰπ-  
 παίνου, | Σανσνεϋς Κρονίω(νος) μη(τρὸς) . . ατ( ), | Ὅρσενουφίς  
 285 Μίλου, | Εὐδαίμων Τούρβωνος διάκων, | Κρονίων Ἡρωνος, [285] Παυ-  
 ειτῆς ἀπ(άτωρ) μητ(ρὸς) Ταορσε(νούφειος), | Πρωτᾶς ἀπ(άτωρ) Ἀρσι-  
 νόης, | Παῆσις Ὀννώφρεω(ς), | Λᾶσις ἀπ(άτωρ) μητ(ρὸς) Σαραπιᾶδ(ος),  
 290 | Ὅρσενουφίς Ὅρσενούφειος [290] Θεναπύγχεως, | Σερήνος γναφεύς,

## Spalte 10.

[292] Κρονίων Κρονίω(νος), | Αὐνῆς Εὐδαίμονος, | Εὐδαίμων Ἀπύγ-  
 295 χεω(ς) [295] τέκτων, | Ἀρπαλος ἀπάτωρ Κρονοῦτ(ος), | Λοῦππος ἀπ(ά-  
 τωρ) μη(τρὸς) Σαραπιᾶδος, | Ἡρων γναφεύς, | Ἡρακλῆς Ἡρακλέου,  
 300 [300] Κρονίων ἐπ(ικαλούμενος) Εἰρηναῖος | μητρὸς Ταεῦτος, | Καλαῆς  
 ἀπ(άτωρ) ὀνηλ(άτης), | Παυειτῆς Σαραπ(ίωνος) ὀνηλ(άτης), | Πατερ-  
 305 μοῦθ(ις) Ὅρσενούφειω(ς) [305] μητ(ρὸς) Ταφορσάιτος, | Πᾶσις Ὅρσε-  
 νούφειος | μητ(ρὸς) Νεμεσοῦτ(ος), | Πανούφις Ὅρσανου | μη(τρὸς)  
 310 Ταφορσάιτ(ος), [310] Ἀθηνίω(ν) Διαρίω(νος), | Ὅρσενουφίς Ὅρσε-  
 νούφ(εως), | Εὐδαίμων Κρονίω(νος) λαχανοπ(ώλης), | Πρωτᾶς γναφεύς,  
 315 | Σαραπάμμων ἀπ(άτωρ) Ταφορσάιτ(ος), [315] Πελεεῦς ἀπ(άτωρ) μη-  
 (τρὸς) Σαραπιᾶδος, | Κρονίω(ν) ἀπ(άτωρ) Στατίας, | Πρωτᾶς Πλου-  
 τίω(νος) μη(τρὸς) Κολλαύθ(ιος), | Πωλίων Κρονίωνος, | Αὐνῆς Σοσι-  
 320 φάιτ(ος), [320] Μεττοοῦς ἀπ(άτωρ) Τααρμύσειος, | Σαράς Ἀρπαήσεω(ς)  
 ἐπ(ικαλουμένου) Καθαροῦ, | Πᾶσις Ὀννώφρεω(ς) μη(τρὸς) Ἡράτος,



| Πρωτᾶς Εὐδαίμονο(ς) μη(τρὸς) Ταφορσάιτ(ος), | [. . .]μης ἀπ(άτωρ)  
μη(τρὸς) Τααρμιύσεω(ς),

## Spalte 11.

325 |<sup>325</sup> Δίδυμος ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Θεοδοῦτ(ος), | Διονύσιος Καλαμεῦ-  
(τος), | Κρόνις Καλαμεῦ(τος), | Μιῶσις Καλαμεῦ(τος) μη(τρὸς) Κελ-  
330 λαύτ(ιος), | Σουχᾶς Ἡρωνος, |<sup>330</sup> Παῆσις Ἀπύγχεω(ς), | Παννιάλις  
Μιύσιος, | Ἰοῦς ψαθοπλόκος, | Στεχίνις Κρονίωνο(ς), | Κρονίων Κρο-  
335 νίωνος, |<sup>335</sup> Ἡρακλῆς Μαξίμου, | Πρωτᾶς Αὐρηλίου, | Διογᾶς Ἡρα-  
κλέου μη(τρὸς) Πρωτ( ), | Ὀρσενούφις Μεττίου, | Παμοῦνις ἀπ(άτωρ)  
340 Σαραπι(άδος), |<sup>340</sup> Νααραῦς Σαραπίωνος), | Μῶρος Α.εἰ. . . , | Πα-  
βῶκι[ς] ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Κολλαύθ(ιος), | Μισπᾶς Ἀπύγχεω(ς) μη-  
345 (τρὸς) Θιλακεῖς, | Εὐδαίμων Μαξίμου, |<sup>345</sup> Εὐδαίμων Εὐδαίμονος, |  
Ἀντάκις Πωλίωνος, | Κρόνις Κρονίωνος, | Ἀρπαῆσις Θιλακεῖς, |  
350 Σαραπίων Ἀρπάλου, |<sup>350</sup> Πρωτᾶς ἀλ(ιεύς?), | Ἐριεύς Ἡρωνος, |  
Πεσουᾶς Πουλίωνος, | Ἡρακλεῖς Πομβᾶ | μη(τρὸς) Ταφορσάιτος, |<sup>355</sup>  
355 Αὐνῆς Κρονίω(νος) ἐπ(ικαλούμενος) Πζου( ), | Τονοῦς Ἡρακλέου, |  
Παννιάλις Ὀρσενούφι(ος),

## Spalte 12.

360 |<sup>358</sup> Πένις Ἡρακλέου, | Πατερμουθ(ις) Ἀμεῖτ(ος) |<sup>360</sup> μη(τρὸς) Τα-  
νούφις, | Πρωτᾶς Πινκάτ(ος) | μη(τρὸς) Σῶσιτος, | Πωλίων Ἀρχο( )  
365 μη(τρὸς) Τάσιτ(ος), | Παμοῦτις Πρωτᾶ κ(ουρεύς?), |<sup>365</sup> Αὐνῆς δοῦ-  
λος) Εὐδαίμ(ονος), | Εὐδαίμων δοῦ(λος) Εὐδαίμ(ονος), | Ἀντώνις  
Ἀρφαῖσεως, | Ὀρσενούφις Κορκυλ( ), | Πρωτᾶς Σεκενεῦτ(ος), |<sup>370</sup>  
370 Πρωτᾶς ἀπ(άτωρ) Θεοδοῦτ(ος), | γ(ίνονται) ἄνδ(ρες) ᾠβ. | Διὰ Κάστορος  
καὶ Ἰσιδώ(ρου) κατασπ(ορέων). | Φαρμουθι ἔ ἔως θ | ἄνδ(ρες) λε.  
375 |<sup>375</sup> Θᾶρι Πτολεμαίου, | Πωλίω(ν) ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ταῶτ(ος), | Εὐ-  
δαίμων Πρωτ(ᾶ), | Σουχάμμων Μιύσεω(ς), | Κάτασις Ὀρσέω(ς), |<sup>380</sup>  
380 Πακῆβικς Τούρβ(ωνος), | Νίλος Ταφορσάιτ(ος), | Ἐκῦσις Νίλου, |  
385 Αὐνῆς Ὀρσενούφεω(ς), | Ἀκῶνις Ψενατύμ(εως), |<sup>385</sup> Ὀρσενούφις  
Παταρύτ(ιος), | Πουῆρις ἀπ(άτωρ) Εὐδαιμονίδ(ος), | Κρονίων Τούρ-  
390 βωνος, | Ἐκῦσις Πάσιτος, | Κρονίων Παυειτήτ(ος), |<sup>390</sup> Πᾶσις Μά-  
ρωνος, | Ὀρσενούφις Πάσι(τος),

## Spalte 13.

|<sup>392</sup> Πα.ησ[ ], | Ὀρσεῦς Ἡρ[ ], | Ἡρακλῆς α[ ],  
395 |<sup>395</sup> Μιῶσις Ἀπύγχεω(ς), | Ἡρακλῆς Πλ[ ], | Πρωτᾶς Π[ ],  
400 | Εὐδαίμων [ ], | Ὀρσενούφις [ ], |<sup>400</sup> Μῶρος δοῦ-  
[λος] [ ], | Σύρος . . [ ], | Κρονίων [ ], | Πωλίων [ ],  
405 | Κοπρῆς α[ ], |<sup>405</sup> Παπεῖς Π[ ], | Πα.λείας [ ], |  
410 | Νααραῦς [ ], | [ ], | Σαραπίων [ ], |<sup>410</sup> Πακῦσις [ ],  
| γ(ίνονται) ἄνδ(ρες) [λε ]. | Φαρμ(οῦθι) ἔ ἔως θ | ὁμοίω(ς) . . [ ]  
415 | [ ] | Ἀρπαλος Δ[ ], |<sup>415</sup> Εὐδαίμων [ ], | ὁμ(οίως) ᾠ



Bruchstück V, Spalte 2.

$$[^{518}] \quad \Pi_{\alpha}[\quad], \quad |[\quad]v[\quad],$$

## Bruchstück VI.

520 [520] [ ]οειστ[ ], | [ ]ρημ[ ], | [ ]υειτῆς [ ], |  
525 [ ]ωιμων [ ], | [ ], | [525] Ἑραμ[ ], | [A]πύργις δ[οῦ-  
λος [ ], | [ ]σφ[ ], | Ἑρακλ[ ], | [ ]λα[ ],  
530 [530] [Πρ]ωτᾶς [ ], | Πάσις [ ], | [Ὀνν]ώφρις [ ], | [Πρω]-  
τᾶς γρ[αφεύς], | [ ]υειτῆς [ ],

## Bruchstück VII.

535 [535] [                      ], | [                      ], | [                      ]ωνος [                      ], | [  
540 ἐλα]ιουργός, | [                      ], [540] [ἄ]νδρες δ' [                      ] | [Θ]ύωθ [                      ]  
545 | [                      ]μεως[                      ] | [                      ]χεως [                      ] | [                      ]ρά]βδειστή[ς], [545] [                      ]σ-  
[                      ], | [                      ],

## Bruchstück VIII.

550 [ <sup>547</sup> [ ἄνδρες δ' [ ] Ἰουδαί[ ] | [ Ἰσραῆλ ] ως κ' <sup>550</sup> ]  
555 [ ] θηρί[ ] | [ ] ἐποικλ[ ] | [ ] Βαχ[ ] | [ ] ἀταρ-  
[ ], | [ ] μητρὸς Θερμ[οῦ]θ[ε]ως, <sup>555</sup> [ ] δ[ ] | [ ] ἰε  
ξως [ ἰθ ] | [ ] δρυμ[ ] | [ ] π[ ],

## Bruchstück IX.

560 [559] [ ] κλυ[ ], [560] [ ] ρη[ ], | [ ],  
565 [ ] νυσ[ ], | [ ], | [ ], [565] [ ]  
[ ], | [ ] ηα[ ], | [ ] μ[ ], | [ ] ων  
ἀπάτωρ [ ], | [ ] μητρὸς [ ],

## Bruchstück X.

570 [ἵππ] [ ], | [ᾠ]ραπα[ος ], | [ ]ηγεουρ[ ], | [ ]  
 575 δοῦλος Κρο[ ], | [ ]ης Πρω[τᾶ], [ἱππ] [ ] Πουη[ ], | [ ]  
 Ἡρακλ[ ], | [ ]δ[ ],

## Bruchstück XI.

580 [578] [ ] ἥρ[ ], | [ ] Πεν[ ], [580] [ ] ου[ ],  
| [ ] Πατ[ ], | [ ] αρι[ ], | [ ] , |  
585 [ ] ια[ ], [585] [ ] μου[ ], | [ ἄ]νδρες [ ] | [ ] ορ-  
[ ], | [Σα]ραπίων[ ], | [ ] θ[ ], |

## Bruchstück XII.

$$\begin{array}{l} 590 \quad [^{590}] \quad [ \quad ] \delta [ \quad ], | \text{K}\rho [ \quad ], | \Pi\alpha [ \quad ], | \\ 595 \quad \text{Z}\eta [ \quad ], | \text{'O}\rho\sigma [ \quad ], | ^{595} \Pi\epsilon\tau [ \quad ], | \Pi\alpha- \\ [ \quad ], | \text{K}\rho [ \quad ], | \Phi\alpha\rho [ \quad ], | \text{'H}\rho\omega [ \quad ], | \\ 600 \quad [ \quad ], | ^{600} [ \quad ], \end{array}$$

### Bruchstück XIII.

605 <sup>601</sup> [ ] μ [ ] | [ ] πω [ ] | [ ] νος [ ] | [ ]  
<sup>605</sup> <sup>605</sup> [ ] α [ ] | [ ] ου [ ] | [ ]  
610 [ ] νος [ ] | <sup>610</sup> [ ] νος [ ],

## Bruchstück XIV.

[<sup>611</sup>] [ ] εως, | [ ] ος, [ ] ς, | [ ] τος, [<sup>615</sup>]  
 615 [ ] ων[ ], | [ ] ο[ ], | [ ] ευς, | [ ] ου[ ],  
 620 [ ] νος, [<sup>620</sup>] [ ], | [ ] , | [ ] λα[ ], |  
 625 [ ] , | [ ] , [<sup>625</sup>] [ ] ου[ ],

## Bruchstück XV.

[<sup>626</sup>] [ ] εκτω[ ], | [Πρ]ωτᾶς [ ], | Ἡρω[ν ],  
 630 [ ] ἀπάτωρ [ ], | [<sup>630</sup>] [Πρ]ωτᾶς [ ], | [Ε]ὐδαίμων [ ], |  
 [Κ]ρον[ ], | [ ] σιτος [ ], | [ ] Πάσιτος δ[ ],  
 635 [<sup>635</sup>] [ ] ἐλαιο[υργός],

## Bruchstück XVI.

[<sup>636</sup>] [ ] μητρός [ ], | [Εὐδ]αίμων [ ], | [ ] [Πο-  
 640 [ ] , | [ ] αἰμ[ ], [<sup>640</sup>] [ ] μα[ ], | [ ] ων-  
 [ ] , | [ ] αφ[ ], | [Σα]ραπίων [ ], | [ ] ,  
 645 [<sup>645</sup>] [ ] πι[ ], | αν[ ], | [ ] σπ[ ], |  
 [ ] ,

## Bruchstück XVII

650 [<sup>649</sup>] Ἐπ[ ], [<sup>650</sup>] [ ] ,

## Bruchstück XVIII.

[<sup>651</sup>] Εὐδαίμων [ ], | [ ] υ[ ], | [ ] ἐλλ[ ],  
 655 [Πρ]ω[ ], | [<sup>655</sup>] Εὐρ[ ],

## Bruchstück XIX.

[<sup>656</sup>] [ ] , | [ ] δ[ ], | [ ] νι[ ],  
 660 [ ] αι[ ], | [<sup>660</sup>] [ ] ναρ[ ], | [ ] ,

## Bruchstück XX.

[<sup>662</sup>] [ ] κ[ ],

## Bruchstück XXI.

665 [<sup>663</sup>] Ἰσίδωρος γν[αφεύς], | Ἡρακλῆς Πρ[ωτᾶ], [<sup>665</sup>] Σαραπίων [ ],  
 | Πετοῦφης δοῦλος [ ], | Πρωτᾶς Σαρ[ ], | Πωλίων Ὑβ-  
 670 [ ], | Διόσκορος Ἡρ[ ], [<sup>670</sup>] Κολλοῦθος ἀπάτωρ, | Ἡρων  
 Εὐδαίμ(ονος), | Σαραπίων δοῦλος Τυρα[ ], | Ὀρσενοῦφης ἀ[πά-  
 675 τωρ], | Τοῦφης Περ[ ], [<sup>675</sup>] Σιουλᾶς ἀπάτωρ, | Σαραπίων  
 Ἡρα[ ],

## Bruchstück XXII.

[<sup>677</sup>] [ ] , | [ ] θο[ ], | [ ] ως  
 680 ἰᾶ ἔω[ς ἰῆ ] [<sup>680</sup>] [ ] διώρυχα [ ] | [ ] Κόρακος, | [ ] -  
 ων Κόρακ[ος], | [ ] οὔρος Πασ[ ], | [ ] ων Χαλίνου, [<sup>685</sup>]  
 685 [ ] ων Σαραπίωνος ψα[ ], | [γ(ίνοντα) ἀ]νδρες εἴ, [ ]  
 | αὐτοῦ [ ] .

Vorbemerkung. Wo nichts anderes bemerkt wird, stützen sich die von mir gegebenen, mit Pr. gekennzeichneten neuen Lesungen auf Vermutung nach Maßgabe paläographischer Ähnlichkeit der Schriftzüge.



Wo Abzeichnungen Schows vorliegen, ist auf diese verwiesen worden. Die mit V. bezeichneten neuen Lesungen stammen von Viereck auf Grund seiner Prüfung des Originals (briefl. mir zur Verfügung gestellt).

Zu Spalte 1. — 1—4. nach Wilcken, Ostr. I S. 339. 2. Τεπλινεως Sch., Τεπύννεως Wilcken, Archiv IV 146<sup>1</sup> und Grundzüge S. 335<sup>1</sup>. 4. απο μεχειρ Sch., λγ (ἔτους) Μεχείρ Viereck, Bursians Jahrb. 98 (1898) S. 142<sup>3</sup>. 5. Στοτοηλεως του Χαιρημονος μητρος Θαναπναχεως Sch., Στοτοήτεω(ς) τ(οῦ) Χαιρήμ(ονος) μη(τρός) Θεναπύγχεω(ς) Pr., laut Abzeichnung. 9. [.]. Viereck briefl., laut Orig. 10. Ηρακλειους Sch., Ἡρακλοῦτος V. 11. Ευδαιμονος Sch., Εὐδαιμονί[δ(ου)] V. briefl., laut Orig. 12. Παν.υτις und δουλος Ζωῖλου Sch., Πα. . . υτις und [το]ῦ Ζωῖλου V. 13. Θαναπναχεως Sch., Θεναπύγχεω(ς) Pr., wie Z. 5. 14. .φν.ου Sch., .φενου V. 15. Αννης Sch., Αὐνῆς Pr. (vgl. Z. 355.). Dahinter . . . εως u. Τα. .χα.ιου Sch., . . ν. εως u. Τα. .χαρίου V. 23. Αννης . . . . .φορσαῖτ Sch., Αὐνῆς [ . . . . .μητ(ρός) Τα]φορσαῖτ(ος) Pr. (vgl. Z. 355). 24. Τανῆιτος Sch., Ταυήιτος Pr.

Zu Spalte 2. — 29. Zu Sch., ζή(τει) Pr., laut Abzeichnung (ζῆ Pap.). Dieses ζῆ ist ein links ausgerückter Randvermerk. Vgl. dazu P. Strassb. I 27, 35 Anm.; P. Flor. I 71, 47 u. ö. 29. Πουησεως Sch., Παυήσεως Pr. 31. Ηρακλουτ Sch., Ἡρακλοῦτ(ος) Pr. 34. Απναχεως Sch., Ἀπύγχεως Pr. (vgl. Z. 5). 36. δουλος Κρονιωνος Sch., δοῦλ(ος) Κρονίω(νος) Pr., laut Abzeichnung. Zu ἱερέως vgl. Wilcken, Ostr. I S. 337<sup>1</sup>. 37. Σανενεως Sch., Σανσνεῦς Pr. 39. Θαναπναχεως Sch., Θεναπύγχεως Pr. 40. Am Schlusse der Zeile ein hochgestelltes ω (Viereck); Schow hat am Zeilenende nur Punkte. Die folgenden Zeilen sind so zerstört (Jahr 1894), daß fast nichts mehr zu lesen ist (Viereck). 41. ιε. Sch., ἱε[ρέως?] Pr. (vgl. Z. 36). 45. Αννης Σανενεως Sch., Αὐνῆς Σανσνέως Pr. 54. Ταορσανουφιος Sch., Ταορσενούφιος Pr. 58. Απναχης Sch., Ἀπύγχις Pr.

Zu Spalte 3. — 61. Ταφορσαῖτ(ος), wie Z. 44. 63. Ἀπύγχις, wie Z. 58. 66. Πτολεμ Sch., Πτολλᾶ V. 67. Κηθητης Sch., Κηλητῆς Pr. 68. Αρπακρας απατωρ . . . . .ησιτος Sch., Ἀρπαγάθ[η]ς ἀπ(άτωρ) [. . . .] ειτ( ) V. 69. λερδης Sch., γέρδης Wilcken, Ostr. I S. 173<sup>1</sup>. 70. Παιβαῦς Sch., Παιβαῦς V. 71. Ηρακλειδα (als einziges Wort dieser Zeile) Sch., Ἡρων . . ἰδᾶ (vielleicht Δειδᾶ) V. 73. διάκ(ων), Auflösung nach Z. 207. 74. Αμασις απατωρ . . . . .φ.υ.τ Sch., Ἀμ[μῶν]ι[ος] (?) ἀπ(άτωρ) Θ. . τ( ) V. 77. Παυειτης und Θαισιωτος Sch., Πασίτης und Θαισιδαίτος V. 79. Ηρωδας Sch., Ἡρώδης V. 84. . . . . ουτ Sch., Ἡρ. ποῦτ(ος) V., Ἡρωνσῦτ(ος) Pr. 88. Φικ. . . Sch., Φιβίωνος Pr., laut Abzeichnung. 89. Λακεης Sch., Λαβέλις V. 90. Σαραπ. . . Sch., Σαραπ(ίωνος) V. 91. Σαραπ. . . Sch., Σαραπ(ίωνος) V. 92. Νιλος Πελαῦθ Σαραπιωνος . αιονιδ. . Sch., Νίλος ἀπελεύθ(ερος) Εὐ[δα]ιμονίδ(ου) V.

Zu Spalte 4. — 93. Ορσανουφεως Sch., Ὀρσενούφεως Pr. 98. Πακηκικis Sch., Πακῆβικis Pr. 99. Πεννι (ohne Abkürzung) V. 100. Σανσνεῖς, wie Z. 37. 101. Νεανιων Sch., Νεμεσίω(ν) V. 103. Σαραπιων Sch., Σαραπ(ίων) Pr., laut Abzeichnung. 105. γέρδης, wie Z. 69. 106. etwa Παιηοῦς statt Παιεβαῦς? Pr. διάκ(ων), Auflösung nach Z. 207. 116. Πλουσαμμων Αρπακρα Sch., Πλουτάμμων Ἀρποκρά Pr. 118. Αὐνήτος, wie Z. 15. 123 u. 124. Ισαλη(τος), Sch., Κιαλή(τος) Pr. (vgl. Anm. zu Z. 181). 126. Ἀπύγχις, wie Z. 34.

Zu Spalte 5. — 130. Ἀπύγχις, wie Z. 34. 131. απο.. Sch., Ἀπολ( ) V.  
 134. Ταορσανουφ(εως) Sch., Ταορσενούφ(εως) Pr. 135. Zu Sch., Ζή(τει) Pr.,  
 laut Abzeichnung (vgl. Anm. zu Z. 29). 135. απατωρ μητρος Τα...  
 Sch., ἀπ(άτωρ) μη(τρος) τ(ῆς) α(ὐτής) Pr., laut Abzeichnung. 136. Παλα-  
 νεως Sch., Πα.. νσεω(ς) V. 137. Ταορσανουφιος Sch., Ταορσενούφω(ς) V.  
 138. Παλανεως Sch., Πα.. νσεω(ς) V. 143. Ἀπύγχις Ὀρσενούφω(ς), wie  
 Z. 34 u. 93. 145. Ταορσενούφω(ς), wie Z. 134. 146. απατωρ αποδ..  
 Sch., ανα.. οπο<sup>δ</sup> V. 148. Αὐνής, wie Z. 15. 155. Αὐνής, wie Z. 15.  
 158. Ηρακλειου Sch., Ἡρακλέου V. 159. Ὀρσενούφω(ς), wie Z. 93.  
 160. Σλαουα.ος Sch., Σεναπλουάτος Pr., laut Abzeichnung.

Zu Spalte 6. — 161. ....ους Sch., Θιεσ[.]. ἀπ(άτωρ) ....ους V.  
 163. Παβρης Αυλανος Sch., Πεβρ[.]. Μέλανος V. Im Text habe ich  
 Παβρης beibehalten. 164. Μαλανος Sch., Μέλανος V. 166. Κοτιλις  
 Sch., Κότινο[ς] V. 167. Κορκας Sch., Κό[ραξ] V. 168. μη(τρος) V.,  
 fehlt bei Sch. 169. ....ισ.νος Sch., Πιτικίννος Pr., laut Abzeichnung.  
 172. επ.. Παη.. Sch., ἐπ(ικαλούμενος) Παη.λ( ) Pr., laut Abzeichnung.  
 176. Αὐνής, wie Z. 15. 177. Τεφορσαῖτ Sch., Ταφορσαῖτ(ος) Pr.  
 179. [ ] τιλλης Πωλεως Sch., Καπ.[ ] Πωλεω(ς) V.; im Texte habe  
 ich wegen der großen Verschiedenheit beider Lesungen [ ] τιλλης bei-  
 behalten. 180. Ὀρσενούφω(ς), wie Z. 93. 181. Ισαλης Sch., Κιαλης  
 Pr., laut Abzeichnung. 182. Ισαλητος Sch., Κιαλητ(ος) Pr., laut Ab-  
 zeichnung. 184. μητρος Ταορσαν... Θερμουθεως Sch., μη(τρος) Ταορσε-  
 νο(ύφω(ς) μη(τρος) Θερμούθεως Pr., laut Abzeichnung. 187. Σελευκου  
 Sch., Εὐδαί[μ]ων V. 191. γί(νονται) Pr., laut Abzeichnung (fehlt bei  
 Sch.). — Δι.μ.. καταπο... Sch., Δι' .[.] μ( ) κατασπ(ορέως) Wilcken,  
 Arch. IV S. 146<sup>1</sup>.

Zu Spalte 7. — 192. β' εγκ... Sch., β̄ ἐγβ[ολής] Wilcken, Arch. IV  
 S. 146<sup>1</sup>. 194. Φογήμεως Sch., Φολήμεως Grenfell u. Hunt, P. Teb. II  
 S. 408, Φολήμεω(ς) V. 196. Στοτοηλεως Sch., Στοτοήτεως Pr.  
 197. Θεναπύγχεως, wie Z. 5. 198. Ταφορσαῖτ(ος), wie Z. 177.  
 202. Αμμωνιλ.. Sch., Ἀμμωνίλλ(ου) V. 204. Ιγρευς Sch., Ἰερεύς Wilcken,  
 Ostr. I S. 337<sup>1</sup>. 207. Σασικελης Sch., Σεσιβελῆς Pr., laut Abzeichnung.  
 213. Βιαρης Sch., Κιαλῆς V. 215. Πασιλενης Sch., Πασιγένης Pr.  
 216 u. 218. Ἀπύγχις, wie Z. 34. 219 u. 225. Auflösungen nach der Ab-  
 zeichnung, Pr. 223. Παμμο.. Sch., Παμο.( ) V. 225. Τουτουης  
 απατωρ Πρωτα λερδς Sch., Τουτουῆς ἀπ(άτωρ) μη(τρος) Τῶπ(ος) γέρδς V.

Zu Spalte 8. — 226. Φολήμεως, wie Z. 194. 229. Ἀπύνχις, wie  
 Z. 34. 231. Ὀρσανουφς Εὐδαιμονος επ.. Λυκ.. Sch., Ὀρσενούφς Εὐ-  
 δαίμ(ονος) ἐπ(ικαλούμενος) Λύκω(ν) Pr., laut Abzeichnung. 233. Παμμο..  
 Sch., Παμο.( ), wie Z. 223, V. 234 u. 235. Auflösungen nach der  
 Abzeichnung, Pr. 236. βελου Sch., Βελλίου V. 238. Ταφορσαῖ-  
 τ(ος), wie Z. 177. 240. Ισκευς Sch., Ἰσκέως V. 244. Ὀρσενούφς,  
 wie Z. 93. 246. Μαλας Sch., Μέλας Pr., laut Abzeichnung.  
 247. Σανσενῆς, wie Z. 37. Ebenso Z. 248. 250. αρτυ κατασ... Sch.,  
 ἀρτυμάτας Pr., laut Abzeichnung. 257. Ηβελαρς Sch., Λιβελάρς V.  
 258. Θαναπναχεως Sch., Θεναπύγχεως Pr.

Zu Spalte 9. — 263. Ζηῖλας Sch., Ζωῖλας (ω aus η verbessert) Pr.,  
 laut Abzeichnung. 264. Ορσανουφς Ταφορσω Sch., Ὀρσενούφς Ταφορ-  
 σαῖτ(ος) Pr. 266. ανδρες ξθ Sch., γί(νονται) ἀνδ(ρες) ξθ Pr., laut Ab-  
 zeichnung. 267. Διῖκαττορος ις Ισιδ. κατασ... Sch., Δι(ᾶ) Κάστορος ἐπι-

τ(ηρητοῦ) κατασπ(οράς) Wilcken, Ostr. I S. 340, δι(ὰ) Κάστορος καὶ Ἰσιδώ(ρου) κατασπ(ορέων) V. 268. εως ἔ Sch., ἕως ⚡ Wilcken, a. a. O.  
 269. Φολήμεως, wie Z. 194. 272. Φικε. . Sch., Φίβε[ως] Pr., laut Abzeichnung. 273. Πασιλενης Sch., Πασιγένης Pr. 274. Ευροσπους Ιαν.ς Sch., Σῦρος Πουσιμ. . V. 276 u. 282. Ὀρσενούφης, wie Z. 93.  
 279. Νεανιανος Sch., Νεμεσιανός V. 281. Σανσενῦς, wie Z. 37; μητρος . . λτ Sch., μη(τρὸς) . . ατ( ) V. 285. απατωρ ματ. Ταο. . . Sch., ἀπ(ά-τωρ) μητ(ρὸς) Ταορσε(νούφως) Pr., laut Abzeichnung. 288. απατωρ μητρος Σαραπιο.τ Sch., ἀπ(άτωρ) μητ(ρὸς) Σαραπιᾶδ(ος) V. 289. Ὀρσε-νοῦφης, wie Z. 93. 290. Θεναπύνχεως, wie Z. 258.

Zu Spalte 10. — 293. Αὐνῆς, wie Z. 15. 294. Απναχews Sch., Ἀπύγχεω(ς) Pr., laut Abzeichnung. 297. Σαραπ. . Sch., Σαραπ( ) V., Σαραπ(ιάδος) Pr. 300. επ. . Sch., ἐπ(ικαλούμενος) Pr., laut Abzeichnung. 304, 306 u. 311. Ὀρσενούφως, wie Z. 93. 305 u. 309. Ταφορσάιτος, wie Z. 177. 310. Διαρι. Sch., Διαριω( ) V., Διαρίω(νος) Pr. 315. Σαραπ. . Sch., Σαραπ( ) V., Σαραπ(ιάδος) Pr. 317. Statt Κολλαύθ(ιος) auch Κολ-λούθ(ιος) möglich, V. 319. Αὐνῆς, wie Z. 15. 321. Σαραπιων Αρπα-ησεως επ. . Καθαρου Sch., Σαρᾶς Ἀρπαῆσεω(ς) ἐπ(ικαλουμένου) Καθαροῦ Pr., laut Abzeichnung. 322. Ηραῖος Sch., Ἡράτος V. 323. Ταφορσάιτ(ος), wie Z. 177. 324. . . ης Sch., [ . . ]μης V.

Zu Spalte 11. — 326. καλαμεν. . Sch., Καλαμεῦ(τος) Pr. 338. Ὀρσε-νοῦφης, wie Z. 93. 339. Σαραπ. . . Sch., Σαραπ( ) V., Σαραπ(ιάδος) Pr. 342. Παβῶις Sch., Παβῶικι[ς] V. 343. Απναχ. . . . Θιλακλεις Sch., Ἀπύγ-χε(ως) μη(τρὸς) Θιλακλεις Pr. 354. Ταφορσάιτ(ος), wie Z. 177. 355. Αννης Κρονιος επ. . Πελου. . Sch., Αὐνῆς Κρονίω(νος) ἐπ(ικαλούμενος) Πτρου( ) Pr., laut Abzeichnung. 357. Ορσανουφι. . Sch., Ὀρσενούφι(ος) Pr.

Zu Spalte 12. — 359. Α.ιτ Sch., Ἀμεῖτ(ος) V. 362. Ρωσιτος Sch., Σῶσιτος (das σ vor w aus ρ verbessert) V. 363. αργο. μητρος Τασι-τος Sch., Αργχο( ) μη(τρὸς) Τάσιτ(ος) Pr., laut Abzeichnung. 365. Αὐνῆς, wie Z. 15. 367. Αρφαηλεως Sch., Ἀρφαῆσεως Pr. 368. Ορσανουφης Κορκυ. . Sch., Ὀρσενούφης Κορκυλ( ) Pr., laut Abzeichnung. 371. Ανδρες q̄b Sch., γ(ίνονται) ἀνδ(ρες) q̄b Pr., laut Abzeichnung. 372. Διῖκαττορος ις Ισι. . ατας. . Sch., Δι(ὰ) Κάστορος ἐπιτ(ηρητοῦ) κατασπ(οράς) Wilcken, Ostr. I S. 340, διὰ Κάστορος καὶ Ἰσιδώ(ρου) κατασπ(ορέων) V. 376. Πωλιων απατωρ μητρος Τα.ιτ Sch., Πωλίω(ν) ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ταῦτ(ος) V. 380. Πακηκκας Sch., Πακῆβκας Pr. 381. Τεφορσω Sch., Ταφορσάιτ(ος) Pr. 383. Αὐνῆς u. Ὀρσενούφως, wie Z. 15 u. 93. 384. Ψενα.υ. . Sch., Ψενα-τύμ(εως) Pr., laut Abzeichnung. 385 u. 391. Ὀρσενούφης, wie Z. 93. 386. Πουησις Sch., Πουήρις V.

Zu Spalte 13. — 399. Ορσευς ον. . . Sch., Ὀρσενουφ[ις ] V. 400. δο. . . Sch., δοῦλ(ος) V. 401. Ευροσπω. . Sch., Σῦρος . . [ ] V. 405. Πεννις Sch., Παπεῖς V. 409. Σ.ρα. . . Sch., Σαραπίων [ ] V. 410. Πακνις Sch., Πακῦσις V. 411. ανδρες . . . Sch., γ(ίνονται) ἀνδ(ρες) [ ] Pr., laut Abzeichnung. 412. Φαρμ. . ἔ. ε. . Sch., Φαρμ(οῦθι) ἔ ἔ[ως θ] Pr., laut Abzeichnung.

Zu Bruchstück I, Spalte 2. — 444 .αργ. . . Sch., Ἀργ[αίτιδος διώ-ρυξ?] Pr. (vgl. Z. 488).

Zu Bruchstück II, Spalte 1. — 460. ε]ως ιῆ Sch., ιβ ἔ]ως ιῆ Pr., laut Abzeichnung.

Zu Bruchstück IV. — 487. εως ι. . Sch., ἕως ι ⚡ Pr. 488. αργαλι. .

Sch., Ἀργαίτ[ιδος] Pr., laut Abzeichnung. 491. [γ(ίνονται)] erg. Pr.  
 492. .η εως Sch., [ ιη ] εως Pr. 493. αργαλιδιας Sch., Ἀργαίτιδος Pr.  
 494. Θερ.υθεως Sch., Θερ[μο]ύθεως Pr.

5125. Papyrus. **Getreidedarlehen.** Faijum. 238 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. II S. 31, mit Lichtbild (Taf. I). Dasselbe Lichtbild auch im Führer durch die Ausstellung der PER. (Taf. XI). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Ὁμολογεῖ Αὐ[ρή]λιος Ἰσχυράς Θεογ[εί]τ[ι]νονος μητρὸς | Ταήσεως  
 ἀπὸ κώμης Φνεβιή ἔχειν | παρὰ Αὐ[ρή]λίου Διοσκόρου [ἐξ]ηγητεύ-  
 5 σαν|τος [β]ουλευτοῦ τῆς Ἀρσι[νο]ειτῶν πόλεως [ῥ] κ[αθαροῦ] πυροῦ  
 ἀρτάβας εἴκοσι τέσσαρες | ἥ[μισ]υ, ὧν καὶ τὴν ἀπόδοσιν ποιήσεται  
 ὁ Ἰσχυράς τῷ Αὐρηλίῳ Διοσκόρῳ | ἐν μηνὶ Φαῶφι τοῦ ἐνεστῶτος  
 10 δευτέρου ἔτους τὰς τοῦ πυροῦ ἀρτάβας εἴκο[σι] τέσσαρες ἡμίσου  
 ἐν τῇ αὐτῇ κώμῃ | μέτρῳ δρόμων τετραχοινίκῳ. Ἐὰν δὲ | μὴ ἀπο-  
 δοῖ ὁ Ἰσχυράς τῇ προκειμένη | προθεσμίᾳ, ἔκτισι τῷ Διοσκόρῳ τὴν  
 15 ἐπὶ | τοῦ καιροῦ ἐσομένην πλείστην τειμὴν [15] τοῦ πυροῦ ἀνυπερ-  
 θέτως γεινομένης | αὐτῷ τῆς πράξεως ἕκ τε τοῦ Ἰσχυρᾶ καὶ | ἐκ  
 τῶν ὑπαρχόντων αὐτοῦ πάντων, | καθάπερ ἐγ δίκης, καὶ ἐπερωτηθῆς  
 20 ὁ Ἰσχυράς ὡμολόγησεν. [20] Αὐρήλ(ιος) Ἰσχυράς ὡς L μ οὐλ(ή) γό-  
 νατι δεξιῷ. | (2. H.) L β Αὐτοκράτορος Καίσαρος Μάρκου Κλωδίου  
 | Πουπινοῦ Εὐσεβ(οῦς) Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ κ(αὶ) Αὐτοκράτορος |  
 Καίσαρος Δεκίμου Καιλίου Καλουῖνου Βαλβεῖνου | Εὐσεβοῦς Εὐτυ-  
 25 χοῦς Σεβαστοῦ καὶ Μάρκου Ἀντωνίου [25] Γορδιανοῦ τοῦ ἱερωτά-  
 του Καίσαρος, Θῶθ ια̅.

2. Σενεβη Wessely, Φνεβιή G. H., P. Teb. II S. 408. 21. (2. H.) Pr.,  
 laut Lichtbild.

5126. Papyrus. **Pachtangebot** auf Palmland. Faijum. 261 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. II S. 33, mit Lichtbild (Taf. II). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Α[ὐ]ρηλία Θερμουθαρίῳ ἢ [κα]ὶ Ἡραῖς μήτηρ | δι(ὰ) τῶν τέκνων  
 παρὰ Αὐρηλίῳ Ἰουλίῳ | υἱοῦ Παρμένωνος οὐ<ε>τρανοῦ τῶν ἐντί-  
 5 μως | ἀπολελυμένων καὶ Ἀμμωνᾶ οἰκέτου μου [5] τῶν δύο. Βουλό-  
 μεθα μισθῶσασθαι παρὰ | σοῦ τὰς ὑπαρχούσας σοι περὶ κώμην  
 Διονυσιάδα ἐλεῶνος ἐν τρισὶ τόποις, ἐν μὲν τόπῳ Ἐπιχάρου λεγο-  
 μένου ἀρούρας πένται, καὶ | ἐν τόπῳ Δαρίου λεγομένου ἀρούρης  
 10 μᾶς, καὶ ὁμοί[10]ως ἐν τόπῳ Γεμήνεως λεγομένο[υ] ἄλλης | ἀρούρας  
 μᾶς, ἣ ὅσε ἦν ὡσιν, καὶ ἐν τόπ[ῳ] | Θαλαα[ύ]τ[ι]ως [λεγομέ]νου  
 φοινικῶνος, καὶ [τῶ]ν | ἐν τοῖς ἐλ[εον]ικοῖς φοίνικες ὄντων ἡμ[ῶ]ν  
 15 | τῶν μισ[θο]υμένων πάντων τῶν ἀρουρῶν, [15] ἐπὶ χρόνον ἔτη  
 τρία ἀπὸ τοῦ ἐνεστῶτος πρώ|του ἔτους, φόρου τοῦ φοινικῶνος κατ'  
 ἐκάστου | ἔτους ἀργυρίου δραχμὰς ἑκατὸν καὶ ἑξερῶν ἀρ|τάβας  
 τρίς καὶ Σύρων ἀρτάβης οἴμυσου, τῶν | δὲ ἐλεῶνων ἐπικάρπων 1  
 20 τρίτον μέρος ἡμῖν [20] τοῖς μισθουμένοις, τὸν δὲ κατ' ἐκά<σ>τον



φόρον | ἀποδώσωμεν ἐν μηνὶ Ἀθύρ, τῶν δὲ «η» δημο<sup>πάντων</sup>σίων πρὸς ἐμὲ  
τὴν κτήτορα, τῶν δὲ ἔργων | πάντων τῶν ἐλεώνων καὶ φοινικῶνος  
25 χω<sup>ματισμοῦ</sup>, ποτισμοῦ, ὑποσχισμοῦ«ς», σκαφητοῦ, [25] Ξηρολογίας,  
κορμολογίας Ζωρύτων καὶ ὑπαγωγῶν | ἀναβολὰς καὶ τὰ ἄλλα ὅσα  
καθήκει ἐκ τοῦ εἰδίου τοῖς | δέουσιν καιροῖς, βλάβος μὴδὲ ἐν ποι-  
οῦντες καὶ κοπρίζοντες>, | ἐμοῦ παρασχομένης τὰ κτήνη, καὶ μετὰ  
τὸν χρόνον | παραδώσωμεν ἀπὸ «δω» συνλογῆς καρποῦ καθὼς  
30 καὶ [30] ὑμῖς παραελάβαμεν, ἀγρώσσεως, δίσης πάσης, | ἂν φένηται  
μισθώσεως. Αὐρή(λιος) Ἰούλις καὶ Ἀ[μ]μ(ωνᾶς) μεμισθ(ώμεθα) | ὥς  
πρόκειται. | L  $\bar{\alpha}$  τῶν κυρίων ἡμῶν Μακριανοῦ καὶ Κυήτου | Σεβαστῶν,  
Φαμενῶθ  $\bar{\epsilon}$ .

25. = διωρύγων.

5127. Papyrus. **Steuerliste**, nach Straßen geordnet. Arsinoe (Fai-  
jum). Byzantin. Zeit. Wessely, Mitt. PER. II S. 261. Paris, Louvre  
(Nr. 6889).

1	Φαρμ(οῦ)θ(ι) ιϚ			
2	Κλεοπατρίου	ῶ	κα	7 ιθ
3	ἄγί(ου) Σανσνέω(ς)	ῶ	ιϚ	7 κγ δ'
4	Παρεμβολῆς	ῶ	μθ	7 κβ ιδ'
5	ἄγί(ου) Βίκτωρος	ῶ	θ	7 ιθ ιδ'
6	Περσέας	ῶ	ζ	7 Ϛ
7	ἄγί(ας) Θέκλης	ῶ	ια	7 η
8	Κλεοπατρίου	ῶ	κγ	
9	ἄγί(ου) Θεωδώρου	ῶ	Ϛ	7 ιε
10	ἄγί(ου) . . . ρώτως	ῶ	Ϛ	7 ιε
11	Ἀπολλωνίου	ῶ	λγ	7 η ι
12	ἄγί(ου) Δωροθέου	ῶ	ε	7 ιγ
13	ἄγί(ου) Βίκτορος	ῶ	γ	7 ιϚ
14	Κατωτέρου	ῶ	κζ	7 ιδ
15	ἄγί(ου) Ἀπόλλω(νος)	ῶ	β	7 ιβ
16	ἄγί(ου) Δωροθέου ὁμοῦ	ῶ	α	7 κ ι
17	ἄγί(ων) Μαρτύρων	ῶ	κα	
18	Ἀπολλωνίου	ῶ	κα	
19	μεγάλης ἐκκλησίας	ῶ	δ	7 ι
20	ἄγί(ου) Θεοτόκου	ῶ	λη	7 ε
21	† ἄγί(ου) Θεοδώρου ὁμοῦ	ῶ	γ	7 ιζ
22	ἄγί(ου) Θεοτόκου ὁμοῦ	ῶ	ια	7 α ι
				7 κ ι δ'
23	† ἄγί(ου) Ἀπόλλω(νος) ὁμοῦ			7 γ
24	μεγάλη(ς) ἐκκλησί(ας) ὁμοῦ			7 κα δ'
25	ἄγί(ου) Βίκτορος	ῶ	ιγ	
26	μ(ε)γ(άλ)ης ἐκκλησ(ίας) ὁμοῦ	ῶ	α	

27	ἀγί(ου) Σανσνέω(ς)	7	α ι δ'
28	ἀγί(ου) Θεοτόκου ὁμοῦ	7	ιγ ι
29	ἀγί(ων) Μαρτύρων	7	β ι
30	Κατωτέρου	ν̄	λε
31	Παρεμβολῆ(ς)	ν̄	λα
32	[	ν̄	λ. 7 κ.
33	[	ν̄	κ.

ν̄ = νόμισμα, 7 = κεράτιον.

5128. Papyrus. **Steuerliste**, nach Straßen geordnet. Arsinoe (Faijum). Byzantin. Zeit. Wessely, Mitt. PER. II S. 262. Paris, Louvre (Nr. 6489).

1	. . νερ . . . τῶ(ν) λαυριῶ(ν)			
2	† ἀπὸ λ(αύρας) Ἀπόλλω(νος)	δ/	γρ/	ν̄ ς γ'
3	ἀπὸ λ(αύρας) ἀγίου Βίκτ(ορος)			ν̄ γ''
4	ἀπὸ λ(αύρας) Απερατ			ν̄ δγ
5	ἀπὸ λ(αύρας) ἀγίου Θεοδώρου			ν̄ αγ
6	ἀπὸ λ(αύρας) Κλεοπατρί(ου)			ν̄ γ
7	ἀπὸ λ(αύρας) Κατοτέρου			ν̄ ζγ''
8	ἀπὸ λ(αύρας) ἀγί(ου) Πέτρ(ου)			ν̄ α ι
9	ἀπὸ λ(αύρας) ἀγίου Σανσνέο(τος)			ν̄ α ι γ''
10	ἀπὸ λ(αύρας) Περσ(έας)			ν̄ ι
11	ἐποικ(ίου) Θεάτρου			ν̄ θ

y = 2<sup>1</sup>/<sub>8</sub>.

5129. Papyrus. **Kirchenliste**. Arsinoe (Faijum). Byzant. Zeit. Wessely, Mitt. PER. II S. 262. Paris, Louvre (Nr. 7384).

- 1 [Ἐκ]κλησία τοῦ ἀγί(ου) Δωροθέου
- 2 [ἐκ]κλησί(α) τῆ(ς) ἀγίας Θεωδόκου
- 3 [ἐκ]κλησί(α) τοῦ Σωτήρος
- 4 τῆ[ς] μεγάλ(ης) ἐκκλησι(ας)
- 5 ἐκκλησίας τοῦ ἀγίου . . .

5130. Papyrus. **Steuerhebeliste**. Arab. Zeit. Wessely, Mitt. PER. II S. 262 Anm. 3. Paris, Louvre (Nr. 6846).

- 1 Σὺν θ(εῷ). Νεγιδ υἱ(ὸς) Μουσλήμ.
- 2 Ἐπικ(είμενα) ὑμῖν.
- 3 λαύρα . . .
- 4 λαύρα ἀγίου Φ[οιβάμμωνος]
- 5 λαύρα Φοιλωθ(έου)
- 6 λαύρα Γεωργ(ίου)

5131. Papyrus. **Steuerhebeliste**. Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Mitt. PER. II S. 263. Paris, Louvre (Nr. 6846).

- 1 † Λαύρ(α) ἀγίου Σανσν[έωτος].
- 2 Τιμέριος
- 3 Παῦλος

4 Ἄρων χ[  
5 Σταυράγ[ιος  
6 [Ἄν]τῶ[νιος

5132. Papyrus. **Steuerquittung.** Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Mitt. PER. II S. 263. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

† Κατέβ(α)λε Δαμιαν(ὸς) | ἀρτ(ο)κόπο(ς) ὑ(πὲρ) διαγρα(φῆς) λαύ-  
ρα(ς) | Κατοτέρ(ου) β κανόν(ος) ἐνν(ά)τ(ης) | ἰν(δικτίονος) κερ(άτιον)  
ἐναν ἥμισυ, γί(νεται) 7 α ἰ. |<sup>β</sup> Φαμ(ενώ)θ ιθ τῆ(ς) αὐτ(ῆς) θ ἰν(δικτίονος).

5133. Papyrus. **Steuerquittung.** Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Mitt. PER. II S. 263. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

† Χοιὰκ ια, ε ἰνδ(ικτίονος). Ἰακῶβ | Ἑβραῖος ἀπὸ μέρ(ους) δια-  
γρα(φῆς) λαύρ(ας) τῆ(ς) μεγάλ(ης) ἐκκλησί(ας) κατ(κελ)αρί(ας) | .....  
κερ(άτια) δώδεκα, γί(νονται) 7 ιβ Ἀλε(ξανδρείας). † Δι(᾽) ἐμοῦ Ἰσι-  
δώρο(υ).

5134. Papyrus. **Steuerquittung.** Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Mitt. PER. II S. 264. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

† Παρήσχε(ν) ἡ ἐκκλη(η)σία τοῦ ἀγί(ου) Ἰουλί(ου) | δ(ιὰ) Κομήτου  
διάκο(νος) ἀπὸ διαγρα(φῆς) | ἐβδόμης ἰν(δικτίονος) νομ[ισ]μ(άτια)  
τέσαρ(α) | κερ(άτια) δέκα τέσσαρ(α) ἥμισυ τέταρ[τον], |<sup>β</sup> γί(νονται)  
νο(μισμ)άτια δ 7 ιδ ἰ δ' μό(να). Μεχειρ Ϛ τῆ(ς) ζ ἰνδ(ικτίονος). | Δι(᾽)  
ἐμοῦ Κοσμᾶ ν(ο)τ(αρίου). † Δι(᾽) ἐμ(οῦ) Ἰω(άννου).

5135. Papyrus. **Namenliste.** Wessely, Mitt. PER. II S. 6 Anm. = Rück-  
seite des P. Par. 19 (S. 235).

I		K
2	ων) Γάιος Ἰούλιος Κλήμης διὰ Γαίου Ἐπωνύχου	
3	Χεμβήχιος Ψεναμούνιος καὶ Πιβῶτος . . . μων[	
4	Ψενμῶνθου Ἐπωνύχου καὶ Πιβῶτος Π[	
5	Ἐπωνύχου Πετεχῶντος καὶ Ψινθῶτου Σενου[	
6	Παθειούτος Πιβῶτος καὶ Ψε[v]μῶνθου . . . [	
7	Ἐπωνύχου καὶ Ὠρου Χεμενῆς Ψεναμούνιο(ς) [	
8	Πεκ.νχιος καὶ Πορένθου Α.ήριος Πορένθου [	
9	Πασῆμης καὶ Πετεχῶντος . . . ν. . . ου. . . [	
10	καὶ Τι[	]νεου. . . θο[
11		νθ b—

5136. Papyrus. **Todesanzeige.** 237 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 12 (PER. 1410, doch nur Z. 2—10). Levison, Die Beurkundung des Zivilstandes im Altertume S. 77 Nr. 5 (Volltext). Wessely, Führer PER. S. 77 Nr. 250 (ohne griech. Text). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

αβ. | Παρὰ Αὐρ[ηλ(ίου) Π]απειρίου Κολλούθου ἀπὸ | κώμης Μου-  
5 χεννώμθου. Ἐπεὶ | [ὁ] συγγενῆς μου Πούβλιος [Αὐρή]λιος |<sup>β</sup> ἐτε-  
λεῦτησεν τῷ ἐνεστῶτι γ (ἔτει) [ἄ]ναγρα(φ)όμενος ἐπὶ τῆς προκειμένης

| κώμης Μουχεννώμθου, [ἀξιῶ] | περιαιρεθῆναι σε τοῦτο τ[ὸ ὄνομα]  
 10 | διὰ τοὺς παρὰ σοὶ δημοσί[ους γραμμα]10[τέ]ων, ὡς καθήκει. | [L γ  
 Αὐτοκράτορος] | Καίσαρος Γαΐου Ἰουλίου Οὐήρου] | Μαξιμίνου [Εὐ]-  
 σε[βοὺς Εὐτυχοὺς] | [Σ]εβαστοῦ Γερμανικ[οῦ μεγίστου Δακικοῦ] 15  
 15 μεγίστου Σαρματ[ικοῦ μεγίστου] | καὶ Γαΐου Ἰουλίου Οὐήρου Μαξίμου  
 | Γερμανικοῦ μεγίστου Δ[ακικοῦ] | μεγίστου Σαρματικοῦ μεγί[στου]  
 20 | [τοῦ ἱερωτάτου Καί]σαρος Σε[βαστοῦ υἱοῦ] 20 | [τοῦ Σεβαστ]οῦ,  
 Ἐπ[ε]ῖφ [ . . ].

1. γβ steht in der Mitte, oberhalb des Textes (Seitenzahl).

9. δημοσί[ους τῶν γραμμα]τέων Wessely und Levison. Das τῶν ist zu streichen, lies: διὰ τῶν παρὰ σοὶ δημοσίων γραμματέων (Pr.).

5137. Papyrus. **Todesanzeige.** Herakleopolites. 237 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 12 (PER. 1412, doch nur Z. 1—8). Levison, Die Beurkundung des Zivilstandes im Altertume S. 78 Nr. 6. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

[Αὐρηλί]ω Ἀπολλωνίω βασιλ[ικῇ] γραμματεῖ | Ἡρακλε[οπολίτου]  
 | [παρὰ] Αὐρηλίου νεω(τέρου) Ἡρακλείου ἀπὸ [ . . . . . ] | [ . . . . . ].  
 Ἐπεὶ ὁ δοῦλός μου, [οὐ τὸ ὄνομα] 5 | [ . . . στ]εφαν. . . . , ἐτελεύ-  
 τησεν ἀνα[γραφόμενος] | [ . . . ἐν]τὸς τοῦ φρουρίου, ἀξιῶ σε [περι-  
 αιρε]θῆναι τοῦτο τὸ ὄνομα διὰ τῶν δημο[σίων] | [γραμμ]ατέων, ὡς  
 καθήκει. L γ Αὐτοκράτορος] | [Κ]αίσαρος Γαΐου Ἰουλίου Οὐήρου  
 Μαξιμ[ίνου] 10 | [Γερ]μανικοῦ μεγίστου Εὐσεβοὺς Εὐτυχ[οὺς Σεβαστοῦ]  
 | καὶ Γαΐου Ἰουλίου Οὐήρου Μαξίμου Σα[ρματικοῦ] μεγίστου? | Καί-  
 σαρος Γερμανικοῦ μεγίστου Σεβαστοῦ | [υἱοῦ] τοῦ Σεβαστοῦ, Μεχέρ  
 [ . . ]. | [Ἡράκλ]ειος ἐπιδ[έδωκα].

2. ηρακλε. . . Wessely, Ἡρακλειο<sup>υ</sup> (?) Levison, Ἡρακλε[οπολίτου] Pr. Vgl. S. B. Nr. 5277.

3. ἀπὸ [ ] Wessely, [ἀπὸ ] Levison.

11. Μαξίμου σε[βασμιωτάτου?] Levison. Vermutlich hat Levison σε statt σα gelesen, daher vielleicht Σα[ρματικοῦ] μεγίστου Pr. Die Titel sind hier durcheinandergewürfelt, vgl. die richtige Reihenfolge in S. B. Nr. 5136.

5138. Papyrus. **Todesanzeige.** Faijum. 153 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 12 (PER. 2026). Wessely, Führer PER. S. 71 Nr. 222 (ohne griech. Text). Levison, Die Beurkundung des Zivilstandes im Altertume S. 75 Nr. 2. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Διοφάν[τω βασιλ(ικῇ) γρα(μματεῖ) Ἀρσι(νοῖτου)] | Ἡρα[κλείδου]  
 μερί[δος] | παρὰ Πασή[μιος Φαήσεως] τοῦ Φαή[σεως] ἀπὸ κώμης  
 Καρανίδος. [Ο] 5 | πατήρ μου Φαῆσις Φαῆσε[ως τοῦ] | Φαῆσεως  
 μητρὸς Σοήρεω[ς ἀπ]ὸ | τῆς αὐτῆς κώμης λαογραφο[ύμε]νος ἐτε-  
 λεύτησεν τῷ Ἀθῦρ [μηνί] | τοῦ ἐνεστῶτος 12 L Ἀντω[νίνου] 10 | Καί-  
 σαρος τοῦ κυρίου. Διὸ ἀξιῶ [τα]γῆναι αὐτὸ[ν] ἐν τῇ τῶν τετε-  
 [λευ]τηκότων τάξει. (Von 2. H. folgen noch 6 flüchtig geschriebene  
 Zeilen, die von Wessely und Levison nicht mitgeteilt werden.)

7. λαογραφ[όμε]νος Wessely, λαογραφο[ύμε]νος Levison. 10. ἀξιῶ  
 [καταλε]γῆναι Wessely, ἀξιῶ [τα]γῆναι Levison.



**5139.** Holztafel. **Ackerpacht.** Faijum. 6. Jahrh. n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 18 unten, mit Lichtbild der Vorderseite (Taf. I). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Vorderseite. † Αὐρήλιος Φοιβάμμων υἱὸς ἅπα Σίωνος ἀπὸ κώμης Ἰβιῶνος καὶ Μαγδόλον | τοῦ Θεοδοσιουπολίτου νομοῦ Αὐρηλίῳ Ἀνουπ υἱῷ Μουσαίου ἀπὸ τῆς Ἀρσινοϊτῶ(ν) πόλε(ως). Ὁμολογῶ μεμισθῶσθαι παρὰ σοῦ ἀπὸ τῶν διαφερόντων σοι ἐν πεδίῳ | τῆς αὐτῆς κώμης ἐν τόπῳ καλουμένῳ Ἀραὰ ἀρούρας πέντε

Rückseite. [μετὰ παντὸς αὐτῶν τοῦ δικαίου ἐπὶ χρόνον ὅσον βούλει], καὶ παρέχειν με | τὸν μισθωσάμεν[ον] ὑπὲρ ἀποτάκτου φόρου αὐτῶν ἐνιαυσίως ἀπὸ καρπῶν | τῆς εἰσιούσης πρώτης ἐν(δικτίονος) χρυσίου νομισμάτια δύο, χρ(υσίου) νο(μισμάτια) β, τῷ Παῦνι | μηνὶ ἕξ ὑπαρχόντων μου πάν[των, καθάπερ ἐκ δίκης], καὶ ἐπερωτηθεὶς ὡμολόγησα †.

**5140—5145. Mumienschilder.** Wessely, Mitt. PER. V S. 14 ff.

(5140) S. 14 Nr. 1, mit Lichtbild (Taf. I Nr. 1). Dasselbe Lichtbild im Führer PER. (Taf. II Nr. 40).

Ταφὴ Ἑρμίας | ἀπὸ κώμης Φιλαδελφίας τοῦ | Ἀρσενοίτου. Ἐν ὄρμῳ Κερκὴ | τοῦ Μεμφεῖτου.

(5141) S. 15 Nr. 2. [Ταφὴ] Ἀστραθίω[νος] | ἀπὸ Φιλαδελφ[ίας] | τοῦ Ἀρ[σινοί]το[υ] | νομ[οῦ].

(5142) S. 15 Nr. 3. Ταφὴ | Ἑρμίνου. | Ἀπόδος | Σαπίωνι | σιτολόγῳ | ἀπὸ Φιλαδελφίας.

(5143) S. 16 Nr. 4. Πουπλιανὸς | Φιλαδελφίτης | εἰς ὄρμον Κερκὴ | τοῦ Μεμφεῖτου, σὺν | τῷ [υ]ῖῳ.

(5144) S. 17 Nr. 5. Σαραπίωνα ἐπικαλούμενον Οὐαλερίς χρυσοχοῦς. | Βαλὶ αὐτὸν εἰς Ἀκανθῶ|να ὥστε εἰς Φιλαδε|λφίαν | τοῦ Ἀρσινοεῖτου. Δῶσι αὐ|τὸν Κελεήσιτι ἐνταφιασ|τῇ εἰς Ἀκανθῶνα.

(5145) S. 18 Nr. 6, mit Lichtbild (Taf. I Nr. 2). Dasselbe Lichtbild im Führer PER. (Taf. II Nr. 1).

Ἴς Φιλαδελ|φίαν. | Σαραπίων. | Ἴς ὄρμον Κερ|κῇ.

**5146.** Papyrus. **Vertrag.** 193 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 88 Anm. 1, erster Text (Auszug aus PER. 1577). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

τῆς πράξεώς σοι οὔσης καὶ τοῖς | παρὰ σοῦ ἕκ τε ἐμοῦ καὶ ἐκ τῶν | ὑπαρχόντων μοι παντοίων | πάντων πράσσοντι, καθά|περ ἐκ δίκης.

**5147.** Papyrus. **Vertrag.** Zeit des Pupienus und Balbinus (238 n. Chr.). Wessely, Mitt. PER. V S. 88 Anm. 1, zweiter Text (Auszug aus PER., Nr. nicht angegeben). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

γενομένης αὐτῷ τῆς πράξεως ἕκ τε τοῦ Ἰσχυρᾶ καὶ | ἐκ τῶν ὑπαρχόντων αὐτοῦ πάντων, | καθάπερ ἐκ δίκης.

5148. Papyrus. **Vertrag.** 251 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 88 Anm. 1, dritter Text (Auszug aus PER. 1487). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.  
 τῆς πράξεώς σοι οὔσης ἔκ τε ἐμοῦ καὶ | ἐκ τῶν ὑπαρχόντων μοι πάντων πράσσοντι, καθάπερ ἐκ δίκης.
5149. Papyrus. **Vertrag.** 216 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 88 Anm. 1, fünfter Text (Auszug aus PER. 751). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.  
 τῆς πράξεως ὑμῖν οὔσης καὶ τοῖς παρ' ὑμῖν | ἔκ τε ἐμοῦ καὶ ἐκ τῶν ὑπαρχόντων μοι πάντων | [πράσσουσι], καθάπερ ἐκ δίκης.
5150. Papyrus. **Schuldschein.** Faijum. 297 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 88 Anm. 1, vierter Text, und S. 90, oben (Auszug aus PER. 3). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.  
 ὁμολογοῦσιν Αὐρήλιοι [ ] οἱ τέσσαρες ἀπὸ κώμης Τεβέντυ ἔχειν παρὰ Αὐρηλίου Διδάρου διὰ χειρὸς ἀργυρίου δραχμὰς μυριάδα μίαν ἐννάκις χειλίας διακοσίας τεσσαράκοντα ὀκτώ, οὔσας τάλαντα τρία καὶ δραχμὰς χειλίας διακοσίας τεσσαράκοντα ὀκτώ, | ἃ καὶ [ἐπά- ν]αγκες ἀπο[διδόν]αι ὁμολογοῦσιν ἐξ ἀλληλεγγ[ύης] τῇ τρίτῃ [δεκά]δι τοῦ ἐ[ισι]όντο[ς μηνὸς] Μεσορῆ [τό]κων ἥτοι [ἐκ]πειπτόν[των] [ ] | γεινομένης τῷ Αὐρηλίῳ Διδάρῳ τῆ[ς] π[ρ]άξεως ἔκ τ[ε] τῶν ὁμολογούντων καὶ ἐξ οὗ αὐτῶν ἐὰν αἰρῆται κατὰ τὸ τῆς ἀλληλεγγύης δίκαιον καὶ ἐκ τῶν ὑπαρχόντων αὐτοῖς πάντων, καθάπερ ἐκ δίκης, καὶ ἐπερωτηθέντες ὡμολόγησαν. | (Es folgt nach der nochmaligen Datierung die Unterschrift:) Αὐρήλιοι [ ] ἔσχ[ο]μεν ἐξ ἀλληλεγγύης τὰ τοῦ ἀργυρίου τάλ[αντα] τρεῖα κ[αὶ] δραχμὰς χειλίας [διακοσ]ίας τεσσαράκ[οντα] ὀκτὼ κ[αὶ] ἀποδώσομεν], ὡς πρό[κειται, καὶ ἐπ]ερωτ[ηθέντες] ὡμολογ[ήσαμεν].
5151. Papyrus. **Kaufvertrag.** Hermupolis. Wessely, Mitt. PER. V S. 113 (Auszug aus PER. 2001). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.  
 [τὴν συμπεφωνημ]ένην τιμὴν ἀργυρίου παλαιοῦ Πτολεμαικοῦ νομίσματος δραχμὰς πεντάκις [χειλίας] | διὰ τῆς ἐν Ἐρμού πόλει τραπέζης.
5152. Papyrus. **Schreiben des Besitzamtes.** Herakleopolis. 222 n. Chr. Hartel, Über die griech. Papyri Erzherzog Rainer S. 55 Nr. 14 (PER. 1436) u. S. 66 unter 30, dritter und vierter Text. Wessely, Mitt. PER. IV S. 146 sowie V S. 87 (Nr. 1712) und S. 113 (Nr. 1436). Auszug. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.  
 Αὐρήλιος Ἡράκλειος ὁ καὶ | Λιβερᾶλις ἐξηγητ(εύσας) βουλ(ευτῆς) βιβλ(ιοφύλαξ) ἐπιτηρητ(αῖς) ἀγ[ο]ρ(ανομίας) ἀγῆματ(ος). Am Rande steht: Ἡράκλειος ὁ καὶ | Λιβερᾶλις ἐξηγητ(εύσας) βουλευτῆς βιβλιοφύλαξ | σεση(μείωμαι), | Τῦβι ᾱ. Die Adresse lautet: Αὐρηλίῳ Ἡρακλείῳ τῷ καὶ Λιβεράλι ἐξηγ(ητεύσαντι) βουλ(ευτῇ) βιβλ(ιοφύλακι) ἐν τῇ Ἡρακ(λεωτῶν) πόλει.

2. ἐπιτηρητ(ής) Wessely und Hartel, ἐπιτηρητ(αῖς) Eger, Grundbuchwesen S. 82.

5153. Papyrus. **Kaufvertrag.** Wessely, Mitt. PER. V S. 113 (Auszug aus PER. 1526). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

ἀργυρίου δραχμῶν δισχειλίων ἑξακοσίων, ὅς καὶ ἀπεσχηκέναι τὸν Σάλουιον Σύμμαχον παρὰ τοῦ Ἀπολλωνίδου διὰ τε χειρὸς καὶ διὰ τῆς Τιβερίου Ἰουλίου Σαραπίωνος διὰ τῶν ἐπακολουθούντων τραπε-  
[ζιτῶν] οὕσας ἐ[κλ]όγου Ἀφροδισίου.

5154. Papyrus. **Vertrag.** Herakleopolites. 199 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 96 (Auszug aus PER. 1578). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

[Ἔτους ὀγδόου Αὐτοκράτορος Καίσαρος] Λουκίου Σεπτιμίου Σεουήρου Εὐσεβοῦς | [Περτίνακος Ἀραβικοῦ Ἀδιαβηνικοῦ Παρ]θικοῦ μερίστου καὶ Μάρκου Αὐρ[ηλίου] | [Ἀντωνίνου Σεβαστῶν, ἐφ' ἱερέων τῶν ὄντ]ων ἐν Ἀλεξανδρείᾳ κα[ὶ] τῶν | [ἄλλων τῶν γραφομένων κοι-  
νῶν, μηνὸς Ἀπελ]λαίου Φαῶφι εἰκάδι, [δι' ἐπι][τηρητῶν ἄ-  
γορανομίας τοῦ ὑπὲρ Μέμφιν Ἡρακλεο]πολείτου [ ].

5155. Papyrus. **Vertrag.** Wessely, Mitt. PER. V S. 97 (Auszug aus PER. 1528). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

κατεχώρ(ισα) Παχώ(ν).

5156. Papyrus. **Vertrag.** Faijum. Wessely, Mitt. PER. V S. 97 (Auszug aus PER. 1490). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Ἔτους ἑπτακαιδεκάτου Αὐτοκράτορος | Καίσαρος Νέρουα Τραιανοῦ Σεβαστοῦ Γερμανικ(οῦ) | Δακικοῦ, μηνὸς Σεβαστοῦ ἑνδεκάτῃ, | <ἐν Πτολεμαί>δι Εὐεργέτιδι τοῦ Ἀρσινοεΐτου.

5157. Papyrus. **Vertrag.** Faijum. 113 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 98 (Auszug aus PER. 1505). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Ἔτους τρ[ισ]καιδεκάτου Αὐτοκράτορος Καίσαρος Νέρουα Τραιανοῦ Σε[βαστοῦ] Γερμανικοῦ Δακικοῦ, μηνὸς] Γερμανικίου ἑνάτῃ, [ἐν Πτο-  
λεμαίδι Εὐεργέτιδι τοῦ] | [Ἀρσιν]οΐτου νομοῦ.

5158. Papyrus. 401 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 100 (Auszug aus PER. 4117). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Ὑπατείας Φλ(αουίων) Βικεντίου | καὶ Φραβήττα τῶν λαμ(προ-  
τάτων), Θῶθ κθ.

5159. Papyrus. 407 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 100 (Auszug aus PER. 4118). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

[Ὑπατείας τῶν κυρίων] ἡμῶν Ὀνωρίου τὸ ζ καὶ Θεοδοσίου τὸ δ, | [τῶν αἰωνίων Αὐγ]ούστων, Χοιάκ ε, ἐν Ἀρσι(νοϊτῶν πόλει).

5160. Papyrus. Herakleopolites. 407 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 100 (Auszug aus PER. 4101). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

[Ὑπατείας τῶν κυρίων ἡμῶν Ὀνωρίου τὸ ζ] καὶ Θεοδοσί[ου] τὸ δ, τῶν αἰωνίων Αὐγο[ύσ]των, Χοιάκ β, ἐν κώμῃ Κόβα ..... ου νομοῦ Ἡρακλ[εοπολ]ίτου.

5161. Papyrus. 459 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 101 (Auszug aus PER. 4128). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Μετὰ τὴν ὑπατείαν τοῦ δεσπότης ἡμῶν Φλ(αίου) Νέου | [Λέο]ν-  
τος τοῦ αἰωνίου Αὐγούστου τὸ  $\bar{\alpha}$ , Τῦβι λ// τῆς εὐτυ[[χοῦς] τρισκαί-  
δεκάτης ἰνδ(ικτίονος), ἐν Ἡρακλέους πόλει.

5162. Papyrus. 463 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 101 (Auszug aus PER. 4129). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Μετὰ τὴν ὑπατείαν τοῦ δεσπότης ἡμῶν Φλαοῦίου <Νέου Λέοντος>  
τοῦ αἰωνίου | Αὐγούστου τὸ β', Μεχείρ  $\bar{\theta}$ ,  $\bar{\alpha}$  ἰν(δικτίονος), ἐπὶ  
κῶμη(ς) Κερκεσήφews.

1. <Νέου Λέοντος> erg. Pr.

5163. Papyrus. Herakleopolites. Wessely, Mitt. PER. V S. 105 (Auszug aus PER. 723). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

δι' ἐπιτηρητῶν ἀγορανομίας Ταν[ά]μewς τοῦ ὑπὲρ Μέμφιν Ἡρα-  
κλεοπολίτου.

5164. Papyrus. **Kauf einer Sklavin.** Herakleopolites. Wessely, Mitt. PER. V S. 106 (Auszug aus PER. 1485). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

δι' ἐπιτηρητῶν ἀγ[ορανομίας] τοῦ κατωτέρου ὑπὲρ Μέμφ[ιν Ἡρ]α-  
[κλεοπολίτου]. Es wird eine Sklavin gekauft, welche früher an die  
Verkäuferin gekommen war δι' ἐπιτηρητῶν ἀγορανομίας ἀγῆματος.

5165. Papyrus. Herakleopolites. Wessely, Mitt. PER. V S. 106 (Auszug aus PER. 1802). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

δι' ἐπιτηρητῶν ἀγορανομίας μερῶν μέσης Πτενάμewς τοῦ ὑπὲρ  
Μέμφιν Ἡρακλεοπολίτου.

5166. Papyrus. Wessely, Mitt. PER. V S. 107 (Auszug aus PER. 2045). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

[ ] τῷ συνεστακέναι τὸν Φλάυιον Νεῖλον τὸν καὶ [ ] | [ ]-  
νην, πρὸς δὲ τοὺς ἀντιλέγοντας καταστη[ ] | [ ] α δὲ ἡ Αὐ-  
ρηλία Τρυφωνίς εὐδοκί τῇδε τῇ συσ[τατικῇ] [ ] | [ ] δρα[χμὰς  
ὀκτακοσίας ἴσας, ὦν ὤφιλεν ὁ Πρωτὰς τῷ [ ] | [ ] παρ-  
έδιξε δὲ ὁ Σαραπίων τοὺς ἀφήλικας αὐτ[ ] | [ ] ιψ Ταμαλλάτι  
καὶ Ταλλογγίνα ἀμφοτέραις [ ] | [ ] κα[τὰ δη]μοσίαν ὁμολ(ογίαν)  
τελιωθῆσαν διὰ τοῦ [ ] | [ ] ἀφήλικας Ταμαλάτι καὶ Ταλογ-  
γινί[α] [ ] | [ ] τος. (Rest der Zeile freigelassen.) |<sup>10</sup> | [ ] νη  
Ἀπίωνι γενομένῳ κοσμητῇ ἐνάρχῳ [ ] | [ ] μὲνη ἡμέρα  
ἔξοικον[ο]μήσι τὸν ὑπάρχοντα α[ὐτῷ] [ ] | [ ] σὺν χρηστη[ρίοις] πᾶσι  
κατὰ τὴν ἐξ ἀρχῆς καὶ μέχρι τοῦ νῦν σ[υνήθειαν] [ ] | [ ] σου  
διὰ χιρὸς οὔσας ἐκ τοῦ τοῦ Αὐρηλίου Α[ ] | [ ] τῶν  
ἀπογεγρ(αμμένων) μέχρι [ ] | [ ] εἰκονισμοῦ ἀπογραφ[ ]  
|<sup>15</sup> | [ ] ἐπελευ[σόμενον] ἢ ἐνποιησόμενον αὐτοὺς ἀποστήσιν [ ]  
| [ ] ἀργυρίο]υ δραχμὰς ἑκατὸν πενήκοντα χρήσιν ἐν[τοκον] [ ]  
[ ] | [ ] διὰ παντὸς ἀπὸ τοῦ ἰσιόντος β (ἔτους) γεωργίαν ἥς [ ]  
].

3. [τ]αδε Wessely, [.]α δὲ Pr. — συσ[τατικῇ] erg. Pr. 6. ἀμφοτέραις  
erg. Pr. 12. σ[ ] Wessely, σ[υνμήθειαν] Pr. (vgl. BGU. II 667, 8).



- 5167.** Papyrus. **Vertragsmelderrolle** (vgl. Preisigke, Girowesen S. 429 ff.). Röm. Zeit. Wessely, Mitt. PER. V S. 108, Text A. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

.....μμ..... μέρος .....  
ἐνα ἀπὸ τοῦ ἐνεστῶτος μην[ὸς] ] | [‘Ομ]ολογοῦσιν [ἀ]λλή-  
λο[ις] Δι[δ]υμ[ά]ριον Ἀρσ[ μετὰ κυρίου] | Πτολεμαίου τοῦ  
5 Ἀπολλωνίου[υ] ὡς L με οὐ(λῆ) [ ] § [ ] ασθαι  
τοὺς ὁμολογοῦντας μηδ’ ἐπὶ το[ ] | [‘Ομ]ολογεῖ Ἰσάρ[ι]ον  
ἀπελευθέρα Μύστου [ ] | [ ] ω κατ[ὰ συμβόλαι]ον  
τελειωθὲν διὰ τοῦ αὐ[τοῦ] ] | [ ] ασσόμενα αὐτῇ  
πρὸς ἣν ἔχει ὁ Ἀμμώ[νιος(?) φερνήν] ] | [κ]αὶ ἱματίζοντος τὴν  
10 Ἰσάριον. Ἐὰν δὲ ἐ[κουσίως] ]. |<sup>10</sup> [‘Ομ]ολογεῖ Χρῦσιππος Δείου  
ὡς L οβ οὐ(λῆ) με[τ]ύπῳ ] | [ ] Π[αρμέν]ων ὡς L  
λα, φ[α]κὸς σεαγόνι ἀ[ριστερᾶ] ] | καὶ βεβαιώσιν αὐτόν τε  
Χρῦσιππον κ[αὶ] τοὺς παρ’ αὐτοῦ ] | ας καὶ ἑτέροις ἐξαλλο-  
τριοῦντας καὶ [ ] [[μ]ένου ἀμφόδου τῆς πρὸς το[ ].  
15 |<sup>15</sup> [‘Ομ]ολογεῖ Ἑραῖσκος Χαιρήμονος τοῦ Τε[ ] | [ ] ν  
ὑπομνήματα λάμβανιν [ ] | [ ] υ[. .] Διοσκόρων ἢ  
Μάρκῳ [ ] | [ ] πρ[ὸς] ἔκτεισιν μετεγγύου [ ]  
20 | [ ] νι[. .] νους ἢ λόγου διὰ τῆς [ ] |<sup>20</sup> [ ] ος  
ἔκ τε τῶν δεδ[ηλωμένων] ] | [ ] Δείος Ἡλιοδώ[ρου]  
τοῦ ] | [ ] σαν αὐτῷ Δείῳ κα[ὶ] ] | [ ]  
ρύμ]η βασιλική, βορρᾶ Διδυμ[ ] | [ ] τοῦ[ς]  
25 ἐ[πομένους] [ ] |<sup>25</sup> [ ] ω[. .] ἐ[σπαρ]μ[έ]νης ]  
| [ῆ] καὶ Φιλwτέρα τὴν τειμὴν μ[ε]θ’ ἡ[μιο]λίας ] | [‘Ομ]ο-  
λογεῖ Ἑρακλία Σαραπίωνος [τοῦ καὶ] Ἀλκ[ ] | ἀμπελῶνος  
σὺν ἀπάσῃ τῇ ἐκ τούτο[υ] ] | [πα]ρὰ Ἡρωνος τοῦ Διο-  
30 δώρου ἐξ ὀνόμα[τος] ] |<sup>30</sup> [εἰσό]δοις καὶ ἐξόδοις καὶ τοῖς  
ἀλλ[οῖς] δ[ικ]αίοις ] | [ἀρου]ρῶν τεσσάρων τειμὴν ἀργυρίου  
δ[ραχμῶν] ] | [ ] του ὁ παρ’ αὐτοῦ τὴν τῶν πεπρα-  
μένων ] | [‘Ο]μολογεῖ Χρυσᾶς Στοτοήτιος τοῦ Ἀρπο-  
κρατίωνος ] | [‘Ο]μολογεῖ Σαμβᾶς Σαμβᾶ τοῦ [ ]  
| δάνηον Παλαμήδης Ἑρακ[λείδου] (hier abgebrochen).

6. απελευθερωμένη του [Αμμωνίου Wessely, ἀπελευθέρα Μύστου Zereteli  
briefl., laut Orig.      11. L λα [ασημ]ος επαγοντα . . . Wessely, L λα φ[α]-

κός σεαρόνι ἀ[ρ]ιστερά Zereteli briefl., laut Orig. 12. Χρυσίππον α....  
Wessely, Χρυσίππον κ[α]ὶ τοὺς παρ' αὐτοῦ Zereteli briefl., laut Orig.

15. Diese Zeile von Zereteli hinzugefügt, fehlt bei Wessely.

21. [ ] ασιος [H]λιοδω[ρ]ου Wessely, [ ] Δείος Ἡλιοδω[ρ]ου Zereteli  
briefl., laut Orig. 22. δεδωκα Wessely, Δείω καὶ Zereteli briefl., laut

Orig. 30. [προσ]οδοις Wessely, [εἰσό]δοις Zereteli. 34. Diese Zeile  
von Zereteli hinzugefügt, fehlt bei Wessely.



Wessely, Ψεννῶριν Zereteli, wie vor. 17. τους Πατρωνος σωσσω κρομιω  
τω και Wessely, τοῦ Σπάρτωνος Σωσικοσμίῳ τῷ και Zereteli, wie vor.  
18. καταστησομενου πατρος αυτου η εφ ω Wessely, καταστησομένους πρός  
αὐτοῦ[ς] ἐφ' ᾧ Zereteli wie vor. 19. [διπ]λωματα Wessely, [ἀν]αλώματα  
Zereteli, wie vor. 27. [ ]τικού και Wessely, [..]στικού, ἔτι δὲ και  
Zereteli, wie vor. 30. χωρις [ ] ολης και παραγγελιας Wessely,  
χωρίς διαβολῆς και παραγγελίας Zereteli, wie vor. — διαστολῆς Pr. (vgl.  
Sammelb. Nr. 4434, 18 = Mitteis, Chrestom. 245, 18). 31. [ ]ειοις  
Wessely, [ἐπιτ]ηδείοις Zereteli, wie vor.

**5169—5173.** Papyrus. Bruchstücke aus **Vertragsmelderollen** (vgl.  
Preisigke, Girowesen S. 429 ff.). Wessely, Mitt. PER. V S. 110 f.  
Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

**(5169)** S. 110, Text C.

[ύπαρ]χούσης αὐτῇ ἐπ' ἀμφοδου Δ[ ] | ὡς L λε οὐλή  
μετόπῳ μέσῳ [ ] | ἀπό τοῦ τῆς μισθώσεως [ ] ὥσεως  
δραχμαὶ χεῖλαι τρι[ακόσαι] [β] ἄλλ' εἰ τῷ Ἀγαθῷ Δαίμονι  
[ ] | μέχρι οὐ ἀνα[ ] (hier abgebrochen).

**(5170)** S. 110, Text D.

[ ] νων μέχρι [ ] | [ ] ποτὲ ἐάν  
αἰρῶνται [ ] | [ ] μητρὸς H[ ] | [ ] ποτ' ἐ  
5 βουλευθ[εῖν] [β] [ ] ἐν τῷ π[ ] | [ ] -  
.. υπρ... [ ] | [ ] τοῦ αὐτοῦ [ ] | [ ] και  
10 αὐτῷ π[ ] | [ ] . τ[ ] | <sup>10</sup> [ ] -  
.. υδ[ ] | [τὴν ἀπό]δοσιν ποιήσονται [ ] | [ ] με  
Διδᾶ Ζωσίμου [ ] | [ ] ἀποδῶσιν τῷ θεῷ [ ]  
15 | [ ] τῷ ἐν τῷ Ἀρσινοῖτ[η] [ <sup>15</sup> ] [ ] ἐνω-  
τίων Ζευτος [μναϊαίων] [ ] | [ ] αν χωρισμὸς ἀπ[ ] | [ἀπ'  
ἀμφοδου] Μοήρεως ὡς L [ ] | [ ] μος Φανία  
20 H[ ] | [ ] μηνὸς Φαρμουῦθι τ[ ] | <sup>20</sup> [ἀπ' ἀμφοδου]  
Θεραπείας ὡς L [ ] | [ ] Πτολεμαῖδ[ος]  
[ ] | [ ] μαρτυρ[ ] | [ ] και ἔξοδος  
25 ο κατ[ ] | [ ] μην τοῦ πεπ[ ] | <sup>25</sup> [ ] καθα[ ]  
[ ] (hier abgebrochen).

1. μοι χρυσιου Wessely, μέχρι Zereteli briefl., laut Orig. 17. ἐπ  
Wessely, ἀπ' Pr. Ebenso Z. 20. 21. Πτολεμαῖο Wessely, Πτολεμαῖδ[ος]  
Zereteli, wie vor. 25. καθου Wessely, καθα[ ] Zereteli, wie vor.

**(5171)** S. 110, Text E.

παρακεχ[ωρηκ] [ ] | σὺν τοῖς ἐ[ ] | [ἐ]ναντι[ ]  
| ἄρτου οσ[ ] [β] τὴν συμ[ ] (hier abgebrochen).

**(5172)** S. 110, Text F.

Ὅμο[λογεῖ] Ἀπολλ[ ] | π... εσμ[ ] | τ[ε] μητέρα  
5 [.....] Ἀ]μμω[ν] [ ] | ἐφ' ᾧ και μὴ ἐπελεύσασθαι [ ] [β]  
χερσονομαι(?), ἀπηλιώτο[υ] [ ] | δὲ τῆς ὁμολογίας ὅτι [ ]  
| Ὅμολογεῖ Ὀνησικράτης ὁ κα[ ] | ταμίῳ τῷ Σεβαστῷ μηνί

10 [     ]. | 'Ομολογεί Ἀπολλωνάριον ἢ κ[αὶ     ] |<sup>10</sup> |σαν διὰ τοῦ  
 αὐτοῦ γραφίου [     ] | ἀγράφου τρόπῳ μηδενὶ [     ]. | 'Ομολογεί  
 Ἀνθεστήριος [     ] | κατοικικῶν κολλημα[     ]. | 'Ομολογεί Ζώσι-  
 15 μος ὁ [καὶ     ] |<sup>15</sup> | νῦν τὴν ὑπάρχουσαν τῷ [     ] | ἀργυρ(ίου)  
 χειλίας πεντακ[οσίας     ] | μηδὲ τοὺς παρ' αὐτοῦ [     ].  
 | 'Ομολογεί Διονυσία Διον[υσίου     ] | ὑπὸ τῆς Διονυσίας ἐγ-  
 20 δ[     ] |<sup>20</sup> | κέναι αὐτῇ ὥστε καὶ ἐγ[γόνους     ] | [ἀρο]ύρας δύο  
 [     ] | ... τοὺς ἀνή[κοντας     ] | ... διῶρυξ Φιλω[     ]  
 25 | [ἀρου]ρῶν ἐξ τετ[άρτου     ] |<sup>25</sup> | [     ] α Ἀσωταρίου [     ]  
 (hier abgebrochen).

5. χερσον. .... μωτο... Wessely, χερσονομαι(?) ἀπηλιώτο[υ  
 Zereteli briefl., laut Orig. 18. Διονυσιαδιον Wessely, Διονυσία Διο-  
 ν[υσίου] Pr.

(5173) S. III, Text G.

[     ] μετε]νγυομένη | [     ὡς L] κε ἀσήμῳ με[τὰ κυρίου  
 ] | [     ἐτελι]ώθη τῇ αὐτῇ [     ] | [     τῆς] Θερμου-  
 5 θαρίου [     ] |<sup>5</sup> | [     ἡμίσου]ς μέρους τοῦ φιλοῦ [τόπου  
 ] | [     ἀπὸ τῶν ἔ]μπροσθεν χρόνων [     ] | [     ] αιοι  
 καθάπερ α[     ] | [     ὡς L] ἔδ οὐ(λῆ) μήλ(ω) δεξιῷ [     ]  
 10 | [     ὑ]παρχόντων [     ] |<sup>10</sup> | [     ] τοῦ μηνὸς  
 [     ] | [     ἥ]μισυ μέρος [     ] | [     ] τριάκοντα ν[     ]  
 | [     ] ρ φιλοὺς τόπους [     ] | [     ] φι]λοὶ τόποι καὶ  
 15 [     ] |<sup>15</sup> | [     δημοσ]ίῳσι ὁ καὶ πα[ρῶν     ] | [     ]  
 τὰ ἐξ αὐτῶν [     ] | [     εἰς τὸ δημοσί]ον τὰς ἴσας [     ] |  
 [     ] ψ δεξιῷ ε[     ] | [     ] ρος τὸν προ[γε-  
 20 γραμμένον     ] |<sup>20</sup> | [     ] ἀπηλιώτην [     ] (hier abgebrochen).

1. .... νυομένη Wessely, μετε]νγυομένη Zereteli briefl., laut Orig.

8. ου(λη) με(τωπω) δεξιῳ Wessely, οὐ(λῆ) μήλ(ω) δεξιῷ Zereteli, wie vor.

5174. Papyrus. **Verkauf einer Einsiedelei.** Faijum. 512 n. Chr.  
 Sayce, REG. 3 (1890) S. 134.

† Ὑπ[α]τία Φλαοίου Παύλου καὶ Μοσχιανοῦ τῶν λαμπροτάτων,  
 Θῶθ δεκάτῃ [ἐ]κτῆς ἰνδικ(τίονος) λ ἐνορείης ἐπαρχί(ας) Ἀρκαδίας.  
 | 'Ομολογεί Εὐλόγιος μονάζων ποτὲ μὲν Μελιτιανός, νῦν δὲ ὀρτό-  
 δοξος, υἱὸς Ἰωσήφ, πρῶην μὲν οἰκῶν ἐν τῷ ὄρει τῷ καλουμένῳ  
 Λάβλα τῆς Ἀρσινοειτικῆς ἐνορίας, νῦν δὲ τὴν οἰκῆσιν ποιούμεν[ος]  
 ἐν τῷ μοναστερίῳ τῷ καλουμένῳ Μικροῦ [Φυῶν] προαστίων τῆς  
 αὐτῆς Ἀρσινοειτῶν πόλεως, ἐκουσία καὶ αὐθαιρέτῳ καὶ ἀμετανοήτῳ  
 γνώμῃ πεπρακέναι καὶ καταγεγραφεκέναι πρὸς πάσας δεσποτίας  
 ἀπὸ τοῦ νῦν ἐπὶ τὸν ἐξῆς πάντα χρόνον Ποῦσι πρεσβυτέρῳ Μελι-  
 τιανῷ υἱῷ Ἀρπ[α]ήσεως | ἐν τῷ εἰρημένῳ ὄρει τῷ καλουμένῳ Λάβλα  
 τὸ ὑπάρχον αὐτῷ τῷ πωλοῦντι Εὐλογίῳ καὶ περιελθὼν εἰς αὐτόν,  
 καθὼς διεβεβαιώσατο καὶ ἐνεγράψατο τῷ ἰδίῳ ἑαυτοῦ κινδύνῳ καὶ  
 5 τιμήματι, ἀπὸ δικαίων καὶ εὐλόγων αἰτιῶν, ἀκολούθως |<sup>5</sup> | δικαίοις



καὶ τῇ περὶ αὐτὸν ἀστασιάστῃ νομῇ καὶ δεσποτίᾳ, ἐν τῷ εἰρημένῳ ὄρει τῷ καλουμένῳ Λάβλα μοναστήριον ἐξ ὀλοκλήρου, ὅσων δ' ἂν ἔστιν κελλίων, ἀνευγμένον εἰς ἀπηλιώτην, με[τὰ] τοῦ ἐν αὐτῷ ἀπλώματος ὄντος ἔμπροσθεν τῶν κελλίων, | καὶ παντὸς δικαίου αὐτοῦ ἀπ' ἐδάφους μέχρι παντὸς ὕψους, εἰς τὸ μηδὲν αὐτῷ τῷ πωλοῦντι Εὐλογίῳ ἐκείσε ὑπολελείφθαι τι ἄπρατον τὸ σύνολον, οὐ καὶ εἰσιν γίτονες νότου τὸ ὄρος καὶ μοναστήριον τοῦ μακαρίου Ἀνδρέα πρεσβυτέρου, βορρᾶ μοναστήριον Νααραοῦ | πρεσβυτέρου, ἀπηλιώτου τὸ ὄρος, λιβὸς δόδος δημοσία, μεθ' ἣν μοναστήριον Πέτρου διακόνου, καὶ ἀπέχειν αὐτὸν τὸν πεπρακότα Εὐλόγιον παρὰ τοῦ πριαμένου Ποῦσι τὴν συμπεφωνημένην πρὸς ἀλλήλους καὶ συναρέσασαν ὑπὲρ τοῦ αὐτοῦ καὶ πεπραμένου | αὐτῷ παρ' αὐτοῦ μοναστηρίου ἐξ ὀλοκλήρου τιμὴν πᾶσαν ἐκ πλήρους χρυσίου νομισμάτια δεσποτικὰ δόκιμα ὀκτῶ πλήρης καὶ ἀργυρίου μεγάλου μυριάδας χιλίας διακοσίας, γ(ίνονται) νο(μισμάτια) η πλή(ρης) κ(αὶ) ἀργ(υρίου) μ(υριάδες) ἄς, δοθέντα αὐτῷ παρ' αὐτοῦ ἀπὸ χειρὸς εἰς χεῖρας ἐπὶ παρουσίᾳ | τῶν ἐξῆς ὑπογραφόντων μαρτύρων, πρὸς τῷ ἀπὸ τοῦ νῦν τὸν πριαμένον Ποῦσιν κρατεῖν καὶ κυριεύειν τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐώνηται μοναστηρίου ἐξ ὀλοκλήρου, ὅσων δ' ἂν ἔστιν κελλίων, καὶ τοῦ ἔμπροσθεν

10 αὐτῶν τῶν κελλίων ἀπλώματος, καὶ παντὶ δικαίῳ αὐτοῦ <sup>[10]</sup> ἀπ' ἐδάφους μέχρι παντὸς ὕψο[υ]ς, ὡς προτέγραπται, καὶ ἐξουσίαν ἔχειν διοικεῖν, οἰκονομεῖν, ἐπιτελεῖν, περὶ αὐτοῦ βέλτιον φιλοκαλεῖν, καθελεῖν, ἀνοικοδομεῖν, μετασχηματίζειν, ἐν οἷα βούλεται ὅψει καὶ διαθέσει, εἰς κληρονόμους καὶ διαδόχους παραπέμπειν, | ἐκποιεῖν, ἐτέροις ἀποχαρίζεσθαι καθ' ὃν βούλεται τρόπον, ἀνεπικωλύτως, καὶ τὸν ἐπελευσόμενον ἢ ἀντιποιησόμενον τούτου ἔνεκεν ἢ μέρους χάριν παραχρήμα ἀποστήσιν τὸν πεπρακότα Εὐλόγιον καὶ τοὺς αὐτοῦ κληρονόμους καὶ διαδόχους ἰδίους αὐτῶν | ἀναλώμασιν καὶ δαπανήμασιν, κατὰ τὴν νομὴν καθαροποιῆσαι τῷ τε πριαμένῳ Ποῦσι καὶ τοῖς αὐτοῦ κληρονόμοις καὶ διαδόχοις. Εἰ δὲ μὴ τοῦτο ποιήσωσιν, προσεκτίσωσιν ἥνπερ εἴληφεν ὁ πεπρακὼς Εὐλόγιος καὶ ἐγ[γ]ραμμένην τιμὴν διπλὴν | καὶ πάντα τὰ ἀναλώματα καὶ δαπανήματα φανησόμενα γεγεννημένα εἰς τὴν τούτου φιλοκαλίαν ἢ καὶ ἀνοικοδομίαν ἢ καὶ προφάσει αὐτοῦ ζημιώματα ἐν δικαστηρίῳ ἢ ἐκτὸς δικαστηρίου, καὶ αὐτὰ πάντα διπλᾶ. Ἡ πρᾶσις κυρία ἀπλή γραφεῖσα, καὶ | ὑπέθετο ὁ πεπρακὼς Εὐλόγιος τῷ πριαμένῳ Ποῦσι εἰς τὴν βεβαίωσιν καὶ καθαροποίησιν τῆςδε τῆς πράσεως πάντα αὐτοῦ τὰ ὑπάρχοντα καὶ ὑπάρξοντα ἰδικῶς καὶ γενικῶς ἐνεχύρου λόγῳ καὶ

15 ὑποθήκης δικαίῳ, καθάπερ ἐκ δίκης, καὶ ἐπὶ τούτοις <sup>[15]</sup> ἐπερωτηθεῖς παρ' αὐτοῦ κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ ὡμολόγησεν. † Εὐλόγιος μονάδον υἱὸς Ἰωσήπ ὁ προγεγράμμενος πέπρακα ἐκουσίᾳ γνώμῃ σοὶ Ποῦσι πρεσβυτέρῳ Μελιτιανῷ ὑπάρχον μοι ἀπὸ δικαίον καὶ εὐλόγων ἐτιῶν

ἐν τῷ εἰρημένῳ ὅρει τῷ καλουμένῳ Λάβλα τῆς Ἀρσινω|ειτηκῆς  
 ἐνωρίας μοναστηρί[ο]υ ἐξ ὠλύκληρος ἀνεογμένῳ εἰς ἀπλιώτην, ὥσον  
 δ' ἂν ἔστιν κελλεῖον, μετὰ τοῦ ἔμπροσθεν αὐτοῦ ἀφλώματος καὶ  
 παντὸς αὐτοῦ τοῦ δικαίου ἀπ' ἐδάφους μέχρι παντὸς ὕψους, καὶ  
 ἐπληρώθη παρὰ σοῦ διὰ χειρὸς τὴν τούτου τιμὴν χρυσοῦ νομι-  
 σμάτια ὀκτὼ | πλήρης καὶ ἀργυρίου μεγάλου μυριάδας χιλίας διακωσσίας,  
 δοθέντα μοι ἐπὶ παρουσίαν τῶν ἐξῆς ὑπογραφόντων μαρτύρον, καὶ  
 συμφωνί μοι πάντα, ὅς πρόκειται, καὶ ἀπέλυσα. Αὐρήλιος Φοιβάμμων  
 υἱὸς Κυριλίου ἀπὸ τῆς Ἀρσινωειτῶν πόλεως ἀξιοθῆς ἔγραψα ὑπὲρ  
 αὐτοῦ παρώντ[ος ἀ]γραμματούοντος. | Αὐρήλιος Παῦλας υἱὸς Δωτεί-  
 [νου ο]ἰνωπράτης ἀπὸ τῆς Ἀρσινωτῶν πόλεως μαρτυρῶ τῇδε τῇ  
 πράσιος καὶ τῇ δώσει τοῦ χρυσοῦ τῆς τιμῆς τῶν νομισμ<α>τίων ὀκτὼ  
 καὶ τῶν κέρματος μυριάδων χιλίων διακωσίων, ὅς πρῶκειται. Αὐρηλίου  
 | Εὐλόγιος τοῦ Εὐφρων υἱὸς ἀπὸ τῆς Ἀρσινωειτῶν πόλεως μαρτυρῶ  
 τῇ αὐτῇ πράσι καὶ τῇ δώσει τοῦ χρυσοῦ τῆς τιμῆς τῶν νομισματίων  
 ὀκτὼ [καὶ] τῶν τοῦ κέρματος τῶν μυριάδων χιλίων διακοσίων, ὡς  
 πρόκειται. Αὐρήλιος Νε[ί]λιος υἱὸς Φοιβάμμωνος γεωμέτρης ἀπὸ τῆς  
 20 Ἀρσινωειτῶν πόλεως [20] μαρτυρῶ τῇδε τῇ πράσι καὶ τῇ δώσει τοῦ  
 χρυσοῦ τῆς τιμῆς τῶν νομισματίων ὀκτὼ καὶ τῶν τοῦ κέρματος  
 μυριάδων χιλίων διακωσίων, ὅς πρόκειται. † Ὀρνεῖος Ἀπολλ. υἱὸς  
 Εὐλογίου(?) ἀπὸ τῆς Ἀρσινωειτῶν πόλεως μαρτυρῶ τῇδε τῇ πράσι  
 καὶ τῇ δώσει τοῦ χρυσοῦ τῆς τιμῆς | τῶν νομισματίων ὀκτὼ καὶ  
 τῶν τοῦ κέρματος μυριάδων χιλίων δικασίων, ὅς πρόκειται. † Αὐρήλιος  
 Εὐλόγιος υἱὸς Νειλάμμωνος οἰνωπράτης ἀπὸ τῆς Ἀρσινωειτῶν πόλεως  
 μαρτυρῶ τῇδε τῇ πράσι καὶ τῇ δώσει τοῦ χρυσοῦ τῆς τιμῆς τῶν  
 νομισματίων ὀκτὼ καὶ τῶν τοῦ κέρματος μυριάδων χιλίων διακοσίων,  
 ὡς πρόκειται. | ✠ Di emu Eulogiu eptuch[the]. Di emu Eulo[giu].  
 | Δι' ἐμοῦ Εὐλογίου ἐπτύχ[θη].

1. Die Bedeutung des λ vor ἐνορείης ist nicht zu erklären.

5. ὥσον δ' ἀνεστίν Sayce, ὥσον δ' ἂν ἔστιν Pr. Ebenso Z. 9 und 16. —  
 κελίων Sayce, κελλίων Pr. 15. μονόδον = μονάων.

5175. Papyrus. **Verkauf einer Einsiedelei.** Faijum. 513 n. Chr.  
 Sayce, REG. 3 (1890) S. 136.

Μετὰ τὴν ὑπατίαν Φλαουίου Παύλου καὶ Μοσχianoῦ λαμπρ[ο-  
 τάτων], Ἐπίφ ιε, ἀρχ(ῆ) ἐβδόμης ἰνδικτ[ί]ονος], ἐνορείης ἐπαρχί[ας]  
 Ἀρκαδίας. | Ὁμολογῇ Εὐλόγιος ὀρθόδοξος μονάζων μοναστηρίου  
 Μακροῦ Φυῶν προαστίων τῆς Ἀρσινωειτῶν πόλεως, υἱὸς Ἰωσήφ,  
 μητρὸς Τλεσίδος, ἐκουσίᾳ καὶ αὐθαιρέτῳ καὶ ἀμετανοήτῳ γνῶμη  
 πεπρακέναι καὶ κατα|γεγραφεκέναι πρὸς πᾶσαν δεσποτίαν ἀπὸ τοῦ  
 νῦν ἐπὶ τὸν ἐξῆς πάντα χρόνον Παπνουθίῳ υἱῷ Ἰσακ καὶ Ἰουλίῳ  
 υἱῷ Ἀρανθίου, ἀμφοτέροις Μελιτιανοῖς μονάζουσιν μοναστηρίου  
 καλουμένου Λάβλα προαστίων τῆς αὐτῆς | Ἀρσινωειτῶν πόλεως, τὸ

ὑπάρχον αὐτῷ τῷ πωλοῦντι Εὐλογίῳ καὶ περιελθὼν εἰς αὐτόν, καθὼς  
 διεβεβαιώσατο καὶ ἐνεγράψατο τῷ ἰδίῳ ἑαυτοῦ κινδύνῳ καὶ τιμῇματι,  
 5 ἀπὸ δικαίων καὶ νομίμων τίτλων, ἀκολουθῶς [5] τοῖς προσοῦσιν  
 αὐτοῦ δικαίοις καὶ τῇ περὶ αὐτὸν ἀστασιάζειν νομῇ καὶ δεσποτίᾳ,  
 ἐν τῷ εἰρημένῳ μοναστηρίῳ Λάβλα μοναστήριον ἐξ ὀλοκλήρου  
 ἀνεωγμένον εἰς ἀπηλιώτην, ὅσων δ' ἂν ἔστιν μενημάτων, μετὰ παν-  
 τὸς | τοῦ ἀνήκοντος αὐτῷ δικαίου ἀπ' ἐδάφους μέχρι παντὸς ὕψους,  
 εἰς τὸ μηδὲν αὐτῷ τῷ πωλοῦντι Εὐλογίῳ ἐκείσε ὑπολελείφθαι τι  
 ἄπρατον τὸ σύνολον, οὗ καὶ εἰσιν γίτονες, καθὼς ἐκ συμφώνου  
 ὑπηγόρευον, νότου | ἔρημον μοναστήριον, βορρᾶ μοναστήριον Να'αραοῦ  
 πρεσβυτέρου, ἀπηλιώτου ὄρος καὶ ἡ τοῦ αὐτοῦ μοναστηρίου εἰσοδος  
 καὶ ἔξοδος, λιβὸς ὁδὸς δημοσία, μεθ' ἣν μοναστήριον Πέτρου δια-  
 κόνου. Καὶ προσομολογεῖ ὁ αὐτὸς | πεπρακὼς Εὐλόγιος μονάζων  
 ἀπε<σ>χηκέναι καὶ πεπληρῶσθαι ἐντε<ῦ>θεν ἤδη παρὰ τῶν πρια-  
 μένων Παπνουθίου καὶ Ἰουλίου συμπεφωνημένην πρὸς ἀλλήλους καὶ  
 συναρέσασαν ὑπὲρ τοῦ αὐτοῦ καὶ πεπραμένου | αὐτοῖς παρ' αὐτοῦ  
 ἐξ ἴσου μέρους ἡμίσεως καὶ προγεγραμμένου μοναστηρίου ἐξ ὀλο-  
 κλήρου καὶ ὑπὲρ παντὸς δικαίου αὐτοῦ ἀπ' ἐδάφους μέχρι παντὸς  
 10 ὕψους τιμὴν πᾶσαν ἐκ πλήρους χρυσίου νομισμάτια δεσποτικά [10]  
 δόκιμα δέκα πλήρης, χρ(υσίου) νο(μισμάτια) ἰ(πλήρης), δοθέντα αὐτῷ  
 παρ' αὐτῶν ἀπὸ χειρὸς εἰς χεῖρας ἐπὶ παρουσίᾳ τῶν ἐξῆς ὑπογρα-  
 φόντων μαρτύρων, πρὸς τῷ ἀπὸ τοῦ νῦν τοὺς πριαμένους Παπνού-  
 θιον καὶ Ἰούλιον κρατεῖν καὶ | κυριεύειν ἐξ ἴσου μέρους ἡμίσεως  
 τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐώνηνται μοναστηρίου ἐξ ὀλοκλήρου, ὅσων δ' ἂν  
 ἔστιν μενημάτων, καὶ παντὶ δικαίῳ αὐτοῦ ἀπ' ἐδάφους μέχρι παντὸς  
 ὕψους, ὡς προέγραπται, καὶ ἐξουσίαν ἔχειν | διοικεῖν, οἰκονομεῖν,  
 ἐπιτελεῖν, περὶ αὐτοῦ βέλτιον φιλοκαλεῖν, καθελεῖν, ἀνοικοδομεῖν,  
 μετασχηματίζειν, ἐν οἷα βούλονται ὅψει καὶ διαθέσει, εἰς κληρονόμους  
 καὶ διαδόχους παραπέμπειν, ἐτέροις ἐκποιεῖν | καὶ ἀποχαρίζεσθαι καθ'  
 ὃν βούλονται τρόπον, ἀνεπικωλύτως, καὶ τὸν ἐπελευσόμενον ἢ ἀντι-  
 ποιησόμενον τούτου ἕνεκεν ἢ μέρους χάριν παραχρήμα ἀποστήσειν  
 αὐτόν τε τὸν πεπρακὸτα Εὐλόγιον καὶ τοὺς αὐτοῦ | κληρονόμου[ς]  
 καὶ διαδόχους ἰδίοις αὐτῶν ἀναλώμασιν καὶ δαπανήμασιν, κατὰ τὴν  
 νομὴν καθαροποιήσει[ν] τοῖς τε πριαμένοις Παπνουθίῳ καὶ Ἰουλίῳ  
 15 καὶ τοῖς αὐτοῦ κληρονόμοις καὶ διαδόχοις. Εἰ δὲ μὴ τοῦτο [15] ποιή-  
 σωσιν, π[ρ]οσεκτίσωσιν ἥνπερ εἴληφεν ὁ πεπρακὼς Εὐλόγιος καὶ  
 ἐγγεγραμμένην τιμὴν δικαίην καὶ πάντα τὰ ἀναλώματα καὶ δαπανή-  
 ματα φανησόμενα γεγεννημένα εἰς τὴν τούτου φιλοκαλείαν | ἢ καὶ  
 ἀνοικοδομείαν ἢ καὶ προφάσει αὐτοῦ ζημιώματα ἐν δίκῃ ἢ ἐκτὸς  
 δίκης, καὶ αὐτὰ πάντα διπλά. Ἡ πράσις κυρία ἀπλή γραφεῖσα, καὶ  
 ὑπέθετο ὁ πεπρακὼς Εὐλόγιος τοῖς πριαμένοις Παπνουθίῳ καὶ Ἰουλίῳ  
 | εἰς τὴν βεβαίωσιν καὶ καθαροποίησιν τῆσδε τῆς λυτρώσεως πάντα

αὐτοῦ τὰ ὑπάρχοντα καὶ ὑπάρξοντα ἰδικῶς καὶ γενικῶς ἐνεχύρου λόγῳ καὶ ὑποθήκης δικαίῳ, καθάπερ ἐκ δίκης, καὶ ἐπὶ τούτοις ἐπερωτηθεὶς | παρ' αὐτῶν κατὰ πρόσωπον αὐτοῖς ὡμολόγησεν. † Εὐλόγιως ὀρθώδους μωνάδων, υἱὸς Ἰωσήφ, μητρὶς Τλεσίδος, ὁ προγεγραμμένος πέπρακα ἐκουσία γνώμη ὑμῖν Παπνουθίῳ υἱῷ Ἰσὰκ καὶ Ἰουλίῳ υἱῷ Ἀρανθίου, Μελητιανοῖς μονάδουσιν, τὸ ὑπάρχον μοι ἀπὸ δικαίων καὶ νομίμων τίτλων ἐν τῷ ἱρημένῳ μοναστηρίῳ Λάβλα μοναστηρίῳ ἐκς ὠλκλήρου ἀνεογμένον εἰς ἀπηλιώτην, ὅσων δὲ ἔστιν μενημάτων, μετὰ παντὸς αὐτοῦ τοῦ δικαίου ἀπ' ἐδάφους μέχρι 20 παντὸς ὕψους, καὶ οὐδέ μοι ἐκίσε ὑπωλελιπέναι ἄπρατον |<sup>20</sup>| τῷ σύνηλων, καὶ ἐπληρότην παρ' ὑμῶν διὰ χιρὸς τὴν τούτου τιμὴν χρ[υ]σίου νομισμάτια δέκα πλήρης, δωθέντα μοι ἐπὶ παρουσίας τῶν ἑξῆς ὑπογραφόντων μαρτύρων, καὶ συμφωνί μοι πάντα τὰ προγεγραμμένα, κὲ ἐπεροτιθὶς ὁμολόγησα καὶ ἀπέλυσα. | Φλ(άουιος) Τιμόθεως υἱὸς Ἀβραφαίου βουλ[ευ]τῆς κωντοναίτωρ τῆς Ἀρσενοειτῶν πόλεως ἀξιοθὶς ἔγραφα ὑπὲρ αὐτοῦ παρόντος ἀγραματεύοντως. Αὐρήλιος Ἰούλιος υἱὸς Φοιβάμμωνος κεφαλοτῆς πλινθούργον ἀπὸ τῆς Ἀρσινοειτῶν πόλεως μαρτυρῶ τῇδε τῇ πράσι καὶ τῇ δόσι | τοῦ χρυσίου τῆς τιμῆς νυμισματίον δέκα, ὅς πρόκειται. Αὐρήλιος Ἀνδρέως υἱὸς ἅπα Ὀλτρωτῆ/ ἀπὸ τῆς Ἀρσινοειτῶν πόλεως μαρτυρῶ τῇδε τῇ πράσι καὶ τῇ δώσει τοῦ χρυσίου τῆς τιμῆς νομισματίον δέκα, ὅς πρόκειται. Αὐρήλιος Πήκτινος Ἰσ[... ] ἀπὸ τῆς | Ἀρσινοειτῶν πόλεως μαρτυρῶ τῇδε τῇ πράσι καὶ τῇ δώσει τοῦ χρυσίου τῆς τιμῆς νομισματίον δέκα, ὅς πρόκειται. Αὐρήλιος Ποῦσις υἱὸς Ἰωσήφ οἰνωπράτης ἀπὸ τῆς Ἀρσινοειτῶν πόλεως μαρτυρῶ τῇδε τῇ πράσι καὶ τῇ δώσει τοῦ χρυσίου. | ✠ Di emu Eulogiu eptuch(the). Di emu Eulo(giu). | Δι' ἐμοῦ Εὐλογίου ἐπτύχθη.

2. In S. B. Nr. 5174 steht Μικροῦ. 5. ὅσων δ' ἀνεστίν Sayce, ὅσων δ' ἂν ἔστιν Pr. Ebenso Z. 11. 21. Φλετιμόθεως Sayce, Φλ(άουιος) Τιμόθεως Wilcken, briefl.

5176. Papyrus. **Todesanzeige.** Faijum. Röm. Zeit. Wessely, Anzeiger der Akad. Wien 31 (1895) S. 7. Levison, Die Beurkundung des Zivilstandes S. 78 Nr. 7. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

[ βασιλικῷ γραμματεῖ ] | [ Ἀρσινόϊτου Ἡρακλείδου μερίδος ] | παρὰ Μάρ[κου Α]ὔρηλιου ] | [ ἀπὸ κύμης Σοκνοπ(αίου) Νήσου. Ὁ συγ[γε]νής μου Στοτοῖτης Ἀτρή[τ]ος | τοῦ Στοτοήτεως μητρὸς) Σοήριος | Τερμωτιν λαογρ(αφούμενος) ἐπὶ τῆς προ[κει]μένης κύμης ἐτελεύτη[σε] | τῷ Τῦβι μηνὶ τοῦ ἐνεστῶτος |<sup>10</sup>| ἔτους. Διὸ ἀξιῶ ταγῆναι αὐτοῦ ] | τὸ ὄνομα ἐν τῇ τῶ[ν τετ]ελευτη- | κότων τάξει, ὡς ἐπὶ τῶν ὁμοί[ων].

5177—5179. Papyrus. **Griechisch-arabische Protokolle.** C. H. Becker, Zschr. für Assyriologie 22 (1909) S. 176 ff. London, Britisches Mus.



(5177—5179. Fortsetzung.)

(5177) S. 170 Nr. 1, mit Lichtbild (Taf. I).

Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ τοῦ | ἐλεήμονος κ(αὶ) φιλανθρω(ώ)π(ου). |  
Οὐκ ἔστιν θε(ε)ς εἰ μὴ ὁ θε(ε)ς μόνος. | Μαάμετ ἀπόστολος θεοῦ.  
[β] Ἀβδελαζίζ υἱὸς | Μαρουὰν σύμβολος.

(5178) S. 171 Nr. 2, mit Lichtbild (Taf. II).

Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ τοῦ | ἐλεήμωνος κ(αὶ) φιλανθρώπ(ου). | Οὐκ  
ἔστιν θε(ε)ς εἰ μὴ ὁ θε(ε)ς μόνος. Μάμετ ἀπόστολος θεοῦ. [β] Ἀβδε-  
αζίζ υἱὸς | Μαρουὰν σύμβουλος.

(5179) S. 171 Nr. 3, mit Lichtbild (Taf. III).

Ἐν ὀνόμα(τι) τοῦ θεοῦ τοῦ ἐλεήμονος κ(αὶ) φιλανθρώπ(ου). |  
Οὐκ ἔστιν θε(ε)ς εἰ μὴ ὁ μ(ό)νος, οὐκ ἐγέννησεν οὐκ ἐγενήθη . . .  
ἴσος. | Μαάμετ ἀπόστολος [ ]. [β] Ἀβδελλὰ Ἀλουλῖδ ἄμιραλ-  
μνῖν, | Ἀβδελλὰ υἱὸς Ἀβδελμάλικ σύμβουλος.

5180. Papyrus. **Griechisch-arabisches Protokoll.** C. H. Becker, Zschr. für Assyriologie 22 (1909) S. 173 Nr. 4. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

[Ε]ν ὀνόμ[ατι τοῦ θεοῦ τοῦ] | ἐλεήμονος [κ(αὶ) φιλανθρώπ(ου)].  
| Ἀβ[δ]ελλ(ά) [Α]λουλῖτ | ἐπὶ Κόρ(ρα) συμβούλου.

5181. Papyrus. **Griechisch-arabisches Protokoll.** C. H. Becker, Zschr. f. Assyriologie 22 (1909) S. 174 Nr. 5. London, Britisches Mus.

Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ | τοῦ ἐλεήμωνος. | Οὐκ ἔστιν θεός | εἰ μὴ  
ὁ θε(ε)ς μόνος.

5182. Papyrus. **Griechisch-arabisches Protokoll.** C. H. Becker, Zschr. für Assyriologie 22 (1909) S. 174 Nr. 6. Lichtbild bei Karabacek, Führer PER. S. 18 Taf. IV. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ τοῦ | ἐλεήμονος φιλανθρώπ(ου). | Οὐκ ἔστι  
θε(ε)ς εἰ μὴ ὁ θε(ε)ς μόνος. | Μαάμετ ἀπόστολος. | Ἀβδελλὰ Ἀλου-  
λῖτ(?) | [ἄμιραλμουμνῖν(?)].

5183. Papyrus. **Griechisch-arabisches Protokoll.** C. H. Becker, Zschr. für Assyriologie 22 (1909) S. 176 Nr. 7. Caetani, Annali dell' Islam II S. 696.

Ἐν ὀνόματι [τοῦ θεοῦ τοῦ] | ἐλεήμων[ος]. | Οὐκ ἔστι [θεός] | εἰ  
μὴ ὁ θε(ε)ς μόνος.

5184. Papyrus. **Griechisch-arabisches Protokoll.** C. H. Becker, Zschr. für Assyriologie 22 (1909) S. 177 Nr. 8. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

[Ἐν ὀνόματι τοῦ] θεοῦ τοῦ ἐλε[ή]μονος κ(αὶ) φιλ[αν]θρώπου. |  
[Οὐκ ἔστι] θε(ε)ς εἰ μὴ ὁ θε(ε)ς μόνος. | [Μαάμ]ετ ἀπόστολος θεοῦ.

5185. Papyrus. **Griechisch-arabisches Protokoll.** C. H. Becker, Zschr. für Assyriologie 22 (1909) S. 177 Nr. 9. B. Moritz, Arabic Palaeogr. Taf. 100 Nr. 1.

Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ τοῦ | ἐλεήμωνος κ(αὶ) φιλανθρώπου. |  
Ἀβδε(λὰ) Ἀλουλιτ | ἀμυραλμουμνίν.

5186. Papyrus. **Griechisch-arabisches Protokoll.** C. H. Becker, Zschr. für Assyriologie 20 (1907) S. 99 Nr. 2, und 22 (1909) S. 177 Nr. 10. B. Moritz, Arabic Palaeogr. Taf. 100 Nr. 2.

[ ] Μαάμετ ἀπόστολος θεοῦ. | [Ἀβδελλὰ Ἀλουλιτ ἀμυραλ]μουμνίν. | [Κόρρα υἱὸς Σζερ]ιχ σύμβουλος.

5187. Papyrus. **Griechisch-arabisches Protokoll.** C. H. Becker, Zschr. für Assyriologie 20 (1907) S. 100 Nr. 3, und 22 (1909) S. 178 Nr. 11. B. Moritz, Arabic Palaeogr. Taf. 100 Nr. 3.

[Ἐν ὀνό]ματι τοῦ θεοῦ τοῦ | [ἐλεή]μονος κ(αὶ) φιλανθρώπου. |  
[Οὐκ ἔ]στι θε(ε)ς εἰ μὴ ὁ θε(ε)ς μόνος. | [Μαά]μετ ἀπόστολο[ς θε]οῦ.  
| Ἀβδελλὰ Ἀλουλιτ | [ἀμυραλμουμνίν].

5188. Marmorplatte. **Grabstein.** Pagenstecher, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 239. Bologna, eingemauert im Hofe des Museo civico. Die Inschrift entspricht im Wortlaute und in der Zeilenteilung genau der Inschrift S. B. Nr. 2095. Umschrift von Pr.

Δωρήτη | γυναικὶ | γλυκυτάτη | Εὐφημος ἀνὴρ. |<sup>β</sup> Εὐψύχει, κυρία.

- 5189—5195. **Grabaufschriften** in schwarzer und roter Farbe. Alexandria. Röm. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 222 ff.

(5189) S. 224 Nr. 1. Claudius | Lupercus | vixit an(nos) [XII. Κλ]αύ-  
διος Λου[πέρκο]<sup>β</sup>ς, ἐτῶν ιβ.

(5190) S. 224 Nr. 2. Σατορνία, | εὐψύχι.

(5191) S. 224 Nr. 3. Βαστα[ ], | εὐψύ[χι ] | δε[ ] | μαν-  
[ ] | μαρ[ ] | φι[ ] | θη[ ] | γεμ[ ].

(5192) S. 225 Nr. 4. [ ], | εὐψύχι, | L δ.

(5193) S. 226 Nr. 6. Ἀμμ[ων]άριν φ[ιλότεκνε], | εὐτύχι.

(5194) S. 226 Nr. 7. [ ] ποχα[ ], | εὐψύχι, | ἄωρε.

(5195) S. 226 Nr. 8 u. 9.

Vecellia Crispina | vixit annos [XXII].

Darunter: [Οὐέκελ]λία Κρεισπίνα, | εὐψύχι, | [L] κβ.

[XXII] und [L] erg. Pr.

5196. **Grabaufschrift** in roter Farbe. Alexandria. Röm. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 226 Nr. 10. Umschrift von Pr.

1 [ ]ιστι[ ]

2 [ ]λο[ ]

3 [ ]ανθ[ ]

4 καμοσ[ ]αευ[ ]

5 καὶ οὐ [χρ]εὼν ο[ ]

6 ος σ[υμ?]μάχων, τὸ δίκαιον

7 τὴν ταύτης ψυχὴν εἰς

8 τὸ δίκαιον προσεῖχε,

9 εἶχε γὰρ ἐν ζωῇ κᾱ ἔτη.

- 5197. Grabaufschrift**, mit Kohle ausgeführt. Alexandria. Röm. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 227 Nr. 11.

Κρεισπίνα, | εὐψύχει.

- 5198. Grabaufschrift**, in roter Farbe. Alexandria. Röm. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 227 Nr. 15. Umschrift von Pr.

1 ]ρρου[  
2 ]ε Κρι[σπίνα(?]  
3 πυπα[  
4 χρόνος ἄ[λ]λος [. ]μεν προ[  
5 [ἦρ?]πασεν ἐξ ἡμῶν<sup>ν</sup> τή(ν) μεγάλιν φιλίαν.  
6 [Μή] λυποῦ, ψυχή, μηκέτ' ἔχουσα πόνους  
7 [ ] ἡμῖν τοῖς ζῶσι θεῶν νόμος τοῦ τε [  
8 [ ] χρεῶν μηκέτι αὐτὸς οτα[.]ασι θαν[. . ].  
9 ]αντα[  
10 ]νγα[.]ηρεκ[  
11 ]οτερ[  
12 ]οις τδ[.]π[  
13 ]γρα[

2. und 6. erg. Pr.

- 5199. Grabaufschrift** in roter Farbe. Alexandria. Röm. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 228 Nr. 16. Umschrift von Pr.

1 τρι.[  
2 Κρεισπίνα φιλότεκνε εὐδαον φυτὸν π[.]εχ[ ]μα]-  
3 ράνθη εισ[ ]των[ ]μος εκ[  
4 ε[ ]διου κ[.]ρια δαων[ ] τὴν ταύτης ψυχὴν  
5 [ ] εἰς τὸ δίκαιον προσεῖχε, εἶχε γὰρ ἐν ζωῇ ἔτη [ ].

2. ἐμα[ρ]άνθη erg. B. Keil.

- 5200—5215. Mumienschilder.** Reich, Demotische und griechische Texte auf Mumientäfelchen (Stud. Pal. VII), S. 12 ff., mit Abzeichnungen von Wessely. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

(5200) S. 15 Nr. 39, S. 17 Nr. 74 und S. 18 Nr. 94, mit Abzeichnung auf Taf. 6 Nr. 3.

Χεπατὼ μετὰ Οὐρσενοῦ|φιος κατὰ Πανσνήου πατήρ.

Die Umschrift von Reich lautet S. 18: Χεπατωμη Ταουρσενουφιος κατὰ Πανσηου πατέρα, dagegen S. 15: Χεπατωμι u. Πανσνηου, S. 17: Χεπατωμις. Obiger Text von Pr., laut Abzeichnung.

(5201) S. 17 Nr. 64, S. 18 Nr. 85 u. S. 19 Nr. 103, mit Abzeichnung auf Taf. 6 Nr. 4. Σενπιείις Τάψπερος. | Ἀπόδος Ψόπι τῷ υἱῷ.

1. Ταψπερος Reich; die Abzeichnung zeigt deutlich Τάψπερος, Pr.

(5202) S. 13 Nr. 15 und S. 16 Nr. 52, mit Abzeichnung auf Taf. 7 Nr. 5.

Πετρών|ιος Διοσκό|ρου γνα|φεύς. Ἐπλή|ρωσα αὐτὸν | πάντως, μη|δὲν δώσου.

Die Umschrift von Reich enthält nur die ersten drei Worte; die übrige Umschrift von Pr., laut Abzeichnung.

(5200—5215. Fortsetzung.)

(5203) S. 14 Nr. 29 und S. 20 Nr. 7, mit Abzeichnung auf Taf. 7 Nr. 6.  
 Ἰέρακον πατέρα. | Εἰς τὴν αὐτὴν | Ψινπελῶχιν | [το]ῦ Πανοπο-  
 λ(ίτου).

(5204) S. 13 Nr. 6., S. 16 Nr. 63 u. S. 17 Nr. 73, mit Abzeichnung auf  
 Taf. 7 Nr. 7. Τανάρη | Σενπεχοῦμις | Ἀρεσάστου.

1. Ταναρης Reich, laut Abzeichnung auch Τανάρη möglich (Pr.).

(5205) Abzeichnung auf Taf. 7 Nr. 8. Reich bringt keine Umschrift;  
 Umschrift von Pr.

Ἐπεμψά σοι | τὸν ἀδελφόν σου. | Πεπλήρω(κα) τοῦ γὰρ | τὸ ναῦλον.  
 Μὴ [ῥ] οὖν ἀμελήσης, | ἐὰν τὸ πλοῖον | ἔλθῃ. | Ἐρρωσό μοι σ.

3. τοῦ = αὐτοῦ, Pr.

(5206) S. 13 Nr. 18, S. 14 Nr. 24, S. 18 Nr. 95 u. S. 19 Nr. 104, mit Ab-  
 zeichnung auf Taf. 7 Nr. 9.

Ὠρίων Ἡρωνος | τοῦ Ὠρίωνος τοῦ | Ψάιτος μητρὸς | Θμεσιῶτος,  
 ἐβίωσεν [ῥ] L 4.

4. Θμησιωτος Reich (S. 13 u. 19), Schreibfehler, richtig S. 14.

(5207) S. 17 Nr. 75 u. S. 18 Nr. 83, mit Abzeichnung auf Taf. 8 Nr. 10.  
 Ταφή . . . φῖς Τα|σισόιτος.

Ταψεννηφῖς Reich, Ταφή . . . φῖς Spiegelberg.

(5208) S. 14 Nr. 21 u. 27, S. 15 Nr. 35, S. 18 Nr. 96 u. S. 19 Nr. 102, mit  
 Abzeichnung auf Taf. 8 Nr. 11.

Θφῶς Παθερμό|θιος μητρὸς Θε|ψόιτος, ἥς τὸ ναῦλον ἀπε|δότη  
 ὡς ἱε Ψεν|ῥ|βελλῶχιν. Παθερ|μουθῖς πατήρ, Ψόι|τος ἀδελφός.

4. lies ἱς.

(5209) S. 14 Nr. 23, S. 16 Nr. 61 u. S. 21 Nr. VII, 4, mit Abzeichnung  
 auf Taf. 8 Nr. 12. Σενπετεμεῖνις Θέωνος, | ἐβίωσεν L ve.

2. L νη Reich (S. 21), L ve Pr., laut Abzeichnung.

(5210) S. 12 Nr. 3 u. S. 16 Nr. 58, mit Abzeichnung auf Taf. 9 Nr. 13.  
 Σεννήσεις | γυνὴ Ἀλαβῆτ(ος).

2. Αλαβητ Abzeichnung und Reich, Ἀλαβῆτ(ος) Pr.

(5211) S. 12 Nr. 1, S. 15 Nr. 37, S. 17 Nr. 72 u. S. 20 Nr. 5, mit Ab-  
 zeichnung auf Taf. 9 Nr. 14.

Ἀκάρις Πανγορσενούφεις μητρὸς(ς) Τααρμιύς(εως). | Εἰς Πανῶν  
 πόλ(ιν).

1. Αβαρις Reich, Ἀκάρις Pr., laut Abzeichnung. — Πανγορσενούφεις  
 Reich; Πανγορσενούφεις laut Abzeichnung wahrscheinlicher. Vgl. P. Oxy.  
 IV 708, 17: [Π]ανγορσαοῦιος (Pr.). — Ταερμιύς(εως) Reich; Τααρμιύς(εως)  
 laut Abzeichnung wahrscheinlicher, Pr.

(5212) S. 14 Nr. 20 u. 26, S. 18 Nr. 98 u. S. 20 Nr. 8, mit Abzeichnung  
 auf Taf. 9 Nr. 15.

(2. H.) Ψενπελέκου Θε|νπα|ῶμις. | (1. H.) Θσενπαχῶμις | ἀπὸ Ψεν-  
 βελῶχεως.

1. Ψενπελαηου Reich, Ψενπελέκου Pr., laut Abzeichnung. — Hand 2 ist  
 die spätere (Pr.).



(5200—5215. Fortsetzung.)

(5213) S. 18 Nr. 88, mit Abzeichnung auf Taf. 10 Nr. 16.

Τβέκις ὁ | Μικόλλ(ου) | προφήτ(ου).

1. Τβήκις Reich, Τβέκις Pr., laut Abzeichnung. — Lies ἡ statt ὁ (Pr.).

2. Μικόλλ(ου) προφήτ(ου) erg. Pr.

(5214) S. 16 Nr. 59, mit Abzeichnung auf Taf. 10 Nr. 17.

Σενπα|νίσκος.

(5215) S. 15 Nr. 41 u. S. 17 Nr. 69, mit Abzeichnung auf Taf. 10 Nr. 18.

Σισόιτος Παχόμιτ(ος).

Παχομι Reich, Παχόμιτ(ος) Pr., laut Abzeichnung.

5216. Papyrus. Schreiben wegen **Mumienversendung**. Labyrinth (Faijum). 1. Jahrh. v. Chr. Lefebvre, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 194 Nr. 4, mit Lichtbild (Taf. 10).

Ἀθηναγόρας ὁ ἀρχιατρός τοῖς ἱερεῦσι τῶν | ἐν τῷ[ι] Λαβυρίνθῳ  
στολιστῶν καὶ τοῖς | στολ[ισ]ταῖς χαίρειν. Ἐπεὶ Ἡρακλείδης | ὁ πα[ρ]  
ἐ]μοῦ ἐπὶ τῶν τόπων τετελεύτηκ(εν) |<sup>5</sup> καὶ ἔστ[ι]ν ἐν ταῖς παρ' ὑμῖν  
νεκρίαις, | τοῦ[τ]ου δὲ χάριν πέπομφα Νικίαν κ(αὶ) Κροκ(ίαν?), |  
καλῶς ποιήσετε προέμενοι τὸ σω|μάτι[ο]ν μηθὲν πράξαντες καὶ συν-  
|<sup>10</sup>καταστήσατε αὐτοῖς ἕως Πτολεμαῖδος, | [[τ]]ῆς γράψαν δὲ ὑμῖν καὶ  
οἱ ἀπ' Ἀλεξανδρείας | στολ[ισ]ταὶ περὶ αὐτοῦ. Ἐπιμέλεσθε δὲ | ἑαυ-  
[τῶ]ν, ἵν' ὑγιαίνετε. |<sup>15</sup> (2. H.) Ἐρρωσ(θε). L. id., Ἄθῦρ κῆ.

Rückseite. Τοῖς ἱερεῦσι τῶν στολιστῶν | καὶ τοῖς στολιστα[ῖς].

6. κ Κρο<sup>K</sup> nachträglich am Zeilenende hinzugefügt, Wilcken, briefl., laut Abzeichnung.5217. Papyrus. **Epikrisisurkunde**. Theadelphia (Faijum). 148 n. Chr. Lefebvre, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 196 Nr. 6, mit Lichtbild (Taf. 11).

Ἐκ τόμου ἐπ[ικρί]σεων Μάρκου Πετρωνίου Ὀνωράτου ἐπάρχου  
| Αἰγύπτου, ο[ὗ] προ[γ]ρα[φ]ή. [Οἱ ὑ]πογεγραμμένοι Ῥωμαῖοι καὶ ἀπε-  
| λυθῆναι <καὶ> δοῦ[λ]οι ἐπ[ε]κ[ρ]ίθησαν ἕξ ἐνκελεύσε[ως] Μάρκου  
Π[ε]τρωνίου Ὀνα[ρά]του ἐπ[α]ρχου Αἰγύπτου[ς] διὰ Μαγίου Σαβε[ῖ]νου  
<sup>5</sup> |<sup>5</sup> χειλάρχου λε[γ]ε[ῖ]νος [δ]ευτέρας Τραια[νῆ]ς Ἰσχυρά[ς] ἀπ[ὸ] |  
Μεχε[ῖ]ρ | [[ε]] ἡ ἑω[ς] τ[ῆς] τοῦ [αὐ]τοῦ μηνὸς τοῦ ἐνεστῶτος ἐνδεκάτου  
ἔτους [Αὐ]τοκράτορος Καίσαρος Τίτου Αἰλίου Ἀδριανοῦ | Ἀντωνείνου  
[Σε]βαστοῦ Εὐσεβοῦς. Ἄ δὲ παρέθεντο δικαίω[μα]τα τῷ προγεγραμ-  
<sup>10</sup> μένῳ Μαγίῳ Σαβεῖνῳ ἐκάστῳ ὀνό[μ]ατι παράκ[ε]ιται. Μεθ' ἕτερα  
σελίδων ιγ', Πηλουσίου. Γά[β]ιος Ἰούλιος [Σπ]ουρίου υἱὸς Διογένης,  
ἐτῶν, ἐπήνενκεν | ἡ [τ]οῦ πα[τ]ρὸς] μήτηρ Πρεμιῖλλα κύριον ἐπι-  
γραψαμένη | Γά[β]ιον Σ[ε]μπρώ[ν]ιον Ἀπελλᾶν ἐπ[ικρί]σιν ἐπὶ τοῦ ἐβδό-  
<sup>15</sup> μου | ἔτους θεοῦ Τ[ρ]ιαννοῦ γενομένην ὑπὸ Οὐβίου Μαξί[μ]ου τοῦ  
ἡγεμονεύσαντος, καθ' ἣν ὁ πατέρων αὐτῆς Γά[β]ιος Ἰούλιος Διογένης  
ἐπεκρίθη, καὶ ἡαυτῆς τάβελαν | ἐλευθερώσε[ως] ἐπὶ τοῦ δωδεκάτου  
ἔτους θεοῦ Ἀδριανοῦ | καὶ τοῦ ἐπικρινομένου δέλτον μαρτυροποιή-

σεως ἐπὶ «σ» | σφαγείδων ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ ἔτου[ς], δι' ἧ[ς ἡ] Πρει-  
 20 μίλλα χρ[η][<sup>20</sup>]ματ[ί]σασα Ἰουλία Πρειμίλλα ἐμαρτυροποιεῖτο εἶν[α] |  
 αὐ[τ]ῆς τέκνα δι[δ]ύμα τόν τε Γάιον Ἰούλιον Σπουρίου υἱὸν | Διο-  
 γένην καὶ Ἰουλία[ν] Σπουρίου θυγατέρα Ἰσαιοῦν | ἐ[κ] μὴ νομίμων  
 γάμ[ω]ν. \*Ἐδωκεν ἡ Πρειμίλλα καὶ γν[ω]στήρ[ας] Λουκρήτι[ον] Κρη[ί]σπον  
 25 Πετρώνιον Ο[υ]αλέρια<sup>25</sup> | [νὸν καὶ] Ἰούλιον Ἀντω[ν]εῖ[ν]ον συνχειρο-  
 γραφοῦντας αὐτῇ | [. . .] ετοι ἄλ[λ]οτρ[ί]ω κεχ[ρ]ῆσθαι καὶ τῆς Μαγίου  
 Σαβεῖ[ν]ου χειλιάρ[χ]ου σημιώσεως ἐπὶ τοῦ προκειμένου ὀνό[μα]τος . . ]  
 Γαί[ου] Ἰουλίου Σπουρίου υἱοῦ Διογένο[υ]ς] ε.οσ..

11. zwischen ἐτῶν und ἐπήνενκεν steht laut Lichtbild nichts, es ist dort auch kein leerer Raum gelassen. Lefebvres Umschrift hat ἐτῶν —, ἐπήνενκεν (Pr.). 16. ἡαυτῆς = ἑαυτῆς Wilcken, briefl.

5218. Papyrus. **Privatbrief.** Theadelphia (Faijum). 156 n. Chr. Lefebvre, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 198 Nr. 7, mit Lichtbild (Taf. 12).

Ἰούλι[ος] Ἀσκληᾶς ἱππεὺς ἱλῆς Βουκοντίων | τύρμης Κοντιλλιανῆς  
 Ἰουλίῳ Ἀπολιναρίῳ ἰδίῳ ἀδελφῷ χαίρειν. Ἐπιτρο[πεύειν] μοι τῶν  
 ἐμῶν παρὰ τοῦ φοι[β]νικῶνος καὶ ἔξουσίαν ἔχων πάντων | καὶ γρά-  
 φεις μοι ἐπιστολὴν καὶ σὺ ὅτι τι | ἔλαβας καθ' ἐνιαυτόν, ἵνα ἀσφα-  
 λίσῃς | αὐτά. Ἰούλιος Ἀσκληᾶς. Ταῦτα παραλαμβάνεις ἀπὸ τῆς μητρός  
 μου ἀπὸ <sup>10</sup> τοῦ ἱθ (ἔτους) Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου | Αἰλίου  
 Ἀδριανοῦ Ἀντωνίνου Σεβαστοῦ | Εὐσεβοῦς, Τῦβι ἱα. [Ἐ]ὰν μὴ θελήσῃς  
 παραλαβεῖν αὐτά, | γράψο[ν] μοι τὸ ἴσον τούτο[υ].

4. lies παρέξ. 7. ἔλαβα κατ' Lefebvre, ἔλαβας καθ' Pr., laut Lichtbild.

5219. Inschrift. Kalkstein. **Gesuch** einer Priesterschaft an den König in Sachen des Asylrechtes. Euhemereia (Faijum). 69—68 v. Chr. Grenfell-Hunt-Hogarth, P. Fay. S. 48, mit Lichtbild (Taf. 8). de Ricci, Rev. arch. 38 (1901) S. 315. Strack, Archiv II S. 555 Nr. 38. Dittenberger, Or. gr. inscr. 736. Milne, Greek inscr. S. 10 Nr. 33037. Kairo, ägypt. Mus.

[ ] | ἐπιτελώνται κτ[ι]σθέντος τοῦ [σ]ημαινομένου ἱεροῦ  
 5 ὑπέρ τε σοῦ καὶ τῶν προ[γόνων] [σο]ῦ, μενούσης καὶ τῆς παρὰ <sup>10</sup>  
 τῶν πλησίων ἱερῶν συγκεχ[ωρ]ημένης | ἀσυλίας, μηδενὸς εἰσβ[ια]ζο-  
 μένου | μηδ' ἐκσπᾶν τοὺς ἐντ[έ]λ[ους] καὶ | παστοφόρους καὶ τοὺς  
 10 ἄλ[λ]ο[υ]ς | τοὺς καταφεύγοντας καθ' ὀνδηπο<sup>10</sup> τοῦν τρόπον, δεο-  
 μέγου τοῦ νικη[φόρου] θεοῦ, εἰ δ[οκ]εῖ οἱ[ς] τοῦ | πράγματος  
 ὑ[π'] ἄλλον [. . . , καθ' ἣν] | ἔχεις πρὸς τὸ θεῖον εἰσέβειαν, προσ[τά]ξαι  
 15 Ἡριδι τῷ συγγεν[εῖ] καὶ ὑ[πο]μνη<sup>15</sup> ματογράφῳ, ὅπως γράψῃ τῷ[ι]  
 τοῦ ν[ο]μοῦ | στ[ρα]τηγῷ καὶ οἷς καθήκει, [ἵν] εἰδῶ, εἰ | πο[ι]ηθῇ  
 ἐνόντα τῆς ἀνα[....]ς, | προν[ο]ηθῆναι, ὥς [.]ε[.]ατ[....] ἀ[σ]υλίας  
 20 τόπον ἢ ἐν κ[.]αις ἡ[.] ἐν τ[ῇ] <sup>20</sup> ὑπ' ἐμοῦ στήλῃ ἀνατε[θεί]σῃ  
 . . ] | περιέχουσα τῆς ἐντ[έ]λ[ους] καὶ τῆς πρὸς αὐτὴν χρηματισμοῦ  
 25 | τὸ ἀντίγραφον. Τούτου δὲ γενομένου ἔσομαι εὐεργετημένος. <sup>25</sup>

Διευτύχει. | (Ἔτους) ἱγ. Ἡριδος· γεινέσθω. | Ἐγραψε Πτολεμαῖος Διδύμου | κοινὸς γραμματεὺς.

6. εἰς. . . . μένου Grenfell, εἰσ[βιαζο]μένου Strack u. Milne. 7. τοὺς ἐν τῷ ἱερῷ καὶ Grenfell, τοὺς ἐντ[. . .]υς Milne; man erwartet: τοὺς ἐν τῷ ἱερῷ ἱερ[εῖς] (Pr.). 8. τοὺς δ[ο]ύλ[ου]ς? Grenfell, τοὺς ἄλ[λ]οις Milne. 10. δεομένου, lies: δέομαί σου, Grenfell und Milne. 11. . . . .ους Grenfell, οὐ[. . .]ους Milne, [ἐπιγν]οὺς Strack und Dittenberger. 12. πράγματος υ[. . .]ο. . . . . Grenfell, πράγματος ὑ[π'] ἄλλοις [ . . . . . ] Milne. καθ' ἣν erg. Wilcken, briefl. 13. πρὸς τὸ ἱερὸν ε[. . . . .] προσ|τᾶσαι Grenfell, πρὸς τὸ θεῖον ε[. . . . .] π|ροσ|τᾶσαι Milne, εὐ- [σέβ]ε[ιαν] Dittenberger. 16. ἔν' εἰδῶ ε[πο. . . . .] ἐνονταγ[. . .]αν. . . . . ε[. . .] | προνο[. . .]η.αιωσ[. . .]ε. . . . . ἄσυ|λίας τόπον ἢ ε.κ. . . . . η. . . . . ηι | ὑπ' ἑμοῦ Grenfell, obiger Text nach Milne. Dagegen Dittenberger: ἔν' εἰδῶ[ς] | πο[ι]οῦ[μενον] τὰ (τ)ῆς ἀν[ι]ερῶσεω[ς] | προν[ο]ή[σῃ] [γρ]α[φῆς] εἰς(ς) τ[ὸν] τῆ[ς] ἄσυ|λίας τόπον, ἢ ἐνκ[ο]λαφθ[ή]τῳ ἐν τ[ῇ] | ὑπ' ἑμοῦ στήλῃ ἀνατεθεί[σῃ] περιέχουσα κτλ. 20. ἀνατεθεῖ. . . . Grenfell, ἀνατεθείσῃ Milne. 25. Übersetze: Dienstvermerk des Heris, lautend „es geschehe“.

5220. Papyrus. **Zahlungsliste.** Röm. Zeit. Faijum. Sayce bei Flinders Petrie, Hawara S. 29 Nr. 196.

- 1 [ ] ὑπη[ρέ]της κωφὸς γίτων Νομογ. Φιλ. ι δ  
2 [ ] Ἀριστείδου<<ς>>(?) ὑπη[ρέ]τ[ης] Θεοδοφορίου γίτων Σαβίνου ινιδιστου ι δ—κα  
3 [ ] ἔσθου ῥαβδιστ[ῆς] Ὠρίωνος Ἱερακ[εῖου] ἐν ἔργαστ[ηρίω],  
4 α' ἐν ῥύμῃ βαλλούσῃ . . . τοῦ Παρεμβολ[ ] ι η  
5 [Ἡρ]ακλείδης Ἡρακλείδου ῥαβδιστ[ῆς] Ἱερακείου  
6 Ἀνδριαντ[ος], α' ἐν τῷ Ἀλύκῳ ι η  
7 [ ] α[μ]φῶν Λυσιμάχου Μακεδόν[ων] ἐν ἔργ[α]-  
στηρίῳ τοῦ  
8 Ἀλύκου ῥαβδιστ[ῆς] ι η  
9 [ ] ὡν Ἀρποκ[ρατί]ωνος ῥαβδιστ[ῆς] Μακεδό[νων] τῶν ἐν  
10 ἔργαστ[ηρίω], α' μάγειρ[ος] πρὸς τῇ πύλῃ ι η  
11 (2. H.) [ ] [ς] Πη[. . .]αλίου τέκτων γίτων Ἀρχίου ι β—ι[α]  
12 [ ] ὀνοῖς Ἀκουσ[ιλίου] κοπεὺς γίτων Προπύλου ι β—ι[α]  
13 [ ] Ἀσκ[λᾶ]τ[ος] βουκόλ[ος] Ἀντικλῆς Δάμιτος ι δ—κα  
14 [ ] ὡς [ ] τῶν[ος] πωλιείτης ι β—ια  
15 [ ] Ἀπόλλων Ε[. . .]ῆτ[ος] Φαμ[ιν]ί[ο]υ γίτων  
Θεοκτίστ[ου] ι δ—κα  
16 [ ] συκητ[. .] [ . .]χητος γίτων Βουβα[σ]τείου ι δ—κα  
17 [ ] ναύτης Θεμίστ[ ] ι δ—κα  
18 u. 19 (verwisch).

20 [Διόσ]κορος ὑπη[ρέ]τ[ης] Με[ρ]ρέως ἀπ[ὸ] ...] αὐτ.  
 γίτονι Ἡλίου

δ — κα

21 Ἰέρ[αξ] μι[ ] ἔ[γραφα].

1. Κωφος Sayce, κωφός Pr. 2. Αριπεναυς Sayce, Ἀριστείδου<<ς>>(?) Pr., vermutungsweise (paläogr. Ähnlichkeit). 3. Ωφιωνος ἱεραμ[ενος] Sayce, Ὠρίωνος ἱερακ[είου] Wessely, Stadt Arsinoe S. 2. 4. α' = πρό-τερον Pr. Ebenso Z. 6 und 10. Βαλλουσησης του Παρεμβολ[ιμου] Sayce, βαλλούση Wessely a. a. O. 6. ἀνδριαντ[ος] Sayce, Ἀνδριάντ[ος] (ἱερακείου Ἀνδριάντος wird ein Amphodonname sein) Wilcken, briefl. 7. Μακεδον[ος] Sayce, Μακεδόν[ων], d. i. ἐπ' ἀμφόδου Μακεδόνων Wessely a. a. O. S. 31. 9. Αρπακ.ωνος Sayce, Ἀρποκ[ρατ]ίωνος Pr. 14. etwa παλητής? Pr. 16. ...συκτη[ης] Sayce. Βουβα[σ]τριου Sayce, Βουβα[σ]τείου Pr. 17. ...παυτης Θεμιστ[ης] Sayce, [ ] ναύτης Θεμιστ[ ] Pr. 21. Ιερ[ος] und ε[γραψεν] Sayce, Ἰέρ[αξ] und ἔ[γραφα] Pr. Ergänzungen dieser Zeile anscheinend sehr unsicher (Pr).

5221—5222. Inschriften. Sammlung H. Hoffmann (Paris), 3. Teil (ägypt. Altertümer), herausgeg. von Legrain, Paris 1894.

(5221) S. 2 Nr. 5. **Isiskopf.** Kalkstein. **Weihung.**

Ἀπολλώ|νιος ἀνέθη|κεν Ἱ|σιος πρ[ό]|σωπον. Ἰ| Ἀπολλωνίου | ἡ εἰκών.

(5222) S. 38 Nr. 95. Krokodilbild. Granit. **Weihung.** 58 v. Chr.

L κ̄γ, Φαρμουθι ιβ̄. Ὑπὲρ βασιλέως μεγάλου | Πτολεμαίου θεοῦ  
 Νέου Διονύσου | Πετεσοῦχον | θεὸν μέγαν Ἰ| τὸν ἐπ' αὐτοῦ φανέντα  
 Παῦνι ιη̄, βα L. | Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίου Ταλεσῶς.

5. lies κα L (Steinmetzfehler).

5223. Papyrus. **Landwirtschaftliche Übersicht.** Faijum. Sayce bei Flinders Petrie, Hawara S. 33 Nr. 197.

- 1 καὶ τοῦ γεωργούντος βασιλικὴν γῆν ἀπὸ τῆς μητ[ροπό]λεως]  
 2 πρὸς καιρὸν τῆς γεωργίας παρεμδημοῦντος εἰς τ[ὴν]  
 3 κώμην πρὸς τὴν τῆς γῆς ὑπηρεσίαν.  
 4 Ὅμοίως ὁ καὶ εὐπορος ὁλοηγοῖς ὁ τοῦ Ὀμματους  
 5 διὰ Ἡρωνος νεωτ[έρου] Ἡρωνος ἱερέ[ως] ἀπο... ζ— κ...  
 6 Καὶ τῶν γεωργούντων προσοδικὴν ἐφημονη [τῇν]  
 7 α... ὁμολόγου τὰς γραφίας τῆς κώμης  
 8 Ἡλῆς Ἡρακλᾶ[τος] τοῦ Πα[.]ουτος ων[... ] ταμιέως [...]  
 9 προσοδος α... γ[ ]... κθ  
 10 Καὶ τοῦ [ ]  
 11 ἐνδημοῦντ[ος εἰς τὴν] κώμην [ ]  
 12 α... [ ]  
 13 Ὅρευς υἱὸς [ ] τὸ ὕστατον μέρ[ος] [ ]  
 14 Διδ[ᾶς] Χαιρήμονο(ς) τοῦ Χαιρήμονος ὁμοίως  
 15 ζ— κα .... γ[ ] ζ— β δ ιζ̄, γ(ίνονται) κγ δ ιζ̄.  
 16 Χαιρήμων Διδᾶ ὁμοίως ζ— ιη δ



17 Ἀρποκρατίων Δημητρίου τοῦ μισθο[φόρου] ὁμοίω[ς] ζ— ιβ

18 Σωκράτης Πρωτᾶ τοῦ Πρωτᾶ ὁμοίως ζ— κα δ

1. Ο(?)ναικην Petrie, [β]ασιλικήν Pr., vermutungsweise (paläogr. Ähnlichkeit).

2. lies: περεπιδημοῦντος, ebenso wohl Z. 11. Wilcken, briefl. Die übrigen vielen Lesefehler lassen sich ohne das Original nicht verbessern.

5224. Papyrus. **Wirtschaftsbuch.** Faijum. Sayce bei Flinders Petrie, Hawara S. 34 Nr. 245.

1	Μεχῖρ ιθ̄.			
2	Ἔσχες	ι κ, καὶ παρ[ὰ] σοῦ ἔ[σχον]	ι λε καὶ παρ[ὰ]	ι κ
3	ᾱ κατὰ ὁμ[ολογίαν]	ι δ	χαρτειδ[ίων]	ι η
4 u. 5	(verlöschte Zeilen.)			
6	κρέος	ι α = L		
7	χάρτου	ρ ..		
8	κυάμω[ν]	ρ .. (2. H.) ιδ̄ [ ]		—
9	ἥπατος	/	ἐλαίου	ρ
10	β̄ ἐρεβίνθ[ων]	=	ἐρ[ε]βί[νθων]	=
11	καλάμ[ων]	=	καλ[άμων]	=
12	ἐλαίου	ρ	κεφ[αλῆς]	—
13	κυάμ[ων]	ρ		ι α C
14	καλάμ[ων]	ρ	[ ]	
15		ι κε	οἶνο[ν]	ι γ =
16	γ̄ κρέος	ι α —	ἐρεβ[ίνθων]	=
17	κεφαλ[ῆς]	—	κα[λάμων]	=
18	[ ]	—	ἐλαίο[ν]	ρ
19	ἀλήα[τος]	—		// κη(?)
20	ἐρεβίνθ[ων]	ρ	ιε̄ ἐπιουσί[ων]	C
21	καλάμ[ων]	=		
22	ἐλαίου	ρ	ἐρεβ[ίνθων]	=
23		ι κη —		
24	δ̄ κρ[έος]	ι α	καλ[άμων]	=
25	ἐρεβίνθ[ων]	ρ	ἄρτιδ[ίων]	—
26	καλάμ[ων]	=		
27	ἄρτιδ[ίων]	—		ι α ρ(?)
28	γλιμ.	C		
29	καλάμ[ων]	C	ις̄ κείλο[ν]	ι α —
30	[ ]	C		
31	[ ]	C		
32	συκεῖα	—	ἐρεβ[ίνθων]	=
33	ἐλαίου	ρ	ἄρτιδ[ίων]	—
34		ι γ	σεύτ[λου]	C
35		ι γ =	καλάμ[ων]	=

36	ε̄ ὀρ[νείθewν]	[ι] α —	ὀρύζας	℘
37	δαπάνη[ς]	[— C]		
38	χαρτιδ[ίων]	—		— / ι β ℘ C
39	καλά[μωv]	=		
40	χύτρ[ας]	—	ιζ̄ κείλο[υ]	/
41	άλος	C	ὀρύζα[ς]	℘
42	ἀλή[ατος]	—	ἐρεβ[ίνθων]	—
43	ἐρεβίνθ[ων]	/	ἄρτιδ[ίων]	—
44	ἐλαίου	/	καλάμ[ων]	=
44a			ἐλαίου	/
45		— / ι γ =	στεφάν[ου]	=
46	ς̄ ὀρνείθ[ewν]	ι δ		
47	κρέος	ι α —		/ ι β ℘
48	άλος	/	ιη̄ καλάμ[ων]	=
49	κεφαλ[ῆς]	—		
50	ἄρτυτικ[ῶv]	/	βρώμα[τος]	=
51	καλάμ[ων]	—		
52	ἄρτιδ[ίων]	=	ἄρτιδ[ίων]	—
53	ῶων	— C	ἐλαίου	/
54	ἐρεβίνθ[ων]	/		/ ι α =
55	ἐλαίου	/		
56	ἐμοὶ	℘		
57	ζωαρί[ων]	γ		
58	ο αμα	C		
59	ὄνου	—		
60		[— / ι β]		
61	ζ̄ [	ι ε C]		
62	σαγεσφ[όρου]	ι δ		
63	συλλογ[ῆς] κίλ[λων]	ι δ		
64	κρέος	ι α —		
65	ὄψαρίου	ι α —		
66	κεφαλ[ῆς]	C		
67	ἐρεβ[ίνθων]	=		
68	λαχά[νων]	—		
69	[σ]ιάλου	—		
70	ἐλαίου	/		
71		/ ι ζ ℘		
72	η̄ κρέος	ι α —		
73	ὄψαρίου	ι α —		
74	ταρίχ[ου]	=		
75	καλάμ[ων]	=		
76	κυάμ[ων]	C		

77	ἐλαίου	/
78	ἐρεβίνθ[ων]	/
79	[	]

19 u. 42. ἀλήατος = ἀλείατος. 29 u. 40. κείλου = κίλλου.  
45. στεφαν[ης] Sayce, στεφάν[ου] Pr.

5225. Papyrus. **Vereinsaktenstücke.** (BGU. IV 1074). Oxyrhynchos. 275 n. Chr. Viereck, Klio 8 S. 415. Berlin, ägypt. Museum.

[Τιβέριος Κλαύδιος Καῖσαρ Σεβαστὸς Γερμανικὸς ἀρχιερεὺς μέγιστος, δημαρχικῆς ἔξουσ]ίας τὸ β', ὕπατος τὸ γ', Αὐ[τοκρ]άτωρ τὸ δ', πατήρ πατρίδο(ς) <τοῖς> ἀπὸ τῆς οἰκουμένης περὶ τὸν Διόνυσον ἱερονείκαις στεφανείταις καὶ τοῖς τούτων συναγωνισταῖς χαίρειν. Τὰς μὲν | [ . . . . , τὰ δὲ [ὕ]πὸ το[ῦ] θ[ε]οῦ Σεβαστοῦ δ[ε]δ[ο]μένα ὑμῖν νόμιμα καὶ φιλάνθ[ρ]ωπα συντηρῶ. Οἱ π[ρ]έσβ[η]εις ἦσαν Κλαύδιος Φο[.]ος, Κλαύδιος Ἐπάγαθος, Κ[λα]ύδιος Διονύσιος, Κλαύδιος Θαμῦρις | [ Ἐγρράφη]. ἐν Ῥώμῃ Τ[ιβ]ερίῳ Κλαυδίῳ Καίσαρι Σεβαστ[ῶ] <τὸ γ'> καὶ Οὐίτελλίῳ τὸ β' [ὕ]π[α]τοις. Κεφ[ά]λαιον ἐκ διατάγματος θεοῦ Ἀδριανοῦ περὶ τῶν δο[θ]εῖσων δωρεῶν τῇ συνόδῳ, ὧν δὲ ε[.]...ν ἀσυλία προέ[ . . . ] π[ο]λῖται χρεῖας ἱερᾶς ἢ τῶν ἀγώνων [.]...[.] καὶ κρ[ί]νειν, μὴ καθιστ[ά]νειν ἐγγυητ[ὰ]ς ἀνεισφορίας αὐτῶν οὖν συνθυσίας, μὴ δέχεσθαι πρὸς ἀνάγκην ξένους, μὴ εἰργεσθαι 5 μὴδὲ ἄλλη τινὶ φρου(ρᾶ)(?) [β] [ Σεο[υ]ήρου [.]...ακος ὑμᾶς τοῦ[ς] τὴν ἱερὰ[ν] σύ[ν]οδ[ο]ν νέμοντας ἔ[ν] τῇ πατρίδι μου ἡσθῆναι ἐπὶ τῷ εἰς ἐμὲ περιεληλυθέναι τὴν τῶν ὄλων κηδεμονίαν καὶ βασ[ι]λείαν διὰ ψηφίσματος[ς] φανερα[.] [ . . . ] τοῖς βουλόμενος, ὅποσα εἴ[χ]ετε ἐξ ἀρχῆς [ὕ]πὸ τῶν πρὸ ἐμ[ο]ῦ Αὐτοκρ[α]τόρων δεδομένα ὑμῖν δίκαια καὶ φιλάνθρωπα, ταῦτα καὶ αὐτὸς φυλάττω προσαύξειν ἐθέλων καὶ διὰ τιμῆς ἄγειν | [ . . . ] ε. Εὐ[τυχ]εῖτε. Θεῶν Σεουήρου κ[αῖ] Ἀντωνείνου. Τοῖς ψηφί[σ]μασιν ὑμῶν κ[αῖ] πάνυ πεφροντισμένω[ς] ἐνετύχομεν ὥς μήτε ὑστερεῖν τι ὑμῖν τῶν ὑπαρχόντων δικαίων μή[τε] [ . . . ] λλειον παρ[. . . . .]. Εὐ- τυχεῖτε. Θεοῦ [Ἀλε]ξάνδρου. Ὅσα θεῷ Ἀντωνείνῳ πατρὶ ἐμῷ καὶ θεῷ Οὐήρῳ πάπῳ μου καὶ τοῖς ἄνωθεν προγόνοις ἐκρίθη περὶ ὑ[μῶν] [οἱ] [ . . . ] α εἶναι οἱ καθ' ἐκάστην πα[ν]ήγυριν 10 ἀγνοοῦνται πειθαρχήσουσιν. [μ] [ Ὁξυρυχειτῶν τῆς λαμπρᾶς καὶ λαμπροτάτης πόλεως τῇ κρατίστῃ βουλῇ διὰ Αὐ[ρ]ηλίου Εὐπόρου τοῦ καὶ Ἀγαθοῦ Δαίμο[νος] γενομ[έ]ν[ου] κοσμητοῦ ἐξηγητοῦ εὐθηνιάρχου ὑπομνηματογράφου τῆς λαμπροτάτης πόλεως τῶν Ἀλεξανδρέων ἐξηγητεύσαντος πρυτανεύσαντος | [βουλευτοῦ ἐνάρχου πρυτάνεως τῆς λαμπρᾶς καὶ λαμπροτάτης Ὁξυρυχ[ε]ιτῶν πόλεως Αὐρήλιος Ἀπολλοδίδυμος Πλουτίωνος ἀπὸ τῆς λαμπρᾶς καὶ λαμπροτάτης Ὁξυ-

ρυγχειῶν πόλεως γραμματεὺς τῆς ἱερᾶς συνόδου τοῖς ἀξιολογωτάτοις  
χαίρειν. Τοῦ γενομένου ψηφίσμα[τος

προτ]εταγμένων τῶν περὶ ἀσυλίας θείων Αὐτοκ[ρα]τορικῶν διατάξεων  
τὰ ἴσα ἐντάξας καὶ ἐπιφέρων ἀξιῶ ἀκόλουθα ὑμᾶς τούτοις πράξαι.

| [Ἔτους εἴ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Λουκίου Δομιτίου Αὐρηλιανοῦ  
Γωθικοῦ με]γίστου Καρπικοῦ μεγ[ι]στ[ου] Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦς Σε-  
β[α]στοῦ, Τῦβι. | [Ἡ ἱερὰ μουσικὴ περιπολιστικὴ Αὐρηλιανὴ οἰκου-  
μενικὴ μεγάλη σύνοδος τοῖς] ἀ[πὸ] τῆς [αὐ]τῆς συνόδου χαίρειν.  
Ἡ ἱερὰ μουσικὴ περιπολιστικ[ή] Αὐρηλιανὴ μεγάλη σύνοδ[ος] τοῖς  
περὶ τὸν Διόνοσον τεχνείταις ἱερονείκας στεφανείταις χαίρειν. Γει-

15 νῶσκε[15][τε καταλελεγμένον εἰς τ]ὴν σύνοδον Μάρκον

Αὐρήλιον Ἀπολλο[δ]ιδ[ο]μον Πλουτίωνος γραμματέα καὶ ἀποδεδωκότα  
<τὸ> κατὰ τὸν νόμον τὸν βασιλικὸν ἐντάγιον πᾶν ἐκ πλήρους ✕ σν  
καὶ τὰ εἰς τὰς τιμὰς τοῦ ἕως ζ[?](?) | [ ἐγράψαμεν οὖν

ὑμεῖν, ἵν' εἰδῇτε. Ἐρρωσθε. Ἐγένετο ἐν τῇ λαμπ[ρᾷ] καὶ λαμπροτάτῃ  
Ἐξυρυγχειῶν [πό]λει ἀγῶνος ἀγομένου πρώτου ἱεροῦ εἰσελαστικοῦ  
οἰκουμενικοῦ πενταετηρικοῦ σκηνικοῦ γυμνικοῦ ἵππικοῦ ἰσοκαπιτω-  
λίου τῶν | [μεγάλων Καπιτωλίων ]. τῆς ἱερᾶς [μ]ουσ[ικ]ῆς[ς]

συνόδου [. . .] ἄρχοντος Σαραπ[ά]μμωνος κ[ή]ρυκος Ἀλεξανδρ[έ]ως  
ἱερονείκου Καπιτωλιονείκου παραδόξου, γραμματεύοντος Παύλου σαλ-  
πικτοῦ | [Ἀντινοέως ἄρχοντος νομοδίκτου

Μ]άρκου Αὐρηλίου Σιλβαν[οῦ] Ἑρμο[πολείτου] Ῥωμαίου καὶ Ἀθηναίου  
ἱερονείκου πλειστονείκου παραδόξου. Μάρκος Αὐρήλιος Σαραπάμμων  
Ἀλεξανδρεὺς καὶ Ἑρμοπολείτης | [

ἄρ]χων τῆς ἱερᾶς μουσικῆς[ς] περιπολεις[τ]ικῆς Αὐρηλιανῆς οἰκου-  
μενικῆς μεγάλης συνόδου ἔγραψα καὶ ἐσφράγισα καταταγέντι ἐπ'  
20 ἐμοῦ ἐν τῇ λαμπρᾷ καὶ λαμπροτάτῃ Ἐξυρυγχει[20][τῶν πόλει ἀγῶνος  
ἀγομένου πρώτου ἱεροῦ εἰσελαστικοῦ οἰκουμενικοῦ πεντα]ετηρικοῦ  
σκηνικοῦ ἵππ[ι]κοῦ γ[υ]μν[ικ]οῦ ἰσ[ο]καπιτωλίου τῶν με[γ]άλων Κα-  
πιτωλίων Μάρκου Αὐρηλίου Ἀπολλοδιδύμου Πλουτίωνος γρα[μματέως]  
ὑπέγρ[αψα]. Μάρκος Αὐρήλιος [Π]αῦλος Ἀντινοεὺς | [

[. . .] ἄρ]χων γραμματεὺς τῆς [ἱε]ρᾶς περ[ι]-  
πολειςτικῆς Αὐ[ρη]λιανῆς οἰκ[ο]υμενικῆς μεγάλης συνόδου ὑπέγρα[ψ]α  
καὶ ἐσφράγισα καταταγέντι ἐπ' ἐμοῦ ἐν τῇ λαμπρᾷ καὶ λαμπροτάτῃ  
| [Ἐξυρυγχειῶν πόλει ἀγῶνος ἀγομένου πρώτου ἱεροῦ εἰσελαστικοῦ  
οἰκουμενικοῦ πεν]ταετηρικοῦ σκηνικοῦ ἵππικοῦ γ[υ]μνικοῦ ἰσοκαπι-  
τωλίου τῶν μεγάλων Καπιτωλίων Μάρκῳ Αὐρηλίῳ Ἀπολλοδιδύμῳ  
γρα[μματεῖ]. Μάρκος Αὐρήλιος Σ[ιλ]βανός Ἑρμοπολείτης | [

Περ]γαμηνός καὶ Ῥόδιος σαλπικτῆς καπιτωλ[ι]ονείκης ἐπὶ  
Ῥώμῃς, τρισφυθιονείκης, δεκαολυμπιονείκης, δωδεκαακτιονείκης, τρις-  
καιδεκαασκληπιονείκης, νεμιονείκης | [

παρά]δοξος ἄρχων ν[ο]μοδ[ι]κ[τ]ῆς τῆς ἱερᾶς μουσικ[ῆ]ς περιπολιστικῆς



Αὐρηλ[ι]ανῆς οἰκουμενιονικῆς μεγάλῃς συνόδου ὑπέγραψα καὶ ἐσφρά-  
 25 γισα καταταγέντι ἐπ' ἐμοῦ ἐν τῇ λαμπρᾷ [25] [καὶ λαμπροτάτῃ Ὁξυ-  
 ρυχειτῶν πόλει ἀγῶνος ἀγομένου π]ρ[ώτου] ἱεροῦ εἰσελαστ[ικο]ῦ  
 οἰκουμενικοῦ πενταετηρικοῦ σκηνικοῦ ἱπ[π]ικοῦ γ[υ]μνικοῦ ἰσοκαπι-  
 τωλίου τῶν μεγάλων Καπ[ιτ]ωλίων Μάρκου Αὐρηλίου Ἀπολλοδιδύμ(ου)  
 Πλουτίωνος γρα(μματέως). Μάρκος Αὐρήλιος Πτο[[  
 ἀρχιγραμματεὺς γραμματεύσας τῆς ἱερᾶς μ]ουσικῆς οἰ[κου]μενικῆς  
 Αὐρηλιανῆς περιπολειστικῆς μεγάλῃς συνόδου ἐτέλεσα τὴν διπλὴν.

15. \* = Denar.

5226—5229. Papyrus. **Aktpräskripte.** Thebais. Laqueur, Quaestiones epigraphicae et papyrologicae selecta, Diss. Straßb. 1904. Straßburg, Universitäts- und Landesbibliothek. Die auf die Präskripte folgenden Teile dieser Urkunden sind noch nicht veröffentlicht.

(5226) S. 33. P. Straßb. Inv. Nr. 56. 113 v. Chr.

Βασιλευόντων βασιλίσσης καὶ βασιλέως Πτολεμαίου θεῶν Φιλο-  
 μητόρων Σωτήρων | ἔτους δ, ἐφ' ἱερείως βασιλέως Πτολεμαίου θεοῦ  
 Φιλομήτορος Σωτήρος Ἀλεξάνδρου | καὶ θεῶν Σωτήρων καὶ θεῶν  
 Ἀδελφῶν καὶ θεῶν Εὐεργετῶν καὶ θεῶν Φιλοπατόρων | καὶ θεῶν  
 Ἐπιφανῶν καὶ θεοῦ Εὐπάτορος καὶ θεοῦ Φιλομήτορος καὶ θεοῦ  
 Φιλοπά[το]ρος Νέου καὶ θεοῦ Εὐεργέτου καὶ θεῶν Φιλομητόρων  
 Σωτήρων, ἱεροῦ πώλου | Ἰσίδος μεγάλῃς μητρὸς θεῶν, ἀθλοφόρου  
 Βερενίκης Εὐεργετίδος, κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου, ἱερείας  
 Ἀρσινόης Φιλοπάτορος τῶν ὄντων ἐν | Ἀλεξανδρείᾳ, ἐν δὲ Πτολε-  
 μαίδι τῆς Θηβαΐδος ἐφ' ἱερείων καὶ ἱερισσῶν καὶ | κανηφόρου τῶν  
 ὄντων καὶ οὐσῶν, ἐν Πτολεμαίδι τῆς Θηβαΐδος, <<μηνὸς>> μηνὸς  
 |<sup>10</sup> | Μεχέρ κζ.

(5227) S. 33. P. Straßb. Inv. Nr. 57. 111 v. Chr.

Βασιλευόντων βασιλίσσης καὶ βασιλέως Πτολεμαίου θεῶν Φιλο-  
 μητόρων Σωτήρ[ων] | ἔτους ς, ἐφ' ἱερείως βασιλέως Πτολεμαίου  
 θεοῦ Φιλομήτορος Σωτήρος Ἀλεξάνδρου κα[ὶ θεῶν] | Σωτήρων καὶ  
 θεῶν Ἀδελφῶν καὶ [θεῶν Εὐε]ργετῶν καὶ θεῶν Φιλοπατόρων καὶ  
 θεῶν Ἐπιφ[ανῶν] | καὶ θεοῦ Εὐπάτορος καὶ θεοῦ Φιλο[μ]ήτορος  
 καὶ θεοῦ Φιλοπάτορος Νέου καὶ θεοῦ Εὐεργέ[τ]ου |<sup>5</sup> καὶ θεῶν Φιλο-  
 μητόρων Σωτ[ή]ρων, ἱεροῦ πώλου Ἰσίδος μεγάλῃς μητρὸς θε[ῶν],  
 | ἀθλοφόρου Βερενίκης Εὐεργετίδος, κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου,  
 ἱερείας Ἀρσινόη[ς] | Φιλοπάτορος τῶν ὄντων ἐν Ἀλε[ξανδρείᾳ], | ἐν  
 δὲ Πτολεμαίδε τῆς Θηβαΐδος ἐφ' ἱερείων καὶ ἱερισσῶν καὶ κανηφόρου  
 τῶν ὄντων | καὶ οὐσῶν, μηνὸς Μεσορῇ ιε.

(5228) S. 33. P. Straßb. Inv. Nr. 62. 114 v. Chr.

Βασιλευόντων βασιλίσσης καὶ βασιλέως Πτολεμαίου θεῶν Φιλο-  
 μητόρων Σωτήρων | ἔτους γ, ἐφ' ἱερείως βασιλέως Πτολεμαίου θεοῦ  
 Φιλομήτορος Σωτήρος Ἀλεξάνδρου καὶ θεῶν | Σωτήρων καὶ θεῶν

Ἀδελφῶν καὶ θεῶν Εὐεργετῶν καὶ θεῶν Φιλοπατόρων καὶ θεῶν Ἐπιφανῶν καὶ θεοῦ Εὐπάτορος καὶ θεοῦ Φιλομήτορος καὶ θεοῦ Φιλοπάτορος Νέου καὶ θεοῦ Εὐεργέτου] <sup>β</sup> καὶ θεῶν Φιλομητόρων Σωτήρων, ἱεροῦ πώλου Ἰσιδος μεγάλης μητρὸς θεῶν, ἀθλοφόρου | Βερενίκης Εὐεργετίδος, κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου, ἱερείας Ἀρσινόης Φιλοπάτορος | τῶν ὄντων ἐν Ἀλεξανδρείᾳ, | ἐν δὲ Πτολεμαῖδι τῆς Θηβαΐδος ἐφ' ἱερείων καὶ ἱερισσῶν καὶ κανηφόρου τῶν ὄντων | καὶ οὐσῶν, ἐν Πτολεμαῖδι, μηνὸς Μεσορῇ ιη.

(5229) S. 34. P. Straßb. Inv. Nr. 59. 115 v. Chr.

Βασιλευόντων Κλεοπάτρας καὶ Πτολεμαίου θεῶν Φιλομητόρων Σωτήρων ἔτους γ, ἐφ' ἱερέως βασιλέως Πτολεμαίου θεοῦ | Φιλομήτορος Σωτήρος Ἀλεξάνδρου καὶ θεῶν Σωτήρων καὶ θεῶν Ἀδελφῶν καὶ θεῶν Εὐεργετῶν καὶ θεῶν Φιλοπατόρων καὶ θεῶν | Ἐπιφανῶν καὶ θεοῦ Εὐπάτορος καὶ θεοῦ Φιλομήτορος καὶ θεοῦ Νέου Φιλοπάτορος καὶ θεοῦ Εὐεργέτου καὶ θεῶν Φιλομητόρων Σωτήρων, | ἱεροῦ πώλου Ἰσιδος μεγάλης μητρὸς θεῶν, ἀθλοφόρου Βερενίκης Εὐεργετίδος, κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου, ἱερείας Ἀρσινόης <sup>β</sup> | Φιλοπάτορος τῶν οὐσῶν ἐν Ἀλεξανδρείᾳ, ἐν δὲ Πτολεμαῖδι τῆς Θηβαΐδος ἐφ' ἱερέων καὶ ἱερείων καὶ κανηφόρων τῶν ὄντων | καὶ οὐσῶν, μηνὸς Χοιάχ ια.

5230. Papyrus. (P. Wien 31.) Amtliche Schriftstücke in **Steuer-sachen**. Anfang des 1. Jahrh. n. Chr. Wessely, Wiener Studien 4 (1882) S. 175, mit Abzeichnung der Spalten 1 bis 3. Wessely, 11. Jahresb. Franz-Joseph-Gymnas. Wien (1885) S. 22 Nr. V, doch nur Spalten 1 bis 4. Wien, Hofbibliothek. Text der Spalten 1 bis 4 nach der zweiten Ausgabe Wesselys.

Spalte 1.

[ ] ἀπαι[τ ] | [ ] ως λικ[μῶ ] | [ ] ἀπαι]τείσθω-  
 5 [ ] | [ ] π[ ] <sup>β</sup> [ ] ικ[ ] | [ ] χκεγ' | [ ] ἀπαι-  
 τείσθωσαν εἰς τὸ | [ ] τὰ] δ' ἄλλα ὡς ἐπὶ τοῦ | [ ] πρ]αξιμοῖς  
 10 ἀνειλη(μεν ) τοῦ γ' μέρους <sup>β</sup> [ ] . . υκ( ) φς ἄσνε | [ ] ἔθηκε  
 τῶν ἰδιωτικῶν ἐδαφῶ(ν) | [ ] στρατηγ[. .] διωθεντων ὡς | [ ] εἰ  
 μηδὲ τοῦ σπόρου τὰ ἐκφόρια (darunter freier Raum).

Spalte 2.

15 <sup>β</sup> [ ] . . εἰ κ. . μ. [ ] ἐκφορίων ν. . <sup>β</sup> [ ] . . . . .] ἔξ ἀκατερ-  
 γασ[ίας . . . . .] τὰ συνηγμένα ἐ[κ τῶ]ν | ἄλλω[ν ὄν]τ[ων] ἐν σπόρῳ  
 αὐ[τῶν] ἐ]δαφῶν γενήματα ἅπαντα εἰς | τὸ δη[μόσιο]ν προστεθεῖ[σ]θαι,  
 ἐφ' ὧν (Rest der Zeile frei) | Κατακρισίμων μὲν ἔστιν, ὑπολήψεως  
 20 δὲ ἕνεκα | ἀπολύω. <sup>β</sup> [ ] Ἀρτάβ(αι) φε. Ἡμιολίας σπερμάτων τῆς ὑπὸ  
 τοῦ στρατηγοῦ σημανθείσης | εἶναι ε. [ ] τοῖς ἐκ τοῦ νομοῦ, ὧν τὰ  
 συνηγμένα ἅπαντα γενή[ματα] εἰς [τὸ] δημόσιον μεμέτρη(ται), καὶ

25 μηδὲν αὐτοῖς ὑπολελῖφθαι, | ἐφ' ἧς ὁμοίως (Rest der Zeile frei) <sup>[25]</sup>  
ἀρτάβ(αι) ἄρκε.

## Spalte 3.

<sup>[26]</sup> Π[...]. Πρεῖσκος ὁ στρατηγῆσας ἐδήλω[σέν τιν]ας γεωργοὺς |  
ὀφ[είλον]τας ἐκφόρια βασ<ι>λ(ικὰ) καὶ ἡμιολίαν σπερμάτων τετελ(ευτη-  
κέναι) | ἀπολιπόντας οἰκίδ[ι]α καὶ ἀγρίδια ἐλαχίστης τιμῆς ἄξια ὄντα, |  
30 ἑτέρους δὲ μηδ[έ]ν ἀπολελοιπ(έναι), καὶ ἐκρίθη · <sup>[30]</sup> Εἰ μὴ ἔχουσιν  
κληρονόμους, τὰ ὑπολιπόμενα | πραθήτω καὶ τὸ συναχθὲν εἰς τὰ τοῦ  
λθ ι | κα[...].μια καταχωρισθήτω. | Ἐπὶ δὲ τοῦ μ ι τ[οῦ βασιλι]κοῦ  
γραμματέως δηλώσαντος τὰ ὑπο[λελιμμένα] ἐπικ[ρατ]εῖσθαι ὑπὸ τῶν  
35 κεκληρονομηκότων τοῦ[ς] <sup>[35]</sup> δηλουμένων, ἐφ' [ῆ]ς ὑπεγρά(φη) · |  
Ὑπολήψεων ἕνεκα ἀπολύω. | Ἀρτάβαι ρκγ'''.

## Spalte 4.

38 γίνον(ται) τῶν ἐπ[ιχει]ρογρα( ) ⌣ [ ]  
39 ἐκ τῶν ἀπολελυμένων ⌣ [ ]  
40 ὧν τῶν ἐν χερσ[.....] <sup>α</sup> ἀποσπαρ[ ] ]  
41 ἀνὰ χεῖρα μέχρι λα ι  
42 ἐπιθέματος βασιλικῆ( ) τοῦ ὑπ[....] ὑ[πό τινω]ν ]  
43 χθ., ἀπὸ δὲ τοῦ λδ L [ ]τος ἐν ἀπ[ ] ]  
44 [ ]. ..εχοισμένης ἐπὶ τὰ χώματα  
45 κατεξυσμένης β  
46 ἐξ οὗ ἀπωφορήτου ⌣ λθγ'''  
47 [συ]νηγμένων ἀμπελ( ) καὶ τὰ ἀργυρικ(ὰ) τελ(έσ)μ(ατα)  
ἀπητη(θέντα) ⌣ λζς'''  
48 γίνον(ται) βφκζ..  
49 σὺν δὲ ταῖς ἐπιχειρογρα( ) ⌣ ὕτqθ  
50 εἰδῶν τῶν ἐκτὸς συγρόψεως τεθέ<ντ>ων ⌣ μῦ ζυνε..

## Spalte 5.

<sup>[31]</sup> [ ] ἐκφ[ ] [ ] [ ] εἰτε λη[ ] [ ] [ ] ἐπλ( ) ..... [ ] .

1. απει Wessely, ἀπαι[τ Pr. 2. λικ[μ Wessely, λικ[μῷ Pr. 3. τεισθω  
W., ἀπαι]τείσθω[ Pr. 9. αξιμοις W., πρ]αξιμοις Pr. το γ' μέρος W., τοῦ  
γ' μέρους Pr., laut Abzeichnung. 10. <sup>κ</sup> ο3 ζ ἀνο3 W., obiger Text  
Pr., laut Abzeichn. 12. στρατηγ[ου] [ι]διωθεντων W., die Abzeichnung  
zeigt aber nur στρατηγ (Pr.). 14. σα λικμωμεν... W.; laut Abzeich-  
nung ist diese Lesung nicht möglich, obiger Text Pr. 17. δημοσιον  
W., δη[μύσιον] Pr., laut Abzeichn. 18. u. 19. Diese beiden Zeilen sind  
nach rechts eingerückt, bilden also inhaltlich einen Bestandteil für sich;  
Unterschied der Hände laut Abzeichnung nicht sicher erkennbar (Pr.).  
20. Zur Auflösung ἀρτάβ(αι), nicht ἀρτάβ(ας), als Fortsetzung der Z. 19,  
vgl. Z. 37. 27. βασ<sup>λ</sup> Wessely, βασ<ι>λ(ικὰ) Wilcken, Observ. 48. —  
τετελ( ) Wessely, τετελ(ευτηκέναι) Wilcken, a. a. O. 30—32. Diese drei  
Zeilen sind stark nach rechts eingerückt (Pr.). 32. κ[ατακρ]ισμ[α] W.,  
κα[...].μια Pr., laut Abzeichnung. 32. δημοσαντος W., δηλώσαντος Pr.  
laut Abzeichnung. Jahr 40 = 11/10 n. Chr. 34. επικ.....αι Wessely,

ἐπικ[ρατ]εῖσθαι Wilcken, briefl. 34. του[ς] | δηλουμενους π(?) [. . . . .εφ  
 ης υπεγρα W., obiger Text Pr., laut Abzeichnung. 36. Diese Zeile ist  
 nach rechts eingerückt, gleichwie Z. 18 u. 19. 38. Auflösungen von Pr.  
 41. αναχειρα W., ἀνὰ χεῖρα Pr. 46. απωφορητου? Wessely, etwa ποταμο-  
 φορήτου? Wilcken, briefl. (Abzeichnung nicht vorhanden). 47 u. 49. Auf-  
 lösungen von Pr. 50. lies συνόψεως. — τεθewn W., τεθέ<ντ>ων Pr.

5231. Papyrus. **Hauskauf.** Faijum. 11 n. Chr. Wessely, Papyrorum  
 scripturae graecae specimina S. 4, mit Abzeichnung auf Taf. 6 Nr. 6.  
 Vgl. die Abschrift dieser Abschrift in S. B. Nr. 5275.

[Ἀν]τί[γρ]α[φ]ον Αἰγυπτίας π[ρά]σσεως Ἐ[λ]ληνιστὶ μεθρημνη[υ]-  
 μένης [κα]τὰ [τὸ] δυνατόν. [Ἔ]τους ἑνὸς καὶ τεσσαρακ[οστ]οῦ τῆς  
 Καίσαρος κρατήσ[ε]ως, θεοῦ υἱοῦ, μ[η]νὸς Ἀθὺρ κδ. Λέγει ἐμνεῖθης  
 ὀρπέει | [το]π[ί]α[ι]ς προφήτης [ἐκ] προφήτου Χαιρήμων Ἡρώιδου  
 μ[η]τρ[ὸς] Θάσειτος νεβοάπ ρί[σ]ῃ ρί[σ]ε[γ]έ[ε]του Νεφορσάτει Σατα-  
 βοῦτι Ἐργέως νεωτέρου μητρ[ὸς] Σ[α]ταβοῦτος πέπει[ι]κάς με ἀρ-  
 γυρίω | τῇ τιμῇ τῆς ὑπαρχού[σ]ης μοι οἰκία[ς] ὠικοδομημένης  
 ἔστεγα[σμένης] τ[ε]θυρωμένης κάτω [ἄ]νω καὶ τοῦ ἐκ βορρᾶ τ[αύ]της  
 προνησίου καὶ αἰθρίου καὶ [τ]ῶν ἐν νότου τόπων ψιλῶν κα[ὶ] τῶν |  
 [συνκυ]ρόντων πάντων ἐν [κώ]μη Σ[οῦ]χου [Ν]ήσου [Σο]κνοπαίου  
 θε[οῦ] με[γά]λου με[γά]λου τῆς Ἡρακλείδου μερίδος τοῦ Ἀρσινοῖτου  
 νομοῦ ἐπ[ὶ] τοῖς οὖσι μέτρο[ις] πᾶσι. Γε[ί]τ[ον]ες νότου περίμετρον  
 5 κ[ώ]μη[ς], [β] [βορ]ρᾶ Ὠρου τοῦ Ὠρου οἰκία, [λ]ιβὸς καὶ ἀπηλιώτ[ου]  
 ρύμ[α] βασιλικαί. Σὰ δ' ἔστιν ἀπὸ τῆς ἐνεστώσης ἡμέ[ρ]ας ἐπὶ  
 τὸν ἅπαντα χρόνον, [κ]αὶ οὐκ ἐξ[έ]στ[α]ι μοι οὐδ' ἄλλω οὐδενεὶ  
 ἀπ[λῶς] κυριεύ[ειν] | [αὐ]τῶν πλὴν σοῦ ἀπ[ὸ] τῆς σήμερον ἡμέρας  
 [ἐπὶ τὸν] ἄ[ε]ι χρόνον. Ἐὰν δέ [τις] ἐπέλθῃ ἐπὶ σὲ περὶ αὐτῶν,  
 ἐκστήσω αὐτὸν ἀπὸ σ[ο]ῦ ἐπάνα[γ]κον ἀνεπεικέις, κ[α]ὶ βεβαιώσω  
 σοι [αὐ]τὰ ἀπὸ συγ[γρ]αφῶν πασῶν καὶ συ[να]λλαγμάτων πάντων  
 [καὶ] παντὸς εἶδους, ἑάν τε ἀδελφὸς ἢ ἀδελφὴ ἢ υἱὸς ἢ θυγάτηρ  
 ἢ, παντὸς τῷ καθόλου. Σαὶ δ' εἰσ[ὶν] αἱ γε[γ]ο[ν]υῖαι κατ' αὐτῶν  
 συγγραφαὶ πᾶσαι καὶ αἱ «γεγε[ν]ημέ[να] μοι κατ' αὐτῶν συγ[γρ]αφαί»  
 πᾶσαι [καὶ αἱ] γεγονυῖαι τῷ πατρὶ κα[ὶ] τῇ [μητρί] μου κατ' αὐτῶν  
 συγγραφαὶ πᾶσαι καὶ συγγραφαὶ πᾶσαι καὶ [συ]ναλλάγματα πά[ν]τα,  
 ἐξ ὧν περιγίνεται μοι δίκαιον | ἀπάντ[ων]. Ἐὰν δέ τις σ[ο]ι ὄρκος  
 ἢ ἐπί[δειξις] προβληθῇ, ὥστε <σε> συντελέ[σασθαι] περὶ αὐτῶν,  
 π[ο]ιήσω, εἰ [κελεύει] γυν[ή] ἐ[ρ]ε[ια] Σούχου Τομσ[ά]εις πατρός ἐμνεῖθου  
 10 Χαιρήμονος μητρός Ταμε[ῖ]ος [σ]θασύτμιος, ἡ τούτου γυνή, λέγου[σα]  
 γράφειν καὶ ποιεῖν κατὰ πάντα τὰ προγεγραμμένα, καὶ πέπεισμαι.  
 | Ἀντίγρα(φον) χαράμ[ατος] καὶ ὑπογρ[αφῆς] Ἑλληνικοῖς γράμμασι,  
 ὡς ὑπόκειται. Ἔ[τ]ους μ[α] γεγρα. . . . Ἀθὺρ κδ. Ἀναγέγραπ[τα]  
 ἐν Ψινάχει τῆς [Θε]μίστου μερίδος. Π[ρᾶ]σις καὶ ἀποστ[α]σίου  
 οἰκία[ς] καὶ προνησί[ου] | καὶ αἰθρίου καὶ τόπων ψιλῶν καὶ  
 τῶν συνκυρόντων πάντ[ων] ἐν τῇ Σοκνοπαίου Νήσῳ τῆς Ἡρα-



κλείδου μερίδος], ἄς [π]οιε[ίτ]α[ι] Χαίρη[μω]ν Ἡρ[ώ]ιδου μητρὸς Θά-  
[σ]ειτος προφήτης | [Σα]ταβοῦτι Ἐργέως νε<ω>τέρ[ω]ι μ[η]τρὸς Σατα-  
βοῦτος, ἔτ[ι] δὲ καὶ ἡ [τοῦ Χ]αιρήμονος γυνὴ Τομσά[ι]ς Χ[αιρή]μονος  
μ[η]τρ[ὸς] Ταμεσθ[ασ]ύτμο[ς]. | [Χαιρήμω]ν Ἡρ[ώ]ιδ[ο]υ μ[η]τρὸς Θά-  
[σ]ειτος] πρ[οφ]ήτης καὶ ἡ γυνὴ Τομσά[ι]ς Χαίρημονος μ[η]τρὸς  
Ταμε[σθ]ασ[ύτ]μ[ι]ς ὁμολογοῦμεν Χ[αιρήμω]ν [μὲν] π[ε]πρακέναι  
15 Σαταβοῦτι Ἐργέως νεωτέρωι |<sup>15</sup> | μ[η]τρὸς Σαταβ[ο]ούτος τὴν ὑ[πά]ρ-  
χουσά[ν] μοι οἰ[κί]αν καὶ προνήσιον ἐ[κ] τοῦ πρ[ὸς] βορρᾶν] μέρ[ου]ς  
κ(αὶ) αἶθ[ρι]ον καὶ τὸν πρ[οσ]όν[τα] ψιλὸν τ[ό]πον ἐκ τοῦ πρ[ὸς]  
νότον] μ[έ]ρους καὶ τῶ[ν] συνκυρόντων [πά]ντων | ἐν τ[ῇ] Σοκ[νο]-  
παίου Ν[ή]σῳ τ[ῇ]ς Ἡ[ρακλείδ]ου μ[ε]ρ[ί]δος, ὅσων ποτ' ἔστιν μ[έ]τρων  
ἐπ[ὶ] τοῖς οἰ[κί]αισι, γείτον[ες] νότου περ[ί]μετρον κ[ώ]μης, βορρᾶ  
"Ωρου τοῦ "Ωρου οἰ[κί]α, [λιβ]ὸς καὶ ἀπηλ[ι]ώτου ρῦμαι βασιλ[ικαί],  
| καὶ [ἀ]π[έ]χ[ω]ι τὴν συνκε[χ]ωρημέν[ην] τ[ι]μὴν πᾶσαν ἐκ πλή[ρ]ου[ς]  
παρα[χρῆμα] διὰ χειρ[ὸς] ἐξ οἴκου, καὶ βεβ[αιώ]σ[ω]ι πάσ[η] [βεβαιώ]-  
σ[ει] ἐπὶ τὸν ἀ[παν]τα [χ]ρ[ό]ν[ον], Τομσά[ι]ς δ[ε] εὐδοκεῖν τῇ πράσει,  
| [κ]αὶ μὴ ἐπελε[ύ]σασθαι καθότι προγέ[γραπται]. Χαίρημων ὁ προ-  
γεγραμ[μένος] προφ[η]της καὶ ἀρχιστολισ[τ]ῆς Σούχου [θεο]ῦ μ[ε]γάλου  
μεγάλου] ἔ[γ]ραψα ὑπὲρ [αὐ]τῆς διὰ τὸ μὴ εἰδέναι [αὐτὴν γράμ]-  
ματα, | [καὶ εἰμὶ ὥς] ἐτ[ῶν] τεσσαράκοντα τριῶ[ν], οὐλὴ μετώπ[ω]ι  
20 μέσ[ω]ι, ἔσ[τιν] δὲ [Τομσά]ς ἐτ[ῶν] τεσ[σαράκοντα, ἄσημος]. |<sup>20</sup> | Ἀν[τ]ί-  
γρ(αφον) ὑπο[γ]ραφῆς Αἰγυπτί[ας] Ἑλλ[ληνιστὶ] μεθ[η]ρμηνευμένης κατὰ  
τὸ δυνατόν. Σαταβοῦς Ἐργ[έως] νεωτέρο[υ] μ[η]τρὸς Σ[α]ταβ[ο]ούτος  
ἡ[γό]ρασ[α] τῇ[ν] οἰ[κί]αν παρὰ Χαίρημονος τοῦ Ἡρ[ώ]ιδου μ[η]τρ[ὸς] |  
[Θ]ά[σ]ιτος προφ[η]του Σούχου ἐν κ[ώ]μῃ Σοκ[νο]π[αίου] Νήσῳ καὶ  
Τομσά[ι]τ[ος] γυναικὸς καὶ βεβ[αιώ]σ[ω]ι μοι κατὰ πᾶν τὰ [π]ρογεγραμ-  
μένα πάν[τα].

1—2. Über die Priestertitel ἐμνείθης, ὀρπέει usw. vgl. Spiegelberg, P. demot. Straßb. S. 44 Nr. 32a Anm. 5; Krall, Wiener Zschr. f. Kunde des Morgenlandes 18 (1904) S. 117 ff.; Griffith, P. demot. Rylands III S. 301 Anm. 2; Reich, Sphinx 14 (1910) S. 1—34. — Nach Griffith bei Reich a. a. O. ist ὀρπέει = Erbfürst, τοπδεῖς = Vorsteher; ἐμνείθης ist noch nicht erklärt. Nach Griffith, P. Rylands III S. 173 u. 301 ist ferner νεοάπι = Herr der Reinheit (?), ρισήι = Vorsteher des Sees, ρισηγέτου = Vorsteher des Meeres (Mörissee).

7—8. Klammern « » hinzugefügt von Pr. 9. ἐὰν δέ τις ἔ[ξο]ρκος ἢ ἐ[πί]ορκος προκληθῇ Wessely, ἐὰν δέ τις σ[ο]ι ὀρκος ἢ ἐπ[ὶ]δείξει προβληθῇ Schubart bei Spiegelberg, Die demot. Papyrus der Straßb. Biblioth. S. 10. Hinter ὥστε das <σε> eingeschoben von Wilcken, Archiv II S. 145. Sodann: συντελέ[σασθαι] περὶ ὧν αὐτῶν π[ο]ιήσω Wessely, συντελέ[σασθαι] περὶ αὐτῶν, π[ο]ιήσω Wilcken, a. a. O. 10. κατὰ πᾶν τι τὸ προγεγραμμένον Wessely; nach der Abzeichnung scheint κατὰ πάντα τὰ προγεγραμμένα nicht unmöglich zu sein, was mit S. B. Nr. 5275, 10 übereinstimmen würde (Pr.). 11. \*Ἐ[τ]οῦς] μ[α] γεγρα[φ]. . . . Ἀθ[ὺρ] Wessely. Die Abzeichnung gestattet keine hinreichende Lesung; falls das Original γεγρα hat,

κann dies nur Verschreibung für Καίσα[ρος sein (Pr.). 14. Τομσα[εις  
Ἐμνίθου Χαιρήμονος μη]τρός Wessely, doch ist laut Abzeichnung für  
ἐμνίθου kein Platz, dieses Wort fehlt auch in S. B. Nr. 5275, 14.  
15. αὐτῷ]ι Wessely, μο]ι Pr., laut Abzeichnung. 20. μονο]γραφῆς  
Wessely, ὑπο]γραφῆς Pr.

5232. Papyrus. **Beschwerde an den Statthalter** in Sachen eines  
Hauskaufes. Faijum. 14/15 n. Chr. Wessely, Papyrorum script.  
gr. spec. S. 5, mit Abzeichnung auf Taf. 7 Nr. 8.

Σεππίωι Ῥούφωι | [παρὰ Σ]αταβ[οῦ]τος τοῦ Ἐρ[ι]έως νεωτέρου  
τῶν ἀ[πὸ] | [τῆ]ς Σε[κ]νοπαίου Νήσου τῆς Ἡρακλείδου μερίδος τοῦ  
5 | [Ἀρ]σινοεῖτου, ὄντος δὲ καὶ ἱερέως Σοκνοπαίου θεοῦ μερίστου. |<sup>5</sup>  
[Τῷ]ι μα L Καίσαρος, Ἀθὺρ κδ, ἐώνημαι οἰκίαν καὶ προ[ν]ήσι]ον  
καὶ αἶθριον καὶ τόπους ψιλούς ἀπὸ ν[ό]του τῆς | [οἰκία]ς παρ[ὰ  
..... Χαιρήμονος] τοῦ Ἡρώδου | [προφή]του Σούχου θεοῦ  
μεγάλου Ἀρσινοεῖτου νομοῦ | [εὐδοκ]ούσης τῆς το[ύ]του γυναικὸς  
10 Τομσαίος, [καὶ] |<sup>10</sup> [ἐθέ]μ[ην] διὰ Σωκράτους τοῦ Ἰσχυρίωνος κ[αὶ]  
τ[οῦ] | [τούτου] υἱοῦ Σαμβάτος συναλλαγματογράφων | [τὴν] πρᾶσιν  
ἐπὶ κώμης Ψινάχως παρόντων Πετε[σ]ούχου τοῦ Μαρσισιούχου καὶ  
Σοχώτου τοῦ Πετεσιούχου, | [καὶ] καταβαλὼν ἐκ πλήρους τὴν  
15 πάντων |<sup>15</sup> τιμὴν Χαιρήμονι, καὶ τῆς τούτων κυριείας κ[αὶ] | [κρα-  
τήσεως] περὶ ἐμὲ οὔσης μέχρι τοῦ ἐνεστῶτος | [α L] Τιβερίου Καί-  
σαρος Σεβαστοῦ, προδαπανή[σας] | [καὶ τ]ὴν τούτων ἐπισκευὴν καὶ  
ἀνψκοδόμη[σα] | [ἐπὶ] προο[ῦσι] θεμελίοις ἀρχαίοις οὐ μικρ[ῶι ἀνα]-  
20 |<sup>20</sup> [λῳ]ματι. Τίني ποτὲ τῶν τρόπων Νεσθν[ή]φ[ις] | [Τεσείους] ἱερεὺς  
ἀπὸ τῆς αὐτῆς Νήσου μηδενὶ [λ]όγῳι [χ]ρη[σάμενος] παρηγησάμενος  
οὓς ἔχῃ κυριευτικούς | [χρημ]ατισμούς κατὰ τῶν προκειμένων πάντων  
25 | [ἐπέδωκ]εν μὴ καθηκόντως ἀναφορὰν σοι, ὥς |<sup>25</sup> [ἀδ]εσπ[ότ]ων  
τινῶν τόπων ψιλῶν τῶν πρὸς | [τὴν] οἰκίαν μου ὄντων περιτετι-  
χισμένων ὑπ' [ἐ]μ[οῦ] συντιμησάμενος ἀργυ(ρίου) (δραχμῶν) τ, με-  
τα[λα]β[ῶ]ν δὲ | [ἐπέ]δω[κά] σοι ἔ[τε]ρον ἀναφόριον μὴ δυσν[ά]μεν[ός]  
30 | [σοι κ]ατα[ντάν, κ]αὶ τ[ὴν] ἐπὶ σ[ε] κα[ταφ]υγὴν πεπο[ίη]μαι |<sup>30</sup>  
[τῇ] καθηκούσῃ προθεσίᾳ. Καὶ τοῦ Νεστνήφιος | [κα]την[τη]κότος  
εἰς Ἀλεξάνδρειαν ἐπὶ τὸ σὸν βῆμα | [φ]ὰς τὴν π[ρᾶ]σιν ἐπ[ισ]κέ-  
ψασθαι ἐν τῇ βιβλιοθή[κῃ, κ]αὶ τ[αύτης] μὴ εὐρημέν[ης, ἀλ]λὰ ἀκα-  
ταχωρίστου | [οὔσης] ὑπὸ Σωκράτους [κα]ὶ Σαμβάτος συναλλαγμα-  
35 [τογράφ] |<sup>35</sup> [φω]ν, ἀξίῳ τὸν πάντων εὐεργέτην, ἐά[ν] φαί[νηται], μισο-  
πονηρότερον διαλ[α]βεῖν περὶ τοῦ ἀκατα[χ]ωρίστου χρηματισμοῦ, ὥς  
τ[εύ]ξομαι τοῦ δικαίου | [κατὰ] τῶν μὴ κατακεχωρικῶν συναλλαγμα-  
το[γράφων] Σωκράτους καὶ Σαμβάτος διαλαβεῖν μ[ε]τ[ε] |<sup>40</sup> [σοπον]ήρως,  
ἴν' ὡι εὐ[εργε]τημένους. Διευτύχει).

9. [συν]ούσης Wessely, [εὐδοκ]ούσης Wilcken, briefl. 32. βιβλιοθήκη  
Wessely, βιβλιοθήκη Wilcken, briefl., laut Abzeichnung. 36. φαί[νηται]  
εἰς πονηρότερον Wessely, φαί[νηται] μισοπονηρότερον Wilcken, briefl., laut  
Abzeichnung.

**5233.** Papyrus. Dienstliche Weitergabe einer Anzeige über **widerrechtliche Aneignung öffentlichen Landes** (vgl. S. B. Nr. 5234, 5236, 5237, 5239 und 5240). Faijum. Um 14 n. Chr. Wessely, Papyrorum scripturae gr. specim. S. 5, mit Abzeichnung auf Taf. 7 Nr. 9.

Σοκονοπαίου Νήσου. | Ἐριγεῦς Σαταβοῦτο(ς) | ἱερεὺς σεσήμανκ(ε)  
 5 | Νεστνήφιν Τεσήτο(ς) |<sup>5</sup> | τῶν ἀπὸ τῆς | αὐτῆς κώμης | ἱερέα ἐνπε-  
 10 ρι[λη]φέ(ναι) | τῇ αὐτοῦ οἰκία | ψιλοὺς τόπο(υς) ἀδεσπό(τους), |<sup>10</sup> |  
 ἔτι δὲ καὶ ἀπενηνοχ(έναι) | ἐξ ἱεροῦ Ἑρακλέους | πλίνθους. Ἄνα-  
 15 [. . .]ω( ) | ἐπιτιμ<sup>0</sup> (δραχμ. .) σ συν|ιστάντα τοὺς εἰσδόντας |<sup>15</sup> | ἢ  
 ἐκτίνοντα, ἐὰν δὲ | συσταθῇ, εἰς τ[ὸ] | ἀρχαῖο(ν) ἀποκαταστ(αθῆναι).  
 20 | Ὁ αὐτὸς ἐδήλωσεν ἔχιν | ἐν τῇ κώμ(η) ἐλαιουργ(εῖον), |<sup>20</sup> | ἀπὸ μγ  
 L μηδὲν τέλο(ς) [ε]ἰς καῦσιν [. . .]ω( ) | (hier bricht der Papyrus ab).

12. ἀπ' α[. . .]ω( ) Wessely, ἀνα[. . .]ω( ) Pr., laut Abzeichnung.

13. ἐπὶ τ[. . .]ω( ) Wessely, ἐπιτίμ<sup>0</sup> ← (= δραχμῶν ο. ä.) σ Wilcken, briefl., laut Abzeichnung. 15. ἐκτίνοντας Wessely, ἐκτίνοντα (steht parallel zu συνιστάντα) Wilcken, wie vor. 17. ἀποκαταστ( ) Wessely, ἀποκαταστ(αθῆναι) Pr. 20. τελο(ῶν) Wessely, τέλο(ς) Pr. (das Zeitwort ist weiterhin abgebrochen).

**5234.** Papyrus. Anzeige über **widerrechtliche Aneignung öffentlichen Landes** (vgl. S. B. Nr. 5233, 5236, 5237, 5239 und 5240). Faijum. Um 14 n. Chr. Wessely, Papyrorum scripturae gr. spec. S. 5, mit Abzeichnung auf Taf. 7 Nr. 10.

(Oben Freirand.) [Δηλῶ Σαταβοῦν Ἐριέως] νεώτερον ἱερέα τῶν  
 ἀπὸ | [τῆς Σοκονοπαίου Νήσο]υ ἀγοράσαντα τῷ μα L | [Καίσαρος  
 οἰκίαν ἀδέσπο]τον παρὰ τοῦ [πρ]οφῆ[το]υ [. . . . .] |  
 ἐψ, ἀξίαν οὔσαν | ἀφ, |<sup>5</sup> | [. . . . .] προσ]ανειληφέναι τῷ μγ  
 L | [Καίσαρος ἐτέρου]ς ψιλοὺς τόπο[υς] ἀδεσπότους | [. . . . .  
 . . . . .]·ψ[. . .]·[. . .]·ν[. . .] δηλῶ [. . .]υς | (hier abgebrochen).

5. [τὸν αὐτὸν προσ]ανειληφέναι Wessely; diese Ergänzung ist für die Lücke zu klein (Pr.). 7. Diese Zeile von Pr. hinzugefügt, laut Abzeichnung.

**5235.** Papyrus. **Klagschrift** wegen **Gewalttat** (vgl. S. B. Nr. 5238). Faijum. 12 n. Chr. Wessely, Papyrorum scripturae gr. spec. S. 5, mit Abzeichnung auf Taf. 8 Nr. 12.

[Μαγί]ωι [Μ]αξίμω[ι] | [παρὰ] Σαταβο[ύ]το[ς] τοῦ [Ἐρ]ιέως τῶν  
 ἀπὸ τῆς Σεκνεπαί[ου Νήσο]υ τῆς Ἑρακλεί[δου] μερίδος [ἱερ]έων.  
 Τῇ X | [Παχών] μα [L K]αίσαρος Νεστνήφιν Τεσήους |<sup>5</sup> | [ἄλο]γ[ον]  
 ἀηδ[ί]αν μο[ι] στησάμενος μετὰ τῶν [πα][ρ'] αὐτοῦ ὕβρισέν με καὶ  
 [π]λείους μοι πληγὰς ἐνέτεινε[ν] ἐ[ξέ]λα[σίν] μοι νοησάμε[ν]ο[ς], ἔτι δὲ  
 καὶ βιασάμε[ν]ο[ς] | [ἐλθὼν με]τὰ τῶν αὐτῶν καὶ ἐτέρων νυκτὸς  
 ληστρικῶ τρόπῳ | [. . . ἐκ τ]οῦ ὑπάρχοντός μοι ἐν τῇ κώμῃ μυλαίου  
 ἐξε[<sup>10</sup>] [τό]πισεν(?) ὄλμον, ὑπὲρ ὧν καὶ ἔγκλημα κατε[χ]ώρ[ισα] Διο-  
 [ν]υσσοδώρῳ. Σοῦ οὖν καὶ δι' ἐκθεμάτων | [ἀπα]γο[ρ]εύ[σαντος]

μί[σ]γεσθα[ι τὰς] τοιαύτας ὕ[βρεις] καὶ | [πληγὰς], ἀ[ξιῶι δικ]αιοδο-  
[τη]θῆναι, ὅπως ἐγὼ | [τυγχά]νωι ἀν[τει]λημμένος, ὁ δ' ἐγκαλούμενος  
[15] | [τὴν] πρ[ὸς] ἐτέρων ἐπίστασιν τύχη, ὣν προσήκει. | Εὐτύχει.

1. [Μαγί]ωι (d. i. der Statthalter) erg. Pr. 5. [πλεῖ]ον' Wessely, [ἄλο-  
γ]ον Johnson bei Martin, Archiv VI S. 155 Anm. 3. 9. ἐξε[κλε]ισ' ἐνο-  
[χ]λῶν Wessely, ἐξε[κτό]πισεν(?) ὄλμον Johnson bei Martin, a. a. O. Hinter  
τρόπωι ergänzt Wessely [με ἐκ τ]οῦ, B. Keil (briefl.) streicht mit Recht  
das με, weil ὄλμον das Objekt sei.

- 5236. Papyrus. Meldung über widerrechtliche Aneignung öffent-  
lichen Landes** (vgl. S. B. Nr. 5233, 5234, 5237, 5239 und 5240).  
Faijum. Um 14 n. Chr. Wessely, Papyrorum scripturae gr. spec.  
S. 5, mit Abzeichnung Taf. 9 Nr. 13.

Ἀντίγραφον. | Νεστ[ν]ήφης Τεσείους ἱερεὺς | τῷ[ν] ἀπὸ τῆς |  
Σοκνοπαίου Νήσου διὰ ἀναφορίου ἐδήλω[σεν] Σαταβο[ῦ]ν Ἐργέω[ς]  
νεώτερον [τῶν] [5] ἀπὸ τῆς αὐτῆς κώμης ἀγοράσαντ[α] | τῷ ἐνὶ  
καὶ τεσσαρακοστῷ ἔτει | Καίσαρος οἰκίαν ἐν τῇ κώμῃ | [προσανειλη]-  
φέν[αι τῷ] τρ[ί]τωι | [καὶ τεσσαρα]κοστῷ[ι ἔτει (hier abgebrochen).

8. τὸν αὐτὸν | [τῷ Wessely, τῷ] τρ[ί]τωι | [καὶ Wilcken, briefl., laut  
Abzeichnung.

- 5237. Papyrus. Widerrechtliche Aneignung öffentlichen Landes**  
(vgl. S. B. Nr. 5233, 5234, 5236, 5239 u. 5240). Faijum. Um 14 n. Chr.  
Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 5, mit Abzeichnung auf  
Taf. 9 Nr. 14.

(Oben abgebrochen.) καὶ τεσσαρα[κοστῷ ἔτει] | Καίσαρος ἀ[π]ὸ  
νότου τῆς οἰκίας | ψειλοὺς τόπους ἀδεσπύτους, | [ῶ]ν ὑπέσχετο  
[δι]αγράψ[αι] [5] | [ἀρ]γυρίου δραχμὰς τριακοσίας | (hier abgebrochen).

4. [κ]αὶ Wessely, [ῶ]ν Wilcken, briefl., laut Abzeichnung.

- 5238. Papyrus. Klagschrift wegen Gewalttat** (vgl. S. B. Nr. 5235).  
Faijum. 12 n. Chr. Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 5, mit  
Abzeichnung auf Taf. 11 Nr. 17.

[Λ]οκρητίω[ι ἑκατοντάρχῃ] | [παρὰ Σαταβ]οῦτος τοῦ [Ἐριέ]ως νεω-  
τέρου τῶν] | [ἀπὸ κώμης Σοκ]ο[νοπαίου Νή]σου τῆς Ἡρακλείδου |  
[μερίδος. Ὑπάρ]χει μοι ἐ[ν τ]ῇ Σοκον[οπαίου Νή] [5] [σ]ωι οἰκί[α], ἥτις  
ἦν μύλαιον, ἐγ ἡὶ ὄλ[μ]ον | [αὐτὸς ἐπι]κρατῷ, ἔτι [.]λαι τ[οῖς]  
π[ε]ρὶ ἐμὲ | [..... Ἀ]κολουθῶς τινὶ ποτ[ε] λόγῳ Ν[ε] [σ]θηφίς  
Τεσείους ἱερεὺς τῶν ἀπὸ τῆς | [αὐτῆς Νή]σου ἐπιβαλὼν ληστρ[ικῷ]  
10 τρόπῳ | [10] [νυκτὶ τῇ φ]ερούσηι εἰς τὴν α̅ τοῦ Π[α]ῦνι τοῦ | [μα L  
Καίσα]ρος ἐπὶ τὸν σημαινόμενον ὄλμον | [ἐλθὼν με]τὰ πολυχειρίας  
ἀπη[ν]έγκατο. Ὡ | [καὶ ἐνεκάλ]εσα ἐπὶ Διοφάντου τοῦ διαδεχομένου  
15 | [Διονυσόδω]ρον τὸν στρατηγὸν Ἀ[ρσι(νοῖτου) δι'] ὑπο[15] [μνήματος],  
ἐφ' οὗ καὶ δικαιολογηθ[έν]των ἡ[μῶν κατ]ε[κ]ρίθη ὁ ἐγκαλο[ύμε]νο[ς]  
ἀπ[ο]κατα[στήσαι] τὸν ὄλμον. Τούτου δὲ μὴ βουλομέ[νου ἀποκα]-  
ταστήσαί μοι [τοῦτον], ἀλλὰ καὶ [π]ρό[ς] | [πάντα ὕβρε]ις εἷς με καὶ  
20 τοὺς παρ' [ἐμ]οῦ ὄντα[ς] [20] [οὐ δεοῦσα]ς συντελουμένου οὐ μόνον,



ἀλλὰ καὶ | [ἐν τῇ κώμῃ] πληγὰς ἐπιφέρει μοι, οὐ δυνάμει[νος ὑπο-  
φ]εῖν τὰς [αἰ]κ[ε]ίας ἀδικίας κινδ[υ]νεύ[ων αὐτῷ τὴν οἰκί]αν προ-  
λιπέιν τυγχαν[.]... | [.....] ἀξίαν [.....] ἀναφ[όρι]ον |  
(hier abgebrochen).

3, [ἀπὸ τῆς Σοκο]νοπαίου Wessely, [ἀπὸ κώμης Σοκο]νοπαίου Pr.

6. ἔτι [δ' ἄλ]λαι τ[οῖς] π[ε]ρὶ ἐμὲ | [θυγαῖ (?) εἰσιν Wessely, obiger Text Pr.,  
laut Abzeichnung. 14. α[.....] Wessely, Ἀ[ρσι(νοῖτου) δι'] Pr., nach  
P. Lond. II S. 166 Nr. 445. 15. δικαιοδοτηθ[έν]των Wessely, δικαιολογη-  
θ[έν]των Wilcken, briefl., laut Abzeichnung.

**5239. Papyrus. Widerrechtliche Aneignung öffentlichen Landes**  
(vgl. S. B. Nr. 5233, 5234, 5236, 5237 u. 5240). Faijum. Um 14 n. Chr.  
Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 6, mit Abzeichnung auf  
Taf. 11 Nr. 18.

Ἀντίγραφον ἀπὸ ἀντιγράφου ἐπιστολῆς. Σέ[ππιος] Ῥούφου[ς] |  
[Ἀ]σκληπιάδ[η] χαίρειν. Ο[ὗ] ἐ[πο]ησάμην συνκρίματο[ς] | ἐπ' ὀνόματ[ος]  
Σαταβο[ῦ]το[ς] τοῦ Ἐργέως εἰσδεδομένου | ἐν δ[ια]λογισμῷ α L  
Τιβερίου Κ[αῖ]σαρος Σε[βαστοῦ] | β[ῆ] περὶ τοῦ προσει[λή]φθαι τῇ  
[ἐ]αυτοῦ οἰκίαι [ψιλοὺς τόπους] | ἀδεσπότους τὸ ἀντί[γ]ραφόν σοι  
ὑποτέτα[χα, ἴν' εἰδῶς] | κατακολουθῆς τοῖς δι' αὐτοῦ σημαινομέν[οις].  
| Αἰτησαμέν[ω]ι Σαταβοῦτι χ[ρό]νον εἰς τὴν ἐ[πὶ τόπων] | ἀπόδειξιν  
ὑ[περ]εθέμην εἰς | διάκρισιν Λο[κρητίου] | ι' [ἐκατο]ντάρχου κα[ὶ]  
..... βα[σιλικοῦ] γρα[μματέως], | [ὅπως ἐπὶ] τοῦ [διαλογισμοῦ]  
(hier abgebrochen).

8. αἰτησαμέν[ω]ι Wessely, αἰτησαμέν[ω]ι Wilcken, Arch. IV S. 410.

10. κα[ὶ] τοῦ στρατηγοῦ καὶ βα[σιλικοῦ] Wessely, κα[ὶ] ..... βα[σιλικοῦ] Pr.  
Die Lücke hat nur für 11 Buchstaben Raum; dort ist der Name des  
βασιλικὸς γραμματεὺς zu ergänzen (Pr.).

**5240. Papyrus. Widerrechtliche Aneignung öffentlichen Landes**  
(vgl. S. B. Nr. 5233, 5234, 5236, 5237 u. 5239). Faijum. Um 14 n. Chr.  
Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 6, mit Abzeichnung auf  
Taf. 11 Nr. 19. Wegen der Ergänzungen von Z. 9 ab vgl. P. Lond. II  
S. 178 Nr. 355.

#### Spalte 1.

[Ἀντί]γραφον ἀπὸ ἀντιγράφου. Σαταβοῦν Ἐριγέως νεώτερον  
τῶν ἀπὸ τῆς Σοκονοπαίου | [Νή]σου ἀγοράσαντα τῷ μα L οἰκ[ί]αν  
ἀδέσποτον παρὰ τοῦ π[ρ]οφήτου προσανελη[φέν]αι τῷ μγ L Καί-  
σαρος ἐτέρους ψιλοὺς τόπους ἀδεσπότους. Τὸν αὐτὸν εἰσέδωκεν |  
[Νε]στνήφης. Σημανθέντος δὲ [το]ῦς πρεσβυτέρους τῶν ἱερέων  
5 κειρογραφικῆν περὶ β[ῆ] τ[οῦ] οἰκονομίας αὐτοῖς ἀρχαία[ς] μὴ ἐπε-  
νηνέχθαι, τοὺς τόπους πεφηνέναι αὐτοῖς μὴ | εἶναι τοῦ προφήτου,  
συνεκρίθ[η] τῷ β L ὑπὸ Σεππίου Ῥούφου. Τοῦ ἐγκαλουμένου | δ[ιε]σ-  
ταμένου ἀ[π]όδειξιν ἐπὶ τ[ε] τῶν ἀρχαίων ἢ ὧν ἐὰν συστήσωσιν  
ὑπομένειν | ἐ[π]έσχον. Τὸ δ' αὐτ[ὸ] καὶ τῶν π[ρ]εσβυτέρων ὑπε-  
χομένων ὑπερεθέμην εἰς | [Λοκρητίου]. Δηλω[θέντος] δὲ

10 τὸν [π]ροφήτην καὶ νῦν καθορί[ζ]εσθαι τοὺς πεπραμένους [10] [ὑπ' αὐτοῦ τόπους ἐπικεκ]ρατῆσθαι[ι ὑ]πό τε τοῦ πατρὸς αὐτοῦ κα[ὶ τ]ῶν προγόνων, ἅπερ ἦν | [. . . . .] καὶ νῦν ἐ[πι]κρατεῖ πύργον καὶ προνησίου καὶ ψιλοῦ τόπου καὶ < >, τοῦ δὲ | [ἐνκα- λούντος Νεσινή]φιος ἀνθ[ορ]ιζομένου τ[ῆ]ν ὅλην [π]εριοχὴν τῶν τ[ό]πων ἐκείνων, | [ἐν ἣ εἶναι τὸν πύργον] καὶ τὸ προνή[σι]ον τοὺς πεπραμένους, τοῦ[ς] δὲ τοῦ προφήτου τόπους Λααρ|[ι. . . . .] πρότερον γεγ[ο]νέναι καὶ ὑποπίπτειν τῷ ἰδίῳ λόγῳ, διὸ ἐν ἐπικρίσει τετάχθαι,  
15 [15] [σημανθέντος δὲ τοὺς πρεσβυ]τέρους μὴ τὸ αὐτὸ συνορίζεσθαι, περὶ δὲ μόνων τῶν πεπραμένων | [ψιλῶν τόπων κεχε]ιρογραφηκέν[αι] ἀδеспότους αὐτοὺς πεφηνέναι, συνεκρίθη· | [ἀπαιτεῖσθω] ὑπὲρ ἐπι- βε[βα]ίώσεως ψιλῶν τ[ό]πων | Σαταβοὺς [Ἐρι]έως (δραχμας) φ.

## Spalte 2.

20 [19] Ἀντίγρα(φον) συμβόλου. L δ Τιβ[ε]ρίου Καίσαρ[ος] [20] Σεβαστοῦ, Φαῶφι κς. | Διαγέγραφε Σαταβοὺς Ἐριγέως | νεώτερος τῶν ἀπὸ τῆς Σοκνο|παίου Νήσου ἰδίου λόγου γ L | δραχ(μας) πεντακοσίας, γ(ίνονται) ι φ.

7. δ[ε] τ[ε]ταμένου Wessely, δ[ι]ε[σ]ταμένου Wilcken, Arch. IV S. 410 Anm. 1. 11. lies: πύργου. 20. Φαῶφι κβ Wessely, Φαῶφι κς Pr., laut Abzeichnung.

5241. Papyrus. **Klagschrift** (vgl. S. B. Nr. 5242). Faijum. Anfang des 1. Jahrh. n. Chr. Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 6, mit Abzeichnung auf Taf. II Nr. 22.

[ ] | [καταχωρισθῆναι τ]ὸ ἀντ[ί]γραφον μετα|[δ]οθὲν ὑπὸ τ]ῶν ἱερέω[ν τοῦ] | Σ[οκνο]παί[ου ὑπὲρ ἐμ]οῦ Σ[ατ]αβοῦτι | "Ωρου, ὅπως εἰδῆ[ις <καὶ> ἀ]κολούθως [5] [τ]ῇ δηλ[ο]υμένη συγγραφῇ [ἐ]μοὶ μένη[ι] | ἡ ἐπιβάλλ[ουσ]α τῷ Ἀρπαγάθῃ ἐπιβολῇ | τ[ῶν] φι[λα]νθρ[ώ- π]ων, ὡς καὶ [ἐ]π' ἄλλ[ων] | [σύ]ν[ηθ]έ[ς] ἐστιν κατὰ μηδὲν ἐλαττου- μ[ένου μ]οῦ ἐν τῇ εἰ[ς τὸν Ἀρ]παγάθ[η]ν [10] πράξει. Εὐτύχει.

5242. Papyrus. **Klagschrift** (vgl. S. B. Nr. 5241). Faijum. Anfang des 1. Jahrh. n. Chr. Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 6, mit Abzeichnung auf Taf. II Nr. 23.

(Oben abgebrochen; vgl. den Anfang in S. B. Nr. 5245). [.. θ]εοῦ με[γά]λου με[γά]λου ἱεροῦ | μὴ [ἐ]φάψεσθ[αι αὐτὸν τούτων, ἀλλ' ἢ δι' ἐμοῦ τοῦ] | [Σ]αταβ[οῦτος, μέχρι οὗ ἀποδώσει] | τὸ προκείμενον κε- φάλ[αιον καὶ τοὺς] [5] τόκους. Τοῦ οὖν Ἀρπα[γάθου μὴ βου]λομένου ἐκ[ουσίως ἀποδοῦναι] | τὸ πρ[ο]κίμε[νον] κε[φά]λαιον καὶ τοὺς | τόκους, ἀλλ[ὰ διαπλανῶντος] | διὰ τῆς ση[. . . . .] [10] καὶ ἀξιῶι κατα[χωρισθῆναι τὸ ἀντίγρ(αφον)] | μεταδοθ[ῆν ὑπὸ τῶν ἱερέων] | τοῦ θεοῦ Σοκ[νο]παίου ὑπὲρ ἐμοῦ Σαταβοῦτι | [ᾠ]ρ[ου], ὅπως (hier abgebrochen).

5243. Papyrus. **Gelddarlehen**. Faijum. 7 n. Chr. Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 7, mit Abzeichnung auf Taf. 12 Nr. 25.



στάμεθα | [τῆς ὑπαρχούσης ἡμῖν οἰκίας, ἥ ἐστ]ιν μύλαιον, ὠκοδομημένης  
 ἐστεγασμένης τεθωρωμένης διστέγου, κ[α]τὰ τούτου ὄλμοι λίθι[ν]οι  
 5 [ῥ] [(31 Buchst.)] ἥ ἐ[σ]τ[ι]ν ἐκ τοῦ πρὸς ἀπηλιώτην μέρους κώμης  
 Σούχου Σοκνοπαίου Νήσου θεοῦ μεγάλου, ἥ ἐστιν | [ἐκ τοῦ πρὸς  
 βορρᾶ μέρους τῆς Μοίριος διώ]ρυγος τῆς Ἡρακλείδου μερίδος τοῦ  
 Ἀρσινοΐτου νομοῦ. Μέτρα τῆς προκειμένη[ς σ]ου οἰκίας, ἥ ἐστιν |  
 [μύλαιον, (28 Buchst.) γ]είτονες τῆς σ[ημα]ινομένης σου οἰκ[ίας],  
 ἥ ἐστιν μύλαι[ο]ν, νότου γυναικὸς Θασήτος καὶ τῆς ἀδελφῆ[ς] |  
 [(36 Buchst.)]νος Σεγάθιος οἰ[κ]ία, ἀπηλιώτου γυναικὸς Θαήσιος καὶ  
 τ[ῆ]ς ἀδελφῆς Θ[α]υβάστιος οἰκία, ὥστε | [(15 Buchst.)] ἥ οἱ ἂν ὦσι  
 γείτονες τῆς προκε[ι]μένης σου οἰκίας, ἥ [ἐ]στιν μύλαιον, ἀκολουθῶς  
 10 [ῥ] πεπ[ό]ηται σοι ὁ πρεσβύτερος ἡμῶν [ῥ] [(28 Buchst.)] πρά[σι] καὶ  
 ἀποστασίου [τῶ]ι πατρί σου Ἐριγεί νεωτέρωι Παώπιος μ[η]τρὸς  
 Τεσε[ν]οῦ[φ]ιος τῶ]ι ιζ L Καίσαρος | [(31 Buchst.)] ἀμφό[τε]ροι πεποή-  
 μ[ε]θα τὴν συγγραφὴν [ἀποστασίου καὶ οὐδεὶς ἡ[μῶν] καταλε[.]ωι  
 καθόλου ἐπ[ὶ σ]ῆ | [(24 Buchst.)] ἀπὸ τῆς ἐνεστώ[σης] ἡ[μέ]ρας [ἐπὶ  
 τ]ὸν [σὺ]μπαντα [χρό]νον, καὶ οὐκ ἐξέσται [ῥ]μείν οὐδ' [ἄλλωι] οὐ-  
 δενὶ ἀπλῶς | [κυριεύειν αὐτῆς πλην σοῦ ἀπὸ τῆς ἐνεστώ[σης] ἡμέρας] [ἐπὶ  
 τὸν ἅ[πα]ντα χρόνον, ἕαν [τε π]ατή[ρ] ἡ] μήτηρ [ῥ] ἀδελφὸς [ῥ]  
 ἀδελφὴ ἡ υἱὸς ἡ θυ[γ]άτηρ | [(30 Buchst.)] ἡ, παντὸς τῷ καθόλου  
 ἐπελ[ευ]σομ[έν]ου περι αὐτ[ῶν], ἐκστήσομεν [αὐτὸ]ν ἀπὸ σοῦ. [Ἐ]άν  
 15 δ[ὲ] [μῆ] ἐξιστῶμεν [ῥ] [(36 Buchst.)] καὶ βεβαιώσομέ[ν] σοι ταῦτα  
 ἀπὸ τε συγγ[ραφῶ]ν πασῶν καὶ συ[ναλλα]γμάτων πάντων καὶ παν-  
 τ[ῶ]ς | [εἰδους (12 Buchst.)] ἐξ ὧν περιγίνεται ἡμεῖν δίκαιον ἀπά[ν]των.  
 Ἐάν δὲ τίς σοι [ὄρκο]ς ἡ ἐπίδιξις προ[βλ]ηθῇ, ὥστε σε σ[υν]τελέ-  
 σασθαι | [(52 Buchst.)]ιος πρὸς τ[.] . . . . γμ[.] . . . . . υ[.] . . .  
 . . . | (2. H.) [(66 Buchst.)] Πτεσε[οῦ]χου . . . . . ωσω καὶ [ὁμολογῶ  
 συμ]πεπείσθαι | [(66 Buchst.)]φος κ[αὶ ο]ὔθ[ε]ν [σοι ἐ]νκαλῶ [καὶ εὐ-  
 20 δοκῶ]ι τοῖς [ῥ] [(48 Buchst.)] ἐπικαλου[μέν]ου  
 Καμήτος [.] . . . . μοις [.] . . . . πέπρακεν | [(59 Buchst.)] ἀναγέ-  
 γρ[α]πται καὶ ἐ[πι]τέτα[κται] τῶι πρὸ[ς] τῶι [γραφεῖω]ι χαράξαι |  
 [(49 Buchst.)] διὰ Λεωνίδου μονογ[ρά]φου [κα]ὶ συνα[λλαγμα]τογ[ρά]φου  
 Σοκνοπα[ί]ου Νήσου.

1. θεοῦ υἱοῦ (?) erg. Wilcken, briefl.  
 βοάπι ρισιγίτητος vgl. S. B. Nr. 5231 Anm.

anfanges von Wilcken, Archiv II S. 146.

Wessely, [ὄρκο]ς und προ[βλ]ηθῇ Wilcken, briefl.

3. Über die Priestertitel vei-

6. Ergänzung des Zeilen-

16. [αἰτί]α und προ[κλ]ηθῇ

5247. Papyrus. Kauf eines Hausteiles. Faijum. 47 n. Chr. Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 7, mit Abzeichnung auf Taf. 14 Nr. 30.

Spalte 1.

[Ἀντίγραφον συγγραφῆς Αἰγυπτίας L Ζ Τιβερίου Κλαυδίου Καί]-  
 σαρρος Σεβ[ασ]τοῦ [Γερμα]νικοῦ Αὐτοκ[ράτ]ορος, Ἐφ[εί]φι γ, ἐν ἡ



ἴσις | [ᾠρου μητρὸς Θεναπαίτιος καὶ ἡ θυγάτηρ] Ἐριεύς [Σαταβούτο]ς  
 μ[η]τρ[ὸ]ς [ἴσι]τος [αἰ] δύο ὁμολογοῦσι πεπρακένα[ι] Σ[τ]οτοήτι Σατα-  
 βο(ῦτος) | [μητρὸς Θαήσιος] ..[.....].[...].ς πέπε[ικας] ἡμ[ᾶ]ς  
 ἄργυρίῳ τειμῇ τοῦ ὑπ[άρ]χοντος ἡμεῖν πέμπτον μέρος ἀπὸ μερῶν  
 | [πέντε οἰ]κία[ς] ἐστ[ε]γασμένης καὶ δεδμημένη[ς] δ[ο]κοῖς καὶ θύραις  
 μονοστέγου καὶ αὐλ[ῆ]ς ἐκ τοῦ πρὸς λίβ[α] μέρος καὶ [π]έ[μ]πτου  
 5 [ᾠ] [μέρους ψ]ειλοῦ τόπου [ἐν] δυ[σὶ] σφραγεί[σι] κοινῶν καὶ ἀ[δ]ιαι-  
 ρέτων καὶ [τὰ] συνκύροντα πάντα ἀπὸ νότου καὶ λιβ[ὸ]ς] τῆς κώμης  
 | [Σοκνοπαί]ου Νήσου τῆς Ἡρακ[λείδ]ου μερίδο[ς] πρὸς Μοίρι τῇ  
 πρὸς Πτολεμαῖδι Εὐεργέτιδι τοῦ Ἀρσινοΐτου νομοῦ σὺν τοῖς συνε-  
 στῶσι [μ]έτροις | [καὶ πηχισ]μοῖς κ[αὶ] συ[ν]εστ[ῶ]σι θεμ[ελί]οις καὶ  
 [γ]εινίαις [καὶ τ]ῇ οὐσῇ διαθέσι, ὧν γείτονες τῆς μὲν πρώτης σφρα-  
 γείδος, ἣ ἐ[σ]τιν τὸ | [πέμπτον] μέρος τ[ῆ]ς οἰκία[ς], νότου [Πισάι]τος  
 καὶ τῶν ἀδελφῶν οἰ[κία] καὶ τοῦ προγεγραμμένου Στοτοήτιος καὶ  
 Ἐριέως νεωτέρο(υ), | [δι' ἧς] ἐῖσοδος καὶ ἔξοδ[ος], βορρᾶ Θαυ-  
 β[ά]στιος οἰκία καὶ αὐλ[ῆ], λιβ[ὸ]ς καὶ ἀπηλιώτο[υ] ῥύμαι βασιλικάι,  
 τῆς δὲ δευτέρας σφραγίδος), [ᾠ] [ἣ ἐστι]ν πέμπτον μέρος [ψιλο]ῦ  
 τ[ό]που, νότου καὶ ἀπηλιώτο(υ) ῥ[ὺ]μαι βασιλικάι, βορρᾶ Καλαγύτιος  
 τοῦ Ὀννώφριος οἰκία ἐπικαλουμέ[ν]η ἐλαιουργίον, λιβ[ὸ]ς Ταάπιος  
 οἰκία καὶ αὐλ[ῆ], σὺν τοῖς σ[υ]νεστ[ῶ]σι μέ[τρο]ις καὶ πηχισμοῖς καὶ  
 [συ]νεστ[ῶ]σι θεμ[ελί]οις, καὶ ἀπέχομεν τὴν | [συνκε]χωρημένην [τι]μ[ὴ]ν  
 παραχρ[ῆ]μα διὰ χιρ[ὸ]ς ἐ[ξ] οἴκου, καὶ βεβαιώσ[ο]μεν πάσῃ βεβαιώσει  
 ἀπὸ τῆς ἐνεστώσης ἡμέρας ἐπὶ τὸ(ν) ἅπαντ(α) | [χρόνον], καὶ μή-  
 δ[έ]να ἐπελ[εύσε]σθ[αι] ... πρὸς μηδέν[α] ἀπὸ τῆς ἐνεστώσης  
 ἡμέρας. Ἐὰν δὲ τ[ι]ς ἐπέλθῃ ἢ ἐνκαλέσῃ, ἀπο<σ>τῆσαι τοῖς | [ιδί]οις  
 ἀνη<λ>μασι καὶ ἀπὸ [δημοσίων] πάντων καὶ ἰδιωτικῶν καὶ παρ[έ]-  
 15 χειν πρὸς] μηδένα ἄλλ[ον] ἐνκαλούμενα. [ᾠ] [Ἀντίρ(αφόν)] ὑπο-  
 γρ(αφῶν). [ἴσις] ᾠρου [μητρὸς Θε]ναπαίτιος καὶ ἡ θυ[γά]τηρ Ἐριεύς  
 Σ[α]ταβούτος αἱ δύο ὁμολογοῦμεν πεπρακέναι Στοτοήτι | [Σαταβ]ούτος  
 μ[η]τρ[ὸ]ς Θαή[σιος] τὸν ὑπάρχοντα ἡμ[εῖν] πέμπτον μέρος οἰ[κία]ς  
 μονοστέγου καὶ αὐλῆς ἐκ τοῦ πρὸς λίβ[α] μέρος καὶ [αἰ] πέμπτο(ν) |  
 [μέρος] ἄλλου ψειλοῦ [τόπ]ου [ἐν] δυ[σὶ] σφραγείσι κ[ο]ινὸν καὶ ἀδιαί-  
 ρετον κ[αἰ] τῶν συνκυρόντων πάντων ἐν τῇ Σοκνοπα[ί]ου Νήσῳ  
 τῆς Ἡ[ρ]ακλείδο(υ) | [μερίδο]ς, ὧν [γείτονες] τῆς μὲν πρώτης] σφρα-  
 γ[ε]ίδος νότου Πισάιτο[ς] καὶ τῶν ἀδελφ[ῶ]ν οἰκία καὶ Στοτοήτιος  
 τοῦ προγεγραμμένου καὶ Ἐριέως | [νεωτ]έρου, <δι' ἧς> εἴσοδος καὶ  
 [ἔξοδος], βορρᾶ [Θ]αυ[βά]στιος οἰκία [καὶ αὐ]λή, [λιβ]ὸς καὶ ἀπη-  
 20 λιώτου ῥύμαι βασιλικάι, γείτονες τῆς ἄλλης σφραγείδος, ἥ [ᾠ] [εἰσι]  
 ψειλοὶ τόποι, νότ[ου] καὶ ἀπηλιώτο[υ] ῥ[ὺ]μαι β[ασιλ]ικαί, βορρᾶ  
 Καλαγύ[τιος] τοῦ Ὀννώφρι[ος] οἰκία ἐπικαλουμένη ἐλαιουργίον,  
 λιβ[ὸ]ς [Ταάπ]ιος οἰκία | [καὶ αὐ]λή, καὶ ἀπέχομεν παραχρ[ῆ]μα <<τὴν  
 [τιμὴ]ν>> [διὰ] χιρ[ὸ]ς ἐξ οἴκου τὴν συν[κ]εχωρημένην [τιμὴ]ν πᾶσαν

ἐ[κ] πλήρους, καὶ βεβαιώσομεν [π]άση βεβ(αιώσει) | [ἀπο τῆς] ἐνε-  
στῶσης [ἡμέρας ἐπὶ τὸν] ἅπαντα χρ[ό]νο[ν], καὶ [τὰ] ἄλλα ποιήσομεν,  
κα[θότ]ι προγέγρ[απ]ται, καὶ ἐπιτέταχα [εἰς] ἑμαυτὴν ἐ[πι]γράφ[ει]ν  
καὶ τ[ῶ]ι πρὸς τῷ γραφίῳ | [. . . .] ἀνταποδῶναι. Ἐγρ(αφα) [ὑπὲρ  
α]ὐτῶν Ζωῖλος Λεωνί[δου] διὰ τὸ μὴ εἰδέναι αὐτο(ὺς) γράμμ[α]τα.  
Στοτοήτις Σαταβοῦτ[ος] μητρὸς [Θ]αήσιος ἡγόρακ[α τῇ]ν προκ(ει-  
μένην) οἰκία[ν] | [καὶ τὰ] συνκύρον]τ[α] καὶ ψειλοὺς τόπους [περιψ-  
κοδομημέν]ους, καθὼς π[ρό]κειται. Πρᾶ]σις καὶ ἀποστα[σί]ου π[έ]μπτου]  
25 μέρ[ο]υς καὶ πέμπτο(υ) | <sup>25</sup> [μέρους ἄλ]λου ψειλ(οῦ) [τό]που περιψ-  
κοδομημένου κοινου κα]ἰ ἀδι[αιρ]έ(του) κ[αἰ] τὰ συ[νκ]ύροντα)] πάντα  
ἐν τῇ Σοκ[νοπαίου] Νήσῳ] τῆς Ἡρακλ(είδου) το(ῦ) Ἀρσ(ινοείτου), ὧν  
γί(τονες) ὅλης τῆς οἰ[κίας] καὶ τ[ῆς] α[ὐ]λῆς καὶ ψειλοῦ τ[ό]που,

## Spalte 2.

| <sup>26</sup> ὡς π[ρό]κειται, ἦν ποιεῖται Ἱ]σις Ὡρου | μητρὸς Θεναπαί(τιος) ὡς  
(ἐτῶν) ν ο(ὕλῃ) ὀφρύ(ι) δε(ξιά) | καὶ αἱ θυγ(άτηρ) Ἐριεὺς Σαταβο(ῦτος)  
[ὡς] (ἐτῶν) κη ο(ὕλῃ) | [γόν]ατι ἀριστε(ρῳ). Ἀπέχ(ουσι) τὴν τιμὴν  
30 | <sup>30</sup> καὶ βεβαιούτ[ω]σαν τῷ Στοτοήτῃ | Σαταβο(ῦτος) μη(τρὸς) Θαήσιος  
ὡς (ἐτῶν) μ ο(ὕλῃ) γόνατι ἀριστε(ρῳ). | Ὑπογρ(αφεὺς) τῷ(ν) ἀποδο-  
(μένων) Ζωῖλος Λεωνίδο(υ) | ὡς (ἐτῶν) λς ἄσημος. | Ἀντίγρα(φον)  
35 χαράγμα(τος). (Ἔτους) ζ | <sup>35</sup> Τιβερίου Κλαυ[δ]ί[ου] Καί[σα]ρος | Σε-  
βα[στοῦ] Γερμανικοῦ Αὐ[το]κρά[το]ρος, | Φαμ(ενῶθ) γ, ἀνατ[έ]γρα(πται)  
δ]ι(ὰ) το(ῦ) ἐν τ[ῇ] Σοκνοπ(αίου) Νήσῳ] γρα(φείου).

6. Zu Moiri ist diwryni zu ergänzen, Wilcken, Archiv II S. 146.

32. ἀποδο(μένων), Auflösung von Wilcken, briefl.

5248—5251. Papyrusbruchstücke. 2. Jahrh. v. Chr. (nach Wilcken, briefl.) Wessely, 11. Jahresbericht des Franz-Joseph-Gymnasiums Wien (1885) S. 27 f. Wien, Hofbibliothek.

(5248) S. 27, Anhang Nr. 1.

Bruchstück A. ἐπιστολῆς[ ] | Πτολεμαίω[ι ] | ἡ  
γυνὴ αὐτο[ῦ ] | ἰθ[ὺ] τοῦ Φαῶ[φι ] | <sup>5</sup> ὑπεγράψαντ[ο ] |  
καλῶς ποιή[σεις ] | τὸν κωμ[ ] | διὰ πα[ρ]ενθέτου π[ρ]οσ-  
ώπου ] | μέρους [ ] | <sup>10</sup> καταγ[ω ] ].

Bruchstück B. [ ] κοντα[ ] | ἡξίου[ν] πρ[ ] | μετὰ τῶν  
τ[ό]κων ] | ἀντὶ τοῦ πολ[ ] | <sup>15</sup> πεπραγμέν[ ] | ἢ ἄσ καὶ  
συν[ ] ].

(5249) S. 28, Anhang Nr. 2.

[ ] γράψω [ ] | [ ] ρεως κ[ ] | [ ] κατα]λυμά-  
των καὶ [ ] | [ ] το τῆς Ἀλεξανδρείων [ ] | <sup>5</sup> [ ]  
ὡς ἐπιστολὴ γράφω [ ] | [ ] κατ[ ] ].

(5250) S. 28 Anhang Nr. 3.

1 [ ] ἡμεῖν ι[ ] 2 [ ] ἡς ὥρισεν εν[ ] ]

(5248—5251, Fortsetzung.)

3 [ ]των δεκ[ ]	6 ναις ἀπαραιτήτων δικ[ ]
4 [ ]ος ὁ φυγόδικοσ [ ]	7 το κατατυχών τὸ κριτή[ριον ]
5 αὐτῷ λειψ[ ]	8 ἐπιστολὴ χρηματιστῶν [ ]
	9 ἐπιδέδωκεν σοι ὑπόμνημα [ ]

(5251) S. 28 Anhang Nr. 4.

καὶ αὐτοῦ [ ] | τοῦ παραγενομένου ἐπὶ τόπ[ον ]  
 | ἢ φιδοντες τινα τρόπον ἀνομ[ ] ]σαντος καθυπογράφειν ενος  
 [ ] ]ᾶσαι αὐτὸν παρ[ ] | παρ' αὐτοῦ ὑπὲρ ξ[ ].

**5252. Papyrus. Pachtung der Sporteln eines Isisheiligtums.** Fai-  
 jum. 65 n. Chr. Vitelli, Mélanges Chatelain S. 2. Alexandrien,  
 griech.-röm. Mus.

Ἔτους δωδεκάτου Νέρωνος Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ | Γερ-  
 μανικοῦ Αὐτοκράτορος, μηνὸς Σεβαστοῦ πεντεκαίδεκάτη Σεβαστῆι,  
 ἐν Νείλου πόλει τῆς Ἡρακλείδου μερίδος | τοῦ Ἀρσινόεϊτου νομοῦ.  
 5 Ἐμίσθωσαν Ὀννώφρις Τεσενού<sup>15</sup> φεως ὡς ἐτῶν πεντήκοντα, οὐλῇ  
 ποδὶ ἀριστερῷ, καὶ | Σαταβοῦς Πανεφρόμμιος ὡς ἐτῶν [π]εντήκοντα  
 ἐνός, οὐλ(ῇ) | μετώπῳ ἔξ ἀριστερῶν, οἱ δύο λεσῶναι θεᾶς μερίσσης  
 | Νεφρόμμεως Πετεσούχῳ [Ὀ]ρσενούφεως Πέρσῃ τῆς | ἐπιγονῆς  
 10 ὡς ἐτῶν τριάκοντα, οὐλῇ δακτύλῳ μικρῷ <sup>10</sup> | χειρὸς ἀριστερᾶς, ἀφ'  
 ὧν κ(αὶ) αὐτοὶ ἐμισθώσαντο σὺν ἑτέροις | παρὰ τῶν τῆς Νήσσου  
 ἱερέων τὸ ἐν Νείλου πόλει τῆς | Νεφρόμμιος Ἰσιδίων κατὰ τὴν  
 το[ῦ] διεληλυθότος ἔτους | σ[υ]νήθειαν ἀπ[ὸ] τῆς ἐνεστῶ[σης] ἡμέ-  
 ρας ἕως μηνὸς | Σεβαστοῦ τετράδος τοῦ ἰσιόντος [τ]ρισκ(αὶ)δεκάτου  
 15 ἔτους <sup>15</sup> | Νέρωνος Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ | Αὐτο-  
 κράτορος[ς], φόρου τοῦ π[α]ντὸς ἀργυρίου δραχμῶν | πεντακοσίων  
 κ(αὶ) κεραμίω[ν κ]ενομάτων πεντή[κ]οντα κ(αὶ) κατὰ μῆνα ῥ[.].τους  
 [πέ]γτε καὶ ἡμικοτ[ύ]λειον κ(αὶ) φαγεῖν ἐκθέτου οὐ[σ]ῆς τῆς προ-  
 20 θέσεως, τοῦ <sup>20</sup> | σπονδήου τοῦ Ἐπιφ ἀφ' ὥρας ὀγδόης τῆς ἐνάτης  
 | Αἰγυπτίων ἕως ὥρας δευτέρας τῆς δεκάτης | κ(αὶ) τοῦ λογεύμ[α]τος  
 τῆς κώμης τῆς δεκάτης ὄν[τ]ων τῶν μεμισθωκότ[ω]ν, κ(αὶ) ἔχ[ειν]  
 τοὺς με[μ]ισθωκότ[ας] παρὰ [τοῦ] Πετ[ε]σο[ύ]χου ἅμα τῇ μισθώ[σει]  
 20 <sup>20</sup> | ἀπὸ τοῦ προκίμενου φόρου ἀργυρίου δραχμὰς πεν[τ]ήκοντα ἔξ,  
 τὰς δὲ λοιπὰς ἀργυρίου δραχμὰς τετρακο[σ]ίας τεσσ[α]ρ[ά]κ[ο]ντα  
 τέσσαρες ἀποδώτω ἐν ἀναφοραῖς | δέκα ἀπὸ μην[ὸς] Νέου Σεβαστοῦ  
 ἕως Ἐπιφ ἀνὰ δραχμὰς | τ[ε]σσ[α]ράκοντα τέσσαρες κ(αὶ) μην[ὶ] Καίσα-  
 30 ρεί[ω] . . . . .[.]. <sup>30</sup> | [δρ]αχμὰς τεσσαράκο[ντα] ὀκ[τ]ώ, [κ(αὶ)] βε-  
 [βαιούτω] [ ] | [.].τος δὲ καὶ [ ] [λλ.].[ ]  
 ὡ[ς] ἐτῶν | τεσσαράκοντα οὐλῇ ὑπὸ γαστροκνημίαν ἀριστερὰν | ἐγ-  
 γνύμεθα ἅπαντα εἰς ἔκτισιν τὰ προ[κ]είμενα κεφάλαια. Ὑπογρα[φεῖς]  
 | [τοῦ] Ὀννώ(φριος) . . .[ς] Πάπου ὡ[ς] (ἐτῶν) μ, ο(ὐλῇ) δεξ(ῇ)  
 35 χ(ειρὶ), κ(αὶ) τοῦ Σαταβο(ύτος) Α. . . <sup>35</sup> | (2. H.) [Ὀννώφ]ρις Τεσε-

νούφε[ως καὶ] | Σαταβοῦς Πανε[φ]ρόμ[μιος ἐ]μ[μισθώ]σαμε[ν] ]  
[.] . . . [ ].

17. vgl. BGU. III 916, 22.

**5253—5268.** Papyri. Bruchstücke von **Verträgen**. Faijum. Byzant. Zeit. Wessely, Prolegomena S. 31 ff. Wien, Sammlung Graf. Von den Ergänzungen, die Wessely vorgeschlagen hat, sind nachstehend nur diejenigen berücksichtigt worden, welche als sicher zu gelten haben.

**(5253)** S. 31, F 2.

[ ] ἐπ' [Α]ρ(σιν)οειτῶν πόλεως [ ] | [ ] α  
τῷ πανευφήμῳ π[ατρικίῳ] | [ ] καὶ Θεοδοσιουπ[ολιτῶν] ]  
| [ ] καὶ Οὐενάφριος υἱὸς Α[ ] | β | [ ] ἀπὸ τῆς αὐτῆς  
[πόλεως] ] | (hier abgebrochen).

2. τῷ πανευφήμῳ π[ατρικίῳ] erg. Wilcken, briefl.

**(5254)** S. 31, F 10.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης] | [Ἰησοῦ] Χριστοῦ τοῦ  
θεοῦ κ[αὶ] σ[ω]τ[ή]ρος ἡμῶν κ(αὶ) τῆς] | [δεσπ(οίνης) ἡμῶν τῆς] ἀει-  
παρθένου Μαρίας καὶ πάντων] | [τῶν ἁγίων] δεκάτης  
τρίτης ἰν(δικτίωνος), ἐπ' Ἀρσιν(οειτῶν πόλεως) | β | [ ] ρῳ ἐπι-  
σκόπῳ ταύτης τῆς ] | [ ] πενθερὸς υἱὸς Πο[ ] ]  
| [ ] ὀρμώμενοι ἀπὸ τῆς ] | (hier abgebrochen).

**(5255)** S. 32, F 26.

[ ] ἀσφαλοπράτης υἱὸς Φ[ ] | [ ] πόλ]εως  
ἔσθωθεν πυλίου καλο[υ]μένου ] | [ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεως χ(αί-  
ρειν). Ἐπεὶ [ ] | [ ] μης πάλιν τοῦ η[ ] | β | [ ] σοι  
ταῦτα [ ] | [ ] τὸ π[α]ρὸν ὁμολόγημα, δι' οὗ ] | [ ] -  
ἀξασθαι δια[ ] | [ ] Ἀλεξαν[δρ] ] | [ ] . † Δι'  
ἑμοῦ Σαμβά γρ( ) . [ ] ].

9. γρ(αφέως) Wessely, γρ(αμματέως) wahrscheinlicher (Pr.).

**(5256)** S. 32, F 58. **Ackerpacht.**

1 ἡ]μῶν δεσπο[  
2 ]ψ ἡμῶν δε[σπότη  
3 π]άγαρχος τῆς Ἀ[  
4 Ὅμολογῶ μεμισ]θῶσθαι παρὰ τ[ῆς ὑμετέρας ἐνδοξότητος  
5 ] ἀρούρας ἐφ' ὅσον [χρόνον βούλεσθε  
6 ] ἐνδοξοτ[  
7 ] τοῦ Φ[  
8 ] ουτω[  
9 ] τω Φ[

**(5257)** S. 33, D 59. **Vergleich.**

1 τόδε τὸ κομπρό]μιον ὃς πρόκει(αι). [ ]  
2 ] τοῦ ἐνδοξ(οτάτου) στρ(ατηλάτου) υἱὸς τοῦ μακ[αρίου



(5253—5268. Fortsetzung.)

3 τόδε τὸ κομπ[ο]μίσσον ὡς πρόκ(ε)ται). [  
 4 ] † Δι' ἐμοῦ Σηρήνου γρ( ).

2. στρ(ατηγοῦ) Wessely, στρ(ατηλάτου) Pr. 4. γρ(αφέως) Wessely,  
 γρ(αμματέως) wahrscheinlicher (Pr.).

(5258) S. 33, E 10. Vergleich.

1 τόδε τὸ κομπ[ο]μίσσον  
 2 ἐκου]σία γ[ν]ώμη  
 3 ] Κῦρις υἱὸς Πασ[  
 4 ]ος, ἐκ δὲ τοῦ [ἐτέρου μέρους  
 5 ] διά[κ]ονος [  
 6 ] διοικ(ητ ) δυναι[  
 7 ἀ]δελφοῦ [  
 8 ]

(5259) S. 34, D 69. Vertrag.

1 κυρίαν οὐσ]αν, καὶ ἐπερω(τηθ ) ὡ(μολόγησα). Ἡλίας  
 Ἀπολω( )  
 2 ] στοιχεῖ μοι πάντα τὰ προγεγραμμ(ένα), ὡς πρόκ(ε)ται).  
 3 ] † Δι' ἐμοῦ Ἀπολλων( ) γρ(αμματέως).

1. ὡ(μολόγησα) hinzugefügt von Wilcken, briefl. 3. γρ(αφέως) Wessely, γρ(αμματέως) wahrscheinlicher (Pr.).

(5260) S. 34, D 77.

1 † Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ὁμοουσίου]  
 2 τριάδος [πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος]  
 3 καὶ τῆς ἁ[γίας δεσπ(οίνης) ἡμῶν τῆς θεοτόκου Μαρίας]  
 (hier abgebrochen).

(5261) S. 35, D 78.

1 [† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δ]εσπότου  
 2 [Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σω]τήρος  
 3 [ἡμῶν καὶ τῆς ἁγίας δεσποίνης]ς ἡμῶν  
 4 [τῆς θεοτόκου καὶ ἀ]ειπαρθένου  
 5 [Μαρίας καὶ πάντων τῶν] ἁγίων  
 6 [ ] ἐπ' Ἀρσι(νοιτῶν πόλεως)  
 (hier abgebrochen).

6. Ἀρσι(νοῖτου) Wessely, Ἀρσι(νοιτῶν πόλεως) Pr.

(5262) S. 35, E 4.

1 ἀπὸ τῆς Ἀρσινωιτῶν] πόλεως ἀπὸ ἀμφόδου [  
 2 ἀπὸ τῆς αὐτ]ῆς πόλεως καὶ Πέτρ[ω] Η[  
 (hier abgebrochen).

(5263) S. 35, E 25.

1 [ ]ας καὶ  
 2 [ ]ειν παρ' αὐτ( )  
 3 ἑξαῦτις ἑξ ἡμῶν [ ]ἀ]ποέρξη τῷ Ἀρ( )  
 4 τῶν αὐτῶν ἐκάστῳ ἐπερέσθαι, τὸ παρα-

(5253—5268. Fortsetzung.)

- 5 βαῖνον μέρο[ς δι]δόναι [τῷ] ἐνδόξῳ πραι-  
 6 τωρίῳ λόγῳ προστ[ί]μ(ου)(?) χρυσίου νομ(ισμάτια)  
 7 δώδεκα ὄβρ(υζα), γ(ίνονται) χρ(υσίου) νο(μισμάτια) ιβ ὄβρ(υζα).  
 Ἐπερ(ωτηθέντες) ὡμ(ολογήσαμεν).  
 8 † Μακάριος Νειλάμμων διάκ(ονος) στοιχεῖ ἡμῖν  
 9 πάντα ὡς πρό(κειται) †.  
 10 † Δι' ἐμοῦ [ γρ(αμματέως)].

6. προει[ρ](η)μ(ένω) Wessely, προστ[ί]μ(ου)(?) Wilcken, briefl.

7. επερρωμή Pap.

(5264) S. 36, B 10.

- 1 [ ] τοῦ δηλωθησομένου μ[  
 2 [ ] ἀπὸ τῆς Ἀρ[σι]νοειτῶν π[ό]λεως  
 3 [ ] χ(αίρειν). Ὁμολογῶ [  
 4 [ ] εἰς ἰδίαν μου [χ]ρείαν  
 5 [ ] ἐκ κεφαλαίου ἀπὸ τοῦτου μ(ηνὸς) [  
 6 [ ] ἐχορήγησαις ὑπὲρ ἐν<ο>ικ[ί]ων χρ(υσίου)]  
 7 [νομ(ισμάτια) ἐ]ξήκοντα ἕξ ἀναντιρρήτως σχῆ[σαι]  
 8 [ἐπὶ χρόνον ἐ]φ' ὃν οὖν τ' ἂν βουληθεῖς ὑπὲρ ἐνοικίου  
 (hier abgebrochen).

(5265) S. 36, C 2. 582—602 n. Chr.

- 1 καὶ] δεσπότη[ου ἡμῶν  
 2 ] μεγίστ[ου  
 3 Φλ(αυίου)] Μαυρικ[ίου] (hier abgebrochen).

(5266) S. 36, B 12. Vergleich. 608 n. Chr.

- 1 Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ὁμοουσί[ου] τριάδος πατὴρ κ(αὶ)]  
 2 υἱοῦ κ(αὶ) ἁγίου πνεύματος κ(αὶ) τῆς δεσποίνης ἡμῶν τῆς  
 θεοτόκου κ(αὶ)]  
 3 πάντων τῶν ἁγίων, βασιλείας τοῦ δεσπότη(ου) [ἡμῶν Φλ(αυίου)  
 Φωκά τοῦ αἰωνίου)]  
 4 Αὐγούστου, ἔτους Ϛ, Μεσορῆ ιε, ιβ ἰν(δικικτίωνος), [ἐπ' Ἀρ-  
 σι(νοειτῶν πόλεως)].  
 5 Τόδε τὸ κομπρόμισσον ποιούμε[εθα] πρὸς ἀλλήλους]  
 6 ἐκουσία γνώμη, ἐκ μὲν τοῦ ἐνὸς μέρους [ ]  
 7 ἐπικείμενος Στρατηγίου τοῦ πανευ[φύμου] πατρικίου]  
 8 υἱὸς τοῦ τῆς μακαρίας μνήμης Ἀπολ[λων...]  
 9 ἐκ δὲ τοῦ ἐτέρου μέρους Αὐρήλιος Μ[.....]  
 10 χωρ[ ]  
 11 πόλεω[ς] (hier abgebrochen).  
 12 Rückseite: † Κομπρ[όμισσον].

5. Ἀρσιν(οίτου) Wessely, Ἀρσι(νοειτῶν πόλεως) Pr. 7. πατρικίου (vgl. Nr. 5270) erg. Wilcken, briefl. 8. Τούτης μακαρίας μνήμης ἀπὸ τῆς Ἀρσινόειτῶν π(όλεως)] Wessely, τοῦ τῆς und Ἀπολ[λων... Wilcken, briefl.

(5253—5268. Fortsetzung.)

(5267) S. 38, C 18. **Vertragliche** Regelung von **Besitzverhältnissen**.

I ] κρατεῖν καὶ κυριεύειν τοῦ δοθέντος αὐτῷ ἐκ τῆς-  
2 δε τῆς [ ] ἀλλαγῆς, τὸν μὲν Φλάουιον Θεόδωρον τοῦ εἰρη-  
μ[έν]ο[u]  
3 Μηνᾶ, τὸν δὲ Αὐρήλιον Φιλόξε[νο]ν τῆς εἰρηνήνης Καλομέλης,  
4 καὶ ἔξουσίαν ἔχειν διοικεῖν οἰκονομεῖν ἐπιτελεῖν περὶ αὐτῶν  
5 πάντα πράττειν πωλεῖν ἀποχαρ[iζ]εσθαι [κληρο]νόμοις διαδόχοις  
6 καταλειμπάνειν καθ' ὃν βούλεται εκα.....ερων τρόπον ἀδεῶς  
7 [. . . . . τιμῆς τῆς πρό]ς ἀλλ[ή]λου[s] συμπεφωνημένης ...]  
8 [. . . . . εἰ δὲ] γενήσηται, [δ μη εἴη .....]  
9 [...σθ]αί ἢ ἀνακαλέσεσθαι τῆς [δόσεως ἐκ τῇσδε]  
IO [τῆς ] ἀλλαγῆς ἐν δικαστηρίῳ ἥ ἐκτός  
II [δικαστηρίου] .....εἰσθαί ἐκ τοῦ ἐπιχειρήμα[τος ]  
12 [τὸ παραβαῖνον μέρος διδοῖναι τῷ ἐμμέ[vοντι]  
13 [ λόγῳ προστίμου χρυσίου νομισμάτια [ ]

(hier abgebrochen).

12. τῷ ἐμμη[νυομένῳ] | πραιτωρίῳ λόγῳ Wessely, ἐμμέλνοντι Pr.

(5268) S. 38, D 10. Kaufvertrag.

1 [ ] καὶ ἔξουσίαν ἔχειν τούτων  
2 [ οἰκονομεῖν ἐπιτελεῖν περὶ αὐτῶν βελτιοῦν  
3 [ ] καὶ προσδοεῦσθαι ἐνιαυσίως  
4 [ τῆς εἰσιούσης ἐνάτης ἰν(δικτιῶνος) καὶ αὐτῆς  
5 [ καὶ ἀποχ]αρίζεσθαι κληρονόμοις καὶ  
6 [διαδόχοις καὶ διακατόχοις] καὶ πάντα πράττειν περὶ αὐτῶν  
7 [ πρὸς] σὲ τὸν πριάμενον Φιλόξενον  
(hier abgebrochen).

5269. Papyrus. **Anmietung einer Wohnung.** Faijum. 618 n. Chr.  
Wessely, Prolegomena S. 50 Nr. C 20, mit Abzeichnung. Wessely,  
Rev. ég. 4 (1885) S. 59. Text nach der zweiten Ausgabe Wesselys.

5 † Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δε[σ]πό[του] | [Ἡ]σοῦ Χριστοῦ  
 <τοῦ> θεοῦ κ(αὶ) σω[τῆ]ρ[ος] | ἡμῶν, βασιλείας τοῦ εὐσεβεστ[ά]τ[ου]  
 10 | κ(αὶ) φιλανθρώπου <ἡ>μῶν δεσπό(του) | 5| Φλ(αουίου) Ἡρακλείου  
 τοῦ αἰωνίου Αὐτοῦσ[του] κ(αὶ) Αὐτοκρ(άτορος) ἔτους η, Παῦνι ιε, |  
 ἔκτης ἰνδ(ικτίωνος), ἐπ' Ἀρ(σινιστῶν πόλεως). | † Αὐρήλιος Μηνᾶς  
 15 υἱός | Οὐεναφρίου [β]αφεὺς ἀπὸ | 10| τῆς Ἀρσινοιτῶν πόλεως | ἀπὸ  
 ἀμφ(όδου) Ὁλυμπίου Αὐρηλία | Εὐφημία θυγατρὶ Στεφάνου | ἀπὸ  
 20 τῆς αὐτῆς πόλεως χ(αίρειν). Ὅμο|λογῶ μεμισθῶσθαι παρὰ σοῦ | 15|  
 ἀπὸ τῶν ὑπαρχόντων σοι | ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ ἀμφ(όδου) | ἐν οἰκίᾳ  
 ἀνεψημένον | εἰς [ιν] λίβα ἐν τῇ δευτέρᾳ | στέγῃ τόπον ἕνα ἀνεψ-  
 25 | 20| γμένον εἰς βορρᾶ μετὰ | παντὸς αὐτοῦ τοῦ δικαί(ου) | ἐπὶ χρόνον  
 25 ὅσον βούλει | ἀπὸ πεντεκαιδεκάτης | τοῦ<<ου>> ὄντο<<ου>>ς μηνὸς | 25|

Παῦνι, τέλει τῆς | παρούσης ἑκτης ἰν(δικτίωνος), | παρέχοντός μου |  
 30 τοῦ μισθωσαμένου | ὑπὲρ ἐνοικίου αὐτοῦ |<sup>30</sup> ἐνιαυσίως κέρματος |  
 κεράτια λιτὰ δέκα | τέσσαρα, κερ(άτια) λιτ(ὰ) ἰδ, | ἀκοιλάντως. Ἡ μί-  
 σθωσις | κυρία, καὶ ἐπερ(ωτηθεὶς ὡμολόγησα). |<sup>35</sup> † Die emu Strategiu  
 . . . . . | Δι' ἐμοῦ Στρατηγ(ίου).

Rückseite: † Μίσθωσις τόπου ἑνὸς ἐπ' ἀμφ(όδου) Ὀλυμπίου  
 ὑπ' Αὐρ(ηλίου) Μηνᾶ υἱοῦ Οὐεναφρίου εἰς Αὐρ(ηλίαν) Εὐφημίαν θυ-  
 γατέρ(α) Στεφάνου †.

2. <τοῦ> und κ(αὶ) nach Bell, Byzant. Zschr. 22 (1914) S. 398.

4. κ(αὶ) und <ῆ>μῶν nach Bell, a. a. O.

(nur für 1 Buchst. Platz) Wilcken, briefl.

8. [γρ]αφεὺς Wessely, [βρ]αφεύς

35. es. . . Wessely.

5270. **Quittung** über den Empfang von Geld für gelieferte Ziegelsteine. Faijum. Arabische Zeit. Wessely, Prolegomena S. 56 Nr. B I, mit Abzeichnung.

† Ἐν ὀνόματι [τῆς ἀγί]ας καὶ | ὁμοου[σίου] τρι[άδος] πατρὸς καὶ  
 | [υἱ]οῦ καὶ [ἀγ]ίου πν[εύματος] κ(αὶ) τῆς δεσπ[ι](οίνης) | ἡμῶν τῆς  
 5 θε[οτό]κου καὶ πάντων |<sup>5</sup> τῶν ἀγί[ων], Φ[αμεν]ῶθ γ, ιγ ἰν(δικτίωνος),  
 ἐπ' Ἀρ(σινιτοῦν πόλεως). | Τῷ θα[υ]μ[ασ(ιωτάτῳ)] Κοσμᾷ ἐπικειμένῳ  
 οὐσί[α]ς Στρατηγίου | τοῦ πανευ[φ]ήμου [πα]τρικίου | ἀπὸ τῆς Ἀρ[σι]-  
 10 νοῖτῳ[ν] πόλεως |<sup>10</sup> Α[ὐρ]ῆλιος Μην[ᾶ]ς υἱὸς Ἑλλί[ου] πλινθουργὸς  
 ἀπὸ τῆς αὐτῆς | πόλεως ἀπὸ ἀμ[φ]όδου Παρεμ[βο]λῆς [χ(αίρειν)]. Ἔσχον  
 15 [π]αρά τῆς | ὑμετέρ[α]ς θα[υ]μασ(ιότητος) ὑπὲρ |<sup>15</sup> τι[μ]ῆ[ς] ὡ[μοπλίν]-  
 θω[ν] | μυριάδων τριῶν προσχ[ω]ρῶντων εἰς τὸ κτίσμα | τοῦ ἐποικίου  
 20 τοῦ κτιζομένου | προσβολλαίου καὶ [. . .] |<sup>20</sup> χύτρου, τοῦτ' ἔστιν  
 τῶν | γεούχων, ὃ ἔστιν χρυσοῦ | νομισμάτιον ἐν παρὰ κερ(άτια) |  
 ἑπτὰ ἡμισυ τέταρτον, | χρ(υσοῦ) νο(μισμάτιον) α π(αρά) κερ(άτια)  
 25 Ζιδ', καὶ πρὸς |<sup>25</sup> ὑμετέραν ἀσφάλειαν ταύτην | αὐτῇ πεποιῆμαι τὴν  
 ἀπόδειξιν κυρίαν οὖσαν, καὶ | ἐπερ(ωτηθεὶς) ὡ(μολόγησα). † Α[ὐ]-  
 ρ(ῆλιος) Μηνᾶς πλινθουργὸς | ὁ προκ(είμενος) στοί(χει) μοι ἡ ἀπό-  
 30 δεῖξ(ις), |<sup>30</sup> ὡς πρόκειται). | † Di emu Cosma . . . . .

Rückseite: † Ἀπόδειξ(ις) ὡμοπλίνθω(ν) ὑπ[ὸ] Αὐρ(ηλίου) Μηνᾶ  
 | πλινθουργοῦ εἰς τὸν θαυμασ(ιώτατον) Κοσμᾶν ἐπικείμενον).

6. Θωμᾶ Wessely, θα[υ]μ[ασ(ιωτάτῳ)] Wilcken briefl., laut Abzeichnung.

8. νυν ἐπισ[η]μου Wessely, πανευ[φ]ήμου Wilcken, wie vor.

15. υπερ |

[ ? ] ω[μοπλίνθω]ν Wessely, ὑπὲρ | τι[μ]ῆ[ς] ὡ[μοπλίνθω]ν Wilcken, wie vor.

18. ενοικίου Wessely, ἐποικίου Wilcken, wie vor.

26. αυτην εποιημαι

Wessely, αὐτῇ πεποιῆμαι Wilcken, wie vor.

29. ο προγ/ Wessely, ὁ

προκ(είμενος) Wilcken, wie vor.

31. Δι εμου Αναστας Θεονος γρ/ Wes-

sely, † Di emu Cosma . . . . . Wilcken, wie vor.

32. ωμοπλινθουργ...

[Αυ]ρ Wessely, ὡμοπλίνθω(ν) ὑπ[ὸ] Αὐρ(ηλίου) Wilcken, wie vor.

5271. Papyrus. **Kompromiß**. Faijum. 615 n. Chr. Wessely, Prolegomena S. 57 Nr. C 19.

Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ὁμοουσίου τριάδος πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ  
 | [ἀγ]ίου πνεύματος καὶ <τῆς> δεσποίνης [ἡμῶν τῆς θεοτόκου] |



[καὶ] πάντων τῶν ἁγίων, βασιλείας [τοῦ . . .] | ἡμῶν δεσπότης Φλ(α-  
 5 ούου) Ἡρακλείου τοῦ αἰωνί[ου] |<sup>5</sup> Αὐγούστου ἔτους Ϛ, Χοιὰκ ιγ,  
 τετάρτης | ἰν(δικτίωνος), ἐπ' Ἀρ(σινοιτῶν πόλεως). | Τόδε τὸ κομπρό-  
 μισσον ποιούμεθα πρὸς ἀλλήλον | [έκου]σία γνῶ[μη], ἐκ [μέ]ν τοῦ  
 10 <sup>10</sup> τοῦ ὑπερφυ[εστ]άτου πατρικίου υἱοῦ Θεο[δ]ώρου Κιλίου, ἐκ δὲ  
 τοῦ ἑτέρου μέρους <<μέρους>> | [ ] της [ ] χωρὶς  
 κυρίου | [χρηματίζουσα ] (hier abgebrochen).

Rückseite: Κομπρόμισσ(ον) γεν(όμενον) [ ] | † Ἐν ὄν[ό-  
 μ]ατι τοῦ κυρίου καὶ δεσπ[ότου] ].

1—4. Text nach Bell, Byz. Zschr. 22 (1914) S. 397.

10. υπερφε[ρε-  
 στ]άτου Wessely, ὑπερφυ[εστ]άτου Pr.

5272. Papyrus. **Kornsteuerbericht.** Memphis. 304 n. Chr. (nach Wilcken, Observ. S. 53). Egger, Rev. arch. 23 (1872) S. 138, mit Abzeichnung. Egger's Umschrift umfaßt nur Spalte 2 und etliche Worte der Spalte 1. Nachstehender Text von mir auf Grund der Egger'schen Abzeichnung. Egger's abweichende Lesungen der Spalte 2 sind in den Anmerkungen kenntlich gemacht worden.

Spalte 1.

(Oben Freirand.)

1 [ ] . . . . . ἀφοτέρων σιτοπαρ[α]λήμ-  
 2 [πτων κώμης] νομοῦ. Ἐπιζητ[ο]ῦντί [σ]οι τὸ κατ' ἄνδρα  
 τῆς γ[εν]ο[ο]-  
 3 [μένης] τῆς ἡμετέρας κώμης γ[εν]ήματος κ' ἰ καὶ ἰβ' ἰ τῆς  
 ἡμ[ε]τέρας  
 4 [ ] ἀκολούθως τοῖς κελευ[σ]θῆσαι ἐπιδίδομέν[ε] σοι, ἵν'  
 εἰδέναι ἔ[χ]οις.  
 5 [ ]  
 6 [ ] ου — κδ  
 7 [ ] θρίου — κει  
 8 [ ] θ.ειου — ιε  
 9 [ ] ει. . — καί  
 10 [ ] τος — γς  
 11 [ ] εχ. . — κ  
 12 [ ] . . — κζ  
 13 [ ] ρ]λς'  
 14 [ ] υ  
 15 [L κ καὶ ιθ τῶν κυρίων ἡμῶν Διοκλητιανοῦ καὶ] Μαξιμιανοῦ Σε-  
 βαστῶν καὶ L ιβ' τῶν κυρίων  
 16 [ἡμῶν Κωνσταντίου καὶ Μαξιμιανοῦ τῶν ἐπιφανε]στάτων Και-  
 σάρων, Ἐπίφ. .  
 17 [ ] τ. . ἐπιδεδώκαμεν. Αὐρή(λιος) Ἡρακλάμμων  
 ἔγρ(αψα).

(darunter Freirand.)

## Spalte 2.

(Oben Freirand.)

18	Αὐρηλίῳ Διδύμῳ τῷ καὶ Λογαδίῳ στρατηγῷ [Μεμφίτου νομοῦ]	
19	παρὰ Αὐρηλίῳ Νααρῶου τοῦ Ἀμμωνᾶ καὶ . . σοδρι.[	]
20	νομοῦ. Ἐπιζητοῦντί σοι τὸ κατ' ἄνδρα τῆς γενομένης	]
21	τῆς ἡμετέρας κώμη[ς] γ[ε]νήματος κ'// καὶ ιβ [ι']// τῆς ἡμετέ-	
	ρας	ἀκολουθῶς]
22	τοῖς κελευσθῖσει ἐπιδίδομέν σοι, ἵν' εἰδέναι ἔχοις. Εἰ[σὶ δέ.]	
23	Ἄνουβίων καὶ ..[...].ίων	— ριδ
24	Πανβεῶς Αν[....]ης	— λγ
25	Ἀμμων <sup>α(ς)</sup> Παήσιο[ς]	— κ
26	Σαραπάμμων Ἀμ[μ]ωνος	— [.]
27	Πιεθῦσις Παπο[ντῶ]τος	— [.]
28	Τίτ'τος Πτολεμα[ί]ου	— [.]
29	Ἀμμώ[νιο]ς καὶ ....θης	— ν[.]
30	Ἀχιλλᾶς Περμείνου	— λζ
31	Σαρανο[ῦ]πις Ἰέρακ[ος]	— ν[.]
32	Ἀμοῦνις Τιθή[ους]	— δ
33	Ἀνοῦπις Ἀν[ου]βᾶ	— η
34	Ἀρφαχάτης καὶ Ποῆρις	— ι[.]
35	Τιτοῆς Τυράννου	— [.]
36	Κροῦρις	— [.]
37	Σαρανοῦπις Λουκίου	— [.]
38	Πομμοῦς Πιρ....τος	— [.]
39	Πκῆμις καὶ Ἀρχή[μις]	— [.]
40	Ἀμοῦνις καὶ Πετε....	[— ..]
41	Ἀρμάειος Ἰέρακος	[— ..]
42	Πετεχῶν Ἰέρακος	[— ..]
43	Ἀραθὸς Ἀμοῦνιος	[— ..]
44	Ἀνοῦπις Κρονείου	— να
45	Ἀπολλῶς Ἰέρακος	— κη
46	— ... — χογ	

1. ἀμφοτέρων Wilcken, briefl., laut Original. 18. Μεμφίτου νομοῦ  
 erg. Wilcken, briefl., mit dem Hinzufügen: „nach einem anderen Bruch-  
 stücke ist Herkunft aus dem Memphites sicher“. 19 ff. παρὰ Ἀφηλιωννᾶ  
 Ἀρμοῦτος Ἀμειωνᾶ (od. Ἀμμωνᾶ) καὶ ....[οἰκο]νόμου. Ἐπιζητοῦντί σοι τὸ  
 κατὰνδρα τῆς γενομένης ἐκλήψεως τοῦ | τῆς ἡμετέρας κώμη[ς γε]νήματος  
 κ. .... [ἀκολουθῶς] | τοῖς κελευσθῖσει ἐπιδίδομέν σοι, ἵν' εἰδέναι ἔχοις, Egger.  
 Die fortgebrochenen Zeilenenden sind aber viel länger, als Egger an-  
 nahm. Lesungen Νααρῶου τοῦ in Z. 19 und ἔχοις. Εἰ[σὶ δέ.] in Z. 22 von  
 Wilcken, briefl., laut Original. Wilcken bringt für Z. 19 etwa folgende  
 Ergänzung in Vorschlag: [... τοῦ ἀμφοτέρων σιτοπαραλημπτῶν (Dorf-  
 name) τοῦ αὐτοῦ] (vgl. Z. 1). 23. καὶ von mir hinzugefügt.

24. Ἀνεξ(?)...ος Egger. 25. Ἀμμων Απησιο[ς] Ε. 26. Σαραπαμμων

.....ος E. 27. Ηιτεθυσίς Παπ od. Πασ..... E. 29. Αμμωνίος  
 .....θίου? E. 30. Αχιλλας Πεμε?.. E. 31. Σαραν...ις Τυρ[αννου? E.  
 32. Αμουνίος τιθη..... E. 33. Ανθυλλίς? Ανουβα E. 34. Αρφχοίτης  
 Κιπυειορ? E. 35. Τιθοης Τυραννου E. 37. Σαρατουπίς Λουμίου E.  
 38. Πομμύς Πιζμονος E. 39. Πιτιμύς ..... E. 40. Αμουτίς ....ε-  
 του E. 41. Αρμαίος Ερμος E. 42. Πετεχωμί Ερμος E. 43. Απαθος  
 Αμουνος od. Αμοπίος E. 44. Απουπίος Κροπαιου? E. 45. Α[ ]ίς  
 Ερμος E. 46. fehlt bei E.

5273. Papyrus. **Bürgschaftsurkunde.** Faijum. 487 n. Chr. Hartel, Wiener Studien 5 (1883) S. 3, mit Lichtbild. Wien, Sammlung Graf.

† Μετὰ τὴν ὑπατίαν Φλ(αοῦ) Λογ'γίνου τοῦ λαμπροτάτο(υ),  
 Παχῶν κβ, τέλει τῆς δεκάτης ἰνδ(ικτίονος), ἐπ' Ἀρσιν(οειτῶν πόλεως).  
 | Φλ(αοῦ) Ε[ὺ]στοχίῳ τῷ μεγαλοπρεπεστάτῳ καὶ ἐνδοξοτάτῳ κόμιτι  
 τῶν καθοσιωμένων δομεστίκων καὶ πρωτεύοντι τῆς Ἀρσινοειτῶν  
 πόλεως Αὐρήλιος Σαμβᾶς υἱὸς | ἅπα Νείλο(υ) με[σ]ίτης ἀπὸ [τ]ῆς  
 αὐτῆς πόλεως ἀπὸ ἀμφόδο(υ) Ἀλοπῳλίων. Ὁμολογῶ τὰ ὑποτε-  
 ταγμένα. Προσελθὼν παρακέκληκα τὴν σὴν μεγαλοπρέπειαν, | ὥστε  
 καταπι[στ]εῦσαι Αὐρηλίῳ Πέτρῳ υἱῷ Θεοδότου σιτομέτρῃ ἀπὸ τῆσδε  
 τῆς Ἀρσινοειτῶν ὑποδέξασθαι τὸν δημόσιον σίτον κώμης Εἰκοσι-  
 5 πενταρουρῶν τῆς [β] Θε[ο]δοσιουπ[ολ]ιτικῆς ἐνορίας τῆς ἐμβολῆς τῆς  
 εὐτυχοῦς ἐνδεκάτης ἰνδικτίονος, ἥ καὶ ἄλλων, ὧν ἐπιτρέψη τὸ σὸν  
 μέγεθος, ἐμοῦ αὐτοῦ τοῦ Σαμβᾶ ἐγ'γυωμένου αὐτὸν καὶ | ἀναδεχο-  
 μέν[ου, κ]αὶ εἴξασα [τ]αῖς ἐμέσ παρακλήσεσιν τοῦτο πεποίηκεν, ἐζή-  
 τησεν δὲ δι' ἐγ'γράφου ὁμολογίας τὸ ἀσφαλὲς παρ' ἐμοῦ δέξασθαι  
 περὶ τῆς ἀποκαταστάσεως, οὗ ὑποδέχεται | ὁ προειρημέν[ος] Πέτρος  
 δημοσίου γενήματος ἥ καὶ ἄλλο(υ). Κατὰ τοῦτο ὁμολογῶ ἐκουσίᾳ  
 γνῶμη, ἐπομνύμενος θεὸν παντοκράτορα καὶ τὴν εὐσέβειαν καὶ νίκην  
 τῆς καλλινίκου καὶ | ἀθανάτου [γρα]φῆς, ἐγ[γ]υᾶσθαι καὶ ἀναδεδέχθαι  
 κινδύνῳ ἐμῷ καὶ τῆς ἐμῆς ὑποστάσεως τὸν εἰρημένον Πέτρον ἀπο-  
 πληροῦντα τὴν σὴν μεγαλοπρέπειαν ἥ καὶ τοὺς | παρ' αὐτῆς ἐπιτρε-  
 πομένους ἐμπροθέσμως, τοῦτ' ἔστιν ἐν καιρῷ τῆς ἐμβολῆς, ἥ καὶ  
 10 ὅτε δ' ἂν βουληθεῖη τὸ σὸν μέγεθος ὑποδέξασθαι, ἅπαν, ὅπερ φαί-  
 νεται ὑποδεξάμενος [μ]έ[τρον] εἴτε δημοσίου σίτου εἴτε] ἄλλο(υ)  
 ἐπὶ τῆς εἰρημένης κώμης Εἰ[κο]σιπενταρουρῶν κατὰ τὰ παρ' αὐτ[οῦ]  
 παρεχόμενα προγράφια ἥ καὶ ἐντάγια. Εἰ δὲ μ[ὴ] τοῦτο ποιήσῃ |  
 [ἀπολείπω]ν τι εἰς τὴν ἀποκατάστασιν τοῦ αὐτοῦ μέτρο(υ), ἐπὶ τῷ  
 ἐμὲ τὸν τούτου ἐγ'γυητὴν ἐνοχον εἶναι, τὰς ἀποκρίσεις τῇ σῇ μεγαλο-  
 πρεπείᾳ ποιήσασθαι | [τοῦ ἀπολ]είποντος εἰς ἀναπλήρωσιν, οὐπερ  
 φαίνεται ὑποδεξάμενος, ὡς εἴρηται, μέτρον εἴτε δημοσίου σίτου εἴτε  
 ἄλλο(υ) μετὰ καὶ τῆς προστριβησομένης αὐτῇ | [. . . . .] βλάβης  
 ἢ ζημίας, τούτου χάριν ὑποκειμένων τῇ σῇ μεγαλοπρεπείᾳ καὶ τῷ  
 δημοσίῳ λόγῳ εἰς τοῦτο π[ά]ντων μου τῶν ὑπαρχόντων καὶ ὑπαρ-  
 ξόντων | [ιδικῶς καὶ γ]ενικῶς ἐνεχύρου λόγῳ καὶ ὑποθήκης δικαίῳ,  
 καθάπερ ἐκ δίκης. Κυρία ἡ ὁμολογία, καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα).

(2. H.) † Αὐρήλιος Σαμβᾶς υἱὸς ἅπα Νίλου μεσίτης ὁ πρωγεγρα-  
 15 μένος [15] [ἐθέμην ταύτην] τὴν ὁμωλογίαν εἰς τῶν μεγαλωβρεπέστατων  
 κόμιταν Εὐτόχιον, ἀναδεξάμενος τῶν προγεγραμμένων Αὐρήλιον Πέτρον  
 υἱὸν Θεοδώτου σιτωμέτρην ἀποπληροῦταν τὴν αὐτοῦ μεγαλο[πρέ-  
 πειαν ἢ καὶ τ]οὺς παρ' αὐτῆς ἐπιτρεπομένους ὑποδέξασθε ἐνπροθέσμος,  
 τοῦτ' ἔστιν ἐν κερῷ τῆς ἐνπολῆς, ἢ κέ ὅτε ἐν<<ν>> (= ἄν) ἐπιδητήση  
 τῷ αὐτοῦ μέγεθος, ἅπαν, ὅπερ φένετε οἰποδεξάμενος αὐτός, | [μέτρον  
 . . . . .]κου(?) δημοσίου σίτου ἐπὶ κώμης Εἰκωσιπεν[τα]ρουῶν, εἴτε  
 λόγων ἐνπολῆς τῆς εὐτυχούς ἐντεκάτης ἰνδικτύονος, εἰ καὶ ἄλλων,  
 ὃν ἄν αὐτῷ ἐπιτράπη κατὰ τὰ παρ' αὐτοῦ παρεχω[μένα προγράψα]  
 ἢ καὶ ἐντάγια, καὶ συμφωνῇ μου πάντα τὰ προγεγραμμένα, ὅς πρόκίτε,  
 καὶ ἐπερωθηθῆς ὁμωλώγησα, καὶ ἀναγνοὺς ἐξ ὠλωκλήρου καὶ ἀρε-  
 σθῆς ἐπέτρεψα ἅπα Νίλῳ σιτωμέτρῃ | [υἱῷ Μάρκου, κα]θοιπωγράφειν  
 διὰ τ]ῷ ἐμὲ αὐτῶν δι' ἐμεαυτοῦ μὴ δύναστε τῷ ἀλγῖν μὲ τὴν δεξιάν.  
 Αὐρήλιος ἅπα Νίλος σιτωμέτρης παῖς Μαρίας τῆς αὐτοῦ ἀδελφῆς,  
 20 ἐκ πατρὸς Μάρκου, [20] [αἰτηθεὶς ὑπὲρ] αὐτοῦ ἔγρ[αψα τάδε α]ὐτοῦ  
 παρώντ[ος] καὶ μὴ δυναμένου δι' ἑαυτοῦ καθυπογράψην, ὅς εἴρητε,  
 διὰ τῷ πάσχιν αὐτῶν τὴν δεξιάν χίραν. | (3. H.) Αὐρήλιος Ἀργύριος  
 υἱὸς Σαμβᾶ ἀπὸ τῆς | [Ἀρσινοϊτῶν πόλεως] μαρ[τυρῶ τῇδε τ]ῇ ὁμο-  
 λογίᾳ, ὡς πρόκ[ε]ιται, κὶ ὑπέγραψ[α ἀ]κούσ[ας] παρὰ τοῦ θεμέ[νου]  
 Σαμβᾶ μεσίτου, ὡς πρόκειται. | (4. H.) Αὐρήλιος Πλούσαιος υἱὸς  
 Κύρου σιτωνμέντρης ἀπὸ τῆς Ἀρσενοειτῶν πόλεως | [μαρτυρῶ τῇδε  
 τῇ ὁμολογίᾳ, ὡς πρόκειται, καὶ ὑπέγρ]αψα ἀκούσας π[αρὰ τοῦ  
 θεμένου Σ]αμβᾶ μεσίτου, ὡς πρ[ό]κειται. (5. H.) Αὐρύλιος [. . . . .]  
 υἱὸς ἅπα Νείλου σιτο[μέτρης] ἀπὸ τῆς Ἀρσενο[ι]τῶν π[ό]λεως μαρ-  
 τυρῶ [τῇ]δε τῇ ὁμολογίᾳ, ὅς π[ρ]όκειται, καὶ ὑπέγραψ[α ἀ]κούσας  
 25 [25] [παρὰ τοῦ θεμένου Σαμβᾶ μεσίτου, ὡς πρόκειται]. | † Di emu  
 Christo. . . . .

Rückseite: Ὁμολογία ὑπὸ Αὐρ(ηλίου) Σαμβᾶ μεσί[του] ]

2. Ε[ὐ]τοχίῳ Hartel, Ε[ὐ]στοχίῳ M. Gelzer, Stud. z. Byz. Verw. Äg. S. 91.  
 10. με[τ]ρήσειν δημοσίου σίτου ἢ καὶ] Hartel, μέ[τρον εἴτε δημοσίου σίτου  
 εἴτε] Wilcken, briefl. — προτροφία H., προγράψα Pr., laut Lichtbild.  
 11. [ἐκλείπω]ν τι H., [ἀπολείπω]ν τι Pr. Zu Z. 11 bis 14 haben die abge-  
 brochenen Zeilenanfänge für 8—10 Buchstaben Platz (Pr.). — τοῦ μέτρον H.,  
 τοῦ αὐτοῦ μέτρο(ν) Pr. 12. [τοῦ ἐκλεί]ποντος H., [τοῦ ἀπολ]είποντος Pr.  
 13. [ιδι]κῆς H., [ιδιω]τικῆς Pr. Vgl. die Bem. zu Z. 11. 14. (2. H.) hinzu-  
 gefügt laut Lichtbild, ebenso die folgenden Hände, Pr. 15. lies Εὐ-  
 στόχιον, Pr. 16. Lesung ἐν<<ν>> ἐπιδητήση (= ἄν ἐπιζητήση) von  
 Wilcken, briefl. 17. [μέτρον . . . . .]κου(?) Wilcken, briefl.  
 18. [προγράψα] Pr., wie Z. 10. 24. ἅπα Ὀλου(?) H., ἅπα Νείλου Pr.  
 26. ἐγρ(άφη) δι' ἐμο σητρισο . . . . .λεογρ(άφου) H., † Di emu Christo. . . . .  
 Wilcken, briefl.

5274. Papyrus. **Kaufvertrag.** Herakleopolites. 225 n. Chr. Hartel,  
 Über die griech. Papyri Erz. Rainer S. 64 u. 67 (PER. 1485).



Wessely, Mitt. PER. V S. 96 zweiter Text (doch nur Z. 1 bis 3).  
Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

[Ἦτους τετάρτου Αὐτο]κράτορος Καίσαρος Μάρκου Αὐ[ρηλίου Σεουήρου Ἀλεξάνδρου Εὐσεβοῦς] Εὐτυχούς Σεβαστοῦ, | [ἐφ' ἰ]ερέων τῶν ὄντων ἐν Ἀλεξανδρείᾳ καὶ [τῶν ἄλλων τ]ῶν γραφομένων κοινῶν, μηνὸς | Γορπιαίου Ἐπεῖφ ὁγδόῃ. Δι' ἐπιτηρητῶν ἀγ[ορανομίας] τοῦ κατωτέρου ὑπὲρ Μέμφ[ιν Ἡρ]ακλεοπολείτου. Ἐπρίατο Αὐρηλία Ἡραΐς ἡ καὶ Κλαυδία . . . ἰου Ἰουλίου Ἀρτεμιδώρου Ἀν[τινο]ῖς ὡς ἐτῶν ἐξήκοντα δύο μελίχρους μετὰ κυρίου τοῦ ἐαυτῆς υἱοῦ Αὐρηλίου Διοσκόρου Ἀντινοέως |<sup>β</sup> καὶ ὡς χρηματίζει ὡς ἐτῶν εἴκοσι πέντε ἀσήμου τοῦ καὶ ὑπὲρ αὐτῆς γράφοντος καθυπογραφούσης | παρὰ Αὐρηλίας . . . . . Νεχθανούπιος μητρὸς . . . . . ἀπὸ κώμης Ναρμούθως | τοῦ Ἀρσινοείτου νομοῦ ὡς ἐτῶν τεσσαράκοντα τριῶν μελίχρους μετὰ κυρίου τοῦ ἐαυτῆς | ὁμογενεσίου ἀδελφοῦ Ἀπολλωνίου ὡς ἐτῶν τεσσαράκοντα ὀκτώ, οὐλὴ ἀντικνημίας δε[ξ]ιάς, τοῦ καὶ ὑπὲρ αὐτῆς γράφοντος γράμματα μὴ εἰδυίης (weiterer Text nicht mitgeteilt).

1. Die Worte Σεουήρου Ἀλεξάνδρου fehlen bei Hartel und bei Wessely, hinzugefügt von Pr. (vgl. CPR. I 7). Hartel ergänzt in Z. 1: τετάρτου und setzt die Urkunde in das Jahr 224; falls aber jene Ergänzung durch den nicht mitgeteilten weiteren Text gestützt wird, fällt die Urkunde in das Jahr 225. 6. παρὰ Αὐρηλίας Σταλταύβιος Πεχθανουπίας μητρὸς Ταλβαίσιος ἀπὸ κώμης Παρμούθως Hartel. Die Eigennamen sind zweifellos falsch gelesen; oben habe ich nur Νεχθανούπιος und Ναρμούθως als sicher eingesetzt (Pr.). 8. ἀντικνημίας, δε[ξ]ιαστοῦ καὶ ὑπὲρ Hartel, ἀντικνημίας δε[ξ]ιάς τοῦ καὶ ὑπὲρ Pr.

**5275.** Papyrus. **Hauskauf.** Faijum. 11 n. Chr. Wessely, Papyrorum scripturae gr. specim. S. 4, mit Abzeichnung auf Taf. 5 Nr. 5. Der Text ist eine Abschrift der Abschrift in S. B. Nr. 5231.

Ἀντίγραφον ἀπ' ἀντιγράφου Αἰγυ[πτ]ίας πράσε[ως Ἑλληνιστὶ με]θ[η]ρμ[ηνε]υμ[ένης] κατὰ τὸ [δυνατόν]. L μα τῆς Καίσαρος κρατήσεω[ς, θεοῦ υἱοῦ, μηνὸς Ἀθύρ κδ. Λέγει ἐμνείθης ὀρπέει τοπάεις] | προφήτης ἐκ προφήτου Χαιρήμων Ἡρώιδ[ου μητρὸς Θ[άσιτο]ς νε[β]οάπει ρί[σι]ητι ρισεγέτο[υ νεφ]ερσάιτι [Σ]εταβ[οῦ]τι Ἐριέως νεωτέρου μητρὸς Σαταβουτος· πέπεικας με] | ἀργυρίωι τῇι τειμηι τῆς ὑπαρχούσης μ[οι οἰ]κίας [ψ]κοδομημένης ἐστεγασμένης [τεθυρω-μ]ένης κάτω [ἀν]ω καὶ τ[οῦ ἐκ βορρᾶ ταύτης προνησίου καὶ αἰθρίου καὶ τῶν ἐγ νότου τόπων] | ψειλῶν καὶ τῶν συνκυρόντων πάν[των ἐν κώμ]ῃ Σούχου Νήσου Σ[οκνοπαίου θεοῦ μεγάλου μεγάλου τῆς Ἡρακλείδου μερίδος τοῦ Ἀρσινοείτου νομοῦ ἐπὶ τοῖς οὖσι μέτροις  
5 πᾶσι]. |<sup>β</sup> Γείτονες νότου περίμετρον κώμης, β[ορρᾶ Ὠ]ρου τοῦ Ὠρου οἰκία, λιβὸς [καὶ ἀπηλιώτου] ῥύμ[αι βασιλικάι. Σ]ὰ δ' ἔσ[τιν ἀπὸ τῆς ἐνεστώσης ἡμ]έρ[ας ἐπὶ τὸν ἅπαντα χρόνον, καὶ οὐκ ἐξέσται μοι] | οὐδ' ἄλλωι οὐδενὶ ἀπλῶς κυριεύ[ειν αὐτῶν πλὴν σοῦ] ἀπὸ τῆς σήμε[ρον ἡμέρας] ἐπὶ τὸν αἰὶ χρόνον. Ἐὰν] δέ [τις ἐπέλθῃ] ἐπὶ

- [σὲ περὶ αὐτῶν, ἐκστήσω αὐτὸν ἀπὸ σοῦ ἐπάναγκον] | ἀνεπι<ει>κές, καὶ βεβαιώσω σοι αὐτὰ ἀπὸ τε συ[γγρ]αφ[ῶν] π[α]σῶν καὶ συνα[λ-  
λαγμ]άτων π[ά]ν[τ]ω[ν] καὶ παντὸς εἴ[δο]ς, ἐάν τε ἀδ[ελ]φὸς ἢ  
[ἀδελφὴ ἢ υἱὸς ἢ θυγάτηρ ἢ, παντὸς τῶι καθόλου.] | Σαὶ δ' εἰσὶν αἱ  
γεγονυῖαι κατ' αὐτῶν συ[γγρ]α[φ]αὶ π[ά]σαι καὶ αἱ γεγονυῖαι τῶι τε  
πα[τρὶ] καὶ τῇ [μητρ]ί μου κατ' αὐτῶν συγγραφαὶ π[ά]σαι [καὶ] συγ-  
γρα[φ]αὶ π[ά]σαι καὶ συναλλάγματα πάντα, ἐξ ὧν περιγίνεται μοι |  
δίκαιον τὸ ἀπ' αὐτῶν. Ἐάν δέ τις σοι ὄρκος ἢ ἐπί[δει]ξαι προβ[ληθῇ],  
ὥστε σε συντελ[έ]σθαι [περὶ ὧν?] αὐτῶν, ποιήσω, εἰ κελεύει  
γυνὴ ἱέρ[εια Σούχου Τομσάεις πατρὸς ἐμνείθου Χαιρήμονος μητρὸς]
- 10 |<sup>10</sup> Ταμεσθασύτιμος, ἡ τούτου γυνή, λέγουσα γρά[φειν καὶ ποιεῖν  
κατὰ] πάντα τὰ γεγραμμένα, [καὶ πέ]πεισμαι. (Rest der Zeile frei,  
nächste Zeile nach links ausgerückt.) | Ἀντίγραφον ἀπ' ἀντιγράφου  
χαράγματος καὶ ὑπαγραφῆς Ἑλληνικοῖς γράμμασι, ὡς ὑπόκειται.  
L μα Κα[ί]σαρος, Ἀθὺρ κδ. [Α]ναγέγραπται ἐν [Ψινάχει τῆς Θεμίστου  
μερίδος. Πράσις καὶ ἀποστασίου οἰκίας] | καὶ προνησίου καὶ αἰθρίου  
καὶ τόπων ψιλῶν καὶ τῶν [συνκυ]ρό[ν]των πάντων ἐν τῇ Σοκνο-  
παίου Νήσῳ [τῆς Ἡρα]κλείδου μερίδος, [ἃς π]οιεῖται Χαιρήμων  
[Ἡρώιδου μητρὸς Θάσιτος προφήτης Σαταβοῦτι] | Ἐργέ[ω]ς νεω-  
τέρῳι μητρὸς [Σατ]αβοῦτος, ἔ[τι] δὲ καὶ ἡ τοῦ Χαιρήμονος γυνὴ  
Τομσάεις Χαιρήμονος μητρὸς Ταμεσθασύτιμος. (Zeile 14 nach links  
ausgerückt.) | Χαιρήμων Ἡρώιδου μητρὸς Θάσιτος προφήτης καὶ ἡ  
γυνὴ Τομσάεις Χαιρήμονος μητρὸς Ταμεσθασύτιμος ὁμολογοῦμεν
- 15 Χαιρήμων [μὲν πεπρακέναι Σαταβοῦτι Ἐργέως νεωτέρῳι μητρὸς] |<sup>15</sup>  
Σαταβοῦτος τὴν ὑ[πά]ρχουσάν μοι [οἰ]κίαν καὶ προνήσι[ον] ἐκ τοῦ  
πρὸς βορ[ρ]ᾷ μέρους καὶ αἰθριον καὶ τοὺς προσόντας ψειλοὺς τόπους  
ἐκ τοῦ πρὸς ν[ό]τον μέρους καὶ τὰ συνκύροντα πάντα] | ἐν τῇ Σοκνο-  
παίου Νήσῳ τῆς Ἡρακλείδου μερίδος, ὅσων ποτ' ἔστιν μέτρων ἐπὶ  
τοῖς οὔσι π[ά]σι, γείτονες νότου περίμετρον κώμης, βορρᾷ [ᾠρου τοῦ  
ᾠρου οἰκία, λιβὸς καὶ ἀπηλιώτου] | ῥύμαι βασιλικαί, καὶ ἀπέχω τὴν  
συνκεχωρημένην τειμὴν π[ά]σαν ἐκ πλήρους παραχρήμα διὰ χειρὸς ἐξ  
οἴκου, καὶ βεβαιώσω π[ά]σῃ βεβαι[ώ]σει ἐπὶ τὸν ἅπαντα χρόνον, Τομ-  
σάεις δὲ εὐδοκεῖν] | τῇ πράσει, καὶ μὴ ἐπελεύσασθαι καθότι προγέ-  
γραπται. Χαιρήμων ὁ προγεγραμμένος προφήτης καὶ ἀρχιστολιστῆς  
Σούχου θεοῦ μεγάλου μεγάλου ἔγραψα ὑπὲρ αὐτῆς διὰ τὸ μὴ εἰδέναι]  
| αὐτὴν γράμματα, καὶ εἰμὶ ὡς L μγ οὐλὴ μετώ[πῳ μ]έσῳ, ἔστιν  
δὲ Το[μ]σάεις ὡς L μ ἄσσημος. (Rest der Zeile frei, nächste Zeile  
20 nach links ausgerückt.) |<sup>20</sup> Ἀντίγραφον ἀπ' ἀντιγράφου ὑπογραφῆς  
Αἰγυπτίας Ἑλληνιστὶ μεθρημνημένης κατὰ τὸ δυνατόν. Σαταβοῦς  
Ἐργέως νεωτέρου μητρὸς [Σαταβοῦτος ἡγόρασα τὴν οἰκίαν παρὰ  
Χαιρήμονος] | τοῦ Ἡρώιδου μητρὸς Θάσιτος προφήτου Σούχου ἐν  
κώμῃ Σούχου Σοκ[νοπαίου] θεοῦ μεγάλου] μεγάλου Νήσῳ κ[α]ὶ

βεβαιοὶ μοι κατὰ πᾶ[ν τὰ προγεγραμμένα πάντα]. | Ἔχει δὲ καὶ τὴν κατ' αὐτῆς ἡθισμένην ἀποστα[σί]ου [γε]γονυῖαν τῷ αὐτῷ ἔτει καὶ [μ]ηνί, ἡμ[έρ]αι τῇ αὐτ[ῇ].

1. Über die Priestertitel vgl. S. B. Nr. 5231 Anm. 9. Zur Lesung dieser Zeile, abweichend von Wessely, vgl. S. B. Nr. 5231, 9 Anm.

10. Ταμεσθασύτνιος Wessely, Ταμεσθασύτμιος Pr., laut Abzeichnung.

14. Τονσάις Wessely, Τομσάις Pr., laut Abzeichnung. 19. L μ W., ως L μ Pr., laut Abzeichnung.

5276a—b. Papyrus. Koptische **Verträge** mit **griechischen Unterschriften**. Faijum. Wessely, Wiener Stud. 9 (1887) S. 240 Anm.

(5276a) S. 240 Anm. 1. Wessely, Wochenschr. für klass. Phil. 1914 Sp. 972.

† Δι' ἐμοῦ Θεόδωρος σὺν θεῷ γραμμ(α)τ(έως) κάστρου Μεμνονίων ἀιτηθεὶς ἔγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ καὶ ὑπὲρ τῶν μαρτύρων μὴ εἰδόντων γράμμ(α)τ(α) κατὰ τὸ αἰ ἐθος τοῦ κάστρου, καὶ ἐσωμάτισα ††.

(5276b) S. 240 Anm. 2.

† Δι' ἐμοῦ Δαυεῖδ υἱὸς τοῦ Ψάτη ἀπὸ κάστρου Μεμνονίωνος ἐγρ(άφη).

5277. Papyrus. **Viehvermeldung**. Herakleopolites. 238 n. Chr. Hartel, Über die griech. Papyri Erzherzog Rainer S. 74. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Αὐρηλίω Ἀπολλωνίω βασιλικῷ γρ(αμματεῖ) Ἡ[ρακλ(εοπολίτου)] | παρὰ κληρο(νόμου) Ταπίτος Χεμσνέως | Αὐρηλίου Κορνηλίου κτηνοτρόφου Ἐργέως. | Ἀπεγραψάμην τῷ διεληλυθότι γ (ἔτει) πρόβατα [5] τέλεια ἀριθμῷ οͅζ, αἶγας τελείας ἀριθμῷ | ι, α καὶ νῦ[ν ἀπ]ογράφομαι πρὸς τὸ ἐνεστὸς | δ (ἔτος), πρό[βατα τέ]λεια ἀριθμῷ οͅζ, [αἶγας] | τελείας ἀρι[θμ]ῷ ι, νεμόμενα καὶ ἀριθμησόμε[εν]α περὶ τοπαρχία[ν] ] ὑπὸ [10] διανομέως Αὐρηλίου Ἰέρακος. | (Ἔτους) δ' Αὐτοκράτορος Καίσαρος Γαίου Ἰουλίου Οὐήρου | Μαξιμίνου Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦς Σε[βαστοῦ] | Γερμανικοῦ μεγίστου Δακικοῦ μεγίστου Σ[αρματικοῦ] | μεγίστου καὶ Γαίου Ἰουλίου Οὐήρου Μαξι[μου] [15] Γερμανικοῦ μεγίστου Δακικοῦ με[γίστου] | Σαρματικοῦ μεγίστου τοῦ ἱερωτάτου Καί[σαρος] | Σεβαστοῦ υἱοῦ τοῦ Σεβαστοῦ, Μεχεῖρ δ. | Ταπίτος Χεμσνέως [ ] | Κορνήλις κτηνοτρόφος [ ].

1. Vgl. S. B. Nr. 5137. 2. κληρο(νόμου) Auflösung von Pr.

5278—5279. Papyri. Auszüge aus **Verträgen**. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Prolegomena S. 50. Wien, Sammlung Graf.

(5278) S. 50, D 1.

Ἐπεὶφ ιγ, ἀρ(χη) η ἰν(δικτίωνος), ἐπ' Ἀρσιν(οειτῶν πόλεως).

(5279) S. 50, D 75.

ἀρχῇ τῆς αὐτῆς ἰνδικτίωνος. Ferner: μ[η]νὸς Θώθ, ἰδ [ἰνδ(ικτίωνος)], | ἀρχῇ τῇ(ς) αὐτ(ῆς) ἰν[δ(ικτίωνος)].

5280. Papyrus. **Beschwerde** wegen Gewalttat. Antinopolis. 158 n. Chr. Wilcken bei Kühn, Antinoopolis S. 146. Würzburg, Bibliothek.

## (2. H.) ᾫ

(1. H.) Διονυσίωι νομάρχη τῆς Ἀντινόου | παρὰ Αὐρηλίου Δημητρίας  
Αἰλιέως τοῦ καὶ Ἀπιδέ[ως?]. | Ὡς ἐκθές ἥτις ἐστὶν τρίτη τοῦ ὄντος  
μηνὸς [5] Τῦβι τοῦ ἐνεστῶτος κβ ἡ Ἀντωνίνου Καίσαρος τοῦ | κυρίου  
..[.]. .υβ. .[.]. . τῆς ἰδίας οἰκίας ἐξιώντα | τε καὶ μέλλοντα μ[...]. .εἰν εἰς  
Πέσλα ἄνω τῆς | νομαρχί[ας] ἕνεκα κ[ατ]ασποράς ὧν ἔχω ἐν μισ-  
θώσει ἐκ τῆς τῷ [μ]εγίστῳ [Ῥ]οσ[ε]ιραντινῷ ἀνειρω[10][μ]ένῃς γῆς  
Τούρβων τις ἱππεὺς κατασχών με | εἰσήγαγ[ε]ν ἰς τὴν παρεμβολὴν  
καὶ συνέκλεισέν | με ...ε...ον μέχρι ἐσπέρας, ὁ υἱός μου ἐντύχη |  
σοι καὶ πέμψης Ἀνουβίωνα ὑπηρε[τ]ήν .... | .[.] τοῦ προγεγραμ-  
[μ]ένου ἱππέως. [ ] | (es folgen noch Reste von drei verstüm-  
melten Zeilen).

6. Zahl der Punkte in der Lücke nach einer neueren Mitteilung Wilckens.

5281. Auszug aus einem Papyrus. **Gesuch in Erbschaftssache.** Herakleopolis. 212 n. Chr. Hartel, Über die griech. Papyri Erzherzog Rainer S. 66 unter 30, zweiter Text. Wien, Samml. Erzherzog Rainer.

Σαρ]απίωνι ἀρχιερεῖ βουλευτῇ) βιβλ(ιοφύλακι) ἐξηγητῇ Ἡρακλ(εω-  
τῶν) πόλ(εως).

statt ἐξηγητῇ vermutet Wilcken bei Preisigke, Städt. Beamtenwesen S. 39, ἐγκτήσεων.

5282. Auszug aus einem Papyrus. **Privatbrief.** Antinopolis. Hartel, Über die griech. Papyri Erzherzog Rainer S. 66 unter 30, letzter Text. Wien, Samml. Erzherzog Rainer.

Antinoos bittet seine Mutter, τὸ συνδεδεμένον ἐπιστολίδιον dem Antipater zu übergeben, τῷ βουλευτῇ Ἀντινοέων τῷ γενομένῳ μου γνωστῆρι ἐν τῇ ἐπικρίσει usw., ἐπεὶ ἔχει τι ἐκεῖ διαφέρον αὐτῷ.

- 5283—5284. Auszüge aus Papyri. Hartel, Über die griech. Papyri Erzherzog Rainer S. 68 unter 31.

(5283) S. 68 unter 31 erster Text. 238 n. Chr.

Ἀπολλωνίῳ ἀστὶ καὶ ὡς χρημ(ατίζει) ῥήτορι.

(5284) S. 68 unter 31 letzter Text.

Es wird die Anfertigung eines silbernen Brustbildes (ἱερὰ ἀργυρᾶ προτομή) der Otacilia Severa in der βουλή beschlossen.

5285. Papyrus. **Darlehensvertrag.** Panopolites. 607 n. Chr. Wessely, Wiener Studien 7 (1885) S. 130 (P. Testa II). Lichtbild in Paläogr. Society II<sup>1</sup> Taf. 24.

† Ἐν ὀ[νό]ματι τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ | καὶ τοῦ [ἀ]γίου πνεύ-  
ματος, βασιλείας | τοῦ γαληνο(τάτου) ἡμῶν δεσπότη Φλ(αουίου)  
5 Φωκᾶ | τοῦ αἰωνίου Αὐτοῦστου καὶ Αὐτοκρά(τορος) [β] ἔτους πέμπτου,  
Ἀθὺρ ᾫ, ἐνδεκάτης ἰνδ(ικτίωνος). | Αὐρηλ(ία) Ἰωάννα Καλλινίκου μη-  
τρὸς | Εὐγενείας ἀπὸ τῆς Πανοσπολιτῶν | Αὐρηλίᾳ Μαρίᾳ ὁμογνησίᾳ  
10 μου | ἀδελφ[ῇ] ἀπὸ τῆς αὐτῆς Πανοπολι(τῶν). [10] Ὁμολογῶ ἐσχη-



κέναι παρὰ σοῦ | εἰς ἰδίαν μου καὶ ἀναγκαίαν χρεῖαν | χρυσοῦ νομι-  
 σματίου δίμοιρον | ἔχον κεράτια δέκα πέντε ἡμισυ | Ζυγῷ Ἀλεξανδρείας,  
 15 <sup>[15]</sup> γί(νονται) χρ(υσοῦ) νο(μισματίου) (δίμοιρον) ἔχ(ον) [κ(εράτια) ιε ς],  
 καὶ τοῦτο ἐτοίμως | ἔχω ἰδίῳ μου κινδύνῳ καὶ | πόρῳ τῆς παντοίας  
 μου ὑποστάσ(εως) | παρασχεῖν σοι, ὁπότεν βουληθῇς | καὶ ζητήσης  
 20 πρὸς ἐμέ, χωρὶς τινος <sup>[20]</sup> ἀντιλογίας καὶ πάσης ὑπερθ(έσεως). | Πρὸς  
 δὲ ἀσφάλειαν καὶ ἔκφησιν | τοῦ αὐ[τ]οῦ χρ[έο]υς ὑπεθέμην | σ[ο]ι  
 25 κα[τ]ὰ δίκαιον ὑποθήκης | τ[ὸ] ἀνῆ[κ]όν μοι μέρος τρίτον <sup>[25]</sup> τ[ῆ]ς  
 κ[οι]νῆς [π]ρὸς σὲ κατὰ τὸ | [λοιπ]ὸν μέρος [δ]ίμοιρον οἰκίας |  
 [ὀλοκλήρου] μετὰ παντὸς αὐτῆς | τ[οῦ] δ[ι]καίου διακειμένην ἐπὶ  
 30 τῆσδε | τῆς Π[α]νο[σ]πολιτῶν ρύμης <sup>[30]</sup> τῆς Ἀγίας ἐκκλησίας μεγάλης  
 | συνημμένην <ν> τῇ οἰκίᾳ τῶν | κληρονόμων τοῦ μακαρίου | Τιμοθέου,  
 35 πρὸς τῷ σε ἔχειν | τὴν τούτου χρῆσιν τε καὶ <sup>[35]</sup> οἰκῆσιν ἀντὶ τῆς  
 παραμυθείας | τοῦ αὐτοῦ χρέους, καὶ μὴ ἐξεῖναι | μοι μήτε κληρονό-  
 μοις ἐμοῖς | τὸ αὐτὸ μέρος τρίτον οἰκίας ἢ μέρος | τούτου μεθυπο-  
 40 θέσθαι ἢ διαπωλ(ῆσαι) <sup>[40]</sup> ἢ ἄλλην τινὰ οἰκο<νο>μίαν θέσθαι | κατ' αὐτοῦ  
 ἄχρις ἀποδόσεως καὶ | συμπληρώσεως τοῦ αὐτοῦ χρέου[ς] | κινδύνῳ  
 ἐμῷ, κ(αι) ἐπερ(ωτηθεῖσα) ὡμολ(όγησα) †. | (2. H.) † Αὐρηλία Ἰωάννα  
 45 ἢ προγε(ραμμένη) <sup>[45]</sup> στοιχεῖ μοι πάντα, ὡς πρόκειται. Ἐγραψα  
 | ὑπὲρ αὐτῆς † Φλ(άουιος) Θεόδωρος | Σενοῦθ ἀπὸ Πανός †. |  
 (3. H.) † Ἐγρ(άφη) δι' ἐμοῦ Δίου συμβολ(αιογράφου) †.

Rückseite: Ὑπόθεσις) μέρους) γ' οἰκ(ίας) ..... Αὐ-  
 ρ(ηλίας) Ἰωάννης) .....

21. ἔκφησιν scheint laut Lichtbild dazustehen, lies ἔκτισιν (Pr.); vgl.  
 Paul M. Meyer, P. Hamb. I S. 128 Anm. 1.

5286. Papyrus. **Anmietung eines Hauses.** Panopolites. 607 n. Chr.  
 Wessely, Wiener Studien 7 (1885) S. 135 (P. Testa III).

† Ἐν ὀνόματι τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ | υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύ-  
 ματος, | βασιλείας τοῦ γαληνοτάτου ἡμῶν | δεσπότη Φλ(αουίου)  
 5 Φωκᾷ τοῦ αἰωνίου <sup>[5]</sup> Αὐγούστου καὶ Αὐτοκράτορος ἔτους | πέμπτου,  
 Ἀθὺρ δ, ἰνδ(ικτίωνος) ια'. | † Αὐρήλ(ιος) Θεόδωρος Πέτρου | μητρὸς  
 10 Ἀθανασίας βαφεὺς | ἀπὸ Πανοσπόλεως Αὐρηλία <sup>[10]</sup> Μαρία Καλ-  
 λινίκου ἀπὸ τῆς | αὐτῆς πόλεως. Ὁμολογῶ | μεμισθῶσθαι παρὰ σοῦ  
 15 | ἀπὸ νεομηνίας τοῦ μηνὸς | Ἀθὺρ τῆς παρουσίας <sup>[15]</sup> ἐνδεκάτης  
 ἰνδ(ικτίωνος) | πρὸς ὃν βούλεσθε | χρόνον τὴν διαφέρουσ(άν) | σοι  
 20 οἰκίαν ὀλόκληρον | σὺν ἀνωγείοις καὶ κατωγείῳ <sup>[20]</sup> καὶ σὺν παντὶ  
 αὐτῆς τῷ | δικαίῳ διακειμένην | ἐπὶ τῆσδε τῆς Πανοσπολιτῶν |  
 25 ἐπὶ ρύμης τῆς Ἀγίας | ἐκκλησίας μεγάλης <sup>[25]</sup> συνημμένην οἰκίᾳ τῶν  
 | κληρονόμων τοῦ μακαρίου | Τιμωθέου, καὶ παρέξω σοι | ὑπὲρ  
 30 ἐνοικίου ταύτης | καθ' ἐνὸς χρυσοῦ κεράτ(ια) <sup>[30]</sup> τέσσερα ὡς νομι-  
 τεύονται). Ἡ μίσθ(ωσις) κυρία | καὶ «σ»βεβαία, καὶ ἐπερ(ωτη)θ(εῖς)  
 | ὡμολ(όγησα). † Αὐρήλ(ιος) Θεόδωρος | ὁ προκειμένος) στοιχεῖ μοι

35 πάντα, | ὡς πρόκειται. Ἐγγραφα ὑπὲρ αὐτοῦ [35] Φλ(άουιος) Θεόδωρος Ἰωάννου ἀπὸ Πανός †. | † Ἐγρ(άφη) δι' ἐμοῦ Δίου σὺν θ(εῷ) συμβολ(αιογράφου) †.

Rückseite: † Μίσθωσις ἐνοικ( ) [ ].

28. καθ' ενός: Berger, Zschr. für vergleich. Rechtswissensch. 29 (1913) S. 371 Anm. 185, vermutet mit Recht Verschreibung oder Verlesung statt κατ' ἑτος. 36. εγρς διαγρς διου Wessely, ἐγρ(άφη) δι' ἐμοῦ Δίου Pr. vermutungsweise.

5287. Papyrus. **Griechisches Präskript** eines koptischen Vertrages. 608 n. Chr.(?). Wessely, Wiener Studien 7 (1885) S. 125.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δι[ε]σπότης | Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν, | βασιλείας τοῦ γαληνοτάτου ἡμῶν δεσπ(ότου) | Φλ(αουίου) Φωκᾶ τοῦ αἰωνείου Αὐγούστου καὶ | Αὐτοκράτορος ἔτους ἔκτου, Θῶθ α, ἰνδ(ικτίωνος) ι//.

5288. Ostrakon. **Abgabenquittung**. 104/3 v. Chr.(?). Revillout und Wilcken, Rev. ég. 4 (1885) S. 185 Taf. 11 Nr. 7867. Wilcken, Ostr. I S. 77. Demotisch-griech. Paris, Louvre. Datum nach dem demotischen Texte: 5. Phamenoth, Jahr 14 gleich Jahr 10. Falls statt 10 zu verbessern ist 11, wäre dieses Jahr das Jahr 104/3 v. Chr. (Revillout). Griech. Unterschrift: Ἀσκλη(πιάδης) ἐπηκολού[θη]κα. Zum Datum bemerkt mir Spiegelberg: „In Revillouts Abschrift steht sicher Jahr 10; die Lesung der Monatsdatierung in dieser Abschrift ist sehr unsicher, vielleicht ist 4. Mechir zu lesen“.

5289. Ostrakon. Demotisch-griechisch. Revillout und Wilcken, Rev. ég. 4 (1885) S. 186 Nr. 7866. Paris, Louvre.

Παμῶνθου τοῦ Κροκοδι[λοπολίτου?].

5290. Ostrakon. Griechisch-demotisch. Revillout und Wilcken, Rev. ég. 4 (1885) S. 186 Taf. 13 Nr. 8003. Paris, Louvre. Πεισίδημος.

5291. Ostrakon. Nach Spiegelbergs Angabe: **Quittung über Kopfsteuer** vom 29. Payni des Jahres 2 des Gaius Caesar Germanicus. 38 n. Chr. Demotisch-griechisch. Revillout und Wilcken, Rev. ég. 4 (1885) S. 186 Taf. 13 Nr. 7895. Paris, Louvre. Πετεμενῶφ[ις].

Πετεμενῶν Revillout, Πετεμενῶφ[ις] Spiegelberg, laut Taf. 13 und dem demot. Texte, woselbst der Steuerzahler Petemenophis genannt wird.

5292—5293. Ostraka. Demotisch-griechisch. Revillout und Wilcken, Rev. ég. 4 (1885) S. 187 Nr. 5837 u. 14203. London, Brit. Mus.

(5292) Πέπτωκεν τοῦ Φαρμου|θι =.

(5293) Πέπτωκεν τοῦ Φαρ|μουθι =.

5294. Papyrus. **Testament**. Herakleopolis. 235 n. Chr. Wessely, Wiener Studien 9 (1887) S. 241. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer (Nr. 1502).

(Zeile 1 und 2 enthalten die Datierung, von Wessely nicht mitgeteilt.)

3 Τάδε διέθετω νοῶν καὶ φ[ρονῶν] ]

- 4 μητρὸς Ταστωούτος ἀφ' Ἡρακλέους πόλ[εως, ἀναγραφόμενος ἐν  
τῇ ἀμφοδαρ]-  
5 χία, ὡς ἐτῶν ἐξήκοντα τεσσάρων, οὐλὴ . . . [Ἐῖθ' τοίνυν ἐμὲ ζῆν  
καὶ ἀπολαύειν]  
6 τῶν ἑμαυτοῦ πάντων καὶ διοικεῖν καὶ ε.[ ]  
7 Ἐὰν δέ, ὃ μὴ εἴοιτο, ἀνθρώπινόν τι πάθω, [βούλομαι καὶ κε-  
λεύω ]  
8 ἐκ παιδόθεν ὡ[μο]γνήσιον υἷον Αὐρηλίου[σ ἀπὸ τῆς]  
9 αὐτῆς πόλεως ε[ὐ]νοίως καὶ φιλοστόργ[ως κλη-  
ρονόμον εἶναι τῶν ἐμῶν]  
10 παντοίων παντὸς εἶδους καθ' ὃν δὴ [ ]  
11 πᾶσαν, ἄλλο δὲ ο[ὐ]δὲν [τοῦ]των κατ[αλείπω ]  
12 ὃ [προ]κείμενός [μου] κληρονόμος [ γράμμασιν]  
13 Ἑλληνικοῖς ἀκολούθως τῇ θείᾳ [διατάζει τοῦ κυρίου ἡμῶν Αὐτο-  
κράτορος Καίσαρος Μάρκου Αὐρηλίου]  
14 Σεουήρου Ἀλεξάνδρου Εὐσεβοῦς Εὐτυχ[οῦς Σεβαστοῦ  
καὶ ἐπερωτη]-  
15 θεὶς ὡμολόγησα. Ἡ διαθήκη κυρία. Αὐρή[λιος στοιχεῖ  
μοι ]  
16 ὡς πρόκειται. Αὐρήλιος Ἡράκλειος Ἰσιδώρου [ ]  
17 [μαρτυρῶ τῇδε] τῇ [δια]θηκ[ημιαίῳ] ἀσφαλ[είᾳ ]  
18 [ μητρὸς Αὐρ]ηλίας Ἡ[ ]  
19 [ ] Ἰουλίου Φιλ[ ]  
20 [ ] μαρτυρῶ [ ]

1. νοῶν καὶ ο[ρ]ων καὶ . . . Wessely, νοῶν καὶ φ[ρονῶν Pr. vermutungs-  
weise. 2. ἀπογραφόμενος W., ἀναγραφόμενος Pr. 6. διοικεῖν καὶ  
ε[σ]οδευεσθαι καὶ . . . . W. 7. ἀδελφον] ἐκ παιδοθεν W. 9. φιλο-  
στοργ[ως χάριν κατὰ χάριν αναφαιρετῶς κληρονόμον εἶναι W. Diese Er-  
gänzung scheint, sofern die Ergänzung der Zeile 4 richtig ist, zu lang  
zu sein (Pr.). 12—14. Diese Zeilen nach Wessely bei Mitteis, Römische  
Privatrecht I S. 282 Anm. 60. Vgl. Grenfell und Hunt, P. Oxy. VI 907, 2  
Anm. 16. Ἰσιδώρου [εξηγητεῦσας βουλευτῆς βιβλιοφυλαξ επιτηρητῆς αγορα-  
νομίας] | [μαρτυρῶ] τῇ κτλ. W. 17. τῇδε von Pr. eingeschoben.  
18. Η[ραιδος W.

**5295. Papyrus. Anmietung (?) von Räumlichkeiten eines Hauses.**  
Herakleopolis. Byz. Zeit. Wessely, Wiener Studien 9 (1887)  
S. 248. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

(Oben abgebrochen.) ἀπὸ οἰκίας ὅλης βαλλούσης | ἐν δυσὶ θύραις,  
μῶ μὲν αὐθεντικ(ῇ) | εἰς λ[ίβ]α, τῇ δὲ ἄλλῃ πλαγίᾳ εἰς ἀπηλ(ιώ)τ(ην),  
| ἐν τῇ δευτέρᾳ στέγῃ ἐξέδραν μίαν [5] βάλλουσιν ἐκ νότον, καὶ  
κοιτωνάριν | ἐν ἐν τῷ αἰθρίῳ βλέπον εἰς ἀπηλ(ιώ)τ(ην), | καὶ καμάραν  
μίαν ἐν τῷ σπηλαίῳ σου | [βλέπουσιν εἰς . . . , καὶ ἀ]ρτοθήκην μίαν  
| [βλέπουσιν εἰς . . . . , ἀνεψ]γμένην εἰς [10] βορρᾶν . . . . ἐκ τε

τοῦ αἰθρίου | καὶ φρέατος καὶ δώματος καὶ ἄλλων | χρηστηρίων  
(weiterer Text wird von Wessely nicht mitgeteilt).

5. lies: εἰς νότον (Pr.).

5296. Papyrus. **Zahlungsanweisung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 9 (1887) S. 247. Paris, Louvre (Nr. 6580).

† Τῷ ἀδελφ(ῷ) Θετουοι[ ] | Κοσμᾶς. Παράσχο(υ) Γε[ ]  
| τοῦ βαλαν(είου) ἀ(πὸ) συνηθ(είας) θ [ἰνδ(ικτίωνος) ] | οἶν(ου)  
κούρι(α) Ⲙ μ(όνα), οἶνου | κούρι(α) Ⲩ μόν(α). Φαμενώθ.

5297. Papyrus. **Zahlungsanweisung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 9 (1887) S. 277, erster Text. Wessely, Stud. Pal. VIII Nr. 1160. London, Britisches Mus.

† Δ(ὰ) Γεωργίου οἶνοχειρ(ιστοῦ), ἀπὸ λόγου γ ἰ(νδικτίωνος).  
[Παράσχου] | τοῖς ζωγράφ(οις) ζωγραφ(οῦσι) τὴν εἰκόνα τοῦ δεσπό-  
(του) ἡμῶν | Φαῶφι γ ἰ(νδικτίωνος) ὑ(πὲρ) μισθ(οῦ) οἶνου λάκ ἔν,  
γί(νεται) οἶ(νου) λάκ α μ(όνον) †. Φ. . .

3. λάκ = kopt. lok (= κοτύλη), Flüssigkeitsmaß (Spiegelberg).

5298. Papyrus. **Privatbrief.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 83, erster Text. London, Britisches Mus.

†  
[. . .] ησεν ἡ ὑμετέρα ἀδελφικὴ λαμπρότης πέμπουσα τὰς ἀπο-  
δ. . . λεισ[ ] | . . . ολας καὶ τὰς ἡμῶν, ὥσπερ καὶ ἔχει ἡ θεοφύλακτος  
κυρία Γεωργία, εὐθέως καὶ κατ' αὐτήν [ ] | τὴν ὥραν, πέμψῃ δὲ  
καὶ τὸ ὑπόλοιπον τῶν χωρίων αὐτῆς, ἐπειδὴ τὸ τρίτον [ ] | αὐτῶν  
οὐκ ἦλθεν ἕως ἄρτι, ἀλλ' ἀπάντως μὴ ἀμελήσῃ, ἵνα μὴ ὑβρισθῶ ἐν  
τῷ [ ] [5] μη(νὶ) Τῦβι 1, ἰνδ(ικτίωνος) ε, † ὦ(ρα) β.

Rückseite: † Τῷ . . . λαμπρ(οτάτῳ) τιμ. . . Γεωργίῳ μειζοτέρ(ῳ).

5299. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 84 zweiter Text. London, Britisches Mus.

1 πρ. . . . τῆς μ(ε)γ(άλης) ἐκκλησί(ας) [  
2 [τῷ(ν) ἀγί]οτάτῳ(ν) μβ μαρτύρ[ων  
3 [ἡ]μῶν τῇ(ς) θεοτόκου [  
4 τοῦ κόμ(ιτος) Παύλου [  
5 [ ] αγε[  
6 τοῦ κόμ(ιτος) Κύρου καθολικοῦ [  
7 [ ] δ[ ] Κύρου [  
8 Κύρου Νειλάμμωνος [  
9 τοῦ Κύρου Νειλάμμωνος [  
10 [ἰ]ωάννου δροσουδ( ) [  
11 [ ] λπων ὁ ἐρετικὸς [  
12 ὁ κυρ( ) κυρι νοταρ(ι ) [  
13 τὰ τοῦ ελω. . . σκ[

5300. Papyrus. **Rechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 84, dritter Text. London, Britisches Mus.



## Vorderseite:

- 1 Μηχανικ(ά) ὄργαν(α) χωρ(ίου) Εἰρήνης.  
 2 † Κυρικ<sup>ο</sup>/ μεγάλου ὦ γί  
 3 τυμπί αὐτοῦ μβ καὶ  
 4 πιλαρ/ γ ὁ(μοῦ) με αρ/ κβί  
 5 μικρ/ .....ον κυρικ/ εἰς τυμπί κς' αρ/  
 6 ιγ ὁ(μοῦ) αρ/ λει  
 7 ἐργάτου ὦ ι  
 8 Ἑρμέως χ<sup>m</sup> υν  
 9 κοπῆς χ<sup>m</sup> τ  
 10 πιλαρ/ χ<sup>m</sup> οε  
 11 ἀγκόνων β' χ<sup>m</sup> ἀτν  
 12 ὁ(μοῦ) χ<sup>m</sup> βροε ὦ αί  
 13 ι ἀψίδα μηχί παλί καὶ κνήμαι  
 14 τοπί ὁ(μοῦ) ὦ εβ<sup>^</sup>  
 15 π/ κερ/

## Rückseite:

- 16 κυρικ<sup>ο</sup>/ ὦ γί  
 17 τυμπί αὐτο(ῦ) μβ καὶ  
 18 αρ/ κβί πιλαρ/ γ ὁ(μοῦ) με αρ/ κβί ὦ β<sup>^</sup>  
 19 Ἑρμέως χ<sup>m</sup> ὕν  
 20 κοπῆς χ<sup>m</sup> τ  
 21 πιλαρ/ χ<sup>m</sup> οε  
 22 ἐργάτου ὦ ι  
 23 ἀγκῶνος νοτίνου χ<sup>m</sup> ψν  
 24 ι ἄλλου [χ<sup>m</sup>] χ  
 25 ὦ εγ<sup>//</sup>  
 26 ι παλίου μικρ/ κρικτο/ τυμπαννί κς' αρ/ ιγ ὦ  
 27 ἀψίδα ι μηχ<sup>α</sup>ί παλί καὶ κνήμαι  
 28 ὁ(μοῦ) ὦ εβ<sup>^</sup> τυπαν

8 u. ö. χ<sup>m</sup> = χ(αλκοῦ) m(υριάς), B. Keil, briefl.

5301. Papyrus. **Lebensmittelrechnung.** Byz. Zeit. Rückseite von P. Lond. I S. 224 Nr. 113, 11. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 88, erster Text. London, Britisches Mus.

- 1 † κζ. Σιτεύσιμ(α) γ, ὄρ(νι)θ(ες) δ,  
 2 ἀκρέμ(ια) η, πούλλι(α) δ  
 3 χηνάρ(ιον) α,  
 4 β. Πούλια β,  
 5 περιστέρια δ,  
 6 ὄρ(νι)θ(ες) δ,  
 7 πούλλια β,  
 8 ἀγρέμια δ,

- 9 ἀπὸ ζυγοῦ χυνα( ) γ,  
 10 ἰ εἰς τὰς τοῦ πεκ( ) ὄρ(νι)θ(ες) ι,  
 11 περιστέρια δ,  
 12 ἀγρέμια δ,  
 13 σαρακνον ὄρ(νι)θ(ες) α,  
 14 ἰ εἰ[ς ...]αν ὄρ(νι)θ(ες) ια, ἀγρέμια β,  
 15 ἀπὸ ζυγοῦ λγ.

2. lies: ἀγρέμια (vgl. Z. 8).

5302. Papyrus. **Lebensmittelrechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 88, zweiter Text. Paris, Louvre (Nr. 6952a, App. 1).

- 1 η[ ]  
 2 αλ( ) [ ]  
 3 ἰ ἀπὸ καθ ἕως λ·  
 4 ὀρνίθ(ια) ιγ, δέκα τρία,  
 5 πούλλι(α) ια, ἔν[δεκα],  
 6 περιστέρ(ια) ιζ, δέκα ἑπτά,  
 7 οπωρ....τατων ζυγὰ τριάκοντα,  
 8 ὀρνίθ(ια) ἑκατὸν τριάκ(οντα) τέσσαρα,  
 9 πούλλια ἑξήκοντα πέντε,  
 10 περ(ιστέρια) ἄγρ(ια) ἐκ[ατόν],  
 11 ὦα [ ]

5303. Papyrus. **Haushaltsrechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 89, erster Text. Paris, Louvre (Nr. 6694, App. 114).

- 1 Γνώσ(ις) τῆς ἀναλώμ(ατος)·  
 2 ὑ(πὲρ) προβατίν(ων) φ(όλλα) ι  
 3 ὑ(πὲρ) ψωμίων φ(όλλα) ι  
 4 ὑ(πὲρ) λάχανον φ(όλλα) β  
 5 ὑ(πὲρ) ἐλαίου φ(όλλα) γ  
 6 ὑ(πὲρ) ξύλ(ων) καυσύμων φ(όλλον) α  
 7 ὑ(πὲρ) ὀψαρ(ίων) φ(όλλα) η

5304. Papyrus. **Haushaltsrechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 89, zweiter Text. Paris, Louvre (Nr. 6846, App. 485).

- 1 γί(νονται) πέρκαι ζ ἰ χοιρία δ ἰ μελ καὶ αττ....  
 2 οἶ(νου) μῦ μελ λγ  
 3 δ.... ὄξια μῦ καὶ ψύξ(ις) ὄρ  
 4 ἰ οψαρ .οδ  
 5 χαηλ δαμι οἶ(νου) κν(ί)δ(ια) μῦ ἱβ

5305. Papyrus. **Rechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 89, dritter Text. Paris, Louvre (Nr. 7077, App. 524).

- 1 Οἶνου προπαλέ(ου) κ(νί)δ(ια) ε  
 2 τράγιμα ἄπυρα β  
 3 ...τ εὐχρίστου κ(νί)δ(ια) ζ

4 ἰ ἄλλ(ο) πανελαίου κομικ(οῦ) α

5 ἰ τράγιμ(α) ἄπυρα α

1. προπαλέ(ου) = προπαλαίου, „Firnwein“. 4. αλλ Wessely, ἄλλ(ο)  
d. i. κνίδιον Pr.

**5306.** Papyrus. **Haushaltsrechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 90, erster Text. Paris, Louvre (Nr. 7106).

1 † Τῶν ἀγί(ων) ἀναλώμ(α)τ(α)·

2 κοῦρι α

3 κρέ(ως) (κεράτια) β

4 τυρ(οῦ) β

5 ἐλαί(ου) ξ(έστης) ἰ

6 σί(του) μετρ(ηταί) β

**5307.** Papyrus. **Ausgabebuch.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 90, zweiter Text. Paris, Louvre (Nr. 6745, App. 177).

1 ὑ(πὲρ) νάρδ(ου)

2 ὑ(πὲρ) μουσχελ

3 ὑ(πὲρ) μαστιχ(άτου)

4 ὑ(πὲρ) τροχίσκ.·

5 ὑ(πὲρ) αρακ.·

6 ὑ(πὲρ) λιβάνου

7 ὑ(πὲρ) σμύρνης)

4. Etwa τροχίσκων (Pillen)? Pr. 5. Etwa ἀράκου? Pr.

**5308.** Papyrus. **Brief.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 91, erster Text. London, Britisches Mus.

1 Φαρμοῦθι [

2 τῆς μητρὸς [

3 εἰς τὸν αὐτὸν ἅγιον τόπον [

4 υσα ἅπασα ἔτι μὴ θέλουσα [

5 καταξιώση ἢ ὑμετέρα ἀδελ[φότης

6 παρὰ τοῦ αὐτοῦ ἐνδοξ(οτά)τ(ου) ἀνδρ[

7 Εὐδαίμονα, ἵνα ἐπιτύχη [

8 καὶ παρακρατῆσαι τὰ πράγ[ματα

**5309.** Papyrus. **Brief.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 91, zweiter Text. Rückseite von P. Lond. I 113, 10. London, Britisches Mus.

1 ]ας κατε[

2 κελ]ευσθέντα μοι παρὰ τοῦ δεσπότης ἡμῶν τοῦ ἀγιω[τάτου

3 ] ἔστι . . . κως ἐπὶ τὰ καὶ κατελ. . . Ἀλεξανδρ[

4 ] ἔνεστιν τοῦ αὐτοῦ Θεωτιμήτου [

5 ]ν δέξασθαι τὰς ἐναγωγὰς τοῦ προειρημένου ἀνδρ[

6 ]ρει εὐλόγου φ. . . λαυτο. . . . . ἔνεκεν [

7 ]κονον . . . . . τοῦ αὐτοῦ γενομένη μοι ἐπι[

- 8 ]πο Πέτρου ... ὑπ' ἐναντίον τῆς ἀντ[  
 9 ]κειμένης<sup>01</sup> ἐν αὐτῇ [  
 10 προ]ειρημένος ..... ἔνεκεν τῆς τοια[ύτης  
 11 ]. .... μὲν ἀσυμφώνου ὑποδεχο[  
 12 ]ουσι[

5310. Papyrus. **Rechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890)  
 S. 92, erster Text. London, Britisches Mus.

- 1 .... συμγλωσσοκόμου  
 2 χωρ(ίου) Εἰρήνης διὰ Εὐλογίου  
 3 τέκτ(ονος), Τῦβι κζ, εἰ ἐν(δικτίωνος),  
 4 οὖ  
 5 .ρου.....τῆ μαπ χ<sup>m</sup> κδ  
 6 — χ<sup>m</sup> ρξ  
 7 ὑπὲρ πίσσης πελαγίας ἀπὸ χ<sup>m</sup>  
 8 ψν — χ<sup>m</sup> ἀφ  
 9 πιτυῖνου κεραμ( ) ιε ἀπὸ  
 10 χ<sup>m</sup> λ χ<sup>m</sup> υν  
 11 .....αμοντικ( ) ...  
 12 καλαμ( ) λ.ιβ..... δ ἀπὸ  
 13 χ<sup>m</sup> ρ χ<sup>m</sup> υ  
 14 Ἑρμέως οζ ᾱ χ<sup>m</sup> ἀφ  
 15 — χ<sup>m</sup> δωι // μεγαλ  
 16 ου

Rückseite: 17 Λόγος ..ας  
 18 γλωσσόκομοι.

5. χ<sup>m</sup> = χ(αλκοῦ) m(υριάς), B. Keil, briefl.

5311. Papyrus. **Rechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890)  
 S. 92, zweiter Text. London, Britisches Mus.

- 1 τεκτω χ<sup>m</sup> βυε — νδ π/ δς'  
 2 ἐτάγη εἰς τὸν λόγον δι[ὰ]  
 3 Μηνᾶς χ<sup>m</sup> βπε κέρ(ματα) β  
 4 Φοιβάμμωνι(?)  
 5 Φοιβαμ( ) παρὰ τοῦ Πτολ(εμαίου)  
 6 τὰ καὶ δοθ(έντα) Φοιβάμμ(ωνι) πρ( )  
 7 πιαροκλειδῃ χ<sup>m</sup> ἀφ  
 8 δ..... εἰς τὸν  
 9 μισθ(όν) τοῦ αὐτοῦ Φοιβάμμ(ωνος)  
 10 πρ( ) ..... ἦλθεν ....  
 11 ο/ μ[

5312. Papyrus. **Rechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890)  
 S. 92, dritter Text. London, Britisches Mus. Auflösung der Kür-  
 zungen von Pr.



- 1 .. ἔχει .. ὁ γεοῦχ(ος) ὑ(πὲρ) ναύλ(ου) ορ'ρ( ) ιγ ἰν(δικτίωνος)  
 δ(ιὰ) Παύλου τραπεζ(ίτου) ...  
 2 νο(μισμάτια) ρκβ κ(εράτια) Ϛ'ιδ' δείχα ἀναλ(ωμάτων)  
 ἐκκλησ(ίας) μεγά[λη(ς)]  
 3 κ(αὶ) ὑ(πὲρ) κοινοῦ νδ νο(μισμάτια) γ κ(εράτια) Ϛ'δ', γί(νονται)  
 ὁ(μοῦ) νο(μισμάτια) ρκε κ(εράτια) ιγ  
 4 λεφ.....των  
 5 ναύλ(ου) ιγ ...  
 6 δ(ιὰ) .... ἰν(δικτίωνος) δ(ιὰ) Παύλου τραπεζ(ίτου)  
 7 ἀν[αλ]ωμ(άτων) .... ἐκκλησ(ίας) μεγάλης δ(ιὰ) Μαδ( )  
 8 δείχα λο..... ναύλ(ου)  
 9 κελλ( ) ... ελ

Rückseite:

- 10 α καὶ οὐσία χ.... τραπεζ( ) ἐνταγ(ί. .) πρὸς μαρτυρίαν  
 11 νο(μισμάτια) ρπ/ χ.

10. ἐνταγ( ) προσμαρτυρίαν Wessely, obiger Text Wilcken, briefl.

5313. Papyrus. **Rechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890)  
 S. 93, erster Text. London, Britisches Mus.

Vorderseite:

Rückseite:

- |                                |   |                 |       |   |
|--------------------------------|---|-----------------|-------|---|
| 1 οἰκ[                         | ] | 5 [             | ]ντο[ | ] |
| 2 οἶν(ου) δίχα ῶν [            | ] | 6 [             | ]γον[ | ] |
| 3 ἀπὸ καρπ(ῶν) ἰν(δικτίωνος) [ | ] | 7 [             | ]ανα[ | ] |
| 4 ἐπ' αὐτοῦ [                  | ] | 8 ζιει( ) πιτι[ |       | ] |
|                                |   | 9 [ἀν]αλομα[    |       | ] |

5314. Papyrus. **Privatbrief.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890)  
 S. 93 zweiter Text. London, Britisches Mus.

- 1 † Μὴ μέμψη διὰ τὸ μὴ ἐλθ[εῖν] ]  
 2 κύριε, ..... περσας ... [ ]  
 3 [ ] Ἀμμαῖος [ ]  
 4 διότι χαρά μου μεγάλη μοι αἰσχυν[ ]  
 5 τον πρόσωπόν μου [ ]  
 6 οὐκ εσ... διὰ τὴν ἐκ τοῦ γεναμένου [ ]  
 7 ὡς διὰ τῶν χιλέων μου [ ]  
 8 οἶμαι, ὅτι γράφω τῇ τιμ[ιωτάτῃ] ]  
 9 περὶ ἐμὲ ἀναστροφὴν [ ]  
 10 ἐγενόμην, ὡς ἔτι [ ]  
 11 κελο[ ]  
 12 δια..... ὑπολαμβάν[ ]  
 13 ουτου ἐφ.... καὶ ἀξιοῖ [ ]  
 14 τοὺς λόγους ἐκείνους τοὺς ὠφελ..[ ]  
 15 ἀγάπη ἀληθῶς τοῖς ἅπασιν ἐγενόμεθα εἰς τραγοδίαν καὶ παρὰ  
 πᾶσιν [ ]

- 16 ἐκ. .... δύνομαι ἔτι πράως τοῦ ὑποδ[ ]  
 17 πάντα ἐνγραφέντα τῷ τοῦ κοινωνοῦ καὶ μηδὲ ἀκοῦσαι ἔτι τι  
 περὶ τῶν [ ]  
 18 ἔχειν μὲν ὅς ἀληθὸν κτησε[ ]δεκα [ ]  
 19 [δε]σπότας ὑπα[ ]

**5315.** Papyrus. **Privatbrief.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 93 dritter Text. London, Britisches Mus.

[ ] γ]εγραμ[μ ] | λόγῳ ἀρραβῶνος ὑπέιχομεν .....  
 τὸν καιρὸν | τῆς τούτων πράσεως ὀφειλούσης γενέσ[θαι παρ'] αὐτῶν  
 | εἰς αὐτὸν καὶ κομίσασθαι παρ' αὐτοῦ τὴν λοιπὴν τούτων <sup>5</sup> τιμήν,  
 ὃ ἔστι νομίσματα τριακόσια ἀκολουθῶς | τῇ πίστει καὶ δυνάμει τοῦ  
 αὐτοῦ ἀρραβῶνος .... | τοῦ καὶ τελειωθέντος κα..[ ] | αὐτῆς  
 τῆς πόλεως ...[ ] (hier bricht der Papyrus ab).

**5316.** Papyrus. **Rechnung.** 1./2. Jahrh. n. Chr. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 97 zweiter Text. Young, Archaeologia 19 (1831) S. 160, mit Abzeichnung (Taf. IX). London, Britisches Mus. (P. Lond. I 75). Text nach Wessely.

- 1 τοῦ Πετραμενούφews μητρὸς Τιση[  
 2 λοῦ<sup>—</sup> καὶ ἰ δγ' Παῦνι κδ  
 3 ὑπε/ τοῦ πρεσβ Παισᾶτος μητρὸς Θινπόσιος [  
 4 ...λοῦ<sup>—</sup> καὶ γ' Ἀμμονιείο(υ) [  
 5 Πετραμενούφews τοῦ Πετεπουήρεως μητ(ρὸς) ...[  
 6 Πετεπουήρ[εω]ς τοῦ Πετρεαμυθ( ) μητρὸς [  
 7 λοῦ<sup>—</sup> καὶ ἰ δγ' [  
 8 [ Πε]τραμενούφews [  
 9 [ ]απ ἰα ἰ δ  
 10 [ ]ρου[  
 11 [ ]ομιτονεως [  
 12 [ ]ων....ο α̅ λοῖ<sup>—</sup> ἰ γ' λοῦ<sup>—</sup> καὶ ἰ δ [  
 1. Μετραμενουφews Wessely, Πετραμενούφews laut Abzeichnung (vgl. auch Z. 5 u. 8) Pr. 5. ομο<sup>γ</sup> Wessely, μητ(ρὸς) Pr., laut Abzeichnung.  
 11. Laut Abzeichnung scheint dazustehen: [ ] αὐτῶν τὸν ἕως [ ], Pr.

#### Vorbemerkung zu Nr. 5317—5340.

Nachstehend folgen die von Magirus in den Wiener Studien 8 (1886) veröffentlichten Magirus-Papyri, deren Originale sich im Berliner Museum befinden. Auf meine Bitte hat sich Dr. Plaumann der Mühe unterzogen, eine größere Anzahl der Originale nachzuprüfen. Diejenigen Texte, die nachgeprüft worden sind, habe ich mit einem diesbezüglichen Vermerke versehen. Plaumann schreibt mir in der Sache: „leider ist es bei einer Anzahl nicht gelungen, auf Grund der unzureichenden Magirus'schen Angaben heute unter mehreren Tausenden die verstreuten Texte herauszufinden, die erst, nachdem die damalige Veröffentlichung erfolgt war, mit den heutigen Lagernummern versehen worden sind. Auch konnte die Nachprüfung der

jetzt herausgefundenen Stücke nicht immer mit dem nötigen Aufwande von Zeit vorgenommen werden, es mußte auf die Lösung mancher Schwierigkeiten, auch wo sie möglich erschien, verzichtet werden.“

5317. Papyrus. **Vertrag (?)**. Arsinoe (Faijum). Zeit des Maurikios. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 95 Nr. 5. Berlin, ägypt. Mus.

1 [† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότη τοῦ Ἰησοῦ [Χριστοῦ] τοῦ  
θεοῦ κ(αὶ) σ(ω)τ(ήρο)ς ἡμῶν, [βασιλείας ]  
2 [ Φλ(αοῦ)ς] Μαυρικίου Τιβερίου [τοῦ αἰωνίου  
Αὐγούστου ]  
3 [ ἔτους ] τετάρτης ἰν(δικτίωνος), ἐπ' Ἀρσι(νοιτῶν  
πόλεως) (hier abgebrochen).

— Ergänzungen von Pr.

5318. Papyrus. **Kaufvertrag**. Zeit des Maurikios (?). Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 95 Nr. 4. Berlin, ägypt. Mus.

1 [ σωτήρο]ς ἡμῶν, βασιλ[είας ]  
2 [ ] ἔτους [ ]  
3 [ με]τὰ τὴν αὐτοῦ ὑπατείαν ἔτους [ ]  
4 [θεο]φυλάκτων αὐτοῦ τέκνων τῶν αἰωνίων [Καيسάρων ]  
5 [ ] χαρτουλαρίου ἐκ μητρὸς [ ]  
6 ὑπογράφων ἰδίᾳ χειρὶ Αὐρηλίῳ [ ]  
7 [προκείμ]ενος Φ[ι]λάμμων ἐκουσίᾳ γυνῆ [ ]  
8 κατὰ τ[ήν]δε τὴν ἔγγραφον πράσιν [ ]  
9 [ ]  
10 [ ]  
11 [ ] ἐδάφους ἄμματα δέκα π[έντε ]  
(hier abgebrochen).

5319. Papyrus. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 95 Nr. 6. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2716). Original durch Plaumann verglichen.

1 [† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου] καὶ δεσπότη τοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ  
θεοῦ καὶ σωτήρος  
2 [ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίν]ης ἡμῶν τῆς [ἁ]γίας θεοτόκου καὶ  
ἀειπαρθένου  
3 [(2. H.?) .....]. [...] [...] σ... κτκ Φαμ(ενῶθ) ιβ  
α ἰνδ(ικτίωνος) †.  
4 (unleserliche Spuren einer weiteren Zeile.)

2. ἡμῶν hinzugefügt von Pl. 3. Text bis Φαμ(ενῶθ) und Z. 4 von Pl. hinzugefügt.

5320. Papyrus. **Hauskauf**. Faijum. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 96 Nr. 3. Berlin, ägypt. Mus. \

(Oben abgerissen.)  
3 [ ] κληρονομίας καθὼς τῷ ἰδίῳ μου κινδύνῳ [ ]  
4 κώμης Θεαγενίδος ἐν τοπωθεσίᾳ καλουμ(ένῃ) ποτὲ τῶν [ ]  
πληρέστατα προσ[ ]

- 5 ἀμματ[ ] ἐξ ἀνατολῶν ἐπὶ νότου [ ] ἀμματ[ ]  
 6 [ ] ἐ]δάφους [ ] τοῦ ἁγίου] Οὐεναφρίου διακειμ(εν )  
 ἐν τῇ αὐτῇ [κώμη ]  
 7 [ ] πεπραμένων [ ] δέκ]α πέντε [ ]  
 8 [ ] ἄλλα [ ] ας ἐμοῦ τοῦ ἀποδομ(ένου) Φοι[βάμ-  
 μωνος ]λίω [ ]  
 9 [ ] τὴν ἐκκλησί[αν τοῦ ἁγίου] Οὐεναφρίου [ ] ἄ]λλο  
 ἔδαφος ἐμοῦ τοῦ πεπρακότος [ ]  
 10 [ ] ἀ]μμάτων. Εἴσιν γ[ε]ίτ[ο]νες αὐτοῦ νότου ὁδὸς δημοσία,  
 βορρᾶ [ἄ]λλο ἔδαφος ἐμοῦ τοῦ ἀποδομένου Φοιβ(άμμωνος),  
 ἐξ ἀνατολ-  
 11 [ῶν τ]ὸ εἰρημ(ένον) ῥύμιον τὸ ἀνάγον εἰς τὴν ἐκκλησίαν τοῦ ἁγίου  
 Οὐεναφρίου, λιβὸς ἕτερον ἔδαφος ἐμοῦ τοῦ ἀποδομένου,  
 μετὰ παντὸς αὐτῶν [τοῦ]  
 12 [δικαίου], καὶ προσομολογῶ ἐγὼ ὁ προγεγραμμένος Φοιβάμμων  
 ἀπεσχηκέναι καὶ πεπληρῶσθαι ἐντεῦθεν ἤδη [παρὰ ]  
 13 [τὴν τιμὴν τ]ὴν συνπεφωνημένην καὶ [συναρέσασαν] πρὸς ἁλλη-  
 λους μεταξὺ ἡμῶν ὑπὲρ τῶν [πεπραμένων σοι παρ' ἐμοῦ δέκα]  
 14 [πέντε] ἐδάφους ἀμμάτ[ων ] ἐκ πλήρους νο-  
 15 [μίσματα δε]σποτεικὰ δό[κιμα δέκα ὀ]κτὼ ὄβρυζα, ἕκαστον ἀπὸ  
 κερατίων εἴκοσι τριῶν, καὶ χρυσοῦ κεράτια ἕξ, χρ(υσοῦ) νο-  
 (μίσματα) ιη ὄβρ(υζα), ἕκαστ(ον) ἀπὸ κτ, χρ(υσοῦ) κ(εράτια) ς,  
 16 [ ] ὑπογραφόντων μαρτύρων καὶ [ ] ἐμοῦ τοῦ πεπρα-  
 κότος Φοιβάμμωνος καὶ [ ]  
 17 [ ] ἀπὸ τοῦ νῦν σε τὸν πριάμ[ενον ]  
 18 [ ] τῶν προγεγραμμένων [ ] ἐδάφους ἀμμάτων δέκα  
 πέντε, καθὼς προέγγραπται, [ ] οὐσίαν  
 19 [ ] οἰκοδομεῖν μετασχηματίζειν [ ]  
 20 [ ] οὐκ κληρονόμους [ ] χαρίζεσθαι καὶ πάντα πράξαι  
 περὶ αὐτῶν καὶ μέρους αὐτῶν  
 21 [ ] κληρονόμοις σοῖς περὶ τούτου πρα[θέντ ]  
 22 [ ] τ]οῖς ἡμῶν ἀναλώμασιν [ ]

4. ποτετων Magirus, ποτέ τῶν Pr. 6 u. 8. Ergänzungen von Pr.

13. συναρέσασαν erg. Pr.

5321. Papyrus. **Vertrag.** 6./7. Jahrh. n. Chr. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 97 Nr. 8. Berlin, ägypt. Mus.

- 1 † Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπ(ότου) [ ]  
 2 βασιλείας τοῦ θειοτάτου [ ] Τι]-  
 3 βερίου τοῦ αἰων(ίου) Αὐτο[ύ]στου [ ]  
 4 Αὐρήλιος Ἄνου[ ]

5322. Papyrus. **Vertrag.** Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 97 Nr. 10.



- 1 [† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ] δεσπότου Ἰησοῦ [Χριστοῦ ]  
 2 [ ] ἡμῶν, Μεσορῇ [ ]

5323. Papyrus. **Quittung (?)**. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 97 Nr. 11. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2614). Original von Plaumann nachgeprüft.

(Oben abgebrochen.)

- 1 [. . ὦμο]λόγησεν .[. .].[. .]  
 2 [. .][. .]διδόμενον ἐν μ[. . .]  
 3 λόγον Φαρμοῦθι μην[ὸ]ς  
 4 τῆς αὐτῆς ἐνάτης ἐν(δικτίονος), ὃ ἐστι  
 5 χρυσίου νομισμάτων ἐν  
 6 παρὰ κεράτια ἑπτὰ ἥμισυ  
 7 τέταρτον, νο(μισμάτων) α πα(ρὰ) κ(εράτια) ζ L d, ἐκ πλήρους.  
 8 Κυρία ἡ ἀπόδειξις, καὶ ἐπερ(ωτηθεὶς) ὦμ(ολόγησα)  
 9 σημειωσασμένου μου τὸν ἰδ[. . .]  
 10 [. . . .] τῇ ἰδίᾳ μου χειρ[ι ]  
 11 [ ] ††† [ ]  
 12 [ ] . . ος Φοιβάμμ[ωνος]

1—3 u. 9—12. von Pl. hinzugefügt. 4. ὃ ἐστι von Pl. hinzugefügt  
 9. etwa ἰδιό[χειρον]? Pr.

5324. Papyrus. **Vertrag (?)**. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 98 Nr. 15. Berlin, ägypt. Mus.

(Oben abgebrochen.)

- 4 δεκάτης ἐν(δικτίονος), ὃ ἐστίν νομισμ[ ]  
 5 ῥυπαρ( ) νο( ) [ ]

5325. Papyrus. **Lohnquittung (?)**. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 98 Nr. 23. Berlin, ägypt. Mus.

(Oben abgebrochen.)

- 2 τὸν μισθὸν τοῦ ἐνιαυτοῦ [ Κυρία]  
 3 ἡ ὁμολογία, καὶ ἐπερ(ωτηθεὶς) ὦμ(ολόγησα). [ στοιχεῖ μοι]  
 4 πάντα ὡς πρόκειται.

1 u. 2. Ergänzungen von Pr.

5326. Papyrus. **Quittung**. Faijum. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 99 Nr. 35. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2717). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat (Abweichung von Magirus erheblich).

- 1 [ ] .λ.ς υἱὸς Μηνᾶ ἀπὸ τῆς Ἀρσινويτῶ[ν πόλεως]  
 2 [ ] . . γραμμ[α]τεὺς κώμης Κερκεσο[ύ]χων[ν] το[ῦ]  
 3 [Ἀρσι( ) ?] ὑπ[ὲρ] μισθοῦ ἑμοῦ λογιζο(μένου?) καὶ ὑπὲρ δη-  
 μοσίου τῆς  
 4 [ ] ἐν μ[η]σὶν ζ, ὃ ἐστίν χρυσίου νομισμάτων ἕν, ὡς  
 νομ(ιτεύεται).  
 5 [ ] (2. H.) Δ[ι]’ ἑμοῦ Μηνᾶ συμβολογράφου (tachygr.  
 Schnörkel).

5327. Papyrus. **Quittung (?)**. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 99 Nr. 40. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2851). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat (Abweichung von Magirus erheblich).  
(Oben abgebrochen.)

1 . . . . .

- 2 εϛ[. . .]. .[. .]ν χρ μοι <sup>ωθ</sup> ρ καὶ προ[ού]σης ἀσφαλεία[ς]  
3 δευτέρως ἰνδ(ικτίονος). † Ἐγὼ Ἰωσήφ σποδο. .θαρ( ) (?) υἱὸς  
ἀπα Ὀλ [μαρτυρῶ †. υἱὸς]  
4 Ποῦσι μαρτυρῶ τῇδε τῇ ἀποδείξι ὡς πρόκει(αι) †. Δωλ υἱ[ὸς ]  
5 Ϙ Μη[. . .].. γραμμ(α)τ(εὺς) .[. . . .]μ. . . Γεωρ[γ]ί(ο)υ μαρ[υρῶ ]  
(darunter Freirand).

4. Statt Δωλ auch Δαν möglich, etwa Δανυλ = Δανιηλ? (Pl.).

5328. Papyrus. Um 616 n. Chr. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 99 Nr. 44. Berlin, ägypt. Mus.

- 1 [ ] δεσπότης ἡμῶν Φλ(αουίου) Ἡρακλείου τοῦ [αἰωνίου ]  
2 [ ] του ἔτους ἔκτου, Μεσορὴ κα [ ]

Ob in Z. 2 das του vor ἔτους zu Αὐγούστου nach Maßgabe von S. B. Nr. 5271, oder zu δεσπότης nach Maßgabe von P. Lond. II S. 324 Nr. 483, 3 ergänzt werden muß, bleibt zweifelhaft; im ersteren Falle hätten wir das Regierungsjahr 6, im letzteren Falle das Konsulatsjahr 6 vor uns (Pr.)

5329. Papyrus. 6./7. Jahr. n. Chr. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 99 Nr. 48. Berlin, ägypt. Mus.

- 1 [ ] Τιβερίου [ ]  
2 [ ] τῶν ἀπὸ [ ]  
3 Φαμενώθ δ [ ]

5330. Papyrus. **Lohnvertrag (?)**. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 99 Nr. 54. Berlin, ägypt. Mus.

- 2 [ ] τὸν μισθὸν ἐνιαυτοῦ [ ]  
3 [ ]. Ἡ ὁμολογία κυρ(ία), κ(αί) ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα).  
4 [ ] ρυνουτης υἱὸς Νεφερ[ ],  
5 [ στοιχεῖ μοι] πάντα ὡς πρόκειται.

2. κ(αί) hinzugefügt von Pr. 5. erg. Pr.

5331. Papyrus (unbeholzene Schrift). Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 99 Nr. 58. Berlin, ägypt. Mus.

[ ] ὑπογράψα<ς> χερὶ ἐμῇ ἀπέλησα.

5332. Papyrus. Faijum. 580 n. Chr. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 102 Nr. 59. Berlin, ägypt. Mus.

- 1 [ ] ἡμῶν Φλ(αουίου) Τιβερίου Νέου Κωνσταντίνου τοῦ  
αἰωνίου Αὐγούστου]  
2 [ ] καθ τεσσαρακαιδεκάτης ἰν(δικτίονος), ἐπ' Ἀρ(σινοιτῶν  
πόλεως).

5333. Papyrus. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 102 Nr. 61. Berlin, ägypt. Mus.

[ ] ἀπὸ ἀμφόδου Μακεδόνων [ ]

5334. Papyrus. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 102 Nr. 62. Berlin, ägypt. Mus.

- 1 [ ] θυγάτηρ Ποῦσι οἱ προκείμενοι [ ]  
2 [ ] ὅς πρόκειται. [ ]

5335. Papyrus. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 102 Nr. 65. Berlin, ägypt. Mus.

- 1 [ ] μου τῆς ἐγγράφου ἀσφαλείας [ ]  
2 [ ] νομισμάτια δόκιμα ἑπτὰ [ ]  
3 [ ] μηνὶ Παῦνι ιε ἐν χρόνοις ἀρχῆς [ ]

5336. Papyrus. **Ortsliste mit Geldbeträgen.** Faijum. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 107 Nr. 90. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2953). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat (Abweichung von Magirus erheblich).

(Oben abgebrochen.)

1	[. . . . .]. κλ.[		
2	[. . . . .]. ἰση.[		
3	.[. . . . .]. .	[	]
4	ΑΥ. λ[. . .].	[	]
5	Ἀλεξάνδ(ρου)	[	]
6	[. . . . .]ο(υ)	[	]
7	[Βεβ]ρ[ύ]χο(υ)	[	]
8	Βερνικίδος	[	]
9	Ἐλευσίνα	[νο(μίσματα)]	.
10	Εἴκοσι	νο(μίσματα)	//
11	Ἡρακλέονος	νο(μίσματα)	//
12	Θεαγενίδος	νο(μίσματα)	ς
13	Ἰβιώνος	νο(μίσματα)	η
14	Κερκ(ε)θ(οήρεως)	νο(μίσματα)	ς
15	Κάρπε	νο(μίσματα)	ε
16	Κεφαλή	νο(μίσματα)	α δ
	Κυνῶν		
17	Λώρο(υ)	νο(μίσματα)	[. .]
18	Μάκρωνο[ς]	νο(μίσματα)	[. .]
19	Μοναχο(ῦ)	νο(μίσματα)	[. .]
20	Οὐὼ Ν(ο)τ(ίνου)	νο(μίσματα)	.
21	Ὀξυρύγχω(ν)	νο(μίσματα)	ε
22	Πιαβαλί(ο)	νό(μισμα)	α
23	Πάτρης	νο(μίσματα)	[.]
24	Σύρο(υ)	νο(μίσματα)	[ ]
25	Τῦις	νο(μίσματα)	[ ]
26	Τεπτῦνος	νο(μίσματα)	[ ]
27	Τασάτ	νο(μίσματα)	[ ]

28	Τὶν	νο(μίσματα) [ ]
29	Φοῦρτιν	νο(μίσματα) [ ]

5337. Papyrus. **Gauliste** mit dahinterstehenden Summen. Byzant. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 107 Nr. 91. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2971). Original von Plaumann nachgelesen.

1	ἀπὸ Ἡρακλέως	[
2	ἀπὸ Κυνῶν	[
3	ἀπὸ Μέμφεως	[
4	ἀπὸ Λητοῦς	[
5	ἀπὸ Νείλου πόλεως	ἰ ἀφ
6	ὁ(μοῦ) (λίτραι?) ἀφ	
7	γί(νεται) τ(ὸ) π(ᾶ)ν(?) ἀπὸ Ἀρκαδί(ας) . . [	
8	// ἀπὸ τοῦ Ἀρσιν(οί)τ(ου) (λίτραι?) ῥψε . [	

6—8 Pl., fehlt zum Teil bei Magirus. ὁ(μοῦ) u. τ(ὸ) π(ᾶ)ν(?) Wilcken, briefl.

5338. Papyrus. **Ortsliste**. Faijum. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 108 Nr. 92. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2971). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat (Abweichung von Magirus erheblich). Hinter jedem Namen steht eine Summe; diese Summen fehlen bei Magirus, Plaumann hat sie nicht mit abgeschrieben.

1	Ἀμπελίου	18	Θεαζενίς
2	Πάτρης	19	Ἀφρωτυτώ
3	Φοῦρθιν	20	Γανθέου
4	Τηεω.	5	[[Πανθαπι]]
9	Σύρου	6	Ἀρύου
10	Τασάθ	7	Κουλούπο[v]
11	Περίχον	8	Φιλοζένου
12	Ἰβιῶνος	24	Ἀρματού[ρ]α
13	(unleserlich, dahinter Zahlen)	25	Δικαίου
14	..[. . . . .]. . . . .	26	Σεβεννήτω
15	Ἀ[λμυ]ρᾶς(?)	27	οὐσίας Στεφάνου
16	Μετροτώρον	28	ἐπιγίου Ἡλίου
17	Κυνῶν	29	Λυτοῦς
		30	Τουρουβέσ[τις]

Sämtliche Anmerkungen von Plaumann. 4. Wohl sicher nicht Τκεου. 6. lies: Ἀρείου. 7. lies: Κουλούπων. 11. Wohl Φεβί-  
χων(?). 16. lies: Μητροδώρου. 19. lies: Ἀφροδιτώ. 20. Lesung  
sicher. 22. Spuren passen nicht zu -αν (Κουεῖσαν). 26. lies: Σε-  
βεννῆτου. 28. lies: ἐποικίου. 29. lies: Λητοῦς.

5339. Papyrus. **Ortsliste**. Faijum. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 108 Nr. 93. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2960 Rückseite). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat, mit Ausnahme der Beträge, die nach Magirus gegeben worden sind.



## Spalte 1.

1	χωρ(ιον) Ἀνδρέου	η ς
2	χωρ(ιον) Ἀνδρέου	[ ]
3	χωρ(ιον) Βεβρύχων	η
4	χωρ(ιον) Βεβρύχων	[ ]
5	χωρ(ιον) Ναλήου	κ ς
6	χωρ(ιον) Θεαξε(νίδος)	[ ]
7	χωρ(ιον) Ματαιίδος	[ ]
8	χωρ(ιον) Ἀνίγου	λε
9	χωρ(ιον) Τεβέντυ	[ ]
10	χωρ(ιον) [ ]	[ ]
11	χωρ(ιον) Βερνικίδ(ος)	λγ
12	χωρ(ιον) Βερνικίδος	[ ]
13	χωρ(ιον) Στράτωνος	[ ]
14	χωρ(ιον) Σεβενύτω	[ ]
15	χωρ(ιον) Σεβενύτ(ω)	[ ]
16	χωρ(ιον) Κάρπε	[ ]
17	[χωρ(ιον)] Κάρπε	[ ]
18	χωρ(ιον) Πάτρης	[ ]
19	χωρ(ιον) Καινοῦ Βορρ(ίνου)	[ ]

## Spalte 2.

20	χωρ(ιον) Ἐμβρ[ῆ]
21	χωρ(ιον) Ἐμβ[ρῆ]
22	χωρ(ιον) Βαθρ[ ]
23	χωρ(ιον) Ἄρμα[τούρα]
24	χωρ(ιον) Ἐτήρ [ ]
25	χωρ(ιον) Καρα( ) Μάρ[ ]
26	χωρ(ιον) Ναρμ[ούθεως(?)]
27	χωρ(ιον) Κιεράτ(ου)
28	χωρ(ιον) Φανα[μέτ(?)]
29	χωρ(ιον) Θαμβά[τόρι(?)]
30	χωρ(ιον) Ἀνθέ[ου(?)]
31	χωρ(ιον) Βουβά[στεως] [ ]

22. statt Βαθρ[ ist auch Βαθι[ oder Βαθμ möglich, aber kaum Καθι[έου] (Pl.).

5340. Papyrus. **Ortsliste.** Faijum. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 108 Nr. 94. Berlin, ägypt. Mus. (P. 3390 Rück.). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat.

1	Κάρπε	9	Σύρου
2	Λώρου	10	Τῦις
3	Μοναχοῦ	11	Τίν
4	Μάκρωνος	12	Τεπτύνις
5	Οὐὼ Ν(ο)τ(ίνου)	13	Τετρα. . .
6	Ὁξυρύττω(ν)	14	Τασσάτ
7	Πιαβαλίου	15	Φοῦρθιν
8	Πάτ[ρ]ης		

13. Τετραθύρων ist nach den Spuren wahrscheinlicher als Τετρακωμία (Pl.).

5341. Papyrus. **Eingabe** (nur in Auszügen mitgeteilt). Faijum. Um 133 n. Chr. Kühn, Antinoopolis S. 88. Berlin, ägypt. Mus. (P. 11664).

(Z. 27) [Ἡρακλε]ία Ἑρμοῦς τοῦ Διδ[ύ]μου Ἀντινοῖς κάτοικος τῶν ἐν τῷ | [Ἀρσινο]ίτῃ Ἑλληνίδων. Sie nennt Z. 50 ihren Mann τὸν ἄνδρα μου Ἡρα[κλειδ]ην [τὸ]ν καὶ Οὐαλέριον Ἡρακλείδου Ἀντινοέα ἄποικον τῶν | [ἐν τῷ Ἀ]ρσινοεῖτ[ῃ] ἀνδρῶν Ἑλλήνων.

27. lies Ἑρμοῦτος nach Z. 8: Ἡρακλείας τῆς Ἑρμοῦτος (Kühn).

5342. Papyrus. **Anmeldung ersoffenen Ackerlandes** zwecks Steuerermäßigung. Faijum. 173/4 n. Chr. Jouguet bei Kühn,

Antinoopolis S. 132. Jetziger Besitzer unbekannt, vor Jahren bei einem Händler in Kairo durch Jouguet gelesen.

Ἰέρακι στρ(ατηγῶ) Ἀρσι(νοίτου) Θεμ(ίστου) καὶ Πολ(έμωνος) μερί-  
δων | καὶ Ἡρωδιανῶ βασιλ(ικῶ) γρ(αμματεῖ) Πολέ(μωνος) | μερίδος  
5 καὶ κωμογρ(αμματεῖ) Τεπτύνεως καὶ Κερκήσ(εως) [5] παρὰ Ἰσιδώρας  
τῆς καὶ Τυ|ραννίδος τελείας καὶ Ἰουλίου | τοῦ καὶ Ἡρώδου ἀφήλικος  
10 | ἀμφοτέρων Φιλαντινίου | τοῦ καὶ Ἡρώδου Ἀντινοέων, [10] τοῦ δὲ  
ἀφήλικος δι' ἐπιτρόπου | Φιλοσαράπιδος Λυσιμάχου. Απο|γραφόμεθα  
τὰς ὑπαρχούσας | ἡμῖν περὶ κώμην Κερκήσιν | κλήρου κατοικικοῦ  
15 ἀρούρας δύο [15] ἐν τόπῳ Διφρ[ο. . . . καθ'] ὕδατος ὥς γενομένας  
πρὸς τὸ | ἐνεστὸς τεσσαρεσκαδέκα|τον ἔτος. Διὸ ἐπιδέδωκα. | (2. H.)  
20 Ἀπ(εγράφη) π(αρά) στρ(ατηγῶ) Φαῶφι. [20] (3. H.) Ἀπ(εγράφη) π(αρά)  
βασιλ(ικῶ) γρ(αμματεῖ) Φαῶφι. | (4. H.) Ἀπ(εγράφη) π(αρά) κωμογρ(αμ-  
ματεῖ) ἄχρι ἐξετάσεως.

15. Διφρ[. . . . .] ὕδατος Jouguet, καθ' hinzugefügt von Wilcken bei Kühn a. a. O., Διφρ[ο. . . . Pr. (nach BGU. III 753 III, 2).

**5343. Papyrus. Klagschrift** wegen Darlehensschuld. Antinoopolis. 182 n. Chr. New. Pal. Soc. II 227, Lichtbild auf Taf. 227. Jouguet bei Kühn, Antinoopolis S. 143. London, Britisches Museum, Inv. Nr. 1891.

Spalte 1.

1 (3. H.) [Ἀρτε]μ[ί]δωρος [νομάρ]χη[ς] Ἀντ[ι]νοέων πόλ(εως)  
2 [Δ]αμαρίω[νι] στρατ[η]γῶι  
3 Θεμίστου καὶ Πολέμωνος μ[ερί]δων  
4 τῶι φιλάτῳ χα[ί]ρ[ειν].

(Zwischenraum von 1 Zeile.)

5 (3. H.) [5] Τῶν δοθέντων μοι βιβλειδίων [ἐ]ξ ἀνα|πομπῆς τοῦ κρα-  
τίστου ἐπιστρατή[γ]ου | Οὐεττίου Τούρβωνος παρὰ Λυσιμάχου τοῦ  
καὶ | Διδύμου Ἡρακλείδου Ματιδείου τοῦ κα[ί] | Καλλιτεκνε[ί]ου ἴσον  
10 σοι ἔπεμψα, φίλτατε, [10] ὅπως πέμψης ἐνθάδε τὸν δι' αὐτοῦ δηλού-  
μενον Σερῆνον κριθησόμενον κατὰ | τὰ ἐπὶ Ἀντινοέων διατεταγμένα. |  
15 (5. H.) Ἐρρώσθαι σε εὐχομαι, | φίλτατε. [15] (4. H.) L κβ Αὐτοκρά-  
τορος Καίσαρος Μάρκου | Αὐρηλίου Κομμόδου Ἀντωνίνου Σεβαστοῦ  
Ἀρμενιακοῦ | Μηδικοῦ Παρθικοῦ Σαρματικοῦ Γερμανικοῦ μεγίστου, |  
Μεσορὴ β̄.

Spalte 2.

20 (1. H.) Ἀρτεμιδώρῳ νομάρχῃ Ἀντινοῦ πόλεως [20] παρὰ Λυσιμάχου  
τοῦ καὶ Διδύμου Ἡρακλεῖδ[ο]υ Ματιδίου τοῦ | καὶ Καλλιτεκνίου. Οὐ  
ἐπέδωκα Οὐεττίῳ Τούρβωνι τῷ | κρατίστῳ ἐπιστρατήγῳ βιβλιδίου,  
καὶ ἧς ἔτυχον ὑπ' αὐτοῦ | ὑπογραφῆς ἀντίγραφον ὑπέταξα καὶ ἀξιώ  
σε ἐπιστεῖλαι τῷ | τῆς Θεμίστου καὶ Πολέμωνος μερίδων τοῦ Ἀρσι-  
25 νοείτου [25] στρατηγῶ πέμψαι ἐνθάδε τὸν δι' αὐτοῦ δηλούμενον |  
κριθησόμενόν μοι κατὰ τὰ ἐπ' Ἀντινοέων διατεταγμένα. Διευτύχει.

Ἔστι δέ· Οὐτετίψ Τούρβωνι τῷ κρα(τίστῳ) | ἐπιστρατήγῳ παρὰ  
 Λυσιμάχου τοῦ καὶ Διδύμου Ἡρα|κλείδου Ματιδείου τοῦ καὶ Καλλι-  
 30 τεκνίου Ἀντινοέως. [30] Ἐδάνισα, κύριε, Δίψ Χαιρήμονος τοῦ Χαιρή-  
 μονος | ἀπὸ κύμης Ταλεὶ τῆς Πολέμωνος μερίδος τοῦ Ἀρ|σινοεῖτου  
 ν[ο]μοῦ κατὰ δισσὸν ιδιόγραφον αὐτοῦ χει|ρόγραφον ἀρ[γ]υρίου κεφα-  
 λαίου δραχμὰς διακοσίας τεσ|σεράκοντα τόκου δραχμιαίου ἐκάστης  
 35 μνᾶς τὸν [35] μῆνα ἕκαστον τῷ ιη (ἔτει) Αὐρηλίου Κομμόδου Ἀντωνίνου  
 | Καίσαρος τοῦ κυρίου καὶ θεοῦ Αὐρηλίου Ἀντωνίνου μηνὶ Ἀθύρ,  
 καὶ μήπω τῆς ἀποδόσεως γεγενημένης | ὁ προγεγραμμένος Δίος  
 ἐτελεύτησεν ἐπὶ κληρο|νόμοις. Ἐπεὶ οὖν ὁ τούτων ἐπίτροπος Σερήνος  
 40 [40] οὐ βούλεται τὴν ἀπόδοσιν μοι ποιήσασθαι τοῦ τε | κεφαλαίου  
 καὶ τῶν τόκων διαβάλλων με μίαν | ἐκ μιᾶς, καταφρονῶν μου τῆς  
 ἐνθαῦθα ἐπιμονῆς, | δέομαι, ἐάν σου τῇ τύχῃ δόξῃ, κελεύσαι γρα-  
 45 φῆναι | τῷ τῆς Θεμίστου καὶ Πολέμωνος μερίδων τοῦ Ἀρ[45]σινοεῖτου  
 στρατηγῷ πέμψαι τὸν προγεγραμμέ|νον Σερήνον ἐνθάδε εἰς τὴν  
 Ἀντινίου κατὰ τὰ ἐ|π' Ἀντινοέων διατεταγμέ[ν]α κριθισόμενόν μοι  
 | περὶ τούτου πρὸς τὸ δύνασθαι με ἐκ τῆς σῆς βοη|θίας ἀπολαβεῖν  
 50 τὸ ἴδιον καὶ διὰ παντὸς εὐχαρισ|ῶ|τεῖν σου τῇ τύχῃ, ἵν' ὦ εὐερ-  
 γη(μένος). Διευτύχει. Λυσίμαχος | ὁ καὶ Δίδυμος ἐπιδέδωκα. L κβ//,  
 Ἀδριανοῦ λ. | Ἐντυχῇ τῷ νομάρχῃ, ὃς τὴν ἀξίωσίν σου δο|κιμάσει.  
 Ἀπόδος. Ἔως τούτου τὸ ἀντίγραφον. | L κβ Αὐτοκράτορος Καίσαρος  
 55 Μάρκου Αὐρηλίου Κομμόδου [35] Ἀντωνίνου Σεβαστοῦ Ἀρμενιakoῦ  
 Μηδικοῦ Παρθικοῦ | Σαρματικοῦ Γερμανικοῦ μεγίστου, Ἐπεὶ κγ.  
 (2. H.) Λυσίμαχος | ὁ καὶ Δίδυμος ἐπιδέδωκα.

Rückseite: Δαμαρίωνι στρ(ατηγῷ) Ἀρσινοεῖτο(υ) [Θεμ(ίστου) καὶ  
 Πολ(έμωνος) μερίδ(ων)].

1—4. Umschrift von Pr. laut Lichtbild (in der Umschrift der Pal. Soc. nicht wiedergegeben, weil zu stark zerstört). — Zwischen Zeile 4 und 5 scheinen links noch Schriftreste zu stehen, vielleicht ein kleiner Kanzleivermerk. — [Ἀρτε]μ[ί]δωρος (Z. 1) und [Δ]αμαρίω[νι] (Z. 2) Bell. Jouguet las: [ ] | νο[μάρ]χης Ἀντ[ινόου] πόλεως | [Α]μ[μωνί]ω στρ-  
 ατηγῷ | Θεμίστου καὶ Πολέμωνος μερίδων | τῷ φιλάτῳ. — Der weitere Text von Pr. nach dem Lichtbilde, durch Bell nach dem Originale verglichen. 17. Γερμανικοῦ fehlt bei Jouguet. 31. λ fehlt bei Jouguet. Rückseite von Bell.

5344. Papyrus. **Darlehnsvertrag.** Hermupolis. Wessely, Mitt. PER. IV S. 61 Nr. 2016 (Auszug). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

[7] [ ] ἄσπερ σοι ἀποδώσω | τῷ ἑξῆς μηνὶ Τῷβι ἀνυπερθέτος,  
 ἐπὶ πάσης | δὲ τῆς προθεσμίας. Ἐπὰν μὴ ἀποδῶ, τόκιν σοι [10] ἐπι-  
 γνώσμαι τοῦ υπερπίπτοντος χρόνου, | ἄχρις ἂν ἀποδώσεως. Πρὸς  
 δὲ τὴν τούτων ἔκτεσιν | ἀσφάλειαν ἐντεῦθεν ὑπαλλάσσω σοὶ τὴν  
 ἐλθοῦσαν | εἰς μὲ ἀπὸ κληρονομίας τοῦ ἀπογενομένου μου | πατρός

ἔπαυλιν ἐπ' ἀμφοδου Φρουρίου λιβός, [15] ἐν ᾧ ἐξέδρα καὶ κατάγειον  
καὶ χορτοθήκη καὶ φρέαρ | ἐξ ὁπτήης πλίνθου, ᾧν γίτονες (weiterer  
Text nicht mitgeteilt).

11. ἀναποδώσεως Wessely, ἀν ἀποδώσεως (= ἀποδώσω) Wilcken, briefl.

5345. Ostrakon. **Rechnung (?)**. Wessely, Wien. Stud. 8 (1886) S. 119  
Nr. 4. Wien, ägypt. Mus.

1 [	Βι]ήνχιος [ἐ]πιτηρητοῦ
2 [	Τρηβ]ουτώρου ὕγ
3 [	διέγρα]ψεν ἡμισυ τρίτον
4 [	]σις Πανάμεως διὰ
5 [	]τρα καὶ εἰκοστὸν
6 [	] Τρηβουτώρου ε ἡμι[συ]
7 [	] ιγ L ᾠπα L (?)

5346. Ostrakon. **Quittung**. Wessely, Wien. Stud. 8 (1886) S. 119 Nr. 5.  
Wien, ägypt. Mus.

1 L η //	Ἐπιφ κῆ. Διέ[τρ(α)ψεν]	]
2 δούλ(η) Θινψάνε(ως) Παχομῶτ(ος) [		]
3 ἐπὶ λόγ(ου) δραχ(μὰς) ὀκτώ [		]
4 βοηθοῦ [		

2. θινψανῆ παχομω<sup>τ</sup> Wessely; Θινψάνε(ως) Wilcken, briefl.; Παχο-  
μῶτ(ος) nach P. Giss. 58 (Pr.).

5347. Ostrakon. **Rechnung**. Wessely, Wien. Stud. 8 (1886) S. 120  
Nr. 6. Wien, ägypt. Mus.

1	Λόγ(ος) ἀργυρίου	
2 [	]λ( ) μητ(ρὸς) . . . . .	χ
3	. . . οὔμις	ι . . . .
4	Παχοῦμι(ς)	†
5	Βιήγχις	. . .
6	Ψεμῖνις	. . .

5348. Ostrakon. **Namenliste**. Wessely, Wien. Stud. 8 (1886) S. 120  
Nr. 7. Wien, ägypt. Mus. Auflösungen von Pr.

1	α
2 [ . . ]	μόιτο(ς) Θεοδώρο(υ)
3 [ . . ]	υς Ψενενο(ῦφις) Φμόιτος
4 [ . . ]	Θ]εόδωρο(ς) Φμόιτος
5 [ . . ]	Ψενεσῖνος Πλούχιος
6 [ . . ]	Πασῆμ(ις) Νείλων(ος)
7 [ . . ]	η Ἀρβήχιο(ς) Ἄμω( )
8 [ . . ]	ιemos Πεμω( )
9 [ . . ]	Παναμέως Πετενε(φώτου)
10 [ . . . . . ]	Πανουμ( )

5349. Ostrakon. **Lohnquittung**. 2. Jahrh. n. Chr. Wessely, Wien.  
Stud. 8 (1886) S. 122 Nr. 9. Wien, ägypt. Mus.



Σεναμώνιο(ς) Παιαμ | Φμῖνις χαίρειν. Ἔσχον | παρὰ σοῦ ὑ(πὲρ)  
 τρωφίου | ὑ(πὲρ) Παῦνι καὶ Ἐπέφ [ . . L ] [ᵛ] κυρίου Ἀντωνίνου  
 [ ] | Μηδικοῦ [ ]

5350. Ostrakon. **Namenliste.** Wessely, Wien. Stud. 8 (1886) S. 122  
 Nr. 10. Wien, ägypt. Mus. Auflösungen von Pr.

1 [ ] ἐρτοθ( ) [ ]

2 Ψεναμ(οῦνις) Φθείο(υ)

3 Πετεχῶ(νσις) Ψαύθου

4 Παπειρίου Διογένου(ς)

5 Πραξίας Ψενθώ(τ)ο(υ).

5351. Ostrakon. **Namenliste.** Wessely, Wien. Stud. 8 (1886) S. 122  
 Nr. 11. Wien, ägypt. Mus.

1 Ψεκ[ησίου]

4 Ψεκῆς [ ]

2 Ψεκησί[ου]

5 Πανο[μιεύς(?)]

3 Πεκυσίο[υ]

5352. Ostrakon. **Steuerquittung.** 131 n. Chr. Wessely, Wien. Stud. 8  
 (1886) S. 123 Nr. 12. Wien, ägypt. Mus.

1 Ἐριος Ἰμώιτο(ς) πράκ(τωρ) ἀργυ(ρικῶν) [ ]

2 Ἐριέως παμου πανουμ[ ]

3 ἕως Τῦβει κῆ χα(λκοῦ) ιε = [ ]

4 ρως δώδεκα ψωμι[ ]

5 L ιε Ἀδριανοῦ Καίσαρος [τοῦ κυρίου],

6 Μεχεῖρ  $\bar{a}$ .

1. ἰμῳις ο Wessely, Ἰμώιτο(ς) Pr. vermutungsweise. Auch die folgenden  
 Zeilen enthalten offenbar Verlesungen, die aber ohne Original schwerlich  
 zu berichtigen sind.

5353. Ostrakon. **Quittung.** Wessely, Wien. Stud. 8 (1886) S. 123 Nr. 13.  
 Wien, ägypt. Mus.

[ ] ἕως Παῦνι  $\bar{\kappa}$  | [ ] χερων( ) λγ | [ ] Ἐπιφ  $\bar{\kappa}\bar{\varsigma}$ .

5354. Ostrakon. **Namenliste.** 5. Jahrh. n. Chr. Wessely, Wien. Stud. 8  
 (1886) S. 123 Nr. 14.

1 οὔ(τως)·

2 λόγος [ ] ἐνι/ ἅπα Μοῦν οἰκονόμου

3 Σισίνιος Πελένης

4 [Αὑρή]λιος κερ(αμεύς) Πλήιν Μάρκ(ου)

5 [Παῦ]λος Ψενιχ( ) [ ] ὑρειο<sup>υ</sup>

6 Δωρόθεος Ὀλύμπις

7 Πατεχνόμις Κορνῆλις

8 Ἀνουβᾶς Πεκῶσις

9 Κορνῆλις Πικοῖλις

10 Μουσῆς Μάρκ(ου) Πυρῆς

11 Ἀμάιος

12 Κελῆς

- 13 Ἰωάννης  
 14 Πλήν  
 15 Ψενων( )  
 16 Πιήου  
 17 Μακάρις Μουσῇ  
 18 Σανσ[νῶς]

5355. Papyrus. **Zahlungsanweisung.** Faijum. Um 320 n. Chr. (vgl. P. Flor. I 60). Jouguet, Mél. Cagnat S. 412 Nr. 2.

Κυρίῳ μου ἀδελφῷ Σαλ.κ[...].[...].αν.. Ἀπολλώνιος χαίρ[ειν]. |  
 Καλῶς ποιήσις, ἀδελφε, δου..ι.[ ] | ἀπ[ὸ Θε]αδ[ε]λφίας  
 Ζακαῶν[ι . . . .]. . . .ς [ῃ] σιτολόγοις ἡ ἰνδικτίωνος κωμη[τῶν] ὑπὲρ  
 Φαρμουθι μηνὸς | σίτου ἀρτάβας ἐξήκοντα πέντε ἡμι[συ], | γί[ν]εται  
 — ξέ[ε]'. Ἐρῶσθαι σε εὐχομαι | πολλοῖς χρόνοις.

3. δοῦν[α]ι ist möglich, Jouguet.

5356. Papyrus. **Klagschrift.** Faijum. 311 n. Chr. (?). Jouguet, Mél. Cagnat S. 414 Nr. 3.

Αὐρηλίῳ Χαιρήμο[ν]ι πραι(προσίτῳ) πάγρου [ῆ'] | παρὰ Αὐρηλίου  
 Σακαῶνος Σαταβούτος ἀπὸ κύμης Θεαδ[ε]λφίας | τοῦ αὐτοῦ πάγρου[υ].  
 5 Ἀπογραφα[ῖ] μένου μου . . . γ ἐν τῷ | συνσταθέντι κή<ν>σῳ παρ. |  
 ἐκδι[κ]ι. . . κενσίτο[ρ]σι, | ἃς ἔχω περὶ τῆ[ς] κῶ[μ]ης Φι. γδιδὸς ἀρ[ού]-  
 10 ρ[ας] [10] πέντε, κάμου τήν τε ν[ο]μ[ή]ν | καὶ δεσποτίαν ἔχοντος | τῶν  
 αὐτῶν ἀρουρῶν | καὶ διευθύνωντό<ς> μου | τῷ ἱερωτάτου ταμίῳ  
 15 τὰ ὑπὲρ [15] αὐτῷ<ν> εὐσεβῇ τελέσματα οὐκ ὕδα, τίνα λόγο<ν> Ἦρων  
 καὶ Ἀτῆς | καὶ Πέννις καὶ Αὐγο(ς) ἀπὸ τῆς | αὐτῆς κύμης Τεαδελφίας  
 20 | ἐφαποπθαλμιασ τῶν ἡμετέρων [20] καμάτων βεβούληνται ἐξ αὐτῶν  
 ἀρουρῶν | δύο ἡμισυ ἀποσπάσαι του..ου τὰς μηδὲ. | αὐτοῖς δια-  
 φερούσας καὶ δικαιολογῇ Χ. . . α. . | πρὸς αὐτοῦς. Οἱ δὲ καὶ ἐκ τῆς  
 25 ἐναντιώσ[εως] αἱ π[ι]λοῦσι τὰ μητέγ ἐπικτ.γα δυο . . . απ. [25] με. . ιοι  
 καὶ δεδε. . . υν τ.τ.ου.ιλην ἄρουρ | παρασυνγραφα. . [δ]έομι σι ἀπὸ  
 τούτων . . . ἄχθαι αὐτοὺς . . . [.] καὶ πρῶτον μὲν κ. . . . . | τῶν μηδὲ  
 30 τούτοις διαφερόντων δια. . . . . [ων] πραξ. . Διευτύχει. [30]  
 Ὑπατείας . . . . . καὶ Οὐαλ. . . . Μαξιμ[ ], | Ἀθὺρ ἰ. Αὐρήλιος  
 Σακαῶν ἐπιδέδωκα. . . . . | ἔγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ ἀγραμμάτου.

19. Vgl. ἐποφθαλήσασα in P. Thead. 19, 9 (Wilcken, briefl.). 30. Nach Jouguet entweder 311 n. Chr. (Galerius VIII und Maximinus II) oder 327 n. Chr. (Constantius und Maximus). Zu beachten ist aber, daß Maximus nach P. Flor. I 53 nicht Valerius Maximus, sondern Ulpius Maximus heißt (Pr.).

5357. Papyrus. **Prozeßverhandlung.** Mitteis, Einladung zur Feier des Andenkens an Rud. Lahn, Leipzig (1912), S. 6 Nr. I. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2745).

(Die ersten fünf Zeilen stark zerstört.)

[ῃ] ε.χ[. . . . .].ι περιῶν ὁ τοῦ σ[υ]νηγορουμένου πατήρ, ἐφ' .υτῷ[ν]  
 ἀδελφικὴν διασώζων διάθεσιν, οἰκείαν αὐτῷ προσήκουσαν πρὸς

οἴκησιν αὐτῷ δεδωκώς, πεπεύρακεν | π[.....].ς τοὺς νόμους  
οὐδὲν ὦν εὖ εἰς αὐτὸν πέπραχεν ὁ οἰκείος ἀδελφὸς εἰς τὸν αὐτοῦ

(2. H.) ἐκεῖνα

παῖδα ἐπιδείξασθαι, ἀλλ' ὅσα πρὸς ἀνατροπὴν παντελὴ ἄγει τὸν  
συνηγορούμενον. | Κα[ἰ γὰρ οὖν(?) ἐγκρ]ατὴς γεγωνὺς τῆς οἰκίας  
ἅπασαν κατέχει οὐδενὶ λόγῳ αὐτῷ προσήκουσαν, ἀλλ' εἰς τὸν τὸ  
σὸν ἰκετεύοντα μέγεθος περιελθοῦσαν ἀπὸ κλήρου τοῖς νόμοις, [[αν]]  
ἐγνωσμένου, | [ὅ]τι τ[ὸν οἰ]κείον πατέρα ἐφ' ἅπασιν διαδεξάμενος  
καὶ ταύτην εἰς αὐτὸν περιελθοῦσαν ἐκτήσατο. Ὡς ἂν τοίνυν μὴ καὶ

(2. H.) αἱ

τῶν νόμων αὐτῶν ἡ τούτου βιωτέρα γένηται δύ[ν]αμις, δεόμεθα,  
[10] προσταξάτω τὸ ὑμέτερον μέγεθος ἐν νομῇ ἡμᾶς γενέσθαι τῆς  
εἰρημένης οἰκείας, τῆς δεσποτίας καθάπαξ ἡμετέρας τυγχανούσης  
κατὰ τὸν προκείμενον τῆς διηγήσεως τρόπον. | F[la(vius) Paulus  
Leontius Marinus Petronius Hsachius v(ir) c(larissimus) comes sacri  
sy<n>hedri ex prag(matica) ii d(ixit): Ἡ τάξις συνελάσει τὸν παρὰ  
σοῦ καταμεμφ<θ>έντα ἀποστήναι τῶς (= τῶν) οὐ δικαίως αὐτῷ

(2. H.) ὁ

προσ|ηκόντων καὶ ἀποδοῦναι τῷ παραδοθέν αὐτῷ οἴκημα, ὡς ἔφησας.  
Εἰ δὲ ἀντιρρήσει χρήσεται, παράξει τοῦτον παρὰ τὸ δικαστήριον τὰς

(2. H.) νο

ὑμετέρας ἐναγωγὰς | [ὑ]ποδεχόμενον. Julianus al[b]doca(tus) d(ixit):  
Ὁ συνηγορούμενος <τοῦς> ὑπευθύνους αἰτιάται ἐπὶ ἀγνωμοσύνη,  
οὓς παρακαλεῖ διὰ τῆς τάξεως συναλεθῆναι | πρὸς εὐγνωμοσύνην  
εἰδεῖν. (3. H.) Εἰσιν δέ· Συριανὸς ἀπὸ πριγκ(ιπαλίω)ν εἰ<ς> χρυ(σοῦ)

(2. H.) ὁ δὶνα

εἰς χρυ(σοῦ)

λί(τρας) πέντη [15] (3. od. 4. H.) ἡ[ ] m[ ] κα(ἰ)

λίτρ(ας) ε

κα(ἰ)

(1. H.) Ὑπομνησθήσονται διὰ τῆς τάξεως ἡ

τὸ δέον <<ι>> δίκης ἐκτὸς ἐπιγνῶναι ἢ ἀντιλέγοντες δικάσασθαι | ἐν  
τῷ δικαστηρίῳ. (3. H.) Φλά(ουιος) Ῥωμανὸς υἱὸς Ἰακώβ Φλ( )  
παραβάλλω Συριανὸν ἀπὸ πριγκ(ιπαλίω)ν εἰς χρυ(σοῦ) λί(τρας) πέντη.

11. Auflösung prag(matica) von Seeck bei Mitteis, a. a. O. 14. ὁ δικα-  
(στής) Mitteis, ὁ δὶνα v. Druffel, Papyrol. Studien S. 22 (zustimmend Plau-  
mann und Schubart, a. a. O.). 15. statt ἡ auch ῥ möglich, vielleicht  
R[o]ma(nus)? Mitteis.

**5358—5439. Mumienbilder.** Spiegelberg, Ägyptische u. griechische  
Eigennamen, Taf. 12 ff.

(5358) Taf. 12 Nr. 32. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Ἄρειος Ἀπολληῖου | μητρὸς Θαήσιος.

(5359) Taf. 12 Nr. 33. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg,  
Biblioth. Inv. Nr. Ho 196. Πετεμπετώτος Ψενοσίριος.

(5360) Taf. 12 Nr. 34. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg,  
Biblioth. Inv. Nr. Ho 24.

Σενσισίος Ἀρυώτου | μητρὸς Τατίπιος | ἀπὸ Βομπαή.

(5358—5439. Fortsetzung.)

(5361) Taf. 13 Nr. 35. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 187. Σενψεντουώριος | Ψεντατετρίφιος.

(5362) Taf. 13 Nr. 36. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 48.

Ψεντατρίφιος Σανσνῶ[τος] μητρὸς Θαλιβεύτνιος ἀπὸ Βομ|παή.

(5363) Taf. 15 Nr. 40. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 107.

Ἀρυώτης Ἀρυώτου ν(εωτέρου) | Κολλούθου μητρὸς Σενατρήτος, L δ.

(5364) Taf. 17 Nr. 47. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 37.

Vorderseite: Τσανσνῶς Καλή|τος ἱερεὺς μητρὸς | Σεναρυώδιτος.

Rückseite: Τσανσνῶς | Καλήτος ἱερεὺς | μητρὸς Σεναρυ|ώδιτος.

(5365) Taf. 17 Nr. 48. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 92.

Vorderseite: Ἰσιδώρα Ἀπόλ|λωνος μητρὸς | Πλουτογενίδος, | ἐβίωσεν L ι.

Rückseite: Ἰσιδώρα Ἀπόλ|λωνος μητρὸς Πλουτογενίδος, | ἐβίωσεν L ι.

(5366) Taf. 17 Nr. 49. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 167.

Vorderseite: Ταλοῦς Ἀρείου Ῥωμ|ανού μητ(ρὸς) Τουάνσιος, | ὡς L ιζ.

Rückseite: Ταλοῦς Ἀρείου Ῥωμανοῦ | μητρὸς [Τ]ουάνσιος, | ὡς L ιζ.

(5367) Taf. 17 Nr. 50. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 73.

Vorderseite: Παλοῦς Ψεῖνε μη|τρὸς Σεναπολλωνίας ἀπὸ | Βομπαή.

Rückseite: Παλοῦς Ψεῖνε μητρὸς | Σεναπολλωνίας ἀπὸ | Βομπαή.

(5368) Taf. 18 Nr. 51. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 158.

Vorderseite: Σεννεφερώς | Ῥωμανοῦ νεωτ(έρου) | μητρὸς Μαγῶτος, | ἐβίωσεν L δ.

Rückseite: Σεννεφερώς | Ῥωμανοῦ νεωτέρου | μητρὸς Μαγῶτος, | ἐβίωσεν L δ.

(5369) Taf. 18 Nr. 52. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 71.

Vorderseite: Ταλώνης Ἀ|πολ— μητρὸς | Ἀρτέμιτος.

Rückseite: Ταλώνης | μη(τρὸς) Ἀρτέμ|ιτος.

(5370) Taf. 18 Nr. 53. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 110.

Vorderseite: Πατίπης Ψεν|σέψιος μητρὸς | Κολλώθιος.

Rückseite: Πατίπης Ψεν|σαίψιος μητρὸς | Κολλώθιος.

(5371) Taf. 19 Nr. 54.

Vorderseite: Ῥωμανὸς νε|ώτερος Ἀρυώτου | μητρὸς Σενπε|τερμούθου ἀπὸ Βομ(παή).

Rückseite: Ῥωμανὸς νεώτε|ρος Ἀρυώτου σῶς | μητρὸς Σενπετερ|μούθου ἀπὸ Βομπα|ή.

2. Das σῶς hängt damit zusammen, daß Ἀρυώτης bedeutet: „Horus ist gesund“ (B. Keil bei Spiegelberg a. a. O. S. 47 Nr. 323).



(5358—5439. Fortsetzung.)

(5372) Taf. 19 Nr. 55.

Vorderseite: Αὐρήλιος Σοντωῦς Ἀρυῶτου | Ἀρεμήφιος μη-  
τρὸς Τατίπιος Πε|τερμούθου ἀπὸ Βομπαή, ἐβίω|σεν | L κς. | L γ//,  
Παχῶν ιβ.

Rückseite: Αὐρήλιος Σοντωῦς Ἀρυῶτου | Ἀρεμήφιος μη-  
[τ]ρὸς Τατίπιος Πε|τερμούθου ἀπὸ Βομπαή, ἐβίω|σεν L κς. | L γ//,  
Παχῶν ιβ.

(5373) Taf. 19 Nr. 56. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 85.

Vorderseite: Παχοῦμις υἱὸς Πατουῶμπτις.

Rückseite: Παχοῦμις | υἱὸς Πατουῶμπτις.

(5374) Taf. 20 Nr. 57. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 50.

Vorderseite: Θμεσιῶς Κολλούθου | μητρὸς Σενμίκκαλος | ἱερ(εὺς)  
ἀπὸ Βομπαή.

Rückseite: Θμεσιῶς Κολλούθου | μητ(ρὸς) Σενμίκκαλος.

(5375) Taf. 20 Nr. 58. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 93.

Vorderseite: Πανίσκος Πανίσκου | Καπίτωνος.

Rückseite: Πανίσκος Παγ[ίσκου] | Καπίτωνος.

(5376) Taf. 20 Nr. 59. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 45.

Vorderseite: Πασίνεμος | Χοθύτης.

Rückseite: Πασίνεμος | Χοθύτης.

(5377) Taf. 21 Nr. 61. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 222.

Vorderseite: Ἀρεμήφιος | Χηνᾶς.

Rückseite: Ἀρεμήφιος | Χηνᾶς.

(5378) Taf. 21 Nr. 62. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 90.

Vorderseite: Θεοδώρα Ἐρμοφί|λου μητρὸς Τασνῶ|τος, ὡς L λγ.

Rückseite: Θεοδώρα [Ἐ]ρ[μοφίλου] | μητρὸς Τασνῶ[τος], | ὡς  
L λγ.

(5379) Taf. 21 Nr. 63. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 113.

Vorderseite: Ταβεῖτος μητρὸς | Σενατρήτος | γυ(νὴ) Καλυκᾶ  
ἱερέως.

Rückseite: Σενατρήτος γυ(νὴ) | Καλυκᾶ ἱερέως | ἀπὸ Νήσου.

(5380) Taf. 21 Nr. 64. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 35.

Vorderseite: Ταβήσιος θυγά|τηρ Ἀρεμήφιος χηνοτρώ(φου).

Rückseite: Ταβήσιος θυγάτηρ | Ἀρεμήφιος χηνο|τρώ(φου).

(5381) Taf. 22 Nr. 65.

Vorderseite: Ἀρτεμίδωρος Ἀπολλω|νίου μητ(ρὸς) Ταμίτος, | ὡς  
ἐτῶν ις.

Rückseite: Ἀρτεμίδωρος | Ἀπολλωνίου μητ(ρὸς) | Ταμίτος, ὡς  
ἐτῶν | ις.

(5382) Taf. 22 Nr. 66.

Vorderseite: Τατίπις.

Rückseite: Τα[. . .] | γυ(νὴ) Α[. . .]βη'.

(5358—5439. Fortsetzung.)

(5383) Taf. 23 Nr. 67. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 135.

Vorderseite: Τροντιναῖω . . . . | γυναικὸς Ἀρυῶτου τέκτονος  
μητρὸς | Ταχοῦμιος.

Rückseite: ..[.]υθαῖς Ἰβόιτος μητρ[ὸς] . . . . .

Text der Rückseite nach neuerer Lesung Spiegelbergs.

(5384) Taf. 23 Nr. 68. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 91.

Vorderseite: 1. ältere Beschriftung: [.]ε[.]ο[.] Σαραπάμμωνος  
μητρὸς | Τουῶριος.

2. jüngere Beschriftung: Θεμισῶς Τουῶριος.

Rückseite: Θεμισῶς Τουῶριος.

(5385) Taf. 24 Nr. 69. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 112.

Vorderseite: Σοντωῦτος γραμματεὺς υἱὸς Ἑρωτος.

Rückseite: Σοντωῦτος | γραμματεὺς | υἱὸς Ἑρωτος.

(5386) Taf. 24 Nr. 70. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 164.

Vorderseite: Νεφερῶς Ἀρυῶτου | μητρὸς Σενψανσνῶτος | ἀπὸ  
Βομπαή.

Rückseite: Νεφερῶς Ἀρυῶτου | μητρὸς Σενψανσνῶτος | ἀπὸ  
Βομπαή.

(5387) Taf. 25 Nr. 71. Vgl. S. B. Nr. 5394. Straßburg, Biblioth. Inv.  
Nr. Ho 75.

Παμούθης π(ρεσβύτερος) Πετερμούθου Ψεντερεῦτ(ος) | μητ(ρὸς)  
Σενψαῖς, | ἐτῶν κ̄. | L' α, Φαρμούθι | κ̄α.

(5388) Taf. 25 Nr. 72. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 56.

Ταχοῦμις θυγάτηρ Παουάθιος υἱοῦ Τροντιναῖω(τος) | μητρὸς  
Σενπνούθου.

(5389) Taf. 25 Nr. 73. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 68.

Ἀρτεμίδωρος | υἱὸς Βησᾶς Θεωνᾶς.

(5390) Taf. 25 Nr. 74. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 169.

Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίου | τοῦ καὶ Παπαῖκ Ἀτρήτος | μητρὸς  
Τανάθιος θυγατρὸς | Ἀπολλωνίου Ἀρσιήσιος.

(5391) Taf. 26 Nr. 75.

Ἀπολλώνιος Πτσατσ. .[.] | μητρὸς Σεναρεμήφιος, | ἐβίωσεν ἐτῶν  
ἐξήκοντα, | L ξ.

(5392) Taf. 26 Nr. 76. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 203.

Πετεμχήμης Ψεντουώνσιος.

(5393) Taf. 26 Nr. 77. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 69.

Ψενθατρῆς Ἀρυῶτου, | ἐβίωσεν ἐτῶν κ̄ε.

(5394) Taf. 27 Nr. 78. Vgl. S. B. Nr. 5387.

Παμούθης, οὗ πατρί Πετερμούθ(ης) | Ψεντερεῦτος, μητ(ρὸς) Σενψαῖς.  
| L' α, Φαρμούθ(ι) κ̄α. Ἑτῶν κ.

(5395) Taf. 27 Nr. 79. Vgl. S. B. Nr. 5401. Straßburg, Biblioth. Inv.  
Nr. Ho 156.

Θερμούθιος Πολυκάρπου μητ(ρὸς) Βησοῦτος, | ἐβίωσεν L ιη.

(5358—5439. Fortsetzung.)

(5396) Taf. 27 Nr. 80. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 47.

Φοῦνσις Πά|μιτος μητρός | Ταλόνης, δ//.

(5397) Taf. 27 Nr. 81. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 105.

Βῆσις υἱὸς Ταμούθης θυγατρ(ός) | Σενψαῖς, | ἐτών β. | L α, Φαρ-  
μοῦθι κᾱ. |

(5398) Taf. 27 Nr. 82. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 33.

Θμ[ε]ησιῶς Ψεν|ταῶτος.

(5399) Taf. 27 Nr. 83. Ἰσιδώρα, ἐβίωσεν | L κᾱ. (2. H.) Σωτᾶ.

(5400) Taf. 28 Nr. 84. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 205.

Σέψιος Ἀπ|ολλῶς.

(5401) Taf. 28 Nr. 85. Vgl. S. B. Nr. 5395. Straßburg, Biblioth. Inv.  
Nr. Ho 66.

Ἀπόλλων Πολυκάρ|που μητ(ρός) Βησοῦτος, | ἐβίωσεν L κε.

(5402) Taf. 28 Nr. 86. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 176.

Γάιος ὁ καὶ Ἡρακλίδης.

(5403) Taf. 28 Nr. 87. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 94.

Ἀρτεμίδωρ(ος) | π(ρεσβύτερος) οἰκονό(μος).

2. π' verbessert aus η', Pr.

(5404) Taf. 28 Nr. 88. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 109.

Παχοῦμις Πα|χούμιος τοῦ Ἀρυώ|του μητρός Σενσι|σόιτος.

(5405) Taf. 28 Nr. 89. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 183.

Θαῆσις θυγάτηρ | Πετερμούθου ν(εωτέρου) | ἱερέως.

(5406) Taf. 29 Nr. 90. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 177.

Σενῦρις θυγάτηρ Ἀρυώτης | τοῦ Ἀρυώτου π(ρεσβυτέρου) μητρός  
| Τπαῦλα, ἐβίωσεν ἐτών ζ̄.

(5407) Taf. 29 Nr. 91. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 151.

Σοντωοὺς Ψεντανα|ραῦτος μητρός Σενερμο|φίλης ἀπὸ Βομπαή, |  
ἐτών ν̄.

(5408) Taf. 29 Nr. 92. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 57.

Ἀρτεμις Ὠρου τοῦ Ὀννώφριος | μητρός Σεναρυώτιδος ἀπὸ |  
κώμης Βομπαή τοῦ Πα|νοπολείτου νομοῦ.

(5409) Taf. 29 Nr. 93. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 194.

Σενᾶρις Ἀρ|τεμιδώρου, | ἐβίωσεν L κ̄.

(5410) Taf. 29 Nr. 94. Identisch mit S. B. Nr. 5480, wie nachträglich  
ermittelt wurde.

(5411) Taf. 30 Nr. 95. [...] υἱὸς | Ἀμούτης | ἱερέως, | ἐτών ε̄.

1 u. 2. nach neuerer Lesung Spiegelbergs (briefl.).

(5412) Taf. 30 Nr. 96. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 120.

Σενσισίσις Ἀκώ|ρεως μητ(ρός) Ταρι|αῖος, L λε.

(5413) Taf. 30 Nr. 97. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 84.

Τασνῶς θυγάτηρ | Λιλῶτος.

(5414) Taf. 30 Nr. 98. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 171.

Ψενταῶς Χίωνος | μητ(ρός) Σενπετοσί|ριος.

(5358—5439. Fortsetzung.)

- (5415) Taf. 30 Nr. 99. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 174.  
Ἀρσύτης | Πβήκιος, | ἐπ' ἀγαθῶι.
- (5416) Taf. 30 Nr. 100. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 81.  
Νικάριον ἢ καὶ Ταμε|σιαυῖς θυγάτηρ | Ἀνιλούσης.
- (5417) Taf. 31 Nr. 101. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 108.  
Σενπκύλις Ψεῖνε | τέκτονος μητρός | Σενπκύλις, | ἐβίωσεν L δ//.
- (5418) Taf. 31 Nr. 102. Ἄρειος λεγόμε|νος Πεκλάκ Σον|τωῦτος, | L κγ.
- (5419) Taf. 31 Nr. 103. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 79.  
Ἄρτεμις ἢ θυ|γάτηρ Ἀρεμήφιος.
- (5420) Taf. 31 Nr. 104. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 127.  
Μαγῶτος Καθύτου | μητρός Ταλούτος, | ἐβίωσεν | L νβ/.
- (5421) Taf. 31 Nr. 105. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 52.  
Σενσισόιτος Ψεν|σέψιο(ς) μητρός | Σέψιο(ς) αγ.κ.[.]βολη.
- (5422) Taf. 31 Nr. 106. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 49.  
Σεναρσιήσις | θυγάτηρ Ταν|σνέως.
- (5423) Taf. 32 Nr. 107. Identisch mit S. B. Nr. 5526, wie nachträglich ermittelt wurde.
- (5424) Taf. 32 Nr. 108. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 101.  
Τκαμῆς Παλού|τος μητρός Ταλόνιος | Παταπήτος ἀπὸ Βομ-  
|παή, L ιζ.
- (5425) Taf. 32 Nr. 109. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 166.  
Αὐρήλιος Ἀρσιήσιος | Πανούβιος | μητρός Μαγῶτος. | L γ//,  
Ἐπεῖφ. |  
2. In Πανούβιος ist das α aus ε verbessert.
- (5426) Taf. 32 Nr. 110. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 64.  
Θαμῖνις νεωτ(έρα) | Ταλούτος Ἑω|μανοῦ, L κ.
- (5427) Taf. 32 Nr. 111. Τετήρου θυγα|τρὸς Ἀπολλωνίου | Παστωῦτος.
- (5428) Taf. 33 Nr. 112. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 39.  
Ψενπνούθης | υἱοῦ Πανῶτος πλιγ|θευτής, ἐβίωσεν | L β/.
- (5429) Taf. 33 Nr. 113. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 54.  
Ἀρσύτης Ἀρσύτου μη|τρὸς Τετνήου, ἐβίω|σεν L α μηνῶν ι.
- (5430) Taf. 33 Nr. 114. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 193.  
Κύκων Σον|τωῦτος Ψεντα|γαραῦτος.
- (5431) Taf. 33 Nr. 115. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 44.  
Ψενπαχούμιος | Ψενθατρήτος | μητρός Ταφενούφιος.
- (5432) Taf. 33 Nr. 116. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 76.  
Σεναρεῶθις ἐνταφ[ια]στοῦ | Ψενθμεσιῶ[τος] μητρὸς[ς] Τα|ψάιτος.
- (5433) Taf. 33 Nr. 117. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 198.  
Παχούμις Πεβῶτος | Τερεῦς.
- (5434) Taf. 12 Nr. 31. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg,  
Biblioth. Inv. Nr. Ho 145.  
Ἀρυῶτης Ψενθμεσιῶτος | τοῦ Σανσνῶτος ἀπὸ Βομ(παή).



(5358—5439. Fortsetzung.)

(5435) Taf. 13 Nr. 37. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σεναπολλονία | Ψεντατρίφιος μ[η]τρὸς | [Τ]ατοανού[π]ιος ἀπὸ  
Βομ[π]αή.

(5436) Taf. 2 Nr. 4. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg,  
Biblioth. Inv. Nr. Ho 139.

Σενπνούθης λεγομένη | Τκαβὸν Σαλατούφιος | μη(τρὸς) Θαμίδος  
πρεσβ(υτέρας) Του|αϊανένιος.

(5437) Taf. 3 Nr. 8. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Ἀπολλώνιος πρεσβύ|τερος Ψεντεβῶτος μητρὸς | Θε[ρ]μούθιος ἀπὸ  
Βομπαή.

3. Θε[ρ]μούθιος] erg. Spiegelberg nach dem demotischen Texte.

(5438) Taf. 6 Nr. 16. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Vorderseite: Σενχεμσνεύς | Σανσνώτος τοῦ υἱοῦ Ἀρσίσι[ο]ς  
Rückseite: ἀπὸ Βομπαή.

Text nach neuerer Lesung Spiegelbergs.

(5439) Taf. 11 Nr. 29. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen. Straßburg,  
Biblioth. Inv. Nr. Ho 124.

Σεναρυῶτος Ψεντατε|τρίφιος ἱερεὺς ἀπὸ ἐποικί[ο]υ | Ἡρωνος.

**5440. Grabstein.** Alexandria. Neudruck des Textes S. B. Nr. 320 unter  
Zugrundelegung des Majuskeltextes von Breccia, Iscrizioni S. 168  
Nr. 325. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Χαίρετε παροδίτε, | ἐγὼ μὲν τοῦνομα | ἔχων ἐνθάδε κί[μ]αι  
..οματιδο [ῃ] [. . .] πατρὸς μὲν | [. . . . .]ονας | [. . . . .]ννε  
| [. . . . .]του | [        ].

2. Ἐρῶ Breccia, ἐγὼ B. Keil, briefl.

**5441—5554. Mumienschilder.** Straßburg, Universitäts- und Landes-  
bibliothek. Unveröffentlicht, bearbeitet von Preisigke. Bei Ent-  
zifferung der Texte, insbesondere der Eigennamen, hat W. Spiegel-  
berg vielfach geholfen.

In seinem Buche „Ägypt. u. griech. Eigennamen“ hat Spiegelberg  
viele Eigennamen der folgenden Mumienschilder unter Beisetzung  
eines F (aus der Sammlung des Herrn Dr. Forrer stammend) und einer  
Nummer bereits zitiert. Diese letztere Nummer habe ich neben der  
Inventar-Nr. (Ho bedeutet Holztäfelchen) in eckige Klammern ge-  
setzt. Es bedeutet also z. B. [F 129], daß der Name Σενατρήs bei  
Spiegelberg unter F 129 behandelt ist (S. 38 unter Nr. 262).

(5441) Inv. Nr. Ho 28 [F 129]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σενατρήs Ἀρυῶτου | Ὀψύθου μητρὸς | Θαήσιος ἀπὸ Βομπαή.

Anm. Spiegelbergs: Der demotische Text der Rückseite gibt folgende  
Namen: „Ta-ḥatre, Tochter des Ḥar-wot-Pe-djadj, ihre Mutter ist Ta-êse“. Daraus folgt, daß der ägyptische Beiname des Har-wot-Pe-djadj (kopt. πᾶδᾶ) „der Sperling“ griechisch durch ΟΨΥΘΗC wiedergegeben ist. Vielleicht ist ὁ Ψύθης zu trennen, wenn man annehmen will, daß der



(5441—5554. Fortsetzung.)

(5455) Inv. Nr. Ho 61. Βῆσις υἱὸς | Ἀμούτης ἱερέως, | ἐτῶν ἔ.

(5456) Inv. Nr. Ho 62 [F 157]. Ταγετβεῦς Ταν|σνέως.

(5457) Inv. Nr. Ho 63 [F 167]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σεναρυῦτιδος Πι|σάιτος μητρός | Ταπτήβειος ἀπὸ | Βομπαή.

(5458) Inv. Nr. Ho 65 [F 37]. Θατρή θυγάτηρ Παισείν, | ἐτῶν μβ̄.

(5459) Inv. Nr. Ho 70 [F 36].

Vorderseite: Ταβείτ(ος) Ψεντου|ώνσιος ν(εωτέρου) μητρός |  
Θατρήτος ἀπὸ Βομπαή.Rückseite: Ταβείτ(ος) Ψεντου|ώνσιος ν(εωτέρου) μητρός | Θα-  
τρήτος ἀπὸ Βομπαή.

Ταβείτ) beidemale das Original.

(5460) Inv. Nr. Ho 74.

Vorderseite: Σενψανσνῶς | Ψενταναραῦτος

Rückseite: μητρός Σενχεμ|σνέως ἀπὸ Βομ|παή.

(5461) Inv. Nr. Ho 77 [F 132].

Σενπνούθη | Μώρου μητρός | Ἀρτέμιτος, | L οβ.

(5462) Inv. Nr. Ho 78. Σανσνῶτος, | ἐπ' ἀγαθῶι.

(5463) Inv. Nr. Ho 80 [F 147]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Πκύλις Τούρβου μητρός | Ταμούθου ἀπὸ Βομπαή, | ὡς L κδ.

(5464) Inv. Nr. Ho 82.

Vorderseite: L εῖ//. | Πτερμούθου | Παχούμιος ἀπὸ ἐποικίου,  
| (2. H.) Ὁρωνο(ς) (1. H.) ἐβίωσεν ἐτῶν κᾱ.Rückseite: τοῦ Πτερμούθου | τοῦ Ψαῖῳτ(ος) μητρός | Ἐσον-  
τρόνπε | μητ(ρὸς) τοῦ προκειμένου Πτερμούθου | Ταβήσιος.

(5465) Inv. Nr. Ho 83 [F 148]. Τερεῦς Πτετρίφις, L γ.

(5466) Inv. Nr. Ho 86 [F 201]. Πατ'ταῖς Σοντω|οὔτος Ψεντα|ναραῦτος.

(5467) Inv. Nr. Ho 87 [F 92]. 245 n. Chr.

Vorderseite: Ψεντχεντχβαῖρις Ἀρτεμιδώρου τοῦ καὶ | Μέγιος  
[[Ἀρτεμιδώρου]] Ψενταναραῦτος | μητ(ρὸς) Σεναρυῦτιδος Ἀρυῦτου  
τοῦ καὶ | Πανίσκου Καπίτωνος μητ(ρὸς) Σεναρυῦτι|ῖδος Ἀρπαήσιος  
ἀπὸ Βομπαή, | ἐβίωσεν ἔτη L κβ. | L β// Φιλιππινῶ[v], Μεχεῖρ ᾱ.Auf der Rückseite derselbe Text, doch stark zerstört, sodaß  
nur etliche Worte deutlich erkennbar sind. Die beiden langen  
Seitenflächen der Holztafel sind ebenfalls beschrieben, sie bilden  
offenbar die Fortsetzung des Textes der Rückseite; auf der einen  
Seitenfläche steht: ἐβίωσεν ἐτῶν κβ, auf der andern: L β// Φιλιπ-  
πινῶν, Μεχεῖρ ᾱ.

(5468) Inv. Nr. Ho 88 [F 131]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Ἀτρής Ἀρυῦτου Κολλούθου | μητ(ρὸς) Σενατρήτος τοῦ Στρου|θοῦ.

(5469) Inv. Nr. Ho 89 [F 23].

Vorderseite: Ἀρειος Ἀρτεμιδώρου τοῦ | καὶ Μλάνος Ψεντανα-  
ραῦ(τος) μητ(ρὸς) | Σεναρυῦτιδος ἀπὸ Βομ(παή).

(5441—5554. Fortsetzung.)

Rückseite: Ἀρειος Ἀρτεμιδώρου τοῦ | καὶ Μλάνος Ψεντανα-  
ραῦτος | μη(ρὸς) Σεναρῡτίδος ἀπὸ Βομ(παή).

(5470) Inv. Nr. Ho 95.

Ὀνόματος Ψεντερεῦτος Πεταρβεσχίνιος | μητρὸς Σενπνούθης  
ἀπὸ ἐποικίου Ἡρωνος, | ἐβίωσεν L κδ. L β//, Παῦνι.

(5471) Inv. Nr. Ho 96 [F 125].

Θεαγένης Ἀρπο|κρά μητρὸς Σεν|σοντωοῦς, ἐβίω|σεν L β μη|νῶν γ.

(5472) Inv. Nr. Ho 97 [F 115].

Πτήρου Παυάτιος | μητρὸς Σενπνού|θου ἀπὸ Βομπαή.

(5473) Inv. Nr. Ho 98 [F 83]. Σενεφερῶς ἡ καὶ Τκέκο | Κλαυδίου τοῦ  
καὶ Εὐτύχου | μη(ρὸς) Σεναρῡτίδος ἀπὸ Βομ|παή, L δ.

(5474) Inv. Nr. Ho 99 [F 141].

Vorderseite: Σανσνῶς Πατουῡμ|τεως μητρὸς Σενπνον|θύριος  
ἱερεὺς ἀπὸ Βομπαή.

Rückseite: Σανσνῶς Πατουῡμ|τεως | μητρὸς Σενπνονθύριος |  
ἱερεὺς ἀπὸ Βομπαή.

(5475) Inv. Nr. Ho 100 [F 154].

Τασῶις Φα|βανὶν μη(ρὸς) | Σενατρής, | ἐβ(ίωσεν) L ιδ.

(5476) Inv. Nr. Ho 102 [F 128]. Ἀπολλώνιος Ππατσάι(τος) | μητρὸς  
Σεναρεμήφιος, | ἐβίωσεν ἐτῶν ἐξήκοντα, | L ξ.

(5477) Inv. Nr. Ho 103 [F 137].

Σεναρῡτίς Κολλούθου | μη(ρὸς) Σενπετεχραίτου.

(5478) Inv. Nr. Ho 114. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Ἀρυώτης ὁ καὶ Σῶς | Ἀρυώτου μητρὸς | Ἀρτέμειτος ἀπὸ Βομπαή.

(5479) Inv. Nr. Ho 116. Ὀρσενούφιος Σωτήρ | μητρὸς Θαῖσᾶ, L νβ.

(5480) Inv. Nr. Ho 117 [F 124]. Vgl. S. B. Nr. 5410.

Ταμῖν θυγά(τηρ) | Πανοδώρου τορνευτής, | ὡς ἐτῶν ιθ. | \*Ετου<ς>  
(weiteres fehlt).

(5481) Inv. Nr. Ho 118.

Τατωοῦς θυγάτηρ | Θαβανένε γυνὴ Πί|σωνος Ἰέρακος γερδίου.

(5482) Inv. Nr. Ho 119 [F 33]. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Σενπανίσκος Ἀσκληᾶς | μητρὸς Ταφίβιος. L κε | Ἀντωνῖνος, Τύβι κ.  
Ἐτῶν κθ.

(5483) Inv. Nr. Ho 121 [F 30]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Παμῖνις Ἀρυώτου Κολλού|θου μητρὸς Σενατρήτος | ἀπὸ Βομπαή.

(5484) Inv. Nr. Ho 122 [F 48]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Κολλούθος Κο|λάνθου τοῦ Κολ|λούθου μητρὸς | Σεναρῡτίδος.

(5485) Inv. Nr. Ho 126. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.

Πρεῦτος | Ψεντερεῦτος, | ἐβίωσεν L ιη.

(5486) Inv. Nr. Ho 129 [F 122]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Τατρίφιος Ψεν|τατρίφιος μητρὸς | Σεναρῡτίδος ἀπὸ | Βομπαή.



(5441—5554. Fortsetzung.)

(5487) Inv. Nr. Ho 132 [F 69].

Vorderseite: Ταῖσις Σανσνῶτος μητρός | Ταμῆβ ἀπὸ ἐποικίου  
Σκόρ|τονος ἐκ πατρός Ἑκαὲ μη|τρός Ἀποΐτου, ἐβίωσ(εν) ἔτι κῆ. | L// γ.Rückseite: Ταῖσεις Σανσνῶτος | ἀπὸ ἐποικίου Σκόρτονος |  
μητρός Ταμῆβ Ἀποΐτου, ἐβίωσεν κῆ ἐτῶν. | L// β, Χοιάκ δ.

Das β im Datum der Rückseite aus γ verbessert; auf der Vorderseite ist diese Verbesserung unterblieben.

(5488) Inv. Nr. Ho 133 [F 130]. Ψεντουώνσιος ν(εώτερος) | τέκτων  
Ἀρυῶτου Νετο|πόλεμος, ἐβίωσεν | ἐτῶν ξῆ.

ι. lies Νεοπτόλεμος.

(5489) Inv. Nr. Ho 137 [F 17]. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Ταροβάσθιος Πετενε|ντήριος Τουτίσιος μητρός Σεναρυῦτιδος,  
ὥς L μ.

(5490) Inv. Nr. Ho 138. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Διονύσιος | Ὀννώφριος.

(5491) Inv. Nr. Ho 140. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σενψανσνῶς Ψεντα|τρίφιος μητρός Ψεναρυῦτιδος.

(5492) Inv. Nr. Ho 141. Ἀρείου Σοντωοῦτος | Ὀρίωνος, ἐβίωσεν | L ν.

(5493) Inv. Nr. Ho 142 [F 117]. Ἰσχυρίων πατρός Νάνον | Νεωτότου.

(5494) Inv. Nr. Ho 143. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Σενσισότιος Νε|φερῶτος τοῦ Ἀρυῶτου | μητρός Σεναρυῦτιδος.

(5495) Inv. Nr. Ho 146 [F 80]. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Σεναπολλώνιος Ἀπολ|λωνί&lt;ου&gt; μητρός Σεναρε|μήφιος ἀπὸ Βομπαή.

(5496) Inv. Nr. Ho 147. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Ψεντατετρίφης Πετε|νεντήρι(ος) ἱερέυς.

(5497) Inv. Nr. Ho 148 [F 52]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Θατρής Ἀρεμήφις | τοῦ Καπίτωνος μη|τρός Σεναπολλωνίας |  
ἀπὸ Βομπαή.

(5498) Inv. Nr. Ho 150 [F 142]. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Παχοῦμις νεώτερος | Ψενθατρήτος τοῦ Ἀρυῶτου | μητρ(ος) Τα-  
φενούφις.

(5499) Inv. Nr. Ho 157. Ἀρείος Σοντωοῦτος | μητ(ρός) Σεναρυῦτιδος.

(5500) Inv. Nr. 159 [F 190]. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.

Ψεντατρίπης Ψεν|θμεσιῶς Τατρίπι|ος.

(5501) Inv. Nr. Ho 160. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Σενψανσνῶς Ἀτρήτος | τοῦ Ἀρυῶτου μητρ(ος) Σενπαχοῦ|μιος ἀπὸ  
Βομπαή.

(5502) Inv. Nr. Ho 162.

Vorderseite: Πετενε|ντήρις νεώ|τερος Ψενμαγῶτος | μητρός  
Ταχούμιος.

Rückseite: Πετενε|ντήρις νεώ(τερος).

Vorderseite mit Tinte geschrieben, Schrift der Rückseite in Form von  
Punkten mit einem Griffel in das Holz eingedrückt.

(5441—5554. Fortsetzung.)

(5503) Inv. Nr. Ho 163. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Τχεντχβερίς Πεκύσιος τοῦ Ψενταν|αραῦτος μητρός Σενψεντφῶτος  
| ἀπὸ κώμης Βομπαή τοῦ Πανο|πολείτου.

(5504) Inv. Nr. Ho 165. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Ψενσεναρυώτης Ἀρυώτου Παχού|μιος Οὔσιος μητ(ρὸς) Τατεανού-  
πιος, | ἐβίωσεν ἐτῶν ἐξήκοντα.

Παχοῦμις ist Beiname des Ἀρυώτης, wie aus der demotischen Rückseite hervorgeht, deren Übersetzung nach Spiegelberg lautet: „Seine Seele wird dem Osiris Sokar, dem großen Gotte, dem Herrn von Abydos, folgen. Psen-tsen-Har-wot, Sohn des Har-wot mit Beinamen P-achom, des Sohnes des zus, seine Mutter ist Ta-te-anup“.

(5505) Inv. Nr. Ho 168. Auf der Rückseite 1 demot. Wort, rechts daneben das Bild eines Falken. Die Darstellung des Falken bezieht sich vielleicht auf das demotische Wort, den Eigennamen Har-wot (= Ἀρυώτης), d. h. „Horus ist gesund“ o. ä. Der Falke ist ja das heilige Tier des Gottes Horus, mit dem der Eigenname zusammengesetzt ist (Spiegelberg).

(2. H.) Αὐρήλ(ιος) (1. H.) Ἀρυώτης Ἀρυώτου | τοῦ Ἀρεμήφιος  
μητρός Σεν|ψανσνῶτος ἀπὸ Βομπαή.

(5506) Inv. Nr. Ho 170 [F 3]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σενπβήκῖς Ἀρυώτου | τοῦ Κρονίου μητρός Σεν|αρυώτιδος πρε-  
σβυτέρας ἀπὸ | Βομπαή.

(5507) Inv. Nr. Ho 172 [F 46]. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.

Ἀπολλώνιος | Ἀπολλωνίου.

(5508) Inv. Nr. Ho 175.

Ἄρτεμις θυ|γατρός Ἑσούηριος. | Ἐν τόπῳ Κόρης.

(5509) Inv. Nr. Ho 179.

Ὡρος υἱὸς Ψεν|τατρίφιος τέ|κτονος μητρός | Ταλοῦτος.

(5510) Inv. Nr. Ho 181. Κέρδων ἀνὴρ Ἰάρας.

(5511) Inv. Nr. Ho 184. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Ἀπολλώνιος Ἀπολ|λωνίου Ἀπολλωνί|ου μητρός Σενπνού|τιος ἀπὸ  
Βομπαή.

(5512) Inv. Nr. Ho 185. Ἀπολλωνίου π(ρεσβυτέρου) Ἀπολλωνίου |  
ἱατροῦ μητ(ρὸς) Ταῶτος, L λγ.

(5513) Inv. Nr. Ho 186 [F 142]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σεναρυώτης Ψεντασή|ος μητρός Σενπβή|κῖς.

(5514) Inv. Nr. Ho 188 [F 121]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Ἄρειος Πεσά|ϊος μητρός | Τατεανούφιος ἀπὸ Βομ|παή.

(5515) Inv. Nr. Ho 190.

Πτενοντήριος | Πρεμεβήθω. | (Die dritte Zeile ist demotisch.)

(5516) Inv. Nr. Ho 191. Ταφίλη.

(5517) Inv. Nr. Ho 192. Ἀρτεμίδω|ρος ν(εώτερος) Ἀρχον|τος, L ιγ.

(5518) Inv. Nr. Ho 195 [F 159]. Σενατρή|ς | Πτερμοῦ|θου Πεσί|νιος.

(5441—5554. Fortsetzung.)

(5519) Inv. Nr. Ho 200 [F 162]. Βησᾶς.

(5520) Inv. Nr. Ho 204.

Vorderseite: Ψέεινε | Ψεντουάν|σις μητ(ρὸς) Θα|τρῆς ἀπὸ  
Βομ(παή).

Rückseite: Ψέεινε Ψεν|τουάνσις | μητ(ρὸς) Θατρῆς | ἀπὸ Βομπαή.

Vorderseite mit Tinte geschrieben, Rückseite tief eingeschnitten.

(5521) Inv. Nr. Ho 206.

Vorderseite: Ἀρτεμίδωρος | Πανοπολίτ(ης).

Rückseite: Ἀρτεμίδωρος.

Vorderseite eingeschnitten, Rückseite mit Tinte geschrieben.

(5522) Inv. Nr. Ho 207.

Vorderseite: Ψεντουάνσεις | Ἀρυώτου | μητ(ρὸς) Σενπε|τερμού-  
θου, ἐβί|ωσεν ἐτῶν ιβ̄.

Rückseite: Ψεντου|άνσεις Ἀρυ|ώτου, ἐβίω|σεν ἐτῶν ιβ̄.

Vorderseite mit Tinte geschrieben, Rückseite eingeschnitten.

(5523) Inv. Nr. Ho 208 [Nr. 146].

Σενπκῦλις | Πουρτίυ | μητ(ρὸς) Τατρίφιος, L / λ.

(5524) Inv. Nr. Ho 209. Τβέκις Ψεντβαίκιος μη|τρὸς Σενπαχούμιος  
ἀπ(ὸ) | Νήσου Ἀπολιναριάδος.

(5525) Inv. Nr. Ho 210. Σενφα|τρῆς Ἀ|τρῆτος.

(5526) Inv. Nr. Ho 211. Vgl. S. B. Nr. 5423. Schrift eingekratzt.

Θῆσ(ις) θυγάτηρ Ἀν|πνόου ἐκ μητρὸς Ταλιόνη, ἐβίωσεν | L γβ  
μήν|ας Ϛ, | Ἀπολιναριάδος.

4. Ἀπολιναριάδος (d. i. ἀπὸ Νήσου Ἀπολλιναριάδος) Spiegelberg.

(5527) Inv. Nr. Ho 213. Σενσοντωοῦς | Ἀπολλωνίου | Σοντουμέρ-  
σιος μητ(ρὸς) Σεν|σοντωοῦτ(ος).

(5528) Inv. Nr. Ho 216 [F 53]. Auf der Rückseite 5 demot. Zeilen.

Σενατρῆς Πα|λαουάθιος μη(τρὸς) | Σεναπολωνίας.

(5529) In Nr. Ho 217 [F 38]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σεναπολλωνία | Βήσιος μητρὸς Ξεν|βήσιος ἀπὸ Νήσου | Ἀπολλι-  
ναριάδος.

(5530) Inv. Nr. Ho 218 [F 25].

Ἄρειος | Ἀρυώτου ν(εωτέρου) | μητρὸς Τσή|ουε, ἐτῶν κβ̄.

(5531) Inv. Nr. Ho 219 [F 150]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Ἀτρῆς Ψεντα|τρίφιος τοῦ Σαν|σινῶτος μητρὸς | Σεναρυῶτις.

(5532) Inv. Nr. Ho 220 [F 152]. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Σεναπολ|λωνίας Ψεν|σαίπιος μητ(ρὸς) | Σεναρυῶτιδος.

(5533) Inv. Nr. Ho 221.

Vorderseite: Τατ|ῖπι[ς] γυ(νή) Α[. . .] μητ(ρὸς)

Rückseite: Τατῖπις.

(5534) Inv. Nr. Ho 223. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Σέπις Ψενσέ|πιος τοῦ Ἀσιήτος | μητρὸς Τατρίφι|ος ἀπὸ Βομπαή.

(5441—5554. Fortsetzung.)

(5535) Inv. Nr. Ho 224 [F 134]. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.  
Ψενῆ(σις).

(5536) Inv. Nr. Ho 225 [F 134]. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.  
Ψεντσενεσόντε | μητρός Σενψάιτος, | ἐβίωσεν ἐτών | ἑ.

(5537) Inv. Nr. Ho 226. Φλείλις | Παῶμις | μητρός | Θαψονσναῦτος  
| ἀπὸ κύμης | Ψινκελάκι.

(5538) Inv. Nr. Ho 229. Veröffentlicht durch Spiegelberg, Archiv I  
S. 340.

Εἰς Ἑρμῶνθιν. Θαῆσι(ς) | θυγάτηρ Σενθοτεύτου, | ἵνα δοῖ [[ψ]]  
Πικῶτος γαμβρός | Ψενεουήρι νεκροτάφῳ καὶ ση|μαίνει εἰς τὸ Βοῦχιν  
| Ψενεουήρι παστοφόρου | τοῦ θεοῦ Ζῦου Βοῦχιν πε|πληρωμένος τὸ  
ναῦλον | καὶ τὸ τέλος καὶ πάσας δαπάνης. | Χοιάχ κς̣.

7. lies θείου Ζῦου, Wilcken, Archiv IV S. 254. 8. in πεπληρωμένος  
ist das η aus ω verbessert.

(5539) Inv. Nr. Ho 230.

Ταφή Σεν|αρτῶς θυγάτηρ | Τατερμούθης | εἰς Πανῶν | πόλει.

(5540) Inv. Nr. Ho 236.

Vorderseite: Θαύνιος Σοντωῦ|τος μητρός Θαυ|νούβιος.

Rückseite: Θαυνού{ }βιος | Σοντω{ }οῦτος μητ|ρός Θα{ }[υ-  
νού]βιος.

An den mit { } bezeichneten Stellen übersprang der Schreiber eine  
schlechte Stelle des Holzes.

(5541) Inv. Nr. Ho 238. Σεναρεῶτις νεωτ(έρα) Παμί|τος μητρός Σεν-  
αρνώ|τιδος λεγο(μένης) Τσκόπλε.

(5542) Inv. Nr. 240. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Αὔρηλία Θασιῆς Σωτήρος | μητρός Σενφθονσένως.

(5543) Inv. Nr. Ho 242. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Σανσνῶς Κολανθά|τος μητρός Σενεσμί|ιος.

(5544) Inv. Nr. Ho 243. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

᾽Ωρίων | Πιῦρις.

(5545) Inv. Nr. Ho 215. Auf der Rückseite das Bild einer Fußsohle.

Σενψᾶις, | ὥς ἐτών | [ ].

(5546) Inv. Nr. Ho 246. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.

Πκέμις προσβύ|τερος Πετεμίνιος | μητρός Σενόρσιος.

(5547) Inv. Nr. Ho 247. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

᾽Ορουήβιος Παῖεν|μούθης μητρός | Τουόρτις.

(5548) Inv. Nr. Ho 248. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Die Vorder-  
seite zeigt Reste einer älteren, abgewaschenen Beschriftung.

Τααντ' ᾽Ωρου προ|φήτου μητρός | Τατετρίφιδος.

(5549) Inv. Nr. Ho 249. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Πατμήθης πρεσβύτερος ᾽Ωρου | Πετεμπετώτος προφήτου μητρός |  
Τατετρίφιδος, ἐβίωσεν L κδ.



(5441—5554. Fortsetzung.)

(5550) Inv. Nr. Ho 250. Zwei Zeilen demotisch, die dritte Zeile griechisch.  
Ψενοτμοσειούς Πεκύσειος.

(5551) Inv. Nr. Ho 251. Auf der Rückseite 8 demot. Zeilen. Veröffentlicht  
von Spiegelberg, demot. Studien IV Seite 2, mit Abbildung.

Typani | ἀπὼ | Ἑρμον|τσίδης.

(5552) Inv. Nr. Ho 252. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σενπετερμούθιος | μητρός [Τσούλιος] τυ|νὴ Ψάϊτος [Νεφπ]ουρήτ,  
| L κτ, [ἀπὸ Βομ]παή.

Ergänzungen auf Grund der demotischen Rückseite von Spiegelberg.

(5553) Inv. Nr. Ho 253. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

[᾽Ωρος] | Σανσινῶτος ἱεροστολιστ(ῆς) | Σενπ[ε]τεμείνιος Ἀρσείνιος  
| [. . .] ἱερίσσης.

Ergänzung der 1. Zeile auf Grund der demotischen Rückseite von Spiegelberg.

(5554) Inv. Nr. Ho 254.

Vorderseite: Θαῦχis | Σαψέεις | Πανῶν.

Rückseite: Θαῦχis | Σεψέεις | Πανῶν | Παχῶν.

**5555—5613. Griechische Protokolle und Unterschriften der Ver-  
tragschreiber zu koptischen Urkunden.** Crum und Stein-  
dorff, Koptische Rechtsurkunden des achten Jahrhunderts aus Djeme  
(Theben). Es bedeutet A das Protokoll, B die Unterschrift; zwischen  
A und B steht die koptische Urkunde. Akzente und Auflösungen  
von Pr.

(5555) Nr. 1. **Grundstückskauf.** London, Brit. Mus.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγία(ς) καὶ | Ζοοπιου ὁμοουσίου δριάτος |  
πατρὸς καὶ τοῦ υἱο(ῦ) καὶ τοῦ | ἀγίου πν(εύμ)α(τος). Ἐγρ(ά)φ(η)  
μ(ηνὸς) || || † Φαμενὸθ α, ἰνδ(ικτίωνος) γ †. (B nicht vorhanden).

(5556) Nr. 2. **Grundstückskauf.** London, Brit. Mus.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγία(ς) καὶ Ζοοπιου ὁμοουσίου δριάτος  
πατρὸς καὶ τοῦ υἱο(ῦ) | καὶ τοῦ ἀγίου πν(εύμ)α(τος). Ἐγρ(ά)φ(η)  
μ(ηνὸς) Φ(αμεν)ῶ(θ) ι, ἰνδ(ικτίωνος) γ.

B. † Ἐγὼ Σενούθ(ης) τοῦ υἱο(ῦ) μακ(αρίου) Χμντσνή ἐλαχ(ίστου)  
πρε(σβυτέρου) | ἀπὸ κάστρου Μεμνονίου ἔγραψα †.

3. πρ̅/ρ̅/ Pap.

(5557) Nr. 4. **Grundstückskauf.** London, Brit. Mus.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγία(ς) καὶ Ζοοπιου ὁμοουσίου δριάτος  
πατρὸς | καὶ τοῦ υἱο(ῦ) καὶ τοῦ ἀγίου πν(εύμ)α(τος). Ἐγρ(ά)φ(η) μ(ηνὸς)  
Ἀθὺρ κτ, ἰνδ(ικτίωνος) γ.

B. † Ἐγὼ Σενούθ(ης) υἱο(ῦ) μακ(αρίου) Χμντσνή ἐλαχ(ίστου) πρε-  
(σβυτέρου) ἀπὸ κάστρου | Μεμνονίου ἔγραψα †.

3. πρ̅/ρ̅/ Pap.

(5555—5613. Fortsetzung.)

**(5558) Nr. 5. Grundstückskauf.** London, Brit. Mus.

A. [† Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιοῦ ὁμοουσίου τριάδος πατρὸς | καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος]. Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Φαμ(ενώ)θ κη, ἰνδ(ικτίωνος) πρώτης †.

B. † Δι' ἑμοῦ Δαυεῖδ υἱοῦ Ψάτε ἐγρ(άφη) †.

**(5559) Nr. 6. Grundstückskauf.** London, Brit. Mus.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιοῦ ὁμοουσίου τριάδος | πατρὸς καὶ υἱο(ῦ) καὶ ἁγίου πνεύματος. Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Μεσορῆ κα, ἰνδ(ικτίωνος) ια. | † Ἐπὶ τῷ δεσπότῃ ἡμῶν Φλαυίου Κῶμες υἱο(ῦ) μακ(αρίου) Χαῆλ διοικ(ητοῦ) | κάστρο(υ) Μεμνω(νείου).

B. † Δι' ἑμοῦ Σουαὶ υἱο(ῦ) μακ(αρίου) Φιλοθέου) ἔγραψα †.

**(5560) Nr. 11. Grundstückskauf.** London, Brit. Mus.

A. [† Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιοῦ ὁμοουσίου τριάδος πατρὸς καὶ | υἱοῦ] καὶ ἁγίου πνεύματος. † Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Ἀθῦ(ρ) ια, ἰ(ν)δ(ικτίωνος) Ζ. | [Ἐπὶ τῷ] δεσπότῃ ἡμῶν διὰ Φλ(αυίου) Κομέτου υἱοῦ Χαῆλ διοικ(ητοῦ) κάστρου Μεμνω(νείου).

B. † Δι' ἑμοῦ Ἀριστοφάνου υἱοῦ Ἰωάννου ἐγένετο †.

Rückseite: † Ἐπαγωνη γεναμ(ένη) παρὰ Ἀριστοφάνου Ἰω(άννου) † πρ κομῇ | ὑ(πέρ) το(ῦ) γ' μέρο(υς) γῆ(ς).

**(5561) Nr. 12. Hausteilkauf.** London, Brit. Mus.

† Ἐν ὀνό[ματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιοῦ ὁμοουσίου τριάδος] | πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίας πνεύματος. Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Χοι(ά)χ [ ].

**(5562) Nr. 13. Hausteilkauf.** London, Brit. Mus.

† Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιῦ μοουσίου τρίδος πατρὸς | καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίας πνεύματος. Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Χοιχ δ, ἰνδ(ικτίωνος).

**(5563) Nr. 14. Hauskauf.** London, Brit. Mus. 755 n. Chr.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιοῦ ὁμοουσίου τριάδος | πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος. † Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Π(α)χ(ών) δ, ἰ(ν)δ(ικτίωνος) θ, | ἀπὸ Διοκλη(τιανοῦ) ἐ(τ)ῶ(ν) τῇ(ν) σήμερον ἡμέραν υοβ. | Ἐπὶ τῷ δεσπότῃ ἡμῶν διὰ Φλ(αυίου) Κωμέτου υἱοῦ Χαῆλ διοικ(ητοῦ) κάστρου Μεμνω(νίου).

B. Δι' ἑμοῦ Ἀριστοφάνου υἱο(ῦ) Ἰωάννου ἐγένετο †.

**(5564) Nr. 15. Hauskauf.** London, Brit. Mus. 756 n. Chr.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγί[ας καὶ] ζωοποιῦ ὁμοουσίου τριάδος | πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος. † Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Ἀθῦ(ρ) ιβ, ἰνδ(ικτίωνος) ι, | ἀπὸ Διοκληδιανοῦ ἐτῶν σημέραν ἡμέραν υογ. | Ἐπὶ τῷ δεσπότῃ ἡμῶν δ(ιὰ) Φλ(αυίου) Κομέτου υἱοῦ Χαῆλ διοικ(ητοῦ) κάστρου Μεμνω(νείου) †.

B. [† Δ]ι' ἑμοῦ Ἀριστοφάνους υἱο(ῦ) Ἰωάννου ἐγένετο †.

**(5565) Nr. 17. Hauskauf.** London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἑμοῦ Ἀριστοφ(άνου)ς Ἰωάννου ἐγένετο †.

(5555—5613. Fortsetzung.)

(5566) Nr. 19. **Hauskauf.** London, Brit. Mus.

A. Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ | ζωοποιοῦ ὁμοουσίου τριάδος πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος. | Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Ἀθ(ύρ) η; ἰνδ(ικτίωνος) πρώτ(ης).

B. Δι' ἐμοῦ Δαυὶδ υἱοῦ Ψάτῃ ἐγρ(άφη) †.

(5567) Nr. 24. **Hauskauf.** Berlin, ägypt. Mus.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποι|οῦ ὁμοουσίου τριάδος πατρὸς καὶ | υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος. Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Π(αῦν)ι ε, ἰ(ν)δ(ικτίωνος) α.

B. † Δι' ἐμοῦ Δαυεὶδ υἱοῦ τοῦ μακ(αρίου) Ψάτῃ ἀπὸ | κάστρο(υ) Μεμνονίω(ς) ἐγρ(άφη) †.

Rückseite (Lesung und Ergänzungen durch Schubart): † Ὠ(νὴ) γεναμ(ένῃ) κωμ( ) ὑ(πὲρ) αὐλ(ῆς) κ(αὶ) οἰκ(ίας) ἐτέρω(ν) ἡλθ( ) ἀπὸ | κλ(ηρονομίας) τῷ(ν) μακαρίω(ν) ἄβεσ(σα) Ἀζαρί(α) ὑ(πὲρ) μέρος(υς) †.

(5568) Nr. 25. **Hausteilkauf.** London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφάνου υἱοῦ(ῦ) Ἰωάννου ἐγένετο †.

(5569) Nr. 26. **Hausteilkauf.** London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφάνου υἱοῦ(ῦ) Ἰωάννου ἐγένετο †.

(5570) Nr. 27. **Hauskauf.** London, Brit. Mus.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποι[οῦ] ὁμο[ου]σίου τριάδος πατρὸς | καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος. [Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς)(?) ἰνδ(ικτίωνος)(?)]. | Ἐπὶ τῷ δεσπότη ἡμῶν διὰ Φλ(αυίου) Κύρου Κολλουθ(ου) αρ ἀπὸ τρειῶν κ[άσ]τρ[ων] καὶ Μεμνονίου †.

B. † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφάνου υἱοῦ(ῦ) Ἰωάννου ἀπὸ κάστρ(ου) Μεμνωνίου ἔγραψα †.

(5571) Nr. 28. **Hauskauf.** London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. Δι' ἐμοῦ Κυριακ(οῦ) Πέτρου ἀπὸ κάστρου Μεμνονίου ἐγρ(άφη).

(5572) Nr. 36. **Erbschaftsauseinandersetzung.** Revillout, Rev. ég. I (1882) S. 105. London, Brit. Mus.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιοῦ ὁμοουσίου τριάδος πατρὸς | καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος. Ἐν μηνὶ Παῦνι ι, ἰνδικτίονος | ἐβδόμῃς ἀρ(χη). Ἐν Μεμνονίων κάστρου νομοῦ Ἑρμωνθίτω(ν) πόλεως †.

B. † Δι' [ἐμοῦ] Ψάτε Πισραῆλ ἐγρ(άφη).

(5573) Nr. 37. **Erbschaftsauseinandersetzung.** Revillout, Rev. ég. I (1882) S. 101. Revillout, Chrest. démot. 133. London, Brit. Mus.

A. (fehlt). B. Δι' ἐμοῦ Ψάτῃ Πισραηλίου ἐγρ(άφη).

(5555—5613. Fortsetzung.)

(5574) Nr. 39. **Erbschaftsauseinandersetzung.** London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφ(άνου) Ἰω(άννου) ἐγένετο †.

(5575) Nr. 40. **Erbschaftsauseinandersetzung.** Paris, Louvre.

A. (fehlt). B. Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφάνου υἱο(ῦ) Ἰω[ά]νν[ου] ἐγέ]ν[ετο †].

(5576) Nr. 41. **Auseinandersetzung** wegen eines Hauses. London, Brit. Mus.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιοῦ | ὁμοουσίου τριάδος πατρὸς καὶ υἱοῦ | καὶ ἁγίου πνεύματος. † Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Παχ(ών) δ, ἰνδ(ικτίωνος) β.

B. † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφ(άνου) Ἰωάννου ἐγένετο †.

(5577) Nr. 44. **Erbschaftsauseinandersetzung.** London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Ψάτε Πισρηαλίου ἐγένετο †.

(5578) Nr. 45. **Auseinandersetzungen** wegen eines Hauses. Berlin, ägypt. Mus.

† Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιοῦ ὁμοουσίου τριάδος | πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος. Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Φαρμ(οῦθι) κθ, ἰ(ν)-δ(ικτίωνος) η †. | † Ἐπὶ Φλ(αυίῳ) Σαάλ υἱῷ Ἀβδέλλα τῷ ἐνδ(οξω-τάτῳ) ἀμίρα † ἀπὸ παγαρχ(ών) Διοσπ(ό)λ(εως) ἕως Λάτω(ν πόλεως).

(5579) Nr. 46. **Auseinandersetzung** wegen eines Hauses. London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. [†] Δι' ἐμοῦ Ἰωάννα [υἱ]οῦ Ἰωάννου ἀπὸ κάστρου Μεμνω(νίου) ἐγένετο †.

(5580) Nr. 47. **Auseinandersetzung** wegen eines Hauses. London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφάνους υἱ(οῦ) Ἰωάννου ἐγένετο †.

(5581) Nr. 48. **Erbschaftsauseinandersetzung.** London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφάνους υἱ(οῦ) Ἰωάννου ἐγένετο †.

(5582) Nr. 50. **Auseinandersetzung** wegen eines Grundstückes. London, Brit. Mus.

A. [† Ἐν] ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιοῦ ὁμοουσίου[ου] τρ[ιάδος] | πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος, μ(ηνὸς) Μεσο(ρῆ) κθ, ἰ(ν)-δ(ικτίωνος) ἐβδόμ(ης). | † Ἐπὶ Φλαυίῳ Σαάλ τῷ εὐκλε(εστάτῳ) ἀμίρα ἀπὸ Διοσπ(ό)λ(εως) ἕξ(ως) Λάτω(ν πόλεως) παγάρχη.

B. † Δι' ἐμοῦ Κυριακ(οῦ) Πέτρου ἀπὸ κάστρου Μεμνονίου ἐγρ(άφη) †.

Rückseite: † Ἀμερίμνει(α) γεναμέ(νη) παρὰ Ἀνατολίου Σαμουήλ Π. .τερκα κ(αὶ) Ἀρσένιος ὁμῶ ἀδελφὸς ἀπὸ κ(ά)στ(ρου) Μεμνο(νίου) ὑ(πέρ) δ' / μέρο(υς) (weiteres verloschen).

3. Crum erklärt die Lesung ἕως Λατ<sup>w</sup> nicht für möglich, trotz S. B. Nr. 5578, doch scheint mir eine andere Lesung ausgeschlossen zu sein. Rückseite: etwa ὁμο(γνησίων) ἀδελφῶν? (Pr.).



(5555—5613. Fortsetzung.)

(5583) Nr. 51. **Auseinandersetzung** wegen einer Mauer. London, Brit. Mus.A. † Ἡ ἀγία τριάς. Ἀμήν. Μην(ος) Φαρμουθ(ι) α, ἰνδ(ικτί)ω(νος) Ζ.  
B. (fehlt).(5584) Nr. 52. **Quittung**. London, Brit. Mus.

A. (fehlt). B. † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφ(άνου) Ἰω(άννου) ἐγένετο †.

(5585) Nr. 54. **Quittung**. London, Brit. Mus.A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ Ζωοπιῦ ὁμοουσίου τριάτος |  
πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ(ῦ) καὶ τοῦ ἀγίου πνεύμα(τος). Μ(ηνὸς) Θῶθ κΖ,  
ἰνδ(ικτίωνος) β †.B. † Ἐρὸ Σενούθ(ης) υἱὸς(ς) μακ(αρίου) Χμτσνήυ ἐλάχ(ιστος) πρε-  
(σβύτερος) ἔγραψας †.B. πρ<sup>ξ</sup>/ρ<sup>ξ</sup> Pap.(5586) Nr. 58. **Hypothekenvertrag**. London, Brit. Mus.A. [† Ἐν ὀνόματι τῆς ἀ]γίας καὶ Ζωοποιοῦ ὁμοουσίου τριάδος  
πα[τρὸς ] | [ ] π[ολις] Ἑρμ[ῶ]ν(ις) †.

B. † Δι' ἐμοῦ Ἀ[ριστο]φάνου υἱ(οῦ) Ἰωάννου ἐγένετο †.

(5587) Nr. 59. **Darlehensbestätigung**. London, Brit. Mus.A. † Ἐν ὀνόματι τοῦ π(ατ)ρ(ὸ)ς κ(αὶ) τοῦ υἱοῦ κ(αὶ) τοῦ ἀγίου  
πνεύματος. Ἐγρά(φη) μ(ηνὸς) Μεσω(ρῆ) ις', ἰνδ(ικτίωνος) α †.B. Δι' ἐμοῦ Κόμες υἱ(ο)ῦ(ῦ) τοῦ μακ(αρίου) Ἀβραάμ ἀπὸ Τσῆ ἐ-  
γρ(άφη) †.(5588) Nr. 64. **Rückzahlungsversprechen**. Pellegrini, Sphinx 10  
(1906) S. 154. Florenz, Archäolog. Mus.A. † [Ἐν ὀν]όματι τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ | [υἱοῦ] καὶ τοῦ ἀγίου  
πνεύματος ἐγράφε.

B. Δι' ἐμοῦ Πέτρος υἱ(ο)ῦ Θεοφίλ(ου) αἰ|γράφε.

(5589) Nr. 65. **Testament**. London, Brit. Mus.A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Θεόδωρος σὺν θεῷ γραμμ(α)-  
τ(εὺς) κάστρου Μεμνονίων αἰτηθεὶς ἔγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ καὶ ὑπὲρ  
τῶν | μαρτύρων τῶν μὴ εἰδόντων γράμμ(α)τ(α) κατὰ τὸ αἰ ἔθος τοῦ  
κάστρου καὶ ἔσωμάτισα †††.(5590) Nr. 68. **Testament**. London, Brit. Mus.[† Ἐν ὀνόματι] τῆς ἀγίας καὶ ἐζωπείο(υ) ὡμοιωσίου τριάδ[ος] |  
[πατρ]ὸς καὶ αἰὸς καὶ ἀγίῳ πνάματος. Ἐγράφη μηνὶ Πᾶ[ῶν]! [. .] |  
ἡκτης νδεκανος.(5591) Nr. 70. **Testament**. London, Brit. Mus.Ἐν ὀνόματι τ[οῦ] θεοῦ τοῦ | ἐλεήμονο[ς] φιλανθρώπου. | (eine  
Zeile arabisch) | Οὐκ ἔστιν θε(ὸς) εἰ [μὴ <ὁ θεός> μόνος], | Μαμὲτ  
ἀπό[στολος] θεοῦ. | (eine Zeile arabisch) | Ἀβδέλλα ηζη ἀμίρα. | Ἐν  
ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ Ζωοποιοῦ ὁμοουσίου τριάδος πατρὸς καὶ υἱοῦ(ῦ)  
| καὶ ἀγίου πνεύματος. Ἐγρά(φη) μ(ηνὸς) Ἐπιφ ι, ἰ(ν)δ(ικτίωνος) γ.

(5555—5613. Fortsetzung.)

(5592) Nr. 71. **Testament.** London, Brit. Mus.

A. Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας ζωοποιου(ῶ) ὁμοουσίου(ῶ) τριάδο(ς) | πα-  
τρὸς καὶ υἱο(ῦ) καὶ ἁγίου(ῶ) πνεύματος. Ἐγράφ(η) μ(η)νὸς Π(α)χ(ὼν)  
γρ, ἰνδ(ικτίωνος) γ.

B. Δι' ἐμοῦ Σουαὶ μακ(αρίου) Φιλοθ(έου) ἔγραψα †.

(5593) Nr. 80. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster.  
London, Brit. Mus.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ πατρ(ὸ)ς ὁ παντ(ω)κράτωρ. Ἐγράφ(η)  
μ(η)νὸς Φαμ(ενῶ)θ ιϚ, ἰνδ(ικτίωνος) ιδ, ἔτ[ου(ς)] .].

(5594) Nr. 81. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster.  
London, Brit. Mus.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ πατρ(ὸ)ς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πν(εύμ)α-  
τρ)ος. Ἐγράφ(η) μ(η)νὸς Παῶν(ι) α, (ι)νδ(ι)κ(τίωνος) θ.

(5595) Nr. 83. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster.  
London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Πολυκράτ(ους) υἱοῦ Ἰωάννου  
ἐγράφ(η) †.

(5596) Nr. 84. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster.  
London, Brit. Mus.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγί(ο)υ πνεύματος.  
Ἐγράφ(η) μ(η)νὸς Παῶνε α, | [ἰνδ(ι)]κ(τίωνος) η.

(5597) Nr. 86. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster.  
London, Brit. Mus.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ τῆς ἀγίας καὶ ζωωπι(οῦ) ὁμοσείου τριάδος |  
πατρὸς καὶ δοῦ υἱοῦ καὶ δοῦ ἁγ(ι)ου πνεύματος. Ἐγράφ(η)  
μ(η)νὸς Θῶ(θ) α, ἰνδ(ικτίωνος) ε.

(5598) Nr. 87. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster.  
London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφάνου υἱοῦ Ἰωάννου  
ἐγένετο †.

(5599) Nr. 88. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster.  
London, Brit. Mus.

A. (vier Zeilen arabisch). | Ἐν ὀνόματι δῆς ἀγίας ζῳ<sup>π</sup>οῦ ὡμωσίου  
δριάτος παρὸς γαὶ τῷ ὡ γαὶ δοῦ ἁγίον πν(εύμ)α(τος). Μ(η)νὸς  
Φαμενῶθ ιβ, (ἰνδ(ικτίωνος) β †.

B. † Δει' ἐμοῦ Εἰῶβ Ἀλεξ ἔγραψα †.

(5600) Nr. 89. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster.  
London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Ζαχαρίου ἐλαχ(ίστου) μονόζον(ος)  
τοῦ ἁγίου μοναστηρί(ου) ἄββα Πεσνθ( ) ὁρμ(ωμέ)ν(ου) κάστρω(ν)  
Μεμοννίω(ν) | ἔγραψας τὰς χίρ(ας) †.

(5555—5613. Fortsetzung.)

(5601) Nr. 90. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster.  
London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Δαυεὶδ υἱὸς τοῦ μακ(αρίου) Ψάτη  
ἀπὸ κάστρου Μεμνονίωρος ἐγρ(άφη) †.

(5602) Nr. 91. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster.  
785 n. Chr. London, Brit. Mus.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ πατρὸς κ(αὶ) τοῦ (υ)εἰηοῦ κ(αὶ) τοῦ ἁγίου(υ)  
πνεύματος. | † Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Φαρμουθ(ι), (ι)νδ(ικτίωνος) δ, ἔτο(υς)  
Σαρακ(ηνῶν) ρξδ.

(5603) Nr. 93. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster.  
London, Brit. Mus.

A. (nicht vorhanden). B. † Δι' ἐμοῦ Παπᾶς υἱό(υ) Κληωνίκω(νος)  
διάκω(νος) ἐκοίνητω †.

lies: ἐγένετο (Pr.).

(5604) Nr. 94. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster.  
London, Brit. Mus.

[                      Κώμητος] υ[ιο]ῦ Χαῖλ διοικ(ητοῦ) κάστρου Με-  
μνων<ι>ου.

(5605) Nr. 96. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster.  
Kairo, ägypt. Mus.

A. † Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ το(ῦ) παντοκράτωρ(ως). | Ἐγρ(άφη)  
μ(ηνὸς) Μεσορῆ κς, [iv]δ(ικτίωνος) ιγ.

B. † Δι' ἐμοῦ Ἡλισταῖος ἐλαχ(ίστου) πρε(σβυτέρου) ἀπὸ Ἑρμών-  
θ(εως) | ἐγένετο †.

(5606) Nr. 99. **Verschenkung** von Kindern an ein Kloster.  
785 n. Chr. Kairo, ägypt. Mus.

(arabisches Protokoll) | † Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίου καὶ ζωοποιοῦ  
όμοουσίου τριάδος | πατρὸς καὶ υἱό(υ) καὶ ἁγίου πν(εύμ)α(τος). |  
Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Φαῶφ(ι) ιη, ι(ν)δ(ικτίωνος) δ, ἔτου(ς) ρξδ.

Rückseite: Θωμᾶ υ(ι)ο(ῦ) Σαβινε( ) (?) Τατρίπ(ιος) | Σαβινε( )  
κ(αὶ) Ἰωβ | Φαῶφ(ι) ιη.

Rückseite: Φαῶφι η Crum, Φαῶφ(ι) ιη Pr. (wie im Protokoll).

(5607) Nr. 100. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster.  
812 n. Chr. Kairo, ägypt. Mus.

A. (arabisches Protokoll). | † Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγί(ας) ζωοποιοῦ  
όμοοσίου τριάτος πατρὸς καὶ τοῦ υοῦ | καὶ τοῦ ἁγίου πν(εύμ)α(τος).  
Ἐγράφ(η) μ(ηνὸς) Θῶθ, νδιακ/ [φ]κθ.

B. † Ἐγὼ ἄββα Ἀπάτηρ μον(α)χ(ὸς) ἐλάχ(ιστος) ἐγράψ(ι)τε †.

(5608) Nr. 105. **Verschenkung** eines Klosters. Kairo, ägypt. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Δακίανος γραμμ(ατέως) ὦ καὶ  
σομάτιστα αἰτηθεὶς ἔγραψα Παπνουθι<sup>ι</sup> πρωτοκ(ωμητοῦ) γράμματα μὴ  
εἰδότος, | γράψας δὲ ἰδίᾳ χειρὶ τρεῖς σταυρ(οὺς).

(5555—5613. Fortsetzung.)

(5609) Nr. 106. **Verschenkung** eines Hauses. 735 n. Chr. Kairo, ägypt. Mus.

A. (arab. Protokoll). † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ζωοπιῶν | ὁμοουσίου τριάδο(ς) πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ | καὶ τοῦ ἀγίῳ πνεύματος †. | Ἐγράφη μενὶ Παῦνι ⲥ, ἰνδ(ικτίωνος) τρίτη(ς). [β] Ἐπὶ Μαμὲτ ἀμίρα εὐκλ(εεστάτω) ἀμίρα τῆς παγαρχίας | Ἐρμόνθεος καὶ Χαῖλ υἱὸς Ψμο λαμπρο|τάτου διοικ(η)τ(οῦ) ἀπὸ κάστρον Μεμνωνίω(ν), | ἔτους Διοκλη(τιανοῦ) βασιλεὺς ὕνα καὶ ἔτους Σαρακοινδὸν ριδ †††.

Rückseite: Ἐγγραφον δωριαστικὸν γενάμε(νον) παρὰ Ἀννας [10] [ ] ἀπὸ κάστρου Μεμνωνίω(ν) | ὑ(πὲρ) οἶκον Ἰωάννου(ου) πατρὸς(ς) αὐτ(ῆς) κ(αὶ) ὑ(πὲρ) μέρος(ς) ἀρτακοπολ(ίου) | κ(αὶ) ὑ(πὲρ) το(ῦ) (ἡμί-σους) μέρος(ς) οἴκου Ταἰμ μετρὸς(ς) αὐτ(ῆς). Μ(ηνὸς) Παῦ(νι) ⲥ, ἰ(ν)δ(ικτίωνος) γ †.

B. Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Παῦ(νι) ⲥ, ἰ(ν)δ(ικτίωνος) γ ἀρχ(ῆ) †††.

II. ἀρτακοπολ(ίου) Mischbildung aus ἀρτοκόπος u. ἀρτοπωλίων, B. Keil.

(5610) Nr. 107. **Verschenkung** eines Grundstückes. London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Ψάτη υἱο(ῦ) τοῦ μακ(αρίου) Δαυὶδ ἀπὸ κάστρου Μεμνω(νίου) ἔγραψα †.

Rückseite: † Δωριαστικῶ(ν) γενάμε(νον) ὑ(πὲρ) [.....] τοῦ [ἀγ]ιω(τάτου) [ἄ]ββα Φοιβ(άμμωνος) ὄρου Μεμνω(νίου) †. | Περὶ τῶ(ν) ἀνθ( ) Ερμων. Tiefer steht: Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ζωοπιῶν ὁμοοσίου τριάδος πατρὸς καὶ υἱο(ῦ) [ ].

(5611) Nr. 112. **Verschenkung** von Schafen und Ziegen. London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Πέτρου υἱο(ῦ) Ἀντωνίου λωγογράφου(υ) ἀπὸ Μεμνωνίω(ν) ἔγράφ(η) †.

(5612) Nr. 115. Revillout, Rev. ég. 10 S. 46. **Bürgerschaft**. London, Brit. Mus.

A. (nicht vorhanden). B. † Δι' ἐμοῦ Σουαὶ υἱο(ῦ) μακ(αρίου) Φιλοθ(έου) ἐγένετω †.

(5613) Nr. 116. **Ernährungsverpflichtung**. London, Brit. Mus.

Rückseite: Ἐγγραφον γενάμε(νον) παρ(ὰ) Παπνουθ(ίου) υἱο(ῦ) Μαθαῖος † | πρ Δανιήλ †.

5614. Papyrus. **Rechnerische Übersicht**. Theben. 8. Jahrh. n. Chr. Crum u. Steindorff, Koptische Rechtsurkunden des achten Jahrhunderts aus Djeme (Theben) Nr. 63. Auf der Rückseite ein später geschriebenes koptisches Rückzahlungsversprechen. Akzente und Auflösungen von Pr. London, Brit. Mus.

1	Ημαὶ Παπνουθ( )	ν <sup>ο</sup>	(?)	[ ]
2	.....τωρα Ἰωάννου(ου)	ν <sup>ο</sup>	γρ' ιβ' μη'	[ ]
3	Ὀνοφρι(?) Καμοῦλ		γ. .	[ ]
4	[Ἀπα] Δίου Ἰωνᾶς	ν <sup>ο</sup>	α.	ν <sup>ο</sup> [ ]



5	Παχυμί Βασιλείου	ν <sup>ο</sup> γ ι ιβ'	ν <sup>ο</sup> [ ]
6	Δαυεὶδ Λεοντ(ίου)	ν <sup>ο</sup> γ ιβ'	ν <sup>ο</sup> [ ]
7	Πέτρο(ς) Ἰακώ(βου)	ν <sup>ο</sup> γ ιβ'	ν <sup>ο</sup> [ ]
8	Ἀνάνι(ος) Ἀζαρί(ου)	ν <sup>ο</sup> α ι γ' η' μη'	ν <sup>ο</sup> [ ]
9	Ἀθανάσι(ο) Πατερμούθ(ου)	ν <sup>ο</sup> γι μη'	ν <sup>ο</sup> [ ]
10	Μωυσαῖο(ς) Μάρκο(υ)	ν <sup>ο</sup> θ β/	[ ]
11	Ἑλισαῖο(ς) Φιλοθέ(ου)	ν <sup>ο</sup> ε ι μη'	[ ]
12	Σολομών Βίκτ(ορος)	ν <sup>ο</sup> (?)	[ ]
13	Κυριακὸς(ς) Ἀθανασί(ο)υ	ν <sup>ο</sup> (?)	[ ]
14	Κωνσταντίν(ο)ς Ἀναστασί(ο)υ	(?)	[ ]
15	Ἑλισαῖο(ς) Βίκτ(ορος)	(?)	[ ]

**5615.** Papyrus. **Lohnquittung.** Faijum. 324 n. Chr. Jouguet, *Mélanges Cagnat* S. 408 Nr. 1. Der Text ist Neudruck des P. Thead. 58 unter Hinzufügung der nachträglich hinzugefunden rechten Hälfte. Kairo, ägypt. Mus.

Αὐρήλιος Ἀντώνι[ο]ς . . . .ης ἀρτοκο[πί]ων Μέμφεως διὰ Εἰρην-  
ναί[ου] . . . . .] | Αὐρηλίους Σακαῶν[ι . . . .]ντ. ἀμφο[τέ]ροις κωμάρ-  
5 χαις κώμης Θεαδελφίας [β] χαίρειν. | Ἀπέσχον παρ' ὑμ[ῶν] τ[ο]ὺς  
μισθοὺς | τοῦ αἰροῦντος ὑμ[ῖν] μ[έ]ρους ἐργάτου | τῶν αὐτῶν ἀρτο-  
10 κο[πί]ων Μέμφεως | ὑπὲρ μηνῶν ὀκτώ, τοῦτ' ἔστιν [10] ἀπὸ Παχῶν  
ἕως Χοιὰκ τῆς ἐ[ν]ε[σ]τιώσης ὑπατείας, πλήρης, καὶ ἐπε[ρω]θητεῖς ὡμο-  
λόγησα. | Ὑπατείας τῶν δεσπ[ο]τ[ῶν] ἡμῶν | Κρήσπου καὶ Κωνσταν-  
15 τίνου [15] τῶν ἐπιφανεστάτων Καισάρων | τὸ γ, Χοιὰκ κη. Αὐρήλιος  
| Ἀντώνιος δι' ἐμοῦ Εἰρηναίου | ἀδελφοῦ ἀπέσχον τοὺς μ[ι]σθοὺς  
25 πλήρης, ὡς[ς] πρόκειται. [20] Αὐρήλιος Ἀμμώνιος Σερή|νου ἔγραψα ὑπὲρ  
αὐτοῦ ἀγραμ[μά]του.

**5616.** Papyrus. **Sklavenfreilassung.** 1. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, *P. Oxy.* II 349 (nur kurzer Auszug). Calderini, *La manumissione e la condizione dei liberti in Grecia* S. 397, mit Lichtbild.

[Νου]μήνιος καὶ Δίδυμος οἱ συνεστα[μέ]νοι ὑπὸ Ἰουλίου Μου-  
σαίου τῷ ἀγο[ρ]αν[ό]μῳ χαίρειν. Πρὸς ἐλευθέρωσιν | . . . . .οψη(?)  
δούλῃ ὡς ἐτῶν ιη/ ἐλευ[β]θερωμένη ὑπὸ Διὰ Γῆν Ἥλιον | [ἐπὶ  
λύτροις ὑπὸ] τῆς ἑαυτῆς δεσπ[ο]τ[ῆς] (hier abgebrochen).

1. [.]μηνιος Grenfell u. Hunt sowie Calderini, [Νου]μήνιος Crönert, *Stud. Pal.* I S. 38. 2. ὑπὸ Grenfell u. Hunt, ἀπὸ (wohl Druckfehler) Calderini, 4. δούλῃ ἐτῶν Calderini, δούλῃ ὡς ἐτῶν Partsch, *Archiv* V S. 471, laut Lichtdruckbild.

**5617.** Inschrift. Gesimsstück. **Weihung.** Ombos. *Catalogue des Monuments et Inscriptions de l'Egypte antique*, tome III, Kom Ombos, S. 352 Nr. 1081.

[ ]ον Ὁμβείτου ἐτεθ[ ].

**5618.** Inschrift. **Denkschrift.** Faijum. Lepsius, *Textband* III S. 117.  
Ἐγὼ εἰμι Παῦλος ἐλεείου ποσ[ ]].

**5619. Mumienleinwand.** Theben. 33/32 v. Chr. Datierung durch Spiegelberg nach dem demotischen Texte. Möller, BDT. S. 48 Anhang. Zeile 1, 3 u. 4 demotisch, Zeile 2 griechisch.

Σωσίβιος νεώ(τερος) Ψεναν(ούβιος) πρεσβυ(τέρου).

**5620. Inschrift. Amulet. Achatstein.** Auf der Vorderseite das Bild des löwenköpfigen Horus, auf der Rückseite und auf den Rändern die Inschrift. Sakkara. Fröhner, Mélanges S. 2 Nr. I. Levy, Revue de l'Histoire des Religions 1913 S. 66. Neu York, Sammlung Abbott.

Rückseite: Καὐθί μοι, | ὁ ἐν Λεοντωπόδι τὴν κατοικίαν κληρωμένος, ὁ ἐβ[ ] τῷ ἀγίῳ σηκῷ ἐνιλρυμένος, ὁ ἀστράπτων καὶ βροντῶν, κα[ ] | γνόφου καὶ ἀνέμων κύριος, ὁ τὴν ἐνο[ ]<sup>14</sup> ὑράνιον τῆς ἐωνίου φύσεως κεκληρωμένος ἀνάνκην.

Auf den Rändern: [14] Σὺ τ' ὁ ταχύτερος, ὁ ἐπῆκοος θεός, ὁ μεγαλόδοξος λεοντόμορφος. Ὅνομά σοι . . .

Der Text setzt sich auf der Vorderseite fort (Reihenfolge nach Levy): Μιῶς Μιῶσι Ἀρμιῶς Οὐσιρμιῶς Φρη | σι Μιεφε φνου|το φῶς πῦρ φλόξ.

1. lies: κλῦθί μοι, Fröhner. 2. lies: Λεοντωπόλι, Fröhner.

6. lies: ἐνιδρυμένος, Fröhner. 15. μιωσμιωσιαρμι|ωσουσιρμιως φρη|σι-μιεφεφνου|το Fröhner und Levy, obiger Text Spiegelberg, briefl., mit dem Hinzufügen: „Μιῶς (= Μιῶσις) ist der Name des in Leontopolis verehrten heiligen Löwen, dessen Mumie Οὐσιρμιῶς (= Osiris-Löwe) heißt. Übersetze etwa: Löwe, Löwe, Horus-Löwe, Löwen-Mumie, Phrê (Sonnengott), Sohn des Μιεφε(?), großer Gott (p[ ] ntr c[ ])“.

**5621. Aufschrift. Holztafel.** Ptolem. Zeit. Fröhner, Mélanges S. 16 Nr. VII. Pierret, Catal. de la Salle historique de la Galerie égypt. du Louvre (1882) S. 168 Nr. 680. Paris, Louvre.

[ ] | [ ] | ἄδε γραφὰ παλάμας | υἱέος ἀχνυμένου.

3. ἄ δε ἔγραφα Παλαμας Pierret, ἄδε γραφὰ παλάμας Fröhner.

**5622—5626. Mumienschilder.** Allen, Am. Journ. of philology 34 (1913) S. 194 ff., sämtlich mit Lichtbildern. Neu York, Metropolitan Mus.

(5622) S. 194 Nr. 1. Πλήνις, | ἐτῶν | L. ξ.

Πλήνι Allen, Πλήνις Pr. laut Lichtbild.

(5623) S. 194 Nr. 2.

Vorderseite: Πκῦρις | Β<sup>ή</sup>σιος Σε|νπνούθ(ου).

Rückseite: | (2. H.) Πκῦρις Βήσιος |<sup>5</sup> | ἀπὸ Νήσου Ἀπολλιναριάδος | Σενπνούθ(ης), ἐβίωσεν αὐτὸν | β<sup>1</sup> /, Παῦνι κ̄.

3. Σενπνούθ(ης) Allen, Σενπνούθ(ου) Pr. 6. (μητρὸς) Σενπνούθ(ης) ἐβίωσεν αὐτον α<sup>1</sup> Allen, obiger Text Pr. laut Lichtbild. Lies: ἐτῶν β<sup>1</sup>.

(5624) S. 196 Nr. 3. Σενπνούθης | Σούλιος μητρὸς | Ταφίωμιος.

(5625) S. 196 Nr. 4. Ψενπνούθης Κολλούθου | μητρὸς Σενψενθμεσιῶτος | ἀπὸ Βομπαή.

(5626) S. 197 Nr. 5. Gehört zu S. B. Nr. 5993.

Ἀρτεμιδώρα Ἀρ|ποκρᾶ ἄωρος, L<sup>//</sup> κζ, | εὐψύχει.

5627. Papyrus. Faijum. Ptolem. Zeit. **Liste und Satzungen** von Thiasiten(?). Jouguet, Comptes rendus Acad. 1902 S. 350f. Der Herausgeber bemerkt über den Papyrus folgendes: „Elle se compose presque tout entière d'une liste de noms propres, pour la plupart égyptiens, en regard desquels est inscrit un chiffre. Cette liste est divisée en sections, et d'une section à l'autre les mêmes noms reviennent plusieurs fois. Un passage plus explicite (Kol. I, 1 et suiv.) ne laisse aucun doute sur le sens de cette charte. Voici comment je proposerais de le transcrire en corrigeant les nombreuses fautes qui le rendent quasi inintelligible à première vue:

- 1 Ἐπηπι(ις) ιε'.
- 2 Ἐπαγγέλ<λ>ει<<ε>>
- 3 Μάρων, ἐὰν συναναβῶσιν
- 4 οἱ συνθεασῖτοι (= συνθιασίται?) πάντες
- 5 ἐπ<ι>δώσω οἶνου κέραμια·
- 6 Ἡρώδης, Λ·CCINA
- 7 Ψενήσιος Πάγωνος, στέμ(ματα)
- 8 Σουκμήτος ἐλαίου ἀλειψανείας
- 9 πάντες καὶ εἰς τὸν ΛΥCC·NON
- 10 ἔλαιον

Les personnages nommés sont donc les membres d'une association religieuse dont le patron était peut-être le dieu Souchos. Les chiffres, qui dans le cours du document sont en regard des noms propres, indiquent le montant de la cotisation de chacun. Mais nous avons mieux qu'un livre de comptes. Il nous est resté (Verso, Kol. II, au bas) un petit extrait du règlement qui régissait cette joyeuse société.

- 11 Ἄν τις ὕ<ω>μῶν κακῶς ἐρεῖ, δώσει — un chiffre
- 12 Ὅταν τις ὕμῶν βιν<ῆ> ἀλλ<ο>τ[ρ]ίαν
- 13 γυνή (= γυναῖκα), δώσει — un chiffre
- 14 Ὅταν τις κυνηγῶσιν, — un chiffre

Les deux premiers paragraphes n'ont sans doute rien qui puisse étonner, et l'on peut entrevoir aussi une explication plausible à cette interdiction de chasser. L'interprétation du mot ἐπηπίς, la premier de la 1<sup>re</sup> colonne, est plus difficile. Il se trouve ici sous une forme abrégée, mais il se rencontre deux fois dans la suite sous les formes ἐπηπεις, ἐπηπις, et toujours suivi d'un numéro. On peut y voir diverses formes corrompues du nom de mois égyptien Ἐπίφι.

9. πάντες, lies παντός statt πάσης, B. Keil (briefl.). 11. κακωιερεῖ(?) Jouguet, κακῶς ἐρεῖ B. Keil. 14. Lies: κυήσασαν, B. Keil briefl.

5628. **Grabstein.** Hassaïa (südl. von Edfu). 2. Jahrh. v. Chr. M. Weil bei E. Miller, BCH. 9 (1885) S. 144 Nr. 4. Breccia, Iscrizioni S. 162 Nr. 316, mit Lichtbild (Taf. 31). B. Keil, Hermes 50 (1915) S. 464. Alexandrien, griech.-röm. Mus. — Das Gedicht stammt von Herodes (Wilcken, briefl., unter Hinweis auf Arch. I 219 ff.).

(Oben abgebrochen, einige Buchstabenreste der vorausgehenden Zeile erkennbar.) [. . . . .] ἀπ]οινα γονεῖ ὡς θέμις εὖ ἔνεμον, | [ὦ καλὸν εἰς γενέτην θέμενοι χρέος, ὦ καλὰ θυμῷ, | μάρτ[υς] ζωὸς ἐγὼ καὶ παρὰ Φερσεφόνη. | Θειόδοτον δῶρον καὶ ἄμεινον τῷ ὑπὸ παίδων [β] ταρχυθέντι δόμους εἰς Αἶδα κατίνειαι. | Καὶ σύ, <ὁ>δεῖθ', αργα (= ἄμα) χάριτας τοῖς τείσασι τοκῇ | ἐσθλὰ ἐπευζάμενος ἔρπε δι' ἀτραπιτοῦ. (darunter Freirand).

1. σεμνά γ]ονεῖ Weil, ..]ίνα γονεῖ Breccia; ἀπ]οινα γονεῖ Keil. — εὖεν ἐμόν Breccia, εὖ ἔνεμον Weil u. Keil. 2. ὡ[ς ζωῆ]ς γενέτη[ι] θέμενοι χρέος [οὐκ ἀλαμπῶι] Weil, [ ] γενέτην θέμενοι χρέος ὦ καλὰ θυμῷ Breccia, [θέσμιον εἰς γενέτην θέμενοι χρέος, ὦ καλὰ θυμῷ Keil, [ὦ καλὸν εἰς γενέτην κτλ. Wilcken, briefl. (nach Arch. I S. 220, 19). 3. [ἀλλ' ἄρα] σῶος ἐγὼ Weil, μα[καρί]ψ δς ἐγὼ Breccia, μάρτ[υς] ζωὸς ἐγὼ Keil, ζωὸς auch Wilcken, briefl. 4. πῆδων Weil, πα[ῖδων] Breccia u. Keil. 5. ε[ἰς] Αἶδα κατίνειαι Weil, ἐκ Αἶδα κατίνειαι Breccia, εἰς Αἶδα κατίνειαι Wilcken (briefl.) u. Keil. 6. κα[ὶ] σὺ <δ' ὁ>δεῖθ', ἀγ[ι]α<ς> χάριτας (τοῖς) τείσασι τοκῇ Weil, καὶ σὺ δεῖ θαργα (= θαμὰ) χάριτας τοῖς τ' εἰσασι τοκῇ(?) Breccia, καὶ σὺ δ' εἶθ' (= ἴθ') ἄττα χάριτας τοῖς τείσασι τοκῇ Keil, καὶ σὺ <ὁ>δεῖθ' Wilcken, briefl. — Das αργα dahinter laut Lichtbild richtig; Keil erklärt (a. a. O.), daß die dem Steinmetz zugegangene Vorlage ἄττα getragen habe, was der Steinmetz in αργα verlesen habe; ich möchte vermuten, daß die Vorlage ἄμα getragen habe (das μ der ptolemäischen Papyri ähnelt einem γγ), was der Steinmetz in αργα verlesen hat (Pr.). — Nach einer mündlichen Bemerkung von Gradenwitz wird der Vers ursprünglich gelautet haben: καὶ σύ, ὁδεῖθ', ἄμα τοῖς χάριτας τείσασι τοκῇ. 7. ἐ[σθ]λά Weil, ἐσθλα Breccia, ἐσθλά Wilcken (briefl.) u. Keil (a. a. O.).

**5629. Grabstein.** Alexandrien. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 164 Nr. 320, mit Lichtbild (Taf. 51). Miller, Rev. arch. 27 (1874) S. 53. Bursian, Rhein. Mus. 29 (1874) S. 352. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.

Ὁ τύμβος οὐκ ἄσματος, ἃ δέ τοι πέτρος | τὸν καθθανόντα σημαίνει, τίς κα[ὶ] τίνος], | ἐς Αἶδαν βέβακεν. Ἀλλὰ μοι σχάσα[ς] | τὸ νεκραπωγόν, ὦ φίλ', ἐν πέδῳ γόγγυ [β] κολαπτὸν ἄθρει γράμμα διπτύχοις κόραις, | πατήρ μὲν Εἰρηναῖος, ἃ δέ τοι πατρὶς | [Μέ]μφις, τὸ δ' οὖνομ' ἀγορεύετ' ἐκ β[ρ]έφους | [. . . . .], ὡι] φαῦλον οὐ συν[εῖπ]ετο, | [ἄλλ' οὐδὲν ἢ] τὰν μοῖραν [ὡς ἐπέδραμε] (hier abgebrochen).

3. εἰς u. σχ[άσας] Breccia, ἐς u. σχάσα[ς] Pr., laut Lichtbild. 4. lies: νεκραπωγόν, Bursian. 7. οὖνομα Breccia, οὖνομ' Pr., laut Lichtbild.

**5630. Grabstein.** Alexandria(?). 3./4. Jahrh. n. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 165 Nr. 321, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(Oben Freirand.) Πρωτότοκον .[ ὠκύ]μορον ἐνθάδ[ε] κεῖται ] | μηδέπω λυκάβαγ[τα πρό]τερον ἐν δόμοις αὐ[.] ] | Ἑρμῖνον καλέσας ε[.] ] | λες, γενετήρ [.] ] | Σαραπάμμων οἱ[.] ] | χρυ]σοχόος γεγαῶς [.] ]. (darunter Freirand).



5631. **Grabstein**, beiderseitig beschriftet. Alexandria. Breccia, Iscrizioni S. 167 Nr. 324. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Vorderseite: [Εὐ]ψύχι, | [. .]ραλλε | [κα]ῖ Ἀπο[λι]ναρία.

Rückseite: [5] Σωφροσύνης [. . . .] | σ' ὁμήλικες ἐν[. . .]σαι  
ἔρχετε σὺν [. . .]αι σιρῆνων [. . . .]ων κλαύσατ[. . . .] [10] ταχέως  
το[. . . .]ηλαχότα ν[. . . .]. | Εὐψύχι, Ἡρακλ[. . .], | ἐτῶν εἴκοσι  
[. . .], [15] μηνῶν [. . .], | ἡμερῶν [. . .].

8. lies: σιρῆνων, B. Keil, briefl. 9. κλαύσα τ[ Breccia, κλαύσατ[ Pr.

5632. **Grabstein**. Alexandria(?). 3./4. Jahrh. n. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 168 Nr. 326. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Σουήρι χρηστὴ χαῖρε. | Αὐτὴ ἐγὼ κῆμαι Σωκρα[. . .]υσα [.]λητη  
ζῶσα | [. . . .]ις κρατερός με | [. . . . .]υγου αρα[ (hier abgebrochen).

5633. Papyrus. **Rechnung** (auf Sandalen). Ptolem. Zeit. Forshall, Descriptions of the Greek Papyri in the British Mus. S. 55 Nr. 23. London, Brit. Mus.

Sandale A.

Spalte 1.	Spalte 2.
1 [. . .]μαίωι συνάγεται [. .]	9 [. . . . .]
2 [.]τολέμου ἔχει τοῦ κγ L	10 [. . . . .]
3 [. . .]ων τόκος κατὰ μῆ(να) ι ν	11 καὶ τοῦ [. .]
4 [.]ει[.]ου κδ L ἕως Ἐπεῖφ . .	12 καὶ πα[. .]
5 [.]ις συνάγεται τόκος .ω	13 ἔχει [.]ρ[. .]
6 [. . .]αίωι συνάγεται ἄω	14 ὡς τοῦ [. .]
7 [. . .]υ ἔχει ι χ	15 τῆς δ[. . .]
8 [. . . .]ακ[.]είδου	16 [. . .]

Sandale B.

Spalte 1.	Spalte 2.
17 [. . . . .]	24 [. . . . .]
18 [. . . . .]	25 χα(λοῦ) τά(λαντα) [. . .]
19 [. . .]ο[. . . . .] τυ	26 κ[. . . . .]
20 [.]ωι κεφαλαίωι — ι ἄτυ	27 τὸ δὲ η[. .]
21 [Α]λεξανδρείαι ἔχει τοῦ κδ L	28 κεφαλ[. . .]
22 [. . .]ων τόκος κατὰ μῆ(να) ι ν	29 [. . . . .]
23 [. . . . .]ῶθ τοῦ κδ L εω.	

5634. Papyrus. Griechischer **Buchungsvermerk** unter einem demotischen Vertrage. 124 v. Chr. Forshall, Description of the Greek Papyri in the British Mus. S. 68 Nr. 41. London, Brit. Mus.

[Θ]ῶυθ κᾶ. Ἀναγέγρα(πται) ἐν τῷ Ἀνουβιείωι δι' Ἡρακ[. . . L]  
μζ, Θῶυθ κᾶ. | Ἀναγέγρα(πται) ἐν τῷ [ ] | Τιμοθείου καὶ  
τῶν μετό[χων] παρὰ Τιμοθείου καὶ τῶν με[τόχων].

5635. Papyrus. Griechischer **Buchungsvermerk** unter einem demotischen Papyrus. Forshall, Description of the Greek Papyri in the British Mus. S. 68 Nr. 42.

Ἄρειος. Ἀναγέγραπται διὰ [. . .] ἐν τῷ Ἀνουβιείωι, ἡ, Χοιὰχ β̄.

5636. Inschrift. **Weihung.** Ikonion (Kleinasien). 2. Jahrh. n. Chr. Calder, *Klio* 10 S. 236 Nr. 5. Zucker, *Philol.* 70 (1911) S. 79.

[.....]ενον Σ[ε]||βαστοῦ ἀπελεύθερον, ἐπίτροπον | Καλενδαρίου |<sup>5</sup>  
Οὐηλιανοῦ, ἐπ[ι]τροπον χαρτη|ρᾶς Ἀλεξανδρεί|ας, ἐπίτροπον | Καππα-  
δακίας |<sup>10</sup> | Ἰούλιος Σερέν|τιος Αἰμιλιανὸς | [τ]ὸν ἑαυτοῦ | [εὐ]εργέτην.

6. χάρτη[ς ἐε]ρᾶς Calder, χαρτη|ρᾶς Zucker; vgl. Wilcken, *Grundzüge* S. 256.

5637. Papyrus. **Tempelrechnung** (vgl. BGU. II 362). Arsinoe (Faijūm). Um 215 n. Chr. Wilcken, *Hermes* 23 (1888) S. 629. Paris, Louvre.

[... ἱερᾶς οὐσης ὑπὲρ ...]. ....δων ι. .[ ] | [... τοῦ  
κυρίου ἡμῶν Αὐτοκράτορο[ς Σεουήρου] | [Ἀντωνίνου, στέ]ψεως ἀν-  
δριάντων καὶ εἰκόν[ων τῶν ἐν τῷ] | [ἱερῷ πάντων] τ[ῶ]ν κυρίων  
ἡμῶν Αὐτοκ[ρα]τ[ό]ρων ]. |<sup>1</sup> | [Ναῦλα ὄ]νων β̄ ὑπὸ δένδρα  
καὶ βᾶις (δραχμαὶ) η. | [Ἀλείψεως τῶν ἀ]νδριάντων πάντων κοτυλ(ῶν)  
κ | [ἐλαίου] (δραχμαὶ) [ ].

- 5638—5643. Arabisch-griechische Papyri. **Amtliche Steuer-  
zuschriften** (zweisprachig). Aphrodito. Um 710 n. Chr. C. H. Becker, *Veröffentlichungen der Heidelberger Papyrussammlung III* (Papyri Schott-Reinhardt I) S. 82 ff. Heidelberg, Universitäts-  
bibliothek.

(5638) S. 82 Nr. 5.

(Zeilen 1—7 arabisch.) |<sup>8</sup> | Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υἱὸς(ς)  
Σζερίχ σύμβουλος ὑμῖν τοῖς ἀπ[ὸ] | [. . .] Πεδιάδω(ν) κώμ(ης) Ἀ-  
φροδι(τῶ). Ἐλαχεν ὑμῖν ὑπὲρ δημοσίω(ν) ἰνδ(ικτί)ο(νος) Ϛ, κ(α)τὰ  
Ἀ[ρ(α)βας] | |<sup>10</sup> | ἔτου(ς) πη, ἀρ(ι)θ(μια) νομίσματα υἷα ι, τετρακοσίω(ν)  
ἐξήκοντα ἐν ἡμισυ, | ὑπὲρ ἐμβολῆ(ς) σί(του) ἀρτ(άβας) σο γ' ιβ', δια-  
κοσία(ς) ἑυδομήκοντα τρίτον | δωδέκατο[ν] | μόνα. Ἐ[γ]ρά(φη) μη(νὸς)  
Θώ(θ), ἰνδ(ικτί)ο(νος) ὀγδόης. | [Γί(νονται)] σί(του) ἀρτ(άβαι) σο γ' ιβ'.

9. Πεδιάδω(ς) Becker, Πεδιάδω(ν) Pr. In der Lücke davor ist δύο, τρεῖς  
oder (falls der Raum reichen sollte) πέντε zu ergänzen; vgl. P. Lond. IV  
S. XIV (Pr.).

- (5639) S. 86 Nr. 7. Nochmals abgedruckt von C. H. Becker, *Zschr.  
für Assyriologie* 20 (1907) S. 84 Nr. 8, zusammen mit den nach-  
träglich im Britischen Museum hinzugefundenen Bruchstücken (Brit.  
Mus. Nr. 1437).

(Zeilen 1—8 arabisch.) |<sup>8</sup> | Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υἱὸς(ς)  
Σζερίχ σύμβουλος ὑμῖν τοῖς ἀπὸ κώμης |<sup>10</sup> | Ἀφροδιτῶ. Παράσχε(τε)  
λόγῳ φιλοκαλεί(ας) καράβων κ(αὶ) ἀκα(τίων) κ(αὶ) δρο(μοναρίων) ὄν-  
των ἐν τ(ῇ) Νήσῳ | Βαβυλῶνος ὑπὸ Ἀβδελᾶλε υἱο(ῦ) Ἀβιαχίμ ἐπι-  
κ(ειμένης) ἐπὶ τ(ῇς) παρ[οῦ]σης] ἰνδ(ικτί)ο(νος) η, κ[οῦ]ρ(σου)] δὲ ἰν-  
δ(ικτί)ο(νος) [θ], | τεχν(ι)τ(ας) δ, τέσσαρ(ας), μ(ε)τ(ὰ) δαπάνης μη(νῶν)  
γ οὕτως· ναυπ(η)γ(οὺς) β, δύο, ἐκ νο(μισμάτων) β τοῦ μ(ηνός),  
[(νομίσματα) ιβ], | τέκ(τονα) [α, ἕνα, ἐκ] τοῦ μ(ηνός (νομίσματος) α]γ',

(5638—5643. Fortsetzung.)

κ[α]λ[α]φ(ά)τ(ην) α, ἔνα, τοῦ μη(νός) (νομίσματος) α ι, καὶ ἐὰν δώση(τε) ἀπαρ[γυ]ρισμόν), παράσχ(ετε) | ὑ(πέρ) μισθ(οῦ) κ(αὶ) δαπάνη(ς) αὐτ(ῶν) ὡς ἀνωτέρω ἐμφέρεται μό(νον). Ἐγράφη) μ(ηνὶ) Ἀθῦ(ρ) Ϛ, ἰν[δ(ικ-τί)ο(νος) η]. |<sup>15</sup> Γί(νονται) ναυπηγ(οὶ) β, (νομίσματα) ιβ, τέκ(των) α, (νομίσματα) δ, καλ(αφάτης) α, (νομίσματα) δ ι.

(5640) S. 88 Nr. 8. Nochmals abgedruckt von C. H. Becker, Zschr. für Assyriol. 20 (1907) S. 88 Nr. 9, zusammen mit dem inzwischen im Britischen Museum hinzugefundenen Bruchstücke (Britisches Mus. Nr. 1435).

(Zeilen 1—9 arabisch.) |<sup>9</sup> Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υἱό(ς) Σζερίχ σύμβουλος ὑμῖν τοῖς ἀπὸ ε Πεδιάδων | κώμ(ης) Ἀφροδιτώ. Παραλάβετε ἐκ τ(ῆς) ὑμε(τέρας) παγαρχ(ίας) σιδήρου μαζίου τοῦ δημοσίου ῥυπαρ[οῦ] | (λίτρας) ν, πεντήκοντα, κ(αὶ) ποι[ή]σατε καθ(αρὰς) (λίτρας) λγ γ', τριάκοντα τρεῖς τρίτον | πησσομέ(νων), κ(αὶ) ταῦτα παραδώσατε Ἀβελᾶλε υἱό(ς) Ἀβιαχίμ λ[ό]γω καράβων κ(αὶ) | ἀκ(ατίων) ἐπὶ παρού(σης) ἰ(ν)δ(ικτί)ο(νος) η, κούρσου δὲ ἰ(ν)δ(ικτί)ο(νος) θ, κ(αὶ) ἐὰν δώσητε μισθῶ(ν), παρ[ά]σχετε . . . |<sup>15</sup> (λίτρων) σι[δ]ήρ(ου) μαζ(ίου) ν λό(γω) κ(α)θαρωῶ(ν) [(νόμισμα)] αγ', ἐν τρίτον μό(νον). Ἐγράφη μ(ηνὶ) Θῶθ Ϛ, ἰνδ(ικτί)ο(νος) ὀγδόης. | Γί(νονται) σιδ(ήρου) ῥυπα(ροῦ) (λίτραι) ν εἰ(ς) κάθ(αρσιν?) λγ γ', (νομίσματα) αγ'.

(5641) S. 90 Nr. 9. Nochmals abgedruckt von C. H. Becker, Zschr. für Assyriol. 20 (1907) S. 91 Nr. 10, zusammen mit den nachträglich im Britischen Museum hinzugefundenen Bruchstücken (Brit. Mus. Nr. 1436).

(Zeilen 1—8 arabisch.) |<sup>9</sup> Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υἱό(ς) Σζερίχ σύμβουλος ὑμῖν τοῖς ἀπὸ κώμης |<sup>10</sup> Ἀφροδιτώ. Πέμψα(τ)ε κ(αὶ) παραδώσα(τε) ἐν τ(οῖς) ὀρρ(ίοις) Βαβυλῶνος λόγω [ρουζικοῦ τῶν] | Μωαγ(αρί)τ(ων) τοῦ Φοσσά(του) ἀπ' ἐμβολῆ(ς) τῆ(ς) ὑμε(τέρας) κώμης(ς) καρπῶν ἰνδ(ικτί)ο(νος) η σί(του) ἀρτ(άβας) ἁ, χιλία[ς, κ(αὶ) ἐὰν] | δώση(τε) ἀπαργυ(ρισμόν), παράσχ(ετε) κ(α)τ(ὰ) ἀρτ(άβας) ιγ καθα(ρὰς) σὺ(ν) ναύλῳ ἀρ(ί)θ(μιον) νό(μισμα) α, ἐν μόνον. Ἐγράφη) μ(ηνὶ) Μεσο(ρή) α, ἰνδ(ικτί)ο(νος) | ὀγδόης. | Γί(νεται) σί(του) ἀρτ(άβη) α.

10. ρουζικοῦ erg. Bell (nach P. Lond IV 1335, 5).

(5642) S. 103 Nr. 21.

(Zeile 1 arabisch.) | [Ἐν ὀνόματι τοῦ] θεοῦ τοῦ ἐλε[ή]μονος τοῦ φιλ[αν]θρωπ(ου). | (Zeile 4 arabisch.) |<sup>5</sup> [Οὐκ ἔστ]ι θε(ὸς) εἰ μὴ ὁ θε(ὸς) μόνος, | [Μαάμ]ετ ἀπόστολος θεοῦ. | (folgt arabisch).

Rückseite: [ ] | ὁμολογί(α) γεγαμ(ένη) παρ' Ἱερκ[ ] μ[. . .][. . .][. . .] | χαρ' τ. [ ]

Rückseite. γε. αμπαρ Becker, γεγαμ(ένη) παρ' Pr.

(5643) S. 104 Nr. 22.

(Zeilen 1—8 arabisch.) |<sup>9</sup> [Ἐν ὀνό]μ[α]τ[ι] τ[οῦ] [θεοῦ]. Κ[ό]ρρα

(5638—5643. Fortsetzung.)

υἱὸς) Σζερίχ σύμβουλος ὑμῖν τοῖς ἀπὸ ...] λ[... Ἀ]γτι[νόου πόλ(εως)].  
 |<sup>10</sup>| [ ]. ν' πλοίων τοῦ κλ. μ' κ(αἰ) τῶν τέκ(νων) τοῦ  
 .μ[.]ρ. .[.] | [.....]. .....[.] .ομα.....αβμαβ.β.....[ ] .

**5644—5655.** Arabisch-griechische Papyri. **Amtliche Steuerzuschriften** (zweisprachig). Aphrodito. 710 n. Chr. C. H. Becker, Veröffentlichungen der Heidelberger Papyrussammlung III (Papyri Schott-Reinhardt I) S. 108 ff. Straßburg, Universitäts- und Landesbibliothek.

(5644) S. 108 Anhang A.

[Ἐποι]κ(ίου) Πακαύνεως (νομισμάτια) υγη, σί(του) ἀρτ(άβαι) ρ[κ]η[  
 |ιβ']. | (Zeilen 2—8 arabisch.) | Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υἱὸς) Σζερίχ σύμβουλος ὑμῖν τοῖς ἀπὸ |<sup>10</sup>| ἐποικ(ίου) Πακαύνεως κ[ώμης  
 Ἀφρο]δ[ι]τῶ. Ἐλαχ[ε]ν ὑμῖν ὑ(πὲρ) δη[μοσίων] | ἰνδ(ικτί)ο(νος) ς,  
 κ(α)τὰ Ἀρ(αβας) ἔτους πη, ἀρ(ι)θ(μια) νομισμάτια υγη, τετρακό[σ]ια  
 ἐνενήκοντα | [ό]κτώ, κ(αἰ) ὑ(πὲρ) ἐμβολή(ς) σί(του) ἀρτ(άβας) ρκη[  
 ἰβ', ἐκατὸν εἴκοσι ὀκτώ | ἥμισυ δωδέκατον μ(όνα). Ἐγρά(φη) μη(νός)  
 Θώ(θ), ἰνδ(ικτί)ο(νος) ὀγδόης. | Γί(νεται) νομισμάτια υγη, σί(του) ἀρ-  
 τ(άβαι) ρκη[ ἰβ'.

(5645) S. 109 Anhang B.

[Ἐποικίου] Ἐμφυτευτῶ(ν) (νομισμάτια) ρλα γ'. | (Zeilen 2—7 arab.)  
 | Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κό[ρ]ρα υἱὸς) Σζερίχ σύμβουλος ὑμῖν τοῖς  
 | ἀπὸ ἐποικ(ίου) Ἐμφυτευτῶ(ν) κώμ(ης) Ἀφρ[ο]διτῶ. Ἐλαχεν ὑμῖν  
 ὑ(πὲρ) δημ[οσίων] |<sup>10</sup>| [ἰνδ(ικτί)ο(νος)] ς, κ(α)τ(ὰ) Ἀρα(βας) ἔτους πη,  
 ἀρ(ι)θ(μια) νομισμάτια ρλ γ', ἐκατὸν τριάκοντα<<ς>> | τρίτον μ(όνα).  
 Ἐγρά(φη) μη(νός) Θώ(θ), ἰνδ[ι]κ(ικτί)ο(νος)] ὀγδόης. | Γί(νεται) νομι-  
 σμάτια ρλα ς'

12. lies γ' statt ς'.

(5646) S. 109 Anhang C.

[Ἐποι]κ(ίου) Βουνῶν (νομισμάτια) μζ ς', σί(του) ἀρτ(άβαι) ε. |  
 (Zeilen 2—7 arabisch.) | Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υἱ(ός) Σζερίχ  
 | σύμβουλος ὑμῖν τοῖς ἀπὸ [ἐποι]κ(ίου) Βουνῶν κ[ώμ]ης Ἀφροδ(ιτῶ).  
 |<sup>10</sup>| Ἐλαχεν ὑμῖν ὑ(πὲρ) δημοσίων ἰνδ(ικτί)ο(νος) ς, κ(α)τ(ὰ) Ἀρα-  
 (βας) ἔτος πη, ἀρ(ι)θ(μια) νομισμάτια μζ ς', | τεσσεράκοντα ἐπτά  
 ἔκτον, κ(αἰ) ὑ(πὲρ) ἐμβολή(ς) σί(του) ἀρτ(άβας) πέντε. | [Ἐ]γρά(φη)  
 μη(νός) Θώ(θ), ἰνδ(ικτί)ο(νος) ὀγδόης. | Γί(νεται) νομισμάτια μζ ς',  
 σί(του) ἀρτ(άβαι) ε.

(5647) S. 110 Anhang D.

[Ἐποικίου] Κεραμίου νομισμάτια κε γ'. | (Zeilen 2—7 arabisch.)  
 | Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υἱὸς) Σζερίχ σύμβουλος ὑμῖν τοῖς  
 | ἀπὸ | ἐποικ(ίου) Κεραμίου κώμ(ης) Ἀφροδ(ιτῶ). Ἐλαχεν ὑμῖν ὑ(πὲρ)  
 δημοσίων ἰνδ(ικτί)ο(νος) ς', |<sup>10</sup>| [κ(α)]τ(ὰ) Ἀρα(βας) ἔτους πη, ἀρ(ι)θ-



(5644—5655. Fortsetzung.)

(μια) νομισμάτια) κε γ', εἴκοσι πέντε τρίτον μ(όνα). | Ἐγρά(φη) μη-  
(νός) Θώ(θ), ἰνδ(ικτί)ο(νος) ὀγδότης. | Γί(νεται) νομισμάτια) κε γ'.

(5648) S. 110 Anhang E.

(Zeilen 1—4 arabisch.) |<sup>5</sup> | Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υ(ι)δ(ς)  
Σζερίχ σύμβουλος ὑμῖν τοῖς ἀπ[ὸ] | ἐποικ(ίου) Ποιμὴν κώμη(ς) Ἀφρο-  
δ(ιτώ). Ἐλαχεν ὑμῖν ὑ(πὲρ) δημο(σίων) ἰνδ(ικτί)ο(νος) ς, | [κα]τ[ὰ]  
Ἀρα(βας) ἔτου(ς) πη, ἀρ(ι)θ(μια) νομισμάτια) λ ς', τριάκοντα ἕκτον,  
κ(αὶ) ὑ(πὲρ) ἐμβολῆ(ς) | [σί(του) ἀρτ(άβας)] ιη ι δ', δέκα ὀκτὼ ἡμισυ  
τέταρτον μ(όνα). Ἐγρά(φη) μη(νός) Θώ(θ), | ἰνδ(ικτί)ο(νος) ὀγδότης.

(5649) S. 111 Anhang F.

(Zeilen 1—5 arabisch.) | Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υἰδ(ς)  
Σζερίχ | σύμβουλος ὑμῖν τοῖς ἀπὸ μοναστη(ρίου) Ταυρίνου κώμη(ς)  
Ἀ[φροδιτώ]. | Ἐλαχεν ὑμῖν ὑ(πὲρ) δημο(σίων) ἰνδ(ικτί)ο(νος) ς, κ(α)-  
τὰ Ἀρα(βας) ἔτου(ς) πη, | [ἀ]ρ(ι)θ(μια) νομισμάτια) ε, πέντε μ(όνα).  
Ἐγρ(άφη) μη(νός) Θώ(θ), ἰνδ(ικτί)ο(νος) | ὀγδότης.

(5650) S. 111 Anhang G.

[Μον]αστη(ρίου) τῆ(ς) ἀγία(ς) Μαρίας νομισμάτια) ςη, σί(του) ἀρ-  
τ(άβαι) πη. | (Zeilen 2—7 arabisch.) | Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα  
υἰδ(ς) Σζερίχ σύμβο(υ)λο(ς) ὑμῖν τοῖ(ς) | ἀπὸ μοναστη(ρίου) ἀγία(ς)  
Μαρ[ίας] κώμ[η]ς Ἀφ[ρ]οδ[ι]τῶ. Ἐλ[α]χεν ὑμ[ῖν] ὑ(πὲρ) δημο(σίων)]  
|<sup>10</sup> | ἰνδ(ικτί)ο(νος) ς, κ(α)τὰ Ἀρα(βας) ἔτους πη, ἀρ(ι)θ(μια) νομι-  
σμάτια) ςη, ἐνενήκοντα ὀκτὼ, | [κ(αὶ)] ὑ(πὲρ) ἐμβολῆς σί(του) ἀρτ(άβας)  
πη, ὀγδοήκοντα ὀκτὼ μ(όνα). Ἐγρά(φη) μη(νός) Θώ(θ), | ἰνδ(ικτί)-  
ο(νος) ὀγδότης. | Γί(νεται) νομισμάτια) ςη, σί(του) ἀρτ(άβαι) πη.

(5651) S. 112 Anhang H.

Μοναστη(ρίου) Φαρόου (νομισμάτια) ε. | (Zeilen 2—6 arabisch.) |  
Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα | υἰδ(ς) Σζερίχ σύμβουλο(ς) ὑμῖν τοῖ[ς]  
ἀπὸ μοναστη(ρίου) Φαρόου κώμη(ς) Ἀφρο(διτώ). Ἐλ(α)χεν | [ὑ]μῖν  
ὑ(πὲρ) [δ]ημο(σίων) [ἰν]δ(ικτί)ο(νος) ς, κατὰ Ἀρ(αβας) ἔτου(ς) πη,  
ἀρ(ι)θ(μια) ε, πέντε μ(όνα). |<sup>10</sup> | [Ἐγρ(άφη)] μ[η]ν(ός)] Θώθ, ἰνδ(ικτί)-  
ο(νος) ὀγδότης. | [Γί(νεται) νομισμάτια)] ε ς'.

(5652) S. 112 Anhang I.

[ ] υν<sup>θθ</sup> τῆς ἀγί(ας) Μαρί(ας) τῆ(ς) αὐτ(ῆς) νομισμάτια)  
μζ ι. | (Zeilen 2—7 arabisch.) | Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υἰδ(ς)  
Σζερίχ σύμβουλο(ς) ὑμῖν τοῖ(ς) | ἀπὸ ἀνν<sup>θθ</sup> τῆς ἀγία(ς) Μαρ[ί]ας  
κώμη(ς) Ἀφροδιτώ. Ἐλ[α]χεν ὑμῖν ὑ(πὲρ) δη[μ]ο[σ]ι[α]ς [(ων)] |<sup>10</sup> | ἰν-  
δ(ικτί)ο(νος) ς, κ(α)τὰ Ἀρα(βας) ἔτους πη, ἀρ(ι)θ(μια) νομισμάτια) μζ ι,  
τεσσεράκοντα | [ἐπ]τὰ ἡμισυ μ(όνα). Ἐγρά(φη) μη(νός) Θώ(θ), ἰν-  
δ(ικτί)ο(νος) ὀγδότης. | Γί(νεται) νομισμάτια) μζ ι.

(5653) S. 113 Anhang K.

(Zeilen 1—4 arabisch.) |<sup>5</sup> | Ἐν ὀνόμ[α]τ[ι] τ[ο]ῦ θεοῦ. Κόρρα υἰδ(ς)

(5644—5655. Fortsetzung.)

Σζερίχ σύμβουλο(ς) ὑμῖν τοῖς | ἀπὸ [. .] Πεδιαδ[ω(ν) κώμ(ης) Ἀφρο-  
διτώ]. Ἔλαχεν ὑμῖν ὑ(πὲρ) δημο(σίων) ἰνδ(ικτί)ο(νος) Ϛ, | κ(α)τὰ Ἀρα-  
(βας) ἔτους πη, ἀρ(ι)θ(μια) ν(ομισμάτια) υ ι γ', τε[τ]ρακό(σια) ἥμισυ  
τρίτον, | κ(αὶ) ὑ(πὲρ) ἐμβολῆ(ς) σί(του) ἀρτ(άβας) σν, διακοσίων πεντή-  
κοντ[α]. | Ἐγρά(φη) μη(νός) Θώ(θ), ἰνδ(ικτί)ο(νος) ὀγδόης. |<sup>10</sup> Γί(νεται)  
νο(μισμάτια) υ [ι] ιβ', σί(του) ἀρ(τάβαι) σν.

6. Πεδιαδ Becker, Πεδιαδ[ω(ν) Pr. (vgl. S. B. Nr. 5638). 10. lies υ ι γ'.

(5654) S. 113 Anhang L.

[Τῶν] β Πεδιαδω(ν) τῇ(ς) αὐτ(ῆς) ν(ομισμάτια) σνγ Ϛ', σί(του) ἀρ-  
τ(άβαι) σμε. | (Zeilen 2—8 arabisch.) | Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα  
υἱὸ(ς) Σζερίχ σύμβουλο(ς) ὑμῖν τοῖς |<sup>10</sup> ἀπὸ β' Πε[διαδω(ν) κώμ(ης)  
Ἀφροδιτώ]. Ἔλαχεν ὑμῖν ὑ(πὲρ) δημοσίων ἰνδ(ικτί)ο(νος) Ϛ, | κ(α)τὰ  
Ἀρα(βας) ἔτους(ς) πη, ἀρ(ι)θ(μια) ν(ομισμάτια) σνγ Ϛ', διακόσια πεντή-  
κοντα τρί[α] | ἕκτον, κ(αὶ) ὑ(πὲρ) ἐμβολῆ(ς) σί(του) ἀρτ(άβας) σλε,  
διακοσίω(ν) τριάκοντ[α] | πέντε μ(όνα). Ἐγρά(φη) μη(νός) Θώ(θ), ἰν-  
δ(ικτί)ο(νος) ὀγδόης.

1. [ ] β Πεδιαδο Becker, [τῶν] β Πεδιαδω(ν) Pr. (vgl. S. B. Nr. 5638). —  
Lies σλε statt σμε. 10. ἀπὸ β' (.) Πε[διαδος Becker, ἀπὸ β' Πε[διαδω(ν) Pr.

(5655) S. 113 Anhang M.

(Oben abgebrochen.) | ὑ(πὲρ) δημο(σίων) ἰνδ(ικτί)ο(νος) Ϛ, κατὰ  
Ἀρα(βας) ἔτους πη, | [ἐν]ενήκοντα ὀκτώ ἥμισυ.

5656. Papyrus. Vertrag über **Haushaltsgemeinschaft**. Antino-  
polis. 568 n. Chr. J. Maspero, Bull. Instit. arch. or. 10 (1912) S. 147  
Nr. III. Privatbesitz M. Beaujé, Eisenbahn-Ingenieur in Assiat.

[† Βασιλ]είας καὶ ὑπατείας τοῦ θειοτάτ[ου] ἡμῶν δεσπότη[ου]  
Φλαουίου Ἰουστίνου τοῦ αἰωνί[ου] Α[ὐγ]ούστου Αὐτοκράτορος ἔτους  
τρ[ίτου], Παχῶν | [τεσσαρ]εσκαδεκάτη, ἀρχῆς δευτέρας ἰνδ(ικτίωνος).  
Ἐν Ἀντ[ινό]ου πόλ[ει] τῇ λ[α]μπρο[τ]άτῃ [†]. | [† Αὐρή]λιος Σενο[ύ]-  
θης υἱὸς Μακαρίου ἐκ μητρὸς [Μ]αρίας, ὁρμώμενος μ[έν] ἀπ[ὸ]  
τῆς Ἀνταιοπολιτῶν, διάτῶν [δε] | τὰ νῦν ἐνταῦθα καὶ παραμένων  
ἐπὶ ταύτης τῆς Ἀντιγοέω[ν] πόλεως .ωμ. . τῷ κυρίῳ Ἰωάννῃ τῷ  
5 χαρτουλαρ(ίῳ) τῶν |<sup>10</sup> αἰσίων τῆς δουκικῆς τάξεως πραιτωρίων, Αὐ-  
ρηλίῳ Ἰωάννῃ υἱῷ Θεοδώρου ἐκ μητρὸς Θασσίας τῆς δευτέρα<ς>  
συμβ[ίου] | μου γαμετῆς τοῦ προγεγραμμένου) Σενούθου, ὁρμωμένῳ  
καὶ αὐτῷ ἀπὸ ταύτης τῆς Ἀντιοέων πόλεως[ς], χαίρειν. Ὁμολ[ογῶ]  
| ἐκουσίως καὶ αὐθαρέτως διὰ ταύτης [μ]ου τῆς ἐγγράφου ἀσφα-  
λείας ἐτο[ίμω]ς[ς] ἔχειν ἐν μιᾷ εὐμειξίᾳ καὶ κοινῇ | βιώσει συνδια-  
τάσθαι σοι ἐφ' ὃν βούλει χρόνον ἀπὸ τῆς σήμερον καὶ π[ρ]ογ[ε]γραμ-  
μέ(νης) ἡμέρας, ἥτις ἐστὶν [Πα]χῶν | τεσσαρεσκαδεκάτη τοῦ παρόν-  
τος μηνὸς τῆς εὐτυχ[ῶς] ἐσ[ο]μένης σ[ὺ]ν θε[ῷ] δευτέρας [ἰ]νδ(ι-  
10 κτίωνος), καὶ πᾶσαν ἐ[π]ιμέ[λειαν] |<sup>10</sup> καὶ φροντίδα τίθεσθαι τῇ σῇ

εὐτεκνεῖα ἐν τάξει γνη[σί]ων τέκνω[ν] καὶ ἐπιδιδ[ά]σκειν σε, ἀπα-  
 ξαπλῶς ἀκαταφρ[ονήτως] | φροντίζειν σου ἐν ἅπασι κατὰ τὸν δυνα-  
 τὸν τρό[π]ον τῆ[ς] ἐμῆς μ[ε]τριότη[ς]τος, ἕως Φαμενῶ τοῦ μηνὸς  
 τῆς | αὐτῆς δευτέρας ἰνδ(ικτίωνος) κα[θ'] ἕκαστον ἔτος, καὶ [μ]ηδ[έ]-  
 ποτε ἐκβαλεῖ[ν] σε τῆς κο[ιν]ῆς βιώσεως ἄκοντα χωρὶς ραδιουργίας  
 καὶ ἀταξίας, μέντοι γε [σ]οῦ ἐργ[α]ζομ[έ]νου καὶ εἰσφέροντό[ς] μοι  
 ἐ[κ]ά[σ]του μην[ὸ]ς τῶν δέκα μηνῶ[ν] | κεράτια ἕξ ζυγῶ ἐκ τοῦ μισ[θ]οῦ  
 τῆς σῆς ἐργ[α]σίης, [εἰς] χρει[αν] τῆς τε σῆς ἀποτροφῆς? καὶ τῶν  
 15 δύο νομισμάτων, ὧν <sup>15</sup> | ἐχρεώσθουν τὴν δόσιν ὑπὲρ σοῦ τῷ σῷ  
 δανιστῇ, καὶ μη[δ]αμῶς δυνη[σ]ομ[έ]νου κακοπραγεία χρήσασθαι ἢ  
 ἀσελγεία | καὶ ἀσπῳτίας ἔργοις καὶ ὑπερθέσει[ν] χρή[σ]α[σθ]αι καθ'  
 οἷα[ν] οὖν [δ]ή[π]οτε π[ρ]όφασιν περὶ τὴν ἀπόδοσιν | τῶν αὐτῶν ἕξ  
 κερατίων ἐκάστου μηνός, τ[οῦ] δύ[να]σθαι κα[ὶ] ἐμ[ὲ] πληρῶσαι τὸ  
 ὑπὲρ σοῦ ἀναδεχθῆν | δάνιον τῶν αὐτῶν δύο νομισμάτων(των) παρ[ά]  
 κερατίων ὁ[μοῦ] δώδεκα [κατ'] ἅ τὰ δόξα[ν]τα(?) καὶ ἀρέσαν[τ]α με-  
 ταξὺ ἡμῶν | σύμφωνα ἐπὶ τούτοις. Ἐνστάντος δὲ τοῦ πρώτου  
 20 μηνὸς τῆ[ς]δε τῆς αὐτῆ[ς] ἀποδόσεως τῶν ἕξ κ[ερατ]ίων <sup>20</sup> | κατὰ  
 μῆνα εἰ μ[ὴ] ἀποδοίης ἐ[ὕ]γνωμό[ν]ως κ. . . , ἐπὶ τῷ σε ταῦτα τὰ  
 [δύ]ο νομίσματα ὑφ' ἐν [ἀντα]πο[δοῦν]αί | μοι δίχα πάσης ἀμφιβολίας  
 [καὶ] κρίσεως καὶ δίκης κα[ὶ] οἷας δῆ[π]ο[τ]ε εὔρεσιλογίας. Εἴ τε |  
 κἀγὼ βουληθῇ[ν] ἐκβαλεῖν σε π[α]ρὰ τὰ εἰρημ(ένα) σύμφωνα χωρὶς  
 . . . εν. . . ταλματος τῆς ἀταξίας, ἐτοίμως | ἔχω παρασχεῖν σοι [χρυ]σοῦ  
 νομίσμα(τα) ἕ[ξ], καὶ φυλάξω [τὴν ἀποδοχὴν τοῦ ὑ]π[ό]ν[ο]τος δ[αν]ίου  
 τῶν δύο νομισμάτων. | Καὶ εἰς ἀσφάλειαν τ[ῶν] π[ρ]οδιο[μο]λογη-  
 25 θέντ[ω]ν παρ' ἐμ[οῦ] συμφ[ώ]νων ἐν ταύτῃ τῇ ὁμολογίᾳ <sup>25</sup> | ὑπε-  
 θέμην σοι [ἐν]εχύρου λόγῳ κα[ὶ] ὑποθή[κης] δ[ικαί]ω π[άν]τα τὰ ὑ[π]άρ-  
 χοντά μοι καὶ ὑπάρξοντα μ[οι] πράγμα(τα). | Δηλαδή, εἰ δ[ὲ] καὶ  
 σὺ ἀν[ά]γωγος φανείης [κα]ὶ ἀνε(ος) ε. . . τ[οῖς] ἐργ[ο]ῖς ἀ[κρ]ί-  
 τως . . . ελθεῖν ἀπ' ἐμοῦ γυμνὸν . . . γυμ. . . , μετὰ καὶ τοῦ [σ]οῦ  
 χρ[έ]ους τῶν αὐτῶν δύο νομισμάτων. Καὶ ἐπὶ τούτοις ἀπασι[ν]  
 ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμολόγησα) †.

18. τ[α] αρμοσ[αν]τα Maspero, τ[ὰ] δόξα[ν]τα(?) Bell briefl. (vgl. P. Lond. 1744:  
 τιμῆς τῆς ἀρεσθείσης καὶ δοξάσης μεταξὺ ἡμῶν). 21. lies: εἰ δέ, B. Keil.

5657. Aufschrift. Ein Band aus **Zeugstoff**. Kopt. Zeit. Sammlung  
 H. Hoffmann (Paris), 3. Teil (ägypt. Altertümer), herausgeg. von  
 Legrain, Paris 1894, S. 104 Nr. 331.

Ἀπόλλων ἱερὰν Πανόδωρος. Ferner ebendort: του[ ]οῦθος  
 sowie τῷ ἱερῷ Κορνοῦθος.

5658. Papyrus. **Rechnung** Hermupolis. Gentilli, Studi ital. di filol.  
 class. 13 (1905) S. 364 Nr. 1 Verso. Florenz.

(Die ersten 6 Zeilen werden nicht mitgeteilt).

7 γ(ίνεται) τὸ π(άν)

1 ἀοβ

8 καὶ ὅς ἔχει μου ἀπὸ κοινωνή-

9	ματος ζ δη(μοσίου)	ς οζ =
10	γ(ίνεται)	ς ἀρμθ = <sup>ρ</sup>
11	(ῶν) ε. . . κατὰ μέρος(ς)	ς ρ
12	καταλείπ(ονται)	ς ἀμθ <sup>ρ</sup>
13	καὶ προ(σ)γί(νονται)	ς με <sup>ρ</sup>
14	καὶ ἀπὸ τιμῆ(ς) ζ	ς Ζ δ <sup>ρ</sup>
15	. . . . Εὐ.υ Εὐσεβοῦς	ς . . .

Durch die von Wilcken, Archiv IV S. 454, mitgeteilten Berichtigungen des Gentilli'schen Textes ist fast jede Zeile verändert worden. Im vorstehenden Texte sind diese Berichtigungen berücksichtigt.

**5659.** Papyrus. Hermupolis(?). 201 n. Chr. Vitelli, Stud. ital. filol. class. 14 (1906) S. 10. Florenz, Privatbesitz Vitelli.

[(rund 20 Buchst.) Ἔτου]ς δ[ε]κάτου Αὐτοκρατόρων [Κ]αيسάρων  
Λ[ουκίου Σεπτιμίου] Σεουήρου Εὐσεβοῦς | [Περτίνακος Ἀραβικοῦ  
Ἀδιαβηνικοῦ] Παρθικοῦ μετ[ί]στου [καὶ Μ]άρκου Αὐ[ρηλίου Ἀντωνί]νου  
Εὐσεβοῦς Σεβαστῶν | [καὶ Πουβλίου Σεπτιμίου Γέτα Καίσαρος] Σε-  
βαστοῦ μη[ν]ὸς Σεβαστοῦ Θῶθ ια̅. [. . . . .] γεγραμμένοις  
σπεγ [(rund 30 Buchst.)] η αἰωνίου διαμονῇ [τ]ῶν κυρί[ων] ἡμῶν Σε-  
β[α]στῶν Αὐτοκρατόρων [β] [(rund 30 Buchst.)] Εὐσεβῶν Σεβαστῶν  
μ[ε] . . . . .]κου καὶ δημιουργ[?] | [(rund 30 Buchst.)] ἀνα-  
βάσεως καὶ γῆ[ς] ὑποφόρου [Ἑρμοῦ(?) θεοῦ(?)] τρισεγγάλου καὶ τῶν  
| [(rund 30 Buchst.)] . . . . να ἀνατολ[. . . .] παρὰ Νειλ[. . . . .]υς  
δύο καὶ ἐν τῷ δη| (hier abgebrochen).

**5660.** Grabstein. Christl. Zeit. Preisliste der Altertumshändler Sotheby, Wilkinson u. Hodge in London, Sammlung Rustafjaell, London 1906, Taf. 9 Nr. 6.

† Ἐτελεύτησεν | ὁ μακάριος | Γεώργιος | ἐπὶ μηνὸς | Μεχείρ //  
| δ'', ἰνδικ(τίωνος) γ' //

**5661.** Papyrus. Volkszählung. Faijum. 34 n. Chr. Eitrem, Philologus 71 (1912) S. 24 Nr. 1. Christiania, Privatbesitz Eitrem.

Εἰρηναίῳ καὶ Μάρωνι καὶ Ἡρακλείδῃ | καὶ Ἀμμωνίῳ καὶ Πετε-  
σούχῳ λαογράφοις καὶ Ἡρακλείδῃ κωμογραμ[ματε]ῖ Φιλαδελφείας  
5 [β] παρὰ Τατυβύχιος τῆς Μαρήους | τῶν ἀπὸ τῆς αὐτῆς κώμης | μετὰ  
κυρίου τοῦ ἐματῆς συγ[γε]νοῦς Πατουάμιος τοῦ Πτόλ[λ]ιδος. Ἀπο-  
10 γράφομαι εἰς τὸ ἐν[εσ]τὸς κ (ἔτος) Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ  
| τὸν υἱόν μου Πανέτβε τὸν Κεφά[λ]ωνος καταγινόμενον ἐν τῇ εἰ[δί]α  
15 οἰκίᾳ, | καὶ ἔστιν] ὁ προγεγραμμένος μου [15] υἱὸς | Πανέτβε υἱὸς  
Κεφάλωνος ὡς (ἐτῶν) ε, | καὶ ἐματὴν Τατυβύχιν Μαρήους | ὡς  
20 (ἐτῶν) λε οὐλὴ ὑπ' ἀντίχιρα | δεξιόν, [20] μετὰ κυρίου τοῦ προγεγραμ-  
μένου | Πατουάμιος τοῦ Πτόλ[λ]ιδος | ὡς (ἐτῶν) λς οὐλὴ ὑπ' ὀ-  
φρὺν δεξιόν. | (Ἔτους) κ Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ, Παῦνι ιθ̅. |



(2. H.) Κατε(χωρίσθη) κ ἔτ(ους) Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ, Παῦνι  
 25 10. 1<sup>25</sup>] (3. H.) Ἑρακλείδ(ης) κωμο(γραμμα)τεὺς Φιλα(δελφείας).  
 24. κατὰ Eitrem, κατε(χωρίσθη)? Wilcken, Arch. VI S. 288 Anm. 1.

5662. Papyrus. **Namenliste.** Faijum. 2. Jahrh. n. Chr. Eitrem, Philologus 71 (1912) S. 28 Nr. 2. Christiania, Privatbesitz Eitrem.

Σαραπίων Νηρά, | Σαραπίων Ποτάμων, | Σαραπίων Νουμίσσις, |  
 5 Ποτάμων Ναυνήτος, 1<sup>5</sup>] Ἀνιανὸς Ἀτρής, | Ἀπίων Νουμισσιανοῦ, | Κοτ-  
 10 ταράς Ἐπιμάχου, | Πάσις Ὠρίωνος, | Π[.]ψῶις Μητίσιτος, 1<sup>10</sup>] [Πα]-  
 ἦσις Μητταννη, | [ ]οισίων Πάσι, | Σαραπίων Τεσενούς, | Πασίων  
 15 Νεμεσᾶ, | Ποτάμων Πτολλοῦς, 1<sup>15</sup>] Σαβίνος Μούιτος, | Κάστωρ  
 Σάλκιν, | Μανῆς Ναραοῦς, | Πετεσοῦχος Ἑρακλείδ(ου), | [Νε]μεσίων  
 20 Σαγματ, 2<sup>20</sup>] [.]ν Τασαττη, | [.]σις Πετεχῶν, | [.]ᾶσις Πολίων,  
 25 | [.]υσεὺς Πανετβῆς, | [Ἑρ]ακλῆς Πετεσοῦχο(υ) 2<sup>25</sup>] [.]ῶπις [.]ει-  
 καν, | [.]ιας Νεκφεραοῦς, | [Πλ]ουτίων Πτόλλει, | [Νε]μεσίων Καττ, |  
 30 [.]ις Διάκων, 3<sup>30</sup>] [.]ισορος Ἑρακ[ (hier abgebrochen).

5663. Papyrus. **Dienstscheiben** zum Gefangenentransport. Fai-  
 jum. 1./2. Jahrh. n. Chr. Eitrem, Philologus 71 (1912) S. 29 Nr. 3.  
 Christiania, Privatbesitz Eitrem.

Σαθρώ. | Ἐπεμψα διὰ τοῦ ἀρχεφόδου | Πίγγιτος Πασ[.]ν ἔλαιουρ-  
 γόν | καὶ Κάστορα σὺν κεραμίοις | ὀκτώ. Ἀθὺρ κδ, ὥρα γ. | Μαρτιαλίου.  
 Σαθρώ ist Ortsname (vgl. P. Flor. II 172; 174 u. ö.), Pr.

5664. Ostrakon. **Weizendarlehen.** Theben(?). Eitrem, Philologus  
 71 (1912) S. 29 Nr. 4. Christiania, Privatbesitz Eitrem.

Ἑρακλείδης πρεσβύτερος | Ἑρακλείδει χαίρειν. Ὁμολογῶ | ἔχειν  
 παρὰ σοῦ πυροῦ ἀρτάβας | δύο τρίτον δωδέκατον, 1<sup>5</sup>] ἄς ἀποδ<ύσ>ω  
 σοι ἐγ νέων. ἔως | Παχῶν ᾧ τοῦ αὐτοῦ Ζ (ἔτους). | Ἐγραψεν ὑπὲρ  
 αὐτοῦ Ἑρακλ( ) | διὰ τὸ φάσκειν αὐτὸν μὴ | εἰδέναι γράμματα.  
 1<sup>10</sup>] (ἔτους) Ζ, Ἀθὺρ κᾶ.

5665. Ostrakon. **Quittung** über Spreusteuer. 74 n. Chr. Windisch,  
 Neue Jahrbücher f. d. klass. Altertum 25 (1910) S. 204. Privatbesitz  
 Windisch.

Ἔσρος Πετεχῶντος πλήρες | τὸν γόμ(ον) τοῦ ἀχύρου τοῦ ζω L  
 Οὐεσ|πασιανοῦ τοῦ κυρίου. Ἐσ(ημειωσάμην).

2. Die Bedeutung des w hinter ζ weiß ich nicht zu erklären, Pr.

5666 a—b. Ostraka. Karnak. Anfang der christl. Zeit. Sayce, Academy  
 43 (1893) S. 189. Privatbesitz Sayce. Beide Ostraken nicht im Wort-  
 laute mitgeteilt.

(5666 a) Enthält einen λόγος τῶν ὀνηλατῶν.

(5666 b) In den Ostraka der ptolem. Zeit steht ἀχύ[ρου] μῶια öfter  
 anstelle von ἀχύρου γόμοι.

5667. Inschrift. **Weihung.** Gebel Abu Feda (nördl. von Assiut).  
 Sayce, Academy 43 (1893) S. 41.

Ἑρμῆς Ἔσρος Ἀφροδίτῃ | διδῶσι δόξαν καὶ χάριν. L 1.



Umschrift auf Grund einer Nachprüfung des Originals durch Gradenwitz. Schrift gleichlaufend mit der Faser. 15 × 18 cm. Kursivschrift. Rückseite unbeschrieben. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz.

- 1 Αὐρήλιοι Ἑρμοδίδυ[μος] καὶ Σαρα]-
- 2 π[ά]μμων Ἑρμίνου τοῦ καὶ Ἀχιλλέως] Ἀχιλλέ[ως]
- 3 Εὐδαιμον[ι]δ[ος] τῆς κα[ὶ] Φίντυς] Δημητρίου ἀντικατηλλαχέ]-
- 4 ναι πρὸς ἀλλήλους ἐ[ν]τεῦθεν κυρίως κ[αὶ]
- 5 ὥστε τὸν μὲν Αὐρή[λιον] Ἑρ[μ]οδίδυμον τ[ὴν]
- 6 οἰκῇσιν καὶ χρῆσιν τό[που] κ[α]λουμένου Χ[ειμερινῶνος]
- 7 πατρικῆς τοῦ Τιθοητί[ω]νος ἐν Ἑρμοῦ π[ό]λει
- 8 ἥ[ς] ὅλης ἢ κυρεία καὶ ἡ ο[ῖ]κησις ὑποστέλλ[ει] Σα]-
- 9 ρ[α]πάμμωνα τὸ ὑπάρ[χον] αὐτῷ ἔκτον [μέρος] ἀν]-
- 10 ηκόντων πάντων [καὶ εἰς]όδων καὶ ἐξ[ό]δων εἰς αὐ]-
- 11 τὸν τὸν Τιθοητίωνα ἀπὸ κληρονομίας τ[ῆς]
- 12 τοῦ Ἑρμοδιδύμου, ἐγτεῦ[θεν] δὲ ἐκάτερ[ον] διοι]-
- 13 κείν, περὶ οὗ ἀντικατηλ[άτ]η, ὡς προδ[εδήλ]ωται διὰ παν]-
- 14 τός, καὶ ἀπέσχεον ὁ Ἑρ[μ]οδίδυμος πα[ρὰ]
- 15 χειρός, καὶ οὐκ ἐξέσται οὐδενὶ ἡμῶν π[α]ραβῆναι
- 16 δικαίου ἀφορμῇ μηδεμ[ι]ᾶ ἐπὶ τὸν ἀπα[ντα] χρόνον
- 17 ἀντικαταλλαγῇ κυρία, ἣν καὶ τετρ[α]σ[σ]ήν
- 18 L [κ]ε Αὐτοκράτ[ο]ρος Καίσαρος Μάρκ[ου]
- 19 μ[ε]γίστου Γερ[μ]ανικοῦ μεγ[ί]στο[υ]
- 20 (2. H.) [ κ]α[ὶ] εὐδοκῶ πᾶσι τοῖς προγεγραμμένοις ]

5. ὥστε steht deutlich da, vom Papyrusschreiber nicht durchstrichen.

**5672.** Papyrus. **Beschwerde** wegen Ackerpachtung. Hermupolis. 156/7 n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser und der Schmalseite des Blattes. 11 × 20 cm. Schöne, etwas nach links geneigte Unzialkursive. Rückseite unbeschrieben. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Gradenwitz.

- 1 Ἀπολλωνίδη στρατηγῷ Ἑρμοπολ(είτου)
- 2 παρὰ Ἀγαθοῦ Δαίμονος Ἡρακλείδου
- 3 τοῦ Παντωνύμου Σωσικοσμίου τοῦ καὶ
- 4 Ἀλθεαίως καὶ Ἀπολλωνίου Ἑρμαίου Ἑρμο-
- 5 πολίτου διὰ Ἑρμαίου πατρός. Προείχομεν
- 6 ἐν μι[σ]θώσει ἔτι πάλαι ἐν τῷ Περὶ πόλιν ᾠ-
- 7 νω κ[ω]μογεγραμματείαν Θύνεως ἐκ μὲν Πιρ-
- 8 [. . .].ος κλήρου ἀρούρας τεσσαράκοντα,
- 9 [ἐκ δὲ .].ωνος [ἀρού]ρας ἑννέα ἡμισυ, πάσας
- 10 [. . . . .]. . . . .]
- 11 [. . . . . Καί]σαρος τοῦ κυρί[ου] . . .]. κ. . .]
- 12 [. . . . .]
- 13 [. . . . .]. μ. . .]
- 14 [. . . . .]οντα Π[τ]ολεμαῖος

- 15 [. . .] Ἡρώδου καὶ Διόσκορος Θέων[ο]ς καὶ οἱ σὺν  
 16 [αὐτ]οῖς παρὰ τὰ ἐπιρημένα ἐπίθε[μ]α κατ' αὐ-  
 17 [τῶν] προσήγαγον, καθ' ὧν ἐνε[έ]γκαμεν  
 18 [. . . . .]λως μετὰ κατασ[πο]ρὰν πρὸς  
 19 [. . . . .]αια καὶ οἷα πολλῶ  
 20 [. . . . .]ας ἐπ. [. . .]ενον  
 21 [. . . . .]ν καὶ πρ[ο]σεφώνησαν  
 22 [. . . . .]ες κα[. . .][. . .][. . .]  
 23 [. . . . .]  
 24 [. . . . .]  
 25 [. . . . .]  
 26 [. . . . .]μεν[. . .][. . .]  
 27 [. . . . .]ἐνεστῶτι κ' Ἄντωνίνου  
 28 [. . . . .][. . .] προγεωργοὶ πᾶσαν  
 29 [. . . . .]πο[. . .]ων προκειμένων ἄρου-  
 30 [ρῶν . . . . .][. . .] φόρῳ μὲν οἱ ἀπ[. . .]  
 31 [. . . . .]τῆς κατασπορᾶς  
 32 [. . . . .]ἐπ[ί]θεμα καθ' ἡμῶν  
 33 [. . . . .]ἐπ' αὐτῶν φανερόν  
 34 [. . . . .]μαι καθ' ἡμῶν  
 35 [. . . . .]διετῇ χρόνου ἀπὸ  
 36 [. . . . .]ἔτος σὺν παντὶ δρα-  
 37 [. . . . .]το ἀντιλαμβάνε-  
 38 [. . . . .]ων καὶ δαπανῶν  
 39 [. . . . .]κι[. . . . .]

(hier bricht der Papyrus ab).

4. lies Ἀλθαιεύς. 14. erg. Pr. 15. [τις] Pr. Ἡρώδου καὶ Schubart.  
 16. κατ' αὐ[τῶν] Schubart. 17. ἐνε[έ]γκαμεν Pr. 18. κατασ[πο]ρὰν  
 Schubart. 19 u. 20. Lesung der Zeilen von Pr. 27 κ' Ἄντωνίνου  
 Schubart. 28. πᾶσαν Schubart. 31. κατασπορᾶς Schubart.

5673. Papyrus. **Kaufangebot** auf Staatsacker. Hermopolites.  
 147 n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser.  
 16 × 24 cm. Geübte Hand, Kursivschrift. Rückseite unbeschrieben.  
 Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Gradenwitz  
 und Preisigke.

1 . . . [

- 2 [παρὰ] Δημη[τρί]ας νεωτέρας] Ἐρμαίου τοῦ [. . .][. . .] . . . μητ(ρὸς)  
 3 Ἐ[ρ]μίωνης Διο[. . .] Ἐ[ρ]μοπολ(ίτιδος) ἀν[α]γρα[φ]ο(μένης) ἐπὶ  
 Φρο(υρίου) λιβ(δ)ς με[τὰ] κυρίου  
 4 τοῦ ἐμαυτῆς συγγενοῦς Φιβίωνος Πλουτάρχ(ου). Βούλομαι ὠνή-  
 5 σασθαι ἐκ το(ῦ) δημοσίου ἀνυπολόγο(υ) ἀφόρο(υ) χέρσο(υ) εἰς  
 σιτοφόρο(ν) ἐν .[. . .]  
 6 τῷ Πατεμεῖτ κ(άτω) περὶ [. . .]σεπτα ἐκ το(ῦ) Νικοστράτου κλ(ήρου)  
 b— ιβ, ἀντὶ



- 7 [τῷ]γ προυπεσχημ[έν]ων [ύ]πὸ Ἰσιδώρου τοῦ καὶ Ἀρείου Ἰσι-  
δώρου(υ)  
8 [Φι]λομητορείου τοῦ κ(αὶ) Ἀ[.]θ[.].ς ἐκάστ(ης) ἀρούρης ἀργ(υρίου)  
ς εἴκοσι,  
9 ὅλων ἐκάστης [ἀ]ρούρης δραχ(μῶν) τεσσαράκοντα, ὧν γ[εῖ]τονες  
λιβὸς  
10 ἰδιωτ(ικὰ) ἐδ(άφη), τῶν λοιπ(ῶν) γ ἀνέμων τοῦ ἐν Ἀλεξανδ(ρείαι)  
μεγάλ(ου) Ἑρμαίου(υ) καὶ  
11 ἄ(λλων) <ἐδάφη>, κυρωθεῖσα δὲ δώσω τῷ μὲν Ἰσιδώρῳ τῷ  
κ(αὶ) Ἀρείῳ ἀπὸ τῶν  
12 ὁρ. . . [.]ων τῆς ὅλης [τι]μῆς δραχ(μ.) ὁγδοήκογ(τα), ὅτι ξάν  
13 [.] διαγεγραφῶς ε[.].[.]. τιμῆς τῶν α(ὐτῶν) ἀρουρῶν, καὶ τὸ  
λοιπ(όν)  
14 [δια]γράψω ἐπὶ τὴν δη[μοσίαν] τρ[άπ]εζαν, κ(αὶ) τελέσω τὰ καθή-  
κ(οντα)  
15 δημόσια τῶν προκ(ειμένων) ὑ— ἱβ, [.]γ χρόνον(ν) ἐὰν κυρωθῶ, τὴν  
16 τε ἀρταβείαν καὶ τὸ ναύβιον, μ[ε]νεί δέ μοι καὶ ἐγγόνις καὶ  
τοῖς παρὰ  
17 μοῦ μεταπαρληψομένοις ἢ τούτων κράτησις καὶ κυρεία  
18 βεβαία ἀναφαιρέτως ἐπὶ τὸν αἰὶ χρόνον. Ἐὰν οὖν φαίνεται,  
19 ἐπιστεῖλαι οἷς καθήκει ἕκαστα ἐπιτελεῖν ὃν τρόπον ἀρμό-  
20 ζει. L δεκάτου Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου Αἰλίου  
21 Ἀδριανοῦ Ἀντωνείνου Σεβαστοῦ Εὐσεβοῦς, Φαρμούθι Δ.  
22 (2. H.) Δημητρία νεωτέρα Ἑρμαίου ἐπιδέδωκα. Φιβίων  
23 Πλ[ουτάρχου] ἐπιγέγρα(αμμαὶ) τῆς συγγενοῦς μου κύριος καὶ ἑ-  
γρ(αψα) ὑ(πέρ)  
24 αὐτ[ῆς] μὴ εἰδυί[ης] γράμματα.

6. Das über der Zeile stehende Wort könnte nach den Spuren mit einem χ beginnen, also etwa χ[ω(ρία)]; davor dann ἐπτά, doch ist vor ἐπτά ein [τ]ὰ nicht möglich. Für [τοῦ]ς kein Platz. 8. Ἀ[λ]θ[α] [ι]έως nach den Spuren leicht möglich. Davor τοῦ<sup>K</sup>; von dem hochgeschobenen κ ist nur der nach rechts auslaufende Schwanz sichtbar. — Über derartige Rückvergütung vgl. Preisigke, Archiv IV S. 114. 13. In διαγεγραφῶς sind die Buchstaben γρα umgebildet, anscheinend wollte der Schreiber zunächst διαγεγραμμένος schreiben. 15. [δν] χρόνο[ν] ist möglich.

**5674.** Papyrus. **Fruchtsteuerquittung.** Hermopolites. 150/1 n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift quer zur Faser. 13 × 11 cm. Steile Kursive. Rückseite unbeschrieben. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Gradenwitz und Grenfell.

- 1 Προσβ(ολή) ἐπὶ θησ(αυρὸν) Κλεοπ(άτρας) γενη(μάτων) ἰδ L Ἀν-  
τωνίνου  
2 Καίσαρ[ο]ς [τ]οῦ κυρίου κολ(λήματος) Ἰα Λευκοπ(υργείτου) κά(τω)  
κώμ(ης) .ρψ( )

- 3 Ἀπολλώ(νιος) Σαραπ(άμμωνος) ὑ(πέρ) Ἑρμίο(υ) Ἑρμίο(υ) εἰδ(ὦν)  
δοχ(ικῶ) μία ὄγδ[οο]γ, — α[ῆ].
- 4 Κα(ι) Ἀπολλώνιος Τοθήο(υς) ὑ(πέρ) τοῦ ᾱ̅ δοχ(ικῶ) τρίτον ὄγδοον,  
— δ[οχ(ικῶ) ᾱ̅η].
- 5 Κα(ι) Τερεῦς Κορνηλ(ίου) δι(ὰ) τοῦ ᾱ̅ ὑ(πέρ) τοῦ ᾱ̅ δοχ(ικῶ) ὄγδοον, — δο-  
χ(ικῶ) ᾱ̅η.

1. προσβ(ολή) Pr.; vgl. P. Cairo Preis. 29. Möglich auch προσβ(έβληκεν);  
vgl. Berichtigungsliste zu P. Amh. II 122. 2. ρω( ) Pr. 3. εἰδ(ὦν)  
Pr.; vgl. P. Hamb. I S. 184. Zu δοχ(ικῶ) erg. μέτρῳ, zu μία erg. ἀρτάβη.  
4. lies: ὑ(πέρ) τοῦ (αὐτοῦ).

**5675.** Papyrus. **Kgl. Erlaß in Strafsachen.** 184/3 v. Chr. Unver-  
öffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser. 25 × 32 cm. Steile  
Unzialkursive. Rückseite unbeschrieben. Heidelberg, Privatbesitz  
Gradenwitz. Umschrift von Gradenwitz, mit Beiträgen von Grenfell.

- 1 Βασιλεὺς Πτολεμαῖος Νέωνι χαίρειν. Τῶν πρὸς τοὺς  
2 ἐπισ[τ]άτας τῶν φυ[λ]ακικῶν γεγραμμένων ἐπιστολῶν ὑποτεθεί-  
3 κ[αμέ]ν [σ]οι τὸ ἀντίγραφον, κ[α]ὶ ὑμεῖς οὖν διαστείλασθε τοῖς  
παρ' αὐτῶν  
4 τετ[αγ]μένοις κατὰ τόπον πράσσειν καθάπερ ἐπεστάλκαμεν  
5 γιν[ώσκ]οντες, ὅτι τοῖς παραβαίνουσι τὰ «τὰ» ὑφ' ἡμῶν προστε-  
6 ταγ[μέ]να προσενεχθησόμεθα, καθότι προσήκόν ἐστιν.  
7 Ἐρρωσο. L κβ, Δαισίου κς Χοιὰχ κς.  
8 Βασιλ[ε]ὺς Π[τ]ο[λ]εμαῖος Συννόμῳ χαίρειν. Προσπέπτωκεν ἡμῖν  
9 ἄλλο μέρος.  
10 Τὰς δι'«ἐξ»ακρίσεις διεξάγετε[ε] κατὰ τὰ διαγράμματα καὶ τὰ  
ὑφ' ἡμῶν  
11 καὶ τ[ο]ῦ πατρὸς καὶ τῶν προγόνων προστεταγμένα, καὶ τοὺς μὲν  
12 εἰκῇ κ[α]ὶ ἀπροσκέπτως ἀνάγοντάς τινας ἐπιπλήσσετε,  
13 κ[α]θ[ὅ]τι π[ρ]οσηκ[ό]ν ἐστιν, τ[ο]ῦς δὲ διαφορᾶς ἢ σεισμοῦ χάριν  
κατα-  
14 πέ[μπετε] πρὸς ἡμᾶς παραχρήμα. Τὸν αὐτὸν δὲ τρόπον καὶ  
15 [. . . .] ὄνόμα[τ]ος τὰς προσαγγελίας ποιουμένους τῶν  
16 [. . . . .]ων δὲ [κα]θ' ὑ[πο]νοίαν διδόντων ποείσθε  
17 [. . . . .] πα[ρ]αχρη[μ]α, καὶ [ἐὰ]ν μὲν τι αὐτῶν κατα-  
18 [. . . . .] κατα[κο]λουθ[οῦ]ν[τες] τοῖς προκειμένοις χρηματισμοῖς  
19 ἀλλοτ[.]τ[.]τ[.]τους. Ἐὰν δ' εἰς τ[ι]νας μὴ παρόν-  
τας ὀρισμὸς  
20 γένητ[αι], [. . .]ᾱ̅[γετ]ε τοὺς [ἀ]ν[θ]ρῶπ[ο]υς, ἵνα μὴ πρὸ κρ[ι]σεως  
21 [. . . . .] κακούργ[.]ς γ[έ]νωνται, καὶ καθόλου προσ-  
έχετε  
22 [τοῖς ὑφ' ἡμῶν προστ]εταγ[μέ]νοις διαλαβάνοντες, διότι προσ-

23 [ε]νεχθη[σό]μεθ[α ἡμ]εῖς το[ί]ς τα[ύτ]α <μη> πράσσουσι, καθότι  
προσήκόν ἐστιν.

24

L κβ.

Zur Datierung bemerkt Wilcken: Das Doppeldatum in Z. 7 zeigt, daß das Jahr 22 sich nur auf Ptolemaios V Epiphanes beziehen kann (vgl. Grenfell und Hunt, P. Hib. I S. 336); die Urkunde fällt also in die Zeit der Neuordnung des Landes nach Niederwerfung der großen Aufstände.

5. ἡμῶν aus ὑμῶν verbessert. 15—17. Wilcken schlägt folgende Ergänzungen vor: 15 [τῶν ἐπ'(?)] ὀνόμα[τ]ος κτλ. Dahinter lies ποιουμένων statt -μένους. 16. [μὲν . . . . . τ]ῶν δὲ κτλ. 17. [καταπομπὴν πα]ραρχῆ[μ]α κτλ.

21. Der Buchstabe vor γ[ε]νωνται ist sicher kein ι, sondern sehr wahrscheinlich ein ς; Wilcken schlägt die Ergänzung καούρη[οι]ς vor

**5676.** Papyrus. **Löschung** einer zu Unrecht bestehenden **Hypothek**. Hermupolis. Zeit des Statthalters Honoratianus (um 232 n. Chr.). Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser. 29 × 25 cm. Hand 1 steile Unzialkursive der Kanzlei, Hand 2 schräge Kursive eines Bürobeamten. Rückseite unbeschrieben. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Gradenwitz, einige Beiträge von Wilcken und Schubart.

1 (2. H.) ] ἐπεστάλη βιβλιοφύλαξι ἐνκ[τ]ήσεων, ὅ-  
πω[ς ]

2 [ οὖ]ν ἐπιστέλλεται ὑμῖν, ἵν' εἰδῆτε καὶ ἀκο-  
λούθ[ω]ς τοῖς ὑπὸ τοῦ λαμπροτάτου ἡγε-  
μόνος]

3 [κριθεῖσι ποιήτε. L . . , 'Επ]εῖφ ἰᾶ.

4 (1. H.)[ ].[.]·ολείνω στρατηγῷ Ἑρμοπολείτου

5 [παρὰ Ἡρ]ωνος Ἀντωνᾶ Ἀρχιστρατίου τοῦ καὶ Ἀλθαί-  
έως καὶ ὥς χρηματίζω πα[ρα(?)]συνεστ]ῶ-  
τός μοι καὶ γράφοντος ὑ[π]ὲρ ἐ[μο]ῦ Ἀγῆ-  
γ[ορος(?)] ]

6 [ Δα. . . ίας τῆς] κα[ί] Μίκκης Τηλυγέτου τοῦ καὶ Χρυσιγόν[ο]υ  
γυμνασιαρχο<ῦ>ντος διὰ τοῦ υἱοῦ [. . . -  
. . . .]·εως γυμνασιαρχήσαν[τ]ος Ἑρμ[ο]ῦ]  
π(ό)λεως τῆς μ[ε]γάλης ]

7 [ ]. . .[.]·[.]· ὑπὸ τῆς προκειμένης Δα. .[.]·ίας ὑπαλ-  
λάξαι αὐτῷ κατα[. . . . .]·ς πρὸς τὰς ὀ-  
φειλομένας δια[ ] ]

8 [ ]. .[.]· τῆς οὐ δεόντως γεγενη[μένης ὑ]ποθήκη[ς τ]ῶν  
ἡμετέρων ὑ[παρ]χόντων, καὶ ὁ λαμπρότατος  
[ἡ]γεμῶν [ ] ]

9 [ ].·ρα ὑπάρχοντα ἀκυρώσας μὲν τὴν οὐ δεόντως  
γενομένην ὑπο[θήκη]ν τῶν ὑπαρχόντων  
μου, τηρήσας δὲ [ ] ]

- 10 [ δι' ἐνὸς τῶν περὶ σέ ὑπηρετῶν, ὅπως τὴν δέουσαν παρ'  
αὐτῆς παράθεσιν ποι[ώ]νται, εἰς τὸ τὴν  
μὲν γενομένην οὐ δεόντ[ως] ]
- 11 [ τὰ ὑπάρχον]τά μου, πρὸς τὸ δύνασθαι με ἄνευ ἀμ-  
φιλογίας ἀγτιποιεῖσθαι τ]ῶν ἐμῶν.  
Ἔστιν δ[ὲ τοῦ] ὑπομνή[ματος τὸ ἀντί-  
γραφον ]
- 12 [ ῥήτ]ωρ εἶπεν· κέλευσον κληθῆναι Σερῆνον Ἰσι-  
δ[ώ]ρου καὶ Ἑρ[μείνο]ν κοσμητεύσαντα.  
Κ[λη]θέντος καὶ [ὑπακούσαντος ]
- 13 [ ] τὰς ὑποθήκας, ὑπεθέμην κατὰ μηδέν μοι  
προσήκογτα [ὑπάρχο]ντα, ἠνεγ'κάσθη τῷ  
ἀντιδίκῳ ὑ[ποθέσθαι ]
- 14 [ ]. .[.]ειν. Ὀνωρατιανὸς ἑπαρχος Αἰγύπτου  
εἰ[π]εν· πρὸ [τίνος] χρόνου ὑπέθου; Ἑρ-  
μείν[ο]ς [ῥ]ήτωρ εἶπ[εν]· ]
- 15 [ ]. . πολλὰ δύναται, ῥήτωρ ἐστὶν τοῦ ἐπιστρα-  
τήρου, λέγειν δ' [ἐγώ] οὐ δύναμαι πρὸς  
αὐτόν ἐκεῖ, παρὰ σοὶ δὲ μό[νον] ]
- 16 [ τ]ὸ συμβόλαιον; Ἀπεκρίνατο· ἰ ἢ <ὑ>ποθήκη  
[ἐγ]έγετο. Ἀρσί[ν]οος ῥ[ή]τ[ω]ρ[ε] εἶπεν· τὸ  
χειρόγραφον ζ ἢ ἐξ ἀλληλεγ[γύης] ]
- 17 [ Σερή]νῳ Ἰσιδώρου εἶπεν· σὺ εἶ; Ἀπεκρίν[α]το· ναί.  
Ὀνωρατιανὸς ἑπα[ρ]χ[ος] Αἰγύπτου Σερήνῳ  
Ἰ[σ]ιδώρου εἶπεν· βραδέ[ως] ]
- 18 [ ] Κλαύδιος Διονύσιος ῥήτωρ εἶπεν· τ[.][.][εἰ[. .].  
Ἀρσίνοος ῥήτωρ εἶπεν· ἐ[ὰν ἀ]κούσης [. .  
..... Δι]ογυσίου [ ]
- 19 [ ]ον κυρώσαντος. Μόνον ἕως τ[οῦ]τ[ου] τοῦ ὑπο-  
μνήμα[το]ς τὸ ἀντίγραφον. Δ[ι-  
ευτύχει].

Nachstehende Lesungen und Ergänzungen von Pr. — 1. ὅπω[ς].  
2. οὐ]ν. 4. ].[.]·ολείνω. Καπιτολείνῳ nicht möglich, Pr. 5. [παρά,  
ferner πα[ρ]α(?)συνεστ]ῶτος und Ἀγῆν[ο]ρος(?). 8. γεγενη[μ]ένης.  
9. Am Zeilenanfang scheint vor ρα kein ε zu stehen, ἡμέτερα daher nicht  
wahrscheinlich. Im Worte ἀκυρώσας hat der Schreiber ohne ersichtlichen  
Grund zwischen ω und σ einen Zwischenraum gelassen. 10. Im Worte  
αὐτῆς hat der Schreiber, ebenfalls ohne ersichtlichen Grund, zwischen  
υ und τ einen Zwischenraum gelassen. 13. [ὑπάρχο]ντα. 14. [τίνος].  
15. δ' [ἐγώ] und μό[νον]. 16. Ἀρσί[ν]οος und Ζε. 17. βραδέ[ως].  
18. τ[.][.][εἰ[. .]. — Der Ὁρων in Z. 5 ist uns bekannt aus P. Flor. I 57  
= III 382, 28 (Wilcken). — Z. 10 f. schlägt Gradenwitz folgende Ergänzung  
vor: οὐ δεόντ[ως ἀκυροῦσθαι], | [λύεσθαι δὲ τὰ ὑπάρχον]τά μου κτλ.



**5677.** Papyrus. **Quittungsbogen** über gezahlte Steuern. Hermupolis(?). 222 n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser. Langes, schmales Blatt.  $38 \times 5\frac{1}{2}$  cm. Von der ersten Spalte sind die Zeilenenden erhalten; die zweite und dritte Spalte sind vollständig; dahinter freier Raum, der für eine vierte Spalte ausgereicht hätte. Flüchtige Kursive. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Preisigke.

## Spalte 1.

1 [ ] .....  
 2 [ ] .<sup>θ</sup> κᾶ  
 3 [ ] . ι ι κορ<sup>κ</sup>  
 4 [ ] ι ι κορ<sup>κ</sup>  
 5 [ ] ... Αὐρ<sup>η</sup> .....

## Spalte 2.

6 β ι Μάρκου Αὐρηλίου Σεουήρου Ἀλεξάνδρου  
 7 Καίσαρος τοῦ κυρίου, Θῶθ κδ. Διέγρις πρὶ ἀρ<sup>ι</sup>  
 8 μητρ[ο]ῦ Νοτ δρο<sup>μ</sup> ἀπη<sup>λ</sup> Θέων Τρύφ<sup>ω</sup>  
 9 μερὶ στο<sup>λ</sup> στρὶ λημὶ τοῦ προαπ<sup>ο</sup> δ ι ἀπὸ προ<sup>χ</sup>  
 10 ι πε, λαογρὶ τοῦ διε<sup>λ</sup> α ι ι β, υ<sup>ι</sup> β ι ακρ<sup>ο</sup> χ ς, υ) •  
 11 οα, υ<sup>ι</sup> μερ<sup>ισ</sup> νᾶ . . ε<sup>λ</sup> οα π<sup>ο</sup> χ<sup>ι</sup>. Αὐρη<sup>λ</sup> Συ) σεσ<sup>η</sup>.

## Spalte 3.

12 γ ι Μάρκου Αὐρηλίου Σεουήρου Ἀλεξάνδρου  
 13 Καίσαρος τοῦ κυρίου, Φα<sup>ω</sup> ιδ. [Δι]έγρις πρὶ ἀρ<sup>ι</sup>  
 14 μητρ[ο]ῦ Νοτ δρο<sup>μ</sup> ἀπη<sup>λ</sup> Θέων Τρύφ<sup>ω</sup>  
 15 μερ[ι]σ<sup>ο</sup> [στ]ι<sup>ο</sup> μ<sup>η</sup> καὶ Σύρσεως α. . . ι τ<sup>ι</sup> κ λι<sup>θ</sup>  
 16 ἀπὸ προχ<sup>ο</sup> ι κ<sup>ι</sup>, λαογρὶ τοῦ διε<sup>λ</sup> β ι ι β, υ) κ  
 17 ι ακρ<sup>ο</sup> χ<sup>α</sup> ι υ) • οα, υ) μερ<sup>ισ</sup> νᾶ . . ε<sup>λ</sup>  
 18 οα π<sup>ο</sup> χ<sup>ι</sup>. Αὐρη<sup>λ</sup> Συ) σ<sup>η</sup>.

7 ff. lies: διέγρι(αψεν) πρ(άκτορι) ἀρ(τυρικῶν) μητροπ(όλεως) Νοτ(ίνου) δρόμ(ου) ἀπηλ(ιώτου) Θέων Τρύφω(νος) μερ(ισμοῦ) στόλ(ου) στρ(ατιωτῶν) λήμ(ματος?) τοῦ προαπο(ληφθέντος?) δ (ἔτους) ἀπὸ προχ(ρείας) (δραχμᾶς) πε, λαογρ(αφίας) τοῦ διελ(ηλυθότος) α (ἔτους) (δραχμᾶς) ιβ, ὑ(πέρ) β (ἔτους). Das folgende, unsicher zu lesende, auch in Z. 17 wiederkehrende Wort weiß ich nicht zu deuten. Dahinter wohl χ(αλκοῦς) ς. Sodann folgt ὑ(πέρ) • οα, wofür ich keine Erklärung habe; derselbe Wortlaut mit dem eigenartigen Punkte auch in Z. 17.

**5678.** Papyrus. **Eingabe** in Sachen der **Gewerbsteuer**. Oxyrhynchos. Um 118 n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser.  $11 \times 12$  cm. Nach links geneigte Unziale. Auf der Rückseite etliche griechische und demotische Schriftreste ohne verständlichen Zusammenhang. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Preisigke.

1 [Κούντω 'Ρ]αμμίω Μαρτιάλι ἐπάρχωι  
 2 Αἰγύπτου

- 3 [παρὰ Δι]ογένους Σαραπίωνος καὶ τῶν σὺν αὐτῷ  
 4 [. . . . .] ἀπὸ τῆς μητροπόλεως τοῦ Ὁξυρυχείου.  
 5 [Οὐίβιος] Μάξιμος ὁ ἡγεμονεύσας καταστάν-  
 6 [των παι]δίων πρὸς τοὺς τοῦ χιροναξίου τελώνας  
 7 [ἔκρινεν τ]οὺς ἀφήλικας μὴ ἀπαιτῆσθαι χιρονάξιον  
 8 [. . . . .]. καθ' ὑπομνηματισμοὺς τοὺς μηδέπω  
 9 [. . . . .]. ἰαν τέλεσαντας [τὸ χιρ]ογάξιον διὰ. . . [. . .]  
 10 [καταστ]άντων δέ ποτε κρ[. . . . .]  
 11 [. . . . .]. νειν τὰ ὑπ' αὐτοῦ κριθέντα ἀντικατέστησ[. . .]  
 12 [. . . . .] διαπρονόμενοι. Ἐπὶ Κλαυδίου Μενάν[δρου]  
 13 [γενομέ]γου βασιλικ[οῦ γραμματέως] τοῦ νομοῦ τω[. . .]  
 14 [. . . . .]. ἰθ[. . . . .]. ἔκρινεν μηδ[. . .]  
 15 [. . . . .]. . . . οἷν ἀκολο[ύθως(?)]  
 16 [. . . . .]. ὑπομν[ημ. . . . .]  
 17 [. . . . .]. αι φιλο[. . . . .]  
 18 [. . . . .]. τε παρ[. . . . .]

(hier bricht der Papyrus ab.)

7. Im Worte μὴ wollte der Schreiber statt das μ zuerst ein α (d. i. ἀπαιτῆσθαι) schreiben; auf das halb fertige α setzte er sodann das μ.  
 9. Ob vor ἰαν ein κ stand, ist am Original nicht zu entscheiden, weil der verbliebene Buchstabenrest zu gering ist. Für den Fall, daß ein κ dastand, schlägt Wilcken vor, zu ergänzen: [τὴν ἡλι]κίαν, und der Ausdruck μηδέπω τὴν ἡλικίαν τέλεσαντας stände alsdann im Gegensatze zu τοὺς ἀφήλικας in Z. 7, ein Gegensatz, über den Paul M. Meyer, Klio 6 S. 440, und darnach G. A. Gerhard, Sitzb. Akad. Heidelberg 1911 Nr. 8 S. 21 f., gehandelt haben. 12. Κλαύδιος Μένανδρος war um 107 im Amte (vgl. P. Oxy. VII 1029).

**5679.** Papyrus. **Verkauf einer halben Eselin.** Große Oase. 307 n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser und der Schmalseite des Blattes. 9 × 25 cm. Geübte Kursive. Rückseite unbeschrieben. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Preisigke.

- 1 Ψενα[ν]οῦφι[ι]ς Στράβωνος ἔξωπ[υ]λίτης [ἀπὸ τοπαρ]-  
 2 χίας [Κύ]σε[ω]ς τῆς Ἰβιτῶν πόλ[εω]ς Σύ[ρω] Πετεχῶν]-  
 3 τος νεωτέρου ἔξωπυλίτη ἀπὸ τ[ῆ]ς αὐ[τῆς] πόλεως χ(αίρειν)].  
 4 Ὁμολογῶ πεπρακέναι σοι ἀπὸ το[ῦ ν]ῶν μ[έν(?)] διὰ παν]-  
 5 τ[ὸ]ς τὴν ἡμ[ισ]ία[ν] τῆς ὑπαρχού[σ]ης μ[οι] ὄνου λευ]-  
 6 κῆς οὐσης, ἐχούσης σημεῖον [ἐ]πὶ [τοῦ τραχή]-  
 7 λου αὐτῆς, τιμῆς τῆς συμπε[ε]φωγ[η]μένης]  
 8 πρὸς σ[ἐ] ἀργυ[ρ]ίου Σεβαστῶν και[ν]οῦ γ[ο]μίσμα]-  
 9 τος ἐν γούμμοις τάλαντα δ[ύ]ο καὶ [δραχμαί]  
 10 τρισχίλια[ι], γί(νονται) (τάλαντα) β (δραχμαί) ἔ, καὶ [ἐ]ὰν μ[έν . . . . .]  
 11 ποιήσῃ, ἡμ[ε]ῖς [τ]άχα φανεροί, ἐὰν [δέ], ὁ μ[ὴ] εἴῃ, . . . .]  
 12 νον τι πάθῃ, πάλιν ἀσφαλεῖ. .[.]. εἰο[. . . . .]

- 13 μοι ἀποστη[σ].[. . . . .]ου[. . . . .]  
 14 με ἀπ' αὐτῆ[ς], ἀλλὰ ἐξε[ί]ναι ἀπ[ο]φ[. . . . .]  
 15 ρη.ειν καὶ δεσπόμε[ι]ν περὶ αὐτῆ[ς] . . . . .  
 16 ἐπὶ τούτοις ἡμᾶς ἀλλήλοις «σ» ὄνον [. . . . .]  
 17 Ἡ πράσις αὕτη ἀπλή γραφεῖσα μ[. . . . .]  
 18 καταθέσεώ[ς] μου κυρία ἔστω καὶ β[ε]βαία ὡς  
 19 ἐν δημοσίῳ κατακειμ[έ]νη, καὶ ἐπερ[ω]τηθεῖς  
 20 [ὡ]μολόγησα.  
 21 L ιε// καὶ [L γ// καὶ L β// τῶν κυρίων ἡμῶν]  
 22 Μαξιμιανοῦ καὶ Σεου[ή]ρου Σεβαστῶν καὶ  
 23 Μαξιμίνου καὶ Κων[σταντίου τῶν]  
 24 ἐπιφανεστάτων Καισάρων, Φαμ[ενώθ] . . .  
 25 (2. H.) Ψενανοῦφ[ις Στράβωνος ἐξωπ[υλῆτης]  
 26 ὁ προκείμενος π[έ]π[ρα]κα τὴν ἡμ[ισίαν]  
 27 τῆς ὄνου μου κα[ί] ἀπ[έ]σχον [τῇ]ν τιμῇ, ὡς  
 28 πρόκειται, καὶ ἐπερ[ω]τηθ[έ]ι[ς] ὡμολόγησα.  
 29 Ἐγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ γράμ[μα]τα μ[ὴ] εἰδότος  
 30 Αὐρήλιος Ἀμμώνιος Ἀμ[μ]ων[ίου] ].  
 (darunter Freirand).

2. Ergänzung nach P. Grenf. II 78 (307 n. Chr.). 12. In ἀσφαλει ist in das ι ein ω hineingeschrieben; der folgende Buchstabe kann der Anfang eines μ sein.

5680. Papyrus. **Eidliche Amtsverpflichtung** eines kgl. Kassenbeamten. Herakleopolis. 229 v. Chr.(?). Nach einer für das Sammelbuch von mir gefertigten vorläufigen Umschrift eines größeren Teiles der linken Hälfte des Textes (die übrigen Teile des Papyrus waren mir damals noch nicht bekannt) abgedruckt von Steiner, Der Fiskus der Ptolemäer S. 113. Nachdem später Plaumann die rechte Hälfte hinzugefunden hatte, wurde von diesem der Gesamttext herausgegeben auf S. 29 unter Nr. 4 der „Griechischen Papyri der Sammlung Gradenwitz“ (Sitzungsber. Akad. Heidelberg 1914, Abhandlung Nr. 15). Bei Herstellung des Gesamttextes hat Schubart mitgewirkt. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz.

Βασιλ[εύοντος] Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμ[αίου] καὶ Ἀρσινόης θε[ω]ν  
 Ἀδελφῶν | ἔτους ιη, Ἐπειφ κη. Ὁρκος, ὃν ὡμοσεν κ[αί] ἐ[χ]ειρο-  
 γράφησεν Σεμθεὺς Τεῶτος | Ἡρα[κλε]οπολίτης τῶν ἐπέργων, ὃς καὶ  
 Ἡ[ρ]ακλεόδωρος καλεῖται. Ὁμνύω | βασιλῆα Πτολεμαῖον τὸν ἐκ βα-  
 5 σιλῆως Πτολεμαίου καὶ βασίλισσαν Βερενίκη[ν] | <sup>5</sup> καὶ θεοὺς Ἀδελ-  
 φοὺς καὶ θεοὺς Εὐεργέτας τοὺς τούτων γονεῖς καὶ τὴν | Εἷσιν καὶ  
 τὸν Σάραπιν καὶ τοὺς ἄλλους ἐγχωρίους θεοὺς πάντας καὶ θεά[ς] |  
 πάσας ἥ μὴν πραγματεύσασθαι ὑπὸ Κλίταρχον τὸν παρὰ Ἀσκληπι-  
 άδου τοῦ τραπεζίτου ἐπὶ τοῦ ἐμ Φεβίχι τοῦ Κωίτου λογευτηρίου καὶ |  
 ἀποῖσιν τὰ πίπτοντα πάντα εἰς τὸ βασιλικὸν ὀρθῶς καὶ δικ[α]ίως

10 κ[αὶ ὃν ἄν] <sup>10</sup> [πα]ραλαμβάνω χαλκὸν παρὰ Κλιτάρχου, χωρὶς οὐ  
 ἂν α. ἐξωμαι, | [. .]ι ἀποκαταστήσειν ἐπὶ τὴν ἐν Ἑρακλήους πόλει  
 τράπεζαν, ἐὰν | [δέ τι] ἀνήλωμα ἐπισταλῇ, ὃ ἀνηλ[ώ]σω ἐπὶ τῶν  
 τόπων, δώσειν τε | [λόγ]ον τῶν πιπτόντων πάντων Κλι[τ]άρχῳ τοῦ  
 τε λήμματος καὶ | [ἀ]νηλώματος καὶ τὰ σύμβολα, ο[ὗ] ἂν ἀνηλώσω.  
 15 Ἐὰν δέ τι προσοφι<sup>15</sup> [λή]σω πρὸς τὸν χιριζμόν, τάξομαι ἐπὶ τὴν  
 βασι[λική]ν τράπεζαν | [ἐν] ἡ[μέ]ραις ἑ, καὶ ἡ πρᾶξις ἔστω ἕκ τε  
 ἐμοῦ καὶ τῶ[ν] ὑπαρχόντων μοι | πᾶν[τ]ω, καὶ μηθὲν ἐξαλλο[τριώ-  
 σε]ιν τῶν ὑπαρχόντων ἢ εἶναι τοῦτο τὸ | συν[ά]λλαγμα κατ' ἐμοῦ,  
 ἔσεσθαι τε ἐμφαν[ῇ] Κλιτάρ[χ]ῳ καὶ τοῖς | παρ' [αὐ]τοῦ ἔξω ἱεροῦ  
 20 καὶ βωμοῦ καὶ τεμένους καὶ πάσης [σκ]έπης. <sup>20</sup> Εὐ[ορκ]οῦντι μέμ-  
 μοι εὖ εἴη, ἐφι[ο]ρκοῦντι δὲ ἔνοχον εἶναι τῇ ἀσεβ[ε]ίᾳ].

2. Die Jahreszahl scheint, wie auch Plaumann sah, eher κη als ιη zu sein; da aber Euergetes I nur 26 Regierungsjahre zählt, erübrigt nur die Lesung ιη (Pr.). 5. Plaumann verbessert unrichtig: Εὐεργέτας καὶ θεοὺς Ἀδελφούς, Wilcken (briefl.) bezeichnet richtig Εὐεργέτας als Schreibfehler statt Σωτήρας und verweist auf P. Eleph. 23: ὁ μὲν βασιλέα Πτολεμαῖον τὸν ἐν βασιλείᾳ Πτολεμαίου καὶ Ἀρσιν[ό]ης θεῶν Ἀδελφῶν καὶ βασιλίσσαν Βερενίκην τὴν τοῦ βασιλέως ἀδελφὴν καὶ γυναικ[α] καὶ θεοὺς Ἀδελφούς καὶ θεοὺς Σωτήρας τοὺς τούτων γονεῖς καὶ τὴν Ἰσιν καὶ τὸν Σάραπιν καὶ το[ύς] ἄλλους θεοὺς πάντας καὶ πάσας κτλ.

**5681. Papyrus. Schiedsrichterliches Abkommen. Hermupolis(?).**

5. Jahrh. n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser und mit der Schmalseite des Blattes. Auf der Rückseite die Inhaltsangabe (Z. 46), gleichlaufend mit der Langseite des Blattes. Original im Kloster Beuron. Umschrift von Naber, Original nachgeprüft von Preisigke. Vgl. insbesondere BGU. 315.

† Ἐν [ὁ]νόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότη[ς] | Ἰησ[οῦ] Χρισ[τοῦ]  
 τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος | ἡμῶν, Πα[ύ]νι ἰδ, τέλ(ει) ἰα ἰν(δικτίωνος), ἐν  
 5 Ἀρ(σινοιτῶν πόλει). | Τόδε [τὸ κομπ]ρόμισσον ποιοῦνται <sup>5</sup> πρὸς ἀλ-  
 [λή]λους ἐκουσίᾳ γνώμῃ | ἐκ μὲν [τοῦ] ἐγὼς μέρους Γεώργιος | πρε-  
 σβύτερος υἱὸς Ἰωάννου τοῦ καὶ | .[.]μάρωνος καὶ ἕτερος Γεώργιος  
 10 | κ[αὶ] αὐτ[ὸς] πρεσβύτερος υἱὸς Ἰωάννου <sup>10</sup> ἑτέρου, ἐκ δὲ τοῦ  
 ἑτέρου μέρους Αὐρήλιος | Φοιβάμμων υἱὸς Φίβ, ἀμφοτέροι | βαφεῖς,  
 ὁρμώμενοι ὁ μὲν πρῶτος | πρεσβ[ύ]τερος ἀπὸ τοῦ ὄρμου καλου-  
 μένου [.].[.] ., ὁ δὲ ἕτερος πρεσβύτερος <sup>15</sup> ἀπὸ τῆς Ἑρακλεο-  
 πολιτῶν, ὁ δὲ | Φοιβάμμων ἀπὸ ταύτης τῆς Ἀρσι|νοῖτῶν πόλεως, ἐκ  
 20 πολ[ι]τοῦ γε τὴν | οἰκισιν π[ο]ιούμενος ἐν τῇ καλουμένῃ κώμῃ Πeenσα-  
 μοῖ τοῦ Ἑρακλε<sup>20</sup> οπιλίτου νομοῦ, παρόντος νῦν ἐν | Ταυθ.[.].[.] .  
 Ἀρσινόῃτῃ, τοῦ δὲ ἐ[τέρου] πρε[σ]βυτέρου ἐξῆς ὑπογράφο[ν]τος ἰδίᾳ  
 χειρί. † Δίκην ἔχοντες πρὸς | ἀλλήλους περὶ τινων κεφαλαίων <sup>25</sup> καὶ  
 μὴ δυνηθέντες δι' ἑαυτοὺς ἀ[παλ]λαγ[ε]ῖν, ἔδοξεν αὐτοῖς αἰρή-  
 σασθ[αι] | κοινῇ γνώμῃ ἅπα Κῦρον ἐπιστάτ[η]ν | καὶ Θεόδωρον τὸν  
 30 καὶ [.].εγ[ω]τ καὶ | Πέτρον υἱὸν Ἀναστασίου διακόνου καὶ <sup>30</sup> Ναυρῶν



καὶ ἅπα Ὀλ καὶ Μηνᾶν υἱὸν Ἀμαίου | καὶ αὐτοὺς βαφεῖς ἀπὸ τῆς-  
 δε τῆς Ἀρσινου|τῶν [πό]λεως, καὶ ὁμολογοῦσιν στέρξαι | καὶ ἐμ-  
 μῆναι τῇ διδομένῃ αὐτοῖς παρ' αὐτῶν | δίκη. Εἰ δέ τις ἐκ τῶν  
 35 μερῶν μὴ στέρξῃ <sup>[35]</sup> τῇ αὐτῶν κρ[ί]σει, ἐπὶ τῷ τὸ παραβαῖνον |  
 μέρος διδόν[ν]αι τῷ στέργοντι λόγῳ προστίμου χρυσίου νομίσματα  
 ὀκτὼ ῥυπαρά, | χρ(υσίου) νο(μίσματα) η ῥ(υπαρά). Κύριον τὸ κομ-  
 πρόμισσον δισ|σὸν γραφέν, κ[αί] ἐπερ(ωτηθέντες) ὡμ(ολογήσαμεν) †.  
 40 (2. H.) Γεώργιος <sup>[40]</sup> . .[.].ω.θῦ πρε(σβύτερος) υἱὸς Ἰώννου | [. . .]  
 . . .[. . .].ω κομπρόμισσον, | [ὡς] πρόκ[ε]ιται †. (3. H.) Γεώργιος  
 πρε(σβύτερος). (4. H.) Φοι[[βά]μμ[ω]ν ὁ προκ(είμενος) στοιχεῖ ἡμῖν,  
 ὡς πρ(όκειται) †. | † D[i]’ emu Eliu esemio(the) . . . (tachygr. Zeichen).  
 45 <sup>[45]</sup> (Rückseite) † Κομπρ/ . .[.]. . . . μεταξὺ Γεωργίου κ(αὶ) ἐτέρου)  
 Γεωρ[γ]ίου [π]ρεσβυτέρρ/ κ(αὶ) Φοιβάμμ(ωνος) †.

3. Diese Zeile, von Παῦνι ab, von Pr. Am Ende derselben Zeile steht deutlich ἐν Ερ/, doch scheint Ερ durch einen nachträglichen Strich in Αρ verbessert zu sein; jedenfalls weist der folgende Text auf Arsinoe als Vertragsort hin.

6. [τοῦ] ἐγὼς Pr. 8. . .[.].μάρωνος Pr. 9. κ[αί] αὐτ[ό]ς Pr., Naber ergänzte [ὁμοίως]. 17. γε τὴν οἶκῃσιν Pr., Naber las τὰ τῆς. 19. Πενσαμοί Pr.; das zweite ε ist vom Schreiber nachträglich dazwischengeklemt worden. 20. lies: -πολίτου. 20. νῦν ἐν Pr., Naber las νυνεῖ.

Wilcken (briefl.) schlägt ἐν|ταῦθα vor, was laut Original möglich ist, doch will mir die Lesung der dahinter folgenden Buchstabenreste nicht glücken.

25. ἀ[παλ]λαγ<<κ>>ῆναι Pr. 27. ἐπιστά-τ[η]ν Pr. 28 [.] .εγψτ Pr., Naber las Μέγαν(?). 29. Ἀνατολίου Naber, Ἀναστασίου Pr.

30. Ναυρώων u. Ἀμαίου Pr. 31. καὶ αὐτοὺς βαφεῖς u. τῆςδε τῆς Pr. 33. παρ' αὐτῶν Pr., ὑπὲρ αὐτῶν Naber. 34. εἰ δέ τις ἐκ τῶν Pr., ἐὰν δὲ . . τῶν Naber.

39ff. Angabe der Hände von Pr.

40. . .[.].ω.θῦ Pr. 41. Zeilenanfang Pr. 42. [ὡς] πρόκ[ε]ιται Pr.

43. Φοι[[βά]μμ[ω]ν ὁ Pr. 44 u. 45. Diese Zeilen von Pr.

**5682—5687. Mumienbinden.** Ombos. Lortet-Gaillard, La faune momifiée de l'ancienne Égypte (Archives du Muséum d'histoire naturelle de Lyon, Teil 10, Lyon 1909) S. 244, mit Lichtbildern.

(5682) S. 244 Nr. 1. Ὡρος Φμοῖς | ἀρχιτέκτων.

(5683) S. 245 Nr. 2. Πετεσοῦχος Φμοῖς | ἀρχιτέκτων.

(5684) S. 245 Nr. 3. Φμοῖς Φμοῖς ἀρχιτέκτων.

(5685) S. 245 Nr. 4. Πετσαρμοσνοῦφης Ψεβῶτος.

(5686) S. 245 Nr. 5. Ταυβάσθης Ψεβῶτος.

(5687) S. 245 Nr. 6. Τασοῦχης Μόμις.

**5688. Tongefäß** von linsenförmiger Gestalt. Christl. Zeit. Sammlung H. Hoffmann (Paris), 3. Teil (ägypt. Altertümer), herausgeg. von Legrain, Paris 1884, S. 176 Nr. 553.

Εὐλογία τοῦ ἁγ[ίου] Μηνᾶ. Ἀμή(ν). | Εὐλογία τοῦ ἁγίου Μηνᾶ. Ἀμή(ν). | Ἡ ἁγία Θέκ(λα).

**5689.** Inschrift. **Weihung.** Architrav vom Tempel des Zeus Kasios. Pelusium. Zeit des Hadrian. Clédat, Ann. Serv. 13 (1913) S. 83.

[Υπὲρ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου Αἰλίου Τραιανοῦ Ἀδριανοῦ Σε]-  
 βαστοῦ καὶ τοῦ σύ[μπαν]τος αὐτοῦ οἴκο]υ Διὶ Κασίῳ μ[εγάλῳ ]  
 | [ ]ρου ἀνέθηκεν Καί[.].[. ]ος Κάσιος Δι[. . Ἀπο]λλωνίου  
 τ[ ] | [ ] αὐτοῖς πάντα κοσ[. . .]συνορος η[κ[. . . .]-  
 μωματ.[ ] | [ ]του.

1. Die von Clédat gleichzeitig gefundene andere Inschrift (S. B. 4527) erwähnt den Präfekten Titus Flavius Titianus aus der Zeit Hadrians. Deshalb setzt Clédat die Inschrift S. B. 5689 ebenfalls in die Hadrianische Zeit; er ergänzt aber in Z. 1 unrichtig: Τίτου Αἰλίου Ἀδριανοῦ Ἀντωνίνου Σεβαστοῦ, obige Ergänzung von Pr. nach P. Grenf. II 46 (vgl. dazu die Berichtigungsliste). 2. ΚΑΙ[.].[ΔΙ]ΟΚΑΚΙΟCΔΙ[ος Ἀπο]ΛΛΩΝΙΟΥ Clédat.

**5690. Papyrus. Darlehensvertrag.** Faijum. Byz. Zeit. Magirus, Wiener Studien 8 (1886) S. 100 Nr. 50. Wessely, Stud. Pal. III S. 37 Nr. 115. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2749). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat (Abweichungen von Magirus und Wessely erheblich).

[Ὁμολογοῦμεν] ἡμεῖς ἐξ ἀλληλεγγύης Μηνᾶς ὁ καὶ Φανο. .ηγνη  
 υἱὸς Ἰωαννακίου καὶ ὁ τούτου υἱὸς Παῦλος κάπηλ(ος) | [ἀπὸ τῆς]  
 Ἀρσινόων πόλεως ἀπὸ ἀμφοδου Νυμφέου σοὶ ἅπα Ἰουλ[ίῳ] χορτο-  
 πράτῃ υἱῷ Γεωργίου ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλε(ως) | [ἔχειν] . . . . απ. . . . τως  
 χρυσίου νομισμάτια δύο ἡμισυ, χρ(υσίου) νο(μισμάτια) β L ἀρ(ι)θ(μια),  
 καὶ τὴν ἀπόδοσιν αὐτῶν καὶ τελείαν | [συμπλή]ρωσιν ποιησόμεθά σοι  
 ἐπὶ καταβολαῖς, τοῦτ' ἔστιν τῇ μὲν ὀγδόῃ τοῦ εἰσιόντος μηνὸς Μεχείρ  
 τῆς παρού(σης) β | [πρώτης] ἰν(δικτίονος) νομισμάτιον ἓν, καὶ τῇ εἰ-  
 κάδι τοῦ μετεσιόντος μηνὸς Φαμενώθ τῆς αὐτῆς πρώτης ἰν(δικτίονος)  
 ἕτερον | [νομισμά]τιον ἓν, κ[αὶ τ]ῇ ε[ἰ]κ[ά]δ[ι] τοῦ Φα[ρ]μουθι μ[η]νὸς  
 τῆς εἰρημένης πρώτης ἰν(δικτίονος) ἡμισυ νομισμ(άτιον) | [rund 35  
 Buchstaben εὐ]χαριστείας. (2. H.) Ἐγράφη μηνὶ Τῦβι ιε . . . . (3. H.)  
 Χριστόφ[ο]ρος ταβουλάριο(ς) | [rund 35 Buchstaben] Ϝ Θεόδωρος  
 γραμμ(α)τ(εὺς) υἱὸς τοῦ μακ(αριω)τ(άτου) Μω. ιδ. . . . τρα . . . . .  
 | [rund 35 Buchstaben] Ϝ Δι' ἐμοῦ Κοσμᾶ σὺν θε(ῶ) διακόνου συμ-  
 βολαιογράφου).

1. Φανο. .ηγνη, vielleicht Name und Beruf; ηπητῇ möglich; ἡπητῆς aber ausgeschlossen (Pl.). — κάπηλ(ος) Naber. 3. ἀπροσφάτως anscheinend nicht möglich (Pl.). 4. ἐπὶ καταβολαῖς steht deutlich da (Plaumann und Schubart, briefl.). 7. ταβουλάριο(ς) Naber. 8. Diese Zeile von Schubart gelesen.

**5691. Papyrus. Quittung.** Byz. Zeit. Magirus, Wiener Studien 8 (1886) S. 100 Nr. 51. Wessely, Stud. Pal. III S. 38 Nr. 116. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2927). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat (Abweichungen von Magirus und Wessely erheblich).

Ἔσχον καὶ ἐπληρώθην ἐγὼ Μηνᾶς ποιμὴν υἱὸς Μακ[αρίου] ἀ-  
 πό [ ] | τ[οῦ?] λαμπροτάτου χαρτουλαρίου τῆς ἁγίας με-  
 γάλῃς ἐκκ[λησίας] ὑπὲρ ὧν ἔχεις(?) | βοσχομένων

παρ' ἐμοῦ καὶ ..[ ] | παρὰ τῆς σῆς λαμπρότη-  
 τ[ος τοῦ φόρου] [5] ..... τῶν καρπῶν πεντεκαι-  
 δεκάτης ἰνδ(ικτίονος) χλωροῦ ἀγ[..... κα]θαροῦ ἀροῦρ[η]ς μιᾶς,  
 ὃ ἐστὶν χρυσοῦ κερᾶτια | ἐπτὰ ἡμισυ Ἀλεξανδρείας, χρ(υσοῦ) κερ(ᾶτια)  
 Ζ L Ἀλε(ξανδρείας). Ἐγράφ(η) μηνὶ Τῦβι [.. ἰνδ(ικτίονος) ]  
 (2. H.) † Δι' ἐμοῦ Ἰούστου συμβολαιογράφ(ου). (Schnörkel.)

5. statt ἀγ auch ἀπ möglich (Pl.).

5692. Papyrus. **Eingabe an den Erzrichter.** Oxyrhynchos. 3. Jahrh.n.Chr. Unveröffentlicht. 14 × 8 cm. Rückseite unbeschrieben. Schrift gleichlaufend mit der Faser. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Studiosus K. Galm mit Beiträgen von Dr. Bilabel. Einige Zusätze und Verbesserungen von Preisigke auf Grund des Originals.

(Oben Freirand.)

[Αὐρ]ηλίῳ Ἀπολλωνίῳ τῷ καὶ Νεμεσιανῷ ἱερεῖ ἀρχιδικαστῇ καὶ  
 πρὸς τῇ ἐπιμελείᾳ τῶν | [χρη]ματιστῶν καὶ τῶν ἄλλων κριτηρίων |  
 [παρ]ὰ Αὐρηλίας Φιλουμένης Πατνεφερσόιτος τοῦ Ἀρποκράτος μη-  
 τρὸς Σαραποῦ[τος] ἀπὸ κώμης Ἰσίου Τρύφωνος τῆς κάτω τοπαρ-  
 5 χίας τοῦ Ὁξυρυγχείτου νομοῦ. [5] [Τῇ]ς προειμένης μοι δισσῆς  
 ἀσφαλείας σὺν τῇ ὑπὸ αὐτὴν ὑπογραφῇ ἀντίγρα[φον] ὑπόκειται. |  
 [Αὐρῆ]λιος Δίδυμος Σαραπίωνος τοῦ Ὁρείωνος μητρὸς Ταῦριος τῆς  
 καὶ Ἀπολλω[ναρίου] ἀπὸ κώμης Ἰσίου Τρύφωνος τῆς κάτω τοπαρ-  
 χίας τοῦ Ὁξυρυγχείτου | [νομοῦ] Αὐρηλία Φιλουμένη Πατνεφερσόιτος  
 10 τοῦ Ἀρποκράτος μητρὸς Σαρα[10][ποῦτος] ἀπὸ τῆς αὐτῆς κώμ[η]ς  
 συνεστῶτός σοι Αὐρηλίου Θέωνος Ὁρείωνος | [μητρὸ]ς Ἀρσινόης  
 ἀπ' Ὁξυρύγγων πόλεως χαίρειν. Ὁμολογῶ πεπρακέναι σοι | [ἀπὸ  
 τοῦ νῦ]ν εἰς τ[ὸ]ν αἰὲ χρόνον τὴν ὑπάρχουσαν τῷ ἀφήλικι μου υἱῷ  
 καὶ | [.....]ῳ κα[τὰ τ]οὺς νόμους Αὐρηλίῳ Λουκίῳ [τῷ]  
 καὶ Σαραπίων[ι] | [..... ἀπὸ κώμ]η[ς] Ἰσί[ου Τρύ]-  
 15 φω[ν]ος τῇ[ς] κάτω τοπαρχίας [15] [τοῦ Ὁξυρυγχείτου νομοῦ ...  
 ..]νη[ (hier abgebrochen).

5693. Papyrus. **Prozeßverhandlung.** Oxyrhynchos. 186 n. Chr. Unveröffentlicht. 22 × 9 cm. Rückseite unbeschrieben. Schrift gleichlaufend mit der Faser. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Studiosus K. Galm mit Beiträgen von Dr. Bilabel. Verbesserungen und Zusätze von Preisigke auf Grund des Originals.

(Oben abgebrochen.)

Spalte 1.

- 1 [ ]ουτη[.....]  
 2 [ ]κεσθαι καθάπερ περιέχ(ει) μου τὸ [....]  
 3 [ ]λαμ[προτάτ(ω) ἡγεμόνι Πομπωνίῳ Φ[α]υ-  
 4 [στιανῷ Ἀρπ]οκρατίων φησὶ τούτῳ μὴ κεκελεύσθαι  
 5 [ ]λ[α]μπροτάτου ἡγεμόνος μήτε ὑπὸ σοῦ

- 6 [ . . . ] .ς αὐτοῦ περιέχει ἀγνοήσας ὅτι τὸ μὴ  
 7 [ ]ζεσθαι καὶ τὸ ἐν ἀκεραίῳ εἶναι πάντ(α)  
 8 [ ] ἐπ[ι] το[ῖς . . . .] βιβλιοφύλαξι καὶ τῷ γρα(μματεῖ)  
 (hier abgebrochen).

## Spalte 2.

- 9 [.] . . . . υρ[  
 10 ἐποιήσατο δ[  
 11 Φαυστ[ι]ανῷ .[  
 12 ἡξίωσε κα. [.] . . [.] .[ νε]-  
 13 ωτερίζεσθαι μετὰ τῆς γ. [.] .[ς ἀποφάσεω[ς . . . . . "Η(?)]ρῳ-  
 14 νος ἐπιστο[λ. . . ] τοῦ λ[αμπ]ροτά[τ]ου ἡγε[μ]όνος ὑπογράψαντ(ος)  
 15 ἀκολουθῶς τῇ ἀξιώσει μου οὕτως· L κς, Μεσορῇ κς· ἑκκλητ(ος)  
 16 γέτ[ονεν ἡ δίκ]η, ὥστε ἐν ἀκεραίῳ εἶναι. Χρῆ κατὰ τὰ διαγε-  
 17 [τραμμένα . . . .]. Φανερά ταῦτα ἐποίησα τῷ βασ[ι]λικ(ῷ) γρα(μ-  
 ματεῖ)  
 18 [ . . . . . δια]δεχομέν[ω] τὴν [σ]τρ(ατηγίαν), ἀπὸ Θωθ̄ Ϛ̄  
 ἐπὶ σοῦ  
 19 [ . . . . . βι]βλείδιον το[ῦ] διασημοτάτου ἡγεμόνος,  
 20 [ὅπως τοῖς βιβλιοφύ]λαξι τῶν ἐγκτήσεων ἐπιστείλῃ καὶ  
 21 [ . . . . . τ]ὰ δόξαντα τῷ λαμπροτάτῳ ἡγεμόνι  
 22 [ . . . . . ] .ος τῇ ἀντιδίκῳ τοῖς ἱεροῖς γράμμασ(ι)  
 (darunter Freirand).

4. Der Harpokration dieser Zeile und der βασιλικὸς γραμματεὺς in Z. 17 sind derselbe Mann (vgl. P. Oxy. II 237 VI, 36). Das Jahr 26 der Z. 15 ist also das Jahr 186 n. Chr. (vgl. P. Oxy. II 237 VI 35), Pr.

**5694—5696. Farbige Aufschriften an Grabkammerwänden.** Alexandria. Breccia, Rapport 1912. Alexandrien, griech. röm. Mus.

(5694) S. 15 Nr. 1. Ἀμμώνιε χρηστὲ | χαῖρε.

(5695) S. 15 Nr. 2. Θρασέ[ας] Κτήσων[ος].

(5696) S. 16 Nr. 5, mit Lichtbild (Taf. 10). Ptolem. Zeit.

Ἰπποκράτης Φιλώ|του Θεσσαλός.

**5697—5699. Mumienschilder.** Weinberger, Rendiconti Accad. Lincei 2 (1893) S. 893 ff. Florenz, Museum.

(5697) S. 893. Ταμιω|νερωσ.

(5698) S. 894.

Ἔωρος νεώτερος | Παχομβήσιος | ἀπὸ ἐποικίου Σκόρ|δωνος.

2. Etwa verlesen statt Παχομβήκιος? Spiegelberg.

(5699) S. 895. Ἀπολλώνιος | Ψενσenaρῶτου | μητρὸς Σενπουχού|μιος  
 ἀπὸ Νήσου. | L η//, Τύβ(ι) ᾱ.

**5700. Aufschrift. Hölzerner Sargdeckel.** Ptolem. Zeit. H. Brugsch, Grammaire démotique Taf. 8. Demotisch-griechisch.

Πτολεμαῖος Πτολεμαίου.



5701. Inschrift. Marmorsäule. **Besitz- oder Grenzstein.** Abu-Eda (östliches Delta). Christl. Zeit. Breccia, Rapport 1912 S. 14, mit Lichtbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 † Τοποθεσία | ἐπιλεγομένη | Βουκόλα δια|φέρουσα τῇ οὐσίᾳ |  
 Μηνᾷ τοῦ μεγ(ίστου) Μαξι|μου οὔση ἐν τῇ | Κερκεσίᾳ †.
5702. Aufschrift in roter Farbe. **Grabplatte.** Alexandria. Breccia, Rapport 1912 S. 27 Nr. 54, mit Lichtbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Ἡλιῶ χρηστῇ | χαῖρε.
- 5703—5705. Farbige **Aufschriften** auf **Grabkammerwänden.** Alexandria. Breccia, La Necrop. di Sciatbi.  
 (5703) S. XXXVIII. Ξεννέου τοῦ χρηστοῦ.  
 (5704) S. L, erster Text. Σώσανδρα.  
 (5705) S. L, zweiter Text. Ἐπίχαρι χρηστῇ, χαῖρε.
5706. **Grabstein.** Alexandria. Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 20 Nr. 27. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Φίλισκος [. .]γα[. .]ων | [. .]δημο[ . .].
- 5707—5708. Aufschriften. **Graburnen.** Alexandria. Breccia, La Necrop. di Sciatbi.  
 (5707) S. 38 Nr. 65, mit Lichtbild (Taf. 40). Ἀντίπατρος.  
 (5708) S. 41 Nr. 71, mit Lichtbild (Taf. 42). Μυρτοῦς.
5709. Inschrift. **Tongefäß.** Alexandria. Breccia, La Necropoli di Sciatbi S. 182 Nr. 592. Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 [Βα]σιλέως Πτολε[μαίου] | [Φιλ]οπάτορος.
- 5710—5713. Griech. **Buchungsvermerke** unter demotischen Verträgen. Spiegelberg, Die demot. Papyri Hauswaldt.  
 (5710) S. 30 Nr. 8. Kaufurkunde (Ackerkauf). 241/o v. Chr.  
 L η, Φαρμοῦθι κ̄. Πέπτωκεν | εἰς κιβωτὸν διὰ Τεῶτος Πανᾶ |  
 τοῦ παρὰ Φίλωνος.  
 (5711) S. 30 Nr. 8. Abstandsurkunde zur vorhergehenden Kaufurkunde.  
 L η, Φαρμοῦθι κ̄. Πέπτωκεν | εἰς κιβωτὸν διὰ Τεῶ Πανᾶτος |  
 τοῦ παρὰ Φίλωνος.  
 (5712) S. 32 Nr. 9. Kaufurkunde (Ackerkauf). 241/o v. Chr.  
 L η, Παχῶνς κ̄β. Πέπτωκεν | εἰς κιβωτὸν διὰ Νίκωνος | τοῦ  
 παρὰ Φίλωνος.  
 (5713) S. 33 Nr. 9. Abstandsurkunde zur vorhergehenden Kaufurkunde.  
 L η, Παχῶνς κ̄β. Πέπτωκεν εἰς | κιβωτὸν διὰ Νίκωνος τοῦ  
 παρὰ Φίλωνος.
- 5714—5715. **Mumienschilder.** Tischendorf, Notitia editionis cod. Bibl. Sinaitici.  
 (5714) S. 69. Möglicherweise dasselbe Stück wie S. B. Nr. 5749.  
 Σεν|αλυ|πία | Πλήνιος β̄ | Μέμνο|νος, | ἐβίω|σεν | ἐτη ιδ̄.



καὶ βρέφος εὐθύ[ς]. | Ἦν δὲ πόσων ἐτέων δύσμορος; Ἐννέα δὲς |  
ἡλικίης ἄνθους Ἡρωίδος. Ἀλλὰ κόνιν σοι | κούφην καὶ δοίη ψυ-  
χρὸν Ὅσειρις ὕδωρ.

2. Ἐνῶδὲ ἴσιν θήκαμεν —υ βάρος Arvanitakis, obiger Text Weißbrodt.  
6. Unterhalb der Inschrift steht (nach Arvanitakis) mit dem Messer ein-  
geritzt: L 1E 1 Θῶθ.

5719. **Grabstein.** Erment. 4./5. Jahrh. n. Chr. Keene, Proceed. of the  
Royal Irish Acad. II S. 295 Nr. 2. C. Schmidt, Zeitschr. äg. Spr. 32  
(1894) S. 59.

Πρίν σε λέγειν, ᾧ τύμβε, τίς ἢ τίνος ἐνθάδε κεῖται, | ἡ στήλη  
βοᾷ πᾶσι παρερχομένοις· | σῶμα μὲν ἐνθάδε κεῖται ἀειμνήστου  
Μακαρίης | ὡς ἔθος εὐσεβέων γευσάμενον θανάτου. | Αὐτὴ δ' οὐ-  
ρανίην ἀγίων πόλιν ἀμφιπολεύει, | ✠ μισθὸν ἔχουσα πόνων οὐρα-  
νίους στεφάνους. ✠ ✠ ✠

5720. **Mumienschild.** Kraus, Die altchristl. Inschriften der Rheinlande,  
Freiburg i. B. 1890, S. 156 Nr. 3, mit Abbild. Privatbesitz des Prof.  
F. X. Kraus.

Ξένι, | ἐβίωσ|εν ἐτῶν | κ' /.

5721. **Mumienschild.** Felton, Proceed. of the American Acad. 4 (1860)  
S. 25. Περικλῆς Ἀπολλωνίου, ἐβίωσεν | ἔτη πεντήκοντα ὀκτώ.

5722. Farbige Aufschrift. **Grabstein.** Alexandria. Breccia, Rapport  
1912 S. 28 Nr. 55, mit Lichtbild (Taf. 18). Alexandrien, griech.-  
röm. Mus. Κλέων | [. ]εα.

5723. Inschrift. **Grabstein.** Alexandria. Breccia, Rapport 1912  
S. 28 Nr. 56. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Εὐρυβώτας Φρίζου Κρής Ἐλτύνιος.

Zu Ἐλτύνιος vgl. Inschr. v. Magnesia Nr. 21, 3. B. Keil, briefl.

5724. **Mumienschild.** Wessely, Wiener Stud. 7 (1885) S. 75 unten.

[ ]ν. .ει | θειμνη | Σύρος ε | Ψεμών|ου Ψεν|μνάρεος |  
Πακερκείη.

5725. **Grabstein.** Röm. Zeit. Weißbrodt, Verzeichnis der Vorlesungen  
am Lyceum Hosianum in Braunsberg, Sommersemester 1913, S. 14  
Nr. 9. Braunsberg, Lyceum Hosianum.

Ῥοῦφον τὸν | ἀίμνηστον καπε|τωλιονίκην, ὀλυμ|πιονίκην, πυθιο|νί-  
κην, εἰσθμιονίκην, | πλιστονίκην παρά|δοξον, ἀλιπτον, πα|λεστήν,  
πύκτην, πανκρατιαστήν, | ξυστάρχη. Εὐψύχει.

5726. **Mumienschild.** Franz, CIG. III 4970. Wessely, Wiener Stud. 7  
(1885) S. 76. Auflösungen von Preisigke.

Vorderseite: Τσοννεσόν|θιος Πκοίλι(ος) | χαλκοποιὸς | υἱὸς  
Τναφερῶτ(ος) | [ ] | θυγάτη[ρ] Σεν|πλήνιος.

Rückseite: Τσον|νεσόν(θιος) | Πκοίλι(ος) | υἱὸς Τν|αφερῶτ(ος)  
Ἐρμων(θίτης).

5727. Aufschrift. **Denkschrift.** Christl. Grabbauten in der Großen Oase. H. Brugsch, Reise nach der großen Oase S. 60, mit Abzeichnung (Taf. 20).

Αυθειω υἱὸς Ματ[. .]ουμωγαβεω | ἀπὸ κύμης Νω[. .]ις, μητρό-  
πολις | ἡ Βόστρα. Εὐτυχῶς [τῷ γ]ράψαντι καὶ τῷ ἀναγινώ[σ]κοντι.

5728. **Mumienschild.** Theben. Wiedemann, Zschr. äg. Spr. 21 (1883) S. 124 Anm. 1 Nr. 2.

Κετίστης Πί|λων Ὠρί|ων, ἐτῶν | λς.

1. lies: Κτίστης, Wilcken (briefl.).

5729. Papyrus. **Steuerquittung** unterhalb eines demotischen Vertrages. Diospolis Magna. 209 v. Chr. Revillout, Proceed. Soc. Bibl. 14 (1891) S. 61. Griffith, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 301. Lichtbild in Pal. Soc. Reihe II Band II Taf. 143 (P. Lond. Inv. dem. Nr. 10463).

Λ ιγ, Τῦβι δ. Πέπτωκεν ἐπὶ τὸ ἐν Διοσπόλει τῇ μεγάλῃ | τε-  
λῶνιον τοῦ ἐγκυκλίου, ἐφ' οὗ Ἑρμοκλῆς ὁ πραγματευόμενος, |  
βασιλεῖ παρὰ Θεοτεύτος τοῦ Ψεμμένιος καὶ Νίκωνος ὃς καὶ Πε|τε-  
χῶνσις Ἀθηνίωνος τὸ γινόμενον τέλος εἰς τὴν τοῦ |<sup>5</sup> ἐγκυκλίου  
πρόσοδον ἀρουρῶν ἑνδεκα ἡμίσεις ὀγδόου, ἡ ἔστιν | ἐν Πεστενε-  
μενῶφε τοῦ Παθυρίτου, ἣν ἀγοράζει παρὰ | Νίκωνος τοῦ προγε-  
γραμμένου κατὰ συγγραφὴν Αἰγυπτίαν | ὠνῆς, ἣν ἐγράψατο αὐτῷ  
ἐν τῷ Τῦβι τοῦ ιγ Λ, | τὸ παρ' ἀμφοτέρων τέλος ὀκτὼ δυοβόλους  
δίχαλκον, |<sup>10</sup> δωρεᾶς τριώβολον, χαλκίαίαν τέσσαρας ὀβολόν. | Ἑρ-  
μοκλῆς ὁ παρὰ Νουμηνίου.

10. Zu δωρεᾶς vgl. Grenfell u. Hunt, P. Hib. I 66, 1 Anm. S. 213, zu  
χαλκίαίαν vgl. Kenyon u. Bell, P. Lond. III 1200, 13 Anm. S. 3.

5730. Ostrakon. Schulübung: **Sprüche des Diogenes.** 4./5. Jahrh.  
n. Chr. Thompson, Proceed. Soc. Bibl. 34 (1912) S. 197, mit Licht-  
bild. Privatbesitz Thompson.

Διογένης ὁ κυνικὸς φιλό|σοφος ἐρωτηθεὶς ὑπὸ τινος | ἰδὼν Αἰ-  
τίοπα καθάριον | ἔσθοντα εἶπεν· ἡ νῦν τὴν |<sup>5</sup> ἡμέραν τρώγει. | Διο-  
γένης ὁ κυνικὸς φιλό|σοφος ἐρωτηθεὶς ὑπὸ τινος, | ποῦ αἱ μουσαί  
κατοικοῦσιν, | εἶπεν· ἐν ταῖς τῶν πεπ[αι]|<sup>10</sup> δευμένων ψυχαῖς.

5731. Inschrift. Kalksteinblock. **Soldatenliste.** Ombos. M. A. J. Rei-  
nach, Ann. Serv. 11 (1911) S. 211.

Πριμοπιλάρ(ιος) λεγ(εῶνος) Ζ Γεμ[είνων]  
χειλιάρχ(ης) σπεί[ρης]  
χειλιάρχ(ης) σπ[είρης]  
χειλιάρχ(ης) σπείρ[ης]  
ἐπίτροπον Μ(άρκον) Αὐρ(ήλιον) HIAN|

5732—5741. **Töpferstempel.** Kasr-Gheit (östlich vom See Menzale,  
auf der Karawanenstraße nach Syrien). Clédat, Ann. Serv. 12  
(1912) S. 145 ff.

(5732) S. 165 Nr. 1. Ἐπὶ Ἀρι[ ].



(5732—5741. Fortsetzung.)

- (5733) S. 165 Nr. 2. . . οὐακι|ιν.τι. .  
 (5734) S. 166 Nr. 7. Scopa.  
 (5735) S. 166 Nr. 8 (Schrift linksläufig). Αυτε.  
 (5736) S. 166 Nr. 9. Διοκλε[ύς].  
 (5737) S. 166 Nr. 11. [. . .]σχι[. . .]α | [Δα]λίου.  
 (5738) S. 167 Nr. 14. Ἐπὶ Ἀπ[ολλωνίου Θεσμ]οφορίου.  
 (5739) S. 167 Nr. 20. Ἀράτο[υ].  
 (5740) S. 167 Nr. 21. Πανάμ[ου].  
 (5741) S. 168 Nr. 23. Δράκοντ[ος].

5742—5745. **Töpferstempel.** Daressy, Ann. Serv. 12 (1912) S. 197.

- (5742) S. 197 Nr. 1. Ἐπὶ Δαμοκλεῦς.  
 (5743) S. 197 Nr. 2. Ἀρατηφάνεως.  
 (5744) S. 197 Nr. 3 (Schrift linksläufig). Καλλ[      ].

(5745) S. 198.

ΦΑΝ
ΙΛΟC

5746. Papyrus. Bescheinigung über **Dammarbeit.** Faijum. 209 n. Chr. Grenfell, Rendiconti Accad. Lincei 6 (1897) S. 77 Nr. 1.

Ἐτους ιζ Λουκίου Σεπτιμίου | Σεουήρου Εὐσεβοῦς Περτίνακος |  
 καὶ Μάρκου Αὐρηλίου Ἀντωνίνου | Εὐσεβοῦς Σεβαστῶν καὶ Που-  
 βλίου β | Σεπτιμίου Γέτα Καίσαρος Σεβαστοῦ. | Εἵργ(ασται) ὑπ(έρ)  
 χω(ματικῶν) ιζ L Φαρ(μοῦθι) ιγ ἕως κβ | σε χωρί(ου) κ(ώμης) Φιλα-  
 δελ(φίας) | Ψεναμοῦνις Μελφίτ(    ).

7. χωρί | κ | Grenfell, χωρί(ου) κ(ώμης) Pr., vermutungsweise.

5747. Papyrus. **Privatbrief.** Grenfell, Rendic. Accad. Lincei 6 (1897) S. 77 Nr. 2.

Διογένης Στρατίππωι τῷ πατρὶ | πλείστα χαίρειν. | Πρὸ μὲν  
 πάντων εὐχομαί σοι καὶ | τὸ προσκύνημα ποιῶ παρὰ τῷ β | κυρίῳ  
 Σαράπιδι κατ' ἐκάστην ἡμέραν. Ἐκομισάμην παρ' Ἀπολιναρίου κε-  
 ράμια β, ἐν κρέος, ἐν | γλυκυελέων, | καὶ σφύριν φοινίκιων, | καὶ τὸ  
 μικρὸν σφύριον (hier abgebrochen).

5748. Papyrus. **Quittung.** Christl. Zeit. Grenfell, Rendic. Accad. Lincei 6 (1897) S. 78 Nr. 3.

† χαρ. | Ἐσχον καὶ ἐπληρώθην ἐγὼ Ἀβραάμιος | βουλευτῆς υἱὸς  
 τοῦ μακαρίου Θωμᾶ | παρὰ σοῦ τῷ κύρῳ Θεοδόρῳ υἱῷ τοῦ μακαρίου  
 β | Ἰωάννου, καὶ αὐτὸς βουλευτῆς, τὰς ἀννόνας, | ἃς τροχάζω ὑπὲρ  
 τοῦ σοῦ μέρους, μονῆς Λευκοτίου, | τῶν ἀπὸ νεομηνίας τῶν εἰσαγο-  
 μένων πεντεκαδεκάτης ἰν(δικτίωνος) ἕως τριακάδος Μεσορῆ τῆς |  
 εἰσιούσης πρότης ἰν(δικτίωνος), ὧ ἔστιν χρυσίου νομισ[μ]ᾶτια τέσ-  
 σαρα παρὰ κερᾶτια τριάκοντα ἕν, | χρ(υσίου) νο(μισμᾶτια) δ(π(αρά))  
 κερ(ᾶτια) λα, τὰ καὶ δοθέντα μοι δι(ὰ) τοῦ | κύρου Γεροντίου πεν-  
 θεροῦ σου. Ἐγγράφη μηνὶ | Φαμενώθ δευτέρᾳ τῆς αὐτῆς πεντεκαίδε-

κ(άτης) ἰν(δικτίωνος). | † Δ(ι') ἐμοῦ Ἀβρααμίου ὀλογράφου) χειρὶ  
ἐμῇ ἀπέλησα. †

**5749—5752. Mumienschilder.** Golenischeff, Inventaire de la Collection égyptienne, Ermitage impérial, Petersburg.

(5749) S. 191 Nr. 1140. Möglicherweise dasselbe Stück wie S.B. Nr. 5714.

Σεναλυπία Πλήνιος Μέμνονος, L ἰδ.

(5750) S. 191 Nr. 1141. Πατσέβθις Ὁραμήτος, ὡς [ἐ]τῶν Ἱ.

(5751) S. 191 Nr. 1142.

Καμεντεβώνχ, L νε. Μὲ λυποῦ, οὐδὲς γὰρ ἀθάνατος ἐν τῷ κόσμῳ.

Zu dem Eigennamen Καμεντεβώνχ vgl. Steindorff, Zschr. äg. Spr. 30 (1892) S. 52 Anm. 3.

(5752) S. 191 Nr. 1143. Ἐμμοῦτις, L ς.

**5753. Mumienporträt** einer jungen Frau; neben dem Halse die nachstehende Beischrift. Memphis. Flinders Petrie, Memphis IV Taf. 2. Ἐρμόνη | γραμματική.

**5754. Aufschrift. Mumienbinde.** Hawara. Flinders Petrie, Memphis IV Taf. 12. Δημητρία, L λ, ἄλυπος.

**5755. Steinplatte. Weihung.** Hawara. Flinders Petrie, Memphis IV, Lichtbild auf Taf. 20 Nr. 2. Umschrift von Preisigke.

Φραμαρήτι | θεῷ μεγάλῳ | μεγάλῳ. | Ἀχιλίων Ἀκουσίλου ὑπὲρ  
ἀτοῦ καὶ | τῆς γυναικὸς καὶ | τέκνοις. | L ι, Θῶθι ἡ.

Zu dem Gotte Φραμαρῆς „König Moiris“ (= Amenemhet III) siehe Rubensohn, Zschr. äg. Spr. 42 (1905) S. 111 ff., und Spiegelberg, Zschr. äg. Spr. 43 (1906) S. 84 ff.

**5756—5760. Grabsteine.** Hawara. Flinders Petrie, Memphis IV, Lichtbilder auf Taf. 20. Umschriften von Preisigke.

(5756) Taf. 20 Nr. 3.

(Oben abgebrochen.)

..... ἐβ[ι][ω]σ[ε]ν | L να, [κ]α[ι] | [ὁ] τούτου [ἀ]δε[λ][φ]ὸς  
Δίδυμος, [ῥ] ἐβίωσεν L ν. | Χαίρετε ἀμφό[τε]ροι, χαῖρε | καὶ σύ.

(5757) Taf. 20 Nr. 4.

Σουχᾶς | νομογράφος, ἐβίωσεν L Ἱδ L, [ῥ] ἄλυπος. | (2. H.) Σου-  
χᾶς υἱός, | L λε.

(5758) Taf. 20 Nr. 5.

Das Lichtbild gestattet bei der starken Zerstörung des Steines keine Lesung des Textes. Petrie erklärt: „this has, at the end, part of an hexameter and a pentameter, and appears to read: ‘gave the burial in consecrated earth because of thy goodness’. Year 10 K(laudios) Kais(ar) Tybi 18“. — Auf dem Lichtbilde glaube ich zu sehen: L ις Καίσαρος, Τύβι ἡ (13. Januar 14 v. Chr.).

(5759) Taf. 20 Nr. 7.

Κεφαλίων | Λεωνίδου, | ἐβίωσεν | L μη, ἀεί[ῥ]μνηστος.

(5760) Taf. 20 Nr. 8.

Μένανδρος | Διοδ[ώ]ρου | κήρυξ, ἐβίωσε | ἀλύπως L οζ. [ῥ] Εὐψύχει.

5761. Papyrus. **Erbstreit.** Faijum(?). 91—96 n. Chr. New Palaeogr. Soc. II Nr. 226, Lichtbild auf Taf. 226. London, Britisches Museum (Inv. Nr. 1889).

## Spalte 1.

[Ἀντίγρα]φοῦ ὑπομνηματισμοῦ). Πτολέμας πρὸς Ἀπ[ί]αν. Τῆς Πτο-  
λέμας λεγούσης πατέρα | [. . . . .] τετελευτηκέναι ἐπ' ἀφήλικι ἑαυτῇ  
καταλιπόντα [οἰ]κίας | [καὶ ἀρο]ύρας, τοὺς δὲ ἐπιτρόπους εἰς τοῦτο  
παραιρεσθέντας [. .]λυτον | [. . . ὀνό]ματι τῆς ἐπιτροπῆς <ᾗ> μὲν  
5 διηρπακέναι προφάσι περιλ[ύ]σεως <sup>15</sup> | [δανείων] τῶν τοῦ ἀποθανόν-  
τος πατρὸς αὐτῆς, ἃ δὲ καὶ πεπρακέναι | [Ἀπία] τ[ῇ] ἀντιδίκωι ὑπο-  
βλήτωι οὕσῃ αὐτοῦ, καὶ ἐκ τούτου φανε[ρὰν μὲν εἶ]ναι τὴν τοιαύ-  
την περιγραφὴν, εἶναι γὰρ τὴν ἀντίδικ[ο]ν γυναῖκα) | [τοῦ μισ]θωτοῦ  
ῶν ἡγόρασε, ἑαυτὴν δὲ καὶ μέχρι τούτου εὐλυπ[.]εν τὰ | [. . . . .]  
10 καὶ ἀξιούσ[η]ς τὰ ἴδι' ἔχιν, [ἐ]πὶ περιγραφῇ γὰρ ἑαυτῆς καὶ τὴν <sup>10</sup> |  
[πράσιν] γεγενέναι καὶ μηδὲ ἐν δάνιον περιλελύσθαι, ἔτι δὲ καὶ νῦν |  
[. . . . .] π[α]τ[έ]ρα αὐτῆς ἄταφον εἶ[ν]αι προσκιμένου ἐν τῇ π[ρ]άσιν,  
ὅτι | [ὑφῆρητ(?)]αι ἐκ τῆς τιμῆς καὶ εἰς τ[ῇ]ν τοῦ ἀποθανόντος  
κ[η]ρίαν καὶ | [εἰς ἀπό]δωσιν πρ[οο]ικὸς ἦν καὶ αὐ[τῇ]ν μέχρι νῦν  
ἀναπόδ<οτ>ον εἶν[α], καὶ | [. . . . .]μ. . . λλ. . σμαι τὰ κατ[ὰ] τὴν ἀν-  
15 τίδικον τὴν π[α]ροῦσαν <sup>15</sup> | [. . . . .]γῆκέναι δίκην ἡσα. . . , [τ]ῶι  
γὰρ γ L θεοῦ Τίτ[ου] κ[α]θαρόν | [. . . . .]αν. . ου, ἀλλὰ παρ[.]ω-  
πων θείων ὄντων τῆς ἀντι[δ]ίκου, μὴ εἶναι δὲ αὐτὴν [. .]ον, εἰ  
ἐκεῖνοι οἱ λαβόν[τ]ες | [. . . . .] τ[ῇ]ν τιμὴν καὶ τὰ δηλω[θ]έ[ν]τα διὰ  
τῆς πράσεως οὐ[κ] ἀπέδω[καν] . . δ[ικ]άζιν μέντοι ἀποδε[δόσθαι] καὶ  
20 ἀξιούσης βεβαι[ο]ῦν αὐτῇ <sup>20</sup> | [. . . φυλ(?)]αχθῆναι τῇ[ν] πρ[α]σιν  
δ[ικα]σθέντων ὧν ἑκάτερον | [μέρος . .]ος εἰ. . διμῶμα[.] . . . (Rest der  
Zeile frei.).

## Spalte 2.

<sup>22</sup> | Κλαύδ[ιο]ς Σαραπίων· Ὑποπτὸς ἐσ[τι] κατὰ πάντα ἡ πράσις  
| τῶι γε[γ]νήσθαι ὑπὸ ἐπιτρόπου ω[.]σαντους εἰς τοῦτο. Ἔστι  
25 σαπ[ρὸν] γὰρ ὄνομα τῆς τοῦ μισθω[το]ῦ γυναικὸς τῆς παρα<sup>25</sup> | χω-  
ρήσ[ε]ως γενομένης, δι' ἧς πᾶ[σαν] τὴν πρᾶσιν γίνεσθαι, | εἰς ἀπό-  
δοσιν προδοματικῆς μισθ[ώσε]ως τούτων τῶν | πωλο[υ]μέ[νων] καὶ  
εἰς προοικὸς κ[αὶ] (?) δα[ν]ειῶν ἀπόδοσιν | καὶ δαπ[άν]ην ταφῆς. Μὴ  
διγνυμέν[ων] δὲ τούτων γεγενῆσθαι εἰδ[.] . . η ἐπικρατοῦσα νῦν [. . .]  
30 ἄκυρον οὖσαν ἐφ' ὅ<sup>30</sup> | σον ου[.] . . . ἔδιξε τῶι στρατηγῶι δι[.] . . ης  
δηλούμενα | ἀποδ[ε]δόσθαι, ἐὰν γὰρ ἡ ὀρφ[ανὸς] τῶν ιδίων ἀντι[λαμ-  
βά]ν[η]ται, μένη τῇ Ἀπία [. . .] | πρὸς τοὺς πεποιη[μέν]ο[υ]ς ἡ πρᾶσις.  
(2. H.) L [. . .]άτου Αὐτοκράτορος Καίσαρος Δ[ομιτ]ιαν[ο]ῦ Σε-  
βαστοῦ Γερμανικοῦ, Με[.] . . . iϛ.  
35 <sup>35</sup> | (1. H.) Μάρκωι Μ[ε]ττίωι Ρούφωι ἐπάρχ[ω]ι | [Α]ιγύπτου) | Τι-

βέριο[ς Κλ]αύδιος Σαραπίων. Ἐξ ὧ[ν ἔ]πεμψας ἐν[τολ]ῶν ἐν δια-  
λογισμῶι τοῦ [Ἀρ]σινοεῖτ(ου) | ἤκουσα [Πτολ]έμας πρὸς Ἀπίαν.

Vorbem. Die nachstehenden Verbesserungen von Preisigke stützen sich auf das Lichtbild, diejenigen von Bell auf das Original.

3. [ ]υρας Pal. Soc., [καὶ ἀρο]ύρας Pr. — [εἰς] Pal. Soc., εἰς Bell.  
3. παρῑσελθόντα[ς . . .]υτον | [ ]όνό[μα]τι Pal. Soc., παρῑσελθόντας [.]λυ-  
τον | [.] . . . ὀνό[μα]τι Pr. 6. [ ]ηι Pal. Soc., | [Ἀπί]α τ[ῆ]ι Pr.  
7. μὲν erg. Pr. 8. [.] . . . .]του und εὐλυτ[.]υ Pal. Soc., [τοῦ μισ]θωτοῦ  
und εὐλυτ[.]εν Bell. 9. [.] . . . .]τα Pal. Soc., [.] . . . .] καὶ Bell.  
11. [.] . . . . Soc. Pal., π[α]τ[έ]ρα Bell. 12. [.] . . . .] . . . . . ἐκ Soc. Pal., [ύφ]η-  
ρητ[έ]ραι ἐκ Bell. — τ[ῆ]ν κ[η]ρίαν Pal. Soc., doch ist der Raum hierfür  
nicht ausreichend, daher κ[η]ρίαν Pr., zustimmend Bell. 13. [.] . . . .]-  
...υ Pal. Soc., [εἰς ἀπό]δωσιν Bell (vor ψ ein Rest des δ). — αναποδον  
Pal. Soc., ἀναπόδ<ω>ον Pr. 14. [.] . . . .] . . . . . σμαι Pal. Soc., [.] . . . .]-  
μ...λλ...σμαι Bell. — τα...[.] . . . .]την Pal. Soc., τὰ κατ[ά] τήν Pr. — π[.] . . . .]σαν  
Pal. Soc., π[α]ροῦσαν Bell. 15. [.] . . . .] . . . . . κέναι δίκην .σα... Pal. Soc.,  
[.] . . . .]γῆκέναι δίκην ἡσα... Bell. 16. [.] . . . .] . . . . . ἀλλὰ παρ[.] . . .]-  
πων Pal. Soc., [.] . . . .]αν...ου (statt α auch σ möglich) ἀλλὰ παρ[.] . . .]-  
ωπων (etwa [ἀνθρ]ώπων?, [τ]ίγων nicht wahrscheinlich, π wahrscheinlicher  
als γ, der vorhergehende Buchstabe sieht nicht wie ι aus) Bell.  
18. δημ[.] . . .] .τα Pal. Soc., δηλ[ω]θ[έ]ντα Bell. 19. ἀπέδω[κ]αν erg. Bell. —  
ἀποδ[ίδ]οσθαι Pal. Soc., ἀποδ[ε]δ[ό]σθαι (ebenso Z. 31) Bell. 20. [.] . . . .]-  
χθῆναι Pal. Soc., [.] . . . φυλ[έ]τ[ε]ρ[ε]ναι Bell. 21. [μέρος . . .] . . . . . [.] . . .]-  
...[.] . . .] Pal. Soc., [μέρος . . .]ος εἰ . . . διμ[ε]μα[.] . . .] Bell. 23. ψ[.] . . .] . . .]υτους Pal.  
Soc., ψ[.] . . .]σαντους (das σ ist sehr wahrscheinlich, das α möglich) Bell.  
24. Σαπρων μ[.] . .] Pal. Soc., σαπρὸν γά[ρ] Bell. 25. Lesung πᾶ[σαν] scheint  
nicht richtig zu sein; die Spuren des Buchstabens vor τήν passen nicht  
zu ν, der Buchstabe hinter πα ist eher χ oder λ oder μ (Bell).  
27. [.] . .] δα[ν]είων Pal. Soc., κ[αὶ] (ε?) δα[ν]είων Bell. 29. εἰδ[.] . . .] . . . Pal. Soc.,  
εἰδ[.] . . .] . . .]η Bell. 30. δ[.] . . .] . . .]ης Pal. Soc., δι[.] . . .] . . .]ης Bell. — Etwa: οὐχ  
[ἀπ]έδιδε τῶι στρατηγῶι <τὰ> δι['] [αὐτ]ῆς? Wilcken, briefl. 32. ἀντιλαμ-  
β[ά]ν[η]ται Pal. Soc., ἀντιλαμβά[ν]ηται Bell. 34. [Δομ]ιτιανοῦ Pal. Soc.,  
Δ[ομ]ιτ[ι]αν[ο]ῦ Bell. — Γερμανικοῦ . . .] . . .] Pal. Soc., Γερμανικοῦ Με[.] . . .] . . .] Bell. — Die Jahreszahl kann nicht, wie Lewald vorschlägt (Vierteljahr-  
schrift für Sozial- und Wirtschaftsgesch. XII S. 274) zu [δεκ]άτου ergänzt  
werden, weil die Lücke für 4 bis 5 Buchstaben Raum bietet.  
37. ἐξω[.] . . . .] . . .] | ψας ἐν [.] . . .] . . . ἐν διαλογισμῶι νοῦ[.] . . .] . . .] . . .] Pal. Soc., ἐξ  
ὧ[ν ἔ]πεμψας ἐν[τολ]ῶν ἐν διαλογισμῶι τοῦ [Ἀρ]σινοεῖτ(ου) Pr. Zustimmend  
Bell, doch mit dem Hinzufügen, daß das Wort vor [Ἀρ]σινοεῖτ(ου) nicht  
als τοῦ gelesen werden könne, denn vor ου stehe offenbar ν oder τρ,  
daher sei vielleicht ν<ομ>οῦ möglich.

**5762. Grabstein.** Schedia (Unterägypten). Breccia, Rapport 1912  
S. 40. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Θ(εοῖς) κ(αταχθονίους). | Εὐψύχι Ἰσιδώρα, | ἐτῶν κ̅α, | μηνῶν ζ̅.

**5763. Papyrus. Vergleich.** Apollinopolis Magna (Edfu). 647 n. Chr.  
New. Pal. Soc. II 228, mit Lichtbild auf Taf. 228. London, Brit.  
Mus. (Inv. Nr. 2017). Lichtbild und Umschrift umfassen nur Z. 35  
bis 51, sowie notarielle Unterschrift. Zeile 3 bis 5 und Zeile 91 ff.



nach Bell bei v. Druffel, Papyrologische Studien zum byzantinischen Urkundenwesen S. 70.

[<sup>3</sup>] τὴν παροῦσαν Ἀκυλιανὴν καὶ περιεκτικὴν [καὶ] | διαλυτικὴν ἀμεριμνείαν πάσης ἐτέρας ἀσφαλείας δύναμιν [<sup>5</sup>] ἔχουσ[α]ν τίθετα[ι] καὶ ποιεῖται ἐπ' ἀγορᾶς ταύτης τῆς ἄνω Ἀπολλωνος (weiteres teilt v. Druffel nicht mit).

35 [<sup>35</sup>] [εἰ]ς ἑαυτὸν ἐλθὼν Ἰωάννης ὁ εὐλαβέστατος διάκονος μαθὼν | μάλιστα μηδὲν δίκαιον λόγον ἔχειν πρὸς αὐτοὺς ἐκ τῶν μεθ' ὑπο-  
γραφῆς αὐτοῦ δικαιολογιῶν, μᾶλλον δὲ σκεψάμενος συμφέρον | αὐτῷ  
εἶναι διαλύσαι πρὸς αὐτοὺς πληροφορη[θ]εῖς μάλιστα ἐκ τῆς δυ-  
νάμειος | τῆς ἐμφανεισθείσης τοῖς αὐτοῖς περι[β]λέπτοις δικασταῖς  
40 καθαρᾶς [<sup>40</sup>] πράξεως, καὶ συνείδεν ἀποτάξασθαι καὶ ἐλευθερωθῆναι  
τῆς | [τ]οιαύτης | ἐγαγωγῆς εὐλαβοῦμενος, μὴ πρὸς τῇ τοιαύτῃ τῆς |  
δίκης συντριβῇ ζημιωθῇ καὶ τοὺς μισθοὺς τῶν δικαστῶν. | Εἰκότως  
οὖν καὶ ἀσμένως ἐπὶ ταύτην ἐλήλυθεν τὴν | ἔγγραφον Ἀκυλιανὴν  
45 ἀμεριμνείαν ὁ αὐτὸς εὐλαβέστατος [<sup>45</sup>] Ἰωάννης, δι' ἧς ὁμολογεῖ καὶ  
ὠμολόγησεν παρῶν ἐν δημοσίῳ | τόπῳ πρότερον ἐν εἰδήσει ἀπο-  
ταξάμενος καὶ ἀποταττόμενος | π[ρ]ὸς ἑκ νόμων βοηθεία καὶ παντὶ  
προνομίῳ καὶ δόγματι καὶ π[ρ]οιβιλίγῳ | καὶ πάσῃ φόρου παραγραφῇ  
καὶ οἰαδῆποτε δικαιολογίᾳ ἀρμοζούσῃ | αὐτῷ ἢ ἀρμόσαι δυνησομένη,  
50 ἐκὼν δὲ καὶ πεπεισμένος αὐτο[ῦ] προαιρέτῳ βουλήσει καὶ ἀνενδοιάστῳ  
λογισμῷ δίχα δόλου | τινος καὶ χλεύης καὶ βίας καὶ ἀπάτης καὶ ἀνάγκης  
καὶ (hier bricht der von der New. Pal. Soc. mitgeteilte Text ab).  
Der weiterhin von v. Druffel mitgeteilte Text lautet:

[<sup>91</sup>] ἐρρῶσθαι διὰ παντὸς τὴν παροῦσαν Ἀκυλιανὴν διάλυσιν κυ-  
ρίαν οὖσαν καὶ βεβαίαν καὶ ἔννομον πανταχοῦ προφερο(μένην) ἐν  
δημοσίῳ ἀρχεῖῳ γεγενημένην καὶ κατὰ νόμους τετελιωμένην (weiteres  
wird nicht mitgeteilt). Das Lichtbild der New. Pal. Soc. bringt noch  
die Unterschrift des Notars, an die sich zahlreiche stenographische  
Zeichen anschließen. Die Unterschrift lautet:

† Δι' ἐμοῦ Ἰωάννου νομικοῦ ἐγρ(άφη). Die nachfolgenden steno-  
graphischen Zeichen hat Wessely, Stud. Pal. XIII S. 22, behandelt.

Zum Datum vgl. Bell, Byz. Zeitschr. 22 (1914) S. 393. 41. ἐγαγωγῆς  
Pal. Soc., ἐγαγωγῆς Bell briefl., laut Orig. 46. εἰδήσει Pal. Soc., εἰδήσει  
Bell, welcher folgendes bemerkt: „das τ, welches auf dem Lichtbilde  
dazustehen scheint (der Herausgeber benutzte dieses, nicht das Original),  
ist in Wirklichkeit ein Farbfleck auf dem Papyrus, keine Tinte“.

5764. Tonscherbe. **Weihung.** Theben. Christl. Zeit. Jouguet und  
Lefebvre, BCH. 29 (1905) S. 104. Neudruck von S. B. Nr. 143, Er-  
gänzungen von Pr.

1 [ ] . . . .  
2 [ ] προ]σκυνήσω  
3 [ ] προσκυνήσο?]μεν αὐτὸν

- 4 [ τὴν μητ]έρα Μ(αρία)ν  
 5 [ κα]ταλαβοῦ[σα ]  
 6 [ ]μεν

**5765. Grabstein.** 3./4. Jahrh. n. Chr. Miller, Rev. arch. 27 (1874) S. 148. Kaibel, Epigr. gr. 430. Jacobsthal, Hermes 46 (1911) S. 319. Göttingen, Archäol. Institut. Text nach Jacobsthal.

Πεντήκο[ν]τα τριῶν ἐτέων κύκλον ἤδ' ἀνύσαντα | αὐτὸς ὁ πανδα-  
 μάτωρ ἥρπασεν εἰς Ἀἶδην. | ὦ χθὼν ἀμμοφανής, οἷον δέμας ἀμφι-  
 καλύπτεις | Ἀβράμου ψυχῆς, τοῦ μακαριστοτάτου. [β] Οὐκ ἀγέραςτος  
 ἔφου γὰρ ἀνὰ πτόλιν, ἀλλὰ καὶ ἀρχῇ | πανδήμῳ ἐθνικῇ ἐστέφει' ἐν  
 σοφίᾳ, | δισσῶν γάρ τε τόπων πολιταρχῶν αὐτὸς ἐτειμῷ, | τὴν διμερῇ  
 δαπάνην ἐξανύσας χάρισιν. | Πάντα δέ σοι, ἐπέοιχ' ὅσα τοι, ψυχῇ,  
 πρὶν ἔκευθες, [ι<sup>ο</sup>] καὶ τέκνων ἀγαθῶν αὖξομέ[ν]η γενεῇ. | Ἀλλὰ σύ,  
 ὦ παροδείτα, ἰδὼν ἀγαθοῦ τάφον ἀνδρός, | ὄντε κατευφημῶν κοῖα  
 φράσας ἄπιθι· | γαῖαν ἔχοις ἐλαφρὰν εἰς τὸν ἅπαντα χρόνον.

1. κύκλον [ἐξ]ανύσαντα Kaibel, ἤδ' ἀνύσαντα Jacobsthal. 4. Ἀββα[ίου]  
 Kaibel, Ἀβράμου Jacobsthal. 9. ἐκρύβ[η]ς Kaibel, ἔκευθες Jacobsthal.  
 10. αὐ[ξάνου] ἐν γενεῇ Kaibel, αὖξομέ[ν]η γενεῇ Jacobsthal. 12. [τ]όν[δ]ε  
 Kaibel, ὄντε Jacobsthal. 12. κοῖα der Stein, lies τοῖα, Kaibel und  
 Jacobsthal.

**5766—5774. Mumienschilder.** Sherwood Fox, Am. Journ. of Philol. 34 (1913) S. 437 ff., mit Abzeichnungen. Ontario-Museum.

(5766) S. 439 Nr. 1.

Ταφῇ Ἀπολλωνίας | ἰς Πανῶ(ν) π(ρὸς) | Πανεχάτι[β]ν νεκροτάφον.

(5767) S. 440 Nr. 2.

Ταφῇ Διοσκόρου | ἰς Πανῶ(ν) | π(ρὸς) Πανε[β]χάτιν  
 Rückseite: νεκροτάφον.

(5768) S. 441 Nr. 3. Κοστίνας | εἰς Πανῶ(ν).

(5769) S. 442 Nr. 4. Φιλούμε|νος ἀπὸ μη(τροπόλεω)ς.

(5770) S. 443 Nr. 5.

Ἰσίδωρος | υἱὸς | Μαξίμας | Ἀρπαήσι(ος) χρυσοχ[Ξ].

Χρυσοχερ[ίου] oder Χρυσοχει[ρίου] Fox, χρυσοχό(ος)? Pr.

(5771) S. 444 Nr. 6. Φθεῦς Τκ[άλκον] ἀπὸ | Ψινομούνε|ως.

(5772) S. 445 Nr. 7.

Τεχῶσις θυγά|τηρ Σηναρ/, ἐβίωσεν L κε. | L ιδ//, Μεχε(ίρ).

(5773) S. 447 Nr. 8.

Ἀπόδος Πρ[ώταρχον] ἰς | Καρανίδα το|ῦ Ἀρσι(νοί)του.

(5774) S. 448 Nr. 9.

Παράδος ἰς Πανῶ(ν) τῷ | υἱῷ Πανεχάτου νε|κροάρτου τὴν τακὴν  
 | ἀδελφὴν Τεχῶσις [β] γαμοῦσα Ἰέρακα ν. . .

3. lies: νεκροτάφου u. ταφὴν 5. vielleicht νεψτ(ερον), Pr.

**5775—5790. Einkratzungen. Denkschriften und Proskynemata.**  
 Ombos. Bouriant, Kom Ombos S. 340. Bouriant bringt Majuskelt-  
 texte, Umschriften und Ergänzungen von Pr.

(5775—5790. Fortsetzung.)

(5775) Nr. 1046.

Τὸ προσκύνημα Νιλοττιωντιων[ ]].

Etwa Nilutivn? Pr.

(5776) Nr. 1047. Τὸ πνεχ Σαραπι[ ] | θεὸς μέγιστος[ ]].

(5777) Nr. 1048. Πετεσοῦχος | Πετεσοῦχου.

(5778) Nr. 1049. Τὸ προσκύνημα [ ] | Ζηριοριων ἀνα-  
[ ]νίου | ἀτεσιδαμ[.]ας κ[αί τ]οῦ | ἀναγιν[.]ω[.]εοντος.

4. Wohl ἀναγινώσκοντος, Pr.

(5779) Nr. 1050. Ερ.ωθευμασ|θαλω.

(5780) Nr. 1051. [ ]ς | ἀδελφός.

(5781) Nr. 1052. Πετε[ ]].

(5782) Nr. 1053. ΙΚ Χ ΚΙ.

(5783) Nr. 1054. ΛΧΩΔ.

(5784) Nr. 1055. Ἐπ' ἀγαθῷ.

(5785) Nr. 1056. Τὸ προσκύνημα[α ]]μαω[.]αιω.

(5786) Nr. 1057. Ἐπ' ἀγαθῷ | ανε[.]ε[.] | προαρ.ρ.θ|α.

(5787) Nr. 1058. Λεων χρ. .[.]ποτιανη.

(5788) Nr. 1059. Κο[. . .]νε|πακωνοχ[.].

(5789) Nr. 1060. Ἄπα Πευσ[ ]].

(5790) Nr. 1061. .[.]σειχει|χαχω.

5791. Inschrift. Kleine Sphinx. **Weihung.** Ombos. Bouriant, Kom Ombo S. 340 Nr. 1062. Ergänzungen von Pr.

[Α]πόλλωνι κα[ί Σούχῳ] | [κ]αὶ τοῖς συννάο[ις θεοῖς].

5792. Einkratzung. **Denkschrift.** El-Bagawat. Christliche Zeit. Lefebvre, Ann. serv. 13 (1913) S. 7, mit Abzeichnung.

Ἐγὼ Κύρος υ(ιο)ῦ τοῦ μακαρ(ίου) Αθ[ ] | ἀπὸ Ἡβews.

2. d. i. Hibeh.

5793. Inschrift. **Weihung.** Kalksteinplatte. Theadelphia (Faijum). 93 n. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 88 Nr. 15, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.Ὑπὲρ Αὐτοκρά[τορος Καίσαρος | [[Δομιτιανού]] | Σεβαστοῦ |<sup>5</sup>  
Γερμανικοῦ | τόπος πολιτεύ[ματος Ἀρθῶτου | μεγάλου μακαρί]του  
θεᾶς μεγίσ[<sup>10</sup>]της Σαχύψεως | ἀνοικοδομήθη | ἐπὶ Πετρωνίου | Σε-  
κούνδου ἐπ[άρχου Αἰγύπτου |<sup>15</sup>] διὰ Ἀβδωνος προσ[τάτου. Πρώ-  
ταρχος | ἔγραψεν, ἐπ' ἀγαθῷ. | [L] ιβ, Φαρμουθι ιβ̄.

18. Datum: 7. April 93. Petronius Secundus amtiert zwischen Mettius Rufus und Junius Rufus. Vgl. Paul M. Meyer, P. Hamb I S. 126, der beide Rufus gleichsetzt, und Bell, Archiv VI S. 101. Da Junius Rufus für den 1. Juli 94 (Wilcken, Chrest. 463 III, 8) und für das Jahr 98 (Bell, Archiv VI S. 101) bezeugt ist, andererseits Secundus für das Jahr 93 (obige Urkunde) und für das Jahr 95 (vgl. Cantarelli I 38), so hätten wir, falls nicht Schreibfehler vorliegen, eine zweimalige Statthalterschaft sowohl des Junius Rufus als auch des Petronius Secundus für die Jahre 93 bis 98 (Preisigke).

5794. Inschrift. **Weihung.** Längliches Holzstück. Theadelphia (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 91 Nr. 16, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Ἰσιδι Σασύψι θεᾶ μεγίστη Ἀκουσίλαος | καὶ Δεῖος ἀνέθηκαν, ἐπ' ἀγαθῶ.

5795. Inschrift. Kalksteinsockel. **Weihung.** Theadelphia (Faijum). 127/8 n. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 92 Nr. 17, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Ὑπὲρ Αὐ[τοκράτορ]ος Καίσαρος Τραιανοῦ | [Ἀ]δριανοῦ Σεβ[αστο]ῦ ἐπὶ Τίτω[ι] Φλαουίῳ | Τ[ι]τιανῶι ἐπάρχῳ Αἰγύπτου | Διοσκ[ο]ύρο[ι]ς Σωτήρσι Ἐπιφανέσι θεοῖς | Νικάνδρος Πετεσοῦχου ἀν[έ]θηκεν | ὑπὲρ αὐτοῦ καὶ τῆς γυναικὸς καὶ τῶν | τέκνῳ[ν, ἐπ'] ἀγαθῶι. L 18 Ἀδριανοῦ τοῦ κυρίου.

5796. Inschrift. **Weihung.** Steinplatte mit dem Anubisbilde, darunter die Inschrift. Theadelphia (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 94 Nr. 18, mit Abzeichnung. Vgl. Wilcken, Arch. VI S. 222. Kairo, ägypt. Mus.

Ὑπὲρ Ἀπολλωνίου | καὶ Ζήνωνος | Πασῶς κυνοβοσκὸς | Ἀνούβι εὐχῆν.

5797. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** 59 n. Chr. Theadelphia (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 97 Nr. 19, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Ὑπὲρ Νέρωνος Κλαυδίου Καίσαρος | Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ Αὐτοκράτορος | Πόπλιος Πετρώνιος [Εὐ]δήμων ἀ[ν]οικοδ[ό]μησεν τὸ[ν] βωιμὸν καὶ τὰ συνκύρον[τα] πάντα ἐκ τῶν ἰδίων ἀναλωμάτων | Νεμέσι κυρία μεγίστη ὑπὲρ αὐτοῦ καὶ τῆς γυναικὸς καὶ τῶν τέκνων. | Ἐπὶ Τιβερίου Κλαυδίου Βαλβίλλου | τοῦ ἡγεμόνος. L 5 Νέρονος | Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ | Αὐτοκράτορος, Φαῶφι ιγ, ἐπ' ἀγαθῶ, | ἐπ' ἀγαθῶι.

5798. Inschrift. Kalksteinplatte. 62 n. Chr. Theadelphia (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 99 Nr. 20, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

(Oben abgebrochen). Ἔτους ἐνάτου [[Νέρωνος]] | Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ | Γερμανικοῦ Αὐτοκράτορος, Φαῶφι. (Darunter Freirand).

1. Der Name hinter ἐνάτου ist ausgemeißelt, daher auf Nero bezogen.

5799. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Zeit des Claudius oder Nero. Theadelphia (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 99 Nr. 21, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

(Oben abgebrochen.) ὑπὲρ [ ] | Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ Αὐτοκ[ράτ]ο[ρος] | Δήμητρι καὶ Κόρῃ θεαῖς μεγίσταις [. . .] | Γάιος Τηρέντιος Στρατίππου υἱὸς Κυρ.ου . . . [ ] καὶ Τηρεντία Πτολέμα καὶ τὰ τέκνα. L (Raum dahinter unbenutzt gelassen).



5800. Inschrift. Kalksteinbalken. **Weihung.** Zwischen 193 u. 180 v. Chr. Euhemeria (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 100 Nr. 22, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

[Υπ]ερ βασιλέως Πτολεμαίου[υ] | [κα]ὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρα[ς] | θεῶν Ἐπιφανῶν.

5801. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Zeit des Neos Dionysos und der Kleopatra Tryphaina (80—69 v. Chr.). Tebtynis (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 101 Nr. 23, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

[Υ]πὲρ βασιλέως Πτολεμαίου [καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας τῆς καὶ] | [Τρ]υφαίνης θεῶν Φιλοπατόρων καὶ Φιλαδέλφ[ων] | [ἰ]λάρχης τὸ Ἰσιῆον καὶ τὴν λιθέαν καὶ τὰ ἐν αὐτ[οῖς] πάντα ἐκ τῶν ἰδίων | [ἀναλωμάτων] Ἰσιδι θεᾷ μεγίστη.

5802. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Zeit des Claudius(?). Arsinoe (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 102 Nr. 24, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

1	Κα]ίσαρος [
2	κ]αὶ τοῦ παντ[ὸς οἴκου
3	]ιοστομου ἀγαθω[
4	] πατροπάτορι Σαραπ[
5	]π' ἄλλων τάξεων ο[
6	ἐ]π' ἀγαθῷ. L ε Τιβερίο[υ
7	Αὐτοκρ[άτορος

4. Σαραπ[ίδι] Lefebvre.

5803. Einkratzung. **Proskynema.** Karnak (Tempel). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 103 Nr. 25, mit Abzeichnung.

Τὸ προ<σ>κύνημα | τῶν πανηνιστῶ<ν> τοῦ | μεγάλου Σεράπιδος καὶ | θεοῦ Σεβαστῆ παρὰ τοῖς | θεοῖς τοῖ<ς> εἰς Διοσπόλεις | πάσεις.

5804. Inschrift. **Weihung.** Sockel eines Löwenstandbildes. Denderah (Tempel). 1 n. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 106 Nr. 26, mit Abzeichnung.

[ ] ἐπὶ Τρύφωνος στρατηγο[ῦ].

5805. Inschrift. Sandsteinblock. **Weihung.** Denderah (Tempel). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 107 Nr. 27, mit Abzeichnung.

1	[	Σεβ]αστοῦ Γερμανι[κοῦ
2	[	] Νικάνορος ἐπισ[τ
3	[	οἱ ἀ]πὸ τῶν στρατ[
4	[	]οι[

1. Lefebvre ergänzt versuchsweise: [Υπὲρ Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος Σεβ]αστοῦ Γερμανι[κοῦ Αὐτοκράτορος] | [ἐπὶ κτλ. ἡγεμόνος καὶ ] Νικάνορος ἐπισ[τρατήγου] | [ ] στρατηγοῦντος οἱ ἀ]πὸ τῶν στρατ[ιστῶν(?)] . Diese Ergänzungen sind offenbar sehr unsicher.

**5806.** Papyrus. **Pachtquittung.** Oxyrhynchos. 235 n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser. 6 × 35 cm. Steile Kursive. Rückseite unbeschrieben. Original im Kloster Beuron. Umschrift von Preisigke.

Αὐρήλιοι Πανεχώ[της | Α. ολλου μη(τρός) Ταβ[ή]σιο[ς] | καὶ  
 5 Πετεῦρις Παῤτος μη(τρός) | Ταήσιος καὶ Διονύσιος <sup>15</sup> | Διονυσίου  
 μη(τρός) Ταβήσιος | τῶν γὰρ ἀπὸ τοῦ Ἐπισή|μου ἐποικίου Αὐρηλίῳ |  
 Σαραπίων[ι] τῷ καὶ Ἀπολλωνιανῷ γυμ(νασιαρχήσαντι) βουλ(ευτῇ) τῆς  
 10 <sup>10</sup> | Ὁξυρυχ(ειτῶν) πόλ(εως) χαίρειν. | Ὁμολογοῦμεν ἐσχηκέ|ναι παρὰ  
 σου«υ» τοὺς φό[ρ]ους ὧν ἔξωρτησ<sup>α5</sup> ἡμῶν | [ἀ]ροῦρῶν ἑπτα-  
 15 κοσίων ——— | <sup>15</sup> | [ὕ]περ [τοῦ] διελθόντος ιγ ι | καὶ τοῦ ἐνεστῶτος  
 | α ι, ἐτῶν δύο, πλήρης, | καὶ [μη]δ[έ]ν σοι ἐνκαλεῖν | μ[ή]τε περὶ  
 20 τούτων .[. .] | <sup>20</sup> | δε[. .] . α .[.]σωμ.ν. [καὶ] | ἐπερ[ω]τηθ(έντες) ὑπο-  
 σ[.]μ. .[. .] . | L β // Αὐτ[ο]κράτο[ρος] | [Κα]ίσαρος [Γ]αίου Ἰ[ο]υ-  
 25 λίου | Οὐήρου Μαξιμείου <sup>25</sup> | Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦς | Σεβαστοῦ, Θῶθ  
 δ. | Αὐρήλ(ιοι) Πανεχώτης | καὶ Πετεῦρις κ[αὶ] Διονύσιος οἱ γὰρ  
 30 ἔσχο<sup>30</sup>μεν τοὺς φόρους | τ[ῶ]ν ἐτῶν β | ὥς πρόκειται πλή[ρ]η[ς].  
 35 Αὐρήλ(ιος) Σαραπίων | ἔγρ[α]ψα ὑ(πὲρ) αὐ(τῶν) μὴ εἰδό<sup>35</sup>των  
 γράμματα.

14. Am Zeilenende, wo die Drachmensumme erwartet wird, steht ein wagerechter Strich. 17. Das Jahr 1 des Maximinus wird als τοῦ ἐνε-

στῶτος bezeichnet, obwohl die Urkunde am 4. Thoth des Jahres 2 ausgestellt worden ist. Der Irrtum rührt wohl daher, daß seit dem Jahre 1 (10. Febr. 235 bis 28. August 235) erst vier Tage verflossen sind.

19. Man erwartet: μήτε περὶ τούτων μήτε περὶ ἄλλου μηδενὸς ἀπλῶς ο. ä., doch stimmen die Schriftspuren damit nicht überein. 21. Vielleicht: ὑποσημειωσάμεθα. — Die ganze Urkunde rührt von derselben Hand her.

**5807.** Papyrus. **Privatbrief.** Faijum. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1910) S. 170.

Ἡρακλείδης Ἀγχορίμφει | χαίρειν. | Εὖ ποιήσεις τὰ ἱτέινα κα|θάρας  
 καὶ σκεψάμενος ἀγο[σ]τῆρασθὴν αὐτῶν, κἂν μὲν | ὑπόστασιν λάβης,  
 δήλωσόν | μοι. Ἐὰν δὲ ἀγοραστὴν μὴ | εὐρης, πάλιν γράψον μοι,

«κοπήναι»

| πότε δεῖ αὐτὰ κοπήναι, <sup>10</sup> | ἵνα αἱ ἄμπελοι μὴ σκιά|ζωνται. Πέμψον μοι  
 ἔν | κεφάλιον γλ[υ]κύ, ἐπεὶ ἀσθε|νέστερός εἰ[μι]. Ἐρρωσο. | Θῶθ ιβ.

1. Ἀγχοριμαί Lefebvre, Ἀγχορίμφει Pr. vermutungsweise.

13. ἔρρ(ωσ)εῖ (sic) Lefebvre, ἔρρωσο Pr.

**5808.** Papyrus. **Antrag an das Besitzamt** (βιβλιοθήκη ἐγκτήσεων) wegen des Verkaufes einer Sklavin. Faijum. 124 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 1, mit Lichtbild (Taf. 1). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

(2. H.) Ἰσιδ[ω]ρος| σεση(μείωμαι). (Ἔτους) η Αὐτοκράτορος Καί-  
 σαρος | Τραιανοῦ Ἀδριανοῦ Σεβ(αστοῦ), Φαμε(νῶθ) κζ̄. | (1. H.) Διο-  
 νυσ[ί]ω καὶ Ἰσι[δ]ώ|ρω γεγυμ(νασιαρχηκόσι) | βιβλ(ιοφύλαξι) ἐγκτήσεων

Ἀρσι(νοῖτου) [5] παρὰ Ἀσκληπιάδου τοῦ Νείλου τοῦ | Ν[ε]ίλου γραμματικοῦ ἀναγραφομ(ένου) | ἐ[π' ἄμ]φόδου Βουταφίου. Ἦν ἀπε[γρ-  
[ψά]μην διὰ τῶν [πρ]οτέρων | [β]ιβ[λιο]φ[υ]λάκων ὡ[ν]η[τ]ήν μου [10]  
[δού]λην Ἀφροδίτην [βού]λομ[αι] ἐξ[οι]κον[ομῆσαι . . . . τ]ῷ κ[αί  
. . . . .] | Ἢρα[κλείδου ἱματ]ιοπ[ώ]λῃ ἀ[ν]αγρα[φομένῳ] ἐ[π' ἄμ]φόδου  
Ἀμμωνίου | τόπων ἀπογεγραμμένῳ τ[ο]ῖς [15] προτέροις καθαρὰν ἀπ[ὸ  
ὀ]φ[ειλήματος] | ὑποθήκης παντὸς δη[μοσίου] χρέου[ς] | τιμῆς ἀργυρίου  
δ[ραχμῶν . . . . .]κοσίων, διὸ ἐπιδέδ[ωκα, ὅπως] | ἐπισταλῇ, ὥς  
καθ[ήκει].

5809. Papyrus. **Antrag an das Besitzamt** (βιβλιοθήκη ἐγκτήσεων)  
wegen des Verkaufes einer Sklavin. Faijum(?). 2. Jahrh. n. Chr.  
Wessely, Stud. Pal. XIII S. 2 mittleres Stück. Wien, Sammlung  
Erzherzog Rainer.

1 [ Ἦν ἀπεγρ-  
2 ψάμην διὰ τῶν προτέρων βιβλ(ιοφυλάκων)  
3 περι[οῦσάν] μοι ἀπὸ κληρονομίας]  
4 Μενε[λ]άου δούλην ]  
5 βού[ο]μαι ἐξ[ο]ικονομῆσαι ]  
6 Διδύμου [Σω]σι[κοσμίῳ]  
7 τῷ καὶ Ἀλθ[αι]εῖ [. . . .]  
8 καθαρὰν ἀπὸ πα[ντὸς] χρέου[ς]  
9 [τ]ειμῆς ἀργ(υρίου) [(δραχμῶν)] διακοσίων, δ[ιὸ ἐ]πιδ(έδωκα),  
10 ὅπως ἐ[π]ισταλ[ῇ, ὥς καθήκει].

5810. Papyrus. **Werkvertrag** (Flötenspieler). Hermupolis magna.  
322 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 6, mit Lichtbild (Taf. 2).  
Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

[Ἵ]πατεία[ς] [τ]ῶν δεσποτῶν ἡμῶν | [Λικινίου Σεβαστοῦ] τὸ [ς]//  
καὶ [Λικ]ινίου τοῦ | [ἐπιφανεστάτου Καί]σ[α]ρος τὸ β//. | Α[ὐ]ρηλίω  
5 Εὐ[γ]ένιω γυμνασιάρχῳ βουλευτῇ [5] Ἑρμοῦ πόλεως | Αὐρήλιος [Ψε-  
νύμις Κ]ολλούθου μητρὸς Μελιτί[νης] α[ὐ]λητ[ή]ς ἀ[πὸ] Ἑρμοῦ πόλεως  
χαίρειν. | Ὅμο[λο]γῶ συν[τ]ετ[ί]σθαι καὶ ἰ συνπεπ[ί]σθαι | πρὸς σὲ τὸν  
10 γεούχον ὥστε με ἀπαντήσιν [10] πρ[ὸς] κώμην . . . . . ριν καὶ τρύγας  
τῶν ὄντων | [ἐκεῖ ἀμπελικῶ]ν χωρί[ω]ν μ[ε]τὰ τῶν | συν[τ]ετα[γμ]έ-  
νων ληνοβατῶν καὶ ἀμέμπτως | ὕ[π]ηρετῆσ[α]σθαι τοῖς ληνοβάταις καὶ  
15 τοῖς ἄλλοις | ἐν τῇ αὐλήσει καὶ [μὴ] ἀπολειφθῆναι τῶν ληνο[15]βατῶν  
μέχρι τάξεως αὐτῆς τῆς τρύγης | τῆς προ[σ]αγούσης τρύγης εὐτυ-  
χοῦς δεκάτης | ἰνδικτί[ωνος, ἐπ]ὶ δὲ τ[ῇ] α[ὐ]λήσει καὶ τῇ τέρψει |  
λήμψ[ομαι] τὰ ἐσταμένα παρὰ τῶν ὑπευ[θ]ύνων. [Τὸ σύ]μφωνον  
20 κύριον, ὃ καὶ [20] μοναχ[ῶς] ἐξεδόμην, καὶ ἐπερωτ(ηθεῖς) ὡμόλογ(ησα).  
| Ἵ[πατείας] τῆς] προκ(ειμένης), Χοιάκ κδ. | (2. H.) Αὐ[ρ]ήλιος Ψε-  
ν[ύμις] ἀποπληρώσω | τὰ ἐ[γ]γεγρ[αμμένα], ὥς πρόκειται. | Αὐ[ρ]ήλιος  
25 [Πιν]ουτίων βοηθ(ὸς) Ἀνικήτου [25] ἔ[γ]ρ(αφα) ὑ[π]ὲρ α(ὐτοῦ) γρ(άμ-  
ματα) μὴ εἰδ(ότος).

5811. Ostrakon. **Steuerquittung** (φόρος προβάτων). Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 1. Wien, Hofbibliothek.  
 Δαλλέας Ἀβραίου | φόρου προβ(άτων) θ (ἔτους) (δραχμὰς) [.] (ὀβολοὺς τρεῖς ἥμισυ). | (᾽Ετους) θ, [Φ]αρμουθ(ι) δ.
5812. Ostrakon. **Namenliste**. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 2, mit Lichtbild (Taf. 1). Wien, Hofbibliothek.  
 Δεκανὸς | Ἰησοὺς Παπίου, | Πεσοῦρις Ἰάσωνος, | Δωσαρίων Ἰησοῦτ(ος), | Σοβταῖς Αὐλαίου, | Θήδεσις γέρδης, | Σαμβαθαῖς Σίμωνος.
5813. Ostrakon. **Steuerquittung** (Kopfsteuer). Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 3. Wien, Hofbibliothek.  
 Ἀβράμις Θηγέν[ο]υ | λαογρ(αφίας) β (ἔτους) (δραχμὰς) η. | (᾽Ετους) β, Φαρ(μου)θ(ι) κ̅.
5814. Ostrakon. **Steuerquittung** (Judensteuer). 72 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 4. Wien, Hofbibliothek.  
 Δημᾶς Διδυμίωνος | τιμῆς δηναρίω(ν) δύο | Ἰουδ(αίων τελέσμα-  
 τος) β (ἔτους) Οὐε(σπασιανοῦ) (δραχμὰς) η (ὀβολοὺς δύο). | Φίλων Μ[έν]ης. | (᾽Ετους) δ, Παῦνι ἦ.
5815. Ostrakon. **Steuerquittung**. 77 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 5. Wien, Hofbibliothek.  
 Δημᾶς Σίμωνο(ς) διλ( ) ε Οὐεσπ(ασιανοῦ) (δραχμὰς) η. | (᾽Ετους) ι, Χοι(ὰκ) δ̅.  
 Sollte statt διλ( ) zu lesen sein: διδ(ράχμου) (d. i. Ἰουδαίων)? Pr.
5816. Ostrakon. **Steuerquittung** (Judensteuer). Apollinopolis magna. 88 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 6. Wien, Privatbesitz Junker.  
 Διέγρα(ψε) Ἀβάσκων Αἰσ(χύλ)ου | τιμῆ(ς) δηναρίων δύο | Ἰου-  
 δ(αίων) καὶ ἀπαρχ(ῆς) ς̅ (ἔτους) | Δομιτιανοῦ (δραχμὰς) θ (ὀβολοὺς δύο). | (᾽Ετους) ζ, Παῦνι κ̅ς̅.
5817. Ostrakon. **Steuerquittung** (Kopfsteuer). Apollinopolis magna. 96 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 7. Wien, Privatbesitz Junker.  
 Διέγρα(ψε) Σαμβαθίω(ν) ὁ καὶ Ἰησο(ῦς) | Παπίου λαο(γραφίας) ιε (ἔτους) Δομιτιανοῦ | τοῦ κυρίου (δραχμὰς) η. (᾽Ετους) ιε, Μεχ(εῖρ) κ̅ε̅.
5818. Ostrakon. **Steuerquittung** (Wachtsteuer). Apollinopolis magna. 99 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 8. Wien, Privatbesitz Junker.  
 Ἰωσήπ(ος) Αἰσχύλου φυλ(ακιτικῆς) β (ἔτους) | Τραιανοῦ τοῦ κυρίου (δραχμὴν) α (ὀβολοὺς τρεῖς), | σκοπ(έλων) β (ἔτους) ὀβολ(οὺς) β. (᾽Ετους) β, Θῶθ κ̅ς̅.
5819. Ostrakon. **Steuerquittung** (Judensteuer). Apollinopolis magna. 100 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 10. Wien, Privatbesitz Junker.



Μαριαμὸς Σίμω(νος) | Ἰουδ(αίων) τελ(έσματος) γ (ἔτους) Τραιαν(οῦ)  
τοῦ κυρίου (δραχμὰς) δ (ὀβολοὺς τρεῖς). | (ῥ'Ετους) δ, Θῶθ λ̄.

5820. Ostrakon. **Steuerquittung** (Dammsteuer, Badsteuer). Apollinopolis magna. 101 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 11. Wien, Privatbesitz Junker.

Σαμβαθίω(ν) ὁ καὶ Ἰησοῦς Παπ(είου) | χω(ματικοῦ) δ (ἔτους)  
Τραιανοῦ τοῦ κυρίου | (δραχμὰς) Ϛ (ὀβολοὺς τέσσαρας), βαλ(ανικοῦ)  
(ὀβολοὺς δύο). (ῥ'Ετους) δ, Παῦνι κϚ̄.

5821. Ostrakon. **Steuerquittung** (Kopfsteuer). 105 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 12. Wien, Hofbibliothek.

δ ἀμφ(ό)δ(ου). | Ἰάσων Ἰωσήπ(ου) λαο(γραφίας) η (ἔτους) Τρα-  
ιανοῦ | τοῦ κυρίου (δραχμὰς) η. | (ῥ'Ετους) η, Φαμ(ενῶθ) κθ̄.

5822. Ostrakon. **Steuerquittung** (Judensteuer). Apollinopolis magna. 110 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 9 Nr. 13a. Wien, Privatbesitz Junker.

Σαμβαθίων ὁ κ(αί) | Ἰησοῦς Παπέιου | Ἰουδ(αίων) ιγ (ἔτους) Τρα-  
ιανοῦ | τοῦ κυρίου (δραχμὰς) δ. (ῥ'Ετους) ιγ, Παῦνι λ̄.

5823. Ostrakon. **Steuerquittung** (Judensteuer). Apollinopolis magna. 115/6 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 9 Nr. 13b. Wien, Privatbesitz Junker.

Θεοφίλας Ἄκου( ) | Ἰουδ(αίων) ιθ (ἔτους) Τραιανοῦ | ...καμ....

5824. Ostrakon. **Steuerquittung** (Judensteuer). 98 n. Chr. Plau-  
mann, Amtl. Berichte aus den kgl. Kunstsamml. Berlin 34 (1913)  
S. 114 Nr. 6, mit Lichtbild. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 9 Nr. 20.  
Berlin, ägypt. Mus.

δ ἀμφόδ(ου). | Δωσαρίων Ἰησοῦτος | Ἰουδ(αίων) τελ(έσματος) α  
(ἔτους) Τραιανοῦ τοῦ κυρίου | (δραχμὰς) θ (ὀβολοὺς δύο). Ἐπεὶφ δ̄.

5825. Papyrus. **Quittung**. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886)  
S. 100 Nr. 46. Wessely, Stud. Pal. III S. 37 Nr. 114. Berlin, ägypt.  
Mus. (P. 2885). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen  
hat (Abweichungen von Magirus und Wessely erheblich).

† Ἐσχον καὶ ἐπληρώθη ἐγὼ Λεόντις μιζοπόλιος υἱὸς Στεφάνου  
ἀπὸ τῆς Ἀπαμ[ηνῶν(?) πόλεως γεουχῶν] | ἐνταῦθα τῷ Ἀρσινότῃ ἐπ'  
ἀμφόδου Τετραπύλου ἔσωθεν ἑποικίου καλουμένου παρὰ  
σοῦ | στ[ε]φ[ά]νου ἀπὸ τοῦ χωρίου καλουμένου Παρεμβολῆς υἱοῦ  
Ἀντωνίου τὰ τρία νομι[σμάτια] ] | ἐτ[ ] λ̄. να ἐκ  
πλήρους καὶ τοῦ λοιποῦ οὐδένα λόγον ἔχω [π]ρ[ὸ]ς σὲ περ[ὶ ]  
[β] τὰύτην σοι πεποιῆμαι [τ]ὴν παροῦσαν ἀπόδειξ[ι]ν γραφίσαν μη-  
ν[ὸ]ς Θῶθ(?) ] | † [Δι' ἐ]μοῦ Πλ[ου]τάμμωνος συμβο-  
λαιογράφου (Schnörkel).

5. Diese Zeile von Schubart gelesen, sie fehlt bei Wessely.

5826. **Grabstein**. Nubien. 775 n. Chr. Schubart bei Weißbrodt,  
Verzeichnis der Vorlesungen am Lyceum Hosianum, Wintersemester

1905/6, S. 17 Nr. VIII. C. Schmidt bei Lefebvre, Recueil des inscr. S. 123 Nr. 645. Berlin, ägypt. Mus.

† Ὁ θε(ε)ς ὁ τῶν πνευ(μά)τ(ων) | κ(αὶ) πάσης σαρκὸς ὁ τῶν | θάνατων καταργήσας | κ(αὶ) Ἀδην καταπατήσας κ(αὶ) |<sup>5</sup> | ζωὴν τῶν κόσμον χα|ρισάμενος ἀνάπαυσον | τὴν ψυχὴν τὸν δοῦλόν | σου Μάρκου ἐν κόλπεις | τῶν πατ(έ)ρ(ων) ἡμῶν Ἀβραάμ |<sup>10</sup> | κ(αὶ) Ἰσαὰκ κ(αὶ) Ἰακώβ. Ἐκμη|θεν ἐν κ(υρί)ῳ μακάριος ἐμ | μενὴ Ἐπιφ α ἰν-  
[δικτ(ί)ωνος) . .], | ἀπὸ Διοκλητ(ιανοῦ) υἱα.

1. ο θε(ε)ς ο των Schmidt, θε(ε)ς των Schubart. 5. Ζωην των κο-  
σμον Schmidt, ζωνιον κοσμον Schubart. 8. Μαρκου Schmidt, Μαρκον  
Schubart. κολπεις Schmidt, κολποις Schubart. 10. εκμη|θεν εν κ(υρι)ῳ  
Schmidt, εκμη|θινιν απα Schubart. 12. lies: μηνί. — επιφ α ιν[δι-  
κτ(ιωνος) . .] Schmidt, επιφ υἱα Schubart. 13. υια Schubart, υἱα Schmidt.

5827. Inschrift. **Gesuch an den König** um Gestattung der Ausbesserung eines Tempels und um Gewährung des Asylrechtes. Euhemereia (Faijum). 69 v. Chr. Arvanitakis, Bull. ég. 6 (1912) S. 175 Nr. 5.

Ἀσυλον κατὰ τὰ προστεταγμένα. | Βασιλεῖ Πτολεμαίῳ καὶ βασι-  
λίσσῃ | Κλεοπάτρῃ τῇ καὶ Τρυφαίνῃ θεοῖς Φιλο|πάτορσι καὶ Φιλα-  
5 δέλφοις χαίρειν |<sup>5</sup> | Ἀπολλοφάνης Βίωνος Ἀντιοχεὺς τῶν α̅ | φίλων καὶ χιλιάρχων λογχοφόρων. Ὑπάρχει | ἐν Εὐημερίᾳ κώμῃ τοῦ Ἀρ-  
σινόητου τῆς | Θεμίστου μερίδος ἱερὸν Ψοσναῦτος καὶ Πνεφερότος  
10 | καὶ Σόξιτος θεῶν Κροκοδείλων, ἐν ᾧ καὶ κατὰκεινται |<sup>10</sup> | τῶν προγόνων ὑμῶν εἰκόνες, τούτων δὲ χάριν, | ἐπεὶ καὶ τὸ ἱερὸν πεπαλαιώσθαι καὶ τῶν εἰθισ|μένων ἐπιτελεῖσθαι ὑπὲρ τε ὑμῶν καὶ τῶν τέκνων | θυσιῶν καὶ σπονδῶν ἐμποδιζομένων αὐτός τε | εὐ-  
15 σεβῶς διακαίμενος πρὸς τὸ θεῖον καὶ προαιρού|<sup>15</sup> | μενος ἀνοικοδομήσαι τοῦτο σὺν τῷ περιβόλῳ, | ἀναθεῖναι δὲ καὶ ὑμῶν τῶν μεγίστων βασι-  
λέων | εἰκόνας, <ῖνα> πολὺ μᾶλλον τὰ νομιζόμενα τοῖς θεοῖς | ἐπιτελεῖ-  
ται, ἀξιῷ συντάξαι <γράψαι> περὶ τούτων ἀπάντων | τῷ συγγενεῖ καὶ  
20 στρατηγῷ τοῦ νομοῦ ἐπιχωρῆσαι |<sup>20</sup> | ὑμῖν τὸ προκείμενον ἐπιτελέσαι· | ὄντος ἀσύλου, μηδενὸς εἰσβιαζο|μένου μήτε τοὺς ἐν τῷ ἱερῷ ἱερεῖς | καὶ παστοφόρους καὶ τοὺς ἄλλους | παρενοχλοῦντας, ἐγκολαφθῆναι  
25 δὲ |<sup>25</sup> | τὴν τε ἔντευξιν καὶ τὸ πρὸς αὐτὴν | προστεταγμένον. Εὐτυ-  
χεῖτε. | Τῷ στρατηγῷ· ἐπιχωρῆσαι. | L 1β, Φαρμοῦθι κθ̅. | Ἐπι  
30 λεσώνου Ἀρμοδίου τοῦ Ἀσκλη|<sup>30</sup> | πιάδου Μακεδόνης τῶν κατοίκων ἱππέων. | Ἐγραψε Πτολεμαῖος Διδύμου | κοινὸς γραμματεὺς.

4. φιλοπάποις Arvanitakis, Φιλοπάτορσι (φιλοπάποις wohl verlesen) Pr.  
17. <ῖνα> Plaumann, briefl.; <γράψαι> hinzugefügt von Pr. 20. lies ἡμῖν.  
24. lies παρενοχλοῦντος, Schubart briefl.

5828. **Grabstein.** Alexandria. Breccia, Rapport 1912 S. 26 Nr. 53. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀπο|λλο|δώρ|ου.

5829. **Grabstein.** Terenuthis (Delta). Röm. Zeit(?). Edgar, Ann. Serv. 11 (1911) S. 2, mit Abzeichnung.

‘Ο πρὶν ἐγὼ κατὰ δῆριν ἐν[όπ]λιον ὄρχαμος ἀνδρῶν | φῦλα δαι-  
 ξάνδρῳι χειρὶ τροπῳσάμενος, | ἀσκηθῆς ἐν νευσὶ καὶ ἀστυφέλικτος  
 ἐπ’ αἴῃ, | πεῖθ[. . .] ἀῖμοχαρῇι κῶμον Ἐνυαλίου, [9] Ἀσίδο[ς] ἐν γυάλοις  
 [. . . . .] τηρας ἀλάλκων | σκύλα δοριδμήτ[ων] ἐπραθον ἐνδαπίων, |  
 στείχων Αἰγυπτογ κλεινὴν σταχυμήτορα τύρσιν | κοιρανίδαις Ζαμενῇ  
 πίστιν ἐνεγκάμενος. | Νῦν δὲ καθ’ ὁγδ[. . .] δη[. . .] ἐ[. . . . .] στείχοντα κέ-  
 λευθον [10] Ἀδας ὀρφ<ν>αίους ἐ[. . .] ἀλιξε[. . . . .] | τέκνων οὐκ ἀ[. . . -  
 . . . . .] μορον ἀλλὰ καὶ παίδων | παῖδας ἐφ’ ὕστατῶι τέρματι γηρο-  
 κόμους. | Πάτρῃ γὰρ μ’ ἐλόχευσεν Ἀπάμεα, γαῖα δ’ ἔθρεψεν | Αἰγύ-  
 πτου θνατο<ῖ>ς πᾶσι γεγῶτα φίλον [15] Διάζελμιν βασιλεῦσι τετει-  
 μένον, ὦ παροδίτα, | ‘χαῖρε’ λέγοις, κούφῃ δ’ ἀμφιπέλοιτο κόνις.

5830—5838. Papyri. Auszüge aus **Verträgen**. Wessely, Mitt. PER. IV  
 S. 59 ff, Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

(5830) S. 59, aus PER. XLVI (235—238 n. Chr.).

Θαῖσις ὡς ἐτῶν τριάκοντα ἐν[νέα μετὰ κυρίου] τοῦ ἑαυτῆς ἀνδρὸς  
 Αὐρηλίου Ἡρακλιανοῦ ὡς ἐτῶν πεντήκοντα ἐνός.

(5831) S. 59, aus PER. 1444 (226 n. Chr.).

Αὐρηλία Θαῖσις ὡς ἐτῶν τριάκοντα δύο μετὰ κυρίου τοῦ ἑαυτῆς  
 ἀνδρὸς Αὐρηλίου Ὄρου ὡς ἐτῶν πεντήκον[τα] κτλ., ferner: Αὐρηλία  
 [                    μετὰ κυρίου το]ῦ ὁμογ[νησίου] ἀδελφοῦ κτλ.

(5832) S. 59, aus PER. 1428 (226 n. Chr.).

ὁμολογεῖ Αὐρήλιος Ψεναμοῦνις ἐκκε[χωρηκέναι] τῇ ἑαυτοῦ [γυ-  
 ναικί(?)] χωρὶς κυρίου χρηματιζούσῃ κατὰ Ῥ[ωμαίων]  
 ἔθῃ τέκνων δικαίῳ κτλ.

(5833) S. 59, aus PER. 1485 (221 n. Chr.).

Αὐρηλία Ἡραῖς Ἀντινοῖς μετὰ κυρίου τοῦ ἑαυτῆς υἱοῦ Αὐρηλίου  
 Διοσκόρου Ἀντινοέως κτλ.

(5834) S. 59, aus PER. 1573 (138 n. Chr.).

Νικάριον Ἀμμωνος μετὰ κυρίου τοῦ ὁμοπατρίου καὶ ὁμομητρίου  
 αὐτῆς ἀδελφοῦ Ἀμμίωνιου κτλ.

(5835) S. 60, aus PER. 1513.

Ἀρτεμις Δαμασίου ἱέρεια μετὰ κυρίου τοῦ ἀνδρὸς κτλ.

(5836) S. 60, aus PER. 1528 u. 1529 (184 n. Chr.).

Ἀπιὰς [                    ] μετὰ κ[υρ]ίου [το]ῦ ἀνδρὸς Ἡρωνος κτλ.

(5837) S. 60, aus PER. 2002 (134 n. Chr.).

Τετανοῦπις [                    ] μετὰ κυρίου Ἱερακίωνος τοῦ μετοίκου κτλ.

(5838) S. 60, aus PER. 2004 (182 n. Chr.).

[                    ] μετὰ κυρίου τοῦ [υἱ]οῦ μ[ου(?)]                    ] τοῦ καὶ  
 Ἡρωνος τοῦ Σαραπίωνος κτλ.

5839—5857. **Grabschriften** auf Verschlussplatten der Grabnischen.  
 Alexandria. Breccia, Rapport 1912 S. 21 ff.

(5839) S. 21 Nr. 24.                    Διονύσ[ιε] | χρηστέ, χαί[ρε].

(5839—5857. Fortsetzung.)

- (5840) S. 21 Nr. 25. Φιλωτέ|ρα, χαῖρε.  
 (5841) S. 21 Nr. 26. Εἰσίδι|με | πάτερ.  
 (5842) S. 21 Nr. 28. Ἰραύα, | χαῖρε.  
 (5843) S. 21 Nr. 29. [ χρ]ηστέ, χαῖρε.  
 (5844) S. 21 Nr. 30. Ἑφαιστίων | χρηστέ, χαῖρε.  
 (5845) S. 21 Nr. 31. [ ], χαῖρε. | Δημητρία χαῖ[ρε].  
 (5846) S. 21 Nr. 32. Δημήτριε χαῖρε.  
 (5847) S. 21 Nr. 33. Ἀστράγα[λο]ς [ ]|αίου, χαῖρε.  
 (5848) S. 22 Nr. 34. Πέλοψε, χαῖρε.  
 (5849) S. 22 Nr. 35. Στάλ[λ]α, χαῖρε.  
 — Στάλ[κ]α Breccia, Στάλ[λ]α wahrscheinlicher (Pr.).  
 (5850) S. 22 Nr. 36. Μῆτερ | χρηστέ, | χαῖρε.  
 (5851) S. 22 Nr. 37. Νουμήνιε χρηστέ, χαῖρε.  
 (5852) S. 22 Nr. 38. Ἑλαβακία | [. ]ορέους, | χαῖρε.  
 (5853) S. 22 Nr. 39. Φιλάμμων, | χαῖρε.  
 (5854) S. 22 Nr. 40, mit Lichtbild. Τιμοθέα, | χαῖρε.  
 (5855) S. 23 Nr. 41, mit Lichtbild.  
 Ἐρώτι, | Πύρρε, χρη|στοί, χαί|ρετε.  
 (5856) S. 23 Nr. 42. Μοῖρις, | χαῖρη.  
 (5857) S. 23 Nr. 43. Ποσιδιώνιος | Ἀρμοδίου, χαῖρε.  
 5858. Inschrift. **Grabnische.** Alexandria. Breccia, Rapport 1912  
 S. 33 unter 3. Αὐγλανία | Γιτονία.  
 5859. Aufschrift. **Grabnische.** Alexandria. Breccia, Rapport 1912  
 S. 34 Nr. 77. Θεύδοτος | Ἀθηναίω[νος] | Κρής, | χαῖρε.  
 5860. Aufschrift. **Grabnische.** Alexandria. Breccia, Rapport 1912  
 S. 34 Nr. 78. Ἀριτις | Ματάλιος, | χαῖρε.  
 5861. **Grabstein.** Alexandria. Breccia, Rapport 1912 S. 35 Nr. 79.  
 Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Μητρόδωρος | Εὐβούλου | Ἀλεξαν|δρεύς.  
 5862. Inschrift. Marmorplatte. **Weihung.** Alexandria. Zwischen 143  
 und 116 v. Chr. Th. Reinach, Rev. des Études juives 65 (1913)  
 S. 135. Breccia, Rapport 1912 S. 36 Nr. 88, mit Abzeichnung.  
 Alexandrien, griech.-röm. Mus.  
 Ὑπὲρ βασιλέος Πτολεμαίου | καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας τῆς |  
 ἀδελφῆς καὶ βασιλίσσης Κλε|οπάτρας τῆς γυναικὸς οἱ ἀπὸ |<sup>6</sup> Ξενε-  
 φύρεος Ἰουδαῖοι τὸν | πυλῶνα τῆς προσευχῆς | προστάντων Θεο-  
 δώρου | καὶ Ἀχιλλίωτος.  
 5863. Inschrift. **Weihung.** Abu el-Matamir. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia,  
 Rapport 1912 S. 38 Nr. 89, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.  
 röm. Mus.  
 Σαράπιδι Διονύσῳ | Ἰσιδι Ἀφροδίτῃ θεοῖς | Σωτήρσι καὶ Πολυ-  
 φόροις | Νικαγόρας Ἀριστονίκου | Ἀλεξανδρεύς.



5864. Standbild des Anubis. **Weihung.** Breccia, Rapport 1912 S. 33 Nr. 73.

Auf der Brust: Ἀνούβι εὐχὴν.

Auf dem Sockel: Τιμανον | ὑπὲρ | ἔ[αυτο]ῦ(?).

5865. Papyrus. **Verkauf von Ackerland.** Pathyris. 109 v. Chr. Gerhard bei B. Schwarz, Festschr. Zitelmann S. 28. Heidelberg, Universitätsbibliothek (Inv. Nr. 23).

Ἔτους η, Μεχείρ β. Ἐν Παθῦρει, ἐπὶ Σώσου ἀγορανόμου. | Ὁμο-  
 λογῇ Ἀρκοννήσις Φιγήριος Πέρσης τῶν μισθο[φόρων] ἱππέων ἔχειν  
 5 παρὰ Ναομσήσις τῆς | Σπεμίνιος εἰς λῦτρα τετάρτην μερίδος |<sup>5</sup>  
 γῆς ἡπείρου σιτοφόρου ἐν τῇ κάτω τοπαρχίᾳ | τοῦ Λατοπο(λίτου),  
 ἣν ἐωνήσ[α]το ἐγ βασιλικοῦ | ἐν τῷ πέμπτῳ ἔτει πρὸς τὰ τῆς  
 γῆς ἐκφόρια, | λαβὼν τὴν ἰθισμένην διαγραφὴν ὁ Ἀρκοννήσις | ἐπι-  
 10 κεχωρηκέναι ταύτῃ τὴν τετάρτην |<sup>10</sup> μερίδα πυροῦ ἀρτάβας δέκα  
 τρίς L, ὃς καὶ παρῶν | ἐπὶ τοῦ ἀρχείου ἀνωμολογήσατο ἀπέχειν τὴν  
 τιμὴν τῆς τετάρτου μερίδος καὶ μὴ ἐπικαλεῖν | Ναομσήσι μὴδ' ἄλλο  
 μηδενὶ ὑπὲρ αὐτῆς. Ὅς δ' ἂν | ἐπέλθῃ, ἄκυρος ἔστω καὶ προσapo-  
 15 τεισάτω ἐπὶ<sup>15</sup> τιμον παραχρῆμα χαλκοῦ τάλαντα πέντε | καὶ ἱεράς  
 βασιλεῦσι ἀργυρίου ἐπισήμου δραχμὰς | ἑκατόν, καὶ μηθὲν ἡσσοῦν  
 ἐπάναγκον ἔστω ποιεῖν | αὐτοῖς κατὰ <τὰ> προγεγραμμένα. | Ἀμ-  
 μῷ(νιος) ὁ παρ(ὰ) Σώσου κεκλη(μά)τικα).

- 5866—5903. Inschriften. Kyrene. Robinson, Am. Journ. Arch. 17 (1913) S. 157 ff., meistens mit Lichtbildern. Die nur vereinzelt Buchstaben enthaltenden Bruchstücke sind von mir nicht aufgenommen worden.

- (5866) S. 157 Nr. 1. Marmorplatte.

[ ]μβασ[ ] | [ ]αδωμ[ ] .

- (5867) S. 158 Nr. 3. Marmorplatte.

[ ]γοᾶ[ ] | [ ]θυγατ[ ] | [ ]γομήι [ ] |  
 [ ]υτε[ ] .

- (5868) S. 158 Nr. 4. Marmorplatte.

[ ]ουθο.[ ] | [ ]πιοισ[ ] | [ ]δε[ ] .

- (5869) S. 159 Nr. 6. Marmorplatte.

[ ]ρη ἐνι[ ] | [ ] πατερ κ[ ] .

- (5870) S. 159 Nr. 7. Marmorplatte. [ ] . πατ

- (5871) S. 160 Nr. 8. Marmorplatte.

1 ]εν[  
 2 ]ροις π[  
 3 Ἀσκ]ληπιᾶς ἐκ[  
 4 ]τελος τεσ[  
 5 ]η. (dahinter frei, darunter Freirand).

3. erg. Pr.

(5866—5903. Fortsetzung.)

(5872) S. 160 Nr. 9. Marmorblock.

[ ] δηπι | [ ] νη πως | [ ] Ἀντιόχεια | [ ] ατραστα  
β | [ ] μορος | [ ] μα.

(5873) S. 162 Nr. 11. Grabstein.

Λ κ. | Τὴν δίτοκον μονόπαιδα θέ|η Σικελὴν ὅδε Πλαύταν νού|σω  
καὶ τοκετῷ τύμβος β | ἔχει φθιμένην, ἀκλέα δ' ἐν | σκοτὶή πηνίσματα  
καὶ λά|λος αὐτως κερκὶς ὁ|μοῦ πινυτὴ κείται ἐπ' ἡ|λεκάτῃ, καὶ τῆς  
μὲν βι|<sup>10</sup>ότου κλέος ἄδεται ὅσ|σον ἐκείνης, τόσσον | καὶ μελέου  
πένθος ἀεὶ πόσι|ος.

2. θε|η Robinson, θέ|η B. Keil (briefl.), der dazu folgendes bemerkt: „θέη, so wegen Kürzung des εἰ vor Vokal, für θείη, zu νοῦσω gehörig, neben τοκετῷ also entweder allgemein von Gott gesandte (Kindbett-)Krankheit, oder im besonderen, da θεία νόσος Soph. Ai. 186 Geisteskrankheit ist, Melancholia puerperalis“.

(5874) S. 163 Nr. 14. Marmorplatte. [ ] ἐν τᾷ ξενία [ ] [ ]  
Ἡραΐδα [ ] | [ ] πὶς σετ[ ] | [ ] καλλυ[ ].

(5875) S. 164 Nr. 17. Grabstein. Ἀριστέας | Ἀριμνάστο(υ).

(5876) S. 165 Nr. 18. Bruchstück eines rundlichen, schalenartigen  
Körpers aus Marmor. Weihung (?). Δημητρίου.

(5877) S. 166 Nr. 22. Steinsarkophag. Λάρα.

(5878) S. 166 Nr. 23. Steinsarkophag. Νευσσίς.

(5879) S. 167 Nr. 25. Felsinschrift am Grabeseingange.  
Φιλοκρατείας.

(5880) S. 167 Nr. 26. Steinsarkophag.

Ἄπλοῖνα | ἡποσ[

2. Statt ΗΠΠ ist wohl ΙΠΠ zu lesen, also etwa Ἱπποστ[τρ. . .], B. Keil.

(5881) S. 167 Nr. 27 A. Marmorplatte. Namenliste.

1 [ ] η[.]  
2 [ ] ματίωνος  
3 [ ] Δαμασάνορος  
4 [ ] ολις Περετίμω  
5 [ ] πος Τλάσωνος  
6 [ ] πος Μυρτωσίω  
7 [ ] θης Ἀγαθάρχω  
8 [ ] αρχος Ἰρηναίω  
9 [ ] ολας Σεμηρος  
10 [ ] ερίτας Λαστράτω  
11 [ ] λας Ἀναξίω  
12 [ ] . . [ ] . . [ ]

(5882) S. 169 Nr. 34. Grabstein. Γ Ιωλπ|ων.

(5883) S. 170 Nr. 35. Grabstein.

Οὔνομα μὲν Διονῦσις, | ἔφυ δὲ πατρίς Κυράνα, | καὶ παῖδες

(5866—5903. Fortsetzung.)

γενόμεναι καὶ | παίδων παῖδας ἐσεῖδον, [5] καὶ βιοτᾶς λαχόμεναι πλήν  
 | δὴ' ἐτῶν ἑκατόν. | Θνήσκω δ' οὐ νοῦσοισι | δαμείς, εὐδων δ' ἐνὶ  
 κοίτῃ | τοῦτον ἔχω μισθὸν δὴ[10]σθιον εὐσεβίης.

3. lies: παῖδας ἐγεινάμην, Robinson. 9. δὴσθιον wohl Steinmetz-  
 fehler anstatt λύσθιον = λοῖσθιον; Hiller von Gärtringen a. a. O. S. 504.

(5884) S. 171 Nr. 36. **Grabstein.** Θεόδωρος | Ἰάσονος.

(5885) S. 172 Nr. 37. **Grabstein.** Εὐανδρος | Δροσίω.

(5886) S. 173 Nr. 38. **Grabstein.** Inschrift der Rückseite auch bei  
 Franz, CIG. III 5167. Datum: 5 Pachon des Jahres 120 = 30. April  
 89 n. Chr. (Aktische Ära).

- 1 L ρκ, Παχὼν ε̄.
  - 2 Ῥοῦφος Λ. Ἐλβίου
  - 3 Ῥούφου υἱὸς
  - 4 γραμματεὺς
  - 5 πόλεος Κυρήνης
  - 6 ἐνθάδε ἐτάφη, L πς̄.
  - 7 L ρκβ, Παοῖνι ζκ. K. Πονπήιος
  - 8 Πωλλίων, L ξβ.
  - 9 L «ρ» ρκγ, Μεχίρ δι. Κλαυδία
  - 10 Ῥουφίλλα, L λς̄.
  - 11 L ρλγ, Θῶθου κζ̄. Π.
  - 12 Ἐρέννιος Καπίτων,
  - 13 L νς̄.
  - 14 L ρλγ, Χοιαχὶ κε̄. M.
  - 15 Μαϊκίλιος Σεκόνδος,
  - 16 L ιδ̄.
  - 17 L ρλ, Φαῶφι δ̄. Γ. Γαλλί-
  - 18 κιος Πωλλίων, L η̄.
  - 19 Κλ. Ἀφροδείσια, L ις̄.
  - 20 Κλ. Δημήτριος, L κ̄.
- Rückseite: 21 Σιδώνιος  
 22 Σελυμαίω.

31. Σι[λή]νιος | Σελυμαία(?), Franz.

(5887) S. 174 Nr. 40. Marmorsockel. [ ] | ἥρως.

(5888) S. 175 Nr. 41. **Grabplatte.**

[ ] | μὴ ἀν|οίγε<ι>ν | [ ].

(5889) S. 175 Nr. 42. Felsinschrift oberhalb einer **Grabtür.**  
 Πλήρ|ης.

(5890) S. 176 Nr. 43. **Grabstein.** Ταχα|κλεῦς.

(5891) S. 176 Nr. 44. Marmorblock. **Weihung.**

[ τὰ ἀγά|λματα ἐπεσκευασ[ ] ].

(5866—5903. Fortsetzung.)

(5892) S. 177 Nr. 45. Marmorplatte. 2. Jahrh. n. Chr.

[ ] Παρηγορίς. | Ἀντωνιανὸς ὁ καὶ Μῶρος | Ἐφέσιος.

(5893) S. 178 Nr. 46 a. Gesimsstück. **Weihung (?)**.

[ ] Πολυκλέ[ους].

(5894) S. 178 Nr. 46 b. Gesimsstück. **Weihung (?)**.

[ ] Φάου υἱοῦ Καρνεάδο[υ].

(5895) S. 178 Nr. 47. Marmorplatte. **Weihung (?)**.

Εὐαγόρας | Ἀμυμήτω.

(5896) S. 178 Nr. 48 u. S. 505. **Marmorsockel**.

Κυρβασίας | Πράτιος.

(5897) S. 178 Nr. 49. **Marmorsockel**. [Θ]εὺχρηστος | Σωγένευς.(5898) S. 179 Nr. 50 u. S. 505. **Steinsarkophag**. Ἀριστοτέλεις.(5899) S. 179 Nr. 51. Grabschrift über einer **Grabtür**.

Εὐρυπυλῖδα.

(5900) S. 179 Nr. 52. Grabschrift an einer **Grabkammerwand**.

Χωροφίλω.

(5901) S. 179 Nr. 53. Grabschrift an einer **Grabkammerwand**.

Ἑρμιόνη, L 17.

(5902) S. 179 Nr. 55. **Marmorsockel**. Ἐπιτέλης | Λυσίο(υ).(5903) S. 180 Nr. 59. Felsinschrift an einem **Grabeingange**.

Warnung(?).

(Oben abgebrochen.)

1 ωμη ἀνήκεν, μή τι

2 [ ]ιν, εἰ δὲ μή,

3 χρησόμεθα κατὰ

4 τὸν νόμον.

1. μητι Robinson, μή τι Pr.

5904—5929. Inschriften. Kyrenaika. Robinson, Am. Journ. Arch. 17 (1913) S. 180ff., vielfach mit Lichtbildern.

(5904) S. 180 Nr. 61. Steinblock. **Kaiserl. Erlaß (?)**. Gubba (östlich von Kyrene). 49 n. Chr. Zur δημαρχικὴ ἐξουσία vgl. S. B. Nr. 5225 und P. Lond. III S. 215 Nr. 1178.(Oben abgebrochen.) θεοῦ Σεβα[στ][οῦ] ἔργονος [Κ][αῖ]σαρ Σε-  
βαστ[ῶς] | [Γε]ρμανικὸς | [ἀ]ρχιερεὺς μέ[τι]στος δημ[αρ]χικῆς ἐξου-  
[σία]ς [ἔ]νατος Αὐ[τ][ο]κράτωρ.(5905) S. 181 Nr. 62. Inschrift über einer **Grabtür**. Gubba.

Μὴ ἐνέρειδε μηθένα.

(5906) S. 181 Nr. 63. **Marmorsockel (?)**.

Ἀριστόκλεια | Μενεστράτω.

(5907) S. 182 Nr. 64. **Grabschrift** auf einem Türbalken.

Λύσειχος Λυσιμάχῳ, ἐτῶν ν̄.



(5904—5929. Fortsetzung.)

**(5908) S. 182 Nr. 65. Grabstein.**

K. Πλωτήνος, | L ζ. | Μακεί|στεια Ἀσία, L ν. |<sup>3</sup>| Πλωτήνα Ἀσία,  
| L κ. | Πακωνία | Παύλλα, | L κβ.

**(5909) S. 182 Nr. 66. Marmorsockel.** Ἀρχίας | Λαοκλεῦς.**(5910) S. 183 Nr. 67. Marmorsockel.** Εὐβωλο[ς] | Ἀπολλοδώρῳ.**(5911) S. 183 Nr. 68.** Π. Σήσιος [ ].**(5912) S. 183 Nr. 69. Marmorblock. Weihung.** Apollonia. Um 180 n. Chr.

[Αὐτοκράτορα Κ]αίσαρα Λ. Αὐρή[[λιον Κόμμοδον] Σεβαστὸν ἀρ|[χι-  
ερέα . . . ἡ πό]λις [Ἀπολλ]ωνία.

Zu den Kaisernamen vgl. P. Goodsp. 10 u. Dittenberger, Or. gr. inscr. II S. 152 (Pr). — Die drei Punkte nach ἀρχιερέα von Pr. hinzugefügt, um die in dieser GröÙe vorhandene Lücke zu füllen.

**(5913) S. 183 Nr. 71. Grabnische.**

[ ]ις ἡ ἀ[δελφῇ] | [ ] μν[ήμης χάριν].

**(5914) S. 184 Nr. 73. Grabstein.**

Φ  
L OHIAAN : KΓ  
BEPENEIKA  
ΔΗΜΟCΙΩΝΩΝ  
L E.

Robinson's Umschrift: L οη Φαλ(μοῦθι) κγ. Βερενεΐκα δημοσίωνων  
ἔτους ε. — Z. 4 das Lebensalter, also: ἔτων ε, Z. 1 das Datum (Jahr 78  
= 46/47 n. Chr., Aktische Ära); doch scheint Z. 1 Verschreibungen oder  
Verlesungen zu enthalten. Text ohne Lichtbild (Pr).

**(5915) S. 185 Nr. 77 B. Grabstein.** Ptolemais.

Φλαβια|νὸς οἰ|κοδόμος.

**(5916) S. 186 Nr. 78. Grabstein.** Ptolemais.

[ ] | Ἀπολλωνίου | [ ], [έ]των [. . .] | [ Θ]ῶθι ιᾱ.

**(5917) S. 186 Nr. 79. Grabstein.** Ptolemais.

L ι[. .]η | Νασ|κιω, | L ιγ.

ι. Etwa: Μ]η|νὰς Κίος (oder Κίω)? B. Keil, briefl.

**(5918) S. 186 Nr. 80. Grabstein.** Ptolemais.

[L ] Χοιὰχ [. .] | Ἰοάνης, L ιδ.

**(5919) S. 186 Nr. 81. Ptolemais.** Γ(αίω) Ἰουλίω.**(5920) S. 186 Nr. 83. Grabchrift.** Ptolemais. Φίλωνος.**(5921) S. 186 Nr. 84. Grabchrift.** Ptolemais.

[ ] Ἰουλίο[υ], ἔτων [ ].

**(5922) S. 187 Nr. 87. Grabchrift.** Ptolemais.

[ ] Δράκοντος .α[ ].

**(5923) S. 187 Nr. 88. Grabchrift.** Ptolemais.

Ἀλββουκיאγέ εὐτύχ[ει].

ΛΑΒΒΟΥΚΙ. . . Robinson, Ἀλββουκיאγέ B. Keil, briefl.

(5904—5929. Fortsetzung.)

(5924) S. 187 Nr. 89. **Bauinschrift.** Ptolemais.

[     ] κδ̄ | [     ] ψ|κοδόμησ[εν] | [     ] τὸ μνημῖον.

(5925) S. 187 Nr. 90. **Warnung.** Ptolemais.Τίς ἂν ἐν|θάδε κακόν | τει ποιήσ' ἢ ὄπλο | τωνω τοίχῳ | οὐ καὶ  
πάν|τα . . θε[.]οι | καὶ [τ]ῇ Τύχαι το θαβης.

B. Keil (briefl.) liest: Τίς (= ὅστις) ἂν ἐνθάδε κακόν τι ποιήσῃ, ὀπλοτωμοῖτο, οὐ καὶ πάντα [ἀσ]θε[ν]οῖ καὶ [μ]ὴ τύχαιτο θαβῆς (d. i. ταφῆς). — Dazu bemerkt B. Keil noch folgendes: „Z. 3 ist Verschreibung (τωνωτ) mißlungene Verbesserung (οι(τ)ω) für -μοῖτο, ferner steht ὄπλον euphemistisch für ὄρχεις, ὀπλοτομεῖν = ὄρχοτομεῖν, falls ΟΠΛΟ nicht einfach vom Herausgeber aus ΟΡΧΟ verlesen ist; τύχαιτο = τύχοι“.

(5926) S. 189 Nr. 102. **Grabstein.** Benghazi.

Πτολεμίτας | Ἡρακλείδα | Θεσσαλός.

(5927) S. 189 Nr. 103. **Grabstein.** Benghazi. Ἀσπα|σίας.(5928) S. 189 Nr. 104. **Warnung** vor Kirchenfrevel. Christl. Zeit. Benghazi. Jetzt in Rom, Amerikanische Schule der klass. Studien.

[᾽]Ὡν τις ἀδικήσῃ τὸν ναόν] σου τῶν ἐνταῦθα θε[|]οσεβούντων, καταπάτ]ησον τὸν οἶκον αὐτοῦ, | [καὶ τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐ]ξάλιψον ἐν γενεᾷ μιᾷ, καὶ τὴν | [μερίδα αὐτοῦ μετ]ὰ τῶν θεοκτόνων Ἰουδαίων κα[|]τάθες, τῶν δὲ] φροντιζόντων τοῦ ναοῦ σου τού[|]του, παρθέ[ν]ε θεοτόκε, μὴ ἐκλείπῃ τὸ γένος ἐ[|]ως τῆς συν[τε]λείας τοῦ αἰῶνος. Ἀμήν ὃ.

Ergänzungen von Robinson, Ramsay und Turner, a. a. O. —

1. θε[|]ομαχούντων Hiller von Gärtringen, Am. Journ. Arch. 17 (1913) S. 505.

(5929) S. 190 Nr. 105. **Grabstein.** Benghazi. 102/3 n. Chr. (Aktische Ära). L ρλδ̄. | Καλλοῦς Φιλόστρα|τος, L κῑ̄.5930—5938. **Grabstein.** Tokra (Kyrenaika). Robinson, Am. Journ. Arch. 17 (1913) S. 191 f.

(5930) S. 191 Nr. 107.

L

ΚΑΦΑ

ΑΩΣΚΑΝ

ΤΟ Γ Ε

ΦΛ ΟC

(5931) S. 191 Nr. 108.

Σπίκη|ς ἐκ δού|λης Ἀντ|ύλλας.

Umschrift von B. Keil (briefl.).

(5932) S. 192 Nr. 109.

<sup>Ε</sup>  
Δ  
ΚΑΛΛΙΕ

ΤΕΙΡΑ

ΑΝΤΙΓΟ

ΝΟΥ L ΙΘ

Καλλιτεῖρα Robinson.

(5933) S. 192 Nr. 110.

ΑΘ

ΚΑΑΝΤΙ . . ΝΟ

ΙΣΤΑΡ

L Γ

3. wohl [Ἀρ]ιστα[χ . . .], B. Keil (briefl.).

(5934) S. 192 Nr. 111.

L [.]ᾱ, Θῶθυ | 1. Λούκιος | Κιλλη|νὸς Ἀνί|κητος, | L λῑ̄.

(5930—5938. Fortsetzung.)

(5935) S. 192 Nr. 112.

ACTΛONHCIΩ

ICTI

E.A

NK

CY

Ἀστ[ύ]λον (ν)ησιώ[την] Robinson,

Ἀστᾶ Ὀνησιώ B. Keil, briefl.

(5937) S. 193 Nr. 114.

ΡΓΙΣΙΑΥ

ΑΙΔ

Ξ . . Ν

ΔΗΜΙΙΙ

L ΚΓ

(5936) S. 192 Nr. 113.

L γ, Φαρμ[οῦθι

θ Πειρη.[

Μηνα[

L ια

(5938) S. 193 Nr. 115.

I ΑΦΛ . EC

ΚΙΛΛΙ . I

NOC ΚΑΛ[Λ]

IMAXOC

L ΠΔ

2. etwa Κιλλιή[νους] B. Keil,  
briefl.

5939. **Grabstein.** Ptolemais (Kyrenaika). Franz, CIG. III 5200 b. Robinson, Am. Journ. Arch. 17 (1913) S. 196.

Ἀφροδείσα ἰ καὶ Πτ[ολ]εμαίς, ἐτῶν δύο, ἐνθάδε κεῖται. | Ταύτης ὁ πατήρ ἀπαγορεύει[ι] ταῦτα λέγων· ὅς ἂν ἀ[ν]ύξῃ | τὸ λαρνάκιον τοῦτό πο[τε] καὶ θάψῃ τινά, εἰσοίσει τῷ | ἱερωτάτῳ ταμείῳ δηνάρια πεντακόσια. Θάρσει | Ἑρῳίς, οὐδεὶς ἀθά[να]τος.

5940. **Grabstein.** Ptolemais (Kyrenaika). Robinson, Am. Journ. Arch. 17 (1913) S. 185 Nr. 77a. Jos. Keil, a. a. O. S. 505.

Ἀντίοχα . . . . . Ἐφεσίς. | [Ο]ὐκ ἤμη[ν] καὶ ἐ[γ]ενάμην, | [ο]ὐκ [εἶ]μι κα[ὶ] ο]ὐ μέλι μοι. | [Χαίρ]ετε παροδίται.

Z. 2—4 von Jos. Keil.

5941. Holztafel. Auszug aus einem Vertrage, anscheinend Vergleichsurkunde. 509 n. Chr. J. Maspero, Bull. Instit. arch. or. 7 (1910) S. 150. v. Druffel, Papyrol. Studien S. 16. Kairo, ägypt. Museum. — Der Auszug scheint, unter Fortlassung der entbehrlichen Eigennamen, für Lehrzwecke angefertigt zu sein, ähnlich wie S. B. Nr. 6000 (Pr.); nach Maspero stellt der Text eine Reihe von Redewendungen dar, nach Druffel einen Entwurf.

#### I. Vorderseite.

[Φ]λαυίῳ [τῷδε] τῷ εὐλογιωτάτῳ γραμματικῷ | καὶ παιδευτῇ Ἑλληνικῶν λόγων ἐλευθερίων | παρὰ Αὐρηλίου τοῦδε πραγματευτοῦ ὁθονιακοῦ | υἱοῦ τοῦδε τοῦ τῆς ἀρίστης μνήμης ὀρμωμένου [β] ἀπὸ τῆς Καισαραίων μητροπόλεως | ἐπαρχείας Ϝ. | Μετὰ τὴν ὑπατείαν Φλ(αουί)ου Ὀπορτούνου τοῦ λαμπροτάτου, Θῶθ κδ, γ ἰνδ(ικτίωνος).

#### II. Rückseite.

[β] Ϝ τὴν καὶ πραθείσαν σοι παρὰ τῆς αὐτῆς τῆσδε καὶ τῆσδε | ἀδελφῆς αὐτῆς πρὸς τὴν πράσιν, καὶ ἐπειδὴ ἐγὼ νῦν [ιθ] ὁ δῖνα

τοῦδε ἡμφισβ[ή]τησα πρὸς ὑμᾶς τοὺς πριαμένους | Φλάυιον τόνδε καὶ τήνδε τὴν γαμετὴν σου περὶ τῆς | προλεχθείσης οἰκίας καὶ τῆς ὑποθέσεως γυμνασθείσης | ὑπὸ πολλῶν ἀξιόπιστον (= -στων) ἀνδρῶν Ϝ.

5942. Papyrus. Verwaltung der Kleruchenlehen. 251 v. Chr. Partsch bei M. Gelzer, Sitzungsber. Heidelb. Akad. 1914, 2. Abhandl. S. 62. Freiburg, Universitätsbibliothek.

Ἀντίπατρος Πυθοκλεῖ χαίρειν. Ὑπογέγραφέ σοι τῆς παρὰ Φανίου γραφείσης μοι ἐπιστολῆς τ[ὸ] ἀντίγραφον. Ὡς ἂν οὖν λάβῃς τὴν ἐπιστολήν, | ἐπελθὼν γεωμέτρησον πάντας τοὺς ἐν τῇ σῇ ἐπιστατεία κλήρου[ς], καθότι Φανίας γέγραφεν, καὶ ἀναγραφάμενος κατὰ γένος ὡς ἐνδέχεται ἀκριβέστατα ἀπόστειλον ἡμῖν, ὅπως ἐπὶ Φανίαν ἀνενέγκωμεν τὴν γεωμετρίαν. Οὕτως δὲ ἀκριβολογήθητι πρὸς τὸ πρᾶγμα | ὡς χειρογραφῆσον τὸν βασιλικὸν ὄρκον. Ἔρρωσο. L λδ, Χοιὰκ Ϝ. [9] | Φα[ν]ίας Ἀντιπάτρῳ χαίρειν. Πρότερον μὲν σοι ὑποθεῖς τῆς παρὰ Διοτίμου ἐπιστολῆς τὸ ἀντίγραφον ἔγραψα ἐπιμεληθῆναι [ἰππέων] | ὅσοις καταμεμέτρηται γῇ δυναμένη σπείρεσθαι εἰς τ[...]. . . . . [...]. . . . . σπαρῇ κ[α]ὶ δυνηθῶσιν οἱ ἐν τῇ ἐπιστατεία [...]. | ἀπὸ τῶν γενομένων καρπῶν χορηγηθέντες καταβαίνειν πρὸς τὸν βασιλέα ἔφιπποι καὶ τοῖς ἄλλοις ἀναγκαίοις κατεσκευασμένοι. Ἐπεὶ δὲ σ[πείρε(?)]ται ὁ σπόρος παρ' ὑμῖν, παραλαβὼν τινα ἔμπειρον γεωμέτρην ἥδη ἔπελθε πάντας τοὺς ἐν τῇ ἐπιστατεία κλήρους καὶ κατ[...]. | γεωμετρήσας ἀνάγραφον κατὰ γένος ὡς ἐνδέχεται ἀκριβέστατα τὴν ἐσπαρμένην ἐν ἐκάστῳ κλήρῳ, ἕως ἂν πάντας ἐπέλθῃς. [10] Οὕτω δὲ ἀκριβολογήθητι πρὸς τὸ πρᾶγμα ὡς μετὰ χειρογραφίας ἀνοίσων ἐπ' ἐμὲ τ[ῇ]ν γεωμετρίαν. Διατήρησον, ὅπως ἡμῖν ἐπιδώῃς. | Ἔστι γὰρ ἀναγκαῖον ἕκαστον τῶν νεανίσκων γινώσκεισθαι πῶς τι ἀπαλλάσσει καὶ ὑμῖν προσήκον τοῖς ἡγεμονίας αὐτοὺς | ἀξιοῦσιν τὰς τοιαύτας χρείας παρέχεσθαι, ἕως ἂν καταστή τ[ᾶ] περὶ τὴν κληρουχίαν, ἵνα συμπεπονηκότες δικαίως προεδρί[ας] τυγχάνητε. Ἔρρωσο. L λδ, Δίου κβ, Ἀθὺρ κθ.

4. lies χειρογραφῆσων, Gelzer. 6. οἱ ἐν τῇ ἐπιστατεία [νεανίσκοι] Wilcken bei Gelzer, a. a. O.

5943. Papyrus. Opferbescheinigung. Theadelphia (Faijum). 250 n. Chr. Plaumann, Amtliche Berichte aus den kgl. Kunstsammlungen in Berlin 34 (1913) Nr. 6 S. 117, mit Lichtbild (Inv. Nr. 13430). Berlin, ägypt. Mus.

Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν | ἡρημένοις παρὰ Αὐρηλίας Χάριτος | ἀπὸ κώ(μης) Θεαδελφείας. [5] Καὶ αἰ μὲν θύουσα καὶ | εὐσεβοῦσα τοῖς θεοῖς | διατετέλεκα καὶ νῦν | ἐπὶ παρόντων ὑμῶν | κατὰ τὰ προσταχθέν[10]τα ἔσπισα καὶ ἔθυσα | καὶ τῶν ἱερείων ἐγευσάμην, καὶ ἀξίῳ ὑμᾶς | ὑποσημιώσασθαι μοι. | Διευτυχεῖται. [15] (2. H.) Αὐρήλιοι Σερήνος καὶ Ἐρ[μ]ᾶς εἶδαμέν σε θυσιάσοντα. | (3. H.) Ἐρμ(ᾶς) σεση-



μ(είωμα). | (I. H.) L ā Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Γαίου Μερσίου  
Κυίντου <sup>[20]</sup> Τραϊανοῦ Δεκίου Εὐσεβοῦς | Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, |  
Παῦνι κβ.

5944. Papyrus. **Bürgschaftserklärung** (kopt.). Auf der Rückseite der griechische Text (Namen der Bürgen). Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 70 Nr. 131. Manchester, Sammlung Rylands.

[ ] μαίου ἀπὸ Ἑρμοῦ π(όλεως), ἅπα Νοκ( ) Μην(ᾱ), Κ(ο)λ-  
λοῦθος Σιργ( ) ἀπὸ Ὀφελίου, κοινω( ) ἄβ(βα) Σενούθ(ης), κοι-  
νω( ) νοταρίου, Μην(ᾱς) ἀπὸ Πλογ( ), Ἀπολλῶ Νι[ ].

5945. Papyrus. **Bürgschaftserklärung** (kopt.). Unterhalb des Textes die Bürgen in griechischer Sprache. Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 71 Nr. 132. Manchester, Sammlung Rylands.

1 [ ] ψυχ( ) γ Πέτρ(ος) Ἰακκ/

2 [ ] (?) Βίκ(τωρ) (?) κ(αὶ) Α.εσλα.

3 [ ] α Πτολο(μαῖος) Φοιβ(άμμωνος) κ(αὶ) Σοφία γα-  
μ(ετὴ) αὐ(τοῦ)

4 [ ] β Ὀννόφρ(ις) μ( ) κ(αὶ) Σοφία γα-  
μ(ετὴ) αὐ(τοῦ)

5 [ ] β

5946. Papyrus. **Ausgabenrechnung**. Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 74 Nr. 142 Rückseite. Manchester, Sammlung Rylands.

† Θεδωρ[ά]κ<sup>ε</sup> λκρωσ<sup>ε</sup> δ(ιὰ) Ἰω[άννου] | ὕ(πέρ) πάκτ(ου)  
ἐπαύλεως διαφε(ρούσης) τῇ ἀρί(α) ἐ[κκλησία] | Φαμ(ενώ)θ  
ἰ(ν)δ(ικτίωνος) ζ ἔω(ς) Φαμ(ενώ)θ ἰνδ(ικτίων)ο(ς) η θυμια(μάτων) κε-  
ράτ[ια] | † Εὐστέφ[ι]ος ἐλ(ά)χ(ιστος) οἰκο(νόμος) στοιχ(εῖ) †.

5947. Papyrus. **Liste**. Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 99 Nr. 196 Rückseite. Manchester, Sammlung Rylands. Auszugweise teilt Crum folgendes mit:

Σὺν θ(εῶ) ἐλ<sup>ο</sup> τρί(της) ἰνδ(ικτίων)ο(ς), Θῶθ ι., ἰνδ(ικτίων)ο(ς) δ.  
Hierauf folgt eine Liste mit Namen von Männern, dahinter Summen in Getreide oder Geld, z. B. Μάρκου στιππου(ργού), Πήρπ, Θεο-  
δώρου πρέ(σβυτέρου) τ παπας. Bei etlichen Namen steht der Heimats-  
ort, z. B. ἀπὸ Θώτε(ως), ἀπὸ Τερτεμύθ(εως), ἀπ[ὸ] φεως.

5948. Papyrus. **Liste**. Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 110 Nr. 232. Manchester, Sammlung Rylands. Crum teilt folgendes mit:

† Λόγ(ος) ἐπρ<sup>θ</sup>/ ἀπὸ δημοσίω(ν) κ(αὶ) ἀνδρισμοῦ πέμτ[η]ς ἰν-  
(δικτίωνος)]. Es folgen Männernamen mit Geldsummen.

5949. Papyrus. **Liste** von Männern mit Geldsummen. Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 115 Nr. 239 Rückseite. Manchester, Sammlung Rylands. Crum teilt folgende Namen mit: Ἀρόου, Τζωώρ, Παλαῦ.

5950. Papyrus. **Liste** von Männern mit Geldsummen. Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 119 Nr. 244 Rückseite. Manchester, Sammlung Rylands. Crum teilt folgende Namen mit:

Ἰωάννου Κασινα, Περσοῦ<sup>α</sup>, Μηνᾶ κουί, Περήτ, Μάρκου σανήρπ, Μηνασίου, Σενοῦθ  $\alpha\omega\sigma\iota\rho$ .

κουί (kopt.  $\kappa\omega\tau\iota$ ) „der Kleine“ = νεώτερος, ebenso wird  $\sigma\alpha\eta\eta\rho$  „Weinhändler“ bedeuten. Spiegelberg, briefl.

5951. Papyrus. Koptischer **Brief** mit nachstehendem griechischen Eingange. Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 132 Nr. 278. Manchester, Sammlung Rylands.

† Φλ(άουιος) Μερ[κούρε σὺν θε(ῶ)] πάταρχ(ος) δι' ἐμοῦ Σευήρου.

5952. Papyrus. Koptischer **Brief**. Auf der Außenseite griechisch-koptische Aufschrift. Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 135 Nr. 282. Manchester, Sammlung Rylands. Der griechische Text lautet:

† Τῷ θεοφυλά(κτω) μ(ο)υ δεσπό(τη) ἀδελφῷ Κύρῳ Θεόδωρος τῷ μεγαλο(πρεπεστάτῳ) κόμ(ε)τι(ι) π[ ] | ὁ ἀδελφ(ὸς) [ ].

5953. Papyrus. **Versandliste**. Koptisch-griechisch. Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 159 Nr. 338. Manchester, Sammlung Rylands.

Εἰς(ς) τ(ὸ) λίβε(ρνον) Παχοὺι ναύτ(ου) ἀπὸ παγ(αρ)χ(ίας) Λύκω(ν) δι(ὰ) Πιλάτου πι(σ)τ(ικοῦ) ἀπὸ 'Ρού[β]εες . . αμην<sup>υ</sup> ἄκ(αν)θ(αι) 9, | χωρίου Θμουμήρε(ως) ἄκ(αν)θ(αι) ν, χωρίου Πνωμφ.ε(ως) ἄκ(αν)θ(αι) λβ, χωρίου Ψ.ε(ως) ἄκ(αν)θ(αι) η. | Εἰς(ς) τ(ὸ) λίβε(ρνον) Μηνᾶ ναύτ(ου) ἀπὸ παγ(αρ)χ(ίας) Ἑρμοῦ πόλε(ως) εἰς(ς) τ(ὸ) χω(ρίον) Μουναιὶ δι(ὰ) Πιλάτου πι(σ)τ(ικοῦ) ἀπὸ 'Ρούβεες ἐν χωρίου Ἀράβων ἄκ(αν)θ(αι) μ[.].

1. λίβερνον = λίβυρνον, Bell a. a. O.

5954. Papyrus. **Dienstscheiben** in Sachen eines zu Unrecht beanspruchten öffentlichen Landstückes (Abschrift dieser Abschrift ist P. Lond. II S. 149 Nr. 276a). Faijum. 15 n. Chr. Vgl. S. B. Nr. 5232; 5234; 5236; 5237; 5239; 5240. Wessely, Papyrorum scripturae gr. specimina S. 6, mit Lichtbild auf Taf. 2. Dasselbe Lichtbild im Tafelbande der Pap. Lond., Band II Taf. 12, und Palaeogr. Soc. II Taf. 183. London, Brit. Mus.

Ἀντίγραφον ἐπιστολῆς. Λοκρητίῳ ἑκατοντάρχῃ. | Οὐ ἐποιήσαμεν συνκρίματος ἐπ' ὀνόματος Σαταβούτος τοῦ Ἐριέως εἰσδεδομένῳ ἐν διαλογί[σ]μῳ α L Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ περὶ τοῦ β[ ] προσελήφθαι τῇ ἐαυτοῦ οἰκίᾳ ψιλοὺς τόπους | ἀδεσπότους τὸ ἀντ[ί]-γραφόν σοι ὑποτέταχα, | ἵν' εἰδ[ώ]ς κατακ<ο>λουθῇς τοῖς δι' αὐτοῦ σημαινομένοις. Αἰτησαμένου<sup>ω</sup> Σαταβούτι χρόνον | εἰς τὴν ἐπὶ τόπων ἀπόδιξιν ὑπερεθέμην 10 | εἰς διάκρισιν Λοκρητίου ἑκατοντάρχου | καὶ τοῦ [σ]τρατηγοῦ καὶ βασιλικῷ γραμματέως, ὅπως ἐπὶ τοῦ διαλογισμοῦ τ[ῆ]ν διά[κρ]ισιν δηλώσωσι, τῷ δὲ Σαταβ[ο]ύ[τι] πα[ρ]ήγ[γε]ιλα παρεῖ[ν]αι τότε καὶ τὰς οἰκο[15]ν[ομίας, εἴ τι]νες ἔχει, ἐπεσκεμμένας τ[ῷ] | ἑκατοντάρχῃ ἀναφέρειν (hier abgebrochen).

3. εἰσδεδομένῳ verbessert aus -μένου Wessely. 13. πα[ρ]ήγ[γε]ιλα Wessely, πα[ρ]ήγ[γε]ιλα Wilcken, briefl. 15. lies τινας. Davor εἴ eingeschoben von Wilcken, briefl.

**5955. Grabstein.** Christl. Zeit(?). Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 37 Nr. 1, mit Abzeichnung.

Λοῦ χρηστή πασίφι<λ>-

ε, χεῖρε, ὡς ἐτῶν <<φι>>

κε L 1. .

Vorstehender Text von Pr. laut Abzeichnung. Arvanitakis gibt folgende Umschrift: Λόη (oder Λοῦ) χρηστή πασίφιλε χαῖρε, ὡς ἐτῶν κε, ἔτος ἰνδικίωνος α. Die Abzeichnung hat deutlich ΛΟΥ.

**5956. Inschrift. Weihung.** Ptolem. Zeit. Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 38 Nr. 3, erster Text.

Εἰσίδος Ἡρακλῆ Ἐπώνυχος προστάτης.

**5957. Grabstein.** Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 38 Nr. 3, zweiter Text.

Θεῶν χθονίων. Ἡρώδη χρηστέ, χαῖρε.

**5958. Grabstein.** Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 41 Nr. 5. Privatbesitz Fouquet.

Luci Lartius Luci Pullea, ave. | Λούκει Λάρτιος Λούκει Πουλλία, χαῖρε.

**5959. Inschrift. Vereinsangelegenheit (?).** 3 n. Chr. Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 42 Nr. 6. Alexandrien, griech. röm. Mus.

1	Ἀ]θὺρ ἡ, ἐπὶ τῆς π[
2	] τῶν ἀπὸ τῆς τ[
3	]ων ἀρχισυναγωγ[τ
4	]ν προστάτης Διο[
5	Π]ρασίδας Ἡρακλεί[δου
6	L ] γλ̄ Καίσαρος ο[
7	]ν ἅπασι ἀναστ[
8	καλ]ῶς καὶ ὑγιῶς ἐπ[
9	] τὴν δαπάνην [
10	]ο μηνιακὰς ἡμέ[ρας
11	]σκευὰς ἀκολ[ουθ
12	σ]υλλόγῳ ἐπὶ τὸ [
13	ἀπ]οδεξάμενο[
14	] στεφάνῳ ἐν[
15	]όλοις δοισ[
16	]. . [

Folgende Ergänzungen Arvanitakis sind als zweifelhaft nicht berücksichtigt worden: 2. ἐ]τῶν ἀπὸ τῆς τ[άξεως. 3. τ]ῶν ἀρχισυναγωγ[τῶν. 4. Διο[νύσιος. 5. Ἡρακλεί[δης. 7. ἐ]ν ἅπασι ἀναστ[άς. 11. ἐπ]ι-σκευάς. 13. ἀπ]οδεξάμενο[ν.

**5960. Grabstein.** Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 45 Nr. 9.

[ ] ἐν εἰρήνῃ [θ]εῷ κ(υρί)ῳ | Διοσκοροῦς θυγάτηρ Ἡρακλεί-  
[δ]ου Στρούθου βιώσασα L λβ//. Καὶ | Μασκουλίνος ἀδελφὸς  
βιώ[σ]ας L μδ.

1. [Χαῖρε] ἐν εἰρήνῃ Arvanitakis.

5961—5975. **Grabsteine.** Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 479 ff.

(5961) S. 480, erster Text. Θεανώ, | χαῖρε.

(5962) S. 480, zweiter Text. Christl. Zeit.

Ἀπαίων, ὡς [ἐ]τῶν | δεκατεσσάρ[ων]. | Ταπία, ὡς ἐτῶν δε[κα-  
οκτώ. | Ἀλέκα, ὡς ἐτῶν [τεσ]σαράκον|τα τεσσάρων.

(5963) S. 480, dritter Text. Christl. Zeit.

[Στ]ήλη | [Μ]ακαρίου Πρη|[...], ἐβίω]σεν | L κ. κ ἰνδικτ<ί>ωνος.

(5964) S. 481, erster Text. Christl. Zeit.

Στήλη | Μακαρίου, | ἐβ[ίωσεν] ἔτ[η] νγ. | Τῦβι, ζ ἰνδικτίωνος.

(5965) S. 481, zweiter Text. Christl. Zeit.

[Στ]ήλη | [τοῦ] μακαρίτου | [...]όνου, | [ὡς ἐ]τῶν κζ. [ᾠ] [ ]  
γ ἰνδικτίωνος.

(5966) S. 482, erster Text. Christl. Zeit.

Στ[ήλ]η τῆς | μακαρ[ίτιδος] Μαρίας, | ἐβίωσεν ἐτῶν κα. | Ἐπὶ  
μη[νὸς] κβ, δ ἰνδικτίωνος.

(5967) S. 482, zweiter Text. Christl. Zeit.

Στήλη | Ἰσακίου, | ἐβ[ίωσεν] ἔτ[η] οε. | Ἀθὺρ ι, δ ἰνδικτίωνος.

(5968) S. 483, erster Text.

Στήλη | Ἀρσένιος, | ἐτῶν μγ. | Φαρμοῦθι ι, ι ἰνδικτίωνος.

(5969) S. 483, zweiter Text. Στήλη | Τνουοῆς, | ἐβίω[σεν] ἔτη | ξε.

(5970) S. 483 dritter Text.

Τασία, ἐτῶν ιζ. Μηνὶ | δου.

1. Vielleicht: [Ἀνασ]τασία, Arvanitakis. 3. Etwa Θῶυθ? (Pr.).

(5971) S. 483, vierter Text.

[Στήλη] | [ ]λης, | [ἐβίωσεν] ἐτῶν | [ ] θ. Ἐπὶ μηνὸς [ᾠ]  
[ ] ἰνδικτίωνος.

(5972) S. 484, erster Text. Στήλ[η] | Μανᾶς, ἐβί[ωσεν] ἐτῶν | με.  
γ ἰνδικτίωνος, | μηνὶ Ἐπιφ | α.

(5973) S. 484, zweiter Text. Ἐβίωσεν | Ταχουμίαση | ἔτη ιη.

(5974) S. 485, zweiter Text. Ἄλυ[πε], | ἄωρε, | πασίφιλε | Ξένη, [ᾠ]  
χαῖρε, ὡς | ἐτῶν ιη. | Ἔτος ε ...

(5975) S. 486, zweiter Text. Σάτορνε, | εὐψύχει, | L κβ.

5976. Inschrift auf dem Sockel eines Löwenbildes. **Weihung.** Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 484, dritter Text.

Ἀντίοχος Διὶ καὶ | Ἡρᾷ εὐχήν.

5977. Inschriften auf einem **Abendmahlsgefäße.** Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 485, erster Text.

Ἰωάννης ἀποστόλου. | Ἅγιος Ἰωάννης. | Φάγε μάνα. -

5978. Inschrift. **Weihung.** Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 486, dritter Text.

Ἀρτεμίδωρος Ἀνείλου ὑ[πέρ] | ἑαυτοῦ καὶ Ἀρσίου τῆς γ[υναι]κὸς  
καὶ τῶν τέκνω[ν] θεο[ῖς] | πατρώοις εὐχή[ν].



5979. Aufschrift. **Mumienbrustband**. Budge, The mummy S. 186, mit Abbild.

Ἀρτεμιδώρη, εὐψύχι.

5980. Inschrift. **Namenliste**. Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 487, zweiter Text.

1	] Σαραπί[ωνος],
2	Σαρα]πίων Ἡρώδου, Ἀν-
3	Ἄντ]ίνοος Διοσκούρου, Ἴ-
4	]νος Τριαδέλφου, Ἴο[. .]
5	Σα]ραπίων Ἰσιδώρου, Ε[. .]
6	Ἀ]θηνόδωρος ὁ καὶ Ν[. .]
7	Ἀ]μμώνιος Λυκαρίο[υ],
8	]οος Ἀνουβίωνος,
9	]ς Ἀπολλωνίου
10	], Ἰσίδωρος Ἀ[. .]
11	]ων Ἱερακ[ ]

11. Ἱερακ[απόλλωνος] Arvanitakis.

5981. Inschrift. **Weihung (?)**. Marmorplatte, beiderseitig beschriftet. Röm. Zeit. Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 479, zweiter Text.

Vorderseite: 1 Αὐτοκράτ[ ]  
 2 [ ἀρχιε]-  
 3 ρεὺς μέγ[ιστος L]  
 4 ἐνδεκάτ[

Rückseite: 5 [ ] Παρθικοῦ  
 6 [ ] ιανῶ  
 7 [ ἡ π]όλις.

5982. Papyrus. Dienstlicher **Vorschlag für ein liturgisches Amt**. 2. Jahrh. n. Chr. Wessely, Zythos und Zythera, 13. Jahresbericht des Staatsgymnasiums in Hernals, Wien 1887, S. 43, zweiter Text. Wilcken, Ostr. I S. 388. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Ἑρμογένῃ νομάρχῃ | Ἀρσινόεϊτου | [παρ]ὰ Ἀχιλλᾷ κωμογρ(αμμα-  
 τέως) Τα|...ς. Εἰς πρακτορίαν νο[β]μαρχικῶν ἀσχολημάτων | ζυτηρᾶς  
 καὶ μονοδεσμ<ι>ῶν | καὶ ἄλλων εἰδῶν δεῖδω|μενων (weiteres wird  
 nicht mitgeteilt).

3. Τα | πρὸς Wessely, Τα...ς Wilcken. 4. εἰσπρακτορίαν Wessely,  
 εἰς πρακτορίαν Wilcken. 6. μονοδεσμων Wessely, μονοδεσμ<ι>ῶν Pr.  
 7. δεῖδω|μενων Wessely, δίδωμι? Wilcken.

5983. **Mumientäfelchen**. Edgar, Coffins S. 33 Nr. 33 137, mit Licht-  
 bild. Kairo, ägypt. Mus. Ἀνουβιάς Ἀπίωνος, | L ̄, εὐψύχι.

5984. **Mumienband** aus Zeugstoff in Gestalt eines Mumientäfelchens.  
 Edgar, Coffins S. 34 Nr. 33 138, mit Lichtbild. Kairo, ägypt. Mus.  
 Τατύρις Πορεμόγ|θου μητρὸς Τερεῦ|τος, ἄωρος, L κα.

5985. **Mumientäfelchen.** Edgar, Coffins S. 37 Nr. 33 144, Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

ᾠρίων Ἑρμαίου τοῦ καὶ Μέ|στου, L  $\overline{\nu\zeta}$ , εὐψύχει.

5986. Inschrift. Steinplatte mit Reliefdarstellung eines Götterpaares. **Weihung.** Luxor. Edgar, Greek sculpture S. 56 Nr. 27570. Kairo, ägypt. Mus. [Σ]εντεσαῦρις Πετεήσε[ως] | [ ]

5987. Inschrift. Steinbecken. **Weihung.** Naukratis. Ptolem. Zeit. Edgar, Greek sculpture S. 61 Nr. 27579. Kairo, ägypt. Mus.

Διονυσίη Δήμητρι.

5988. Inschrift. **Tongefäß.** Edgar, Greek vases S. 46 Nr. 26246, mit Lichtbild. Kairo, ägypt. Mus. Ἀντιγόνα σμ.

5989. Inschrift. **Bronzebild** (sitzender König). Medinet Habu (Tempel). Edgar, Greek bronzes S. 17 Nr. 27697, mit Lichtbild und Abzeichnung. Umschrift von Pr. nach der Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Σεν[πε]βῶς γυνή .ο// ἀν|έθηκεν, | ἐ[π' ἀ]γαθῶι.

5990. Inschrift. **Bronzelampe.** Edgar, Greek bronzes S. 32 Nr. 27759. Kairo, ägypt. Mus. Κλαυδ|ιανοῦ.

5991. Inschrift. **Bronzelampe.** Edgar, Greek bronzes S. 34 Nr. 27765, mit Lichtbild (Taf. 11) und Abzeichnung. Umschrift nach der Abzeichnung von Pr. Kairo, ägypt. Mus.

ις// Λύχνος τῆς συν|όδου Πκαλ[.]ασίρεω(ς). | Ψεῦεις ὁ ἀρχιερεύς.

5992. Inschrift. **Bronzering.** Edgar, Greek bronzes S. 65 Nr. 27890, mit Abzeichnung. Schrift rückläufig. Kairo, ägypt. Mus.

Αδας σφραγή.

Die Worte sind durch eine Kreislinie eingeschlossen. Laut Abzeichnung ist vor Αδας und hinter σφραγή nichts weggebrochen (Pr.). Etwa: Ἄδας σφραγή(ς) (= σφραγίς), Spiegelberg und B. Keil, briefl.

5993—5998. Aufschriften auf **Mumienhüllen.** Gegend von Derut. Kamal, Ann. Serv. 14 (1914) S. 45.

(5993) S. 63. Gehört zum Mumientäfelchen S. B. Nr. 5626.

Ἀρτεμιδώρα Ἀρ|ποκρά, ἄωρος, L κζ. | Εὐψύχει.

(5994) S. 64. Ἰσίδωρος | Μέστου, | L  $\overline{\xi\delta}$ , εὐψύχει.

(5995) S. 65, erster Text. ᾠρίανα Ἀνουβιάδος, | L  $\overline{\nu}$ , εὐψύχει.

(5996) S. 65, zweiter Text.

Ἀνουβίων Ἀρποκρατίωνος, | ἐτῶν  $\overline{\mu\eta}$ , εὐψύχει.

(5997) S. 66. Σκύλαξ Ἰέρακος μητρός | Ἀνουβιάδος, L  $\overline{\xi\beta}$ , | εὐψύχει.

(5998) S. 67. Ἰέραξ Σαραπίωνος, | L πη, | εὐψύχει.

5999. **Mumienschild.** Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen. Unveröffentlicht. Umschrift von Möller, briefl. Mitteilung. Paris, Louvre (Inv. Nr. 10645). Erwähnt in der Anmerkung zu S. B. Nr. 5441.

Θαῆσις Ψεντορεῦτος | μητρός Σενσισόι|τος ἀπὸ ἐποικίου Ἡρώωνος  
| γυνή Στρουθοῦ κουρέως |<sup>3</sup> ἀπὸ Βομπαή, <ἐ>βίω(σεν) L νβ.

**6000. Papyrus. Vereinbarung** unter Verwandten über die Benutzung des Durchganges durch ein Haus. 6. Jahrh. n. Chr. v. Druffel, Papyrologische Studien zum byzantinischen Urkundenwesen S. 4. Heidelberg, Universitätsbibliothek (Inv. Nr. 311). Nach Druffel ist der Papyrus ein Vertragsentwurf; ich vermute Abschrift eines wirklichen Vertrages, für Merk- oder Lehrzwecke angefertigt unter Ersetzung der entbehrlichen Eigennamen durch Füllwörter (τοῦδε usw.), wobei die verschiedenen Hände auf die Nachprüfung durch den Lehrer o. dgl. zurückzuführen sind.

#### I. Vorderseite.

(1. H.) Ἡ δὶνα ἡ εὐγενεστάτη θυγάτηρ τε τῆς μακαρίας μνήμης τοῦδε, μητρὸς τῆσδε, | ὁρμωμένη ἀπὸ τῆσδε τῆς πόλεως, ἐξῆς βραδέως ὑπογράφουσα ἰδίᾳ χειρί, | τῇδε τῇ ἐνδιαθέτῳ μου θυγατρί. Ὅμολογῶ τὰ ὑποτεταγμένα. (2. H.) Μετὰ τὴν τελευταίην | τοῦ μακαριω-  
 5 τάτου σοῦ μὲν πατρός, ἐμοῦ δὲ ἀνδρὸς τοῦδε ὁμολογία <sup>[5]</sup> παραχω-  
 ρήσεως πραγμάτων ἐξετέθη παρ' ἐμοῦ εἰς<sup>σ</sup> σὲ καὶ τὸν σὸν ἀδελφόν],  
 | ἐμὸν δὲ υἱὸν τόνδε, ἥτις καὶ τὴν ἰδίαν περιέχει δύναμιν, δι' ἧς |  
 συμπεφύνηται παρ' ὑμῶν πρὸς ἐμέ, ὥστ' ἐμὲ ἔχειν τὴν χρήσιν | τῆς  
 πατρῴας ὑμῶν οἰκίας τῆς ἐπὶ ταύτης τῆς πόλεως ἐπ' ἀμφοδου |  
 10 τοῦδε καὶ πάντων τῶν περιῆξ αὐτῆς οἰκημάτων καὶ ἐπαύλεων, <sup>[10]</sup> οὐ  
 μὴν ἀλλὰ καὶ ὅλων τῶν ἄλλων οἰκημάτων τῶν διαφερόντων | τῷ  
 προειρημένῳ μακαριωτάτῳ ὑμῖν πατρὶ τῷδε, τῶν καὶ διακειμένων  
 ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ ἀμφοδου τοῦδε ἐπὶ τὸν τῆς ζωῆς μου | χρόνον,  
 δείξα δύο καὶ μόνων κελίων ἀνηκόντων τῷ σῷ ἀδελφῷ] | τῷ εἰρη-  
 15 μένῳ τῷδε, ἀγορασθέντων παρ' αὐτοῦ, ὧν καὶ ἔδοξεν <sup>[15]</sup> τὸν αὐτόν  
 σου ἀδελφὸν τόνδε, καθάπερ τῇ αὐτῇ παραχωρητικῇ | ὁμολογίᾳ περι-  
 ἔχεται, τὰς εἰσόδους καὶ ἐξόδους ποιήσασθαι | διὰ τῆς οἰκίας τῶν  
 κληρονόμων τοῦ μακαρίου Ῥωμανοῦ, | καὶ μηδαμῶς ἐξεῖναι αὐτῷ ἢ  
 ἢ τοιοῦτο  
 κληρο[νό]μοις αὐτοῦ τούτων τῶν | δύο κελίων δίκαιον μεταλημψο-  
 20 μένοις εἰς ταῦτα διοδεύειν <sup>[20]</sup> διὰ τῶν πατρικῶν ὑμῶν μενημάτων.  
 Ταύτης παρ' ἐμοῦ | εἰς ὑμᾶς συντεταγμένης τῆς παραχωρήσεως καὶ  
 ὁμολογείαι | διαλύσεων παρηκολούθησαν μεταξύ σοῦ τῆς ἐμῆς θυ-  
 γατρὸς | τῆσδε καὶ τοῦ σοῦ ἀδελφοῦ, ἐμοῦ δὲ υἱοῦ τοῦδε, περὶ  
 25 φανερώων | κεφαλαίων, ἐν αἷς ἐντέτακται καὶ τοῦτο, ὥστε τὴν ὥνῃν <sup>[25]</sup>  
 τὴν γενομένην τὸ τηνικαῦτα εἰς πρόσωπον | τοῦ εἰρημένου σοῦ ἀδελ-  
 φοῦ τοῦδε τῶν αὐτῶν καὶ προγεγραμμέ[(ων)] | δύο κελίων πλησια-  
 ζ[ό]ντων τοῖς κοινοῖς ὑμῶν πατρικοῖς | οἰκήμασιν τοῖς καὶ προγε-  
 γραμμένοις βεβαίαν εἶναι, | καὶ τὴν τούτων νομὴν εἶναι παρ' αὐτῷ  
 30 τῷδε τῷ σῷ ἀδελφῷ], <sup>[30]</sup> δόξαντος καὶ ἐν αὐταῖς τ[αῖς] διαλυτι-  
 καῖς ὁμολογείαις, | τὰ αὐτὰ δύο κέλλια μὴ διοδεύεσθαι παρ' αὐτοῦ τοῦ  
 σοῦ | ἀδελφοῦ τοῦδε μή[τε παρ' οἴου]δήποτε προσώπου τὸ | αὐτοῦ  
 πρόσωπον π[λ]ηροῦντος διὰ τῶν πατρικῶν | ὑμῶν οἰκημάτων, ἀλλὰ

35 διὰ τῆς εἰρημένης οἰκίας <sup>[35]</sup> τῆς διαφερούσης τοῖς κληρο[νόμοις] τοῦ  
μακαρίου[υ] | [Ῥωμανοῦ. Τούτων συμπεφωνημένων μ]εταξὺ σοῦ τε  
αὐτῆς | [τῆς ἐμῆς θυγατρὸς τῆςδε καὶ τοῦ σοῦ] ἀδελφ[οῦ] τοῦδε  
| [ α]ῖ εἰρημέναι διαλύσεις | [ ]-  
πρ[α].φ[ι].ο[φ].ε . . .

## II. Rückseite.

(3. H.) χμγ | Ϙ Τῷδε τῷ λογιωτάτῳ ἐκδίκῳ τῆςδε τῆς πόλεως  
παρὰ | τῆςδε θυγατρὸς τοῦδε. Διαμαρτυρίαν τινὰ συνέταξα πρὸς  
5 γνωσθῆναι καὶ μέρος τῶν <sup>[5]</sup> ὑπομνημάτων γενομένην δῆλην γενέ-  
[σ]θ[αι καὶ] τῷ ἐμῷ ἀδελφῷ τῷδε διὰ τῆς σῆς | λογιότητος. Ὁ ἔκ-  
δικ(ος)· ὁ τῆς ἐκδικίας βοηθὸς ὁ δῖνα ὑποδεξάμεν[ος] τὴν παρὰ  
τῆςδε προγινομένην διαμαρτυρίαν ἀναγιγνωσκέτω.

<sup>[8]</sup> (1. H.) [Δι]αμαρτυρία (3. H.) τῷδε καὶ ὡς χρηματίζει τῷ ἐμῷ  
ὁμογνησίῳ ἀδελφῷ.

(3. H.) [ἢ δῖνα] (1. H.) ἀδείας

<sup>[9]</sup> (1. H.) Ἡ δῖνα (3. H.) ἀδείας μοι οὐσης ἀποφράτ' τιν τὰς εἰς-  
10 ὁδους τῶν δύο κελλίων <sup>[10]</sup> τῶν ἀγορασθέντων παρὰ σοῦ καὶ δια-  
κιμένων ἐπ' ἀμφοδου τοῦδε | πλησιαζόντων τῇ πατρεικῇ ἡμῶν οἰκείᾳ,  
τὰς βαλ' λούσας εἰ[ς] τὰ αὐτὰ | πατρῷα ἡμῶν οἰκήματα ἢ καὶ χωρῆ-  
(1. H.) τοὺς

ματα, πρὸς τῷ σέ καὶ τὸ σὸν πρό[σωπον] πληρουντας διὰ τῆς οἰ-  
κείας τῶν κληρονόμων τοῦ μακαρίου | Ῥωμανοῦ ταύτας ποιείσθαι  
15 κατὰ τὰ μεταξὺ ἡμῶν συμπεφωνη[μ]ένα <sup>[15]</sup> ἀκολουθῶς διαλυτικῇ  
ὁμολογείᾳ. Ἡ ἡμῶν μήτηρ ἐδυσώπησέν με, | ὥστε ταύτας τὰς εἰς-  
ὁδ[ο]υς ἐφ' ὅσον ζῆ χρόνον ἔασαι ἐπὶ σχήματος, μετὰ δὲ | τὴν  
αὐτῆς τελευτὴν ἀποφράξαι αὐτὰς τὰς εἰσόδους, καὶ περὶ τούτου |  
παρακλητικὴν ὁμολοგიάν ἐξέθετο εἰς ἐμέ. Ἀκολουθῶς τῇ ταύτης |  
δυνάμει καὶ ἀρκεῖ μὲν μοι, ὅσον πρὸς τὸ μὴ παθεῖν πρόκριμα, ἢ τε  
20 τοῦ <sup>[20]</sup> νόμου ἀκρίβεια καὶ ἑκατέρα ὁμολογεῖ[α] ἢ τε μεταξὺ ἐμοῦ  
καὶ σοῦ [τε] | γενομένη ἢ τε παρὰ τ[ῆ]ς μητρὸς[ς] εἰς ἐμέ προσελ-  
θοῦσα, ἀναγκαῖον δὲ | ὅμως ἐνόμεισα τὸ καὶ περ[ι]τ[ό]ν τι δια-  
πράξασθαι καὶ χρήσασθαι | πρὸς σέ καὶ τῇ παρούσῃ διαμαρτυρίᾳ,  
δι' ἧς φανερόν σοι π[ο]ιῶ, ὡς | ἐπ' ἐμοὶ μὲν καθέστηκεν τό, ἐξ οὗ  
25 ἡ διαλυτικὴ ὁμολογία [με]τ[ε]ξ[ύ] <sup>[25]</sup> ἐμοῦ τε καὶ σοῦ παρη[κο]λού-  
θησεν, κατὰ τὴν δύναμιν ταύτης | ἀποφράξαι τὰς εἰρημένας εἰσόδους,  
θεραπεύουσα δὲ ὅμως | πανταχοῦ τὴν κοινὴν ἡμῶν μητέρα, τέως  
ἀνακόπτομ[α]ι τοῦτο ποιεῖν | ἐφ' ὅσον περίεστιν ἡ αὐτὴ ἡμῶν μήτηρ  
χρόνον, τελευτώσης δὲ | αὐτῆς παντὶ τρόπῳ ἀνάγκῃ ἀπ[ο]φραγῆναι  
30 κοινοῖς ἀμφοτέρων <sup>[30]</sup> ἡμῶν ἀναλώμασιν κατ[ὰ] τὴν δύν[αμ]ιν τῆς  
αὐτῆς διαλυτικῆς | ὁμολογείας τὰς εἰρημένας[ς] εἰ[σ]όδους τὰς βαλ'-  
λούσας εἰς τὰ | πατρῷα ἡμῶν οἰκήματα ἢ καὶ χ[ω]ρήματα τῶν αὐτῶν  
καὶ | ἀγορασθέντων παρὰ σοῦ κε[λλίω]ν δύο, μὴ δυναμένου μήτε σοῦ |



35 μήτε ἐταίρου τιγὸς κωλ[ύ]ειν, ὥς τ[. . .]. δα. . .[. . .]κριτον [35] ἔχω  
 ἐν τῷ προσκαίρῳ [τῷ] ἄρτ[ι] γενομένῳ, τοῦτ' ἔστιν ἐν τῇ παρα-  
 χωρήσει τῆς εἰς[ό]δ[ου] τῷ[ν] δύο κελ[λίω]ν, ἐφ' ὅσον ζῇ χρόνον  
 [ή] ἡμῶν | μήτηρ, γενομένη μ[ ] | πάντως αὐτὴ μὴ  
 δ[ ] | εἰς [π]ρόσωπον .[ ] | (hier ab-  
 gebrochen).

II. lies: ὕμῶν.



## Zusätze und Berichtigungen.

2. Der griechische Text ist gleichlautend mit den beiden Buchungsvermerken unter den demot. Verträgen der Pariser Bibliothek Nr. 224 u. 225, die Revillout in Rev. ég. 2 (1882) Tafel 45 veröffentlicht hat. Zeit nach Strack, Dynastie S. 207: 68 v. Chr. Vgl. auch Revillout, Rev. ég. 2 (1882) S. 121 Anm. 2.
3. Derselbe Text bei Revillout, Rev. ég. 2 (1882) S. 121 Anm. 2 (= P. Leyd. S. 88 Nr. 373), nur steht hier: ἀναγράφεται statt γέγραπται, und in Leyd. Nr. 373: Φαῶφι Ϛ statt Φαῶφι ε. Derselbe Text nochmals bei Spiegelberg, Rec. trav. 28 (1906) S. 193 ff., allerdings unter Leyd. 185. Dieser Text lautet nach Wilckens Lesung: ἔτους μ Φαῶφι Ϛ ἀνα[γράφ]εται ἐν τῷ Ἀνουβιεῖω δι' Ἡρακλείδου τοῦ παρὰ Θέωνος.
4. Diesen Papyrus weist v. Druffel (briefl.) unter Hinweis auf Plaumann bei Pauly-Wissowa unter Hiereis (Sp. 1448 unter Nr. 16) dem Jahre 253/2 zu. Verbesserte Lesung dieses Textes bei Wilcken, Archiv V S. 231.
80. Crönert, Jahreshefte d. Österr. Archäolog. Institut. 12 (1909) Sp. 205, vermutet [Λέμ]βος.
86. Crönert, Jahreshefte d. Österr. Arch. Inst. 12 (1909) Sp. 205, schlägt Πεμὼν als Kurzform für Πετεμοῦν vor.
90. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1012.
101. vñ auch schon Crönert, Jahreshefte d. Österr. Arch. Inst. 12 (1909) Sp. 205.
111. Crönert, Jahreshefte d. Österr. Arch. Institut. 12 (1909) Sp. 205, schlägt vor: Πετήσις κοιμάται ὡδε.
113. Crönert, Jahreshefte d. Österr. Arch. Institut. 12 (1919) Sp. 205, zerlegt den ersten Namen in Ibn-Joseph.
- 115 u. 116. Crönert, Jahreshefte d. Österr. Arch. Institut. 12 (1909) Sp. 205, liest ἡ καλή.
143. Neudruck in S. B. Nr. 5764.
150. Möglicherweise dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1137.
151. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1136.
160. Wohl Πλήνις. Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913, 2521.
162. Wohl Πλήνις. Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913, 2521.
- 177, 5. Crönert, Jahreshefte d. Österr. Archäolog. Institut. 12 (1909) S. 207, schlägt vor: [τὸ]ν ὄντως ἐκ προγόνων.
243. Nr. 2; 6; 7 stehen auch bei Lortet-Gaillard, La faune momifiée de l'ancienne Égypte S. 27 (Archives du Museum d'histoire naturelle de Lyon 1909 Nr. 10).
244. Lies Ἀρταπάτης statt Ἀρταγάτης. Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913, 2521.
257. Wahrscheinlich ist zu lesen: L . . , Κοιάχ | ε. ῥᾱσις (oder ῥᾱσις). Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913, 2521.
299. Vermutlich dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1001.
320. Neudruck in S. B. Nr. 5440.
336. Wilhelm, Beiträge zur griech. Inschriftenkunde § 227, schlägt folgende Ergänzungen vor: Σο[λεύς, Κασα]ιεύς, Κε[λενδερ]ίτης.

337. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 389.
364. Neudruck der Inschrift bei Paul M. Meyer, Berl. phil. Wochenschr. 1913 Sp. 740, mit folgenden abweichenden Lesungen. Z. 6: καὶ Ἀφροδίτην (lies -τη), ἀμφοτέροις | δαπάνη κτλ. Z. 11: ἀνεξαλλοτρί|οτος <<α>> καὶ ἀ<κα>τα-  
χρη|μάτιστος κτλ. Z. 15: γαμ|βρῶν ἀπάντων.
382. Siehe die Bemerkung unter S. B. Nr. 3480.
389. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 337.
404. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 21 Nr. 30.
405. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 22 Nr. 33.
420. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 20 Nr. 26.
426. Nach S. B. Nr. 13 u. 14 wird zu ergänzen sein: προφήτου [Πτίρεως] | [(Monat)]  
α κτλ. Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913, 2521.
432. = Breccia, Iscrizioni S. 238 Nr. 540.
433. = Breccia, Iscrizioni S. 239 Nr. 541.
456. Lies Θηραίος statt Ἡραίος. Nach einer im Besitze von Hiller v. Gärtingen befindlichen Photographie des Steines (B. Keil, briefl. Mitteilung).
- 599, 1—3. A. J. Reinach, REG. 21 (1908) S. 327 Anm. 1, schlägt auf Grund einer Prüfung des Originals folgende Lesungen bzw. Ergänzungen vor: Δ[η-  
μητρί]ου, | Πτολεμαῖος Αἰα[κίδ]α, | Ἀπολλώνιος Δω[ρί]δου.
- 605a. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. XXXVI.
- 605b. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. XXXVII.
- 605c. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. XXXVIII.
- 605d. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. XXXIX.
607. = Breccia, Iscrizioni S. 101 Nr. 178.
614. Lies: Ἀκωριτών(?). Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913, 2521.
626. Schubart, GgA. 1913, 628, vermutet, daß zu lesen sei: [λ]αάρχου statt  
[ι]λάρχου.
651. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 5 Nr. 7; doch steht hier: Επαγωι und  
Μαγ[.]ος.
663. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 20 Nr. 28.
667. Lies: [Γαλ]άτης. — Wessely, Deutsche Literaturztg. 1913 Sp. 78 ergänzt:  
[ἐργ]άτης oder [...πρ]άτης.
669. = Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 486, erster Text.
672. Diese Inschrift ist eine Fälschung, wie de Ricci erkannt hat. Vgl. Breccia, Iscrizioni S. 244 unter Nr. 568 β.
676. Vgl. Milne im Catalogue des Monuments et Inscriptions de l'Égypte antique, Tome III (Kom Ombos) S. 351 Nr. 1079.
- 681, 62. Lies: Ἀετοῦ statt Ἀέτου.
684. Statt ἡμῶν lies ἡ[πλῶ]ν d. i. A[pollo]nios. Die beiden Abschriften von Brugsch und Mariette zeigen übereinstimmend eine Lücke, deren Ergänzung der griechische Text an die Hand gibt. Revillouts Abschrift, an die ich mich gehalten habe, ist zweifellos unrichtig (Spiegelberg, mündl.). — Die Jahreszahl ist 31 n. Chr. statt 21 n. Chr.
685. = Edgar, Greek sculpt. S. 53 Nr. 27567.
688. = Edgar, Greek sculpt. S. 34 Nr. 9217.
689. = Edgar, Greek sculpt. S. 35 Nr. 27529, mit Lichtbild.
690. = Edgar, Greek sculpt. S. 35 Nr. 27530, mit Lichtbild.
691. = Edgar, Greek sculpt. S. 34 Nr. 9249.
692. = Edgar, Greek sculpt. S. 47 Nr. 27564.
693. = Edgar, Greek sculpt. S. 47 Nr. 27563.

694. = Edgar, Greek sculpt. S. 43 Nr. 27550.  
 695. = Edgar, Greek sculpt. S. 52 Nr. 27629.  
 696. = Edgar, Greek sculpt. S. 36 Nr. 27532.  
 697. = Edgar, Greek sculpt. S. 37 Nr. 27537.  
 698. = Edgar, Greek sculpt. S. 47 Nr. 27565.  
 699. = Edgar, Greek sculpt. S. 52 Nr. 27630.  
 700. = Edgar, Greek sculpt. S. 49 Nr. 27623.  
 701. = Edgar, Greek sculpt. S. 43 Nr. 27551.  
 702. = Edgar, Greek sculpt. S. 44 Nr. 27552.  
 703. = Edgar, Greek sculpt. S. 46 Nr. 27562.  
 704. = Edgar, Greek sculpt. S. 44 Nr. 27561.  
 706. = Edgar, Greek sculpt. S. 42 Nr. 27547.  
 707. = Edgar, Greek sculpt. S. 41 Nr. 27545.  
 708. = Edgar, Greek sculpt. S. 49 Nr. 9212.  
 710. = Edgar, Greek sculpt. S. 51 Nr. 9250.  
 711. = Edgar, Greek sculpt. S. 48 Nr. 27620.  
 712. = Edgar, Greek sculpt. S. 51 Nr. 9207.  
 714. = Edgar, Greek sculpt. S. 51 Nr. 9251.  
 820. = Wiedemann, Zschr. äg. Spr. 1883 S. 124 Anm. 1 Nr. 1.  
 976. Lies: CIL. III.  
 990, 5. Lies: Ζήνι[ος]. Vgl. P. Flor. 97, 23; P. Lond. III S. 133 Nr. 908 usw.  
 1001. Vermutlich dasselbe Stück wie S. B. Nr. 299.  
 1012. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 90.  
 1010, 12. Streiche die Worte [Do b(onorum) p(ossessionem)]. Wilcken, Archiv VI S. 288.  
 1017, 2. Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913, 2521, zieht mit Lepsius die Lesung Πούδης = Pude(n)s vor.  
 1041. = CISem. I, Lichtdruckbild 12 (Taf. 17).  
 1042. = CISem. I, Lichtdruckbild 11 (Taf. 17).  
 1050. = CISem. I, Lichtdruckbild 23 (Taf. 16).  
 1052. = CISem. I, Lichtdruckbild 25 (Taf. 16).  
 1057. = Milne bei Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 49, mit Abzeichnung (Taf. 40).  
 1060. = CISem. I, Lichtdruckbild 7 (Taf. 16). Darnach lies: ἦκω ἰς Ἀβυδόν.  
 1062. = CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 28 (Taf. 16). Hier lautet der Text: Εὐφρις  
 | Φιλοκράτεως | Κυρηναῖος. | Κότυς ἀφίκετο ἐπὶ Κύρου. | Ἀρχίας Θραξ ἰτηρία  
 | πρὸς θεόν.  
 1078. = CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 72 (Taf. 16). Hier hört der Text mit ἱπ-  
 θαθιν auf.  
 1079. = Milne bei Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 50, mit Abzeichnung (Taf. 40).  
 1080. = CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 65, 3 (Taf. 17).  
 1081. = CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 65, 4 (Taf. 17).  
 1136. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 151.  
 1137. Möglicherweise dasselbe Stück wie S. B. Nr. 150.  
 1185. Lies Πλῆνις Λακάνη | Πελεῖς κτλ. (Wilcken, Archiv II S. 179).  
 1239. Den ersten Namen liest Plaumann nach briefl. Mitteilung Möllers:  
 Πρίσκαρ.  
 1268. Neudruck bei Spiegelberg, Zschr. äg. Spr. 51 (1913) S. 89.  
 1313. Wohl dasselbe Stück wie S. B. Nr. 3653.  
 1393. Die Ergänzung [ἱερὺς Ἀλεξάνδρου] wird von Paul M. Meyer, Berl. phil.  
 Wochenschr. 1913 Sp. 741, als unrichtig bezeichnet.



1407. = Edgar, Greek vases S. 34 Nr. 26224.  
 1412. = Edgar, Greek vases S. 48 Nr. 26253.  
 1428. = Edgar, Graeco-egyptian coffins S. 35 Nr. 33139b.  
 1429. = Edgar, Graeco-egyptian coffins S. 35 Nr. 33139.  
 1482. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1619.  
 1488. Wohl dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1621.  
 1519. Lies: Ὀρσέως statt Ὀρσεως.  
 1526. Füge hinzu: Schubart, Archiv V S. 100 Anm. 4.  
 1543. = Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 487, erster Text.  
 1546. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 13 Nr. 11.  
 1548. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 22 Nr. 34.  
 1549. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 4 Nr. 3.  
 1551. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 23 Nr. 35.  
 1557. Diese Inschrift auch bei Schwarz, Jahrb. klass. Philol. 153 (1896) S. 165 Nr. 39, in folgender Fassung: Πανί [Εὐόδω (oder Εὐάγρω)] Ἀπολλ[όδωρος] (oder Ἀπολλ[ώνιος]) Ὀαρχίσων[ος] καὶ Στρατ[ων]. Die Ergänzungen der letzten Worte sind unrichtig.  
 1558. Diese Inschrift steht auch bei Franz, CIG. III S. 1215 Nr. 4836c, und bei Dittenberger, Or. gr. 38, woselbst auch die früheren Veröffentlichungen aufgeführt werden. Nach Lepsius Denkm. Taf. 81 Nr. 125 lies: (Ἔτους) λα Ξανδικοῦ κτλ., ferner Κίλλης statt Κιαλῆ[ς] u. Ζώπυρος statt Σώπυ[λ]ος. Der Schluß von ἤλθον ab fehlt bei Lepsius und ist wohl eine Inschrift für sich.  
 1595. Neudruck unter S. B. Nr. 5099.  
 1619. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1482.  
 1621. Wohl dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1488.  
 1685. = Edgar, Greek vases S. 40 Nr. 26234.  
 1693. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 2255.  
 1724. = Edgar, Greek vases S. 43 Nr. 26241.  
 1739. Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913 Sp. 2521, vermutet: Φιλωτέ[ρας].  
 1805. Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913 Sp. 2521, vermutet: μυρτοπώλης.  
 1945, 12. Lies: Λευκ(ίου). Hunt, P. Oxy. X 1285, 82 Anm.  
 1950 u. 1953. ενταις = ενθες? Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913, 2521.  
 1970. Lies: λουτρ(οῦ).  
 1990. Streiche das Datum.  
 2021. = Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 241 Nr. 80. In der Anm. lies: κατοικῶν.  
 2030. = Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 237 Nr. 70.  
 2034. = Seyffarth, Zeitschr. der Deutschen Morgenländ. Gesellsch. 4 (1850) S. 257 Nr. 9.  
 2062, 1. Etwa: Παρου(σίας)? Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913, 2522 und Sitzb. Akad. Heidelb. 1914 Nr. 15 S. 22<sup>1</sup>.  
 2066. = Edgar, Greek vases S. 49 Nr. 26254.  
 2071. Crönert, Jahreshefte d. Österr. Arch. Instit. 12 (1909) Sp. 206, vermutet, daß in καθαροῦ σοῦ zu suchen sei: καθαρου(ρ)γοῦ (Feinbäcker).  
 2075. Etwa: Παχράτης γέρδης τὸ προσκύνημα? Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913, 2521.  
 2105. = Edgar, Greek vases S. 47 Nr. 26250.  
 2107. = Edgar, Greek vases S. 41 Nr. 26235.  
 2114. = Edgar, Greek vases S. 35 Nr. 26226, doch fehlt hier Θηρα[ίος].  
 2119. = Edgar, Greek vases S. 45 Nr. 26244.  
 2133, 2. Lies: ἐξ — c (= ἐξ ὀβολοῦ ἡμιωβελίου, d. i. ein Zuschlag von 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Obolen auf 4 Drachmen), worauf mich Wilcken unter Hinweis auf Archiv IV S. 146 f. aufmerksam macht.

- 2252 u. 2254. Die unter diesen beiden Nummern vermerkten Angaben stehen auf einem und demselben Ostrakon.
- 2253, 20. Lies: Πακερκή.
2255. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1693.
- 2267, 6 u. 11. lies: Μαρτιῶν.
2267. Vgl. Wilcken, Archiv V S. 278.
2273. Lies: Σταυρός.
- 2536, 2. Da die Reste des Buchstabens vor υ eher zu einem Α passen, vermutet B. Keil (briefl.) statt des Α ein Δ, also: φαῖδυντής. Zur Sache verweist B. Keil auf Solmsen, Rhein. Mus. 1899, 495.
2592. = Edgar, Greek vases S. 12 Nr. 26156.
2611. Neudruck Am. Journ. of. arch. 1912 S. 122. Vgl. Lambertz, Berl. phil. Wochenschr. 1913 Sp. 1045.
2623. = Edgar, Greek vases S. 11 Nr. 26152. Am Ende der Z. 1 lautet der Text bei Edgar: ὁ Τ. . .
2625. = Edgar, Greek vases S. 11 Nr. 26153. Edgar's Text lautet: Τῷ πόλ-  
λωνος . . .
2626. = Edgar, Greek vases S. 11 Nr. 26154.
2628. = Edgar, Greek vases S. 11 Nr. 26155.
- 3448, 4. Vgl. Plaumann, Klio 13 S. 487 Anm. 5.
3468. Lies: Πελελιπχ(ή)μ(ιος), Möller briefl.
3473. Paul M. Meyer, Berl. phil. Wochenschr. 1913 Sp. 742, liest: Παπβεχι.
3500. = Weinberger, Rendic. Accad. Lincei II (1893) S. 896 Nr. 1.
3511. = Weinberger, Rendic. Accad. Lincei II (1893) S. 896 Nr. 3.
3540. = Pierret, Catal. S. 166 Nr. 671.
3541. = Pierret, Catal. S. 166 Nr. 673.
3542. = Pierret, Catal. S. 167 Nr. 678.
3543. = Pierret, Catal. S. 167 Nr. 679.
3544. = Pierret, Catal. S. 166 Nr. 670.
3545. = Pierret, Catal. S. 167 Nr. 677.
3546. = Pierret, Catal. S. 167 Nr. 676.
3547. = Pierret, Catal. S. 166 Nr. 672.
3549. = Pierret, Catal. S. 168 Nr. 683.
3551. = Pierret, Catal. S. 167 Nr. 674.
3552. = Pierret, Catal. S. 167 Nr. 675.
3580. = Weinberger, Rendic. Accad. Lincei II (1893) S. 896 Nr. 5.
3653. Wohl dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1313.
3937. Lichtbild in Pal. Soc. II Taf. 142.
3939. Neudruck bei Spiegelberg, Zschr. äg. Spr. 51 (1913) S. 91.
3996. Neudruck bei Plaumann, Klio 13 S. 485, mit folgendem Texte:
- 1 Ἐφ' ἱερέως Διοτέλους Τε[. . . . .]
  - 2 [Ἀπ]ολλοδώρου γραμματέ[ως τῆς βουλῆς (?)]
  - 3 [πρυτᾶ]νεων τῶν σὺν Σωσ[. . . . .]
  - 4 [. . . . .] τρ[ί]τηι φθίνοντος· [ἔδοξε τῇ βου-]
  - 5 [λῇ καὶ τῷ] δῆμῳ· πρυτᾶ[νεων γνώμη]·
  - 6 [Ἐπειδὴ . . . .]νιος Δωριέ[ως . . . . .]
  - 7 [ἀνὴρ ἀγαθὸς καὶ φιλ?]ότιμος ἐ[γένετο περὶ]
  - 8 [τὴν πόλιν τῶν Ἀλεξανδ?]ρέων [. . . . .]
  - 9 [. . . . .]λ[. . . . .]

- 4141—4143, 4145, 4153—4155, 4159. Diese Inschriften auch bei Röhl, Inscr. gr. antiquiss. 482 e, b, c, d, f, g, h u. i.
- 4206, 97. Lies: Δαναοῦ.
4222. = Arvanitakis, Bull. ég. 3 (1902) S. 17.
- 4245, 3. Reinach veröffentlicht in den Ann. Serv. 13 (1913/14) S. 48 eine Berichtigung; darnach ist zu lesen: Πετήσις τοῦ λεγομέ[ε]νου Πιμμεϊῶμε [καὶ] κτλ.
4249. = Edgar, Greek sculpt. S. 38 Nr. 27541.
4319. Bell schreibt mir (Juli 1914), daß er die Urkunde in die Zeit des Heraclius setzen und annehmen möchte, daß das vorausgehende Protokoll koptisch (nicht arabisch, wie Loret annimmt) sei. Demzufolge schlägt Bell folgende Ergänzungen vor, in der Annahme, daß am Zeilenanfange nichts weggebrochen ist:
- 1 . . . [μεγίστου]  
 2 Εὐεργέτου ἔτους εἰκοσ[τοῦ πέμπτου καὶ ὑπατείας τοῦ αὐτοῦ]  
 3 εὐσεβεστάτου ἡμῶν δεσπότης ἔτους εἰκοστοῦ τετάρτου]  
 4 καὶ Φλ(αίου) Ἡρακλείου Νέου Κωνσταντίνου τοῦ θεοστε[φου]ς  
 5 [αὐ]τοῦ υἱοῦ ἔτους εἰκοστοῦ τρίτου, Χοιὰκ [η], ἱνδικ(τίον)ο(ς) η//, ἐν τῷ  
 [ἀγίῳ τό]-  
 6 πῳ τοῦ ἀθλοφόρου κτλ.
- Das Wort υἱοῦ der Zeile 5 hat Bell aus Z. 4 heruntergenommen, indem er Φλ(αίου) statt Φλ(α)υίου liest und annimmt, daß υἱοῦ vom Papyrusschreiber oberhalb der Zeile 5 nachträglich hinzugefügt worden sei.
- 4434, 21. Lies: ἀνέπαφος.
4591. εκυαταρ = equitatae. Paul M. Meyer, briefl.
- 4651, 9f. Vielleicht zu ergänzen nach P. Grenf. II 68, 5f. Paul M. Meyer, briefl.
5005. Es ist Λαίνετα statt Λάνετα zu lesen (vgl. Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 23 Nr. 36).
5021. = Weißbrodt, Verzeichn. der Vorlesungen am Lyceum Hosianum 1913 S. 11 Nr. 6.
5022. = Weißbrodt, Verzeichn. der Vorlesungen am Lyceum Hosianum 1913 S. 10 Nr. 5.
5112. Folgende Berichtigungen nach Wilcken, Archiv I S. 165. Z. 7 lies: ὑπὲρ αὐ]τῶν ὑπογράφοντα. Z. 36: Τκύρου u. Τβενκημ( ). Z. 57: ἀσθενήσειμεν. Z. 80: Φλ(άουιος) Μουσαῖος Παύλου. Z. 81: Δι' ἐμοῦ Δανιηλίου Ἡρακλείδου. Zu Δανιηλίου vgl. v. Druffel, Papyrolog. Studien S. 71<sup>1</sup>.
5114. Folgende Berichtigungen nach Wilcken, Archiv I S. 165. Z. 20 erg. ἐνός τρίτου] | ζυγῷ κτλ. Z. 21: αἱ// = 1 1/3 Solidi. Z. 26 lies: ἐδάφους. Z. 47 lies: τὰ προγεγραμμένα πάντα ἐπερωτηθεῖς κτλ. — Ferner lies Z. 45: προφερομένην καὶ ἐμφ[ανιζομένην] | ἐν δημοσίῳ ἀρχίῳ κτλ. (v. Druffel, Papyrol. Studien: S. 70). Z. 49: τοῦ ἀγίου[ μοναστηρίου?], | καὶ στοιχεῖ μοι κτλ. (v. Druffel, a. a. O. S. 35).
5621. = Pierret, Catal. S. 168 Nr. 680.

















UNIVERSITY OF N.C. AT CHAPEL HILL



00048090019